Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich 1973

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

69. Jahrgang 1973

Statistisches Amt der Stadt Zürich
Präsidialabteilung

Buchdruckerei Berichthaus Zürich

Das in der 69. Ausgabe erscheinende Statistische Jahrbuch enthält in bewährter Anordnung die wichtigsten Zahlen über Gebiet und Klima, Bevölkerung, Wirtschaft, Verwaltung, Kultur und Politik in der Stadt Zürich. Die oft über Jahrzehnte zurückreichenden retrospektiven Übersichten wurden bis 1973, zum Teil bis in die erste Hälfte des laufenden Jahres, nachgeführt. Bei den Jahresstatistiken sind mit wenigen Ausnahmen die Ergebnisse für 1973 eingetragen. Dies bedingt allerdings, dass mit der Herausgabe des Jahrbuches zugewartet werden muss, bis die letzten Angaben für das abgelaufene Jahr verfügbar sind.

Die wichtigsten Jahreszahlen 1973 über die Bevölkerungsentwicklung, die Bautätigkeit, die Preisbewegung, den Fremdenverkehr und die Verkehrsunfälle sind jedoch bereits in den ersten Monaten des laufenden Jahres in unseren Pressemitteilungen veröffentlicht worden, und weitere Resultate enthält die Vierteljahresschrift «Zürcher Statistische Nachrichten».

Als neue Übersichten bringt die vorliegende Jahrbuchausgabe die Hauptergebnisse der lufthygienischen Messungen des Gesundheitsinspektorates, die dem Fachmann beim Vergleich mit den Messergebnissen anderer Städte sowie mit den eidgenössischen Richtwerten von Nutzen sein werden. Bei den Ergebnissen der Volkszählung 1970 konnten die bisherigen vorläufigen Nachweise über die Wirtschaftssektoren durch endgültige Ergebnisse ersetzt und durch Gliederungen nach Erwerbszweigen und sozialer Stellung ergänzt werden.

Aufgrund eines Vergleichs der Wohnungszählungen 1960 und 1970 war es möglich, neue Zahlen über die in diesem Jahrzehnt erfolgten Nutzungsänderungen von Wohnungen zu ermitteln. Die Ergebnisse wurden in der Fortschreibung des Wohnungsbestandes ab 1970 berücksichtigt.

Im Abschnitt «Kultur, Politik» enthält das Jahrbuch bereits die Ergebnisse der Gemeinderats- und Stadtratswahlen vom 3. März 1974.

Aus den beigegebenen graphischen Darstellungen gehen die Entwicklungstendenzen und Zusammenhänge anschaulich hervor. Das ausführliche alphabetische Stichwortverzeichnis erleichtert ein rasches Auffinden der Angaben über die einzelnen Sachgebiete.

Bei der Zusammenstellung des Jahrbuches sind wir auf die verständnisvolle Mithilfe von Privatpersonen, Firmen, Verbänden und Verwaltungen angewiesen. Allen Beteiligten sei für ihre bereitwillige Unterstützung der beste Dank ausgesprochen.

Zürich, im September 1974

STATISTISCHES AMT

Dr. U. Zwingli

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	6
Erläuterungen	8
Natürliche Verhältnisse	9
Stadtgebiet	10
Klima, Witterung	18
Bevölkerungsstand und -gliederung	27
Bevölkerungsstand	28
Geschlecht, Alter, Zivilstand	36
Heimat, Geburtsort, Muttersprache	51
Konfession	57
Erwerb, Beruf	61
Familien, Haushaltungen	72
Bevölkerungsbewegung	75
Heiraten	76
Ehelösungen	85
Geburten	88
Sterbefälle	100
Wanderungen	120
Bürgerrechtswechsel	146
Bevölkerungsbilanz	156
Ortsanwesende Bevölkerung	165
Wirtschaft	169
Beschäftigte, Arbeitsmarkt	170
Unternehmungsformen	188
Landwirtschaft, Gartenbau	191
Industrie, Gewerbe, Handel	193
Strassen-, Bahn- und Luftverkehr, Post	197
Gastgewerbe, Fremdenverkehr	212
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt	225
Grundbesitzwechsel	256
Löhne, Einkommen, Vermögen	269
Preise, Indexziffern, Verbrauch	277
Betreibungen, Konkurse, Nachlassverfahren	313
Verwaltung	317
Städtische Finanzen	318
Städtisches Personal	325
Städtische Liegenschaften	329

Städtische Betriebe 335
Sozialversicherung, Fürsorge 353
Gesundheitswesen 358

Kultur, Politik 361
Unterricht, Kunst, Unterhaltung 362
Abstimmungen 381
Wahlen 396

Agglomeration Zürich 407
Abgrenzung 408
Bevölkerungsstand und -gliederung 409
Bevölkerungsbilanz 415
Betriebe, Beschäftigte 419
Fremdenverkehr 422
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt 423
Steuern 427

Graphische Darstellungen
Wachstum des Zürcher Stadtgebietes durch die Eingemeindungen 10
Schwefeldioxid-Konzentration in Zürich 1969–1973 23
Altersaufbau und Heimat der Wohnbevölkerung Ende 1973 50
Konfessionelle Gliederung nach der Heimat in der Stadt Zürich seit 1894 – heutiges Stadtgebiet 74
Geburtenüberschuss, Mehrzugezogene und Gesamtzunahme seit 1931 160
Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1931 160
Bevölkerungsdichte nach Statistischen Zonen in der Stadt Zürich 1970 170
Gliederung der Stadt Zürich nach Nutzungsgebieten 182
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben seit 1950 224
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben 1973 224
Zürcher Baukostenindex seit 1966 – 1. Oktober 1966 = 100 277
Zürcher Baukostenindex seit 1966 – 1. Oktober 1966 = 100 278
Zürcher Index der Konsumentenpreise Dezember 1966 bis 1973 – September 1966 = 100 303
Ausgaben privater Haushaltungen für ausgewählte Bedarfsgruppen nach Familieneinkommensstufen 1973 – Promilleanteile 312
Nichtwähler auf 1000 Wahlberechtigte nach dem Geschlecht 1970 401
Das Gebiet der Agglomeration Zürich 408

Stichwortverzeichnis 429

Liste der Veröffentlichungen des Statistischen Amtes 457

Erläuterungen

Ein Strich (–) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (kein Fall, kein Betrag usw.).

Eine Null (0 oder 0,0 usw.) an Stelle einer andern Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zähleinheit.

Ein Punkt (·) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass die Zahlenangabe nicht möglich ist, weil die Voraussetzungen dazu fehlen.

Ein Stern (*) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass diese nicht erhältlich oder nicht erhoben worden ist.

Ein Schrägstrich (/) zwischen Jahreszahlen kennzeichnet die zugehörigen Zahlen als Jahresmittel, ein Bindestrich (–) als Summen des angegebenen Zeitraumes.

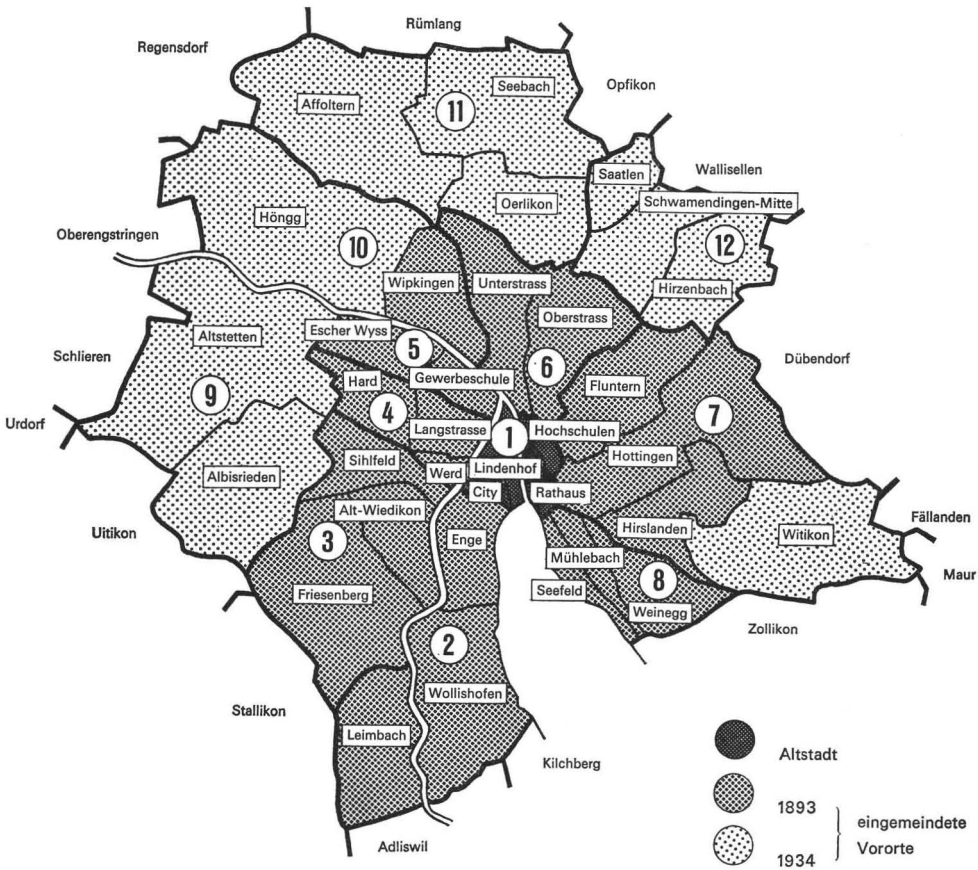
Die Angaben betreffend die Bevölkerungsbewegung beziehen sich grundsätzlich auf die **Wohnbevölkerung.** Über Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle in der ortsanwesenden Bevölkerung geben die Tabellen auf den Seiten 155 bis 158 Auskunft.

Natürliche Verhältnisse

Stadtgebiet

Klima, Witterung

Wachstum des Zürcher Stadtgebietes durch die Eingemeindungen



Die Stadtkreise sind mit Nummern 1 bis 12, die Quartiere und angrenzenden Vororte mit ihren Namen bezeichnet

Statistisches Amt der Stadt Zürich 066

Geographische Lage, Oberflächengestaltung

Die Stadt Zürich liegt am nördlichen Ende des Zürichsees und an beiden Ufern der Limmat in einer nach Süden und Norden offenen Talmulde. Die geographische Lage der Eidgenössischen Sternwarte in Zürich 6 ist 47° 22′ 46″ nördlicher Breite und 8° 33′ 4″ östlicher Länge von Greenwich.
Die Gesamtfläche der Stadt Zürich beträgt 9186,6 ha (einschliesslich Gewässer) bei einer Grenzlänge von 57,6 km. Die längste Nord-Süd-Ausdehnung misst 12,7 km und die längste Ost-West-Ausdehnung 13,4 km. Für ausgewählte Punkte des Stadtgebietes ergeben sich die folgenden Höhenangaben:

Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m	Punkte	Höhe ü.M. m
Kreis 1		**Kreis 3**		**Kreis 7**		**Kreis 9**	
Zürichsee	406	Schmiede Wiedikon	414	M.Z.A.[2]	569	Kirche Albisrieden[3]	437
Quaibrücke	410	Albisgütli	497	Zoologischer Garten	603	Waldegg, Stadtgrenze	588
Paradeplatz	409	Uetliberg-Kulm[1]	871	Grand Hotel Dolder	589	Farbhof Altstetten	400
Lindenhof	427	Friedhof Sihlfeld	414	Hegibachplatz	436	Limmatufer b. Gasw.[5]	392
Hauptbahnhof	408	**Kreis 4**		Klusplatz	466	**Kreis 10**	
Platzspitz	407	Helvetiaplatz	410	Kirche Witikon[3]	630	Wald	545
Grossmünster	415	**Kreis 5**		Buchenrain/Looren-kopf[4]	701	Kirche Höngg	460
Kunsthaus	424	Escher Wyss-Platz	403			**Kreis 11**	
Universität	450					Bahnhof Oerlikon	442
						Markuskirche Seebach	463
Kreis 2		**Kreis 6**		**Kreis 8**		Kirche Schwamendgn.[3]	436
Kirche auf der Egg	447	Schaffhauserplatz	457	Tiefenbrunnen	409	Aubrücke (Glatt)	426
Kirche Enge	436	Milchbuck	479	Kreuzplatz	425	Katzensee	439
Bahnhof Leimbach	436	Rigiblick	589	Rehalp	520	Post Affoltern	461

[1] Höchster Punkt westliche Talseite [2] Meteorologische Zentralanstalt [3] Alte Kirche [4] Höchster Punkt östliche Talseite
[5] Tiefster Punkt

Stadtgebiet nach Nutzungsarten seit 1916[1]

Jahresende	Gebäude-fläche	Höfe, Gärten[2]	Wald-fläche	Strassen, Bahnareal	Übriges Areal[3]	Land-fläche zus.	Gewäs-ser	Gesamt-fläche
	Fläche in Hektaren							
1916[4]	309,5	2448,9	1092,1	471,9	85,6	4408,0	496,4	4904,4
1936[4]	571,8	4994,8	2140,6	874,9	49,7	8631,8	556,3	9188,1
1950	693,0	4833,8	2138,5	929,6	38,6	8633,5	555,4	9188,9
1955	762,7	4722,3	2142,7	969,2	37,4	8634,3	553,8	9188,1
1960	821,4	4623,8	2149,2	1004,9	37,4	8636,7	550,8	9187,5
1965	870,5	4528,8	2164,0	1033,8	40,7	8637,8	549,9	9187,7
1966	886,9	4504,6	2165,5	1044,9	34,9	8636,8	549,9	9186,7
1967	905,8	4484,0	2164,7	1047,4	34,6	8636,5	549,9	9186,4
1968	928,2	4450,3	2164,1	1050,6	48,0	8641,2	545,4	9186,6
1969[4]	938,0	4430,2	2167,1	1061,1	45,0	8641,4	545,2	9186,6
1970	943,5	4422,7	2167,5	1063,3	44,3	8641,3	545,3	9186,6
	Promilleverteilung							
1916	63	500	223	96	17	899	101	1000
1936	62	544	233	95	5	939	61	1000
1950	76	526	233	101	4	940	60	1000
1955	83	514	233	106	4	940	60	1000
1960	90	503	234	109	4	940	60	1000
1965	95	493	236	112	4	940	60	1000
1966	96	490	236	114	4	940	60	1000
1967	98	488	236	114	4	940	60	1000
1968	101	485	236	114	5	941	59	1000
1969	102	482	236	116	5	941	59	1000
1970	103	481	236	116	5	941	59	1000

[1] Seit 1936 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Anlagen, Friedhöfe, Äcker, Wiesen [3] Kies- und Lehmgruben, Riedland usw.
[4] Eigene Erhebungen; übrige Jahre Fortschreibung des Vermessungsamtes der Stadt Zürich

Stadtgebiet nach Nutzungsarten und Stadtquartieren in ha Ende 1970

Stadtquartiere	Gebäudefläche	Höfe, Gärten[1]	Parkanlagen	Spiel- u. Sportplätze	Badeanlagen	Friedhöfe	Strassen, Plätze[2]	Bahngebiet	Wiesen, Äcker[3]
Kreis 1	59,71	21,46	11,83	1,85	0,27	0,31	53,61	1,09	1,26
Rathaus	12,98	4,12	0,30	0,00	–	–	9,74	–	0,13
Hochschulen	11,95	9,38	3,77	1,69	–	0,31	14,33	0,58	0,45
Lindenhof	11,34	2,24	1,01	–	–	–	7,91	–	0,21
City	23,42	5,70	6,74	0,15	0,27	–	21,63	0,51	0,46
Kreis 2	88,84	201,68	39,16	7,47	6,75	11,02	92,78	13,79	216,58
Wollishofen	43,10	117,81	8,00	4,16	0,31	10,85	44,96	9,14	100,29
Leimbach	7,38	25,23	2,38	1,58	–	0,16	12,20	1,23	109,99
Enge	38,35	58,63	28,77	1,73	6,44	–	35,61	3,41	6,29
Kreis 3	91,36	154,03	19,79	19,15	5,98	32,27	74,96	9,06	163,67
Alt-Wiedikon	39,15	63,47	3,79	2,47	–	–	23,79	4,91	43,81
Friesenberg	19,10	49,79	7,75	8,91	5,98	4,01	18,99	1,89	103,52
Sihlfeld	33,11	40,76	8,23	7,76	–	28,25	32,18	2,25	16,33
Kreis 4	67,90	46,76	5,01	1,91	–	–	52,28	72,39	16,13
Werd	12,54	6,10	0,04	–	–	–	8,25	0,05	6,97
Langstrasse	25,89	13,53	1,98	1,34	–	–	23,25	29,43	0,85
Hard	29,46	27,12	2,97	0,56	–	–	20,78	42,89	8,30
Kreis 5	57,22	52,31	2,79	4,30	–	–	35,57	20,87	31,32
Gewerbeschule	22,77	12,79	2,61	1,54	–	–	19,01	13,55	0,20
Escher Wyss	34,44	39,52	0,18	2,76	–	–	16,55	7,31	31,12
Kreis 6	71,62	141,04	14,15	11,26	3,21	12,47	70,90	4,06	70,06
Unterstrass	44,76	84,45	7,19	9,38	3,21	12,47	45,37	3,93	29,55
Oberstrass	26,86	56,59	6,96	1,88	–	–	25,53	0,12	40,50
Kreis 7	99,42	264,95	25,55	17,38	2,23	5,58	106,70	1,12	324,93
Fluntern	29,37	89,58	14,37	1,99	1,10	3,28	28,26	0,11	41,16
Hottingen	33,19	74,43	9,13	12,04	1,13	–	36,68	0,87	88,79
Hirslanden	16,51	40,84	1,24	0,61	–	–	16,75	0,13	18,06
Witikon	20,34	60,08	0,80	2,72	–	2,29	24,99	–	176,91
Kreis 8	51,46	105,22	13,76	3,69	2,40	7,26	43,23	4,46	56,06
Seefeld	15,87	16,09	9,70	0,44	2,40	–	18,74	3,26	2,78
Mühlebach	17,50	27,10	0,02	0,74	–	–	10,99	0,79	5,01
Weinegg	18,08	62,03	4,03	2,51	–	7,26	13,48	0,41	48,27
Kreis 9	108,66	233,69	7,92	21,89	3,64	16,87	97,91	22,80	302,99
Albisrieden	41,99	93,79	2,99	9,12	3,64	1,45	35,12	3,91	72,62
Altstetten	66,67	139,90	4,93	12,77	–	15,41	62,79	18,89	230,36
Kreis 10	64,46	167,12	5,58	8,31	1,83	8,09	73,25	3,95	277,28
Höngg	36,22	106,44	0,61	4,76	1,12	4,67	44,18	0,41	259,90
Wipkingen	28,23	60,68	4,96	3,55	0,71	3,42	29,07	3,53	17,37
Kreis 11	135,39	309,04	5,50	26,03	4,21	12,10	122,84	30,99	539,45
Affoltern	32,77	90,94	0,37	7,45	–	1,54	34,23	5,28	316,18
Oerlikon	57,77	114,02	3,16	10,91	0,07	0,71	44,86	11,74	24,01
Seebach	44,84	104,07	1,97	7,66	4,14	9,84	43,74	13,96	199,26
Kreis 12	47,47	145,03	4,01	26,44	1,82	2,88	51,50	3,04	134,35
Saatlen	11,57	40,49	1,75	3,07	–	–	8,96	3,04	33,94
Schwamendingen-M.[6]	19,17	51,95	0,74	6,59	1,82	2,88	23,34	–	31,58
Hirzenbach	16,72	52,58	1,51	16,77	–	–	19,19	–	68,83
Ganze Stadt	943,57	1842,40	155,12	149,74	32,36	108,89	875,60	187,68	2134,14

[1] Einschliesslich Lagerplätze [2] Einschliesslich Parkplätze [3] Einschliesslich Bauland [4] Kies- und Lehmgruben, Kläranlagen, Wasser- [6] Mitte

Übriges Areal[4]	Landfläche ohne Wald	Wald	Zürichsee	Limmat	Sihl	Andere Gewässer	Gewässer zusammen	Gesamtfläche[5]	Stadtquartiere
0,16	151,61	–	10,94	14,29	–	3,27	28,51	180,12	Kreis 1
–	27,29	–	–	9,49	–	–	9,49	36,78	Rathaus
0,01	42,50	–	5,91	1,18	–	–	7,09	49,60	Hochschulen
–	22,73	–	3,74	2,67	–	–	6,41	29,14	Lindenhof
0,15	59,07	–	1,29	0,94	–	3,27	5,51	64,58	City
3,53	681,64	194,55	207,90	–	20,84	1,77	230,51	1106,71	Kreis 2
2,04	340,69	63,01	152,69	–	16,46	1,56	170,72	574,43	Wollishofen
1,30	161,49	130,51	–	–	–	0,21	0,21	292,22	Leimbach
0,18	179,45	1,02	55,20	–	4,37	–	59,57	240,05	Enge
16,32	586,64	270,70	–	–	7,97	1,79	9,77	867,12	Kreis 3
13,41	194,83	2,56	–	–	4,61	1,26	5,87	203,27	Alt-Wiedikon
2,91	222,89	268,14	–	–	2,53	0,53	3,06	494,10	Friesenberg
–	168,90	–	–	–	0,83	–	0,83	169,74	Sihlfeld
–	262,40	–	–	–	7,30	–	7,30	269,70	Kreis 4
–	33,98	–	–	–	2,55	–	2,55	36,53	Werd
–	96,30	–	–	–	4,75	–	4,75	101,05	Langstrasse
–	132,11	–	–	–	–	–	–	132,11	Hard
0,65	205,08	–	–	10,69	2,19	–	12,88	217,96	Kreis 5
0,00	72,51	–	–	5,46	2,19	–	7,65	80,17	Gewerbeschule
0,65	132,57	–	–	5,22	–	–	5,22	137,79	Escher Wyss
0,35	399,16	103,72	–	3,99	–	0,48	4,47	507,36	Kreis 6
–	240,34	–	–	3,99	–	–	3,99	244,34	Unterstrass
0,35	158,82	103,72	–	–	–	0,48	0,48	263,02	Oberstrass
0,84	848,74	645,38	–	–	–	4,22	4,22	1498,35	Kreis 7
0,11	209,37	73,85	–	–	–	–	–	283,22	Fluntern
0,23	256,53	255,92	–	–	–	0,75	0,75	513,21	Hottingen
0,17	94,35	123,72	–	–	–	1,95	1,95	220,03	Hirslanden
0,32	288,49	191,88	–	–	–	1,50	1,50	481,88	Witikon
0,64	288,25	15,21	176,38	–	–	0,97	177,36	480,83	Kreis 8
0,24	69,56	–	176,38	–	–	0,17	176,56	246,12	Seefeld
–	62,17	–	–	–	–	0,14	0,14	62,32	Mühlebach
0,40	156,50	15,21	–	–	–	0,65	0,65	172,37	Weinegg
11,10	827,52	362,39	–	13,41	–	2,86	16,27	1206,19	Kreis 9
0,00	264,67	195,97	–	–	–	0,76	0,76	461,41	Albisrieden
11,10	562,85	166,42	–	13,41	–	2,09	15,50	744,78	Altstetten
2,59	612,48	277,59	–	17,03	–	2,31	19,35	909,43	Kreis 10
2,26	460,61	223,51	–	11,79	–	2,24	14,04	698,17	Höngg
0,32	151,87	54,07	–	5,23	–	0,06	5,30	211,25	Wipkingen
4,85	1190,47	130,01	–	–	–	24,28	24,28	1344,77	Kreis 11
4,59	493,38	87,73	–	–	–	21,06	21,06	602,19	Affoltern
0,03	267,33	2,14	–	–	–	0,02	0,02	269,50	Oerlikon
0,21	429,75	40,13	–	–	–	3,18	3,18	473,07	Seebach
3,28	419,87	167,90	–	–	–	10,25	10,25	598,03	Kreis 12
0,09	102,93	0,67	–	–	–	2,65	2,65	106,26	Saatlen
0,01	138,12	143,37	–	–	–	3,95	3,95	285,45	Schwamendingen-M.
3,18	178,81	23,85	–	–	–	3,65	3,65	206,31	Hirzenbach
44,35	6473,90	2167,49	395,22	59,42	38,31	52,25	545,22	9186,62	Ganze Stadt

reservoirs, Böschungen usw. [5] Infolge Rundungen entspricht das Total der Teilflächen nicht immer genau der angegebenen Gesamtfläche

Stadtgebiet nach Zonenarten und Stadtquartieren in ha Ende 1970[1]

Stadtquartiere	Wohnzonen[2] A	B	C	D	E	zusammen	Kernzone
Kreis 1	–	14,30	4,12	3,56	–	21,98	120,72
Rathaus	–	0,98	–	–	–	0,98	26,23
Hochschulen	–	13,31	3,81	3,56	–	20,68	19,86
Lindenhof	–	–	–	–	–	–	21,51
City	–	–	0,30	–	–	0,30	53,11
Kreis 2	2,53	25,84	144,44	177,41	10,17	360,41	39,81
Wollishofen	2,53	3,83	106,28	75,06	9,24	196,97	–
Leimbach	–	–	6,95	51,57	0,92	59,46	–
Enge	–	22,00	31,19	50,77	–	103,97	39,81
Kreis 3	25,91	14,01	141,88	72,76	1,30	255,88	51,50
Alt-Wiedikon	6,81	3,13	56,49	1,43	–	67,88	11,85
Friesenberg	–	–	31,76	71,32	1,28	104,36	–
Sihlfeld	19,10	10,87	53,62	–	0,02	83,63	39,64
Kreis 4	36,44	43,17	0,27	–	–	79,89	102,31
Werd	0,98	–	–	–	–	0,98	32,99
Langstrasse	17,64	–	–	–	–	17,64	61,18
Hard	17,81	43,17	0,27	–	–	61,26	8,13
Kreis 5	17,08	–	–	4,13	–	21,22	45,01
Gewerbeschule	17,08	–	–	–	–	17,08	42,43
EscherWyss	–	–	–	4,13	–	4,13	2,58
Kreis 6	–	99,12	139,85	36,42	13,80	289,21	17,98
Unterstrass	–	52,00	118,71	0,40	–	171,11	17,98
Oberstrass	–	47,12	21,14	36,01	13,80	118,09	–
Kreis 7	5,90	73,75	126,85	287,17	91,98	585,67	–
Fluntern	–	15,48	50,73	71,45	19,60	157,28	–
Hottingen	4,16	35,36	51,14	65,10	27,79	183,56	–
Hirslanden	1,74	22,87	21,15	33,80	0,04	79,62	–
Witikon	–	0,01	3,81	116,81	44,55	165,20	–
Kreis 8	9,63	7,53	81,76	60,46	14,98	174,38	43,86
Seefeld	–	–	18,93	–	–	18,93	26,72
Mühlebach	5,90	7,14	29,06	1,81	–	43,94	17,14
Weinegg	3,72	0,38	33,76	58,64	14,98	111,50	–
Kreis 9	11,44	34,75	253,32	64,71	21,02	385,26	–
Albisrieden	0,04	–	122,78	22,72	18,98	164,54	–
Altstetten	11,40	34,75	130,53	41,98	2,03	220,71	–
Kreis 10	–	52,02	86,53	280,69	27,35	446,62	7,74
Höngg	–	13,80	40,49	244,86	27,35	326,52	–
Wipkingen	–	38,22	46,03	35,83	–	120,09	7,74
Kreis 11	4,99	42,14	305,55	248,14	28,30	629,14	19,23
Affoltern	–	–	54,33	160,79	26,07	241,20	–
Oerlikon	2,06	35,38	106,22	29,63	–	173,29	19,18
Seebach	2,93	6,76	145,00	57,72	2,22	214,64	0,05
Kreis 12	–	6,64	89,69	157,18	37,63	291,15	–
Saatlen	–	–	10,77	42,26	20,98	74,03	–
Schwamendingen-M.	–	6,64	57,46	44,51	0,55	109,17	–
Hirzenbach	–	–	21,45	70,39	16,09	107,94	–
Ganze Stadt	113,98	413,31	1374,31	1392,67	246,58	3540,86	448,21

[1] Gemäss Zonenplan 1963 [2] Maximale Geschosszahlen: Wohnzone A = 5 Geschosse, B = 4, C = 3, D = 2–3, E = 2 [3] Wohnzonen, Kernzone, Industrie und Gewerbezonen zusammen [4] Gemäss Stadtratsbeschluss vom 14. August 1969 [5] Gemäss Zonenplan 1963 werden

Industrie- und Gewerbezonen J I	J II	zusammen	Bauzonen[3]	Freihaltezone	Ausgesparte Gebiete[4]	Wald und Gewässer zus.[5]	Gesamtfläche[6]	Stadtquartiere
–	–	–	142,71	6,96	1,78	28,66	180,12	Kreis 1
–	–	–	27,22	–	–	9,56	36,78	Rathaus
–	–	–	40,55	1,95	–	7,09	49,60	Hochschulen
–	–	–	21,51	1,15	–	6,47	29,14	Lindenhof
–	–	–	53,42	3,85	1,78	5,52	64,58	City
2,29	25,00	27,30	427,54	236,52	13,34	429,30	1106,71	Kreis 2
0,60	25,00	25,61	222,59	105,21	13,34	233,27	574,43	Wollishofen
–	–	–	59,46	100,17	–	132,58	292,22	Leimbach
1,68	–	1,68	145,48	31,12	–	63,45	240,05	Enge
1,88	77,70	79,58	386,97	198,81	–	281,33	867,12	Kreis 3
–	74,85	74,85	154,59	44,07	–	4,61	203,27	Alt-Wiedikon
–	2,85	2,85	107,22	111,00	–	275,88	494,10	Friesenberg
1,88	–	1,88	125,16	43,74	–	0,83	169,74	Sihlfeld
66,79	7,20	74,00	256,21	6,19	–	7,30	269,70	Kreis 4
–	–	–	33,98	–	–	2,55	36,53	Werd
15,60	–	15,60	94,43	1,86	–	4,75	101,05	Langstrasse
51,19	7,20	58,39	127,79	4,32	–	–	132,11	Hard
140,01	–	140,01	206,25	0,35	–	11,35	217,96	Kreis 5
14,82	–	14,82	74,34	0,35	–	5,47	80,17	Gewerbeschule
125,18	–	125,18	131,91	–	–	5,88	137,79	Escher Wyss
–	–	–	307,19	49,04	41,14	109,97	507,36	Kreis 6
–	–	–	189,10	38,47	12,72	4,03	244,34	Unterstrass
–	–	–	118,09	10,57	28,42	105,93	263,02	Oberstrass
–	–	–	585,67	285,28	–	627,39	1498,35	Kreis 7
–	–	–	157,28	50,11	–	75,81	283,22	Fluntern
–	–	–	183,56	88,76	–	240,87	513,21	Hottingen
–	–	–	79,62	16,16	–	124,24	220,03	Hirslanden
–	–	–	165,20	130,22	–	186,45	481,88	Witikon
–	–	–	218,25	47,47	23,86	191,23	480,83	Kreis 8
–	–	–	45,65	23,84	–	176,63	246,12	Seefeld
–	–	–	61,08	1,10	–	0,13	62,32	Mühlebach
–	–	–	111,50	22,53	23,86	14,47	172,37	Weinegg
85,79	82,49	168,29	553,56	269,30	–	383,33	1206,19	Kreis 9
–	30,05	30,05	194,60	70,20	–	196,60	461,41	Albisrieden
85,79	52,44	138,24	358,95	199,09	–	186,72	744,78	Altstetten
–	–	–	454,36	152,67	–	302,38	909,43	Kreis 10
–	–	–	326,52	128,77	–	242,87	698,17	Höngg
–	–	–	127,84	23,90	–	59,50	211,25	Wipkingen
140,44	46,01	186,45	834,83	354,32	–	155,61	1344,77	Kreis 11
0,88	39,74	40,62	281,82	209,27	–	111,09	602,19	Affoltern
62,41	0,08	62,49	254,97	12,38	–	2,14	269,50	Oerlikon
77,14	6,19	83,33	298,03	132,66	–	42,36	473,07	Seebach
15,17	–	15,17	306,32	105,71	6,82	179,16	598,03	Kreis 12
15,17	–	15,17	89,20	13,31	–	3,74	106,26	Saatlen
–	–	–	109,17	27,65	0,41	148,20	285,45	Schwamendingen-M.
–	–	–	107,94	64,74	6,40	27,21	206,31	Hirzenbach
452,40	238,42	690,83	4679,91	1712,68	86,95	2707,06	9186,62	Ganze Stadt

kleinere Wald- und Gewässerflächen zur Freihaltezone gerechnet; ein Vergleich mit den entsprechenden Nutzungsarten auf Seite 12–13 ist daher nicht möglich [6] Infolge Rundungen entspricht das Total der Teilflächen nicht immer genau der angegebenen Gesamtfläche

Stadtgebiet nach Eigentümerarten und Stadtquartieren in ha Ende 1970

Stadtquartiere	Privatpersonen[1]	Baugenossenschaften	Gesellschaften[2]	Vereine, private Stiftungen[3]	Private Eigentümer zusammen	Stadt Zürich[4]	Kanton Zürich
Kreis 1	22,16	0,38	22,78	4,58	49,92	82,90	37,69
Rathaus	7,67	–	3,56	1,32	12,55	13,06	10,61
Hochschulen	4,19	–	2,23	2,18	8,60	21,55	15,05
Lindenhof	3,84	0,35	4,03	0,29	8,52	13,09	6,47
City	6,45	0,03	12,95	0,79	20,23	35,20	5,54
Kreis 2	204,30	49,21	93,95	11,59	359,07	414,04	316,05
Wollishofen	97,64	33,93	56,20	4,54	192,33	179,51	192,37
Leimbach	54,63	13,20	6,23	0,84	74,92	160,53	55,75
Enge	52,03	2,08	31,50	6,19	91,81	73,98	67,92
Kreis 3	104,97	43,60	115,27	15,84	279,69	538,80	11,98
Alt-Wiedikon	39,46	2,29	79,96	5,48	127,20	69,64	4,61
Friesenberg	24,27	29,25	18,95	7,80	80,28	377,70	6,53
Sihlfeld	41,23	12,05	16,35	2,56	72,20	91,44	0,83
Kreis 4	37,12	9,87	25,86	5,10	77,97	95,82	10,23
Werd	7,72	0,07	6,74	0,40	14,93	13,84	6,85
Langstrasse	18,16	1,07	11,32	1,81	32,37	32,54	3,38
Hard	11,23	8,73	7,80	2,88	30,65	49,44	–
Kreis 5	18,94	3,46	75,43	2,09	99,93	69,02	11,38
Gewerbeschule	12,14	3,44	9,11	1,25	25,95	31,49	5,50
Escher Wyss	6,80	0,02	66,32	0,84	73,98	37,52	5,87
Kreis 6	122,35	31,26	31,97	11,37	196,97	188,87	108,57
Unterstrass	57,56	29,22	26,18	7,65	120,63	114,14	3,07
Oberstrass	64,79	2,04	5,79	3,71	76,34	74,72	105,49
Kreis 7	559,83	7,20	80,31	44,09	691,44	740,81	54,47
Fluntern	90,81	2,13	17,19	18,52	128,67	136,09	13,47
Hottingen	103,28	0,25	43,30	11,63	158,47	316,27	34,59
Hirslanden	51,47	1,53	4,53	6,76	64,31	153,47	1,95
Witikon	314,25	3,28	15,27	7,16	339,98	134,97	4,44
Kreis 8	95,08	1,86	30,63	26,27	153,85	99,41	220,22
Seefeld	17,71	0,02	9,46	1,34	28,54	37,42	176,58
Mühlebach	27,06	0,74	10,40	5,25	43,46	16,66	0,45
Weinegg	50,30	1,09	10,77	19,67	81,85	45,32	43,18
Kreis 9	247,83	48,85	117,52	23,16	437,37	540,67	15,66
Albisrieden	117,90	26,12	44,11	9,13	197,26	95,23	0,14
Altstetten	129,93	22,72	73,40	14,02	240,09	445,44	15,52
Kreis 10	287,10	30,74	34,12	12,90	364,88	484,17	18,09
Höngg	243,39	15,90	25,00	8,95	293,26	355,23	12,85
Wipkingen	43,71	14,84	9,12	3,94	71,62	128,94	5,23
Kreis 11	512,77	52,21	168,63	46,92	780,54	427,61	46,83
Affoltern	227,32	23,60	40,77	34,16	325,87	186,91	32,04
Oerlikon	77,58	7,12	71,66	6,30	162,67	80,26	11,73
Seebach	207,87	21,48	56,18	6,45	291,99	160,42	3,05
Kreis 12	116,98	70,76	140,51	7,45	335,72	178,45	70,03
Saatlen	16,01	25,30	10,69	0,40	52,40	46,65	2,80
Schwamendingen-Mitte	44,24	16,68	104,97	4,18	170,08	51,93	56,42
Hirzenbach	56,73	28,77	24,85	2,87	113,22	79,86	10,80
Ganze Stadt	2 329,50	349,46	937,04	211,41	3 827,42	3 860,63	921,26

[1] Einzelpersonen, Erbengemeinschaften, einfache Gesellschaften [2] Übrige Genossenschaften, Aktien-, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, GmbH [3] Einschliesslich anderer privater Eigentümer [4] Einschliesslich städtischer Stiftungen [5] Einschliesslich anderer

Bund[5]	Öffentliche Eigentümer zusammen[6]	Ev.-ref. Kirchgemeinden	Röm.-kath. Kirchgemeinden	Andere Religionsgemeinschaften	Religionsgemeinschaften zusammen	Gesamtfläche[7]	Stadtquartiere
6,66	127,26	1,27	0,74	0,91	2,93	180,12	Kreis 1
0,01	23,68	0,40	–	0,12	0,53	36,78	Rathaus
3,11	39,71	0,14	0,74	0,38	1,27	49,60	Hochschulen
0,24	19,81	0,67	–	0,13	0,81	29,14	Lindenhof
3,29	44,04	0,03	–	0,26	0,30	64,58	City
11,46	741,56	4,54	0,86	0,66	6,08	1 106,71	Kreis 2
7,62	379,51	1,83	0,56	0,18	2,58	574,43	Wollishofen
–	216,29	0,69	0,30	–	1,00	292,22	Leimbach
3,83	145,74	2,01	–	0,48	2,49	240,05	Enge
27,29	578,07	3,19	1,69	4,46	9,35	867,12	Kreis 3
0,53	74,79	1,05	–	0,21	1,26	203,27	Alt-Wiedikon
23,74	407,98	0,72	0,93	4,16	5,83	494,10	Friesenberg
3,00	95,28	1,41	0,75	0,07	2,25	169,74	Sihlfeld
83,21	189,28	0,98	0,80	0,66	2,45	269,70	Kreis 4
0,05	20,75	0,13	0,41	0,28	0,83	36,53	Werd
32,13	68,06	0,24	–	0,37	0,61	101,05	Langstrasse
51,01	100,46	0,61	0,38	–	0,99	132,11	Hard
36,77	117,18	0,46	0,37	–	0,84	217,96	Kreis 5
16,57	53 58	0,25	0,37	–	0,63	80,17	Gewerbeschule
20,19	63,60	0,21	–	–	0,21	137,79	Escher Wyss
9,34	306,79	1,77	1,60	0,21	3,59	507,36	Kreis 6
3,70	120,93	1,01	1,60	0,14	2,76	244,34	Unterstrass
5,63	185,85	0,75	–	0,07	0,82	263,02	Oberstrass
5,20	800,49	3,66	0,22	2,52	6,41	1 498,35	Kreis 7
3,73	153,31	1,12	–	0,11	1,24	283,22	Fluntern
0,45	351,32	1,47	0,22	1,71	3,40	513,21	Hottingen
0,20	155,63	0,08	–	–	0,08	220,03	Hirslanden
0,80	140,21	0,97	–	0,70	1,67	481,88	Witikon
5,15	324,79	2,05	–	0,11	2,17	480,83	Kreis 8
3,52	217,53	–	–	0,05	0,05	246,12	Seefeld
1,25	18,37	0,42	–	0,06	0,48	62,32	Mühlebach
0,38	88,89	1,63	–	–	1,63	172,37	Weinegg
206,73	763,08	3,46	1,48	0,79	5,73	1 206,19	Kreis 9
166,57	261,95	1,18	0,31	0,68	2,18	461,41	Albisrieden
40,16	501,13	2,27	1,16	0,11	3,55	744,78	Altstetten
38,36	540,63	3,32	0,35	0,21	3,90	909,43	Kreis 10
34,68	402,77	1,70	0,35	0,06	2,13	698,17	Höngg
3,67	137,86	1,62	–	0,14	1,77	211,25	Wipkingen
81,48	555,93	5,91	1,49	0,88	8,29	1 344,77	Kreis 11
54,60	273,56	2,14	0,46	0,14	2,75	602,19	Affoltern
11,97	103,97	1,97	0,49	0,38	2,85	269,50	Oerlikon
14,91	178,39	1,79	0,53	0,35	2,68	473,07	Seebach
9,81	258,30	2,72	0,44	0,84	4,00	598,03	Kreis 12
3,31	52,77	0,59	–	0,48	1,08	106,28	Saatlen
6,12	114,48	0,76	–	0,11	0,88	285,45	Schwamendingen-Mitte
0,36	91,04	1,36	0,44	0,24	2,04	206,31	Hirzenbach
521,51	5 303,41	33,38	10,10	12,30	55,79	9 186,62	Ganze Stadt

öffentlicher Körperschaften [6] Ohne Religionsgemeinschaften [7] Infolge Rundungen entsprechen die Totale der Teilflächen nicht immer genau den angegebenen Gesamtflächen

Allgemeine Charakteristik des Klimas Zürichs

Das Klima unserer Stadt ist, wie das des schweizerischen Mittellandes überhaupt, als ein Übergangsklima zwischen dem ozeanischen Klima Westeuropas und dem kontinentalen Osteuropas anzusprechen. Infolge des Vorherrschens westlicher Luftströmungen in unseren Breiten befinden wir uns noch vorwiegend im Bereich der warmen und feuchten, vom Atlantischen Ozean kommenden Winde und besitzen deshalb ein milderes Klima, als unserer Breitenlage eigentlich entspricht.

Langjährige Monatsmittel der Lufttemperatur in °C 1864/1938

Monate	Termine der Beobachtung 7.30 h	13.30 h	21.30 h	Mittel	Kältester Monat[1] °C	Monat u. Jahr	Wärmster Monat[1] °C	Monat u. Jahr
Januar	–2,0	1,0	–1,0	–0,7	–5,9	Jan. 1893[2]	4,2	Jan. 1936
Februar	–1,3	3,6	0,6	0,9	–7,0	Feb. 1895	5,5	Feb. 1869
März	1,4	7,7	3,9	4,2	–0,5	März 1865	8,6	März 1948
April	5,7	12,3	8,0	8,5	5,1	April 1917	12,9	April 1865
Mai	10,6	17,2	12,2	13,0	8,8	Mai 1902	18,7	Mai 1868
Juni	14,3	20,4	15,3	16,3	12,4	Juni 1923	19,9	Juni 1877
Juli	15,9	22,4	17,0	18,1	14,8	Juli 1919[3]	21,1	Juli 1928[5]
August	14,7	21,6	16,2	17,2	14,2	Aug. 1924[4]	21,1	Aug. 1944
September	11,5	18,3	13,2	14,0	9,1	Sept. 1912	18,0	Sept. 1949
Oktober	6,7	12,0	8,0	8,7	4,5	Okt. 1905	12,2	Okt. 1949
November	2,5	5,8	3,4	3,8	0,2	Nov. 1879	7,2	Nov. 1930[3]
Dezember	–0,7	1,7	–0,1	0,2	–8,6	Dez. 1879	5,7	Dez. 1868
Jahr	6,6	12,0	8,1	8,7	7,1	1879	10,3	1949[6]

[1] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [2] bis [6]: Gleiche Werte wurden ermittelt [2] für 1864, [3] für 1913, [4] für 1912, [5] für 1874 und 1881 [6] für 1947

Minima und Maxima der Lufttemperatur in °C 1864/1938[1]

Monate	Mittlere Extremwerte Minimum	Maximum	Schwankung	Absolute Extremwerte[2] Minimum	Monat u. Jahr	Maximum	Monat u. Jahr
Januar	– 9,8	8,9	18,7	–18,2	Jan. 1881	15,0	Jan. 1948
Februar	– 9,2	11,3	20,5	–24,2	Feb. 1929	17,8	Feb. 1939[6]
März	– 5,5	16,5	22,0	–13,3	März 1900	22,0	März 1913[7]
April	– 0,4	21,2	21,6	– 4,3	April 1911[3]	28,6	April 1934
Mai	4,0	26,2	22,2	0,0	Mai 1941	31,1	Mai 1922
Juni	8,5	28,5	20,0	4,7	Juni 1953[4]	34,9	Juni 1947
Juli	10,8	30,1	19,3	7,7	Juli 1903	36,8	Juli 1947
August	9,6	29,0	19,4	5,4	Aug. 1924	35,0	Aug. 1947[8]
September	5,5	25,9	20,4	0,3	Sept. 1877	31,8	Sept. 1911
Oktober	0,0	20,1	20,1	– 7,8	Okt. 1869	27,4	Okt. 1893
November	– 4,0	13,7	17,7	–10,6	Nov. 1915	20,9	Nov. 1926
Dezember	– 8,8	9,7	18,5	–18,2	Dez. 1906[5]	16,6	Dez. 1915
Jahr	–12,9	31,0	43,9	–24,2	1929	36,8	1947

[1] Nach den Terminbeobachtungen [2] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [3] bis [8]: Gleiche Werte wurden ermittelt [3] für 1864, [4] für 1916 [5] für 1871 und 1887, [6] für 1925, [7] für 1872, [8] für 1943

Frost-, Eis- und Sommertage nach langjährigen Beobachtungen[1]

Monate	Nach Extremtemperaturen im Mittel 1894/1938			Nach Terminbeobachtungen im Mittel 1864/1938			Umrechnung auf Extremtemperaturen für 1864/1938		
	Frosttage	Eistage	Sommertage	Frosttage	Eistage	Sommertage	Frosttage	Eistage	Sommertage
Januar	21,8	8,2	–	20,7	12,2	–	22,9	10,0	–
Februar	19,2	3,8	–	16,7	6,4	–	18,9	4,6	–
März	12,3	0,4	–	10,7	1,5	–	12,9	1,1	–
April	3,1	–	0,3	1,2	0,0	0,1	3,0	–	0,3
Mai	0,1	–	5,9	–	–	2,5	0,1	–	5,4
Juni	–	–	11,1	–	–	6,4	–	–	10,5
Juli		–	15,3	–	–	10,2	–	–	15,2
August	–	–	13,7	–	–	7,9	–	–	12,3
September	0,0	–	5,7	–	–	2,5	0,0	–	4,8
Oktober	1,6	–	0,3	1,2	0,1	0,0	1,9	0,0	0,3
November	9,6	1,2	–	7,8	2,0	–	9,9	1,3	–
Dezember	19,3	6,8	–	17,8	10,3	–	20,6	8,6	–
Jahr	87,0	20,4	52,3	76,1	32,5	29,6	90,2	25,6	48,8
Mittlere Grenzen	2.Nov.	5.Dez.	10.Mai	4.Nov.	30.Nov.	24.Mai	31.Okt.	4.Dez.	14.Mai
	14.April	14.Febr.	18.Sept.	2.April	27.Febr.	10.Sept.	14.April	17.Febr.	21.Sept.
Äusserste Grenzen[2]	24.Sept.	5.Nov.	10.April	7.Okt.	23.Okt.	14.April	.	.	.
	1931	1941	1928	1912	1908	1949[3]	.	.	.
	12.Mai	31.März	11.Okt.	27.April	5.April	9.Okt.	.	.	.
	1910	1910	1933	1873	1911	1893			

[1] Frosttage sind Tage, an denen das Temperaturminimum unter 0° liegt, Eistage solche, an denen die Temperatur ständig unter 0° bleibt. Als Sommertage gelten Tage, deren Temperaturmaximum mindestens 25° beträgt. [2] Äusserste Grenzen bis 1955 nachgeführt
[3] Gleiche Grenze für 1904

Langjährige Monatsmittel der Niederschlagsmengen 1864/1938

Monate	Mittlere Monatssumme mm	Kleinste Monatssumme[1] mm	Monat u. Jahr	Grösste Monatssumme[1] mm	Monat u. Jahr	Mittlere Tagesmaxima mm	Absolute Tagesmaxima[2] mm	Monat u. Jahr
Januar	56	8	Jan. 1885	176	Jan. 1910	14	50	Jan. 1910
Februar	55	4	Febr. 1890	191	Febr. 1876	15	41	Febr. 1877
März	72	8	März 1953	287	März 1876	18	48	März 1876
April	92	0	April 1893[3]	206	April 1873	22	51	April 1869
Mai	107	11	Mai 1868	258	Mai 1872	26	90	Mai 1931
Juni	131	37	Juni 1949[4]	430	Juni 1876	33	172	Juni 1876
Juli	131	25	Juli 1928	276	Juli 1888	30	62	Juli 1869
August	127	20	Aug. 1893	244	Aug. 1866	31	76	Aug. 1872
September	101	0	Sept. 1865	247	Sept. 1888	29	93	Sept. 1881
Oktober	91	1	Okt. 1943	217	Okt. 1939	23	57	Okt. 1875
November	66	7	Nov. 1920	235	Nov. 1950	18	48	Nov. 1886
Dezember	73	4	Dez. 1864	180	Dez. 1918	19	47	Dez. 1874
Jahr	1102	651	1949	1988	1876	49	172	1876

[1] Extremwerte bis 1955 nachgeführt [2] Die zwölf grössten Tagesmengen, die in den Jahren 1864 bis 1955 gemessen wurden, sind:

11.Juni 1876	172 mm	20.Mai 1931	90 mm	12.Juni 1876	73 mm	21.Aug. 1954	65 mm
3.Juni 1878	137 mm	25.Juni 1953	81 mm	5.Aug. 1866	72 mm	19.Aug. 1897	63 mm
1.Sept. 1881	93 mm	24.Aug. 1872	76 mm	26.Juni 1953	68 mm	13.Juni 1912[5]	62 mm

[3] bis [5]: Gleiche Werte wurden festgestellt [3] für 1865; [4] für 1899; [5] für 4. Juli 1869

Lufthygienische Messungen

Gehalt der Zürcher Stadtluft an Schwefeldioxid (SO_2)

SO_2 ist eine der Hauptkomponenten der Luftverschmutzung in Zürich. Deshalb wird seit 1969 der SO_2-Gehalt der Luft vom Gesundheitsinspektorat der Stadt Zürich dauernd gemessen. Neben der Schädigung der menschlichen Gesundheit bei Überschreiten gewisser Konzentrationen bewirkt SO_2 auch Schäden an Pflanzen, besonders an Nadelhölzern. Auch an Gebäuden, Bau- und Konstruktionsmaterialien sind Schäden, vor allem Korrosionen, durch SO_2 nachweisbar.
Zusammen mit der Feuchtigkeit der Luft bildet SO_2 schweflige Säure. So kann es vorkommen, dass Niederschläge so stark säurehaltig sind, dass sich gewisse Gesteinsarten darin auflösen (Kalksteine des Kölner Doms z.B.).
Deshalb erliess die Eidgenössische Kommission für Lufthygiene (EKL) Grenzwerte für den SO_2-Gehalt der Luft (Beilage B Nr. 2/1965 zum Bulletin des Eidg. Gesundheitsamtes vom 3. April 1965; Richtlinien zur Beurteilung von Schwefeldioxid-Immissionen). Diese Grenzwerte betragen:

	24 Stunden – Messzeit	½ Stunde – Messzeit
Winter (1.11.–28. 2.)	30 pphm	50 pphm
Sommer (1. 3.–31.10.)	20 pphm	30 pphm

Die Datierung des «Sommers» ist durch die Vegetationsperiode bedingt. Der niedrigere Sommergrenzwert wurde mit Rücksicht auf die höhere Empfindlichkeit der Pflanzen gegenüber SO_2 festgelegt. Der Wintergrenzwert berücksichtigt dagegen nur die Empfindlichkeit der menschlichen Gesundheit gegenüber SO_2.
Von besonderem Interesse sind die Spitzenwerte. Auch ein selten auftretender kurzfristiger Spitzenwert der SO_2-Konzentration hat lufthygienisch eine grössere Bedeutung als ein langfristiger, aber tiefer Mittelwert. Die Wirkung von SO_2 auf Menschen und Pflanzen geht nicht proportional zur Konzentration, sie tritt erst oberhalb gewisser Schwellenwerte auf, auch wenn diese nur kurz überschritten werden. Die Grenzwertsetzung der EKL berücksichtigt dies durch Festlegen von Höchstwerten über ½ Stunde und 24 Stunden.
Für Zürich ist die spezielle topographische Lage und die Meteorologie zu berücksichtigen. Die Stadt liegt grösstenteils zwischen den Hügelzügen des Uetliberges und des Zürichberges. Dies führt zu einer Häufung von sogenannten «austauscharmen» Wetterlagen. Darunter sind Inversionen zu verstehen, d.h. Kaltluft in Bodennähe bis ca. 200–300 m Höhe, darüber wärmere Luft. Am Boden ist dann praktisch kein Wind vorhanden, der für einen Austausch der Luft über Zürich mit weniger oder gar nicht SO_2-belasteter Luft aus der Umgebung sorgt.

Erläuterungen zu den Tabellen:

Messort: Beckenhofstrasse 59, Zürich-Unterstrass, 445 m ü.M., 5 m über der Stampfenbachstrasse
Messmethode: Leitfähigkeitsprinzip (Gerät PICOFLUX) ohne Selektivfilter
Resultate: Werden über jede ½ Stunde integriert und ausgedruckt
Masseinheit: pphm (parts per hundred million), 1 pphm entspricht 0,01 cm^3/m^3 bei Normalbedingungen (0 °C, 760 mm Hg)
Auswertung: Mittelung der Halbstundenwerte über die entsprechende Zeitperiode

Extremwerte der SO_2-Konzentrationen seit November 1969

pphm SO_2	1969/70 Winter	1970 Sommer	1970/71 Winter	1971 Sommer	1971/72 Winter	1972 Sommer	1972/73 Winter	1973 Sommer
Höchster Halbstundenwert	36,4	26,3	38,7	22,2	31,9	26,3	23,9	29,2
Datum	13. Jan.	9. März	9. Jan.	15. März	8. Feb.	20. Okt.	3. Nov.	24. April
Zeit	14–14.30	7.30–8	13.30–14	9.30–10	10.30–11	9.30–10	20.30–21	7–7.30
Prozentuale Abweichung vom Grenzwert	–27,2	–12,3	–22,6	–26,0	–36,2	–12,3	–52,2	– 2,7
Höchster Tagesdurchschnitt	23,5	10,9	25,1	12,3	16,6	12,3	13,8	12,2
Datum	13. Jan.	10. März	13. Jan.	8. März	16. Dez.	20. Okt.	2. Jan.	5. März
Prozentuale Abweichung vom Grenzwert	–21,7	–45,5	–16,3	–38,5	–44,7	–38,5	–54,0	–39,0
Niedrigster Tagesdurchschnitt	0,3	0,2[1]	0,3	0,2[1]	0,4	0,2[1]	0,6	[1]0,2
Winter- bzw. Sommer-Mittelwert	6,4	2,7	6,0	2,9	6,6	2,5	5,0	2,4

[1] Der niedrigste Halbstundenwert lag in jeder Messperiode unter der Nachweisgrenze des Messgerätes, d.h. unter 0,2 pphm

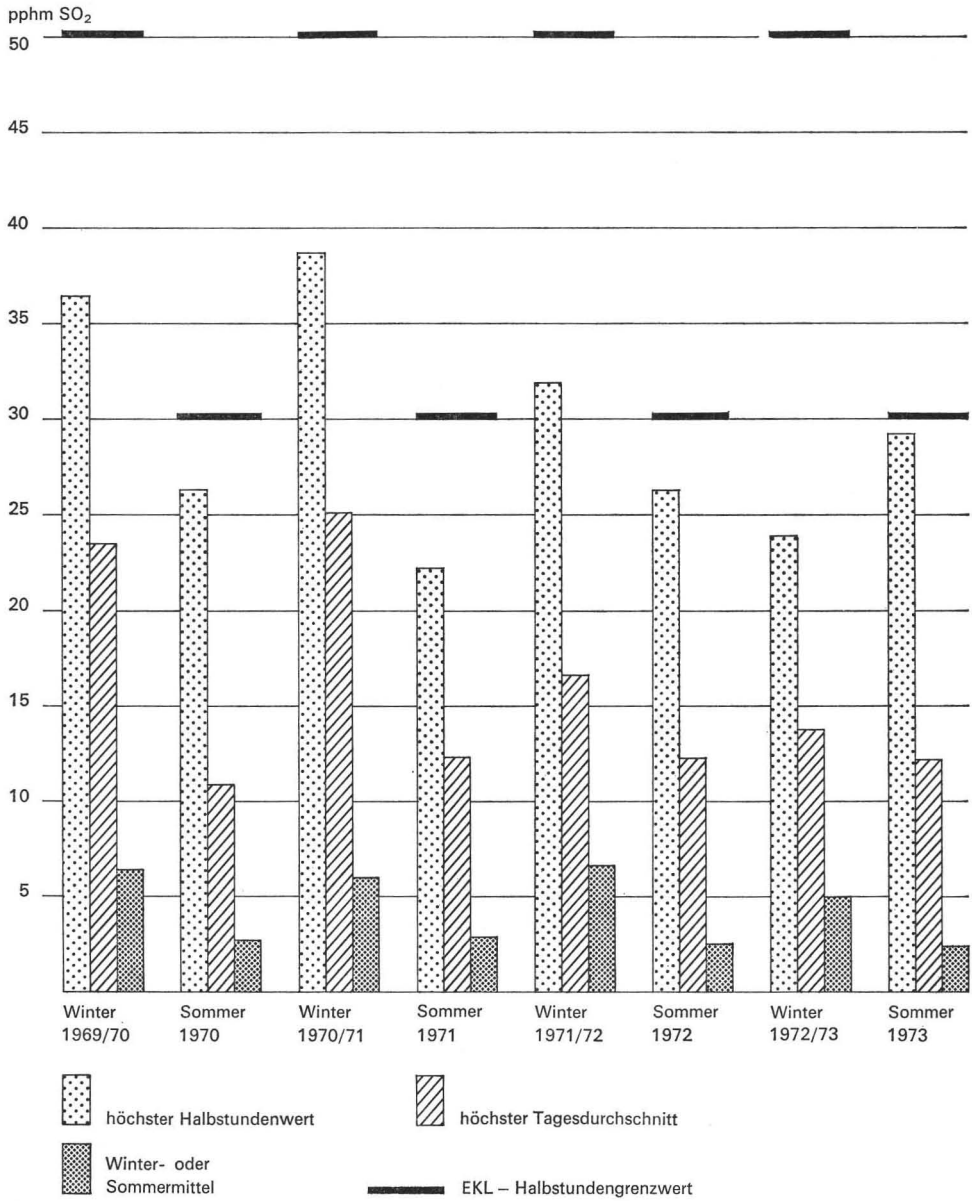
Durchschnittliche Halbstundenwerte der SO_2-Konzentration 1973

Zeit	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
0.00– 0.30	4,7	2,6	4,4	3,1	2,4	0,8	0,7	0,8	1,3	3,0	4,3	5,6	2,8
0.30– 1.00	4,7	2,6	4,3	3,1	2,2	0,8	0,7	0,7	1,2	3,0	4,5	5,4	2,8
1.00– 1.30	4,6	2,5	4,2	2,9	2,2	0,7	0,6	0,7	1,2	3,0	4,4	5,3	2,7
1.30– 2.00	4,5	2,4	4,3	3,1	2,4	0,6	0,5	0,7	1,1	3,1	4,3	5,4	2,7
2.00– 2.30	4,7	2,4	4,6	3,1	2,3	0,7	0,5	0,7	1,0	3,0	4,0	5,3	2,7
2.30– 3.00	4,6	2,6	4,6	2,9	2,1	0,6	0,5	0,7	1,0	3,1	4,1	5,4	2,7
3.00– 3.30	4,7	2,8	4,8	3,1	1,8	0,6	0,4	0,7	1,1	2,9	4,2	5,5	2,7
3.30– 4.00	5,1	2,7	4,8	3,1	1,8	0,6	0,4	0,8	1,0	3,0	4,5	5,3	2,8
4.00– 4.30	5,2	2,8	4,8	3,1	1,8	0,7	0,4	0,7	1,1	3,0	4,6	5,2	2,8
4.30– 5.00	4,9	2,9	4,8	3,0	2,0	0,6	0,4	0,7	1,2	3,0	4,7	5,3	2,8
5.00– 5.30	4,9	2,8	5,3	3,4	2,4	0,7	0,4	0,8	1,3	3,2	5,0	5,6	3,0
5.30– 6.00	5,3	3,2	5,6	4,0	2,5	0,9	0,5	0,9	1,5	3,4	5,5	6,2	3,3
6.00– 6.30	5,8	3,8	6,5	5,0	2,6	1,0	0,7	1,0	1,9	4,0	6,6	7,1	3,8
6.30– 7.00	6,4	4,2	7,2	5,6	3,1	1,4	1,0	1,4	2,7	4,6	7,9	7,6	4,4
7.00– 7.30	6,5	4,3	7,9	6,0	3,4	1,6	1,2	1,9	3,3	5,1	8,1	7,7	4,8
7.30– 8.00	6,8	4,7	7,8	5,6	3,9	1,8	1,3	2,2	3,7	5,2	8,6	8,3	5,0
8.00– 8.30	6,6	4,7	7,5	4,9	3,6	1,6	1,3	2,1	3,3	5,2	8,6	8,4	4,8
8.30– 9.00	6,2	4,5	6,9	4,6	3,5	1,5	1,1	1,9	2,5	4,7	8,4	8,8	4,6
9.00– 9.30	6,2	4,2	6,6	4,4	2,8	1,5	1,1	1,8	2,4	5,0	8,4	8,9	4,4
9.30–10.00	6,1	4,0	6,2	4,0	*	1,4	1,1	1,7	2,1	4,4	8,4	8,7	4,4
10.00–10.30	6,5	4,1	6,0	3,5	*	1,4	1,0	1,7	2,1	4,2	8,5	8,0	4,3
10.30–11.00	6,7	3,9	5,8	3,2	2,5	1,3	1,0	1,6	2,1	3,7	7,8	7,4	3,9
11.00–11.30	6,4	3,9	5,7	3,0	2,7	1,3	1,0	1,4	1,8	3,5	6,7	7,1	3,7
11.30–12.00	6,5	3,8	5,4	2,9	2,7	1,2	0,9	1,4	1,6	3,7	6,2	6,9	3,6
12.00–12.30	6,3	3,7	4,9	2,8	2,5	1,1	1,0	1,3	1,5	3,6	5,6	6,6	3,4
12.30–13.00	6,2	3,4	4,5	2,4	2,5	1,0	0,8	1,2	1,4	3,4	5,7	6,4	3,2
13.00–13.30	6,4	3,6	4,2	2,7	2,6	1,1	0,9	1,4	1,7	3,4	5,9	6,4	3,4
13.30–14.00	6,2	3,3	3,8	2,7	2,5	1,3	1,0	1,5	1,8	3,3	5,4	6,2	3,2
14.00–14.30	6,1	3,3	3,5	2,6	2,8	1,3	1,0	1,4	1,6	3,4	5,4	6,1	3,2
14.30–15.00	5,8	3,2	3,3	3,0	3,5	1,1	1,0	1,4	1,4	3,2	5,1	5,6	3,1
15.00–15.30	5,6	3,1	3,4	2,7	3,1	1,0	1,0	1,3	1,3	3,2	5,4	5,8	3,1
15.30–16.00	5,3	2,9	3,4	2,5	2,5	1,0	0,9	1,3	1,1	3,1	5,2	5,8	2,9
16.00–16.30	5,6	2,7	3,5	2,4	2,3	0,9	0,9	1,3	1,2	3,0	5,4	6,0	2,9
16.30–17.00	5,4	2,8	3,5	2,2	2,2	0,9	0,8	1,1	0,9	3,0	5,1	6,3	2,8
17.00–17.30	5,4	2,9	3,5	2,3	2,6	0,9	0,9	1,0	1,0	3,0	5,6	6,4	3,0
17.30–18.00	5,5	2,9	3,8	2,8	2,1	1,0	0,9	1,1	1,2	3,3	5,6	6,6	3,1
18.00–18.30	5,5	3,1	3,9	2,7	2,1	1,0	0,9	1,1	1,3	3,8	5,4	6,5	3,1
18.30–19.00	5,5	3,1	4,1	2,8	2,1	1,0	0,9	1,2	1,5	3,9	5,9	6,6	3,2
19.00–19.30	5,5	3,5	4,4	3,1	2,3	1,0	0,9	1,2	1,7	4,3	6,2	7,0	3,4
19.30–20.00	5,3	3,6	4,6	3,5	2,5	1,1	0,9	1,2	1,7	4,4	6,3	6,7	3,5
20.00–20.30	5,6	3,8	4,9	3,4	2,7	1,0	1,0	1,2	1,9	4,5	6,6	7,1	3,6
20.30–21.00	5,6	3,7	5,1	3,3	2,4	1,0	0,9	1,2	1,9	4,6	6,5	7,3	3,6
21.00–21.30	5,5	3,5	5,1	3,4	2,6	1,0	0,9	1,2	1,7	4,5	6,1	7,0	3,5
21.30–22.00	5,3	3,3	4,8	3,3	2,5	1,1	0,8	1,1	1,6	4,1	5,7	6,9	3,4
22.00–22.30	5,0	3,1	4,6	3,3	2,6	1,0	0,8	1,1	1,5	3,7	5,4	6,5	3,2
22.30–23.00	4,9	2,9	4,4	3,0	3,2	1,0	0,8	1,1	1,5	3,7	5,0	6,2	3,1
23.00–23.30	4,7	2,9	4,4	3,0	3,2	0,9	0,8	1,0	1,4	3,6	4,6	5,9	3,0
23.30–24.00	4,7	2,9	4,3	3,0	2,7	0,9	0,8	0,9	1,3	3,3	4,3	5,9	2,9
Monatsmittel	5,6	3,3	4,9	3,3	2,6	1,0	0,8	1,2	1,6	3,7	5,8	6,5	3,4

Tagesdurchschnitte der SO_2-Konzentration 1973

Tage	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1.	10,1	2,7	10,9	2,5	5,0	1,4	*	1,5	1,2	1,8	6,0	6,7
2.	13,8	2,5	7,5	1,8	3,9	0,3	*	0,7	1,2	1,3	8,3	7,5
3.	10,1	2,2	3,0	2,0	2,4	0,5	*	0,5	2,4	2,5	6,6	14,1
4.	9,2	1,5	3,9	3,7	2,6	1,0	0,9	0,4	2,0	6,1	8,6	12,4
5.	4,9	2,6	12,2	5,4	2,7	1,4	1,1	0,6	2,7	2,9	11,5	8,6
6.	3,1	3,3	6,6	4,0	1,0	2,4	0,8	1,5	2,2	1,6	2,8	4,6
7.	2,0	3,9	1,4	3,0	1,7	1,3	0,1	1,1	1,4	1,5	6,7	1,5
8.	3,5	3,1	1,2	4,0	1,3	1,6	0,2	1,8	1,4	2,2	7,4	1,2
9.	1,2	5,4	1,8	2,1	2,1	1,1	0,9	1,6	0,6	4,1	6,0	3,6
10.	2,5	1,0	0,9	2,6	4,3	1,0	0,5	2,2	1,0	5,2	7,2	8,0
11.	5,0	1,5	1,6	1,4	3,7	1,1	1,1	1,5	0,7	3,4	5,5	13,5
12.	6,5	1,2	4,8	1,0	2,9	1,6	0,4	0,9	1,4	1,6	6,3	9,2
13.	5,2	1,3	3,0	2,4	4,9	2,2	0,5	1,7	1,3	2,9	2,5	3,3
14.	9,1	2,6	4,2	2,8	3,1	2,2	0,7	1,6	*	3,7	4,1	1,8
15.	11,5	7,4	3,7	3,0	2,2	1,1	0,5	1,6	0,9	1,0	1,7	2,7
16.	6,0	3,7	3,6	1,3	1,6	0,4	0,9	1,5	0,4	1,9	2,4	3,1
17.	4,5	4,6	4,7	4,4	1,5	0,3	1,2	2,2	0,8	0,8	4,9	3,4
18.	5,4	3,6	6,4	2,0	2,2	0,7	0,5	1,9	1,0	2,6	5,3	4,6
19.	4,5	3,3	3,2	1,4	2,4	0,8	0,6	1,4	0,8	6,7	5,6	7,8
20.	4,2	4,9	3,8	1,8	2,1	0,9	0,6	1,6	1,2	4,7	5,1	8,9
21.	6,5	5,9	7,1	2,3	*	0,5	0,7	1,1	0,4	2,4	5,8	13,7
22.	7,8	2,3	8,4	5,3	*	0,2	0,5	0,7	1,2	3,9	12,9	4,4
23.	7,3	1,6	8,5	6,3	*	0,3	0,6	0,9	1,2	4,4	11,3	9,0
24.	6,2	2,1	7,9	10,4	*	0,2	0,8	0,7	2,5	3,9	4,4	11,1
25.	5,6	2,5	5,3	7,1	*	0,9	0,9	0,5	5,5	4,1	3,6	6,6
26.	5,9	5,7	4,0	5,0	2,0	1,1	0,7	0,5	*	4,5	4,6	9,0
27.	1,4	4,9	6,1	4,9	2,0	1,7	1,0	1,0	*	6,3	3,6	4,8
28.	1,3	5,6	5,8	1,9	2,2	1,0	1,3	0,4	*	6,0	3,8	3,2
29.	2,4	*	*	1,3	*	*	1,0	1,3	*	9,2	4,7	5,2
30.	3,6	*	4,3	2,8	*	*	1,5	1,4	*	4,9	4,2	5,5
31.	2,3	*	2,2	*	*	*	1,7	0,5	*	6,1	*	5,6
Monats-mittel	5,6	3,3	4,9	3,3	2,6	1,0	0,8	1,2	1,6	3,7	5,8	6,5
Höchster Tages-Ø	13,8	7,4	12,2	10,4	5,0	2,4	1,7	2,2	5,5	9,2	12,9	14,1
Niedrigster Tages-Ø	1,2	1,0	0,9	1,0	1,0	0,2	0,1	0,4	0,4	0,8	1,7	1,2

Schwefeldioxid-Konzentration in Zürich 1969–1973



Statistisches Amt der Stadt Zürich 263

Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur in °C seit 1864

Jahre[1]	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
1864/70	–1,1	1,9	2,9	9,7	14,7	16,9	19,0	16,7	14,9	8,4	3,3	–0,6	8,9
1871/80	–1,0	0,9	4,6	8,9	11,8	16,7	18,7	18,0	14,3	8,7	3,1	–1,0	8,6
1881/90	–1,7	0,1	3,3	8,1	13,2	16,1	18,0	16,8	13,2	7,3	3,7	–0,8	8,1
1891/00	–1,8	0,8	4,2	8,8	12,2	16,5	18,0	17,5	14,6	9,1	4,3	0,2	8,7
1901/10	–1,1	0,2	4,1	8,3	12,7	16,1	17,8	17,1	13,5	9,1	3,4	0,7	8,5
1911/20	0,0	1,3	5,1	7,9	13,8	15,7	17,0	16,9	13,6	8,1	3,7	1,8	8,7
1921/30	0,5	1,0	4,8	8,3	13,0	15,9	18,3	16,9	14,2	9,6	4,1	0,9	8,9
1931/40	0,0	0,9	4,4	8,7	12,9	16,7	17,8	17,4	14,3	8,9	4,9	–0,3	8,9
1941/50	–1,0	1,4	5,8	10,3	13,9	17,0	19,0	18,5	15,3	10,0	4,1	0,9	9,6
1951/60	–0,5	0,2	5,0	8,2	12,8	15,7	17,6	16,8	13,9	8,6	3,7	1,6	8,6
1961/70	–1,1	0,9	3,7	8,6	12,2	15,8	17,5	16,4	14,3	9,8	4,2	–0,9	8,4
1930	1,8	0,4	5,6	9,5	12,0	19,3	16,8	17,1	14,8	9,4	7,2	1,6	9,6
1935	–1,6	2,4	3,8	7,8	11,7	18,5	19,8	16,8	15,0	9,3	5,5	–0,4	9,0
1937	1,3	4,0	4,0	8,7	15,2	17,6	18,4	17,7	13,6	9,4	4,0	0,1	9,5
1938	1,5	0,8	8,0	6,2	11,4	17,6	17,2	17,3	14,8	9,5	6,5	–1,6	9,1
1939	2,2	1,6	2,4	10,4	10,0	16,6	17,1	17,8	13,4	8,0	6,4	–0,7	8,8
1940	–5,5	0,2	4,9	9,3	12,7	16,2	16,6	16,1	14,2	8,7	5,5	–3,4	8,0
1941	–2,9	1,7	5,9	7,9	9,7	17,1	19,5	16,1	13,6	8,4	3,0	0,8	8,3
1942	–4,8	–3,3	5,4	9,3	13,3	16,8	18,0	17,7	16,6	12,1	2,9	1,1	8,8
1943	0,2	3,0	7,3	10,7	14,6	15,3	18,7	19,7	15,3	11,3	3,4	1,2	10,1
1944	2,2	–1,6	1,9	11,0	13,3	15,3	18,0	21,1	13,9	8,9	4,5	–0,1	9,0
1945	–4,7	4,4	6,9	10,9	15,6	19,0	19,7	17,2	15,2	9,6	2,8	1,6	9,8
1946	–1,8	4,1	6,3	12,0	14,7	15,6	18,8	17,2	14,9	8,2	4,0	–0,9	9,4
1947	–3,1	–1,9	5,6	12,1	15,4	18,8	20,3	20,9	17,3	9,6	6,4	2,0	10,3
1948	3,8	2,0	8,6	10,0	14,9	15,9	15,5	17,3	14,4	10,3	4,5	0,3	9,8
1949	0,7	1,6	3,6	12,3	11,9	16,9	20,3	19,2	18,0	12,2	4,1	3,4	10,3
1950	0,0	4,0	6,3	7,6	15,4	19,3	20,9	18,4	14,2	9,4	5,2	–0,9	10,0
1951	1,3	2,0	3,4	8,1	11,9	15,3	17,9	17,0	14,7	7,5	6,2	0,3	8,8
1952	–0,9	–1,4	5,3	10,7	13,6	17,0	20,6	18,6	11,1	8,5	2,8	0,0	8,8
1953	–2,9	–0,8	5,6	9,5	14,3	14,7	17,8	17,4	14,6	10,2	2,9	1,6	8,7
1954	–2,8	–1,4	6,1	6,3	11,8	16,1	15,4	15,9	14,4	9,5	4,8	2,9	8,2
1955	–0,4	0,4	2,1	8,7	11,8	15,8	17,2	16,5	13,5	7,8	2,6	3,6	8,3
1956	1,9	–8,7	4,5	6,9	13,1	13,3	17,0	14,9	14,7	7,6	1,8	1,1	7,3
1957	–1,3	4,3	8,5	8,6	9,8	16,5	17,5	15,9	13,0	8,9	3,6	0,5	8,8
1958	–0,1	3,7	0,9	5,7	14,7	15,3	17,9	17,8	15,5	8,3	3,6	2,6	8,8
1959	0,0	1,6	7,3	9,8	13,4	16,4	19,5	17,0	15,1	8,8	2,2	2,6	9,5
1960	–0,2	2,2	6,2	8,2	14,0	16,8	15,3	16,6	12,3	8,7	6,3	0,5	8,9
1961	–0,2	5,2	6,9	11,4	11,1	16,3	16,5	16,6	17,7	10,4	3,8	1,0	9,7
1962	1,4	0,1	1,2	8,8	10,6	15,1	17,0	18,7	13,7	9,5	1,9	–3,4	7,9
1963	–6,2	–4,2	3,2	9,2	11,7	15,7	18,7	15,9	14,3	8,9	7,4	–3,0	7,6
1964	–3,4	2,0	2,4	9,7	14,2	17,2	19,4	16,5	14,5	7,4	5,0	–0,5	8,7
1965	0,8	–3,2	3,8	6,6	11,5	16,2	15,6	15,8	12,2	8,4	3,1	2,8	7,8
1966	–2,3	5,8	3,6	10,0	13,2	16,8	15,5	15,2	15,0	11,8	2,0	1,5	9,0
1967	0,1	2,4	5,6	7,3	12,5	14,6	19,6	16,8	13,5	11,9	4,1	–1,1	8,9
1968	–1,0	1,6	4,9	9,6	11,7	15,7	16,9	15,5	13,0	11,0	3,8	–1,3	8,4
1969	0,3	–0,9	3,7	7,6	14,0	13,7	18,4	16,2	14,7	10,0	4,9	–3,9	8,2
1970	–0,6	0,6	1,7	5,8	11,2	16,9	17,1	17,2	14,4	8,6	5,9	–0,8	8,2
1971	–1,7	–0,1	0,7	10,8	14,1	14,0	18,8	18,1	13,0	10,1	3,0	1,3	8,5
1972	–0,2	3,2	6,7	7,5	11,6	14,3	17,0	16,0	10,9	7,1	4,4	–0,6	8,2
1973	–1,1	–0,2	3,1	5,3	13,7	16,3	17,1	18,8	15,0	7,6	3,6	0,3	8,3

[1] Wegen Verlegung der Beobachtungsstation sind die Monats- und Jahresmittel ab 1951 gegenüber früher durchschnittlich um 0,8° niedriger

Niederschlagsmengen nach Monaten in mm seit 1864

Jahre[1]	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ganzes Jahr
1864/70	49	52	73	73	85	114	92	159	88	114	67	64	1030
1871/80	51	73	88	126	138	170	149	131	103	102	92	72	1295
1881/90	40	47	72	90	120	148	147	146	137	111	66	89	1213
1891/00	55	53	62	87	104	95	127	103	108	89	56	67	1006
1901/10	65	56	71	87	102	132	133	129	90	66	65	74	1070
1911/20	59	45	85	70	87	131	118	115	87	71	61	90	1019
1921/30	57	49	55	108	104	115	122	121	84	88	70	73	1046
1931/40	70	64	75	81	128	130	149	120	125	100	58	57	1157
1941/50	73	60	57	61	83	108	105	115	83	39	101	60	945
1951/60	77	84	60	84	93	148	153	138	98	92	61	75	1163
1961/70	75	85	80	104	121	112	106	159	100	40	77	85	1144
1930	33	18	74	168	182	81	251	129	70	143	117	47	1313
1935	45	167	33	137	105	89	76	95	101	190	51	119	1208
1937	76	137	106	106	74	100	75	94	164	46	56	44	1078
1938	125	30	38	27	103	133	194	171	101	41	36	55	1054
1939	55	16	120	44	255	109	132	123	123	217	101	67	1362
1940	55	78	81	84	153	123	164	134	235	57	123	93	1380
1941	77	54	54	71	155	90	89	218	14	91	57	43	1013
1942	114	26	78	61	98	111	119	148	54	58	45	24	936
1943	77	50	59	43	56	109	123	28	131	1	79	16	772
1944	73	92	56	49	38	147	93	98	103	52	214	82	1097
1945	59	65	64	49	112	65	66	188	139	47	52	118	1024
1946	43	106	27	16	127	202	178	158	120	37	45	37	1096
1947	91	58	135	32	48	57	97	39	48	12	163	111	891
1948	130	57	24	64	51	155	170	95	48	25	54	22	895
1949	31	16	49	106	72	37	42	54	46	23	67	108	651
1950	35	74	27	124	74	109	75	121	124	43	232	37	1075
1951	71	91	109	76	82	149	147	130	94	48	85	63	1145
1952	57	106	105	113	81	118	50	113	116	214	148	117	1338
1953	26	35	8	94	93	257	168	49	71	34	28	29	892
1954	72	63	20	86	98	88	174	187	186	56	43	111	1184
1955	145	98	44	40	143	142	210	79	83	38	11	127	1160
1956	102	16	67	104	133	76	219	230	71	125	39	18	1200
1957	37	156	58	72	58	118	178	107	148	41	35	40	1048
1958	69	198	48	112	104	207	136	191	91	118	66	92	1432
1959	134	5	76	71	53	178	98	54	12	106	48	97	932
1960	62	76	63	76	82	150	146	238	109	136	103	53	1294
1961	80	65	32	98	139	61	140	111	34	41	27	130	958
1962	132	77	71	56	142	56	53	145	97	15	24	131	999
1963	33	51	133	98	87	118	97	133	98	71	111	2	1032
1964	15	42	137	92	176	96	43	131	67	76	59	40	974
1965	70	33	99	187	209	152	173	151	132	13	157	169	1545
1966	63	122	71	118	74	85	184	214	81	47	108	146	1313
1967	100	49	98	28	114	142	130	86	179	37	66	63	1092
1968	141	75	49	76	105	74	82	204	228	36	37	52	1159
1969	51	47	54	85	74	187	58	189	23	10	95	80	953
1970	61	289	61	200	95	149	105	225	56	57	81	40	1419
1971	34	57	45	66	84	202	94	123	80	44	90	38	957
1972	23	16	15	122	95	153	167	126	33	19	211	26	1006
1973	40	52	33	88	94	187	152	74	81	103	117	61	1082

[1] Wegen Verlegung der Beobachtungsstation sind die Jahressummen ab 1951 gegenüber früher um durchschnittlich 61 mm höher. Die Abweichungen der einzelnen Monate bewegen sich zwischen 0 und 9 mm

Witterung nach Monaten 1973[1]

Monate	Mittlere Temperaturen °C Stand	Abweichung[2]	Tiefste Temperaturen °C	Tag	Höchste Temperaturen °C	Tag	Niederschlag in Millimetern im ganzen	Abweichung[2]	Sonnenscheindauer Std.	Bewölkung in Prozenten
Januar	–1,1	–0,1	– 6,8	26.	4,9	30.	40	59	17	88
Februar	–0,2	–0,4	– 8,6	28.	7,7	7.	52	84	71	79
März	3,1	–1,0	– 8,0	1.	17,3	24.	33	48	130	64
April	5,3	–2,7	– 2,7	14.	21,0	30.	88	100	135	76
Mai	13,7	1,2	3,0	12.	25,6	1.	94	87	220	69
Juni	16,3	0,8	6,3	21.	29,4	27.	187	135	208	64
Juli	17,1	–0,1	8,2	28.	29,4	3.	152	109	193	65
August	18,8	2,2	10,7	9.	29,7	6.	74	56	222	54
September	15,0	1,5	6,2	26.	29,0	4.	81	80	191	51
Oktober	7,6	–0,7	– 0,4	27.	19,6	5.	103	162	81	71
November	3,6	0,2	– 5,8	29.	13,4	5.	117	161	76	69
Dezember	0,3	0,1	–14,0	3.	11,0	23.	61	83	32	79
Jahr	8,3	0,8	–14,0	3.12.	29,7	6.8.	1082	1164	1576	69

[1] Nach den Messungen am Sitz der Schweizerischen Meteorologischen Zentralanstalt, Krähbühlstrasse 58, auf 569 m ü.M. [2] Abweichungen von den langjährigen Mittelwerten 1901/1960

Messungen in der Beobachtungsstation Botanischer Garten 1973[1]

Monate	Mittlere Temperaturen °C	Tiefste Temperaturen °C	Tag	Höchste Temperaturen °C	Tag	Niederschlag in mm	Bewölkung in Prozenten
Januar	0,4	– 5,1	26.	5,8	30.	39	88
Februar	1,4	– 5,7	28.	8,8	7.	58	79
März	4,3	– 6,0	1.	17,4	28.	28	65
April	6,5	– 0,8	15.	23,0	30.	94	75
Mai	15,0	4,4	12.	27,3	1.	91	62
Juni	17,8	8,0	21.	30,3	27.	162	58
Juli	18,7	10,0	28.	30,7	5.	141	64
August	20,2	12,1	9.	31,0	6.	60	43
September	16,3	6,4	28.	29,5	4.	74	49
Oktober	8,8	1,0	27.	20,5	5.	99	68
November	4,6	– 3,5	30.	13,5	5.	100	66
Dezember	1,4	–11,5	3.	10,9	8.	63	80
Jahr	9,6	–11,5	3.12.	31,0	6.8.	1009	66

[1] Die Beobachtungsstation Botanischer Garten liegt im Stadtzentrum, an der Pelikanstrasse 40, auf 411 m ü.M.

Bevölkerungsstand und -gliederung

Bevölkerungsstand
Geschlecht, Alter, Zivilstand
Heimat, Geburtsort, Muttersprache
Konfession
Erwerb, Beruf
Familien, Haushaltungen

Bevölkerung des heutigen Stadtgebietes seit dem 15. Jahrhundert

Jahre[1]	Grundzahlen Altstadt	1893 eingemeindete Vororte	1934 eingemeindete Vororte	heutiges Stadtgebiet	Promilleverteilung Altstadt	1893 eingem. Vororte	1934 eingem. Vororte
1408	5 675	1 880	910	8 465	670	222	108
1467	4 750	1 485	885	7 120	667	209	124
1529	5 080	2 455	1 565	9 100	558	270	172
1637	8 621	3 550	1 778	13 949	618	255	127
1671	9 590	4 930	2 554	17 074	561	289	150
1682	11 110	5 527	2 808	19 445	572	284	144
1700	*	*	3 109	17 879	*	*	174
1762	11 452	7 829	3 852	23 133	495	338	167
1771	10 574	7 483	3 671	21 728	487	344	169
1792	10 734	7 304	4 119	22 157	484	330	186
1799	10 000	7 243	4 075	21 318	469	340	191
1812	9 715	7 152	4 333	21 200	458	337	205
1833	10 936	12 182	5 929	29 047	377	419	204
1836	14 243	15 039	5 993	35 275	404	426	170
1850	17 040	18 426	6 119	41 585	410	443	147
1860	19 758	25 202	6 656	51 616	383	488	129
1870	21 199	38 001	7 001	66 201	320	574	106
1880	25 102	54 199	8 555	87 856	286	617	97
1888	27 644	66 485	9 733	103 862	266	640	94
1894	28 099	92 958	*	*	*	*	*
1900	25 920	124 783	17 318	168 021	154	743	103
1910	25 502	165 231	24 755	215 488	118	767	115
1920	23 461	183 700	27 647	234 808	100	782	118
1930	21 824	227 996	41 117	290 937	75	784	141
1933	20 394	243 649	48 098	312 141	65	781	154
1941	20 091	257 730	58 574	336 395	60	766	174
1950	17 685	280 546	91 789	390 020	45	720	235
1957	14 998	277 360	133 991	426 349	35	651	314
1958	14 827	276 739	139 676	431 242	34	642	324
1959	14 590	274 816	144 674	434 080	34	633	333
1960	14 514	276 123	149 533	440 170	33	627	340
1961	14 139	273 313	151 870	439 322	32	622	346
1962	14 025	271 552	154 603	440 180	32	617	351
1963	13 736	269 299	156 055	439 090	31	613	356
1964	13 347	266 665	157 618	437 630	31	609	360
1965	12 728	261 279	159 858	433 865	29	602	369
1966	12 387	258 489	160 657	431 533	29	599	372
1967	11 851	256 406	162 337	430 594	28	595	377
1968	11 431	255 325	163 399	430 155	27	593	380
1969	11 056	250 291	163 770	425 117	26	589	385
1970	10 436	246 941	165 263	422 640	25	584	391
1971	9 411	239 225	163 533	412 169	23	580	397
1972	9 007	235 685	162 955	407 647	22	578	400
1973	8 525	231 073	161 979	401 577	21	576	403

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1894 stadtzürcherische Zählung vom 1. Juni; 1933, 1956–1959, 1961–1969 und 1971–1973 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850, 10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung

Jahresdurchschnittliche Zunahme der Bevölkerung seit dem 19. Jahrhundert

Jahresmittel	Absolute jährliche Zunahme Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet	Jährliche Zunahme in Promille[1] Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet
1799/1836	114	325	375	9,6	14,4	13,7
1836/1850	202	447	463	13,0	13,9	11,9
1850/1860	255	891	933	13,9	22,4	20,4
1860/1870	100	1370	1405	5,0	27,0	24,4
1870/1880	369	1968	2122	16,5	29,3	28,4
1880/1888	399	1974	2122	15,4	23,2	22,6
1888/1900	–144	4714	5347	– 5,4	40,0	40,9
1900/1910	– 42	4003	4747	– 1,6	23,8	25,2
1910/1920	–204	1643	1932	– 8,3	8,3	8,6
1920/1930	–164	4266	5613	– 7,2	18,9	21,7
1930/1933	–464	4613	6877	–21,7	18,1	23,1
1933/1941	– 38	1740	3064	– 1,9	6,4	9,5
1930/1941	–158	2545	4135	– 7,5	9,7	13,3
1941/1950	–267	2268	5958	–14,1	7,9	16,6
1950/1960	–317	– 759	5015	–19,6	–2,6	12,2
1960/1970	–408	–3326	–1753	–32,5	–14,3	–4,1

[1] Geometrische Progression

Jährliche Zunahme der Wohnbevölkerung seit 1960

Jahre	Absolute Zunahme Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet	Zunahme in Promille[1] Altstadt	Stadtgebiet 1893–1933	heutiges Stadtgebiet
1960	–291	– 819	3218	– 19,9	– 2,8	7,4
1969	–315	–4906	–4770	– 27,1	–18,4	–11,2
1970	–1182	–8608	–4958	–113,3	–33,4	–11,7
1971	–859	–5032	–5803	– 83,6	–20,6	–13,9
1972	–404	–3944	–4522	– 42,9	–15,9	–11,0
1973	–482	–5094	–6070	– 53,5	–20,8	–14,9

[1] Berechnet auf den Bestand am Jahresanfang

Bevölkerungsdichte seit dem 19. Jahrhundert – Einwohner pro ha[1]

Jahre	Altstadt	1893 eingem. Vororte	Stadtgebiet 1893–1933	1934 eingem. Vororte	Heutiges Stadtgebiet
1799	63	2	4	1	2
1836	90	4	7	1	4
1850	107	4	8	1	5
1860	124	6	10	2	6
1870	133	9	13	2	8
1880	158	13	18	2	10
1888	174	16	21	2	12
1900	163	29	34	4	19
1910	160	39	43	6	25
1920	148	43	47	7	27
1930	144	53	57	10	34
1941	132	60	63	14	39
1950	117	66	67	22	45
1960	96	65	66	35	51
1970	69	58	59	39	49
1973	56	55	55	38	46

[1] Festes Land einschliesslich Wald

Bevölkerung des Stadtgebietes von 1893–1933 seit dem 15. Jahrhundert

Jahre[1]	Altstadt	Im Jahre 1893 eingemeindete Vororte: Wollishofen	Enge, Leimbach	Wiedikon	Aussersihl, Industriequartier	Wipkingen	Unterstrass
1408	5 675	380		185		140	205
1467	4 750	320		115		130	130
1529	5 080	500		275		240	160
1637	8 621	319	518	435	70	204	[2]274
1671	9 590	515	637	684	103	315	323
1682	11 110	539[3]	730	675	128	386	371
1700	*	*	*	*	*	*	*
1762	11 452	560	777	1 380		460	520
1771	10 574[4]	608	710	1 275		476	478
1792	10 734	*	*	*	*	*	*
1799	10 000	587	788	559	702	511	365
1812	9 715	592	760	760	520	550	490
1833	10 936	823	1 348	1 100	955	671	1 700
1836	14 243	947	1 657	1 341	1 448	959	1 236
1850	17 040	988	2 277	1 409	1 881	887	1 324
1860	19 758	1 075	2 661	2 122	2 597	1 182	1 944
1870	21 199	1 113	3 299	2 848	7 510	1 392	2 814
1880	25 102	1 407	4 475	3 878	14 186	1 938	3 342
1888	27 644	1 650	5 109	4 681	19 767	2 391	4 172
1894	28 099	2 413	6 994	8 929	30 248	3 432	5 381
1900	25 920	3 154	10 286	18 355	40 546	4 512	6 572
1910	25 502	4 436	10 946	27 484	52 089	8 901	9 151
1920	23 461	5 295	11 126	31 040	51 618	11 661	12 822
1930	21 824	9 067	12 652	38 716	56 384	20 896	21 102
1933	20 394	12 174	14 191	42 116	58 999	21 947	23 711
1941	20 091	13 849	15 020	46 140	60 165	21 472	26 865
1950	17 685	17 045	16 437	54 357	58 594	21 978	32 951
1957	14 998	19 595	16 962	55 955	54 414	21 208	31 548
1958	14 827	19 790	17 033	55 597	54 170	21 115	31 572
1959	14 590	19 735	16 835	55 525	53 514	21 059	31 249
1960	14 514	19 796	17 039	56 088	53 815	21 201	31 084
1961	14 139	19 789	16 808	55 368	52 625	20 994	31 097
1962	14 025	19 734	16 627	55 047	52 359	20 971	30 674
1963	13 736	19 578	16 520	55 015	51 843	20 936	30 192
1964	13 347	19 222	16 354	54 801	51 634	20 749	29 649
1965	12 728	18 949	16 502	54 438	50 339	20 506	28 933
1966	12 387	18 825	16 372	53 944	50 481	20 407	28 456
1967	11 851	18 793	16 147	53 494	50 239	20 162	27 883
1968	11 431	18 705	15 973	54 118	49 731	20 025	27 702
1969	11 056	18 389	15 752	53 770	48 011	19 748	27 085
1970	10 436	18 499	15 446	53 941	46 906	19 542	26 618
1971	9 411	18 046	14 662	52 707	45 064	19 133	25 748
1972	9 007	18 293	14 268	51 674	44 227	18 742	25 448
1973	8 525	17 819	14 106	50 879	43 141	18 541	24 820

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1894 stadtzürcherische Zählung vom 1. Juni; 1933, 1956–1959, 1961–1969 und 1971–1973 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850,

Im Jahre 1893 eingemeindete Vororte (Schluss)					1893 eingem. Vororte zus.	Stadtgebiet 1893–1933	
Ober-strass	Fluntern	Hottingen	Hirs-landen	Ries-bach			Jahre
430		150	175	215	1 880	7 555	1408
150	165	125	125	225	1 485	6 235	1467
215	215	170	330	350	2 455	7 535	1529
228[2]	312	[5]	1 190	[5]	3 550	12 171	1637
335	406	447	554	611	4 930	14 520	1671
383	432	553	662	668	5 527	16 637	1682
*	*	*	*	*	*	14 770	1700
492	640	[5]	3 000	[5]	7 829	19 281	1762
480	580	930	980	966	7 483	18 057	1771
*	*	*	*	*	7 304	18 038	1792
480	571	894	918	868	7 243	17 243	1799
480	750	[5]	2 250	[5]	7 152	16 867	1812
685	900	[5]	4 000	[5]	12 182	23 118	1833
995	1 027	2 085	1 352	1 992	15 039	29 282	1836
1 183	1 462	2 548	1 404	3 063	18 426	35 466	1850
2 107	2 022	3 126	1 791	4 575	25 202	44 960	1860
2 675	2 912	4 192	2 402	6 844	38 001	59 200	1870
3 316	3 280	5 942	3 144	9 291	54 199	79 301	1880
4 201	3 328	6 949	3 634	10 603	66 485	94 129	1888
4 951	3 585	8 375	4 548	14 102	92 958	121 057	1894
6 260	3 984	9 783	5 408	15 923	124 783	150 703	1900
9 244	5 105	12 192	6 881	18 802	165 231	190 733	1910
12 684	5 489	14 138	6 359	21 468	183 700	207 161	1920
14 422	7 237	14 538	9 362	23 620	227 996	249 820	1930
14 761	7 524	14 779	9 744	23 703	243 649	264 043	1933
15 010	8 252	15 389	10 712	24 856	257 730	277 821	1941
15 400	9 202	16 483	11 374	26 725	280 546	298 231	1950
14 685	9 870	16 234	11 126	25 763	277 360	292 358	1957
14 565	9 681	16 188	11 161	25 867	276 739	291 566	1958
14 642	9 696	16 104	11 050	25 407	274 816	289 406	1959
14 486	9 775	16 318	11 169	25 352	276 123	290 637	1960
14 342	9 810	16 016	11 075	25 389	273 313	287 452	1961
14 337	9 849	15 845	10 978	25 131	271 552	285 577	1962
14 053	9 855	15 562	10 919	24 826	269 299	283 035	1963
13 816	9 876	15 322	10 736	24 506	266 665	280 012	1964
13 586	9 654	14 975	9 437[6]	23 960	261 279	274 007	1965
13 134	9 483	14 660	9 308	23 419	258 489	270 876	1966
13 123	9 398	14 645	9 193	23 329	256 406	268 257	1967
13 000	9 396	14 494	9 189	22 992	255 325	266 756	1968
12 713	9 278	14 229	9 065	22 251	250 291	261 347	1969
12 452	9 044	13 880	8 716	21 897	246 941	257 377	1970
12 089	8 943	13 510	8 424	20 899	239 225	248 636	1971
12 315	8 807	13 191	8 349	20 371	235 685	244 692	1972
12 239	8 715	12 625	8 291	19 897	231 073	239 598	1973

10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung [2] Angabe für das Jahr 1634
[3] Angabe für das Jahr 1684 [4] Angabe für das Jahr 1769 [5] Unter Hirslanden enthalten [6] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Eierbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Bevölkerung der im Jahre 1934 eingemeindeten Vororte seit dem 15. Jahrhundert

Jahre[1]	Albisrieden	Altstetten	Höngg	Affoltern	Oerlikon	Schwamendingen	Seebach	Witikon	1934 eingem. Vororte
1408	105	165	400	50	15	75[2]	55[3]	45	910
1467	110	130	375	55	40	65	60	50	885
1529	150	240	585	110	[4]	415	[4]	65	1 565
1637	220	280[5]	588	211	49	155	207	68	1 778
1671	316	412	812	306	98	195	317	98	2 554
1682	359	417	862	323	96[6]	234[6]	405[7]	112	2 808
1700	353	422	1 064[8]	313	115	283	432	127	3 109
1762	320	600	1 200	380	540		622	190	3 852
1771	339	561	991	412	666		490	212	3 671
1792	315	666	1 197	466	650		538	287	4 119
1799	312	569	1 074	480	156	422	801	261	4 075
1812	282	739	1 290	583	706		512	221	4 333
1833	443	970	1 715	780	927		812	282	5 929
1836	496	992	1 531	820	412	632	801	309	5 993
1850	575	959	1 505	786	476	684	806	328	6 119
1860	610	1 036	1 616	829	557	741	909	358	6 656
1870	666	1 187	1 611	795	780	757	833	372	7 001
1880	720	1 523	1 962	881	1 211	782	1 086	390	8 555
1888	766	1 637	2 120	857	1 721	851	1 410	371	9 733
1900	1 218	3 310	3 089	1 424	3 982	1 042	2 850	403	17 318
1910	1 778	5 356	3 719	2 044	5 835	1 368	4 198	457	24 755
1920	1 948	5 979	3 975	2 272	7 278	1 491	4 266	438	27 647
1930	2 961	9 068	5 307	2 570	12 502	2 460	5 612	637	41 117
1933	3 911	10 961	5 830	2 800	14 746	2 820	6 243	787	48 098
1941	5 929	13 635	7 261	3 341	16 809	3 256	7 232	1 111	58 574
1950	10 882	18 998	8 803	6 759	18 421	13 874	12 489	1 563	91 789
1956	17 049	22 101	12 417	12 404	21 628	26 069	14 422	2 917	129 007
1957	17 381	22 568	13 109	13 004	21 921	28 105	14 765	3 138	133 991
1958	17 641	22 744	13 599	13 745	21 788	30 623	16 126	3 410	139 676
1959	17 780	24 467	14 104	14 228	21 652	32 360	16 437	3 646	144 674
1960	18 213	25 285	14 683	14 706	21 894	33 349	17 289	4 114	149 533
1961	18 981	25 061	15 473	14 924	21 675	33 948	17 673	4 135	151 870
1962	19 360	25 442	15 913	15 362	21 931	33 982	18 139	4 474	154 603
1963	19 492	25 530	16 599	15 496	21 968	34 077	18 241	4 652	156 055
1964	19 616	25 784	17 034	15 745	21 808	34 414	18 307	4 910	157 618
1965	19 717	26 288	17 178	15 717	21 149	34 435	18 569	6 805[9]	[9]159 858
1966	19 816	26 263	17 322	15 849	21 013	34 512	18 662	7 220	160 657
1967	19 771	26 439	17 322	15 752	20 971	34 701	19 842	7 539	162 337
1968	19 627	27 357	17 459	15 756	20 561	34 248	20 578	7 813	163 399
1969	19 434	27 326	17 209	16 952	20 091	34 154	20 460	8 144	163 770
1970	19 279	27 789	17 109	18 042	19 785	34 306	20 308	8 645	165 263
1971	19 756	27 501	17 027	18 193	19 003	33 664	19 667	8 722	163 533
1972	19 585	27 638	17 018	18 436	18 593	33 079	19 835	8 771	162 955
1973	19 499	27 716	17 035	18 425	18 310	32 201	19 729	9 064	161 979

[1] Die Angaben für die Jahre 1408 bis 1529 sind Mittelwerte der Schätzungen und Berechnungen von Dr. W. Schnyder. (Vgl. Zürichs Bevölkerung seit 1400, Statistik der Stadt Zürich, Heft 35.) Sonst Angaben von J. H. Waser und Gerold Meyer von Knonau. Die Zahlen ab 1850 sind Ergebnisse der eidgenössischen Volkszählungen mit den folgenden Ausnahmen: 1933,1955–1959, 1961–1969 und 1971–1973 Fortschreibung auf Jahresende. Die eidgenössischen Volkszählungen fanden statt: 18.–23. März 1850, 10. Dezember 1860, sonst am 1. Dezember. Für 1870 und 1880 ortsanwesende Bevölkerung [2] Angabe für das Jahr 1412 [3] Angabe für das Jahr 1425 [4] Unter Schwamendingen enthalten [5] Angabe für das Jahr 1634 [6] Angabe für das Jahr 1678 [7] Angabe für das Jahr 1689 [8] Angabe für das Jahr 1733
[9] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Elerbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren 1960 und 1970[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am 1. Dez.[1] 1960	1970	Promilleverteilung 1960	1970	Veränderung 1960–1970 Grundzahlen	Prozent	Bevölkerungsdichte 1970 je ha Landfläche mit Wald	ohne Wald
1. Kreis	14 514	10 436	33	25	– 4 078	–28,1	69	69
Rathaus	6 787	5 002	15	12	– 1 785	–26,3	183	183
Hochschulen	1 991	1 490	5	4	– 501	–25,2	35	35
Lindenhof	2 828	2 096	6	5	– 732	–25,9	92	92
City	2 908	1 848	7	4	– 1 060	–36,5	31	31
2. Kreis	36 835	33 945	84	80	– 2 890	– 7,8	39	50
Wollishofen	19 796	18 499	45	44	– 1 297	– 6,6	46	54
Leimbach	3 045	3 864	7	9	+ 819	+26,9	13	24
Enge	13 994	11 582	32	27	– 2 412	–17,2	64	65
3. Kreis	56 088	53 941	127	128	– 2 147	– 3,8	63	92
Alt-Wiedikon	18 021	16 767	41	40	– 1 254	– 7,0	85	86
Friesenberg	9 619	11 284	22	27	+ 1 665	+17,3	23	51
Sihlfeld	28 448	25 890	64	61	– 2 558	– 9,0	153	153
4. Kreis	38 808	33 431	88	79	– 5 377	–13,9	127	127
Werd	6 269	4 701	14	11	– 1 568	–25,0	138	138
Langstrasse	18 225	15 229	41	36	– 2 996	–16,4	158	158
Hard	14 314	13 501	33	32	– 813	– 5,7	102	102
5. Kreis	15 007	13 475	34	32	– 1 532	–10,2	66	66
Gewerbeschule	12 488	11 293	28	27	– 1 195	– 9,6	156	156
Escher Wyss	2 519	2 182	6	5	– 337	–13,4	16	16
6. Kreis	45 570	39 070	103	92	– 6 500	–14,3	78	98
Unterstrass	31 084	26 618	70	63	– 4 466	–14,4	111	111
Oberstrass	14 486	12 452	33	29	– 2 034	–14,0	47	78
7. Kreis	41 376	40 285	94	95	– 1 091	– 2,6	27	47
Fluntern	9 775	9 044	22	21	– 731	– 7,5	32	43
Hottingen	16 318	13 880	37	33	– 2 438	–14,9	27	54
Hirslanden[2]	9 746	8 716	22	21	– 1 030	–10,6	40	92
Witikon[3]	5 537	8 645	13	20	+ 3 108	+56,1	18	30
8. Kreis	25 352	21 897	58	52	– 3 455	–13,6	72	76
Seefeld	9 732	7 730	22	18	– 2 002	–20,6	111	111
Mühlebach	8 668	7 494	20	18	– 1 174	–13,5	120	121
Weinegg	6 952	6 673	16	16	– 279	– 4,0	39	43
9. Kreis	43 498	47 068	99	111	+ 3 570	+ 8,2	40	57
Albisrieden	18 213	19 279	41	45	+ 1 066	+ 5,9	42	73
Altstetten	25 285	27 789	58	66	+ 2 504	+ 9,9	38	49
10. Kreis	35 884	36 651	82	87	+ 767	+ 2,1	41	60
Höngg	14 683	17 109	34	41	+ 2 426	+16,5	25	37
Wipkingen	21 201	19 542	48	46	– 1 659	– 7,8	95	129
11. Kreis	53 889	58 135	122	138	+ 4 246	+ 7,9	44	49
Affoltern	14 706	18 042	33	43	+ 3 336	+22,7	31	37
Oerlikon	21 894	19 785	50	47	– 2 109	– 9,6	73	74
Seebach	17 289	20 308	39	48	+ 3 019	+17,5	43	47
12. Kreis	33 349	34 306	76	81	+ 957	+ 2,9	58	82
Saatlen	7 949	7 466	18	17	– 483	– 6,1	72	73
Schwam.-Mitte	11 579	12 996	26	31	+ 1 417	+12,2	46	94
Hirzenbach	13 821	13 844	32	33	+ 23	+ 0,2	68	77
Ganze Stadt	440 170	422 640	1 000	1 000	–17 530	– 4,0	49	65

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Ohne den am 1. Januar 1965 zum Quartier Witikon umgeteilten Quartierteil Elerbrecht [3] Einschliesslich Elerbrecht mit 1460 Einwohnern

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren seit 1950[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am Jahresende 1950	1960	1962	1963	1964	1965	1966	1967
Kreis 1	17 618	14 293	14 025	13 736	13 347	12 728	12 387	11 851
Rathaus	8 096	6 681	6 588	6 555	6 397	6 104	5 933	5 720
Hochschulen	2 590	1 986	1 915	1 889	1 845	1 813	1 758	1 617
Lindenhof	3 330	2 785	2 780	2 726	2 599	2 432	2 376	2 349
City	3 602	2 841	2 742	2 566	2 506	2 379	2 320	2 165
Kreis 2	33 461	36 624	36 361	36 098	35 576	35 451	35 197	34 940
Wollishofen	17 036	19 684	19 734	19 578	19 222	18 949	18 825	18 793
Leimbach	2 225	3 032	3 184	3 249	3 446	3 742	3 883	3 855
Enge	14 200	13 908	13 443	13 271	12 908	12 760	12 489	12 292
Kreis 3	54 256	55 768	55 047	55 015	54 801	54 438	53 944	53 494
Alt-Wiedikon	18 507	17 776	17 668	17 533	17 351	16 875	16 835	16 832
Friesenberg	8 127	9 684	9 562	9 556	9 533	9 796	9 765	9 655
Sihlfeld	27 622	28 308	27 817	27 926	27 917	27 767	27 344	27 007
Kreis 4	42 274	38 459	37 528	37 221	36 894	36 075	36 373	35 924
Werd	7 160	6 209	5 996	5 820	5 671	5 509	5 546	5 411
Langstrasse	19 354	17 990	17 560	17 284	17 151	16 819	16 592	16 419
Hard	15 760	14 260	13 972	14 117	14 072	13 747	14 235	14 094
Kreis 5	16 220	14 735	14 831	14 622	14 740	14 264	14 108	14 315
Gewerbeschule	13 594	12 297	12 316	12 069	12 080	11 757	11 722	11 966
Escher Wyss	2 626	2 438	2 515	2 553	2 660	2 507	2 386	2 349
Kreis 6	48 208	45 402	45 011	44 245	43 465	42 519	41 590	41 006
Unterstrass	32 877	31 004	30 674	30 192	29 649	28 933	28 456	27 883
Oberstrass	15 331	14 398	14 337	14 053	13 816	13 586	13 134	13 123
Kreis 7	38 473	41 104	41 146	40 988	40 844	40 871	40 671	40 775
Fluntern	9 144	9 737	9 849	9 855	9 876	9 654	9 483	9 398
Hottingen	16 366	16 129	15 845	15 562	15 322	14 975	14 660	14 645
Hirslanden	11 384	11 135	10 978	10 919	10 736	9 437[2]	9 308	9 193
Witikon	1 579	4 103	4 474	4 652	4 910	6 805[2]	7 220	7 539
Kreis 8	26 585	25 126	25 131	24 826	24 506	23 960	23 419	23 329
Seefeld	10 754	9 644	9 449	9 335	9 140	8 820	8 586	8 715
Mühlebach	9 166	8 563	8 813	8 647	8 579	8 402	8 192	7 957
Weinegg	6 665	6 919	6 869	6 844	6 787	6 738	6 641	6 657
Kreis 9	29 900	43 193	44 802	45 022	45 400	46 005	46 079	46 210
Albisrieden	10 922	18 163	19 360	19 492	19 616	19 717	19 816	19 771
Altstetten	18 978	25 030	25 442	25 530	25 784	26 288	26 263	26 439
Kreis 10	30 915	35 752	36 884	37 535	37 783	37 684	37 729	37 484
Höngg	8 878	14 617	15 913	16 599	17 034	17 178	17 322	17 322
Wipkingen	22 037	21 135	20 971	20 936	20 749	20 506	20 407	20 162
Kreis 11	37 733	53 457	55 432	55 705	55 860	55 435	55 524	56 565
Affoltern	6 774	14 623	15 362	15 496	15 745	15 717	15 849	15 752
Oerlikon	18 445	21 727	21 931	21 968	21 808	21 149	21 013	20 971
Seebach	12 514	17 107	18 139	18 241	18 307	18 569	18 662	19 842
Kreis 12	13 930	33 360	33 982	34 077	34 414	34 435	34 512	34 701
Saatlen	*	*	*	*	*	*	*	*
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	*	*	*
Hirzenbach	*	*	*	*	*	*	*	*
Ganze Stadt	389 573	437 273	440 180	439 090	437 630	433 865	431 533	430 594

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Am 1. Januar 1965 wurde der Quartierteil Elerbrecht mit 1460 Einwohnern vom Quartier Hirslanden zum Quartier Witikon umgeteilt

Wohnbevölkerung nach Stadtquartieren seit 1968[1]

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung am Jahresende 1968	1969	1970	1971	1972	1973	Veränderung in Prozent 1950–1973[2]	Einw. je ha 1973[3]
Kreis 1	11 431	11 056	10 270	9 411	9 007	8 525	– 51,6	56
Rathaus	5 484	5 305	4 916	4 572	4 457	4 297	– 46,9	157
Hochschulen	1 615	1 571	1 459	1 349	1 319	1 277	– 50,7	30
Lindenhof	2 221	2 122	2 075	1 956	1 847	1 738	– 47,8	76
City	2 111	2 058	1 820	1 534	1 384	1 213	– 66,3	21
Kreis 2	34 678	34 141	33 704	32 708	32 561	31 925	– 4,6	36
Wollishofen	18 705	18 389	18 372	18 046	18 293	17 819	+ 4,6	44
Leimbach	3 863	3 846	3 859	3 780	3 752	3 763	+ 69,1	13
Enge	12 110	11 906	11 473	10 882	10 516	10 343	– 27,2	57
Kreis 3	54 118	53 770	53 335	52 707	51 674	50 879	– 6,2	59
Alt-Wiedikon	16 727	16 576	16 386	16 027	15 572	15 272	– 17,5	77
Friesenberg	10 489	10 897	11 263	11 408	11 165	11 430	+ 40,6	23
Sihlfeld	26 902	26 297	25 686	25 272	24 937	24 177	– 12,5	143
Kreis 4	35 340	34 202	32 876	32 231	31 765	30 906	– 26,9	118
Werd	5 305	4 921	4 652	4 558	4 526	4 547	– 36,5	134
Langstrasse	16 084	15 573	14 879	14 571	14 437	13 841	– 28,5	144
Hard	13 951	13 708	13 345	13 102	12 802	12 518	– 20,6	95
Kreis 5	14 391	13 809	13 073	12 833	12 462	12 235	– 24,6	60
Gewerbeschule	11 969	11 522	11 030	10 851	10 559	10 452	– 23,1	144
Escher Wyss	2 422	2 287	2 043	1 982	1 903	1 783	– 32,1	13
Kreis 6	40 702	39 798	38 863	37 837	37 763	37 059	– 23,1	74
Unterstrass	27 702	27 085	26 482	25 748	25 448	24 820	– 24,5	103
Oberstrass	13 000	12 713	12 381	12 089	12 315	12 239	– 20,2	47
Kreis 7	40 892	40 716	40 046	39 599	39 118	38 695	+ 0,6	26
Fluntern	9 396	9 278	8 991	8 943	8 807	8 715	– 4,7	31
Hottingen	14 494	14 229	13 758	13 510	13 191	12 625	– 22,9	25
Hirslanden	9 189	9 065	8 631	8 424	8 349	8 291	– 27,2	38
Witikon	7 813	8 144	8 666	8 722	8 771	9 064	+474,0	19
Kreis 8	22 992	22 251	21 690	20 899	20 371	19 897	– 25,2	66
Seefeld	8 514	7 967	7 687	7 442	7 094	6 914	– 35,7	99
Mühlebach	7 830	7 666	7 376	6 972	6 822	6 625	– 27,7	107
Weinegg	6 648	6 618	6 627	6 485	6 455	6 358	– 4,6	37
Kreis 9	46 984	46 760	46 475	47 257	47 223	47 215	+ 57,9	40
Albisrieden	19 627	19 434	19 218	19 756	19 585	19 499	+ 78,5	42
Altstetten	27 357	27 326	27 257	27 501	27 638	27 716	+ 46,0	38
Kreis 10	37 484	36 957	36 395	36 160	35 760	35 576	+ 15,1	40
Höngg	17 459	17 209	17 059	17 027	17 018	17 035	+ 91,9	25
Wipkingen	20 025	19 748	19 336	19 133	18 742	18 541	– 15,9	90
Kreis 11	56 895	57 503	57 376	56 863	56 864	56 464	+ 49,6	43
Affoltern	15 756	16 952	17 859	18 193	18 436	18 425	+172,0	32
Oerlikon	20 561	20 091	19 534	19 003	18 593	18 310	+ 0,7	68
Seebach	20 578	20 460	19 983	19 667	19 835	19 729	+ 57,7	42
Kreis 12	34 248	34 154	33 869	33 664	33 079	32 201	+131,2	55
Saatlen	*	*	7 297	7 299	7 328	7 108	*	69
Schwamendingen-Mitte	*	*	12 849	12 738	12 465	12 118	*	43
Hirzenbach	*	*	13 723	13 627	13 286	11 975	*	64
Ganze Stadt	430 155	425 117	417 972	412 169	407 647	401 577	+ 3,1	46

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Berechnet auf den Bestand von 1950 [3] Festes Land einschliesslich Wald

Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1836[1]

Jahre[2]	Grundzahlen männlich	weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich	zusammen	Frauen auf 1000 Männer
1836	18 033	17 242	35 275	511	489	1000	956
1850	20 047	21 538	41 585	482	518	1000	1074
1860	25 061	26 555	51 616	486	514	1000	1060
1870[3]	31 870	34 331	66 201	481	519	1000	1077
1880[3]	41 827	46 029	87 856	476	524	1000	1100
1888	*	*	103 862	*	*	1000	*
1900	80 241	87 780	168 021	478	522	1000	1094
1910	105 643	109 845	215 488	490	510	1000	1040
1920	108 148	126 660	234 808	461	539	1000	1171
1930	135 681	155 256	290 937	466	534	1000	1144
1941	154 355	182 040	336 395	459	541	1000	1179
1950	179 410	210 610	390 020	460	540	1000	1174
1960	207 011	233 159	440 170	470	530	1000	1126
1970	199 454	223 186	422 640	472	528	1000	1119

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1836 heutiges Stadtgebiet [3] Ortsanwesende Bevölkerung

Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1934[1]

Jahres-ende	Grundzahlen männlich	weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich	zusammen	Frauen auf 1000 Männer
1934	145 193	170 671	315 864	460	540	1000	1175
1940	153 372	180 654	334 026	459	541	1000	1178
1948	177 919	205 649	383 568	464	536	1000	1156
1949	178 159	207 844	386 003	462	538	1000	1167
1950	179 049	210 524	389 573	460	540	1000	1176
1951	182 285	213 975	396 260	460	540	1000	1174
1952	185 787	217 838	403 625	460	540	1000	1173
1953	187 594	220 950	408 544	459	541	1000	1178
1954	189 994	223 050	413 044	460	540	1000	1174
1955	192 403	224 948	417 351	461	539	1000	1169
1956	194 399	226 090	420 489	462	538	1000	1163
1957	198 094	228 255	426 349	465	535	1000	1152
1958	200 539	230 703	431 242	465	535	1000	1150
1959	201 911	232 169	434 080	465	535	1000	1150
1960	204 553	232 720	437 273	468	532	1000	1138
1961	206 409	232 913	439 322	470	530	1000	1128
1962	207 453	232 727	440 180	471	529	1000	1122
1963	207 513	231 577	439 090	473	527	1000	1116
1964	207 002	230 628	437 630	473	527	1000	1114
1965	204 873	228 992	433 865	472	528	1000	1118
1966	203 592	227 941	431 533	472	528	1000	1120
1967	203 878	226 716	430 594	473	527	1000	1112
1968	203 777	226 378	430 155	474	526	1000	1111
1969	200 054	225 063	425 117	471	529	1000	1125
1970	195 871	222 101	417 972	469	531	1000	1134
1971	192 424	219 745	412 169	467	533	1000	1142
1972	189 919	217 728	407 647	466	534	1000	1146
1973	187 148	214 429	401 577	466	534	1000	1146

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Aktive und nichtaktive Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht seit 1894[1]

Jahre[2]	Grundzahlen der Altersgruppen unter 20	20–64	65 u.m.	zusammen	Promilleverteilung der Altersgruppen unter 20	20–64	65 u.m.	zusammen
	Männliches Geschlecht							
1894	21 907	36 568	1 560	60 051[3]	365	609	26	1000
1900	26 838	42 790	1 890	71 518	375	598	27	1000
1910	32 974	57 288	2 562	92 824	355	617	28	1000
1920	28 707	62 165	3 303	94 175	305	660	35	1000
1930	28 252	81 614	4 876	114 742	246	711	43	1000
1930	34 668	95 376	5 637	135 681	256	703	41	1000
1941	37 233	107 561	9 551	154 345	241	697	62	1000
1950	44 460	121 511	13 439	179 410	248	677	75	1000
1960	51 269	137 992	17 750	207 011	248	666	86	1000
1970	43 883	131 845	23 726	199 454	220	661	119	1000
1971	42 612	125 568	24 244	192 424	221	653	126	1000
1972	41 489	123 503	24 927	189 919	219	650	131	1000
1973	40 337	121 371	25 440	187 148	216	648	136	1000
	Weibliches Geschlecht							
1894	21 509	36 985	2 509	61 006[3]	353	606	41	1000
1900	27 092	48 867	3 226	79 185	342	617	41	1000
1910	32 336	61 290	4 283	97 909	330	626	44	1000
1920	30 015	77 296	5 675	112 986	266	684	50	1000
1930	29 121	97 785	8 172	135 078	216	724	60	1000
1930	35 198	110 846	9 212	155 256	227	714	59	1000
1941	37 545	128 988	15 517	182 050	206	709	85	1000
1950	44 039	144 820	21 751	210 610	209	688	103	1000
1960	49 813	153 712	29 634	233 159	214	659	127	1000
1970	42 740	140 769	39 677	223 186	191	631	178	1000
1971	41 895	137 471	40 379	219 745	191	625	184	1000
1972	40 994	135 246	41 488	217 728	188	621	191	1000
1973	39 767	132 203	42 459	214 429	185	617	198	1000
	Wohnbevölkerung							
1894	43 416	73 553	4 069	121 057[3]	359	607	34	1000
1900	53 930	91 657	5 116	150 703	358	608	34	1000
1910	65 310	118 578	6 845	190 733	342	622	36	1000
1920	58 722	139 461	8 978	207 161	284	673	43	1000
1930	57 373	179 399	13 048	249 820	230	718	52	1000
1930	69 866	206 222	14 849	290 937	240	709	51	1000
1941	74 778	236 549	25 068	336 395	222	703	75	1000
1950	88 499	266 331	35 190	390 020	227	683	90	1000
1960	101 082	291 704	47 384	440 170	230	662	108	1000
1970	86 623	272 614	63 403	422 640	205	645	150	1000
1971	84 507	263 039	64 623	412 169	205	638	157	1000
1972	82 483	258 749	66 415	407 647	202	635	163	1000
1973	80 104	253 574	67 899	401 577	200	631	169	1000

[1] Zur aktiven Bevölkerung werden die Altersgruppen 20–64 Jahre gezählt, zur nichtaktiven Bevölkerung die Altersgruppen unter 20 sowie 65 und mehr Jahre. Bis 1970 Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet
[3] 1894 inbegriffen Personen mit unbekanntem Alter: männlich 16, weiblich 3, Wohnbevölkerung 19, nachher Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht seit 1894[1]

Vollendete Altersjahre	1894	1900	1910	1930	1930	1941	1950	1960	1970
	Männliches Geschlecht								
unter 1	1 429	2 005	1 756	1 511	1 850	2 223	2 517	2 684	1 747
1– 4	4 355	6 666	6 456	5 612	6 942	7 268	10 470	10 444	7 709
5– 9	4 699	6 542	7 976	6 663	8 292	9 115	12 681	11 671	10 850
10–14	4 493	5 157	7 609	5 903	7 254	8 910	8 648	11 751	10 784
15–19	6 931	6 468	9 177	8 563	10 330	9 717	10 144	14 719	12 793
20–24	7 576	7 796	10 662	14 141	16 605	12 286	15 555	20 426	21 656
25–29	6 647	8 192	10 152	13 818	16 223	13 408	15 998	19 352	19 933
30–34	5 383	6 803	9 305	11 712	13 685	16 445	13 238	17 010	14 748
35–39	4 470	5 579	7 713	9 538	11 227	16 579	14 213	15 191	13 903
40–44	3 909	4 447	6 212	8 163	9 569	13 971	16 629	12 403	13 575
45–49	3 038	3 555	4 890	7 702	8 917	11 348	15 671	13 588	12 981
50–54	2 563	2 705	3 782	7 077	8 171	9 150	12 761	15 519	10 914
55–59	1 812	2 195	2 705	5 551	6 455	7 988	9 901	13 895	11 485
60–64	1 170	1 518	1 867	3 912	4 524	6 386	7 545	10 608	12 650
65–69	802	942	1 317	2 463	2 871	4 631	5 814	7 542	10 173
70–74	473	560	742	1 383	1 594	2 811	4 118	4 967	6 724
75–79	201	272	345	685	785	1 418	2 283	3 088	4 054
80–84	64	91	126	255	288	527	927	1 517	1 854
85–89	18	21	27	78	86	140	269	554	739
90 u. m.	2	4	5	12	13	24	28	82	182
Zusammen	60 051[2]	71 518	92 824	114 742	135 681	154 345	179 410	207 011	199 454
	Weibliches Geschlecht								
unter 1	1 513	1 920	1 643	1 465	1 793	2 148	2 413	2 580	1 659
1– 4	4 443	6 565	6 273	5 451	6 701	7 011	9 979	9 813	7 486
5– 9	4 756	6 552	8 002	6 613	8 129	8 890	12 167	11 308	10 432
10–14	4 657	5 369	7 773	5 892	7 267	8 802	8 670	11 722	10 367
15–19	6 140	6 686	8 645	9 700	11 308	10 694	10 810	14 390	12 796
20–24	7 099	9 674	10 918	15 579	17 595	13 390	16 930	18 692	19 419
25–29	6 407	8 813	10 228	15 772	17 888	15 765	18 031	18 658	17 599
30–34	5 421	7 396	9 434	14 324	16 281	19 532	15 191	18 172	14 541
35–39	4 325	5 883	7 941	12 216	13 840	18 725	17 400	17 254	14 294
40–44	3 839	4 944	6 756	10 198	11 541	16 961	19 689	14 384	15 319
45–49	3 213	3 893	5 408	9 134	10 352	14 403	18 024	16 479	15 247
50–54	2 832	3 319	4 506	8 403	9 521	11 514	15 965	18 613	12 965
55–59	2 198	2 819	3 393	6 773	7 701	9 947	13 233	16 916	14 898
60–64	1 651	2 126	2 706	5 386	6 127	8 751	10 357	14 544	16 487
65–69	1 212	1 496	2 041	3 697	4 186	6 844	8 464	11 485	14 367
70–74	782	980	1 273	2 490	2 793	4 485	6 636	8 182	11 411
75–79	356	513	647	1 233	1 388	2 707	4 025	5 510	7 691
80–84	137	184	251	582	649	1 074	1 870	3 087	4 054
85–89	21	48	58	136	156	345	640	1 119	1 652
90 u. m.	1	5	13	34	40	62	116	251	502
Zusammen	61 006[3]	79 185	97 909	135 078	155 256	182 050	210 610	233 159	223 186

[1] Volkszählungsergebnisse: bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet
[2] Inbegriffen 16 mit unbekanntem Alter
[3] Inbegriffen 3 mit unbekanntem Alter

Wohnbevölkerung nach dem Alter seit 1894[1]

Vollendete Altersjahre	1894	1900	1910	1930	1930	1941	1950	1960	1970
	Beide Geschlechter								
unter 1	2 942	3 925	3 399	2 976	3 643	4 371	4 930	5 264	3 406
1– 4	8 798	13 231	12 729	11 063	13 643	14 279	20 449	20 257	15 195
5– 9	9 455	13 094	15 978	13 276	16 421	18 005	24 848	22 979	21 282
10–14	9 150	10 526	15 382	11 795	14 521	17 712	17 318	23 473	21 151
15–19	13 071	13 154	17 822	18 263	21 638	20 411	20 954	29 109	25 589
20–24	14 675	17 470	21 580	29 720	34 200	25 676	32 485	39 118	41 075
25–29	13 054	17 005	20 380	29 590	34 111	29 173	34 029	38 010	37 532
30–34	10 804	14 199	18 739	26 036	29 966	35 977	28 429	35 182	29 289
35–39	8 795	11 462	15 654	21 754	25 067	35 304	31 613	32 445	28 197
40–44	7 748	9 391	12 968	18 361	21 110	30 932	36 318	26 787	28 894
45–49	6 251	7 448	10 298	16 836	19 269	25 751	33 695	30 067	28 228
50–54	5 395	6 024	8 288	15 480	17 692	20 664	28 726	34 132	23 879
55–59	4 010	5 014	6 098	12 324	14 156	17 935	23 134	30 811	26 383
60–64	2 821	3 644	4 573	9 298	10 651	15 137	17 902	25 152	29 137
65–69	2 014	2 438	3 358	6 160	7 057	11 475	14 278	19 027	24 540
70–74	1 255	1 540	2 015	3 873	4 387	7 296	10 754	13 149	18 135
75–79	557	785	992	1 918	2 173	4 125	6 308	8 598	11 745
80–84	201	275	377	837	937	1 601	2 797	4 604	5 908
85–89	39	69	85	214	242	485	909	1 673	2 391
90 u. m.	3	9	18	46	53	86	144	333	684
Zusammen	121 057[2]	150 703	190 733	249 820	290 937	336 395	390 020	440 170	422 640
	Promilleverteilung								
unter 1	24	26	18	12	12	13	13	12	8
1– 4	73	88	67	44	47	42	52	46	36
5– 9	78	87	84	53	56	54	64	52	50
10–14	75	70	81	47	50	53	44	53	50
15–19	108	88	93	73	75	61	54	66	61
20–24	121	116	113	119	118	76	83	89	97
25–29	108	113	107	119	117	87	87	86	89
30–34	89	94	98	104	103	107	73	80	69
35–39	73	76	82	87	86	105	81	74	67
40–44	64	62	68	74	73	92	93	61	68
45–49	52	50	54	67	66	77	86	68	67
50–54	45	40	43	62	61	61	74	78	57
55–59	33	33	32	49	49	53	59	70	62
60–64	23	24	24	37	37	45	46	57	69
65–69	17	16	18	25	24	34	37	43	58
70–74	10	10	11	16	15	22	28	30	43
75–79	5	5	5	8	7	12	16	20	28
80 u. m.	2	2	2	4	4	6	10	15	21
Zusammen	1000[2]	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse: bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

[2] inbegriffen 19 = 0,2‰ mit unbekanntem Alter

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht seit 1934[1]

Jahres-ende	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–34	35–49	50–64	65–69	70 u.m.	zusammen
	Männliches Geschlecht								
1934	13 208	13 857	8 571	48 462	33 258	21 022	3 441	3 374	145 193
1940	13 019	14 209	9 916	43 316	40 653	23 185	4 462	4 612	153 372
1950	18 648	15 896	10 149	44 551	46 379	30 103	5 782	7 541	179 049
1953	18 096	18 617	10 014	48 595	44 214	33 513	6 255	8 290	187 594
1954	17 872	19 418	10 127	49 636	43 374	34 565	6 328	8 674	189 994
1955	17 858	19 794	10 323	50 410	42 983	35 734	6 387	8 914	192 403
1956	17 705	19 725	10 852	51 475	42 072	36 837	6 565	9 168	194 399
1957	17 738	19 635	11 917	53 241	41 662	37 862	6 666	9 373	198 094
1958	18 028	19 395	12 714	53 855	41 280	38 747	6 893	9 627	200 539
1959	18 137	19 147	13 445	53 962	40 922	39 209	7 174	9 915	201 911
1960	18 024	18 652	14 660	55 256	40 570	39 743	7 512	10 136	204 553
1961	17 758	18 205	15 255	56 793	40 367	39 821	7 767	10 443	206 409
1962	17 578	17 832	15 486	57 869	40 133	39 917	7 980	10 658	207 453
1963	17 369	17 787	15 198	58 404	39 878	39 859	8 205	10 813	207 513
1964	17 099	17 737	14 707	58 411	39 908	39 507	8 446	11 187	207 002
1965	16 885	17 536	14 024	56 995	40 226	38 864	8 761	11 582	204 873
1966	16 619	17 511	13 531	56 527	40 253	38 059	9 094	11 998	203 592
1967	16 180	17 400	13 311	57 254	40 651	37 249	9 503	12 330	203 878
1968	15 593	17 407	13 300	57 758	40 997	36 310	9 798	12 614	203 777
1969	14 769	17 373	13 091	56 233	40 306	35 324	9 952	13 006	200 054
1970	13 866	17 288	12 663	54 203	39 426	34 849	10 138	13 438	195 871
1971	13 094	17 150	12 368	52 627	38 811	34 130	10 359	13 885	192 424
1972	12 308	16 938	12 243	51 731	38 374	33 398	10 475	14 452	189 919
1973	11 632	16 570	12 135	50 825	37 739	32 807	10 476	14 964	187 148
	Weibliches Geschlecht								
1934	12 801	13 893	9 486	55 961	41 077	26 134	5 256	6 063	170 671
1940	12 606	14 031	10 755	49 704	49 212	29 642	6 443	8 261	180 654
1950	17 710	15 664	10 843	50 109	55 061	39 487	8 448	13 202	210 524
1953	17 303	18 083	10 982	55 100	52 496	43 266	9 006	14 714	220 950
1954	17 156	18 822	11 079	55 484	51 621	44 349	9 334	15 205	223 050
1955	17 075	19 264	11 147	55 643	51 068	45 620	9 477	15 654	224 948
1956	17 035	19 245	11 546	55 533	50 314	46 566	9 804	16 047	226 090
1957	16 953	19 294	12 302	55 637	49 947	47 577	10 054	16 491	228 255
1958	17 210	19 078	13 002	56 058	49 154	48 672	10 511	17 018	230 703
1959	17 147	18 851	13 875	55 720	48 535	49 456	10 916	17 669	232 169
1960	17 123	18 446	14 457	55 164	48 031	50 007	11 478	18 014	232 720
1961	16 918	17 950	14 789	55 075	47 352	50 302	11 811	18 716	232 913
1962	16 694	17 574	14 813	55 133	46 755	50 368	12 254	19 136	232 727
1963	16 483	17 340	14 268	54 769	46 265	50 168	12 554	19 730	231 577
1964	16 336	17 190	13 710	54 227	45 990	49 832	12 843	20 500	230 628
1965	16 042	17 018	13 423	52 975	46 026	49 123	13 196	21 189	228 992
1966	15 826	16 941	13 155	52 327	46 051	48 122	13 580	21 939	227 941
1967	15 315	16 858	13 073	51 988	45 875	47 043	13 902	22 662	226 716
1968	14 838	16 712	13 148	52 211	45 838	46 037	14 115	23 479	226 378
1969	14 127	16 746	13 048	52 108	45 637	44 901	14 195	24 301	225 063
1970	13 309	16 649	12 820	50 888	44 663	44 294	14 338	25 140	222 101
1971	12 515	16 599	12 781	50 030	43 892	43 549	14 330	26 049	219 745
1972	11 881	16 368	12 745	49 596	42 839	42 811	14 528	26 960	217 728
1973	11 249	15 936	12 582	48 554	41 914	41 735	14 780	27 679	214 429

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach dem Alter seit 1934[1]

Jahresende	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–34	35–49	50–64	65–69	70 u.m.	zusammen
	Beide Geschlechter								
1934	26 009	27 750	18 057	104 423	74 335	47 156	8 697	9 437	315 864
1940	25 625	28 240	20 671	93 020	89 865	52 827	10 905	12 873	334 026
1950	36 358	31 560	20 992	94 660	101 440	69 590	14 230	20 743	389 573
1953	35 399	36 700	20 996	103 695	96 710	76 779	15 261	23 004	408 544
1954	35 028	38 240	21 206	105 120	94 995	78 914	15 662	23 879	413 044
1955	34 933	39 058	21 470	106 053	94 051	81 354	15 864	24 568	417 351
1956	34 740	38 970	22 398	107 008	92 386	83 403	16 369	25 215	420 489
1957	34 691	38 929	24 219	108 878	91 609	85 439	16 720	25 864	426 349
1958	35 238	38 473	25 716	109 913	90 434	87 419	17 404	26 645	431 242
1959	35 284	37 998	27 320	109 682	89 457	88 665	18 090	27 584	434 080
1960	35 147	37 098	29 117	110 420	88 601	89 750	18 990	28 150	437 273
1961	34 676	36 155	30 044	111 868	87 719	90 123	19 578	29 159	439 322
1962	34 272	35 406	30 299	113 002	86 888	90 285	20 234	29 794	440 180
1963	33 852	35 127	29 466	113 173	86 143	90 027	20 759	30 543	439 090
1964	33 435	34 927	28 417	112 638	85 898	89 339	21 289	31 687	437 630
1965	32 927	34 554	27 447	109 970	86 252	87 987	21 957	32 771	433 865
1966	32 445	34 452	26 686	108 854	86 304	86 181	22 674	33 937	431 533
1967	31 495	34 258	26 384	109 242	86 526	84 292	23 405	34 992	430 594
1968	30 431	34 119	26 448	109 969	86 835	82 347	23 913	36 093	430 155
1969	28 896	34 119	26 139	108 341	85 943	80 225	24 147	37 307	425 117
1970	27 175	33 937	25 483	105 091	84 089	79 143	24 476	38 578	417 972
1971	25 609	33 749	25 149	102 657	82 703	77 679	24 689	39 934	412 169
1972	24 189	33 306	24 988	101 327	81 213	76 209	25 003	41 412	407 647
1973	22 881	32 506	24 717	99 379	79 653	74 542	25 256	42 643	401 577

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach gesetzlichen und statistischen Altersgruppen Ende 1973[1]

Gesetzliche und statistische Altersgruppen	Vollendete Altersjahre	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Wohnbevölkerung
Säuglinge	unter 1	893	851	1 744	777	706	1 483	3 227
Vorschulpflichtige	unter 7	7 439	7 299	14 738	4 193	3 950	8 143	22 881
Schulpflichtige	7–15	15 262	14 665	29 927	3 461	3 414	6 875	36 802
Schulentl. Minderjährige	16–19	8 674	8 800	17 474	1 308	1 639	2 947	20 421
18 u.m. jährige Personen	18 u.m.	121 072	154 358	275 430	31 152	26 313	57 465	332 895
Volljährige	20 u.m.	116 449	149 373	265 822	30 362	25 289	55 651	321 473
Stimmberechtigte	20 u.m.	110 762[2]	147 146[2]	257 908[2]	.	.	.	[2]257 908
Militärpflichtige	20–50	64 642	.	64 642	.	.	.	64 642
AHV-berechtigte Frauen	62 u.m.	.	49 199	49 199	.	2 606[3]	2 606[3]	51 805
AHV-berechtigte Männer	65 u.m.	24 184	.	24 184	1 256[3]	.	1 256[3]	25 440
Aktive Bevölkerung	20–64	92 265	109 118	201 383	29 106	23 085	52 191	253 574
Nichtaktive Bevölkerung	[4]	55 559	71 019	126 578	10 218	11 207	21 425	148 003
Minderjährige	unter 20	31 375	30 764	62 139	8 962	9 003	17 965	80 104
Betagte	65 u.m.	24 184	40 255	64 439	1 256	2 204	3 460	67 899
Gesamtbevölkerung	.	147 824	180 137	327 961	39 324	34 292	73 616	401 577

[1] Ergebnisse der Fortschreibung [2] Für Gemeindeabstimmungen und -wahlen gemäss Stimmregister vom 2.12.1973 [3] Einschl. Ausländer bzw. Ausländerinnen aus Staaten, die kein Gegenrecht halten [4] Unter 20 sowie 65 u.m. Jahre

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1970[1] – Männliches Geschlecht

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u.m.	zusammen
Kreis 1	193	198	365	2 542	1 039	303	529	5 169
Rathaus	92	91	123	1 307	505	155	274	2 547
Hochschulen	35	26	70	258	134	22	71	616
Lindenhof	41	31	74	548	203	69	78	1 044
City	25	50	98	429	197	57	106	962
Kreis 2	968	1 428	984	4 609	3 962	1 089	2 296	15 336
Wollishofen	503	805	528	2 279	2 200	632	1 327	8 274
Leimbach	190	292	167	500	493	84	140	1 866
Enge	275	331	289	1 830	1 269	373	829	5 196
Kreis 3	1 644	1 990	1 629	8 559	6 361	1 945	3 440	25 568
Alt-Wiedikon	449	522	435	2 945	1 974	609	1 152	8 086
Friesenberg	393	713	456	1 401	1 321	369	669	5 322
Sihlfeld	802	755	738	4 213	3 066	967	1 619	12 160
Kreis 4	923	1 024	867	6 591	3 727	1 198	2 168	16 498
Werd	126	112	105	892	456	157	316	2 164
Langstrasse	401	400	396	3 687	1 739	480	767	7 870
Hard	396	512	366	2 012	1 532	561	1 085	6 464
Kreis 5	408	441	433	3 032	1 677	437	747	7 175
Gewerbeschule	350	378	369	2 548	1 357	347	603	5 952
Escher Wyss	58	63	64	484	320	90	144	1 223
Kreis 6	961	1 206	1 136	6 515	3 975	1 278	2 710	17 781
Unterstrass	677	917	791	4 156	2 885	921	1 950	12 297
Oberstrass	284	289	345	2 359	1 090	357	760	5 484
Kreis 7	1 184	1 274	956	6 206	3 760	1 092	2 359	16 831
Fluntern	220	240	196	1 389	793	261	528	3 627
Hottingen	275	335	378	2 176	1 172	388	848	5 572
Hirslanden	221	250	188	1 334	839	262	588	3 682
Witikon	468	449	194	1 307	956	181	395	3 950
Kreis 8	573	596	539	3 719	2 254	658	1 377	9 716
Seefeld	163	161	142	1 430	767	267	523	3 453
Mühlebach	213	192	189	1 281	785	208	477	3 345
Weinegg	197	243	208	1 008	702	183	377	2 918
Kreis 9	1 738	2 415	1 521	7 416	6 351	1 349	2 205	22 995
Albisrieden	698	1 008	615	2 650	2 708	578	924	9 181
Altstetten	1 040	1 407	906	4 766	3 643	771	1 281	13 814
Kreis 10	1 198	1 530	994	5 398	4 244	1 141	2 326	16 831
Höngg	706	913	516	2 374	2 165	453	822	7 949
Wipkingen	492	617	478	3 024	2 079	688	1 504	8 882
Kreis 11	2 430	2 917	1 848	10 181	7 200	1 434	2 537	28 547
Affoltern	913	1 188	620	3 071	2 183	359	548	8 882
Oerlikon	613	689	550	3 506	2 477	618	1 184	9 637
Seebach	904	1 040	678	3 604	2 540	457	805	10 028
Kreis 12	1 554	2 297	1 521	5 472	4 405	726	1 032	17 007
Saatlen	305	526	451	1 125	1 000	186	242	3 835
Schwamendingen-Mitte	626	725	449	2 263	1 622	287	423	6 395
Hirzenbach	623	1 046	621	2 084	1 783	253	367	6 777
Ganze Stadt	13 774	17 316	12 793	70 240	48 955	12 650	23 726	199 454

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1970[1] – Weibliches Geschlecht

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u. m.	zusammen
Kreis 1	179	178	338	2 009	1 229	370	964	5 267
Rathaus	93	85	118	986	590	171	412	2 455
Hochschulen	37	30	75	268	189	47	228	874
Lindenhof	30	20	71	417	241	86	187	1 052
City	19	43	74	338	209	66	137	886
Kreis 2	1 007	1 357	1 043	4 783	4 904	1 508	4 007	18 609
Wollishofen	581	740	498	2 414	2 797	913	2 282	10 225
Leimbach	173	320	165	544	513	92	191	1 998
Enge	253	297	380	1 825	1 594	503	1 534	6 386
Kreis 3	1 535	1 900	1 520	7 820	7 843	2 411	5 344	28 373
Alt-Wiedikon	431	462	363	2 443	2 414	791	1 777	8 681
Friesenberg	360	671	435	1 453	1 612	433	998	5 962
Sihlfeld	744	767	722	3 924	3 817	1 187	2 569	13 730
Kreis 4	873	975	907	5 246	4 184	1 482	3 266	16 933
Werd	126	100	140	802	615	218	536	2 537
Langstrasse	392	381	405	2 641	1 751	519	1 270	7 359
Hard	355	494	362	1 803	1 818	745	1 460	7 037
Kreis 5	393	433	339	2 080	1 508	495	1 052	6 300
Gewerbeschule	345	364	289	1 837	1 241	399	866	5 341
Escher Wyss	48	69	50	243	267	96	186	959
Kreis 6	972	1 183	1 113	5 997	5 570	1 802	4 652	21 289
Unterstrass	684	885	743	3 690	3 760	1 302	3 257	14 321
Oberstrass	288	298	370	2 307	1 810	500	1 395	6 968
Kreis 7	1 119	1 326	1 340	7 052	5 642	1 726	5 249	23 454
Fluntern	200	245	357	1 722	1 362	418	1 113	5 417
Hottingen	270	404	535	2 573	1 911	617	1 998	8 308
Hirslanden	204	242	226	1 297	1 205	440	1 420	5 034
Witikon	445	435	222	1 460	1 164	251	718	4 695
Kreis 8	580	564	685	3 573	3 233	983	2 563	12 181
Seefeld	166	151	176	1 261	1 128	358	1 037	4 277
Mühlebach	229	177	231	1 171	1 134	358	849	4 149
Weinegg	185	236	278	1 141	971	267	677	3 755
Kreis 9	1 651	2 263	1 454	6 966	6 835	1 599	3 305	24 073
Albisrieden	648	955	650	2 709	3 078	653	1 405	10 098
Altstetten	1 003	1 308	804	4 257	3 757	946	1 900	13 975
Kreis 10	1 123	1 399	1 029	5 641	5 162	1 496	3 970	19 820
Höngg	652	841	516	2 673	2 454	544	1 480	9 160
Wipkingen	471	558	513	2 968	2 708	952	2 490	10 660
Kreis 11	2 341	2 912	1 774	9 363	7 613	1 773	3 812	29 588
Affoltern	927	1 190	606	2 954	2 235	430	818	9 160
Oerlikon	552	698	540	2 981	2 799	771	1 807	10 148
Seebach	862	1 024	628	3 428	2 579	572	1 187	10 280
Kreis 12	1 501	2 180	1 254	5 323	4 706	842	1 493	17 299
Saatlen	318	488	332	952	1 097	186	258	3 631
Schwamendingen-Mitte	532	698	380	2 209	1 719	356	707	6 601
Hirzenbach	651	994	542	2 162	1 890	300	528	7 067
Ganze Stadt	13 274	16 670	12 796	65 853	58 429	16 487	39 677	223 186

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Alter und Stadtquartieren 1970[1] – Beide Geschlechter

Stadtquartiere	Alter in vollendeten Jahren unter 7	7–14	15–19	20–39	40–59	60–64	65 u.m.	zusammen
Kreis 1	372	376	703	4 551	2 268	673	1 493	10 436
Rathaus	185	176	241	2 293	1 095	326	686	5 002
Hochschulen	72	56	145	526	323	69	299	1 490
Lindenhof	71	51	145	965	444	155	265	2 096
City	44	93	172	767	406	123	243	1 848
Kreis 2	1 975	2 785	2 027	9 392	8 866	2 597	6 303	33 945
Wollishofen	1 084	1 545	1 026	4 693	4 997	1 545	3 609	18 499
Leimbach	363	612	332	1 044	1 006	176	331	3 864
Enge	528	628	669	3 655	2 863	876	2 363	11 582
Kreis 3	3 179	3 890	3 149	16 379	14 204	4 356	8 784	53 941
Alt-Wiedikon	880	984	798	5 388	4 388	1 400	2 929	16 767
Friesenberg	753	1 384	891	2 854	2 933	802	1 667	11 284
Sihlfeld	1 546	1 522	1 460	8 137	6 883	2 154	4 188	25 890
Kreis 4	1 796	1 999	1 774	11 837	7 911	2 680	5 434	33 431
Werd	252	212	245	1 694	1 071	375	852	4 701
Langstrasse	793	781	801	6 328	3 490	999	2 037	15 229
Hard	751	1 006	728	3 815	3 350	1 306	2 545	13 501
Kreis 5	801	874	772	5 112	3 185	932	1 799	13 475
Gewerbeschule	695	742	658	4 385	2 598	746	1 469	11 293
Escher Wyss	106	132	114	727	587	186	330	2 182
Kreis 6	1 933	2 389	2 249	12 512	9 545	3 080	7 362	39 070
Unterstrass	1 361	1 802	1 534	7 846	6 645	2 223	5 207	26 618
Oberstrass	572	587	715	4 666	2 900	857	2 155	12 452
Kreis 7	2 303	2 600	2 296	13 258	9 402	2 818	7 608	40 285
Fluntern	420	485	553	3 111	2 155	679	1 641	9 044
Hottingen	545	739	913	4 749	3 083	1 005	2 846	13 880
Hirslanden	425	492	414	2 631	2 044	702	2 008	8 716
Witikon	913	884	416	2 767	2 120	432	1 113	8 645
Kreis 8	1 153	1 160	1 224	7 292	5 487	1 641	3 940	21 897
Seefeld	329	312	318	2 691	1 895	625	1 560	7 730
Mühlebach	442	369	420	2 452	1 919	566	1 326	7 494
Weinegg	382	479	486	2 149	1 673	450	1 054	6 673
Kreis 9	3 389	4 678	2 975	14 382	13 186	2 948	5 510	47 068
Albisrieden	1 346	1 963	1 265	5 359	5 786	1 231	2 329	19 279
Altstetten	2 043	2 715	1 710	9 023	7 400	1 717	3 181	27 789
Kreis 10	2 321	2 929	2 023	11 039	9 406	2 637	6 296	36 651
Höngg	1 358	1 754	1 032	5 047	4 619	997	2 302	17 109
Wipkingen	963	1 175	991	5 992	4 787	1 640	3 994	19 542
Kreis 11	4 771	5 829	3 622	19 544	14 813	3 207	6 349	58 135
Affoltern	1 840	2 378	1 226	6 025	4 418	789	1 366	18 042
Oerlikon	1 165	1 387	1 090	6 487	5 276	1 389	2 991	19 785
Seebach	1 766	2 064	1 306	7 032	5 119	1 029	1 992	20 308
Kreis 12	3 055	4 477	2 775	10 795	9 111	1 568	2 525	34 306
Saatlen	623	1 014	783	2 077	2 097	372	500	7 466
Schwamendingen-Mitte	1 158	1 423	829	4 472	3 341	643	1 130	12 996
Hirzenbach	1 274	2 040	1 163	4 246	3 673	553	895	13 844
Ganze Stadt	27 048	33 986	25 589	136 093	107 384	29 137	63 403	422 640

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Geschlecht seit 1850[1]

Jahre[2]	Grundzahlen ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Promilleverteilung ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
1900	42 944	26 514	1 662	398	71 518	600	371	23	6	1000
1910	56 202	33 805	2 062	755	92 824	606	364	22	8	1000
1920	51 454	39 143	2 432	1 146	94 175	546	416	26	12	1000
1930	69 323	61 205	3 159	1 994	135 681	511	451	23	15	1000
1941	69 537	77 252	3 763	3 793	154 345	451	500	24	25	1000
1950	80 432	90 030	4 083	4 865	179 410	448	502	23	27	1000
1960	93 899	103 464	4 252	5 396	207 011	453	500	21	26	1000
1970	88 949	100 395	4 429	5 681	199 454	446	503	22	29	1000
	Weibliches Geschlecht									
1900	45 435	26 450	6 343	957	79 185	574	334	80	12	1000
1910	55 409	33 364	7 632	1 504	97 909	566	341	78	15	1000
1920	61 802	39 465	9 426	2 293	112 986	547	350	83	20	1000
1930	77 741	60 882	12 497	4 136	155 256	501	392	80	27	1000
1941	80 919	77 688	16 113	7 330	182 050	444	427	89	40	1000
1950	91 843	90 230	18 745	9 792	210 610	436	429	89	46	1000
1960	98 910	101 683	21 199	11 367	233 159	424	436	91	49	1000
1970	90 838	96 977	23 242	12 129	223 186	407	435	104	54	1000
	Beide Geschlechter									
1850	21 594	11 515[3]	2 357	[3]	35 466	609	325[3]	66	[3]	1000
1860	27 867	14 414[3]	2 679	[3]	44 960	620	320[3]	60	[3]	1000
1894	72 925	40 615	6 590	927	121 057	602	336	54	8	1000
1900	88 379	52 964	8 005	1 355	150 703	587	351	53	9	1000
1910	111 611	67 169	9 694	2 259	190 733	585	352	51	12	1000
1920	113 256	78 608	11 858	3 439	207 161	547	379	57	17	1000
1930	147 064	122 087	15 656	6 130	290 937	505	420	54	21	1000
1941	150 455	154 941	19 876	11 123	336 395	447	461	59	33	1000
1950	172 275	180 260	22 828	14 657	390 020	442	462	58	38	1000
1960	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170	438	466	58	38	1000
1970	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640	425	467	66	42	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [3] Geschiedene unter «verheiratet» enthalten

Durchschnittsalter der Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1894[1]

Jahre[2]	Männliches Geschlecht ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Weibliches Geschlecht ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
1894	17,94	42,30	57,26	47,73	27,54	18,48	39,53	57,68	48,12	28,87
1900	16,16	41,19	58,53	45,54	26,59	17,69	38,48	58,01	46,72	28,22
1910	17,93	42,37	58,49	44,56	27,95	10,10	39,82	59,32	45,81	29,71
1920	19,26	44,20	59,89	46,32	31,00	22,56	41,58	59,65	46,96	32,52
1930	20,11	44,22	62,46	45,09	32,43	23,61	41,67	61,69	47,03	34,34
1930	19,73	44,09	62,31	45,13	32,08	22,85	41,60	61,74	47,07	33,98
1941	19,96	45,49	65,82	46,54	34,51	24,43	43,00	64,14	48,06	36,82
1950	19,23	47,03	68,51	48,03	35,08	24,37	44,33	66,01	49,82	37,81
1960	19,71	47,87	70,35	49,89	35,61	24,94	45,28	67,89	52,33	39,05
1970	21,02	49,60	71,52	50,33	37,28	26,59	46,94	69,70	54,08	41,41

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach Zivilstand und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Ledig	Verheiratet	Verwitwet	Geschieden	Zusammen	Promilleanteil der Ledigen
Kreis 1	5 820	3 323	567	726	10 436	558
Rathaus	2 672	1 687	254	389	5 002	534
Hochschulen	934	369	115	72	1 490	627
Lindenhof	1 139	676	127	154	2 096	543
City	1 075	591	71	111	1 848	582
Kreis 2	14 220	15 845	2 588	1 292	33 945	419
Wollishofen	7 117	9 214	1 517	651	18 499	385
Leimbach	1 715	1 921	144	84	3 864	444
Enge	5 388	4 710	927	557	11 582	465
Kreis 3	21 417	26 228	3 797	2 499	53 941	397
Alt-Wiedikon	6 581	8 145	1 248	793	16 767	392
Friesenberg	4 805	5 439	688	352	11 284	426
Sihlfeld	10 031	12 644	1 861	1 354	25 890	387
Kreis 4	14 041	15 157	2 435	1 798	33 431	420
Werd	2 140	1 924	354	283	4 701	455
Langstrasse	7 053	6 300	940	936	15 229	463
Hard	4 848	6 933	1 141	579	13 501	359
Kreis 5	5 721	6 236	824	694	13 475	425
Gewerbeschule	4 905	5 077	690	621	11 293	434
Escher Wyss	816	1 159	134	73	2 182	374
Kreis 6	17 712	16 688	3 084	1 586	39 070	453
Unterstrass	11 172	12 167	2 175	1 104	26 618	420
Oberstrass	6 540	4 521	909	482	12 452	525
Kreis 7	19 652	16 143	3 021	1 469	40 285	488
Fluntern	4 688	3 434	664	258	9 044	518
Hottingen	7 444	4 722	1 119	595	13 880	536
Hirslanden	4 046	3 558	788	324	8 716	464
Witikon	3 474	4 429	450	292	8 645	402
Kreis 8	10 414	8 635	1 625	1 223	21 897	476
Seefeld	3 405	3 133	681	511	7 730	440
Mühlebach	3 526	2 955	548	465	7 494	471
Weinegg	3 483	2 547	396	247	6 673	522
Kreis 9	18 009	24 887	2 556	1 616	47 068	383
Albisrieden	7 305	10 208	1 102	664	19 279	379
Altstetten	10 704	14 679	1 454	952	27 789	385
Kreis 10	14 533	17 815	2 794	1 509	36 651	397
Höngg	6 797	8 623	1 045	644	17 109	397
Wipkingen	7 736	9 192	1 749	865	19 542	396
Kreis 11	23 851	29 052	3 037	2 195	58 135	410
Affoltern	7 561	9 222	695	564	18 042	419
Oerlikon	7 830	9 732	1 341	882	19 785	396
Seebach	8 460	10 098	1 001	749	20 308	417
Kreis 12	14 397	17 363	1 343	1 203	34 306	420
Saatlen	3 391	3 638	255	182	7 466	454
Schwamendingen-Mitte	5 193	6 628	602	573	12 996	400
Hirzenbach	5 813	7 097	486	448	13 844	420
Ganze Stadt	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640	425

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Zivilstand seit 1900[1]

Jahre[2]	Schweizer ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Ausländer ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
1900	29 225	19 301	1 325	354	50 205	13 719	7 213	337	44	21 313
1910	34 318	22 917	1 497	563	59 295	21 884	10 888	565	192	33 529
1920	41 148	31 666	1 884	968	75 666	10 306	7 477	548	178	18 509
1930	59 758	53 518	2 632	1 796	117 704	9 565	7 687	527	198	17 977
1941	64 645	72 074	3 253	3 441	143 413	4 892	5 178	510	352	10 932
1950	74 641	84 876	3 568	4 467	167 552	5 791	5 154	515	398	11 858
1960	77 609	91 555	3 857	4 881	177 902	16 290	11 909	395	515	29 109
1970	69 519	80 237	4 057	4 846	158 659	19 430	20 158	372	835	40 795
	Weibliches Geschlecht									
1900	31 241	19 390	5 258	848	56 737	14 194	7 060	1 085	109	22 448
1910	36 555	23 037	6 211	1 248	67 051	18 854	10 327	1 421	256	30 858
1920	44 713	31 727	7 532	1 946	85 918	17 089	7 738	1 894	347	27 068
1930	61 246	53 705	10 745	3 728	129 424	16 495	7 177	1 752	408	25 832
1941	72 717	72 380	14 241	6 893	166 231	8 202	5 308	1 872	437	15 819
1950	79 179	85 203	16 679	9 230	190 291	12 664	5 027	2 066	562	20 319
1960	81 935	94 281	19 559	10 818	206 593	16 975	7 402	1 640	549	26 566
1970	73 424	83 480	21 798	11 282	189 984	17 414	13 497	1 444	847	33 202
	Beide Geschlechter									
1900	60 466	38 691	6 583	1 202	106 942	27 913	14 273	1 422	153	43 761
1910	70 873	45 954	7 708	1 811	126 346	40 738	21 215	1 986	448	64 387
1920	85 861	63 393	9 416	2 914	161 584	27 395	15 215	2 442	525	45 577
1930	121 004	107 223	13 377	5 524	247 128	26 060	14 864	2 279	606	43 809
1941	137 362	144 454	17 494	10 334	309 644	13 094	10 486	2 382	789	26 751
1950	153 820	170 079	20 247	13 697	357 843	18 455	10 181	2 581	960	32 177
1960	159 544	185 836	23 416	15 699	384 495	33 265	19 311	2 035	1 064	55 675
1970	142 943	163 717	25 855	16 128	348 643	36 844	33 655	1 816	1 682	73 997

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Ehemündige Wohnbevölkerung nach Geschlecht und Zivilstand seit 1894[1]

Jahre[2]	Männer im Alter von 20 und mehr Jahren ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Frauen im Alter von 18 und mehr Jahren ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
1894	15 463	20 893	1 484	304	38 144	16 870	19 705	5 106	623	42 304
1900	16 108	26 512	1 662	398	44 680	21 513	26 445	6 343	957	55 258
1910	23 241	33 792	2 062	755	59 850	26 868	33 357	7 632	1 504	69 361
1920	22 751	39 139	2 432	1 146	65 468	42 364	31 725	7 532	1 946	83 567
1930	34 662	61 198	3 159	1 994	101 013	48 024	60 878	12 497	4 136	125 535
1941	32 306	77 250	3 763	3 793	117 112	48 167	77 684	16 113	7 330	149 294
1950	35 975	90 027	4 083	4 865	134 950	52 802	90 230	18 745	9 792	171 569
1960	42 648	103 448	4 251	5 395	155 742	55 636	101 669	21 199	11 367	189 871
1970	45 097	100 364	4 429	5 681	155 571	54 336	96 930	23 242	12 129	186 637

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Alter und Geschlecht 1970[1]

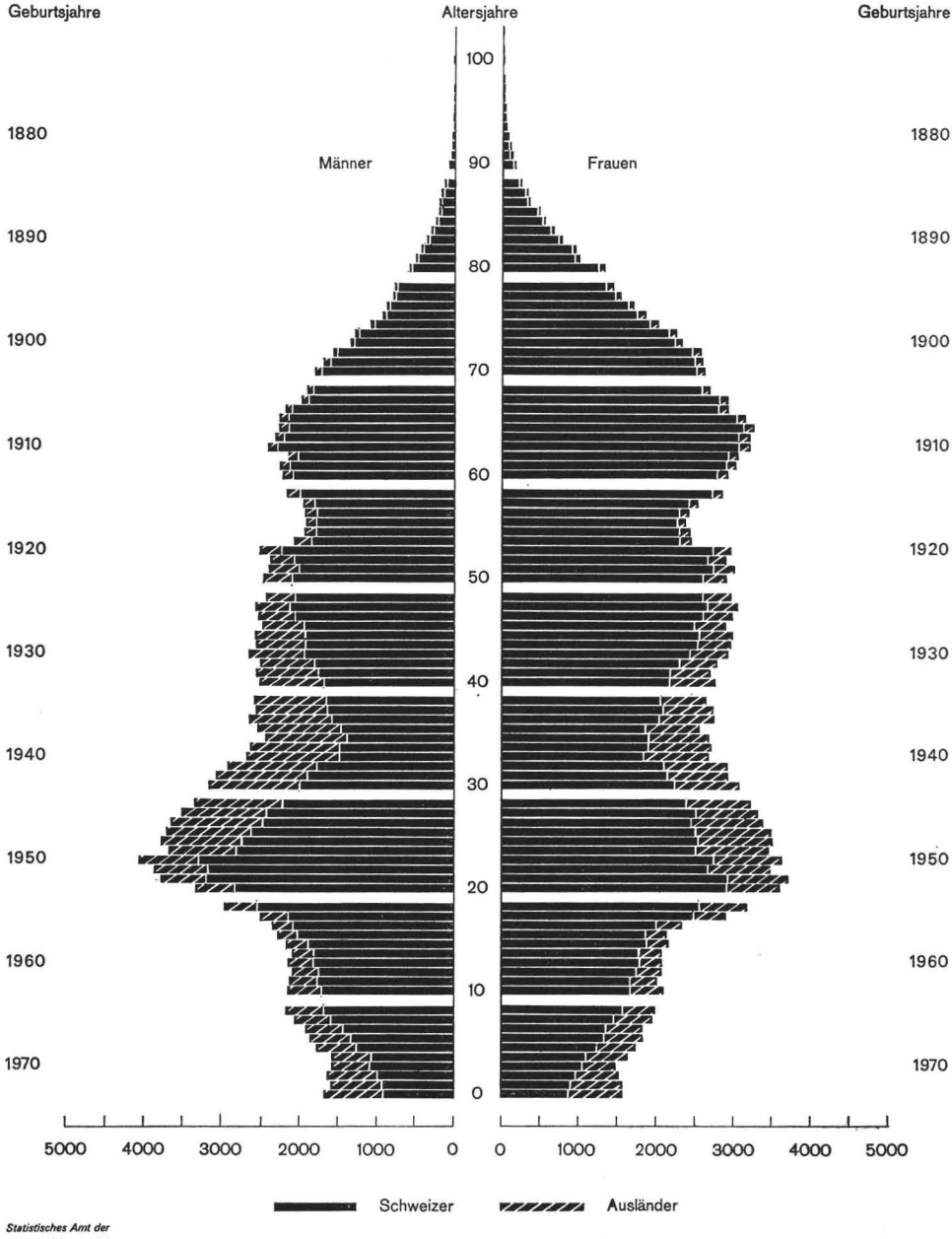
Vollendete Altersjahre	Grundzahlen ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen	Promilleverteilung ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	zusammen
	Männliches Geschlecht									
unter 15	31 090	.	.	.	31 090	350	.	.	.	156
15–19	12 762	31	–	–	12 793	143	0	–	–	64
20–24	19 512	2 086	1	57	21 656	219	21	0	10	109
25–29	11 007	8 559	13	354	19 933	124	85	3	62	100
30–34	4 263	9 953	23	509	14 748	48	99	5	90	74
35–39	2 426	10 845	41	591	13 903	27	108	9	104	70
40–44	1 746	11 067	60	702	13 575	20	110	14	124	68
45–49	1 347	10 859	119	656	12 981	15	108	27	115	65
50–54	1 067	9 113	134	600	10 914	12	91	30	106	55
55–59	998	9 588	255	644	11 485	11	96	58	113	58
60–64	1 058	10 507	462	623	12 650	12	105	104	110	63
65–69	731	8 328	667	447	10 173	8	83	151	79	51
70–74	507	5 158	776	283	6 724	6	51	175	50	33
75–79	251	2 884	786	133	4 054	3	29	177	23	20
80 u. mehr	184	1 417	1 092	82	2 775	2	14	247	14	14
Zusammen	88 949	100 395	4 429	5 681	199 454	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Weibliches Geschlecht									
unter 15	29 944	.	.	.	29 944	330	.	.	.	134
15–19	12 461	332	1	2	12 796	137	3	0	0	57
20–24	14 206	5 005	11	197	19 419	156	51	0	16	87
25–29	7 247	9 744	39	569	17 599	80	100	2	47	79
30–34	3 870	9 824	86	761	14 541	43	101	4	63	65
35–39	2 851	10 341	172	930	14 294	31	107	7	77	64
40–44	2 754	11 039	367	1 159	15 319	30	114	16	96	69
45–49	2 709	10 559	602	1 377	15 247	30	109	26	113	68
50–54	2 194	8 628	931	1 212	12 965	24	89	40	100	58
55–59	2 416	9 322	1 831	1 329	14 898	27	96	79	110	67
60–64	2 758	9 178	3 080	1 471	16 487	30	95	133	121	74
65–69	2 606	6 681	3 869	1 211	14 367	29	69	167	100	64
70–74	2 244	3 854	4 403	910	11 411	25	40	189	75	51
75–79	1 468	1 816	3 820	587	7 691	16	19	164	48	35
80 u. mehr	1 110	654	4 030	414	6 208	12	7	173	34	28
Zusammen	90 838	96 977	23 242	12 129	223 186	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Beide Geschlechter									
unter 15	61 034	.	.	.	61 034	339	.	.	.	144
15–19	25 223	363	1	2	25 589	141	2	0	0	61
20–24	33 718	7 091	12	254	41 075	188	36	0	14	97
25–29	18 254	18 303	52	923	37 532	101	93	2	52	89
30–34	8 133	19 777	109	1 270	29 289	45	100	4	71	69
35–39	5 277	21 186	213	1 521	28 197	29	107	8	85	67
40–44	4 500	22 106	427	1 861	28 894	25	112	15	105	68
45–49	4 056	21 418	721	2 033	28 228	23	108	26	114	67
50–54	3 261	17 741	1 065	1 812	23 879	18	90	39	102	57
55–59	3 414	18 910	2 086	1 973	26 383	19	96	75	111	62
60–64	3 816	19 685	3 542	2 094	29 137	21	100	128	118	69
65–69	3 337	15 009	4 536	1 658	24 540	19	76	164	93	58
70–74	2 751	9 012	5 179	1 193	18 135	15	46	187	67	43
75–79	1 719	4 700	4 606	720	11 745	10	24	167	40	28
80 u. mehr	1 294	2 071	5 122	496	8 983	7	10	185	28	21
Zusammen	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Alter und Geschlecht Ende 1973

Vollendete Altersjahre	Grundzahlen Schweizer	Ausländer	zusammen	Promilleverteilung Schweizer	Ausländer	zusammen
	Männliches Geschlecht					
unter 15	20 820	7 382	28 202	141	188	151
15–19	10 555	1 580	12 135	71	40	65
20–24	15 144	3 465	18 609	102	88	99
25–29	12 347	5 518	17 865	84	140	95
30–34	8 515	5 836	14 351	58	148	77
35–39	7 608	5 036	12 644	52	129	68
40–44	9 002	3 651	12 653	61	93	68
45–49	9 957	2 485	12 442	67	63	66
50–54	10 122	1 608	11 730	69	41	63
55–59	9 012	810	9 822	61	21	52
60–64	10 558	697	11 255	71	18	60
65–69	9 957	519	10 476	67	13	56
70–74	7 225	358	7 583	49	9	41
75–79	4 133	209	4 342	28	5	23
80 u. m.	2 869	170	3 039	19	4	16
Zusammen	147 824	39 324	187 148	1000	1000	1000
	Weibliches Geschlecht					
unter 15	20 107	7 078	27 185	112	206	127
15–19	10 657	1 925	12 582	59	56	59
20–24	13 578	4 105	17 683	75	120	82
25–29	12 212	4 503	16 715	68	131	78
30–34	10 063	4 093	14 156	56	119	66
35–39	9 797	3 429	13 226	54	100	62
40–44	11 470	2 505	13 975	64	73	65
45–49	12 735	1 978	14 713	71	58	69
50–54	12 863	1 202	14 065	71	35	65
55–59	11 843	601	12 444	66	18	58
60–64	14 557	669	15 226	81	20	71
65–69	14 160	620	14 780	78	18	69
70–74	11 655	561	12 216	65	16	57
75–79	7 938	472	8 410	44	14	39
80 u. m.	6 502	551	7 053	36	16	33
Zusammen	180 137	34 292	214 429	1000	1000	1000
	Beide Geschlechter					
unter 15	40 927	14 460	55 387	125	196	138
15–19	21 212	3 505	24 717	65	48	62
20–24	28 722	7 570	36 292	88	103	90
25–29	24 559	10 021	34 580	75	136	86
30–34	18 578	9 929	28 507	57	135	71
35–39	17 405	8 465	25 870	53	115	64
40–44	20 472	6 156	26 628	62	84	66
45–49	22 692	4 463	27 155	69	61	68
50–54	22 985	2 810	25 795	70	38	64
55–59	20 855	1 411	22 266	64	19	56
60–64	25 115	1 366	26 481	77	19	66
65–69	24 117	1 139	25 256	73	15	63
70–74	18 880	919	19 799	57	12	49
75–79	12 071	681	12 752	37	9	32
80 u. m.	9 371	721	10 092	28	10	25
Zusammen	327 961	73 616	401 577	1000	1000	1000

Altersaufbau und Heimat der Wohnbevölkerung Ende 1973



Statistisches Amt der Stadt Zürich 211

Wohnbevölkerung nach der Heimat seit 1836[1]

Jahre[2]	Grundzahlen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Wohnbevölkerung	Promilleverteilung Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland
1836		22 984	3 148	26 132	3 250	29 382	782	107	111
1850		28 025	4 279	32 304	3 162	35 466	790	121	89
1860		32 447	6 935	39 382	5 578	44 960	722	154	124
1870		38 081	11 563	49 644	9 556	59 200	644	195	161
1880		45 062	18 074	63 136	16 165	79 301	568	228	204
1888	24 509	26 300	22 393	73 202	20 927	94 129	540	238	222
1900	30 891	30 864	45 187	106 942	43 761	150 703	410	300	290
1910	39 100	29 094	58 152	126 346	64 387	190 733	357	305	338
1920	55 079	31 209	75 296	161 584	45 577	207 161	417	363	220
1930	78 894	41 421	126 813	247 128	43 809	290 937	413	436	151
1941	100 946	49 359	159 339	309 644	26 751	336 395	447	473	80
1950	122 276	52 079	183 488	357 843	32 177	390 020	447	470	83
1960	141 571	50 562	192 362	384 495	55 675	440 170	437	437	126
1970	140 865	40 559	167 219	348 643	73 997	422 640	429	396	175

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach dem Geburtsort seit 1860[1]

Jahre[2]	Grundzahlen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Wohnbevölkerung	Promilleverteilung Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland
1860		33 223	6 174	39 397	5 563	44 960	739	137	124
1888	33 853	22 024	20 426	76 303	17 826	94 129	594	217	189
1900	51 156	26 058	38 049	115 263	35 440	150 703	512	253	235
1910	64 496	27 174	46 399	138 069	52 664	190 733	481	243	276
1920	71 486	29 314	60 797	161 597	45 564	207 161	487	293	220
1930		136 810	102 531	239 341	51 596	290 937	470	353	177
1941	126 128	40 243	124 687	291 058	45 337	336 395	494	371	135
1950	150 186	41 897	142 931	335 014	55 006	390 020	493	366	141
1960	165 659	41 021	152 861	359 541	80 629	440 170	470	347	183
1970	172 702	35 210	127 250	335 162	87 478	422 640	492	301	207

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Bis 1920 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Muttersprache seit 1880[1]

Jahre[2]	Grundzahlen Deutsch	Französisch	Italienisch	Romanisch	andere	zusammen	Promilleverteilung Deutsch	Französisch	Italienisch	Romanisch	andere
1880	85 429	978	707	84	658	87 856	973	11	8	1	7
1888	100 125	1 383	1 166	152	1 036	103 862	964	14	11	1	10
1900	157 554	2 745	5 443	448	1 831	168 021	938	16	32	3	11
1910	195 371	3 752	11 861	450	4 054	215 488	907	17	55	2	19
1920	217 433	4 949	8 154	641	3 631	234 808	926	21	35	3	15
1930	268 737	7 163	10 639	1 208	3 190	290 937	924	25	36	4	11
1941	311 725	9 858	10 079	1 680	3 053	336 395	927	29	30	5	9
1950	355 471	12 063	15 121	2 057	5 308	390 020	911	31	39	5	14
1960	384 950	12 226	31 000	2 560	9 434	440 170	875	28	70	6	21
1970	349 375	10 091	37 776	2 509	22 889	422 640	827	24	89	6	54

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1880 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Heimat seit 1893[1]

Jahres-, Monatsende[2]	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Wohnbevölkerung
1893	27 950	26 240	30 527	84 717	21 816	3 392	4 903	30 111	114 828
1900	30 976	30 899	45 215	107 090	31 122	5 050	7 285	43 457	150 547
1910	39 164	29 110	58 196	126 470	40 373	10 065	13 184	63 622	190 092
1920	55 192	31 138	74 973	161 303	25 652	7 475	11 869	44 996	206 299
1930	67 800	35 178	108 207	211 185	21 317	7 055	9 510	37 882	249 067
1940	99 803	49 033	156 581	305 417	*	*	*	28 609	334 026
1941	101 111	49 388	159 433	309 932	*	*	*	26 599	336 531
1942	102 643	49 855	161 919	314 417	*	*	*	25 304	339 721
1943	104 677	50 556	165 509	320 742	*	*	*	25 077	345 819
1944	106 737	50 843	168 958	326 538	*	*	*	25 141	351 679
1945	109 407	51 340	172 328	333 075	*	*	*	24 306	357 381
1946	111 858	51 840	176 529	340 227	*	*	*	26 944	367 171
1947	114 499	51 824	178 571	344 894	*	*	*	32 193	377 087
1948	117 336	51 695	180 103	349 134	*	*	*	34 434	383 568
1949	120 013	51 830	181 684	353 527	*	*	*	32 476	386 003
1950	122 510	52 055	183 309	357 874	9 515	11 064	11 120	31 699	389 573
1951	124 473	52 271	185 364	362 108	10 068	12 317	11 767	34 152	396 260
1952	126 457	52 805	188 602	367 864	10 713	12 629	12 419	35 761	403 625
1953	129 096	53 245	190 310	372 651	10 776	12 563	12 554	35 893	408 544
1954	131 919	53 304	192 789	378 012	10 645	12 219	12 168	35 032	413 044
1955	133 624	53 209	193 859	380 692	11 194	13 290	12 175	36 659	417 351
1956	135 009	52 468	193 318	380 795	11 958	15 301	12 435	39 694	420 489
1957	136 008	52 075	193 778	381 861	12 803	17 644	14 041	44 488	426 349
1958	138 635	51 798	194 329	384 762	13 448	18 589	14 443	46 480	431 242
1959	140 602	51 317	194 228	386 147	13 549	19 735	14 649	47 933	434 080
1960	141 694	50 496	192 323	384 513	14 117	22 634	16 034	52 785	437 298
1961	142 502	49 288	188 806	380 596	14 898	26 148	17 991	59 037	439 633
1962	143 198	48 233	185 605	377 036	15 730	28 250	19 768	63 748	440 784
1963	144 383	46 879	181 972	373 234	16 276	29 018	21 455	66 749	439 983
1964	145 484	45 634	179 174	370 292	15 729	30 270	22 523	68 522	438 814
1965	146 897	44 754	176 770	368 421	14 004	30 492	22 393	66 889	435 310
1966	147 674	43 649	174 980	366 303	12 817	31 418	22 696	66 931	433 234
1967	147 634	42 787	173 073	363 494	12 706	32 696	23 651	69 053	432 547
1968	147 371	41 788	171 014	360 173	12 385	33 455	26 355	72 195	432 368
1969	146 732	40 798	169 199	356 729	12 047	30 782	28 040	70 869	427 598
1970	140 939	40 384	166 705	348 028	11 526	31 034	27 384	69 944	417 972
1971	140 596	39 173	162 475	342 244	10 961	30 788	28 176	69 925	412 169
1972	139 456	38 078	158 074	335 608	10 550	31 639	29 850	72 039	407 647
1973	137 807	36 932	153 222	327 961	10 149	32 224	31 243	73 616	401 577
Januar	139 453	37 976	157 897	335 326	10 654	32 439	30 384	73 477	408 803
Februar	139 461	37 913	157 492	334 866	10 616	33 649	31 768	76 033	410 899
März	139 241	37 728	156 574	333 543	10 546	34 710	32 996	78 252	411 795
April	138 895	37 501	155 714	332 110	10 546	35 340	33 822	79 708	411 818
Mai	138 851	37 558	155 731	332 140	10 536	35 641	34 338	80 515	412 655
Juni	138 536	37 456	155 231	331 223	10 458	35 785	34 627	80 870	412 093
Juli	138 266	37 335	154 354	329 955	10 384	35 811	34 882	81 077	411 032
August	138 221	37 220	153 878	329 319	10 347	35 878	34 909	81 134	410 453
September	138 132	37 045	153 408	328 585	10 278	35 872	34 932	81 082	409 667
Oktober	138 017	36 965	153 055	328 037	10 258	35 826	35 045	81 129	409 166
November	137 758	36 946	153 259	327 963	10 280	35 454	34 579	80 313	408 276
Dezember	137 807	36 932	153 222	327 961	10 149	32 224	31 243	73 616	401 577

[1] Ergebnisse der Fortschreibung, 1961–1969 unkorrigiert; 1970–1973 ausgehend von der Volkszählung 1970 [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933

Wohnbevölkerung nach Heimatkantonen, Heimatstaaten und Geschlecht 1950 und 1960[1]

Heimatkantone Heimatstaaten[2]	Wohnbevölkerung am 1. Dez. 1950 männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung am 1. Dezember 1960 männlich	weiblich	zusammen	davon im Kt. Zürich geboren	Promilleverteilung 1950	1960
Stadt Zürich	56 719	65 557	122 276	64 702	76 869	141 571	81 188	313	322
Übriger Kanton	24 066	28 013	52 079	22 906	27 656	50 562	*	134	*
Kanton Zürich	80 785	93 570	174 355	87 608	104 525	192 133	129 382	447	437
Bern	17 316	18 909	36 225	17 986	20 147	38 133	14 435	93	87
Luzern	5 587	6 259	11 846	6 151	6 731	12 882	4 619	30	29
Uri	724	802	1 526	859	942	1 801	611	4	4
Schwyz	2 888	3 301	6 189	3 168	3 596	6 764	2 583	16	15
Obwalden	401	438	839	508	566	1 074	323	2	2
Nidwalden	518	616	1 134	587	698	1 285	477	3	3
Glarus	1 847	2 208	4 055	1 939	2 338	4 277	1 621	10	10
Zug	1 015	1 249	2 264	1 045	1 343	2 388	994	6	5
Freiburg	1 147	1 220	2 367	1 323	1 417	2 740	929	6	6
Solothurn	2 916	3 230	6 146	2 852	3 182	6 034	2 065	16	14
Basel-Stadt	2 289	2 478	4 767	2 164	2 507	4 671	1 538	12	11
Basel-Land	1 473	1 623	3 096	1 409	1 628	3 037	1 134	8	7
Schaffhausen	2 871	3 489	6 360	2 671	3 334	6 005	2 466	16	14
Appenzell A.Rh.	2 883	3 175	6 058	2 818	3 201	6 019	2 173	16	14
Appenzell I.Rh.	854	890	1 744	948	1 026	1 974	707	4	4
St. Gallen	11 542	12 722	24 264	12 514	14 060	26 574	9 680	62	60
Graubünden	3 919	4 205	8 124	5 031	5 288	10 319	3 219	21	24
Aargau	13 791	15 842	29 633	13 331	15 679	29 010	12 111	76	66
Thurgau	6 828	7 846	14 674	6 622	7 776	14 398	5 623	38	33
Tessin	2 469	2 547	5 016	2 710	2 776	5 486	1 755	13	13
Waadt	1 250	1 430	2 680	1 290	1 492	2 782	823	7	6
Wallis	894	841	1 735	1 220	1 158	2 378	673	4	5
Neuenburg	1 004	1 026	2 030	822	886	1 708	569	5	4
Genf	341	375	716	326	297	623	152	2	1
Schweiz zus.	167 552	190 291	357 843	177 902	206 593	384 495	200 662	917	874
Deutschland	2 870	6 718	9 588	6 054	8 408	14 462	1 552	25	33
Frankreich	308	510	818	443	478	921	112	2	2
Italien	4 244	7 099	11 343	14 612	10 474	25 086	2 948	29	57
Liechtenstein	112	124	236	150	104	254	61	1	1
Österreich	969	2 900	3 869	2 513	3 493	6 006	611	10	14
Grossbritannien	164	197	361	288	205	493	30	1	1
Niederlande	165	256	421	240	284	524	45	1	1
Norwegen	192	33	225	130	125	255	17	1	1
Polen	407	503	910	91	107	198	31	2	0
Spanien	108	111	219	241	232	473	56	0	1
Tschechoslowakei	186	213	399	158	42	200	16	1	0
Ungarn	192	171	363	876	454	1 330	51	1	3
USA	256	175	431	367	276	643	37	1	1
Übrige Staaten	1 034	747	1 781	1 189	742	1 931	174	5	4
Staatenlose	651	562	1 213	1 757	1 142	2 899	277	3	7
Ausland zus.	11 858	20 319	32 177	29 109[3]	26 566[3]	55 675[3]	6 018	83	[3]126
Im ganzen	179 410	210 610	390 020	207 011	233 159	440 170	206 680	1 000	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse zusammen 15704

[2] Jeweiliges Staatsgebiet

[3] Davon mit Niederlassungsbewilligung männlich 7104, weiblich 8600,

Bürger der Stadt Zürich nach Wohnkantonen und Geschlecht seit 1941[1]

Wohnkantone	Grundzahlen 1941	1950 männlich	1950 weiblich	1950 zusammen	1960	Promilleverteilung 1941	1950	1960
Stadt Zürich	100 946	56 719	65 557	122 276	141 571	756	752	716
Übriger Kanton	14 989	8 425	9 360	17 785	27 807	112	109	141
Kanton Zürich	115 935	65 144	74 917	140 061	169 378	868	861	857
Bern	2 994	1 792	2 042	3 834	4 566	23	24	23
Luzern	871	507	561	1 068	1 316	7	7	7
Uri	135	59	51	110	121	1	1	1
Schwyz	312	175	168	343	387	2	2	2
Obwalden	55	35	28	63	61	0	0	0
Nidwalden	115	65	55	120	156	1	1	1
Glarus	315	169	202	371	379	2	2	2
Zug	424	261	306	567	752	3	3	4
Freiburg	191	105	143	248	308	1	2	1
Solothurn	539	329	352	681	876	4	4	4
Basel-Stadt	1 420	870	936	1 806	2 111	11	11	11
Basel-Land	494	298	327	625	1 373	4	4	7
Schaffhausen	569	367	393	760	954	4	5	5
Appenzell A.Rh.	308	177	219	396	473	2	2	2
Appenzell I.Rh.	15	9	4	13	26	0	0	0
St. Gallen	1 745	1 062	1 181	2 243	2 705	13	14	14
Graubünden	897	559	608	1 167	1 309	7	7	7
Aargau	1 764	1 102	1 180	2 282	3 103	13	14	16
Thurgau	1 087	631	669	1 300	1 419	8	8	7
Tessin	786	432	593	1 025	1 253	6	6	6
Waadt	1 209	724	871	1 595	1 986	9	10	10
Wallis	141	104	96	200	269	1	1	1
Neuenburg	386	239	255	494	609	3	3	3
Genf	966	580	709	1 289	1 734	7	8	9
Schweiz zusammen	133 673	75 795	86 866	162 661	197 624	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Stadtkreisen Ende 1973[1]

Stadtkreise	Schweizer männlich	weiblich	zusammen	Ausländer männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung
Kreis 1	3 080	3 269	6 349	1 160	1 016	2 176	8 525
Kreis 2	12 197	15 382	27 579	2 224	2 122	4 346	31 925
Kreis 3	18 485	22 694	41 179	5 291	4 409	9 700	50 879
Kreis 4	10 043	11 610	21 653	5 027	4 226	9 253	30 906
Kreis 5	4 024	4 052	8 076	2 356	1 803	4 159	12 235
Kreis 6	13 879	17 443	31 322	2 947	2 790	5 737	37 059
Kreis 7	13 464	18 998	32 462	2 751	3 482	6 233	38 695
Kreis 8	6 491	9 046	15 537	2 147	2 213	4 360	19 897
Kreis 9	18 572	21 451	40 023	4 122	3 070	7 192	47 215
Kreis 10	13 111	16 732	29 843	2 992	2 741	5 733	35 576
Kreis 11	21 226	24 744	45 970	5 982	4 512	10 494	56 464
Kreis 12	13 252	14 716	27 968	2 325	1 908	4 233	32 201
Ganze Stadt	147 824	180 137	327 961	39 324	34 292	73 616	401 577

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Schweizer männlich	weiblich	zusammen	Ausländer männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung	Promilleanteil der Ausländer
Kreis 1	3 549	3 875	7 424	1 620	1 392	3 012	10 436	289
Rathaus	1 722	1 834	3 556	825	621	1 446	5 002	289
Hochschulen	447	682	1 129	169	192	361	1 490	242
Lindenhof	715	750	1 465	329	302	631	2 096	301
City	665	609	1 274	297	277	574	1 848	311
Kreis 2	13 021	16 423	29 444	2 315	2 186	4 501	33 945	133
Wollishofen	7 181	9 250	16 431	1 093	975	2 068	18 499	112
Leimbach	1 728	1 890	3 618	138	108	246	3 864	64
Enge	4 112	5 283	9 395	1 084	1 103	2 187	11 582	189
Kreis 3	20 296	24 323	44 619	5 272	4 050	9 322	53 941	173
Alt-Wiedikon	5 846	7 257	13 103	2 240	1 424	3 664	16 767	219
Friesenberg	4 957	5 624	10 581	365	338	703	11 284	62
Sihlfeld	9 493	11 442	20 935	2 667	2 288	4 955	25 890	191
Kreis 4	11 619	12 932	24 551	4 879	4 001	8 880	33 431	266
Werd	1 525	1 934	3 459	639	603	1 242	4 701	264
Langstrasse	4 804	4 979	9 783	3 066	2 380	5 446	15 229	358
Hard	5 290	6 019	11 309	1 174	1 018	2 192	13 501	162
Kreis 5	4 508	4 537	9 045	2 667	1 763	4 430	13 475	329
Gewerbeschule	3 797	3 803	7 600	2 155	1 538	3 693	11 293	327
Escher Wyss	711	734	1 445	512	225	737	2 182	338
Kreis 6	14 934	18 446	33 380	2 847	2 843	5 690	39 070	146
Unterstrass	10 493	12 789	23 282	1 804	1 532	3 336	26 618	125
Oberstrass	4 441	5 657	10 098	1 043	1 311	2 354	12 452	189
Kreis 7	13 939	19 916	33 855	2 892	3 538	6 430	40 285	160
Fluntern	3 037	4 459	7 496	590	958	1 548	9 044	171
Hottingen	4 463	6 944	11 407	1 109	1 364	2 473	13 880	178
Hirslanden	3 053	4 398	7 451	629	636	1 265	8 716	145
Witikon	3 386	4 115	7 501	564	580	1 144	8 645	132
Kreis 8	7 250	10 006	17 256	2 466	2 175	4 641	21 897	212
Seefeld	2 476	3 479	5 955	977	798	1 775	7 730	230
Mühlebach	2 491	3 419	5 910	854	730	1 584	7 494	211
Weinegg	2 283	3 108	5 391	635	647	1 282	6 673	192
Kreis 9	18 836	21 342	40 178	4 159	2 731	6 890	47 068	146
Albisrieden	7 981	9 144	17 125	1 200	954	2 154	19 279	112
Altstetten	10 855	12 198	23 053	2 959	1 777	4 736	27 789	170
Kreis 10	13 970	17 294	31 264	2 861	2 526	5 387	36 651	147
Höngg	6 911	8 212	15 123	1 038	948	1 986	17 109	116
Wipkingen	7 059	9 082	16 141	1 823	1 578	3 401	19 542	174
Kreis 11	22 263	25 330	47 593	6 284	4 258	10 542	58 135	181
Affoltern	7 400	8 242	15 642	1 482	918	2 400	18 042	133
Oerlikon	7 147	8 497	15 644	2 490	1 651	4 141	19 785	209
Seebach	7 716	8 591	16 307	2 312	1 689	4 001	20 308	197
Kreis 12	14 474	15 560	30 034	2 533	1 739	4 272	34 306	125
Saatlen	3 426	3 465	6 891	409	166	575	7 466	77
Schwamendingen-Mitte	5 148	5 732	10 880	1 247	869	2 116	12 996	103
Hirzenbach	5 900	6 363	12 263	877	704	1 581	13 844	114
Ganze Stadt	158 659	189 984	348 643	40 795	33 202	73 997	422 640	175

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Muttersprache und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Deutsch	Französisch	Italienisch	Räto-romanisch	Englisch	Spanisch	Andere	Zusammen	Promilleanteil der Deutschsprechenden
Kreis 1	7 559	282	1 102	79	92	880	442	10 436	724
Rathaus	3 607	143	605	40	37	387	183	5 002	721
Hochschulen	1 138	39	147	13	12	71	70	1 490	764
Lindenhof	1 493	48	198	12	26	221	98	2 096	712
City	1 321	52	152	14	17	201	91	1 848	715
Kreis 2	29 185	1 100	1 782	198	211	522	947	33 945	860
Wollishofen	16 289	528	921	84	95	163	419	18 499	881
Leimbach	3 558	89	105	28	10	6	68	3 864	921
Enge	9 338	483	756	86	106	353	460	11 582	806
Kreis 3	44 624	1 052	5 577	347	134	858	1 349	53 941	827
Alt-Wiedikon	13 296	360	2 075	120	55	375	486	16 767	793
Friesenberg	10 424	156	311	61	19	103	210	11 284	924
Sihlfeld	20 904	536	3 191	166	60	380	653	25 890	807
Kreis 4	24 493	645	6 018	242	71	1 061	901	33 431	733
Werd	3 506	128	705	41	28	148	145	4 701	746
Langstrasse	9 825	281	3 715	94	25	786	503	15 229	645
Hard	11 162	236	1 598	107	18	127	253	13 501	827
Kreis 5	8 969	198	3 077	102	32	631	466	13 475	666
Gewerbeschule	7 552	172	2 548	94	29	537	361	11 293	669
Escher Wyss	1 417	26	529	8	3	94	105	2 182	649
Kreis 6	33 040	1 191	2 415	257	231	691	1 245	39 070	846
Unterstrass	22 934	746	1 673	176	109	340	640	26 618	862
Oberstrass	10 106	445	742	81	122	351	605	12 452	812
Kreis 7	34 038	1 542	1 708	243	518	704	1 532	40 285	845
Fluntern	7 550	361	370	42	114	221	386	9 044	835
Hottingen	11 443	561	773	99	192	273	539	13 880	824
Hirslanden	7 487	284	385	54	71	168	267	8 716	859
Witikon	7 558	336	180	48	141	42	340	8 645	874
Kreis 8	17 442	716	1 865	140	195	652	887	21 897	797
Seefeld	6 035	264	742	59	70	255	305	7 730	781
Mühlebach	5 909	282	692	51	67	208	285	7 494	788
Weinegg	5 498	170	431	30	58	189	297	6 673	824
Kreis 9	40 259	826	3 929	259	86	636	1 073	47 068	855
Albisrieden	17 124	349	1 129	108	52	129	388	19 279	888
Altstetten	23 135	477	2 800	151	34	507	685	27 789	833
Kreis 10	31 256	860	2 776	200	133	351	1 075	36 651	853
Höngg	15 078	465	858	81	84	107	436	17 109	881
Wipkingen	16 178	395	1 918	119	49	244	639	19 542	828
Kreis 11	48 204	1 136	5 370	299	178	879	2 069	58 135	829
Affoltern	15 773	312	1 197	111	53	111	485	18 042	874
Oerlikon	15 778	450	2 128	95	69	411	854	19 785	797
Seebach	16 653	374	2 045	93	56	357	730	20 308	820
Kreis 12	30 306	543	2 157	143	70	262	825	34 306	883
Saatlen	6 825	100	343	19	7	73	99	7 466	914
Schwamend.-Mitte	11 124	237	1 040	62	34	97	402	12 996	856
Hirzenbach	12 357	206	774	62	29	92	324	13 844	893
Ganze Stadt	349 375	10 091	37 776	2 509	1 951	8 127	12 811	422 640	827

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach der Konfession seit 1850[1]

Jahre[2]	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
1850	38 789	2 740		56	–	41 585	933	66		1	9
1860	46 444	4 745		89	338	51 616	900	92		2	6
1888	79 523	21 665		1 222	1 452	103 862	766	208		12	14
1900	116 502	47 200		2 729	1 590	168 021	693	281		16	10
1910	139 554	65 938		5 238	4 758	215 488	648	306		24	22
1920	155 027	66 910		6 687	6 184	234 808	660	285		29	26
1930	189 773	81 515	4 896	5 774	8 979	290 937	652	280	17	20	31
1941	224 504	93 577	4 704	6 175	7 435	336 395	668	278	14	18	22
1950	253 224	117 376	3 729	6 169	9 522	390 020	649	301	10	16	24
1960	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170	605	355	9	14	17
1970	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640	550	396	5	13	36

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1850 heutiges Stadtgebiet

Wohnbevölkerung nach der Konfession seit 1934[1]

Jahresende Geschlecht	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
1934	208 357	92 740		6 094	8 673	315 864	660	294		19	27
1940	222 502	97 358		6 495	7 671	334 026	666	292		19	23
1949	250 980	119 247		6 226	9 550	386 003	650	309		16	25
1950	253 062	117 102	3 723	6 177	9 509	389 573	649	301	10	16	24
1951	255 337	121 706	3 734	6 167	9 316	396 260	644	307	9	16	24
1952	258 828	125 744	3 748	6 202	9 103	403 625	641	312	9	15	23
1953	261 232	128 511	3 786	6 186	8 829	408 544	639	315	9	15	22
1954	262 892	131 654	3 806	6 114	8 578	413 044	636	319	9	15	21
1955	264 091	135 025	3 868	6 076	8 291	417 351	633	323	9	15	20
1956	263 631	138 869	3 874	6 110	8 005	420 489	627	330	9	15	19
1957	264 551	143 962	3 873	6 173	7 790	426 349	621	338	9	14	18
1958	266 263	147 228	3 932	6 175	7 644	431 242	618	341	9	14	18
1959	266 818	149 729	3 950	6 132	7 451	434 080	615	345	9	14	17
1960	265 859	153 839	3 920	6 141	7 514	437 273	608	352	9	14	17
1961	262 815	157 991	3 723	6 196	8 597	439 322	598	360	8	14	20
1962	260 218	160 828	3 520	6 121	9 493	440 180	591	365	8	14	22
1963	257 175	161 976	3 323	6 034	10 582	439 090	585	369	8	14	24
1964	253 931	163 413	3 109	5 918	11 259	437 630	580	373	7	14	26
1965	250 625	162 972	2 912	5 805	11 551	433 865	577	376	7	13	27
1966	247 174	163 934	2 720	5 696	12 009	431 533	573	380	6	13	28
1967	244 091	165 526	2 549	5 670	12 758	430 594	567	384	6	13	30
1968	240 419	167 874	2 387	5 646	13 829	430 155	559	390	6	13	32
1969	236 745	165 869	2 206	5 558	14 739	425 117	557	390	5	13	35
1970	231 719	163 530	2 015	5 467	15 241	417 972	555	391	5	13	36
1971	226 228	162 336	1 935	5 415	16 255	412 169	549	394	5	13	39
1972	220 652	162 209	1 881	5 394	17 511	407 647	541	398	5	13	43
1973	214 138	161 036	1 787	5 333	19 283	401 577	533	401	5	13	48
männlich	96 196	76 706	755	2 490	11 001	187 148	514	410	4	13	59
weiblich	117 942	84 330	1 032	2 843	8 282	214 429	550	393	5	13	39

[1] Ergebnisse der Fortschreibung

Wohnbevölkerung nach Konfession und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Protestantisch	Römisch-katholisch	Christ-katholisch	Israelitisch	Andere, ohne	Zusammen	Promilleanteil der Protestanten
Kreis 1	4 811	4 779	56	117	673	10 436	461
Rathaus	2 341	2 239	22	36	364	5 002	468
Hochschulen	667	694	10	24	95	1 490	448
Lindenhof	978	964	16	6	132	2 096	467
City	825	882	8	51	82	1 848	446
Kreis 2	19 766	11 490	184	1 285	1 220	33 945	582
Wollishofen	11 538	5 953	91	306	611	18 499	624
Leimbach	2 477	1 272	27	2	86	3 864	641
Enge	5 751	4 265	66	977	523	11 582	497
Kreis 3	28 273	22 784	254	856	1 774	53 941	524
Alt-Wiedikon	8 405	7 327	71	310	654	16 767	501
Friesenberg	6 907	3 953	65	71	288	11 284	612
Sihlfeld	12 961	11 504	118	475	832	25 890	501
Kreis 4	14 404	17 014	176	732	1 105	33 431	431
Werd	1 974	2 275	40	244	168	4 701	420
Langstrasse	5 506	8 775	67	304	577	15 229	362
Hard	6 924	5 964	69	184	360	13 501	513
Kreis 5	5 458	7 449	62	33	473	13 475	405
Gewerbeschule	4 521	6 316	51	33	372	11 293	400
Escher Wyss	937	1 133	11	–	101	2 182	429
Kreis 6	22 599	14 173	215	612	1 471	39 070	578
Unterstrass	15 727	9 552	147	348	844	26 618	591
Oberstrass	6 872	4 621	68	264	627	12 452	552
Kreis 7	24 288	13 057	211	839	1 890	40 285	603
Fluntern	5 546	2 748	44	274	432	9 044	613
Hottingen	8 053	4 723	57	339	708	13 880	580
Hirslanden	5 136	3 047	67	103	363	8 716	589
Witikon	5 553	2 539	43	123	387	8 645	642
Kreis 8	11 868	8 431	97	340	1 161	21 897	542
Seefeld	3 902	3 201	41	155	431	7 730	505
Mühlebach	3 995	2 944	37	117	401	7 494	533
Weinegg	3 971	2 286	19	68	329	6 673	595
Kreis 9	26 660	18 749	187	195	1 277	47 068	566
Albisrieden	11 664	6 914	85	134	482	19 279	605
Altstetten	14 996	11 835	102	61	795	27 789	540
Kreis 10	21 648	13 297	216	154	1 336	36 651	591
Höngg	10 706	5 636	112	94	561	17 109	626
Wipkingen	10 942	7 661	104	60	775	19 542	560
Kreis 11	32 103	23 459	237	228	2 108	58 135	552
Affoltern	10 469	6 956	52	28	537	18 042	580
Oerlikon	10 626	8 042	96	152	869	19 785	537
Seebach	11 008	8 461	89	48	702	20 308	542
Kreis 12	20 468	12 692	125	86	935	34 306	597
Saatlen	4 753	2 518	38	11	146	7 466	637
Schwamendingen-Mitte	7 394	5 111	36	45	410	12 996	569
Hirzenbach	8 321	5 063	51	30	379	13 844	601
Ganze Stadt	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640	550

[1] Volkszählungsergebnisse

Wohnbevölkerung nach Konfession und Heimat seit 1894[1]

Jahre[2]	Grundzahlen protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	römkath.	christkath.	israelitisch	andere, ohne
	Schweizer										
1894	69 685	14 707		617	2217	87 226	799	169		7	25
1910	98 553	24 111		1550	2132	126 346	780	191		12	17
1930	174 610	61 864		3496	7158	247 128	707	250		14	29
1960	254 058	116 991	3693	4329	5424	384 495	661	304	10	11	14
1970	220 939	112 726	1933	3952	9093	348 643	634	323	6	11	26
	Ausländer										
1894	12 635	19 071		1021	1104	33 831	373	564		30	33
1910	23 076	35 324		3662	2325	64 387	358	549		57	36
1930	15 163	24 547		2278	1821	43 809	346	560		52	42
1960	12 240	39 333	240	1814	2048	55 675	220	706	4	33	37
1970	11 407	54 648	87	1525	6330	73 997	154	738	1	21	86

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1930 heutiges Stadtgebiet

Protestantische Wohnbevölkerung nach Kirchgemeinden seit 1900[1]

Kirchgemeinden[2]	1900	1930	1950	1960	1970	1972	1973
Affoltern	1 144	1 967	4 829	9 237	10 564	10 438	10 260
Albisrieden	923	2 119	7 607	10 930	10 374	10 052	9 990
Altstetten	2 555	5 977	12 606	15 478	15 224	15 125	14 846
Aussersihl	24 684	21 377	23 339	10 967	7 480	6 945	6 593
Balgrist	[3]	[3]	[3]	[3]	4 242	3 954	3 848
Enge	7 690	8 373	10 367	10 163	5 847	5 288	5 077
Fluntern	3 085	5 594	6 833	6 763	5 822	5 557	5 364
Fraumünster	821	503	1 283	872	583	504	460
Friesenberg	[4]	[4]	5 530	6 355	6 907	6 628	6 755
Grossmünster	4 266	3 542	5 798	4 511	3 071	2 717	2 594
Hard	[5]	[5]	[5]	8 152	6 924	6 285	6 000
Hirzenbach	[6]	[6]	[7]	[7]	6 623	6 243	5 994
Höngg-Oberengstringen[8]	2 651	4 130	6 523	9 971	10 706	10 550	10 532
Hottingen	[3]	[3]	[3]	8 232	6 782	6 422	6 057
Im Gut	[4]	[4]	[4]	[4]	4 655	4 679	4 435
Industriequartier	[5]	10 664	9 722	7 447	5 458	4 962	4 745
Leimbach	[10]	[10]	[10]	[10]	2 585	2 469	2 392
Matthäus	[9]	[9]	[9]	3 935	3 221	3 080	3 001
Neumünster	23 035	32 630	34 074	20 752	12 183	11 290	10 891
Oberstrass	4 328	9 420	8 810	7 812	6 289	6 318	6 133
Oerlikon	3 842	10 355	12 574	13 240	10 467	9 700	9 378
Paulus	[9]	[9]	[9]	7 034	5 767	5 408	5 196
Predigern	5 551	4 496	4 591	3 542	2 300	2 048	2 011
Saatlen	[6]	[6]	[7]	[7]	4 753	4 604	4 402
St. Peter	7 008	4 630	3 487	2 617	1 639	1 339	1 196
Schwamendingen	[6]	[6]	10 069	21 754	9 092	8 543	8 204
Seebach	2 239	4 148	8 689	10 577	11 072	10 603	10 448
Sihlfeld	[4]	[4]	[4]	14 449	7 549	7 128	6 778
Unterstrass	4 882	14 325	19 966	7 121	5 520	4 986	4 794
Wiedikon	11 626	24 382	28 218	12 692	9 709	8 858	8 492
Wipkingen	3 461	13 977	16 398	14 576	11 955	11 632	10 802
Witikon	354	525	[3]	3 913	5 553	5 602	5 767
Wollishofen	2 410	6 639	11 911	13 206	11 430	11 123	10 703
Zusammen	116 555	189 773	253 224	266 298	232 346	220 652	214 138

[1] Bis 1970 Volkszählungsergebnisse; nachher Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende, ausgehend von der Volkszählung 1970
[2] Jeweiliges Gebiet [3] Unter Neumünster enthalten [4] Unter Wiedikon enthalten [5] Unter Aussersihl enthalten [6] Unter Oerlikon enthalten
[7] Unter Schwamendingen enthalten [8] Nur Stadtgebiet, ohne Oberengstringen [9] Unter Unterstrass enthalten [10] Unter Enge enthalten

Wohnbevölkerung nach Konfessionen, Heimat und Geschlecht 1970[1]

Heimat Geschlecht	Grundzahlen protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Promilleverteilung protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne
Schweizer	220 939	112 726	1933	3952	9093	348 643	634	323	6	11	26
Männlich	100 158	50 573	848	1809	5271	158 659	632	319	5	11	33
Weiblich	120 781	62 153	1085	2143	3822	189 984	636	327	6	11	20
Ausländer	11 407	54 648	87	1525	6330	73 997	154	738	1	21	86
Männlich	5 487	30 688	42	780	3798	40 795	135	752	1	19	93
Weiblich	5 920	23 960	45	745	2532	33 202	179	722	1	22	76
Zusammen	232 346	167 374	2020	5477	15423	422 640	550	396	5	13	36
Männlich	105 645	81 261	890	2589	9069	199 454	530	408	4	13	45
Weiblich	126 701	86 113	1130	2888	6354	223 186	568	386	5	13	28

[1] Volkszählungsergebnisse

Römischkatholische Wohnbevölkerung nach Pfarreien bzw. Kirchgemeinden seit 1950[1]

Römischkatholische Pfarreien bzw. Kirchgemeinden[2]	1950	1960	1970	1971	1972	1973
Allerheiligen	[3]	3 896	4 061	3 927	3 875	3 806
Bruder Klaus	5 982	5 693	5 677	5 552	5 652	5 585
Dreikönigen	[4]	4 522	4 265	3 980	3 793	3 800
Erlöser	4 460	5 172	5 181	4 899	4 884	4 922
Guthirt	6 552	7 593	8 087	7 930	7 902	7 955
Heilig Geist	1 981	4 323	5 636	5 636	5 849	5 943
Heilig Kreuz	8 609	9 512	12 082	11 870	12 013	12 231
Liebfrauen	12 700	13 502	11 567	10 909	10 797	10 604
Maria Lourdes	4 040	6 709	8 773	8 388	8 583	8 557
Oerlikon[5]	8 171	8 844	9 002	8 715	8 822	8 752
St. Anton	10 884	12 746	10 471	9 997	9 837	9 570
St. Felix und Regula	[6]	5 573	5 966	5 822	5 827	5 737
St. Franziskus	5 197	6 447	7 225	7 026	7 254	7 154
St. Gallus	[7]	8 192	10 002	9 795	9 637	9 512
St. Josef	6 019	7 186	7 449	6 979	6 850	6 769
St. Katharina	1 865	3 421	5 004	5 098	5 149	5 208
St. Konrad	[8]	5 735	7 377	7 537	7 518	7 509
St. Martin	1 384	1 761	2 042	2 003	1 938	1 886
St. Peter und Paul	17 026	15 117	12 894	12 102	11 986	11 550
St. Theresia	2 687	3 794	5 486	5 438	5 394	5 464
Wiedikon[9]	19 819	16 586	16 588	16 187	16 120	15 886
Witikon	[10]	[10]	2 539	2 546	2 529	2 636
Zusammen	117 376	156 324	167 374	162 336	162 209	161 036

[1] Bis 1970 Volkszählungsergebnisse; seit 1971 Ergebnisse der Fortschreibung auf Jahresende, ausgehend von der Volkszählung 1970
[2] 1950 und 1960 jeweiliges Gebiet der Pfarreien, folgende Jahre Gebiet der Kirchgemeinden [3] Unter Guthirt, Maria Lourdes, Herz Jesu Oerlikon, Bruder Klaus und St. Katharina enthalten [4] Unter St. Peter und Paul und St. Franziskus enthalten [5] Bis 1963 Herz Jesu Oerlikon [6] Unter Herz Jesu Wiedikon enthalten [7] Unter Herz Jesu Oerlikon enthalten [8] Unter Heilig Kreuz und Herz Jesu Wiedikon enthalten [9] Bis 1963 Herz Jesu Wiedikon [10] Unter St. Anton enthalten

Wohnbevölkerung nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1900[1]

Erwerbszugehörigkeit	1900	1930	1941	1950	1960	1970
	Grundzahlen					
Aktive Bevölkerung (Berufstätige)	72 738	139 480	175 102	199 810	230 932	228 218
Selbständige		20 490	26 101	26 680	22 997	16 133
Mitarbeitende Familienglieder	66 140	2 694	3 339	2 540	3 295	3 380
Angestellte, Arbeiter[2]		105 237	137 302	162 270	198 080	206 984
Hausangestellte	6 598	11 059	8 360	8 320	6 560	1 721
Nicht aktive Bevölkerung	77 965	110 340	161 293	190 210	209 238	194 422
Selbständige Nichtberufstätige[3]	4 815	7 613	15 707	18 872	28 585	50 071
Familienangehörige						
von selbständigen Berufstätigen		20 377	23 808	28 634	23 591	14 858
von unselbständigen Berufstätigen[4]	69 018	71 515	108 351	127 752	136 579	103 557
von selbständigen Nichtberufstätigen		4 517	7 587	8 042	12 102	17 844
Nichtberufstätige Anstaltsinsassen	1 609	2 348	2 199	2 777	3 550	1 312
Erwerbslose in fremden Familien	2 523	3 970	3 641	4 133	4 831	6 780
Wohnbevölkerung	150 703	249 820	336 395	390 020	440 170	422 640
	Promilleverteilung					
Aktive Bevölkerung (Berufstätige)	483	558	521	512	525	540
Selbständige		82	78	68	52	38
Mitarbeitende Familienglieder	439	11	10	7	8	8
Angestellte, Arbeiter[2]		421	408	416	450	490
Hausangestellte	44	44	25	21	15	4
Nicht aktive Bevölkerung	517	442	479	488	475	460
Selbständige Nichtberufstätige[3]	32	31	47	48	65	119
Familienangehörige						
von selbständigen Berufstätigen		82	71	73	54	35
von unselbständigen Berufstätigen[4]	458	286	322	328	310	245
von selbständigen Nichtberufstätigen		18	22	21	27	42
Nichtberufstätige Anstaltsinsassen	10	9	6	7	8	3
Erwerbslose in fremden Familien	17	16	11	11	11	16
Wohnbevölkerung	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse; seit 1941 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Heimarbeiter [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb [4] Mitarbeitende Familienglieder, Angestellte, Arbeiter, Hausangestellte

Berufstätige und ihre Angehörigen nach Erwerbsklassen seit 1941[1]

Erwerbsklassen	Grundzahlen 1941	1950	1960	1970	Promillevertellung 1941	1960	1970
	Berufstätige						
Primärer Sektor[2]	2 522	2 154	1 717	1 258	15	7	5
Sekundärer Sektor[3]	72 369	84 043	96 529	80 459	413	418	353
Industrie, Handwerk	59 027	68 622	78 991	61 583	337	342	270
Baugewerbe	12 073	14 026	15 819	17 684	69	69	78
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 269	1 395	1 719	1 192	7	7	5
Tertiärer Sektor	100 211	113 613	132 686	146 501[4]	572	575	642
Handel, Banken, Versicherungen[5]	39 751	49 370	59 488	72 921	227	258	320
Verkehr	9 121	12 635	18 358	17 744	52	79	78
Gastgewerbe	12 983	14 204	16 405	14 599	74	71	64
Andere Dienstleistungen	29 803	31 533	31 393	31 753	170	136	139
Anstalten	3 536	4 556	6 405	8 641	20	28	38
Arbeitslose	5 017	1 315	637	711	29	3	3
Zusammen	175 102	199 810	230 932	228 218	1000	1000	1000
	Angehörige						
Primärer Sektor[2]	2 629	2 395	1 695	1 059	20	10	9
Sekundärer Sektor[3]	62 800	74 482	70 439	46 042	467	440	389
Industrie, Handwerk	45 741	57 246	54 424	34 321	340	340	290
Baugewerbe	15 087	15 165	13 426	10 379	112	84	88
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 972	2 071	2 589	1 342	15	16	11
Tertiärer Sektor	68 929	82 286	88 036	71 314[4]	513	550	602
Handel, Banken, Versicherungen[5]	31 445	40 807	41 368	34 953	234	258	295
Verkehr	12 074	14 530	22 453	15 386	90	140	130
Gastgewerbe	2 900	3 453	3 111	2 558	22	20	22
Andere Dienstleistungen	16 028	19 009	19 444	16 701	119	121	141
Anstalten	2 963	4 044	1 524	1 582	22	10	13
Arbeitslose	3 519	443	136	109	26	1	1
Zusammen	134 358	159 163	160 170	118 415	1000	1000	1000
	Berufstätige und Angehörige						
Primärer Sektor[2]	5 151	4 549	3 412	2 317	17	9	7
Sekundärer Sektor[3]	135 169	158 525	166 968	126 501	437	427	365
Industrie, Handwerk	104 768	125 868	133 415	95 904	339	341	277
Baugewerbe	27 160	29 191	29 245	28 063	88	75	81
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	3 241	3 466	4 308	2 534	10	11	7
Tertiärer Sektor	169 140	195 899	220 722	217 815[4]	546	564	628
Handel, Banken, Versicherungen[5]	71 196	90 177	100 856	107 874	230	258	311
Verkehr	21 195	27 165	40 811	33 130	68	104	96
Gastgewerbe	15 883	17 657	19 516	17 157	51	50	49
Andere Dienstleistungen	45 831	50 542	50 837	48 454	148	130	140
Anstalten	6 499	8 600	7 929	10 223	21	20	30
Arbeitslose	8 536	1 758	773	820	28	2	2
Zusammen	309 460	358 973	391 102	346 633	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Tierzucht, Gartenbau, Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht, Jagd [3] Einschliesslich Bergbau, Steinbrüche und Gruben [4] Einschliesslich 132 Personen mit unbestimmbarem Erwerb und 25 Angehörige [5] Einschliesslich Vermittlung, Verleih, Beratung

Berufstätige nach Erwerbsklassen und Geschlecht seit 1941[1]

Erwerbsklassen	Grundzahlen 1941	1950	1960	1970	Promilleverteilung 1941	1960	1970
	Männliches Geschlecht						
Primärer Sektor[2]	2 354	1 991	1 534	1 115	21	10	8
Sekundärer Sektor[3]	54 744	63 762	73 034	60 642	491	500	444
Industrie, Handwerk	41 666	48 817	56 324	43 375	374	386	317
Baugewerbe	11 853	13 592	15 072	16 204	106	103	119
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 225	1 353	1 638	1 063	11	11	8
Tertiärer Sektor	54 396	60 881	71 532	74 958[4]	488	490	548
Handel, Banken, Versicherungen[5]	25 564	30 935	34 011	38 038	229	233	278
Verkehr	8 471	11 196	15 699	13 619	76	107	100
Gastgewerbe	3 453	3 988	6 038	6 253	31	41	46
Andere Dienstleistungen	12 075	13 043	14 270	14 941	108	98	109
Anstalten	714	885	1 131	1 622	7	8	12
Arbeitslose	4 119	834	383	408	37	3	3
Zusammen	111 494	126 634	146 100	136 715	1000	1000	1000
	Weibliches Geschlecht						
Primärer Sektor[2]	168	163	183	143	3	2	1
Sekundärer Sektor[3]	17 625	20 281	23 495	19 817	277	277	217
Industrie, Handwerk	17 361	19 805	22 667	18 208	273	267	199
Baugewerbe	220	434	747	1 480	3	9	16
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	44	42	81	129	1	1	2
Tertiärer Sektor	45 815	52 732	61 154	71 543[4]	720	721	782
Handel, Banken, Versicherungen[5]	14 187	18 435	25 477	34 883	223	300	381
Verkehr	650	1 439	2 659	4 125	10	32	45
Gastgewerbe	9 530	10 216	10 367	8 346	150	122	91
Andere Dienstleistungen	17 728	18 490	17 123	16 812	279	202	184
Anstalten	2 822	3 671	5 274	7 019	44	62	77
Arbeitslose	898	481	254	303	14	3	4
Zusammen	63 608	73 176	84 832	91 503	1000	1000	1000
	Beide Geschlechter						
Primärer Sektor[2]	2 522	2 154	1 717	1 258	15	7	5
Sekundärer Sektor[3]	72 369	84 043	96 529	80 459	413	418	353
Industrie, Handwerk	59 027	68 622	78 991	61 583	337	342	270
Baugewerbe	12 073	14 026	15 819	17 684	69	69	78
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 269	1 395	1 719	1 192	7	7	5
Tertiärer Sektor	100 211	113 613	132 686	146 501[4]	572	575	642
Handel, Banken, Versicherungen[5]	39 751	49 370	59 488	72 921	227	258	320
Verkehr	9 121	12 635	18 358	17 744	52	79	78
Gastgewerbe	12 983	14 204	16 405	14 599	74	71	64
Andere Dienstleistungen	29 803	31 533	31 393	31 753	170	136	139
Anstalten	3 536	4 556	6 405	8 641	20	28	38
Arbeitslose	5 017	1 315	637	711	29	3	3
Zusammen	175 102	199 810	230 932	228 218	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Tierzucht, Gartenbau, Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht, Jagd [3] Einschliesslich Bergbau, Steinbrüche und Gruben [4] Einschliesslich Personen mit unbestimmbarem Erwerb (77 Männer, 55 Frauen, 132 total) [5] Einschliesslich Vermittlung, Verleih, Beratung

Berufstätige nach Erwerbsgruppen seit 1950[1]

Erwerbsgruppen	Grundzahlen 1950	1960	1970	Promilleverteilung 1950	1960	1970
Urproduktion	2 154	1 717	1 258	11	7	6
Landwirtschaft	568	401	208	3	2	1
Gartenbau	1 549	1 274	992	8	5	5
Übrige Urproduktion	37	42	58	0	0	0
Industrie, Handwerk	68 622	78 991	61 583	343	342	270
Bergbau, Steinbrüche, Gruben	81	98	138	0	0	1
Nahrungsmittelherstellung	6 742	6 857	4 769	34	30	21
Herstellung von Getränken	572	677	484	3	3	2
Tabakindustrie	221	299	158	1	1	1
Textilindustrie	2 549	2 287	1 205	13	10	5
Herstellung von Kleidern[2]	12 175	10 847	6 200	61	47	27
Bearbeitung von Holz und Kork	2 884	2 795	1 948	14	12	8
Papierindustrie	1 889	2 104	1 226	9	9	5
Graphisches Gewerbe	6 041	8 032	8 117	30	35	36
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	801	706	458	4	3	2
Kautschukindustrie[4]	190	254	189	1	1	1
Chemische Industrie	2 130	2 743	2 074	11	12	9
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 356	1 403	1 144	7	6	5
Metallindustrie	7 479	10 092	8 192	37	44	36
Maschinenindustrie, Apparatebau	21 694	27 580	23 215	108	119	102
Uhrenindustrie, Bijouterie	506	562	478	3	3	2
Andere Industrien und Handwerke	1 312	1 655	1 588	7	7	7
Baugewerbe	14 026	15 819	17 684	70	69	77
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 395	1 719	1 192	7	7	5
Handel, Banken, Versicherungen	49 370	59 488	72 921	247	258	320
Handel	35 069	41 958	48 039	176	182	211
Banken	4 990	6 181	9 895	25	27	43
Versicherungen	3 620	4 451	4 849	18	19	21
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	5 691	6 898	10 138	28	30	45
Verkehr	12 635	18 358	17 744	63	79	78
Gastgewerbe	14 204	16 405	14 599	71	71	64
Andere Dienstleistungen	31 533	31 393	31 753	158	136	139
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	4 575	5 530	6 684	23	24	29
Gesundheits- und Hygienewesen	3 435	3 548	5 451	17	15	24
Unterricht, Wissenschaft	6 123	7 387	8 964	31	32	39
Seelsorge, Kirchendienst	516	662	716	3	3	3
Private Wohlfahrtspflege	386	552	795	2	2	4
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 874	1 582	2 777	9	7	12
Hauswirtschaft	9 365	6 560	2 939	47	29	13
Übrige Dienstleistungen	5 259	5 572	3 427	26	24	15
Anstalten	4 556	6 405	8 641	23	28	38
Arbeitslose	1 315	637	711	7	3	3
Zusammen	199 810	230 932	228 218[5]	1000	1000	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe [5] Einschliesslich 132 Personen mit unbestimmbarem Erwerb

Berufstätige nach Erwerbsgruppen und Geschlecht seit 1950[1]

Erwerbsgruppen	Männliches Geschlecht 1950	1960	1970	Weibliches Geschlecht 1950	1960	1970
Urproduktion	1 991	1 534	1 115	163	183	143
Landwirtschaft	509	331	166	59	70	42
Gartenbau	1 446	1 161	894	103	113	98
Übrige Urproduktion	36	42	55	1	–	3
Industrie, Handwerk	48 817	56 324	43 375	19 805	22 667	18 208
Bergbau, Steinbrüche, Gruben	77	89	112	4	9	26
Nahrungsmittelherstellung	4 728	4 542	2 937	2 014	2 315	1 832
Herstellung von Getränken	528	592	416	44	85	68
Tabakindustrie	97	129	82	124	170	76
Textilindustrie	1 338	1 194	680	1 211	1 093	525
Herstellung von Kleidern[2]	3 518	3 050	1 646	8 657	7 797	4 554
Bearbeitung von Holz und Kork	2 783	2 647	1 803	101	148	145
Papierindustrie	972	1 210	777	917	894	449
Graphisches Gewerbe	4 235	5 626	5 341	1 806	2 406	2 776
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	522	382	230	279	324	228
Kautschukindustrie[4]	121	179	118	69	75	71
Chemische Industrie	1 434	1 778	1 338	696	965	736
Bearbeitung von Steinen und Erden	1 181	1 178	933	175	225	211
Metallindustrie	6 859	9 030	7 011	620	1 062	1 181
Maschinenindustrie, Apparatebau	19 062	23 174	18 675	2 632	4 406	4 540
Uhrenindustrie, Bijouterie	429	435	333	77	127	145
Andere Industrien und Handwerke	933	1 089	943	379	566	645
Baugewerbe	13 592	15 072	16 204	434	747	1 480
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 353	1 638	1 063	42	81	129
Handel, Banken, Versicherungen	30 935	34 011	38 038	18 435	25 477	34 883
Handel	21 117	23 172	24 853	13 952	18 786	23 186
Banken	3 875	4 208	5 432	1 115	1 973	4 463
Versicherungen	2 305	2 611	2 576	1 315	1 840	2 273
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	3 638	4 020	5 177	2 053	2 878	4 961
Verkehr	11 196	15 699	13 619	1 439	2 659	4 125
Gastgewerbe	3 988	6 038	6 253	10 216	10 367	8 346
Andere Dienstleistungen	13 043	14 270	14 941	18 490	17 123	16 812
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	3 809	4 482	4 745	766	1 048	1 939
Gesundheits- und Hygienewesen	1 697	1 608	1 795	1 738	1 940	3 656
Unterricht, Wissenschaft	3 754	3 637	4 616	2 369	2 809	4 348
Seelsorge, Kirchendienst	372	467	455	144	195	261
Private Wohlfahrtspflege	94	115	194	292	437	601
Kunst, Unterhaltung, Sport	1 294	1 766	1 687	580	757	1 090
Hauswirtschaft	25	45	59	9 340	6 515	2 880
Übrige Dienstleistungen	1 998	2 150	1 390	3 261	3 422	2 037
Anstalten	885	1 131	1 622	3 671	5 274	7 019
Arbeitslose	834	383	408	481	254	303
Zusammen	126 634	146 100	136 715[5]	73 176	84 832	[5]91 503

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe [5] Einschliesslich Personen mit unbestimmbarem Erwerb (77 Männer, 55 Frauen)

Berufstätige nach Erwerbsgruppen und Heimat 1970[1]

Erwerbsgruppen	Grundzahlen Schweizer	Ausländer	davon Niedergelassene	zusammen	Promilleverteilung Schweizer	Ausländer	Promilleanteil der Ausländer
Urproduktion	958	300	45	1 258	5	6	238
Landwirtschaft	188	20	4	208	1	1	96
Gartenbau	714	278	40	992	4	5	280
Übrige Urproduktion	56	2	1	58	0	0	34
Industrie, Handwerk	43 579	18 004	5 624	61 583	247	350	292
Bergbau, Steinbrüche, Gruben	119	19	4	138	1	1	138
Nahrungsmittelherstellung	3 527	1 242	300	4 769	20	24	260
Herstellung von Getränken	391	93	26	484	2	2	192
Tabakindustrie	114	44	16	158	1	1	278
Textilindustrie	807	398	65	1 205	4	8	330
Herstellung von Kleidern[2]	3 302	2 898	892	6 200	19	56	467
Bearbeitung von Holz und Kork	1 487	461	159	1 948	8	9	237
Papierindustrie	853	373	100	1 226	5	7	304
Graphisches Gewerbe	6 558	1 559	566	8 117	37	30	192
Herstellung und Bearb. von Leder[3]	304	154	52	458	2	3	336
Kautschukindustrie[4]	134	55	10	189	1	1	291
Chemische Industrie	1 705	369	130	2 074	10	7	178
Bearbeitung von Steinen und Erden	765	379	81	1 144	4	7	331
Metallindustrie	6 127	2 065	729	8 192	35	40	252
Maschinenindustrie, Apparatebau	15 743	7 472	2 327	23 215	89	145	322
Uhrenindustrie, Bijouterie	387	91	36	478	2	2	190
Andere Industrien und Handwerke	1 256	332	131	1 588	7	7	209
Baugewerbe	10 523	7 161	1 026	17 684	60	139	405
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung	1 140	52	14	1 192	6	1	44
Handel, Banken, Versicherungen	63 317	9 604	3 915	72 921	358	187	132
Handel	41 061	6 978	2 894	48 039	232	136	145
Banken	8 556	1 339	403	9 895	49	26	135
Versicherungen	4 453	396	188	4 849	25	8	82
Vermittlung, Interessenvertr., Beratung	9 247	891	430	10 138	52	17	88
Verkehr	16 218	1 526	475	17 744	92	30	86
Gastgewerbe	7 736	6 863	1 199	14 599	44	133	470
Andere Dienstleistungen	26 508	5 245	1 751	31 753	150	102	165
Allgem. öff. Verwaltung, Rechtspflege	6 404	280	68	6 684	36	5	42
Gesundheits- und Hygienewesen	4 734	717	342	5 451	27	14	132
Unterricht, Wissenschaft	7 938	1 026	331	8 964	45	20	114
Seelsorge, Kirchendienst	625	91	28	716	4	2	127
Private Wohlfahrtspflege	725	70	32	795	4	1	88
Kunst, Unterhaltung, Sport	2 326	451	172	2 777	13	9	162
Hauswirtschaft	1 268	1 671	477	2 939	7	33	569
Übrige Dienstleistungen	2 488	939	301	3 427	14	18	274
Anstalten	6 087	2 554	395	8 641	34	50	296
Arbeitslose	612	99	39	711	4	2	139
Zusammen[5]	176 754	51 464	14 492	228 218	1000	1000	226

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wäsche und Schuhe [3] Ohne Schuhe [4] Ohne Kleider und Schuhe [5] Einschliesslich Personen mit unbestimmbarem Erwerb (76 Schweizer, 56 Ausländer, davon 9 Niedergelassene, Total 132)

Berufstätige nach Berufsstellung, Heimat und Geschlecht 1970[1]

Berufsstellung	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Berufstätige im ganzen
Selbständige							
Arbeitgeber	7 497	1 088	8 585	498	52	550	9 135
Alleinarbeitende	4 520	1 870	6 390	488	120	608	6 998
Selbständige zusammen	12 017	2 958	14 975	986	172	1 158	16 133
Unselbständige							
Mitarbeitende Familienglieder	557	2 696	3 253	42	85	127	3 380
Direktoren	1 517	72	1 589	163	2	165	1 754
Leitende Angestellte	6 760	1 253	8 013	517	96	613	8 626
Übrige Angestellte	45 462	41 930	87 392	6 035	5 352	11 387	98 779
Angestellte zusammen	53 739	43 255	96 994	6 715	5 450	12 165	109 159
Heimarbeiter	40	406	446	15	101	116	5 620
Gelernte Arbeiter	16 157	4 839	20 996	5 885	1 766	7 651	28 647
An- und ungelernte Arbeiter	17 277	14 074	31 351	18 040	11 815	29 855	61 206
Arbeiter zusammen	33 474	19 319	52 793	23 940	13 682	37 622	90 415
Gewerbliche Lehrlinge	3 986	1 671	5 657	173	103	276	5 933
Kaufmännische Lehrlinge	1 043	2 039	3 082	43	73	116	3 198
Lehrlinge zusammen	5 029	3 710	8 739	216	176	392	9 131
Unselbständige zusammen	92 799	68 980	161 779	30 913	19 393	50 306	212 085
Berufstätige zusammen	104 816	71 938	176 754	31 899	19 565	51 464	228 218

[1] Volkszählungsergebnisse

Berufstätige nach Berufsstellung und Erwerbsklassen 1970[1]

Berufsstellung	Urproduktion[2]	Industrie,[3] Handwerk	Baugewerbe	Handel, Banken, Versicherungen	Verkehr, Gastgewerbe	Andere Dienstleistungen	Übrige[4]	Berufstätige[5] im ganzen
	Grundzahlen							
Selbständige	246	4 010	1 679	5 433	1 649	3 112	4	16 133
Unselbständige	1 012	58 765	16 005	67 488	30 694	28 641	8 637	212 085
Mitarb. Familienglieder	100	968	175	1 150	604	381	2	3 380
Angestellte	190	22 681	5 707	49 381	12 079	16 851	1 989	109 159
Arbeiter	684	31 940	9 423	14 146	17 181	10 802	5 677	90 415
Lehrlinge	38	3 176	700	2 811	830	607	969	9 131
Berufstätige zusammen	1 258	62 775	17 684	72 921	32 343	31 753	8 641	228 218
	Promilleverteilung							
Selbständige	196	64	95	75	51	98	0	71
Unselbständige	804	936	905	925	949	902	1 000	929
Berufstätige zusammen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft [3] Einschliesslich Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung
[4] Anstalten für Kranke und Betagte [5] Einschliesslich 711 Arbeitslose und 132 Berufstätige mit unbestimmbarem Erwerb

Berufstätige nach Erwerbsklassen und Stadtquartieren 1970[1]

Wohnquartiere	Urproduktion[2]	Industrie, Handwerk[3]	Baugewerbe	Handel, Banken, Versicherungen[4]	Verkehr, Gastgewerbe	Andere Dienstleistungen[5]	Anstalten für Kranke[6]	Berufstätige im ganzen[7]
Kreis 1	20	1 262	350	1 447	2 396	1 498	190	7 196
Rathaus	15	635	221	628	1 027	761	76	3 379
Hochschulen	2	154	24	181	227	237	75	901
Lindenhof	1	282	41	325	561	323	27	1 565
City	2	191	64	313	581	177	12	1 351
Kreis 2	92	3 986	1 160	5 596	2 177	3 788	351	17 181
Wollishofen	46	2 213	635	2 879	992	1 990	164	8 934
Leimbach	25	479	132	608	183	316	16	1 762
Enge	21	1 294	393	2 109	1 002	1 482	171	6 485
Kreis 3	118	8 832	2 466	9 262	4 169	4 516	719	30 157
Alt-Wiedikon	42	2 791	1 150	3 161	1 145	1 428	89	9 828
Friesenberg	22	1 335	343	1 455	900	919	417	5 401
Sihlfeld	54	4 706	973	4 646	2 124	2 169	213	14 928
Kreis 4	50	6 124	1 472	5 383	4 036	2 700	180	20 028
Werd	4	847	186	831	534	454	32	2 897
Langstrasse	18	3 026	795	2 544	2 240	1 246	89	9 995
Hard	28	2 251	491	2 008	1 262	1 000	59	7 136
Kreis 5	29	2 769	847	1 916	1 853	901	80	8 428
Gewerbeschule	18	2 153	681	1 673	1 666	787	71	7 076
Escher Wyss	11	616	166	243	187	114	9	1 352
Kreis 6	64	4 519	1 218	5 721	2 697	4 890	1 378	20 584
Unterstrass	45	3 473	851	4 068	1 941	2 958	301	13 705
Oberstrass	19	1 046	367	1 653	756	1 932	1 077	6 879
Kreis 7	179	3 076	1 396	4 715	1 960	6 388	2 737	20 525
Fluntern	27	522	209	807	361	1 569	1 088	4 603
Hottingen	46	1 171	437	1 639	886	2 273	1 182	7 665
Hirslanden	61	804	402	1 143	440	1 235	309	4 409
Witikon	45	579	348	1 126	273	1 311	158	3 848
Kreis 8	72	2 479	890	3 260	1 683	2 836	1 230	12 492
Seefeld	11	1 000	341	1 465	774	1 033	88	4 731
Mühlebach	25	950	296	1 171	665	1 094	194	4 407
Weinegg	36	529	253	624	244	709	948	3 354
Kreis 9	162	8 082	2 258	7 399	3 157	3 466	274	24 855
Albisrieden	73	3 171	641	3 028	1 168	1 563	177	9 849
Altstetten	89	4 911	1 617	4 371	1 989	1 903	97	15 006
Kreis 10	104	5 144	1 242	5 255	2 373	3 480	927	18 596
Höngg	79	2 117	546	2 543	961	1 714	217	8 200
Wipkingen	25	3 027	696	2 712	1 412	1 766	710	10 396
Kreis 11	281	10 927	2 608	8 028	3 771	4 793	360	30 844
Affoltern	131	2 990	755	2 480	927	1 444	90	8 836
Oerlikon	55	3 980	871	2 902	1 325	1 837	161	11 163
Seebach	95	3 957	982	2 646	1 519	1 512	109	10 845
Kreis 12	87	5 575	1 777	4 801	2 071	2 767	215	17 332
Saatlen	17	1 227	474	972	483	557	24	3 765
Schwamendingen-Mitte	39	2 219	687	1 910	805	1 066	92	6 835
Hirzenbach	31	2 129	616	1 919	783	1 144	99	6 732
Ganze Stadt	1 258	62 775	17 684	62 783	32 343	42 023	8 641	228 218

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft [3] Einschliesslich Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung
[4] Ohne Vermittlung, Verleih, Beratung [5] Einschliesslich Vermittlung, Verleih, Beratung und 132 Personen mit unbestimmbarem Erwerb
[6] Betagte usw. [7] Einschliesslich 711 Arbeitslose

Berufstätige nach Berufsstellung und Stadtquartieren 1970[1]

Wohnquartiere	Selbständige	Mitarb. Familienglieder	Angestellte	Davon Direktoren	Davon leitende Angestellte	Arbeiter	Davon gelernte Arbeiter	Hausangestellte	Heimarbeiter	Lehrlinge[2]	Berufstätige im ganzen
Kreis 1	646	140	2 662	35	194	3 505	502	57	11	175	7 196
Rathaus	346	78	1 239	13	98	1 621	247	26	7	62	3 379
Hochschulen	72	10	371	7	31	400	77	10	–	38	901
Lindenhof	146	30	624	11	41	733	105	5	1	26	1 565
City	82	22	428	4	24	751	73	16	3	49	1 351
Kreis 2	1 577	303	9 649	267	1 045	4 740	1 343	279	25	608	17 181
Wollishofen	752	148	5 185	122	577	2 426	776	99	14	310	8 934
Leimbach	131	35	1 039	14	97	393	146	6	7	151	1 762
Enge	694	120	3 425	131	371	1 921	421	174	4	147	6 485
Kreis 3	1 873	373	13 817	75	818	12 695	3 506	70	83	1 246	30 157
Alt-Wiedikon	645	119	4 542	37	282	4 227	1 037	23	25	247	9 828
Friesenberg	262	47	2 575	14	187	2 061	763	13	13	430	5 401
Sihlfeld	966	207	6 700	24	349	6 407	1 706	34	45	569	14 928
Kreis 4	1 205	278	7 357	25	313	10 572	2 408	61	59	496	20 028
Werd	259	61	1 276	6	80	1 208	281	25	9	59	2 897
Langstrasse	565	120	3 238	11	134	5 854	1 106	26	24	168	9 995
Hard	381	97	2 843	8	99	3 510	1 021	10	26	269	7 136
Kreis 5	375	94	2 306	9	67	5 385	1 118	18	19	231	8 428
Gewerbeschule	329	79	1 966	6	56	4 479	923	14	14	195	7 076
Escher Wyss	46	15	340	3	11	906	195	4	5	36	1 352
Kreis 6	1 671	349	10 961	225	976	6 656	2 055	230	32	685	20 584
Unterstrass	1 045	222	7 333	95	531	4 500	1 371	84	26	495	13 705
Oberstrass	626	127	3 628	130	445	2 156	684	146	6	190	6 879
Kreis 7	2 226	371	10 850	545	1 515	5 541	1 901	649	29	859	20 525
Fluntern	512	76	2 151	191	373	1 392	556	268	1	203	4 603
Hottingen	809	137	3 620	158	392	2 388	743	219	10	482	7 665
Hirslanden	410	76	2 458	53	251	1 259	436	94	13	99	4 409
Witikon	495	82	2 621	143	499	502	166	68	5	75	3 848
Kreis 8	1 180	208	5 737	119	512	4 827	1 284	125	19	396	12 492
Seefeld	459	79	2 301	40	176	1 758	389	44	12	78	4 731
Mühlebach	423	73	2 109	35	202	1 613	396	41	5	143	4 407
Weinegg	298	56	1 327	44	134	1 456	499	40	2	175	3 354
Kreis 9	1 357	324	12 470	87	823	9 465	3 107	37	70	1 132	24 855
Albisrieden	587	136	5 370	48	421	3 220	1 217	17	33	486	9 849
Altstetten	770	188	7 100	39	402	6 245	1 890	20	37	646	15 006
Kreis 10	1 332	292	9 833	207	944	6 290	1 970	93	31	725	18 596
Höngg	751	175	4 988	175	647	1 913	634	51	12	310	8 200
Wipkingen	581	117	4 845	32	297	4 377	1 336	42	19	415	10 396
Kreis 11	1 823	454	15 164	122	985	11 825	3 959	83	96	1 399	30 844
Affoltern	520	138	4 534	35	284	3 137	1 180	14	26	467	8 836
Oerlikon	747	176	5 413	58	425	4 337	1 360	42	25	423	11 163
Seebach	556	140	5 217	29	276	4 351	1 419	27	45	509	10 845
Kreis 12	868	194	8 352	38	345	6 633	2 493	19	88	1 178	17 332
Saatlen	127	35	1 630	13	53	1 566	587	6	23	378	3 765
Schwamend.-Mitte	403	96	3 334	13	141	2 639	970	4	34	325	6 835
Hirzenbach	338	63	3 388	12	151	2 428	936	9	31	475	6 732
Ganze Stadt	16 133	3 380	109 158	1 754	8 537	88 134	25 646	1 721	562	9 130	228 218

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Kaufmännische und gewerbliche

Berufstätige nach Wirtschaftssektoren und Stadtquartieren 1970[1]

Wohnquartiere	Grundzahlen 1. Sektor[2]	2. Sektor[3]	3. Sektor[4]	Zusammen	Promillevertellung 1. Sektor[2]	2. Sektor[3]	3. Sektor[4]	Zusammen
Kreis 1	20	1 612	5 564	7 196	3	224	773	1000
Rathaus	15	856	2 508	3 379	5	253	742	1000
Hochschulen	2	178	721	901	2	198	800	1000
Lindenhof	1	323	1 241	1 565	1	206	793	1000
City	2	255	1 094	1 351	1	189	810	1000
Kreis 2	92	5 146	11 943	17 181	5	300	695	1000
Wollishofen	46	2 848	6 040	8 934	5	319	676	1000
Leimbach	25	611	1 126	1 762	14	347	639	1000
Enge	21	1 687	4 777	6 485	3	260	737	1000
Kreis 3	118	11 298	18 741	30 157	4	375	621	1000
Alt-Wiedikon	42	3 941	5 845	9 828	4	401	595	1000
Friesenberg	22	1 678	3 701	5 401	4	311	685	1000
Sihlfeld	54	5 679	9 195	14 928	4	380	616	1000
Kreis 4	50	7 596	12 382	20 028	3	379	618	1000
Werd	4	1 033	1 860	2 897	1	357	642	1000
Langstrasse	18	3 821	6 156	9 995	2	382	616	1000
Hard	28	2 742	4 366	7 136	4	384	612	1000
Kreis 5	29	3 616	4 783	8 428	3	429	568	1000
Gewerbeschule	18	2 834	4 224	7 076	3	400	597	1000
Escher Wyss	11	782	559	1 352	8	578	414	1000
Kreis 6	64	5 737	14 783	20 584	3	279	718	1000
Unterstrass	45	4 324	9 336	13 705	3	316	681	1000
Oberstrass	19	1 413	5 447	6 879	3	205	792	1000
Kreis 7	179	4 472	15 874	20 525	9	218	773	1000
Fluntern	27	731	3 845	4 603	6	159	835	1000
Hottingen	46	1 608	6 011	7 665	6	210	784	1000
Hirslanden	61	1 206	3 142	4 409	14	273	713	1000
Witikon	45	927	2 876	3 848	12	241	747	1000
Kreis 8	72	3 369	9 051	12 492	6	270	724	1000
Seefeld	11	1 341	3 379	4 731	2	284	714	1000
Mühlebach	25	1 246	3 136	4 407	6	283	711	1000
Weinegg	36	782	2 536	3 354	11	233	756	1000
Kreis 9	162	10 340	14 353	24 855	7	416	577	1000
Albisrieden	73	3 812	5 964	9 849	7	387	606	1000
Altstetten	89	6 528	8 389	15 006	6	435	559	1000
Kreis 10	104	6 386	12 106	18 596	6	343	651	1000
Höngg	79	2 663	5 458	8 200	10	325	665	1000
Wipkingen	25	3 723	6 648	10 396	2	358	640	1000
Kreis 11	281	13 535	17 028	30 844	9	439	552	1000
Affoltern	131	3 745	4 960	8 836	15	424	561	1000
Oerlikon	55	4 851	6 257	11 163	5	435	560	1000
Seebach	95	4 939	5 811	10 845	9	455	536	1000
Kreis 12	87	7 352	9 893	17 332	5	424	571	1000
Saatlen	17	1 701	2 047	3 765	4	452	544	1000
Schwamendingen-Mitte	39	2 906	3 890	6 835	6	425	569	1000
Hirzenbach	31	2 745	3 956	6 732	4	408	588	1000
Ganze Stadt	1 258	80 459	146 501	228 218	5	353	642	1000

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Urproduktion [3] Güterproduktion [4] Dienstleistungen

Berufstätige Männer und Frauen in ausgewählten Berufen nach dem Alter 1970[1]

Persönlicher Beruf	Alter in vollendeten Jahren unter 20	20–29	30–39	40–49	50–64	65 u.m.	Berufstätige im ganzen
	Berufstätige Männer						
Ärzte	–	121	256	180	205	101	863
Architekten	–	187	328	264	229	58	1 066
Bäcker, Bäcker-Konditoren	33	144	114	92	164	24	571
Bauhandlanger, Erdarbeiter	265	1 004	857	679	382	52	3 239
Chauffeure	42	1 106	1 210	1 097	1 153	129	4 737
Coiffeure	44	155	149	129	253	47	777
Drucker, Schriftsetzer	215	644	332	227	367	66	1 851
Elektriker	297	698	382	296	316	52	2 041
Gärtner	23	51	83	128	269	65	619
Gastwirte, Hoteliers	–	106	168	257	253	25	809
Handelsreisende, Vertreter	2	343	507	784	1 128	299	3 063
Ingenieure	–	393	385	312	230	75	1 395
Kaufmännische Angestellte[2]	1 131	4 981	3 140	3 587	5 195	1 074	19 108
Kellner, Köche	409	1 274	506	249	199	20	2 657
Konditoren	43	142	91	75	156	11	518
Magaziner[3]	58	402	627	845	1 555	312	3 799
Maler, Maler-Tapezierer	113	450	408	281	687	87	2 026
Maurer	167	939	763	489	569	92	3 019
Mechaniker	820	1 792	882	760	832	131	5 217
Metzger, Metzger-Wurster	16	180	143	167	230	55	719
Polizisten	–	401	414	304	303	5	1 427
Programmierer	7	375	101	24	9	–	516
Rechtsanwälte	–	30	57	67	93	77	324
Schlosser	403	647	492	325	449	65	2 381
Schneider, Zuschneider	4	147	266	136	247	79	879
Schreiner	119	331	327	236	440	94	1 547
Schuhmacher	2	17	53	40	85	22	219
Spengler	99	191	154	99	175	29	747
Techniker	1	919	929	691	710	127	3 377
Technische Zeichner	707	1 198	238	109	85	21	2 358
Verkäufer	303	574	274	209	272	61	1 693
Wagenführer und Buschauffeure	1	43	95	221	153	1	514
	Berufstätige Frauen						
Ärztinnen	–	38	61	64	50	25	238
Arzt-, Zahnarztgehilfinnen	209	382	75	69	111	16	862
Coiffeusen	327	556	134	119	149	19	1 304
Gastwirtinnen, Hotelières	–	86	210	306	335	55	992
Glätterinnen	20	143	132	114	168	64	641
Handelsreisende, Vertreterinnen	4	30	41	77	111	36	299
Hausangestellte	580	1 223	639	540	843	363	4 188
Kaufmännische Angestellte[2]	2 586	9 937	5 031	5 438	5 796	871	29 659
Krankenpflegerinnen	230	1 326	413	329	462	102	2 862
Locherinnen	80	315	121	103	33	–	652
Schneiderinnen, Zuschneiderinnen[5]	239	992	849	642	772	251	3 745
Serviertöchter, Buffetdamen	242	1 368	811	726	527	61	3 735
Telephonistinnen	264	722	197	190	136	24	1 533
Verkäuferinnen	914	1 738	1 050	1 617	2 208	299	7 826

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Verwaltungsangestellte, Buchhalter, Buchhalterinnen, Korrespondenten, Korrespondentinnen, Postbeamte, Postbeamtinnen und Postangestellte [3] Berufe der Materialverwaltung [4] Einschliesslich Kontrolldienstangestellte [5] Einschliesslich Wäscheschneiderinnen und Konfektionsnäherinnen

Ehepaare nach Heimat und gegenseitiger Konfession der Ehegatten 1970[1]

Heimat und Konfession der Frauen	Konfession der Männer: protestantisch	römisch-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	Ehepaare	Promilleverteilung
Schweizer Ehepaare							
Protestantisch	42 600	6 350	181	107	1 004	50 242	638
Römischkatholisch	9 025	16 029	82	50	385	25 571	325
Christkatholisch	159	74	218	3	12	466	6
Israelitisch	43	18	–	792	8	861	11
Andere, ohne	392	122	4	12	1 072	1 602	20
Zusammen	52 219	22 593	485	964	2 481	78 742	1000
Ausländer Ehepaare							
Protestantisch	766	383	1	17	78	1 245	98
Römischkatholisch	321	9 557	4	18	149	10 049	795
Christkatholisch	2	2	6	–	–	10	1
Israelitisch	9	3	–	245	2	259	20
Andere, ohne	23	128	1	5	925	1 082	86
Zusammen	1 121	10 073	12	285	1 154	12 645	1000
Frauen im ganzen[2]							
Protestantisch	44 094	7 535	185	152	1 226	53 192	563
Römischkatholisch	9 542	26 479	87	77	599	36 784	389
Christkatholisch	166	82	227	3	14	492	5
Israelitisch	55	22	–	1 106	11	1 194	13
Andere, ohne	428	271	5	21	2 070	2 795	30
Zusammen	54 285	34 389	504	1 359	3 920	94 457	1000

[1] Zusammenlebende Ehegatten laut Volkszählung [2] Einschliesslich die mit einem Ausländer verheirateten Schweizerinnen

Bewohnte Gebäude und Haushaltungen seit 1860[1]

Jahre[2]	Bewohnte Gebäude	Haushaltungen[3]	Wohnbevölkerung	Haushaltungen pro Gebäude[3]	Personen pro Gebäude	Personen pro Haushaltung[3]
1860	4 056	12 140	51 616	3,0	12,7	4,3
1870	5 235	13 690	66 201[4]	2,6	12,6	4,8
1880	6 582	18 841	87 856[4]	3,4	15,8	4,7
1888	7 290	22 724	103 862	3,1	14,2	4,6
1900	11 163	37 714	168 021	3,4	15,1	4,5
1910	13 148	47 079	215 488	3,6	16,4	4,6
1920	15 382	57 328	234 808	3,7	15,3	4,1
1930	20 874	76 567	290 937	3,7	13,9	3,8
1941	25 779	101 478	336 395	3,9	13,0	3,3
1950	31 578	122 508	390 020	3,9	12,4	3,2
1960	34 958	151 649	440 170	4,3	12,6	2,9
1970	35 130	169 991	422 640	4,8	12,0	2,5

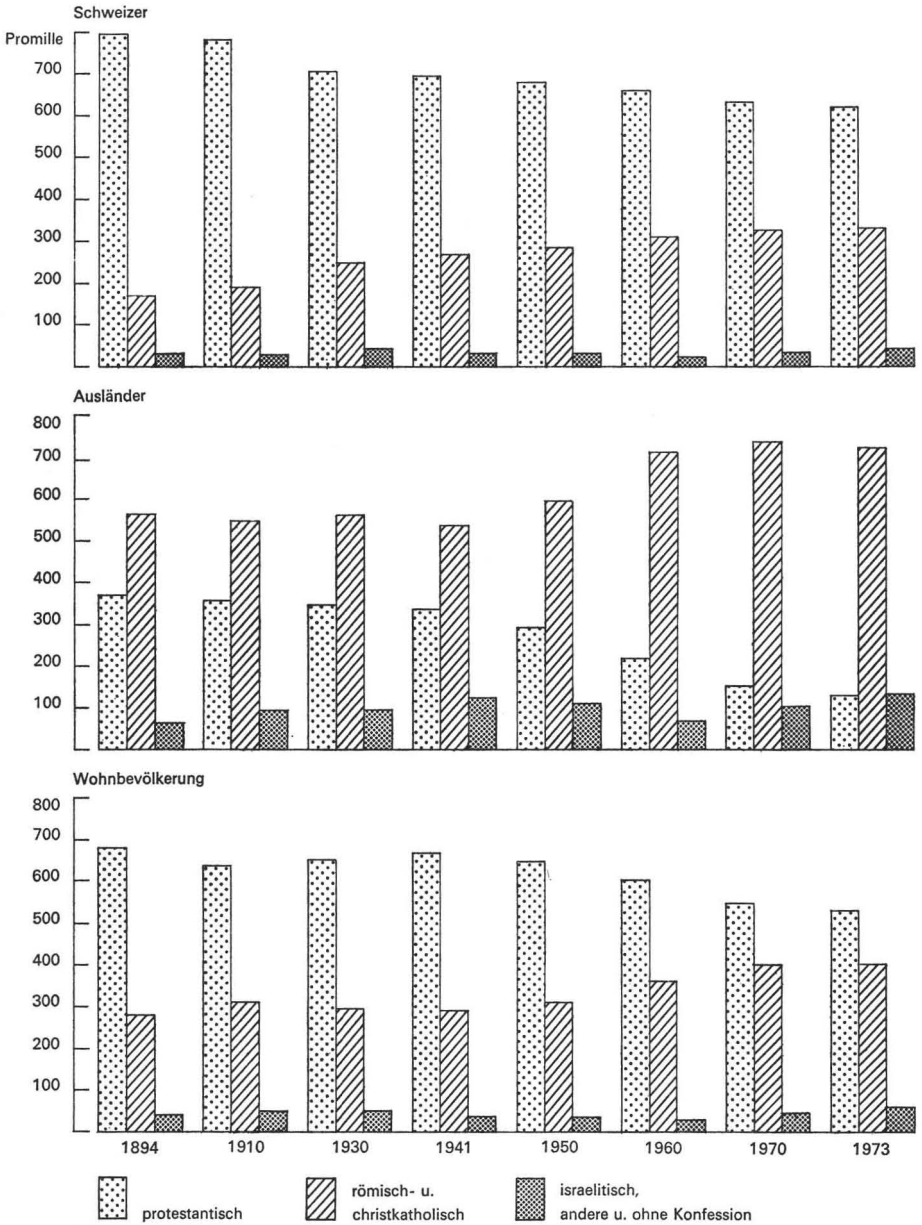
[1] Volkszählungsergebnisse [2] Seit 1860 heutiges Stadtgebiet [3] Privathaushaltungen und Kollektivhaushaltungen [4] Ortsanwesende Bevölkerung

Haushaltungen nach Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Anzahl Haushaltungen: Privathaushaltungen	davon Einzelhaushaltungen[2]	Kollektivhaushaltungen	Haushaltungen im ganzen	Wohnbevölkerung in: Privathaushaltungen	davon Einzelhaushaltungen	Kollektivhaushaltungen	allen Haushaltungen
Kreis 1	4 177	2 237	150	4 327	7 926	2 237	2 510	10 436
Rathaus	2 388	1 337	54	2 442	4 320	1 337	682	5 002
Hochschulen	429	218	24	453	903	218	587	1 490
Lindenhof	786	414	41	827	1 479	414	617	2 096
City	574	268	31	605	1 224	268	624	1 848
Kreis 2	13 767	4 277	70	13 837	32 496	4 277	1 449	33 945
Wollishofen	7 649	2 272	18	7 667	17 896	2 272	603	18 499
Leimbach	1 247	182	1	1 248	3 859	182	5	3 864
Enge	4 871	1 823	51	4 922	10 741	1 823	841	11 582
Kreis 3	22 882	7 086	51	22 933	52 097	7 086	1 844	53 941
Alt-Wiedikon	7 541	2 689	18	7 559	15 946	2 689	821	16 767
Friesenberg	3 915	826	13	3 928	10 707	826	577	11 284
Sihlfeld	11 426	3 571	20	11 446	25 444	3 571	446	25 890
Kreis 4	14 556	5 255	66	14 622	31 763	5 255	1 668	33 431
Werd	2 075	826	13	2 088	4 466	826	235	4 701
Langstrasse	6 699	2 797	40	6 739	14 068	2 797	1 161	15 229
Hard	5 782	1 632	13	5 795	13 229	1 632	272	13 501
Kreis 5	5 404	1 732	45	5 449	12 579	1 732	896	13 475
Gewerbeschule	4 715	1 623	31	4 746	10 738	1 623	555	11 293
Escher Wyss	689	109	14	703	1 841	109	341	2 182
Kreis 6	16 118	5 442	118	16 236	36 547	5 442	2 523	39 070
Unterstrass	11 071	3 382	57	11 128	25 502	3 382	1 116	26 618
Oberstrass	5 047	2 060	61	5 108	11 045	2 060	1 407	12 452
Kreis 7	15 658	5 397	159	15 817	36 179	5 397	4 106	40 285
Fluntern	3 350	1 248	52	3 402	7 785	1 248	1 259	9 044
Hottingen	5 346	2 107	81	5 427	11 822	2 107	2 058	13 880
Hirslanden	3 696	1 313	19	3 715	8 122	1 313	594	8 716
Witikon	3 266	729	7	3 273	8 450	729	195	8 645
Kreis 8	9 289	3 885	93	9 382	19 066	3 885	2 831	21 897
Seefeld	3 820	1 776	22	3 842	7 322	1 776	408	7 730
Mühlebach	3 325	1 412	31	3 356	6 778	1 412	716	7 494
Weinegg	2 144	697	40	2 184	4 966	697	1 707	6 673
Kreis 9	17 964	4 132	58	18 022	45 648	4 132	1 420	47 068
Albisrieden	7 294	1 574	17	7 311	18 773	1 574	506	19 279
Altstetten	10 670	2 558	41	10 711	26 875	2 558	914	27 789
Kreis 10	14 938	4 458	46	14 984	34 968	4 458	1 683	36 651
Höngg	6 574	1 710	18	6 592	16 652	1 710	457	17 109
Wipkingen	8 364	2 748	28	8 392	18 316	2 748	1 226	19 542
Kreis 11	22 330	5 728	57	22 387	57 019	5 728	1 116	58 135
Affoltern	6 301	1 154	8	6 309	17 900	1 154	142	18 042
Oerlikon	8 280	2 580	38	8 318	19 039	2 580	746	19 785
Seebach	7 749	1 994	11	7 760	20 080	1 994	228	20 308
Kreis 12	11 973	2 146	22	11 995	33 790	2 146	516	34 306
Saatlen	2 263	267	5	2 268	7 215	267	251	7 466
Schwamendingen-Mitte	4 984	1 144	7	4 991	12 849	1 144	147	12 996
Hirzenbach	4 726	735	10	4 736	13 726	735	118	13 844
Ganze Stadt	169 056	51 775	935	169 991	400 078	51 775	22 562	422 640

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Privathaushaltungen mit einer Person

Konfessionelle Gliederung nach der Heimat in der Stadt Zürich seit 1894 – heutiges Stadtgebiet



Statistisches Amt der Stadt Zürich 262

Bevölkerungsbewegung

Heiraten

Ehelösungen

Geburten

Sterbefälle

Wanderungen

Bürgerrechtswechsel

Bevölkerungsbilanz

Ortsanwesende Bevölkerung

Eheschliessende nach Wohnort und Trauungsort seit 1893

Jahre[1] Monate	In der Stadt Zürich wohnhaft			Männer aus der Wohnbevölkerung nach dem Trauungsort			Frauen aus der Wohnbevölkerung nach dem Trauungsort			Heiratsziffern[2]	
	Mann u. Frau	Mann allein	Frau allein	Stadt Zürich	aus-wärts	im ganzen	Stadt Zürich	aus-wärts	im ganzen	Männer	Frauen
1893/00	1269	337	185	1418	188	1606	1328	126	1454	24,0	21,0
1901/10	1284	358	266	1445	197	1642	1384	166	1550	20,4	17,6
1911/20	1406	433	333	1605	234	1839	1551	188	1739	19,5	16,0
1921/30	1806	598	488	2063	341	2404	1987	307	2294	24,4	19,6
1931/40	2607	753	592	2935	425	3360	2783	416	3199	23,1	18,7
1941/50	2765	969	847	3126	608	3734	2967	645	3612	22,5	18,6
1951/60	3297	1226	1022	3623	900	4523	3391	928	4319	23,3	19,2
1961/70	3104	1427	1262	3400	1131	4531	3024	1342	4366	21,6	19,1
1945	2568	875	873	2889	554	3443	2791	650	3441	21,1	18,5
1946	2687	1014	905	3096	605	3701	2900	692	3592	22,2	18,6
1947	2794	1012	907	3118	688	3806	2959	742	3701	22,1	18,0
1948	3011	1152	855	3403	760	4163	3163	703	3866	23,5	19,9
1949	2832	1102	863	3186	748	3934	2990	705	3695	22,1	17,2
1950	2951	1150	853	3350	751	4101	3102	702	3804	23,0	18,3
1951	3105	1166	916	3420	851	4271	3208	813	4021	23,6	19,0
1952	3148	1158	864	3474	832	4306	3256	756	4012	23,4	18,6
1953	3169	1185	932	3547	807	4354	3297	804	4101	23,3	18,7
1954	3247	1133	969	3588	792	4380	3395	821	4216	23,1	19,0
1955	3351	1180	1019	3681	850	4531	3491	879	4370	23,5	19,5
1956	3267	1165	1041	3583	849	4432	3393	915	4308	22,7	19,1
1957	3433	1322	1089	3752	1003	4755	3548	974	4522	23,9	19,8
1958	3399	1296	1074	3714	981	4695	3449	1024	4473	23,3	19,4
1959	3412	1326	1108	3677	1061	4738	3409	1111	4520	23,2	19,4
1960	3435	1330	1210	3791	974	4765	3458	1187	4645	23,1	19,9
1961	3342	1268	1156	3651	959	4610	3362	1136	4498	22,0	19,2
1962	3367	1439	1208	3741	1065	4806	3385	1190	4575	22,7	19,5
1963	3225	1318	1246	3537	1006	4543	3188	1283	4471	21,6	19,2
1964	3277	1371	1230	3559	1089	4648	3249	1258	4507	22,1	19,4
1965	3238	1403	1287	3497	1144	4641	3133	1392	4525	22,2	19,6
1966	3071	1475	1302	3387	1159	4546	2991	1382	4373	22,0	19,0
1967	2903	1487	1246	3200	1190	4390	2802	1347	4149	21,2	18,1
1968	2835	1445	1297	3171	1109	4280	2755	1377	4132	18,7	20,1
1969	2973	1692	1304	3191	1474	4665	2764	1513	4277	22,7	18,7
1970	2808	1370	1343	3069	1109	4178	2614	1537	4151	20,6	18,3
1971	2640	1270	1318	2797	1113	3910	2393	1565	3958	19,6	17,9
1972	2362	1127	1178	2461	1028	3489	2102	1438	3540	17,7	16,2
1973	1884	996	964	1965	915	2880	1728	1120	2848	14,9	13,2
Januar	101	117	31	79	139	218	77	55	132	13,7	7,3
Februar	105	33	46	121	17	138	109	42	151	8,6	8,3
März	144	92	71	178	58	236	144	71	215	14,6	11,9
April	178	110	95	213	75	288	185	88	273	17,7	15,1
Mai	205	107	117	230	82	312	197	125	322	19,1	17,8
Juni	195	78	113	207	66	273	195	113	308	16,7	17,1
Juli	164	79	84	159	84	243	134	114	248	14,9	13,8
August	244	85	95	179	150	329	160	179	339	20,2	18,9
September	204	96	124	193	107	300	179	149	328	18,5	18,3
Oktober	147	83	95	158	72	230	135	107	242	14,2	13,5
November	97	65	54	124	38	162	104	47	151	10,0	8,4
Dezember	100	51	39	124	27	151	109	30	139	9,5	7,8

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Heiratende Männer bzw. Frauen aus der Wohnbevölkerung auf 1000 Einwohner des entsprechenden Geschlechts; Monatsziffern auf das Jahr berechnet

Heiraten nach der gegenseitigen Heimat der Eheschliessenden seit 1893[1]

Jahre[2]	Mann Stadt Zürich / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Mann übrige Schweiz / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Mann Ausland / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Heiraten im ganzen
1893/00	59	126	34	90	619	157	28	180	313	1606
1901/10	60	141	51	92	606	163	29	166	334	1642
1911/20	65	199	81	117	739	230	22	118	268	1839
1921/30	127	303	135	186	1048	340	28	113	124	2404
1931/40	181	475	163	279	1585	444	24	118	91	3360
1941/50	197	628	95	320	2025	264	23	105	77	3734
1951/60	203	600	156	340	2028	540	41	179	436	4523
1961/70	257	613	163	323	1507	370	71	282	945	4531
1951	192	600	143	351	2128	529	25	119	184	4271
1952	173	617	142	346	2112	539	32	141	204	4306
1953	209	583	160	314	2157	519	38	167	207	4354
1954	203	633	157	327	2099	531	32	153	245	4380
1955	202	633	146	360	2124	555	36	166	309	4531
1956	233	545	156	339	1926	571	37	175	450	4432
1957	195	595	169	354	2063	553	45	176	605	4755
1958	221	603	149	338	1923	534	45	208	674	4695
1959	200	597	156	327	1890	561	57	236	714	4738
1960	204	599	182	341	1859	508	60	246	766	4765
1961	236	598	174	315	1710	445	60	253	819	4610
1962	241	612	160	324	1656	461	68	297	987	4806
1963	230	577	166	299	1524	419	68	298	962	4543
1964	249	603	188	325	1508	405	75	300	995	4648
1965	275	582	172	379	1469	386	76	283	1019	4641
1966	267	605	151	328	1471	361	74	296	993	4546
1967	253	648	161	336	1443	299	76	255	919	4390
1968	272	619	141	318	1483	318	51	289	789	4280
1969	298	652	163	313	1392	327	82	265	1173	4665
1970	247	638	149	294	1411	281	79	281	798	4178
1971	231	601	153	316	1244	266	60	222	817	3910
1972	209	571	139	239	1041	233	54	192	811	3489
1973	161	395	117	156	799	234	51	165	802	2880

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach der gegenseitigen Heimat der Eheschliessenden 1973[1]

Heimat der heiratenden Männer	Bisherige Heimat der heiratenden Frauen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Österreich	übriges Ausland	Ausland zus.	Zusammen
Stadt Zürich	161	82	313	556	30	9	13	65	117	673
Übriger Kanton	31	33	98	162	11	4	4	10	29	191
Übrige Schweiz	125	99	569	793	46	17	28	114	205	998
Schweiz zus.	317	214	980	1511	87	30	45	189	351	1862
Deutschland	7	8	34	49	20	4	7	2	33	82
Italien	17	16	37	70	8	328	2	35	373	443
Österreich	6	1	16	23	4	1	8	9	22	45
Übriges Ausland	21	6	47	74	11	3	3	357	374	448
Ausland zus.	51	31	134	216	43	336	20	403	802	1018
Zusammen	368	245	1114	1727	130	366	65	592	1153	2880

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten von Schweizern mit Ausländerinnen seit 1893[1]

Jahre[2]	Bisherige Heimat der heiratenden Ausländerinnen: Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	übriges Ausland	Heiraten von Schweizern mit Ausländerinnen: im ganzen	in Prozenten aller: Heiraten	heiratenden Schweizer
1893/00	168	5	4	11	3	191	11,9	17,6
1901/10	177	6	7	19	5	214	13,0	19,2
1911/20	235	[3]	20	37	19	311	16,9	21,7
1921/30	320	[3]	55	47	53	475	19,8	22,2
1931/40	419	[3]	94	[4]	94	607	18,1	19,4
1941/50	176	19	112	[4]	52	359	9,6	10,2
1951/60	265	27	160	173	71	696	15,4	18,0
1961/70	259	22	56	91	105	533	11,8	16,5
1963	307	21	63	106	88	585	12,9	18,2
1964	309	23	70	103	88	593	12,8	18,1
1965	305	15	42	83	114	559	12,0	17,1
1966	270	17	52	77	96	512	11,3	16,1
1967	218	26	47	65	104	460	10,5	14,6
1968	199	30	40	84	106	459	10,7	14,6
1969	186	27	40	63	174	490	10,5	15,6
1970	178	29	26	56	141	430	10,3	14,2
1971	170	20	32	37	160	419	10,7	14,9
1972	128	15	27	55	147	372	10,7	15,3
1973	87	27	30	45	162	351	12,2	18,9

[1] Schweizer aus der Wohnbevölkerung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Unter «übriges Ausland» enthalten [4] Unter Deutschland enthalten

Heiraten von Ausländern mit Schweizerinnen seit 1893[1]

Jahre[2]	Heimat der heiratenden Ausländer: Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	übriges Ausland	Heiraten von Ausländern mit Schweizerinnen: im ganzen	in Prozenten aller: Heiraten	heiratenden Schweizerinnen
1893/00	145	3	27	26	7	208	13,0	18,9
1901/10	142	3	20	24	6	195	11,9	17,8
1911/20	92	[3]	15	17	16	140	7,6	11,1
1921/30	73	[3]	34	12	22	141	5,9	7,8
1931/40	80	[3]	41	[4]	21	142	4,2	5,3
1941/50	42	3	42	[4]	41	128	3,4	3,9
1951/60	68	6	57	37	51	219	4,8	6,5
1961/70	129	7	86	50	81	353	7,8	11,6
1963	139	9	77	54	87	366	8,1	12,2
1964	142	4	81	60	88	375	8,1	12,3
1965	129	5	103	41	82	360	7,8	11,7
1966	131	10	93	47	89	370	8,1	12,2
1967	130	3	83	51	64	331	7,5	11,0
1968	125	5	81	55	74	340	7,9	11,2
1969	119	10	90	46	82	347	7,4	11,6
1970	119	11	94	47	89	360	8,6	12,2
1971	79	14	74	46	69	282	7,2	10,5
1972	72	4	64	28	78	246	7,1	10,7
1973	49	6	70	23	68	216	7,5	12,5

[1] Ausländer aus der Wohnbevölkerung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Unter «übriges Ausland» enthalten [4] Unter Deutschland enthalten

Heiraten nach dem gegenseitigen Zivilstand der Eheschliessenden seit 1893[1]

Jahre[2]	Mann ledig / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Mann verwitwet / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Mann geschieden / Frau... ledig	verwitwet	geschieden	Heiraten im ganzen	Davon zwischen Ledigen %
1893/00	1300	58	42	95	28	11	49	12	11	1606	81
1901/10	1301	53	48	100	33	15	60	14	18	1642	79
1911/20	1432	49	69	102	35	20	83	24	25	1839	78
1921/30	1848	47	101	109	37	28	156	25	53	2404	77
1931/40	2504	47	185	122	40	40	275	32	115	3360	75
1941/50	2668	47	223	126	43	52	351	42	182	3734	71
1951/60	3403	36	238	92	40	58	389	39	228	4523	75
1961/70	3632	26	184	73	41	49	311	32	183	4531	80
1958	3666	26	208	85	41	62	362	32	213	4695	78
1959	3641	26	214	104	35	58	411	30	219	4738	77
1960	3709	21	222	76	35	59	376	27	240	4765	78
1961	3595	30	208	80	48	55	355	30	209	4610	78
1962	3788	27	200	104	50	48	370	30	189	4806	79
1963	3593	31	190	73	46	50	348	36	176	4543	79
1964	3709	26	190	86	31	53	317	40	196	4648	80
1965	3684	22	169	73	42	51	354	27	219	4641	79
1966	3671	29	186	79	35	38	308	34	166	4546	81
1967	3613	24	155	62	39	48	246	32	171	4390	82
1968	3464	24	193	58	33	62	274	31	141	4280	81
1969	3826	33	173	61	45	52	260	33	182	4665	82
1970	3375	17	176	52	38	37	278	27	178	4178	81
1971	3211	19	162	55	34	36	249	14	130	3910	82
1972	2844	14	152	41	33	33	234	16	122	3489	82
1973	2355	15	118	38	23	25	183	9	114	2880	82

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Durchschnittsalter der Eheschliessenden nach Heimat und nach Zivilstand seit 1941[1]

Jahre	Heimat der Eheschliessenden: Stadt Zürich Männer	Frauen	übrige Schweiz Männer	Frauen	Ausland Männer	Frauen	Bisheriger Zivilstand der Eheschliessenden: ledig Männer	Frauen	verwitwet Männer	Frauen	geschieden Männer	Frauen	Eheschliessende im ganzen Männer	Frauen
1941	32,1	28,4	31,4	28,4	33,4	29,8	29,2	26,9	48,5	43,7	38,9	36,3	31,7	28,5
1950	33,1	28,7	30,8	28,1	31,4	28,1	28,3	26,3	51,6	43,9	40,8	36,9	31,4	28,2
1960	32,3	28,4	30,2	27,4	27,8	25,7	27,3	25,2	55,1	48,2	41,0	38,1	30,1	27,0
1963	31,6	27,3	30,4	27,3	27,4	25,4	27,0	24,9	56,1	49,5	40,9	37,8	29,8	26,7
1964	31,6	28,0	30,7	27,1	27,4	25,4	27,1	24,9	56,3	49,8	41,6	38,2	29,9	26,7
1965	31,9	27,5	30,5	27,2	27,5	25,7	27,0	24,9	57,1	53,4	41,2	38,8	29,9	26,7
1966	30,5	27,2	30,2	26,9	27,8	25,8	26,9	25,0	56,3	49,7	42,0	37,6	29,5	26,6
1967	30,5	26,5	29,8	26,8	27,8	25,7	26,8	24 6	56,7	50,6	42,6	38,6	29,4	26,4
1968	30,6	26,3	29,5	26,8	28,1	25,9	26,7	24,7	58,0	50,0	41,7	37,8	29,4	26,5
1969	31,3	27,5	29,8	27,2	27,9	25,3	26,8	24,7	58,8	51,6	42,8	38,4	29,5	26,6
1970	30,1	27,1	29,8	26,9	28,0	25,6	26,8	24,8	58,1	52,3	41,2	37,9	29,4	26,5
1971	30,6	26,7	29,8	27,2	28,3	25,4	27,1	25,0	58,6	52,0	41,9	37,6	29,6	26,6
1972	30,5	27,1	29,6	27,0	29,1	26,1	27,1	25,1	57,9	51,1	42,1	37,5	29,7	26,7
1973	31,3	28,1	29,8	27,1	29,1	25,8	27,4	25,2	57,2	52,1	42,4	37,2	29,9	26,7

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach dem gegenseitigen Alter der Eheschliessenden 1973[1]

Alter der Männer in vollendeten Jahren	Alter der Frauen in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–54	55–59	60 u. m.	Zusammen
unter 20	14	7	2	–	–	–	–	–	–	–	23
20–24	112	533	98	20	5	1	–	–	–	–	769
25–29	91	544	426	80	9	–	1	–	–	–	1151
30–34	16	95	170	91	28	–	4	1	1	–	406
35–39	2	32	50	45	26	9	1	–	–	–	165
40–44	2	6	21	22	27	17	7	–	1	1	104
45–49	–	4	15	17	18	14	7	8	2	1	86
50–54	–	1	9	11	6	6	17	9	5	2	66
55–59	–	1	–	3	2	5	9	7	3	5	35
60 u. m.	–	1	2	5	2	4	10	12	8	31	75
Zusammen	237	1224	793	294	123	56	56	37	20	40	2880

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach Alter, Geschlecht und Heimat 1973[1]

Vollendete Altersjahre	Männer nach der Heimat: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	zusammen	Frauen nach der bisherigen Heimat: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	zusammen
unter 20	2	–	9	12	23	13	11	48	165	237
20–24	181	48	284	256	769	186	100	493	445	1224
25–29	268	79	403	401	1151	81	80	343	289	793
30–34	74	18	133	181	406	35	20	102	137	294
35–39	33	13	45	74	165	12	10	43	58	123
40–44	23	8	38	35	104	7	5	19	25	56
45–49	27	5	25	29	86	7	10	22	17	56
50–54	13	10	28	15	66	5	4	18	10	37
55–59	9	5	15	6	35	5	1	11	3	20
60 u.m.	43	5	18	9	75	17	4	15	4	40
Zusammen	673	191	998	1018	2880	368	245	1114	1153	2880

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach Alter, Geschlecht und Zivilstand 1973[1]

Vollendete Altersjahre	Männer nach dem bisherigen Zivilstand: ledig	verwitwet	geschieden	zusammen	Frauen nach dem bisherigen Zivilstand: ledig	verwitwet	geschieden	zusammen
unter 20	23	–	–	23	237	–	–	237
20–24	766	–	3	769	1206	2	16	1224
25–29	1104	1	46	1151	741	1	51	793
30–34	361	1	44	406	229	6	59	294
35–39	120	5	40	165	81	3	39	123
40–44	56	4	44	104	25	4	27	56
45–49	30	11	45	86	24	3	29	56
50–54	12	13	41	66	13	5	19	37
55–59	9	10	16	35	8	2	10	20
60 u.m.	7	41	27	75	12	21	7	40
Zusammen	2488	86	306	2880	2576	47	257	2880

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach dem gegenseitigen Geburtsort der Eheschliessenden seit 1901[1]

Jahre[2]	Mann Stadt Zürich / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus-land	Mann übrige Schweiz / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus-land	Mann Ausland / Frau... Stadt Zürich	übrige Schweiz	Aus-land	Heiraten im ganzen
1901/10	98	151	50	145	526	136	62	158	316	1642
1911/20	135	209	75	186	609	167	54	128	276	1839
1921/30	272	322	138	288	824	244	66	123	127	2404
1931/33	304	409	176	375	1201	372	57	137	113	3144
1934/40	356	524	160	407	1198	316	66	132	98	3257
1941/50	373	608	127	470	1552	251	73	170	110	3734
1951/60	538	602	274	500	1345	468	116	194	486	4523
1961/70	627	585	263	392	933	326	168	242	995	4531
1953	516	622	249	490	1459	456	99	195	268	4354
1954	538	605	277	521	1392	468	104	156	319	4380
1955	571	631	270	518	1400	495	101	187	358	4531
1956	544	562	279	517	1240	512	117	175	486	4432
1957	582	607	289	510	1328	467	117	210	645	4755
1958	598	571	292	468	1274	433	129	215	715	4695
1959	546	600	294	443	1235	476	143	224	777	4738
1960	530	620	302	470	1201	460	155	220	807	4765
1961	573	583	262	399	1116	412	151	241	873	4610
1962	583	570	293	437	1057	404	169	254	1039	4806
1963	598	549	281	391	932	351	161	253	1027	4543
1964	650	566	306	373	929	332	194	251	1047	4648
1965	634	561	280	424	889	353	192	247	1061	4641
1966	649	617	270	376	880	296	162	252	1044	4546
1967	641	596	235	388	915	273	168	209	965	4390
1968	678	598	236	373	876	304	151	237	827	4280
1969	665	600	241	371	875	275	163	255	1220	4665
1970	601	615	225	388	862	257	165	223	842	4178
1971	533	571	223	362	787	237	143	207	847	3910
1972	464	526	210	301	677	197	102	158	854	3489
1973	364	367	205	206	480	176	110	135	837	2880

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach dem gegenseitigen Geburtsort der Eheschliessenden 1973[1]

Geburtsort der heiratenden Männer	Geburtsort der heiratenden Frauen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch-land	Italien	Öster-reich	übriges Ausland	Ausland zus.	Zu-sam-men
Stadt Zürich	364	80	287	731	48	12	25	120	205	936
Übriger Kanton	47	18	55	120	13	2	–	9	24	144
Übrige Schweiz	159	56	351	566	43	10	22	77	152	718
Schweiz zus.	570	154	693	1417	104	24	47	206	381	1798
Deutschland	18	7	28	53	20	2	5	7	34	87
Italien	39	7	24	70	7	328	2	36	373	443
Österreich	10	3	10	23	6	1	9	12	28	51
Übriges Ausland	43	8	48	99	14	6	6	376	402	501
Ausland zus.	110	25	110	245	47	337	22	431	837	1082
Zusammen	680	179	803	1662	151	361	69	637	1218	2880

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Heiraten nach der gegenseitigen Konfession der Eheschliessenden seit 1931[1]

Jahre[2]	Ehegatten gleicher Konfession: protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	zusammen	Konfessionell gemischte Ehen: Mann protest. – Frau katholisch[3]	Frau andere Konf.	Mann kathol.[3] – Frau protestant.	Frau andere Konf.	andere Kombinationen	zusammen	Beide Ehegatten konfessionslos	Heiraten im ganzen
1931/40	1573	573	35	2181	560	40	420	14	128	1162	17	3360
1941/50	1730	680	42	2452	648	20	495	7	105	1275	7	3734
1951/60	1751	1234	29	3014	797	25	555	9	116	1502	7	4523
1961/70	1591	1416	29	3036	673	28	604	22	146	1473	22	4531
1948	1850	816	49	2715	693	21	585	11	126	1436	12	4163
1949	1698	863	48	2609	699	28	473	14	106	1320	5	3934
1950	1721	964	36	2721	746	22	483	6	120	1377	3	4101
1951	1764	984	42	2790	780	38	502	12	141	1473	8	4271
1952	1768	990	34	2792	781	22	572	6	125	1506	8	4306
1953	1803	1048	24	2875	795	27	518	5	126	1471	8	4354
1954	1762	1082	30	2874	813	18	537	10	125	1503	3	4380
1955	1821	1153	24	2998	834	22	554	6	113	1529	4	4531
1956	1650	1276	27	2953	800	22	538	7	104	1471	8	4432
1957	1780	1435	27	3242	836	20	554	9	90	1509	4	4755
1958	1734	1422	34	3190	786	26	577	9	99	1497	8	4695
1959	1706	1469	26	3201	771	28	597	15	120	1531	6	4738
1960	1719	1481	26	3226	775	24	603	15	114	1531	8	4765
1961	1658	1437	27	3122	725	18	599	21	118	1481	7	4610
1962	1705	1553	24	3282	728	25	610	14	141	1518	6	4806
1963	1630	1428	23	3081	691	20	582	20	135	1448	14	4543
1964	1642	1459	41	3142	682	19	615	19	156	1491	15	4648
1965	1646	1479	24	3149	678	21	613	25	143	1480	12	4641
1966	1615	1411	23	3049	668	23	621	22	149	1483	14	4546
1967	1573	1364	30	2967	609	40	605	29	122	1405	18	4390
1968	1563	1223	27	2813	655	31	572	26	158	1442	25	4280
1969	1489	1550	39	3078	682	38	610	29	181	1540	47	4665
1970	1386	1256	33	2675	613	48	608	17	154	1440	63	4178
1971	1295	1193	13	2501	567	62	478	42	143	1292	117	3910
1972	1054	1120	32	2206	536	38	426	42	133	1175	108	3489
1973	765	1045	28	1838	387	43	324	26	155	935	107	2880

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

[2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

[3] Römischkatholisch und christkatholisch

Heiraten nach der gegenseitigen Konfession der Eheschliessenden 1973[1]

Konfession der Männer	Konfession der Frauen – Grundzahlen: protestantisch	römkatholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen	Konfession der Frauen – Promilleverteilung: protestantisch	römkatholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	zusammen
Protestantisch	765	382	5	5	38	1195	266	132	2	2	13	415
Römischkatholisch	320	1041	2	3	23	1389	111	361	1	1	8	482
Christkatholisch	4	2	–	–	–	6	1	1	–	–	–	2
Israelitisch	2	4	1	28	1	36	1	2	0	10	0	13
Andere, ohne	69	64	–	1	120	254	24	22	–	0	42	88
Zusammen	1160	1493	8	37	182	2880	403	518	3	13	63	1000

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung und ihre Frauen

Eheschliessende nach der Berufsstellung seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Eheschliessende im ganzen
Männer aus der Wohnbevölkerung									
1911/20	228	381	144	525	*	*	1061	25	1839
1921/30	319	554	144	698	*	*	1367	20	2404
1931/33	356	659	165	824	1566	377	1943	21	3144
1934/40	402	771	195	966	1470	389	1859	30	3257
1941/50	459	943	285	1228	1641	342	1983	64	3734
1951/60	425	1192	345	1537	2096	363	2459	102	4523
1961/70	300	1361	377	1738	1835	476	2311	182	4531
1964	332	1447	334	1781	1955	429	2384	151	4648
1965	319	1383	359	1742	2012	399	2411	169	4641
1966	309	1327	334	1661	1898	500	2398	178	4546
1967	262	1350	382	1732	1696	490	2186	210	4390
1968	256	1333	404	1737	1631	460	2091	196	4280
1969	324	1365	415	1780	1624	662	2286	275	4665
1970	191	1376	431	1807	1271	662	1933	247	4178
1971	243	1279	385	1664	1252	501	1753	250	3910
1972	168	1060	351	1411	1184	466	1650	260	3489
1973	133	796	305	1101	993	437	1430	216	2880
Frauen der Männer aus der Wohnbevölkerung[4]									
1941/50	209	1128	109	1237	1527	322	1849	439	3734
1951/60	146	1622	261	1883	1831	345	2176	318	4523
1961/70	90	1964	362	2326	1429	434	1863	252	4531
1964	87	2034	283	2317	1612	411	2023	221	4648
1965	84	2072	340	2412	1602	317	1919	226	4641
1966	70	2044	347	2391	1412	500	1912	173	4546
1967	92	1992	359	2351	1373	348	1721	226	4390
1968	80	1934	371	2305	1199	450	1649	246	4280
1969	81	1905	403	2308	1250	613	1863	413	4665
1970	79	1866	444	2310	937	610	1547	242	4178
1971	75	1711	420	2131	878	516	1394	310	3910
1972	59	1457	384	1841	746	529	1275	314	3489
1973	32	1109	295	1404	591	449	1040	404	2880
Frauen aus der Wohnbevölkerung[4]									
1941/50	184	1118	96	1214	1592	302	1894	320	3612
1951/60	134	1589	255	1844	1803	329	2132	209	4319
1961/70	81	2038	363	2401	1407	327	1734	150	4366
1964	74	2140	293	2433	1545	303	1848	152	4507
1965	78	2192	346	2538	1573	193	1766	143	4525
1966	57	2123	348	2471	1411	276	1687	158	4373
1967	74	2041	344	2385	1294	275	1569	121	4149
1968	82	2015	348	2363	1182	368	1550	137	4132
1969	91	1996	426	2422	1215	420	1635	129	4277
1970	65	1989	434	2423	959	542	1501	162	4151
1971	86	1877	410	2287	885	506	1391	194	3958
1972	62	1581	381	1962	807	523	1330	186	3540
1973	36	1232	316	1548	647	414	1061	203	2848

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung, Personen mit unbekanntem Erwerb, Rentner und Pensionierte [4] Nach ihrer Berufsstellung vor der Heirat

Eheschliessende nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1973

Berufsstellung Erwerbszweig	Männer aus der Wohnbevölkerung Schweizer	Ausländer	zusammen	Frauen der Männer aus der Wohnbevölkerung[1] Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Frauen aus der Wohnbevölkerung[1] Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	3	–	3	–	–	–	–	–	–
Nahrungs-, Genussmittel	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	2	2	4	1	–	1	1	–	1
Metalle, Maschinen, Apparate	2	1	3	–	–	–	–	–	–
Baugewerbe, Holzbearbeitung	6	1	7	–	–	–	–	–	–
Graphisches Gewerbe	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	12	–	12	6	–	6	9	–	9
Handel, Bank, Versicherung	48	5	53	2	1	3	3	1	4
Verkehr	8	1	9	–	–	–	–	–	–
Übrige	29	11	40	14	8	22	16	6	22
Selbständige zusammen	112	21	133	23	9	32	29	7	36
Angestellte									
Private kaufmännische	431	66	497	836	189	1025	973	165	1138
Private technische	242	32	274	38	21	59	50	17	67
Künstlerische[2]	17	8	25	14	11	25	20	7	27
Öffentliche	251	54	305	256	39	295	283	33	316
Angestellte zusammen	941	160	1101	1144	260	1404	1326	222	1548
Arbeiter									
Urproduktion	9	13	22	9	4	13	10	1	11
Nahrungs-, Genussmittel	17	38	55	3	27	30	4	15	19
Bekleidung, Reinigung	7	22	29	97	113	210	88	77	165
Textilindustrie	3	7	10	2	5	7	1	5	6
Metalle, Maschinen, Apparate	296	242	538	3	25	28	3	21	24
Baugewerbe	73	152	225	3	–	3	5	–	5
Holzbearbeitung	27	17	44	–	1	1	1	1	2
Graphisches Gewerbe	65	14	79	17	5	22	20	7	27
Gastgewerbe, Anstalten	35	139	174	85	142	227	92	134	226
Verkehr	62	52	114	5	1	6	5	1	6
Gesundheits-, Krankenpflege	13	10	23	201	80	281	301	77	378
Private Dienstleistungen	–	3	3	36	80	116	39	56	95
Übrige	35	79	114	26	70	96	30	67	97
Arbeiter zusammen	642	788	1430	487	553	1040	599	462	1061
Berufstätige zusammen	1695	969	2664	1654	822	2476	1954	691	2645
Personen in Berufsvorbereitung	152	48	200	55	44	99	65	31	96
Personen m. unbekannt. Erwerb[3]	15	1	16	18	287	305	22	85	107
Nichtberufstätige zusammen	167	49	216	73	331	404	87	116	203
Im ganzen	1862	1018	2880	1727	1153	2880	2041	807	2848

[1] Nach ihrem vor der Heirat ausgeübten Beruf [2] Private und öffentliche [3] Einschliesslich Rentner und Pensionierte

Ehescheidungen und Ehelösungen durch Tod seit 1893

Jahre[1]	Ehescheidungen[2] Wohnort des Mannes: Stadt Zürich	unbekannt	zusammen	Ehescheidungen auf 10000 Einw.	auf 1000 Heiraten	Ehelösungen durch Tod: des Mannes	der Frau	zusammen	Ehelösungen im ganzen	Heiraten[3]	Überschuss der Heiraten	Ehetrennungen[4]
1893/00	*	*	108	7,9	67,2	423	270	693	801	1606	805	*
1901/10	132	9	141	8,4	85,9	472	301	773	914	1642	728	*
1911/20	187	12	199	9,8	108,2	554	351	905	1104	1839	735	*
1921/30	334	10	344	15,9	143,1	597	301	898	1242	2404	1162	*
1931/33	515	7	522	20,2	166,0	734	381	1115	1637	3144	1507	*
1934/40	677	11	688	21,4	211,2	859	505	1364	2052	3257	1205	54
1941/50	767	9	776	21,6	207,8	960	528	1488	2264	3734	1470	58
1951/60	840	13	853	20,4	188,6	1153	552	1705	2558	4523	1965	60
1961/70	712	6	718	16,5	158,5	1392	583	1975	2693	4531	1838	41
1965	652	8	660	15,2	142,2	1386	606	1992	2652	4641	1989	52
1966	679	10	689	15,9	151,6	1364	522	1886	2575	4546	1971	49
1967	680	6	686	15,9	156,3	1404	629	2033	2719	4390	1671	46
1968	708	2	710	16,5	165,9	1441	590	2031	2741	4280	1539	53
1969	761	3	764	17,9	163,8	1442	592	2034	2798	4665	1867	63
1970	698	1	699	16,7	167,3	1430	571	2001	2700	4178	1478	40
1971	708	8	716	17,3	183,1	1404	604	2008	2724	3910	1186	51
1972	751	6	757	18,6	217,0	1412	528	1940	2697	3489	792	54
1973	821	13	834	20,8	289,6	1416	587	2003	2837	2880	43	58

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind [3] Heiraten von Männern aus der Wohnbevölkerung [4] Auf Grund von Trennungs- und Scheidungsklagen

Ehescheidungen nach Heimat und nach Ehedauer seit 1901[1]

Jahre[2]	Heimat der Männer: Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Ehedauer in vollendeten Jahren: unter 1	1	2–4	5–9	10–14	15–19	20 u.m.	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	27	95	19	4	9	29	44	29	14	12	141
1911/20	43	124	32	4	11	41	60	39	22	22	199
1921/30	76	239	29	12	24	87	99	53	34	35	344
1931/33	106	379	37	13	41	131	149	96	38	54	522
1934/40	154	493	41	25	50	169	215	107	63	59	688
1941/50	179	563	34	23	49	174	227	140	82	81	776
1951/60	194	611	48	20	52	197	245	148	87	104	853
1961/70	168	478	72	15	45	157	195	126	78	102	718
1965	142	457	61	13	49	146	179	123	76	74	660
1966	172	453	64	14	31	140	195	150	63	96	689
1967	156	453	77	16	53	163	162	112	68	112	686
1968	182	453	75	23	48	160	173	115	81	110	710
1969	189	490	85	13	52	160	196	130	89	124	764
1970	170	428	101	13	37	151	197	122	76	103	699
1971	177	434	105	7	44	157	207	111	90	100	716
1972	196	446	115	11	46	177	216	131	71	105	757
1973	194	502	138	5	32	177	253	179	75	113	834

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Ehescheidungen nach Kinderzahl und nach Scheidungsgründen seit 1901[1]

Jahre[2]	Geschiedene Ehen mit ... Kindern 0	1	2	3 u.m.	Kinder im ganzen	Ehescheidungsgründe Zerrüttung der Ehe	Ehebruch	Verbrechen	übrige Gründe	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	67	31	21	22	154	117	9	1	14	141
1911/20	93	48	29	29	211	167	18	2	12	199
1921/30	168	100	45	31	302	299	25	3	17	344
1931/33	259	144	66	53	455	463	35	3	21	522
1934/40	364	186	88	50	548	634	30	8	16	688
1941/50	396	213	112	55	628	690	53	9	24	776
1951/60	419	230	138	66	728	780	46	6	21	853
1961/70	337	198	127	56	639	662	40	2	14	718
1963	336	197	136	59	675	675	47	2	4	728
1964	338	194	120	57	625	652	41	7	9	709
1965	317	211	94	38	524	598	30	2	30	660
1966	310	194	128	57	650	626	39	–	24	689
1967	320	197	107	62	608	629	33	1	23	686
1968	314	196	146	54	662	661	26	2	21	710
1969	358	195	148	63	698	714	37	–	13	764
1970	327	191	129	52	624	661	34	–	4	699
1971	320	204	142	50	653	682	27	3	4	716
1972	364	221	121	51	624	655	92	1	9	757
1973	404	204	156	70	741	805	26	–	3	834

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Ehescheidungen nach der gegenseitigen Konfession der Geschiedenen seit 1901[1]

Jahre[2]	Ehegatten gleicher Konfession protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	zusammen	Konfessionell gemischte Ehen Mann protest. Frau katholisch[3]	Frau andere Konf.	Mann katholisch[3] Frau protestant.	Frau andere Konf.	andere Kombinationen	zusammen	Ehescheidungen im ganzen
1901/10	81	21	1	103	19	1	16	–	2	38	141
1911/20	110	36	2	148	28	1	18	–	4	51	199
1921/30	174	53	5	232	56	3	40	1	12	112	344
1931/33	265	74	7	346	87	4	60	1	24	176	522
1934/40	339	106	9	454	115	5	79	3	32	234	688
1941/50	382	123	8	513	124	9	97	4	29	263	776
1951/60	414	144	7	565	141	6	106	4	31	288	853
1961/70	337	128	4	469	111	8	93	3	34	249	718
1963	333	141	7	481	106	7	99	5	30	247	728
1964	343	132	–	475	106	6	96	1	25	234	709
1965	315	122	–	437	113	4	75	2	29	223	660
1966	295	119	6	420	114	9	102	5	39	269	689
1967	322	125	4	451	100	9	87	5	34	235	686
1968	340	119	5	464	105	5	99	3	34	246	710
1969	351	126	7	484	122	12	101	3	42	280	764
1970	314	125	7	446	91	9	99	7	47	253	699
1971	310	158	4	472	92	4	92	6	50	244	716
1972	320	157	2	479	103	7	108	2	58	278	757
1973	342	184	3	529	109	7	112	6	71	305	834

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind
[2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet
[3] Römischkatholisch und christkatholisch

Ehescheidungen und Ehelösungen durch Tod nach der Ehedauer 1973

Ehedauer in vollendeten Jahren	Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern[1]						Ehelösungen durch Tod			Ehelösungen im ganzen
	Wohnort d. Mannes		Heimat des Mannes			zusammen	des Mannes	der Frau	zusammen	
	Stadt Zürich	unbekannt	Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland					
unter 1	5	–	1	2	2	5	8	2	10	15
1	31	1	7	23	2	32	6	2	8	40
2– 4	174	3	38	103	36	177	24	10	34	211
5– 9	245	8	51	152	50	253	45	16	61	314
10–14	179	–	33	110	36	179	57	25	82	261
15–19	75	–	27	39	9	75	80	26	106	181
20–24	60	–	18	41	1	60	133	33	166	226
25 u.m.	52	1	19	32	2	53	1063	473	1536	1589
Zusammen	821	13	194	502	138	834	1416	587	2003	2837

[1] und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Ehescheidungen nach dem gegenseitigen Alter der Geschiedenen 1973[1]

Alter der geschiedenen Männer in vollendeten Jahren	Alter der geschiedenen Frauen in vollendeten Jahren								Zusammen
	unter 25	25–29	30–34	35–39	40–44	45–49	50–59	60 u.m.	
unter 25	23	7	–	–	–	–	–	–	30
25–29	33	92	16	2	2	–	–	–	145
30–34	11	64	91	12	2	2	–	–	182
35–39	1	25	47	46	14	4	1	–	138
40–44	4	8	19	40	31	16	5	–	123
45–49	–	–	5	13	21	21	6	–	66
50–59	–	1	10	10	16	27	42	9	115
60 u.m.	–	1	–	1	3	1	14	15	35
Zusammen	72	198	188	124	89	71	68	24	834

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Ehescheidungen nach gegenseitiger Konfession u. nach Kinderzahl der Geschiedenen 1973[1]

Konfession der geschiedenen Männer	Konfession der geschiedenen Frauen					Geschiedene Ehen mit ... Kindern				Ehescheidungen im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	0	1	2	3 u.m.	
Protestantisch	342	105	4	–	7	219	113	87	39	458
Römischkatholisch	110	181	2	–	6	139	76	58	26	299
Christkatholisch	2	–	1	–	–	2	–	1	–	3
Israelitisch	1	2	–	3	–	1	2	2	1	6
Andere, ohne	21	10	–	–	37	43	13	8	4	68
Zusammen	476	298	7	3	50	404	204	156	70	834

[1] Ehescheidungen von in Zürich wohnhaften Männern und von in Zürich wohnhaften Frauen, deren Männer unbekannt abwesend sind

Lebendgeborene nach Ehelichkeit und Geschlecht seit 1893

Jahre[1] Monate	Ehelich Lebendgeborene Knaben	Mädchen	zusammen	Unehelich Lebendgeb. Knaben	Mädchen	zusammen	Alle Lebendgeborenen Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben auf 1000 Mädchen ehelich	unehelich	Alle Geb.
1893/00	1951	1861	3812	266	242	508	2217	2103	4320	1048	1099	1054
1901/10	1953	1842	3795	273	266	539	2226	2108	4334	1060	1026	1056
1911/20	1429	1366	2795	249	231	480	1678	1597	3275	1046	1078	1051
1921/30	1343	1293	2636	156	153	309	1499	1446	2945	1039	1020	1037
1931/40	1878	1814	3692	162	147	309	2040	1961	4001	1035	1102	1040
1941/50	2671	2511	5182	186	172	358	2857	2683	5540	1064	1081	1065
1951/60	2783	2628	5411	212	201	413	2995	2829	5824	1059	1055	1059
1961/70	2507	2377	4884	222	206	428	2729	2583	5312	1055	1078	1057
1944	2778	2655	5433	166	170	336	2944	2825	5769	1046	976	1042
1945	2926	2720	5646	206	187	393	3132	2907	6039	1076	1102	1077
1946	2916	2645	5561	181	195	376	3097	2840	5937	1102	928	1090
1947	2779	2570	5349	209	180	389	2988	2750	5738	1081	1161	1087
1948	2587	2464	5051	205	167	372	2792	2631	5423	1050	1228	1061
1949	2556	2405	4961	181	180	361	2737	2585	5322	1063	1006	1059
1950	2552	2473	5025	220	187	407	2772	2660	5432	1032	1176	1042
1951	2558	2399	4957	172	153	325	2730	2552	5282	1066	1124	1070
1952	2688	2536	5224	203	173	376	2891	2709	5600	1060	1173	1067
1953	2699	2610	5309	209	180	389	2908	2790	5698	1034	1161	1042
1954	2706	2574	5280	218	209	427	2924	2783	5707	1051	1043	1051
1955	2824	2691	5515	202	182	384	3026	2873	5899	1049	1110	1053
1956	2770	2634	5404	215	199	414	2985	2833	5818	1052	1080	1054
1957	2864	2626	5490	225	226	451	3089	2852	5941	1091	996	1083
1958	2917	2712	5629	217	227	444	3135	2939	6073	1076	956	1066
1959	2929	2742	5671	238	223	461	3167	2965	6132	1068	1067	1068
1960	2874	2751	5625	220	239	459	3094	2990	6084	1045	921	1035
1961	2966	2726	5692	227	228	455	3193	2954	6147	1088	996	1081
1962	2831	2689	5520	272	242	514	3103	2931	6034	1053	1124	1059
1963	2864	2675	5539	243	220	463	3107	2895	6002	1071	1105	1073
1964	2685	2552	5237	267	242	509	2952	2794	5746	1052	1103	1057
1965	2627	2484	5111	257	214	471	2884	2698	5582	1058	1201	1069
1966	2518	2328	4846	203	199	402	2721	2527	5248	1082	1020	1077
1967	2369	2308	4677	204	212	416	2573	2520	5093	1026	962	1021
1968	2220	2155	4375	192	210	402	2412	2365	4777	1030	914	1020
1969	2024	1999	4023	185	135	320	2209	2134	4343	1013	1370	1035
1970	1970	1853	3823	172	155	327	2142	2008	4150	1063	1110	1067
1971	1879	1729	3608	141	125	266	2020	1854	3874	1087	1128	1090
1972	1723	1723	3446	132	109	241	1855	1832	3687	1000	1211	1013
1973	1606	1525	3131	126	108	234	1732	1633	3365	1053	1167	1061
Januar	135	127	262	14	15	29	149	142	291	1063	933	1049
Februar	115	118	233	11	5	16	126	123	249	975	2200	1024
März	134	144	278	9	11	20	143	155	298	931	818	923
April	139	128	267	7	9	16	146	137	283	1086	778	1066
Mai	110	138	248	10	10	20	120	148	268	797	1000	811
Juni	142	116	258	15	5	20	157	121	278	1224	3000	1298
Juli	141	139	280	8	8	16	149	147	296	1014	1000	1014
August	151	118	269	10	8	18	161	126	287	1280	1250	1278
September	144	133	277	11	8	19	155	141	296	1083	1375	1099
Oktober	147	134	281	11	12	23	158	146	304	1097	917	1082
November	122	119	241	7	9	16	129	128	257	1025	778	1008
Dezember	126	111	237	13	8	21	139	119	258	1135	1625	1168

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Totgeborene und Geborene im ganzen nach Ehelichkeit und Geschlecht seit 1893

Jahre[1] Monate	Ehelich Totgeborene Knaben	Ehelich Totgeborene Mädchen	Unehelich Totgeborene Knaben	Unehelich Totgeborene Mädchen	Alle Totgeborenen Knaben	Alle Totgeborenen Mädchen	Alle Totgeborenen zus.	Geborene im ganzen Knaben	Geborene im ganzen Mädchen	Geborene im ganzen zus.	Auf 1000 Geborene im ganzen unehelich	Auf 1000 Geborene im ganzen tot
1893/00	84	65	17	16	101	81	182	2318	2184	4502	120	40
1901/10	69	60	15	15	84	75	159	2310	2183	4493	127	35
1911/20	54	42	14	13	68	55	123	1746	1652	3398	149	36
1921/30	34	33	7	7	41	40	81	1540	1486	3026	107	27
1931/40	41	36	7	6	48	42	90	2088	2003	4091	79	22
1941/50	48	46	7	6	55	52	107	2912	2735	5647	66	19
1951/60	40	36	8	5	48	41	89	3043	2870	5913	72	15
1961/70	29	30	6	4	35	34	69	2764	2617	5381	81	13
1944	46	41	4	4	50	45	95	2994	2870	5864	59	16
1945	47	57	8	2	55	59	114	3187	2966	6153	65	19
1946	57	48	8	7	65	55	120	3162	2895	6057	65	20
1947	43	53	5	8	48	61	109	3036	2811	5847	69	19
1948	58	54	7	9	65	63	128	2857	2694	5551	70	23
1949	43	50	11	8	54	58	112	2791	2643	5434	70	21
1950	51	54	6	6	57	60	117	2829	2720	5549	76	21
1951	46	38	9	7	55	45	100	2785	2597	5382	63	19
1952	44	28	10	3	54	31	85	2945	2740	5685	68	15
1953	47	38	8	9	55	47	102	2963	2837	5800	70	18
1954	43	34	7	10	50	44	94	2974	2827	5801	77	16
1955	31	36	5	6	36	42	78	3062	2915	5977	66	13
1956	51	31	10	4	61	35	96	3046	2868	5914	72	16
1957	37	41	11	7	48	48	96	3137	2900	6037	78	16
1958	34	39	7	4	41	43	84	3175	2982	6157	74	14
1959	26	40	8	1	34	41	75	3201	3006	6207	76	12
1960	38	34	9	4	47	38	85	3141	3028	6169	77	14
1961	25	39	6	7	31	46	77	3224	3000	6224	75	12
1962	35	37	7	7	42	44	86	3145	2975	6120	86	14
1963	32	33	3	4	35	37	72	3142	2932	6074	77	12
1964	46	29	7	7	53	36	89	3005	2830	5835	90	15
1965	35	36	9	2	44	38	82	2928	2736	5664	85	14
1966	28	27	5	4	33	31	64	2754	2558	5312	77	12
1967	32	26	7	1	39	27	66	2612	2547	5159	82	13
1968	21	29	4	7	25	36	61	2437	2401	4838	85	13
1969	19	19	5	–	24	19	43	2233	2153	4386	74	10
1970	17	23	4	2	21	25	46	2163	2033	4196	79	11
1971	13	14	3	2	16	16	32	2036	1870	3906	69	8
1972	11	16	2	1	13	17	30	1868	1849	3717	66	8
1973	14	14	3	1	17	15	32	1749	1648	3397	70	9
Januar	3	3	–	–	3	3	6	152	145	297	98	20
Februar	–	–	–	–	–	–	–	126	123	249	64	–
März	–	1	1	–	1	1	2	144	156	300	70	7
April	2	–	–	–	2	–	2	148	137	285	56	7
Mai	3	–	–	–	3	–	3	123	148	271	74	11
Juni	1	2	1	–	2	2	4	159	123	282	74	14
Juli	1	–	1	–	2	–	2	151	147	298	57	7
August	1	1	–	–	1	1	2	162	127	289	62	7
September	–	3	–	1	–	4	4	155	145	300	67	13
Oktober	–	–	–	–	–	–	–	158	146	304	76	–
November	2	1	–	–	2	1	3	131	129	260	62	12
Dezember	1	3	–	–	1	3	4	140	122	262	80	15

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Geborene nach Heimat, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1973

Heimat	Lebendgeborene Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	zusammen	Totgeborene Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	zusammen	Geborene im ganzen
Stadt Zürich	293	280	550	23	573	2	3	3	2	5	578
Übriger Kanton	99	108	183	24	207	1	1	1	1	2	209
Übrige Schweiz	529	508	915	122	1037	4	1	4	1	5	1042
Schweiz zus.	921	896	1648	169	1817	7	5	8	4	12	1829
Deutschland	57	48	97	8	105	1	1	2	–	2	107
Italien	391	372	753	10	763	7	5	12	–	12	775
Österreich	16	23	30	9	39	–	–	–	–	–	39
Übriges Ausland	347	294	603	38	641	2	4	6	–	6	647
Ausland zus.	811	737	1483	65	1548	10	10	20	–	20	1568
Zusammen	1732	1633	3131	234	3365	17	15	28	4	32	3397

Geborene nach Alter der Mütter, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1973

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Lebendgeborene Schweizer	Ausländer	zusammen	Totgeborene Schweizer	Ausländer	zusammen	Geborene im ganzen Schweizer	Ausländer	zusammen
Ehelich Geborene									
unter 20	23	76	99	–	–	–	23	76	99
20–24	323	415	738	–	5	5	323	420	743
25–29	752	513	1265	6	8	14	758	521	1279
30–34	405	308	713	–	3	3	405	311	716
35–39	120	146	266	–	2	2	120	148	268
40–44	25	24	49	2	2	4	27	26	53
45 u.m.	–	1	1	–	–	–	–	1	1
Zusammen	1648	1483	3131	8	20	28	1656	1503	3159
Unehelich Geborene									
unter 20	41	7	48	–	–	–	41	7	48
20–24	67	26	93	2	–	2	69	26	95
25–29	22	19	41	1	–	1	23	19	42
30–34	24	7	31	–	–	–	24	7	31
35–39	12	3	15	1	–	1	13	3	16
40–44	3	3	6	–	–	–	3	3	6
45 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	169	65	234	4	–	4	173	65	238
Geborene im ganzen									
unter 20	64	83	147	–	–	–	64	83	147
20–24	390	441	831	2	5	7	392	446	838
25–29	774	532	1306	7	8	15	781	540	1321
30–34	429	315	744	–	3	3	429	318	747
35–39	132	149	281	1	2	3	133	151	284
40–44	28	27	55	2	2	4	30	29	59
45 u.m.	–	1	1	–	–	–	–	1	1
Zusammen	1817	1548	3365	12	20	32	1829	1568	3397

Geborene nach Ehelichkeit und Niederkunft der Mütter 1973

Niederkunftsort der Mütter	Ehelich Geborene lebend	tot	zus.	Unehelich Geborene lebend	tot	zus.	Geborene im ganzen
Frauenklinik	818	10	828	76	2	78	906
Pflegerinnenschule	703	7	710	39	–	39	749
Maternité Triemli	787	9	796	75	–	75	871
Andere Anstalten	821	2	823	43	2	45	868
Anstalten zusammen	3129	28	3157	233	4	237	3394
Anderer Niederkunftsort	2	–	2	1	–	1	3
Zusammen	3131	28	3159	234	4	238	3397

Unehelich Geborene nach Zivilstand und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1973

Zivilstand der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.	3.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Ledig	48	91	37	26	11	6	–	182	31	6	219
Verwitwet	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	1
Geschieden	–	3	5	5	5	–	–	16	2	–	18
Zusammen	48	95	42	31	16	6	–	198	34	6	238

Unehelich Geborene nach Heimat und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1973

Heimat der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35–39	40–44	45 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.	3.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Stadt Zürich	4	9	6	2	4	–	–	22	2	1	25
Übriger Kanton	5	7	6	5	1	1	–	20	4	1	25
Übrige Schweiz	32	53	11	17	8	2	–	101	19	3	123
Ausland	7	26	19	7	3	3	–	55	9	1	65
Zusammen	48	95	42	31	16	6	–	198	34	6	238

Unehelich Geborene nach Beruf und Alter der Mütter und Geburtenfolge 1973

Berufe der Mütter	Alter der Mütter in vollendeten Jahren unter 20	20–24	25–29	30–34	35 u.m.	Das ... uneheliche Kind 1.	2.u.f.	Unehelich Geborene im ganzen
Schneiderin, Näherin	–	1	1	–	2	3	1	4
Glätterin, Wäscherin	–	–	–	–	1	–	1	1
Modistin, Coiffeuse	1	1	–	–	–	2	–	2
And. gewerbl. Arbeiterin	2	2	4	2	3	10	3	13
Verkäuferin	9	13	1	2	–	21	4	25
Büroangestellte	11	20	4	5	4	40	4	44
Serviertochter	5	14	7	4	6	26	10	36
Hausangestellte[1]	10	14	7	3	2	27	9	36
Anderer Beruf	6	18	13	13	1	48	3	51
Berufslose	4	12	5	2	3	21	5	26
Zusammen	48	95	42	31	22	198	40	238

[1] In Privathäusern, Hotels und Wirtschaften

Lebendgeborene nach der Heimat seit 1893

Jahre[1] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Lebendgeborene im ganzen
1893/00	510	886	1389	2785	1119	186	230	1535	4320
1901/10	516	735	1445	2696	1055	284	299	1638	4334
1911/20	458	517	1218	2193	593	238	251	1082	3275
1921/30	605	488	1480	2573	180	99	93	372	2945
1931/40	849	621	2215	3685	154	100	62	316	4001
1941/50	1352	846	3086	5284	72	98	86	256	5540
1951/60	1183	738	3229	5150	139	314	221	674	5824
1961/70	1013	459	2202	3674	240	913	485	1638	5312
1943	1406	860	3083	5349	86	72	40	198	5547
1944	1454	904	3187	5545	71	98	55	224	5769
1945	1562	904	3337	5803	60	92	84	236	6039
1946	1434	969	3297	5700	62	80	95	237	5937
1947	1407	845	3200	5452	53	108	125	286	5738
1948	1283	775	3053	5111	71	111	130	312	5423
1949	1263	743	3019	5025	48	123	126	297	5322
1950	1238	805	3082	5125	44	135	128	307	5432
1951	1174	728	3067	4969	55	142	116	313	5282
1952	1221	784	3216	5221	68	161	150	379	5600
1953	1201	784	3254	5239	78	193	188	459	5698
1954	1126	786	3308	5220	95	195	197	487	5707
1955	1227	795	3334	5356	117	224	202	543	5899
1956	1213	727	3239	5179	132	297	210	639	5818
1957	1175	718	3295	5188	170	351	232	753	5941
1958	1193	708	3233	5134	199	450	290	939	6073
1959	1142	691	3243	5076	229	526	301	1056	6132
1960	1160	656	3100	4916	249	598	321	1168	6084
1961	1163	649	3016	4828	280	689	350	1319	6147
1962	1136	624	2791	4551	232	808	443	1483	6034
1963	1110	553	2702	4365	299	888	450	1637	6002
1964	1099	493	2455	4047	280	920	499	1699	5746
1965	1076	467	2210	3753	288	998	543	1829	5582
1966	1037	437	2058	3532	249	981	486	1716	5248
1967	971	386	1960	3317	237	1023	516	1776	5093
1968	940	399	1768	3107	211	992	467	1670	4777
1969	766	314	1589	2669	169	962	543	1674	4343
1970	829	274	1474	2577	151	867	555	1573	4150
1971	723	258	1236	2217	140	913	604	1657	3874
1972	668	213	1148	2029	115	887	656	1658	3687
1973	573	207	1037	1817	105	763	680	1548	3365
Januar	50	14	89	153	13	77	48	138	291
Februar	46	18	85	149	11	50	39	100	249
März	60	19	100	179	3	65	51	119	298
April	42	12	83	137	12	63	71	146	283
Mai	45	25	78	148	4	66	50	120	268
Juni	49	15	73	137	7	81	53	141	278
Juli	42	13	96	151	8	78	59	145	296
August	56	16	92	164	12	56	55	123	287
September	48	23	98	169	7	59	61	127	296
Oktober	53	22	92	167	10	62	65	137	304
November	40	14	76	130	10	56	61	127	257
Dezember	42	16	75	133	8	50	67	125	258

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Lebendgeborene und Geburtenziffern nach Stadtquartieren seit 1950

Stadtquartiere	Grundzahlen der Lebendgeborenen						Auf je 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung				
	1950	1960	1965	1970	1972	1973	1950	1960	1970	1972	1973
Kreis 1	155	133	121	96	92	87	8,6	8,9	8,9	9,8	9,9
Rathaus	82	76	63	44	49	46	10,0	10,8	8,5	10,7	10,3
Hochschulen	22	11	14	7	10	6	8,5	5,5	4,6	7,3	4,7
Lindenhof	19	23	22	29	20	18	5,6	7,8	13,9	10,4	10,2
City	32	23	22	16	13	17	8,6	7,9	8,2	8,6	13,0
Kreis 2	465	431	348	300	239	223	14,0	11,7	8,8	7,2	6,8
Wollishofen	271	244	193	161	132	116	16,1	12,2	8,7	7,1	6,3
Leimbach	39	47	49	36	27	25	17,6	15,6	9,3	7,2	6,7
Enge	155	140	106	103	80	82	11,0	10,0	8,7	7,4	7,8
Kreis 3	814	632	630	471	433	390	15,0	11,3	8,7	8,1	7,5
Alt-Wiedikon	276	204	175	143	138	118	14,9	11,5	8,4	8,3	7,3
Friesenberg	127	96	72	67	69	54	15,6	10,2	6,1	6,0	4,8
Sihlfeld	411	332	383	261	226	218	15,0	11,6	10,0	8,9	8,8
Kreis 4	525	438	486	338	359	297	12,3	10,9	9,9	10,9	9,3
Werd	69	66	79	47	51	37	9,6	10,2	9,7	11,1	8,0
Langstrasse	268	223	269	199	194	163	13,7	11,7	12,7	12,9	11,2
Hard	188	149	138	92	114	97	11,9	10,2	6,7	8,7	7,6
Kreis 5	202	174	211	184	153	133	12,4	11,2	13,2	11,6	10,3
Gewerbeschule	171	147	188	162	132	114	12,5	11,4	14,0	12,0	10,5
Escher Wyss	31	27	23	22	21	19	11,9	10,5	9,3	9,9	9,4
Kreis 6	587	504	450	296	282	270	12,2	11,0	7,5	7,4	7,2
Unterstrass	433	323	307	205	192	174	13,2	10,1	7,6	7,5	6,9
Oberstrass	154	181	143	91	90	96	10,0	12,8	7,2	7,3	7,8
Kreis 7	377	466	435	365	320	322	9,8	11,2	9,0	8,1	8,2
Fluntern	92	98	99	79	62	73	10,1	9,9	8,6	7,0	8,3
Hottingen	164	140	131	92	98	89	10,0	8,5	6,5	7,3	6,9
Hirslanden	100	130	80	58	50	55	8,8	11,6	6,5	5,9	6,5
Witikon	21	98	125	136	110	105	14,5	25,6	16,3	12,6	4,7
Kreis 8	303	289	291	188	167	165	11,3	11,6	8,5	7,9	8,0
Seefeld	122	87	101	63	68	56	11,2	8,7	8,0	9,2	7,9
Mühlebach	103	120	116	72	57	49	11,2	15,0	9,4	8,0	7,2
Weinegg	78	82	74	53	42	60	11,8	11,9	7,9	6,3	9,0
Kreis 9	560	740	601	480	406	391	19,6	17,2	10,1	8,4	8,1
Albisrieden	211	298	248	190	153	144	20,8	16,5	9,8	7,7	7,3
Altstetten	349	442	353	290	253	247	19,0	17,7	10,3	8,9	8,6
Kreis 10	405	519	513	353	323	270	13,2	14,6	9,6	8,9	7,5
Höngg	127	283	283	179	165	118	14,7	19,7	10,4	9,6	6,9
Wipkingen	278	236	230	174	158	152	12,6	11,1	8,8	8,3	8,0
Kreis 11	698	934	917	695	601	554	18,3	17,5	7,5	10,4	9,6
Affoltern	153	336	263	245	214	192	24,2	23,4	13,8	11,5	10,3
Oerlikon	280	298	294	197	183	179	15,3	13,5	9,8	9,6	9,5
Seebach	265	300	360	253	204	183	21,5	17,2	7,4	10,2	9,1
Kreis 12	341	824	579	384	312	263	25,7	25,4	18,6	9,2	8,0
Saatlen	*	*	*	*	52	39	*	*	*	7,0	5,3
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	130	97	*	*	*	10,3	7,8
Hirzenbach	*	*	*	*	130	127	*	*	*	9,6	9,6
Ganze Stadt	5432	6084	5582	4150	3687	3365	14,0	13,8	9,7	8,8	8,2

Lebendgeborene nach der Berufsstellung des Ernährers seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Lebendgeborene im ganzen
Ehelich Lebendgeborene nach der Berufsstellung des Vaters									
1911/20	501	474	199	673	*	*	1607	14	2795
1921/30	497	574	207	781	*	*	1351	7	2636
1931/40	612	727	236	963	*	*	2110	7	3692
1941/50	816	1274	448	1722	2127	492	2619	25	5182
1951/60	675	1448	501	1949	2325	420	2745	42	5411
1961/70	471	1341	489	1830	1932	578	2510	73	4884
1965	492	1412	486	1898	2045	603	2648	73	5111
1966	450	1299	489	1788	1942	578	2520	88	4846
1967	433	1210	482	1692	1794	674	2468	84	4677
1968	351	1131	483	1614	1680	639	2319	91	4375
1969	341	1056	430	1486	1581	529	2110	86	4023
1970	331	1001	469	1470	1278	672	1950	72	3823
1971	310	851	385	1236	1397	586	1983	79	3608
1972	267	926	352	1278	1104	728	1832	69	3446
1973	261	725	385	1110	1084	604	1688	72	3131
Unehelich Lebendgeborene nach der Berufsstellung der Mutter									
1911/20	22	32	3	35	*	*	371	52	480
1921/30	6	23	1	24	*	*	246	33	309
1931/40	7	30	1	31	*	*	254	17	309
1941/50	8	55	2	57	241	39	280	13	358
1951/60	7	86	5	91	262	44	306	9	413
1961/70	5	136	9	145	179	80	259	19	428
1965	2	152	8	160	193	92	285	24	471
1966	9	136	7	143	146	78	224	26	402
1967	5	154	8	162	120	115	235	14	416
1968	3	167	7	174	130	64	194	31	402
1969	7	94	9	103	102	82	184	26	320
1970	2	100	16	116	70	128	198	11	327
1971	4	89	9	98	56	99	155	9	266
1972	2	72	13	85	56	82	138	16	241
1973	5	82	10	92	10	119	129	8	234
Lebendgeborene im ganzen									
1911/20	523	506	202	708	*	*	1978	66	3275
1921/30	503	597	208	805	*	*	1597	40	2945
1931/40	619	757	237	994	*	*	2364	24	4001
1941/50	824	1329	450	1779	2368	531	2899	38	5540
1951/60	682	1534	506	2040	2587	464	3051	51	5824
1961/70	476	1477	498	1975	2111	658	2769	92	5312
1965	494	1564	494	2058	2238	695	2933	97	5582
1966	459	1435	496	1931	2088	656	2744	114	5248
1967	438	1364	490	1854	1914	789	2703	98	5093
1968	354	1298	490	1788	1810	703	2513	122	4777
1969	348	1150	439	1589	1683	611	2294	112	4343
1970	333	1101	485	1586	1348	800	2148	83	4150
1971	314	940	394	1334	1453	685	2138	88	3874
1972	269	998	365	1363	1160	810	1970	85	3687
1973	266	807	395	1202	1094	723	1817	80	3365

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung oder mit unbekanntem Erwerb

Lebendgeborene nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat des Ernährers 1973

Berufsstellung Erwerbszweig	Ehelich Lebendgeborene[1] Schweizer	Ausländer	zusammen	Unehelich Lebendgeborene[2] Schweizer	Ausländer	zusammen	Lebendgeborene im ganzen Schweizer	Ausländer	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	2	1	3	–	–	–	2	1	3
Nahrungs-, Genussmittel	4	–	4	–	–	–	4	–	4
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	6	7	13	–	–	–	6	7	13
Metalle, Maschinen, Apparate	18	2	20	–	–	–	18	2	20
Baugewerbe, Holzbearbeitung	45	7	52	–	1	1	45	8	53
Graphisches Gewerbe	13	–	13	–	–	–	13	–	13
Gastgewerbe	10	4	14	2	–	2	12	4	16
Handel, Bank, Versicherung	40	2	42	–	–	–	40	2	42
Verkehr	11	5	16	–	–	–	11	5	16
Übrige	73	11	84	2	–	2	75	11	86
Selbständige zusammen	222	39	261	4	1	5	226	40	266
Angestellte									
Private kaufmännische	336	57	393	68	8	76	404	65	469
Private technische	251	69	320	3	–	3	254	69	323
Künstlerische[3]	8	4	12	3	–	3	11	4	15
Öffentliche	327	58	385	10	–	10	337	58	395
Angestellte zusammen	922	188	1110	84	8	92	1006	196	1202
Arbeiter									
Urproduktion	8	22	30	–	–	–	8	22	30
Nahrungs-, Genussmittel	19	59	78	1	–	1	20	59	79
Bekleidung, Reinigung	3	44	47	3	4	7	6	48	54
Textilindustrie	2	13	15	–	1	1	2	14	16
Metalle, Maschinen, Apparate	195	396	591	1	–	1	196	396	592
Baugewerbe	38	263	301	–	–	–	38	263	301
Holzbearbeitung	15	37	52	–	–	–	15	37	52
Graphisches Gewerbe	37	27	64	1	–	1	38	27	65
Gastgewerbe, Anstalten	18	82	100	22	17	39	40	99	139
Verkehr	68	83	151	1	–	1	69	83	152
Gesundheits-, Krankenpflege	14	8	22	25	10	35	39	18	57
Private Dienstleistungen	–	1	1	10	3	13	10	4	14
Übrige	34	202	236	12	18	30	46	220	266
Arbeiter zusammen	451	1237	1688	76	53	129	527	1290	1817
Berufstätige zusammen	1595	1464	3059	164	62	226	1759	1526	3285
Personen in Berufsvorbereitung	52	19	71	1	1	2	53	20	73
Personen mit unbekannt. Erwerb	1	–	1	4	2	6	5	2	7
Nichtberufstätige zusammen	53	19	72	5	3	8	58	22	80
Im ganzen	1648	1483	3131	169	65	234	1817	1548	3365

[1] Nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat des Vaters
[2] Nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat der Mutter
[3] Private und öffentliche

Lebendgeborene nach Ehelichkeit und Konfession seit 1931

Jahre[1]	Ehelich Lebendgeborene nach Konfession des Vaters[2]					Unehelich Lebendgeb. nach Konfession der Mutter[2]				
	protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	zusammen	protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	zusammen
1931/40	2310	1195	57	130	3692	166	140	1	2	309
1941/50	3422	1576	90	94	5182	191	163	1	3	358
1951/60	3165	2132	66	48	5411	185	225	1	2	413
1961/70	2247	2468	67	102	4884	191	223	–	14	428
1959	3042	2527	56	46	5671	196	261	1	3	461
1960	3015	2487	63	60	5625	198	258	–	3	459
1961	2887	2685	66	54	5692	195	253	1	6	455
1962	2763	2625	65	67	5520	218	271	–	25	514
1963	2648	2770	54	67	5539	198	240	1	24	463
1964	2484	2592	69	92	5237	207	294	–	8	509
1965	2295	2637	78	101	5111	215	248	–	8	471
1966	2194	2483	73	96	4846	195	197	–	10	402
1967	2085	2388	77	127	4677	198	205	–	13	416
1968	1892	2293	59	131	4375	201	191	–	10	402
1969	1631	2182	71	139	4023	138	172	–	10	320
1970	1587	2029	56	151	3823	144	161	–	22	327
1971	1405	1964	65	174	3608	116	136	1	13	266
1972	1287	1894	70	195	3446	89	134	–	18	241
1973	1103	1692	65	271	3131	110	115	–	9	234

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Seit 1951 nach der Konfession des Kindes [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Ehelich Lebendgeborene nach der Geburtenfolge seit 1931

Jahre[1]	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind							Ehelich Lebendgeborene im ganzen	Kinder aus der bestehenden Ehe[2]	
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.u.f.		im ganzen	je Ehe
1931/40	1875	1112	426	157	63	27	32	3692	6739	1,83
1941/50	2375	1695	723	247	83	32	27	5182	9748	1,88
1951/60	2624	1742	710	224	68	24	19	5411	9763	1,80
1961/70	2362	1653	620	174	48	17	10	4884	8646	1,77
1959	2838	1789	757	215	50	14	8	5671	9940	1,75
1960	2720	1844	752	216	56	17	20	5625	10071	1,79
1961	2658	1979	750	204	63	25	13	5692	10249	1,80
1962	2596	1813	798	219	70	12	12	5520	10012	1,81
1963	2649	1844	726	242	44	18	16	5539	9935	1,79
1964	2505	1736	690	215	62	22	7	5237	9406	1,80
1965	2490	1671	682	181	62	12	13	5111	9086	1,78
1966	2351	1649	595	174	46	23	8	4846	8564	1,77
1967	2292	1566	583	163	43	21	9	4677	8241	1,76
1968	2198	1489	507	126	35	12	8	4375	7506	1,72
1969	1964	1417	471	118	32	12	9	4023	6980	1,74
1970	1917	1370	397	95	27	9	8	3823	6476	1,69
1971	1808	1312	355	94	22	5	12	3608	6106	1,69
1972	1677	1309	342	86	20	6	6	3446	5849	1,70
1973	1563	1199	287	57	13	7	5	3131	5195	1,66

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Zahl der Kinder aus Ehen, denen im betreffenden Jahr Kinder geboren wurden

Erstgeborene Kinder[1] nach Ehedauer, Alter der Mütter und Heimat 1973

Ehedauer in vollendeten Monaten bzw. Jahren	Alter der Mütter in vollendeten Jahren				Heimat der Geborenen		Erstgeborene im ganzen	Promilleverteilung		
	unter 25	25–29	30–34	35 u.m.	Schweizer	Ausländer		Schweizer	Ausländer	im ganzen
unter 1 Monat	5	–	1	–	3	3	6	4	4	4
1 Monat	13	6	5	3	12	15	27	15	21	18
2 Monate	23	3	3	2	17	14	31	21	20	21
3 Monate	28	7	2	–	23	14	37	29	20	25
4 Monate	39	13	5	1	40	18	58	51	25	38
5 Monate	41	13	3	2	36	23	59	46	32	39
6 Monate	25	13	6	3	21	26	47	26	37	31
7 Monate	13	3	1	1	9	9	18	11	13	12
8 Monate	15	5	5	–	8	17	25	10	24	17
9 Monate	26	23	3	1	15	38	53	19	54	35
10 Monate	22	16	–	2	13	27	40	16	38	26
11 Monate	29	8	7	4	8	40	48	10	56	32
unter 1 Jahr	279	110	41	19	205	244	449	258	344	298
1 Jahr	193	133	54	10	183	207	390	230	292	260
2 Jahre	72	116	29	13	135	95	230	170	134	153
3 Jahre	32	111	40	1	122	62	184	153	87	121
4 Jahre	12	81	17	4	76	38	114	95	54	76
5–9 Jahre	7	51	47	15	62	58	120	78	82	80
10 u.m. Jahre	–	–	6	12	13	5	18	16	7	12
Zusammen	595	602	234	74	796	709	1505	1000	1000	1000

[1] Lebendgeborene

Eheliche Fruchtbarkeit nach der Heimat seit der Jahrhundertwende

Jahre[1]	15–44jährige Ehefrauen[2]			Ehelich Lebendgeborene von			Eheliche Fruchtbarkeit[3]		
	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen
1899/02	13 350	5 801	19 151	2857	1472	4329	214	254	226
1909/12	15 245	8 169	23 414	2131	1353	3484	140	166	149
1919/22	20 212	4 956	25 168	2181	379	2560	108	76	102
1929/32	29 258	3 512	32 770	2685	283	2968	92	81	91
1940/43	44 703	2 668	47 371	4455	188	4643	100	70	98
1949/52	46 916	2 586	49 502	4792	250	5042	102	97	102
1959/62	45 411	5 733	51 144	4566	1061	5627	101	187	110
1969/72	34 867	11 418	46 285	2172	1553	3725	62	136	80
1964	41 200	7 980	49 180	3723	1514	5237	90	190	106
1965	40 140	8 560	48 700	3458	1653	5111	86	193	105
1966	39 080	9 140	48 220	3242	1604	4846	83	175	100
1967	38 020	9 700	47 720	3020	1657	4677	79	171	98
1968	36 980	10 280	47 260	2804	1571	4375	76	153	93
1969	35 920	10 840	46 760	2432	1591	4023	68	147	86
1970	34 800	11 400	46 200	2346	1477	3823	67	130	83
1971	34 400	11 000	45 400	2042	1566	3608	59	142	79
1972	33 900	10 500	44 400	1868	1578	3446	55	150	78
1973	32 900	10 000	42 900	1648	1483	3131	50	148	73

[1] Seit 1940/43 heutiges Stadtgebiet [2] 1899/02 bis 1969/72 Volkszählungsergebnisse, seit 1964 berechneter Bestand [3] Lebendgeborene auf 1000 Ehefrauen im Alter von 15–44 Jahren

Ehelich Lebendgeborene nach Alter der Mütter, Ehedauer und Geburtenfolge 1973

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Aus der bestehenden Ehe das ... Kind 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.u.f.	Ehelich Lebendgeborene im ganzen
	Im 1. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	284	4	–	–	–	–	–	288
25–29	119	4	–	–	–	–	–	123
30–34	47	2	–	–	–	–	–	49
35–39	23	–	–	–	–	–	–	23
40 u.m.	2	1	–	–	–	–	–	3
Zusammen	475	11	–	–	–	–	–	486
	Im 2. und 3. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	271	97	4	–	–	–	–	372
25–29	255	90	3	–	–	–	–	348
30–34	90	31	–	–	–	–	–	121
35–39	25	10	3	–	–	–	–	38
40 u.m.	1	1	–	–	–	–	–	2
Zusammen	642	229	10	–	–	–	–	881
	Im 4. und 5. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	44	81	8	–	–	–	–	133
25–29	195	215	25	–	–	–	–	435
30–34	58	87	14	2	–	–	–	161
35–39	5	20	7	–	–	–	–	32
40 u.m.	1	1	–	–	–	–	–	2
Zusammen	303	404	54	2	–	–	–	763
	Im 6. bis 10. Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	7	30	6	1	–	–	–	44
25–29	52	211	72	9	1	–	–	345
30–34	49	183	55	10	4	1	–	302
35–39	13	40	22	3	1	1	–	80
40 u.m.	3	11	2	1	1	–	–	18
Zusammen	124	475	157	24	7	2	–	789
	Im 11. oder späteren Ehejahr Lebendgeborene							
unter 25	–	–	–	–	–	–	–	–
25–29	–	7	4	3	–	–	–	14
30–34	7	32	30	9	2	–	–	80
35–39	10	33	26	15	3	3	3	93
40 u.m.	2	8	6	4	1	2	2	25
Zusammen	19	80	66	31	6	5	5	212
	Ehelich Lebendgeborene im ganzen							
unter 25	606	212	18	1	–	–	–	837
25–29	621	527	104	12	1	–	–	1265
30–34	251	335	99	21	6	1	–	713
35–39	76	103	58	18	4	4	3	266
40 u.m.	9	22	8	5	2	2	2	50
Zusammen	1563	1199	287	57	13	7	5	3131

Totgeborene nach Alter der Mütter und Geburtenfolge 1973

Alter der Mütter in vollendeten Jahren	Geschlecht		Ehelichkeit		Aus der bestehenden Ehe das ... Kind[1]				Totgeborene im ganzen
	Knaben	Mädchen	ehelich	unehelich	1.	2.	3.	4.u.f.	
unter 20	–	–	–	–	–	–	–	–	–
20–24	5	2	5	2	6	1	–	–	7
25–29	10	5	14	1	8	4	2	1	15
30–34	1	2	3	–	–	2	1	–	3
35–39	–	3	2	1	3	–	–	–	3
40 u.m.	1	3	4	–	1	1	1	1	4
Zusammen	17	15	28	4	18	8	4	2	32

[1] bzw. Geburtenfolge der unehelichen Kinder

Mehrlingsgeburten nach Ehelichkeit und Lebensfähigkeit 1973

Art der Mehrlingsgeburten	Geburten		Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene im ganzen
	ehelich	unehelich	lebend	tot	zusammen	lebend	tot	zusammen	
2 Knaben	9	–	18	–	18	–	–	–	18
1 Knabe, 1 Mädchen	9	2	18	–	18	4	–	4	22
2 Mädchen	13	3	24	2	26	5	1	6	32
Zwillinge zusammen	31	5	60	2	62	9	1	10	72
Drillinge	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	31	5	60	2	62	9	1	10	72

Legitimationen von in Zürich wohnhaften Kindern seit 1921

Jahre[1]	Geschlecht		Alter der legitimierten Kinder in Monaten bzw. Jahren						Heimat der Väter			Legitimierte Kinder im ganzen
	Knaben	Mädchen	vollendete Monate			vollendete Jahre			Stadt Zürich	übrige Schweiz	Ausland	
			unter 3	3–5	6–11	1	2–4	5 u.m.				
1921/30	48	45	23	12	16	14	16	12	*	*	*	93
1931/33	48	39	26	12	14	19	13	3	10	64	13	87
1934/40	40	38	24	10	13	14	11	6	12	58	8	78
1941/50	40	38	19	11	16	16	11	5	15	52	11	78
1951/60	59	54	31	18	21	21	14	8	16	71	26	113
1961/70	57	50	32	14	20	20	15	6	16	53	38	107
1963	80	79	52	15	33	30	21	8	29	78	52	159
1964	84	70	48	28	28	25	19	6	19	69	66	154
1965	69	50	39	8	21	19	21	11	22	49	48	119
1966	59	40	28	11	20	21	16	3	15	41	43	94
1967	40	44	27	13	16	19	6	3	14	43	27	84
1968	49	44	29	15	11	12	17	9	12	55	26	93
1969	41	38	20	12	13	15	16	3	9	46	24	79
1970	42	25	16	9	13	13	10	6	11	34	22	67
1971	38	34	30	3	3	17	10	9	10	27	35	72
1972	39	37	18	5	14	8	14	17	12	28	36	76
1973	48	39	22	10	19	10	8	18	13	27	47	87

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Männliches Geschlecht

Jahre[1] / Monate	Alter der männlichen Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u. m.	Zusammen
1893/00	391	126	111	175	214	64	59	54	37	16	7	1254
1901/10	296	108	109	169	224	80	75	60	41	24	8	1194
1911/20	141	75	129	180	265	97	88	77	53	30	14	1149
1921/30	77	40	90	124	297	118	114	92	63	36	17	1068
1931/40	84	46	101	166	362	175	180	158	116	68	33	1489
1941/50	98	37	71	130	337	183	211	226	180	105	52	1630
1951/60	69	27	59	94	406	206	243	261	241	177	100	1883
1961/70	52	19	57	84	353	274	325	326	298	227	172	2187
1943	120	41	77	145	323	180	206	200	160	88	34	1574
1944	115	48	88	148	320	210	209	216	175	93	57	1679
1945	123	30	79	137	302	181	216	225	174	111	61	1639
1946	106	32	80	118	343	179	187	226	201	101	54	1627
1947	100	44	65	117	351	164	205	241	193	121	48	1649
1948	87	41	56	120	367	175	223	241	182	112	54	1658
1949	74	27	50	112	346	185	232	247	194	133	54	1654
1950	76	30	59	111	356	191	220	267	232	135	78	1755
1951	61	27	41	103	388	176	247	264	209	146	87	1749
1952	87	35	54	111	392	178	236	238	218	128	80	1757
1953	74	21	55	121	390	187	205	246	230	174	83	1786
1954	68	32	66	104	420	178	277	250	225	160	92	1872
1955	56	28	54	77	401	201	216	254	242	179	114	1822
1956	65	23	62	73	420	197	217	255	260	207	104	1883
1957	65	29	70	93	426	240	280	302	264	176	105	2050
1958	59	25	60	94	439	228	232	269	245	185	114	1950
1959	85	24	53	87	397	218	243	283	259	188	112	1949
1960	76	25	70	78	384	256	284	247	261	222	107	2010
1961	75	18	54	77	441	240	262	301	279	192	134	2073
1962	64	16	58	84	411	274	297	311	278	223	159	2175
1963	58	27	52	85	365	292	328	294	313	233	169	2216
1964	67	18	65	100	381	283	304	315	299	202	172	2206
1965	35	25	48	87	362	286	331	302	274	226	172	2148
1966	62	18	66	75	346	278	332	313	267	223	165	2145
1967	58	18	54	90	294	298	353	308	306	228	186	2193
1968	37	19	50	79	345	270	338	340	324	252	184	2238
1969	29	14	61	74	293	256	375	398	301	260	186	2247
1970	38	14	66	91	290	263	333	381	333	231	189	2229
1971	31	9	61	89	277	272	336	353	345	256	195	2224
1972	25	9	50	68	286	246	347	364	333	265	172	2165
1973	20	11	59	77	271	238	315	393	332	257	200	2173
Januar	5	–	2	5	30	28	34	44	31	29	26	234
Februar	1	–	4	4	18	16	24	34	30	23	14	168
März	1	1	3	7	13	17	28	22	24	22	18	156
April	1	–	3	5	26	10	21	23	23	15	10	137
Mai	2	1	5	7	21	24	21	34	24	19	26	184
Juni	2	1	5	6	26	21	28	27	25	17	14	172
Juli	2	2	8	9	22	15	29	35	27	20	22	191
August	–	2	13	3	24	20	30	31	30	27	16	196
September	1	1	7	9	26	31	21	38	27	17	11	189
Oktober	3	1	2	3	19	17	30	34	26	23	14	172
November	2	2	3	6	23	26	25	34	27	21	14	183
Dezember	–	–	4	13	23	13	24	37	38	24	15	191

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Weibliches Geschlecht

Jahre[1] Monate	Alter der weiblichen Gestorbenen in vollendeten Jahren unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u.m.	Zusammen
1893/00	299	129	96	119	149	73	70	72	54	33	9	1103
1901/10	225	111	107	125	164	79	91	87	69	41	21	1120
1911/20	110	69	124	152	198	90	110	110	91	55	28	1137
1921/30	59	31	92	116	225	100	121	125	111	74	37	1091
1931/40	64	40	89	141	263	152	184	206	175	116	72	1502
1941/50	70	28	50	120	265	146	210	263	255	192	121	1720
1951/60	56	17	27	68	264	161	200	281	339	282	214	1909
1961/70	40	13	24	55	216	160	217	311	365	354	340	2095
1943	76	28	51	129	278	135	199	241	200	164	96	1597
1944	97	27	57	141	265	147	232	258	270	188	110	1792
1945	92	31	71	137	271	146	213	242	258	197	116	1774
1946	78	29	47	135	295	164	228	269	277	222	137	1881
1947	57	25	39	98	249	169	242	291	255	216	130	1771
1948	55	35	52	122	294	147	187	302	246	205	126	1771
1949	55	24	28	87	233	133	220	298	296	226	162	1762
1950	53	20	27	97	265	132	187	263	297	215	147	1703
1951	74	22	31	72	258	172	204	307	309	217	161	1827
1952	56	23	31	73	285	134	179	301	305	228	189	1804
1953	61	25	28	71	260	151	188	277	353	259	204	1877
1954	56	13	27	73	276	141	202	268	340	273	209	1878
1955	51	12	28	74	275	163	205	275	343	285	204	1915
1956	51	16	26	70	268	168	219	318	360	311	215	2022
1957	41	14	25	62	273	190	195	289	363	285	240	1977
1958	60	19	25	57	258	154	208	243	343	332	203	1902
1959	63	18	32	71	236	159	192	247	314	296	233	1861
1960	43	12	20	55	251	177	203	284	363	335	287	2030
1961	49	15	25	57	245	163	213	278	303	332	241	1921
1962	52	18	26	56	240	178	225	288	365	368	316	2132
1963	60	16	19	71	237	180	209	286	360	383	334	2155
1964	35	12	30	58	236	163	223	285	335	345	295	2017
1965	43	8	18	51	222	174	212	315	356	358	328	2085
1966	40	7	26	60	194	137	204	304	379	324	353	2028
1967	35	16	25	39	236	171	228	361	361	379	363	2214
1968	38	16	20	50	196	167	201	321	372	355	387	2123
1969	26	10	36	50	180	160	240	344	394	339	401	2180
1970	21	13	15	56	175	153	207	326	384	357	390	2097
1971	21	9	20	50	178	140	247	338	407	377	429	2216
1972	15	11	23	56	160	128	202	318	388	407	377	2085
1973	19	6	21	42	176	138	229	339	422	373	427	2192
Januar	2	–	2	3	18	12	21	31	42	34	38	203
Februar	1	–	–	1	14	16	22	34	30	29	29	176
März	2	1	3	–	20	13	13	28	38	31	33	182
April	1	–	–	3	6	6	16	24	42	44	41	183
Mai	2	1	2	5	14	15	17	26	38	23	36	179
Juni	1	–	2	2	18	11	16	26	30	21	37	164
Juli	5	–	–	3	9	10	17	21	22	24	38	149
August	1	1	3	9	19	12	22	37	32	35	37	208
September	1	1	5	1	9	11	23	26	31	24	37	169
Oktober	2	–	2	4	21	10	27	26	43	26	28	189
November	1	–	–	3	14	9	18	34	37	34	34	184
Dezember	–	2	2	8	14	13	17	26	37	48	39	206

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach dem Alter seit 1893 – Beide Geschlechter

Jahre[1] Monate	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren unter 1	1–14	15–29	30–44	45–59	60–64	65–69	70–74	75–79	80–84	85 u. m.	Gestorbene im ganzen
1893/00	690	255	207	294	363	137	129	126	91	49	16	2357
1901/10	521	219	216	294	388	159	166	147	110	65	29	2314
1911/20	251	144	253	332	463	187	198	187	144	85	42	2286
1921/30	136	71	182	240	522	218	235	217	174	110	54	2159
1931/40	148	86	190	307	625	327	364	364	291	184	105	2991
1941/50	168	65	121	250	602	329	421	489	435	297	173	3350
1951/60	125	44	86	162	670	367	443	542	580	459	314	3792
1961/70	92	32	81	139	569	439	542	637	658	581	512	4282
1943	196	69	128	274	601	315	405	441	360	252	130	3171
1944	212	75	145	289	585	357	441	474	445	281	167	3471
1945	215	61	150	274	573	327	429	467	432	308	177	3413
1946	184	61	127	253	638	343	415	495	478	323	191	3508
1947	157	69	104	215	600	333	447	532	448	337	178	3420
1948	142	76	108	242	661	322	410	543	428	317	180	3429
1949	129	51	78	199	579	318	452	545	490	359	216	3416
1950	129	50	86	208	621	323	407	530	529	350	225	3458
1951	135	49	72	175	646	348	451	571	518	363	248	3576
1952	143	58	85	184	677	312	415	539	523	356	269	3561
1953	135	46	83	192	650	338	393	523	583	433	287	3663
1954	124	45	93	177	696	319	479	518	565	433	301	3750
1955	107	40	82	151	676	364	421	529	585	464	318	3737
1956	116	39	88	143	688	365	436	573	620	518	319	3905
1957	106	43	95	155	699	430	475	591	627	461	345	4027
1958	119	44	85	151	697	382	440	512	588	517	317	3852
1959	148	42	85	158	633	377	435	530	573	484	345	3810
1960	119	37	90	133	635	433	487	531	624	557	394	4040
1961	124	33	79	134	686	403	475	579	582	524	375	3994
1962	116	34	84	140	651	452	522	599	643	591	475	4307
1963	118	43	71	156	602	472	537	580	673	616	503	4371
1964	102	30	95	158	617	446	527	600	634	547	467	4223
1965	78	33	66	138	584	460	543	617	630	584	500	4233
1966	102	25	92	135	540	415	536	617	646	547	518	4173
1967	93	34	79	129	530	469	581	669	667	607	549	4407
1968	75	35	70	129	541	437	539	661	696	607	571	4361
1969	55	24	97	124	473	416	615	742	695	599	587	4427
1970	59	27	81	147	465	416	540	707	717	588	579	4326
1971	52	18	81	139	455	412	583	691	752	633	624	4440
1972	40	20	73	124	446	374	549	682	721	672	549	4250
1973	39	17	80	119	447	376	544	732	754	630	627	4365
Januar	7	–	4	8	48	40	55	75	73	63	64	437
Februar	2	–	4	5	32	32	46	68	60	52	43	344
März	3	2	6	7	33	30	41	50	62	53	51	338
April	2	–	3	8	32	16	37	47	65	59	51	320
Mai	4	2	7	12	35	39	38	60	62	42	62	363
Juni	3	1	7	8	44	32	44	53	55	38	51	336
Juli	7	2	8	12	31	25	46	56	49	44	60	340
August	1	3	16	12	43	32	52	68	62	62	53	404
September	2	2	12	10	35	42	44	64	58	41	48	358
Oktober	5	1	4	7	40	27	57	60	69	49	42	361
November	3	2	3	9	37	35	43	68	64	55	48	367
Dezember	–	2	6	21	37	26	41	63	75	72	54	397

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene und Sterbeziffern nach Alter und Geschlecht seit 1909

Vollendete Altersjahre	Gestorbene im Durchschnitt der Jahre[1] 1909/12	1940/43	1949/52	1959/62	1969/72	Gestorbene auf 10 000 Lebende[2] um 1910	1941	1950	1960	1970
	Männliches Geschlecht									
unter 1	218	96	75	68	31	1067	382	298	239	177
1– 9	75	30	25	15	8	52	18	11	7	4
10–19	38	24	15	20	16	23	13	8	7	7
20–29	83	62	40	44	47	40	24	13	12	11
30–39	107	87	51	46	45	63	26	19	15	16
40–49	140	135	147	100	90	126	53	46	38	34
50–54	82	108	125	127	86	217	118	98	84	79
55–59	84	145	157	209	146	311	182	159	153	127
60–64	88	182	182	266	260	471	285	241	233	206
65–69	82	206	234	293	347	623	445	402	360	341
70–74	71	192	254	288	374	957	683	617	575	556
75–79	40	148	213	283	328	1159	1044	933	872	809
80–84	26	86	136	217	253	2063	1632	1467	1359	1365
85 u.m.	9	39	75	142	185	2812	2378	2525	2013	2009
Zusammen	1143	1540	1729	2118	2216	123	100	96	99	111
	Weibliches Geschlecht									
unter 1	179	68	59	51	20	921	282	245	175	121
1– 9	70	19	19	11	9	49	12	9	5	5
10–19	40	20	8	8	8	24	10	4	3	3
20–29	75	50	25	19	18	35	17	7	6	5
30–39	85	80	39	32	28	49	21	12	9	10
40–49	99	115	104	74	64	81	37	28	24	21
50–54	58	91	92	86	46	129	79	58	47	35
55–59	62	106	108	111	88	183	107	82	65	59
60–64	79	144	143	174	145	292	165	138	116	88
65–69	103	194	197	212	224	506	283	233	181	156
70–74	94	235	292	284	332	738	524	440	335	291
75–79	72	213	302	348	393	1113	787	750	612	511
80–84	48	148	221	355	370	1912	1378	1182	1078	913
85 u.m.	23	95	165	295	400	3239	2334	2183	1965	1857
Zusammen	1087	1578	1774	2060	2145	111	87	84	85	96
	Beide Geschlechter									
unter 1	397	164	134	119	51	996	333	272	208	150
1– 9	145	49	44	26	17	51	15	10	6	5
10–19	78	44	23	28	24	23	12	6	5	5
20–29	158	112	65	63	65	38	20	10	9	8
30–39	192	167	90	78	73	56	23	15	12	13
40–49	239	250	251	174	154	103	44	36	30	27
50–54	140	199	217	213	132	169	96	76	64	55
55–59	146	251	265	320	234	239	140	115	104	89
60–64	167	326	325	440	405	365	215	182	165	139
65–69	185	400	431	505	571	551	349	302	252	233
70–74	165	427	546	572	706	819	585	508	426	389
75–79	112	361	515	631	721	1129	875	816	704	614
80–84	74	234	357	572	623	1963	1462	1276	1171	1055
85 u.m.	32	134	240	437	585	3107	2347	2279	1980	1902
Zusammen	2230	3118	3503	4178	4361	117	93	90	92	103

[1] Seit 1940/43 heutiges Stadtgebiet [2] des entsprechenden Geschlechts und Alters

Gestorbene nach der Heimat seit 1893

Jahre[1] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch-land	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Gestorbene im ganzen
1893/00	550	565	632	1747	427	85	98	610	2357
1901/10	566	463	663	1692	395	117	110	622	2314
1911/20	628	398	696	1722	320	110	134	564	2286
1921/30	729	346	732	1807	205	68	79	352	2159
1931/40	1062	450	1075	2587	236	88	80	404	2991
1941/50	1251	486	1245	2982	210	83	75	368	3350
1951/60	1524	528	1382	3434	165	93	100	358	3792
1961/70	1854	544	1525	3923	131	113	115	359	4282
1943	1164	462	1186	2812	229	78	52	359	3171
1944	1306	495	1292	3093	244	86	48	378	3471
1945	1238	529	1253	3020	216	97	80	393	3413
1946	1280	519	1324	3123	198	89	98	385	3508
1947	1313	528	1222	3063	189	77	91	357	3420
1948	1261	485	1311	3057	197	67	108	372	3429
1949	1305	455	1283	3043	187	93	93	373	3416
1950	1338	462	1281	3081	208	79	90	377	3458
1951	1394	510	1306	3210	188	88	90	366	3576
1952	1419	484	1292	3195	172	93	101	366	3561
1953	1435	507	1361	3303	193	84	83	360	3663
1954	1505	525	1368	3398	153	98	101	352	3750
1955	1504	508	1380	3392	167	85	93	345	3737
1956	1609	564	1388	3561	160	88	96	344	3905
1957	1660	560	1417	3637	183	101	106	390	4027
1958	1503	546	1456	3505	147	98	102	347	3852
1959	1514	535	1416	3465	143	90	112	345	3810
1960	1693	543	1436	3672	147	106	115	368	4040
1961	1649	529	1493	3671	135	94	94	323	3994
1962	1782	594	1547	3923	144	118	122	384	4307
1963	1779	589	1610	3978	155	113	125	393	4371
1964	1828	569	1450	3847	139	114	123	376	4223
1965	1798	543	1530	3871	139	115	108	362	4233
1966	1784	517	1529	3830	122	110	111	343	4173
1967	2000	504	1532	4036	136	128	107	371	4407
1968	1943	531	1525	3999	117	123	122	362	4361
1969	2023	536	1521	4080	117	98	132	347	4427
1970	1957	526	1509	3992	108	114	112	334	4326
1971	2023	542	1535	4100	122	106	112	340	4440
1972	1982	527	1440	3949	84	102	115	301	4250
1973	2006	518	1537	4061	99	86	119	304	4365
Januar	214	45	153	412	3	7	15	25	437
Februar	159	37	119	315	14	7	8	29	344
März	152	42	121	315	4	10	9	23	338
April	156	33	106	295	7	6	12	25	320
Mai	180	43	114	337	13	9	4	26	363
Juni	153	39	116	308	8	8	12	28	336
Juli	151	39	128	318	9	7	6	22	340
August	176	49	157	382	4	9	9	22	404
September	146	56	130	332	10	6	10	26	358
Oktober	157	41	137	335	13	4	9	26	361
November	181	45	119	345	7	6	9	22	367
Dezember	181	49	137	367	7	7	16	30	397

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Gestorbene nach Zivilstand und nach Konfession seit 1893

Jahre[1]	Zivilstand der Gestorbenen: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Konfession der Gestorbenen: protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	Gestorbene im ganzen
Männliches Geschlecht									
1893/00	708	423	107	17	*	*	*	*	1255
1901/10	584	472	118	20	*	*	*	*	1194
1911/20	432	554	135	28	*	*	*	*	1149
1921/30	292	597	145	34	*	*	*	*	1068
1931/40	345	859	227	58	1066	365	39	19	1489
1941/50	330	960	268	72	1111	443	49	27	1630
1951/60	299	1153	332	99	1256	521	52	54	1883
1961/70	307	1392	362	126	1444	609	54	80	2187
1966	308	1364	349	124	1428	591	62	64	2145
1967	298	1404	375	116	1437	612	45	99	2193
1968	293	1441	370	134	1456	631	52	99	2238
1969	284	1442	397	124	1464	631	56	96	2247
1970	311	1430	359	129	1471	602	57	99	2229
1971	322	1404	361	137	1444	652	51	77	2224
1972	274	1412	357	122	1447	597	44	77	2165
1973	269	1416	352	136	1389	643	38	103	2173
Weibliches Geschlecht									
1893/00	581	270	229	22	*	*	*	*	1102
1901/10	506	301	286	27	*	*	*	*	1120
1911/20	397	351	354	35	*	*	*	*	1137
1921/30	301	357	389	44	*	*	*	*	1091
1931/40	366	491	569	76	1083	373	34	12	1502
1941/50	378	528	708	106	1211	456	41	12	1720
1951/60	380	552	839	138	1329	514	44	22	1909
1961/70	403	584	942	166	1421	589	46	39	2095
1966	390	522	942	174	1406	560	37	25	2028
1967	421	629	985	179	1484	637	48	45	2214
1968	408	590	951	174	1412	596	58	57	2123
1969	397	592	1009	182	1458	623	47	52	2180
1970	402	571	951	173	1430	573	44	50	2097
1971	438	604	1013	161	1520	610	43	43	2216
1972	408	528	957	192	1397	600	45	43	2085
1973	444	587	967	194	1468	642	34	48	2192
Beide Geschlechter									
1893/00	1289	693	336	39	*	*	*	*	2357
1901/10	1090	773	404	47	*	*	*	*	2314
1911/20	829	905	489	63	*	*	*	*	2286
1921/30	593	954	534	78	*	*	*	*	2159
1931/40	711	1350	796	134	2149	738	73	31	2991
1941/50	708	1488	976	178	2322	899	90	39	3350
1951/60	679	1705	1171	237	2585	1035	96	76	3792
1961/70	710	1976	1304	292	2865	1198	100	119	4282
1966	698	1886	1291	298	2834	1151	99	89	4173
1967	719	2033	1360	295	2921	1249	93	144	4407
1968	701	2031	1321	308	2868	1227	110	156	4361
1969	681	2034	1406	306	2922	1254	103	148	4427
1970	713	2001	1310	302	2901	1175	101	149	4326
1971	760	2008	1374	298	2964	1262	94	120	4440
1972	682	1940	1314	314	2844	1197	89	120	4250
1973	713	2003	1319	330	2857	1285	72	151	4365

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Römischkatholisch und christkatholisch

Gestorbene nach Alter, Zivilstand und Heimat 1973

Vollendete Altersjahre	Zivilstand der Gestorbenen ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Heimat der Gestorbenen Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Gestorbene im ganzen
	Männliches Geschlecht									
unter 1	20	–	–	–	3	–	5	8	12	20
1– 9	8	–	–	–	3	1	2	6	2	8
10–19	15	–	–	–	8	2	2	12	3	15
20–29	43	4	–	–	10	3	29	42	5	47
30–39	11	24	1	4	6	9	15	30	10	40
40–49	15	67	1	12	27	11	43	81	14	95
50–54	10	69	2	5	30	8	43	81	5	86
55–59	15	91	3	18	51	13	56	120	7	127
60–64	24	184	11	19	104	24	92	220	18	238
65–69	30	230	27	28	148	32	120	300	15	315
70–74	23	298	54	18	200	56	117	373	20	393
75–79	27	216	74	15	173	38	109	320	12	332
80–84	16	160	72	9	138	27	80	245	12	257
85 u.m.	12	73	107	8	94	22	65	181	19	200
Zusammen	269	1416	352	136	995	246	778	2019	154	2173
	Weibliches Geschlecht									
unter 1	19	–	–	–	3	2	9	14	5	19
1– 9	2	–	–	–	1	–	1	2	–	2
10–19	6	–	–	–	3	1	1	5	1	6
20–29	14	4	–	1	4	1	11	16	3	19
30–39	8	6	–	4	1	2	12	15	3	18
40–49	16	42	1	1	22	6	25	53	7	60
50–54	12	31	8	6	23	5	22	50	7	57
55–59	20	46	6	11	32	12	36	80	3	83
60–64	28	72	24	14	59	15	59	133	5	138
65–69	42	98	62	27	116	27	77	220	9	229
70–74	64	117	129	29	175	38	111	324	15	339
75–79	69	99	221	33	216	47	142	405	17	422
80–84	70	47	219	37	178	48	112	338	35	373
85 u.m.	74	25	297	31	178	68	141	387	40	427
Zusammen	444	587	967	194	1011	272	759	2042	150	2192
	Beide Geschlechter									
unter 1	39	–	–	–	6	2	14	22	17	39
1– 9	10	–	–	–	4	1	3	8	2	10
10–19	21	–	–	–	11	3	3	17	4	21
20–29	57	8	–	1	14	4	40	58	8	66
30–39	19	30	1	8	7	11	27	45	13	58
40–49	31	109	2	13	49	17	68	134	21	155
50–54	22	100	10	11	53	13	65	131	12	143
55–59	35	137	9	29	83	25	92	200	10	210
60–64	52	256	35	33	163	39	151	353	23	376
65–69	72	328	89	55	264	59	197	520	24	544
70–74	87	415	183	47	375	94	228	697	35	732
75–79	96	315	295	48	389	85	251	725	29	754
80–84	86	207	291	46	316	75	192	583	47	630
85 u.m.	86	98	404	39	272	90	206	568	59	627
Zusammen	713	2003	1319	330	2006	518	1537	4061	304	4365

Gestorbene nach Konfession und Heimat 1973

Konfession	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Österreich	Übriges Ausland	Ausland zus.	Gestorbene im ganzen
Männliches Geschlecht										
Protestantisch	662	221	469	1352	22	3	1	11	37	1389
Römischkatholisch	259	16	259	534	8	51	6	24	89	623
Christkatholisch	12	–	8	20	–	–	–	–	–	20
Israelitisch	20	2	4	26	2	–	2	8	12	38
Andere, ohne	42	7	38	87	2	1	1	12	16	103
Zusammen	995	246	778	2019	34	55	10	55	154	2173
Weibliches Geschlecht										
Protestantisch	730	222	477	1429	27	1	2	9	39	1468
Römischkatholisch	243	46	243	532	35	29	17	12	93	625
Christkatholisch	8	1	8	17	–	–	–	–	–	17
Israelitisch	11	2	9	22	1	–	1	10	12	34
Andere, ohne	19	1	22	42	2	1	–	3	6	48
Zusammen	1011	272	759	2042	65	31	20	34	150	2192
Beide Geschlechter										
Protestantisch	1392	443	946	2781	49	4	3	20	76	2857
Römischkatholisch	502	62	502	1066	43	80	23	36	182	1248
Christkatholisch	20	1	16	37	–	–	–	–	–	37
Israelitisch	31	4	13	48	3	–	3	18	24	72
Andere, ohne	61	8	60	129	4	2	1	15	22	151
Zusammen	2006	518	1537	4061	99	86	30	89	304	4365

Gestorbene nach dem Sterbeort 1973

Sterbeort Krankenanstalten	Gestorbene Säuglinge[1] männlich	weiblich	zusammen	Übrige Gestorbene männlich	weiblich	zusammen	Gestorbene im ganzen männlich	weiblich	zusammen
Kantonale Anstalten	3	1	4	307	243	550	310	244	554
Stadtspital Waid	–	–	–	234	268	502	234	268	502
Stadtspital Triemli	3	3	6	302	326	628	305	329	634
Neumünster u. Rehalp	–	–	–	88	102	190	88	102	190
Rotes Kreuz	–	–	–	1	10	11	1	10	11
Kinderspital	11	4	15	4	1	5	15	5	20
Bethanien	1	–	1	30	45	75	31	45	76
Pflegerinnenschule	1	4	5	26	76	102	27	80	107
Andere Anstalten	1	3	4	208	356	564	209	359	568
Krankenanstalten zus.	20	15	35	1200	1427	2627	1220	1442	2662
Anderer Sterbeort[2]	–	4	4	953	746	1699	953	750	1703
Zusammen	20	19	39	2153	2173	4326	2173	2192	4365

[1] Im Alter von unter 1 Jahr Gestorbene [2] Einschliesslich Altersheime

Gestorbene nach der Berufsstellung seit 1911

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Gestorbene im ganzen
	Gestorbene Erwerbende								
1911/20	323	105	73	178	452	151	603	444	1548
1921/30	347	140	79	219	440	166	606	430	1602
1931/33	399	214	93	307	499	215	714	515	1935
1934/40	458	252	116	368	628	187	815	648	2289
1941/50	503	290	143	433	682	200	882	781	2599
1951/60	544	404	165	569	806	237	1043	921	3077
1961/70	522	550	213	763	969	260	1229	1058	3572
1966	535	490	194	684	965	245	1210	1087	3516
1967	488	575	192	767	1010	248	1258	1132	3645
1968	570	528	209	737	1017	277	1294	1051	3652
1969	541	577	232	809	1017	252	1269	1133	3752
1970	507	644	242	886	941	254	1195	1077	3665
1971	458	635	241	876	1050	255	1305	1117	3756
1972	497	626	207	833	987	242	1229	1094	3653
1973	509	614	246	860	987	279	1266	1086	3721
	Gestorbene Angehörige nach dem Beruf des Ernährers								
1911/20	149	57	41	98	355	118	473	18	738
1921/30	129	68	44	112	228	79	307	9	557
1931/33	119	94	39	133	234	86	320	7	579
1934/40	165	106	50	156	298	96	394	5	720
1941/50	161	130	64	194	309	83	392	4	751
1951/60	142	139	60	199	293	78	371	3	715
1961/70	120	150	61	211	303	74	377	2	710
1966	85	153	67	220	285	64	349	3	657
1967	115	148	62	210	351	79	430	7	762
1968	117	141	61	202	287	99	386	4	709
1969	122	130	71	201	275	72	347	5	675
1970	125	136	62	198	261	76	337	1	661
1971	115	139	61	200	260	107	367	2	684
1972	74	138	72	210	262	48	310	3	597
1973	96	153	60	213	257	74	331	4	644
	Gestorbene im ganzen								
1911/20	472	162	114	276	807	269	1076	462	2286
1921/30	476	208	123	331	668	245	913	439	2159
1931/33	518	308	132	440	733	301	1034	522	2514
1934/40	623	358	166	524	926	283	1209	653	3009
1941/50	664	420	207	627	991	283	1274	785	3350
1951/60	686	543	225	768	1099	315	1414	924	3792
1961/70	642	700	274	974	1272	334	1606	1060	4282
1966	620	643	261	904	1250	309	1559	1090	4173
1967	603	723	254	977	1361	327	1688	1139	4407
1968	687	669	270	939	1304	376	1680	1055	4361
1969	663	707	303	1010	1292	324	1616	1138	4427
1970	632	780	304	1084	1202	330	1532	1078	4326
1971	573	774	302	1076	1310	362	1672	1119	4440
1972	571	764	279	1043	1249	290	1539	1097	4250
1973	605	767	306	1073	1244	353	1597	1090	4365

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung und Personen mit unbekanntem Erwerb (Pensionierte und AHV-Rentner sind ihrer früheren Berufsstellung zugeteilt)

Gestorbene nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1973

Berufsstellung Erwerbszweig	Gestorbene Erwerbende Schweizer	Ausländer	zusammen	Gestorbene Angehörige[1] Ehefrauen	Minderjährige	zusammen	Gestorbene im ganzen männlich	weiblich	zusammen
Selbständige									
Urproduktion	11	–	11	3	–	3	11	3	14
Nahrungs-, Genussmittel	19	1	20	3	–	3	19	4	23
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	54	9	63	8	–	8	35	36	71
Metalle, Maschinen, Apparate	30	1	31	7	–	7	30	8	38
Baugewerbe, Holzbearbeitung	62	6	68	16	–	16	68	16	84
Graphisches Gewerbe	3	–	3	3	1	4	4	3	7
Gastgewerbe	26	1	27	4	–	4	19	12	31
Handel, Bank, Versicherung	151	10	161	30	–	30	145	46	191
Verkehr	19	–	19	5	–	5	19	5	24
Übrige	93	13	106	16	–	16	81	41	122
Selbständige zusammen	468	41	509	95	1	96	431	174	605
Angestellte									
Private kaufmännische	443	28	471	103	15	118	337	252	589
Private technische	112	11	123	25	7	32	124	31	155
Künstlerische[2]	12	8	20	3	–	3	17	6	23
Öffentliche	240	6	246	58	2	60	201	105	306
Angestellte zusammen	807	53	860	189	24	213	679	394	1073
Arbeiter									
Urproduktion	24	–	24	10	1	11	24	11	35
Nahrungs-, Genussmittel	29	2	31	12	–	12	30	13	43
Bekleidung, Reinigung	72	17	89	1	1	2	16	75	91
Textilindustrie	10	2	12	2	–	2	7	7	14
Metalle, Maschinen, Apparate	240	9	249	82	9	91	254	86	340
Baugewerbe	183	23	206	57	8	65	209	62	271
Holzbearbeitung	46	4	50	25	–	25	50	25	75
Graphisches Gewerbe	35	4	39	12	–	12	34	17	51
Gastgewerbe, Anstalten	43	14	57	1	1	2	31	28	59
Verkehr	162	1	163	42	9	51	171	43	214
Gesundheits-, Krankenpflege	41	1	42	2	2	4	7	39	46
Private Dienstleistungen	52	19	71	–	1	1	6	66	72
Übrige	217	16	233	44	9	53	206	80	286
Arbeiter zusammen	1154	112	1266	290	41	331	1045	552	1597
Berufstätige zusammen	2429	206	2635	574	66	640	2155	1120	3275
Personen in Berufsvorbereitung	8	–	8	–	4	4	8	4	12
Personen mit unbek. Erwerb[3]	1014	64	1078	–	–	–	10	1068	1078
Nichtberufstätige zusammen	1022	64	1086	–	4	4	18	1072	1090
Im ganzen	3451	270	3721	574	70	644	2173	2192	4365

[1] Nach dem Beruf des Ernährers zugeteilt

[2] Private und öffentliche

[3] Pensionierte und AHV-Rentner sind ihren früheren Erwerbszweigen

Gestorbene und Sterbeziffern nach Stadtquartieren seit 1950

	Grundzahlen der Gestorbenen						Gestorbene auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung				
Stadtquartiere	1950	1960	1965	1970	1972	1973	1950	1960	1970	1972	1973
Kreis 1	195	161	134	135	99	124	10,9	10,8	12,5	10,5	14,1
Rathaus	96	82	60	52	54	67	11,7	11,7	10,0	11,8	15,0
Hochschulen	30	34	20	21	17	14	11,5	17,0	13,7	12,4	10,9
Lindenhof	35	22	38	34	14	26	10,4	7,5	16,3	7,3	14,7
City	34	23	16	28	14	17	9,2	7,9	14,3	9,3	13,0
Kreis 2	261	335	347	379	374	404	7,9	9,1	11,1	11,3	12,4
Wollishofen	123	187	187	221	222	243	7,3	9,4	11,9	12,0	13,3
Leimbach	16	13	22	19	23	24	7,2	4,3	4,9	6,1	6,4
Enge	122	135	138	139	129	137	8,6	9,7	11,8	11,9	13,0
Kreis 3	445	466	532	559	585	618	8,2	8,4	10,3	11,0	11,9
Alt-Wiedikon	157	166	177	201	201	211	8,5	9,3	11,8	12,1	13,1
Friesenberg	58	52	68	78	120	116	7,1	5,5	7,1	10,5	10,3
Sihlfeld	230	248	287	280	264	291	8,4	8,7	10,7	10,4	11,8
Kreis 4	435	429	449	455	364	371	10,2	10,7	13,3	11,1	11,6
Werd	82	57	77	69	41	56	11,4	8,8	14,2	8,9	12,1
Langstrasse	226	214	198	194	148	154	11,6	11,3	12,4	9,8	10,6
Hard	127	158	174	192	175	161	8,0	10,8	14,1	13,4	12,6
Kreis 5	164	154	160	153	134	139	10,0	10,0	11,0	10,2	10,8
Gewerbeschule	135	124	134	140	116	118	9,8	9,6	12,1	10,5	10,9
Escher Wyss	29	30	26	13	18	21	11,1	11,7	5,5	8,5	10,4
Kreis 6	441	488	490	490	434	435	9,2	10,6	12,4	11,4	11,6
Unterstrass	275	317	353	355	300	303	8,4	9,9	13,2	11,7	12,0
Oberstrass	166	171	137	135	134	132	10,8	12,1	10,7	10,9	10,7
Kreis 7	450	518	464	488	508	551	11,7	12,5	12,0	12,9	14,1
Fluntern	99	117	117	100	126	130	10,9	11,8	10,9	14,2	14,8
Hottingen	209	196	194	191	171	209	12,7	11,9	13,5	12,7	16,1
Hirslanden	122	147	107	127	128	121	10,7	13,1	14,2	15,1	14,4
Witikon	20	58	46	70	83	91	13,8	15,1	8,4	9,5	10,1
Kreis 8	265	304	281	268	272	249	9,9	12,2	12,1	12,9	12,1
Seefeld	107	103	105	111	110	104	9,8	10,3	14,1	14,9	14,7
Mühlebach	85	118	109	91	107	84	9,3	14,7	11,9	15,1	12,3
Weinegg	73	83	67	66	55	61	11,0	12,0	9,9	8,3	9,2
Kreis 9	179	280	336	363	403	439	6,3	6,5	7,6	8,3	9,1
Albisrieden	56	117	137	159	172	193	5,5	6,5	8,2	8,7	9,8
Altstetten	123	163	199	204	231	246	6,7	6,5	7,3	8,1	8,6
Kreis 10	290	357	423	375	380	384	9,4	10,0	10,1	10,4	10,7
Höngg	94	137	153	138	147	159	10,9	9,5	8,0	8,5	9,3
Wipkingen	196	220	270	237	233	225	8,9	10,4	12,0	12,2	11,9
Kreis 11	272	408	425	469	457	454	7,1	7,6	5,0	7,9	7,9
Affoltern	46	73	87	106	105	106	7,3	5,1	6,0	5,6	5,7
Oerlikon	141	208	210	218	212	197	7,7	9,4	10,8	11,1	10,5
Seebach	85	127	128	145	140	151	6,9	7,6	4,2	7,0	7,5
Kreis 12	61	140	192	192	240	197	4,6	4,3	9,3	7,1	6,0
Saatlen	*	*	*	*	55	41	*	*	*	7,4	5,6
Schwamend.-Mitte	*	*	*	*	96	76	*	*	*	7,6	6,1
Hirzenbach	*	*	*	*	89	80	*	*	*	6,6	6,0
Ganze Stadt	3458	4040	4233	4326	4250	4365	8,9	9,2	10,1	10,2	10,6

Gestorbene Säuglinge nach Geschlecht, Ehelichkeit und Todesursachen seit 1893

Jahre[1]	Geschlecht: Knaben	Geschlecht: Mädchen	Ehelichkeit: ehelich	Ehelichkeit: unehelich	Todesursachen: besondere Krankh.der Neugeborenen[2]	Krkh.d. Verdauungsorgane	Krankh. der Atmungsorgane	Infektionskrankheiten	andere Todesursachen	Gestorbene Säuglinge: im ganzen	Gestorbene Säuglinge: auf 100 Lebendgeborene
1893/00	391	299	575	115	186	295	68	82	59	690	16,0
1901/10	296	225	437	84	156	184	58	69	54	521	12,0
1911/20	141	110	197	54	99	54	29	38	31	251	7,7
1921/30	77	59	106	30	70	13	15	22	16	136	4,6
1931/40	85	63	126	22	92	10	17	11	18	148	3,7
1941/50	98	70	148	20	119	13	15	6	15	168	3,0
1951/60	70	55	109	16	106	4	5	2	8	125	2,1
1961/70	52	40	81	11	78	3	2	2	7	92	1,7
1952	87	56	122	21	120	4	9	6	4	143	2,5
1953	74	61	126	9	110	8	5	4	8	135	2,4
1954	68	56	111	13	109	3	5	1	6	124	2,2
1955	56	51	97	10	92	3	4	2	6	107	1,8
1956	65	51	96	20	102	4	3	–	7	116	2,0
1957	65	41	85	21	87	4	2	2	11	106	1,8
1958	59	60	105	14	99	4	3	–	13	119	2,0
1959	85	63	133	15	125	3	8	2	10	148	2,4
1960	76	43	104	15	104	3	4	–	8	119	2,0
1961	75	49	112	12	104	5	2	–	13	124	2,0
1962	64	52	99	17	101	3	3	1	8	116	1,9
1963	58	60	103	15	102	4	4	4	4	118	2,0
1964	67	35	89	13	84	3	4	3	8	102	1,8
1965	35	43	69	9	65	2	3	1	7	78	1,4
1966	62	40	88	14	87	3	3	3	6	102	1,9
1967	58	35	82	11	80	3	2	3	5	93	1,8
1968	37	38	62	13	62	4	–	1	8	75	1,6
1969	29	26	50	5	50	1	1	–	3	55	1,3
1970	38	21	52	7	46	1	1	2	9	59	1,4
1971	31	21	45	7	38	1	1	5	7	52	1,3
1972	25	15	33	7	31	1	2	1	5	40	1,1
1973	20	19	32	7	27	3	1	4	4	39	1,2

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Bildungsfehler

Gestorbene Säuglinge nach Alter, Geschlecht, Ehelichkeit und Todesursachen 1973

Alter in vollendeten Tagen, Monaten	Geschlecht: Knaben	Geschlecht: Mädchen	Ehelichkeit: ehelich	Ehelichkeit: unehelich	Todesursachen: besondere Krankh.der Neugeborenen[1]	Krkh.d. Verdauungsorgane	Krankh. der Atmungsorgaoe	Infektionskrankheiten	andere Todesursachen	Gestorbene Säuglinge im ganzen
unter 1 Tag	6	7	9	4	13	–	–	–	–	13
1– 6 Tage	7	4	10	1	8	–	–	3	–	11
7–29 Tage	2	2	4	–	4	–	–	–	–	4
1– 2 Monate	2	3	4	1	2	1	1	–	1	5
3– 5 Monate	–	2	2	–	–	–	–	1	1	2
6–11 Monate	3	1	3	1	–	2	–	–	2	4
Zusammen	20	19	32	7	27	3	1	4	4	39

[1] Einschliesslich Bildungsfehler

Gestorbene nach Todesursachen seit 1893

Jahre[1] Monate	Angeborene Lebensschwäche	Altersschwäche	Scharlach	Masern	Epid. Kinderlähmung	Unterleibstyphus	Diphtherie	Keuchhusten	Grippe (Influenza)	Kindbettfieber	Lungentuberkulose	Übrige Tuberkulose	Karzinom	Übrige Geschwülste	Krankheiten des Nervensystems
1893/00	167	84	3	30	–	16	48	30	28	10	311	106	155	16	146
1901/10	133	81	11	16	–	7	21	23	20	9	306	115	182	20	113
1911/20	79	80	3	8	1	4	15	9	146	9	260	83	249	26	107
1921/30	48	66	1	2	1	2	5	5	47	5	192	57	312	33	97
1931/40	48	53	2	3	5	1	3	3	63	5	185	52	468	60	129
1941/50	47	32	0	1	8	1	4	2	24	2	124	39	590	78	124
1951/60	14	16	0	0	4	0	1	1	43	0	44	11	734	141	136
1961/70	9	12	0	0	1	0	0	0	31	0	25	6	867	158	187
1945	63	34	–	3	4	1	4	2	36	3	142	46	556	85	118
1946	56	29	–	–	9	–	1	2	37	2	136	37	595	78	130
1947	39	27	–	2	4	3	7	2	48	2	122	44	590	85	138
1948	36	32	1	1	3	–	6	1	6	2	69	29	635	91	137
1949	38	34	–	–	5	–	3	1	25	1	73	25	625	70	115
1950	23	30	–	–	3	1	–	–	18	–	64	15	677	81	106
1951	25	35	–	1	7	–	–	–	50	–	64	21	651	129	144
1952	13	17	1	2	6	1	3	3	11	–	60	13	703	128	127
1953	7	10	–	–	4	–	–	1	51	–	55	10	699	137	131
1954	13	15	–	–	8	1	–	–	12	–	42	10	686	147	146
1955	9	14	–	–	7	–	1	1	42	2	47	18	753	133	121
1956	19	10	1	–	2	–	–	–	48	–	39	13	753	133	143
1957	17	12	–	–	5	–	–	1	88	–	34	8	752	152	146
1958	16	20	–	–	1	–	1	–	18	–	37	8	791	158	133
1959	10	14	–	–	3	–	–	–	27	–	37	4	765	141	141
1960	11	13	–	–	1	–	–	–	87	1	23	8	787	151	126
1961	9	13	–	–	3	1	2	–	21	–	33	10	776	177	157
1962	15	24	–	1	–	–	–	–	27	–	29	7	842	149	169
1963	14	11	1	–	1	–	–	–	70	–	27	9	846	145	174
1964	16	13	–	–	–	–	–	–	12	–	29	2	874	172	192
1965	12	9	–	–	–	–	–	1	11	2	25	6	861	170	211
1966	13	11	–	–	–	–	–	–	29	1	16	4	825	150	181
1967	8	8	–	–	–	–	–	–	20	–	31	2	902	178	195
1968	6	9	–	–	–	–	–	–	42	–	20	8	873	176	205
1969	–	9	–	–	1	–	–	–	30	–	19	5	868	188	199
1970	2	12	–	–	1	–	–	–	51	–	18	4	1000	76	187
1971	4	12	–	–	–	1	–	–	56	–	27	8	951	109	187
1972	1	3	–	–	–	–	–	–	19	–	20	4	911	168	232
1973	–	6	–	–	–	–	–	–	38	–	20	3	985	164	195
Januar	–	–	–	–	–	–	–	–	22	–	1	1	80	12	18
Februar	–	–	–	–	–	–	–	–	4	–	1	–	76	8	23
März	–	1	–	–	–	–	–	–	5	–	4	–	85	8	13
April	–	1	–	–	–	–	–	–	2	–	1	–	69	14	12
Mai	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	92	11	14
Juni	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	3	1	66	19	18
Juli	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	80	12	16
August	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	107	20	15
September	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	82	15	12
Oktober	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	3	–	80	12	20
November	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	87	16	15
Dezember	–	1	–	–	–	–	–	–	2	–	1	–	81	17	19

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet der Kreislauforgane enthalten

[2] Infolge Überganges zum internationalen Todesursachenschema ab 1969 unter Übrige Krankheiten

Herzkrankheiten[2]	Arterienverkalkung	Übrige Krankheiten d. Kreislauforgane	Magen-Darmstörungen der Säuglinge	Übrige Krankheiten d. Verdauungsorgane	Lungenentzündung	Übrige Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	Selbstmord	Unfall	Übrige (auch unbestimmte)	Gestorbene im ganzen	Jahre[1] Monate
128	78	10	290	91	199	61	60	42	72	176	2357	1893/00
168	121	14	172	109	187	64	71	52	66	233	2314	1901/10
194	207	14	49	110	141	62	80	61	70	219	2286	1911/20
222	280	20	10	118	126	49	86	69	83	223	2159	1921/30
361	442	73	7	187	132	68	114	99	130	298	2991	1931/40
507	572	197	8	168	97	52	120	111	145	297	3350	1941/50
531	784	402	2	172	52	44	105	100	169	286	3792	1951/60
433	897	566	2	210	50	68	113	95	214	338	4282	1961/70
484	552	181	17	175	124	63	138	109	153	320	3413	1945
548	594	198	–	155	113	54	150	124	149	311	3508	1946
538	590	220	3	153	106	54	97	96	160	290	3420	1947
566	592	233	6	168	71	50	101	111	165	317	3429	1948
561	632	282	2	171	72	49	112	100	141	279	3416	1949
572	589	307	1	181	66	45	120	126	147	286	3458	1950
591	610	372	2	155	65	43	98	89	142	282	3576	1951
567	701	327	1	137	43	39	89	90	173	306	3561	1952
565	685	355	4	176	68	34	116	90	169	296	3663	1953
527	749	421	–	178	40	41	114	133	155	312	3750	1954
538	799	406	2	156	49	42	100	93	140	264	3737	1955
518	874	433	3	191	48	33	102	88	185	269	3905	1956
561	824	485	2	175	60	59	103	96	183	264	4027	1957
493	850	416	2	178	44	44	112	108	172	250	3852	1958
450	862	377	2	184	47	46	97	92	185	326	3810	1959
504	883	433	2	190	55	56	116	119	188	286	4040	1960
502	927	394	3	175	48	51	108	96	176	312	3994	1961
522	944	475	3	196	47	60	123	108	225	341	4307	1962
556	918	476	1	213	59	60	116	84	210	380	4371	1963
547	787	456	2	234	45	71	115	98	217	341	4223	1964
576	874	453	2	210	38	71	103	85	201	312	4233	1965
525	852	500	2	192	47	57	120	94	204	350	4173	1966
567	923	472	2	203	43	64	122	85	217	365	4407	1967
537	920	486	4	216	53	65	122	99	197	323	4361	1968
.	892	1045	–	244	59	82	108	104	255	319	4427	1969
.	930	907	–	212	62	95	96	97	235	341	4326	1970
.	991	920	1	213	66	110	117	95	269	303	4440	1971
.	970	873	–	198	46	100	91	99	205	310	4250	1972
.	961	922	2	175	63	104	104	97	217	309	4365	1973
.	97	97	2	17	10	14	12	6	17	31	437	Januar
.	75	64	–	9	8	13	11	8	12	32	344	Februar
.	58	75	–	14	2	10	6	5	18	34	338	März
.	75	70	–	13	2	8	6	5	11	31	320	April
.	65	92	–	22	5	11	10	9	13	17	363	Mai
.	72	75	–	14	2	6	11	6	20	21	336	Juni
.	62	78	–	12	4	7	10	12	21	24	340	Juli
.	105	68	–	11	6	5	8	8	29	19	404	August
.	95	72	–	11	4	7	5	10	22	21	358	September
.	77	77	–	15	5	6	5	10	21	29	361	Oktober
.	99	69	–	15	6	9	8	8	10	24	367	November
.	81	85	–	22	9	8	12	10	23	26	397	Dezember

Gestorbene nach Todesursachen seit 1893 – Hauptgruppen

Jahre[1]	Besond. Krankh. der Neugeborenen[2]	Tuberkulose	Übrige Infektionskrankheiten	Geschwülste	Krankh. des Nervensystems	Krankh. der Kreislauforgane	Krankh. der Verdauungsorgane	Krankh. der Atmungsorgane	Krankh. d. Harn- und Geschlechtsorgane	Selbstmord	Unfall	Zusammen[3]
	Gestorbene Personen											
1893/00	195	416	187	171	147	216	381	260	60	42	72	2357
1901/10	167	421	142	202	113	303	281	251	71	53	66	2314
1911/20	109	343	226	275	107	415	159	203	80	61	70	2286
1921/25	81	260	85	322	90	506	119	159	83	69	70	2064
1926/30	69	239	117	368	103	541	136	190	90	69	97	2255
1931/35	100	269	133	494	136	803	197	201	99	105	129	2956
1936/40	91	205	122	563	123	948	192	198	129	93	130	3025
1941/45	133	204	90	631	128	1147	184	163	123	111	138	3254
1946/50	120	123	85	706	125	1405	168	136	116	111	152	3446
1951/55	121	68	74	833	134	1642	164	93	103	99	156	3657
1956/60	115	42	86	917	138	1792	186	98	106	101	183	3927
1961/65	105	35	53	1002	181	1882	208	110	113	94	206	4226
1966/70	75	25	48	1047	193	1911	215	125	114	96	222	4339
1972	35	24	19	1079	232	1843	198	146	91	99	205	4250
1973	27	23	23	1149	195	1883	177	167	104	97	217	4365
	Promilleverteilung											
1893/00	83	176	79	73	62	92	162	110	25	18	31	1000
1901/10	72	182	61	87	49	131	121	109	31	23	29	1000
1911/20	48	150	99	120	47	182	70	89	35	27	31	1000
1921/25	39	126	41	156	44	245	58	77	40	33	34	1000
1926/30	31	106	52	163	46	240	60	84	40	30	43	1000
1931/35	34	91	45	167	46	272	67	68	33	35	44	1000
1936/40	30	68	40	186	41	314	63	65	43	31	43	1000
1941/45	41	63	28	194	40	353	57	50	38	34	42	1000
1946/50	35	36	25	205	36	407	49	39	34	32	44	1000
1951/55	33	19	20	228	37	449	45	25	28	27	43	1000
1956/60	29	11	22	234	35	456	47	25	27	26	47	1000
1961/65	25	8	13	237	43	445	49	26	27	22	49	1000
1966/70	17	6	11	241	45	440	50	29	26	22	51	1000
1972	8	6	4	254	55	434	47	34	21	23	48	1000
1973	6	5	5	263	45	431	41	38	24	22	50	1000
	Gestorbene auf 100 000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung											
1893/00	143	305	137	126	108	159	280	191	44	31	53	1731
1901/10	99	250	85	120	67	180	167	149	42	32	39	1375
1911/20	54	169	111	135	53	204	78	100	39	30	34	1126
1921/25	40	128	42	158	44	248	58	78	41	34	34	1013
1926/30	30	105	51	162	45	238	60	83	39	30	43	990
1931/35	32	87	43	160	44	260	64	65	32	34	42	957
1936/40	28	63	38	174	38	293	59	61	40	29	40	934
1941/45	39	60	26	184	37	334	54	48	36	32	40	949
1946/50	32	33	23	187	33	373	45	36	31	29	40	915
1951/55	30	17	18	205	33	405	41	23	25	24	39	902
1956/60	27	10	20	213	32	415	43	23	25	23	42	910
1961/65	24	8	12	228	41	428	47	25	26	21	47	961
1966/70	17	6	11	241	44	440	50	29	26	22	51	999
1972	8	6	5	259	56	443	48	35	22	24	49	1021
1973	7	6	6	280	48	459	43	41	25	24	53	1064

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] und Bildungsfehler [3] Einschliesslich übrige Todesursachen

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1973 – Beide Geschlechter

Todesursachen	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	–	4	2	6	5	3	20
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	1	–	–	–	2	3
Übrige Infektionskrankheiten	4	1	–	–	3	1	3	3	7	22
Bösartige Neubildungen	–	1	8	29	164	144	176	224	380	1126
Gutartige Neubildungen [1]	–	–	1	–	4	3	1	2	12	23
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	1	–	1	15	14	20	28	79	158
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	9	62	70	75	130	246	592
Andere Herzkrankheiten	1	1	–	5	35	35	75	100	375	627
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	4	18	19	50	79	338	508
Krankh. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	–	11	6	11	14	103	145
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	2	–	12	16	22	30	79	161
Grippe	–	–	2	1	2	4	3	5	21	38
Pneumonien	1	–	–	4	6	2	5	9	36	63
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	–	–	1	–	9	7	14	17	56	104
Leberzirrhose	–	–	–	6	16	8	11	10	10	61
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	3	–	2	5	10	10	15	16	55	116
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	1	2	6	4	8	4	25
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org. [3]	–	–	–	2	4	6	10	15	42	79
Angeborene Missbildungen	8	2	2	1	2	–	–	1	–	16
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	19	–	–	–	–	–	–	–	–	19
Verkehrsunfälle	–	4	21	14	11	1	8	6	20	85
Andere Unfälle	1	4	19	7	10	7	9	8	67	132
Selbstmord	.	1	18	25	27	8	8	3	7	97
Andere gewaltsame Todesarten	–	–	1	–	2	1	–	–	–	4
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	2	2	3	5	17	6	18	19	69	141
Gestorbene zusammen	39	17	80	119	447	376	544	732	2011	4365
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	102	59	–	–	18	8	17	11	6	10
Bösartige Neubildungen	–	59	100	244	367	383	323	306	189	258
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	59	–	8	34	37	37	38	39	36
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	76	139	186	138	178	123	136
Andere Herzkrankheiten	26	59	–	42	78	93	138	137	187	144
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	34	40	50	92	108	168	116
Krankheiten der Arterien	–	–	–	–	25	16	20	19	51	33
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	25	–	27	43	40	41	39	37
Krankheiten der Atmungsorgane	26	–	37	42	38	35	40	42	56	47
Krankheiten der Verdauungsorgane	77	–	25	92	58	48	48	36	32	41
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	–	–	25	13	32	26	31	23	24
Verkehrsunfälle	–	235	263	118	25	3	15	8	10	19
Andere Unfälle	26	235	238	59	22	19	16	11	33	30
Selbstmord	.	59	225	210	60	21	15	4	4	22
Übrige Ursachen	743	235	87	50	96	26	35	30	40	47
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters
[2] Einschliesslich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten
[3] Ohne venerische

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1973 – Männliches Geschlecht

Todesursachen	Alter der männlichen Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Männl. Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	–	2	2	3	4	2	13
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	1	–	–	–	2	3
Übrige Infektionskrankheiten	3	1	–	–	1	1	2	2	1	11
Bösartige Neubildungen	–	1	7	13	77	88	98	118	171	573
Gutartige Neubildungen [1]	–	–	1	–	1	2	–	–	7	11
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	–	–	–	8	6	11	6	18	49
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	9	54	56	58	87	116	380
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	5	26	21	45	50	139	286
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	3	12	11	25	40	115	206
Krank. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	–	9	4	8	10	41	72
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	2	–	5	9	14	8	15	53
Grippe	–	–	1	1	–	1	3	3	10	19
Pneumonien	–	–	–	3	2	2	4	6	12	29
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	–	–	–	–	8	6	10	10	36	70
Leberzirrhose	–	–	–	4	11	5	8	8	5	41
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	3	–	1	4	4	6	–	8	22	48
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	–	1	4	2	4	1	12
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org. [3]	–	–	–	1	3	2	2	10	26	44
Angeborene Missbildungen	5	2	1	–	1	–	–	–	–	9
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	8	–	–	–	–	–	–	–	–	8
Verkehrsunfälle	–	2	17	12	8	1	6	5	8	59
Andere Unfälle	–	3	16	5	9	3	4	4	18	62
Selbstmord	.	1	12	15	16	4	4	1	2	55
Andere gewaltsame Todesarten	–	–	1	–	2	–	–	–	–	3
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	1	1	–	2	10	4	8	9	22	57
Gestorbene zusammen	20	11	59	77	271	238	315	393	789	2173
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	150	91	–	–	15	13	16	15	6	12
Bösartige Neubildungen	–	91	119	169	284	370	311	300	217	264
Stoffwechselkrankheiten [2]	–	–	–	–	30	25	35	15	23	23
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	117	199	235	184	221	147	175
Andere Herzkrankheiten	–	–	–	65	96	88	143	127	176	132
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	39	44	46	79	102	146	95
Krankheiten der Arterien	–	–	–	–	33	17	25	26	52	33
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	34	–	18	38	45	20	19	24
Krankheiten der Atmungsorgane	–	–	17	52	37	38	54	48	73	54
Krankheiten der Verdauungsorgane	150	–	17	104	55	46	25	41	34	41
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	–	–	12	15	25	13	36	34	26
Verkehrsunfälle	–	181	288	156	30	4	19	13	10	27
Andere Unfälle	–	273	271	65	33	13	13	10	23	29
Selbstmord	.	91	203	195	59	17	13	3	3	25
Übrige Ursachen	700	273	51	26	52	25	25	23	37	40
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters
[2] Einschliesslich innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten
[3] Ohne venerische

Gestorbene nach Todesursachen und Alter 1973 – Weibliches Geschlecht

Todesursachen	Alter der weiblichen Gestorbenen in vollendeten Jahren: unter 1	1 bis 14	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	60 bis 64	65 bis 69	70 bis 74	75 u. m.	Weibl. Gestorbene im ganzen
Grundzahlen										
Tuberkulose der Atmungsorgane	–	–	–	–	2	–	3	1	1	7
Übrige Tuberkulose	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Infektionskrankheiten	1	–	–	–	2	–	1	1	6	11
Bösartige Neubildungen	–	–	1	16	87	56	78	106	209	553
Gutartige Neubildungen[1]	–	–	–	–	3	1	1	2	5	12
Stoffwechselkrankheiten[2]	–	1	–	1	7	8	9	22	61	109
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	–	8	14	17	43	130	212
Andere Herzkrankheiten	1	1	–	–	9	14	30	50	236	341
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	1	6	8	25	39	223	302
Krankh. d. Arterien, Arteriol. u. Kapill.	–	–	–	–	2	2	3	4	62	73
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	–	7	7	8	22	64	108
Grippe	–	–	1	–	2	3	–	2	11	19
Pneumonien	1	–	–	1	4	–	1	3	24	34
Andere Krankh. d. Atmungsorgane	–	–	1	–	1	1	4	7	20	34
Leberzirrhose	–	–	–	2	5	3	3	2	5	20
Andere Krankh. d. Verdauungsorg.	–	–	1	1	6	4	15	8	33	68
Nephritis u. Nephrose	–	–	–	1	1	2	2	4	3	13
And. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.[3]	–	–	–	1	1	4	8	5	16	35
Angeborene Missbildungen	3	–	1	1	1	–	–	1	–	7
Krankh. u. Schädigungen d. Neugeb.	11	–	–	–	–	–	–	–	–	11
Verkehrsunfälle	–	2	4	2	3	–	2	1	12	26
Andere Unfälle	1	1	3	2	1	4	5	4	49	70
Selbstmord	.	–	6	10	11	4	4	2	5	42
Andere gewaltsame Todesarten	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
Übrige Ursachen (inkl. unbestimmte)	1	1	3	3	7	2	10	10	47	84
Gestorbene zusammen	19	6	21	42	176	138	229	339	1222	2192
Promilleverteilung										
Infektionskrankheiten	53	–	–	–	23	–	17	6	6	8
Bösartige Neubildungen	–	–	48	380	494	406	341	313	171	252
Stoffwechselkrankheiten[2]	–	167	–	24	40	58	39	65	50	50
Ischäm. Herzkrankh. (H'infarkt usw.)	–	–	–	–	45	101	74	127	106	97
Andere Herzkrankheiten	53	167	–	–	51	101	131	147	193	156
Hirngefässkrankh. (Hirnschlag usw.)	–	–	–	24	34	58	109	115	182	138
Krankheiten der Arterien	–	–	–	–	11	15	13	12	51	33
Andere Krankh. d. Kreislauforgane	–	–	–	–	40	51	35	65	52	49
Krankheiten der Atmungsorgane	53	–	95	24	40	29	22	35	45	40
Krankheiten der Verdauungsorgane	–	–	48	71	62	51	79	29	31	40
Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Organe	–	–	–	48	11	43	44	27	16	22
Verkehrsunfälle	–	332	190	48	17	–	9	3	10	12
Andere Unfälle	53	167	143	48	6	29	22	12	40	32
Selbstmord	.	–	286	238	63	29	17	6	4	19
Übrige Ursachen	788	167	190	95	63	29	48	38	43	52
Gestorbene zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich Neubildungen unbekannten Charakters
[2] Einschliesslich Innersekretorische und sonstige allgemeine Krankheiten
[3] Ohne venerische

Gestorbene nach Bestattungsart, Alter, Geschlecht, Konfession und Heimat 1973

Alter Vollendete Altersjahre	Geschlecht der Gestorbenen männlich	 weiblich	Konfession der Gestorbenen protestantisch	 katholisch[1]	 israelitisch	 andere, ohne	Heimat der Gestorbenen Stadt Zürich	 übriger Kanton	 übrige Schweiz	 Ausland	Gestorbene im ganzen
	Feuerbestattungen										
unter 1	12	10	8	10	–	4	6	1	9	6	22
1– 9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10–19	3	2	4	1	–	–	4	1	–	–	5
20–29	22	11	24	6	–	3	9	3	19	2	33
30–39	17	8	19	5	–	1	6	4	13	2	25
40–49	50	35	63	17	–	5	28	12	37	8	85
50–54	48	32	58	16	–	6	33	9	36	2	80
55–59	79	50	92	31	–	6	57	16	53	3	129
60–64	171	82	198	39	–	16	114	29	99	11	253
65–69	199	156	284	61	–	10	175	44	128	8	355
70–74	279	228	400	88	2	17	267	71	152	17	507
75–79	237	293	433	73	2	22	291	53	174	12	530
80–84	200	240	354	66	3	17	231	54	129	26	440
85 u.m.	143	283	351	56	3	16	199	64	137	26	426
Zusammen	1 460	1 430	2 288	469	10	123	1 420	361	986	123	2 890
	Erdbestattungen										
unter 1	8	9	2	15	–	–	–	1	5	11	17
1– 9	8	2	4	6	–	–	4	1	3	2	10
10–19	12	4	8	8	–	–	7	2	3	4	16
20–29	25	8	13	19	–	1	1	5	21	6	33
30–39	23	10	12	18	–	3	1	7	14	11	33
40–49	45	25	27	41	1	1	21	5	31	13	70
50–54	38	25	25	33	2	3	20	4	29	10	63
55–59	48	33	26	52	1	2	26	9	39	7	81
60–64	67	56	42	72	8	1	49	10	52	12	123
65–69	116	73	75	103	10	1	88	15	70	16	189
70–74	114	111	85	124	10	6	108	23	76	18	225
75–79	95	129	89	120	10	5	103	28	76	17	224
80–84	57	133	78	105	6	1	85	21	63	21	190
85 u.m.	57	144	83	100	14	4	73	26	69	33	201
Zusammen	713	762	569	816	62	28	586	157	551	181	1 475
	Promilleanteil der Feuerbestattungen[2]										
unter 1	600	526	800	400	–	1 000	1 000	500	643	353	564
1– 9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10–19	200	333	333	111	–	–	364	333	–	–	238
20–29	468	579	649	240	–	750	900	375	475	250	500
30–39	425	444	613	217	–	250	857	364	481	154	431
40–49	526	583	700	293	–	833	571	706	544	381	548
50–54	558	561	699	327	–	667	623	692	554	167	559
55–59	622	602	780	373	–	750	687	640	576	300	614
60–64	718	594	825	351	–	941	699	744	656	478	673
65–69	632	681	791	372	–	909	665	746	646	333	653
70–74	710	673	825	415	167	739	712	755	667	486	693
75–79	714	694	830	378	167	815	739	654	696	414	703
80–84	778	643	819	386	333	944	731	720	672	553	698
85 u.m.	715	663	809	359	176	800	732	711	665	441	679
Zusammen	672	652	800	365	139	815	708	697	642	405	662

[1] Einschliesslich Christkatholiken [2] bezogen auf die Gestorbenen der betreffenden Altersgruppe

Gestorbene nach Bestattungsart und Zivilstand 1973

Zivilstand	Grundzahlen Feuerbestattungen	Erdbestattungen	zusammen	Promilleverteilung Feuerbestattungen	Erdbestattungen	zusammen
ledig	406	307	713	569	431	1 000
verheiratet	1 296	707	2 003	647	353	1 000
verwitwet	960	359	1 319	728	272	1 000
geschieden	228	102	330	691	309	1 000
Gestorbene im ganzen	2 890	1 475	4 365	662	338	1 000

Gestorbene nach Bestattungsart und Berufsstellung 1973

Berufsstellung	Grundzahlen Feuerbestattungen	Erdbestattungen	zusammen	Promilleverteilung Feuerbestattungen	Erdbestattungen	zusammen
Selbständige	408	197	605	674	326	1 000
Private Angestellte[1]	511	256	767	666	334	1 000
Öffentliche Angestellte	229	77	306	748	252	1 000
Angestellte zusammen	740	333	1 073	690	310	1 000
Gelernte Arbeiter	759	485	1 244	610	390	1 000
Ungelernte Arbeiter	228	125	353	646	354	1 000
Arbeiter zusammen	987	610	1 597	618	382	1 000
Übrige[2]	755	335	1 090	693	307	1 000
Gestorbene im ganzen	2 890	1 475	4 365	662	338	1 000

[1] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [2] Personen in Berufsvorbereitungen und Personen mit unbekanntem Erwerb (Pensionierte und AHV-Rentner sind ihrer früheren Berufsstellung zugeteilt)

Gestorbene nach Bestattungsart, Geschlecht, Alter und Konfession seit 1950

Jahre	Geschlecht der Gestorbenen männlich	weiblich	Alter der Gestorbenen in vollendeten Jahren 0–14	15–44	45–64	65 u. m.	Konfession der Gestorbenen protestantisch	katholisch[1]	israelitisch	andere, ohne	Gestorbene im ganzen
	Feuerbestattungen										
1950	996	880	88	135	535	1 118	1 640	186	12	38	1 876
1960	1 064	1 035	57	63	526	1 453	1 854	166	6	73	2 099
1970	1 387	1 281	31	75	510	2 052	2 169	379	13	107	2 668
1972	1 428	1 341	24	90	490	2 165	2 253	411	12	93	2 769
1973	1 460	1 430	24	96	512	2 258	2 288	469	10	123	2 890
	Erdbestattungen										
1950	759	823	91	159	409	923	759	745	61	17	1 582
1960	946	995	99	159	543	1 140	891	927	104	19	1 941
1970	842	816	55	153	371	1 079	732	796	88	42	1 658
1972	737	744	36	107	330	1 008	591	786	77	27	1 481
1973	713	762	32	103	311	1 029	569	816	62	28	1 475
	Promilleanteil der Feuerbestattungen[2]										
1950	568	517	492	459	567	548	684	200	164	691	543
1960	529	510	365	284	492	560	675	152	55	785	520
1970	622	611	360	329	579	655	748	323	129	718	617
1972	660	643	400	457	598	682	792	343	135	775	652
1973	672	652	429	482	622	687	800	365	139	815	662

[1] Einschliesslich Christkatholiken [2] Bezogen auf die Gestorbenen im betreffenden Jahr

Zugezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Zugezogene im ganzen
1911/20	2665	5197	16 076	23 938	9589	4 342	5 529	19 460	43 398
1921/30	2973	4903	19 014	26 890	5466	2 158	2 955	10 579	37 469
1931/40	3087	4947	21 248	29 282	*	*	*	8 264	37 546
1941/50	2709	4006	21 135	27 850	*	*	*	7 120	34 970
1951/60	2888	3647	20 313	26 848	5562	7 937	6 055	19 554	46 402
1961/70	3241	2951	18 075	24 267	4812	13 480	9 123	27 415	51 682
1942	2550	4364	20 538	27 452	*	*	*	3 175	30 627
1943	2422	3985	20 084	26 491	*	*	*	3 122	29 613
1944	2517	3645	20 174	26 336	*	*	*	3 074	29 410
1945	2844	4152	22 523	29 519	*	*	*	3 917	33 436
1946	3127	4396	24 706	32 229	*	*	*	7 858	40 087
1947	2910	3918	22 148	28 976	*	*	*	13 421	42 397
1948	2867	3677	20 700	27 244	*	*	*	13 927	41 171
1949	2616	3680	19 551	25 847	*	*	*	9 692	35 539
1950	2615	3921	20 064	26 600	*	*	*	9 505	36 105
1951	2700	3792	20 671	27 163	3365	4 538	4 940	12 843	40 006
1952	2854	3926	21 305	28 085	4234	4 658	5 658	14 550	42 635
1953	2639	4049	20 736	27 424	4149	4 483	5 419	14 051	41 475
1954	2829	3869	20 947	27 645	4773	5 027	5 782	15 582	43 227
1955	2873	3823	21 212	27 908	5618	6 828	5 802	18 248	46 156
1956	2867	3414	20 329	26 610	6375	9 469	5 941	21 785	48 395
1957	2930	3444	19 914	26 288	7094	11 053	7 989	26 136	52 424
1958	3218	3506	19 680	26 404	6974	9 216	6 267	22 457	48 861
1959	2996	3414	19 374	25 784	6282	10 042	5 703	22 027	47 811
1960	2978	3230	18 960	25 168	6750	14 056	7 053	27 859	53 027
1961	2939	2935	17 881	23 755	7238	16 704	8 215	32 157	55 912
1962	2958	3033	17 415	23 406	7510	16 839	9 314	33 663	57 069
1963	2984	2877	16 983	22 844	7115	15 471	9 641	32 227	55 071
1964	3253	2984	17 766	24 003	6185	15 581	9 545	31 311	55 314
1965	3401	3012	18 270	24 683	4029	12 489	7 610	24 128	48 811
1966	3472	2988	18 716	25 176	3459	12 424	7 625	23 508	48 684
1967	3376	3021	18 743	25 140	3705	12 110	7 884	23 699	48 839
1968	3416	2957	18 594	24 967	3385	12 066	10 015	25 466	50 433
1969	3389	2869	18 220	24 478	3228	11 423	10 905	25 556	50 034
1970	3222	2833	18 164	24 219	2269	9 688	10 478	22 435	46 654
1971	2959	2782	17 158	22 899	1998	9 093	11 762	22 853	45 752
1972	2950	2753	16 578	22 281	1838	8 784	12 922	23 544	45 825
1973	2950	2702	15 812	21 464	1635	7 797	12 375	21 807	43 271
Januar	243	194	1 379	1 816	224	1 038	1 043	2 305	4 121
Februar	160	159	935	1 254	92	1 440	1 745	3 277	4 531
März	210	174	962	1 346	122	1 296	1 756	3 174	4 520
April	360	262	1 391	2 013	157	949	1 412	2 518	4 531
Mai	319	367	1 925	2 611	149	619	1 044	1 812	4 423
Juni	217	196	1 206	1 619	108	449	869	1 426	3 045
Juli	244	226	1 217	1 687	128	410	955	1 493	3 180
August	210	175	988	1 373	114	410	756	1 280	2 653
September	206	146	1 024	1 376	82	314	667	1 063	2 439
Oktober	326	319	1 633	2 278	231	478	1 005	1 714	3 992
November	266	297	2 013	2 576	171	251	707	1 129	3 705
Dezember	189	187	1 139	1 515	57	143	416	616	2 131

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Weggezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Weggezogene im ganzen
1911/20	3244	4620	14 413	22 277	10316	4 670	5503	20 489	42 766
1921/30	3784	4090	15 875	23 749	5111	2 137	2981	10 229	33 978
1931/40	3430	4025	18 323	25 778	*	*	*	8 367	34 145
1941/50	3613	3606	18 353	25 572	*	*	*	6 033	31 605
1951/60	4549	3510	18 939	26 998	4677	6 602	5117	16 396	43 394
1961/70	5848	3403	18 992	28 243	4858	13 376	7897	26 131	54 374
1942	3466	3993	18 357	25 816	*	*	*	3 752	29 568
1943	3163	3340	16 858	23 361	*	*	*	2 530	25 891
1944	2973	3400	17 181	23 554	*	*	*	2 294	25 848
1945	3553	3593	19 124	26 270	*	*	*	4 090	30 360
1946	4161	3824	20 212	28 197	*	*	*	4 529	32 726
1947	4009	3645	19 499	27 153	*	*	*	7 646	34 799
1948	3866	3362	18 501	25 729	*	*	*	10 955	36 684
1949	3584	3289	17 405	24 278	*	*	*	10 732	35 010
1950	3908	3491	17 761	25 160	*	*	*	9 338	34 498
1951	4048	3264	18 076	25 388	2404	3 049	3959	9 412	34 800
1952	4016	3328	17 833	25 177	3201	4 048	4643	11 892	37 069
1953	4184	3311	18 178	25 673	3593	4 246	4839	12 678	38 351
1954	4220	3601	19 114	26 935	3864	4 406	5228	13 498	40 433
1955	4619	3791	19 800	28 210	4673	5 513	5345	15 531	43 741
1956	4922	3837	20 343	29 102	5220	7 318	5244	17 782	46 884
1957	4950	3535	19 213	27 698	5873	8 668	5937	20 478	48 176
1958	4534	3349	18 098	25 981	6078	8 342	5503	19 923	45 904
1959	4590	3436	18 840	26 866	5923	9 064	5157	20 144	47 010
1960	5405	3649	19 892	28 946	5934	11 370	5317	22 621	51 567
1961	5726	3646	20 465	29 837	6178	13 561	6154	25 893	55 730
1962	5611	3550	19 315	28 476	6407	15 224	7538	29 169	57 645
1963	5495	3511	18 891	27 897	6316	15 320	7970	29 606	57 503
1964	5947	3487	18 653	28 087	6431	14 979	8509	29 919	58 006
1965	5721	3220	18 399	27 340	5494	12 995	7835	26 324	53 664
1966	5886	3449	18 676	28 011	4354	12 135	7335	23 824	51 835
1967	6081	3227	18 764	28 072	3572	11 555	7013	22 140	50 212
1968	5988	3405	18 877	28 270	3468	11 994	7296	22 758	51 028
1969	5872	3259	18 264	27 395	3320	14 807	9198	27 325	54 720
1970	6154	3268	19 617	29 039	3036	11 193	10 124	24 353	53 392
1971	6130	3144	18 528	27 802	2327	10 036	10 824	23 187	50 989
1972	6148	3152	18 631	27 931	2048	8 601	11 204	21 853	49 784
1973	6354	3235	18 177	27 766	1802	7 760	11 013	20 575	48 341
Januar	429	220	1 264	1 913	113	300	493	906	2 819
Februar	317	173	1 087	1 577	121	266	376	763	2 340
März	564	319	1 716	2 599	172	282	531	985	3 584
April	786	440	2 145	3 371	148	364	588	1 100	4 471
Mai	652	259	1 584	2 495	121	355	520	996	3 491
Juni	595	275	1 538	2 408	170	371	600	1 141	3 549
Juli	610	313	1 948	2 871	185	440	701	1 326	4 197
August	452	226	1 214	1 892	133	375	715	1 223	3 115
September	506	247	1 255	2 008	136	353	666	1 155	3 163
Oktober	608	345	1 809	2 762	215	568	891	1 674	4 436
November	542	269	1 679	2 490	133	668	1 194	1 995	4 485
Dezember	293	149	938	1 380	155	3 418	3 738	7 311	8 691

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Mehrzugezogene Personen nach der Heimat seit 1911[1]

Jahre[2] Monate	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Italien	Übriges Ausland	Ausland zus.	Mehrzugezogene im ganzen
1911/20	– 579	577	1663	1661	–727	– 328	26	–1029	632
1921/30	– 811	813	3139	3141	355	21	– 26	350	3491
1931/40	– 343	922	2925	3504	*	*	*	– 103	3401
1941/50	– 904	400	2782	2278	*	*	*	1087	3365
1951/60	–1661	137	1374	– 150	885	1335	938	3158	3008
1961/70	–2607	–452	–917	–3976	– 46	104	1226	1284	–2692
1942	– 916	371	2181	1636	*	*	*	– 577	1059
1943	– 741	645	3226	3130	*	*	*	592	3722
1944	– 456	245	2993	2782	*	*	*	780	3562
1945	– 709	559	3399	3249	*	*	*	– 173	3076
1946	–1034	572	4494	4032	*	*	*	3329	7361
1947	–1099	273	2649	1823	*	*	*	5775	7598
1948	– 999	315	2199	1515	*	*	*	2972	4487
1949	– 968	391	2146	1569	*	*	*	–1040	529
1950	–1293	430	2303	1440	*	*	*	167	1607
1951	–1348	528	2595	1775	961	1489	981	3431	5206
1952	–1162	598	3472	2908	1033	610	1015	2658	5566
1953	–1545	738	2558	1751	556	237	580	1373	3124
1954	–1391	268	1833	710	909	621	554	2084	2794
1955	–1746	32	1412	– 302	945	1315	457	2717	2415
1956	–2055	–423	– 14	–2492	1155	2151	697	4003	1511
1957	–2020	– 91	701	–1410	1221	2385	2052	5658	4248
1958	–1316	157	1582	423	896	874	764	2534	2957
1959	–1594	– 22	534	–1082	359	978	546	1883	801
1960	–2427	–419	–932	–3778	816	2686	1736	5238	1460
1961	–2787	–711	–2584	–6082	1060	3143	2061	6264	182
1962	–2653	–517	–1900	–5070	1103	1615	1776	4494	– 576
1963	–2511	–634	–1908	–5053	799	151	1671	2621	–2432
1964	–2694	–503	–887	–4084	–246	602	1036	1392	–2692
1965	–2320	–208	–129	–2657	–1465	– 506	–225	–2196	–4853
1966	–2414	–461	40	–2835	–895	289	290	– 316	–3151
1967	–2705	–206	– 21	–2932	133	555	871	1559	–1373
1968	–2572	–448	–283	–3303	– 83	72	2719	2708	– 595
1969	–2483	–390	– 44	–2917	– 92	–3384	1707	–1769	–4686
1970	–2932	–435	–1453	–4820	–767	–1505	354	–1918	–6738
1971	–3171	–362	–1370	–4903	–329	– 943	938	–334	–5237
1972	–3198	–399	–2053	–5650	–210	183	1718	1691	–3959
1973	–3404	–533	–2365	–6302	–167	37	1362	1232	–5070
Januar	– 186	– 26	115	– 97	111	738	550	1399	1302
Februar	– 157	– 14	– 152	– 323	– 29	1174	1369	2514	2191
März	– 354	–145	– 754	–1253	– 50	1014	1225	2189	936
April	– 426	–178	– 754	–1358	9	585	824	1418	60
Mai	– 333	108	341	116	28	264	524	816	932
Juni	– 378	– 79	– 332	– 789	– 62	78	269	285	– 504
Juli	– 366	– 87	– 731	–1184	– 57	– 30	254	167	–1017
August	– 242	– 51	– 226	– 519	– 19	35	41	57	– 462
September	– 300	–101	– 231	– 632	– 54	– 39	1	– 92	– 724
Oktober	– 282	– 26	– 176	– 484	16	– 90	114	40	– 444
November	– 276	28	334	86	38	– 417	–487	–866	– 780
Dezember	– 104	38	201	135	– 98	–3275	–3322	–6695	–6560

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Personen nach Heimat und Geschlecht 1973

Heimatkantone, -staaten	Zugezogene Personen männlich	weiblich	zusammen	Weggezogene Personen männlich	weiblich	zusammen	Mehrzugezogene Personen männlich	weiblich	zusammen
Zürich	2 639	3 013	5 652	4 495	5 094	9 589	–1856	–2081	–3937
Bern	1 527	1 546	3 073	1 789	1 798	3 587	– 262	– 252	– 514
Luzern	643	553	1 196	695	664	1 359	– 52	– 111	– 163
Uri	96	91	187	99	122	221	– 3	– 31	– 34
Schwyz	278	278	556	298	292	590	– 20	– 14	– 34
Obwalden	58	69	127	65	78	143	– 7	– 9	– 16
Nidwalden	52	76	128	67	68	135	– 15	8	– 7
Glarus	168	164	332	186	191	377	– 18	– 27	– 45
Zug	88	104	192	109	121	230	– 21	– 17	– 38
Freiburg	150	123	273	165	133	298	– 15	– 10	– 25
Solothurn	302	263	565	295	278	573	7	– 15	– 8
Basel-Stadt	222	185	407	210	214	424	12	– 29	– 17
Basel-Land	125	108	233	125	129	254	–	– 21	– 21
Schaffhausen	186	183	369	200	239	439	– 14	– 56	– 70
Appenzell A.Rh.	204	237	441	250	259	509	– 46	– 22	– 68
Appenzell I.Rh.	92	81	173	99	104	203	– 7	– 23	– 30
St.Gallen	993	1 020	2 013	1 290	1 228	2 518	– 297	– 208	– 505
Graubünden	628	582	1 210	640	658	1 298	– 12	– 76	– 88
Aargau	830	948	1 778	1 016	1 109	2 125	– 186	– 161	– 347
Thurgau	464	531	995	557	602	1 159	– 93	– 71	– 164
Tessin	404	252	656	423	303	726	– 19	– 51	– 70
Waadt	181	132	313	213	161	374	– 32	– 29	– 61
Wallis	208	150	358	225	160	385	– 17	– 10	– 27
Neuenburg	88	59	147	72	76	148	16	– 17	– 1
Genf	51	39	90	60	42	102	– 9	– 3	– 12
Übr. Schweiz. zus.[1]	8 038	7 774	15 812	9 148	9 029	18 177	–1110	–1255	–2365
Schweiz zus.	10 677	10 787	21 464	13 643	14 123	27 766	–2966	–3336	–6302
Deutschland	839	796	1 635	927	875	1 802	– 88	– 79	– 167
Frankreich	156	117	273	170	105	275	– 14	12	– 2
Italien	6 178	1 619	7 797	6 073	1 687	7 760	105	– 68	37
Liechtenstein	23	18	41	26	19	45	– 3	– 1	– 4
Österreich	351	265	616	439	317	756	– 88	– 52	– 140
Dänemark	48	84	132	48	85	133	–	– 1	– 1
Griechenland	211	172	383	163	131	294	48	41	89
Grossbritannien	171	179	350	174	184	358	– 3	– 5	– 8
Jugoslawien	1 429	510	1 939	1 295	349	1 644	134	161	295
Niederlande	146	133	279	104	100	204	42	33	75
Norwegen	25	30	55	46	37	83	– 21	– 7	– 28
Schweden	57	111	168	52	99	151	5	12	17
Spanien	4 010	1 032	5 042	3 757	781	4 538	253	251	504
Tschechoslowakei	5	6	11	26	26	52	– 21	– 20	– 41
Türkei	263	186	449	215	76	291	48	110	158
USA	238	256	494	259	211	470	– 21	45	24
Übriges Ausland	1 013	655	1 668	835	515	1 350	178	140	318
Staatenlose	305	170	475	223	146	369	82	24	106
Ausland zus.	15 468	6 339	21 807	14 832	5 743	20 575	636	596	1232
Im ganzen	26 145	17 126	43 271	28 475	19 866	48 341	–2330	–2740	–5070

[1] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Zu- und weggezogene Personen nach dem Alter seit 1896[1]

Jahre[2]	Alter der zu- und weggezogenen Personen in vollendeten Jahren: unter 15	15–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–64	65–69	70–79	80 u.m.	Personen im ganzen[3]
	Zugezogene Personen										
1896/00	3168	7084	18 054	5163	2184	1063	281	161	153	17	37 365
1901/10	3778	6977	19 573	6136	2444	1200	324	206	174	24	40 838
1911/20	4213	7076	19 191	7251	3338	1676	488	313	302	24	43 872
1921/30	2702	5886	17 722	5739	2721	1479	413	280	261	43	37 246
1931/33	3157	5543	18 972	6520	2884	1790	509	362	326	57	40 120
1934/40	2780	5631	15 086	6211	2774	1592	563	405	407	81	35 530
1941/50	2897	5615	15 672	5351	2644	1402	456	374	425	105	34 941
1951/55	3081	5935	20 963	6343	3266	1722	493	360	430	107	42 700
1956/60	3002	7519	25 874	7742	3025	1669	466	323	356	127	50 103
1961/65	2910	7862	29 058	8583	3206	1682	428	286	295	125	54 435
1966/70	3223	6607	25 711	7595	3432	1326	383	269	269	113	48 928
1969	3242	6696	26 544	7733	3611	1234	373	243	261	97	50 034
1970	3102	6033	24 399	7271	3509	1254	373	293	286	134	46 654
1971	2774	5900	23 866	7341	3694	1276	325	235	245	96	45 752
1972	2823	6036	23 767	7293	3654	1323	393	231	233	72	45 825
1973	2904	5508	22 155	6828	3721	1288	315	203	247	102	43 271
	Weggezogene Personen										
1896/00	3061	5132	17 962	5339	2188	1081	276	152	134	20	35 372
1901/10	4320	5340	18 747	6179	2447	1208	344	214	197	30	39 026
1911/20	4548	5793	19 134	7474	3322	1699	504	324	324	30	43 152
1921/30	2703	4375	16 280	5598	2649	1505	442	303	288	52	34 195
1931/33	2971	4096	16 908	6121	2643	1676	519	320	305	53	35 612
1934/40	2863	4389	13 941	6172	2667	1592	571	375	377	85	33 032
1941/50	3241	4248	13 534	5254	2623	1375	457	360	410	126	31 629
1951/55	3819	3975	18 045	6493	3336	1750	497	378	445	141	38 879
1956/60	4326	4934	23 545	8410	3238	1863	525	398	468	201	47 908
1961/65	4912	5245	28 884	10080	3674	2022	550	431	469	243	56 510
1966/70	4764	4158	26 503	9311	4059	1667	567	463	479	266	52 237
1969	4760	4216	27 619	9906	4654	1717	598	487	494	269	54 720
1970	4725	3942	27 173	9575	4356	1669	590	520	560	282	53 392
1971	4161	3909	25 918	8976	4516	1702	562	471	534	240	50 989
1972	4094	3807	25 355	8749	4270	1682	570	492	501	264	49 784
1973	4088	3568	24 040	8622	4286	1800	571	532	496	338	48 341
	Mehrzugezogene Personen										
1896/00	107	1952	92	– 176	– 4	– 18	5	9	19	– 3	1 993
1901/10	– 542	1637	826	– 43	– 3	– 8	– 20	– 8	– 23	– 6	1 812
1911/20	– 335	1283	57	– 223	16	– 23	– 16	– 11	– 22	– 6	720
1921/30	– 1	1511	1 442	141	72	– 26	– 29	– 23	– 27	– 9	3 051
1931/33	186	1447	2 064	399	241	114	– 10	42	21	4	4 508
1934/40	– 83	1242	1 145	39	107	–	– 8	30	30	– 4	2 498
1941/50	– 345	1367	2 138	97	21	27	– 1	14	15	– 21	3 312
1951/55	– 738	1960	2 918	– 150	– 70	– 28	– 4	– 18	– 15	– 34	3 821
1956/60	–1324	2585	2 329	– 668	– 213	–194	– 59	– 75	–112	– 74	2 195
1961/65	–2002	2617	174	–1497	– 468	–340	–122	–145	–174	–118	–2 075
1966/70	–1541	2449	– 792	–1716	– 627	–341	–184	–194	–210	–153	–3 309
1969	–1518	2480	–1 075	–2173	–1043	–483	–225	–244	–233	–172	–4 686
1970	–1623	2091	–2 774	–2304	– 847	–415	–217	–227	–274	–148	–6 738
1971	–1387	1991	–2 052	–1635	– 822	–426	–237	–236	–289	–144	–5 237
1972	–1271	2229	–1 588	–1456	– 616	–359	–177	–261	–268	–192	–3 959
1973	–1184	1940	–1 885	–1794	– 565	–512	–256	–329	–249	–236	–5 070

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Personen mit unbekanntem Alter

Zu- und weggezogene Personen nach Zivilstand und nach Konfession seit 1901[1]

Jahre[2]	Zivilstand der Zu- und Weggezogenen: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Konfession der Zu- und Weggezogenen: protestantisch	katholisch[3]	israelitisch	andere, ohne	Personen im ganzen
	Zugezogene Personen								
1901/10	32 267	7 155	981	435	*	*	*	*	40 838
1911/20	33 456	8 449	1326	641	*	*	*	*	43 872
1921/30	28 311	7 253	990	692	*	*	*	*	37 246
1931/33	29 550	8 371	1144	1055	23 233	14 609	1206	1072	40 120
1934/40	25 902	7 354	1155	1119	20 804	12 008	1674	1044	35 530
1941/50	26 555	6 320	1045	1021	19 930	13 526	687	798	34 941
1951/55	31 512	8 834	999	1355	20 281	20 950	490	979	42 700
1956/60	36 782	11 111	843	1367	20 566	27 726	515	1296	50 103
1961/65	38 685	13 901	694	1155	19 586	32 138	441	2270	54 435
1966/70	33 473	13 775	558	1122	17 657	28 384	396	2491	48 928
1969	33 946	14 400	530	1158	17 525	29 263	389	2857	50 034
1970	31 446	13 543	544	1121	16 475	26 988	391	2800	46 654
1971	30 640	13 601	443	1068	15 398	26 306	445	3603	45 752
1972	30 589	13 623	437	1176	14 917	26 378	405	4125	45 825
1973	28 851	12 819	416	1185	13 974	24 284	340	4673	43 271
	Weggezogene Personen								
1901/10	30 650	6 985	942	449	*	*	*	*	39 026
1911/20	32 905	8 376	1226	645	*	*	*	*	43 152
1921/30	25 847	6 629	977	742	*	*	*	*	34 195
1931/33	26 345	7 386	949	932	20 319	13 332	989	972	35 612
1934/40	24 356	6 532	1012	1132	19 033	11 313	1605	1081	33 032
1941/50	23 547	6 118	907	1057	18 363	11 740	723	803	31 629
1951/55	27 408	9 212	898	1361	19 297	18 099	495	988	38 879
1956/60	32 793	12 779	878	1458	21 175	25 076	472	1185	47 908
1961/65	37 012	17 285	849	1364	22 333	31 723	461	1993	56 510
1966/70	32 780	17 422	754	1281	20 350	29 229	416	2242	52 237
1969	33 342	19 311	793	1274	19 779	32 043	430	2468	54 720
1970	32 844	18 342	761	1445	20 101	30 104	425	2762	53 392
1971	31 502	17 478	684	1325	19 092	28 203	420	3274	50 989
1972	30 836	17 045	621	1282	18 707	27 094	405	3578	49 784
1973	30 077	16 171	701	1392	18 351	25 680	393	3917	48 341
	Mehrzugezogene Personen								
1901/10	1 617	170	39	– 14	*	*	*	*	1 812
1911/20	551	73	100	– 4	*	*	*	*	720
1921/30	2 464	624	13	– 50	*	*	*	*	3 051
1931/33	3 205	985	195	123	2 914	1 277	217	100	4 508
1934/40	1 546	822	143	– 13	1 771	695	69	– 37	2 498
1941/50	3 008	202	138	– 36	1 567	1 786	–36	– 5	3 312
1951/55	4 104	– 378	101	– 6	984	2 851	– 5	– 9	3 821
1956/60	3 989	–1 668	– 35	– 91	– 609	2 650	43	111	2 195
1961/65	1 673	–3 384	–155	–209	–2 747	415	–20	277	–2 075
1966/70	693	–3 647	–196	–159	–2 693	– 845	–20	249	–3 309
1969	604	–4 911	–263	–116	–2 254	–2 780	–41	389	–4 686
1970	–1 398	–4 799	–217	–324	–3 626	–3 116	–34	38	–6 738
1971	– 862	–3 877	–241	–257	–3 694	–1 897	25	329	–5 237
1972	– 247	–3 422	–184	–106	–3 790	– 716	–	547	–3 959
1973	–1 226	–3 352	–285	–207	–4 377	–1 396	–53	756	–5 070

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Römischkatholisch und christkatholisch

Zu- und weggezogene Personen nach Alter, Geschlecht und Heimat 1973

Alter in vollendeten Jahren	Männliches Geschlecht			Weibliches Geschlecht			Beide Geschlechter		
	Schweizer	Ausländer	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizer	Ausländer	zusammen
	Zugezogene Personen								
unter 15	650	854	1 504	615	785	1 400	1 265	1 639	2 904
15–19	1 060	1 376	2 436	2 166	906	3 072	3 226	2 282	5 508
20–24	4 321	3 455	7 776	4 050	1 897	5 947	8 371	5 352	13 723
25–29	2 260	3 211	5 471	1 826	1 135	2 961	4 086	4 346	8 432
30–34	854	1 932	2 786	759	584	1 343	1 613	2 516	4 129
35–39	417	1 573	1 990	328	381	709	745	1 954	2 699
40–44	316	1 373	1 689	236	237	473	552	1 610	2 162
45–49	234	984	1 218	191	150	341	425	1 134	1 559
50–54	162	470	632	163	95	258	325	565	890
55–59	136	106	242	107	49	156	243	155	398
60–64	85	79	164	104	47	151	189	126	315
65–69	77	27	104	75	24	99	152	51	203
70–79	73	22	95	116	36	152	189	58	247
80 u.m.	32	6	38	51	13	64	83	19	102
Zusammen	10 677	15 468	26 145	10 787	6 339	17 126	21 464	21 807	43 271
	Weggezogene Personen								
unter 15	1 180	930	2 110	1 144	834	1 978	2 324	1 764	4 088
15–19	596	1 052	1 648	1 516	404	1 920	2 112	1 456	3 568
20–24	4 304	3 083	7 387	4 721	1 468	6 189	9 025	4 551	13 576
25–29	3 540	3 031	6 571	2 710	1 183	3 893	6 250	4 214	10 464
30–34	1 380	2 083	3 463	1 175	671	1 846	2 555	2 754	5 309
35–39	641	1 639	2 280	586	447	1 033	1 227	2 086	3 313
40–44	432	1 352	1 784	435	257	692	867	1 609	2 476
45–49	380	933	1 313	351	146	497	731	1 079	1 810
50–54	297	476	773	307	101	408	604	577	1 181
55–59	237	103	340	222	57	279	459	160	619
60–64	180	85	265	253	53	306	433	138	571
65–69	247	42	289	206	37	243	453	79	532
70–79	157	14	171	274	51	325	431	65	496
80 u.m.	72	9	81	223	34	257	295	43	338
Zusammen	13 643	14 832	28 475	14 123	5 743	19 866	27 766	20 575	48 341
	Mehrzugezogene Personen								
unter 15	– 530	– 76	– 606	– 529	– 49	– 578	–1 059	– 125	–1 184
15–19	464	324	788	650	502	1 152	1 114	826	1 940
20–24	17	372	389	– 671	429	– 242	– 654	801	147
25–29	–1 280	180	–1 100	– 884	– 48	– 932	–2 164	132	–2 032
30–34	– 526	– 151	– 677	– 416	– 87	– 503	– 942	– 238	–1 180
35–39	– 224	– 66	– 290	– 258	– 66	– 324	– 482	– 132	– 614
40–44	– 116	21	– 95	– 199	– 20	– 219	– 315	1	– 314
45–49	– 146	51	– 95	– 160	4	– 156	– 306	55	– 251
50–54	– 135	– 6	– 141	– 144	– 6	– 150	– 279	– 12	– 291
55–59	– 101	3	– 98	– 115	– 8	– 123	– 216	– 5	– 221
60–64	– 95	– 6	– 101	– 149	– 6	– 155	– 244	– 12	– 256
65–69	– 170	– 15	– 185	– 131	– 13	– 144	– 301	– 28	– 329
70–79	– 84	8	– 76	– 158	– 15	– 173	– 242	– 7	– 249
80 u.m.	– 40	– 3	– 43	– 172	– 21	– 193	– 212	– 24	– 236
Zusammen	–2 966	636	–2 330	–3 336	596	–2 740	–6 302	1 232	–5 070

Zu- und weggezogene Personen nach Alter, Geschlecht und Zivilstand 1973

Alter in vollendeten Jahren	Männliches Geschlecht				Weibliches Geschlecht				Beide Geschlechter			
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Zugezogene Personen												
unter 15	1504	–	–	–	1400	–	–	–	2904	–	–	–
15–19	2423	13	–	–	2970	102	–	–	5393	115	–	–
20–24	7161	602	1	12	5118	790	1	38	12279	1392	2	50
25–29	3398	1971	4	98	1791	1056	9	105	5189	3027	13	203
30–34	942	1714	2	128	520	721	4	98	1462	2435	6	226
35–39	418	1470	3	99	214	416	8	71	632	1886	11	170
40–44	252	1348	6	83	125	277	10	61	377	1625	16	144
45–49	134	1012	8	64	100	175	21	45	234	1187	29	109
50–54	69	503	6	54	68	122	30	38	137	625	36	92
55–59	46	146	6	44	43	60	30	23	89	206	36	67
60–64	23	105	14	22	32	45	36	38	55	150	50	60
65–69	22	52	11	19	22	21	40	16	44	73	51	35
70–79	11	47	20	17	31	34	78	9	42	81	98	26
80 u.m.	1	14	22	1	13	3	46	2	14	17	68	3
Zusammen	16404	8997	103	641	12447	3822	313	544	28851	12819	416	1185
Weggezogene Personen												
unter 15	2110	–	–	–	1978	–	–	–	4088	–	–	–
15–19	1639	9	–	–	1846	73	1	–	3485	82	1	–
20–24	6757	621	1	8	5342	811	1	35	12099	1432	2	43
25–29	4277	2199	1	94	2202	1526	2	163	6479	3725	3	257
30–34	1188	2126	2	147	698	1026	8	114	1886	3152	10	261
35–39	425	1722	4	129	296	639	13	85	721	2361	17	214
40–44	229	1456	5	94	176	440	12	64	405	1896	17	158
45–49	144	1094	12	63	115	296	19	67	259	1390	31	130
50–54	71	645	9	48	93	221	39	55	164	866	48	103
55–59	50	237	9	44	57	158	32	32	107	395	41	76
60–64	33	194	15	23	74	150	51	31	107	344	66	54
65–69	40	222	10	17	53	104	64	22	93	326	74	39
70–79	28	96	33	14	87	57	160	21	115	153	193	35
80 u.m.	12	28	36	5	57	21	162	17	69	49	198	22
Zusammen	17003	10649	137	686	13074	5522	564	706	30077	16171	701	1392
Mehrzugezogene Personen												
unter 15	– 606	–	–	–	– 578	–	–	–	–1184	–	–	–
15–19	784	4	–	–	1124	29	– 1	–	1908	33	– 1	–
20–24	404	– 19	–	4	– 224	– 21	–	3	180	– 40	–	7
25–29	– 879	– 228	3	4	– 411	– 470	7	– 58	–1290	– 698	10	– 54
30–34	– 246	– 412	–	–19	– 178	– 305	– 4	– 16	– 424	– 717	– 4	– 35
35–39	– 7	– 252	– 1	–30	– 82	– 223	– 5	– 14	– 89	– 475	– 6	– 44
40–44	23	– 108	1	–11	– 51	– 163	– 2	– 3	– 28	– 271	– 1	– 14
45–49	– 10	– 82	– 4	1	– 15	– 121	2	– 22	– 25	– 203	– 2	– 21
50–54	– 2	– 142	– 3	6	– 25	– 99	– 9	– 17	– 27	– 241	– 12	– 11
55–59	– 4	– 91	– 3	–	– 14	– 98	– 2	– 9	– 18	– 189	– 5	– 9
60–64	– 10	– 89	– 1	– 1	– 42	– 105	– 15	7	– 52	– 194	– 16	6
65–69	– 18	– 170	1	2	– 31	– 83	– 24	– 6	– 49	– 253	– 23	– 4
70–79	– 17	– 49	–13	3	– 56	– 23	– 82	– 12	– 73	– 72	– 95	– 9
80 u.m.	– 11	– 14	–14	– 4	– 44	– 18	–116	– 15	– 55	– 32	–130	– 19
Zusammen	– 599	–1652	–34	–45	– 627	–1700	–251	–162	–1226	–3352	–285	–207

Personenwanderungen zwischen der Stadt Zürich und den einzelnen Kantonen seit 1901[1]

Jahre[2]	Zürich[3]	Bern	Luzern	Uri	Schwyz	Unterwalden	Glarus	Zug	Freiburg	Solothurn	Basel-Stadt	Basel-Land
	Zugezogene Personen											
1901/10	7 744	1854	1022	112	376	114	273	325	147	353	1289	168
1911/20	8 657	2556	1246	188	457	199	323	443	178	536	1279	232
1921/30	8 614	2516	1077	154	539	157	333	405	199	555	976	245
1931/33	10 638	2524	1073	156	544	182	327	425	224	627	1013	244
1934/40	8 175	2608	1150	156	585	190	334	462	248	633	1074	246
1941/50	6 981	2912	1177	188	573	247	372	483	363	636	984	281
1951/60	8 714	2584	1237	179	568	237	361	416	332	607	975	312
1961/70	9 958	2041	1062	178	523	222	336	376	304	576	705	347
1967	9 853	2034	1070	169	548	221	363	382	327	534	682	368
1968	10 030	2034	1117	178	559	238	301	408	338	636	692	359
1969	9 961	1967	1096	173	521	219	328	375	319	587	621	356
1970	10 017	1865	1126	187	561	252	318	382	297	641	590	360
1971	9 415	1824	1094	185	523	200	277	382	292	505	546	350
1972	9 594	1774	956	174	511	223	239	314	256	481	544	311
1973	9 568	1640	878	149	508	176	263	304	249	486	502	330
	Weggezogene Personen											
1901/10	7 416	1610	938	96	329	99	254	299	114	276	1050	103
1911/20	7 972	2324	1095	152	380	155	304	412	158	474	1123	172
1921/30	7 695	2004	836	111	421	131	273	322	168	425	900	181
1931/33	10 001	2212	905	112	435	147	279	342	195	491	963	178
1934/40	7 116	2453	944	150	494	177	290	373	243	536	1022	197
1941/50	6 620	2583	930	144	474	202	303	390	325	524	980	269
1951/60	10 156	2194	995	138	420	185	246	346	293	479	1026	331
1961/70	15 073	1814	852	121	475	173	241	367	261	433	677	351
1967	14 486	1891	816	131	473	165	228	357	276	393	592	402
1968	15 337	1720	780	127	477	173	229	444	258	465	646	379
1969	15 635	1620	807	110	505	155	221	340	242	399	607	335
1970	16 735	1706	849	119	502	174	234	328	255	442	575	387
1971	16 688	1516	799	146	476	172	236	321	248	391	522	337
1972	16 317	1507	758	133	607	118	218	378	237	412	447	308
1973	17 053	1477	680	111	468	161	206	330	213	379	401	277
	Mehrzugezogene Personen											
1901/10	328	244	84	16	47	15	19	26	33	77	239	65
1911/20	685	232	151	36	77	44	19	31	20	62	156	60
1921/30	919	512	241	43	118	26	60	83	31	130	76	64
1931/33	637	312	168	44	109	35	48	83	29	136	50	66
1934/40	1 059	155	206	6	91	13	44	89	5	97	52	49
1941/50	361	329	247	44	99	45	69	93	38	112	4	12
1951/60	–1 442	390	242	41	148	52	115	70	39	128	–51	–19
1961/70	–5 115	227	210	57	48	49	95	9	43	143	28	– 4
1967	–4 633	143	254	38	75	56	135	25	51	141	90	–34
1968	–5 307	314	337	51	82	65	72	–36	80	171	46	–20
1969	–5 674	347	289	63	16	64	107	35	77	188	14	21
1970	–6 718	159	277	68	59	78	84	54	42	199	15	–27
1971	–7 273	308	295	39	47	28	41	61	44	114	24	13
1972	–6 723	267	198	41	–96	105	21	–64	19	69	97	3
1973	–7 485	163	198	38	40	15	57	–26	36	107	101	53

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ohne Stadt Zürich

Schaff-hausen	Ap-pen-zell	St. Gallen	Grau-bünden	Aargau	Thurgau	Tessin	Waadt	Wallis	Neuen-burg	Genf	Personen im ganzen	Jahre[2]
Zugezogene Personen												
654	287	2003	879	1972	944	421	874	93	436	448	22 788	1901/10
871	374	2346	1625	2225	1108	941	1407	155	540	871	28 757	1911/20
758	457	2673	1512	2099	1230	1391	1301	205	485	681	28 562	1921/30
698	561	2906	1543	2197	1305	1504	1323	202	470	751	31 437	1931/33
667	531	2618	1595	2151	1228	1058	1542	246	484	694	28 675	1934/40
676	450	2500	1722	2095	1238	1180	1898	407	597	956	28 916	1941/50
561	390	2424	1697	2109	1166	1043	1583	378	448	887	29 208	1951/60
445	325	2077	1555	2100	1026	920	1149	364	357	719	27 665	1961/70
432	337	2172	1576	2150	1081	969	1070	374	347	695	27 754	1967
437	313	2112	1593	2333	958	994	1000	374	315	640	27 959	1968
446	313	2117	1543	2114	1027	996	1010	387	314	700	27 490	1969
421	305	1983	1499	2021	931	897	896	353	248	661	26 811	1970
328	271	1847	1407	1863	885	928	891	406	229	594	25 242	1971
389	214	1907	1370	1792	876	898	751	380	230	502	24 686	1972
323	206	1714	1289	1714	774	868	674	335	241	436	23 627	1973
Weggezogene Personen												
546	249	1646	827	1684	768	371	826	74	414	541	20 530	1901/10
762	314	1819	1425	1937	930	841	1372	130	539	888	25 678	1911/20
559	346	1811	1322	1589	904	1273	1210	164	451	635	23 731	1921/30
525	424	2075	1311	1720	1040	1389	1251	170	415	655	27 235	1931/33
633	447	2176	1386	1801	1050	974	1480	211	455	675	25 283	1934/40
516	408	2074	1535	1751	1029	1147	1813	346	545	1010	25 918	1941/50
444	317	1760	1391	1819	878	1008	1523	343	435	992	27 719	1951/60
367	278	1689	1289	2122	847	985	1197	322	334	870	31 138	1961/70
342	251	1600	1203	2146	878	989	1066	307	343	917	30 252	1967
376	282	1670	1175	2043	855	869	970	298	277	804	30 654	1968
366	259	1627	1184	1950	818	948	990	310	254	706	30 388	1969
333	268	1690	1133	2076	833	1038	892	302	231	626	31 728	1970
324	273	1488	1074	2146	779	913	781	311	250	534	30 725	1971
326	255	1464	1093	2259	765	939	729	289	196	470	30 225	1972
265	216	1462	1048	2240	830	898	727	273	174	456	30 345	1973
Mehrzugezogene Personen												
108	38	357	52	288	176	50	48	19	22	– 93	2 258	1901/10
109	60	527	200	288	178	100	35	25	1	– 17	3 079	1911/20
199	111	862	190	510	326	118	91	41	34	46	4 831	1921/30
173	137	831	232	477	265	115	72	32	55	96	4 202	1931/33
34	84	442	209	350	178	84	62	35	29	19	3 392	1934/40
160	42	426	187	344	209	33	85	61	52	– 54	2 998	1941/50
117	73	664	306	290	288	35	60	35	13	–105	1 489	1951/60
78	47	388	266	– 22	179	– 65	– 48	42	23	–151	–3 473	1961/70
90	86	572	373	4	203	– 20	4	67	4	–222	–2 498	1967
61	31	442	418	290	103	125	30	76	38	–164	–2 695	1968
80	54	490	359	164	209	48	20	77	60	– 6	–2 898	1969
88	37	293	366	– 55	98	–141	4	51	17	35	–4 917	1970
4	– 2	359	333	–283	106	15	110	95	– 21	60	–5 483	1971
63	–41	443	277	–467	111	– 41	22	91	34	32	–5 539	1972
58	–10	252	241	–526	– 56	– 30	– 53	62	67	– 20	–6 718	1973

Zu- und weggezogene Personen nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1901[1]

Jahre[2]	Schweiz	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	Übriges Europa	Übriges Ausland	Ausland zus.	Unbekannt	Personen im ganzen
	Zugezogene Personen									
1901/10	22 788	8016	779	4219	1542	722	1585	16 863	1187	40 838
1911/20	28 757	6812	849	3126	1431	1300	456	13 974	1141	43 872
1921/30	28 562	3523	886	1298	649	1263	500	8 119	565	37 246
1931/33	31 437	3330	967	1045	594	1314	697	7 947	736	40 120
1934/40	28 675	2296	1063	633	365	1591	483	6 431	424	35 530
1941/50	28 916	1299	612	1557	603	1297	562	5 930	95	34 941
1951/60	29 208	4430	711	6367	1909	2465	1262	17 144	50	46 402
1961/70	27 665	4336	634	10 731	1049	5459	1769	23 978	39	51 682
1967	27 754	3552	588	9 496	749	4984	1675	21 044	41	48 839
1968	27 959	3084	618	9 520	845	6495	1861	22 423	51	50 433
1969	27 490	2922	584	9 335	755	6985	1932	22 513	31	50 034
1970	26 811	2007	459	7 754	614	6829	2110	19 773	70	46 654
1971	25 242	1817	477	7 455	580	7775	2301	20 405	105	45 752
1972	24 686	1687	425	7 210	621	8682	2374	20 999	140	45 825
1973	23 627	1467	422	6 409	454	8618	2109	19 479	165	43 271
	Weggezogene Personen									
1901/10	20 530	4689	725	2 714	818	1170	712	10 828	7668	39 026
1911/20	25 678	5749	844	2 702	1070	1174	559	12 098	5376	43 152
1921/30	23 731	3605	1083	1 450	696	1335	922	9 091	1373	34 195
1931/33	27 235	2730	804	1 024	624	1198	508	6 888	1489	35 612
1934/40	25 283	2082	1019	651	354	1642	1062	6 810	939	33 032
1941/50	25 918	977	630	1 288	430	1334	916	5 575	136	31 629
1951/60	27 719	3709	670	5 486	1652	2313	1757	15 587	88	43 394
1961/70	31 138	3689	608	10 971	927	4810	2062	23 067	169	54 374
1967	30 252	2548	531	9 132	635	4723	2235	19 804	156	50 212
1968	30 654	2421	498	9 852	545	4712	2157	20 185	189	51 028
1969	30 388	2485	516	12 643	616	5786	2113	24 159	173	54 720
1970	31 728	2321	468	9 238	590	6708	2083	21 408	256	53 392
1971	30 725	1766	441	8 053	563	7215	2008	20 046	218	50 989
1972	30 225	1493	427	6 919	542	7603	2078	19 062	497	49 784
1973	30 345	1311	396	6 034	434	7661	1999	17 835	161	48 341
	Mehrzugezogene Personen									
1901/10	2 258	3327	54	1 505	724	552	–127	6 035	–6481	1 812
1911/20	3 079	1063	5	424	361	126	–103	1 876	–4235	720
1921/30	4 831	– 82	–197	–152	– 47	– 72	–422	– 972	–808	3 051
1931/33	4 202	600	163	21	– 30	116	189	1 059	–753	4 508
1934/40	3 392	214	44	– 18	11	– 51	–579	– 379	–515	2 498
1941/50	2 998	322	– 18	269	173	– 37	–354	355	– 41	3 312
1951/60	1 489	721	41	881	257	152	–495	1 557	– 38	3 008
1961/70	– 3473	647	26	–240	122	649	–293	911	–130	–2 692
1967	–2 498	1004	57	364	114	261	–560	1 240	–115	–1 373
1968	–2 695	663	120	–332	300	1783	–296	2 238	–138	– 595
1969	–2 898	437	68	–3 308	139	1199	–181	–1 646	–142	–4 686
1970	–4 917	– 314	– 9	–1 484	24	121	27	–1 635	–186	–6 738
1971	–5 483	51	36	– 598	17	560	293	359	–113	–5 237
1972	–5 539	194	– 2	291	79	1079	296	1 937	–357	–3 959
1973	–6 718	156	26	375	20	957	110	1 644	4	–5 070

[1] Ohne Korrekturen auf Grund der Volkszählungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zugezogene Personen nach Herkunftsort, Geschlecht und Heimat 1973

Herkunftsort Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	3 081	1 864	4 945	3 500	1 123	4 623	6 581	2 987	9 568
Bern	790	95	885	697	58	755	1 487	153	1 640
Luzern	440	63	503	328	47	375	768	110	878
Uri	73	6	79	61	9	70	134	15	149
Schwyz	245	30	275	209	24	233	454	54	508
Obwalden	42	7	49	33	2	35	75	9	84
Nidwalden	44	8	52	32	8	40	76	16	92
Glarus	136	12	148	104	11	115	240	23	263
Zug	119	36	155	122	27	149	241	63	304
Freiburg	104	35	139	94	16	110	198	51	249
Solothurn	227	25	252	215	19	234	442	44	486
Basel-Stadt	222	40	262	201	39	240	423	79	502
Basel-Land	162	29	191	126	13	139	288	42	330
Schaffhausen	135	23	158	153	12	165	288	35	323
Appenzell A. Rh.	80	6	86	72	12	84	152	18	170
Appenzell I. Rh.	22	3	25	9	2	11	31	5	36
St. Gallen	846	102	948	692	74	766	1 538	176	1 714
Graubünden	573	66	639	582	68	650	1 155	134	1 289
Aargau	638	233	871	738	105	843	1 376	338	1 714
Thurgau	340	51	391	354	29	383	694	80	774
Tessin	428	67	495	329	44	373	757	111	868
Waadt	263	62	325	294	55	349	557	117	674
Wallis	178	13	191	138	6	144	316	19	335
Neuenburg	109	11	120	109	12	121	218	23	241
Genf	167	41	208	196	32	228	363	73	436
Übr. Schweiz zus.[2]	6 383	1 064	7 447	5 888	724	6 612	12 271	1 788	14 059
Schweiz zus.	9 464	2 928	12 392	9 388	1 847	11 235	18 852	4 775	23 627
Deutschland	110	669	779	106	582	688	216	1 251	1 467
Frankreich	80	147	227	104	91	195	184	238	422
Italien	52	5 152	5 204	92	1 113	1 205	144	6 265	6 409
Liechtenstein	12	23	35	10	13	23	22	36	58
Österreich	18	256	274	19	161	180	37	417	454
Dänemark	4	46	50	5	78	83	9	124	133
Griechenland	8	137	145	15	109	124	23	246	269
Grossbritannien	164	154	318	336	167	503	500	321	821
Jugoslawien	1	1 136	1 137	3	276	279	4	1 412	1 416
Kanada	42	29	71	53	30	83	95	59	154
Niederlande	9	114	123	7	111	118	16	225	241
Schweden	10	51	61	4	107	111	14	158	172
Spanien	39	3 507	3 546	57	768	825	96	4 275	4 371
Türkei	8	126	134	3	148	151	11	274	285
USA	134	193	327	156	203	359	290	396	686
Übriges Ausland	416	789	1 205	381	535	916	797	1 324	2 121
Ausland zus.	1 107	12 529	13 636	1 351	4 492	5 843	2 458	17 021	19 479
Unbekannt	106	11	117	48	–	48	154	11	165
Im ganzen	10 677	15 468	26 145	10 787	6 339	17 126	21 464	21 807	43 271

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Weggezogene Personen nach Wanderziel, Geschlecht und Heimat 1973

Wanderziel Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht Schweizer	Ausländer	zusammen	Weibliches Geschlecht Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Beide Geschlechter Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	6 278	2 366	8 644	6 655	1 754	8 409	12 933	4 120	17 053
Bern	736	60	796	642	39	681	1 378	99	1 477
Luzern	368	25	393	266	21	287	634	46	680
Uri	54	7	61	48	2	50	102	9	111
Schwyz	214	27	241	206	21	227	420	48	468
Obwalden	39	2	41	33	–	33	72	2	74
Nidwalden	44	2	46	40	1	41	84	3	87
Glarus	98	7	105	96	5	101	194	12	206
Zug	144	21	165	141	24	165	285	45	330
Freiburg	112	12	124	85	4	89	197	16	213
Solothurn	193	11	204	163	12	175	356	23	379
Basel-Stadt	181	29	210	162	29	191	343	58	401
Basel-Land	127	18	145	120	12	132	247	30	277
Schaffhausen	123	18	141	108	16	124	231	34	265
Appenzell A.Rh.	87	4	91	89	2	91	176	6	182
Appenzell I.Rh.	17	2	19	15	–	15	32	2	34
St. Gallen	718	80	798	611	53	664	1 329	133	1 462
Graubünden	478	39	517	499	32	531	977	71	1 048
Aargau	931	222	1 153	918	169	1 087	1 849	391	2 240
Thurgau	371	40	411	386	33	419	757	73	830
Tessin	414	80	494	346	58	404	760	138	898
Waadt	272	50	322	371	34	405	643	84	727
Wallis	148	8	156	112	5	117	260	13	273
Neuenburg	68	10	78	92	4	96	160	14	174
Genf	154	50	204	200	52	252	354	102	456
Übr. Schweiz zus.[2]	6 091	824	6 915	5 749	628	6 377	11 840	1 452	13 292
Schweiz zus.	12 369	3 190	15 559	12 404	2 382	14 786	24 773	5 572	30 345
Deutschland	117	553	670	171	470	641	288	1 023	1 311
Frankreich	87	135	222	116	58	174	203	193	396
Italien	52	4 883	4 935	138	961	1 099	190	5 844	6 034
Liechtenstein	13	15	28	12	8	20	25	23	48
Österreich	17	236	253	43	138	181	60	374	434
Dänemark	8	41	49	10	67	77	18	108	126
Griechenland	13	86	99	26	72	98	39	158	197
Grossbritannien	169	124	293	383	165	548	552	289	841
Jugoslawien	2	1 056	1 058	8	118	126	10	1 174	1 184
Kanada	52	30	82	53	22	75	105	52	157
Niederlande	10	66	76	16	67	83	26	133	159
Schweden	16	42	58	10	78	88	26	120	146
Spanien	46	3 416	3 462	84	556	640	130	3 972	4 102
Türkei	15	100	115	3	36	39	18	136	154
USA	146	203	349	171	167	338	317	370	687
Übriges Ausland	430	631	1 061	422	376	798	852	1 007	1 859
Ausland zus.	1 193	11 617	12 810	1 666	3 359	5 025	2 859	14 976	17 835
Unbekannt	81	25	106	53	2	55	134	27	161
Im ganzen	13 643	14 832	28 475	14 123	5 743	19 866	27 766	20 575	48 341

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Mehrzugezogene Personen nach Herkunftsort bzw. Wanderziel, Geschlecht und Heimat 1973

Herkunftsort bzw. Wanderziel Kantone, Staaten	Männliches Geschlecht			Weibliches Geschlecht			Beide Geschlechter		
	Schweizer	Ausländer	zusammen	Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Schweizer	Ausländer	zusammen
Zürich[1]	–3197	– 502	–3699	–3155	– 631	–3786	–6352	–1133	–7485
Bern	54	35	89	55	19	74	109	54	163
Luzern	72	38	110	62	26	88	134	64	198
Uri	19	– 1	18	13	7	20	32	6	38
Schwyz	31	3	34	3	3	6	34	6	40
Obwalden	3	5	8	–	2	2	3	7	10
Nidwalden	–	6	6	– 8	7	– 1	– 8	13	5
Glarus	38	5	43	8	6	14	46	11	57
Zug	– 25	15	– 10	– 19	3	– 16	– 44	18	– 26
Freiburg	– 8	23	15	9	12	21	1	35	36
Solothurn	34	14	48	52	7	59	86	21	107
Basel-Stadt	41	11	52	39	10	49	80	21	101
Basel-Land	35	11	46	6	1	7	41	12	53
Schaffhausen	12	5	17	45	– 4	41	57	1	58
Appenzell A. Rh.	– 7	2	– 5	– 17	10	– 7	– 24	12	– 12
Appenzell I. Rh.	5	1	6	– 6	2	– 4	– 1	3	2
St. Gallen	128	22	150	81	21	102	209	43	252
Graubünden	95	27	122	83	36	119	178	63	241
Aargau	– 293	11	– 282	– 180	– 64	– 244	– 473	– 53	– 526
Thurgau	– 31	11	– 20	– 32	– 4	– 36	– 63	7	– 56
Tessin	14	– 13	1	– 17	– 14	– 31	– 3	– 27	– 30
Waadt	– 9	12	3	– 77	21	– 56	– 86	33	– 53
Wallis	30	5	35	26	1	27	56	6	62
Neuenburg	41	1	42	17	8	25	58	9	67
Genf	13	– 9	4	– 4	– 20	– 24	9	– 29	– 20
Übr. Schweiz zus.[2]	292	240	532	139	96	235	431	336	767
Schweiz zus.	–2905	– 262	–3167	–3016	– 535	–3551	–5921	– 797	–6718
Deutschland	– 7	116	109	– 65	112	47	– 72	228	156
Frankreich	– 7	12	5	– 12	33	21	– 19	45	26
Italien	–	269	269	– 46	152	106	– 46	421	375
Liechtenstein	– 1	8	7	– 2	5	3	– 3	13	10
Österreich	1	20	21	– 24	23	– 1	– 23	43	20
Dänemark	– 4	5	1	– 5	11	6	– 9	16	7
Griechenland	– 5	51	46	– 11	37	26	– 16	88	72
Grossbritannien	– 5	30	25	– 47	2	– 45	– 52	32	– 20
Jugoslawien	– 1	80	79	– 5	158	153	– 6	238	232
Kanada	– 10	– 1	– 11	–	8	8	– 10	7	– 3
Niederlande	– 1	48	47	– 9	44	35	– 10	92	82
Schweden	– 6	9	3	– 6	29	23	– 12	38	26
Spanien	– 7	91	84	– 27	212	185	– 34	303	269
Türkei	– 7	26	19	–	112	112	– 7	138	131
USA	– 12	– 10	– 22	– 15	36	21	– 27	26	– 1
Übriges Ausland	– 14	158	144	– 41	159	118	– 55	317	262
Ausland zus.	– 86	912	826	– 315	1133	818	– 401	2045	1644
Unbekannt	25	– 14	11	– 5	– 2	– 7	20	– 16	4
Im ganzen	–2966	636	–2330	–3336	596	–2740	–6302	1232	–5070

[1] Ohne Stadt Zürich [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Zu- und weggezogene Personen nach Stadtquartieren 1973

Stadtquartiere	Zugezogene Personen von auswärts	von andern Quartieren	aus dem gleichen Quartier	zusammen	Weggezogene Personen nach auswärts	nach andern Quartieren	nach dem gleichen Quartier	zusammen	Mehrzugezogene von auswärts	von andern Quartieren	zusammen
Kreis 1											
Rathaus	932	738	179	1 849	843	966	179	1 988	89	–228	–139
Hochschulen	319	256	16	591	273	336	16	625	46	– 80	– 34
Lindenhof	380	300	34	714	375	406	34	815	5	–106	–101
City	436	287	29	752	427	467	29	923	9	–180	–171
Kreis 2											
Wollishofen	1 453	938	438	2 829	1 700	1 038	438	3 176	–247	–100	–347
Leimbach	174	168	45	387	204	128	45	377	– 30	40	10
Enge	1 496	1 157	289	2 942	1 473	1 298	289	3 060	23	–141	–118
Kreis 3											
Alt-Wiedikon	2 431	1 572	343	4 346	2 630	1 580	343	4 553	–199	– 8	–207
Friesenberg	992	1 021	305	2 318	1 009	677	305	1 991	– 17	344	327
Sihlfeld	2 115	2 248	658	5 021	2 552	2 498	658	5 708	–437	–250	–687
Kreis 4											
Werd	669	826	92	1 587	725	730	92	1 547	– 56	96	40
Langstrasse	2 655	2 165	866	5 686	2 782	2 643	866	6 291	–127	–478	–605
Hard	1 154	1 135	266	2 555	1 225	1 284	266	2 775	– 71	–149	–220
Kreis 5											
Gewerbeschule	1 795	1 616	491	3 902	1 863	1 651	491	4 005	– 68	– 35	–103
Escher Wyss	512	209	43	764	437	402	43	882	75	–193	–118
Kreis 6											
Unterstrass	2 325	2 027	580	4 932	2 722	2 129	580	5 431	–397	–102	–499
Oberstrass	1 697	1 189	298	3 184	1 707	1 219	298	3 224	– 10	– 30	– 40
Kreis 7											
Fluntern	1 588	784	220	2 592	1 469	938	220	2 627	119	–154	– 35
Hottingen	1 910	1 162	312	3 384	2 016	1 502	312	3 830	–106	–340	–446
Hirslanden	863	774	141	1 778	945	684	141	1 770	– 82	90	8
Witikon	665	559	250	1 474	676	269	250	1 195	– 11	290	279
Kreis 8											
Seefeld	945	835	221	2 001	975	937	221	2 133	– 30	–102	–132
Mühlebach	942	718	134	1 794	1 027	795	134	1 956	– 85	– 77	–162
Weinegg	1 039	498	120	1 657	1 016	617	120	1 753	23	–119	– 96
Kreis 9											
Albisrieden	1 042	1 232	465	2 739	1 355	956	465	2 776	–313	276	– 37
Altstetten	3 019	1 886	920	5 825	3 332	1 496	920	5 748	–313	390	77
Kreis 10											
Höngg	1 193	1 217	469	2 879	1 548	804	469	2 821	–355	413	58
Wipkingen	1 886	1 780	639	4 305	2 053	1 741	639	4 433	–167	39	–128
Kreis 11											
Affoltern	1 151	1 267	553	2 971	1 615	900	553	3 068	–464	367	– 97
Oerlikon	1 987	1 608	698	4 293	2 329	1 531	698	4 558	–342	77	–265
Seebach	1 715	1 394	531	3 640	2 138	1 109	531	3 778	–423	285	–138
Kreis 12											
Saatlen	538	507	164	1 209	769	494	164	1 427	–231	13	–218
Schwamend.-Mitte	666	919	282	1 867	1 138	815	282	2 235	–472	104	–368
Hirzenbach	587	701	266	1 554	993	653	266	1 912	–406	48	–358
Ganze Stadt	43 271	35 693	11 357	90 321	48 341	35 693	11 357	95 391	–5070	.	–5070

Zu- und weggezogene Personen nach Berufszugehörigkeit und Familienstellung seit 1931

Jahre[1] Geschlecht	Berufstätige Personen: Familienvorstände	Einzelpersonen[2]	zusammen	Nichtberufstätige Personen: Familienvorstände	Familienangehörige	Einzelpersonen: unter 15 Jahren	in Berufsvorber.[3]	übrige	Nichtberufstätige zus.	Personen im ganzen
Zugezogene Personen										
1931/33	2187	25 539	27 726	660	4681	1158	2663	3232	12 394	40 120
1934/40	1883	21 381	23 264	730	4014	1043	2253	4226	12 266	35 530
1941/50	1582	22 016	23 598	500	3200	1416	2759	3468	11 343	34 941
1951/60	2182	33 423	35 605	404	3806	1159	2548	2880	10 797	46 402
1961/70	2502	38 744	41 246	316	3436	1224	3544	1916	10 436	51 682
1966	2419	35 847	38 266	288	3357	1291	3616	1866	10 418	48 684
1967	2402	35 693	38 095	309	3585	1322	3649	1879	10 744	48 839
1968	2594	36 989	39 583	329	3761	1358	3601	1801	10 850	50 433
1969	2651	36 433	39 084	326	3757	1226	3885	1756	10 950	50 034
1970	2261	33 692	35 953	361	3485	1222	3797	1836	10 701	46 654
1971	2038	33 701	35 739	315	2945	1239	3807	1707	10 013	45 752
1972	2051	33 522	35 573	330	3081	1150	3946	1745	10 252	45 825
1973	1920	30 900	32 820	357	3059	1241	3944	1850	10 451	43 271
Männlich	1857	19 580	21 437	159	915	666	2605	363	4 708	26 145
Weiblich	63	11 320	11 383	198	2144	575	1339	1487	5 743	17 126
Weggezogene Personen										
1931/33	2254	22 034	24 288	415	4444	1313	2947	2205	11 324	35 612
1934/40	1890	19 119	21 009	603	4011	1176	2120	4113	12 023	33 032
1941/50	1717	18 273	19 990	398	3503	1622	2475	3641	11 639	31 629
1951/60	2889	28 298	31 187	308	5096	1440	2202	3161	12 207	43 394
1961/70	4111	36 770	40 881	310	5890	1435	3035	2822	13 492	54 373
1966	3840	34 922	38 762	302	5402	1430	3161	2778	13 073	51 835
1967	4198	32 827	37 025	285	5891	1429	3034	2548	13 187	50 212
1968	4052	33 625	37 677	290	5854	1459	3175	2573	13 351	51 028
1969	4190	37 253	41 443	334	5922	1319	3225	2477	13 277	54 720
1970	4244	35 638	39 882	364	5931	1313	3461	2441	13 510	53 392
1971	3876	34 674	38 550	338	5456	1099	3330	2216	12 439	50 989
1972	3756	33 617	37 373	344	5467	1082	3499	2019	12 411	49 784
1973	3774	31 964	35 738	380	5515	1018	3441	2249	12 603	48 341
Männlich	3631	19 509	23 140	244	1780	539	2286	486	5 335	28 475
Weiblich	143	12 455	12 598	136	3735	479	1155	1763	7 268	19 866
Mehrzugezogene Personen										
1931/33	– 67	3 505	3 438	245	237	–155	–284	1027	1 070	4 508
1934/40	– 7	2 262	2 255	127	3	–133	133	113	243	2 498
1941/50	– 135	3 743	3 608	102	–303	–206	284	– 173	– 296	3 312
1951/60	– 707	5 125	4 418	96	–1290	–281	346	– 281	–1 410	3 008
1961/70	–1609	1 974	365	6	–2454	–211	509	– 906	–3 056	–2 691
1966	–1421	925	– 496	–14	–2045	–139	455	– 912	–2 655	–3 151
1967	–1796	2 866	1 070	24	–2306	–107	615	– 669	–2 443	–1 373
1968	–1458	3 364	1 906	39	–2093	–101	426	– 772	–2 501	– 595
1969	–1539	– 820	– 2359	– 8	–2165	– 93	660	– 721	–2 327	–4 686
1970	–1983	–1 946	–3 929	– 3	–2446	– 91	336	– 605	–2 809	–6 738
1971	–1838	– 973	–2 811	–23	–2511	140	477	– 509	–2 426	–5 237
1972	–1705	– 95	–1 800	–14	–2386	68	447	– 274	–2 159	–3 959
1973	–1854	–1 064	–2 918	–23	–2456	223	503	– 399	–2 152	–5 070
Männlich	–1774	71	–1 703	–85	– 865	127	319	– 123	– 627	–2 330
Weiblich	– 80	–1 135	–1 215	62	–1591	96	184	– 276	–1 525	–2 740

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich berufstätige Familienangehörige [3] Schüler von 15 u.m. Jahren und Studenten

Zu- und weggezogene Berufstätige nach Geschlecht und Berufsstellung seit 1921

Jahre[1]	Männliche Berufstätige: Selbständige	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Weibliche Berufstätige: Selbständige	Angestellte	Arbeiterinnen	zusammen	Berufstätige im ganzen
	Zugezogene Personen								
1921/30	911	3399	10 826	15 136	192	1669	10 176	12 037	27 173
1931/33	1188	3463	9 686	14 337	269	1803	11 317	13 389	27 726
1934/40	994	3621	6 098	10 713	260	2210	10 081	12 551	23 264
1941/50	699	3332	7 111	11 142	203	2571	9 682	12 456	23 598
1951/60	774	4902	13 255	18 931	201	4409	12 064	16 674	35 605
1961/70	706	5128	19 051	24 885	201	5880	10 280	16 361	41 246
1965	658	4752	17 377	22 787	207	5591	9 827	15 625	38 412
1966	676	4963	17 219	22 858	189	5892	9 327	15 408	38 266
1967	687	5116	17 315	23 118	186	5786	9 005	14 977	38 095
1968	805	5502	17 859	24 166	215	6067	9 135	15 417	39 583
1969	753	5445	17 834	24 032	207	6042	8 803	15 052	39 084
1970	707	5249	16 341	22 297	204	5721	7 731	13 656	35 953
1971	741	4819	17 223	22 783	226	5498	7 232	12 956	35 739
1972	830	4649	17 477	22 956	219	5352	7 046	12 617	35 573
1973	634	4515	16 288	21 437	179	5237	5 967	11 383	32 820
	Weggezogene Personen								
1921/30	782	3064	9 253	13 099	159	1498	8 942	10 599	23 698
1931/33	847	3227	8 738	12 812	220	1493	9 763	11 476	24 288
1934/40	779	3398	5 363	9 540	219	1972	9 278	11 469	21 009
1941/50	631	2940	5 883	9 454	195	2091	8 250	10 536	19 990
1951/60	810	4737	11 196	16 743	200	3682	10 562	14 444	31 187
1961/70	839	5607	18 859	25 305	226	5536	9 814	15 576	40 881
1965	789	5541	18 450	24 780	220	5799	9 574	15 593	40 373
1966	781	5555	17 573	23 909	236	5789	8 828	14 853	38 762
1967	806	5501	16 204	22 511	227	5606	8 681	14 514	37 025
1968	818	5614	17 099	23 531	210	5552	8 384	14 146	37 677
1969	884	5811	20 329	27 024	249	5510	8 660	14 419	41 443
1970	933	5956	18 459	25 348	268	6027	8 239	14 534	39 882
1971	939	5788	18 440	25 167	257	6058	7 068	13 383	38 550
1972	756	6210	17 473	24 439	191	6133	6 610	12 934	37 373
1973	748	5825	16 567	23 140	227	6128	6 243	12 598	35 738
	Mehrzugezogene Personen								
1921/30	129	335	1 573	2 037	33	171	1 234	1 438	3 475
1931/33	341	236	948	1 525	49	310	1 554	1 913	3 438
1934/40	215	223	735	1 173	41	238	803	1 082	2 255
1941/50	68	392	1 228	1 688	8	480	1 432	1 920	3 608
1951/60	– 36	165	2 059	2 188	1	727	1 502	2 230	4 418
1961/70	–133	–479	192	– 420	–25	344	466	785	365
1965	–131	–789	–1 073	–1 993	–13	–208	253	32	–1 961
1966	–105	–592	– 354	–1 051	–47	103	499	555	– 496
1967	–119	–385	1 111	607	–41	180	324	463	1 070
1968	– 13	–112	760	635	5	515	751	1 271	1 906
1969	–131	–366	–2 495	–2 992	–42	532	143	633	–2 359
1970	–226	–707	–2 118	–3 051	–64	–306	– 508	– 878	–3 929
1971	–198	–969	–1 217	–2 384	–31	–560	164	– 427	–2 811
1972	74	–1561	4	–1 483	28	–781	436	– 317	–1 800
1973	–114	–1310	– 279	–1 703	–48	–891	– 276	–1 215	–2 918

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Männer nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1973

Berufsstellung Erwerbszweig	Zugezogene Männer Schweizer	Ausländer	zusammen	Weggezogene Männer Schweizer	Ausländer	zusammen	Mehrzugezogene Männer
Selbständige							
Handel, Bank, Versicherung	138	35	173	244	36	280	– 107
Übrige	359	102	461	385	83	468	– 7
Selbständige zusammen	497	137	634	629	119	748	– 114
Angestellte							
Private kaufmännische	1 957	406	2 363	2 557	495	3 052	– 689
Private technische	875	290	1 165	1 266	280	1 546	– 381
Künstlerische[1]	65	66	131	74	65	139	– 8
Öffentliche	581	275	856	772	316	1 088	– 232
Angestellte zusammen	3 478	1 037	4 515	4 669	1 156	5 825	–1 310
Arbeiter							
Urproduktion	63	563	626	84	528	612	14
Nahrungs-, Genussmittel	195	148	343	215	97	312	31
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	45	71	116	75	95	170	– 54
Metalle, Maschinen, Apparate	1 123	1 077	2 200	1 704	1 133	2 837	– 637
Baugewerbe	330	8 278	8 608	423	7 444	7 867	741
Holzbearbeitung	80	57	137	103	62	165	– 28
Graphisches Gewerbe	253	51	304	372	65	437	– 133
Gastgewerbe, Anstalten	657	1 060	1 717	620	1 012	1 632	85
Verkehr	464	154	618	518	164	682	– 64
Gesundheits-, Krankenpflege	72	83	155	89	68	157	– 2
Übrige	541	923	1 464	534	1 162	1 696	– 232
Arbeiter zusammen	3 823	12 465	16 288	4 737	11 830	16 567	– 279
Im ganzen	7 798	13 639	21 437	10 035	13 105	23 140	–1 703

[1] Private und öffentliche

Zu- und weggezogene Frauen nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Heimat 1973

Berufsstellung Erwerbszweig	Zugezogene Frauen Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Weggezogene Frauen Schweizerinnen	Ausländerinnen	zusammen	Mehrzugezogene Frauen
Selbständige							
Geschäftsinhaberinnen	60	6	66	98	4	102	– 36
Übrige	66	47	113	83	42	125	– 12
Selbständige zusammen	126	53	179	181	46	227	– 48
Angestellte							
Private kaufm., technische	3 661	577	4 238	4 359	736	5 095	– 857
Künstlerische[1]	26	36	62	39	25	64	– 2
Öffentliche	812	125	937	863	106	969	– 32
Angestellte zusammen	4 499	738	5 237	5 261	867	6 128	– 891
Arbeiterinnen							
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	255	334	589	382	375	757	– 168
Gastgewerbe, Anstalten	678	791	1 469	709	741	1 450	19
Gesundheits-, Krankenpflege	1 296	592	1 888	1 541	485	2 026	– 138
Private Dienstleistungen	215	386	601	225	459	684	– 83
Übrige	452	968	1 420	539	787	1 326	94
Arbeiterinnen zusammen	2 896	3 071	5 967	3 396	2 847	6 243	– 276
Im ganzen	7 521	3 862	11 383	8 838	3 760	12 598	–1 215

[1] Private und öffentliche

Weggezogene Personen nach Aufenthaltsdauer, Heimat und Geschlecht 1973

Aufenthaltsdauer in vollendeten Monaten bzw. Jahren	Schweizer männlich	Schweizer weiblich	Schweizer zusammen	Ausländer männlich	Ausländer weiblich	Ausländer zusammen	Weggezogene im ganzen männlich	Weggezogene im ganzen weiblich	Weggezogene im ganzen zusammen
unter 1 Monat	11	18	29	13	7	20	24	25	49
1 Monat	117	137	254	203	81	284	320	218	538
2 Monate	235	237	472	402	168	570	637	405	1 042
3 Monate	333	334	667	622	177	799	955	511	1 466
4 Monate	304	290	594	671	176	847	975	466	1 441
5 Monate	318	361	679	669	231	900	987	592	1 579
6 Monate	342	326	668	879	217	1 096	1 221	543	1 764
7 Monate	317	275	592	932	183	1 115	1 249	458	1 707
8 Monate	311	275	586	1 395	203	1 598	1 706	478	2 184
9 Monate	305	299	604	1 779	173	1 952	2 084	472	2 556
10 Monate	283	297	580	1 823	213	2 036	2 106	510	2 616
11 Monate	254	341	595	1 296	249	1 545	1 550	590	2 140
unter 1 Jahr zusammen	3 130	3 190	6 320	10 684	2 078	12 762	13 814	5 268	19 082
1 Jahr	1 353	1 408	2 761	819	787	1 606	2 172	2 195	4 367
2 Jahre	1 696	1 706	3 402	785	688	1 473	2 481	2 394	4 875
3– 5 Jahre	2 498	2 530	5 028	1 306	1 126	2 432	3 804	3 656	7 460
6–10 Jahre	1 342	1 441	2 783	860	672	1 532	2 202	2 113	4 315
11–15 Jahre	624	681	1 305	256	241	497	880	922	1 802
16 u. m. Jahre	3 000	3 167	6 167	122	151	273	3 122	3 318	6 440
Zusammen	13 643	14 123	27 766	14 832	5 743	20 575	28 475	19 866	48 341
Davon seit Geburt in Zürich	2 650	2 537	5 187	533	489	1 022	3 183	3 026	6 209
Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren u. Mon.	9.0	9.3	9.1	1.11	3.9	2.5	5.4	7.8	6.3

Weggezogene Personen nach Aufenthaltsdauer und Heimat 1973

Heimat	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren: unter 1	1	2	3–5	6–10	11–15	16 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und in Monaten
Stadt Zürich	673	253	395	823	662	415	3 133	6 354	16.8
Übriger Kanton	715	301	435	558	322	151	753	3 235	9.5
Übrige Schweiz	4 932	2 207	2 572	3 647	1 799	739	2 281	18 177	6.5
Schweiz zusammen	6 320	2 761	3 402	5 028	2 783	1 305	6 167	27 766	9.1
Deutschland	663	240	217	323	217	81	61	1 802	3.11
Frankreich	123	36	38	42	28	4	4	275	2.10
Italien	4 870	412	433	839	793	283	130	7 760	2.9
Österreich	315	66	77	131	95	44	28	756	5.1
Übriges Ausland	6 791	852	708	1 097	399	85	50	9 982	1.9
Ausland zusammen	12 762	1 606	1 473	2 432	1 532	497	273	20 575	2.5
Zusammen	19 082	4 367	4 875	7 460	4 315	1 802	6 440	48 341	6.3

Weggezogene Personen n. Aufenthaltsdauer, Berufszugehörigkeit u. Familienstellung 1973

Berufsstellung Familienstellung	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren unter 1	1–5	6–10	11 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und Monaten Schweizer	Ausländer	zusammen
Berufstätige								
Familienvorstände	420	1 274	707	1 373	3 774	14.11	5. 9	11. 8
Familienangehörige	204	765	321	397	1 687	12. 1	4.10	8.10
Einzelpersonen	15 587	9 668	1 744	3 278	30 277	7. 1	1. 9	4. 6
Berufstätige zusammen	16 211	11 707	2 772	5 048	35 738	8. 4	2. 2	5. 5
Nichtberufstätige								
Familienvorstände	81	135	75	89	380	11. 4	4. 1	8. 9
Familienangehörige	1 033	2 226	960	1 296	5 515	10. 3	3. 9	8. 2
Einzelpersonen unter 15 Jahren	324	476	160	58	1 018	4.10	2. 8	3. 7
Einzelpers. in Berufsvorbereitung	1 139	1 791	178	333	3 441	5. 8	2. 1	4.10
Übrige Einzelpersonen	294	367	170	1 418	2 249	20. 2	6. 8	17.11
Nichtberufstätige zusammen	2 871	4 995	1 543	3 194	12 603	10. 9	3. 6	8. 8
Im ganzen	19 082	16 702	4 315	8 242	48 341	9. 1	2. 5	6. 3

Weggezogene Berufstätige nach Aufenthaltsdauer, Berufsstellung und Erwerbszweig 1973

Berufszugehörigkeit Erwerbszweig	Aufenthaltsdauer in vollendeten Jahren unter 1	1–5	6–10	11 u.m.	Zusammen	Mittlere Aufenthaltsdauer in Jahren und Monaten Schweizer	Ausländer	zusammen
Selbständige								
Handel, Bank, Versicherung	45	97	37	138	317	14. 6	3. 3	13. 1
Übrige	156	220	88	194	658	11. 1	3. 4	9. 7
Selbständige zusammen	201	317	125	332	975	12. 3	3. 4	10. 9
Angestellte								
Private kaufmännische	2 046	3 476	762	1 630	7 914	8. 3	3. 7	7. 6
Private technische	406	713	167	493	1 779	10. 4	4. 5	9. 3
Künstlerische[1]	71	79	18	35	203	7. 8	4. 2	6. 3
Öffentliche	536	952	222	347	2 057	7. 9	2. 9	6. 9
Angestellte zusammen	3 059	5 220	1 169	2 505	11 953	8. 5	3. 7	7. 8
Arbeiter								
Urproduktion	538	114	12	29	693	7. 0	0. 9	2. 2
Nahrungs-, Genussmittel	110	150	30	46	336	6. 4	3. 9	5. 6
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	187	388	142	210	927	10.10	5. 7	8. 3
Metalle, Maschinen, Apparate	934	975	275	684	2 868	11. 2	3. 8	8. 2
Baugewerbe	7 234	366	121	164	7 885	10. 9	0.10	1. 4
Holzbearbeitung	47	53	28	38	166	11. 0	3.11	8. 4
Graphisches Gewerbe	113	212	44	169	538	11. 2	4. 5	10. 2
Gastgewerbe, Anstalten	1 549	1 173	210	150	3 082	3. 5	2. 9	3. 1
Verkehr	220	285	82	137	724	7. 9	4. 1	6.11
Gesundheits-, Krankenpflege	714	1 127	142	200	2 183	5. 4	2. 2	4. 7
Private Dienstleistungen	352	274	50	42	718	4. 2	2. 7	3. 2
Übrige	953	1 053	342	342	2 690	8.11	3. 8	5. 4
Arbeiter zusammen	12 951	6 170	1 478	2 211	22 810	7.10	2. 0	4. 1
Im ganzen	16 211	11 707	2 772	5 048	35 738	8. 4	2. 2	5. 5

[1] Private und öffentliche

Zu- und weggezogene Familien nach der Heimat seit 1901

Jahre[1] Monate	Zugezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen	Weggezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen	Mehrzugezogene Familien Schweizer	Ausländer	zusammen
1901/10	1152	1173	2325	1166	1201	2367	– 14	– 28	– 42
1911/20	1453	1380	2833	1285	1523	2808	168	–143	25
1921/30	1877	433	2310	1612	513	2125	265	– 80	185
1931/33	2277	570	2847	2111	558	2669	166	12	178
1934/40	1940	673	2613	1781	712	2493	159	– 39	120
1941/50	1682	400	2082	1691	424	2115	– 9	– 24	– 33
1951/60	1935	650	2585	2504	693	3197	–569	– 43	–612
1961/70	1515	1302	2817	2628	1794	4422	–1113	–492	–1605
1945	1766	326	2092	1577	392	1969	189	– 66	123
1946	2023	498	2521	1883	393	2276	140	105	245
1947	1686	613	2299	1749	480	2229	– 63	133	70
1948	1646	686	2332	1750	664	2414	–104	22	– 82
1949	1647	489	2136	1628	637	2265	19	–148	–129
1950	1725	466	2191	1931	604	2535	–206	–138	–344
1951	1908	494	2402	2199	469	2668	–291	25	–266
1952	2219	615	2834	2088	602	2690	131	13	144
1953	2040	528	2568	2152	570	2722	–112	– 42	–154
1954	2038	471	2509	2440	545	2985	–402	– 74	–476
1955	2028	502	2530	2721	565	3286	–693	– 63	–756
1956	1815	624	2439	2911	680	3591	–1096	– 56	–1152
1957	1839	941	2780	2607	795	3402	–768	146	–622
1958	1995	760	2755	2360	814	3174	–365	– 54	–419
1959	1798	652	2450	2597	836	3433	–799	–184	–983
1960	1674	912	2586	2970	1051	4021	–1296	–139	–1435
1961	1484	1143	2627	3183	1300	4483	–1699	–157	–1856
1962	1472	1412	2884	2809	1622	4431	–1337	–210	–1547
1963	1400	1449	2849	2651	1905	4556	–1251	–456	–1707
1964	1478	1569	3047	2618	1859	4477	–1140	–290	–1430
1965	1577	1248	2825	2382	1788	4170	– 805	–540	–1345
1966	1527	1180	2707	2448	1694	4142	– 921	–514	–1435
1967	1598	1113	2711	2575	1908	4483	– 977	–795	–1772
1968	1542	1381	2923	2474	1868	4342	– 932	–487	–1419
1969	1608	1369	2977	2491	2033	4524	– 883	–664	–1547
1970	1463	1159	2622	2642	1966	4608	–1179	–807	–1986
1971	1326	1027	2353	2561	1653	4214	–1235	–626	–1861
1972	1318	1063	2381	2662	1438	4100	–1344	–375	–1719
1973	1266	1011	2277	2664	1490	4154	–1398	–479	–1877
Januar	84	82	166	181	102	283	– 97	– 20	– 117
Februar	74	75	149	124	86	210	– 50	– 11	– 61
März	86	86	172	280	106	386	– 194	– 20	– 214
April	174	102	276	325	133	458	– 151	– 31	– 182
Mai	98	89	187	197	115	312	– 99	– 26	– 125
Juni	99	63	162	258	140	398	– 159	– 77	– 236
Juli	120	99	219	234	162	396	– 114	– 63	– 177
August	79	83	162	195	101	296	– 116	– 18	– 134
September	92	74	166	231	118	349	– 139	– 44	– 183
Oktober	160	105	265	289	182	471	– 129	– 77	– 206
November	120	91	211	208	147	355	– 88	– 56	– 144
Dezember	80	62	142	142	98	240	– 62	– 36	– 98

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zu- und weggezogene Familien nach Herkunftsort und Wanderziel seit 1934

Jahre Heimat	Agglom.-gemeinden[1]	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	Übriges Ausland	Ausland zus.	Familien im ganzen[2]
				Zugezogene Familien							
1934/40	167	655	1100	1922	292	105	62	*	212	671	2613
1941/50	99	483	1057	1639	130	44	38	*	229	441	2082
1951/60	312	600	1033	1945	121	42	133	35	308	639	2585
1961/70	693	470	727	1890	90	25	306	22	483	926	2817
1966	818	391	755	1964	82	21	207	21	410	741	2707
1967	820	405	753	1978	90	25	175	15	427	732	2711
1968	848	400	723	1971	77	24	219	25	605	950	2923
1969	790	426	771	1987	84	24	202	14	665	989	2977
1970	741	411	671	1823	58	21	152	16	550	797	2622
1971	629	345	626	1600	58	22	115	21	536	752	2353
1972	741	279	608	1628	53	20	116	13	548	750	2381
1973	724	317	512	1553	55	13	121	15	512	716	2277
Schweizer	454	200	376	1030	13	7	7	2	199	228	1266
Ausländer	270	117	136	523	42	6	114	13	313	488	1011
				Weggezogene Familien							
1934/40	166	565	1065	1796	179	97	58	*	325	659	2493
1941/50	128	506	1061	1695	90	47	44	*	234	415	2115
1951/60	493	871	1152	2516	117	36	174	40	311	678	3197
1961/70	1196	909	1006	3111	112	26	647	29	492	1306	4421
1966	1306	588	999	2893	126	20	513	36	547	1242	4142
1967	1425	693	979	3097	85	27	656	26	589	1383	4483
1968	1384	717	855	2956	74	23	707	15	559	1378	4342
1969	1381	834	891	3106	92	25	697	20	579	1413	4524
1970	1467	867	901	3235	105	30	570	23	636	1364	4608
1971	1397	874	839	3110	69	21	441	15	550	1096	4214
1972	1604	587	936	3127	49	28	351	17	510	955	4100
1973	1676	692	874	3242	57	19	319	13	500	908	4154
Schweizer	1162	525	757	2444	15	10	7	2	183	217	2664
Ausländer	514	167	117	798	42	9	312	11	317	691	1490
				Mehrzugezogene Familien							
1934/40	1	90	35	126	113	8	4	*	–113	12	120
1941/50	– 29	– 23	– 4	– 56	40	– 3	– 6	*	– 5	26	– 33
1951/60	–181	–271	–119	– 571	4	6	– 41	– 5	– 3	– 39	– 612
1961/70	–503	–439	–279	–1221	– 22	– 1	–341	– 7	– 9	–380	–1604
1966	–488	–197	–244	– 929	– 44	1	–306	–15	–137	–501	–1435
1967	–605	–288	–226	–1119	5	– 2	–481	–11	–162	–651	–1772
1968	–536	–317	–132	– 985	3	1	–488	10	46	–428	–1419
1969	–591	–408	–120	–1119	– 8	– 1	–495	– 6	86	–424	–1547
1970	–726	–456	–230	–1412	– 47	– 9	–418	– 7	– 86	–567	–1986
1971	–768	–529	–213	–1510	– 11	1	–326	6	– 14	–344	–1861
1972	–863	–308	–328	–1499	4	– 8	–235	– 4	38	–205	–1719
1973	–952	–375	–362	–1689	– 2	– 6	–198	2	12	–192	–1877
Schweizer	–708	–325	–381	–1414	– 2	– 3	–	–	16	11	–1398
Ausländer	–244	– 50	19	– 275	–	– 3	–198	2	– 4	–203	– 479

[1] 1934 bis 1959 die Nachbargemeinden Adliswil, Dübendorf, Fällanden, Kilchberg, Oberengstringen, Opfikon, Regensdorf, Rümlang, Schlieren, Stallikon, Uitikon, Wallisellen, Zollikon; 1961 bis 1963 14 Agglomerationsgemeinden; 1964 bis 1970 39 Agglomerationsgemeinden; seit 1971 50 Agglomerationsgemeinden, siehe Grafik Seite 408

[2] Einschliesslich Familien mit unbekanntem Herkunftsort bzw. Wanderziel

Zu- und weggezogene Familien nach der Kinderzahl seit 1911

Jahre[1] Heimat	Zu- und weggezogene Familien mit ... Kindern[2] 0	1	2	3	4	5 u.m.	Familien im ganzen	Kinder im ganzen
	Zugezogene Familien							
1911/20	1027	903	499	223	100	81	2833	3437
1921/30	1031	712	357	136	46	28	2310	2176
1931/33	1341	860	416	149	51	30	2847	2512
1934/40	1333	757	361	108	35	19	2613	2047
1941/50	1023	627	301	97	25	9	2082	1669
1951/60	1317	704	399	121	32	12	2585	2057
1961/70	1561	710	384	121	31	10	2817	2020
1968	1499	798	464	121	28	10	2920	2271
1969	1568	790	452	124	34	9	2977	2249
1970	1364	668	425	125	29	11	2622	2067
1971	1257	627	344	88	28	9	2353	1737
1972	1250	595	397	106	27	6	2381	1847
1973	1111	632	385	123	21	5	2277	1882
Schweizer	638	318	233	63	11	3	1266	1034
Ausländer	473	314	152	60	10	2	1011	848
	Weggezogene Familien							
1911/20	1013	911	498	215	97	74	2808	3366
1921/30	952	678	319	115	39	22	2125	1942
1931/33	1313	827	368	110	36	15	2669	2116
1934/40	1224	755	365	103	31	15	2493	2004
1941/50	955	665	351	111	26	7	2115	1844
1951/60	1432	950	577	182	44	12	3197	2891
1961/70	2078	1342	721	223	46	12	4422	3698
1968	1973	1313	794	212	36	14	4342	3753
1969	2046	1507	720	199	39	13	4524	3770
1970	2287	1273	793	204	39	12	4608	3691
1971	2038	1236	717	184	33	6	4214	3385
1972	1968	1167	749	174	32	10	4100	3368
1973	2008	1116	811	178	33	8	4154	3444
Schweizer	1401	586	526	121	24	6	2664	2127
Ausländer	607	530	285	57	9	2	1490	1317
	Mehrzugezogene Familien							
1911/20	14	– 8	1	8	3	7	25	71
1921/30	79	34	38	21	7	6	185	234
1931/33	28	33	48	39	15	15	178	396
1934/40	109	2	– 4	5	4	4	120	43
1941/50	68	– 38	– 50	– 14	– 1	2	– 33	– 175
1951/60	–115	–246	–178	– 61	–12	–	– 612	– 884
1961/70	–517	–632	–337	–102	–15	– 2	–1605	–1678
1968	–474	–515	–330	– 91	– 8	– 4	–1422	–1482
1969	–478	–717	–268	– 75	– 5	– 4	–1547	–1521
1970	–923	–605	–368	– 79	–10	– 1	–1986	–1624
1971	–781	–609	–373	– 96	– 5	3	–1861	–1648
1972	–718	–572	–352	– 68	– 5	– 4	–1719	–1521
1973	–897	–484	–426	– 55	–12	– 3	–1877	–1562
Schweizer	–763	–268	–293	– 58	–13	– 3	–1398	–1093
Ausländer	–134	–216	–133	3	1	–	– 479	– 469

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] unter 20 Jahre alt

Zu- und weggezogene Familien nach Berufszugehörigkeit des Vorstandes seit 1931

Jahre[1] Heimat	Selbständige Handel	Selbständige übrige	Selbständige zusammen	Angestellte	Arbeiter nach Erwerbszweigen Bau-, Holzgewerbe	Arbeiter nach Erwerbszweigen Metalle, Maschinen	Arbeiter nach Erwerbszweigen übrige	Arbeiter nach Erwerbszweigen zusammen	Nichtberufstätige	Familien im ganzen
Zugezogene Familien										
1931/33	252	254	506	695	290	222	474	986	660	2847
1934/40	180	243	423	782	131	191	356	678	730	2613
1941/50	120	155	275	720	85	199	303	587	500	2082
1951/60	120	180	300	920	150	313	498	961	404	2585
1961/70	81	186	267	802	153	390	889	1432	316	2817
1967	85	199	284	833	156	321	808	1285	309	2711
1968	73	216	289	914	167	385	839	1391	329	2923
1969	76	206	282	968	157	379	865	1401	326	2977
1970	73	186	259	842	141	292	727	1160	361	2622
1971	78	183	261	793	114	243	627	984	315	2353
1972	71	219	290	764	107	239	651	997	330	2381
1973	68	135	203	771	109	228	609	946	357	2277
Schweizer	51	117	168	573	32	108	223	363	162	1266
Ausländer	17	18	35	198	77	120	386	583	195	1011
Weggezogene Familien										
1931/33	178	222	400	802	284	238	530	1052	415	2669
1934/40	149	204	353	816	156	160	405	721	603	2493
1941/50	111	158	269	753	108	207	380	695	398	2115
1951/60	159	232	391	1241	179	389	688	1256	309	3197
1961/70	140	267	407	1424	224	604	1452	2280	311	4422
1967	138	251	389	1430	257	620	1502	2379	285	4483
1968	140	236	376	1377	241	576	1482	2299	290	4342
1969	125	280	405	1504	267	596	1418	2281	334	4524
1970	143	275	418	1445	235	666	1480	2381	364	4608
1971	124	312	436	1459	239	531	1211	1981	338	4214
1972	149	238	387	1605	215	498	1051	1764	344	4100
1973	146	212	358	1537	265	535	1079	1879	380	4154
Schweizer	131	199	330	1265	101	305	419	825	244	2664
Ausländer	15	13	28	272	164	230	660	1054	136	1490
Mehrzugezogene Familien										
1931/33	74	32	106	–107	6	– 16	– 56	– 66	245	178
1934/40	31	39	70	– 34	–25	31	– 49	– 43	127	120
1941/50	9	– 3	6	– 33	–23	– 8	– 77	–108	102	– 33
1951/60	–39	– 52	– 91	–321	–29	– 76	–190	–295	95	– 612
1961/70	–59	– 81	–140	–622	–71	–214	–563	–848	5	–1605
1967	–53	– 52	–105	–597	–101	–299	–694	–1094	24	–1772
1968	–67	– 20	– 87	–463	– 74	–191	–643	– 908	39	–1419
1969	–49	– 74	–123	–536	–110	–217	–553	– 880	– 8	–1547
1970	–70	– 89	–159	–603	– 94	–374	–753	–1221	– 3	–1986
1971	–46	–129	–175	–666	–125	–288	–584	– 997	–23	–1861
1972	–78	– 19	– 97	–841	–108	–259	–400	– 767	–14	–1719
1973	–78	– 77	–155	–766	–156	–307	–470	– 933	–23	–1877
Schweizer	–80	– 82	–162	–692	– 69	–197	–196	– 462	–82	–1398
Ausländer	2	5	7	– 74	– 87	–110	–274	– 471	59	– 479

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Innerhalb der Stadt umgezogene Personen und Familien nach der Heimat seit 1921

Jahre[1] Monate	Umgezogene Personen nach Familienstellung und Heimat: im Familienverband	Einzelpersonen	Schweizer	Ausländer	im ganzen	Umgezogene Familien nach Heimat[2]: Schweizer	Ausländer	im ganzen
1921/30	24 406	33 633	*	*	58 039	*	*	8 594
1931/33	34 814	41 484	61 372	14 926	76 298	10 800	1521	12 321
1934/40	41 525	45 117	74 026	12 616	86 642	12 641	1521	14 162
1941/50	24 032	42 123	57 990	8 165	66 155	7 706	707	8 413
1951/60	20 446	46 165	50 908	15 703	66 611	6 510	842	7 352
1961/70	15 751	36 486	32 572	19 665	52 237	3 732	2061	5 793
1942	30 288	43 803	66 759	7 332	74 091	9 625	886	10 511
1943	25 095	41 609	60 484	6 220	66 704	8 135	649	8 784
1944	23 643	40 723	58 509	5 857	64 366	7 816	581	8 397
1945	22 899	41 484	58 098	6 285	64 383	7 478	597	8 075
1946	20 694	41 861	55 978	6 577	62 555	6 631	586	7 217
1947	18 132	41 713	50 818	9 027	59 845	5 914	566	6 480
1948	20 522	42 352	51 913	10 961	62 874	6 397	680	7 077
1949	18 376	41 023	48 875	10 524	59 399	5 885	710	6 595
1950	22 839	40 903	54 107	9 635	63 742	7 322	655	7 977
1951	24 100	44 441	57 091	11 450	68 541	7 782	825	8 607
1952	23 117	45 963	56 675	12 405	69 080	7 643	711	8 354
1953	22 481	45 210	54 986	12 705	67 691	7 137	719	7 856
1954	22 538	46 998	56 460	13 076	69 536	7 493	597	8 090
1955	21 190	47 552	54 816	13 926	68 742	7 079	579	7 658
1956	17 457	46 651	48 321	15 787	64 108	5 784	650	6 434
1957	17 985	47 484	46 600	18 869	65 469	5 586	974	6 560
1958	18 098	46 664	45 437	19 325	64 762	5 470	1084	6 554
1959	19 044	44 927	45 225	18 746	63 971	5 688	1086	6 774
1960	18 445	45 762	43 471	20 736	64 207	5 436	1199	6 635
1961	16 543	42 833	37 727	21 649	59 376	4 652	1346	5 998
1962	14 498	42 083	33 568	23 013	56 581	3 759	1546	5 305
1963	14 486	39 691	31 849	22 328	54 177	3 582	1806	5 388
1964	15 281	36 603	31 708	20 176	51 884	3 758	1773	5 531
1965	16 165	35 195	32 200	19 160	51 360	3 812	2026	5 838
1966	16 092	34 230	32 636	17 686	50 322	3 745	2141	5 886
1967	15 558	32 668	30 862	17 364	48 226	3 471	2298	5 769
1968	16 719	34 116	32 812	18 023	50 835	3 703	2489	6 192
1969	16 651	34 062	31 830	18 883	50 713	3 547	2620	6 167
1970	15 520	33 375	30 532	18 363	48 895	3 289	2564	5 853
1971	14 341	31 733	28 918	17 156	46 074	2 940	2488	5 428
1972	14 920	31 641	29 668	16 893	46 561	3 139	2503	5 642
1973	15 807	31 243	29 748	17 302	47 050	3 256	2658	5 914
Januar	1 037	2 374	2 155	1 256	3 411	203	184	387
Februar	975	2 189	1 957	1 207	3 164	185	174	359
März	1 188	2 326	2 288	1 226	3 514	274	175	449
April	1 674	3 009	2 998	1 685	4 683	381	256	637
Mai	1 215	3 123	2 734	1 604	4 338	242	215	457
Juni	1 433	2 592	2 515	1 510	4 025	273	251	524
Juli	1 611	2 661	2 756	1 516	4 272	368	239	607
August	1 158	2 513	2 377	1 294	3 671	267	177	444
September	1 289	2 356	2 331	1 314	3 645	285	204	489
Oktober	1 940	3 238	3 226	1 952	5 178	394	312	706
November	1 370	2 887	2 671	1 586	4 257	249	255	504
Dezember	917	1 975	1 740	1 152	2 892	135	216	351

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] des Vorstandes

Innerhalb der Stadt umgezogene Personen nach Stadtkreisen 1973

Aus Stadtkreis	In den Stadtkreis ... umgezogene Personen 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Zusammen
1	445	161	229	342	140	262	236	180	131	125	130	52	2 433
2	136	1 080	422	269	88	207	236	142	180	181	200	95	3 236
3	181	322	2 101	873	249	282	277	190	701	366	362	157	6 061
4	199	298	943	1 773	451	304	241	202	569	391	350	160	5 881
5	82	90	312	424	611	187	94	88	178	261	180	80	2 587
6	155	209	329	279	162	1 225	444	196	172	384	478	193	4 226
7	200	238	298	229	104	460	1 606	390	175	229	234	153	4 316
8	160	148	250	229	101	202	403	781	122	142	205	81	2 824
9	65	138	486	351	119	132	131	99	1 731	225	229	131	3 837
10	83	158	308	248	169	302	198	90	229	1 324	381	163	3 653
11	90	136	293	248	122	359	217	116	226	336	2 726	453	5 322
12	43	57	176	85	43	172	119	52	89	141	576	1 121	2 674
Zus.	1 839	3 035	6 147	5 350	2 359	4 094	4 202	2 526	4 503	4 105	6 051	2 839	47 050

Innerhalb der Stadt umgezogene Familien nach Stadtkreisen 1973

Aus Stadtkreis	In den Stadtkreis ... umgezogene Familien 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Zusammen
1	45	13	18	33	14	28	27	15	12	7	5	6	223
2	8	169	45	26	10	14	20	10	21	15	23	13	374
3	15	36	301	100	29	25	23	16	108	40	40	21	754
4	14	32	133	234	64	36	23	23	84	48	44	25	760
5	5	12	44	40	93	27	16	11	27	42	30	12	359
6	10	21	32	31	17	126	39	14	20	51	51	25	437
7	11	17	20	18	12	28	191	28	18	20	23	16	402
8	11	9	23	26	11	12	37	100	9	12	18	10	278
9	4	17	63	38	11	13	11	10	340	33	37	21	598
10	4	15	35	25	20	39	18	6	27	241	64	22	516
11	8	12	40	24	8	34	31	11	32	41	442	76	759
12	5	8	31	11	5	23	13	2	15	20	90	231	454
Zus.	140	361	785	606	294	405	449	246	713	570	867	478	5 914

Umzugsbilanz nach Stadtkreisen 1973

Stadtkreis	Innerhalb der Stadt umgezogene Personen: Im Stadtkreis	aus andern Kreisen	nach andern Kreisen	Umzugsgewinn	Innerhalb der Stadt umgezogene Familien: Im Stadtkreis	aus andern Kreisen	nach andern Kreisen	Umzugsgewinn
Kreis 1	445	1 394	1 988	–594	45	95	178	– 83
Kreis 2	1 080	1 955	2 156	–201	169	192	205	– 13
Kreis 3	2 101	4 046	3 960	86	301	484	453	31
Kreis 4	1 773	3 577	4 108	–531	234	372	526	–154
Kreis 5	611	1 748	1 976	–228	93	201	266	– 65
Kreis 6	1 225	2 869	3 001	–132	126	279	311	– 32
Kreis 7	1 606	2 596	2 710	–114	191	258	211	47
Kreis 8	781	1 745	2 043	–298	100	146	178	– 32
Kreis 9	1 731	2 772	2 106	666	340	373	258	115
Kreis 10	1 324	2 781	2 329	452	241	329	275	54
Kreis 11	2 726	3 325	2 596	729	442	425	317	108
Kreis 12	1 121	1 718	1 553	165	231	247	223	24
Ganze Stadt	16 524	30 526	30 526	.	2513	3401	3401	.

Eingebürgerte nach Heimatkantonen und -staaten seit 1893[1]

Bisherige Heimatkantone, -staaten	1893/00	1901/10	1911/20	1921/30	1931/40	1941/50	1951/60	1961/70	1962	1963
Zürich	478	828	613	603	381	476	622	584	568	659
Bern	7	9	63	102	199	294	459	475	504	532
Luzern	5	10	38	51	76	113	177	171	134	175
Uri	–	–	0	2	5	14	24	29	15	39
Schwyz	1	3	19	25	47	64	95	103	82	119
Obwalden	–	1	2	2	14	19	13	19	13	16
Nidwalden			2	4			15	16	21	16
Glarus	1	3	8	12	31	37	52	57	80	61
Zug	0	1	6	7	17	29	23	29	39	23
Freiburg	–	–	1	7	9	15	29	36	30	56
Solothurn	1	4	17	20	35	62	93	87	74	75
Basel-Stadt	1	2	5	5	13	23	35	30	32	28
Basel-Land	1	3	9	13	29	36	47	42	50	63
Schaffhausen	6	30	54	45	69	78	79	79	63	119
Appenzell A.Rh.	2	2	6	13	30	93	120	99	111	105
Appenzell I.Rh.			2	3	9		28	33	45	68
St. Gallen	4	8	47	70	156	314	400	433	486	505
Graubünden	1	1	10	15	31	75	96	131	110	159
Aargau	9	53	167	209	305	361	462	455	512	493
Thurgau	7	19	63	91	134	186	231	223	227	239
Tessin	1	1	2	7	14	30	61	51	50	47
Waadt	2	2	3	4	10	13	22	27	33	23
Wallis	–	–	0	3	4	17	21	47	38	46
Neuenburg	1	2	2	4	4	6	26	15	25	21
Genf	–	1	0	1	4	2	5	3	–	–
Übrige Schweiz zus.[2]	50	155	526	715	1245	1881	2613	2690	2774	3028
Schweiz zus.	528	983	1139	1318	1626	2357	3235	3274	3342	3687
Deutschland	176	269	820	462	468	208	158	102	60	63
Frankreich	6	7	16	20	13	6	15	10	6	13
Italien	3	9	68	69	105	100	129	105	72	82
Liechtenstein	*	*	*	*	*	2	2	1	2	2
Österreich	14	36	162	43	*	*	45	46	32	22
Niederlande	*	*	*	*	*	3	9	2	2	–
Polen	*	*	*	18	*	10	32	15	18	10
Russland	9	22	28	12	6	1	3	0	–	2
Tschechoslowakei	*	*	*	27	*	4	9	5	5	12
Ungarn	*	*	*	5	*	5	13	22	9	9
Übriges Ausland	7	13	22	22	89	11	48	34	24	23
Ausland zus.	215	356	1116	678	681	350	463	342	230	238
Im ganzen	743	1339	2255	1996	2307	2707	3698	3616	3572	3925

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, 1962 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 147 [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte nach Heimatkantonen und -staaten seit 1964[1]

Bisherige Heimatkantone, -staaten	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Zürich	680	609	635	603	479	454	530	643	442	341
Bern	500	541	479	434	425	408	437	449	382	450
Luzern	176	157	191	192	150	162	215	231	188	154
Uri	27	17	34	27	26	46	25	32	30	29
Schwyz	124	131	109	114	79	85	89	147	50	74
Obwalden	20	13	16	12	28	17	12	18	19	17
Nidwalden	8	21	24	11	18	9	20	34	13	9
Glarus	79	60	47	76	46	34	31	55	48	32
Zug	35	33	12	47	37	15	22	31	24	29
Freiburg	55	39	43	45	39	11	14	30	70	69
Solothurn	101	149	80	80	71	70	88	87	43	67
Basel-Stadt	46	37	18	39	26	19	35	50	30	32
Basel-Land	77	63	45	28	31	27	17	51	29	22
Schaffhausen	95	62	59	101	72	66	70	73	57	62
Appenzell A.Rh.	84	134	106	84	88	103	70	92	61	63
Appenzell I.Rh.	23	36	39	18	20	33	20	48	38	60
St. Gallen	513	446	432	422	345	310	400	474	420	384
Graubünden	186	147	143	121	108	112	94	136	121	137
Aargau	516	585	480	417	445	330	356	411	361	306
Thurgau	252	305	225	204	143	178	190	239	189	155
Tessin	48	68	56	53	56	37	37	37	64	49
Waadt	17	43	24	21	26	36	19	16	13	12
Wallis	61	32	58	47	59	34	61	39	39	34
Neuenburg	27	12	14	3	12	18	13	20	13	9
Genf	7	5	1	7	4	4	2	4	5	–
Übrige Schweiz zus.[2]	3077	3136	2735	2603	2354	2164	2337	2804	2307	2255
Schweiz zus.	3757	3745	3370	3206	2833	2618	2867	3447	2749	2596
Deutschland	122	94	148	117	118	103	100	71	102	150
Frankreich	8	3	12	7	5	10	21	6	16	7
Italien	74	115	156	114	120	98	109	60	75	92
Liechtenstein	1	1	3	1	–	–	–	2	–	–
Österreich	44	43	71	63	64	58	32	38	44	51
Niederlande	1	4	5	3	1	–	4	6	–	3
Polen	20	23	11	10	3	23	8	22	4	17
Russland	–	2	–	–	–	–	1	–	2	–
Tschechoslowakei	2	13	7	3	3	1	1	3	1	4
Ungarn	14	7	4	11	5	28	119	321	223	167
Übriges Ausland	31	30	56	24	36	37	44	34	43	66
Ausland zus.	317	335	473	353	355	358	439	563	510	557
Im ganzen	4074	4080	3843	3559	3188	2976	3306	4010	3259	3153

[1] Davon mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen (BG vom 29.9.52, Art. 58 und BG vom 7 12.56 Art. 58 bis) 1962:8; 1963: 5; 1964: 7; 1965: 3; 1966: 12; 1967: 1; 1968: 2; 1969: 5; 1970: 4; 1971: 6; 1972: 4;1973: 6 [2] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte Schweizer und Ausländer nach Geschlecht seit 1893

Jahre[1]	Eingebürgerte Schweizer männlich	Eingebürgerte Schweizer weiblich	Eingebürgerte Schweizer zusammen	Eingebürgerte Ausländer männlich	Eingebürgerte Ausländer weiblich	Eingebürgerte Ausländer zusammen	Eingebürgerte im ganzen männlich	Eingebürgerte im ganzen weiblich	Eingebürgerte im ganzen zusammen
1893/00	261	267	528	121	94	215	382	361	743
1901/10	487	496	983	209	147	356	696	643	1339
1911/20	563	576	1139	600	516	1116	1163	1092	2255
1921/30	654	664	1318	356	322	678	1010	986	1996
1931/40	823	803	1626	352	329	681	1175	1132	2307
1941/50	1207	1150	2357	163	187	350	1370	1337	2707
1951/60	1587	1648	3235	181	282	463	1768	1930	3698
1961/70	1597	1677	3274	190	152	342	1787	1829	3616
1933	1214	1265	2479	592	526	1118	1806	1791	3597
1934	729	699	1428	523	466	989	1252	1165	2417
1935	786	695	1481	405	369	774	1191	1064	2255
1936	707	687	1394	352	286	638	1059	973	2032
1937	656	657	1313	141	159	300	797	816	1613
1938	598	558	1156	138	143	281	736	701	1437
1939	586	555	1141	133	151	284	719	706	1425
1940	624	589	1213	227	252	479	851	841	1692
1941	623	601	1224	291	313	604	914	914	1828
1942	761	737	1498	194	195	389	955	932	1887
1943	898	835	1733	213	207	420	1111	1042	2153
1944	825	786	1611	212	190	402	1037	976	2013
1945	1207	1132	2339	152	181	333	1359	1313	2672
1946	1345	1245	2590	166	196	362	1511	1441	2952
1947	1609	1521	3130	57	98	155	1666	1619	3285
1948	1610	1552	3162	99	155	254	1709	1707	3416
1949	1557	1479	3036	137	182	319	1694	1661	3355
1950	1638	1615	3253	106	153	259	1744	1768	3512
1951	1529	1492	3021	92	138	230	1621	1630	3251
1952	1311	1337	2648	192	192	384	1503	1529	3032
1953	1762	1801	3563	186	599	785	1948	2400	4348
1954	1795	1878	3673	263	875	1138	2058	2753	4811
1955	1457	1579	3036	189	192	381	1646	1771	3417
1956	1560	1675	3235	207	157	364	1767	1832	3599
1957	1394	1469	2863	166	181	347	1560	1650	3210
1958	1777	1855	3632	165	192	357	1942	2047	3989
1959	1642	1671	3313	164	142	306	1806	1813	3619
1960	1647	1717	3364	185	157	342	1832	1874	3706
1961	1590	1724	3314	162	165	327	1752	1889	3641
1962	1667	1675	3342	123	107	230	1790	1782	3572
1963	1818	1869	3687	131	107	238	1949	1976	3925
1964	1833	1924	3757	187	130	317	2020	2054	4074
1965	1833	1912	3745	204	131	335	2037	2043	4080
1966	1646	1724	3370	261	212	473	1907	1936	3843
1967	1539	1667	3206	185	168	353	1724	1835	3559
1968	1420	1413	2833	208	147	355	1628	1560	3188
1969	1264	1354	2618	198	160	358	1462	1514	2976
1970	1356	1511	2867	249	190	439	1605	1701	3306
1971	1678	1769	3447	308	255	563	1986	2024	4010
1972	1318	1431	2749	259	251	510	1577	1682	3259
1973	1213	1383	2596	302	255	557	1515	1638	3153

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 147

Eingebürgerte Schweizer und Ausländer nach Geschlecht und Konfession 1973

Bisherige Heimat	Männliches Geschlecht					Weibliches Geschlecht					Eingebürgerte im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	
Schweizer	637	500	7	5	64	739	562	11	7	64	2596
Ausländer	101	156	2	27	16	80	135	1	21	18	557
Zusammen	738	656	9	32	80	819	697	12	28	82	3153

Eingebürgerte nach Heimat, Konfession und Geburtsort 1973

Bisherige Heimatkantone, -staaten	Konfession der Eingebürgerten					Geburtsort der Eingebürgerten				Eingebürgerte im ganzen
	protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	
Zürich	243	78	2	2	16	187	66	62	26	341
Bern	320	105	–	–	25	252	22	148	28	450
Luzern	39	98	6	5	6	77	4	59	14	154
Uri	12	17	–	–	–	20	–	9	–	29
Schwyz	21	48	1	–	4	39	7	24	4	74
Obwalden	2	15	–	–	–	8	–	8	1	17
Nidwalden	7	2	–	–	–	8	1	–	–	9
Glarus	24	8	–	–	–	11	4	14	3	32
Zug	5	22	–	–	2	14	–	13	2	29
Freiburg	38	29	2	–	–	36	5	25	3	69
Solothurn	10	43	–	–	14	31	3	28	5	67
Basel-Stadt	22	4	–	1	5	19	1	9	3	32
Baselland	14	5	–	–	3	5	6	10	1	22
Schaffhausen	39	19	–	–	4	34	2	19	7	62
Appenzell A. Rh.	33	29	–	–	1	23	2	34	4	63
Appenzell I. Rh.	39	19	2	–	–	36	1	18	5	60
St. Gallen	152	208	3	2	19	167	25	166	26	384
Graubünden	58	69	–	–	10	55	5	69	8	137
Aargau	161	130	–	2	13	144	18	121	23	306
Thurgau	111	38	1	–	5	70	11	58	16	155
Tessin	9	39	–	–	1	24	2	16	7	49
Waadt	6	6	–	–	–	6	–	6	–	12
Wallis	4	29	1	–	–	17	2	14	1	34
Neuenburg	7	2	–	–	–	3	–	5	1	9
Genf	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Schweiz zus.[1]	1133	984	16	10	112	1099	121	873	162	2255
Schweiz zus.	1376	1062	18	12	128	1286	187	935	188	2596
Deutschland	86	49	1	1	13	67	6	3	74	150
Frankreich	4	3	–	–	–	3	–	–	4	7
Italien	13	78	–	–	1	44	4	15	29	92
Österreich	9	37	2	2	1	20	1	4	26	51
Übriges Ausland	69	124	–	45	19	80	2	8	167	257
Ausland zus.	181	291	3	48	34	214	13	30	300	557
Im ganzen	1557	1353	21	60	162	1500	200	965	488	3153

[1] Alle Kantone ohne Kt. Zürich

Eingebürgerte nach Konfessionen und nach Geburtsort seit 1911

Jahre[1]	Konfession der Eingebürgerten: protestantisch	katholisch[2]	israelitisch	andere, ohne	Geburtsort der Eingebürgerten: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Eingebürgerte im ganzen
1911/20	1418	713	78	46	1082	325	372	476	2255
1921/30	1318	549	73	56	909	303	438	346	1996
1931/33	1505	848	131	69	1140	250	702	461	2553
1934/40	1137	625	26	51	829	192	557	261	1839
1941/50	1713	885	23	86	1212	297	955	243	2707
1951/60	2344	1216	69	69	1736	332	1272	358	3698
1961/70	2087	1408	47	74	1694	302	1262	353	3616
1948	2155	1120	25	116	1573	389	1170	284	3416
1949	2209	987	53	106	1549	344	1184	278	3355
1950	2289	1138	32	53	1542	358	1300	312	3512
1951	2111	1042	38	60	1499	363	1127	262	3251
1952	1934	981	56	61	1410	263	1077	282	3032
1953	2813	1344	80	111	2157	382	1407	402	4348
1954	2999	1563	100	149	2251	451	1562	547	4811
1955	2089	1175	91	62	1572	283	1197	365	3417
1956	2342	1120	68	69	1661	332	1271	335	3599
1957	2055	1033	79	43	1505	293	1086	326	3210
1958	2519	1366	49	55	1829	348	1456	356	3989
1959	2300	1198	82	39	1698	310	1290	321	3619
1960	2275	1342	44	45	1780	299	1243	384	3706
1961	2216	1338	51	36	1655	327	1284	375	3641
1962	2154	1313	63	42	1675	283	1293	321	3572
1963	2441	1410	34	40	1848	345	1390	342	3925
1964	2420	1557	56	41	1847	352	1457	418	4074
1965	2412	1540	47	81	1893	366	1482	339	4080
1966	2175	1500	56	112	1845	296	1313	389	3843
1967	2038	1412	33	76	1695	302	1194	368	3559
1968	1597	1421	55	115	1530	243	1089	326	3188
1969	1679	1170	40	87	1437	243	1007	289	2976
1970	1733	1420	44	109	1518	266	1110	412	3306
1971	2092	1718	55	145	1894	315	1239	562	4010
1972	1652	1427	49	131	1444	255	1093	467	3259
1973	1557	1374	60	162	1500	200	965	488	3153

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 147 [2] Römischkatholisch und christkatholisch

Eingebürgerte nach Konfession und Stellung in der Familie 1973

Konfession	Familienvorstände: männlich	weiblich	zusammen	Miteingebürgerte: Ehefrauen	Söhne	Töchter	zusammen	Einzelpersonen: männlich	weiblich	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
Protestantisch	398	30	428	389	265	249	903	75	151	226	1557
Römischkatholisch	320	16	336	320	253	252	825	83	109	192	1353
Christkatholisch	6	–	6	3	3	6	12	–	3	3	21
Israelitisch	17	–	17	11	9	8	28	6	9	15	60
Andere, ohne	45	1	46	42	28	27	97	7	12	19	162
Zusammen	786	47	833	765	558	542	1865	171	284	455	3153

Eingebürgerte nach der Stellung in der Familie seit 1893

Jahre[1]	Familienvorstände männlich	weiblich	zusammen	Miteingebürgerte Ehefrauen	Söhne	Töchter	zusammen	Einzelpersonen männlich	weiblich	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
1893/00	152	10	162	147	199	184	530	31	20	51	743
1901/10	280	16	296	272	360	324	956	56	31	87	1339
1911/20	494	31	525	484	536	489	1509	133	88	221	2255
1921/30	484	29	513	476	385	341	1202	140	141	281	1996
1931/40	593	23	616	586	391	340	1317	191	183	374	2307
1941/50	733	21	754	728	452	394	1574	185	194	379	2707
1951/60	942	30	972	920	581	519	2020	246	460	706	3698
1961/70	916	32	948	903	657	574	2134	214	320	534	3616
1952	822	15	837	813	486	443	1742	195	258	453	3032
1953	1056	36	1092	1049	645	564	2258	247	751	998	4348
1954	1112	37	1149	1096	632	614	2342	314	1006	1320	4811
1955	880	33	913	858	522	475	1855	244	405	649	3417
1956	935	26	961	894	564	559	2017	268	353	621	3599
1957	835	22	857	812	491	441	1744	234	375	609	3210
1958	1057	33	1090	1027	658	551	2236	227	436	663	3989
1959	918	37	955	892	626	500	2018	262	384	646	3619
1960	926	41	967	892	647	545	2084	259	396	655	3706
1961	932	33	965	922	604	592	2118	216	342	558	3641
1962	936	29	965	923	675	534	2132	179	296	475	3572
1963	1001	37	1038	993	732	636	2361	216	310	526	3925
1964	1057	40	1097	1046	715	626	2387	248	342	590	4074
1965	1036	43	1079	1022	755	623	2400	246	355	601	4080
1966	972	23	995	962	710	628	2300	225	323	548	3843
1967	883	24	907	868	655	614	2137	186	329	515	3559
1968	788	34	822	777	623	478	1878	217	271	488	3188
1969	743	22	765	721	541	478	1740	178	293	471	2976
1970	815	36	851	799	557	531	1887	233	335	568	3306
1971	1019	31	1050	1005	705	659	2369	262	329	591	4010
1972	817	28	845	810	545	559	1914	215	285	500	3259
1973	786	47	833	765	558	542	1865	171	284	455	3153

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 147

Eingebürgerte Familienvorstände und Einzelpersonen nach der Niederlassungsdauer 1973

Bisherige Heimat	In Zürich wohnhaft seit ... Jahren unter 5	5–9	10–14	15–19	20 u.m.	zus.	Auswärts[1] wohnhaft	Im ganzen
Familienvorstände								
Kanton Zürich	–	1	7	25	63	96	–	96
Übrige Schweiz	–	3	14	231	340	588	6	594
Ausland	–	14	58	57	14	143	–	143
Zusammen	–	18	79	313	417	827	6	833
Einzelpersonen								
Kanton Zürich	–	–	2	6	39	47	–	47
Übrige Schweiz	2	3	7	61	162	235	–	235
Ausland	4	14	40	40	18	116	57	173
Zusammen	6	17	49	107	219	398	57	455

[1] Einbürgerung durch Stadtratsbeschluss, sowie Erleichterte- und Wiedereinbürgerung

Eingebürgerte nach Einbürgerungsart seit 1921

Jahre[1] Geschlecht	Einbürgerung mit Einkauf: volle Gebühr	Teilgebühr	zusammen	Unentgeltliche Einbürgerung: Wiedereinbürgerung[2]	10jähr. Niederlassung: Kantonsbürger[3]	in Zürich Geborene	15jährige Niederlassung	langj. öffentl. Dienst	andere Gründe	zusammen	Eingebürgerte im ganzen
1921/30	613	46	659	24	587	171	523	24	8	1337	1996
1931/33	687	139	826	22	348	340	972	36	9	1727	2553
1934/40	435	163	598	21	291	223	688	17	1	1241	1839
1941/50	298	103	401	37	500	294	1459	16	0	2306	2707
1951/60	316	86	402	192	652	458	1985	7	2	3296	3698
1961/70	313	99	412	54	493	565	2083	8	1	3204	3616
1966	412	119	531	60	645	525	2057	25	–	3312	3843
1967	375	98	473	12	309	706	2057	2	–	3086	3559
1968	358	118	476	23	248	620	1810	11	–	2712	3188
1969	294	108	402	56	292	515	1708	3	–	2574	2976
1970	361	148	509	72	253	672	1787	13	–	2797	3306
1971	521	69	590	59	524	687	2148	2	–	3420	4010
1972	499	54	553	44	272	508	1878	4	–	2706	3259
1973	487	78	565	85	221	507	1753	22	–	2588	3153
Männlich	243	42	285	35	96	253	837	9	–	1230	1515
Weiblich	244	36	280	50	125	258	916	9	–	1358	1638

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 147 [2] Einschliesslich erleichterter Einbürgerung [3] Einschliesslich Bürger der Konkordatskantone Basel-Stadt, Neuenburg und Genf

Eingebürgerte nach Einkommen und Vermögen 1973[1]

Reineinkommen, Reinvermögen in 1000 Fr.	Familienvorstände	Einzelpersonen	Männlich	Weiblich	Steuerpflichtige im ganzen	Nichtsteuerpflichtige	Eingebürgerte im ganzen
bis 1,9	–	21	14	7	21	25	46
2,0– 4,9	3	27	11	19	30	8	38
5,0– 9,9	16	68	25	59	84	23	107
10,0– 14,9	54	81	68	67	135	86	221
15,0– 19,9	157	58	165	50	215	334	549
20,0– 29,9	318	82	333	67	400	807	1207
30,0– 39,9	131	15	136	10	146	293	439
40,0– 49,9	60	2	59	3	62	114	176
50,0– 99,9	66	6	68	4	72	149	221
100,0–199,9	13	1	13	1	14	24	38
200,0–999,9	9	1	8	2	10	18	28
1000,0 u. m.	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	827	362	900	289	1189	1881	3070
ohne Vermögen	177	129	218	88	306	437	743
bis 10	177	64	193	48	241	400	641
11– 20	120	54	125	49	174	274	448
21– 30	86	24	89	21	110	203	313
31– 40	59	14	60	13	73	143	216
41– 50	40	13	41	12	53	94	147
51– 74	43	17	47	13	60	99	159
75–100	28	15	28	15	43	49	92
101–200	49	19	49	19	68	92	160
201–500	29	9	32	6	38	51	89
501 u.m.	19	4	18	5	23	39	62
Zusammen	827	362	900	289	1189	1881	3070

[1] In der Stadt Zürich wohnhaft

Eingebürgerte nach der Berufsstellung seit 1931

Jahre[1]	Selbständige	Private Angestellte[2]	Öffentl. Angestellte	Angestellte zus.	Gelernte Arbeiter	Ungelernte Arbeiter	Arbeiter zusammen	Übrige[3]	Eingebürgerte im ganzen
	Familienvorstände								
1931/33	140	108	51	159	265	82	347	26	672
1934/40	72	109	47	156	201	44	245	19	492
1941/50	94	183	73	256	334	60	394	10	754
1951/60	158	255	62	317	398	78	476	21	972
1961/70	113	308	94	402	353	53	406	27	948
1964	130	371	110	481	375	77	452	34	1097
1965	111	359	122	481	416	40	456	31	1079
1966	129	323	104	427	352	56	408	31	995
1967	97	289	103	392	348	56	404	14	907
1968	108	279	82	361	280	48	328	25	822
1969	86	247	98	345	267	50	317	17	765
1970	104	312	75	387	280	38	318	42	851
1971	113	448	91	539	305	70	375	23	1050
1972	95	337	110	447	227	51	278	25	845
1973	82	339	103	442	233	38	271	38	833
	Miteingebürgerte Familienangehörige								
1931/33	273	313	124	437	583	155	738	34	1482
1934/40	145	255	104	359	402	84	486	25	1015
1941/50	199	406	147	553	684	118	802	20	1574
1951/60	332	556	135	691	814	158	972	25	2020
1961/70	247	739	214	953	792	107	899	35	2134
1964	283	836	240	1076	845	142	987	41	2387
1965	243	872	266	1138	898	72	970	49	2400
1966	280	786	232	1018	843	123	966	36	2300
1967	212	694	247	941	835	127	962	22	2137
1968	259	673	184	857	631	93	724	38	1878
1969	195	592	248	840	576	112	688	17	1740
1970	220	734	176	910	621	84	705	52	1887
1971	224	1048	199	1247	699	166	865	33	2369
1972	207	802	248	1050	519	100	619	38	1914
1973	157	773	259	1032	537	92	629	47	1865
	Einzelpersonen								
1931/33	27	119	11	130	154	40	194	48	399
1934/40	20	106	13	119	140	24	164	29	332
1941/50	24	131	23	154	148	22	170	31	379
1951/60	44	186	28	214	203	34	237	211	706
1961/70	30	190	33	223	154	30	184	97	534
1964	45	218	44	262	184	20	204	79	590
1965	28	217	37	254	212	22	234	85	601
1966	43	190	42	232	164	11	175	98	548
1967	21	201	32	233	132	58	190	71	515
1968	20	179	30	209	135	31	166	93	488
1969	13	155	31	186	101	45	146	126	471
1970	33	202	25	227	109	33	142	166	568
1971	34	215	33	248	131	25	156	153	591
1972	25	190	43	233	85	31	116	126	500
1973	15	159	19	178	86	25	111	151	455

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet, ab 1953 einschliesslich mit einem Ausländer verheiratete ehemalige Schweizerinnen, siehe Anmerkung Seite 147 [2] Einschliesslich aller künstlerischen Angestellten [3] Personen in Berufsvorbereitung, Rentner und Pensionierte

Eingebürgerte nach Berufsstellung, Erwerbszweig und Geschlecht 1973

Berufsstellung, Erwerbszweig	Erwerbende männlich	Erwerbende weiblich	Erwerbende zusammen	Angehörige männlich	Angehörige weiblich	Angehörige zusammen	Eingebürgerte im ganzen	Davon Familienvorstände
Selbständige								
Urproduktion	–	–	–	–	–	–	–	–
Nahrungs-, Genussmittel	1	–	1	–	–	–	1	1
Bekleidung, Reinigung, Textilind.	2	2	4	1	2	3	7	3
Metalle, Maschinen, Apparate	–	–	–	–	–	–	–	–
Baugewerbe, Holzbearbeitung	10	–	10	9	15	24	34	10
Graphisches Gewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	6	11	17	5	3	8	25	8
Handel, Bank, Versicherung	42	8	50	20	54	74	124	42
Verkehr	6	2	8	2	4	6	14	5
Übrige	14	15	29	5	15	20	49	13
Selbständige zusammen	81	38	119	42	93	135	254	82
Angestellte und Beamte								
Private kaufmännische	238	202	440	122	292	414	854	220
Private technische	138	19	157	79	171	250	407	116
Künstlerische[1]	3	4	7	2	1	3	10	3
Öffentliche	106	29	135	85	161	246	381	103
Angestellte zusammen	485	254	739	288	625	913	1652	442
Arbeiter								
Urproduktion	5	2	7	2	9	11	18	5
Nahrungs-, Genussmittel	17	1	18	10	14	24	42	13
Bekleidung, Reinigung	8	20	28	6	7	13	41	8
Textilindustrie	–	1	1	–	–	–	1	–
Metalle, Maschinen, Apparate	107	5	112	55	114	169	281	81
Baugewerbe	32	4	36	13	23	36	72	22
Holzbearbeitung	5	–	5	2	10	12	17	5
Graphisches Gewerbe	24	3	27	16	29	45	72	20
Gastgewerbe, Anstalten	8	14	22	5	8	13	35	8
Verkehr	65	3	68	60	81	141	209	60
Gesundheits-, Krankenpflege	8	18	26	8	12	20	46	7
Private Dienstleistungen	–	20	20	1	3	4	24	3
Übrige	45	24	69	24	60	84	153	39
Arbeiter zusammen	324	115	439	202	370	572	1011	271
Berufstätige zusammen	890	407	1297	532	1088	1620	2917	795
Kinder im vorschul- u. schulpfl. Alter	26	25	51	–	–	–	51	–
Personen in Berufsvorbereitung	26	12	38	–	1	1	39	2
Rentner, Pensionierte	32	68	100	9	37	46	146	36
Nichtberufstätige zusammen	84	105	189	9	38	47	236	38
Im ganzen	974	512	1486	541	1126	1667	3153	833

[1] Private und öffentliche

Veränderung der Heimatgruppen durch Einbürgerung, Heirat und Legitimation seit 1893

Jahre[1] Geschlecht	Zu- oder Abnahme der Wohnbevölkerung in den einzelnen Heimatgruppen							
	Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Deutsch-land	Italien	übriges Ausland	Ausland zus.
1893/00	898	–544	– 128	226	– 266	38	2	– 226
1901/10	1376	–820	– 193	363	– 329	21	– 55	– 363
1911/20	2352	–494	– 507	1351	–1018	– 59	–274	–1351
1921/30	2197	–552	– 565	1080	– 763	– 93	–224	–1080
1931/40	2633	–338	–1095	1200	– 786	– 167	–247	–1200
1941/50	3074	–458	–1950	666	– 357	– 196	–113	– 666
1951/60	3992	–529	–2171	1292	– 474	– 358	–460	–1292
1961/70	3888	–548	–2428	912	– 370	– 179	–363	– 912
1935	2624	–367	– 969	1288	– 831	– 181	–276	–1288
1936	2353	–260	– 894	1199	– 732	– 256	–211	–1199
1937	1990	–234	–1031	725	– 478	– 74	–173	– 725
1938	1762	–132	– 823	807	– 565	– 119	–123	– 807
1939	1753	–201	– 767	785	– 611	– 104	– 70	– 785
1940	2055	–182	– 960	913	– 654	– 169	– 90	– 913
1941	2164	–179	–1053	932	– 673	– 182	– 77	– 932
1942	2247	–303	–1321	623	– 454	– 115	– 54	– 623
1943	2533	–342	–1533	658	– 403	– 209	– 46	– 658
1944	2368	–367	–1439	562	– 291	– 239	– 32	– 562
1945	3055	–437	–2113	505	– 281	– 188	– 36	– 505
1946	3331	–522	–2266	543	– 281	– 168	– 94	– 543
1947	3646	–606	–2585	455	– 228	– 126	–101	– 455
1948	3814	–734	–2409	671	– 316	– 185	–170	– 671
1949	3687	–544	–2301	842	– 332	– 256	–254	– 842
1950	3894	–548	–2474	872	– 313	– 296	–263	– 872
1951	3588	–555	–2156	877	– 332	– 268	–277	– 877
1952	3406	–388	–2011	1007	– 345	– 338	–324	–1007
1953	4481	–604	–2593	1284	– 442	– 380	–462	–1284
1954	4659	–498	–1139	3022	–1051	–1026	–945	–3022
1955	3800	–438	–2143	1219	– 418	– 348	–453	–1219
1956	3940	–539	–2218	1183	– 442	– 301	–440	–1183
1957	3587	–480	–1973	1134	– 459	– 244	–431	–1134
1958	4332	–618	–2663	1051	– 392	– 234	–425	–1051
1959	4012	–634	–2317	1061	– 428	– 222	–411	–1061
1960	4118	–536	–2496	1086	– 433	– 223	–430	–1086
1961	4081	–617	–2456	1008	– 424	– 224	–360	–1008
1962	3995	–568	–2545	882	– 359	– 203	–320	– 882
1963	4365	–684	–2817	864	– 397	– 158	–309	– 864
1964	4524	–666	–2916	942	– 442	– 156	–344	– 942
1965	4456	–593	–2962	901	– 399	– 157	–345	– 901
1966	3938	–564	–2359	1015	– 419	– 234	–362	–1015
1967	3694	–538	–2314	842	– 345	– 172	–325	– 842
1968	3312	–419	–2019	874	– 332	– 182	–360	– 874
1969	3101	–378	–1839	884	– 298	– 153	–433	– 884
1970	3414	–450	–2056	908	– 280	– 156	–472	– 908
1971	4128	–565	–2561	1002	– 254	– 110	–638	–1002
1972	3372	–382	–2056	934	– 232	– 117	–585	– 934
1973	3188	–302	–1987	899	– 240	– 129	–530	– 899
Männlich	1480	–140	–1040	300	– 77	– 51	–172	– 300
Weiblich	1708	–162	– 947	599	– 163	– 78	–358	– 599

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Bevölkerungsbilanz seit 1893 – Grundzahlen

Jahre[1] Monate	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Endbevölkerung
1893/00	1 606	4 320	2 357	1 963	33 877	30 449	3 428	5 391	150 547
1901/10	1 642	4 334	2 314	2 020	40 522	38 587	1 935	3 955	190 092
1911/20	1 839	3 275	2 286	989	43 398	42 766	632	1 621	206 299
1921/30	2 404	2 945	2 159	786	37 469	33 978	3 491	4 277	249 067
1931/40	3 360	4 001	2 991	1 010	37 546	34 145	3 401	4 411	334 026
1941/50	3 734	5 541	3 350	2 191	34 969	31 605	3 364	5 555	389 573
1951/60	4 523	5 823	3 792	2 031	46 263	43 522	2 741	4 772	437 298
1961/70	4 531	5 312	4 282	1 030	51 682	54 373	–2 691	–1 661	420 684
1943	3 452	5 547	3 171	2 376	29 613	25 891	3 722	6 098	345 819
1944	3 403	5 769	3 471	2 298	29 410	25 848	3 562	5 860	351 679
1945	3 443	6 039	3 413	2 626	33 436	30 360	3 076	5 702	357 381
1946	3 701	5 937	3 508	2 429	40 087	32 726	7 361	9 790	367 171
1947	3 806	5 738	3 420	2 318	42 397	34 799	7 598	9 916	377 087
1948	4 163	5 423	3 429	1 994	41 171	36 684	4 487	6 481	383 568
1949	3 934	5 322	3 416	1 906	35 539	35 010	529	2 435	386 003
1950	4 101	5 432	3 458	1 974	36 100	34 504	1 596	3 570	389 573
1951	4 271	5 282	3 576	1 706	39 886	34 905	4 981	6 687	396 260
1952	4 306	5 600	3 561	2 039	42 507	37 181	5 326	7 365	403 625
1953	4 354	5 698	3 663	2 035	41 350	38 466	2 884	4 919	408 544
1954	4 380	5 707	3 750	1 957	43 097	40 554	2 543	4 500	413 044
1955	4 531	5 899	3 737	2 162	46 017	43 872	2 145	4 307	417 351
1956	4 432	5 818	3 905	1 913	48 250	47 025	1 225	3 138	420 489
1957	4 755	5 941	4 027	1 914	52 267	48 321	3 946	5 860	426 349
1958	4 695	6 073	3 852	2 221	48 714	46 042	2 672	4 893	431 242
1959	4 738	6 132	3 810	2 322	47 667	47 151	516	2 838	434 080
1960	4 765	6 084	4 040	2 044	52 870	51 721	1 149	3 193	437 273
1961	4 610	6 147	3 994	2 153	55 769	55 873	– 104	2 049	439 322
1962	4 806	6 034	4 307	1 727	56 923	57 792	– 869	858	440 180
1963	4 543	6 002	4 371	1 631	54 929	57 650	–2 721	–1 090	439 090
1964	4 648	5 746	4 223	1 523	55 172	58 155	–2 983	–1 460	437 630
1965	4 641	5 582	4 233	1 349	48 687	53 801	–5 114	–3 765	433 865
1966	4 546	5 248	4 173	1 075	48 560	51 967	–3 407	–2 332	431 533
1967	4 390	5 093	4 407	686	48 715	50 340	–1 625	– 939	430 594
1968	4 280	4 777	4 361	416	50 303	51 158	– 855	– 439	430 155
1969	4 665	4 343	4 427	– 84	49 906	54 860	–4 954	–5 038	425 117
1970	4 178	4 150	4 326	– 176	46 541	53 510	–6 969	–7 145	417 972
1971	3 910	3 874	4 440	– 566	45 752	50 989	–5 237	–5 803	412 169
1972	3 489	3 687	4 250	– 563	45 825	49 784	–3 959	–4 522	407 647
1973	2 880	3 365	4 365	–1000	43 271	48 341	–5 070	–6 070	401 577
Januar	218	291	437	– 146	4 121	2 819	1 302	1 156	408 803
Februar	138	249	344	– 95	4 531	2 340	2 191	2 096	410 899
März	236	298	338	– 40	4 520	3 584	936	896	411 795
April	288	283	320	– 37	4 531	4 471	60	23	411 818
Mai	312	268	363	– 95	4 423	3 491	932	837	412 655
Jun	273	278	336	– 58	3 045	3 549	– 504	– 562	412 093
Juli	243	296	340	– 44	3 180	4 197	–1 017	–1 061	411 032
August	329	287	404	– 117	2 653	3 115	– 462	– 579	410 453
September	300	296	358	– 62	2 439	3 163	– 724	– 786	409 667
Oktober	230	304	361	– 57	3 992	4 436	– 444	– 501	409 166
November	162	257	367	– 110	3 705	4 485	– 780	– 890	408 276
Dezember	151	258	397	– 139	2 131	8 691	–6 560	–6 699	401 577

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz seit 1893 – Auf 1000 Einwohner[1]

Jahre[2] Monate	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten[3]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme
1893/00	136 190	11,8	31,7	17,3	14,4	248,8	223,6	25,2	39,6
1901/10	168 300	9,8	25,7	13,7	12,0	240,8	229,3	11,5	23,5
1911/20	203 070	9,1	16,1	11,2	4,9	213,7	210,6	3,1	8,0
1921/30	215 730	11,1	13,6	10,0	3,6	173,7	157,5	16,2	19,8
1931/40	315 860	10,6	12,7	9,5	3,2	118,9	108,1	10,8	14,0
1941/50	359 830	10,4	15,4	9,3	6,1	97,2	87,9	9,3	15,4
1951/60	417 190	10,8	14,0	9,1	4,9	110,9	104,4	6,5	11,4
1961/70	438 280	10,3	12,2	9,8	2,4	117,9	124,1	– 6,2	– 3,8
1943	341 660	10,1	16,2	9,3	6,9	86,7	75,8	10,9	17,8
1944	347 750	9,8	16,6	10,0	6,6	84,5	74,3	10,2	16,8
1945	353 800	9,7	17,1	9,7	7,4	94,5	85,8	8,7	16,1
1946	360 910	10,3	16,4	9,7	6,7	111,1	90,7	20,4	27,1
1947	371 330	10,2	15,4	9,2	6,2	114,2	93,7	20,5	26,7
1948	380 250	10,9	14,2	9,0	5,2	108,3	96,5	11,8	17,0
1949	384 070	10,2	13,9	8,9	5,0	92,5	91,2	1,3	6,3
1950	386 860	10,6	14,0	8,9	5,1	93,3	89,2	4,1	9,2
1951	392 690	10,9	13,4	9,1	4,3	101,6	88,9	12,7	17,0
1952	399 580	10,8	14,0	8,9	5,1	106,4	93,1	13,3	18,4
1953	405 770	10,7	14,0	9,0	5,0	101,9	94,8	7,1	12,1
1954	410 900	10,7	13,9	9,1	4,8	104,9	98,7	6,2	11,0
1955	415 730	10,9	14,2	9,0	5,2	110,7	105,5	5,2	10,4
1956	419 730	10,6	13,9	9,3	4,6	114,9	112,0	2,9	7,5
1957	425 450	11,2	14,0	9,5	4,5	122,9	113,6	9,3	13,8
1958	429 840	10,9	14,1	9,0	5,1	113,4	107,1	6,3	11,4
1959	434 410	10,9	14,1	8,8	5,3	109,7	108,5	1,2	6,5
1960	437 780	10,9	13,9	9,2	4,7	120,8	118,1	2,7	7,4
1961	441 590	10,4	13,9	9,0	4,9	126,3	126,6	– 0,3	4,6
1962	443 500	10,8	13,6	9,7	3,9	128,3	130,3	– 2,0	1,9
1963	443 170	10,3	13,5	9,9	3,6	123,9	130,0	– 6,1	– 2,5
1964	441 380	10,5	13,1	9,6	3,5	125,0	131,8	– 6,8	– 3,3
1965	438 520	10,6	12,8	9,7	3,1	111,0	122,7	– 11,7	– 8,6
1966	435 420	10,4	12,1	9,6	2,5	111,5	119,4	– 7,9	– 5,4
1967	434 340	10,1	11,7	10,1	1,6	112,1	115,9	– 3,8	– 2,2
1968	432 600	9,9	11,1	10,1	1,0	116,3	118,3	– 2,0	– 1,0
1969	431 200	10,8	10,1	10,3	– 0,2	115,7	127,2	– 11,5	– 11,7
1970	426 930	9,8	9,7	10,1	– 0,4	109,0	125,3	– 16,3	– 16,7
1971	420 880	9,3	9,2	10,5	– 1,3	108,7	121,2	– 12,5	– 13,8
1972	416 120	8,4	8,8	10,2	– 1,4	110,1	119,6	– 9,5	– 10,9
1973	410 110	7,0	8,2	10,6	– 2,4	105,5	117,9	– 12,4	– 14,8
Januar	408 220	6,4	8,5	12,8	– 4,3	121,1	82,8	38,3	34,0
Februar	409 850	4,0	7,3	10,1	– 2,8	132,7	68,5	64,2	61,4
März	411 350	6,9	8,7	9,9	– 1,2	131,9	104,6	27,3	26,1
April	411 810	8,4	8,2	9,3	– 1,1	132,0	130,2	1,8	0,7
Mai	412 240	9,1	7,8	10,6	– 2,8	128,8	101,6	27,2	24,4
Juni	412 370	7,9	8,1	9,8	– 1,7	88,6	103,3	– 14,7	– 16,4
Juli	411 560	7,1	8,6	9,9	– 1,3	92,7	122,3	– 29,6	– 30,9
August	410 740	9,6	8,4	11,8	– 3,4	77,5	91,0	– 13,5	– 16,9
September	410 060	8,8	8,7	10,5	– 1,8	71,4	92,6	– 21,2	– 23,0
Oktober	409 420	6,7	8,9	10,6	– 1,7	117,0	130,0	– 13,0	– 14,7
November	408 720	4,8	7,5	10,7	– 3,2	108,8	131,7	– 22,9	– 26,1
Dezember	404 930	4,5	7,6	11,7	– 4,1	63,2	257,6	–194,4	–198,5

[1] der mittleren Wohnbevölkerung; Monatsziffern auf das Jahr berechnet
[2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet
[3] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz nach Stadtquartieren 1973 – Grundzahlen

Stadtquartiere	Bevölkerung Jahresanfang	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Umzugsgewinn	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
Kreis 1	9 007	101	87	124	– 37	149	–594	– 482	8 525
Rathaus	4 457	44	46	67	– 21	89	–228	– 160	4 297
Hochschulen	1 319	10	6	14	– 8	46	– 80	– 42	1 277
Lindenhof	1 847	28	18	26	– 8	5	–106	– 109	1 738
City	1 384	19	17	17	–	9	–180	– 171	1 213
Kreis 2	32 561	207	223	404	–181	– 254	–201	– 636	31 925
Wollishofen	18 293	96	116	243	–127	– 247	–100	– 474	17 819
Leimbach	3 752	23	25	24	1	– 30	40	11	3 763
Enge	10 516	88	82	137	– 55	23	–141	– 173	10 343
Kreis 3	51 674	381	390	618	–228	– 653	86	– 795	50 879
Alt-Wiedikon	15 572	118	118	211	– 93	– 199	– 8	– 300	15 272
Friesenberg	11 165	50	54	116	– 62	– 17	344	265	11 430
Sihlfeld	24 937	213	218	291	– 73	– 437	–250	– 760	24 177
Kreis 4	31 765	277	297	371	– 74	– 254	–531	– 859	30 906
Werd	4 526	37	37	56	– 19	– 56	96	21	4 547
Langstrasse	14 437	162	163	154	9	– 127	–478	– 596	13 841
Hard	12 802	78	97	161	– 64	– 71	–149	– 284	12 518
Kreis 5	12 462	142	133	139	– 6	7	–228	– 227	12 235
Gewerbeschule	10 559	126	114	118	– 4	– 68	– 35	– 107	10 452
Escher Wyss	1 903	16	19	21	– 2	75	–193	– 120	1 783
Kreis 6	37 763	232	270	435	–165	– 407	–132	– 704	37 059
Unterstrass	25 448	140	174	303	–129	– 397	–102	– 628	24 820
Oberstrass	12 315	92	96	132	– 36	– 10	– 30	– 76	12 239
Kreis 7	39 118	230	322	551	–229	– 80	–114	– 423	38 695
Fluntern	8 807	41	73	130	– 57	119	–154	– 92	8 715
Hottingen	13 191	87	89	209	–120	– 106	–340	– 566	12 625
Hirslanden	8 349	54	55	121	– 66	– 82	90	– 58	8 291
Witikon	8 771	48	105	91	14	– 11	290	293	9 064
Kreis 8	20 371	136	165	249	– 84	– 92	–298	– 474	19 897
Seefeld	7 094	56	56	104	– 48	– 30	–102	– 180	6 914
Mühlebach	6 822	44	49	84	– 35	– 85	– 77	– 197	6 625
Weinegg	6 455	36	60	61	– 1	23	–119	– 97	6 358
Kreis 9	47 223	283	391	439	– 48	– 626	666	– 8	47 215
Albisrieden	19 585	107	144	193	– 49	– 313	276	– 86	19 499
Altstetten	27 638	176	247	246	1	– 313	390	78	27 716
Kreis 10	35 760	263	270	384	–114	– 522	452	– 184	35 576
Höngg	17 018	117	118	159	– 41	– 355	413	17	17 035
Wipkingen	18 742	146	152	225	– 73	– 167	39	– 201	18 541
Kreis 11	56 864	410	554	454	100	–1229	729	– 400	56 464
Affoltern	18 436	104	192	106	86	– 464	367	– 11	18 425
Oerlikon	18 593	148	179	197	– 18	– 342	77	– 283	18 310
Seebach	19 835	158	183	151	32	– 423	285	– 106	19 729
Kreis 12	33 079	218	263	197	66	–1109	165	– 878	32 201
Saatlen	7 328	55	39	41	– 2	– 231	13	– 220	7 108
Schwamendingen-M.	12 465	78	97	76	21	– 472	104	– 347	12 118
Hirzenbach	13 286	85	127	80	47	– 406	48	– 311	12 975
Ganze Stadt	407 647	2880	3365	4365	–1000	–5070	.	–6070	401 577

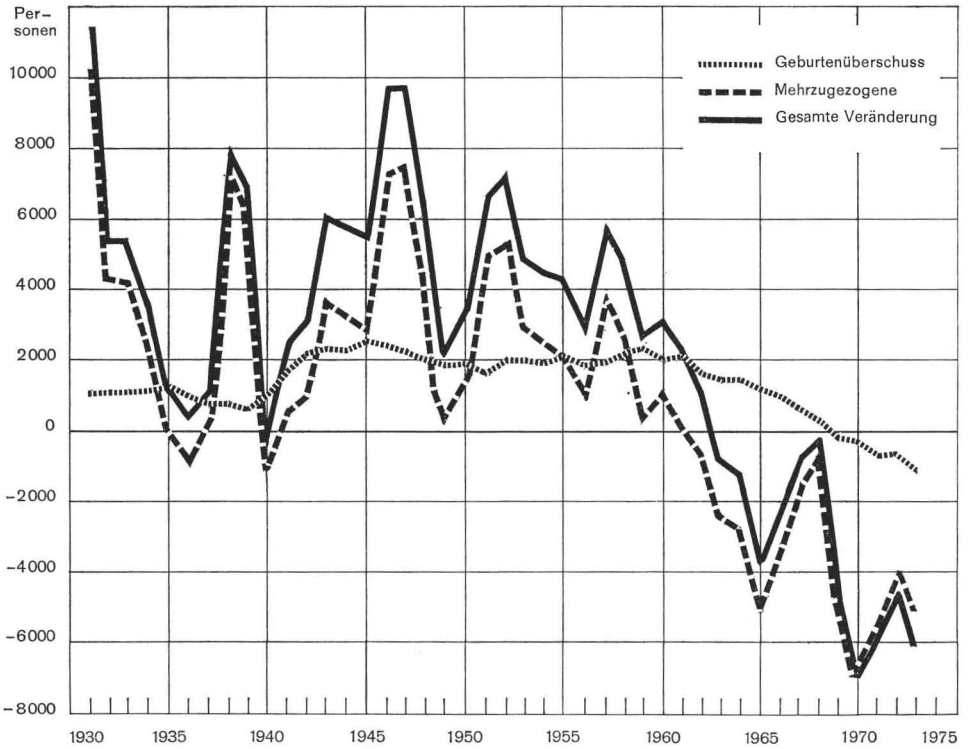
[1] Männer aus der Wohnbevölkerung

Bevölkerungsbilanz nach Stadtquartieren 1973 – Auf 1000 Einwohner[1]

Stadtquartiere	Mittlere Wohnbevölkerung	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Umzugsgewinn	Mehrzugezogene, Umzugsgewinn	Gesamtzunahme
Kreis 1	8 820	11,5	9,9	14,1	–4,2	16,9	–67,3	–50,4	–54,6
Rathaus	4 460	9,9	10,3	15,0	–4,7	19,9	–51,1	–31,2	–35,9
Hochschulen	1 280	7,8	4,7	10,9	–6,2	35,9	–62,5	–26,6	–32,8
Lindenhof	1 770	15,8	10,2	14,7	–4,5	2,8	–59,9	–57,1	–61,6
City	1 310	14,5	13,0	13,0	–	6,9	–137,4	–130,5	–130,5
Kreis 2	32 490	6,4	6,8	12,4	–5,6	– 7,8	– 6,2	–14,0	–19,6
Wollishofen	18 230	5,3	6,3	13,3	–7,0	–13,5	– 5,5	–19,0	–26,0
Leimbach	3 730	6,2	6,7	6,4	0,3	– 8,0	10,6	2,6	2,9
Enge	10 530	8,4	7,8	13,0	–5,2	2,2	–13,4	–11,2	–16,4
Kreis 3	52 100	7,3	7,5	11,9	–4,4	–12,5	1,6	–10,9	–15,3
Alt-Wiedikon	16 140	7,3	7,3	13,1	–5,8	–12,3	– 0,5	–12,8	–18,6
Friesenberg	11 260	4,4	4,8	10,3	–5,5	– 1,5	30,5	29,0	23,5
Sihlfeld	24 700	8,6	8,8	11,8	–3,0	–17,7	–10,1	–27,8	–30,8
Kreis 4	31 960	8,7	9,3	11,6	–2,3	– 8,0	–16,6	–24,6	–26,9
Werd	4 600	8,0	8,0	12,1	–4,1	–12,2	20,9	8,7	4,6
Langstrasse	14 550	11,1	11,2	10,6	0,6	– 8,7	–32,9	–41,6	–41,0
Hard	12 810	6,1	7,6	12,6	–5,0	– 5,5	–11,7	–17,2	–22,2
Kreis 5	12 870	11,0	10,3	10,8	–0,5	0,5	–17,6	–17,1	–17,6
Gewerbeschule	10 860	11,6	10,5	10,9	–0,4	– 6,3	– 3,2	– 9,5	– 9,9
Escher Wyss	2 010	8,0	9,4	10,4	–1,0	37,3	–96,0	–58,7	–59,7
Kreis 6	37 610	6,2	7,2	11,6	–4,4	–10,8	– 3,5	–14,3	–18,7
Unterstrass	25 270	5,5	6,9	12,0	–5,1	–15,7	– 4,1	–19,8	–24,9
Oberstrass	12 340	7,5	7,8	10,7	–2,9	– 0,8	– 2,5	– 3,3	– 6,2
Kreis 7	39 180	5,9	8,2	14,1	–5,9	– 2,0	– 2,9	– 4,9	–10,8
Fluntern	8 800	4,7	8,3	14,8	–6,5	13,5	–17,5	– 4,0	–10,5
Hottingen	12 990	6,7	6,9	16,1	–9,2	– 8,2	–26,2	–34,4	–43,6
Hirslanden	8 400	6,4	6,5	14,4	–7,9	– 9,8	10,8	1,0	– 6,9
Witikon	8 990	5,3	11,7	10,1	1,6	– 1,2	32,2	31,0	32,6
Kreis 8	20 520	6,6	8,0	12,1	–4,1	– 4,5	–14,5	–19,0	–23,1
Seefeld	7 080	7,9	7,9	14,7	–6,8	– 4,2	–14,4	–18,6	–25,4
Mühlebach	6 840	6,4	7,2	12,3	–5,1	–12,4	–11,3	–23,7	–28,8
Weinegg	6 600	5,5	9,0	9,2	–0,2	3,5	–18,0	–14,5	–14,7
Kreis 9	48 200	5,9	8,1	9,1	–1,0	–13,0	13,8	0,8	– 0,2
Albisrieden	19 730	5,4	7,3	9,8	–2,5	–15,9	14,0	– 1,9	– 4,4
Altstetten	28 470	6,2	8,6	8,6	0,0	–11,0	13,7	2,7	2,7
Kreis 10	35 950	7,3	7,5	10,7	–3,2	–14,5	12,6	– 1,9	– 5,1
Höngg	17 120	6,8	6,9	9,3	–2,4	–20,7	24,1	3,4	1,0
Wipkingen	18 830	7,8	8,0	11,9	–3,9	– 8,9	2,1	– 6,8	–10,7
Kreis 11	57 440	7,1	9,6	7,9	1,7	–21,4	12,7	– 8,7	– 7,0
Affoltern	18 550	5,6	10,3	5,7	4,6	–25,0	19,8	– 5,2	– 0,6
Oerlikon	18 760	7,9	9,5	10,5	–1,0	–18,2	4,1	–14,1	–15,1
Seebach	20 130	7,8	9,1	7,5	1,6	–21,0	14,1	– 6,9	– 5,3
Kreis 12	32 970	6,6	8,0	6,0	2,0	–33,6	5,0	–28,6	–26,6
Saatlen	7 380	7,5	5,3	5,6	–0,3	–31,3	1,8	–29,5	–29,8
Schwamendingen-M.	12 380	6,3	7,8	6,1	1,7	–38,1	8,4	–29,7	–28,0
Hirzenbach	13 210	6,4	9,6	6,0	3,6	–30,7	3,6	–27,1	–23,5
Ganze Stadt	410 110	7,0	8,2	10,6	–2,4	–12,4	.	–12,4	–14,8

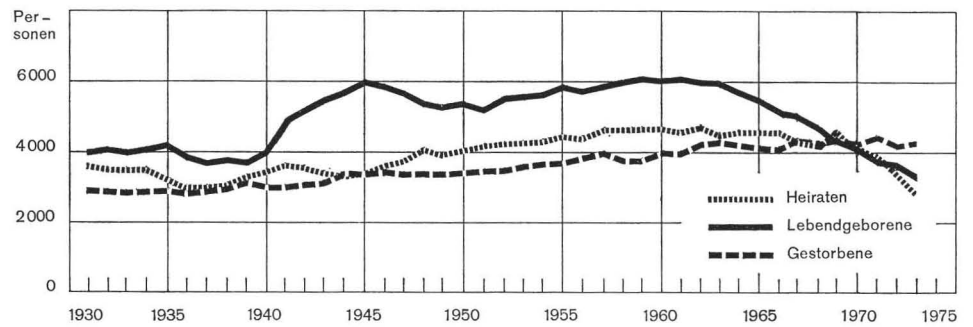
[1] der mittleren Wohnbevölkerung [2] Männer aus der Wohnbevölkerung

Geburtenüberschuss, Mehrzugezogene und Gesamtzunahme seit 1931



Statistisches Amt der Stadt Zürich 251

Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1931



Statistisches Amt der Stadt Zürich 252

Bevölkerungsbilanz nach Alter und Geschlecht 1973

Vollendete Altersjahre	Bevölkerung Jahresanfang	Gestorbene	Zugezogene	Weggezogene	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Bevölkerung Jahresende
	Männliches Geschlecht						
unter 7	10 359	23	2 684[1]	1 388	1 296	1 273	11 632
7–14	16 747	7	552	722	– 170	– 177	16 570
15–19	11 359	12	2 436	1 648	788	776	12 135
20–29	37 231	46	13 247	13 958	– 711	– 757	36 474
30–39	28 000	38	4 776	5 743	– 967	–1 005	26 995
40–49	25 378	93	2 907	3 097	– 190	– 283	25 095
50–54	11 954	83	632	773	– 141	– 224	11 730
55–59	10 044	124	242	340	– 98	– 222	9 822
60–64	11 575	219	164	265	– 101	– 320	11 255
65–69	10 969	308	104	289	– 185	– 493	10 476
70–74	8 018	396	65	104	– 39	– 435	7 583
75–79	4 718	339	30	67	– 37	– 376	4 342
80–84	2 332	265	25	45	– 20	– 285	2 047
85 u.m.	1 235	220	13	36	– 23	– 243	992
Zusammen	189 919	2 173	27 877	28 475	– 598	–2 771	187 148
	Weibliches Geschlecht						
unter 7	10 009	19	2 496[1]	1 237	1 259	1 240	11 249
7–14	16 146	6	537	741	– 204	– 210	15 936
15–19	11 431	1	3 072	1 920	1 152	1 151	12 582
20–29	35 591	19	8 908	10 082	–1 174	–1 193	34 398
30–39	28 228	19	2 052	2 879	– 827	– 846	27 382
40–49	29 120	57	814	1 189	– 375	– 432	28 688
50–54	14 268	53	258	408	– 150	– 203	14 065
55–59	12 645	78	156	279	– 123	– 201	12 444
60–64	15 510	129	151	306	– 155	– 284	15 226
65–69	15 140	216	99	243	– 144	– 360	14 780
70–74	12 630	330	98	182	– 84	– 414	12 216
75–79	8 927	428	54	143	– 89	– 517	8 410
80–84	5 116	377	29	138	– 109	– 486	4 630
85 u.m.	2 967	460	35	119	– 84	– 544	2 423
Zusammen	217 728	2 192	18 759	19 866	–1 107	–3 299	214 429
	Beide Geschlechter						
unter 7	20 368	42	5 180[1]	2 625	2 555	2 513	22 881
7–14	32 893	13	1 089	1 463	– 374	– 387	32 506
15–19	22 790	13	5 508	3 568	1 940	1 927	24 717
20–29	72 822	65	22 155	24 040	–1 885	–1 950	70 872
30–39	56 228	57	6 828	8 622	–1 794	–1 851	54 377
40–49	54 498	150	3 721	4 286	– 565	– 715	53 783
50–54	26 222	136	890	1 181	– 291	– 427	25 795
55–59	22 689	202	398	619	– 221	– 423	22 266
60–64	27 085	348	315	571	– 256	– 604	26 481
65–69	26 109	524	203	532	– 329	– 853	25 256
70–74	20 648	726	163	286	– 123	– 849	19 799
75–79	13 645	767	84	210	– 126	– 893	12 752
80–84	7 448	642	54	183	– 129	– 771	6 677
85 u.m.	4 202	680	48	155	– 107	– 787	3 415
Zusammen	407 647	4 365	46 636	48 341	–1 705	–6 070	401 577

[1] Einschliesslich Lebendgeborene: männliches Geschlecht 1732, weibliches Geschlecht 1633, beide Geschlechter 3365

Bevölkerungsbilanz nach Heimat und Geschlecht 1973[1]

Elemente der Entwicklung	Stadt Zürich	Übriger Kanton	Übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Zusammen
			Männliches Geschlecht			
Bevölkerung am Jahresanfang	62 461	16 680	72 447	151 588	38 331	189 919
Lebendgeborene	293	99	529	921	811	1 732
Gestorbene	995	246	778	2 019	154	2 173
Geburtenüberschuss	– 702	– 147	– 249	–1 098	657	– 441
Zugezogene	1 377	1 262	8 038	10 677	15 468	26 145
Weggezogene	3 000	1 495	9 148	13 643	14 832	28 475
Mehrzugezogene	–1 623	– 233	–1 110	–2 966	636	–2 330
Einbürgerung	1 481	– 142	–1 038	301	– 301	.
Legitimation	– 1	2	– 2	– 1	1	.
Bürgerrechtswechsel zus.	1 480	– 140	–1 040	300	– 300	.
Gesamtzunahme	– 845	– 520	–2 399	–3 764	993	–2 771
Bevölkerung am Jahresende	61 616	16 160	70 048	147 824	39 324	187 148
			Weibliches Geschlecht			
Bevölkerung am Jahresanfang	76 995	21 398	85 627	184 020	33 708	217 728
Lebendgeborene	280	108	508	896	737	1 633
Gestorbene	1 011	272	759	2 042	150	2 192
Geburtenüberschuss	– 731	– 164	– 251	–1 146	587	– 559
Zugezogene	1 573	1 440	7 774	10 787	6 339	17 126
Weggezogene	3 354	1 740	9 029	14 123	5 743	19 866
Mehrzugezogene	–1 781	– 300	–1 255	–3 336	596	–2 740
Einbürgerung	1 589	– 189	–1 147	253	– 253	.
Heirat	117	29	205	351	– 351	.
Legitimation	2	– 2	– 5	– 5	5	.
Bürgerrechtswechsel zus.	1 708	– 162	– 947	599	– 599	.
Gesamtzunahme	– 804	– 626	–2 453	–3 883	584	–3 299
Bevölkerung am Jahresende	76 191	20 772	83 174	180 137	34 292	214 429
			Beide Geschlechter			
Bevölkerung am Jahresanfang	139 456	38 078	158 074	335 608	72 039	407 647
Lebendgeborene	573	207	1 037	1 817	1 548	3 365
Gestorbene	2 006	518	1 537	4 061	304	4 365
Geburtenüberschuss	–1 433	– 311	– 500	–2 244	1 244	–1 000
Zugezogene	2 950	2 702	15 812	21 464	21 807	43 271
Weggezogene	6 354	3 235	18 177	27 766	20 575	48 341
Mehrzugezogene	–3 404	– 533	–2 365	–6 302	1 232	–5 070
Einbürgerung	3 070	– 331	–2 185	554	– 554	.
Heirat	117	29	205	351	– 351	.
Legitimation	1	–	– 7	– 6	6	.
Bürgerrechtswechsel zus.	3 188	– 302	–1 987	899	– 899	.
Gesamtzunahme	–1 649	–1 146	–4 852	–7 647	1 577	–6 070
Bevölkerung am Jahresende	137 807	36 932	153 222	327 961	73 616	401 577

[1] Fortschreibungsergebnis

Veränderung der Zahl der Schweizer und Ausländer seit 1893

Jahre[1]	Zu- oder Abnahme der Schweizer: Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Bürgerrechtswechsel[2]	zusammen	Zu- oder Abnahme der Ausländer: Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Bürgerrechtswechsel[2]	zusammen	Gesamtzunahme[3]
Grundzahlen der Bevölkerungsveränderung									
1893/00	1038	1748	226	3012	925	1680	– 226	2379	5391
1901/10	1004	570	363	1937	1016	1365	– 363	2018	3955
1911/20	471	1661	1351	3483	518	–1029	–1351	–1862	1621
1921/30	766	3141	1080	4987	20	350	–1080	– 710	4277
1931/40	1098	3504	1200	5802	– 88	– 103	–1200	–1391	4411
1941/50	2303	2278	666	5247	– 112	1087	– 666	309	5556
1951/60	1716	– 344	1292	2664	315	3085	–1292	2108	4772
1961/70	– 248	–4309	912	–3645	1278	1349	– 912	1715	–1930
1960	1244	–3964	1086	–1634	800	5138	–1086	4852	3218
1961	1157	–6438	1008	–4273	996	6334	–1008	6322	2049
1962	628	–5434	882	–3924	1099	4565	– 882	4782	858
1963	387	–5413	864	–4162	1244	2692	– 864	3072	–1090
1964	200	–4446	942	–3304	1323	1463	– 942	1844	–1460
1965	– 118	–2982	904	–2196	1467	–2132	– 904	–1569	–3765
1966	– 298	–3153	1015	–2436	1373	– 254	–1015	104	–2332
1967	– 719	–3245	842	–3122	1405	1620	– 842	2183	– 939
1968	– 892	–3627	874	–3645	1308	2772	– 874	3206	– 439
1969	–1411	–3250	884	–3777	1327	–1704	– 884	–1261	–5038
1970	–1415	–5108	908	–5615	1239	–1861	– 908	–1530	–7145
1971	–1883	–4903	1002	–5784	1317	– 334	–1002	– 19	–5803
1972	–1920	–5650	934	–6636	1357	1691	– 934	2114	–4522
1973	–2244	–6302	899	–7647	1244	1232	– 899	1577	–6070
Auf 1000 Einwohner der mittleren Wohnbevölkerung[4]									
1893/00	10,7	18,1	2,3	31,1	23,0	41,7	– 5,6	59,1	39,6
1901/10	8,6	4,9	3,1	16,6	19,8	26,5	– 7,1	39,2	23,5
1911/20	3,3	11,5	9,3	24,1	8,8	– 17,6	– 23,0	– 31,8	8,0
1921/30	4,3	17,7	6,1	28,1	0,5	9,1	– 28,1	– 18,5	19,8
1931/40	3,9	12,5	4,3	20,7	– 2,4	– 2,9	– 33,1	– 38,4	14,0
1941/50	6,9	6,9	2,0	15,8	– 4,0	38,5	– 23,6	10,9	15,4
1951/60	4,6	– 0,9	3,4	7,1	7,6	74,8	– 31,3	51,1	11,4
1961/70	–0,7	– 11,8	2,5	– 10,0	18,1	19,1	– 12,9	24,3	– 4,4
1960	3,2	– 10,2	2,8	– 4,2	15,1	97,1	– 20,5	91,7	7,4
1961	3,0	– 16,8	2,6	– 11,2	16,7	106,3	– 16,9	106,1	4,6
1962	1,6	– 14,3	2,3	– 10,4	16,8	69,7	– 13,5	73,0	1,9
1963	1,0	– 14,4	2,3	– 11,1	17,9	38,8	– 12,4	44,3	– 2,5
1964	0,5	– 11,9	2,5	– 8,9	18,5	20,4	– 13,1	25,8	– 3,3
1965	–0,3	– 8,1	2,4	– 6,0	20,5	– 29,8	– 12,6	– 21,9	– 8,6
1966	–0,8	– 8,6	2,7	– 6,7	19,4	– 3,6	– 14,3	1,5	– 5,4
1967	–2,0	– 8,9	2,3	– 8,6	19,5	22,5	– 11,7	30,3	– 2,2
1968	–2,5	– 10,1	2,4	– 10,2	17,8	37,7	– 11,9	43,6	– 1,0
1969	–4,0	– 9,1	2,5	– 10,6	17,4	– 22,4	– 11,6	– 16,6	– 11,7
1970	–4,0	– 14,6	2,6	– 16,0	16,2	– 24,4	– 11,9	– 20,1	– 16,7
1971	–5,5	– 14,2	2,9	– 16,8	17,3	– 4,4	– 13,2	– 0,3	– 13,8
1972	–5,7	– 16,7	2,8	– 19,6	17,5	21,9	– 12,1	27,3	10,9
1973	–6,8	– 19,0	2,7	– 23,1	15,8	15,6	– 11,4	20,0	– 14,8

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Durch Einbürgerung (Stadt Zürich und andere Gemeinden) sowie Heirat und Legitimation
[3] der Wohnbevölkerung [4] der entsprechenden Heimatgruppe

Bevölkerungsbilanz nach Konfession seit 1931

Jahre[1]	Lebend-geborene	Gestor-bene	Geburten-überschuss	Zuge-zogene	Wegge-zogene	Mehrzu-gezogene	Gesamt-zunahme	Bevölkerung Jahresende
	Protestantisch							
1931/40	2477	2149	328	22 157	19 239	2918	3246	222 502
1941/50	3613	2322	1291	19 529	17 766	1763	3054	253 062
1951/60	3350	2585	765	20 594	20 077	517	1282	265 884
1961/70	2437	2865	– 428	18 491	21 477	–2986	–3414	231 719
1969	1769	2922	–1153	17 397	19 918	–2521	–3674	236 745
1970	1731	2901	–1170	16 363	20 219	–3856	–5026	231 719
1971	1521	2964	–1443	15 398	19 092	–3694	–5491[2]	226 228
1972	1376	2844	–1468	14 917	18 707	–3790	–5576[2]	220 652
1973	1213	2857	–1644	13 974	18 351	–4377	–6514[2]	214 138
	Römisch- und christkatholisch							
1931/40	1335	738	597	12 945	12 322	623	1220	97 358
1941/50	1739	899	840	13 917	12 408	1509	2349	120 825
1951/60	2357	1035	1322	24 144	21 768	2376	3698	157 805
1961/70	2692	1198	1494	30 026	30 741	– 715	779	165 545
1969	2354	1254	1100	29 121	32 407	–3286	–2186	168 075
1970	2190	1175	1015	26 778	30 323	–3545	–2530	165 545
1971	2100	1262	838	26 355	28 203	–1848	–1274[2]	164 271
1972	2028	1197	831	26 378	27 094	– 716	– 181[2]	164 090
1973	1807	1285	522	24 284	25 680	–1396	–1267[2]	162 823
	Israelitisch							
1931/40	57	73	– 16	1 519	1 432	87	71	6 495
1941/50	92	90	2	685	719	– 34	– 32	6 177
1951/60	67	96	– 29	506	481	25	– 4	6 143
1961/70	67	100	– 33	411	446	– 35	– 68	5 467
1969	71	103	– 32	382	438	– 56	– 88	5 558
1970	56	101	– 45	385	431	– 46	– 91	5 467
1971	66	94	– 28	396	420	– 24	– 52[2]	5 415
1972	70	89	– 19	405	405	–	– 21[2]	5 394
1973	65	72	– 7	340	393	– 53	– 61[2]	5 333
	Andere oder ohne Konfession							
1931/40	132	31	101	925	1 152	– 227	– 126	7 671
1941/50	97	39	58	839	712	127	185	9 509
1951/60	49	76	– 27	1 019	1 196	– 177	– 204	7 466
1961/70	116	119	– 3	2 622	1 846	776	773	15 241
1969	149	148	1	3 006	2 097	909	910	14 739
1970	173	149	24	3 015	2 537	478	502	15 241
1971	187	120	67	3 603	3 274	329	1014[2]	16 255
1972	213	120	93	4 125	3 578	547	1256[2]	17 511
1973	280	151	129	4 673	3 917	756	1772[2]	19 283
	Zusammen							
1931/40	4001	2991	1010	37 546	34 145	3401	4411	334 026
1941/50	5541	3350	2191	34 969	31 605	3364	5555	389 573
1951/60	5823	3792	2031	46 263	43 522	2741	4772	437 298
1961/70	5312	4282	1030	51 550	54 510	–2960	–1930	417 972
1969	4343	4427	– 84	49 906	54 860	–4954	–5038	425 117
1970	4150	4326	– 176	46 541	53 510	–6969	–7145	417 972
1971	3874	4440	– 566	45 752	50 989	–5237	–5803	412 169
1972	3687	4250	– 563	45 825	49 784	–3959	–4522	407 647
1973	3365	4365	–1000	43 271	48 341	–5070	–6070	401 577

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Konversionen und Kirchenaustritte

Heiraten, Geburten und Sterbefälle seit 1893

Jahre[1] Monate	Heiraten nach dem Wohnort der Männer			Geborene nach dem Wohnort der Mütter			Gestorbene nach dem Wohnort		
	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men	Stadt Zürich	aus-wärts	zusam-men
1893/00	1 418	119	1 537	4 476	282	4 758	2 258	242	2 500
1901/10	1 445	187	1 632	4 466	655	5 121	2 207	358	2 565
1911/20	1 605	281	1 886	3 359	982	4 341	2 144	469	2 613
1921/30	2 063	370	2 433	2 977	1 253	4 230	2 016	552	2 568
1931/40	2 935	392	3 327	4 015	1 227	5 242	2 629	496	3 125
1941/50	3 126	487	3 613	5 519	1 696	7 215	2 942	506	3 448
1951/60	3 623	522	4 145	5 781	2 692	8 473	3 279	637	3 916
1961/70	3 400	430	3 830	5 238	4 350	9 588	3 628	852	4 480
1944	2 886	500	3 386	5 731	1 726	7 457	3 022	529	3 551
1945	2 889	521	3 410	6 015	1 670	7 685	3 026	509	3 535
1946	3 096	514	3 610	5 930	1 793	7 723	3 092	549	3 641
1947	3 118	496	3 614	5 716	1 819	7 535	3 012	560	3 572
1948	3 403	499	3 902	5 424	1 836	7 260	2 990	535	3 525
1949	3 186	457	3 643	5 305	1 865	7 170	3 001	555	3 556
1950	3 350	477	3 827	5 423	1 833	7 256	3 058	523	3 581
1951	3 420	495	3 915	5 275	1 954	7 229	3 098	560	3 658
1952	3 474	454	3 928	5 569	2 057	7 626	3 068	593	3 661
1953	3 547	522	4 069	5 671	2 158	7 829	3 160	625	3 785
1954	3 588	531	4 119	5 683	2 386	8 069	3 256	605	3 861
1955	3 681	556	4 237	5 867	2 579	8 446	3 252	633	3 885
1956	3 583	543	4 126	5 768	2 876	8 644	3 337	623	3 960
1957	3 752	578	4 330	5 891	3 024	8 915	3 474	664	4 138
1958	3 714	530	4 244	6 003	3 133	9 136	3 343	697	4 040
1959	3 677	501	4 178	6 050	3 251	9 301	3 326	673	3 999
1960	3 791	517	4 308	6 034	3 501	9 535	3 481	693	4 174
1961	3 651	477	4 128	6 080	4 065	10 145	3 473	754	4 227
1962	3 741	488	4 229	5 989	4 468	10 457	3 668	884	4 552
1963	3 537	456	3 993	5 934	4 823	10 757	3 728	941	4 669
1964	3 559	420	3 979	5 671	4 858	10 529	3 600	863	4 463
1965	3 497	405	3 902	5 529	4 636	10 165	3 604	810	4 414
1966	3 387	428	3 815	5 169	4 577	9 746	3 535	803	4 338
1967	3 200	383	3 583	5 025	4 272	9 297	3 700	880	4 580
1968	3 171	419	3 590	4 698	4 203	8 901	3 679	860	4 539
1969	3 191	431	3 622	4 263	3 971	8 234	3 705	906	4 611
1970	3 069	392	3 461	4 027	3 625	7 652	3 591	819	4 410
1971	2 797	408	3 205	3 707	3 111	6 818	3 773	803	4 576
1972	2 461	349	2 810	3 555	3 042	6 597	3 627	798	4 425
1973	1 965	345	2 310	3 256	3 021	6 277	3 752	847	4 599
Januar	79	17	96	286	253	539	382	70	452
Februar	121	17	138	240	202	442	298	61	359
März	178	28	206	289	275	564	287	72	359
April	213	29	242	268	283	551	281	67	348
Mai	230	31	261	260	274	534	318	74	392
Juni	207	37	244	272	261	533	282	76	358
Juli	159	29	188	280	255	535	284	60	344
August	179	39	218	280	249	529	333	74	407
September	193	46	239	286	262	548	305	72	377
Oktober	158	31	189	293	243	536	304	75	379
November	124	20	144	247	228	475	326	76	402
Dezember	124	21	145	255	236	491	352	70	422

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Heiraten nach Monaten und Wochentagen 1973

Monate	Motag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Zusammen
	Grundzahlen						
Januar	6	9	7	11	34	29	96
Februar	10	7	8	15	58	40	138
März	11	6	10	27	92	60	206
April	23	30	17	38	83	51	242
Mai	21	9	25	25	128	53	261
Juni	14	11	14	27	109	69	244
Juli	16	12	17	22	70	51	188
August	15	10	23	26	115	29	218
September	13	10	13	34	93	76	239
Oktober	13	15	14	20	87	40	189
November	7	2	11	17	66	41	144
Dezember	6	7	9	22	52	49	145
Zusammen	155	128	168	284	987	588	2310
	Promilleverteilung nach Wochentagen						
Januar	62	94	73	115	354	302	1000
Februar	72	51	58	109	420	290	1000
März	53	29	49	131	447	291	1000
April	95	124	70	157	343	211	1000
Mai	81	34	96	96	490	203	1000
Juni	57	45	57	111	447	283	1000
Juli	85	64	90	117	373	271	1000
August	69	46	105	119	528	133	1000
September	55	42	54	142	389	318	1000
Oktober	69	79	74	106	460	212	1000
November	49	14	76	118	458	285	1000
Dezember	41	48	62	152	359	338	1000
Zusammen	67	55	73	123	427	255	1000
	Promilleverteilung nach Monaten						
Januar	39	70	42	39	34	49	42
Februar	64	55	48	53	59	68	60
März	71	47	59	95	93	102	89
April	148	234	101	134	84	87	105
Mai	136	70	149	88	130	90	113
Juni	90	86	83	95	110	117	106
Juli	103	94	101	77	71	87	81
August	97	78	137	92	117	49	94
September	84	78	77	120	94	130	103
Oktober	84	117	83	70	88	68	82
November	45	16	66	60	67	70	62
Dezember	39	55	54	77	53	83	63
Zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

Geborene und Gestorbene nach dem Wohnort seit 1934

Jahre	Geborene nach dem Wohnort der Mütter: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Geborene im ganzen	Gestorbene nach dem Wohnort: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Gestorbene im ganzen
1934/40	3 975	960	190	30	5 155	2 614	278	153	37	3 082
1941/50	5 519	1 379	290	27	7 215	2 942	275	204	28	3 449
1951/60	5 781	2 269	365	58	8 473	3 279	351	223	63	3 916
1961/70	5 238	3 862	427	61	9 588	3 628	488	274	90	4 480
1963	5 934	4 293	472	58	10 757	3 728	551	292	98	4 669
1964	5 671	4 318	465	75	10 529	3 600	498	268	97	4 463
1965	5 529	4 060	493	83	10 165	3 604	444	282	84	4 414
1966	5 169	4 033	488	56	9 746	3 535	456	258	89	4 338
1967	5 025	3 818	399	55	9 297	3 700	500	278	102	4 580
1968	4 698	3 714	435	54	8 901	3 679	504	270	86	4 539
1969	4 263	3 543	382	46	8 234	3 705	516	289	101	4 611
1970	4 027	3 232	345	48	7 652	3 591	452	280	87	4 410
1971	3 707	2 747	316	48	6 818	3 773	400	284	119	4 576
1972	3 555	2 738	259	45	6 597	3 627	436	263	99	4 425
1973	3 256	2 698	271	52	6 277	3 752	472	282	93	4 599

Geborene nach Wohn- und Niederkunftsort der Mütter, Lebensfähigkeit und Ehelichkeit 1973

Niederkunftsort	Wohnort der Mütter: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Lebensfähigkeit: lebend	tot	Ehelichkeit: ehelich	unehelich	Geborene im ganzen
Frauenklinik	906	376	42	14	1 319	19	1 227	111	1 338
Pflegerinnenschule	749	860	52	9	1 654	16	1 617	53	1 670
Maternité Triemli	871	391	43	6	1 298	13	1 186	125	1 311
Sanitas	120	94	14	–	225	3	225	3	228
Andere Anstalten	607	977	120	23	1 725	2	1 666	61	1 727
Anstalten zusammen	3 253	2 698	271	52	6 221	53	5 921	353	6 274
Anderer Niederkunftsort	3	–	–	–	3	–	2	1	3
Zusammen	3 256	2 698	271	52	6 224	53	5 923	354	6 277

Gestorbene nach Sterbeort, Wohnort und Geschlecht 1973

Sterbeort Krankenanstalten	Wohnort der Gestorbenen: Stadt Zürich	übriger Kanton	übrige Schweiz	Ausland	Geschlecht: männlich	weiblich	Gestorbene im ganzen
Kantonale Anstalten	554	236	143	44	590	387	977
Stadtspital Waid	502	18	13	4	256	281	537
Stadtspital Triemli	634	70	19	7	358	372	730
Rotes Kreuz	11	6	3	4	9	15	24
Kinderspital	20	55	44	10	71	58	129
Bethanien	76	7	2	–	35	50	85
Pflegerinnenschule	107	19	11	1	41	97	138
Andere Anstalten	313	26	7	2	112	236	348
Krankenanstalten zusammen	2 217	437	242	72	1 472	1 496	2 968
Anderer Sterbeort[1]	1 535	35	40	21	914	717	1 631
Zusammen	3 752	472	282	93	2 386	2 213	4 599

[1] Einschliesslich Altersheime

Geborene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht 1973

Heimat	In Zürich Geborene im ganzen (a)			In Zürich Geborene Ortsfremde (b)			Auswärts Geborene d. Wohnbevölkerung (c)			Geborene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Stadt Zürich	533	523	1056	253	256	509	15	16	31	295	283	578
Übriger Kanton	336	314	650	241	211	452	5	6	11	100	109	209
Übrige Schweiz	1116	1143	2259	611	659	1270	28	25	53	533	509	1042
Schweiz zusammen	1985	1980	3965	1105	1126	2231	48	47	95	928	901	1829
Deutschland	143	141	284	85	94	179	–	2	2	58	49	107
Italien	533	507	1040	146	150	296	11	20	31	398	377	775
Übriges Ausland	528	460	988	167	148	315	4	9	13	365	321	686
Ausland zusammen	1204	1108	2312	398	392	790	15	31	46	821	747	1568
Zusammen	3189	3088	6277	1503	1518	3021	63	78	141	1749	1648	3397
Davon in Anstalten	3188	3086	6274	1503	1518	3021	63	78	141	1748	1646	3394

Geborene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach der Lebensfähigkeit 1973

Lebensfähigkeit Ehelichkeit	In Zürich Geborene im ganzen (a)			In Zürich Geborene Ortsfremde (b)			Auswärts Geborene d. Wohnbevölkerung (c)			Geborene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Lebendgeborene	3162	3062	6224	1492	1506	2998	62	77	139	1732	1633	3365
Eheliche	2974	2902	5876	1423	1448	2871	55	71	126	1606	1525	3131
Uneheliche	188	160	348	69	58	127	7	6	13	126	108	234
Totgeborene	27	26	53	11	12	23	1	1	2	17	15	32
Eheliche	23	24	47	9	10	19	–	–	–	14	14	28
Uneheliche	4	2	6	2	2	4	1	1	2	3	1	4
Geborene im ganzen	3189	3088	6277	1503	1518	3021	63	78	141	1749	1648	3397

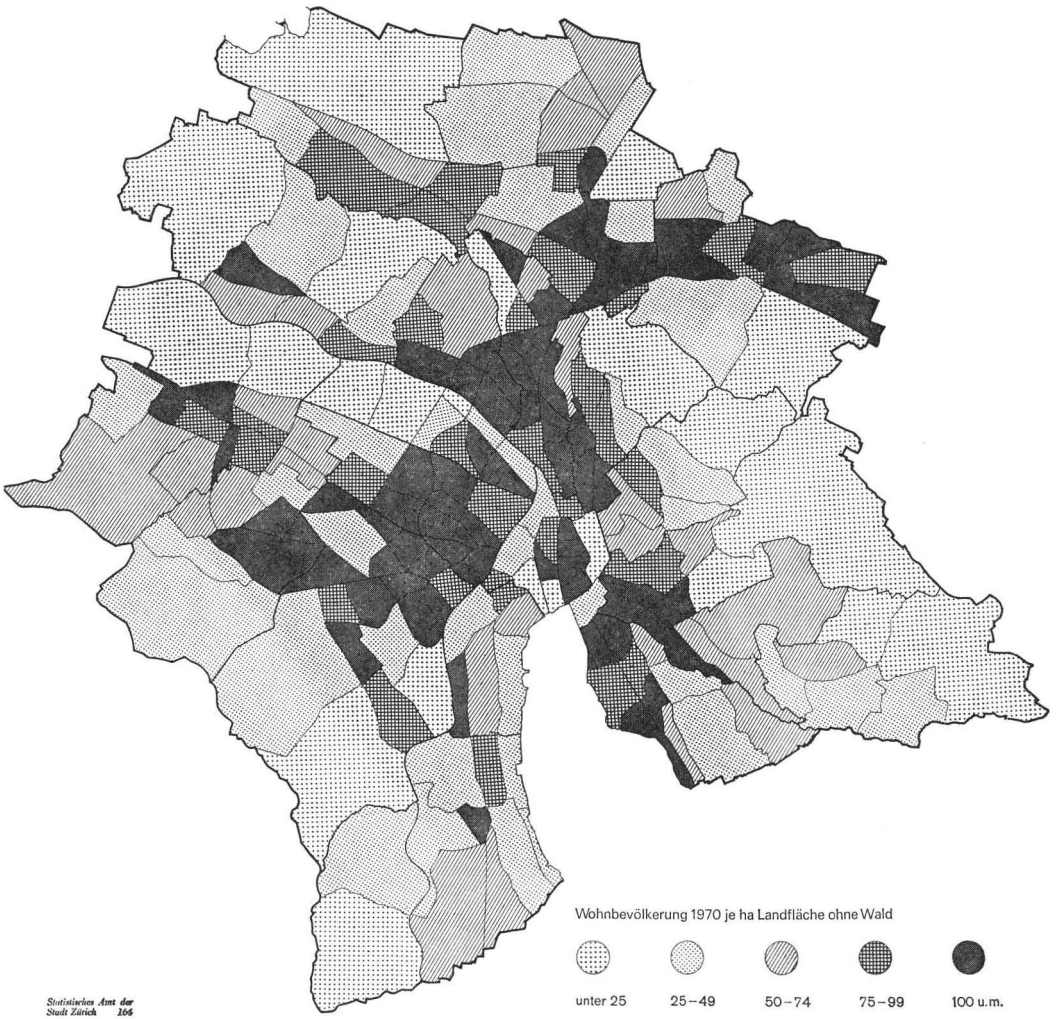
Gestorbene der Ortsanwesenden und der Wohnbevölkerung nach Heimat und Geschlecht 1973

Heimat	In Zürich Gestorbene im ganzen (a)			In Zürich gestorbene Ortsfremde (b)			Auswärts Gestorbene d. Wohnbevölkerung (c)			Gestorbene der Wohnbevölkerung (a–b+c)		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Stadt Zürich	919	901	1820	47	37	84	123	147	270	995	1011	2006
Übriger Kanton	300	314	614	87	77	164	33	35	68	246	272	518
Übrige Schweiz	900	795	1695	241	149	390	119	113	232	778	759	1537
Schweiz zusammen	2119	2010	4129	375	263	638	275	295	570	2019	2042	4061
Deutschland	49	74	123	22	17	39	7	8	15	34	65	99
Italien	112	64	176	64	38	102	7	5	12	55	31	86
Übriges Ausland	106	65	171	52	16	68	11	5	16	65	54	119
Ausland zusammen	267	203	470	138	71	209	25	18	43	154	150	304
Zusammen	2386	2213	4599	513	334	847	300	313	613	2173	2192	4365
Davon in Anstalten	1472	1496	2968	454	297	751	202	243	445	1220	1442	2662

Wirtschaft

Beschäftigte, Arbeitsmarkt
Unternehmungsformen
Landwirtschaft, Gartenbau
Industrie, Gewerbe, Handel
Strassen-, Bahn- und Luftverkehr, Post
Gastgewerbe, Fremdenverkehr
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt
Grundbesitzwechsel
Löhne, Einkommen, Vermögen
Preise, Indexziffern, Verbrauch
Betreibungen, Konkurse, Nachlassverfahren

Bevölkerungsdichte nach Statistischen Zonen in der Stadt Zürich 1970



Statistisches Amt der Stadt Zürich 166

Betriebe und Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen seit 1905[1]

Wirtschaftszweige	Grundzahlen 1905[2]	1929[2]	1939[3]	1955[3]	1965[3]	Promilleverteilung 1905[2]	1939[3]	1955[3]	1965[3]
	Zahl der Betriebe								
Land-, Forstwirtschaft[4]	525	914	888	471	229	43	39	18	8
Industrie, Handwerk	5 251	6 975	8 636	10 477	8 828	429	382	395	329
Handel[5]	5 420	9 638	10 609	12 492	12 925	443	470	471	481
Verkehr	225	332	477	655	1 065	18	21	25	40
Übriges Gewerbe	814	1 187	1 987	2 420	3 811	67	88	91	142
Zusammen	12 235	19 046	22 597	26 515	26 858	1000	1000	1000	1000
	Zahl der Beschäftigten								
Land-, Forstwirtschaft[4]	1 852	3 598	3 590	2 430	1 124	29	24	11	4
Industrie, Handwerk	35 076	73 341	69 313	108 437	125 061	547	465	495	462
Handel[5]	19 286	48 844	57 283	77 822	104 331	301	384	355	386
Verkehr	5 989	9 203	10 009	16 566	20 512	93	67	76	76
Übriges Gewerbe	1 921	6 518	8 911	13 889	19 367	30	60	63	72
Zusammen	64 124	141 504	149 106	219 144	270 395	1000	1000	1000	1000

[1] Betriebszählungsergebnisse. Bei der Zählung von 1965 wurde der Geltungsbereich durch Einbezug bisher nicht berücksichtigter Wirtschaftsgruppen erweitert. Um den zeitlichen Vergleich möglichst zu gewährleisten, beschränken sich die obenstehenden Angaben für 1965 auf die 1955 erfassten Wirtschaftsgruppen. Demgegenüber beziehen sich die Angaben für 1965 auf den Seiten 176–178 auf den erweiterten Geltungsbereich, sie beruhen zudem auf einer Auswertung nach Arbeitsstätten. Die Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung 1965 auf den Seiten 171 unten und 172–175 und 417/418 dagegen beruhen auf einer Auswertung nach Betrieben, wodurch sich die Abweichungen gegenüber den Wirtschaftsgruppen auf Seite 176 erklären. [2] Stadtgebiet von 1893–1933 [3] Heutiges Stadtgebiet
[4] Einschliesslich Gartenbau [5] Einschliesslich Bank, Versicherung und Gastgewerbe

Beschäftigte nach Stellung im Betrieb und Geschlecht 1965[1]

Stellung im Betrieb	Männlich	Weiblich	zusammen	Promilleverteilung männlich	weiblich
	Hauptberuflich Beschäftigte				
Inhaber	16 106	3 335	19 441	828	172
Arbeiter, Angestellte	155 807	79 274	235 081	663	337
Gewerbliche Lehrlinge	6 611	1 904	8 515	776	224
Kaufmännische Lehrlinge	2 074	3 353	5 427	382	618
Hauptberuflich Beschäftigte zusammen[2]	180 598	87 866	268 464	673	327
davon					
Jugendliche unter 19 Jahren	7 587	6 486	14 073	539	461
Familienangehörige	1 281	3 180	4 461	287	713
Niedergelassene Ausländer	7 602	3 881	11 483	662	338
Übrige Ausländer	34 334	16 050	50 384	681	319
	Nebenberuflich Beschäftigte				
Inhaber, Familienangehörige	949	1 780	2 729	348	652
Übrige nebenberuflich Beschäftigte	5 340	13 466	18 806	284	716
Nebenberuflich Beschäftigte zusammen	6 289	15 246	21 535	292	708

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung obere Tabelle [2] Einschliesslich Familienangehörige des Inhabers

Betriebe nach Betriebsgrössen und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Betriebe mit ... hauptberuflich Beschäftigten							Betriebe zusammen
	1	2–5	6–9	10–49	50–99	100–199	200 und mehr	
Steinbrüche, Gruben	3	5	4	2	–	–	–	14
Industrie und Handwerk	2 189	2 242	731	1 027	169	80	60	6 498
Herstellung v. Nahrungs- u. Futtermitteln	49	258	147	112	14	7	5	592
Herstellung v. Spirituosen u. Getränken	2	7	1	6	2	1	1	20
Tabakindustrie	–	–	–	–	2	–	1	3
Textilindustrie	33	38	7	14	2	2	2	98
Herstellung von Kleidern[2]	771	477	95	156	37	15	4	1 555
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	191	157	50	50	4	–	2	454
Kinderwagen, Spielwaren[4]	8	6	1	2	–	–	–	17
Papierindustrie	5	5	2	10	3	5	3	33
Graphisches Gewerbe	414	352	117	141	24	10	9	1 067
Herstellung u. Bearbeitung v. Leder[5]	45	41	8	16	1	1	–	112
Kautschukindustrie, Kunststoffverarb.	19	35	10	16	4	–	–	84
Chemische Industrie	32	49	12	49	9	2	2	155
Verarbeitung von Mineralöl	–	1	1	–	–	–	–	2
Bearbeitung von Steinen und Erden	42	43	13	22	4	1	3	128
Metallindustrie und -gewerbe	185	307	118	212	35	10	7	874
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	300	393	134	207	26	26	21	1 107
Uhrenindustrie	26	8	1	1	–	–	–	36
Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	58	57	12	12	2	–	–	141
Musikinstrumente	9	8	2	1	–	–	–	20
Baugewerbe	593	782	301	402	63	23	19	2 183
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung[6]	–	3	–	3	1	1	3	11
Dienstleistungen	5 045	7 034	1 603	1 998	225	80	68	16 053
Grosshandel	719	1 005	282	492	60	26	7	2 591
Kleinhandel	1 735	2 198	434	419	56	17	17	4 876
Banken, Kreditvermittlung	35	111	43	95	8	4	7	303
Private Versicherungsinstitute	30	50	12	57	11	6	8	174
Immobilien	139	126	14	25	2	–	–	306
Vermittlung, Verleih, Beratung	698	863	173	188	14	8	–	1 944
Verkehr	465	295	58	101	14	2	8	943
PTT-Betriebe	1	3	6	22	7	1	6	46
Gastgewerbe	45	530	325	378	36	4	5	1 323
Gesundheits- und Körperpflege	692	1 432	142	74	6	6	7	2 359
Priv. Schulen und Erziehungsinstitute	135	60	25	27	3	1	–	251
Museen, Bibliotheken	10	15	1	3	1	–	–	30
Wissenschaftliche Versuchsanstalten[7]	16	21	7	16	–	–	–	60
Wohlfahrtspflege	9	23	9	29	1	2	–	73
Unterhaltung, Sport	63	92	23	16	–	2	2	198
Reinigung	188	165	33	38	2	–	1	427
Andere Dienstleistungen	65	45	16	18	4	1	–	149
Zusammen	7 830	10 066	2 639	3 432	458	184	150	24 759

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung auf Seite 171 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Beschäftigte nach Betriebsgrössen und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Beschäftigte in Betrieben mit ... hauptberuflich Beschäftigten							Beschäftigte zusammen
		2–5	6–9	10–49	50–99	100–199	200 und mehr	
Steinbrüche, Gruben	3	16	30	67	–	–	–	116
Industrie und Handwerk	2 189	6 849	5 295	20 949	11 594	11 036	37 423	95 335
Herstellung v. Nahrungs- u. Futtermitteln	49	812	1 063	2 069	1 002	932	1 524	7 451
Herstellung v. Spirituosen u. Getränken	2	26	6	127	130	163	370	824
Tabakindustrie	–	–	–	–	134	–	242	376
Textilindustrie	33	113	47	268	140	344	700	1 645
Herstellung von Kleidern[2]	771	1 421	672	3 487	2 617	1 831	1 074	11 873
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	191	471	357	1 040	220	–	532	2 811
Kinderwagen, Spielwaren[4]	8	19	9	56	–	–	–	92
Papierindustrie	5	20	12	270	215	716	1 111	2 349
Graphisches Gewerbe	414	1 052	844	2 801	1 594	1 456	3 847	12 008
Herstellung u. Bearbeitung v. Leder[5]	45	123	54	257	58	121	–	658
Kautschukindustrie, Kunststoffverarb.	19	103	67	375	260	–	–	824
Chemische Industrie	32	146	84	1 154	645	264	647	2 972
Verarbeitung von Mineralöl	–	5	8	–	–	–	–	13
Bearbeitung von Steinen und Erden	42	135	100	435	275	110	853	1 950
Metallindustrie und -gewerbe	185	987	879	4 275	2 430	1 396	2 468	12 620
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	300	1 212	986	4 074	1 748	3 703	24 055	36 078
Uhrenindustrie	26	22	9	14	–	–	–	71
Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	58	161	86	237	126	–	–	668
Musikinstrumente	9	21	12	10	–	–	–	52
Baugewerbe	593	2 462	2 205	7 702	4 438	3 193	7 996	28 589
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung[6]	–	8	–	66	52	153	1 186	1 465
Dienstleistungen	5 045	20 526	11 546	38 890	15 280	11 199	40 473	142 959
Grosshandel	719	3 029	2 045	9 937	4 097	3 518	2 106	25 451
Kleinhandel	1 735	6 340	3 083	7 935	3 769	2 293	9 154	34 309
Banken, Kreditvermittlung	35	350	317	1 963	498	545	6 170	9 878
Private Versicherungsinstitute	30	162	94	1 238	750	882	3 090	6 246
Immobilien	139	358	99	489	118	–	–	1 203
Vermittlung, Verleih, Beratung	698	2 464	1 241	3 479	1 007	1 128	–	10 017
Verkehr	465	846	422	2 075	1 022	240	8 727	13 797
PTT-Betriebe	1	15	41	591	468	148	4 318	5 582
Gastgewerbe	45	1 854	2 381	6 944	2 317	509	1 629	15 679
Gesundheits- und Körperpflege	692	3 896	980	1 280	463	1 020	4 294	12 625
Priv. Schulen und Erziehungsinstitute	135	173	190	569	185	184	–	1 436
Museen, Bibliotheken	10	46	6	86	64	–	–	212
Wissenschaftliche Versuchsanstalten[7]	16	64	54	360	–	–	–	494
Wohlfahrtspflege	9	73	74	578	55	265	–	1 054
Unterhaltung, Sport	63	275	168	278	–	278	645	1 707
Reinigung	188	458	233	680	180	–	340	2 079
Andere Dienstleistungen	65	123	118	408	287	189	–	1 190
Zusammen	7 830	29 861	19 076	67 674	31 364	25 581	87 078	268 464

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung auf Seite 171 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Beschäftigte nach Geschlecht, Stellung im Betrieb und Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Inhaber männlich	Inhaber weiblich	Inhaber zusammen	Arbeitnehmer männlich	Arbeitnehmer weiblich	Arbeitnehmer zusammen	Hauptberufl. Beschäftigte total männlich	Hauptberufl. Beschäftigte total weiblich	Hauptberufl. Beschäftigte total zusammen
Steinbrüche, Gruben	3	–	3	94	19	113	97	19	116
Industrie und Handwerk	4 800	938	5 738	64 604	24 993	89 597	69 404	25 931	95 335
Herstellung von:									
Nahrungs- und Futtermitteln	449	29	478	4 238	2 735	6 973	4 687	2 764	7 451
Spirituosen und Getränken	5	1	6	732	86	818	737	87	824
Tabakindustrie	–	–	–	142	234	376	142	234	376
Textilindustrie	43	46	89	800	756	1 556	843	802	1 645
Herstellung von Kleidern[2]	871	626	1 497	2 688	7 688	10 376	3 559	8 314	11 873
Verarbeitung von Holz und Kork[3]	433	7	440	2 172	199	2 371	2 605	206	2 811
Kinderwagen, Spielwaren[4]	12	3	15	46	31	77	58	34	92
Papierindustrie	12	5	17	1 407	925	2 332	1 419	930	2 349
Graphisches Gewerbe	821	101	922	7 722	3 364	11 086	8 543	3 465	12 008
Herstellung u. Bearb. v. Leder[5]	96	10	106	245	307	552	341	317	658
Kautschukindustrie, Kunststoffverarbeitung	57	8	65	485	274	759	542	282	824
Chemische Industrie	61	14	75	1 938	959	2 897	1 999	973	2 972
Verarbeitung von Mineralöl	–	–	–	13	–	13	13	–	13
Bearbeitung v. Steinen u. Erden	107	13	120	1 545	285	1 830	1 652	298	1 950
Metallindustrie und -gewerbe	771	30	801	10 609	1 210	11 819	11 380	1 240	12 620
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	887	33	920	29 404	5 754	35 158	30 291	5 787	36 078
Uhrenindustrie	34	–	34	23	14	37	57	14	71
Bijouterie, Gravier-, Prägeanst.	124	12	136	366	166	532	490	178	668
Musikinstrumente	17	–	17	29	6	35	46	6	52
Baugewerbe	2 213	48	2 261	24 938	1 390	26 328	27 151	1 438	28 589
Elektrizitäts-, Gas-, Wasservers.[6]	–	–	–	1 354	111	1 465	1 354	111	1 465
Dienstleistungen	9 090	2 349	11 439	73 502	58 018	131 520	82 592	60 367	142 959
Grosshandel	1 462	151	1 613	16 345	7 493	23 838	17 807	7 644	25 451
Kleinhandel	2 503	881	3 384	14 321	16 604	30 925	16 824	17 485	34 309
Banken, Kreditvermittlung	29	–	29	6 434	3 415	9 849	6 463	3 415	9 878
Private Versicherungsinstitute	87	–	87	3 770	2 389	6 159	3 857	2 389	6 246
Immobilien	112	13	125	755	323	1 078	867	336	1 203
Vermittlung, Verleih, Beratung	1 190	129	1 319	4 579	4 119	8 698	5 769	4 248	10 017
Verkehr	720	40	760	11 382	1 655	13 037	12 102	1 695	13 797
PTT-Betriebe	–	–	–	3 948	1 634	5 582	3 948	1 634	5 582
Gastgewerbe	733	341	1 074	6 077	8 528	14 605	6 810	8 869	15 679
Gesundheits- und Körperpflege	1 678	588	2 266	2 472	7 887	10 359	4 150	8 475	12 625
Priv. Schulen u. Erziehungsinst.	153	24	177	558	701	1 259	711	725	1 436
Museen, Bibliotheken	–	2	2	103	107	210	103	109	212
Wissenschaftl.Versuchsanst.[7]	30	–	30	339	125	464	369	125	494
Wohlfahrtspflege	–	1	1	209	844	1 053	209	845	1 054
Unterhaltung, Sport	87	37	124	1 084	499	1 583	1 171	536	1 707
Reinigung	228	112	340	555	1 184	1 739	783	1 296	2 079
Andere Dienstleistungen	78	30	108	571	511	1 082	649	541	1 190
Zusammen	16 106	3 335	19 441	164 492	84 531	249 023	180 598	87 866	268 464

[1] Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, siehe Anmerkung auf Seite 171 [2] Einschliesslich Wäsche, Schuhe und Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Einschliesslich Sportgeräte [5] Ohne Schuhe [6] Einschliesslich Kehrichtverwertung, Kläranlagen [7] Einschliesslich Vermessung

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Wirtschaftsgruppen	Grundzahlen Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen Schweizer	Ausländer	zusammen	Ausländerquote[7]	Durchschn. Beschäftigtenzahl pro Arbeitsstätte
Urproduktion	257	850	396	1 246	318	5
Landwirtschaft, Gartenbau	229	765	359	1 124	319	5
Steinbrüche, Gruben	28	85	37	122	303	4
Industrie und Handwerk	6 426	66 789	27 761	94 550	294	15
Herst. von Nahrungs- und Genussmitteln	627	5 703	2 329	8 032	290	13
Textilindustrie	142	1 309	805	2 114	381	15
Herstellung von Kleidern, Wäsche und Schuhen; Bettwaren	1 397	5 841	4 913	10 754	457	8
Verarb. v. Holz u. Kork (ohne Zimmerei)[2]	500	2 524	741	3 265	227	7
Papierindustrie	34	1 509	770	2 279	338	67
Graphisches Gewerbe	1 090	10 254	2 128	12 382	172	11
Herst. u. Bearb. v. Leder (ohne Schuhe)[3]	199	1 352	698	2 050	340	10
Chemische Industrie	151	2 172	558	2 730	204	18
Bearbeitung von Steinen und Erden	107	789	383	1 172	327	11
Metallindustrie und -gewerbe	940	9 269	3 472	12 741	273	14
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	1 057	25 590	10 875	36 465	298	34
Uhrenindustrie, Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten, Musikinstrumente	182	477	89	566	157	3
Baugewerbe	2 349	17 507	11 504	29 011	397	12
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung, Kehrichtverwertung, Kläranlagen	25	1 257	27	1 284	21	51
Handel	8 065	52 998	7 531	60 529	124	8
Grosshandel	3 002	25 496	3 845	29 341	131	10
Detailhandel	5 063	27 502	3 686	31 188	118	6
Banken, Kreditvermittlung	310	8 822	928	9 750	95	31
Private Versicherungsinstitute	200	5 987	460	6 447	71	32
Immobilien	362	1 351	124	1 475	84	4
Vermittlung, Verleih, Beratung	2 117	9 324	755	10 079	75	5
Verkehr, Post	1 059	18 683	1 633	20 316	80	19
Verkehr	998	13 192	1 567	14 759	106	15
PTT-Betriebe	61	5 491	66	5 557	12	91
Gastgewerbe	1 871	8 937	7 772	16 709	465	9
Gesundheits- und Körperpflege	2 393	10 484	2 500	12 984	193	5
Private Schulen und Erziehungsinstitute	304	1 538	174	1 712	102	6
Reinigung	515	1 386	583	1 969	296	4
Öffentl. Verwaltung (ohne öffentl. Betriebe)	781	14 442	728	15 170	48	19
Stadt[4]	644	7 620	344	7 964	43	12
Kanton[4]	93	4 033	96	4 129	23	44
Bund[4]	44	2 789	288	3 077	94	70
Kirche[5]	137	388	13	401	32	3
Andere Dienstleistungen[6]	639	5 763	1 039	6 802	153	11
Zusammen	27 810	226 506	63 928	290 434	220	10

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 171 [2] Einschliesslich Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte [3] Einschliesslich Kautschukindustrie, Kunststoffverarbeitung [4] Einschliesslich Volks-, Mittel- bzw. Hochschulen [5] Reformierte und römischkatholische Kirchgemeinden [6] Museen, Bibliotheken, wissenschaftliche Versuchsanstalten, Vermessung, Wohlfahrtspflege, Unterhaltung, Sport, Schreib- und Übersetzungsbüros usw. [7] Promilleanteil der Ausländer am Total der Beschäftigten der betreffenden Wirtschaftsgruppen

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren und Stadtquartieren 1965[1]

Stadtquartiere	Arbeitsstätten Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	zusammen	Beschäftigte Personen Primärer Sektor	Sekundärer Sektor	Tertiärer Sektor	zusammen
Kreis 1	–	996	3 893	4 889	–	13 058	53 410	66 468
Rathaus	–	380	997	1 377	–	2 284	6 319	8 603
Hochschulen	–	100	397	497	–	1 406	6 268	7 674
Lindenhof	–	264	964	1 228	–	2 641	11 731	14 372
City	–	252	1 535	1 787	–	6 727	29 092	35 819
Kreis 2	28	705	1 861	2 594	115	10 000	17 412	27 527
Wollishofen	14	264	452	730	46	3 515	2 665	6 226
Leimbach	9	39	60	108	29	189	181	399
Enge	5	402	1 349	1 756	40	6 296	14 566	20 902
Kreis 3	10	933	1 640	2 583	27	13 962	10 428	24 417
Alt-Wiedikon	3	356	584	943	10	8 515	4 940	13 465
Friesenberg	4	70	138	212	6	267	495	768
Sihlfeld	3	507	918	1 428	11	5 180	4 993	10 184
Kreis 4	–	873	2 061	2 934	–	12 067	18 546	30 613
Werd	–	257	480	737	–	4 637	4 033	8 670
Langstrasse	–	459	1 152	1 611	–	4 864	10 765	15 629
Hard	–	157	429	586	–	2 566	3 748	6 314
Kreis 5	–	383	767	1 150	–	12 383	11 265	23 648
Gewerbeschule	–	295	610	905	–	5 031	6 630	11 661
Escher Wyss	–	88	157	245	–	7 352	4 635	11 987
Kreis 6	19	852	1 729	2 600	118	6 732	10 008	16 858
Unterstrass	10	552	1 206	1 768	38	4 736	6 644	11 418
Oberstrass	9	300	523	832	80	1 996	3 364	5 440
Kreis 7	47	766	1 437	2 250	327	4 911	11 446	16 684
Fluntern	8	108	324	440	67	558	5 429	6 054
Hottingen	9	380	683	1 072	96	2 551	4 439	7 086
Hirslanden	16	198	304	518	53	1 478	1 247	2 778
Witikon	14	80	126	220	111	324	331	766
Kreis 8	16	723	1 360	2 099	61	7 743	10 140	17 944
Seefeld	2	307	629	938	14	3 248	4 517	7 779
Mühlebach	1	302	532	835	1	3 287	3 507	6 795
Weinegg	13	114	199	326	46	1 208	2 116	3 370
Kreis 9	32	818	1 079	1 929	179	17 316	7 771	25 266
Albisrieden	14	283	389	686	79	7 051	2 429	9 559
Altstetten	18	535	690	1 243	100	10 265	5 342	15 707
Kreis 10	27	499	820	1 346	68	3 502	3 569	7 139
Höngg	24	214	355	593	60	1 623	1 130	2 813
Wipkingen	3	285	465	753	8	1 879	2 439	4 326
Kreis 11	78	1 252	2 106	3 436	351	23 171	10 348	33 870
Affoltern	33	217	293	543	106	1 521	921	2 548
Oerlikon	11	444	848	1 303	134	13 759	5 313	19 206
Schwamendingen	14	290	542	846	37	2 123	2 108	4 268
Seebach	20	301	423	744	74	5 768	2 006	7 848
Ganze Stadt	257	8 800	18 753	27 810	1 246	124 845	164 343	290 434

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 171

Bevölkerungsdichte, Arbeitsplatzdichte und Beschäftigtenintensität 1965[1]

Stadtquartiere	Landfläche ha[2]	Wohnbevölkerung[3]	Beschäftigte Personen[1]	Bevölkerungsdichte[4]	Arbeitsplatzdichte[5]	Beschäftigten-Intensität[6]
Kreis 1	**151,6**	**13 021**	**66 468**	**86**	**438**	**510**
Rathaus	27,3	6 139	8 603	225	315	140
Hochschulen	42,5	1 960	7 674	46	181	392
Lindenhof	22,7	2 495	14 372	110	633	576
City	59,1	2 427	35 819	41	606	1 476
Kreis 2	**681,6**	**35 846**	**27 527**	**53**	**40**	**77**
Wollishofen	340,7	19 169	6 226	56	18	32
Leimbach	161,5	3 628	399	22	2	11
Enge	179,4	13 049	20 902	73	117	160
Kreis 3	**586,8**	**55 552**	**24 417**	**95**	**42**	**44**
Alt-Wiedikon	194,8	17 443	13 465	90	69	77
Friesenberg	223,1	9 980	768	45	3	8
Sihlfeld	168,9	28 129	10 184	167	60	36
Kreis 4	**262,4**	**37 150**	**30 613**	**142**	**117**	**82**
Werd	34,0	5 636	8 670	166	255	154
Langstrasse	96,3	17 590	15 629	183	162	89
Hard	132,1	13 924	6 314	105	48	45
Kreis 5	**205,1**	**14 843**	**23 648**	**72**	**115**	**159**
Gewerbeschule	72,5	12 013	11 661	166	161	97
Escher Wyss	132,6	2 830	11 987	21	90	424
Kreis 6	**399,2**	**43 036**	**16 858**	**108**	**42**	**39**
Unterstrass	240,4	29 220	11 418	122	47	39
Oberstrass	158,8	13 816	5 440	87	34	39
Kreis 7	**848,8**	**40 917**	**16 684**	**48**	**20**	**41**
Fluntern	209,4	9 670	6 054	46	29	63
Hottingen	256,6	15 311	7 086	60	28	46
Hirslanden	94,3	9 193	2 778	97	29	30
Witikon	288,5	6 743	766	23	3	11
Kreis 8	**288,3**	**24 428**	**17 944**	**85**	**62**	**73**
Seefeld	69,6	8 938	7 779	128	112	87
Mühlebach	62,2	8 603	6 795	138	109	79
Weinegg	156,5	6 887	3 370	44	22	49
Kreis 9	**827,5**	**45 937**	**25 266**	**56**	**31**	**55**
Albisrieden	264,1	19 640	9 559	74	36	49
Altstetten	563,4	26 297	15 707	47	28	60
Kreis 10	**612,6**	**37 715**	**7 139**	**62**	**12**	**19**
Höngg	460,6	17 067	2 813	37	6	16
Wipkingen	152,0	20 648	4 326	136	28	21
Kreis 11	**1 610,5**	**90 355**	**33 870**	**56**	**21**	**37**
Affoltern	493,5	15 769	2 548	32	5	16
Oerlikon	267,3	21 327	19 206	80	72	90
Schwamendingen	419,9	34 369	4 268	82	10	12
Seebach	489,8	18 890	7 848	44	18	42
Ganze Stadt	**6 474,4**	**438 800**	**290 434**	**68**	**45**	**66**

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 171 [2] Ohne Gewässer und ohne Waldfläche, Stand Anfang 1970 [3] Bevölkerungsfortschreibung Ende September 1965 [4] Wohnbevölkerung auf 1 ha Landfläche ohne Wald [5] Beschäftigte Personen auf 1 ha Landfläche ohne Wald [6] Beschäftigte auf 100 Personen der Wohnbevölkerung

Kontrollpflichtige ausländische Arbeitskräfte seit 1950[1]

Monatsende	1950	1955	1960	1965	1968	1969[2]	1970	1971	1972	1973
Januar	10 736	16 719	30 961	60 311	52 752	55 740	50 394	49 167	46 091	42 562
Februar	10 596	16 589	31 991	62 884	54 523	58 032	52 618	51 191	48 268	44 076
März	10 502	17 383	33 927	64 911	56 910	60 105	54 369	53 663	50 657	47 174
April	10 527	18 052	34 571	65 201	57 931	53 544	55 521	51 538	49 097	45 162
Mai	10 632	18 715	35 615	65 126	58 616	54 373	55 978	52 172	49 523	46 878
Juni	10 489	19 211	35 777	65 174	59 287	54 587	56 212	52 479	50 118	47 864
Juli	10 622	19 568	36 338	64 954	59 643	54 761	56 043	52 659	50 479	48 209
August	10 597	19 739	36 323	64 428	59 687	55 310	56 036	53 221	50 813	48 525
September	10 785	19 875	36 781	64 199	60 162	55 445	55 944	53 160	50 944	48 756
Oktober	10 826	20 024	37 603	64 210	60 866	55 612	55 913	53 309	51 106	48 535
November	10 755	19 731	37 571	63 903	61 037	55 508	55 394	52 750	50 770	48 143
Dezember	10 509	18 520	34 271	57 255	55 136	49 492	47 635	45 060	42 441	39 837
Jahresmittel	10 660	18 600	34 984	63 689	57 938	55 444	54 664	51 805	49 301	46 419
Davon Frauen	7 340	11 330	16 247	23 317	20 900	21 399	21 820	20 482	18 413	16 337

[1] Einschliesslich Zupendler, ohne Angehörige; nach Meldungen des städt. Arbeitsamtes [2] Ab April 1969 neuer Erhebungsmodus

Berufstätige nach Wohn- und Arbeitsort 1970[1]

	Wohnort der Berufstätigen im Stadtkreis ...												Berufstätige zus.
Arbeitsort	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Kreis 1	4330	3781	6003	3529	1266	4521	4089	2818	3897	3355	4306	2498	44393
Kreis 2	439	6499	2524	1241	384	1216	1168	668	1365	1017	1363	819	18703
Kreis 3	238	1245	8086	1589	435	704	494	376	1886	789	847	502	17191
Kreis 4	315	1058	3685	6113	926	1173	758	532	2712	1498	1447	958	21175
Kreis 5	180	524	1582	1595	2998	1055	515	325	1491	2331	1262	785	14643
Kreis 6	195	420	725	463	217	4639	761	343	506	826	1502	929	11526
Kreis 7	278	463	717	414	188	1629	8084	661	467	592	889	518	14900
Kreis 8	233	590	902	559	221	681	1641	4724	718	537	723	483	12012
Kreis 9	169	529	2049	1621	437	584	341	288	8083	958	815	433	16307
Kreis 10	55	100	283	238	169	444	200	71	272	3511	484	249	6076
Kreis 11	142	297	642	516	302	1372	399	266	461	819	11483	3051	19750
Kreis 12	20	37	97	77	47	186	68	47	75	83	588	2765	4090
Ganze Stadt	6594	15543	27295	17955	7590	18204	18518	11119	21933	16316	25709	13990	200766
And. Gem.	303	1046	1687	1204	472	1504	1227	769	1830	1480	3739	2371	17632
Übrige[2]	379	947	1550	1240	454	1118	1053	659	1399	1011	1762	1179	12751
Berufstät. zus.	7276	17536	30532	20399	8516	20826	20798	12547	25162	18807	31210	17540	231149

[1] In der Stadt Zürich wohnhafte Berufstätige nach der Volkszählung 1970, provisorische Ergebnisse [2] Wechselnder und unbekannter Arbeitsort

Wohn- und Arbeitsbevölkerung seit 1950[1]

	Stand am 1. Dezember			Auf 1000 Berufstätige aus der Wohnbevölkerung			Veränderung in %		
Berufstätige	1950	1960	1970[2]	1950	1960	1970	1950 –1960	1960 –1970	1950 –1970
Wohnbevölkerung	199 810	230 932	228 218	1000	1000	1000	15,6	–1,2	14,2
Wegpendler	5 611	10 956	17 218	28	47	75	95,3	57,2	206,9
In Zürich wohnend u. arbeitend	194 199	219 976	211 000	972	953	925	13,3	–4,1	8,7
Zupendler	27 012	50 585	92 300	135	219	404	87,3	82,5	241,7
Arbeitsbevölkerung	221 211	270 561	303 300	1107	1172	1329	22,3	12,1	37,1

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Provisorische Ergebnisse. Die Zahl der Berufstätigen ist nicht ohne weiteres mit den Ergebnissen früherer Jahre vergleichbar, weil neu die «nur nebenberuflich Tätigen» berücksichtigt sind

Berufstätige Zu- und Wegpendler der Stadt Zürich nach Gemeinden 1970

Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde	Wohnbevölkerung	Grundzahlen[1]			Auf 1000 Einwohner[2]		
		Zupendler[3]	Wegpendler[4]	Zupendlerüberschuss[5]	Zupendler[3]	Wegpendler[4]	Zupendlerüberschuss[5]
*Oberengstringen	6 074	1 755	96	1 659	289	16	273
*Unterengstringen	1 818	498	35	463	274	19	255
*Adliswil	15 920	4 307	343	3 964	271	22	249
*Kilchberg	7 546	1 878	281	1 597	249	37	212
*Wettswil	1 703	416	36	380	244	21	223
*Uitikon	2 606	582	58	524	223	22	201
*Zollikon	12 117	2 695	421	2 274	222	35	187
*Langnau a.A.	4 879	1 085	39	1 046	222	8	214
*Fällanden	4 260	916	97	819	215	23	192
*Stallikon	1 062	216	43	173	203	40	163
*Rüschlikon	4 797	954	121	833	199	25	174
*Bonstetten	1 706	337	18	319	198	11	187
*Urdorf	7 960	1 572	198	1 374	197	25	172
*Rudolfstetten-Friedlisb.	2 384	468	12	456	196	5	191
*Wallisellen	10 415	2 026	783	1 243	195	75	120
*Aesch b.B.	472	92	3	89	195	6	189
*Zumikon	3 013	581	90	491	193	30	163
*Opfikon	11 115	2 120	1 476	644	191	133	58
*Dübendorf	19 639	3 727	1 089	2 638	190	55	135
*Birmensdorf	3 180	599	90	509	188	28	160
*Oberrieden	3 698	691	37	654	187	10	177
*Herrliberg	4 083	762	28	734	187	7	180
*Greifensee	2 674	500	70	430	187	26	161
*Thalwil	13 591	2 503	143	2 360	184	11	173
*Weiningen	2 323	420	45	375	181	19	162
*Oetwil a.d.L.	651	117	9	108	180	14	166
Hedingen	1 880	336	23	313	179	12	167
*Dietikon	22 705	4 052	573	3 479	178	25	153
*Schlieren	11 869	2 100	1 385	715	177	117	60
*Rümlang	5 677	1 003	408	595	177	72	105
*Illnau	13 693	2 386	193	2 193	174	14	160
*Niederglatt	2 421	420	14	406	173	6	167
*Geroldswil	2 818	486	32	454	172	11	161
*Oberglatt	2 770	473	29	444	171	10	161
*Dietlikon	4 381	745	230	515	170	52	118
*Schwerzenbach	2 665	451	170	281	169	64	105
*Küsnacht	12 193	2 030	298	1 732	166	24	142
*Erlenbach	4 523	713	62	651	158	14	144
*Spreitenbach	5 978	939	220	719	157	37	120
*Bassersdorf	5 590	874	97	777	156	17	139
*Maur	3 943	578	32	546	147	8	139
Arni-Islisberg	650	95	2	93	146	3	143
*Kloten	16 388	2 338	2 547	– 209	143	155	–12
Egg	5 250	724	36	688	138	7	131
*Wangen	3 692	510	52	458	138	14	124

[1] Provisorische Volkszählungsergebnisse [2] der in der Vorspalte aufgeführten Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde [3] In der betreffenden Gemeinde wohnende und in Zürich arbeitende Berufstätige [4] In der betreffenden Gemeinde arbeitende und in Zürich wohnende Berufstätige [5] für die Stadt Zürich

Berufstätige Zu- und Wegpendler der Stadt Zürich nach Gemeinden 1970 (Schluss)

Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde	Wohnbevölkerung	Grundzahlen[1]			Auf 1000 Einwohner[2]		
		Zupendler[3]	Wegpendler[4]	Zupendlerüberschuss[5]	Zupendler[3]	Wegpendler[4]	Zupendlerüberschuss[5]
Boppelsen	373	51	1	50	137	3	134
*Widen	1 277	174	4	170	136	3	133
Meilen	9 881	1 329	105	1 224	135	11	124
*Niederhasli	2 838	382	39	343	135	14	121
*Regensdorf	8 566	1 146	1 020	126	134	119	15
Affoltern a. A.	7 363	932	56	876	127	8	119
*Bergdietikon	1 077	135	16	119	125	15	110
*Volketswil	7 473	917	224	693	123	30	93
Oberlunkhofen	532	64	1	63	120	2	118
*Dällikon	1 316	156	98	58	119	74	45
Dänikon	373	43	4	39	115	11	104
*Berikon	1 593	173	3	170	109	2	107
*Buchs	1 552	166	142	24	107	91	16
Kilwangen	842	90	17	73	107	20	87
Aeugst	700	74	3	71	106	4	102
Steinmaur	1 497	145	5	140	97	3	94
Richterswil	7 380	709	24	685	96	3	93
Ottenbach	1 285	122	17	105	95	13	82
Bachenbülach	2 307	217	4	213	94	2	92
Oberwil	768	70	8	62	91	10	81
Schöfflisdorf	494	44	3	41	89	6	83
Nürensdorf	2 012	179	19	160	89	9	80
Oberweningen	526	46	1	45	87	2	85
Horgen	15 691	1 358	173	1 185	87	11	76
Wädenswil	15 695	1 338	160	1 178	85	10	75
Männedorf	7 419	627	68	559	85	9	76
Bülach	11 043	930	127	803	84	12	72
Lufingen	595	48	3	45	81	5	76
Winkel	1 089	87	4	83	80	4	76
Bellikon	627	49	1	48	78	2	76
Stadel	1 115	84	3	81	75	3	72
Dielsdorf	2 961	220	80	140	74	27	47
Uetikon	3 477	258	10	248	74	3	71
Stäfa	9 937	727	46	681	73	5	68
Wollerau	3 441	247	5	242	72	1	71
Agglomeration Zürich	296 684	55 164	13 549	41 615	.	.	.
Übriger Kanton Zürich	[6]	19 757	2 442	17 315	.	.	.
Übrige Schweiz	[7]	17 379	1 641	15 738	.	.	.
Zusammen	[8]	92 300	17 632	74 668	.	.	.

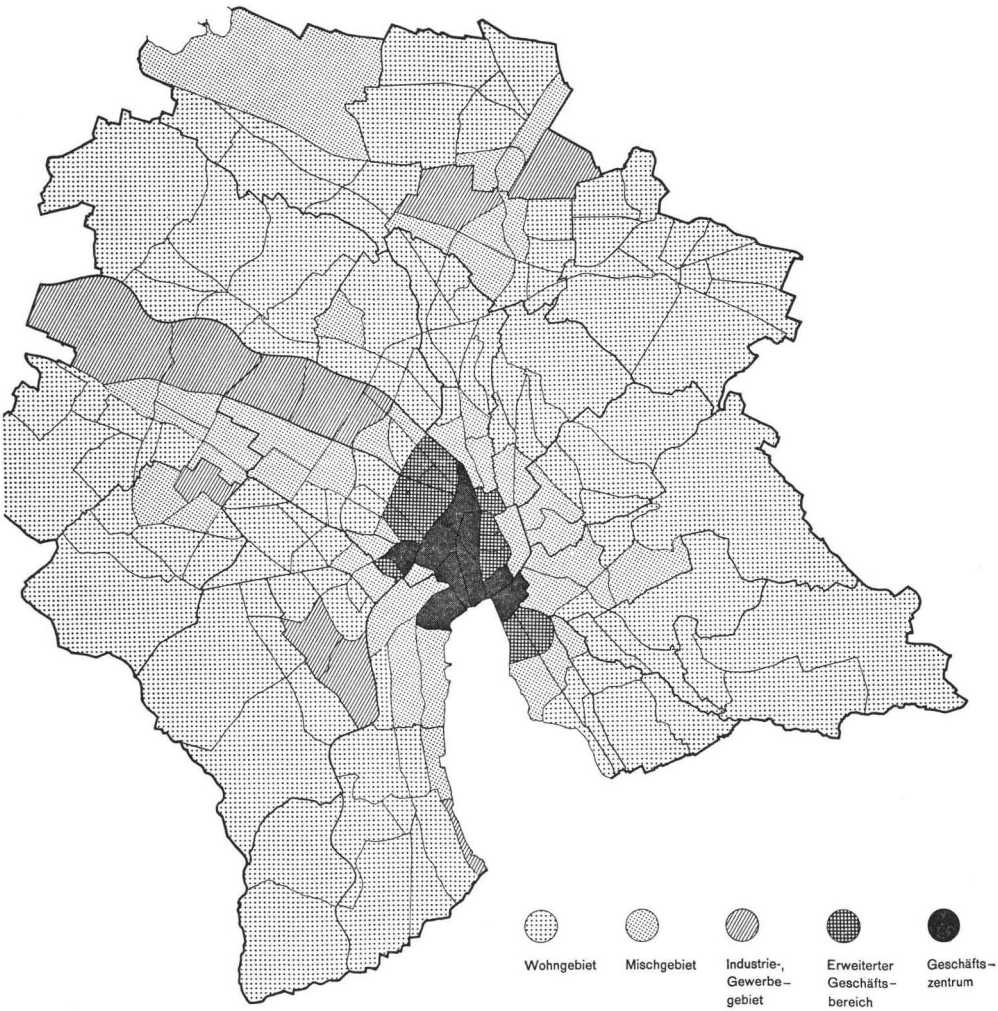
[1] Provisorische Volkszählungsergebnisse [2] der in der Vorspalte aufgeführten Wohn- bzw. Arbeitsgemeinde [3] In der betreffenden Gemeinde wohnende und in Zürich arbeitende Berufstätige [4] In der betreffenden Gemeinde arbeitende und in Zürich wohnende Berufstätige [5] für die Stadt Zürich [6] ohne Agglomeration Zürich, 99 Gemeinden mit 399 864 Einwohnern [7] 578 Gemeinden mit 2 421 172 Einwohnern [8] 727 Gemeinden mit 3 117 720 Einwohnern * = Agglomerationsgemeinden

Fläche, Wohnbevölkerung und Beschäftigte nach Nutzungsgebieten[1]

Merkmale	Zentrumsbereich: Geschäftszentrum	Zentrumsbereich: Erweiterter Geschäftsbereich	Zentrumsbereich: Ganzer Zentrumsbereich	Industrie- und Gewerbegebiet	Mischgebiet	Wohngebiet	Ganze Stadt
Grundzahlen							
Landfläche mit Wald ha	132,1	132,7	264,8	672,7	1399,2	6304,7	8641,4
Landfläche ohne Wald ha	132,1	132,7	264,8	662,6	1341,9	4204,6	6473,9
Wohnbevölkerung 1960	10 852	26 812	37 664	13 172	96 701	292 633	440 170
Wohnbevölkerung 1970	7 503	21 055	28 558	13 449	86 008	294 625	422 640
Beschäftigte 1965	67 046	33 968	101 014	41 049	85 217	63 154	290 434
Primärer Sektor[2]	–	–	–	60	360	826	1 246
Sekundärer Sektor[3]	14 736	11 472	26 208	30 022	37 094	31 521	124 845
Tertiärer Sektor[4]	52 310	22 496	74 806	10 967	47 763	30 807	164 343
Telexanschlüsse	508	201	709	103	385	221	1 418
Promilleverteilung							
Landfläche mit Wald	15	16	31	78	162	729	1 000
Landfläche ohne Wald	20	21	41	102	207	650	1 000
Wohnbevölkerung 1960	25	61	86	30	219	665	1 000
Wohnbevölkerung 1970	18	50	68	32	203	697	1 000
Beschäftigte 1965	231	117	348	141	293	218	1 000
Primärer Sektor[2]	–	–	–	48	289	663	1 000
Sekundärer Sektor[3]	118	92	210	240	297	253	1 000
Tertiärer Sektor[4]	318	137	455	67	291	187	1 000
Telexanschlüsse	358	142	500	73	271	156	1 000
Dichteziffern							
Bevölkerungsdichte Wohnbevölkerung 1960							
je ha Landfläche mit Wald	82,1	202,0	142,2	19,6	69,1	46,4	50,9
je ha Landfläche ohne Wald	82,1	202,0	142,2	19,9	72,1	69,6	68,0
Wohnbevölkerung 1970							
je ha Landfläche mit Wald	56,8	158,7	107,8	20,0	61,5	46,7	48,9
je ha Landfläche ohne Wald	56,8	158,7	107,8	20,3	64,1	70,1	65,3
Arbeitsplatzdichte Beschäftigte 1965							
je ha Landfläche mit Wald	507,5	256,0	381,5	61,0	60,9	10,0	33,6
je ha Landfläche ohne Wald	507,5	256,0	381,5	62,0	63,5	15,0	44,9
Beschäftigtenintensität[5]	617,8	126,7	268,2	311,6	88,1	21,6	66,0
Telexdichte[6]	3,9	1,5	2,7	0,2	0,3	0,1	0,2

[1] Die Abgrenzung der Nutzungsgebiete erfolgte auf Grund einer Gliederung der folgenden Merkmale nach 200 Kleingebieten: Bebauungsdichte, Bevölkerungsdichte und -abnahme, Arbeitsplatzdichte, Beschäftigtenintensität, Dienstleistungsquote, Zupendlerquote, Pendlerintensität, Telexdichte sowie Geschossflächennutzung. Lage und Ausdehnung der Nutzungsgebiete sind aus dem nebenstehenden Kartogramm ersichtlich [2] Landwirtschaft, Gartenbau einschliesslich Steinbrüche, Gruben [3] Industrie, Handwerk, Baugewerbe, einschliesslich Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung, Kehrichtverbrennung, Kläranlagen [4] Handel, Bank, Versicherung, Verkehr, Gastgewerbe, öffentliche Verwaltung, Gesundheits- und Körperpflege, Schulen, Museen, Bibliotheken, Wohlfahrtspflege, Unterhaltung, Sport, Reinigung usw. [5] Beschäftigte 1965 je 100 Einwohner 1960 [6] Telexanschlüsse je ha Landfläche

Gliederung der Stadt Zürich nach Nutzungsgebieten



Stellensuchende Männer nach Monaten seit 1934[1]

Jahre	Ende Dezember[2]	Ende Januar	Ende Februar	Ende März	Ende April	Ende Mai	Ende Juni
1934/40	10383	11004	10316	8213	7230	6780	6640
1941/50	1685	2602	1862	831	665	670	549
1951/60	501	694	634	247	215	172	153
1961/70	50	62	42	34	39	37	27
1950	1784	3013	1776	1033	878	665	530
1955	780	629	500	212	187	145	109
1956	221	345	1348	189	193	100	129
1957	238	583	399	128	144	121	115
1958	291	634	681	264	220	209	194
1959	349	466	268	185	190	178	127
1960	157	179	136	97	92	69	66
1961	61	116	56	46	62	54	21
1962	115	79	51	38	46	44	13
1963	80	134	113	48	60	64	49
1964	47	62	29	46	45	48	49
1965	41	48	29	33	36	48	40
1966	44	52	43	44	50	40	35
1967	36	57	51	47	38	37	37
1968	45	37	33	25	27	24	13
1969	17	16	6	11	18	6	8
1970	16	14	12	6	9	5	5
1971	7	8	8	2	3	1	4
1972	5	7	3	1	3	4	3
1973	2	2	2	3	2	4	1

Jahre	Ende Juli	Ende August	Ende September	Ende Oktober	Ende November	Ende Dezember	Jahres-mittel
1934/40	6811	6829	6242	6983	8078	9266	7913
1941/50	555	544	549	613	902	1402	990
1951/60	127	137	153	195	312	426	292
1961/70	21	28	27	34	37	45	36
1950	452	443	394	399	505	812	949
1955	90	103	119	163	229	221	249
1956	83	89	117	119	240	238	265
1957	90	86	108	178	261	291	207
1958	169	186	196	298	399	349	314
1959	93	81	100	137	150	157	186
1960	55	46	108	83	69	61	92
1961	15	35	38	44	47	115	52
1962	23	32	27	44	64	80	46
1963	44	48	36	36	49	47	62
1964	33	48	53	49	67	41	48
1965	22	32	39	48	51	44	39
1966	28	38	22	37	34	36	39
1967	17	26	32	45	39	45	39
1968	15	14	18	17	13	17	22
1969	10	5	6	12	6	16	10
1970	4	2	1	3	4	7	6
1971	3	3	1	4	3	5	4
1972	1	1	2	1	3	2	3
1973	1	2	3	2	5	2	2

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Dezember des Vorjahres

Stellensuchende Frauen nach Monaten seit 1934[1]

Jahre	Ende Dezember[2]	Ende Januar	Ende Februar	Ende März	Ende April	Ende Mai	Ende Juni
1934/40	1188	1325	1365	1262	1202	1160	1141
1941/50	405	476	468	411	388	380	343
1951/60	202	237	220	202	199	178	152
1961/70	34	38	35	35	34	32	33
1950	339	360	357	345	326	297	282
1955	232	245	270	209	219	166	144
1956	153	187	139	175	167	139	125
1957	150	163	159	144	113	140	103
1958	143	188	190	176	189	144	119
1959	156	273	187	179	164	121	117
1960	114	114	119	116	109	88	73
1961	81	91	91	85	81	72	72
1962	47	60	64	49	55	66	52
1963	54	57	41	50	45	40	43
1964	37	52	34	35	37	25	37
1965	35	28	29	28	32	30	38
1966	30	38	23	24	19	27	22
1967	14	20	22	29	21	27	26
1968	16	15	17	20	23	12	20
1969	17	18	21	15	17	13	11
1970	10	5	10	16	9	8	6
1971	22	3	10	13	14	11	9
1972	23	26	22	18	18	17	15
1973	11	20	24	18	21	15	17

Jahre	Ende Juli	Ende August	Ende September	Ende Oktober	Ende November	Ende Dezember	Jahres-mittel
1934/40	1100	1104	1365	1408	1409	1152	1251
1941/50	318	319	353	393	420	352	387
1951/60	136	143	167	212	220	184	188
1961/70	27	26	30	33	34	28	32
1950	245	237	271	306	314	256	303
1955	112	131	153	174	170	153	182
1956	129	131	143	181	190	150	155
1957	93	97	130	181	179	143	137
1958	121	119	166	184	186	156	161
1959	101	92	114	139	125	114	146
1960	69	70	70	103	93	81	93
1961	56	48	55	76	60	47	71
1962	43	47	46	67	73	54	56
1963	40	31	44	52	52	37	45
1964	27	33	29	36	30	35	34
1965	25	30	33	22	36	30	30
1966	28	23	27	26	26	14	25
1967	25	20	22	20	23	16	22
1968	13	12	19	13	21	17	17
1969	4	8	14	14	12	10	13
1970	6	3	12	8	9	22	9
1971	13	8	12	12	15	23	12
1972	25	20	21	15	18	11	19
1973	19	8	9	8	23	10	17

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Dezember des Vorjahres

Stellensuchende, offene Stellen und Stellenbesetzungen seit 1931[1]

Jahre[2]	Stellensuchende[3]		Offene Stellen[3]		Stellenbesetzungen		Stellensuchende auf 100 offene Stellen		Von 100 Stellensuchenden wurden plaziert	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
1931/40	50 291	9 965	17 521	7 473	16 459	4372	287	133	33	44
1941/50	19 075	7 058	14 306	11 920	11 173	4024	133	59	59	57
1951/60	8 705	5 209	8 823	14 327	5 105	2667	99	36	59	51
1961/70	965	1 148	1 546	3 167	320	660	62	36	33	57
1940	30 501	9 772	15 454	7 404	14 068	4673	197	132	46	48
1945	24 570	6 002	15 333	10 527	14 181	3816	160	57	58	64
1949	16 932	12 093	11 443	15 210	9 271	8551	148	80	55	71
1950	17 648	6 518	14 443	15 418	10 154	3039	122	42	58	47
1951	9 788	5 981	11 940	17 991	6 441	2890	82	33	66	48
1952	12 467	6 634	10 679	18 638	7 237	3003	117	36	58	45
1953	12 321	6 817	10 628	20 525	7 495	3104	116	33	61	46
1954	11 894	6 771	10 613	21 471	6 994	3233	112	32	59	48
1955	9 927	5 535	10 292	24 134	5 875	2933	96	23	59	53
1956	8 413	4 495	8 502	9 280	4 789	2488	99	48	57	55
1957	6 870	4 005	7 450	8 861	4 172	2209	92	45	61	55
1958	7 384	4 866	6 619	7 602	3 797	2597	112	64	51	53
1959	4 678	4 222	6 038	7 841	2 613	2583	77	54	56	61
1960	3 309	2 761	5 466	6 925	1 638	1627	61	40	50	59
1961	2 283	2 252	4 059	5 867	1 151	1387	56	38	50	68
1962	1 483	1 842	2 290	4 920	596	1095	65	37	40	54
1963	1 333	1 415	1 873	3 735	458	815	71	38	34	55
1964	1 123	1 151	1 551	3 284	316	627	72	35	28	58
1965	927	1 012	1 175	2 743	141	561	79	37	15	55
1966	906	931	1 204	2 682	198	540	75	35	22	58
1967	942	889	1 224	2 488	126	464	77	36	13	52
1968	358	799	805	2 260	116	389	44	35	32	49
1969	184	687	785	2 207	66	386	23	31	36	56
1970	115	497	489	1 484	36	331	24	33	31	67
1971	198	517	468	1 756	82	331	42	29	41	64
1972	170	568	469	1 895	130	316	36	30	76	56
1973	242	493	553	1 505	235	315	44	33	97	64

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Rest vom Vorjahr und Neumeldungen

Stellensuchende Frauen nach Berufsgruppen 1973[1]

Berufsgruppen	Stellensuchende am Monatsende				Ganzes Jahr 1973		
	März	Juni	Sept.	Dez.	Stellensuchende[2]	Offene Stellen[2]	Stellenbesetzungen
Bekleidung, Reinigung, Leder	2	1	–	1	34	109	16
Textilindustrie	–	1	–	–	4	19	1
Graphisches Gewerbe	1	–	–	–	4	11	1
Handel und Verwaltung	8	8	4	7	268	461	178
Gastwirtschaft	2	2	1	1	37	337	20
Freie und gelehrte Berufe	–	–	1	–	40	72	28
Haushalt	2	1	2	1	41	329	26
Übrige Berufe – Gelernte	2	2	–	–	20	65	11
Übrige Berufe – Ungelernte	1	2	1	–	45	102	34
Zusammen	18	17	9	10	493	1505	315

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Dezember 1972 und Neumeldungen

Stellensuchende Männer nach Berufsgruppen 1973[1]

Berufsgruppen	Stellensuchende am Monatsende März	Juni	Sept.	Dez.	Ganzes Jahr 1973 Stellensuchende[2]	Offene Stellen[2]	Stellenbesetzungen
Landwirtschaft, Gärtnerei	–	–	–	–	6	18	6
Lebens- und Genussmittel	–	–	–	–	2	10	2
Bekleidung, Leder, Gummi	–	–	–	–	–	3	–
Bauen und Baustoffe – Gelernte	–	–	–	–	4	8	4
Bauen und Baustoffe – Ungelernte	–	–	–	–	33	43	33
Holz, Kork, Wohnungsausstattungen	–	–	–	–	2	29	2
Textilindustrie	–	–	–	–	–	–	–
Graphisches Gewerbe	–	–	–	–	2	10	1
Metall, Maschinen – Gelernte	–	–	–	–	14	69	14
Metall, Maschinen – Ungelernte	–	–	–	–	6	12	6
Übrige Gewerbe und Industrien	–	–	–	–	1	1	1
Handel und Verwaltung – Gelernte	1	1	1	1	20	52	19
Handel und Verwaltung – Ungelernte	–	–	–	–	2	5	2
Gastwirtschaft	–	–	–	–	18	53	18
Verkehr	–	–	–	–	16	56	16
Freie u. gelehrte Berufe, Gesundheitspfl.	–	–	2	1	7	9	6
Technische Berufe	1	–	–	–	6	6	3
Übrige Ungelernte	1	–	–	–	103	169	102
Zusammen	3	1	3	2	242	553	235

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Dezember 1971 und Neumeldungen

Stellensuchende und offene Stellen nach Monaten seit 1973[1]

Jahre Monate	Stellensuchende am Monatsende Männer	Frauen	Stellensuchende im ganzen[2] Männer	Frauen	Offene Stellen[2] Männer	Frauen	Stellensuchende[2] auf 100 offene Stellen Männer	Frauen
1973								
Januar	2	20	12	45	122	167	10	27
Februar	2	24	16	72	150	200	11	36
März	3	18	15	72	152	261	10	28
April	2	21	10	65	109	264	9	25
Mai	4	15	16	60	155	200	10	30
Juni	1	17	24	62	185	191	13	32
Juli	1	19	8	50	190	220	4	23
August	2	8	78	53	227	221	34	24
September	3	9	23	42	100	191	23	22
Oktober	2	8	23	44	102	178	23	25
November	5	23	24	61	86	152	28	40
Dezember	2	10	20	49	90	136	22	36
Jahresmittel	2	16	22	56	139	198	44[3]	[3]33
1974								
Januar	2	10	23	38	111	112	21	34
Februar	2	8	22	40	117	111	19	36
März	2	9	24	43	118	140	20	31
April	5	5	23	42	141	129	16	33
Mai	1	10	23	42	85	118	27	36
Juni	1	6	12	39	86	112	14	35
Juli	2	4	130	32	194	108	67	30

[1] Anmeldungen beim Städtischen Arbeitsamt [2] Rest vom Vormonat und Neumeldungen [3] Berechnet auf Grund der Jahressummen auf Seite 185 oben

Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherung seit 1957[1]

Jahre	Ganzarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Teilarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
1957	1880	714	519	1037	181	67	70	87
1958	2216	1156	745	1439	256	189	194	128
1959	1874	860	389	657	193	87	69	58
1960	1052	423	250	413	126	25	38	25
1963	423	155	87	130	50	3	20	7
1964	171	88	83	94	16	3	21	6
1965	135	107	52	86	22	3	11	3
1966	86	58	35	64	16	1	4	2
1967	104	81	43	90	1	1	3	4
1968	120	62	47	61	4	3	–	–
1969	66	49	27	40	4	–	2	–
1970	47	29	14	16	6	1	–	–
1971	23	12	6	8	2	–	1	–
1972	12	17	7	5	–	–	–	–
1973	12	8	2	6	–	1	–	–

[1] Zahl der Bezüger während des ganzen Vierteljahres

Taggeldbezüger nach Berufsgruppen 1973

Berufsgruppen	Ganzarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Teilarbeitslose Bezüger 1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–	–
Erden u. Steine, Bau u. Holz	5	–	–	1	–	–	–	–
Textil	–	–	–	–	–	–	–	–
Bekleidung und Leder	1	–	–	–	–	–	–	–
Papier, Graph. Gewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–
Metall	–	–	–	1	–	1	–	–
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	–	2	–	3	–	–	–	–
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	3	1	2	–	–	–	–	–
Verkehr	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Berufe	3	5	–	1	–	–	–	–
Zusammen	12	8	2	6	–	1	–	–

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger nach Kassenarten und Geschlecht 1973

Kassenarten	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr
	Männliche Taggeldbezüger				Weibliche Taggeldbezüger			
Private Kassen	3	3	–	2	–	–	–	3
Städtische Kasse	8	4	–	1	1	1	2	–
Zusammen	11	7	–	3	1	1	2	3
	Männl. Bezüger auf je 1000 Mitgl.				Weibl. Bezüger auf je 1000 Mitgl.			
Private Kassen	0	0	–	0	–	–	–	2
Städtische Kasse	1	0	–	0	0	0	0	–
Zusammen	0	0	–	0	0	0	0	–

Im Handelsregister eingetragene Firmen seit 1934

Jahresende	Einzelfirmen	Kollektivgesellschaften	Kommanditgesellschaften	Aktiengesellschaften	G.m. b.H.	Genossenschaften	Vereine	Stiftungen	Übrige	Zürcher Firmen zus.	Filialen auswärt. Firmen
1934/40	4201	689	484	2007	30	1157	385		3	8 956	214
1941/50	5349	800	624	2338	224	778	128	865	4	11 110	216
1951/60	6388	871	803	3615	315	502	152	1493	4	14 143	233
1961/70	6441	887	821	5668	385	514	203	2448	6	17 373	292
1960	6505	862	809	4280	316	503	167	1799	5	15 246	253
1961	6527	887	824	4495	341	498	171	1942	5	15 690[1]	253
1962	6489	886	824	4709	353	505	174	2064	5	16 009	270
1963	6416	866	818	5002	368	504	185	2174	5	16 338	280
1964	6458	871	832	5521	385	518	200	2323	5	17 113[1]	288
1965	6453	864	837	5717	383	516	201	2463	5	17 439	297
1966	6403	883	825	5953	405	526	205	2563	5	17 768	289
1967	6405	888	827	6143	398	533	215	2650	7	18 066	302
1968	6433	889	824	6009[2]	404	517	224	2704	7	18 011	302
1969	6415	909	805	6362	407	507	228	2769	7	18 409	303
1970	6413	927	791	6770	403	516	230	2829	7	18 886	334
1971	6436	924	773	7279	403	518	237	2916	7	19 493	338
1972	6418	915	768	7721	404	522	251	2967	7	19 973	350
1973	6387	928	743	8138	394	507	263	3037	7	20 404	363

[1] Unter Berücksichtigung der auf Ende 1959, 1961 und 1964 durchgeführten Revisionen [2] Ende 1968 Anpassung an die Eidgenössische Firmenstatistik

Bestand und Veränderungen des Aktienkapitals in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Neueintragungen	Erhöhungen[1]	Löschungen	Herabsetzungen[1]	Gesamtzunahme	Kapitalbestand[2]
1934/40	14 541	12 474	33 333	50 720	– 57 038	1 155 042
1941/50	29 946	25 221	11 575	12 743	30 849	1 464 372
1951/60	51 486	94 638	19 524	10 210	116 390	1 968 690
1961/70	160 099	388 653	36 835	36 529	475 387	5 335 899
1960	59 781	159 717	26 348	3 260	189 890	2 644 762
1961	81 380	215 323	26 899	4 684	265 120	[3]2 895 070
1962	131 532	267 650	52 282	3 492	343 408	3 238 478
1963	289 393	226 174	34 780	5 397	475 390	3 713 868
1964	95 476	355 281	38 714	10 048	401 995	[3]5 116 684
1965	152 975	373 787	51 053	12 950	462 759	5 579 443
1966	206 013	258 799	62 714	12 322	389 776	5 969 219
1967	158 115	387 414	38 785	19 302	487 442	6 456 661
1968	203 764	343 835	21 735	69 284	456 580	[4]6 030 241
1969	111 448	821 306	19 665	85 646	827 443	6 857 684
1970	170 892	636 963	21 727	142 169	643 959	7 501 643
1971	232 863	1 032 881	29 782	202 798	1 032 255[5]	[5]8 533 898
1972	180 286	1 013 781	47 391	141 085	1 005 591	9 539 489
1973	305 669	742 484	47 536	133 938	866 679	10 406 168

[1] Einschliesslich Zweckänderungen und Sitzverlegungen [2] Am Ende des betreffenden Zeitraumes [3] Unter Berücksichtigung der auf Ende 1949, 1959, 1961 und 1964 durchgeführten Revisionen [4] Ende 1968 Anpassung an die Eidgenössische Firmenstatistik [5] Laut neuer Bestandesaufnahme 1971 der Eidgenössischen Firmenstatistik

Bestand und Bewegung der Aktiengesellschaften 1973

Erwerbszweig	Bestand am 31. Dez. 1972	Zuwachs Gründungen	Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Kapitalerhöhungen	Abgang Auflösungen	Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Kapitalherabsetzungen	Zunahme	Bestand am 31. Dez. 1973
Land- und Forstwirtschaft	–	1	–	–	–	–	–	1	1
Industrie	1546	155	13	51	23	32	–	113	1659
Bergbau, Steinbrüche	15	3	–	–	–	–	–	3	18
Nahrungs-, Futtermittel	37	1	–	–	–	–	–	1	38
Spirituosen, Getränke	12	1	–	–	–	–	–	1	13
Tabak	3	6	1	2	2	1	–	4	7
Textilien	35	–	–	–	–	–	–	–	35
Bekleidung	136	–	–	–	–	–	–	–	136
Holz, Kork	52	2	–	1	–	2	–	–	52
Spielwaren, Sportgeräte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier	25	–	–	1	–	1	–	– 1	24
Graphisches Gewerbe	151	27	3	12	4	7	–	19	170
Leder	9	–	–	–	–	–	–	–	9
Kautschuk, Kunststoffe	13	4	1	2	1	–	–	4	17
Chemie	155	2	1	2	7	1	–	– 5	150
Steine, Erden	44	–	–	–	–	–	–	–	44
Metalle	238	25	1	8	2	3	–	21	259
Maschinen, Apparate	282	25	5	13	5	10	–	15	297
Uhren	8	1	–	–	–	–	–	1	9
Bijouterie	7	1	–	2	–	–	–	1	8
Musikinstrumente	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Baugewerbe	321	57	1	8	2	7	–	49	370
Kraft-, Gas-, Wasserwerke	3	–	–	–	–	–	–	–	3
Handel	3623	293	61	115	68	102	6	184	3807
Grosshandel	1123	127	27	56	29	50	3	75	1198
Detailhandel	1357	75	9	26	19	23	2	42	1399
Hilfsgewerbe	1143	91	25	33	20	29	1	67	1210
Kredit, Versicherungen	1035	78	35	70	18	29	5	66	1101
Banken	137	11	10	25	2	6	2	13	150
Versicherungen	39	1	–	2	–	–	–	1	40
Holdinggesellschaften	859	66	25	43	16	23	3	52	911
Immobiliengesellschaften	1063	53	23	33	16	28	3	32	1095
Verkehr	168	12	1	8	5	2	–	6	174
Gastgewerbe	116	10	–	2	2	2	–	6	122
Übrige Gesellschaften	170	14	5	8	1	9	1	9	179
Zusammen	7721	616	138	287	133	204	15	417	8138

Bestand und Veränderungen des Aktienkapitals in 1000 Franken 1973

Erwerbszweig	Bestand am 31.Dez. 1972	Zuwachs Gründungen	Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Kapitalerhöhungen	Abgang Auflösungen	Zweckänderungen, Sitzverlegungen	Kapitalherabsetzungen	Zunahme	Bestand am 31.Dez. 1973
Land- und Forstwirtschaft	–	100	–	–	–	–	–	100	100
Industrie	1 127 261	34 151	1 225	39 642	3 736	9 175	–	62 107	1 189 368
Bergbau, Steinbrüche	1 820	300	–	–	–	–	–	300	2 120
Nahrungs-, Futtermittel	25 995	200	–	–	–	–	–	200	26 195
Spirituosen, Getränke	14 935	820	–	–	–	–	–	820	15 755
Tabak	5 050	2 000	50	185	350	260	–	1 625	6 675
Textilien	21 580	–	–	–	–	–	–	–	21 580
Bekleidung	33 005	–	–	–	–	–	–	–	33 005
Holz, Kork	52 608	1 250	–	250	–	110	–	1 390	53 998
Spielwaren, Sportgeräte	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier	12 432	–	–	2 000	–	500	–	1 500	13 932
Graphisches Gewerbe	49 782	2 925	365	18 065	250	2 465	–	18 640	68 422
Leder	3 000	–	–	–	–	–	–	–	3 000
Kautschuk, Kunststoffe	3 310	300	50	225	50	–	–	525	3 835
Chemie	33 740	700	60	750	2 025	100	–	– 615	33 125
Steine, Erden	55 085	–	–	–	–	–	–	–	55 085
Metalle	231 363	4 681	50	5 950	350	1 190	–	9 141	240 504
Maschinen, Apparate	432 636	3 660	500	5 192	446	3 200	–	5 706	438 342
Uhren	1 336	400	–	–	–	–	–	400	1 736
Bijouterie	1 400	600	–	350	–	–	–	950	2 350
Musikinstrumente	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Baugewerbe	125 684	16 315	150	6 675	265	1 350	–	21 525	147 209
Kraft-, Gas-, Wasserwerke	22 500	–	–	–	–	–	–	–	22 500
Handel	1 164 284	51 056	10 711	117 842	11 850	20 379	6 382	140 998	1 305 282
Grosshandel	568 898	25 070	6 250	46 061	5 100	8 940	5 932	57 409	626 307
Detailhandel	363 550	16 447	551	42 636	2 750	3 139	400	53 345	416 895
Hilfsgewerbe	231 836	9 539	3 910	29 145	4 000	8 300	50	30 244	262 080
Kredit, Versich.	6 243 015	208 804	21 360	400 336	29 680	48 525	31 375	520 920	6 763 935
Banken	2 537 975	2 700	9 250	146 940	1 550	9 350	30 450	117 540	2 655 515
Versicherungen	334 600	250	–	6 100	–	–	–	6 350	340 950
Holdinggesellsch.	3 370 440	205 854	12 110	247 296	28 130	39 175	925	397 030	3 767 470
Immobiliengesellsch.	400 577	7 810	4 113	100 935	950	9 071	870	101 967	502 544
Verkehr	499 147	738	50	38 140	1 020	250	–	37 658	536 805
Gastgewerbe	81 524	850	–	6 100	200	6 100	–	650	82 174
Übr. Gesellschaften	23 681	2 160	500	1 530	100	1 311	500	2 279	25 960
Zusammen	9 539 489	305 669	37 959	704 525	47 536	94 811	39 127	866 679	10 406 168

Betriebe und Beschäftigte in der Landwirtschaft seit 1939

Jahre	Zahl der Landwirtschaftsbetriebe		Zahl der Betriebe mit einer Kulturfläche[1] von ... ha				Landwirtschaftliche Nutzfläche pro Betrieb Aren	Ständige Arbeitskräfte		
	Total	von hauptberuflichen Landwirten	0–1	1,01–5	5,01–10	über 10		Männer	Frauen	zusammen
1939	532	275	226	119	109	78	438	745	395	1140
1955	203	147	49	44	51	59	896	471	114	585
1965	106	79	8	21	26	51	1236	273	91	364
1969	124	70	32	22	22	48	1040	182	30	212

[1] Einschliesslich Wald und einschliesslich ausserhalb der Stadt Zürich gelegene Grundstücke, sofern sie vom Betriebszentrum aus mit dessen Arbeitskräften und Produktionsmitteln bearbeitet werden

Betriebe und Beschäftigte im Gartenbau 1969

Personengruppen	Zahl der Betriebe	Ständige Arbeitskräfte		Familienfremde Arbeitskräfte			Ständige Arbeitskräfte im ganzen
		Betriebsleiter	Angehörige und Verwandte des Betriebsleiters	Schweizer	Ausländer	zusammen	
Männer	.	132	35	590	615	1205	1372
Frauen	.	4	44	43	17	60	108
Zusammen	141	136	79	633	632	1265	1480

Bodenbenützung in Landwirtschafts- und Gartenbaubetrieben seit 1955

Kulturart	Anbaufläche in ha[2]			Promilleverteilung		
	1955	1965	1969	1955	1965	1969
Getreide	283	237	262	150	175	209
Knollen- und Wurzelgewächse	121	53	39	64	39	31
Feldgemüse	85	29	23	45	21	18
Andere Ackergewächse	39	36	52	21	27	42
Offenes Ackerland zusammen	528	355	376	280	262	300
Kunstwiesen	173	141	149	92	104	119
Naturwiesen	829	599	496	440	442	396
Weiden[1]	258	184	138	137	136	110
Rebland	3	3	4	2	2	3
Streueland	23	8	6	12	6	5
Anderes Kulturland	71	66	83	37	48	67
Zusammen	1 885	1 356	1 252	1 000	1 000	1 000

[1] Ohne Sömmerungsweiden [2] Einschliesslich ausserhalb der Stadt Zürich gelegene Grundstücke, sofern sie vom Betriebszentrum aus mit dessen Arbeitskräften und Produktionsmitteln bearbeitet werden

Viehbesitzer und Viehbestand seit 1886

Jahre[1]	Viehbesitzer[2] Pferde, Esel	Rindvieh	Schweine	Schafe, Ziegen	Besitzer zus.	Viehbestand[2] Pferde, Esel	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Tiere zus.
1886	490	915	375	465	1502	1522	4594	880	235	1106	8337
1916	876	552	370	356	1455	2806	4257	2132	495	1162	10852
1926	633	456	341	238	1069	1965	3510	2605	381	691	9152
1931	488	404	249	138	833	1447	3574	3693	302	383	9399
1936	360	313	211	152	638	1111	3121	3599	917	419	9167
1941	304	291	269	158	612	1130	2724	3723	1390	427	9394
1946	256	264	258	132	525	823	2626	3120	1316	330	8215
1951	182	192	166	85	361	518	2213	3435	1865	179	8210
1956	154	152	128	64	298	370	2117	3432	1467	100	7486
1961	96	117	97	66	223	314	2013	3056	1446	102	6931
1966	99	92	68	57	209	250	1779	2510	1480	91	6110
1973	94	60	37	61	252	212	1632	2552	1045	92	5533

[1] Heutiges Stadtgebiet [2] In der Landwirtschaft und in andern Erwerbszweigen

Viehbesitzer und Nutztierbestand in Landwirtschaftsbetrieben 1973[1]

Merkmale	Pferde	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Nutzhühner	Bienenvölker
Viehbesitzer	80	60	37	48	13	177	66
Nutztierbestand	192	1632	2552	1045	92	5193	1 030

[1] und in anderen Erwerbszweigen

Obstbaumbestand nach Arten 1971

Kulturart	Äpfel	Birnen	Kirschen	Zwetschgen, Pflaumen	Pfirsiche	Aprikosen	Quitten	Nüsse	Zusammen
Feldobstbau	4 764	1 855	838	1 831	33	20	41	224	9 606
Intensivkulturen[1]	3 119	*	*	*	*	*	*	*	4 467
Zusammen	7 883	*	*	*	*	*	*	*	14 073

[1] Ohne Haus- und Familiengärte

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie seit 1937

Jahre	Zahl der Betriebe[1]	Erfasste Beschäftigte[2] männlich	weiblich	im ganzen	davon Ausländer	Promilleanteile männlich	weiblich	Ausländer
1937	873	18 892	9 144	28 036	2 365	674	326	84
1944	1013	25 623	11 316	36 939	1 735	694	306	47
1954	1145	33 286	14 325	47 611	4 007	699	301	84
1955	1150	*	*	49 582	*	*	*	*
1956	1161	35 822	15 441	51 263	7 313	699	301	143
1957	1177	37 406	16 120	53 526	10 443	699	301	195
1958	1175	37 417	15 392	52 809	11 358	709	291	215
1959	1178	37 407	15 640	53 047	11 791	705	295	222
1960	1183	38 392	16 196	54 588	14 843	703	297	272
1961	1199	40 697	16 694	57 391	19 710	709	291	343
1962	1191	42 538	17 404	59 942	23 114	710	290	386
1963	1185	42 299	16 746	59 045	24 006	716	284	407
1964	1179	41 289	16 110	57 399	23 954	719	281	417
1965	1163	39 752	15 128	54 880	22 781	724	276	415
1966	992	48 431	18 515	66 946	23 495	723	277	351
1967	943	47 475	17 545	65 020	22 829	730	270	351
1968	883	46 488	16 935	63 423	22 912	733	267	361
1969	791	45 690	16 486	62 176	22 537	735	265	362
1970	705	43 102	15 666	58 768	21 353	733	267	363
1971	660	41 533	14 750	56 283	20 109	738	262	357
1972	623	38 818	13 853	52 671	19 185	737	263	364
1973	551	35 697	13 126	48 823	18 396	731	269	377

[1] Bis 1965 gemäss Fabrikgesetz; ab 1966 gemäss Bundesgesetz über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964 (den Sondervorschriften unterstellte Betriebe in Industrie und Handwerk, ohne Hilfsbetriebe des Dienstleistungssektors); seit 1957 einschliesslich Betriebe ohne Beschäftigte [2] Bis 1965 dem Fabrikgesetz unterstellte Arbeitnehmer; ab 1966 Gesamtzahl der beschäftigten Personen in den aufgeführten Betrieben

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie nach Branchen 1973[1]

Branchen	Zahl der Betriebe	Erfasste Beschäftigte Schweizer	davon weiblich	Ausländer	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich
Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	33	1 791	442	1 317	481	3 108	923
Textilien	8	226	78	300	133	526	211
Kleider, Wäsche, Schuhe[2]	105	1 753	1 102	3 099	2 493	4 852	3 595
Holz und Kork[3]	33	858	79	307	7	1 165	86
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	1	16	5	3	–	19	5
Papier	13	885	193	629	260	1 514	453
Graphisches Gewerbe	127	6 163	1 564	2 077	675	8 240	2 239
Leder[4]	14	82	44	89	67	171	111
Kautschuk, Kunststoffe	11	213	79	173	73	386	152
Chemische Industrie	27	1 003	366	494	141	1 497	507
Steine, Erden	13	504	90	283	27	787	117
Metallindustrie und -gewerbe[5]	65	3 004	453	1 595	178	4 599	631
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	97	13 798	2 009	7 990	2 038	21 788	4 047
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente[6]	4	131	44	40	5	171	49
Zusammen	551	30 427	6 548	18 396	6 578	48 823	13 126

[1] Stand September [2] Einschliesslich Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Ohne Bekleidung [5] Einschliesslich Reparaturbetriebe [6] Einschliesslich Gravier- und Prägeanstalten

Beschäftigte Arbeiter im Baugewerbe seit 1960[1]

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
	Maurer												
1960	1 644	1 946	2 538	2 586	2 768	2 664	2 594	2 573	2 548	2 541	2 498	1 347	2 365
1963	1 495	1 875	2 596	2 886	2 972	2 943	2 910	2 784	2 784	2 642	2 467	1 298	2 477
1964	1 632	2 172	2 584	2 823	2 852	2 852	2 860	2 858	2 846	2 752	2 573	1 275	2 508
1965	1 612	2 182	2 610	2 728	2 771	2 803	2 658	2 707	2 665	2 610	2 415	1 256	2 419
1966	1 558	2 069	2 530	2 718	2 730	2 780	2 818	2 818	2 783	2 774	2 547	1 390	2 454
1967	1 642	2 140	2 458	2 645	2 692	2 673	2 646	2 590	2 580	2 567	2 449	1 293	2 369
1968	1 544	2 025	2 472	2 623	2 648	2 665	2 698	2 738	2 693	2 614	2 400	1 227	2 365
1969	1 547	2 019	2 461	2 648	2 686	2 710	2 683	2 640	2 589	2 521	2 322	1 067	2 331
1970	1 464	2 047	2 408	2 576	2 619	2 662	2 596	2 608	2 580	2 459	2 254	1 043	2 277
1971	1 387	2 054	2 631	2 842	2 910	2 984	3 010	2 916	2 935	2 839	2 535	958	2 504
1972	1 376	2 088	2 726	2 921	2 994	3 007	2 783	2 786	2 791	2 678	2 425	940	2 460
1973	1 390	2 031	2 388	2 716	2 696	2 646	2 598	2 555	2 542	2 417	2 194	962	2 260
	Handlanger und Erdarbeiter												
1960	2 768	3 323	4 399	4 515	4 632	4 508	4 438	4 459	4 443	4 388	4 147	2 282	4 049
1963	2 241	2 935	4 401	4 940	5 268	5 370	5 357	5 357	5 167	4 995	4 486	1 951	4 375
1964	2 421	3 719	4 716	5 308	5 578	5 552	5 580	5 564	5 584	5 275	4 717	1 875	4 660
1965	2 399	3 663	4 558	4 895	5 069	5 090	4 998	4 930	4 886	4 776	4 283	1 632	4 275
1966	2 126	3 289	4 266	4 608	4 838	4 841	4 862	4 789	4 788	4 711	4 255	1 571	4 081
1967	2 176	3 311	4 240	4 597	4 709	4 607	4 650	4 676	4 744	4 577	4 200	1 656	4 008
1968	2 121	3 259	4 509	4 724	4 791	4 917	4 996	5 101	5 171	4 909	4 326	1 608	4 205
1969	2 061	3 307	4 681	5 164	5 328	5 300	5 181	5 140	5 090	4 855	4 243	1 360	4 320
1970	1 978	3 462	4 434	4 946	5 115	5 063	4 995	4 829	4 832	4 631	3 948	1 323	4 131
1971	1 750	3 385	4 885	5 425	5 522	5 633	5 521	5 587	5 503	5 092	4 336	978	4 482
1972	1 419	3 032	4 687	5 353	5 550	5 642	5 327	5 301	5 336	5 154	4 446	952	4 351
1973	1 671	3 095	4 197	5 031	5 238	5 275	5 139	5 013	4 954	4 639	3 998	1 014	4 103
	Übrige Bauarbeiter												
1960	1 886	1 961	2 117	2 150	2 123	2 096	2 125	2 125	2 115	2 163	2 131	1 965	2 080
1963	2 302	2 327	2 665	2 714	2 767	2 851	2 805	2 769	2 772	2 737	2 728	2 313	2 636
1964	2 628	2 880	2 968	2 990	3 080	2 984	2 982	2 931	2 929	2 857	2 770	2 420	2 864
1965	2 616	2 781	2 873	2 953	2 976	3 008	3 007	3 018	3 003	2 960	2 895	2 496	2 879
1966	2 668	2 786	2 936	3 057	3 028	3 073	3 070	3 060	3 057	3 009	2 931	2 536	2 933
1967	2 692	2 899	2 968	3 053	3 045	3 054	3 010	2 979	2 971	2 904	2 830	2 439	2 908
1968	2 659	2 777	2 808	2 929	2 940	2 937	2 900	2 859	2 848	2 873	2 766	2 443	2 811
1969	2 609	2 690	2 873	2 997	2 996	3 022	2 979	3 008	2 985	2 923	2 786	2 218	2 850
1970	2 511	2 846	2 874	2 935	2 837	2 987	2 997	2 929	2 889	2 793	2 814	2 327	2 807
1971	2 568	2 825	3 094	3 323	3 306	3 382	3 309	3 226	3 374	3 317	3 199	2 380	3 106
1972	2 882	3 130	3 343	3 502	3 453	3 526	3 346	3 418	3 432	3 322	3 152	2 575	3 249
1973	2 879	3 117	3 215	3 343	3 367	3 345	3 340	3 264	3 278	3 172	3 107	2 620	3 169
	Bauarbeiter zusammen												
1960	6 298	7 230	9 054	9 251	9 523	9 268	9 157	9 157	9 106	9 092	8 776	5 594	8 494
1963	6 038	7 137	9 662	10 540	11 007	11 164	11 072	10 910	10 723	10 374	9 681	5 562	9 488
1964	6 681	8 771	10 268	11 121	11 510	11 388	11 422	11 353	11 359	10 884	10 060	5 570	10 032
1965	6 627	8 626	10 041	10 576	10 816	10 901	10 663	10 655	10 554	10 346	9 593	5 384	9 573
1966	6 352	8 144	9 732	10 383	10 596	10 694	10 750	10 667	10 628	10 494	9 733	5 497	9 468
1967	6 510	8 350	9 666	10 295	10 446	10 334	10 306	10 245	10 295	10 048	9 479	5 388	9 285
1968	6 324	8 061	9 789	10 276	10 379	10 519	10 594	10 698	10 712	10 396	9 492	5 278	9 381
1969	6 217	8 016	10 015	10 809	11 010	11 032	10 843	10 788	10 664	10 299	9 351	4 645	9 501
1970	5 953	8 355	9 716	10 457	10 571	10 712	10 588	10 366	10 301	9 883	9 016	4 693	9 215
1971	5 705	8 264	10 610	11 590	11 738	11 999	11 840	11 729	11 812	11 248	10 070	4 316	10 092
1972	5 677	8 250	10 756	11 776	11 997	12 175	11 456	11 505	11 559	11 154	10 023	4 467	10 600
1973	5 940	8 243	9 800	11 090	11 301	11 266	11 077	10 832	10 774	10 228	9 299	4 596	9 532

[1] Stand am Monatsende nach Meldungen der Hoch- und Tiefbaufirmen an das Städtische Arbeitsamt

Spargelder seit 1914[1]

Jahre[3]	Einzahlungen 1000 Fr.[2]	Rückzahlungen 1000 Fr.[2]	Mehreinlagen 1000 Fr.[2]	Zinsgutschriften 1000 Fr.[2]	Guthabenzunahme 1000 Fr.[2]	Guthaben auf Jahresende 1000 Fr.	Sparhefte auf Jahresende
1914/20	27 161	25 902	1 259	3 731	4 990	113 345	159 875
1921/30	55 508	46 659	8 849	7 124	15 973	273 081	220 795
1931/33	95 489	79 712	15 777	10 136	25 913	350 820	252 121
1934/40	91 685	97 264	–5 579	11 306	5 727	407 308	301 161
1941/50	124 853	107 506	17 347	10 768	28 125[4]	688 554	420 826
1951/60	246 528	201 729	44 799	18 274	63 073	1 319 228	549 583
1961/70	568 620	480 855	87 765	49 421	137 186[4, 5]	2 688 676	676 982
1950	154 894	133 974	20 920	12 292	33 311[4]	688 554	420 826
1956	239 616	215 510	24 106	17 345	41 451	1 005 196	499 045
1957	259 040	240 270	18 770	19 044	37 814	1 043 010	509 128
1958	294 501	223 545	70 956	24 026	94 982	1 137 992	521 832
1959	325 826	247 505	78 321	23 855	102 176	1 240 168	531 280
1960	330 889	276 543	54 346	24 774	79 120	1 319 288	549 583
1961	388 151	296 781	91 370	28 133	119 503	1 438 791	570 248
1962	424 455	323 089	101 366	31 331	132 697	1 571 488	590 165
1963	475 883	355 297	120 586	36 384	156 970	1 728 458	607 514
1964	509 084	430 514	78 570	40 539	119 109	1 847 567	620 352
1965	533 932	453 812	80 120	45 315	125 435	1 973 002	631 815
1966	553 682	470 567	83 115	51 895	135 010	2 108 012	640 690
1967	593 365	519 631	73 734	57 712	128 976[5]	2 236 988	647 969
1968	650 764	546 459	104 305	62 597	166 902	2 403 890	665 537
1969	746 473	664 486	81 987	67 009	148 996	2 552 886	675 396
1970	810 415	747 919	62 496	73 294	135 790	2 688 676	676 982

[1] Am 1. Januar 1914 trat das kantonale Sparkassengesetz in Kraft, durch das die Errichtung und der Betrieb von Sparkassen der Staatsaufsicht unterstellt wird. In Zürich besitzen folgende Institute die staatliche Konzession zum Betriebe des Sparkassengeschäftes:
Zürcher Kantonalbank (seit 1914)
Sparkasse der Stadt Zürich (seit 1914)
Zinstragender Sparhafen (seit 1914)
Sparkasse Limmattal (seit 1914)
Schweizerische Volksbank (seit 1914)
Schweizerische Depositen- und Kreditbank (seit 1914)
Schweizerische Bodenkredit-Anstalt (seit 1928)
Hypothekarbank in Winterthur (seit 1930)
Schweizerische Hypothekenbank (seit 1930)
Sparkasse Seebach (seit 1934)
Bank Leu & Co. AG (seit 1952)
Inlandbank Aktiengesellschaft (seit 1958)

[2] Die Beträge beziehen sich nur auf Sparhefte, ohne Depositen-, Anlage- und Einlagehefte
[3] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet
[4] Einschliesslich Guthaben-Anfangsbestand einer neu hinzugekommenen Sparkasse
[5] Einschliesslich Guthaben-Rückzug bei einer ausgeschiedenen Sparkasse

Spargelder nach Monaten 1970

Monate	Zahl der Einlagen	Zahl der Rückzüge	Sparhefte am Monatsende	Beträge in 1000 Franken Einzahlungen	Rückzahlungen	Mehreinlagen	Guthaben Endbestand
Januar	126 517	53 396	676 077	90 513	71 076	19 437	2 572 323
Februar	92 388	42 630	676 657	65 591	55 863	9 728	2 582 051
März	95 876	42 180	677 116	63 194	61 579	1 615	2 583 666
April	101 553	46 879	677 146	68 526	70 086	–1 560	2 582 106
Mai	81 479	39 483	677 599	57 121	56 158	963	2 583 069
Juni	88 458	45 811	678 159	61 196	64 559	–3 363	2 579 706
Juli	86 447	44 424	678 141	70 804	65 044	5 760	2 585 466
August	74 535	39 858	678 114	56 371	50 602	5 769	2 591 235
September	80 524	44 887	676 200	61 280	59 102	2 178	2 593 413
Oktober	85 174	53 359	676 035	64 168	62 290	1 878	2 595 291
November	80 424	43 980	676 043	61 398	59 681	1 717	2 597 008
Dezember	112 704	50 233	676 982	90 253	71 880	18 373	2 615 381
Jahr	1 106 079	547 120	676 982	810 415	747 920	62 495	[1]2 688 676

[1] Inbegriffen 73294299 Franken Zinsgutschriften auf Jahresende

Umsätze der Zürcher Wertpapierbörse in Mio Franken nach Monaten seit 1928[1]

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	zus.
1928	1009	857	987	953	1165	1043	617	648	716	781	787	558	10 121
1929	642	577	690	589	618	596	475	455	518	678	532	399	6 769
1930	626	571	657	742	630	602	508	448	532	597	445	415	6 773
1931	458	607	719	655	533	630	662	470	444	424	332	347	6 281
1932	326	289	332	339	284	268	312	286	395	273	330	267	3 701
1933	359	304	308	273	471	418	441	263	274	236	284	287	3 918
1934	308	314	324	260	221	218	188	165	185	203	203	245	2 834
1935	253	245	343	504	421	253	211	201	199	206	234	214	3 284
1936	239	270	244	226	242	268	201	173	275	948	663	548	4 297
1937	660	556	567	465	314	336	348	345	360	378	380	275	4 984
1938	283	242	374	286	228	219	284	239	371	296	279	324	3 425
1939	313	224	372	297	216	287	261	233	239	203	199	185	3 029
1940	157	194	158	168	101	110	116	119	137	198	177	164	1 799
1941	142	144	184	168	210	224	174	178	205	214	255	183	2 281
1942	196	182	210	150	174	205	145	174	178	173	216	227	2 230
1943	173	197	241	173	169	133	154	122	159	150	134	142	1 947
1944	137	163	156	170	123	203	175	189	161	217	190	184	2 068
1945	211	206	150	186	237	300	225	229	328	309	300	305	2 986
1946	311	363	402	350	384	345	307	266	287	289	317	338	3 959
1947	390	278	297	296	325	311	312	236	369	402	274	257	3 747
1948	328	463	339	398	300	292	266	261	258	278	277	248	3 708
1949	283	233	279	299	327	272	315	286	466	385	390	376	3 911
1950	420	309	460	339	360	466	440	389	480	452	433	421	4 969
1951	502	462	408	398	423	331	331	444	501	567	468	482	5 317
1952	665	464	460	681	576	454	505	487	459	458	468	554	6 231
1953	643	519	527	518	507	589	484	516	607	605	551	557	6 623
1954	732	712	922	741	791	768	994	730	778	1014	1150	991	10 323
1955	1210	1041	1158	899	1048	1338	1340	971	1196	1081	1111	869	13 262
1956	973	911	1159	1165	1289	905	1056	1012	840	899	982	727	11 918
1957	914	782	813	787	966	952	1012	833	858	859	685	687	10 148
1958	862	798	855	726	793	867	991	941	1161	1472	1230	1189	11 885
1959	1345	1360	1648	1727	1568	1553	1557	1631	1477	1308	1484	1512	18 170
1960	1355	1285	1359	1206	1900	2281	1778	1856	1868	1550	1603	1443	19 484
1961	1970	1870	2259	2038	2253	2382	1866	1650	1379	1707	2365	2204	23 943
1962	2237	2088	2563	1876	2138	1908	1518	1238	1043	1670	1759	1306	21 344
1963	1659	1361	1413	1645	1855	1470	1499	1595	1657	1710	1483	1676	19 023
1964	1867	1637	1816	1982	1530	1736	1721	1288	1544	1547	1530	1796	19 994
1965	1559	1612	2014	1560	1521	1601	1364	1544	1417	1470	1683	1701	19 046
1966	1936	1830	2048	1545	1587	1484	1458	1433	1736	1376	2464	1445	20 342
1967	1767	1798	1881	1841	2111	1844	2004	2344	2600	2437	2747	2578	25 952
1968	2892	2787	2968	3111	4267	3476	3686	2783	3114	4103	3880	4383	41 450
1969	4188	3790	3762	3707	3878	3594	3347	2532	2738	3860	3514	3332	42 242
1970	3212	2823	2901	4018	2642	2579	2419	2435	2597	3254	3135	3688	35 703
1971	3915	4381	5364	5369	4187	4052	4130	3875	3941	4317	2516	5769	54 516
1972	6128	6247	6977	5663	7961	7208	5115	6816	4505	5457	6631	5295	74 003
1973	6275	5348	5073	4881	5914	5871	5975	4667	4476	6386	5687	4854	65 407
1974	5898	4521	4472	3587	4044	3852							

[1] Der Stempelpflicht unterliegende Börsenabschlüsse

Motorfahrzeug- und Fahrräderbestand seit 1905[1]

Jahre[2]	Automobile: Personenwagen[3]	Lieferwagen[4]	Lastwagen[5]	zusammen	Motorräder: Kleinmotorräder	Roller	eigentl. Motorräder[6]	zusammen	Fahrräder[7]	Auf 1000 Einwohner: Personenwagen	Motorräder	Motorfahrzeuge zus.
1905	84	*	30	114	*	*	60	60	*	1	0	1
1910	*	*	*	342	*	*	65	65	*	*	0	2
1915	454	26	101	581	*	*	170	170	*	2	1	4
1920	673	69	288	1 030	*	*	278	278	*	3	1	6
1925	2 013	198	572	2 783	*	*	801	801	29 700	10	4	17
1930	5 448	520	1369	7 337	*	*	2266	2 266	36 000	22	9	39
1935	7 784	863	1710	10 357	*	*	2155	2 155	46 900	25	7	40
1939	8 796	1013	1679	11 488	*	*	1958	1 958	73 800	27	6	41
1950	17 598	1631	2227	21 456	*	*	4938	6 146	119 400	45	16	71
1955	32 322	1816	2813	36 951	*	7118	5947	19 767	108 800	78	47	136
1960	55 393[8]	2360	3763	61 516	*	6977	3335	20 836	88 900	126	47	187
1965	80 144[8]	2644	6309	89 097	6997	4150	1604	12 751	68 258[9]	182	29	232
1967	87 781[8]	2156	7197	97 134	6086	3658	1467	11 211	66 237[9]	201	26	248
1968	93 420[8]	1943	7460	102 823	4313	3424	1391	9 128	67 930[9]	215	21	258
1969	102 962[8]	2244	8231	113 437	3892	3284	1367	8 543	68 015[9]	237	20	281
1970	109 965[8]	2031	9051	121 047	3517	3255	1555	8 327	68 515[9]	256	19	301
1971	116 715[8]	2082	9493	128 290	3350	3100	1600	8 050	70 502[9]	277	19	324
1972[10]	124 000[8]	11 900		135 900	3200	4 500		7 700	71 560[9]	298	18	345
1973[11]	*[8]	*	*	*	*	*	*	*	74 823[9]	*	*	*

[1] Ohne Armeefahrzeuge und Landwirtschaftstraktoren [2] Stichtage für 1910, 1925 u. 1930: 31. Dezember; 1920: 30. Juni; 1939: 31. August; 1935 und seit 1944: 30. September. Seit 1935 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Autobusse und Cars, seit 1955 ohne jene mit auswechselbaren Karosserien, jedoch ab gleichem Zeitpunkt einschliesslich Kombiwagen [4] Bis 1951 einschliesslich Kombiwagen [5] Einschliesslich Spezialwagen und gewerbliche Traktoren; seit 1952 einschl. Auswechselbare [6] Bis 1951 einschliesslich Roller [7] Bis 1961 Schätzung auf Jahresende, ab 1962 genaue Auszählung [8] Davon Taxi 1960: 896; 1965: 1122; 1967: 1102; 1968: 1098; 1969: 1175; 1970: 1195; 1971: 1195; 1972: 1147; 1973: 1157 [9] Einschliesslich Motorfahrräder [10] Annäherungswerte [11] Für Motorfahrzeuge keine Auszählung möglich

Schiffsbestand seit 1955[1]

Arten	Grundzahlen 1955	1960	1965	1970	1972	1973	Promilleverteilung 1955	1973
Privatboote								
Ruderboote[2]	274	391	501	675	643	657	158	146
Ruderboote mit Motoren[3]	185	455	502	551	652	618	107	137
Segelboote	163	329	768	460	523	544	94	120
Segelboote mit Motoren[3]	160	166	246	393	489	526	92	117
Motorboote[4]	187	395	662	720	754	733	108	162
Paddelboote[5]	451	632	891	895	1086	1191	260	264
Privatboote zusammen	1420	2368	3570	3694	4147	4269	819	946
Mietboote								
Ruderboote[6]	189	168	118	92	78	83	109	19
Segelboote	36	36	47	25	25	26	21	6
Pedalos	57	68	71	92	79	28	33	17
Motorboote	31	31	25	51	54	55	18	12
Mietboote zusammen	313	303	261	260	236	242	181	54
Privat- u. Meitboote im ganzen	1733	2671	3831	3954	4383	4511	1000	1000
Schiffspark der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft[7]								
Dampfschiffe	4	2	2	2	2	2	.	.
Motorschiffe	9	14	15	15	15	15	.	.
Dampf- u. Motorschiffe im ganzen	13	16	17	17	17	17	.	.
Platzangebot	6550	7233	8583	9223	9223	9223	.	.

[1] Auf Stadtgebiet stationierte Boote [2] Einschliesslich Beiboote, Pedalos und städtische Weidlinge [3] Bis 6 PS [4] Über 6 PS einschliesslich Boote der Seepolizei [5] Einschliesslich Paddelboote mit Motoren und ab 1958 Schlauchboote [6] Ab 1958 einschliesslich Paddelboote [7] Frequenzen siehe Seite 204

Verkehrszählungen seit 1967[1]

Zählstellen und -zeiten	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Kilchberg, Seestrasse							
Jahresmittel pro Tag[2]	15 074	15 895	16 120	16 144	16 703	17 552	17 603
Maximaler Tagesverkehr	17 810	19 626	19 914	20 800	19 450	21 231	21 528
Wollishofen (Autobahn N3), Kreis 2							
Jahresmittel pro Tag[2]	9 246	9 444	12 300	15 500	18 149	20 787	21 966
Maximaler Tagesverkehr	16 720	18 032	21 584	25 306	26 278	28 191	29 618
Ulmbergtunnel, Kreis 2							
Jahresmittel pro Tag[2]	*	17 371	18 817	21 883	22 766	24 073	26 325
Maximaler Tagesverkehr	18 418	24 715	23 947	28 300	29 000	29 488	33 758
Hardstrasse, Kreis 4							
Jahresmittel pro Tag[2]	32 018	28 804	28 183	23 864	*	*	*
Maximaler Tagesverkehr	40 752	41 805	36 274	36 523	*	*	*
Autobahn N 1 Limmatbrücke							
Jahresmittel pro Tag[2]	*	*	*	*	*	30 322	35 697
Maximaler Tagesverkehr	*	*	*	*	*	38 107	46 872
Bergstrasse, Kreis 7							
Jahresmittel pro Tag[2]	11 439	12 178	12 860	13 119	13 389	13 500	13 412
Maximaler Tagesverkehr	15 348	16 379	16 791	16 963	17 457	38 219	17 924
Bernstrasse/Gaswerk							
Jahresmittel pro Tag[2]	*	16 854	15 887	15 584	17 643	*	11 981
Maximaler Tagesverkehr	20 124	21 320	20 817	20 069	22 126	31 967	15 580

[1] Ergebnisse der automatischen Verkehrszählungen des Eidg. Amtes für Strassen- und Flussbau (Anzahl Fahrzeugdurchfahrten)
[2] Jahresmittel des 24stündigen Verkehrs aller Wochentage

Strassenverkehrsunfälle, beteiligte Fahrzeuge und Personen seit 1935

	Zahl der Unfälle			Beteiligte Fahrzeuge und Personen								Getötete Personen
Jahre[1]	Im 1. Stadtkreis	In den übrigen Kreisen	zusammen	Strassenbahn	Personenwagen	Übrige Autos[2]	Motorräder	Motorfahrräder	Fahrräder	andere Fahrzeuge[3]	Fussgänger	
1935	1183	2997	4180	375	3144	1110	390		1758	199	541	39
1945	408	1197	1605	304	423	480	22		1174	93	385	13
1950	1821	4465	6286	515	5076	1557	880		2489	119	773	38
1960	1260	4918	6178	414	7099	1326	1248		744	130	879	47
1961	1217	5205	6422	436	7656	1406	1171	110	632	134	842	41
1962	1241	5251	6492	451	8050	1392	926	213	495	159	791	57
1963	1135	5236	6371	446	7948	1472	797	228	397	206	788	60
1964	1152	5646	6798	445	8829	1485	705	264	360	247	771	59
1965	1161	5837	6998	362	9431	1450	656	255	295	269	781	52
1966	1225	5964	7189	374	9824	1436	629	264	282	240	855	64
1967	1281	6313	7594	424	10435	1375	620	290	291	354	846	53
1968	1410	6471	7881	422	10918	1463	533	339	244	350	817	52
1969	1524	7127	8651	442	11980	1530	544	435	266	409	916	64
1970	1621	7842	9463	502	13293	1710	527	502	230	460	924	60
1971	1466	7309	8775	407	12270	1620	478	500	197	466	889	82
1972	1392	6902	8294	358	11670	1470	472	524	159	440	826	54
1973	1257	6142	7399	326	10353	1303	424	412	135	450	705	47

[1] Bis 1950 einschliesslich, ab 1960 ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1960: 2362; 1961: 2318; 1962: 2180; 1963: 1626; 1964: 1688; 1965: 1538; 1966: 1452; 1967: 1409; 1968: 1346; 1969: 1325; 1970: 1262; 1971: 896; 1972: 599; 1973: 444) [2] Autobusse, Cars, Lieferungs- und Lastwagen, Traktoren [3] Einschl. unbekannte Fahrzeuge und Tiere

Strassenverkehrsunfälle und verletzte Personen nach Arten seit 1956[1]

Jahre	Art der Unfälle		Verletzte Personen				Art der Verletzung			Sachschaden 1000 Fr.
	nur mit Sachschaden	mit Personenverletzungen	Fahrzeugführer	Mitfahrer	Fussgänger	zusammen	leicht	schwer	tödlich	
1956	2896	2355	1585	412	690	2687	1586	1054	47	4 442,6
1957	2884	2383	1534	451	755	2740	1593	1095	52	4 843,8
1958	3121	2267	1429	403	766	2598	1556	991	51	5 173,8
1959	3426	2278	1411	440	729	2580	1693	856	31	5 368,6
1960	3676	2502	1523	461	837	2821	1644	1130	47	6 248,1
1961	3975	2447	1514	471	788	2773	1540	1192	41	7 509,7
1962	4286	2206	1328	501	739	2568	1435	1076	57	8 021,8
1963	4266	2105	1234	426	727	2387	1301	1026	60	8 921,2
1964	4773	2025	1164	474	725	2363	1281	1023	59	10 499,6
1965	5024	1974	1152	386	733	2271	1213	1006	52	11 780,0
1966	5075	2114	1191	640	809	2640	1477	1099	64	12 884,2
1967	5475	2119	1172	461	804	2437	1359	1025	53	13 859,8
1968	5751	2130	1194	538	770	2502	1398	1052	52	15 487,0
1969	6290	2361	1331	558	873	2762	1509	1189	64	17 927,0
1970	7019	2444	1359	582	887	2828	1565	1203	60	21 365,5
1971	6350	2425	1425	617	848	2890	1494	1314	82	22 536,8
1972	6028	2266	1370	569	784	2723	1343	1326	54	24 160,1
1973	5490	1909	1104	453	670	2227	1086	1094	47	21 758,0

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (1956: 2533; 1957: 2450; 1958: 2451; 1959: 2688; 1960: 2362; 1961: 2318; 1962: 2180; 1963: 1626; 1964: 1688; 1965: 1538; 1966: 1452; 1967: 1409; 1968: 1346; 1969: 1325; 1970: 1262; 1971: 896; 1972: 599; 1973: 444)

Strassenverkehrsunfälle nach Tagesstunden und Wochentagen 1973[1]

Tagesstunden	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Zusammen
0– 1 Uhr	23	31	20	39	33	50	41	237
1– 2 Uhr	9	21	12	24	19	31	29	145
2– 3 Uhr	7	8	11	14	12	29	35	116
3– 4 Uhr	1	8	4	4	4	16	15	52
4– 5 Uhr	7	5	4	3	5	10	4	38
5– 6 Uhr	8	6	7	3	10	7	6	47
6– 7 Uhr	36	49	49	40	44	20	11	249
7– 8 Uhr	67	65	70	64	55	25	10	356
8– 9 Uhr	54	56	64	49	44	30	11	308
9–10 Uhr	52	56	46	43	51	53	22	323
10–11 Uhr	53	52	66	59	52	54	29	365
11–12 Uhr	63	70	72	67	59	81	41	453
12–13 Uhr	54	49	61	57	57	58	29	365
13–14 Uhr	64	48	52	44	70	73	33	384
14–15 Uhr	71	55	66	58	74	72	56	452
15–16 Uhr	63	47	50	46	80	74	49	409
16–17 Uhr	70	61	75	87	84	55	45	477
17–18 Uhr	93	118	130	115	118	58	74	706
18–19 Uhr	68	82	87	83	93	57	51	521
19–20 Uhr	51	43	47	48	66	41	44	340
20–21 Uhr	35	35	41	41	48	42	43	285
21–22 Uhr	25	27	37	45	49	30	49	262
22–23 Uhr	30	30	36	29	42	41	34	242
23–24 Uhr	38	27	39	44	44	44	31	267
Ganzer Tag	1042	1049	1146	1106	1213	1051	792	7399

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis 200 Franken (444)

Strassenverkehrsunfälle und verletzte Personen nach Monaten 1973[1]

Monate	Zahl der Strassenverkehrsunfälle nur mit Sachschaden	mit Personenverletzungen	zus.	Verletzte Personen leicht	schwer	tödlich	zus.	Sachschaden in 1000 Franken
Januar	346	114	460	54	67	4	125	1420,2
Februar	388	146	534	89	86	2	177	1670,6
März	412	174	586	115	91	4	210	1714,3
April	462	144	606	82	86	3	171	1763,3
Mai	541	184	725	95	103	6	204	2152,0
Juni	565	203	768	117	115	4	236	2180,7
Juli	457	136	593	74	80	2	156	1580,0
August	399	155	554	86	85	6	177	1665,7
September	444	164	608	89	96	4	189	1599,1
Oktober	532	174	706	83	98	5	186	1976,8
November	516	200	716	138	112	3	253	2371,4
Dezember	428	115	543	64	75	4	143	1663,9
Ganzes Jahr	5490	1909	7399	1086	1094	47	2227	21758,0

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (444)

Bei Strassenverkehrsunfällen verletzte Personen 1973

Personengruppen	Leichtverletzte Männer	Frauen	Kinder[1]	Schwerverletzte Männer	Frauen	Kinder[1]	Getötete Männer	Frauen	Kinder[1]	Zusammen
Fussgänger	90	91	67	148	167	79	15	11	2	670
Lenker bzw. Führer:										
Strassenbahn, Eisenbahn	–	.	.	–	.	.	–	.	.	–
Autobus, Car, Trolleybus	–	–	.	–	–	.	–	–	.	–
Personenwagen	167	66	.	129	55	.	4	3	.	424
Lieferwagen	12	1	.	9	–	.	–	–	.	22
Lastwagen	3	–	.	2	–	.	–	–	.	5
Roller	23	–	.	30	–	.	1	–	.	54
Kleinmotorrad	29	2	.	34	1	.	–	–	.	66
Übrige Motorräder	53	2	.	61	1	.	–	–	.	117
Motorfahrrad	125	29	1	118	17	4	6	2	1	303
Fahrrad	30	7	12	30	6	26	1	–	–	112
Übrige Fahrzeuge	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Führer zusammen	443	107	13	413	80	30	12	5	1	1104
Mitfahrer:										
Strassenbahn, Eisenbahn	5	14	–	3	13	–	–	–	–	35
Autobus, Car, Trolleybus	6	25	–	4	19	–	–	–	–	54
Personenwagen	62	113	13	34	67	10	1	–	–	300
Lieferwagen	9	2	–	6	2	–	–	–	–	19
Lastwagen	1	–	–	5	–	–	–	–	–	6
Roller	2	5	–	2	1	–	–	–	–	10
Kleinmotorrad	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Motorräder	9	8	–	2	7	–	–	–	–	26
Motorfahrrad	–	1	–	2	–	–	–	–	–	3
Fahrrad	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Fahrzeuge	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mitfahrer zusammen	94	168	13	58	109	10	1	–	–	453
Im ganzen	627	366	93	619	356	119	28	16	3	2227

[1] Bis 14jährig

Strassenverkehrsunfälle nach ausgewählten Unfallorten 1973

Unfallort	Art der Unfälle: nur mit Sachschaden[4]	mit Personenverletzungen	zusammen
Bahnhofplatz	39	9	48
Bahnhofquai	73	15	88
Bahnhofstrasse	29	18	47
Bellevueplatz	66	11	77
Bürkliplatz	30	7	37
Central	46	9[1]	55
Heimplatz	47	13	60
Hirschengraben	34	4	38
Limmatquai	83	24	107
Löwenstrasse, -platz	30	16	46
Rämistrasse	59	14	73
Sihlstrasse	40	4[1]	44
Talstrasse	33	12	45
Theaterstrasse	26	5	31
Uraniastrasse	34	18	52
Übriger Kreis 1	337	72[1]	409
Kreis 1 zusammen	1006	251	1257
Albisstrasse	23	13	36
Allmendstrasse	30	7[1]	37
Bederstrasse	18	16[1]	34
Brandschenkestrasse	21	3	24
General Guisan-Quai	23	8	31
Leimbach-/Soodstrasse	18	9[1]	27
Seestrasse	53	23[2]	76
Übriger Kreis 2	234	85[2]	319
Kreis 2 zusammen	420	164	584
Birmensdorferstrasse[5]	55	45[2]	100
Giesshübelstrasse	32	7	39
Manessestrasse, -platz	56	15[2]	71
Weststrasse	26	10	36
Zurlindenstrasse	25	10	35
Übriger Kreis 3	247	111[3]	358
Kreis 3 zusammen	441	198	639
Badenerstrasse[6]	120	52[1]	172
Hohlstrasse	60	14[1]	74
Kanzleistrasse	24	12	36
Kasernenstrasse	40	14	54
Langstrasse	74	31	105
Stauffacherstrasse, -platz	83	37[1]	120
Übriger Kreis 4	315	76	391
Kreis 4 zusammen	716	236	952
Escher Wyss-Platz	59	3	62
Hardturmstrasse	74	19[1]	93
Langstrasse	38	22	60
Limmatplatz[7]	38	5	43
Limmatstrasse	32	11	43
Übriger Kreis 5	187	46[2]	233
Kreis 5 zusammen	428	106	534

Unfallort	Art der Unfälle: nur mit Sachschaden[4]	mit Personenverletzungen	zusammen
Bucheggplatz	25	8[1]	33
Bucheggstrasse[8]	45	13[2]	58
Hofwiesenstrasse	18	7	25
Kornhausstr., -brücke[9]	17	13	30
Schaffhauserstr., -platz	98	19[1]	117
Scheuchzerstrasse	16	7[1]	23
Stampfenbachstr., -platz	34	13	47
Universitätsstrasse	28	15	43
Weinbergstrasse	42	8[1]	50
Winterthurerstrasse	69	13	82
Übriger Kreis 6	198	47[2]	245
Kreis 6 zusammen	590	163	753
Forchstrasse[10]	27	11	38
Hottingerstrasse, -platz	9	15	24
Klosbachstrasse	14	11	25
Witikonerstrasse	39	15	54
Übriger Kreis 7	241	82[1]	323
Kreis 7 zusammen	330	134	464
Bellerivestrasse	31	10[1]	41
Dufourstrasse	42	16	58
Forchstrasse	16	16[1]	32
Seefeldstrasse	38	14	52
Übriger Kreis 8	127	35	162
Kreis 8 zusammen	254	91	345
Albisriederstrasse	40	15	55
Badenerstrasse[11]	62	34[3]	96
Birmensdorferstrasse	24	14[1]	38
Übriger Kreis 9	205	77[2]	282
Kreis 9 zusammen	331	140	471
Breitensteinstrasse[12]	41	14	55
Limmattalstrasse	45	14[1]	59
Nord-/Ottenbergstrasse	27	14	41
Rosengartenstrasse	30	7[1]	37
Wasserwerk-/Hönggerstr.	24	15[1]	39
Übriger Kreis 10	126	47[1]	173
Kreis 10 zusammen	293	111	404
Dörflistrasse	23	9	32
Schaffhauserstrasse[13]	92	46	138
Thurgauerstrasse	27	6	33
Wallisellenstrasse	19	9	28
Wehntalerstrasse	40	27	67
Winterthurerstrasse	7	3	10
Übriger Kreis 11	272	119[2]	391
Kreis 11 zusammen	480	219	699
Überlandstrasse	45	35	80
Winterthurerstrasse	68	25	93
Übriger Kreis 12	88	36[1]	124
Kreis 12 zusammen	201	96	297
Ganze Stadt	5490	1909	7399

[1] Dav. 1 Unfall mit einer getöteten Person [2] Dav. 2 Unfälle mit je einer getöteten Person [3] Dav. 3 Unfälle mit je einer getöteten Person [4] Über 200 Franken [5] Einschl. Goldbrunnenplatz [6] Einschl. Zweierplatz [7] Einschl. Kornhausbrücke-Mitte [8] Einschl. Hirschwiesenstrasse [9] Bis Brückenmitte [10] Einschl. Hegibachplatz [11] Einschl. Farbhof [12] und Forts.: Am Wasser/Winzerstrasse [13] Einschl. Bernina- und Albert Näf-Platz

Ursachen der Strassenverkehrsunfälle nach Arten, Häufigkeit und Beteiligten 1973[1]

Unfallursachen	Personenwagen	Übrige Autos	Motorrad	Motorfahrrad	Fahrrad	Andere Fahrzeuge[2]	zusammen
Unfallursachen beim Lenker							
Nichtbeherrschen des Fahrzeuges	744	58	50	61	20	10	943
Missachtung des Rechtsvortrittes	619	49	24	26	2	–	720
Mangelnde Vorsicht beim Hintereinanderfahren	524	79	21	16	3	2	645
Nichtbeachten einer Signaltafel	470	39	4	20	5	–	538
Unvorsichtiger Fahrspurwechsel	342	134	2	4	5	2	489
Unaufmerksamkeit, mangelnde Geistesgegenwart	284	105	7	9	4	38	447
Angetrunkenheit (mindestens 0,8‰)	373	11	19	29	4	–	436
Zu nahes Aufschliessen	338	56	8	4	–	–	406
Missachtung des Vortrittes beim Linksabbiegen	328	24	5	12	6	1	376
Unvorsichtiges Wegfahren aus Stopstrasse	256	10	3	2	–	–	271
Allgemeine Vortrittsverletzung	238	18	3	8	2	–	269
Nichtanpassen der Geschwindigkeit[3]	223	25	12	5	2	1	268
Unvorsichtiges Rückwärtsfahren	191	66	–	–	–	2	259
Unvorsichtiges Ein- oder Abbiegen	157	50	11	3	4	2	227
Nichtbeachten eines Lichtsignales	174	20	10	11	1	5	221
Nichtanhalten vor Fussgängerstreifen	168	15	14	7	2	–	206
Mangelnde Fahrpraxis	141	9	50	–	–	–	200
Unvorsichtiges Wegfahren ab Strassenrand	169	23	1	4	1	–	198
Missachtung des Vortrittes bei Hauptstrassen	175	11	1	2	2	–	191
Fahren auf der falschen Strassenseite	135	12	8	6	4	–	165
Linksabbiegen vor aufholenden Fahrzeugen	99	16	–	11	6	1	133
Nichtfreigabe des Tramgeleises	110	15	–	4	1	1	131
Nichtvortrittlassen aus Ausfahrt	100	19	3	4	3	–	129
Nichtbeachten eines Stopsignales	102	7	2	6	2	–	119
Unvorsichtigkeit beim Parkieren und Stationieren	94	14	–	–	–	–	108
Zu nahes Überholen	69	20	4	1	–	–	94
Keine, zu späte oder unrichtige Zeichengabe	57	10	1	12	8	–	88
Nichteinspuren	61	9	1	9	–	–	80
Unvorsichtiges Überholen	58	2	14	4	1	1	80
Überholen auf Verzweigungen	47	3	13	12	–	–	75
Fahren auf verbotener Strasse oder Richtung	51	7	2	11	4	–	75
Missachtung des Vortrittes gegenüber dem Tram	55	13	1	2	–	–	71
Vorschriftswidriges Kreuzen	53	9	2	–	–	–	64
Unvorsichtiges Wenden des Fahrzeuges	53	7	–	2	2	–	64
Andere und Unbekannte	254	30	30	25	4	401	744
Strassen- u. witterungsbedingte Unfallursachen							
Regen	721	69	19	9	4	1	823
Nasse Strassen	166	19	8	7	1	–	201
Schneefall	139	26	1	3	–	–	169
Verschneite Strassen	75	11	1	–	–	–	87
Vereiste Strassen	69	5	2	2	2	–	80
Andere	18	3	9	5	2	3	40
Unfallursachen beim Fahrzeug							
Mangelhafter Unterhalt, mangelhafte Bedienung	92	27	5	8	2	7	141
Andere	13	5	–	1	2	2	23
Unfallursachen beim Fussgänger							
Unvorsichtiges Überqueren der Fahrbahn	.	.	.	.	.	.	228
Laufen über die Fahrbahn (Springen)	.	.	.	.	.	.	109
Nichtbenützen des Fussgängerstreifens	.	.	.	.	.	.	82
Andere	.	.	.	.	.	.	91
Übrige Unfallursachen[4]	91	25	1	1	2	41	161

[1] Ohne Unfälle nur mit Sachschaden bis zu 200 Franken (444), Unfallursachen aufgrund der Polizeimeldungen [2] Einschliesslich unbekannte Fahrzeuge und Tiere [3] an die Strassen- und Verkehrsverhältnisse [4] Laufen von Tieren in die Fahrbahn, falsches Stationieren, Missverständnis, Ursache beim Mitfahrer usw.

Verkehr der Schweizerischen Bundesbahnen seit 1911

Jahre[1] Monate	Abfahrende Passagiere in Tausend[2] Hauptbahnhof[4]	übrige Stationen	zusammen	Güterverkehr in 1000 t[3] Versand	Empfang	Einnahmen in 1000 Fr. Personenverkehr[4]	Güterverkehr[3]
1911/20	1985,1	822,8	2807,9	307,8	683,1	10 526,3	13 214,8
1921/30	2655,1	1277,2	3932,3	194,6	682,6	19 008,7	24 845,1
1931/33	2757,9	1663,9	4421,8	172,0	733,9	21 192,5	27 037,7
1934/40	2597,6	3660,6	6258,2	205,1	870,1	19 014,9	25 134,1
1941/50	3805,1	3968,1	7773,2	365,2	971,8	34 294,4	31 414,1
1951/60	4168,5	2405,8	6574,3	338,2	1116,3	46 732,9	40 316,4
1961/70	3608,7	1193,0	4801,7	427,2	1386,9	69 438,2	57 017,0
1930	3027,2	1505,9	4533,1	199,7	769,4	22 682,7	28 919,5
1933	2641,3	1941,1	4582,4	160,4	709,6	20 292,4	24 813,7
1934	2650,5	3297,9	5948,4	190,5	902,7	20 356,3	26 876,2
1935	2485,5	3488,5	5974,0	175,7	839,2	18 918,7	23 707,7
1936	2363,6	3626,6	5990,2	173,1	792,5	18 166,0	23 192,3
1937	2479,1	3780,5	6259,6	186,9	814,1	18 761,6	24 231,1
1938	2548,1	3847,1	6395,2	180,5	832,5	19 471,8	21 886,1
1939	2672,8	3869,7	6542,5	230,3	1003,0	18 263,9	28 713,2
1940	2983,6	3714,0	6697,6	298,8	907,0	19 165,7	27 331,8
1941	3229,3	3978,6	7207,9	354,7	887,1	23 285,7	27 081,1
1942	3362,1	4208,1	7570,2	350,6	891,2	25 839,1	25 464,3
1943	3646,3	4328,6	7974,9	330,8	874,3	27 725,8	23 273,3
1944	3636,6	4386,7	8023,3	373,3	873,5	30 518,9	23 091,7
1945	3897,2	4633,7	8530,9	398,2	843,5	36 161,0	24 141,6
1946	4075,8	4322,6	8398,4	428,8	1030,6	38 374,4	34 677,1
1947	4168,1	4347,0	8515,1	412,3	1217,2	40 018,7	44 390,3
1948	4042,4	3458,8	7501,2	377,2	1100,4	40 820,3	41 637,0
1949	4076,8	3145,6	7222,4	305,5	986,0	40 609,5	34 622,9
1950	3916,3	2871,4	6787,7	320,5	1014,6	39 590,5	35 761,2
1951	4081,6	2782,5	6864,1	363,5	1186,4	40 404,9	40 903,3
1952	4093,9	2620,4	6714,3	331,9	1009,4	42 297,0	38 597,0
1953	3996,6	2532,0	6528,6	305,9	964,5	43 035,3	37 733,8
1954	4026,0	2471,6	6497,6	316,2	1038,7	43 844,1	40 104,9
1955	4087,1	2387,1	6474,2	335,4	1118,9	45 228,9	43 702,8
1956	4189,1	2345,9	6535,0	335,0	1214,3	46 583,3	42 729,8
1957	4316,4	2279,2	6595,6	358,2	1200,0	48 988,1	43 069,2
1958	4285,9	2218,5	6504,4	334,8	1082,5	49 994,3	36 894,6
1959	4301,5	2206,4	6507,9	332,5	1086,6	52 108,1	40 162,5
1960	4307,5	2214,0	6521,5	369,0	1261,4	54 845,0	39 265,8
1961	4409,2	2231,0	6640,2	399,3	1362,6	59 244,1	46 658,2
1962	3499,3	1073,3	4572,6	401,3	1388,9	62 856,5	55 275,3
1963	3595,9	1094,9	4690,8	404,9	1392,0	64 745,2	57 216,0
1964	3729,5	1069,0	4798,5	405,9	1440,7	69 529,9	55 695,5
1965	3356,7	1022,1	4378,8	406,6	1459,1	68 143,9	56 000,1
1966	3373,7	1009,4	4383,1	404,2	1402,2	69 864,7	54 047,8
1967	3349,2	1028,6	4377,8	432,8	1346,5	70 081,9	62 281,6
1968	3464,7	1089,1	4553,8	448,4	1338,9	72 621,9	62 519,6
1969	3583,5	1151,8	4735,3	471,3	1347,0	77 052,4	66 073,0
1970	3724,7	1161,1	4885,8	497,4	1390,7	80 241,7	54 403,2
1971	3860,7	1144,8	5005,5	452,9	1343,2	84 499,7	50 800,4
1972	3850,0	1107,2	4957,2	432,2	1261,0	93 072,5	55 814,0
1973	3965,6	1131,1	5096,7	430,6	1257,0	99 089,3	55 904,9

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Mit in Zürich gelösten Fahrkarten oder Abonnementen, ab 1962 ohne Abonnementsfahrten [3] Bis 1959 einschliesslich, ab 1960 ohne Gepäck- und Expressverkehr [4] Seit 12.5.1969 einschliesslich Reisebüro Paradeplatz und Zürcher Flughafen

Verkehr der Schweizerischen Bundesbahnen nach Stationen 1973

Stationen[1]	Personenverkehr abfahrende Passagiere[2]	Abonnemente[3]	Einnahmen 1000 Fr.	Güterverkehr[4] Frachtbrief-Positionen Versand	Empfang	Gütertonnen Versand	Empfang	Einnahmen 1000 Fr.
Hauptbahnhof	3 965 591[5]	151 753[5]	90 226,0[5]	909 525	660 349	254 747	748 800	43 137,4
Affoltern	7 989	340	56,8	22 455	8 986	9 111	42 209	541,3
Altstetten	111 436	7 783	1 054,3	246 542	80 162	76 198	175 962	5 187,2
Enge	136 367	8 106	1 508,4	18 881	4 087	905	221	295,0
Letten[6]	42 028	4 045	250,4	–	–	–	–	–
Oerlikon	380 930	20 332	2 761,6	96 168	67 314	39 293	83 590	2 236,7
Seebach	11 153	1 386	189,7	81 689	28 480	27 011	110 523	1 920,7
Stadelhofen	231 909	10 894	1 699,3	19 063	7 192	842	326	197,9
Tiefenbrunnen	81 059	1 309	312,0	57 468	24 232	15 958	69 157	1 552,4
Wiedikon	67 170	5 254	746,1	61 648	9 255	2 554	417	160,9
Wipkingen[7]	25 298	–	41,8	–	–	–	–	–
Wollishofen	35 781	1 990	242,9	58 147	18 513	3 987	25 829	675,4
SBB-Stat. zus.	5 096 711	213 192	99 089,3	1 571 586	908 570	430 606	1 257 034	55 904,9

[1] Auf Stadtgebiet [2] Mit in Zürich gelösten Fahrkarten, ohne Abonnemente [3] Zahl der Strecken-, Touristen- und Geschäftsabonnemente [4] Ohne Gepäck- und Expressgutverkehr [5] Einschliesslich Reisebüro Zürich Paradeplatz und Zürich Flughafen (seit 12.5.1969) [6] Güterverkehr am 31.1.1971 aufgegeben [7] Ab 1.2.1971 unbediente Haltestelle

Andere Bahnen, Zürichseeschiffahrt seit 1939[1]

Jahre	Seilbahnen Dolder	Rigi-viertel	Technische Hochschule	Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg	Adhäsionsbahnen Forch	Sihltal	Üetliberg	Zürichsee-Schiffahrts-Gesellschaft[2]
	Zahl der beförderten Personen							
1939	333 648	474 743	614 329	*	497 946	1 358 137	423 055	1 000 656
1946	561 747	705 396	830 684	*	889 495	2 297 835	698 554	935 070
1950	498 921	652 258	534 490	*	904 025	2 930 066	718 673	923 988
1960	319 612	579 586	731 398	140 126	1 328 469	3 218 257	735 792	1 088 753
1965	546 812	508 734	1 064 466	167 652	1 745 756	3 487 616	745 649	1 130 039
1967	552 840	463 021	766 661	196 716	1 823 020	3 317 048	763 057	1 328 372
1968	496 136	430 691	759 258	194 613	1 839 133	3 303 562	840 811	1 154 877
1969	498 287	403 235	769 212	186 127	1 914 729	3 232 708	858 525	1 313 752
1970	482 735	392 823	788 217	178 487	1 877 434	3 352 467	828 833	1 152 255
1971	452 717	377 353	719 114	200 027	1 966 097	3 432 476	915 225	1 320 775
1972	462 371	348 265	681 181	186 946	1 982 593	3 352 849	884 545	1 112 611
1973	462 159	298 040	437 011	183 027	2 055 254	4 363 287[3]		1 241 717
	Einnahmen aus dem Personenverkehr in 1000 Franken							
1939	66,0	53,8	59,6	*	218,8	408,6	163,3	621,2
1946	117,8	81,2	82,0	*	444,9	802,9	337,9	800,9
1950	106,0	83,8	63,0	*	520,5	976,1	402,1	958,2
1960	109,4	92,1	83,9	142,5	745,2	1276,0	491,6	1616,5
1965	140,9	104,7	121,1	188,5	1062,8	1721,6	622,4	2152,4
1967	142,9	102,3	152,6	219,2	1168,6	1902,9	678,4	2593,6
1968	150,3	111,5	151,2	221,8	1213,8	1980,4	745,6	2488,4
1969	155,2	106,9	152,6	243,3	1336,2	2181,3	852,2	2825,4
1970	147,4	102,3	155,9	219,6	1312,6	2233,7	791,9	2856,3
1971	132,0	98,2	140,4	255,1	1408,2	2362,0	913,7	3264,2
1972	92,5	90,6	131,2	266,4	1539,2	2567,7	982,0	3417,2
1973	190,0	78,8	90,0	259,8	1626,0	3702,3[3]		3772,3

[1] Verkehr auf dem ganzen Netz. Betriebslänge: Dolderbahn 800 m, ab 30. 9. 73 Umstellung auf Zahnradbetrieb mit Betriebslänge von 1328 m; Seilbahn Rigiviertel 280 m; Seilbahn Technische Hochschule 180 m; Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg 1048 m; Forchbahn 17 km; Sihltalbahn 19 km; Üetlibergbahn 10 [2] Schiffsbestand und Platzangebot siehe S. 197 [3] Am 1. Januar 1973 Fusion der Üetliberg- und Sihltalbahn

Ankünfte und Abflüge im Zürcher Luftverkehr seit 1922[1]

Jahre	Flugzeug-bewe-gungen[2]	Zahl der Passagiere An-künfte[3]	Ab-flüge[3]	direkter Transit[5]	zusam-men	Fracht in t[3] An-künfte	Ab-flüge	Post in t[4] An-künfte	Ab-flüge
1922	310	40	45	*	85	*	*	*	*
1925	1 952	1 877	2 018	*	3 895	28	26	2	3
1930	2 698	2 763	2 801	*	5 564	24	16	7	32
1940	154	216	270	*	486	1	1	0	2
1945	478	3 669	3 185	*	6 854	29	24	14	36
1949	11 399	68 441	67 285	18 471	154 197	709	555	365	356
1950	12 383	76 654	75 274	32 224	184 152	1 136	1 078	555	771
1951	15 888	101 547	102 460	53 043	257 050	1 396	1 683	762	917
1952	16 053	109 348	117 726	61 040	288 114	1 705	1 879	1 116	1 263
1953	18 502	146 791	166 780	69 474	383 045	1 680	2 145	1 364	1 515
1954	21 527	177 761	201 154	82 990	461 905	2 057	2 563	1 653	1 784
1955	23 937	263 381	265 326	58 979	587 686	2 828	3 281	888	1 101
1956	28 998	330 364	329 326	61 931	721 621	3 555	4 262	1 037	1 308
1957	33 433	413 759	416 375	64 669	894 803	4 394	5 053	1 313	1 560
1958	37 452	449 124	452 872	73 986	975 982	4 833	5 330	1 309	1 576
1959	38 566	488 082	490 754	89 075	1 067 911	5 772	6 664	1 327	1 641
1960	41 983	584 330	587 788	97 005	1 269 123	7 348	7 882	1 528	1 857
1961	46 321	670 796	673 632	121 084	1 465 512	8 429	8 686	1 678	2 044
1962	50 607	754 491	752 993	168 234	1 675 718	10 645	10 559	1 720	2 067
1963	53 562	832 119	834 717	186 945	1 853 781	13 427	12 738	1 912	2 173
1964	53 978	901 527	900 708	186 209	1 988 444	15 102	14 030	2 090	2 311
1965	57 172	1 030 818	1 032 558	219 905	2 283 281	18 582	17 418	2 242	2 538
1966	63 514	1 146 085	1 147 623	259 447	2 553 155	22 920	21 333	2 353	2 566
1967	70 726	1 303 112	1 304 933	285 779	2 893 824	25 573	24 257	2 465	2 695
1968	76 321	1 453 542	1 465 322	301 736	3 220 600	32 156	32 044	2 684	2 989
1969	83 320	1 689 702	1 700 962	339 577	3 730 241	41 076	42 349	2 951	3 315
1970	89 075	1 832 381	1 847 806	345 780	4 025 967	47 362	47 196	3 015	3 519
1971	88 849	2 067 192	2 097 984	350 120	4 515 296	48 004	47 499	2 887	3 418
1972	86 818	2 191 168	2 213 546	336 212	4 740 926	52 178	49 404	2 857	3 330
1973	90 032	2 450 041	2 466 553	338 834	5 255 428	57 299	52 834	3 228	3 558

[1] Nur Linienverkehr; bis 1948 Flugplatz Dübendorf, ab 1949 Flughafen Kloten [2] Landungen und Starte zusammen [3] Bis 1948 ist der direkte und der indirekte Transitverkehr in den Ankünften und Abflügen enthalten, seit 1949 nur noch der indirekte Transit [4] Bis 1954 ist der direkte und der indirekte Transitverkehr in den Ankünften und Abflügen enthalten, seit 1955 nur noch der indirekte Transit [5] Nur einmal gezählt

Entwicklung des Zürcher Luftverkehrs seit 1949[1]

Jahre	Grundzahlen Flugzeug-bewe-gungen[2]	Zahl der Passagiere Lokal-verkehr[3]	direkter Transit[4]	zusam-men	Fracht[3] in t	Post[3] in t	Indexziffern 1949 = 100 Flugzeug-bewe-gungen	Passa-giere zus.	Fracht
1949	11 399	135 726	18 471	154 197	1 264	721	100	100	100
1960	41 983	1 172 118	97 005	1 269 123	15 230	3 385	368	823	1205
1965	57 172	2 063 376	219 905	2 283 281	36 000	4 780	502	1481	2848
1967	70 726	2 608 045	285 779	2 893 824	49 830	5 160	620	1877	3942
1968	76 321	2 918 864	301 736	3 220 600	64 200	5 673	669	2089	5079
1969	83 320	3 390 664	339 577	3 730 241	83 425	6 266	731	2419	6600
1970	89 075	3 680 187	345 780	4 025 967	94 558	6 534	781	2611	7481
1971	88 849	4 165 176	350 120	4 515 296	95 503	6 305	779	2928	7556
1972	86 818	4 404 714	336 212	4 740 926	101 582	6 187	762	3075	8037
1973	90 032	4 916 594	338 834	5 255 428	110 133	6 786	790	3408	8713

[1] Nur Linienverkehr [2] Landungen und Starte zusammen [3] Ankünfte und Abflüge einschliesslich indirekter Transit, Post bis 1954 einschliesslich direkter Transit [4] Nur einmal gezählt

Ankünfte und Abflüge im Luftverkehr nach Monaten 1973

Monate Jahr	Flugzeugbewegungen[1]	Zahl der Passagiere				Fracht in t			Post in t		
		Ankünfte	Abflüge	direkter Transit[2]	zusammen[3]	Ankünfte	Abflüge	zusammen[3]	Ankünfte	Abflüge	zusammen[3]
	Linienverkehr										
Januar	6 954	154 343	154 310	29 960	338 613	4 063	3 774	7 837	245	269	514
Februar	6 427	150 361	146 502	25 846	322 709	4 391	4 142	8 533	245	274	519
März	7 290	189 888	192 624	30 925	413 437	5 206	5 078	10 284	265	301	566
April	7 819	209 734	209 045	25 998	444 777	4 815	4 288	9 103	236	263	499
Mai	8 281	232 357	230 879	25 671	488 907	4 895	4 349	9 244	279	309	588
Juni	7 772	226 001	223 028	28 135	477 164	4 852	4 338	9 190	254	291	545
Juli	8 110	229 913	247 514	32 683	510 110	4 750	4 236	8 986	246	282	528
August	8 198	236 763	226 340	32 635	495 738	4 505	3 744	8 249	230	276	506
September	7 873	256 056	258 185	29 587	543 828	4 711	4 496	9 207	243	263	506
Oktober	7 824	227 069	234 799	25 920	487 788	4 999	4 958	9 957	260	298	558
November	6 718	168 201	169 694	22 221	360 116	5 028	4 803	9 831	321	318	639
Dezember	6 766	169 355	173 633	29 253	372 241	5 084	4 628	9 712	404	414	818
Jahr	90 032	2 450 041	2 466 553	338 834	5 255 428	57 299	52 834	110 133	3 228	3 558	6 786
	davon Swissair										
Jahr	49 822	1 606 013	1 618 334	35 444	3 259 791	37 966	33 954	71 920	1 163	2 683	3 846
	davon ausländische Gesellschaften										
Jahr	40 210	844 028	848 219	303 390	1 995 637	19 333	18 880	38 213	2 065	875	2 940
	Charter- und Sonderverkehr										
Januar	622	24 346	23 920	2 998	51 264	183	72	255	2	–	2
Februar	509	21 020	18 151	2 655	41 826	249	111	360	1	–	1
März	600	21 875	23 293	3 382	48 550	475	158	633	2	–	2
April	1 092	45 451	51 440	1 726	98 617	468	114	582	–	–	–
Mai	1 008	45 193	45 871	2 649	93 713	104	101	205	–	–	–
Juni	996	47 445	47 135	2 819	97 399	87	170	257	–	–	–
Juli	1 227	52 580	62 960	4 263	119 803	76	282	358	1	–	1
August	1 118	57 798	51 506	4 948	114 252	68	88	156	–	–	–
September	1 310	64 034	64 836	4 486	133 356	85	254	339	2	–	2
Oktober	975	52 442	46 359	2 964	101 765	75	63	138	–	–	–
November	303	10 549	11 426	2 404	24 379	96	131	227	3	–	3
Dezember	544	15 412	31 592	1 570	48 574	164	118	282	–	2	2
Jahr	10 304	458 145	478 489	36 864	973 498	2 130	1 662	3 792	11	2	13
	Rundflug und Taxiverkehr										
Jahr	4 603	6 476	6 479	–	12 955	–	–	–	–	–	–
	Übriger gewerbsmässiger Verkehr[4]										
Jahr	809	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Nicht gewerbsmässiger Verkehr[5]										
Jahr	26 826	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Gesamtverkehr										
Jahr	132 574	2 914 662	2 951 521	375 698	6 241 881	59 429	54 496	113 925	3 239	3 560	6 799

[1] Landungen und Starte zusammen [2] Nur einmal gezählt [3] Einschliesslich indirekter Transit (Transfer) [4] Foto- und Arbeitsflüge [5] Schul- und Probeflüge, Privatverkehr, Überführungsflüge

Abfliegende Passagiere nach Bestimmungsländern seit 1955[1]

Bestimmungsländer	Grundzahlen[2] 1955	1965	1970	1973	Promilleverteilung 1955	1970	1973
Schweiz	13 502	83 209	171 716	220 671	56	100	96
Deutschland-West	23 680	173 941	315 059	367 707	98	183	159
Deutschland-Ost	2 475	166	100	658	10	0	0
Frankreich	19 113	58 559	96 654	134 950	79	56	59
Italien	13 967	63 079	108 427	131 132	58	63	57
Österreich	15 443	48 901	67 475	120 636	64	39	52
Belgien	7 768	23 791	40 146	47 352	32	23	21
Dänemark	4 681	13 476	30 874	35 748	19	18	15
Finnland	1 501	3 899	10 321	15 741	6	6	7
Griechenland	2 321	15 391	28 613	53 277	9	16	23
Grossbritannien u. Irland	62 481	126 036	189 014	209 763	258	110	91
Jugoslawien	1 475	6 451	34 308	51 070	6	20	22
Niederlande	11 652	44 414	70 387	86 492	48	41	38
Norwegen	1 735	5 367	12 062	13 401	7	7	6
Polen	647	4 163	5 656	13 140	3	3	6
Portugal	1 080	6 084	14 411	28 051	4	8	12
Schweden	6 537	19 824	37 313	38 879	27	22	17
Sowjetunion	229	2 274	8 139	11 973	1	5	5
Spanien	4 318	39 046	70 032	120 530	18	40	52
Tschechoslowakei	4 866	8 632	15 507	17 095	20	9	7
Türkei	3 101	6 328	20 843	36 790	13	12	16
Übriges Europa	160	8 595	24 397	41 558	1	14	18
Europa ohne Schweiz	189 230	678 417	1 199 738	1 575 943	781	695	683
Argentinien	908	4 695	9 462	8 970	4	5	4
Brasilien	1 267	5 176	11 302	12 988	5	7	5
Übriges Südamerika	1 531	5 037	7 274	8 913	6	4	4
Südamerika zusammen	3 706	14 908	28 038	30 871	15	16	13
Kanada	1 105	13 363	26 630	49 461	5	16	21
Mexico	266	2 093	3 787	4 367	1	2	2
USA	17 640	87 667	154 214	209 927	72	89	91
Nordamerika zusammen	19 011	103 123	184 631	263 755	78	107	114
Zentralamerika	366	841	2 163	3 323	2	1	1
Ägypten	2 727	4 947	3 719	10 367	11	2	4
Algerien, Tunesien, Marokko	184	4 963	8 055	16 999	1	5	7
Südafrikanische Republiken	1 939	4 599	12 705	17 670	8	7	8
Übriges Afrika	1 514	13 298	24 328	38 003	6	14	17
Afrika zusammen	6 364	27 807	48 807	83 039	26	28	36
Japan	724	6 776	15 277	19 648	3	9	9
Indien, Pakistan	2 342	5 020	8 481	9 761	9	5	4
Indonesien	239	316	597	835	1	0	0
Israel	3 148	21 929	41 633	59 953	13	24	26
Libanon	851	3 524	4 483	5 456	4	3	2
Übriges Asien	2 202	10 156	15 502	26 050	9	9	12
Asien zusammen	9 506	47 721	85 973	121 703	39	50	53
Australien und Ozeanien	643	2 539	4 664	8 229	3	3	4
Im ganzen	242 328	958 565	1 725 730	2 307 534	1000	1000	1000

[1] Nur zahlende Passagiere, ohne direkten Transit [2] Nur Linienverkehr

Postverkehr seit 1901

Jahre[1] / Monate	Verkaufte Postwertzeichen 1000 Fr.	Aufgegebene Korrespondenzen[2] 1000 Stück	Aufgegebene Zeitungen 1000 Stück	Paketpost[3] Versand 1000 Stück	Paketpost[3] Empfang 1000 Stück	Aufgegebene Nachnahmen 1000 Stück	Aufgegebene Postanweisungen[4] 1000 Stück
1901/10	4 525	31 187	24 766	2 722	1 909	1799	590
1911/20	7 083	43 462	42 180	3 766	2 636	2135	589
1921/30	15 282	69 983	55 357	4 848	3 082	2525	450
1931/33	18 095	92 539	74 653	5 578	3 463	2914	*
1934/40	18 131	99 499	73 927	5 885	3 511	2768	6 853
1941/50	25 013	127 003	87 821	8 658	5 288	3259	10 402
1951/60	43 456	207 647	127 341	13 339	7 552	3778	16 193
1961/70	81 118	266 115	164 048	19 498	11 949	*	20 992
1940	15 980	91 900	69 871	5 745	3 308	2525	7 339
1945	21 049	117 667	84 398	8 678	5 570	3316	10 066
1948	33 092	140 625	99 378	10 368	6 074	3581	12 100
1949	33 671	153 862	102 207	10 355	6 147	3620	12 119
1950	34 054	158 609	108 558	10 771	6 299	3760	12 549
1951	35 174	162 721	111 364	10 856	6 316	3734	13 110
1952	36 542	170 462	114 107	11 410	6 646	3785	13 577
1953	37 576	176 353	115 283	11 909	6 935	3805	14 230
1954	39 490	186 150	121 458	12 476	7 261	3856	15 345
1955	42 104	213 879	123 695	13 063	7 573	3860	15 974
1956	43 721	211 931	129 723	13 675	7 657	3743	16 888
1957	46 069	211 423	133 820	14 224	7 879	3748	17 260
1958	47 536	234 170	136 237	14 611	8 139	3937	17 709
1959	51 303	243 949	140 829	15 172	8 384	4060	18 151
1960	55 043	265 433	146 896	15 995	8 733	3255	19 686
1961	58 671	282 759	151 948	16 411	8 945	2992	20 083
1962	61 380	296 093	157 538	16 878	9 155	2957	20 720
1963	68 328	301 677	157 477	16 504	8 987	*	20 931
1964	70 642	288 915	157 667	20 839	9 079	*	20 938
1965	72 800	284 815	163 371	20 785	13 118	*	21 000
1966	75 947	223 119	169 037	20 680	13 403	*	21 027
1967	82 786	222 898	167 207	20 888	13 769	*	20 977
1968	102 740	237 112	176 921	20 396	13 561	*	21 422
1969	107 165	257 764	171 900	20 720	14 507	*	21 884
1970	110 720	265 997	167 416	20 883	14 962	*	20 940
1971	114 133	270 787	162 347	20 456	14 969	*	20 458
1972	116 563	286 392	166 812	21 798	15 356	*	20 272
1973	139 579	296 695	170 125	22 947	14 806	*	19 978
Januar	12 163	387	*	1 645	1 118	*	*
Februar	9 937	360	*	1 815	1 124	*	*
März	13 315	386	*	2 391	1 275	*	*
April	9 692	332	*	1 902	1 189	*	*
Mai	12 741	412	*	1 896	1 253	*	*
Juni	8 956	413	*	1 476	1 171	*	*
Juli	15 605	356	*	1 605	1 067	*	*
August	8 256	354	*	1 434	1 028	*	*
September	12 698	329	*	1 939	1 108	*	*
Oktober	10 355	385	*	2 160	1 349	*	*
November	15 160	433	*	2 218	1 426	*	*
Dezember	10 701	428	*	2 466	1 698	*	*

[1] Bis 1933 in Poststellen auf dem Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1934 auf heutigem Stadtgebiet [2] Für Monatsergebnisse: nur eingeschriebene Korrespondenz, Kleinsendungen, einschl. Einzugsaufträge; ab 1966 ohne die Sendungen mit fehlender Adresse [3] Uneingeschriebene Pakete über 250 g bis 1 kg sind ab 1964 im Versand und ab 1965 auch im Empfang enthalten (vorher als Briefpost gezählt)
[4] Bis 1931 nur Postanweisungen, seit 1934 Postanweisungen und Postcheckeinzahlungen

Verkehr des Postcheckamtes Zürich seit 1911[1]

Jahre Monate	Zahl der Rechnungen[2]	Barverkehr Einzahlungen	Barverkehr Auszahlungen	Giroverkehr Gutschriften	Giroverkehr Lastschriften	Gesamtumsatz	Umsatz je Rechnung[3]	Guthaben[4]
		Mio Fr.	Mio Fr.	Mio Fr.	Mio Fr.	Mio Fr.	1000 Fr.	Mio Fr.
1911/20	4 515	308,7	193,0	634,4	747,6	1 883,7	417	31,1
1921/30	12 554	696,3	392,9	1 686,0	1 986,9	4 762,1	379	61,7
1931/40	24 068	974,0	522,0	2 648,2	3 092,2	7 236,4	301	153,0
1941/50	35 807	1972,7	971,6	6 168,9	7 157,9	16 271,1	454	265,4
1951/60	48 893	3806,0	1639,9	13 124,8	15 262,5	33 833,2	692	550,1
1961/70	65 847	7498,2	3229,0	33 926,4	38 121,6	82 775,2	1260	952,6
1939	27 328	1087,0	572,8	3 150,6	3 662,6	8 473,0	314	138,4
1940	28 501	1143,3	622,5	3 912,5	4 418,9	10 097,2	362	153,0
1945	35 985	1738,7	887,7	5 024,2	5 862,0	13 512,6	386	222,9
1948	40 615	2621,5	1215,0	8 291,1	9 688,5	21 816,1	544	244,0
1949	41 541	2570,7	1179,4	8 031,1	9 405,7	21 186,9	516	260,6
1950	42 784	2671,0	1197,1	8 340,6	9 807,0	22 015,7	522	265,4
1951	43 947	2930,8	1296,6	9 776,8	11 387,4	25 391,6	586	289,1
1952	45 081	3058,5	1353,1	10 022,9	11 706,5	26 141,0	587	310,9
1953	46 317	3177,9	1393,1	10 241,7	12 013,7	26 826,4	587	323,7
1954	47 545	3304,0	1466,4	10 979,8	12 799,1	28 549,3	608	342,0
1955	48 737	3536,7	1566,8	12 139,0	14 090,9	31 333,4	651	360,0
1956	50 087	3896,9	1675,1	13 482,2	15 659,9	34 714,1	702	404,1
1957	51 411	4160,6	1798,1	14 859,3	17 205,9	38 023,9	749	420,0
1958	52 512	4312,8	1849,7	15 129,9	17 544,6	38 837,0	746	468,4
1959	54 030	4586,4	1932,3	16 297,7	18 928,2	41 744,6	783	492,1
1960	55 741	5095,6	2067,5	18 318,6	21 288,6	46 770,3	851	550,1
1961	57 621	5697,0	2252,7	20 376,3	23 723,2	52 049,2	919	647,5
1962	59 310	6321,9	2466,2	23 680,6	27 457,1	59 925,8	1024	726,8
1963	60 913	6773,1	2625,5	25 733,5	29 776,8	64 908,9	1078	831,1
1964	62 636	7648,9	2933,6	28 759,1	33 441,3	72 782,9	1177	864,1
1965	64 174	7014,1	3141,3	32 055,9	35 861,5	78 072,8	1229	931,2
1966	65 573	7395,2	3336,9	34 814,0	38 864,0	84 410,1	1299	939,5
1967	67 296	7771,6	3538,6	37 147,8	41 349,8	89 807,8	1353	970,5
1968	69 506	8115,3	3663,5	40 583,0	44 918,0	97 279,8	1428	1087,3
1969	74 127	8815,6	4057,3	44 999,4	49 607,9	107 480,2	1495	1237,1
1970	77 312	9429,9	4274,1	51 114,1	56 216,2	121 034,3	1600	1290,8
1971	76 998	10298,3	4630,9	57 430,7	62 951,2	135 311,1	1753	1437,7
1972	80 419	11076,9	4818,9	64 673,5	70 874,4	151 443,7	1919	1494,8
1973	70 827[5]	12179,5	5425,2	73 773,3	80 112,7	171 490,7	2211	1909,6
Januar	80 666	966,9	426,7	6 908,3	7 466,6	15 768,5	2349	1476,6
Februar	80 834	809,3	418,7	5 347,4	5 852,6	12 428,0	1847	1362,0
März	81 024	998,5	461,6	6 106,5	6 632,0	14 198,6	2105	1373,4
April	81 200	869,1	410,5	5 262,6	5 701,6	12 243,8	1811	1393,0
Mai	81 393	968,8	450,4	5 717,8	6 214,8	13 351,8	1971	1414,4
Juni	81 305	1187,8	476,7	6 268,8	6 878,3	14 811,6	2185	1516,0
Juli	77 071[5]	1109,4	454,4	7 319,8	8 007,3	16 890,9	2560	1483,5
August	76 965	955,2	427,5	5 786,4	6 371,5	13 540,6	2110	1426,1
September	76 919	928,0	420,0	5 313,8	5 866,8	12 528,6	1954	1381,1
Oktober	70 883[5]	1074,4	450,2	6 712,2	7 238,2	15 475,0	2513	1479,3
November	70 866	1052,8	463,2	6 246,0	6 856,6	14 618,6	2475	1458,3
Dezember	70 827	1259,3	565,3	6 783,7	7 026,4	15 634,7	2648	1909,6

[1] Der Postcheckverkehr wurde in Zürich am 1. Januar 1906 eröffnet. Das Postcheckamt Zürich umfasst den Kanton Zürich (mit Ausnahme des Geschäftskreises des Postcheckamtes Winterthur) und teilweise den Kanton Zug [2] Für 1911/20 bis 1961/70 Mittel der betreffenden Jahre, sonst Stand am Jahres- bzw. Monatsende [3] Die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern [4] Stand am Ende des betreffenden Zeitraums [5] Im Juli 1973 wurden 4200, im Oktober 1973 weitere 6000 Konti vom Checkamt Zürich nach dem Checkamt Fribourg verlegt

Telegraphenverkehr seit 1883

Jahre[1] Monate	Aufgegebene Telegramme Inland in 1000	Aufgegebene Telegramme Ausland in 1000	Aufgegebene Telegramme zusammen in 1000	Empfangene Telegramme Inland in 1000	Empfangene Telegramme Ausland in 1000	Empfangene Telegramme zusammen in 1000	Telegramme Gesamtverkehr in 1000	Pro Einwohner[2] Aufgabeverkehr	Pro Einwohner[2] Gesamtverkehr
1893/00	165,5	138,1	303,6	159,8	153,0	312,8	616,4	2,23	4,53
1901/10	172,2	208,8	381,0	150,7	233,9	384,6	765,6	2,26	4,55
1911/20	293,9	434,1	728,0	260,7	432,7	693,4	1421,4	3,58	7,00
1921/30	160,3	518,8	679,1	144,3	512,0	656,3	1335,4	3,15	6,19
1931/33	106,7	385,0	491,7	93,0	384,7	477,7	969,4	1,90	3,75
1934/40	83,7	319,0	402,7	71,1	337,5	408,6	811,3	1,25	2,53
1941/50	117,2	425,9	543,1	91,1	457,9	549,0	1092,1	1,51	3,04
1951/60	133,7	607,4	741,1	78,6	641,1	719,7	1460,8	1,77	3,49
1961/70	160,2	610,2	770,4	78,8	541,2	620,0	1390,4	1,75	3,17
1945	126,8	301,9	428,7	98,9	327,4	426,3	855,0	1,21	2,42
1946	142,0	488,4	630,4	111,5	543,3	654,8	1285,2	1,75	3,56
1947	139,9	569,6	709,5	109,0	619,2	728,2	1437,7	1,91	3,87
1948	135,4	571,4	706,8	100,9	612,0	712,9	1419,7	1,86	3,73
1949	123,3	552,8	676,1	88,0	593,4	681,4	1357,5	1,76	3,53
1950	117,1	570,5	687,6	79,8	601,8	681,6	1369,2	1,78	3,54
1951	116,9	582,8	699,7	79,3	631,0	710,3	1410,0	1,78	3,59
1952	124,1	560,0	684,1	77,8	597,9	675,7	1359,8	1,71	3,40
1953	126,5	588,5	715,0	78,3	603,3	681,6	1396,6	1,76	3,44
1954	128,6	605,3	733,9	82,3	597,8	680,1	1414,0	1,78	3,43
1955	132,4	608,6	741,0	83,9	652,6	736,5	1477,5	1,78	3,54
1956	135,7	625,7	761,4	79,1	666,2	745,3	1506,7	1,81	3,58
1957	143,3	618,9	762,2	75,6	670,6	746,2	1508,4	1,78	3,53
1958	141,2	597,9	739,1	77,6	643,3	720,9	1460,0	1,71	3,38
1959	143,1	641,9	785,0	75,6	679,6	755,2	1540,2	1,80	3,53
1960	144,6	644,7	789,3	76,4	669,0	745,4	1534,7	1,79	3,49
1961	148,4	657,5	805,9	76,9	676,6	753,5	1559,4	1,81	3,51
1962	152,5	658,0	810,5	80,5	651,9	732,4	1542,9	1,82	3,46
1963	156,8	648,7	805,5	73,8	628,7	702,5	1508,0	1,73	3,40
1964	157,3	646,9	804,2	80,2	557,1	637,3	1441,5	1,82	3,26
1965	161,3	643,1	804,4	77,0	543,1	620,1	1424,5	1,83	3,24
1966	160,3	634,3	794,6	70,6	499,4	570,0	1364,6	1,82	3,12
1967	165,1	623,3	788,4	70,8	480,5	551,3	1339,7	1,81	3,07
1968	165,4	597,9	763,3	67,6	473,8	541,4	1304,7	1,76	3,00
1969	177,3	573,7	751,0	76,1	485,1	561,2	1312,2	1,73	3,02
1970	158,1	418,3	576,4	114,7	415,6	530,3	1106,7	1,34	2,58
1971	177,1	371,3	548,4	53,6	312,4	366,0	914,4	1,30	2,17
Januar Februar	24,0	66,1	90,1	12,2	58,1	70,3	160,4	2,58	4,59
März April	26,5	65,5	92,0	11,4	64,2	75,6	167,6	2,61	4,76
Mai Juni	32,3	63,4	95,7	9,8	61,6	71,4	167,1	2,71	4,74
Juli August	30,1	62,2	92,3	8,9	55,6	64,5	156,8	2,62	4,46
September Oktober	31,9	59,3	91,2	8,1	47,2	55,3	146,5	2,60	4,18
November Dezember	32,3	54,8	87,1	3,2	25,7	28,9	116,0	2,50	3,34

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Zahl der Telegramme pro Kopf der mittleren Wohnbevölkerung; die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern

Telephonverkehr seit 1893[1]

Jahre[2]	Zahl der Abonnenten	Zahl der Telephongespräche in Tausend			Gespräche im ganzen[4]		Ortsgespräche pro Einwohner[4]
		Ortsgespräche	Ferngespräche[3]	zusammen	pro Abonnent	pro Einwohner	
1893/00	3 648	2 912,5	356,5	3 269,0	896	19,6	17,5
1901/10	6 898	6 626,1	821,8	7 447,9	1080	35,7	31,7
1911/20	11 353	13 469,6	2 118,0	15 614,6	1375	62,6	54,2
1921/30	19 351	24 534,7	5 871,0	30 405,7	1571	121,7	98,2
1931/40	38 697	46 729,3	11 721,0	58 450,3	1510	181,6	145,2
1941/50	65 921	69 162,6	25 149,0	94 311,6	1431	257,2	188,6
1951/60	124 379	107 387,6	50 094,4	157 482,0	1266	366,4	250,1
1961/70	180 635	*	*	*	*	*	*
1950	90 757	82 733,0	38 661,0	121 394,0	1386	307,5	209,6
1955	125 201	106 954,0	46 067,4	153 021,4	1254	360,0	251,6
1956	130 407	109 379,4	50 298,9	159 678,3	1249	371,6	254,5
1957	137 559	114 089,9	54 846,6	168 936,5	1263	387,2	261,5
1958	143 535	116 992,5	58 845,8	175 838,3	1250	398,8	265,3
1959	149 499	120 172,2	64 053,8	184 226,0	1260	413,3	269,6
1960	155 137	124 774,4	68 083,4	192 857,8	1265	429,4	277,8
1961	159 620	125 925,0	73 280,5	199 205,5	1265	438,8	277,4
1962	164 273	129 890,3	79 959,2	209 849,5	1301	459,2	284,2
1963	168 255	131 046,9	89 600,3	220 647,2	1326	482,5	286,6
1964	173 359	130 468,6	94 527,3	224 995,9	1317	492,9	285,6
1965	178 191	131 234,2	84 559,2	215 793,4	1230	475,1	288,9
1966	182 681	130 074,6	5 110,2	135 184,8	748	299,4	288,0
1967	187 060	*	5 494,1	*	*	*	*
1968	192 446	*	*	*	*	*	*
1969	196 414	*	*	*	*	*	*
1970[5]	204 047	*	*	*	*	*	*
1971[5]	209 429	*	*	*	*	*	*
1972[5]	215 794	*	*	*	*	*	*
1973[5]	361 960	*	*	*	*	*	*

[1] Einschliesslich der an das Stadtnetz angeschlossenen Gemeinden: 1921 bis 1930 Zollikon; 1931 bis 1972 Zollikon und Uitikon; seit 1973 die ganze Netzgruppe 01 umfassend [2] Für 1893/00 bis 1961/70 Mittel der betreffenden Jahre, 1950–1969 Stand am Jahresende [3] Ab 1966 nur ausgehende Auslandgespräche [4] Die Werte für die einzelnen Jahre sind das Mittel aus den jeweiligen zwölf Monatsziffern [5] Bestand Ende Januar des folgenden Jahres

Telephonabonnenten und Einnahmen aus Telephongesprächen 1973

Monate[1]	Zahl der Abonnenten	Einnahmen aus Telephongesprächen in 1000 Fr.[2]			Einnahmen in Fr.[2]	
		Inland	Ausland	zusammen	pro Abonnent	pro Einwohner
1973						
Januar	215 794	11 111	9 412	20 523	95.10	48.28
März	216 713	10 786	10 115	20 901	96.44	49.07
Mai	217 068	11 404	10 301	21 705	99.99	50.78
Juli	217 861	10 419	10 714	21 133	97.00	49.45
September	355 897	18 875	10 862	29 737	83.56	*
November	359 526	20 049	13 243	33 292	92.60	*
1974						
Januar	361 960	20 455	12 964	33 419	92.33	*

[1] Bis Juli 1973 einschliesslich der an das Stadtnetz angeschlossenen Gemeinden Zollikon und Uitikon; seit August 1973 die ganze Netzgruppe 01 umfassend [2] Einschliesslich Betrag des jeweiligen vorangegangenen Monats

Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe seit 1939

Jahresende	Hotels und Gasthöfe	Hotels garni	Fremdenpensionen	Alkoholfreie Gasthöfe	Speisewirtschaften	Alkoholfreie Wirtschaften, Tea-Rooms	Konditoreiwirtschaften	Kostgebereien und Privatpensionen	Zusammen
1939	88	5	*	*	919	221	53	59	1345
1940	82	5	19	5	918	228	49	231	1537
1945	73	4	15	6	898	227	44	216	1483
1950	73	10	17	9	835	285	38	205	1472
1955	85	11	15	21	803	332	26	182	1475
1957	87	13	14	17	787	351	22	185	1476
1958	89	13	14	18	781	349	21	176	1461
1959	87	13	13	18	780	363	19	167	1460
1960	86	12	13	18	775	370	18	157	1449
1961	86	11	12	20	767	372	16	161	1445
1962	88	12	12	20	759	374	14	150	1429
1963	87	15	10	20	759	366	13	148	1418
1964	87	15	10	20	757	368	13	146	1416
1965	86	15	10	20	742	368	13	146	1400
1966	87	16	10	19	750	365	13	145	1405
1967	88	15	9	20	742	364	12	146	1396
1968	86	15	9	21	740	366	12	142	1391
1969	90	13	10	19	737	356	11	138	1374
1970	94	13	11	17	739	358	8	127	1367
1971	85	12	11	17	734	318	7	136	1320
1972	82	25	7	9	727	326	7	118	1301
1973	91	10	10	19	748	326	6	110	1320

Beherbergungsbetriebe seit 1939[1]

Jahresmittel	Zahl der Betriebe				Zahl der Gastbetten					
	Hotels	Gasthöfe	Pensionen	zusammen	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Betten zus.
1939	46	34	36	116	1586	1667	3253	831	1009	5093
1940	46	36	36	118	1685	1355	3040	773	953	4766
1945	44	32	17	93	1604	1170	2774	776	510	4060
1950	51	35	19	105	1746	1686	3432	983	659	5074
1955	74	36	18	128	2648	2563	5211	1048	655	6914
1957	78	33	16	127	2825	2720	5545	957	514	7016
1958	80	32	16	128	2824	2791	5615	902	510	7027
1959	81	32	14	127	2806	2846	5652	914	474	7040
1960	81	31	14	126	2771	2950	5721	892	494	7107
1961	81	29	14	124	2512	3373	5885	845	500	7230
1962	85	28	11	124	2502	3564	6066	844	445	7355
1963	87	28	10	125	2518	3677	6195	870	404	7469
1964	87	28	10	125	2581	3696	6277	870	403	7550
1965	86	28	10	124	2608	3684	6292	850	406	7548
1966	91	27	10	128	2687	3785	6472	827	406	7705
1967	90	27	10	127	3041	3454	6495	805	407	7707
1968	91	26	10	127	3306	3396	6702	795	415	7912
1969	88	25	11	124	3530	3260	6790	781	456	8027
1970	97	25	11	133	3749	3447	7196	813	480	8489
1971	96	25	11	132	4195	3177	7372	766	468	8606
1972	92	22	11	125	5196	3204	8400	740	449	9589
1973	94	18	11	123	6480	3149	9629	664	525	10 818

[1] In die Fremdenverkehrsstatistik einbezogene Betriebe

Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe nach Stadtquartieren Ende 1973

Stadtquartiere	Hotels u. Gasthöfe	Hotels garni	Fremdenpensionen	Alkoholfreie Gasthöfe	Speisewirtschaften	Alkoholfreie Wirtschaften, Tea-Rooms	Konditoreiwirtschaften	Kostgebereien u. Privatpensionen	Zusammen
Kreis 1	33	3	2	7	147	75	2	10	279
Rathaus	18	2	–	5	73	19	1	1	119
Hochschulen	5	1	1	1	11	12	–	–	31
Lindenhof	3	–	–	–	26	19	1	2	51
City	7	–	1	1	37	25	–	7	78
Kreis 2	6	2	–	1	43	20	2	13	87
Wollishofen	–	–	–	–	15	5	–	3	23
Leimbach	–	–	–	–	3	1	–	–	4
Enge	6	2	–	1	25	14	2	10	60
Kreis 3	6	–	–	–	74	36	–	12	128
Alt-Wiedikon	–	–	–	–	21	8	–	10	39
Friesenberg	2	–	–	–	9	4	–	1	16
Sihlfeld	4	–	–	–	44	24	–	1	73
Kreis 4	7	–	1	1	162	53	–	6	230
Werd	–	–	1	–	25	12	–	2	40
Langstrasse	4	–	–	1	108	30	–	3	146
Hard	3	–	–	–	29	11	–	1	44
Kreis 5	2	–	–	1	61	15	1	12	92
Gewerbeschule	2	–	–	1	51	15	–	5	74
Escher Wyss	–	–	–	–	10	–	1	7	18
Kreis 6	10	3	3	3	42	26	1	9	97
Unterstrass	6	3	2	1	31	20	1	4	68
Oberstrass	4	–	1	2	11	6	–	5	29
Kreis 7	7	1	3	1	30	14	–	8	64
Fluntern	–	–	1	1	8	3	–	2	15
Hottingen	5	1	2	–	11	8	–	3	30
Hirslanden	–	–	–	–	8	1	–	3	12
Witikon	2	–	–	–	3	2	–	–	7
Kreis 8	7	1	1	4	45	18	–	9	85
Seefeld	6	1	1	4	21	8	–	3	44
Mühlebach	1	–	–	–	13	8	–	4	26
Weinegg	–	–	–	–	11	2	–	2	15
Kreis 9	3	–	–	–	36	15	–	14	68
Albisrieden	1	–	–	–	9	4	–	3	17
Altstetten	2	–	–	–	27	11	–	11	51
Kreis 10	1	–	–	–	32	8	–	2	43
Höngg	1	–	–	–	13	3	–	–	17
Wipkingen	–	–	–	–	19	5	–	2	26
Kreis 11	8	–	–	1	56	36	–	13	114
Affoltern	3	–	–	–	3	6	–	2	14
Oerlikon	4	–	–	–	37	25	–	9	75
Seebach	1	–	–	1	16	5	–	2	25
Kreis 12	1	–	–	–	20	10	–	2	33
Saatlen	–	–	–	–	4	2	–	1	7
Schwamendingen-Mitte	1	–	–	–	10	7	–	1	19
Hirzenbach	–	–	–	–	6	1	–	–	7
Ganze Stadt	91	10	10	19	748	326	6	110	1320

Ankünfte nach Hotelkategorien seit 1941

Jahre	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	Ankünfte im ganzen
	Inlandgäste					
1941	46 751	107 683	154 434	50 502	5 318	210 254
1945	88 712	140 739	229 451	66 687	3 414	299 552
1950	46 033	84 058	130 091	60 011	3 663	193 765
1955	54 271	93 145	147 416	43 279	3 752	194 447
1960	49 679	99 421	149 100	31 216	3 667	183 983
1962	40 061	115 005	155 066	25 523	3 454	184 043
1963	40 193	114 829	155 022	26 413	2 908	184 343
1964	40 457	109 469	149 926	24 230	2 558	176 714
1965	40 697	111 135	151 832	23 579	2 811	178 222
1966	41 804	108 218	150 022	22 938	2 985	175 945
1967	49 611	95 584	145 195	22 479	3 308	170 982
1968	51 368	94 151	145 519	21 563	2 859	169 941
1969	54 930	90 473	145 403	21 031	3 760	170 194
1970	52 927	90 878	143 805	20 249	3 845	167 899
1971	57 562	80 113	137 675	15 338	3 326	156 339
1972	68 132	77 907	146 039	14 699	3 054	163 792
1973	82 655	74 940	157 595	13 233	3 825	174 653
	Auslandgäste					
1941	15 962	6 545	22 507	617	948	24 072
1945	35 204	23 857	59 061	686	1 709	61 456
1950	138 879	89 857	228 736	24 725	6 309	259 770
1955	235 306	202 056	437 362	40 835	11 932	490 129
1960	289 140	273 425	562 565	43 696	13 162	619 423
1962	268 450	327 883	596 333	39 773	12 484	648 590
1963	266 854	326 356	593 210	37 450	9 120	639 780
1964	275 249	335 362	610 611	38 190	8 402	657 203
1965	278 749	329 498	608 247	35 272	9 791	653 310
1966	286 205	337 568	623 773	35 298	10 178	669 249
1967	328 279	309 374	637 653	37 480	11 725	686 858
1968	362 442	314 666	677 108	40 356	11 250	728 714
1969	405 997	325 981	731 978	39 185	14 564	785 727
1970	425 376	354 328	779 704	40 408	14 513	834 625
1971	466 475	318 903	785 378	41 391	15 544	842 313
1972	509 677	311 628	821 305	43 213	13 627	878 145
1973	560 533	267 983	828 516	34 494	18 908	881 918
	Gäste im ganzen					
1941	62 713	114 228	176 941	51 119	6 266	234 326
1945	123 916	164 596	288 512	67 373	5 123	361 008
1950	184 912	173 915	358 827	84 736	9 972	453 535
1955	289 577	295 201	584 778	84 114	15 684	684 576
1960	338 819	372 846	711 665	74 912	16 829	803 406
1962	308 511	442 888	751 399	65 296	15 938	832 633
1963	307 047	441 185	748 232	63 863	12 028	824 123
1964	315 706	444 831	760 537	62 420	10 960	833 917
1965	319 446	440 633	760 079	58 851	12 602	831 532
1966	328 009	445 786	773 795	58 236	13 163	845 194
1967	377 890	404 958	782 848	59 959	15 033	857 840
1968	413 810	408 817	822 627	61 919	14 109	898 655
1969	460 927	416 454	877 381	60 216	18 324	955 921
1970	478 303	445 206	923 509	60 657	18 358	1 002 524
1971	524 037	399 016	923 053	56 729	18 870	998 652
1972	577 809	389 535	967 344	57 912	16 681	1 041 937
1973	643 188	342 923	986 111	47 727	22 733	1 056 571

Übernachtungen nach Hotelkategorien seit 1941

Jahre	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	Übernachtungen im ganzen
	Inlandgäste					
1941	115 187	181 103	296 290	85 741	150 050	532 081
1945	230 066	274 837	504 903	179 852	135 479	820 234
1950	111 416	210 176	321 592	186 657	106 465	614 714
1955	131 532	185 849	317 381	168 670	101 749	587 800
1960	121 776	214 081	335 857	156 865	68 400	561 122
1962	92 537	264 319	356 856	140 721	54 887	552 464
1963	95 808	267 563	363 371	145 326	55 411	564 108
1964	106 315	246 395	352 710	133 116	49 017	534 843
1965	105 889	240 950	346 839	112 992	49 542	509 373
1966	104 067	227 694	331 761	106 664	47 289	485 714
1967	119 456	203 629	323 085	102 068	46 600	471 753
1968	123 432	198 893	322 325	102 735	45 063	470 123
1969	122 619	194 047	316 666	100 513	50 153	467 332
1970	120 353	191 495	311 848	96 208	53 643	461 699
1971	125 511	168 639	294 150	82 633	46 740	423 523
1972	142 315	165 507	307 822	78 212	42 309	428 343
1973	160 699	158 848	319 547	66 339	39 694	425 580
	Auslandgäste					
1941	73 480	24 855	98 335	2 411	35 673	136 419
1945	97 045	40 943	137 988	2 731	20 174	160 893
1950	381 811	231 857	613 668	57 692	79 901	751 261
1955	568 329	400 205	968 534	76 761	78 024	1 123 319
1960	676 647	568 710	1 245 357	91 024	77 340	1 413 721
1962	628 911	699 317	1 328 228	84 615	76 492	1 489 335
1963	619 467	709 270	1 328 737	81 289	63 884	1 473 910
1964	618 581	709 728	1 328 309	81 788	69 227	1 479 324
1965	628 319	690 823	1 319 142	71 804	65 481	1 456 427
1966	635 391	698 153	1 333 544	69 179	66 536	1 469 259
1967	711 841	656 019	1 367 860	72 947	69 072	1 509 879
1968	779 031	663 613	1 442 644	78 117	70 677	1 591 438
1969	868 155	683 645	1 551 800	81 555	84 740	1 718 095
1970	897 545	734 863	1 632 408	81 869	83 502	1 797 779
1971	975 937	663 475	1 639 412	91 411	92 132	1 822 955
1972	1 046 667	648 889	1 695 556	96 584	83 223	1 875 363
1973	1 148 679	559 352	1 708 031	78 606	94 463	1 881 100
	Gäste im ganzen					
1941	188 667	205 958	394 625	88 152	185 723	668 500
1945	327 111	315 780	642 891	182 583	155 653	981 127
1950	493 227	442 033	935 260	244 349	186 366	1 365 975
1955	699 861	586 054	1 285 915	245 431	179 773	1 711 119
1960	798 423	782 791	1 581 214	247 889	145 740	1 974 843
1962	721 448	963 636	1 685 084	225 336	131 379	2 041 799
1963	715 275	976 833	1 692 108	226 615	119 295	2 038 018
1964	724 896	956 123	1 681 019	214 904	118 244	2 014 167
1965	734 208	931 773	1 665 981	184 796	115 023	1 965 800
1966	739 458	925 847	1 665 305	175 843	113 825	1 954 973
1967	831 297	859 648	1 690 945	175 015	115 672	1 981 632
1968	902 463	862 506	1 764 969	180 852	115 740	2 061 561
1969	990 774	877 692	1 868 466	182 068	134 893	2 185 427
1970	1 017 898	926 358	1 944 256	178 077	137 145	2 259 478
1971	1 101 448	832 114	1 933 562	174 044	138 872	2 246 478
1972	1 188 982	814 396	2 003 378	174 796	125 532	2 303 706
1973	1 309 378	718 200	2 027 578	144 945	134 157	2 306 680

Ankünfte nach Hotelkategorien und Monaten 1973

Monate	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	Ankünfte im ganzen
	Inlandgäste					
Januar	6 506	6 152	12 658	1 156	241	14 055
Februar	6 272	5 715	11 987	1 122	193	13 302
März	7 599	7 339	14 938	1 371	320	16 629
April	6 782	6 781	13 563	1 219	363	15 145
Mai	8 470	7 452	15 922	1 238	459	17 619
Juni	6 685	5 573	12 258	1 180	325	13 763
Juli	4 494	4 435	8 929	2 014	287	11 230
August	5 241	4 733	9 974	790	294	11 058
September	6 961	6 294	13 255	783	308	14 346
Oktober	7 499	8 008	15 507	900	461	16 868
November	8 427	6 784	15 334	785	357	16 353
Dezember	7 719	5 674	13 393	675	217	14 285
Jahr	82 655	74 940	157 595	13 233	3 825	174 653
	Auslandgäste					
Januar	36 121	16 435	52 556	1 913	820	55 289
Februar	36 108	13 712	49 820	1 595	699	52 114
März	46 937	17 523	64 460	2 085	815	67 360
April	43 333	21 299	64 632	3 226	1 635	69 493
Mai	57 155	24 095	81 003	3 003	1 812	85 065
Juni	51 118	27 342	78 460	3 741	2 271	84 472
Juli	53 646	33 630	87 276	6 669	4 148	98 093
August	56 326	35 709	92 035	4 024	2 351	98 410
September	58 649	30 529	89 178	3 387	1 975	94 540
Oktober	54 693	22 540	77 233	2 341	1 093	80 667
November	37 118	13 035	50 153	1 104	654	51 911
Dezember	29 329	12 134	41 463	1 406	635	43 504
Jahr	560 533	267 983	828 516	34 494	18 908	881 918
	Gäste im ganzen					
Januar	42 627	22 587	65 214	3 069	1 061	69 344
Februar	42 380	19 427	61 807	2 717	892	65 416
März	54 536	24 862	79 398	3 456	1 135	83 989
April	50 115	28 080	78 195	4 445	1 998	84 638
Mai	65 625	31 547	97 172	4 241	2 271	103 684
Juni	57 803	32 915	90 718	4 921	2 596	98 235
Juli	58 140	38 065	96 205	8 683	4 435	109 323
August	61 567	40 442	102 009	4 814	2 645	109 468
September	65 610	36 823	102 433	4 170	2 283	108 886
Oktober	62 192	30 548	92 740	3 241	1 554	97 535
November	45 545	19 819	65 364	1 889	1 011	68 264
Dezember	37 048	17 808	54 856	2 081	852	57 789
Jahr	643 188	342 923	986 111	47 727	22 733	1 056 571

Übernachtungen nach Hotelkategorien und Monaten 1973

Monate	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gasthöfe	Pensionen	Übernachtungen im ganzen
	Inlandgäste					
Januar	12 460	12 446	24 906	6 017	3 641	34 564
Februar	12 221	12 011	24 232	5 655	3 101	32 988
März	14 127	15 237	29 364	6 602	3 434	39 450
April	13 822	14 974	28 796	5 991	3 204	37 991
Mai	15 763	15 287	31 650	5 764	3 859	40 673
Juni	13 231	11 878	25 109	5 771	2 895	33 775
Juli	9 951	10 453	20 404	10 297	3 603	34 493
August	10 786	10 513	21 299	2 313	2 848	26 460
September	14 110	13 637	27 747	4 641	3 033	35 421
Oktober	15 418	16 277	31 695	4 370	3 357	39 422
November	15 076	14 244	29 320	4 962	3 381	37 663
Dezember	13 734	11 891	25 625	3 956	3 288	32 869
Jahr	160 699	158 848	319 547	66 339	39 694	425 580
	Auslandgäste					
Januar	69 186	34 678	103 864	4 219	4 785	112 868
Februar	66 513	29 242	95 755	3 614	4 597	103 966
März	85 309	36 419	121 728	4 652	5 427	131 807
April	88 133	42 243	130 376	7 040	7 152	144 568
Mai	116 456	50 146	166 602	7 380	8 502	182 484
Juni	108 305	56 802	165 107	8 381	10 196	183 684
Juli	109 369	66 638	176 007	14 750	16 114	206 871
August	118 297	70 802	189 099	9 055	11 764	209 918
September	127 442	64 676	192 118	7 325	9 922	209 365
Oktober	124 465	50 143	174 608	5 662	7 372	187 642
November	77 916	30 442	108 358	2 560	5 418	116 336
Dezember	57 288	27 121	84 409	3 968	3 214	91 591
Jahr	1 148 679	559 352	1 708 031	78 606	94 463	1 881 100
	Gäste im ganzen					
Januar	81 646	47 124	128 770	10 236	8 426	147 432
Februar	78 734	41 253	119 987	9 269	7 698	136 954
März	99 436	51 656	151 092	11 254	8 911	171 257
April	101 955	57 217	159 172	13 031	10 356	182 559
Mai	132 219	65 829	198 043	13 144	12 361	223 553
Juni	121 536	68 680	190 216	14 152	13 091	217 459
Juli	119 320	76 695	196 015	25 047	19 717	240 779
August	129 083	81 315	210 398	11 368	14 612	236 378
September	141 552	78 313	219 865	11 966	12 955	244 786
Oktober	139 883	66 420	206 303	10 032	10 729	227 064
November	92 992	44 686	137 678	7 522	8 799	153 999
Dezember	71 022	39 012	110 034	7 924	6 502	124 460
Jahr	1 309 378	718 200	2 027 578	144 945	134 157	2 306 680

Ankünfte nach Herkunftsländern seit 1939

Nr.	Herkunftsländer	1939	1945	1950	1955	1960	1962	1963	1964
1	Schweiz[1]	278 470	299 552	193 765	194 447	183 983	184 043	184 343	176 714
2	Deutschland	45 297	2 466	40 105	129 048	141 732	150 620	142 611	140 647
3	Frankreich	17 598	6 143	24 264	40 485	43 632	46 149	45 986	45 873
4	Italien	15 450	2 566	27 244	42 293	57 289	61 896	58 864	58 222
5	Österreich	[2]	[2]	15 941	22 293	27 798	29 390	27 006	26 302
6	Belgien	5 614	884	13 935	11 478	11 895	12 617	11 704	11 720
7	Luxemburg			2 040	1 757	1 969	2 056	1 860	2 171
8	Bulgarien	360	30	89	35	154	137	219	281
9	Dänemark	1 165	105	4 275	5 829	5 948	6 821	6 043	7 822
10	Finnland	391	27	928	2 205	3 917	3 542	3 242	3 042
11	Griechenland	337	62	1 548	2 792	6 031	7 914	8 089	8 502
12	Grossbritannien u. Irland	11 170	1 459	31 195	43 292	56 062	52 419	51 600	50 739
13	Jugoslawien	1 589	120	1 222	2 037	3 076	3 185	3 004	3 895
14	Niederlande	12 473	993	11 334	18 443	18 540	20 721	19 591	20 539
15	Norwegen	502	45	1 471	2 080	2 659	2 961	3 264	3 417
16	Polen	1 357	194	460	512	1 370	1 648	1 265	1 039
17	Portugal	316	148	1 297	1 754	2 970	2 842	2 839	3 055
18	Rumänien	1 303	121	162	230	345	343	391	411
19	Schweden	2 076	740	8 091	12 003	12 727	13 202	12 852	13 179
20	Sowjetunion	726	53	107	387	913	603	434	462
21	Spanien	649	2 357	2 975	9 171	12 560	12 806	11 729	11 880
22	Tschechoslowakei	2 276	336	657	1 870	1 620	800	1 010	1 390
23	Türkei	322	192	1 308	3 884	3 614	6 332	6 715	6 944
24	Ungarn	5 912	355	747	483	1 104	1 270	2 216	2 279
25	Argentinien	394	64	2 935	4 592	7 253	7 811	5 465	6 627
26	Brasilien	259	26	2 720	3 483	6 667	7 764	8 433	7 521
27	Übriges Südamerika	650	49	2 353	5 186	7 705	7 891	6 781	7 945
28	Kanada	188	23	1 414	3 410	8 086	9 562	9 513	11 451
29	USA[3]	5 260	43 563	41 756	87 566	113 957	115 199	121 206	131 929
30	Zentralamerika	219	35	1 165	1 813	3 612	4 398	4 760	4 575
31	VAR (Ägypten)[4]	988	110	2 556	4 347	5 103	3 032	2 480	2 454
32	Algerien, Tunesien[5]	529	58	358	1 071	1 220	1 290	1 392	1 714
33	Republik Südafrika[6]			1 467	3 311	5 204	5 311	6 407	6 748
34	Übriges Afrika			822	1 058	2 086	3 019	2 952	3 007
35	Indien, Pakistan[7]	365	28	2 225	4 626	6 753	6 017	4 924	5 285
36	Indonesien[8]	262	4	140	.	.	.	.	.
37	Israel	957	44	6 578	6 505	14 998	16 833	17 929	18 187
38	Japan				5 215	8 506	8 977	12 573	14 040
39	Übriges Asien					6 180	7 283	8 039	6 967
40	Australien usw.	280	10	1 886	3 585	4 168	3 929	4 392	4 942
41	Ausland	137 234	63 410	259 770	490 129	619 423	648 590	639 780	657 203
42	Zusammen	415 704	362 962	453 535	684 576	803 406	832 633	824 123	833 917

[1] Einschliesslich Liechtenstein [2] 1939 bis 1945 bei Deutschland inbegriffen [3] Darunter Militärurlauber 1945: 41207
[4] Bis 1949 Niederländisch-Indien, seit 1953 unter Übriges Asien inbegriffen

1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	Nr.
178 222	175 945	170 982	169 941	170 194	167 899	156 339	163 792	174 653	1
138 560	135 539	132 871	134 634	135 948	140 906	139 277	144 353	151 576	2
44 932	44 636	42 950	40 999	37 364	40 133	38 799	41 465	44 060	3
52 485	51 983	54 603	54 473	57 495	58 412	55 975	60 768	58 682	4
26 017	25 645	25 905	27 308	28 156	29 208	28 052	29 051	29 876	5
12 101	11 859	11 750	12 246	11 596	11 455	10 889	11 027	12 334	6
1 875	1 962	2 088	1 915	1 826	1 609	1 595	1 672	2 033	7
475	426	817	732	439	515	472	558	547	8
8 913	10 020	7 525	6 194	6 339	6 082	5 997	6 313	6 415	9
3 650	3 171	3 761	3 105	3 752	4 231	3 876	4 613	5 217	10
8 269	9 012	9 056	10 457	10 548	10 896	11 090	10 028	10 701	11
50 114	49 837	50 642	53 655	57 106	58 999	57 321	55 359	52 069	12
3 894	5 046	7 771	7 497	11 038	12 818	13 783	11 102	11 093	13
20 597	20 421	20 272	20 445	21 607	21 388	20 130	21 091	22 046	14
3 390	3 311	3 140	3 356	3 608	4 272	4 221	4 202	4 376	15
1 330	1 178	1 579	1 325	1 442	1 142	1 317	1 756	2 054	16
3 099	3 198	4 175	4 303	4 121	4 693	4 624	4 833	6 565	17
559	385	641	734	1 170	763	980	898	980	18
13 517	12 653	11 768	13 547	15 002	16 466	15 155	16 373	19 165	19
424	638	1 160	2 096	2 385	2 117	1 845	1 597	1 157	20
11 676	14 158	13 736	13 351	14 806	16 713	16 136	20 425	23 791	21
1 766	2 202	2 584	4 649	5 960	2 878	1 967	2 121	2 428	22
6 115	6 178	6 551	7 493	9 207	11 486	13 402	16 437	15 931	23
2 154	2 399	2 374	2 460	3 092	3 108	2 874	3 005	2 754	24
7 642	7 512	8 683	10 198	11 624	13 268	15 537	12 410	13 832	25
7 618	10 552	11 766	14 463	14 488	17 438	18 650	19 069	21 239	26
7 574	8 437	9 816	9 257	11 322	12 551	14 112	12 414	11 506	27
11 583	12 063	12 456	16 154	19 034	21 446	22 913	26 325	22 790	28
134 757	138 877	147 463	155 555	179 849	197 210	198 953	205 423	178 802	29
5 049	5 805	6 789	8 542	9 717	10 217	10 059	11 617	10 100	30
2 178	2 517	2 240	3 367	3 463	2 353	2 591	2 488	2 871	31
1 638	1 727	1 496	1 798	2 140	1 235	1 464	2 018	2 295	32
7 010	7 740	8 331	9 998	11 287	13 980	14 953	14 276	15 381	33
2 861	3 228	2 980	3 936	3 960	4 633	5 803	4 981	5 565	34
5 180	5 854	6 406	6 572	7 523	9 332	8 530	8 238	8 625	35
.	.	.	.	.	.	.	.	.	36
20 504	22 678	21 843	29 842	28 078	25 799	29 353	27 139	24 549	37
11 153	12 107	14 526	15 804	22 065	26 616	30 104	40 290	51 684	38
6 766	7 607	7 423	8 487	8 992	8 802	9 441	10 512	12 135	39
5 885	6 688	6 921	7 767	8 178	9 455	10 071	11 898	14 694	40
653 310	669 249	686 858	728 714	785 727	834 625	842 313	878 145	881 918	41
831 532	845 194	857 840	898 655	955 921	1 002 524	998 652	1 041 937	1 056 571	42

[4] 1960 einschliesslich Syrien [5] Einschliesslich Marokko [6] Bis 1960 Südafrikanische Union [7] Bis 1947 Britisch-Indien

Übernachtungen nach Herkunftsländern seit 1939

Nr.	Herkunftsländer	1939	1945	1950	1955	1960	1962	1963	1964
1	Schweiz[1]	602 558	820 234	614 714	587 800	561 122	552 464	564 108	535 563
2	Deutschland	170 548	27 746	109 227	246 714	291 446	307 453	296 833	292 046
3	Frankreich	49 703	20 862	64 505	84 595	90 832	98 488	93 795	93 544
4	Italien	47 946	12 422	61 305	84 325	115 818	123 921	120 730	119 162
5	Österreich	[2]	[2]	47 444	46 396	61 381	65 898	57 977	59 114
6	Belgien	14 143	2 940	27 600	24 597	24 289	28 458	25 092	24 820
7	Luxemburg			4 143	4 039	5 471	4 234	4 028	4 408
8	Bulgarien	965	234	367	77	373	347	688	541
9	Dänemark	3 014	430	9 231	11 343	12 647	15 667	14 052	16 544
10	Finnland	883	76	2 466	4 746	7 519	7 879	6 908	7 299
11	Griechenland	1 792	293	6 692	10 317	17 256	21 479	24 913	25 470
12	Grossbritannien u.Irland	40 313	8 009	83 332	99 421	123 920	123 431	123 315	113 577
13	Jugoslawien	4 803	1 423	4 259	5 548	7 619	7 325	7 071	8 588
14	Niederlande	37 449	3 870	28 294	40 881	42 179	47 763	43 983	45 244
15	Norwegen	1 768	211	3 642	4 814	5 449	6 434	7 402	7 318
16	Polen	4 763	1 935	1 820	1 355	2 874	3 144	2 537	2 487
17	Portugal	1 316	696	4 081	4 828	6 795	6 835	7 006	6 723
18	Rumänien	4 450	1 166	2 188	355	1 093	606	1 077	923
19	Schweden	6 138	3 515	19 193	24 907	27 387	32 481	31 650	28 638
20	Sowjetunion	3678	258	204	978	1 718	1 277	822	1 040
21	Spanien	4 207	2 372	9 437	21 135	28 843	31 045	26 963	27 324
22	Tschechoslowakei	13 412	2 619	6 359	3 541	3 195	1 494	2 043	2 855
23	Türkei	1 314	1 245	6 043	13 052	12 919	20 643	21 756	20 308
24	Ungarn	21 657	7 023	11 276	2 258	2 858	3 624	5 676	7 321
25	Argentinien	1 872	546	13 667	18 302	20 003	21 647	17 081	19 155
26	Brasilien	2 278	132	12 847	14 360	21 189	24 235	25 648	22 976
27	Übriges Südamerika	4 545	448	8 882	17 193	22 401	22 806	21 247	24 996
28	Kanada	739	106	4 491	9 032	21 578	23 889	21 384	24 626
29	USA[3]	25 032	57 742	124 719	217 234	266 466	263 336	276 474	284 438
30	Zentralamerika	1 160	128	6 499	5 122	10 653	12 605	11 853	12 477
31	VAR (Ägypten)[4]	6 052	1 505	14 124	16 257	16 159	9 967	8 342	9 705
32	Algerien, Tunesien[5]	2 730	296	1 015	2 563	3 236	2 808	3 785	3 690
33	Republik Südafrika[6]			4 487	10 046	13 002	14 619	17 220	17 588
34	Übriges Afrika			3 098	3 132	8 220	7 862	9 314	8 013
35	Indien, Pakistan[7]	2 312	246	7 968	17 131	18 263	15 905	12 914	13 089
36	Indonesien[8]	916	46	499	.	.	.	.	.
37	Israel	5 555	332	30 933	25 489	52 477	59 828	64 255	64 635
38	Japan				17 240	18 355	18 718	25 401	25 507
39	Übriges Asien					17 205	20 728	20 917	19 155
40	Australien usw.	1 099	21	4 924	9 996	10 633	10 456	11 758	14 280
41	Ausland	488 552	160 893	751 261	1 123 319	1413 721	1 489 335	1 473 910	1 479 624
42	Zusammen	1091 110	981 127	1 365 975	1 711 119	1974 843	2 041 799	2038 018	2 015 187

[1] Einschliesslich Liechtenstein [2] 1939 bis 1945 bei Deutschland inbegriffen [3] Darunter Militärurlauber 1945: 49 705
[4] Bis 1949 Niederländisch-Indien, seit 1953 unter Übriges Asien inbegriffen

1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	Nr.
509 373	485 714	471 753	470 123	467 332	461 699	423 523	428 343	425 580	1
282 207	274 427	266 343	273 059	271 933	280 340	276 238	286 640	296 264	2
89 400	95 657	88 619	85 605	76 730	79 940	75 062	80 006	81 291	3
105 058	102 425	108 390	107 944	118 119	122 290	126 976	143 128	137 556	4
55 551	53 991	54 906	57 831	61 305	63 218	59 201	60 091	61 443	5
27 086	24 935	23 899	25 606	24 792	24 701	22 231	22 217	24 055	6
3 929	3 982	4 928	4 013	4 005	3 719	3 952	3 858	4 145	7
1 011	1 224	1 337	1 321	1 040	1 092	1 304	1 251	1 774	8
17 804	19 381	15 141	16 092	15 735	14 570	13 971	13 624	13 963	9
7 199	7 142	8 278	6 924	8 725	9 926	8 667	9 805	11 676	10
24 193	25 419	25 608	28 322	31 628	31 356	30 964	30 104	30 174	11
114 848	115 810	122 272	118 023	128 581	126 000	122 248	118 451	109 611	12
8 101	9 831	14 088	14 387	20 822	23 511	26 976	21 126	21 560	13
45 931	43 562	42 213	42 727	45 256	45 870	42 919	41 744	42 353	14
7 019	7 201	7 353	7 449	8 268	10 856	9 321	9 297	8 652	15
3 156	2 964	3 743	3 365	3 434	2 899	3 423	4 657	5 381	16
7 522	7 014	9 482	9 206	9 205	10 396	10 544	10 907	13 401	17
1 671	900	1 642	2 063	3 056	2 351	2 838	2 271	2 478	18
29 590	26 183	25 928	29 978	32 476	35 393	33 426	33 557	35 969	19
1 238	1 719	2 965	3 384	3 608	3 298	3 057	3 688	3 281	20
27 914	28 759	28 746	29 103	31 467	36 358	34 647	42 400	48 091	21
4 007	5 117	6 054	12 635	16 866	7 644	5 680	5 133	5 277	22
16 378	16 188	18 533	19 502	25 780	30 502	41 854	46 101	43 561	23
6 018	5 939	5 656	6 390	8 479	8 782	7 456	7 835	7 356	24
22 017	20 352	23 986	26 818	27 727	34 914	37 765	30 915	33 816	25
22 661	27 075	31 627	37 947	37 739	44 350	47 499	48 377	50 636	26
22 341	22 365	24 186	24 872	28 333	33 741	35 678	30 779	27 409	27
26 265	27 472	28 045	35 909	42 015	45 109	46 383	51 729	44 849	28
289 192	297 221	309 176	314 218	376 073	396 302	404 815	414 731	391 414	29
14 293	14 077	16 260	18 477	20 925	24 155	23 308	25 553	22 622	30
8 425	8 044	7 287	9 409	8 998	7 078	8 194	6 803	8 017	31
4 325	4 449	3 615	4 516	5 845	3 508	3 460	4 446	4 753	32
18 538	19 023	20 567	24 396	26 625	32 299	34 606	32 533	34 323	33
9 028	9 081	8 277	11 083	9 407	12 067	14 266	11 410	12 619	34
12 864	14 189	13 875	15 499	16 331	20 567	20 072	18 276	21 012	35
.	.	.	.	.	.	.	.	.	36
67 395	70 766	72 318	91 981	84 921	76 876	82 992	78 380	70 161	37
20 608	21 365	28 522	28 131	36 744	44 421	52 838	67 703	88 085	38
17 463	18 801	18 894	23 418	23 974	24 027	24 457	27 195	28 469	39
14 181	15 209	17 129	19 859	21 128	23 353	23 667	28 642	33 603	40
1 456 427	1 469 259	1 509 888	1 591 462	1 718 095	1 797 779	1 822 955	1 875 363	1 881 100	41
1 965 800	1 954 973	1 981 641	2 061 585	2 185 427	2 259 478	2 246 478	2 303 706	2 306 680	42

[4] 1960 einschliesslich Syrien [5] Einschliesslich Marokko [6] Bis 1960 Südafrikanische Union [7] Bis 1947 Britisch-Indien

Frequenz nach Herkunftsländern und Hotelkategorien 1973

Herkunftsländer	Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	Im ganzen
	Ankünfte					
Schweiz[1]	82 655	74 940	157 595	13 233	3 825	174 653
Deutschland	97 229	46 425	143 654	4 398	3 524	151 576
Grossbritannien u. Irland	38 066	11 950	50 016	1 252	801	52 069
Italien	31 909	19 710	51 619	4 668	2 395	58 682
Frankreich	28 557	13 519	42 076	1 221	763	44 060
Österreich	17 860	10 250	28 110	1 204	562	29 876
Skandinavien	26 395	7 722	34 117	688	368	35 173
Niederlande	15 605	5 603	21 208	531	307	22 046
Belgien, Luxemburg	10 826	3 123	13 949	199	219	14 367
Spanien, Portugal	18 763	9 964	28 727	1 358	271	30 356
Übriges Europa	22 651	18 788	41 439	5 082	1 124	47 645
Europa ohne Schweiz	307 861	147 054	454 915	20 601	10 334	485 850
USA	112 932	53 224	166 156	7 891	4 755	178 802
Übriges Amerika	49 560	26 454	76 014	2 117	1 336	79 467
Amerika	162 492	79 678	242 170	10 008	6 091	258 269
Afrika	14 454	10 030	24 484	1 152	476	26 112
Asien	67 271	26 069	93 340	2 151	1 502	96 993
Australien	8 455	5 152	13 607	582	505	14 694
Ankünfte zusammen	643 188	342 923	986 111	47 727	22 733	1 056 571
	Übernachtungen					
Schweiz[1]	160 699	158 848	319 547	66 339	39 694	425 580
Deutschland	176 756	95 900	272 656	9 652	13 956	296 264
Grossbritannien u. Irland	75 649	26 762	102 411	2 820	4 380	109 611
Italien	62 074	47 284	109 358	12 327	15 871	137 556
Frankreich	52 050	23 086	75 136	2 064	4 091	81 291
Österreich	35 486	20 610	56 096	2 580	2 767	61 443
Skandinavien	48 927	18 168	67 095	1 441	1 724	70 260
Niederlande	28 623	11 422	40 045	1 032	1 276	42 353
Belgien, Luxemburg	20 086	6 049	26 135	385	1 680	28 200
Spanien, Portugal	39 100	18 097	57 197	2 682	1 613	61 492
Übriges Europa	54 343	42 469	96 812	15 871	8 159	120 842
Europa ohne Schweiz	593 094	309 847	902 941	50 854	55 517	1 009 312
USA	252 345	103 568	355 913	16 259	19 242	391 414
Übriges Amerika	115 181	54 564	169 745	3 766	5 821	179 332
Amerika	367 526	158 132	525 658	20 025	25 063	570 746
Afrika	32 719	22 564	55 283	2 240	2 189	59 712
Asien	135 380	58 434	193 814	4 373	9 540	207 727
Australien	19 960	10 375	30 335	1 114	2 154	33 603
Übernachtungen zus.	1 309 378	718 200	2 027 578	144 945	134 157	2 306 680

[1] Einschliesslich Liechtenstein

Mittlere Aufenthaltsdauer der Gäste und Bettenbesetzung seit 1934

Jahre Monate	Mittlere Aufenthaltsdauer (Tage) Hotels	Gast-höfe	Pen-sionen	zusam-men	Prozentuale Bettenbesetzung Hotels I. Ranges	Hotels II. Ranges	Hotels zus.	Gast-höfe	Pen-sionen	alle Betriebe
1934/39	2,2	2,0	17,6	2,8	49,6	57,1	53,1	34,9	64,6	52,4
1940/45	2,2	2,2	27,1	2,7	38,0	51,4	43,8	43,6	59,4	46,2
1946/50	2,9	3,0	23,1	3,3	85,0	80,9	83,1	72,3	86,3	81,4
1951/55	2,3	2,9	12,5	2,6	77,6	71,0	74,4	69,1	75,9	73,7
1956/60	2,2	3,3	10,3	2,5	74,7	69,8	72,3	70,7	80,4	72,7
1961/65	2,2	3,4	9,2	2,4	77,8	72,4	74,6	69,5	79,9	74,3
1966/70	2,1	3,0	7,8	2,3	75,3	70,3	72,7	68,8	78,1	71,8
1950	2,6	2,9	17,9	3,0	77,4	71,8	74,7	68,1	77,5	73,8
1960	2,2	3,3	8,7	2,5	78,7	72,5	75,5	75,9	80,6	75,9
1968	2,1	2,9	8,2	2,3	74,8	69,6	72,2	62,3	76,4	71,4
1969	2,1	3,0	7,4	2,3	76,8	73,8	75,3	63,7	80,1	74,5
1970	2,1	2,9	7,5	2,3	74,4	73,6	74,0	60,0	78,3	72,9
1971	2,1	3,1	7,4	2,2	72,0	72,2	72,1	61,4	81,1	71,6
1972	2,1	3,0	7,5	2,2	62,5	69,4	65,1	64,5	76,4	65,6
1973	2,1	3,0	5,9	2,2	55,4	62,5	57,7	59,8	70,0	60,3
Januar	2,0	3,3	7,9	2,1	41,0	49,4	43,7	50,8	60,4	44,8
Februar	1,9	3,4	8,6	2,1	43,8	47,2	44,9	48,6	61,1	45,8
März	1,9	3,3	7,9	2,0	49,9	53,5	51,1	53,3	63,9	51,8
April	2,0	2,9	5,2	2,2	52,3	62,1	55,5	64,0	62,8	56,4
Mai	2,0	3,1	5,4	2,2	65,5	68,6	66,7	62,7	72,5	66,6
Juni	2,1	2,9	5,1	2,2	62,2	71,6	65,3	72,1	79,3	66,4
Juli	2,0	2,9	4,4	2,2	60,7	75,6	64,9	75,1	80,4	67,0
August	2,1	2,4	5,5	2,2	64,0	81,0	69,6	63,6	85,7	70,1
September	2,2	2,9	5,7	2,2	73,7	79,9	75,8	70,5	83,9	75,9
Oktober	2,2	3,1	6,9	2,3	67,5	67,5	68,0	58,8	87,5	67,9
November	2,1	4,0	8,7	2,3	46,5	49,8	47,8	47,0	71,2	48,5
Dezember	2,0	3,8	7,6	2,2	35,3	42,0	37,4	43,8	46,6	38,2

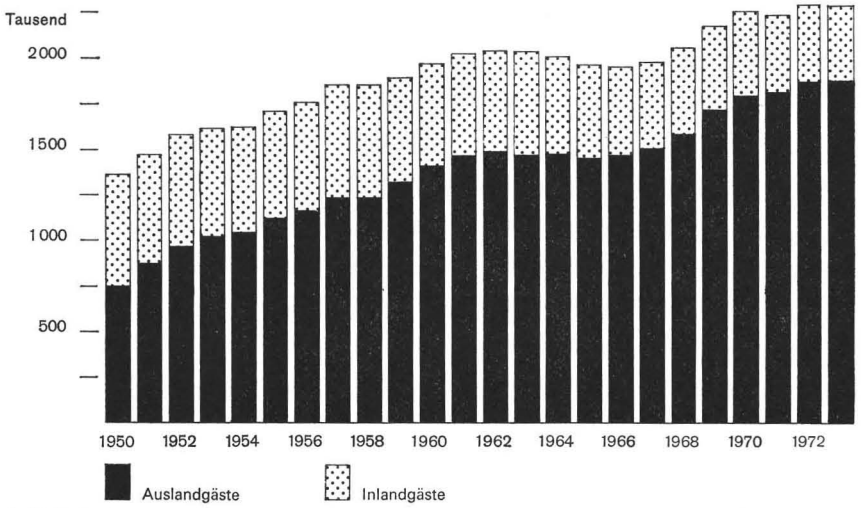
Angekommene Gäste nach Transportmitteln und nach Hotelkategorien 1973

Hotelkategorien	Grundzahlen Bahn	Flug-zeug	Motor-fahr-zeuge	übrige	Gäste zus.	Promilleverteilung Bahn	Flug-zeug	Motor-fahr-zeuge	übrige
I. Rang	166 100	295 604	179 469	2 015	643 188	258	460	279	3
II. Rang	90 775	121 344	118 502	12 302	342 923	265	354	345	36
Gasthöfe	21 051	9 507	12 019	5 150	47 727	441	199	252	108
Pensionen	10 350	4 566	5 553	2 264	22 733	455	201	244	100
Zusammen	288 276	431 021	315 543	21 731	1 056 571	273	408	299	20

Angekommene Gäste nach Transportmitteln und nach Vierteljahren 1973

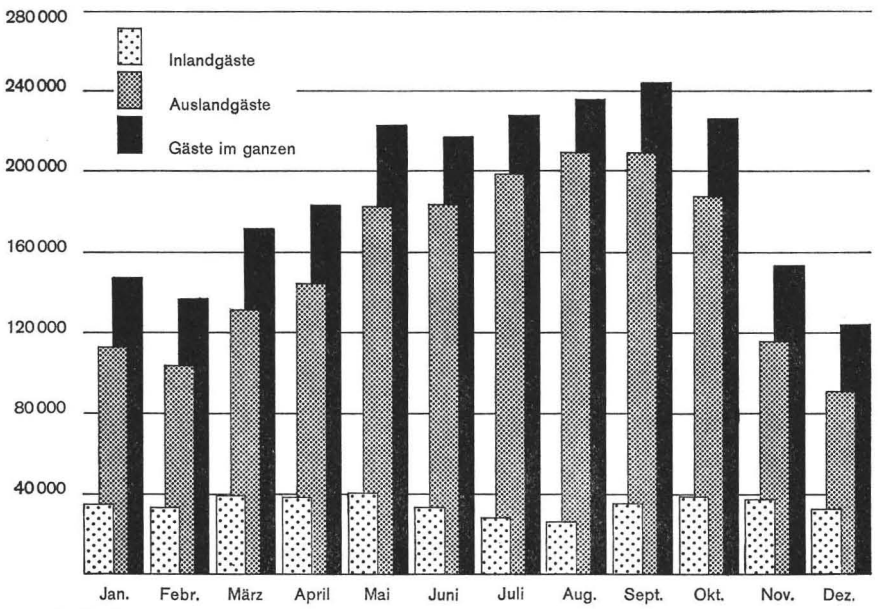
Monate	Grundzahlen Bahn	Flug-zeug	Motor-fahr-zeuge	übrige	Gäste zus.	Promilleverteilung Bahn	Flug-zeuge	Motor-fahr-zeuge	übrige
Januar–März	66 874	88 158	60 685	3 032	218 749	306	403	277	14
April–Juni	76 143	118 836	87 399	4 179	286 557	266	415	305	14
Juli–September	79 526	129 545	106 431	12 052	327 554	243	395	325	37
Oktober–Dezember	65 733	94 482	61 028	2 468	223 711	294	422	273	11
Ganzes Jahr	288 276	431 021	315 543	21 731	1 056 571	273	408	299	20

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben seit 1950



Statistisches Amt der Stadt Zürich 237.

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben 1973



Statistisches Amt der Stadt Zürich 239

Gebäudebestand nach Arten, Assekuranzwert der Gebäude seit 1896[1]

Jahresende[2]	Gebäudebestand: Einfamilienhäuser[3]	Gebäudebestand: Mehrfamilienhäuser[3]	Wohnhäuser m. Geschäftslokalen	eigentliche Wohngebäude zusammen	andere Gebäude[4]	Gebäude im ganzen	Assekuranzwert aller Gebäude[5] in 1000 Fr.
1896	718	2 800	4 348	7 866	4 589	12 455	523 440
1900	821	3 129	4 939	8 889	4 745	13 634	647 888
1905	914	3 318	5 062	9 294	4 812	14 106	701 627
1910	1 224	3 746	5 324	10 294	4 917	15 211	875 374
1915	1 545	4 337	5 578	11 460	5 062	16 522	1 047 737
1920	1 756	4 555	5 624	11 935	5 163	17 098	1 220 703
1925	2 511	4 970	5 732	13 213	5 471	18 684	1 867 723
1930	3 818	6 237	6 132	16 187	5 806	21 993	2 573 145
1933	5 890	9 046	7 717	22 653	8 288	30 941	3 298 790
1934	6 193	9 266	7 801	23 260	8 325	31 585	3 379 990
1935	6 353	9 450	7 853	23 656	8 311	31 967	3 404 267
1936	6 428	9 498	7 862	23 788	8 333	32 121	3 399 897
1937	6 556	9 584	7 865	24 005	8 319	32 324	3 407 204
1938	6 721	9 706	7 882	24 309	8 240	32 549	3 437 310
1939	6 848	9 915	7 919	24 682	8 282	32 964	3 495 294
1940	6 926	10 009	7 930	24 865	8 353	33 218	3 524 452
1941	6 304	9 823	7 972	24 099	8 689	32 788	3 579 900
1942	6 308	9 993	7 987	24 288	8 744	33 032	4 217 188
1943	6 547	10 150	8 000	24 697	8 871	33 568	5 131 180
1944	7 053	10 343	8 020	25 416	8 888	34 304	5 149 576
1945	7 485	10 560	8 050	26 095	8 924	35 019	5 171 946
1946	8 055	10 767	8 075	26 897	8 936	35 833	5 207 956
1947	8 528	10 940	8 104	27 572	8 938	36 510	5 280 166
1948	8 999	11 307	8 113	28 419	9 156	37 575	6 357 660
1949	9 353	11 619	8 108	29 080	9 258	38 338	6 524 606
1950	9 521	11 999	8 102	29 622	9 308	38 930	6 631 377
1951	9 685	12 444	8 149	30 278	9 422	39 700	6 785 784
1952	9 794	12 935	8 182	30 911	9 527	40 438	7 014 962
1953	9 961	13 270	8 188	31 419	9 691	41 110	8 217 777
1954	9 986	13 634	8 173	31 793	9 796	41 589	8 399 336
1955	10 006	13 915	8 143	32 064	9 918	41 982	8 562 231
1956	10 576	14 212	6 836	31 624	10 907	42 531	8 710 488
1957[6]	10 610	14 405	6 836	31 851	11 097	42 948	8 932 125
1958	10 600	14 627	6 781	32 008	11 328	43 336	9 200 710
1959	10 569	14 822	6 787	32 178	11 424	43 602	9 397 016
1960	10 545	15 031	6 760	32 336	11 478	43 814	9 691 389
1961	10 518	15 149	6 748	32 415	11 513	43 928	9 904 171
1962	10 499	15 246	6 750	32 495	11 574	44 069	12 110 276
1963	10 474	15 309	6 729	32 512	11 641	44 153	14 407 718
1964	10 455	15 446	6 709	32 610	11 764	44 374	14 800 519
1965	10 446	15 586	6 701	32 733	11 849	44 582	16 235 760
1966	10 392	15 673	6 694	32 759	11 937	44 696	17 080 294
1967	10 381	15 754	6 674	32 809	12 219	45 028	18 003 526
1968	10 344	15 865	6 652	32 861	12 364	45 225	18 494 548
1969	10 324	15 933	6 641	32 898	12 207	45 105	18 950 804
1970[6]	10 316	16 024	6 569	32 909	12 248	45 157	22 647 231
1971[7]	10 165	16 025	6 556	32 746	12 150	44 896	24 341 297
1972	10 082	15 878	6 566	32 526	12 520	45 046	27 973 968
1973	10 003	15 846	6 575	32 424	12 869	45 287	33 613 104

[1] Ergebnisse der Gebäudefortschreibung [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Reine Wohngebäude [4] Nutzbauten mit und ohne Wohnungen [5] Jeweiliger Wert [6] Neue Bestandesaufnahme [7] Vorläufige Ergebnisse

Wohngebäude nach Geschosszahl, Bauperioden und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Wohngebäude mit ... Geschossen 1	2	3 bis 4	5 bis 6	7 und mehr	Bauperioden vor 1947 erbaut	1947 bis 1960 erbaut	nach 1960 erbaut	Gebäude mit Wohnungen zus.
Kreis 1	9	50	448	678	23	1 148	44	16	1 208
Rathaus	1	23	213	311	7	526	24	5	555
Hochschulen	2	15	76	53	1	140	4	3	147
Lindenhof	1	5	83	192	7	280	2	6	288
City	5	7	76	122	8	202	14	2	218
Kreis 2	258	890	1 682	451	59	2 346	830	164	3 340
Wollishofen	184	412	1 085	89	6	1 269	447	60	1 776
Leimbach	69	387	109	6	–	246	254	71	571
Enge	5	91	488	356	53	831	129	33	993
Kreis 3	441	967	1 383	1 082	46	3 139	574	206	3 919
Alt-Wiedikon	42	168	604	356	5	1 033	94	48	1 175
Friesenberg	389	766	288	13	13	1 142	235	92	1 469
Sihlfeld	10	33	491	713	28	964	245	66	1 275
Kreis 4	4	49	615	1 109	21	1 682	74	42	1 798
Werd	1	8	72	222	9	294	14	4	312
Langstrasse	3	31	242	595	4	822	37	16	875
Hard	–	10	301	292	8	566	23	22	611
Kreis 5	7	163	218	442	13	805	19	19	843
Gewerbeschule	–	45	154	410	9	603	7	8	618
Escher-Wyss	7	118	64	32	4	202	12	11	225
Kreis 6	47	873	2 043	486	8	3 106	278	73	3 457
Unterstrass	21	480	1 360	370	6	2 002	197	38	2 237
Oberstrass	26	393	683	116	2	1 104	81	35	1 220
Kreis 7	189	1 061	2 516	356	6	3 104	640	384	4 128
Fluntern	8	279	680	44	3	828	133	53	1 014
Hottingen	13	213	935	213	2	1 217	109	50	1 376
Hirslanden	21	213	513	76	1	753	45	26	824
Witikon	147	356	388	23	–	306	353	255	914
Kreis 8	28	226	890	530	9	1 402	211	70	1 683
Seefeld	3	20	221	295	4	485	47	11	543
Mühlebach	7	51	322	176	3	466	65	28	559
Weinegg	18	155	347	59	2	451	99	31	581
Kreis 9	123	1 199	1 963	210	35	1 968	1 216	346	3 530
Albisrieden	71	505	887	50	11	758	629	137	1 524
Altstetten	52	694	1 076	160	24	1 210	587	209	2 006
Kreis 10	35	903	1 780	289	14	2 091	690	240	3 021
Höngg	29	719	927	15	10	919	585	196	1 700
Wipkingen	6	184	853	274	4	1 172	105	44	1 321
Kreis 11	87	2 303	2 349	308	41	2 975	1 638	475	5 088
Affoltern	64	849	619	34	14	651	747	182	1 580
Oerlikon	13	569	1 010	175	7	1 371	313	90	1 774
Seebach	10	885	720	99	20	953	578	203	1 734
Kreis 12	8	1 915	943	62	58	1 063	1 779	144	2 986
Saatlen	1	935	155	6	3	455	626	19	1 100
Schwamendingen-M.	4	307	476	18	26	316	429	86	831
Hirzenbach	3	673	312	38	29	292	724	39	1 055
Ganze Stadt	1 236	10 599	16 830	6 003	333	24 829	7 993	2 179	35 001

[1] Wohnungszählungsergebnisse

Gebäudebestand nach Arten und Stadtquartieren Anfang 1973[1]

Stadtquartiere	Einfamilienhäuser[2]	Mehrfamilienhäuser[2]	Wohnh. m. Gesch.-lokalen	Wohngebäude zusammen	Nutzbauten mit Wohnungen	Nutzbauten ohne Wohnungen	Gebäude im ganzen
Kreis 1	25	76	588	689	445	818	1 952
Rathaus	14	44	342	400	119	300	819
Hochschulen	6	9	36	51	62	150	263
Lindenhof	3	7	146	156	125	177	458
City	2	16	64	82	139	191	412
Kreis 2	1 086	1 439	582	3 107	221	941	4 269
Wollishofen	583	926	217	1 726	70	428	2 224
Leimbach	390	145	33	568	13	104	685
Enge	113	368	332	813	138	409	1 360
Kreis 3	1 181	1 652	768	3 601	170	839	4 610
Alt-Wiedikon	142	603	279	1 024	82	378	1 484
Friesenberg	1 031	319	41	1 391	28	174	1 593
Sihlfeld	8	730	448	1 186	60	287	1 533
Kreis 4	5	677	863	1 545	201	719	2 465
Werd	–	72	187	259	54	121	434
Langstrasse	2	211	501	714	114	344	1 172
Hard	3	394	175	572	33	254	859
Kreis 5	134	219	343	696	138	595	1 429
Gewerbeschule	24	198	297	519	94	259	872
Escher-Wyss	110	21	46	177	44	336	557
Kreis 6	882	1 664	683	3 229	177	731	4 137
Unterstrass	529	1 096	465	2 090	105	372	2 567
Oberstrass	353	568	218	1 139	72	359	1 570
Kreis 7	1 341	1 954	617	3 912	250	1 283	5 445
Fluntern	396	428	87	911	75	413	1 399
Hottingen	346	604	306	1 256	120	427	1 803
Hirslanden	186	399	169	754	33	226	1 013
Witikon	413	523	55	991	22	217	1 230
Kreis 8	224	735	495	1 454	176	661	2 291
Seefeld	24	227	209	460	58	191	709
Mühlebach	46	232	198	476	64	211	751
Weinegg	154	276	88	518	54	259	831
Kreis 9	949	2 038	456	3 443	194	1 248	4 885
Albisrieden	434	914	153	1 501	67	424	1 992
Altstetten	515	1 124	303	1 942	127	824	2 893
Kreis 10	687	1 864	400	2 951	102	689	3 742
Höngg	530	1 029	137	1 696	53	466	2 215
Wipkingen	157	835	263	1 255	49	223	1 527
Kreis 11	1 841	2 354	648	4 843	243	1 502	6 588
Affoltern	583	733	116	1 432	71	411	1 914
Oerlikon	456	850	372	1 678	66	565	2 309
Seebach	802	771	160	1 733	106	526	2 365
Kreis 12	1 648	1 174	132	2 954	55	465	3 474
Saatlen	865	223	20	1 108	5	96	1 209
Schwamendingen-Mitte	174	533	88	795	33	185	1 013
Hirzenbach	609	418	24	1 051	17	184	1 252
Ganze Stadt	10 003	15 846	6 575	32 424	2 372	10 491	45 287

[1] Gebäudefortschreibung [2] Reine Wohngebäude

Gebäudebestand nach Eigentümerarten und Stadtquartieren Anfang 1971

Stadtquartiere	Privatpersonen[1]	Baugenossenschaften	Gesellschaften[2]	Vereine, private Stiftungen[3]	Private Eigentümer zusammen	Stadt Zürich[4]	Kanton Zürich
Kreis 1	910	–	505	84	1 499	339	91
Rathaus	452	–	146	24	622	181	10
Hochschulen	85	–	42	33	160	41	50
Lindenhof	227	–	129	11	367	80	–
City	146	–	188	16	350	37	31
Kreis 2	2 086	921	741	207	3 955	193	28
Wollishofen	1 091	564	311	70	2 036	124	11
Leimbach	247	325	41	14	627	36	2
Enge	748	32	389	123	1 292	33	15
Kreis 3	1 924	1 391	717	144	4 176	447	11
Alt-Wiedikon	825	40	445	78	1 388	122	3
Friesenberg	237	1 108	36	30	1 411	196	7
Sihlfeld	862	243	236	36	1 377	129	1
Kreis 4	1 187	228	506	146	2 067	206	31
Werd	243	–	128	20	391	20	27
Langstrasse	694	34	278	56	1 062	45	4
Hard	250	194	100	70	614	141	–
Kreis 5	563	86	539	60	1 248	146	4
Gewerbeschule	404	86	217	38	745	104	3
Escher-Wyss	159	–	322	22	503	42	1
Kreis 6	2 479	526	476	171	3 652	249	124
Unterstrass	1 361	485	355	133	2 334	175	32
Oberstrass	1 118	41	121	38	1 318	74	92
Kreis 7	4 035	77	542	308	4 962	212	97
Fluntern	994	24	137	95	1 250	36	66
Hottingen	1 321	–	192	125	1 638	90	25
Hirslanden	784	28	79	50	941	48	5
Witikon	936	25	134	38	1 133	38	1
Kreis 8	1 429	30	427	157	2 043	159	59
Seefeld	461	2	157	25	645	61	–
Mühlebach	463	10	164	51	688	47	3
Weinegg	505	18	106	81	710	51	56
Kreis 9	2 536	828	767	175	4 306	397	13
Albisrieden	1 000	469	233	63	1 765	143	1
Altstetten	1 536	359	534	112	2 541	254	12
Kreis 10	2 477	340	383	137	3 337	308	5
Höngg	1 575	110	230	65	1 980	163	5
Wipkingen	902	230	153	72	1 357	145	–
Kreis 11	3 425	1 181	1 066	259	5 931	471	31
Affoltern	901	475	296	69	1 741	182	2
Oerlikon	1 396	152	527	95	2 170	111	24
Seebach	1 128	554	243	95	2 020	178	5
Kreis 12	1 081	1 747	199	49	3 076	338	26
Saatlen	195	770	20	5	990	191	–
Schwamendingen-M.	566	252	69	25	912	81	22
Hirzenbach	320	725	110	19	1 174	66	4
Ganze Stadt	24 132	7 355	6 868	1 897	40 252	3 465	520

[1] Einzelpersonen, Erbengemeinschaften, einfache Gesellschaften [2] Übrige Genossenschaften, Aktien-, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften, GmbH [3] Einschliesslich anderer privater Eigentümer [4] Einschliesslich städtischer Stiftungen; zufolge unterschiedlicher

Bund[5]	Öffentliche Eigentümer zusammen[6]	Ev.-ref. Kirchgemeinden	Röm.-kath. Kirchgemeinden	Andere Religionsgemeinschaften	Religionsgemeinschaften zusammen	Gebäude im ganzen	Stadtquartiere
15	445	17	–	18	35	1 979	Kreis 1
3	194	6	–	6	12	828	Rathaus
8	99	2	–	4	6	265	Hochschulen
2	82	9	–	4	13	462	Lindenhof
2	70	–	–	4	4	424	City
42	263	21	9	4	34	4 252	Kreis 2
8	143	11	5	2	18	2 197	Wollishofen
21	59	–	2	–	2	688	Leimbach
13	61	10	2	2	14	1 367	Enge
21	479	24	12	7	43	4 698	Kreis 3
8	133	8	–	3	11	1 532	Alt-Wiedikon
3	206	4	5	2	11	1 628	Friesenberg
10	140	12	7	2	21	1 538	Sihlfeld
149	386	9	5	11	25	2 478	Kreis 4
1	48	1	1	7	9	448	Werd
58	107	1	–	4	5	1 174	Langstrasse
90	231	7	4	–	11	856	Hard
47	197	6	2	–	8	1 453	Kreis 5
23	130	5	2	–	7	882	Gewerbeschule
24	67	1	–	–	1	571	Escher-Wyss
59	432	16	8	7	31	4 115	Kreis 6
11	218	11	8	5	24	2 576	Unterstrass
48	214	5	–	2	7	1 539	Oberstrass
25	334	25	14	13	52	5 348	Kreis 7
19	121	8	2	1	11	1 382	Fluntern
4	119	9	10	10	29	1 786	Hottingen
2	55	2	–	–	2	998	Hirslanden
–	39	6	2	2	10	1 182	Witikon
18	236	16	4	4	24	2 303	Kreis 8
15	76	–	–	2	2	723	Seefeld
1	51	5	4	1	10	749	Mühlebach
2	109	11	–	1	12	831	Weinegg
61	471	15	11	3	29	4 806	Kreis 9
19	163	5	7	2	14	1 942	Albisrieden
42	308	10	4	1	15	2 864	Altstetten
22	335	16	16	4	36	3 708	Kreis 10
11	179	8	5	2	15	2 174	Höngg
11	156	8	11	2	21	1 534	Wipkingen
64	566	25	14	10	49	6 546	Kreis 11
23	207	7	2	2	11	1 959	Affoltern
24	159	6	4	7	17	2 346	Oerlikon
17	200	12	8	1	21	2 241	Seebach
6	370	17	4	4	25	3 471	Kreis 12
2	193	4	–	1	5	1 188	Saatlen
3	106	8	1	2	11	1 029	Schwamendingen-Mitte
1	71	5	3	1	9	1 254	Hirzenbach
529	4 514	207	99	85	391	45 157	Ganze Stadt

Erhebungszeitpunkte weichen diese Zahlen von den Angaben auf den Seiten 225–226 ab [5] Einschliesslich anderer öffentlicher Körperschaften [6] Ohne Religionsgemeinschaften

Bewohnte Gebäude, besetzte Wohnungen und Wohnräume seit 1896[1]

Jahre[2]	Grundzahlen: Bewohnte Gebäude	Grundzahlen: Wohnungen	Grundzahlen: Wohnräume[3]	Verhältniszahlen: Wohnungen pro Gebäude	Verhältniszahlen: Wohnräume[3] pro Wohnung	Verhältniszahlen: Bewohner pro Wohnraum[3]
1896	8 782	27 739	119 949	3,16	4,32	1,17
1910	11 053	39 634	171 560	3,59	4,33	1,11
1920	12 917	45 579	192 887	3,68	4,05	1,03
1930	16 716	64 770	256 767	3,87	3,96	0,95
1930	20 874	75 186	295 831	3,60	3,93	0,96
1941	25 779	98 260	352 876	3,81	3,59	0,93
1950	31 578	115 575	401 234	3,65	3,48	0,92
1960	34 958	150 310	470 634	4,30	3,13	0,89
1970	34 963	168 988	498 312	4,83	2,94	0,80

[1] Wohnungszählungsergebnisse [2] Bis 1930 Stadtgebiet von 1893–1933, seit 1930 heutiges Stadtgebiet [3] Die Küchen gelten nicht als Wohnräume

Wohnungsbestand nach der Zimmerzahl seit 1930[1]

Jahresende[2]	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern: 1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Zusammen
1930	1 094	9 384	31 807	20 831	7069	2544	1071	1498	75 298
1939	2 613	16 661	41 761	22 685	6839	2637	1080	1956	96 232
1940	2 714	17 117	42 212	22 751	6804	2629	1079	1978	97 284
1945	3 645	19 483	45 276	24 277	6788	2665	1065	2004	105 203
1946	3 713	19 713	46 185	24 938	6878	2671	1067	2007	107 172
1947	3 757	19 889	46 946	25 500	6976	2688	1069	2008	108 833
1948	3 782	20 102	48 337	26 317	7113	2712	1075	2009	111 447
1949	3 819	20 321	49 367	26 954	7207	2730	1081	2013	113 492
1950	3 876	20 704	50 683	27 466	7247	2775	1097	2026	115 874
1951	4 112	21 516	52 733	28 263	7283	2789	1094	2022	119 812
1952	4 727	22 683	54 444	28 872	7329	2794	1097	2012	123 958
1953	5 173	23 781	55 615	29 284	7365	2796	1087	2006	127 107
1954	5 852	24 888	56 966	29 474	7359	2797	1093	1997	130 426
1955	6 378	25 630	58 099	29 764	7342	2789	1097	1996	133 095
1956	6 689	26 026	58 776	30 147	7342	2764	1116	1963	134 823
1957	7 038	26 617	59 736	30 535	7320	2755	1129	1957	137 087
1958	7 568	27 244	60 724	30 921	7343	2767	1120	1943	139 630
1959	7 950	27 844	61 854	31 318	7329	2739	1122	1931	142 087
1960	8 484	28 447	62 860	31 756	7352	2723	1120	1917	144 659
1961	8 971	29 005	63 373	31 961	7376	2717	1124	1900	146 427
1962	9 452	29 372	63 897	32 115	7382	2726	1130	1891	147 965
1963	9 931	29 599	64 334	32 184	7397	2728	1118	1880	149 171
1964	10 280	29 975	64 957	32 453	7423	2745	1108	1872	150 813
1965	10 630	30 354	65 594	32 761	7504	2743	1108	1874	152 568
1966	11 369	30 854	66 152	32 856	7529	2740	1114	1867	154 481
1967	11 861	31 262	66 582	33 013	7548	2744	1112	1858	155 980
1968	12 537	31 678	67 153	33 207	7575	2755	1103	1845	157 853
1969	13 214	32 052	67 744	33 477	7602	2743	1110	1834	159 776
1970	13 246	31 695	66 568	32 670	7289	2632	1005	1722	156 827
1971	13 732	32 063	66 481	32 832	7289	2609	988	1684	157 678
1972	14 482	32 432	66 731	32 993	7328	2639	991	1684	159 280
1973	15 037	32 788	67 015	33 268	7351	2635	992	1682	160 768

[1] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung, ab 1970 bereinigter Bestand auf Grund der Wohnungszählung vom 1. Dez. 1970 [2] Heutiges Stadtgebiet

Wohnungsbestand nach Stadtquartieren seit 1910[1]

Stadtquartiere	1910	1920	1930	1941	1950	1960	1970
Kreis 1	5 085	4 868	4 753	4 738	4 196	3 622	3 046
Rathaus	2 489	2 466	2 475	2 419	2 173	1 945	1 709
Hochschulen	481	465	453	529	445	352	297
Lindenhof	1 156	1 085	1 027	1 033	934	789	647
City	959	852	798	757	644	536	393
Kreis 2	3 493	3 996	5 954	8 949	10 287	12 446	13 083
Wollishofen	1 003	1 293	2 568	4 529	5 484	7 003	7 457
Leimbach	57	78	169	331	577	858	1 247
Enge	2 433	2 625	3 217	4 089	4 226	4 585	4 379
Kreis 3	5 414	7 364	10 427	14 218	17 324	19 540	21 275
Alt-Wiedikon	*	2 927	4 409	6 757	6 418	6 784	6 961
Friesenberg	*				2 180	2 949	3 893
Sihlfeld	*	4 437	6 018	7 461	8 726	9 807	10 421
Kreis 4	7 186	7 874	9 727	12 651	12 516	11 841	11 687
Werd	1 591	1 716	1 689	2 287	2 206	2 001	1 756
Langstrasse	4 608	4 680	5 013	5 566	5 520	5 036	4 738
Hard	987	1 478	3 025	4 798	4 790	4 804	5 193
Kreis 5	3 203	3 628	4 541	4 905	4 765	4 351	4 161
Gewerbeschule	2 890	3 233	3 924	4 162	4 020	3 639	3 504
Escher Wyss	313	395	617	743	745	712	657
Kreis 6	4 165	6 050	9 503	12 310	14 627	15 102	14 994
Unterstrass	2 137	3 207	5 923	8 238	10 391	10 679	10 398
Oberstrass	2 028	2 843	3 580	4 072	4 236	4 423	4 596
Kreis 7	4 778	5 955	8 006	10 024	10 763	12 831	14 409
Fluntern	835	1 023	1 494	2 082	2 308	2 721	2 861
Hottingen	2 721	3 291	3 668	4 279	4 515	4 984	4 870
Hirslanden	1 130	1 547	2 689	3 382	3 526	3 800	3 422
Witikon	92	94	155	281	414	1 326	3 256
Kreis 8	4 410	5 079	6 114	7 043	7 802	8 358	8 142
Seefeld	1 997	2 344	2 756	3 103	3 295	3 431	3 190
Mühlebach	1 710	1 844	2 166	2 508	2 776	3 021	3 014
Weinegg	703	891	1 192	1 432	1 731	1 906	1 938
Kreis 9	1 462	1 758	3 039	5 735	8 867	14 084	17 398
Albisrieden	361	434	755	1 795	3 310	6 032	7 197
Altstetten	1 101	1 324	2 284	3 940	5 557	8 052	10 201
Kreis 10	2 826	3 831	7 359	9 004	9 928	12 463	14 215
Höngg	834	972	1 459	2 232	2 745	4 936	6 524
Wipkingen	1 992	2 859	5 900	6 772	7 183	7 527	7 691
Kreis 11	2 463	3 002	5 173	7 792	10 876	17 005	21 290
Affoltern	391	461	618	911	1 766	4 407	6 130
Oerlikon	1 250	1 613	3 170	4 856	5 632	7 263	7 683
Seebach	822	928	1 385	2 025	3 478	5 335	7 477
Kreis 12	248	316	590	891	3 624	9 886	11 924
Saatlen	*	*	*	*	*	*	2 272
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	*	4 945
Hirzenbach	*	*	*	*	*	*	4 707
Ganze Stadt	44 733	53 721	75 186	98 260	115 575	141 529	155 624

[1] Ergebnis der Wohnungzählungen, nur Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische

Besetzte Wohnungen nach Zimmerzahl und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Grundzahlen Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5 u. m.	Wohnungen zusammen	Promilleverteilung Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5 u. m.
Kreis 1	1 671	845	763	524	374	4 177	400	202	183	125	90
Rathaus	1 031	555	418	237	147	2 388	432	232	175	99	62
Hochschulen	189	53	45	66	76	429	441	123	105	154	177
Lindenhof	240	179	178	117	72	786	305	228	226	149	92
City	211	58	122	104	79	574	368	101	212	181	138
Kreis 2	2 054	2 475	4 497	3 106	1 634	13 766	149	180	327	225	119
Wollishofen	974	1 516	2 887	1 543	729	7 649	127	198	378	202	95
Leimbach	74	165	338	503	166	1 246	59	133	271	404	133
Enge	1 006	794	1 272	1 060	739	4 871	206	163	261	218	152
Kreis 3	3 946	5 232	9 570	3 345	787	22 880	173	229	418	146	34
Alt-Wiedikon	1 466	2 080	2 843	883	268	7 540	194	276	377	117	36
Friesenberg	505	729	1 317	1 018	345	3 914	129	186	337	260	88
Sihlfeld	1 975	2 423	5 410	1 444	174	11 426	173	212	474	126	15
Kreis 4	3 958	2 723	5 537	1 944	349	14 511	273	188	381	134	24
Werd	541	376	620	441	97	2 075	261	181	299	212	47
Langstrasse	2 567	1 080	2 062	783	207	6 699	383	161	308	117	31
Hard	850	1 267	2 855	720	45	5 737	148	221	498	125	8
Kreis 5	1 533	742	2 160	836	133	5 404	284	137	400	155	24
Gewerbeschule	1 488	612	1 837	686	92	4 715	316	130	390	145	19
Escher Wyss	45	130	323	150	41	689	65	189	469	218	59
Kreis 6	2 909	2 570	5 515	3 358	1 766	16 118	181	159	342	208	110
Unterstrass	1 630	1 816	4 432	2 331	862	11 071	147	164	400	211	78
Oberstrass	1 279	754	1 083	1 027	904	5 047	253	149	215	204	179
Kreis 7	2 735	2 132	4 382	3 262	3 146	15 657	175	136	280	208	201
Fluntern	748	358	608	684	952	3 350	223	107	182	204	284
Hottingen	1 093	773	1 381	1 070	1 028	5 345	205	145	258	200	192
Hirslanden	632	532	1 265	752	515	3 696	171	144	342	204	139
Witikon	262	469	1 128	756	651	3 266	80	144	345	232	199
Kreis 8	2 438	1 742	2 836	1 510	763	9 289	263	187	305	163	82
Seefeld	1 221	730	1 074	517	278	3 820	320	191	281	135	73
Mühlebach	866	681	998	518	262	3 325	260	205	300	156	79
Weinegg	351	331	764	475	223	2 144	164	154	356	222	104
Kreis 9	2 476	3 643	8 109	2 828	908	17 964	138	203	451	157	51
Albisrieden	856	1 445	3 413	1 202	378	7 294	117	198	468	165	52
Altstetten	1 620	2 198	4 696	1 626	530	10 670	152	206	440	152	50
Kreis 10	2 352	2 709	5 910	2 778	1 177	14 926	158	181	396	186	79
Höngg	790	1 049	2 431	1 429	874	6 573	120	160	370	217	133
Wipkingen	1 562	1 660	3 479	1 349	303	8 353	187	199	417	161	36
Kreis 11	3 611	4 095	8 495	4 559	1 563	22 323	162	183	381	204	70
Affoltern	719	903	2 574	1 612	490	6 298	114	143	409	256	78
Oerlikon	1 552	1 812	2 927	1 384	605	8 280	187	219	354	167	73
Seebach	1 340	1 380	2 994	1 563	468	7 745	173	178	387	202	60
Kreis 12	1 130	2 192	5 328	2 820	503	11 973	94	183	445	236	42
Saatlen	106	342	799	835	181	2 263	47	151	353	369	80
Schwamendingen-M.	692	1 004	2 353	762	173	4 984	139	201	472	153	35
Hirzenbach	332	846	2 176	1 223	149	4 726	70	179	460	259	32
Ganze Stadt	30 813	31 100	63 102	30 870	13 103	168 988	182	184	373	183	78

[1] Wohnungszählungsergebnisse, besetzte Wohnungen mit oder ohne Küche

Besetzte Wohnungen nach Wohnraumdichte und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Bewohner	Wohnräume[2]	Bewohner pro Wohnraum	Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum[3] bis 0,50	0,51–1,00	1,01–2,00	über 2,00	Besetzte Wohnungen zusammen
Kreis 1	7 926	10 481	0,75	1 155	2 576	390	56	4 177
Rathaus	4 320	5 468	0,79	617	1 495	235	41	2 388
Hochschulen	903	1 237	0,73	112	261	50	6	429
Lindenhof	1 479	2 144	0,69	291	438	48	9	786
City	1 224	1 632	0,75	135	382	57	–	574
Kreis 2	32 492	44 273	0,73	4 272	7 938	1 497	59	13 766
Wollishofen	17 896	23 861	0,75	2 307	4 487	829	26	7 649
Leimbach	3 855	4 381	0,88	242	723	280	1	1 246
Enge	10 741	16 031	0,67	1 723	2 728	388	32	4 871
Kreis 3	52 089	61 624	0,84	4 874	14 590	3 287	129	22 880
Alt-Wiedikon	15 943	19 443	0,82	1 817	4 724	973	26	7 540
Friesenberg	10 702	11 891	0,90	675	2 466	767	6	3 914
Sihlfeld	25 444	30 290	0,84	2 382	7 400	1 547	97	11 426
Kreis 4	31 646	36 603	0,86	2 758	9 364	2 204	185	14 511
Werd	4 466	5 726	0,78	559	1 276	216	24	2 075
Langstrasse	14 068	15 631	0,90	1 119	4 295	1 145	140	6 699
Hard	13 112	15 246	0,86	1 080	3 793	843	21	5 737
Kreis 5	12 579	13 992	0,90	909	3 320	1 054	121	5 404
Gewerbeschule	10 738	11 800	0,91	753	2 923	927	112	4 715
Escher Wyss	1 841	2 192	0,84	156	397	127	9	689
Kreis 6	36 547	50 290	0,72	4 761	9 708	1 579	70	16 118
Unterstrass	25 502	33 555	0,76	3 012	6 805	1 213	41	11 071
Oberstrass	11 045	16 735	0,66	1 749	2 903	366	29	5 047
Kreis 7	36 178	56 695	0,64	5 816	8 671	1 105	65	15 657
Fluntern	7 785	13 422	0,58	1 402	1 768	161	19	3 350
Hottingen	11 821	19 066	0,62	2 079	2 893	344	29	5 345
Hirslanden	8 122	12 306	0,66	1 321	2 073	288	14	3 696
Witikon	8 450	11 901	0,71	1 014	1 937	312	3	3 266
Kreis 8	19 066	26 309	0,73	2 708	5 674	846	61	9 289
Seefeld	7 322	10 030	0,73	1 068	2 397	328	27	3 820
Mühlebach	6 778	9 285	0,73	957	2 059	291	18	3 325
Weinegg	4 966	6 994	0,71	683	1 218	227	16	2 144
Kreis 9	45 648	51 194	0,89	2 971	11 566	3 307	120	17 964
Albisrieden	18 773	21 333	0,88	1 228	4 721	1 307	38	7 294
Altstetten	26 875	29 861	0,90	1 743	6 845	2 000	82	10 670
Kreis 10	34 944	44 491	0,78	3 805	9 151	1 892	78	14 926
Höngg	16 648	21 621	0,77	1 799	3 862	895	17	6 573
Wipkingen	18 296	22 870	0,80	2 006	5 289	997	61	8 353
Kreis 11	57 010	65 529	0,87	4 119	14 174	3 867	163	22 323
Affoltern	17 891	19 713	0,91	896	4 041	1 330	27	6 294
Oerlikon	19 039	23 505	0,81	1 966	5 140	1 101	73	8 280
Seebach	20 080	22 311	0,90	1 257	4 993	1 436	63	7 749
Kreis 12	33 790	36 084	0,94	1 609	7 656	2 676	32	11 973
Saatlen	7 215	7 516	0,96	272	1 417	570	4	2 263
Schwamendingen-M.	12 849	14 120	0,91	720	3 252	995	17	4 984
Hirzenbach	13 726	14 448	0,95	617	2 987	1 111	11	4 726
Ganze Stadt	399 915	498 312	0,80	39 757	104 388	23 704	1 139	168 988

[1] Wohnungszählugsergebnisse, besetzte Wohnungen mit oder ohne Küche [2] Stadtquartiere und Kreise: provisorische Zahlen, Rundungsdifferenzen wurden nicht bereinigt [3] Küchen gelten nicht als Wohnräume

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Wohnungen in ... Einfamilienhäusern	Zweifamilienhäusern	Drei- und Mehrfamilienhäusern	anderen Gebäuden mit Wohnungen	Wohnungen im Eigentum von ... Einzelpersonen[2]	Gesellschaften, Genossenschaften	Gemeinden, Kantonen, Bund	Vereine, Stiftungen[3]	Wohnungen zusammen
Kreis 1	20	20	405	3 732	2 438	918	725	96	4 177
Rathaus	11	16	168	2 193	1 368	470	509	41	2 388
Hochschulen	4	2	147	276	262	99	39	29	429
Lindenhof	3	2	43	738	515	139	118	14	786
City	2	–	47	525	293	210	59	12	574
Kreis 2	1 066	278	8 348	4 074	6 653	6 102	320	691	13 766
Wollishofen	576	119	5 396	1 558	3 559	3 531	213	346	7 649
Leimbach	387	98	536	225	346	823	9	68	1 246
Enge	103	61	2 416	2 291	2 748	1 748	98	277	4 871
Kreis 3	1 295	52	13 975	7 558	11 679	8 759	1 228	1 214	22 880
Alt-Wiedikon	196	34	4 759	2 551	4 468	2 176	308	588	7 540
Friesenberg	1 095	14	2 246	559	686	2 543	279	406	3 914
Sihlfeld	4	4	6 970	4 448	6 525	4 040	641	220	11 426
Kreis 4	5	44	6 273	8 189	7 610	4 542	1 186	1 173	14 511
Werd	–	–	590	1 485	1 221	616	81	157	2 075
Langstrasse	3	42	1 686	4 968	4 317	1 841	160	381	6 699
Hard	2	2	3 997	1 736	2 072	2 085	945	635	5 737
Kreis 5	120	25	1 766	3 493	2 795	1 744	478	387	5 404
Gewerbeschule	19	23	1 575	3 098	2 498	1 563	391	263	4 715
Escher Wyss	101	2	191	395	297	181	87	124	689
Kreis 6	852	176	9 840	5 250	8 678	5 588	907	945	16 118
Unterstrass	520	81	7 084	3 386	5 060	4 769	482	760	11 071
Oberstrass	332	95	2 756	1 864	3 618	819	425	185	5 047
Kreis 7	1 256	463	9 501	4 437	11 073	3 007	626	951	15 657
Fluntern	375	106	1 937	932	2 265	578	335	172	3 350
Hottingen	320	129	2 964	1 932	3 974	801	180	390	5 345
Hirslanden	190	107	2 013	1 386	2 638	738	85	235	3 696
Witikon	371	121	2 587	187	2 196	890	26	154	3 266
Kreis 8	189	114	5 033	3 953	5 983	2 524	347	435	9 289
Seefeld	13	12	1 930	1 865	2 583	951	142	144	3 820
Mühlebach	42	22	1 778	1 483	2 131	919	98	177	3 325
Weinegg	134	80	1 325	605	1 269	654	107	114	2 144
Kreis 9	939	409	13 291	3 325	8 762	7 035	1 091	1 076	17 964
Albisrieden	418	185	5 514	1 177	3 340	3 303	109	542	7 294
Altstetten	521	224	7 777	2 148	5 422	3 732	982	534	10 670
Kreis 10	659	353	10 506	3 408	8 653	4 634	433	1 206	14 926
Höngg	513	260	4 696	1 104	4 025	1 891	139	518	6 573
Wipkingen	146	93	5 810	2 304	4 628	2 743	294	688	8 353
Kreis 11	1 806	500	14 863	5 154	11 697	7 919	1 378	1 329	22 323
Affoltern	642	160	4 852	640	2 440	2 824	778	252	6 294
Oerlikon	443	228	4 629	2 980	5 031	2 637	280	332	8 280
Seebach	721	112	5 382	1 534	4 226	2 458	320	745	7 749
Kreis 12	1 644	121	9 021	1 187	4 513	6 408	431	621	11 973
Saatlen	872	29	1 158	204	495	1 502	124	142	2 263
Schwam'd.-M.	179	68	3 973	764	2 362	2 164	225	233	4 984
Hirzenbach	593	24	3 890	219	1 656	2 742	82	246	4 726
Ganze Stadt	9 851	2 555	102 822	53 760	90 534	59 180	9 150	10 124	168 988

[1] Wohnungszählungsergebnisse [2] Eine oder mehrere Einzelpersonen [3] Einschl. Städtischer Stiftungen

Besetzte Wohnungen nach Besitzverhältnis und Stadtquartieren 1970[1]

Stadtquartiere	Grundzahlen					Promilleverteilung				
	Eigentümerwohngn.	Mieterwohngn.	Genossenschafterwohngn.	Dienst- u. Freiwohngn.	Wohnungen zusammen	Eigentümerwohngn.[2]	Mieterwohngn.	Genossenschafterwohngn.	Dienst- u. Freiwohngn.	Wohnungen zusammen
Kreis 1	238	3 637	–	302	4 177	57	871	–	72	
Rathaus	115	2 186	–	87	2 388	48	915	–	37	1000
Hochschulen	28	351	–	50	429	65	818	–	117	1000
Lindenhof	64	649	–	73	786	81	826	–	93	1000
City	31	451	–	92	574	54	786	–	160	1000
Kreis 2	1 014	9 527	2 930	295	13 766	74	692	213	21	
Wollishofen	532	4 812	2 169	136	7 649	69	629	284	18	1000
Leimbach	130	576	530	10	1 246	104	462	426	8	1000
Enge	352	4 139	231	149	4 871	72	850	47	31	1000
Kreis 3	641	17 789	4 290	160	22 880	28	777	188	7	
Alt-Wiedikon	324	6 905	240	71	7 540	43	916	32	9	1000
Friesenberg	105	1 575	2 211	23	3 914	27	402	565	6	1000
Sihlfeld	212	9 309	1 839	66	11 426	18	815	161	6	1000
Kreis 4	255	12 516	1 626	114	14 511	17	863	112	8	
Werd	71	1 964	24	16	2 075	34	946	12	8	1000
Langstrasse	148	6 191	308	52	6 699	22	924	46	8	1000
Hard	36	4 361	1 294	46	5 737	6	760	226	8	1000
Kreis 5	167	4 372	742	123	5 404	31	809	137	23	
Gewerbeschule	80	3 823	742	70	4 715	17	811	157	15	1000
Escher Wyss	87	549	–	53	689	126	797	–	77	1000
Kreis 6	1 339	11 498	3 086	195	16 118	83	714	191	12	
Unterstrass	695	7 419	2 850	107	11 071	63	670	257	10	1000
Oberstrass	644	4 079	236	88	5 047	128	808	47	17	1000
Kreis 7	2 087	12 773	550	247	15 657	133	816	35	16	
Fluntern	583	2 545	137	85	3 350	174	760	41	25	1000
Hottingen	649	4 597	–	99	5 345	121	860	–	19	1000
Hirslanden	410	3 020	218	48	3 696	111	817	59	13	1000
Witikon	445	2 611	195	15	3 266	136	799	60	5	1000
Kreis 8	608	8 389	175	117	9 289	65	903	19	13	
Seefeld	163	3 634	9	14	3 820	43	951	2	4	1000
Mühlebach	165	3 067	51	42	3 325	50	922	15	13	1000
Weinegg	280	1 688	115	61	2 144	131	787	54	28	1000
Kreis 9	1 328	11 811	4 702	123	17 964	74	657	262	7	
Albisrieden	523	4 227	2 507	37	7 294	72	579	344	5	1000
Altstetten	805	7 584	2 195	86	10 670	75	711	206	8	1000
Kreis 10	1 335	11 182	2 249	160	14 926	89	749	151	11	
Höngg	900	4 904	691	78	6 573	137	746	105	12	1000
Wipkingen	435	6 278	1 558	82	8 353	52	752	186	10	1000
Kreis 11	1 744	16 811	3 509	259	22 323	78	753	157	12	
Affoltern	477	4 355	1 386	76	6 294	76	692	220	12	1000
Oerlikon	762	6 684	718	116	8 280	92	807	87	14	1000
Seebach	505	5 772	1 405	67	7 749	65	745	181	9	1000
Kreis 12	472	6 959	4 480	62	11 973	39	582	374	5	
Saatlen	124	904	1 214	21	2 263	55	400	536	9	1000
Schwamendingen-M.	236	3 272	1 449	27	4 984	47	657	291	5	1000
Hirzenbach	112	2 783	1 817	14	4 726	24	589	384	3	1000
Ganze Stadt	11 228	127 264	28 339	2 157	168 988	66	753	168	13	1000

[1] Wohnungszählungsergebnisse [2] Einschliesslich Wohnungen im Miteigentum, Stockwerkeigentum, Pächterwohnungen

Besetzte Wohnungen nach Ausstattung und Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Wohnungen mit eigenem Kochherd oder Kochnische: mit Gasherd	mit elektrischem Herd	Wohnungen mit Bad oder Dusche: eigenes Bad oder Dusche	gemeinschaft. Bad oder Dusche	Wohnungen mit Warmwasserversorgung: elektrischer Boiler	Gasapparat	Zentrale Anlage
Kreis 1	2 050	927	2 166	885	873	1 379	1 275
Rathaus	1 173	500	1 091	580	429	810	731
Hochschulen	161	126	285	101	131	65	213
Lindenhof	476	162	460	58	185	303	157
City	240	139	330	146	128	201	174
Kreis 2	3 937	8 980	12 340	815	5 461	1 890	6 097
Wollishofen	1 948	5 448	6 994	369	3 585	1 167	2 742
Leimbach	152	1 085	1 199	19	644	65	513
Enge	1 837	2 447	4 147	427	1 232	658	2 842
Kreis 3	10 359	10 748	19 496	2 396	7 568	4 921	9 448
Alt-Wiedikon	3 570	3 334	6 285	881	1 977	1 700	3 471
Friesenberg	1 150	2 717	3 667	238	1 935	254	1 717
Sihlfeld	5 639	4 697	9 544	1 277	3 656	2 967	4 260
Kreis 4	8 046	3 484	9 788	2 563	3 010	3 738	6 571
Werd	1 110	624	1 531	272	603	701	647
Langstrasse	3 271	1 369	3 587	1 640	1 298	1 645	3 032
Hard	3 665	1 491	4 670	651	1 109	1 392	2 892
Kreis 5	2 958	1 147	3 049	1 059	883	1 588	2 199
Gewerbeschule	2 451	1 001	2 503	1 012	732	1 387	1 952
Escher Wyss	507	146	546	47	151	201	247
Kreis 6	7 048	7 724	14 413	1 248	5 650	3 504	6 667
Unterstrass	4 757	5 509	10 091	736	4 101	2 342	4 449
Oberstrass	2 291	2 215	4 322	512	1 549	1 162	2 218
Kreis 7	5 835	8 395	13 537	1 142	4 498	3 102	7 443
Fluntern	819	1 993	2 690	528	1 117	332	1 811
Hottingen	2 621	2 191	4 435	327	1 377	1 512	2 101
Hirslanden	1 918	1 454	3 221	277	960	1 147	1 469
Witikon	477	2 757	3 191	10	1 044	111	2 062
Kreis 8	3 732	4 311	7 341	1 182	2 548	2 085	4 046
Seefeld	1 573	1 577	2 842	646	1 004	934	1 613
Mühlebach	1 222	1 764	2 728	304	889	658	1 550
Weinegg	937	970	1 771	232	655	493	883
Kreis 9	5 376	11 891	16 522	1 029	8 183	2 400	6 994
Albisrieden	1 580	5 558	6 729	400	3 962	903	2 282
Altstetten	3 796	6 333	9 793	629	4 221	1 497	4 712
Kreis 10	5 482	8 549	12 864	1 220	5 280	2 768	6 260
Höngg	1 371	5 053	5 941	306	2 973	545	2 806
Wipkingen	4 111	3 496	6 923	914	2 307	2 223	3 454
Kreis 11	6 494	14 624	20 145	1 467	9 461	2 346	9 941
Affoltern	1 653	4 440	5 932	166	3 345	230	2 548
Oerlikon	2 764	4 844	7 275	706	2 718	1 548	3 762
Seebach	2 077	5 340	6 938	595	3 398	568	3 631
Kreis 12	2 405	9 449	11 573	253	7 729	298	3 836
Saatlen	316	1 935	2 228	18	1 413	113	713
Schwamendingen-M.	852	4 065	4 755	111	2 796	162	1 941
Hirzenbach	1 237	3 449	4 590	124	3 520	23	1 182
Ganze Stadt	63 722	90 229	143 234	15 259	61 144	30 019	70 777

Wohnungen mit Heizung					Wohnungen mit Kühleinrichtung		Wohnungen mit vollautomatischer Waschmaschine	Stadtquartiere
Einzelofenheizung	Etagenheizung	Zentralheizung	Fernheizung	zusammen	Kühlschrank	Tiefkühltruhe		
1 583	36	2 234	309	4 162	2 252	182	1 349	Kreis 1
1 109	22	1 117	127	2 375	1 273	97	668	Rathaus
38	1	282	108	429	256	22	230	Hochschulen
357	12	381	34	784	429	37	228	Lindenhof
79	1	454	40	574	294	26	223	City
887	14	8 295	4 570	13 766	10 406	951	11 206	Kreis 2
451	1	3 958	3 239	7 649	5 772	472	6 600	Wollishofen
144	4	510	588	1 246	1 071	129	1 123	Leimbach
292	9	3 827	743	4 871	3 563	350	3 483	Enge
3 693	45	12 249	6 893	22 880	15 429	1 090	18 018	Kreis 3
1 192	22	5 102	1 224	7 540	5 068	369	6 100	Alt-Wiedikon
423	–	920	2 571	3 914	2 917	357	3 112	Friesenberg
2 078	23	6 227	3 098	11 426	7 444	364	8 806	Sihlfeld
3 160	35	7 888	3 427	14 510	8 858	635	9 224	Kreis 4
394	11	1 595	74	2 074	1 328	92	1 256	Werd
1 684	17	4 281	717	6 699	3 624	295	3 208	Langstrasse
1 082	7	2 012	2 636	5 737	3 906	248	4 760	Hard
1 923	18	2 489	974	5 404	3 130	318	3 057	Kreis 5
1 664	17	2 172	862	4 715	2 698	264	2 584	Gewerbeschule
259	1	317	112	689	432	54	473	Escher Wyss
1 093	37	10 212	4 773	16 115	11 437	1 028	12 133	Kreis 6
872	19	6 669	3 510	11 070	7 858	641	8 755	Unterstrass
221	18	3 543	1 263	5 045	3 579	387	3 378	Oberstrass
1 461	98	11 419	2 677	15 655	12 447	1 327	12 020	Kreis 7
197	1	2 675	477	3 350	2 710	373	2 555	Fluntern
790	76	4 449	29	5 344	3 870	334	3 524	Hottingen
376	14	2 733	573	3 696	2 742	209	2 820	Hirslanden
98	7	1 562	1 598	3 265	3 125	411	3 121	Witikon
1 308	58	6 784	1 124	9 274	6 601	340	6 376	Kreis 8
464	38	3 017	286	3 805	2 625	48	2 337	Seefeld
495	4	2 320	506	3 325	2 360	136	2 418	Mühlebach
349	16	1 447	332	2 144	1 616	156	1 621	Weinegg
1 139	76	8 276	8 473	17 964	14 279	800	16 019	Kreis 9
292	7	2 614	4 381	7 294	5 838	179	6 493	Albisrieden
847	69	5 662	4 092	10 670	8 441	621	9 526	Altstetten
1 821	57	8 371	4 677	14 926	11 513	1 111	12 273	Kreis 10
521	26	3 695	2 331	6 573	5 797	690	5 694	Höngg
1 300	31	4 676	2 346	8 353	5 716	421	6 579	Wipkingen
1 861	100	12 040	8 319	22 320	8 321	1 673	19 348	Kreis 11
460	24	2 518	3 291	6 293	5 440	644	5 788	Affoltern
706	39	6 007	1 526	8 278	6 323	506	6 756	Oerlikon
695	37	3 515	3 502	7 749	6 558	523	6 804	Seebach
1 170	23	8 043	2 737	11 973	9 583	901	10 305	Kreis 12
634	16	1 119	494	2 263	1 535	204	1 649	Saatlen
274	5	3 150	1 555	4 984	4 234	321	4 439	Schwamendingen-M.
262	2	3 774	688	4 726	3 814	376	4 217	Hirzenbach
21 099	597	98 300	48 953	168 949	124 256	10 356	131 328	Ganze Stadt

Besetzte Wohnungen nach dem Einzugsjahr des Wohnungsinhabers und nach Stadtquartieren 1970

Stadtquartiere	Vor 1947	1947–1949	1950–1954	1955–1959	1960–1964	1965–1970	Wohnungen mit Angabe des Einzugsjahres zus.	Wohnungen ohne Angabe des Einzugsjahres	Besetzte Wohnungen zusammen
Kreis 1	596	97	255	319	443	1 742	3 452	725	4 177
Rathaus	296	48	130	179	273	1 067	1 993	395	2 388
Hochschulen	71	9	32	28	39	157	336	93	429
Lindenhof	146	27	53	66	82	292	666	120	786
City	83	13	40	46	49	226	457	117	574
Kreis 2	2 250	548	1 395	1 650	2 021	4 545	12 409	1 357	13 766
Wollishofen	1 288	321	822	968	1 158	2 448	7 005	644	7 649
Leimbach	110	60	86	186	225	484	1 151	95	1 246
Enge	852	167	487	496	638	1 613	4 253	618	4 871
Kreis 3	4 165	728	2 022	2 327	3 078	8 480	20 800	2 080	22 880
Alt-Wiedikon	1 555	238	614	711	983	2 790	6 891	649	7 540
Friesenberg	610	121	356	426	524	1 609	3 646	268	3 914
Sihlfeld	2 000	369	1 052	1 190	1 571	4 081	10 263	1 163	11 426
Kreis 4	2 824	328	982	1 174	1 639	5 521	12 468	2 043	14 511
Werd	405	52	173	191	236	764	1 821	254	2 075
Langstrasse	955	134	432	479	676	2 746	5 422	1 277	6 699
Hard	1 464	142	377	504	727	2 011	5 225	512	5 737
Kreis 5	965	104	286	365	549	2 221	4 490	914	5 404
Gewerbeschule	777	84	223	299	480	2 021	3 884	831	4 715
Escher Wyss	188	20	63	66	69	200	606	83	689
Kreis 6	3 390	627	1 481	1 643	2 098	5 135	14 374	1 744	16 118
Unterstrass	2 568	461	1 044	1 191	1 460	3 314	10 038	1 033	11 071
Oberstrass	822	166	437	452	638	1 821	4 336	711	5 047
Kreis 7	2 400	421	1 280	1 475	2 058	5 993	13 627	2 030	15 657
Fluntern	473	101	305	299	422	1 057	2 657	693	3 350
Hottingen	929	181	454	575	677	1 706	4 522	823	5 345
Hirslanden	792	97	316	333	466	1 381	3 385	311	3 696
Witikon	206	42	205	268	493	1 849	3 063	203	3 266
Kreis 8	1 407	290	809	947	1 326	3 228	8 007	1 282	9 289
Seefeld	591	107	314	391	461	1 360	3 224	596	3 820
Mühlebach	483	100	293	341	532	1 200	2 949	376	3 325
Weinegg	333	83	202	215	333	668	1 834	310	2 144
Kreis 9	1 619	582	1 927	2 173	3 040	7 196	16 537	1 427	17 964
Albisrieden	573	259	1 048	943	1 436	2 511	6 770	524	7 294
Altstetten	1 046	323	879	1 230	1 604	4 685	9 767	903	10 670
Kreis 10	2 237	424	1 234	1 458	2 630	5 497	13 480	1 446	14 926
Höngg	522	145	570	725	1 503	2 505	5 970	603	6 573
Wipkingen	1 715	279	664	733	1 127	2 992	7 510	843	8 353
Kreis 11	1 939	500	1 713	2 680	3 633	9 891	20 356	1 967	22 323
Affoltern	294	111	419	906	1 030	3 024	5 784	510	6 294
Oerlikon	1 147	170	792	870	1 273	3 171	7 423	857	8 280
Seebach	498	219	502	904	1 330	3 696	7 149	600	7 749
Kreis 12	412	406	1 178	1 934	2 308	5 002	11 240	733	11 973
Saatlen	177	145	354	293	341	818	2 128	135	2 263
Schwamendingen-M.	152	169	409	650	959	2 323	4 662	322	4 984
Hirzenbach	83	92	415	991	1 008	1 861	4 450	276	4 726
Ganze Stadt	24 204	5 055	14 562	18 145	24 823	64 451	151 240	17 748	168 988

Projektierte Gebäude und Wohnungen seit 1931[1]

Jahre[2]	Wohnhäuser: Einfamilien	Wohnhäuser: Mehrfamilien	Wohnhäuser: m. Gesch'lokalen	Nutzbauten: mit Wgn.	Nutzbauten: ohne Wgn.	Gebäude zusammen	Wohnungen mit ... Zimmern: 1, 2	3	4	5 u.m.	Wohnungen zus.
1931/35	147	215	69	12	78	521	835	936	289	141	2201
1936/40	175	170	30	9	61	445	708	720	200	118	1746
1941/45	485	252	26	6	75	844	803	994	621	117	2535
1946/50	434	517	38	20	248	1257	793	2001	1014	258	4066
1951/55	137	404	45	21	287	894	1668	1526	544	126	3864
1956/60	26	299	34	23	277	659	1364	1321	606	134	3425
1961/65	13	172	26	19	228	458	1036	741	387	122	2285
1966/70	26	192	35	19	220	492	1275	698	443	187	2603
1957	20	352	40	27	274	713	1517	1465	745	109	3836
1958	23	296	35	18	298	670	1388	1334	670	98	3490
1959	17	295	32	20	256	620	1256	1259	541	142	3198
1960	45	259	25	28	237	594	1424	1146	422	135	3127
1961	11	209	39	25	276	560	1299	889	454	124	2766
1962	25	161	42	16	243	487	705	621	381	153	1860
1963	14	199	31	29	260	533	1062	760	510	146	2478
1964	7	165	12	23	228	435	1356	823	297	102	2578
1965	7	127	6	2	135	277	756	612	293	84	1745
1966	13	179	26	18	159	395	973	638	342	134	2087
1967	34	167	20	17	192	430	1073	619	395	190	2277
1968	33	182	28	10	264	517	1054	741	367	134	2296
1969	31	198	49	30	241	549	1923	638	449	277	3287
1970	20	232	52	18	246	568	1354	854	661	201	3070
1971	5	139	30	26	175	375	1047	511	443	102	2103
1972	14	159	30	24	135	362	1301	556	472	131	2460
1973	8	91	16	15	117	247	760	331	211	37	1339

[1] Erteilte Baubewilligungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Im Bau befindliche Gebäude und Wohnungen seit 1950

Jahresende	Zahl der Gebäude: Wohnhäuser	Zahl der Gebäude: Nutzbauten	Gebäude zus.	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern: 1	2	3	4	5	6 u.m.	Wohnungen zus.
1950	511	142	653	177	619	1219	580	142	29	2766
1955	210	148	358	263	456	711	232	22	24	1708
1957	272	162	434	448	640	1116	520	54	18	2796
1958	263	131	394	332	677	1215	476	26	29	2755
1959	281	109	390	481	725	1114	527	69	21	2937
1960	280	94	374	491	598	814	460	81	39	2483
1961	282	166	448	631	584	1180	478	70	36	2979
1962	270	177	447	573	573	1061	528	92	52	2879
1963	350	194	544	556	788	1488	680	135	46	3693
1964	278	180	458	741	653	1127	542	178	38	3279
1965	188	142	330	973	744	1008	369	98	26	3218
1966	171	158	329	713	530	689	370	85	45	2432
1967	230	168	398	754	648	994	496	100	54	3046
1968	240	208	448	634	564	1063	505	165	57	2988
1969	259	196	455	396	441	663	506	328	55	2389
1970	316	211	527	930	639	659	372	276	83	2959
1971	318	252	570	882	654	676	479	125	111	2927
1972	271	171	442	616	692	749	729	95	33	2914
1973	259	130	389	702	895	753	609	120	15	3094

Öffentliche und private Bauvorhaben seit 1966[1]

Jahre	Öffentlicher Tiefbau	Öffentlicher und privater Hochbau: Wohnungsbau[2]	gewerbliche Bauten	übrige private Bauten[3]	öffentl. Hochbau[4]	zusammen	Hoch- u. Tiefbau im ganzen	Davon öffentl. Unterhalt
	Projektierte Bausummen in 1000 Franken							
1966	76 502	199 048	171 491	43 875	154 765	569 179	645 681	22 718
1967	78 836	163 305	167 607	49 307	252 342	632 561	711 397	26 911
1968	87 349	206 347	162 348	53 150	262 874	684 719	772 068	31 756
1969	94 934	203 594	222 761	45 846	251 989	724 190	819 124	31 295
1970	107 259	225 528	316 024	42 844	281 726	866 122	973 381	33 448
1971	126 091	277 628	400 129	45 259	341 913	1 064 929	1 191 020	39 496
1972	167 198	322 228	412 316	60 206	362 553	1 157 303	1 324 501	42 834
1973	173 573	357 176	377 054	53 328	347 575	1 135 133	1 308 706	58 164
1974	134 852	341 726	326 947	60 848	476 211	1 205 732	1 340 584	59 953
	Promilleverteilung							
1966	118	308	266	68	240	882	1000	35
1967	111	229	236	69	355	889	1000	38
1968	113	267	210	69	341	887	1000	41
1969	116	248	272	56	308	884	1000	38
1970	110	232	325	44	289	890	1000	34
1971	106	233	336	38	287	894	1000	33
1972	126	243	311	46	274	874	1000	32
1973	133	273	288	41	265	867	1000	44
1974	101	255	244	45	355	899	1000	45

[1] Am Jahresanfang bewilligte Bauvorhaben [2] Einschliesslich kommunaler Wohnungsbau [3] Private Elektrizitätswerke, Privatbahnen, Sportplätze usw. [4] Einschliesslich Kirchen, Kultusgebäude

Öffentliche und private Bautätigkeit seit 1965

Jahre	Öffentlicher Tiefbau	Öffentlicher und privater Hochbau: Wohnungsbau[1]	gewerbliche Bauten	übrige private Bauten[2]	öffentl. Hochbau[3]	zusammen	Hoch- u. Tiefbau im ganzen	Davon öffentl. Unterhalt
	Bausummen in 1000 Franken							
1965	69 111	198 394	185 155	28 953	121 162	533 664	602 775	24 892
1966	65 482	171 281	170 843	36 966	163 655	542 745	608 227	28 643
1967	69 532	148 691	161 767	46 448	203 905	560 811	630 343	27 391
1968	74 219	189 428	185 704	53 333	232 445	660 910	735 129	27 934
1969	79 446	190 637	226 132	49 572	246 440	712 781	792 227	36 486
1970	101 324	207 252	298 038	43 030	275 446	823 766	925 090	37 509
1971	172 150	279 434	391 220	60 881	322 871	1 054 406	1 226 556	44 958
1972	165 337	320 735	415 950	70 217	365 018	1 171 920	1 337 257	55 200
1973	134 953	302 796	355 003	94 047	428 302	1 180 148	1 315 101	54 778
	Promilleverteilung							
1965	115	329	307	48	201	885	1000	41
1966	108	281	281	61	269	892	1000	47
1967	110	236	257	74	323	890	1000	43
1968	101	258	253	72	316	899	1000	38
1969	100	241	285	63	311	900	1000	46
1970	110	224	322	46	298	890	1000	41
1971	140	228	319	50	263	860	1000	37
1972	124	240	311	52	273	876	1000	41
1973	103	230	270	71	326	897	1000	42

[1] Einschliesslich kommunaler Wohnungsbau [2] Private Elektrizitätswerke, Privatbahnen, Sportplätze usw. [3] Einschliesslich Kirchen, Kultusgebäude

Neuerstellte Gebäude nach Arten seit 1893

Jahre[1]	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	Eigentliche Wohngebäude zus.	Nutzbauten mit Wgn.	Nutzbauten ohne Wgn.	Nutzbauten zus.	Gebäude im ganzen
1893/00	26	102	195	323	21	99	120	443
1901/10	34	78	46	158	11	51	62	220
1911/20	55	85	34	174	10	43	53	227
1921/30	211	180	66	457	12	108	120	577
1931/40	204	218	75	497	13	120	133	630
1941/50	353	232	33	618	11	133	144	762
1951/60	84	341	42	467	19	224	243	710
1961/70	13	155	27	195	17	190	207	402
1960	10	279	36	325	17	182	199	524
1962	16	174	29	219	13	204	217	436
1963	32	115	38	185	26	187	213	398
1964	18	193	23	234	17	220	237	471
1965	14	178	29	221	19	187	206	427
1966	11	139	16	166	16	207	223	389
1967	4	113	20	137	13	253	266	403
1968	5	153	27	185	19	181	200	385
1969	20	161	22	203	14	171	185	388
1970	2	148	19	169	17	121	138	307
1971	12	122	36	170	16	154	170	340
1972	37	132	48	217	23	214	237	454
1973	13	137	34	184	31	242	273	457

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet

Neuerstellte Gebäude nach Rauminhalt, Assekuranzwert und Fläche seit 1896

Jahre[1]	Rauminhalt in 1000 m³ Wohnhäuser	Rauminhalt in 1000 m³ Nutzbauten	Rauminhalt in 1000 m³ Gebäude zus.	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Wohnhäuser	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Nutzbauten	Assekuranzwert in 1000 Franken[2] Gebäude zus.	Überbaute Fläche in Aren
1896/00	877,7	319,7	1197,4	24 284	7 196	31 480	849
1901/10	440,1	200,3	640,4	13 663	5 347	19 010	458
1911/20	419,2	246,0	665,2	16 375	8 385	24 760	478
1921/30	781,2	261,6	1042,8	54 443	15 548	69 991	870
1931/40	830,1	399,0	1229,1	54 409	20 127	74 536	1092
1941/50	712,6	329,2	1041,8	69 572	30 379	99 951	1063
1951/60	989,3	746,9	1736,2	118 892	91 568	210 460	1571
1961/70	703,4	1035,8	1739,2	129 576	183 679	313 255	1405
1960	955,1	726,9	1682,0	127 302	92 372	219 674	1504
1962	662,8	730,8	1393,6	107 047	110 413	217 460	1282
1963	606,7	1070,1	1676,8	103 030	168 470	271 500	1387
1964	715,8	1761,0	2476,8	135 359	247 627	382 986	1818
1965	707,4	1149,6	1857,0	133 375	209 759	343 134	1430
1966	747,1	1045,9	1793,0	139 803	192 426	332 229	1537
1967	607,9	834,9	1442,8	121 222	162 672	283 894	1211
1968	760,3	947,0	1707,3	148 563	230 259	378 822	1411
1969	892,5	1327,2	2219,7	182 276	251 702	433 978	1543
1970	601,8	615,4	1217,2	121 124	120 298	241 422	1015
1971	716,1	1349,2	2065,3	167 907	340 237	508 144	1438
1972	798,3	1239,9	2038,2	223 734	367 134	590 868	1748
1973	841,7	2772,8	3614,5	236 753	994 652	1 231 405	2914

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Wohnungen nach der Zimmerzahl seit 1893

Jahre[1]	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	Zusammen
1893/00	43	149	674	532	146	86	[2]	[2]	1630
1901/10	8	75	290	206	78	82	[2]	[2]	739
1911/20	9	111	403	190	58	23	17	22	833
1921/30	17	202	896	476	128	108	[2]	[2]	1827
1931/40	104	630	976	335	107	35	10	13	2210
1941/50	88	436	958	556	86	13	7	5	2149
1951/60	455	839	1382	550	55	17	8	8	3314
1961/70	486	459	716	339	70	16	4	4	2094
1960	530	696	1263	592	61	8	6	3	3159
1963	448	342	664	254	47	20	5	5	1785
1964	335	443	807	383	65	35	6	5	2079
1965	340	408	776	398	101	12	4	3	2042
1966	731	540	742	268	60	12	7	1	2361
1967	499	452	566	259	42	15	2	4	1839
1968	658	476	742	331	80	17	1	2	2307
1969	640	491	874	428	103	14	10	3	2563
1970	243	396	529	372	98	7	–	3	1648
1971	478	473	428	398	58	16	4	3	1858
1972	728	424	479	300	74	49	7	10	2071
1973	472	378	511	469	46	7	3	5	1891

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Unter den 6-Zimmer-Wohnungen inbegriffen

Neuerstellte Wohnungen nach Erstellern und Finanzierung seit 1893

Jahre[1]	Neubauwohnungen nach Erstellern: Stadtgemeinde[2]	andere öffentl. Körperschaften	Baugenossenschaften	andere jurist. Personen[3]	Einzelpersonen	Art der Finanzierung: aus öffentlichen Mitteln	mit öffentl. Finanzbeihilfe	ohne öffentl. Finanzbeihilfe	Neubauwohnungen im ganzen
1893/00	2	4	21	286	1317	6	–	1624	1630
1901/10	31	3	1	121	583	34	1	704	739
1911/20	100	8	42	164	519	108	53	672	833
1921/30	51	4	725	631	416	56	804	967	1827
1931/40	30	4	326	1071	779	34	300	1876	2210
1941/50	37	3	958	662	489	40	1068	1041	2149
1951/60	111	3	640	1418	1142	114	551	2649	3314
1961/70	188	8	303	837	758	196	291	1607	2094
1960	75	–	774	1190	1120	75	553	2531	3159
1963	6	9	88	1071	611	15	44	1726	1785
1964	88[4]	4	318	968	701	92[4]	295	1692	2079
1965	106	1	550	849	536	107	606	1329	2042
1966	311	3	283	702	1062	314	219	1828	2361
1967	118[4]	–	169	699	853	118[4]	170	1551	1839
1968	398[5]	47	296	802	764	445[5]	369	1493	2307
1969	458	6	352	889	858	464	353	1746	2563
1970	120	–	463	676	389	120	441	1087	1648
1971	7	25	325	1040	461	32	495	1331	1858
1972	565	1	234	715	556	566	317	1188	2071
1973	193	100	381	796	421	293	406	1192	1891

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Pauschalvergebungen an Generalunternehmer [3] Einschliesslich Einfache Gesellschaften und Erbengemeinschaften sowie städt. Stiftungen «Wohnungsfürsorge» [4] Einschliesslich die mit Finanzbeihilfe von Bund und Kanton erstellten städtischen Wohnungen [5] Davon 100 Wohnungen, die gemeinsam mit der Stiftung für betagte Einwohner erstellt wurden

Neuerstellte Wohnungen nach Stadtquartieren seit 1960

Stadtquartiere	1960	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Kreis 1	26	–	–	1	–	7	–	13	10	12	14	1
Rathaus	26	–	–	–	–	–	–	–	8	–	9	–
Hochschulen	–	–	–	1	–	–	–	12	–	–	–	1
Lindenhof	–	–	–	–	–	6	–	1	2	12	5	–
City	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	271	124	94	88	194	53	49	147	124	42	277	73
Wollishofen	138	2	20	13	121	38	43	94	56	32	222	29
Leimbach	–	55	72	64	69	–	5	28	36	2	15	41
Enge	133	67	2	11	4	15	1	25	32	8	40	3
Kreis 3	447	397	197	196	193	140	522	326	138	60	146	216
Alt-Wiedikon	147	3	18	4	19	106	26	121	48	12	73	8
Friesenberg	219	43	45	88	59	34	386	202	70	8	1	202
Sihlfeld	81	351	134	104	115	–	110	3	20	40	72	6
Kreis 4	11	116	97	39	309	56	6	11	9	12	106	12
Werd	–	2	–	–	–	–	–	–	–	5	10	5
Langstrasse	–	1	–	–	1	56	–	11	9	7	20	7
Hard	11	113	97	39	308	–	6	–	–	–	76	–
Kreis 5	2	39	–	1	3	90	–	4	–	20	–	88
Gewerbeschule	2	36	–	–	1	90	–	–	–	20	–	87
Escher Wyss	–	3	–	1	2	–	–	4	–	–	–	1
Kreis 6	119	12	51	40	74	78	77	25	37	41	261	23
Unterstrass	84	–	30	22	45	13	68	21	9	1	66	5
Oberstrass	35	12	21	18	29	65	9	4	28	40	195	18
Kreis 7	356	143	226	321	185	247	191	282	318	126	210	255
Fluntern	41	25	48	33	1	29	41	24	7	30	67	19
Hottingen	57	13	22	24	10	43	1	30	9	35	12	8
Hirslanden	72	18	14	52	–	39	13	9	1	11	38	28
Witikon	186	87	142	212	174	136	136	219	301	50	93	200
Kreis 8	150	22	26	9	6	133	8	34	36	50	57	39
Seefeld	7	–	–	–	–	113	–	1	–	20	2	26
Mühlebach	89	6	26	–	1	1	–	–	21	–	20	4
Weinegg	54	16	–	9	5	19	8	33	15	30	35	9
Kreis 9	411	202	448	647	386	172	659	309	312	692	311	469
Albisrieden	131	105	149	177	161	77	47	28	74	371	66	119
Altstetten	280	97	299	470	225	95	612	281	238	321	245	350
Kreis 10	365	485	195	205	107	117	176	112	134	197	140	228
Höngg	297	430	184	177	52	48	146	43	133	159	126	193
Wipkingen	68	55	11	28	55	69	30	69	1	38	14	35
Kreis 11	594	194	377	308	583	492	573	1018	428	362	389	439
Affoltern	171	27	103	90	185	–	54	677	347	281	108	235
Oerlikon	179	96	109	52	137	94	53	117	58	33	87	122
Seebach	244	71	165	166	261	398	466	224	23	48	194	82
Kreis 12	407	51	368	187	321	254	46	282	102	244	160	48
Saatlen	*	*	*	*	*	*	*	*	*	82	102	–
Schwamendingen-M.	*	*	*	*	*	*	*	*	*	40	49	48
Hirzenbach	*	*	*	*	*	*	*	*	*	122	9	–
Ganze Stadt	3159	1785	2079	2042	2361	1839	2307	2563	1648	1858	2071	1891

Neuerstellte Wohnungen nach der Ausstattung seit 1934

Jahre	Neubauwohnungen	Warmwasserversorgung: Einzelboiler	Warmwasserversorgung: zentral	Warmwasserversorgung: im ganzen	Badezimmer	Lift	Heizungsart: Ofenheizung	Heizungsart: Etagenheizung	Heizungsart: Zentral- od. Fernh.
	Grundzahlen								
1934	2627	1455	733	2188	2598	497	60	6	2561
1955	3193	2764	429	3193	3127	566	37	–	3156
1960	3159	1125	2034	3159	3158	1156	–	1	3158
1965	2042	224	1818	2042	2042	864	–	–	2042
1970	1648	857	791	1648	1648	938	–	–	1648
1972	2071	2	2069	2071	2071	1533	–	–	2071
1973	1891	1	1890	1891	1891	1324	–	–	1891
	Verhältniszahlen auf je 1000 Wohnungen								
1934	1000	554	279	833	989	189	23	2	975
1955	1000	866	134	1000	979	177	12	–	988
1960	1000	356	644	1000	1000	366	–	–	1000
1965	1000	110	890	1000	1000	423	–	–	1000
1970	1000	520	480	1000	1000	569	–	–	1000
1972	1000	1	999	1000	1000	700	–	–	1000
1973	1000	1	999	1000	1000	700	–	–	1000

Städtische Finanzbeihilfe für Wohnungsbau in der Stadt Zürich seit 1910

Jahre[1]	Häuser	Wohnungen	Gesamtanlagekosten 1000 Fr.	Leistungen der Stadt in 1000 Franken: Darlehen[2]	Anteilscheine	Subventionen	zusammen
1910/20	11	48	960,0	200,7	16,2	–	216,9
1921/30	200	849	18 876,1	4 895,1	67,9	348,4	5 311,4
1931/40	82	297	6 870,6	1 830,2	40,9	60,6	1 931,7
1941/50	409	1 055	38 587,4	6 340,3	130,7	4 246,1	10 717,1
1951/60	103	550	20 718,7	6 836,2	66,3	875,8	7 778,3
1961/70	262	3 026	209 091,9	75 385,1	568,5	1 977,0	77 930,6
1950	319	1 510	55 322,5	10 720,2	213,0	5 255,2	16 188,4
1960	45	553	26 480,1	8 903,5	117,4	650,0	9 670,9
1961	30	327	18 120,5	8 266,2	125,7	–	8 391,9
1962	10	82	5 113,4	2 283,3	34,2	–	2 317,5
1963	4	44	2 783,9	1 896,9	10,0	–	1 906,9
1964	27	340	19 557,3	7 468,8	70,6	908,0	8 447,4
1965[3]	59	479	32 177,8	13 027,6	90,2	44,0	13 161,8
1966[3]	17	238	16 955,2	5 454,3	67,8	–	5 522,1
1967[3]	8	183	15 703,4	1 810,7	44,2	–	1 854,9
1968[3]	19	281	17 766,8	5 004,4	97,1	–	5 101,5
1969[3]	22	353	29 464,0	8 090,4	88,7	–	8 179,1
1970[3]	36	467	36 195,3	10 263,9	70,1	–	10 344,0
1971[3]	23	328	26 475,0	10 856,4	129,9	–	10 986,3
1972[3]	15	317	28 721,0	10 281,5	130,3	–	10 411,8
1973[3]	29	379	52 458,9	16 383,6	236,8	–	16 620,4

[1] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Kapitalzinszuschüsse [3] Vorläufige Ergebnisse

Die angegebenen Leistungen der Stadt stellen die Aufwendungen für gemeinnützigen und privatwirtschaftlichen Wohnungsbau dar, einschliesslich später zurückbezahlter Beträge. Inbegriffen sind auch die 1934 von der Stadt übernommenen Wohnungsdarlehen der damals eingemeindeten Vororte Oerlikon und Höngg. Nicht inbegriffen ist dagegen der Eigenbau der Stadt.

In den Jahren 1920 bis 1933 hat der Bund den gemeinnützigen Wohnungsbau in der Stadt Zürich durch Gewährung von Darlehen im Betrage von Fr. 938500 und von Subventionen in der Höhe von Fr. 3763100 gefördert. Der Kanton unterstützte in den genannten Jahren den Wohnungsbau durch Darlehen in der Höhe von Fr. 1719000 und durch Subventionen in einer solchen von Fr. 5473200. Für die 1943 bis 1973 erstellten Wohnungen sind vom Bund Fr. 45272095 Subventionen und Zinszuschüsse und vom Kanton für Subventionen, Darlehen und Zinszuschüsse insgesamt Fr. 86680176 zugesichert bzw. aufgewendet worden.

Ausgewählte Posten der Gewinn- und Verlustrechnung von Baugenossenschaften seit 1960[1]

Rechnungsposten	Alte Genossenschaften[2]			Neue Genossenschaften[3]			Genossenschaften im ganzen		
	1960	1965	1970	1960	1965	1970	1960	1965	1970
Zahl d. Baugenossenschaften	45	31[4]	42	35	36	40	80	67	82
Einnahmen in 1000 Franken									
Mietzinse, brutto	23 492	26 806	42 376	20 095	27 671	43 938	43 587	54 477	86 314
Ausgaben in 1000 Franken									
Schuldzinsen	11 002	12 475	20 446	10 689	14 282	24 212	21 691	26 757	44 658
Reparaturen, Unterhalt	6 524	7 881	11 269	3 008	4 520	8 388	9 532	12 401	19 657
Davon aus Fonds	1 792	2 339	2 266	211	187	2 039	2 003	2 526	4 305
Abgaben, Steuern	1 807	1 780	3 399	1 237	1 639	2 940	3 044	3 419	6 339
Verwaltung, Unkosten	1 564	1 951	3 097	1 284	1 971	3 159	2 848	3 922	6 256
Vorgeschrieb. Fondseinlagen[5]	5 117	6 427	8 408	4 455	5 800	7 928	9 572	12 227	16 336
In Promille des Anlagewertes									
Mietzinse, brutto	63	66	77	55	57	67	59	61	72
Schuldzinsen[6]	30	31	37	29	30	37	29	30	37
Reparaturen, Unterhalt	18	19	20	8	9	13	13	14	17
Davon aus Fonds	5	6	4	1	0	3	3	3	4
Abgaben, Steuern	5	4	6	3	3	5	4	4	5
Verwaltung, Unkosten	4	5	6	4	4	5	4	4	5
Vorgeschrieb. Fondseinlagen[5]	14	16	15	12	12	12	13	14	14

[1] Der städtischen Finanzkontrolle unterstehende Baugenossenschaften [2] Baugenossenschaften, die schon vor 1942 Wohnungen erstellten [3] Baugenossenschaften, die erst ab 1942 Wohnungen erstellten [4] Seit 1960 wurden 14 alte Baugenossenschaften infolge Rückzahlung der gewährten Grundpfanddarlehen aus der städt. Finanzkontrolle entlassen. Inzwischen wurden 11 von den 14 entlassenen alten Genossenschaften neuerdings unter städt. Kontrolle gestellt [5] Einschliesslich Fondszinsen [6] Einschl. Verzinsung des Genossenschaftskapitals, jedoch ohne Fondszinsen

Ausgewählte Bilanzposten von Baugenossenschaften auf Ende 1960, 1965 und 1970[1]

Bilanzposten	Alte Genossenschaften[2]			Neue Genossenschaften[3]			Genossenschaften im ganzen		
	1960	1965	1970	1960	1965	1970	1960	1965	1970
Aktiven in 1000 Franken									
Anlagewert (Bilanzwert)	374 124	407 760	553 513	366 672	482 251	659 242	740 796	890 011	1112 755
Passiven in 1000 Franken									
Genossenschaftskapital[4]	19 899	23 579	30 299	20 489	26 497	38 514	40 388	50 076	68 813
Fremdkapital									
Hypotheken, Baukredite Darlehen	278 426	301 056	412 682	313 115	400 223	538 298	591 541	701 279	950 980
Amortisationskonto	59 242	66 880	93 782	20 189	32 993	50 631	79 431	99 873	144 413
Erneuerungsfonds	20 491	21 427	28 170	17 304	26 827	37 676	37 795	48 254	65 846
Übrige Fonds	4 711	5 260	6 667	2 992	4 400	4 842	7 703	9 660	11 509
In Promille des Anlagewertes									
Genossenschaftskapital	53	58	55	56	55	58	55	56	57
Fremdkapital	744	738	746	854	830	817	799	788	782
Amortisationskonto	158	164	169	55	68	77	107	112	123
Erneuerungsfonds	55	53	51	47	56	57	51	54	54
Übrige Fonds	13	13	12	8	9	7	10	11	10

[1] Der städtischen Finanzkontrolle unterstehende Baugenossenschaften [2] Baugenossenschaften, die schon vor 1942 Wohnungen erstellten [3] Baugenossenschaften, die erst ab 1942 Wohnungen erstellten [4] Gezeichnetes

Neuerstellte Gebäude und Wohnungen nach Gebäudearten, Erstellern und Finanzierung 1973

Gebäudearten Ersteller Finanzierung	Zahl der Gebäude	Gebäudegrundfläche m²	Rauminhalt m³	Assekuranzwert[7] 1000 Fr.	Wohnungen mit ... Zimmern 1,2	3,4	5 u.m.	zus.
Gebäudearten								
Einfamilienhäuser[1]	13	2 035	16 478	7 037	–	2	11	13
Mehrfamilienhäuser[1]	137	33 445	544 201	149 799	550	865	41	1 456
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	34	25 947	281 030	79 917	286	83	7	376
Verwaltungsgebäude[2]	25	36 233	305 195	73 205	–	1	–	1
Schulen, Kindergärten, Turnhallen	28	28 841	455 594	204 543	–	8	–	8
Kirchen, andere Kultusgebäude	9	8 169	71 177	24 842	1	6	1	8
Spitäler, Heime, Anstalten	12	18 760	371 156	179 333	–	2	–	2
Hotels, Apartmenthäuser	16	9 038	253 162	139 418	12	–	–	12
Geschäftsgebäude[3]	48	34 848	750 622	224 649	1	9	–	10
Laden- und Wirtschaftsgebäude	13	26 138	165 565	38 502	–	–	–	–
Theater, Kinos	–	–	–	–	–	–	–	–
Fabriken, Werkstattgebäude	7	8 121	61 504	7 474	–	–	1	1
Lagerhäuser, Magazingebäude	8	4 352	33 336	3 259	–	–	–	–
Ställe, Scheunen, Ökonomiegebäude	2	334	654	84	–	–	–	–
Gebäude für Sport und Freizeit	10	8 304	60 787	19 854	–	4	–	4
Garagengebäude	45	34 771	163 628	36 943	–	–	–	–
Andere Gebäude	50	12 044	80 417	42 546	–	–	–	–
Ersteller								
Privatpersonen[4]	169	66 037	831 176	251 848	355	396	52	803
Baugenossenschaften	35	11 180	155 826	41 400	222	153	6	381
Aktiengesellschaften	86	68 107	928 686	319 926	75	167	1	243
Übrige Handelsgesellschaften	26	11 466	166 737	55 401	94	31	–	125
Stadt	77	62 227	718 854	260 752	66	127	–	193
Städtische Stiftungen[5]	1	28	46	8	–	–	–	–
Kanton	21	33 444	312 641	80 331	–	5	–	5
Bund	21	23 643	327 700	167 177	–	87	–	87
Reformierte Kirchgemeinden	5	4 556	50 137	15 831	1	4	1	6
Römischkatholische Pfarreien	4	3 613	21 040	9 011	–	2	–	2
Andere Kultusgemeinschaften	1	357	7 750	2 600	–	1	–	1
Vereine, Stiftungen[6]	9	6 653	93 595	26 927	37	7	1	45
Andere Ersteller	2	69	318	193	–	–	–	–
Finanzierung								
Eigenbau der Stadt	77	62 227	718 854	260 752	66	127	–	193
Übriger öffentlicher Bau	51	65 256	711 518	272 350	1	98	1	100
Bau mit öffentl. Finanzbeihilfe — genossenschaftl.	32	10 043	147 283	38 090	222	153	6	381
Bau mit öffentl. Finanzbeihilfe — anderer	2	1 017	17 370	5 600	22	2	1	25
Bau ohne öffentl. Finanzbeihilfe — genossenschaftl.	3	1 137	8 543	3 310	–	–	–	–
Bau ohne öffentl. Finanzbeihilfe — anderer	292	151 700	2 010 938	651 303	539	600	53	1 192
Zusammen	457	291 380	3 614 506	1 231 405	850	980	61	1 891

[1] Reine Wohngebäude [2] Einschliesslich Gebäude öffentlicher Betriebe und Verkehrsanstalten [3] Büro- und Geschäftshäuser, Versicherungs- und Bankgebäude, Warenhäuser usw. [4] Einschliesslich Einfache Gesellschaften [5] Für kinderreiche Familien und betagte Einwohner [6] Ohne kirchliche Körperschaften und Städtische Stiftungen [7] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Gebäude und Wohnungen nach Stadtquartieren 1973

Stadtquartiere	Zahl der Gebäude	Gebäudegrundfläche m²	Rauminhalt m³	Assekuranzwert[1] 1000 Fr.	Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5u.m.	zus.
Kreis 1	11	1 787	27 811	15 087	–	–	–	1	–	1
Rathaus	1	256	4 270	2 850	–	–	–	–	–	–
Hochschulen	5	934	13 756	5 911	–	–	–	1	–	1
Lindenhof	3	197	485	226	–	–	–	–	–	–
City	2	400	9 300	6 100	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	21	9 827	167 357	54 222	10	20	28	15	–	73
Wollishofen	11	5 088	56 289	11 077	9	11	7	2	–	29
Leimbach	6	873	14 228	3 815	–	9	21	11	–	41
Enge	4	3 866	96 840	39 330	1	–	–	2	–	3
Kreis 3	51	44 486	672 348	248 070	63	18	57	77	1	216
Alt-Wiedikon	10	6 353	166 595	36 874	–	–	4	4	–	8
Friesenberg	36	36 196	482 546	202 854	60	15	53	73	1	202
Sihlfeld	5	1 937	23 207	8 342	3	3	–	–	–	6
Kreis 4	20	15 656	242 629	64 948	3	4	–	4	1	12
Werd	7	5 020	82 230	25 066	–	–	–	4	1	5
Langstrasse	6	1 570	38 359	14 304	3	4	–	–	–	7
Hard	7	9 066	122 040	25 578	–	–	–	–	–	–
Kreis 5	13	11 627	171 059	36 752	–	–	29	58	1	88
Gewerbeschule	5	1 870	56 809	13 701	–	–	29	58	–	87
Escher Wyss	8	9 757	114 250	23 051	–	–	–	–	1	1
Kreis 6	18	16 653	229 606	163 117	11	5	5	–	2	23
Unterstrass	8	7 814	109 337	62 946	2	2	1	–	–	5
Oberstrass	10	8 839	120 269	100 171	9	3	4	–	2	18
Kreis 7	94	53 491	539 434	169 168	37	27	78	79	34	255
Fluntern	13	7 259	95 394	37 735	5	3	5	5	1	19
Hottingen	23	31 006	315 924	88 693	–	–	–	8	–	8
Hirslanden	7	2 094	24 241	8 670	15	7	1	5	–	28
Witikon	51	13 132	103 875	34 070	17	17	72	61	33	200
Kreis 8	12	8 569	119 012	37 537	7	26	1	2	3	39
Seefeld	2	2 006	28 620	11 800	–	24	1	1	–	26
Mühlebach	7	6 075	84 457	23 900	3	–	–	1	–	4
Weinegg	3	488	5 935	1 837	4	2	–	–	3	9
Kreis 9	79	45 376	524 572	133 308	109	79	173	108	–	469
Albisrieden	15	4 547	60 237	18 344	11	38	38	32	–	119
Altstetten	64	40 829	464 335	114 964	98	41	135	76	–	350
Kreis 10	39	21 923	228 904	84 555	56	51	66	45	10	228
Höngg	32	17 963	170 969	71 141	44	35	60	44	10	193
Wipkingen	7	3 960	57 935	13 414	12	16	6	1	–	35
Kreis 11	80	59 008	668 050	218 404	152	124	74	80	9	439
Affoltern	35	27 115	256 855	62 210	52	79	44	54	6	235
Oerlikon	22	19 916	258 983	108 098	49	41	24	5	3	122
Seebach	23	11 977	152 212	48 096	51	4	6	21	–	82
Kreis 12	19	2 977	23 724	6 237	24	24	–	–	–	48
Saatlen	4	881	4 408	1 527	–	–	–	–	–	–
Schwamendingen-M.	8	978	10 831	2 597	24	24	–	–	–	48
Hirzenbach	7	1 118	8 485	2 113	–	–	–	–	–	–
Ganze Stadt	457	291 380	3 614 506	1 231 405	472	378	511	469	61	1 891

[1] Jeweiliger Wert

Neuerstellte Gebäude nach der Höhe des Assekuranzwertes 1973

Assekuranzwertstufen[1] 1000 Franken	Einfamilienhäuser[2]	Mehrfamilienhäuser[2]	Wohnh. m. Gesch.-lokalen	Geschäftsgebäude[3]	Fabriken, Werkstätten[4]	Verwaltungsgebäude[5]	Übrige Gebäude	Zusammen
unter 20	–	–	–	1	–	1	24	26
20,1– 50	–	–	–	3	1	1	12	17
50,1– 100	–	–	–	–	3	4	10	17
100,1– 150	–	–	–	1	1	5	7	14
150,1– 200	–	–	–	1	2	2	5	10
200,1– 300	1	–	–	3	1	4	6	15
300,1– 400	–	3	–	2	–	1	5	11
400,1– 500	2	15	–	1	–	2	3	23
500,1– 750	10	41	6	–	2	5	7	71
750,1–1000	–	25	6	3	2	5	6	47
1000,1–2000	–	41	9	15	2	10	10	87
2000,1–3000	–	5	7	14	–	2	3	31
3000,1–4000	–	5	2	4	1	8	4	24
4000,1–5000	–	2	1	5	–	5	–	13
über 5000	–	–	3	24	–	19	5	51
Zusammen	13	137	34	77	15	74	107	457

[1] Jeweiliger Wert [2] Reine Wohngebäude [3] Büro- und Geschäftshäuser, Versicherungs- und Bankgebäude, Warenhäuser, Laden-, Wirtschafts- und Ateliergebäude, Hotels, Apartmenthäuser [4] Einschliesslich Lagerhäuser [5] Einschliesslich Schul-, Spital- und Anstaltsgebäude sowie kirchliche Bauten

Abgebrochene Gebäude und Wohnungen seit 1931

Jahre	Einfamilienhäuser[1]	Mehrfamilienhäuser[1]	Wohnh. mit Geschäftslokalen	Nutzbauten mit Wohnungen	Nutzbauten ohne Wohnungen	Gebäude zusammen	Wohnungen mit ... Zimmern 1, 2	3, 4	5 u.m.	Wohnungen zus.
1931/40	10	17	20	6	94	147	25	83	26	134
1941/50	10	15	20	3	80	128	27	71	26	124
1951/60	23	40	43	18	127	251	79	227	56	362
1961/70	29	43	42	20	137	271	68	253	59	380
1950	16	30	41	4	109	200	55	167	50	272
1955	22	49	51	23	145	290	106	261	56	423
1956	19	56	72	32	161	340	131	357	81	569
1957	16	32	29	17	104	198	48	189	54	291
1958	15	45	55	20	131	266	87	297	53	437
1959	26	28	37	22	141	254	56	179	64	299
1960	31	48	61	28	138	306	105	298	66	469
1961	21	53	46	24	139	283	83	297	59	439
1962	28	52	34	22	140	276	46	288	67	401
1963	42	46	47	23	145	303	104	285	65	454
1964	38	37	36	10	118	239	42	204	63	309
1965	15	36	25	13	122	211	30	166	35	231
1966	56	45	25	20	127	273	53	267	39	359
1967	14	17	34	12	114	191	33	132	32	197
1968	29	35	46	14	131	255	69	241	67	377
1969	29	55	61	32	180	357	123	315	96	534
1970	23	49	63	26	158	319	93	332	73	498
1971	126	90	65	50	203	534	111	584	130	825
1972	96	32	13	9	142	292	53	199	30	282
1973	50	25	14	11	123	223	14	182	19	215

[1] Reine Wohngebäude

Wohnungen in abgebrochenen Gebäuden nach Stadtkreisen seit 1960

Jahre	Abbruchwohnungen in den Stadtkreisen ... 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Zusammen
1960	44	29	32	42	–	43	39	92	32	55	47	14	469
1965	14	15	34	20	1	38	16	10	16	5	50	12	231
1966	18	45	44	47	30	35	32	7	59	14	26	2	359
1967	13	33	24	20	–	8	15	11	9	31	30	3	197
1968	39	24	23	42	3	83	29	14	12	53	46	9	377
1969	27	21	61	85	17	59	19	22	76	20	122	5	534
1970	20	4	30	80	22	44	29	95	26	83	64	1	498
1971	47	39	130	114	4	97	60	48	111	73	78	24	825
1972	13	13	62	29	6	11	10	11	8	6	96	17	282
1973	1	1	115	5	4	16	4	1	15	7	37	9	215

Abgebrochene Gebäude und Wohnungen nach Kreisen, Erstellungsjahr und Mietpreisen 1973

Stadtkreise Erstellungsjahre Mietpreisstufen	Zahl der Gebäude	Zahl der Wohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	Zus. Wohnungen
Gebäude und Wohnungen nach Stadtkreisen								
Kreis 1	5	–	–	1	–	–	–	1
Kreis 2	22	–	–	–	–	–	1	1
Kreis 3	25	–	4	53	54	4	–	115
Kreis 4	15	–	–	1	3	1	–	5
Kreis 5	16	–	3	–	–	–	1	4
Kreis 6	7	–	4	9	2	1	–	16
Kreis 7	11	–	–	–	3	–	1	4
Kreis 8	10	–	–	–	–	–	1	1
Kreis 9	29	–	–	3	11	–	1	15
Kreis 10	5	–	1	1	2	1	2	7
Kreis 11	62	–	2	23	7	3	2	37
Kreis 12	16	–	–	–	9	–	–	9
Ganze Stadt	223	–	14	91	91	10	9	215
Gebäude und Wohnungen nach Erstellungsjahren								
vor 1863	13	–	2	6	3	1	3	15
1863–1892	21	–	8	12	2	2	1	25
1893–1900	15	–	2	6	11	3	–	22
1901–1910	7	–	–	–	1	1	1	3
1911–1920	15	–	1	1	1	–	2	5
1921–1930	58	–	1	56	62	1	–	120
1931–1940	16	–	–	–	–	2	1	3
1941–1950	41	–	–	10	11	–	1	22
1951–1955	8	–	–	–	–	–	–	–
1956–1960	8	–	–	–	–	–	–	–
1961–1965	10	–	–	–	–	–	–	–
1966–1970	11	–	–	–	–	–	–	–
1971–1973	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	223	–	14	91	91	10	9	215
Mietwohnungen nach Mietpreisstufen								
bis 1200 Fr.	.	–	5	1	–	–	–	6
1201–1600 Fr.	.	–	–	6	2	–	–	8
1601–2000 Fr.	.	–	–	41	2	–	–	43
2001–3000 Fr.	.	–	2	4	62	2	1	71
3001–4000 Fr.	.	–	–	3	9	1	–	13
über 4000 Fr.	.	–	–	9	3	2	4	18
Mietwg. zus.	.	–	7	64	78	5	5	159

Entwicklung des Gebäudebestandes seit 1934

Jahre[1]	Bestand Jahresanfang	Neuerstellte Gebäude: Wohngebäude	Neuerstellte Gebäude: übrige Gebäude	Neuerstellte Gebäude: zusammen	Abgebrochene Gebäude: Wohngebäude	Abgebrochene Gebäude: übrige Gebäude	Abgebrochene Gebäude: zusammen	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: Wohngebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: übrige Gebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[2]: zusammen	Bestand Jahresende
1934/40	30 941	356	106	462	40	97	137	316	9	325	33 218
1941/50	33 218	618	144	762	45	83	128	570	64	634	38 930
1951/60	38 930	467	243	710	107	145	252	326	134	460	43 814
1961/70	43 814	195	207	402	114	157	271	55	71	126	45 073
1950	38 338	636	152	788	83	113	196	542	50	592	38 930
1952	39 700	746	213	959	94	127	221	633	105	738	40 438
1953	40 438	633	250	883	95	116	211	508	164	672	41 110
1954	41 110	528	179	707	93	135	228	374	105	479	41 589
1955	41 589	432	251	683	122	168	290	271	122	393	41 982
1956	41 982	286	318	604	147	193	340	102	162	264	[3]42 531
1957	42 531	334	281	615	77	121	198	227	190	417	42 948
1958	42 948	323	309	632	115	151	266	157	231	388	43 336
1959	43 336	297	223	520	91	163	254	170	96	266	43 602
1960	43 602	325	199	524	140	166	306	158	54	212	43 814
1961	43 814	229	184	413	120	163	283	79	35	114	43 928
1962	43 928	219	217	436	114	162	276	80	61	141	44 069
1963	44 069	185	213	398	135	168	303	17	67	84	44 153
1964	44 153	234	237	471	111	128	239	98	123	221	44 374
1965	44 374	221	206	427	76	135	211	123	85	208	44 582
1966	44 582	166	223	389	126	147	273	26	88	114	44 696
1967	44 696	137	266	403	65	126	191	50	282	332	45 028
1968	45 028	185	200	385	110	145	255	52	145	197	45 225
1969	45 225	203	185	388	145	212	357	37	–157	–120	45 105
1970	45 105	169	138	307	135	184	319	– 8	– 24	– 32	45 073
1971	45 073	170	170	340	281	253	534	–144	– 33	–177	44 896
1972	44 896	217	237	454	141	151	292	–220	370	150	45 046
1973	45 046	184	273	457	89	134	223	–102	343	241	45 287

[1] Heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Zu- oder Abgang durch Umbauten und seit 1958 einschliesslich Korrektur der Gebäudefortschreibung [3] Einschliesslich Korrektur infolge neuer Bestandesaufnahme

Entwicklung des Gebäudebestandes nach Stadtkreisen 1973

Stadtkreise	Bestand Jahresanfang	Neuerstellte Gebäude: Wohngebäude	Neuerstellte Gebäude: übrige Gebäude	Neuerstellte Gebäude: zusammen	Abgebrochene Gebäude: Wohngebäude	Abgebrochene Gebäude: übrige Gebäude	Abgebrochene Gebäude: zusammen	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: Wohngebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: übrige Gebäude	Reinzuwachs an Gebäuden[1]: zusammen	Bestand Jahresende
Kreis 1	1 945	–	11	11	–	5	5	– 17	24	7	1 952
Kreis 2	4 271	8	13	21	15	7	22	– 21	19	– 2	4 269
Kreis 3	4 591	18	33	51	17	8	25	– 13	32	19	4 610
Kreis 4	2 460	–	20	20	3	12	15	– 28	33	5	2 465
Kreis 5	1 431	4	9	13	2	14	16	– 11	9	– 2	1 429
Kreis 6	4 118	3	15	18	4	3	7	– 21	40	19	4 137
Kreis 7	5 369	47	47	94	2	9	11	19	57	76	5 445
Kreis 8	2 288	2	10	12	1	9	10	– 36	39	3	2 291
Kreis 9	4 834	45	34	79	5	24	29	29	22	51	4 885
Kreis 10	3 707	25	14	39	3	2	5	22	13	35	3 742
Kreis 11	6 563	28	52	80	28	34	62	– 20	45	25	6 588
Kreis 12	3 469	4	15	19	9	7	16	– 5	10	5	3 474
Ganze Stadt	45 046	184	273	457	89	134	223	–102	343	241	45 287

[1] Einschliesslich Zu- oder Abgang durch Umbauten und einschliesslich Korrektur der Gebäudefortschreibung

Entwicklung des Wohnungsbestandes seit 1930[1]

Jahre[2]	Bestand Jahres-anfang	Wohnungszuwachs Neu-bau	Um-bau[3]	zusam-men	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Um-bau[3]	zusam-men	Rein-zu-wachs	Bestand Jahres-ende
1931/1940	75 298	2210	226	2436	134	104	238	2198	97 284
1941/1950	97 284	2149	196	2345	124	362	486	1859	115 874
1951/1960	115 874	3314	307	3621	362	381	743	2878	144 659
1961/1970	144 659	2094	256	2350	380	494	874	1476	159 419
1930	61 844	3238	121	3359	147	174	321	3038	64 882
1931	75 298	4374	187	4561	175	19	194	4367	79 665
1932	79 665	4560	159	4719	154	20	174	4545	84 210
1933	84 210	2045	213	2258	184	105	289	1969	86 179
1934	86 179	2627	272	2899	90	111	201	2698	88 877
1935	88 877	1722	194	1916	76	81	157	1759	90 636
1936	90 636	505	237	742	54	128	182	560	91 196
1937	91 196	934	286	1220	138	169	307	913	92 109
1938	92 109	1727	306	2033	228	189	417	1616	93 725
1939	93 725	2543	280	2823	169	147	316	2507	96 232
1940	96 232	1067	122	1189	69	68	137	1052	97 284
1941	97 284	1061	267	1328	107	172	279	1049	98 333
1942	98 333	1608	260	1868	79	280	359	1509	99 842
1943	99 842	1578	408	1986	48	401	449	1537	101 379
1944	101 379	2149	139	2288	70	321	391	1897	103 276
1945	103 276	2147	248	2395	81	387	468	1927	105 203
1946	105 203	2310	120	2430	148	313	461	1969	107 172
1947	107 172	1994	122	2116	154	301	455	1661	108 833
1948	108 833	3107	127	3234	133	487	620	2614	111 447
1949	111 447	2457	200	2657	147	465	612	2045	113 492
1950	113 492	3076	76	3152	272	498	770	2382	115 874
1951	115 874	4281	182	4463	311	214	525	3938	119 812
1952	119 812	4447	190	4637	272	219	491	4146	123 958
1953	123 958	3501	286	3787	292	346	638	3149	127 107
1954	127 107	3809	322	4131	252	560	812	3319	130 426
1955	130 426	3193	328	3521	423	429	852	2669	133 095
1956	133 095	2102	511	2613	569	602	1171	1442	134 537
1957	134 537	2637	592	3229	291	388	679	2550	137 087
1958	137 087	3132	272	3404	437	424	861	2543	139 630
1959	139 630	2880	219	3099	299	343	642	2457	142 087
1960	142 087	3159	170	3329	469	288	757	2572	144 659
1961	144 659	2269	210	2479	439	272	711	1768	146 427
1962	146 427	2046	206	2252	401	313	714	1538	147 965
1963	147 965	1785	275	2060	454	400	854	1206	149 171
1964	149 171	2079	153	2232	309	281	590	1642	150 813
1965	150 813	2042	674	2716	231	730	961	1755	152 568
1966	152 568	2361	168	2529	359	257	616	1913	154 481
1967	154 481	1839	233	2072	197	376	573	1499	155 980
1968	155 980	2307	253	2560	377	310	687	1873	157 853
1969	157 853	2563	184	2747	534	290	824	1923	159 776
1970	159 776	1648	205	1853	498	421	919	934	156 827
1971	156 827	1858	140	1998	825	322	1147	851	157 678
1972	157 678	2071	153	2224	282	340	622	1602	159 280
1973	159 280	1891	378	2269	215	566	781	1488	160 768

[1] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung, ab 1970 bereinigter Bestand auf Grund der Wohnungszählung vom 1. Dez. 1970 [2] Seit 1931 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Zweckänderungen und Korrekturen

Entwicklung des Wohnungsbestandes nach Stadtquartieren 1973[1]

Stadtquartiere	Bestand Jahresanfang	Wohnungszuwachs Neubau	Umbau[2]	zusammen	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Umbau[2]	zusammen	Reinzuwachs	Bestand Jahresende
Kreis 1	2 930	1	9	10	1	16	17	– 7	2 923
Rathaus	1 649	–	7	7	–	13	13	– 6	1 643
Hochschulen	266	1	–	1	–	–	–	1	267
Lindenhof	658	–	2	2	1	2	3	– 1	657
City	357	–	–	–	–	1	1	– 1	356
Kreis 2	13 365	73	28	101	1	54	55	46	13 411
Wollishofen	7 653	29	9	38	–	19	19	19	7 672
Leimbach	1 274	41	2	43	1	2	3	40	1 314
Enge	4 438	3	17	20	–	33	33	– 13	4 425
Kreis 3	21 259	216	22	238	115	69	184	54	21 313
Alt-Wiedikon	6 977	8	9	17	6	17	23	– 6	6 971
Friesenberg	3 755	202	–	202	12	–	12	190	3 945
Sihlfeld	10 527	6	13	19	97	52	149	–130	10 397
Kreis 4	11 767	12	16	28	5	61	66	– 38	11 729
Werd	1 752	5	6	11	–	5	5	6	1 758
Langstrasse	4 703	7	8	15	–	30	30	– 15	4 688
Hard	5 312	–	2	2	5	26	31	– 29	5 283
Kreis 5	4 234	88	8	96	4	27	31	65	4 299
Gewerbeschule	3 545	87	7	94	3	27	30	64	3 609
Escher Wyss	689	1	1	2	1	–	1	1	690
Kreis 6	15 097	23	110	133	16	119	135	– 2	15 095
Unterstrass	10 319	5	7	12	6	14	20	– 8	10 311
Oberstrass	4 778	18	103	121	10	105	115	6	4 784
Kreis 7	14 726	255	39	294	4	44	48	246	14 972
Fluntern	2 930	19	7	26	3	8	11	15	2 945
Hottingen	4 872	8	18	26	–	22	22	4	4 876
Hirslanden	3 424	28	12	40	–	11	11	29	3 453
Witikon	3 500	200	2	202	1	3	4	198	3 698
Kreis 8	8 282	39	27	66	1	36	37	29	8 311
Seefeld	3 299	26	14	40	1	18	19	21	3 320
Mühlebach	2 931	4	13	17	–	15	15	2	2 933
Weinegg	2 052	9	–	9	–	3	3	6	2 058
Kreis 9	18 514	469	39	508	15	32	47	461	18 975
Albisrieden	7 762	119	10	129	–	16	16	113	7 875
Altstetten	10 752	350	29	379	15	16	31	348	11 100
Kreis 10	14 593	228	72	300	7	95	102	198	14 791
Höngg	6 853	193	14	207	5	17	22	185	7 038
Wipkingen	7 740	35	58	93	2	78	80	13	7 753
Kreis 11	22 202	439	8	447	37	12	49	398	22 600
Affoltern	6 506	235	3	238	18	4	22	216	6 722
Oerlikon	7 924	122	5	127	15	4	19	108	8 032
Seebach	7 772	82	–	82	4	4	8	74	7 846
Kreis 12	12 311	48	–	48	9	1	10	38	12 349
Saatlen	2 440	–	–	–	9	1	10	– 10	2 430
Schwamendingen-Mitte	4 966	48	–	48	–	–	–	48	5 014
Hirzenbach	4 905	–	–	–	–	–	–	–	4 905
Ganze Stadt	159 280	1 891	378	2 269	215	566	781	1 488	160 768

[1] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung, ab 1970 bereinigter Bestand auf Grund der Wohnungszählung vom 1. Dez. 1970 [2] Einschliesslich Zweckänderungen und Korrekturen

Leerwohnungen nach der Zimmerzahl seit 1900[1]

Jahre[2]	Leerwohnungen mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	Leerwohnungen im ganzen
	Zahl der Leerwohnungen am 1. Dezember						
1900	46	236	763	589	166	114	1914
1910	11	24	86	100	104	78	403
1920	1	5	16	9	11	45	87
1930	14	27	116	180	92	75	504
1940	35	184	693	802	298	219	2231
1950	1	5	61	25	4	11	107
1955	17	40	66	24	5	3	155
1956	4	6	11	4	2	–	27
1957	1	2	7	5	1	1	17
1958	–	2	8	6	1	1	18
1959	1	6	8	3	1	–	19
1960	1	7	19	13	–	1	41
1961	–	1	7	4	1	–	13
1962	5	7	7	8	2	2	31
1963	–	–	3	4	3	2	12
1964	2	3	9	3	3	3	23
1965	–	32	8	18	8	2	68
1966	15	46	75	9	3	4	152
1967	9	4	18	12	7	2	52
1968	1	5	14	2	2	–	24
1969	7	2	–	2	1	–	12
1970	–	2	1	–	1	–	4
1971	–	1	4	11	1	–	17
1972	1	2	4	9	5	1	22
1973	9	5	4	7	2	–	27
	Leerwohnungsvorrat in Prozent aller Wohnungen						
1920	0,12	0,08	0,09	0,07	0,23	1,13	0,18
1930	1,43	0,33	0,42	1,01	1,55	1,59	0,77
1940	1,30	1,08	1,64	3,53	4,38	3,85	2,29
1950	0,03	0,02	0,12	0,09	0,06	0,19	0,09
1955	0,27	0,16	0,11	0,08	0,07	0,05	0,12
1956	0,06	0,02	0,02	0,01	0,03	–	0,02
1957	0,01	0,01	0,01	0,02	0,01	0,02	0,01
1958	–	0,01	0,01	0,02	0,01	0,02	0,01
1959	0,01	0,02	0,01	0,01	0,01	–	0,01
1960	0,01	0,02	0,03	0,04	–	0,02	0,03
1961	–	0,00	0,01	0,01	0,01	–	0,01
1962	0,05	0,02	0,01	0,03	0,03	0,04	0,02
1963	–	–	0,01	0,01	0,04	0,04	0,01
1964	0,02	0,01	0,01	0,01	0,04	0,05	0,02
1965	–	0,11	0,01	0,05	0,11	0,03	0,04
1966	0,13	0,15	0,11	0,03	0,04	0,07	0,10
1967	0,08	0,01	0,03	0,04	0,09	0,04	0,03
1968	0,01	0,02	0,02	0,01	0,03	–	0,02
1969	0,05	0,01	–	0,01	0,01	–	0,01
1970	–	0,01	0,00	–	0,01	–	0,00
1971	–	0,00	0,01	0,03	0,01	–	0,01
1972	0,01	0,01	0,01	0,03	0,07	0,02	0,01
1973	0,06	0,02	0,01	0,02	0,03	–	0,02

[1] Die Angaben beziehen sich nur auf die beim Städtischen Wohnungsnachweis gemeldeten Wohnungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Leerwohnungen nach Kreisen, Baualter, Dauer des Leerstehens und Mietpreisstufen 1973[1]

Merkmale	Leerwohnungen am 1. Dezember mit ... Zimmern 1	2	3	4	5	6 u.m.	im ganzen	Davon mit Badzimmer	Zentralheizung
Leerwohnungen nach Stadtkreisen									
Kreis 1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	–	–	2	1	–	–	3	3	3
Kreis 3	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 4	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 5	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	–	1	–	–	1	–	2	2	2
Kreis 7	–	–	–	–	1	–	1	1	1
Kreis 8	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 9	–	–	2	1	–	–	3	3	3
Kreis 10	–	1	–	–	–	–	1	1	1
Kreis 11	9	3	–	5	–	–	17	17	17
Kreis 12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ganze Stadt	9	5	4	7	2	–	27	27	27
Leerwohnungen nach Erstellungsjahren									
vor 1863	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1864–1892	–	1	–	–	1	–	2	2	2
1893–1900	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1901–1910	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1911–1920	–	–	–	–	1	–	1	1	1
1921–1930	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1931–1940	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1941–1950	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1951–1960	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1961–1970	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1971	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1972	–	–	–	–	–	–	–	–	–
1973	9	4	4	7	–	–	24	24	24
Zusammen	9	5	4	7	2	–	27	27	27
Leerwohnungen nach der Dauer des Leerstehens									
bis 1 Monat	9	5	1	1	2	–	18	18	18
1 bis 2 Monate	–	–	–	–	–	–	–	–	–
über 2 Monate	–	–	3	6	–	–	9	9	9
Zusammen	9	5	4	7	2	–	27	27	27
Leere Mietwohnungen nach Mietpreisstufen									
bis 5000 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
5001– 6000 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6001– 7000 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
7001– 8000 Fr.	9	–	–	–	–	–	9	9	9
8001 –9000 Fr.	–	2	–	–	–	–	2	2	2
9001–10000 Fr.	–	3	–	–	1	–	4	4	4
10001–11000 Fr.	–	–	2	3	–	–	5	5	5
11001–12000 Fr.	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12001–15000 Fr.	–	–	2	2	–	–	4	4	4
über 15000 Fr.	–	–	–	2	1	–	3	3	3
Mietwohnungen zus.	9	5	4	7	2	–	27	27	27

[1] Die Angaben beziehen sich nur auf die beim Städtischen Wohnungsnachweis gemeldeten Wohnungen

Bruttogeschossfläche in m² nach Wirtschaftsfunktionen und Stadtquartieren Anfang 1971[1]

Stadtquartiere	Lager	Produktion[2]	Büro[3]	Verkauf[4]	Wohnen	Volksschulen Spitäler[5]	Garagen	Gesamtbruttogeschossfläche
Kreis 1	735 582	177 274	976 744	559 537	439 496	186 331	53 378	3 128 817
Rathaus	157 613	44 200	102 180	111 403	205 122	35 418	2 023	658 234
Hochschulen	108 416	24 741	209 917	47 071	57 311	64 881	20 430	532 767
Lindenhof	148 189	40 113	196 091	137 081	92 478	19 828	5 223	639 016
City	321 364	68 220	468 556	263 982	84 585	66 204	25 702	1 298 800
Kreis 2	995 251	168 040	462 892	136 270	1 533 731	102 088	114 453	3 513 595
Wollishofen	459 435	95 770	47 629	37 444	784 431	44 708	42 169	1 511 720
Leimbach	90 261	4 117	1 688	3 041	126 820	7 759	6 719	241 073
Enge	445 555	68 153	413 575	95 785	622 480	49 621	65 565	1 760 802
Kreis 3	1 139 883	284 073	264 002	122 377	1 949 709	118 537	100 959	3 989 008
Alt-Wiedikon	497 883	225 033	168 037	30 294	620 376	35 226	40 633	1 621 401
Friesenberg	221 645	2 188	6 984	8 472	394 521	37 676	23 227	699 392
Sihlfeld	420 355	56 852	88 981	83 611	934 812	45 635	37 099	1 668 215
Kreis 4	783 279	231 440	320 851	175 721	1 145 487	154 708	89 633	2 908 284
Werd	137 408	46 170	96 141	42 700	187 387	61 570	17 478	590 511
Langstrasse	340 595	73 288	179 250	102 410	485 267	52 304	27 307	1 263 321
Hard	305 276	111 982	45 460	30 611	472 833	40 834	44 848	1 054 452
Kreis 5	767 592	313 748	260 915	80 943	446 627	47 523	55 785	1 975 803
Gewerbeschule	307 669	57 550	141 002	60 410	363 302	34 760	26 641	992 428
Escher-Wyss	459 923	256 198	119 913	20 533	83 325	12 763	29 144	983 375
Kreis 6	829 847	81 254	292 914	98 521	1 662 933	93 458	69 843	3 128 803
Unterstrass	531 921	58 096	163 584	67 525	1 061 159	58 984	39 754	1 981 023
Oberstrass	297 926	23 158	129 330	30 996	601 774	34 474	30 089	1 147 780
Kreis 7	973 920	56 117	285 477	92 366	2 029 220	288 947	124 314	3 850 756
Fluntern	257 915	12 051	138 352	13 727	529 517	158 451	40 151	1 150 314
Hottingen	347 831	25 709	108 989	63 246	714 702	76 923	33 366	1 370 854
Hirslanden	202 027	13 974	33 263	12 381	425 405	36 308	18 815	742 299
Witikon	166 147	4 383	4 873	3 012	359 596	17 265	31 982	587 289
Kreis 8	566 436	116 680	251 151	96 698	974 361	110 987	64 959	2 182 007
Seefeld	165 745	35 167	112 473	51 972	374 674	9 556	27 562	777 620
Mühlebach	199 627	60 766	102 424	34 380	335 550	20 091	24 425	777 392
Weinegg	201 064	20 747	36 254	10 346	264 137	81 340	12 972	626 995
Kreis 9	1 196 318	388 236	224 092	81 868	1 579 466	111 421	121 069	3 702 670
Albisrieden	476 113	116 092	79 619	18 866	658 397	42 986	46 801	1 438 874
Altstetten	720 205	272 144	144 473	63 002	921 069	68 435	74 268	2 263 796
Kreis 10	704 573	60 082	135 741	41 557	1 430 428	121 617	75 707	2 573 261
Höngg	374 163	34 143	95 023	20 663	707 948	30 168	51 224	1 314 120
Wipkingen	330 410	25 939	40 718	20 894	722 480	91 449	24 483	1 259 141
Kreis 11	1 309 602	414 295	219 397	113 240	1 888 043	180 789	155 755	4 285 043
Affoltern	336 529	49 694	9 653	12 862	512 964	30 918	32 083	985 424
Oerlikon	526 786	236 067	124 499	68 998	754 425	102 003	62 899	1 877 483
Seebach	446 287	128 534	85 245	31 380	620 654	47 868	60 773	1 422 136
Kreis 12	556 153	58 099	27 037	33 413	971 823	84 546	44 872	1 776 713
Saatlen	139 236	12 900	8 844	3 079	195 969	17 489	6 151	383 812
Schwamend.-M.	221 919	35 964	14 614	23 640	394 629	25 902	24 603	741 748
Hirzenbach	194 998	9 235	3 579	6 694	381 225	41 155	14 118	651 153
Ganze Stadt	10 558 436	2 349 338	3 721 213	1 632 511	16 051 324	1 600 952	1 070 727	[6]37 014 760

[1] Aufgrund von Erhebungen des Stadtplanungsamtes. In der Bruttogeschossfläche sind auch die Geschossflächen enthalten, die von der Baupolizei für die Berechnung der Ausnützungsziffer nicht angerechnet werden. Die Geschossfläche wurde durch Multiplikation der Gebäudegrundfläche mit der Geschosszahl berechnet. Die Zuteilung zu den einzelnen Wirtschaftsfunktionen beruht auf Feldaufnahmen
[2] Einschliesslich Reparaturen [3] Einschliesslich Praxen, höhere Schulen, öffentliche Verwaltungen [4] Einschliesslich Restaurants, Hotels, Coiffeurs, Kinos, Schalterhallen [5] Einschliesslich Kirchen, Theater, Bibliotheken usw. [6] Einschliesslich insgesamt 30 259 m² nicht zuteilbare Geschossflächen

Zahl der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[1]	Abtretung u. Expropriation[2]	Tausch[3]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	352	11	50	71	196	40	720
1941/50	340	2	44	94	135	56	671
1951/60	320	1	38	145	202	95	801
1961/70	101	1	32	75	112	51	372
1960	160	2	22	118	127	76	505
1964	73	–	15	67	110	56	321
1965	92	1	42	64	92	49	340
1966	78	1	54	68	98	43	342
1967	109	–	36	52	115	67	379
1968	107	–	30	130	142	55	464
1969	118	1	38	56	115	75	403
1970	118	–	55	55	75	50	353
1971	202	–	47	49	94	109	501
1972	162	–	45	66	101	71	445
1973	66	–	42	46	84	60	298
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	595	161	312	105	.	7	1180
1941/50	1025	18	412	147	.	5	1607
1951/60	899	10	488	109	.	7	1513
1961/70	488	4	450	105	.	11	1058
1960	631	9	445	104	.	5	1194
1964	399	3	361	95	.	6	864
1965	314	2	434	74	.	13	837
1966	372	4	535	116	.	10	1037
1967	434	7	445	101	.	7	994
1968	522	4	513	119	.	24	1182
1969	630	6	533	93	.	7	1269
1970	664	4	549	100	.	4	1321
1971	744	14	590	132	.	11	1491
1972	824	12	529	117	.	10	1492
1973	798	24	491	141	.	6	1460
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	947	172	362	176	196	47	1900
1941/50	1365	20	456	241	135	61	2278
1951/60	1219	11	526	254	202	102	2314
1961/70	589	5	482	180	112	62	1430
1960	791	11	467	222	127	81	1699
1964	472	3	376	162	110	62	1185
1965	406	3	476	138	92	62	1177
1966	450	5	589	184	98	53	1379
1967	543	7	481	153	115	74	1373
1968	629	4	543	249	142	79	1646
1969	748	7	571	149	115	82	1672
1970	782	4	604	155	75	54	1674
1971	946	14	637	181	94	120	1992
1972	986	12	574	183	101	81	1937
1973	864	24	533	187	84	66	1758

[1] Einschliesslich Schenkungen [2] Für Strassenbau [3] Einschliesslich übrige Expropriationen

Fläche der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934 – Aren

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[1]	Abtretung u. Expropriation[2]	Tausch[3]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	5 359	317	1 391	636	658	266	8 627
1941/50	9 599	46	1 729	636	393	712	13 115
1951/60	7 800	23	1 054	793	516	1 132	11 318
1961/70	2 413	1	1 757	1 147	424	1 037	6 779
1960	4 064	9	745	1 539	509	1 061	7 927
1964	1 617	–	743	1 885	247	823	5 315
1965	2 259	1	3 260	614	718	1 458	8 310
1966	2 388	3	1 656	1 974	595	708	7 324
1967	2 237	–	2 026	228	294	1 333	6 118
1968	2 140	–	1 707	1 316	461	816	6 440
1969	2 663	6	2 114	723	260	523	6 289
1970	2 940	–	3 088	952	245	627	7 852
1971	4 252	–	2 882	1 241	597	1 920	10 892
1972	3 999	–	1 816	917	220	358	7 310
1973	2 173	–	1 464	564	467	1 320	5 988
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	6 064	1 379	5 707	2 114	.	58	15 322
1941/50	9 973	288	6 300	2 284	.	36	18 881
1951/60	7 298	43	4 956	1 197	.	182	13 676
1961/70	3 592	19	4 005	967	.	315	8 898
1960	4 928	33	6 644	1 526	.	146	13 277
1964	3 525	5	4 726	1 021	.	62	9 339
1965	3 150	9	3 837	768	.	110	7 874
1966	2 364	22	3 374	1 519	.	249	7 528
1967	2 536	25	3 392	487	.	191	6 631
1968	4 834	39	4 048	1 219	.	485	10 625
1969	4 358	22	3 916	697	.	30	9 023
1970	3 958	34	4 571	800	.	40	9 403
1971	4 535	35	4 135	623	.	210	9 538
1972	4 993	56	4 040	818	.	71	9 978
1973	3 124	74	3 188	1 929	.	49	8 364
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	11 423	1 696	7 098	2 750	658	324	23 949
1941/50	19 572	334	8 029	2 920	393	748	31 996
1951/60	15 098	66	6 010	1 990	516	1 314	24 994
1961/70	6 005	20	5 762	2 114	424	1 352	15 677
1960	8 992	42	7 389	3 065	509	1 207	21 204
1964	5 142	5	5 469	2 906	247	885	14 654
1965	5 409	10	7 097	1 382	718	1 568	16 184
1966	4 752	25	5 030	3 493	595	957	14 852
1967	4 773	25	5 418	715	294	1 524	12 749
1968	6 974	39	5 755	2 535	461	1 301	17 065
1969	7 021	28	6 030	1 420	260	553	15 312
1970	6 898	34	7 659	1 752	245	667	17 255
1971	8 787	35	7 017	1 864	597	2 130	20 430
1972	8 992	56	5 856	1 735	220	429	17 288
1973	5 297	74	4 652	2 493	467	1 369	14 352

[1] Einschliesslich Schenkungen [2] Für Strassenbau [3] Einschliesslich übrige Expropriationen

Wert der umgesetzten Liegenschaften nach Rechtstiteln seit 1934 – 1000 Franken[1]

Jahre	Freihandkauf	Zwangsverwertung	Erbgang	Freie Abtretung[2]	Abtretung u. Expropriation[3]	Tausch[4]	Zusammen
	Unbebaute Grundstücke						
1934/40	7 181	221	747	729	1 479	299	10 656
1941/50	19 682	43	906	1 290	962	850	23 733
1951/60	39 484	106	1 646	2 900	3 215	5 054	52 405
1961/70	59 810	23	13 104	13 570	8 472	16 442	111 421
1960	43 504	305	2 792	3 394	6 211	8 594	64 800
1964	38 658	–	5 545	5 773	5 823	10 101	65 900
1965	71 648	10	13 630	13 863	15 493	18 140	132 784
1966	43 610	6	12 534	20 816	9 094	22 290	108 350
1967	39 310	–	16 130	7 821	6 231	14 754	84 246
1968	56 899	–	18 423	32 459	8 872	24 833	141 486
1969	102 526	190	23 228	10 661	8 720	13 905	159 230
1970	110 583	–	33 747	15 419	9 196	17 541	186 486
1971	136 048	–	33 899	36 674	17 016	81 799	305 436
1972	160 080	–	35 589	12 743	9 124	12 402	229 938
1973	76 130	–	21 721	12 202	16 649	20 586	147 288
	Bebaute Grundstücke						
1934/40	73 403	23 065	36 536	17 855	.	817	151 676
1941/50	171 254	2 736	43 615	35 687	.	720	254 012
1951/60	259 587	2 642	68 130	26 929	.	3 054	360 342
1961/70	341 588	2 967	244 918	56 915	.	14 106	660 494
1960	267 452	4 071	81 481	41 936	.	1 263	396 203
1964	276 077	1 445	153 169	41 103	.	6 927	478 721
1965	248 826	705	231 680	30 673	.	6 771	518 655
1966	260 985	1 453	421 458	70 845	.	29 231	783 972
1967	302 693	3 589	295 994	59 179	.	8 042	669 497
1968	364 537	2 663	310 781	124 251	.	48 611	850 843
1969	494 204	9 172	345 986	70 599	.	2 088	922 049
1970	576 621	6 078	347 222	60 289	.	8 248	998 458
1971	707 273	10 973	383 891	65 448	.	14 181	1 181 766
1972	695 052	12 119	369 627	114 506	.	9 743	1 201 047
1973	537 569	18 357	319 056	215 068	.	6 458	1 096 508
	Grundstücke im ganzen						
1934/40	80 584	23 286	37 283	18 584	1 479	1 116	162 332
1941/50	190 936	2 779	44 521	36 977	962	1 570	277 745
1951/60	299 071	2 748	69 776	29 829	3 215	8 108	412 747
1961/70	401 398	2 990	258 022	70 485	8 472	30 548	771 915
1960	310 956	4 376	84 273	45 330	6 211	9 857	461 003
1964	314 735	1 445	158 714	46 876	5 823	17 028	544 621
1965	320 474	715	245 310	44 536	15 493	24 911	651 439
1966	304 595	1 459	433 992	91 661	9 094	51 521	892 322
1967	342 003	3 589	312 124	67 000	6 231	22 796	753 743
1968	421 436	2 663	329 204	156 710	8 872	73 444	992 329
1969	596 730	9 362	369 214	81 260	8 720	15 993	1 081 279
1970	687 204	6 078	380 969	75 708	9 196	25 789	1 184 944
1971	843 321	10 973	417 790	102 122	17 016	95 980	1 487 202
1972	855 132	12 119	405 216	127 249	9 124	22 145	1 430 985
1973	613 699	18 357	340 777	227 270	16 649	27 044	1 243 796

[1] Umsatzwert [2] Einschliesslich Schenkungen [3] Für Strassenbau [4] Einschliesslich übrige Expropriationen

Umgesetzte Liegenschaften nach Arten 1973

Art der Liegenschaften	Handänderungen im ganzen: Liegenschaften	Handänderungen im ganzen: Fläche m²	Handänderungen im ganzen: Wert[3] 1000 Fr.	Davon Freihandkäufe: Liegenschaften	Davon Freihandkäufe: Fläche m²	Davon Freihandkäufe: Wert[3] 1000 Fr.
Unbebaute Grundstücke	298	598 726	147 288	66	217 260	76 130
Bebaute Grundstücke[1]						
Einfamilienhäuser	260	155 233	100 978	81	49 140	42 477
Mehrfamilienhäuser	622	326 475	351 736	372	98 778	156 949
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	307	103 982	205 975	159	36 355	96 638
Andere Gebäude mit Wohnungen	132	49 165	120 651	94	17 235	58 772
Andere Gebäude ohne Wohnungen	111	90 249	218 373	74	44 347	105 952
Landwirtschaftliche Anwesen	2	9 218	2 317	–	–	–
Abbruchobjekte	15	45 124	43 760	13	44 209	42 382
Übrige[2]	11	57 004	52 718	5	22 396	34 399
Bebaute Grundstücke zus.	1 460	836 450	1 096 508	798	312 460	537 569
Grundstücke im ganzen	1 758	1 435 176	1 243 796	864	529 720	613 699

[1] Ausgeschieden nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes [2] Inbegriffen Liegenschaften mit mehreren Hauptgebäuden verschiedener Zweckbestimmung [3] Umsatzwert

Umgesetzte Gebäude nach Arten 1973

Art der Gebäude	Freihandkäufe: Zahl der Gebäude	Freihandkäufe: Wert[2] 1000 Fr.	Übr. Handänderungen: Zahl der Gebäude	Übr. Handänderungen: Wert[2] 1000 Fr.	Handänderungen im ganzen: Zahl der Gebäude	Handänderungen im ganzen: Wert[2] 1000 Fr.
Einfamilienhäuser	84	13 261	184	20 779	268	34 040
Mehrfamilienhäuser	652	67 687	338	103 384	990	171 071
Wohnhäuser mit Geschäftslokalen	205	37 856	159	56 750	364	94 606
Andere Gebäude mit Wohnungen[1]	297	19 250	52	34 286	349	53 536
Andere Gebäude ohne Wohnungen	203	47 312	63	69 931	266	117 243
Hauptgebäude zusammen	1 441	185 366	796	285 130	2 237	470 496
Nebengebäude	85	2 868	90	2 857	175	5 725
Gebäude im ganzen	1 526	188 234	886	287 987	2 412	476 221

[1] Inbegriffen Bauernhäuser [2] Assekuranzwert im Zeitpunkt der Handänderung

Umgesetzte Liegenschaften nach der Rechtsform von Veräusserer und Erwerber 1973

Rechtsform der Erwerber	Rechtsform der Veräusserer: Einzelpersonen	Erbengemeinschaften	Einfache Gesellschaften	Baugenossenschaften	Aktiengesellschaften	übrige Handelsges.[1]	Stadtgemeinde	Kanton, Bund	andere[2]	zusammen
Zahl der umgesetzten Liegenschaften										
Einzelpersonen	709	94	63	–	141	10	11	2	7	1 037
Erbengemeinschaften	216	14	4	–	2	3	4	–	1	244
Einfache Gesellschaften	61	15	11	–	7	2	2	–	1	99
Baugenossenschaften	1	–	–	–	–	–	1	–	–	2
Aktiengesellschaften	58	17	8	–	24	7	7	–	2	123
Übr. Handelsgesellsch.[1]	15	3	1	–	–	3	2	–	–	24
Stadtgemeinde	57	20	11	1	22	13	–	10	17	151
Kanton, Bund	8	2	2	–	7	3	7	–	2	31
Andere[2]	28	6	2	–	5	1	2	2	1	47
Liegenschaften zus.	1 153	171	102	1	208	42	36	14	31	1 758
Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²										
Einzelpersonen	323 977	61 762	10 137	–	26 376	18 762	9 816	795	2 656	454 281
Erbengemeinschaften	242 786	8 373	5 622	–	111	46	3 975	–	1 057	261 970
Einfache Gesellschaften	34 648	19 888	21 929	–	9 550	1 278	3 062	–	330	90 685
Baugenossenschaften	1 898	–	–	–	–	–	2 057	–	–	3 955
Aktiengesellschaften	119 896	31 126	4 664	–	55 202	35 248	32 168	–	253	278 557
Übr. Handelsgesellsch.[1]	8 708	519	19	–	–	165	1 903	–	–	11 314
Stadtgemeinde	72 904	36 870	5 422	83	49 327	15 199	–	27 639	10 028	217 472
Kanton, Bund	7 064	11 020	1 338	–	6 083	5 648	53 059	–	664	84 876
Andere[2]	20 970	3 619	463	–	2 936	265	2 528	629	656	32 066
Fläche zusammen	832 851	173 177	49 594	83	149 585	76 611	108 568	29 063	15 644	1 435 176
Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken[3]										
Einzelpersonen	295 826	48 728	16 571	–	72 037	5 975	1 737	358	1 609	442 841
Erbengemeinschaften	181 827	8 752	860	–	147	23	4 434	–	159	196 202
Einfache Gesellschaften	54 217	14 056	8 421	–	10 787	3 009	810	–	555	91 855
Baugenossenschaften	570	–	–	–	–	–	470	–	–	1 040
Aktiengesellschaften	107 732	37 196	7 043	–	117 021	18 817	1 927	–	125	289 861
Übr. Handelsgesellsch.[1]	30 578	709	75	–	–	1 232	540	–	–	33 134
Stadtgemeinde	19 427	7 027	1 596	29	7 593	3 980	–	8 626	12 087	60 365
Kanton, Bund	8 566	13 200	2 600	–	5 969	6 548	40 045	–	1 167	78 095
Andere[2]	25 645	3 842	1 726	–	17 250	450	510	303	677	50 403
Wert zusammen	724 388	133 510	38 892	29	230 804	40 034	50 473	9 287	16 379	1 243 796
Promilleverteilung des gesamten Umsatzwertes										
Einzelpersonen	238	39	13	–	58	6	1	0	1	356
Erbengemeinschaften	146	7	1	–	0	0	4	–	0	158
Einfache Gesellschaften	44	11	7	–	9	2	1	–	0	74
Baugenossenschaft	0	–	–	–	–	–	1	–	–	1
Aktiengesellschaften	86	30	6	–	94	15	2	–	0	233
Übr. Handelsgesellsch.[1]	25	1	0	–	–	1	0	–	–	27
Stadtgemeinde	15	6	1	0	6	3	–	7	10	48
Kanton, Bund	7	11	2	–	5	5	32	–	1	63
Andere[2]	21	3	1	–	14	0	0	0	1	40
Zusammen	582	108	31	0	186	32	41	7	13	1 000

[1] Kommanditgesellschaften, Kollektivgesellschaften, GmbH, Genossenschaften (ohne Baugenossenschaften)
[2] Vereine, Stiftungen, Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, andere öffentliche Körperschaften
[3] Umsatzwert

Freihandkäufe nach der Rechtsform von Veräusserer und Erwerber 1973

Rechtsform der Erwerber	Rechtsform der Veräusserer: Einzelpersonen	Erbengemeinschaften	Einfache Gesellschaften	Baugenossenschaften	Aktiengesellschaften	übrige Handelsges.[1]	Stadtgemeinde	Kanton, Bund	andere[2]	zusammen
Zahl der umgesetzten Liegenschaften										
Einzelpersonen	398	47	58	–	136	5	–	1	4	649
Erbengemeinschaften	2	–	1	–	1	–	1	–	–	5
Einfache Gesellschaften	19	8	7	–	2	–	–	–	1	37
Baugenossenschaften	1	–	–	–	–	–	1	–	–	2
Aktiengesellschaften	29	16	6	–	18	1	–	–	1	71
Übr. Handelsgesellsch.[1]	10	1	–	–	–	–	–	–	–	11
Stadtgemeinde	22	12	–	–	4	8	–	2	4	52
Kanton, Bund	3	2	–	–	2	2	1	–	1	11
Andere[2]	14	5	1	–	4	1	–	–	1	26
Liegenschaften zus.	498	91	73	–	167	17	3	3	12	864
Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²										
Einzelpersonen	91 064	26 878	8 537	–	22 509	15 653	–	777	1 879	167 297
Erbengemeinschaften	76	–	3 743	–	109	–	3 396	–	–	7 324
Einfache Gesellschaften	5 023	17 596	3 751	–	8 226	–	–	–	330	34 926
Baugenossenschaften	1 898	–	–	–	–	–	2 057	–	–	3 955
Aktiengesellschaften	42 924	31 124	4 637	–	50 703	307	–	–	82	129 777
Übr. Handelsgesellsch.[1]	5 924	485	–	–	–	–	–	–	–	6 409
Stadtgemeinde	49 337	35 966	–	–	1 570	13 300	–	15 857	2 576	118 606
Kanton, Bund	2 941	11 020	–	–	1 081	5 096	19 000	–	566	39 704
Andere[2]	15 054	2 562	427	–	2 758	265	–	–	656	21 722
Fläche zus.	214 241	125 631	21 095	–	86 956	34 621	24 453	16 634	6 089	529 720
Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken[3]										
Einzelpersonen	150 814	28 413	12 807	–	66 429	4 102	–	350	1 280	264 195
Erbengemeinschaften	232	–	19	–	145	–	3 790	–	–	4 186
Einfache Gesellschaften	11 166	7 606	4 332	–	9 900	–	–	–	555	33 559
Baugenossenschaften	570	–	–	–	–	–	470	–	–	1 040
Aktiengesellschaften	45 790	37 194	7 026	–	70 082	2 000	–	–	123	162 215
Übr. Handelsgesellsch.[1]	29 263	700	–	–	–	–	–	–	–	29 963
Stadtgemeinde	12 497	5 990	–	–	775	2 544	–	7 460	10 536	39 802
Kanton, Bund	4 545	13 200	–	–	2 400	6 048	10 260	–	1 150	37 603
Andere[2]	18 128	3 631	1 700	–	16 550	450	–	–	677	41 136
Wert zus.	273 005	96 734	25 884	–	166 281	15 144	14 520	7 810	14 321	613 699
Durchschnittswert pro m² der umgesetzten Fläche in Fr.										
Einzelpersonen	1 656	1 057	1 500	–	2 951	262	–	450	681	1 579
Erbengemeinschaften	3 053	–	5	–	1 330	–	1 116	–	–	572
Einfache Gesellschaften	2 223	432	1 155	–	1 204	–	–	–	1 682	961
Baugenossenschaften	300	–	–	–	–	–	228	–	–	263
Aktiengesellschaften	1 067	1 195	1 515	–	1 382	6 515	–	–	1 500	1 250
Übr. Handelsgesellsch.[1]	4 940	1 443	–	–	–	–	–	–	–	4 675
Stadtgemeinde	253	167	–	–	494	191	–	470	4 090	336
Kanton, Bund	1 545	1 198	–	–	2 220	1 187	540	–	2 032	947
Andere[2]	1 204	1 417	3 981	–	6 001	1 698	–	–	1 032	1 894
Zusammen	1 274	770	1 227	–	1 912	437	594	470	2 352	1 159

[1] Kommanditgesellschaften, Kollektivgesellschaften, GmbH, Genossenschaften (ohne Baugenossenschaften)
[2] Vereine, Stiftungen, Kirchgemeinden, Kultusgemeinschaften, andere öffentliche Körperschaften
[3] Umsatzwert

Handänderungen bebauter Liegenschaften nach dem Umsatzwert 1973

Umsatzwert in 1000 Fr.	Einfamilienhäuser[1] Fälle[2]	Einfamilienhäuser[1] Wert 1000 Fr.	Mehrfamilienhäuser[1] Fälle[2]	Mehrfamilienhäuser[1] Wert 1000 Fr.	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen[1] Fälle[2]	Wohnhäuser mit Geschäftslokalen[1] Wert 1000 Fr.	Andere bebaute Liegenschaften[1] Fälle[2]	Andere bebaute Liegenschaften[1] Wert 1000 Fr.
Handänderungen im ganzen								
bis 50	4	133	16	392	8	245	11	972
50,1– 100	29	2 368	12	890	16	1 319	4	371
100,1– 150	41	5 327	64	8 318	20	2 570	59	7 411
150,1– 200	28	4 846	66	11 533	17	2 977	29	4 751
200,1– 300	48	11 793	117	28 701	45	11 772	10	2 893
300,1– 500	53	19 828	135	54 661	56	22 817	23	9 397
500,1–1000	38	27 782	148	103 219	88	60 872	51	36 473
über 1000	19	28 901	64	144 022	57	103 403	84	375 551
Zusammen	260	100 978	622	351 736	307	205 975	271	437 819
Freihandkäufe								
bis 50	–	–	15	366	7	197	11	972
50,1– 100	3	197	8	583	13	1 090	4	371
100,1– 150	6	819	46	6 009	17	2 185	57	7 133
150,1– 200	7	1 265	51	8 873	8	1 398	26	4 217
200,1– 300	21	5 142	82	20 254	24	6 402	8	2 396
300,1– 500	15	5 535	67	27 331	30	12 274	10	3 787
500,1–1000	19	14 920	77	51 902	38	27 548	26	18 554
über 1000	10	14 599	26	41 631	22	45 544	44	204 075
Zusammen	81	42 477	372	156 949	159	96 638	186	241 505

[1] Ausgeschieden nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes [2] Zahl der Liegenschaften

Zwangsverwertungen von Grundstücken 1973

Schuldner	Zahl der Verwertungen	Erlös in 1000 Franken: Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser	Wohnh. mit Geschäftslokalen	andere bebaute Liegenschaften	unbebaute Liegenschaften	im ganzen
Einzelpersonen	21	140	6 798	5 264	1 785	–	13 987
Erbengemeinschaften	–	–	–	–	–	–	–
Einfache Gesellschaften	–	–	–	–	–	–	–
Baugenossenschaften	–	–	–	–	–	–	–
Aktiengesellschaften	3	–	700	3 670	–	–	4 370
Übrige Handelsgesellschaften	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	24	140	7 498	8 934	1 785	–	18 357

Freihandkäufe nach Stadtquartieren 1973

Stadtquartiere	Unbebaute Grundstücke[1] Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.	Bebaute Grundstücke Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.	Alle Grundstücke Zahl	Fläche m²	Wert[2] 1000 Fr.
Kreis 1	2	49	242	49	5 726	56 643	51	5 775	56 885
Rathaus	–	–	–	32	646	9 141	32	646	9 141
Hochschulen	1	6	2	1	214	690	2	220	692
Lindenhof	–	–	–	9	2 618	31 270	9	2 618	31 270
City	1	43	240	7	2 248	15 542	8	2 291	15 782
Kreis 2	3	7 828	219	75	30 399	48 714	78	38 227	48 933
Wollishofen	3	7 828	219	30	19 862	19 575	33	27 690	19 794
Leimbach	–	–	–	2	1 005	460	2	1 005	460
Enge	–	–	–	43	9 532	28 679	43	9 532	28 679
Kreis 3	3	27 409	23 655	36	27 255	38 895	39	54 664	62 550
Alt-Wiedikon	1	23 617	22 037	17	22 306	26 706	18	45 923	48 743
Friesenberg	–	–	–	3	926	1 564	3	926	1 564
Sihlfeld	2	3 792	1 618	16	4 023	10 625	18	7 815	12 243
Kreis 4	–	–	–	98	15 519	45 041	98	15 519	45 041
Werd	–	–	–	3	1 953	1 973	3	1 953	1 973
Langstrasse	–	–	–	18	9 128	25 838	18	9 128	25 838
Hard	–	–	–	77	4 438	17 230	77	4 438	17 230
Kreis 5	4	18 714	8 475	9	6 184	8 722	13	24 898	17 197
Gewerbeschule	1	200	450	4	2 221	3 942	5	2 421	4 392
Escher Wyss	3	18 514	8 025	5	3 963	4 780	8	22 477	12 805
Kreis 6	2	1 128	1 750	51	20 096	48 120	53	21 224	49 870
Unterstrass	–	–	–	23	11 772	32 421	23	11 772	32 421
Oberstrass	2	1 128	1 750	28	8 324	15 699	30	9 452	17 449
Kreis 7	6	25 372	3 640	108	62 739	90 471	114	88 111	94 111
Fluntern	–	–	–	20	8 053	15 372	20	8 053	15 372
Hottingen	1	7 660	766	35	23 107	30 424	36	30 767	31 190
Hirslanden	–	–	–	17	7 071	17 075	17	7 071	17 075
Witikon	5	17 712	2 874	36	24 508	27 600	41	42 220	30 474
Kreis 8	3	5 449	3 468	108	14 596	29 233	111	20 045	32 701
Seefeld	1	82	123	11	2 845	6 230	12	2 927	6 353
Mühlebach	–	–	–	82	5 010	13 273	82	5 010	13 273
Weinegg	2	5 367	3 345	15	6 741	9 730	17	12 108	13 075
Kreis 9	20	59 309	16 053	92	54 929	60 610	112	114 238	76 663
Albisrieden	6	9 397	2 418	32	24 063	22 975	38	33 460	25 393
Altstetten	14	49 912	13 635	60	30 866	37 635	74	80 778	51 270
Kreis 10	10	34 717	11 148	33	15 078	20 859	43	49 795	32 007
Höngg	10	34 717	11 148	19	7 672	8 298	29	42 389	19 446
Wipkingen	–	–	–	14	7 406	12 561	14	7 406	12 561
Kreis 11	10	34 304	6 952	120	48 097	81 657	130	82 401	88 609
Affoltern	3	15 000	1 634	24	11 843	9 407	27	26 843	11 041
Oerlikon	2	1 405	1 340	60	10 433	36 180	62	11 838	37 520
Seebach	5	17 899	3 978	36	25 821	36 070	41	43 720	40 048
Kreis 12	3	2 981	528	19	11 842	8 604	22	14 823	9 132
Saatlen	–	–	–	4	2 007	1 100	4	2 007	1 100
Schwamend.-M.	1	601	145	10	7 160	5 499	11	7 761	5 644
Hirzenbach	2	2 380	383	5	2 675	2 005	7	5 055	2 388
Ganze Stadt	66	217 260	76 130	798	312 460	537 569	864	529 720	613 699

[1] Einschliesslich Wald und nicht baureife Grundstücke [2] Umsatzwert

Freihandkäufe nach Zonenarten und Stadtkreisen 1973[1]

Stadtkreise	Kernzone			Wohnzonen A–C			Wohnzonen D und E		
	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Um satzwert 1000 Fr.	Wert pm Fr
	Unbebaute Grundstücke								
Kreis 1	43	240	5 581	–	–	–	–	–	–
Kreis 2	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 3	25	60	2 400	27 384	23 595	862	–	–	–
Kreis 4	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis 5	200	450	2 250	–	–	–	–	–	–
Kreis 6	–	–	–	1 128	1 750	1 551	–	–	–
Kreis 7	–	–	–	–	–	–	9 220	1 468	159
Kreis 8	82	123	1 500	–	–	–	5 367	3 345	623
Kreis 9	–	–	–	7 968	2 568	322	27	5	185
Kreis 10	–	–	–	4 592	946	206	26 253	7 386	281
Kreis 11	–	–	–	2 074	2 209	1 065	169	25	148
Kreis 12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ganze Stadt	350	873	2 494	43 146	31 068	720	41 036	12 229	298
	Bebaute Grundstücke								
Kreis 1	5 512	55 953	10 151	214	690	3 224	–	–	–
Kreis 2	1 461	10 593	7 251	8 111	12 025	1 483	20 631	26 026	1 261
Kreis 3	1 738	5 790	3 331	6 784	12 496	1 842	17 339	15 828	913
Kreis 4	11 516	29 151	2 531	3 801	15 370	4 044	–	–	–
Kreis 5	1 032	2 481	2 404	1 189	1 461	1 229	365	470	1 288
Kreis 6	1 447	13 500	9 330	13 723	24 303	1 771	4 926	10 317	2 094
Kreis 7	–	–	–	11 138	24 757	2 223	50 384	65 064	1 291
Kreis 8	1 890	5 580	2 952	9 125	17 714	1 941	3 581	5 939	1 658
Kreis 9	–	–	–	25 468	23 768	933	12 234	14 448	1 181
Kreis 10	1 883	4 600	2 443	4 628	6 751	1 459	7 641	9 158	1 199
Kreis 11	2 160	22 535	10 433	10 797	21 928	2 031	21 088	14 051	666
Kreis 12	–	–	–	4 513	2 955	655	7 329	5 649	771
Ganze Stadt	28 639	150 183	5 244	99 491	164 218	1 651	145 518	166 950	1 147
	Freihandkäufe im ganzen								
Kreis 1	5 555	56 193	10 116	214	690	3 224	–	–	–
Kreis 2	1 461	10 593	7 251	8 111	12 025	1 483	20 631	26 026	1 261
Kreis 3	1 763	5 850	3 318	34 168	36 091	1 056	17 339	15 828	913
Kreis 4	11 516	29 151	2 531	3 801	15 370	4 044	–	–	–
Kreis 5	1 232	2 931	2 379	1 189	1 461	1 229	365	470	1 288
Kreis 6	1 447	13 500	9 330	14 851	26 053	1 754	4 926	10 317	2 094
Kreis 7	–	–	–	11 138	24 757	2 223	59 604	66 532	1 116
Kreis 8	1 972	5 703	2 892	9 125	17 714	1 941	8 948	9 284	1 038
Kreis 9	–	–	–	33 436	26 336	788	12 261	14 453	1 179
Kreis 10	1 883	4 600	2 443	9 220	7 697	835	33 894	16 544	488
Kreis 11	2 160	22 535	10 433	12 871	24 137	1 875	21 257	14 076	662
Kreis 12	–	–	–	4 513	2 955	655	7 329	5 649	771
Ganze Stadt	28 989	151 056	5 211	142 637	195 286	1 369	186 554	179 179	960

[1] Nach Zonenplan 1963

Industrie- und Gewerbezonen J I und J II			Freihaltezone, Wald und ausgesparte Gebiete			Alle Zonen			
Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Fläche m²	Umsatzwert 1000 Fr.	Wert p. m² Fr.	Stadtkreise
Unbebaute Grundstücke									
–	–	–	6	2	333	49	242	4 939	Kreis 1
–	–	–	7 828	219	28	7 828	219	28	Kreis 2
–	–	–	–	–	–	27 409	23 655	863	Kreis 3
–	–	–	–	–	–	–	–	–	Kreis 4
18 514	8 025	433	–	–	–	18 714	8 475	453	Kreis 5
–	–	–	–	–	–	1 128	1 750	1 551	Kreis 6
–	–	–	16 152	2 172	134	25 372	3 640	143	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	5 449	3 468	636	Kreis 8
31 241	10 460	335	20 073	3 020	150	59 309	16 053	271	Kreis 9
–	–	–	3 872	2 816	727	34 717	11 148	321	Kreis 10
938	400	426	31 123	4 318	139	34 304	6 952	203	Kreis 11
–	–	–	2 981	528	177	2 981	528	177	Kreis 12
50 693	18 885	373	82 035	13 075	159	217 260	76 130	350	Ganze Stadt
Bebaute Grundstücke									
–	–	–	–	–	–	5 726	56 643	9 892	Kreis 1
–	–	–	196	70	357	30 399	48 714	1 602	Kreis 2
1 394	4 781	3 430	–	–	–	27 255	38 895	1 427	Kreis 3
202	520	2 574	–	–	–	15 519	45 041	2 902	Kreis 4
3 598	4 310	1 198	–	–	–	6 184	8 722	1 410	Kreis 5
–	–	–	–	–	–	20 096	48 120	2 395	Kreis 6
–	–	–	1 217	650	534	62 739	90 471	1 442	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	14 596	29 233	2 003	Kreis 8
16 429	21 444	1 305	798	950	1 190	54 929	60 610	1 103	Kreis 9
–	–	–	926	350	378	15 078	20 859	1 383	Kreis 10
11 538	20 806	1 803	2 514	2 337	930	48 097	81 657	1 698	Kreis 11
–	–	–	–	–	–	11 842	8 604	727	Kreis 12
33 161	51 861	1 564	5 651	4 357	771	312 460	537 569	1 720	Ganze Stadt
Freihandkäufe im ganzen									
–	–	–	6	2	333	5 775	56 885	9 850	Kreis 1
–	–	–	8 024	289	36	38 227	48 933	1 280	Kreis 2
1 394	4 781	3 430	–	–	–	54 664	62 550	1 144	Kreis 3
202	520	2 574	–	–	–	15 519	45 041	2 902	Kreis 4
22 112	12 335	558	–	–	–	24 898	17 197	691	Kreis 5
–	–	–	–	–	–	21 224	49 870	2 350	Kreis 6
–	–	–	17 369	2 822	162	88 111	94 111	1 068	Kreis 7
–	–	–	–	–	–	20 045	32 701	1 631	Kreis 8
47 670	31 904	669	20 871	3 970	190	114 238	76 663	671	Kreis 9
–	–	–	4 798	3 166	660	49 795	32 007	643	Kreis 10
12 476	21 206	1 700	33 637	6 655	198	82 401	88 609	1 075	Kreis 11
–	–	–	2 981	528	177	14 823	9 132	616	Kreis 12
83 854	70 746	844	87 686	17 432	199	529 720	613 699	1 159	Ganze Stadt

Freihandkäufe von unbebauten Grundstücken nach Preisstufen seit 1960

Jahre	Preis pro Quadratmeter in Franken: unter 10.—	10.— bis 99.99	100.— bis 199.99	200.— bis 299.99	300.— bis 399.99	400.— bis 499.99	500.— bis 999.99	1000.— bis 1999.99	2000.— bis 4999.99	5000.— und mehr	Liegenschaften im ganzen
	Zahl der umgesetzten Grundstücke										
1960	6	70	36	13	6	11	14	3	1	–	160
1965	7	6	29	22	8	5	6	5	2	2	92
1966	7	17	22	8	7	5	9	2	1	–	78
1967	4	18	20	8	16	6	16	18	2	1	109
1968	6	29	17	15	16	5	9	3	6	1	107
1969	7	18	25	21	13	6	15	6	6	1	118
1970	7	12	35	14	9	5	14	16	5	1	118
1971	9	9	47	30	31	23	28	16	6	3	202
1972	11	13	25	21	19	8	32	19	7	7	162
1973	3	6	17	11	5	5	9	8	2	–	66
	Fläche der umgesetzten Grundstücke in Aren										
1960	89	2 762	761	148	111	138	47	2	6	–	4 064
1965	347	48	1 105	208	131	72	241	63	17	27	2 259
1966	304	711	511	619	69	85	74	2	13	–	2 388
1967	218	555	798	179	233	64	73	26	0	1	2 147
1968	153	942	238	287	182	94	152	73	13	6	2 140
1969	212	922	334	311	194	225	304	57	100	5	2 664
1970	340	412	1 078	356	88	33	200	333	94	6	2 940
1971	723	287	1 575	565	171	110	517	255	38	11	4 252
1972	182	678	1 329	772	273	185	292	185	73	30	3 999
1973	195	170	440	434	197	79	392	263	2	–	2 172
	Wert der umgesetzten Grundstücke in 1000 Franken[1]										
1960	23	14 747	9 648	3 656	3 716	6 059	3 024	241	2 352	–	43 466
1965	100	312	14 670	5 011	4 854	3 411	15 400	8 428	5 162	14 300	71 648
1966	99	4 344	7 404	15 141	2 374	3 462	6 086	200	4 500	–	43 610
1967	41	2 854	11 460	4 246	7 460	2 731	4 830	3 307	41	2 340	39 310
1968	48	5 228	2 822	7 346	6 344	3 928	11 355	9 250	3 785	6 793	56 899
1969	70	6 965	4 788	7 742	6 297	9 361	20 510	9 327	34 266	3 200	102 526
1970	444	2 829	14 509	8 426	3 264	1 535	12 043	45 233	7 300	15 000	110 583
1971	227	2 077	21 736	13 145	5 535	5 003	35 163	35 615	9 069	8 478	136 048
1972	60	5 656	20 808	18 680	8 904	8 194	19 796	25 539	22 780	29 663	160 080
1973	764	377	6 577	11 696	3 340	3 370	29 453	20 043	510	–	76 130
	Wert der umgesetzten Grundstücke in Promille										
1960	1	339	222	84	85	139	70	6	54	–	1 000
1965	1	4	205	70	68	48	215	118	72	199	1 000
1966	2	100	170	347	54	79	140	5	103	–	1 000
1967	1	73	291	108	190	69	123	84	1	60	1 000
1968	1	92	50	129	111	69	200	163	66	119	1 000
1969	1	68	47	76	61	91	200	91	334	31	1 000
1970	4	26	131	76	29	14	109	409	66	136	1 000
1971	2	15	160	96	41	37	258	262	67	62	1 000
1972	0	35	130	117	56	51	124	160	142	185	1 000
1973	10	5	86	154	44	44	387	263	7	–	1 000

[1] Umsatzwert

Umgesetzte Liegenschaften nach der Heimat von Veräusserer und Erwerber 1973

Heimat der Erwerber	Heimat der Veräusserer: Schweiz	Schweiz/ Ausland[1]	Deutschland	Frankreich	Italien	Österreich	Liechtenstein	USA	Übrige Länder	Zusammen
	Zahl der umgesetzten Liegenschaften									
Schweiz	1 654	–	15	–	2	13	2	1	5	1 692
Schweiz/Ausland[1]	2	–	2	–	3	–	–	–	–	7
Deutschland	19	–	4	–	–	1	–	–	1	25
Frankreich	–	–	–	2	–	–	–	–	–	2
Italien	7	–	–	–	1	–	–	–	–	8
Österreich	5	–	–	–	–	2	–	–	–	7
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
USA	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
Übrige Länder	11	–	–	–	–	1	–	–	3	15
Liegenschaften zus.	1 698	–	21	2	6	17	3	2	9	1 758
	Fläche der umgesetzten Liegenschaften in m²									
Schweiz	1 401 513	–	7 245	–	1 215	2 069	734	719	1 692	1 415 187
Schweiz/Ausland[1]	372	–	1 419	–	840	–	–	–	–	2 631
Deutschland	7 570	–	1 568	–	–	206	–	–	783	10 127
Frankreich	–	–	–	406	–	–	–	–	–	406
Italien	1 643	–	–	–	652	–	–	–	–	2 295
Österreich	1 487	–	–	–	–	6	–	–	–	1 493
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	500	–	–	500
USA	–	–	–	–	–	–	–	600	–	600
Übrige Länder	975	–	–	–	–	73	–	–	889	1 937
Fläche zusammen	1 413 560	–	10 232	406	2 707	2 354	1 234	1 319	3 364	1 435 176
	Wert der umgesetzten Liegenschaften in 1000 Franken									
Schweiz	1 186 499	–	10 586	–	999	5 265	1 185	1 450	2 575	1 208 559
Schweiz/Ausland[1]	439	–	2 270	–	746	–	–	–	–	3 455
Deutschland	16 768	–	1 698	–	–	67	–	–	650	19 183
Frankreich	–	–	–	880	–	–	–	–	–	880
Italien	2 688	–	–	–	380	–	–	–	–	3 068
Österreich	1 737	–	–	–	–	36	–	–	–	1 773
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	347	–	–	347
USA	–	–	–	–	–	–	–	821	–	821
Übrige Länder	3 051	–	–	–	–	323	–	–	2 336	5 710
Wert zusammen	1 211 182	–	14 554	880	2 125	5 691	1 532	2 271	5 561	1 243 796
	Promilleverteilung des gesamten Umsatzwertes									
Schweiz	954	–	9	–	1	4	1	1	2	972
Schweiz/Ausland[1]	0	–	2	–	1	–	–	–	–	3
Deutschland	13	–	1	–	–	0	–	–	1	15
Frankreich	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1
Italien	2	–	–	–	0	–	–	–	–	2
Österreich	1	–	–	–	–	0	–	–	–	1
Liechtenstein	–	–	–	–	–	–	0	–	–	0
USA	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
Übrige Länder	3	–	–	–	–	0	–	–	2	5
Zusammen	973	–	12	1	2	4	1	2	5	1 000

[1] Gesellschaften und andere Personenverbindungen mit gemischt schweizerisch-ausländischem Charakter

Erwerb und Veräusserung von Grundstücken durch Ausländer seit 1924

Jahre[1]	Umsatzwert aller Handänderungen in 1000 Fr.			Umsatzwert der Freihandkäufe in 1000 Fr.		
	Erwerbungen	Veräusserungen	Mehrerwerbungen	Erwerbungen	Veräusserungen	Mehrerwerbungen
1924/33	15 679	12 882	2 797	13 662	10 327	3 335
1934/40	8 684	11 269	–2 585	6 123	5 496	627
1941/50	8 483	10 226	–1 743	6 330	6 694	– 364
1951/60	24 314	14 924	9 390	20 575	10 506	10 069
1961/70	16 501	20 063	–3 562	7 429	10 583	–3 154
1928	16 289	12 415	3 874	13 911	10 026	3 885
1929	16 661	12 608	4 053	14 580	10 396	4 184
1930	23 436	12 243	11 193	21 276	10 341	10 935
1931	24 525	12 278	12 247	22 597	9 698	12 899
1932	11 975	10 490	1 485	9 884	8 458	1 426
1933	10 622	16 719	–6 079	6 719	11 418	–4 699
1934	8 225	13 231	–5 006	6 540	8 602	–2 062
1935	7 747	10 144	–2 397	5 223	4 369	854
1936	11 517	17 253	–5 736	8 001	5 030	2 971
1937	12 500	11 017	1 483	8 883	4 921	3 962
1938	7 874	9 729	–1 855	5 328	5 090	238
1939	7 669	8 729	–1 060	5 472	5 589	– 117
1940	5 256	8 780	–3 524	3 417	4 875	–1 458
1941	9 477	11 693	–2 216	7 897	8 798	– 901
1942	7 316	10 310	–2 994	5 659	6 325	– 666
1943	7 610	6 626	984	5 862	3 670	2 192
1944	8 681	6 025	2 656	7 486	4 588	2 898
1945	6 510	10 112	–3 602	4 132	6 762	–2 630
1946	10 096	13 214	–3 118	6 191	6 843	– 652
1947	6 779	8 442	–1 663	6 182	5 724	458
1948	7 739	6 852	887	5 931	5 306	625
1949	10 155	11 275	–1 120	6 591	7 298	– 707
1950	10 466	17 712	–7 246	7 367	11 622	–4 255
1951	8 155	13 766	–5 611	5 552	10 044	–4 492
1952	11 429	12 955	–1 526	8 510	9 424	– 914
1953	16 075	14 842	1 233	12 473	11 735	738
1954	15 368	16 510	–1 142	11 972	11 873	99
1955	20 663	14 029	6 634	16 539	8 395	8 144
1956	19 289	11 660	7 629	17 360	8 508	8 852
1957	26 335	18 461	7 874	23 208	15 379	7 829
1958	40 726	20 923	19 803	31 606	10 836	20 770
1959	53 466	11 577	41 889	51 071	7 911	43 160
1960	31 639	14 517	17 122	27 458	10 954	16 504
1961	10 126	15 673	– 5 547	9 176	13 421	– 4 245
1962	11 921	21 195	– 9 274	6 299	14 119	– 7 820
1963	6 627	13 439	– 6 812	3 433	8 863	– 5 430
1964	8 623	22 958	–14 335	4 356	16 835	–12 479
1965	7 588	15 718	– 8 130	3 548	9 050	– 5 502
1966	9 980	10 765	– 785	2 448	4 993	– 2 545
1967	28 253	30 804	– 2 551	7 422	8 280	– 858
1968	16 184	16 019	165	5 461	3 981	1 480
1969	45 610	25 881	19 729	24 512	14 487	10 025
1970	20 102	28 184	– 8 082	7 639	11 802	– 4 163
1971	37 497	17 123	20 374	28 669	9 691	15 593
1972	21 967	24 259	– 2 292	11 114	16 263	5 149
1973	32 614	31 782	832	12 438	18 390	– 5 952

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Durchschnittliche Stundenverdienste verunfallter Arbeiter seit 1960

Jahre	Zahl der Lohnangaben: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[1]	Frauen	Durchschnittliche Stundenverdienste in Rappen: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[1]	Frauen
1960	6 656	3 959	11 300	1 840	408	342	383	242
1965	4 333	2 339	7 023	1 028	572	486	541	348
1966	3 856	2 096	6 191	915	605	524	576	383
1967	3 525	1 923	5 710	869	667	556	627	407
1968	3 574	1 729	5 536	761	712	602	674	436
1969	3 889	1 955	6 127	821	747	628	706	465
1970	3 336	1 670	5 277	714	802	679	760	500
1971	3 456	1 720	5 443	700	894	763	851	560
1972	3 398	1 613	5 324	738	999	856	951	623
1973	2 769	2 562	5 440	705	1 144	966	1 063	701

[1] Einschliesslich erwachsene Arbeiter, deren Berufsstellung nicht ermittelt werden konnte und ab 1973 einschliesslich Vorarbeiter/Meister

Indexziffern der nominalen u. realen Stundenverdienste verunfallter Arbeiter seit 1960

Jahre	Nominale Stundenverdienste 1939 = 100: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[2]	Frauen	Reale Stundenverdienste[1] 1939 = 100: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[2]	Frauen
1960	240	248	246	275	132	136	135	151
1965	337	352	347	396	160	167	165	188
1966	356	380	369	435	161	172	167	197
1967	392	403	402	463	172	176	176	203
1968	419	436	432	495	179	186	185	212
1969	439	455	453	528	183	190	189	220
1970	472	492	487	568	190	198	196	229
1971	526	553	546	636	199	209	206	241
1972	588	620	610	708	208	220	216	251
1973	673	700	682	797	219	228	221	259

[1] Gemessen am Zürcher Index der Konsumentenpreise [2] Einschliesslich erwachsene Arbeiter, deren Berufsstellung nicht ermittelt werden konnte und ab 1973 einschliesslich Vorarbeiter/Meister

Durchschnittliche Stundenverdienste verunfallter Arbeiter nach Wirtschaftszweigen 1973

Wirtschaftszweige	Zahl der Lohnangaben: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[2]	Frauen	Durchschnittl. Stundenverdienste in Rappen[1]: gelernte u. angelernte Arbeiter	ungelernte Arbeiter	Männer zusammen[2]	Frauen
Kleider, Wäsche, Schuhe	.	.	58	271	.	.	813	684
Holz und Kork	88	.	131	.	1 175	.	1 104	.
Bearb. von Steinen und Erden	.	83	126	.	.	992	1 030	.
Metallindustrie	550	324	880	.	1 070	960	1 031	.
Maschinenindustrie	181	119	304	156	1 064	889	996	698
Industrie und Handwerk zus.[3]	959	704	1 674	625	1 066	937	1 013	697
Baugewerbe	1 677	1 663	3 434	.	1 196	985	1 096	.
Elektrizität, Gas, Wasser	63	.	82	.	1 155	.	1 132	.
Handel	.	117	155	.	.	851	885	.
Dienstleistungen zusammen[3]	60	173	234	65	989	893	920	709
Wirtschaftszweige im ganzen[3]	2 769	2 562	5 440	705	1 144	966	1 063	701

[1] Ab 1970 maximal versicherbarer Verdienst Fr. 100.— [2] Einschliesslich Vorarbeiter/Meister und erwachsene Arbeiter ohne Angabe der Berufsstellung [3] Einschliesslich übrige Wirtschaftszweige. Es werden nur Durchschnitte berücksichtigt, die sich auf mindestens 50 Lohnangaben stützen

Lohnsätze laut Gesamtarbeitsverträgen und Besoldungsordnungen seit 1939[1]

Berufsgruppen	Lohnart[2]	Beträge in Franken 1939	1950	1955
Berufe der Privatwirtschaft				
Bäcker[5]	Mi/m	280.—	463.30	535.—
Zimmerleute	Mi/h, ab 1968 ∅/h	1.71	2.78	3.09
Möbelschreiner	∅/h	1.86	2.99	3.22
Maurer	∅/h	1.69	2.76	3.07
Bauhandlanger	∅/h	1.35	2.36	2.57
Plattenleger[3]	Mi/h	2.18	3.44	3.87
Maler	Mi/h, ab 1971 ∅/h	1.70	2.95	3.10
Gipser	∅/h	2.24	3.39	3.60
Dachdecker	∅/h	2.06	3.16	3.46
Tapezierer[4]	∅/h	1.86	2.99	3.30
Handsetzer und Maschinenmeister[4]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	86.—	134.75	147.75
Maschinensetzer[4]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	96.—	144.75	162.75
Buchbinder[3]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	72.—	126.80	136.90
Ungel. Hilfskräfte in Buchbinderei[6]	Mi/w, ab 1973 Mi/m	50.40	104.35	112.50
Schlosser[5]	Mi/h	1.40	2.55	2.80
Spengler[5]	Mi/h	1.75	2.65	2.90
Heizungsmonteure Kategorie A	Mi/h	1.78	2.70	2.80
Heizungsmonteure Kategorie B[5]	Mi/h	1.63	2.55	2.65
Elektroinstallateure Kategorie A	Mi/h	*	2.95	3.05
Elektroinstallateure Kategorie B	Mi/h	1.75	2.70	2.80
Chauffeure[7]	Mi/w, ab 1972 Mi/m	89.50	139.40	153.90
Fuhrleute[7]	Mi/w, ab 1972 Mi/m	80.—	132.90	147.20
Berufe des öffentl. Dienstes				
Elektromonteure	Ma/m	480.30	779.—	845.—
Ungel. Hilfskräfte in Elektr.-Werken	Ma/m	396.85	638.—	690.—
Buschauffeure	Ma/m	494.20	802.—	870.—
Wagenführer	Ma/m	480.30	779.—	845.—
Kondukteure[8]	Ma/m	480.30	779.—	845.—
Ungel. Hilfsarbeiter in Gemeindeverw.	Ma/m	396.85	638.—	690.—
Monteure (SBB)	Ma/m	433.50	737.50	815.50
Schlosser (SBB)	Ma/m	390.—	666.65	736.40
Betriebsarbeiter im Güterdienst	Ma/m	324.75	604.15	631.65

[1] Für Verheiratete ohne Kinder. Ab 1973 ist der 13. Monatslohn, sofern vorhanden, anteilsmässig in die Lohnsätze einbezogen. Erhebungszeitpunkte 1939 Oktober, spätere Jahre April

[2] Mi = Mindestlohn, ∅ = Durchschnittslohn, Ma = Besoldungsmaximum, h = Stunde, w = Woche, m = Monat

[3] Ab 2. Jahr nach der Lehre

[4] Ab 3. Jahr nach der Lehre

[5] Ab 4. Jahr nach der Lehre

[6] Hilfskräfte über 18 Jahre alt

[7] Ab 7. Jahr der Tätigkeit

[8] Seit 1971 Kontrolldienstangestellte

1960	1965	1969	1970	1971	1972	1973	1974
640.–	800.–	1040.–	1090.–	1250.–	1250.–	1716.–	1900.50
3.77	5.17	6.90	7.60	8.30	9.20	10.40	11.88
3.73	5.35	6.85	7.45	8.35	9.25	10.38	11.80
3.82	5.22	6.90	7.60	8.30	9.20	10.40	11.88
3.17	4.42	5.50	5.90	6.40	7.20	8.32	9.50
4.28	5.80	7.15	7.85	8.85	9.75	10.97	12.47
3.55	5.15	6.65	7.35	8.35	9.25	10.45	12.04
4.40	5.95	7.30	8.–	9.–	9.90	11.13	12.74
3.86	5.51	6.86	7.40	8.20	8.80	9.98	11.45
3.80	5.35	6.85	7.25	8.25	9.15	10.22	11.55
157.75	203.25	257.35	280.10	286.05	312.65	1973.–	2239.35
172.75	233.75	297.35	320.10	326.05	352.65	2155.30	2421.65
146.90	197.40	247.30	275.05	286.–	312.60	1729.10	2010.10
120.50	159.30	199.10	224.45	230.20	252.60	1270.65	1510.65
3.12	4.47	5.80	6.11	6.25	7.20	7.70	7.70
3.22	4.32	5.90	6.25	6.70	7.20	7.70	9.30
3.36	4.56	6.45	6.45	7.60	9.10	10.20	11.10
3.15	4.08	5.70	5.70	6.85	8.13	9.10	9.90
3.42	4.–	6.20	6.20	7.20	7.20	9.–	9.–
3.12	3.60	5.80	5.80	6.70	6.70	8.20	8.20
167.20	229.35	281.05	294.25	316.40	1580.–	1709.–	1874.–
161.45	222.65	272.75	285.45	286.35	1430.–	1546.–	1696.–
945.–	1285.–	1580.–	1621.–	1817.80	2126.60	2264.80	2457.30
764.–	985.–	1214.50	1245.–	1397.50	1629.40	1735.20	1882.70
976.–	1285.–	1580.–	1621.–	1817.80	2221.90	2366.30	2567.40
945.–	1285.–	1580.–	1621.–	1817.80	2221.90	2366.30	2567.40
945.–	1235.–	1517.–	1556.50	1745.20	2042.10	2174.80	2359.60
764.–	985.–	1214.50	1245.–	1397.50	1629.40	1735.20	1882.70
938.80	1245.85	1530.85	1611.40	1750.45	1827.35	2182.45	2343.25
849.–	1137.50	1397.50	1473.40	1601.70	1698.95	1998.75	2144.95
738.75	920.80	1147.50	1221.05	1343.20	1435.60	1723.60	1862.60

Stundenlöhne in Rappen in ausgewählten gewerblichen Berufen seit 1910[1]

Jahre	Maurer[2]	Bauhandlanger	Zimmerleute[2]	Maler	Schreiner[3]	Gipser	Spengler	Schlosser
1910	65	50	72	75	*	89	55	70
1920	185	154	180	185	194	215	145	120
1925	169	134	176	180	191	230	160	*
1926	170	135	175	180	193	230	160	*
1927	170	135	175	180	192	233	160	*
1928	173	135	175	181	192	234	170	*
1929	173	135	178	187	195	239	170	*
1930	178	140	178	180	196	237	170	140
1931	178	140	178	180	196	237	170	140
1932	178	140	180	178	195	236	170	140
1933	178	140	180	178	194	236	170	140
1934	169	133	171	175	187	246	150	140
1935	169	133	171	174	186	246	150	140
1936	163	129	165	168	184	221	140	140
1937	169	135	172	170	188	224	145	140
1938	170	135	171	170	187	224	145	140
1939	170	136	171	170	189	224	145	140
1940	179	143	181	176	192	227	151	145
1941	185	151	187	190	206	236	165	160
1942	201	167	203	200	221	248	176	172
1943	216	182	218	215	232	263	185	176
1944	223	189	225	235	235	271	192	187
1945	231	197	233	247	250	283	200	191
1946	253	219	255	268	271	305	210	205
1947	269	229	271	285	287	325	230	220
1948	276	236	278	295	299	339	230	220
1949	276	236	278	295[4]	299	339	230	220
1950	276	236	278	295[4]	299	339	230	220
1951	285	243	287	300[4]	304	347	240	230
1952	297	251	299	310[4]	317	360	240	230
1953	297	251	299	310[4]	317	360	275	265
1954	297	251	299	310[4]	322	360	275	280
1955	307	257	309	310[4]	322	360	333	331
1956	322	267	322	325[4]	332	365[4]	345	330
1957	327	272	322	325[4]	342	390	365	342
1958	347	292	342	345[4]	360	418	384	369
1959	352	297	347	355[4]	373	418	403	394
1960	382	317	377	355	382	440	414	398
1961	392	327	387	395	397	460	462	433
1962	427	357	422	420[4]	427	495	500	488
1963	462	387	457	460[4]	460	520[4]	557	532
1964	492	417	492	490[4]	490	550[4]	587	553
1965	522	442	522	515[4]	535	570[4]	626	600
1966	557	472	557	550[4]	570	610[4]	680	632
1967	627/597	502	627/597	585[4]	605	645[4]	730	726
1968	660/630	530	660/630	630[4]	635	680[4]	781	739
1969	690/655	550	690/655	665[4]	685	705[4]	822	811
1970	760/705	590	760/705	735[4]	745	775[4]	894	885
1971	830/765	640	830/765	835	835	875[4]	1023	988
1972	920/855	720	920/855	1015	925	965[4]	1189	1142
1973	1000/935	800	1000/935	1125	1005	1070	1360	[5]

[1] Teils tariflich festgelegte Minimal- und Durchschnittslöhne, teils durch Erhebung festgestellte Durchschnitte [2] Ab 1967 zwei Lohngruppen: erste für Facharbeiter mit Lehrabschluss, zweite für Facharbeiter ohne Lehrabschluss [3] Einschl. Maschinisten und Glaser
[4] Mindestlohn [5] Vertragsloser Zustand

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige nach Einkommensstufen[1]

Reineinkommen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen[2] im ganzen	davon mit eigenem Haushalt	davon mit unterstützten Personen	nach der Kinderzahl keine Kinder	1 Kind	2 Kinder	3 und mehr Kinder
unter 2,0	17 290	4 231	91	17 042	184	34	30
2,0– 4,9	18 079	9 254	91	17 477	391	150	61
5,0– 9,9	33 785	12 739	512	31 890	1 412	333	150
10,0– 14,9	44 100	18 842	1 473	37 225	3 813	1 891	1 171
15,0– 19,9	37 800	25 641	1 984	23 537	6 155	5 407	2 701
20,0– 29,9	30 269	24 455	2 419	17 293	5 065	5 325	2 586
30,0– 39,9	9 651	8 428	851	3 475	1 769	1 621	786
40,0– 49,9	3 680	3 308	336	1 993	654	628	405
50,0– 59,9	1 720	1 458	146	1 103	268	183	166
60,0– 79,9	1 875	1 660	180	1 142	268	299	166
80,0– 99,9	965	853	99	563	143	152	107
100,0–199,9	1 409	1 260	118	803	229	204	173
200,0–399,9	458	418	35	265	73	66	54
400,0–999,9	156	144	12	86	26	23	21
1000,0 u.m.	39	37	7	24	10	2	3
Zusammen	201 276	112 728	8 354	155 918	20 460	16 318	8 580

[1] Die Angaben beziehen sich auf das Einkommen von 1968 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige, Steuergrundlagen und Steuerbeträge nach Einkommensstufen[1]

Reineinkommen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen im ganzen[2]	Reineinkommen 1000 Fr.	Reinvermögen 1000 Fr.	Staatssteuer in Franken[3] Einkommenssteuer	Vermögenssteuer	ganze Staatssteuer	Promilleverteilung Steuerpflichtige Personen	Staatssteuer
unter 2,0	17 290	16 222	190 570	6 905	243 141	250 046	86	1
2,0– 4,9	18 079	59 197	229 556	233 189	131 785	364 974	90	2
5,0– 9,9	33 785	256 511	611 674	5 026 618	470 440	5 497 058	168	26
10,0– 14,9	44 100	552 854	986 562	16 945 909	853 586	17 799 495	219	86
15,0– 19,9	37 800	651 222	987 200	24 249 517	832 110	25 081 627	188	121
20,0– 29,9	30 269	725 435	1 534 473	35 537 597	1 503 630	37 041 227	150	178
30,0– 39,9	9 651	328 264	1 105 654	20 325 634	1 347 054	21 672 688	48	104
40,0– 49,9	3 680	162 142	738 589	11 365 779	1 000 687	12 366 466	18	59
50,0– 59,9	1 720	93 363	614 001	7 211 175	958 235	8 169 410	9	39
60,0– 79,9	1 875	128 147	982 277	10 721 865	1 628 991	12 350 856	9	59
80,0– 99,9	965	85 842	755 041	7 697 690	1 372 176	9 069 866	5	44
100,0–199,9	1 409	190 023	1 783 173	18 095 463	3 583 525	21 678 988	7	104
200,0–399,9	458	123 208	1 365 440	11 991 229	3 116 497	15 107 726	2	73
400,0–999,9	156	88 628	1 325 700	8 703 230	3 224 965	11 928 195	1	57
1000,0 u.m.	39	66 381	1 299 374	6 554 474	3 213 082	9 767 556	0	47
Zusammen	201 276	3 527 439	14 509 284	184 666 274	23 479 904	208 146 178	1 000	1 000

[1] Die Angaben beziehen sich auf das Einkommen von 1968 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige [3] Zum Steueransatz von 110 Prozent

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige nach Vermögensstufen[1]

Reinvermögen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen[2] im ganzen	davon mit eigenem Haushalt	davon mit unterstützten Personen	nach der Kinderzahl keine Kinder	1 Kind	2 Kinder	3 und mehr Kinder
ohne	76 519	34 333	2 561	59 137	7 916	6 055	3 411
1– 9	38 607	19 617	1 590	29 060	4 282	3 553	1 712
10– 24	30 585	18 641	1 407	24 083	3 032	2 326	1 144
25– 49	20 121	13 823	1 165	15 334	2 280	1 675	832
50– 99	15 500	10 811	654	12 475	1 231	1 225	569
100– 149	5 795	4 182	197	4 750	382	434	229
150– 199	3 077	2 356	185	2 439	257	239	142
200– 299	3 397	2 740	213	2 793	259	231	114
300– 399	1 968	1 520	42	1 534	220	121	93
400– 499	1 122	877	57	821	145	99	57
500– 599	784	645	33	603	77	60	44
600– 999	1 644	1 356	118	1 270	166	128	80
1000–4999	1 888	1 589	110	1 434	181	150	123
5000–9999	186	163	15	126	17	17	26
10000 u.m.	83	75	7	59	15	5	4
Zusammen	201 276	112 728	8 354	155 918	20 460	16 318	8 580

[1] Die Angaben beziehen sich auf den Vermögensstand am 1.1.1969 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige

Staatssteuerstatistik 1969 – Steuerpflichtige, Steuergrundlagen und Steuerbeträge nach Vermögensstufen[1]

Reinvermögen in 1000 Fr.	Steuerpflichtige natürliche Personen im ganzen[2]	Reineinkommen 1000 Fr.	Reinvermögen 1000 Fr.	Staatssteuer in Franken[3] Einkommenssteuer	Vermögenssteuer	ganze Staatssteuer	Promilleverteilung Steuerpflichtige Personen	Staatssteuer
ohne	76 519	852 795	.	30 040 703	.	30 040 703	380	144
1– 9	38 607	490 850	181 212	18 390 368	743	18 391 111	192	89
10– 24	30 585	461 494	486 257	19 315 003	33 584	19 348 587	152	93
25– 49	20 121	368 569	704 781	17 459 122	257 454	17 716 576	100	85
50– 99	15 500	311 214	1 077 199	15 975 726	807 613	16 783 339	77	81
100– 149	5 795	147 479	705 000	8 733 543	715 596	9 449 139	29	46
150– 199	3 077	90 102	527 898	5 717 010	587 971	6 304 981	15	30
200– 299	3 397	120 889	826 357	8 437 410	983 937	9 421 347	17	45
300– 399	1 968	75 517	671 883	5 443 152	834 124	6 277 276	10	30
400– 499	1 122	55 704	504 833	4 356 358	642 926	4 999 284	6	24
500– 599	784	46 293	427 786	3 805 957	572 539	4 378 496	4	21
600– 999	1 644	113 308	1 258 388	9 612 232	1 897 031	11 509 263	8	55
1000–4999	1 888	248 292	3 618 590	23 154 939	7 453 272	30 608 211	9	147
5000–9999	186	64 644	1 239 144	6 312 159	3 055 291	9 367 450	1	45
10000 u.m.	83	80 289	2 279 956	7 912 592	5 637 823	13 550 415	0	65
Zusammen	201 276	3 527 439	14 509 284	184 666 274	23 479 904	208 146 178	1 000	1 000

[1] Die Angaben beziehen sich auf den Vermögensstand am 1.1.1969 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige [3] zum Steueransatz von 110 Prozent

Staatssteuerstatistik 1969 – Natürliche Personen nach Einkommens- und Vermögensstufen[1]

Reineinkommen in 1000 Fr.	Reinvermögen in 1000 Franken ohne	1–9	10–24	25–49	50–99	100–499	500–999	1000 u.m.	zusammen
	Zahl der steuerpflichtigen natürlichen Personen[2]								
unter 2,0	11 220	3 990	1 140	420	270	210	16	24	17 290
2,0– 4,9	8 310	4 080	3 300	1 440	750	180	11	8	18 079
5,0– 9,9	14 730	7 050	5 070	3 150	2 610	1 140	25	10	33 785
10,0– 14,9	19 980	8 700	6 330	3 630	2 940	2 460	54	6	44 100
15,0– 19,9	13 590	8 370	7 320	3 810	2 550	2 040	108	12	37 800
20,0– 29,9	7 370	5 250	5 270	4 980	3 550	3 470	338	41	30 269
30,0– 39,9	1 030	990	1 640	1 740	1 560	2 170	401	120	9 651
40,0– 49,9	190	140	350	660	730	1 180	298	132	3 680
50,0– 99,9	89	34	158	278	511	2 065	726	699	4 560
100,0–199,9	10	3	7	13	28	412	377	559	1 409
200,0–999,9	–	–	–	–	1	32	74	507	614
1000,0 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	39	39
Zusammen	76 519	38 607	30 585	20 121	15 500	15 359	2 428	2 157	201 276
	Promilleverteilung nach dem Einkommen								
unter 2,0	145	103	37	21	17	14	7	11	86
2,0– 4,9	109	106	108	72	48	12	5	4	90
5,0– 9,9	193	182	166	157	168	74	10	5	168
10,0– 14,9	261	225	207	180	190	160	22	3	219
15,0– 19,9	178	217	239	189	165	133	45	5	188
20,0– 29,9	96	136	172	247	229	226	139	19	150
30,0– 39,9	14	26	54	86	101	141	165	56	48
40,0– 49,9	3	4	12	33	47	77	123	61	18
50,0– 99,9	1	1	5	14	33	134	299	324	23
100,0–199,9	0	0	0	1	2	27	155	259	7
200,0–999,9	–	–	–	–	0	2	30	235	3
1000,0 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	18	0
Zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
	Promilleverteilung nach dem Vermögen								
unter 2,0	649	231	66	24	16	12	1	1	1000
2,0– 4,9	460	226	182	80	41	10	1	0	1000
5,0– 9,9	436	209	150	93	77	34	1	0	1000
10,0– 14,9	453	197	144	82	67	56	1	0	1000
15,0– 19,9	360	221	194	101	67	54	3	0	1000
20,0– 29,9	244	173	174	165	117	115	11	1	1000
30,0– 39,9	107	103	170	180	162	225	41	12	1000
40,0– 49,9	52	38	95	179	198	321	81	36	1000
50,0– 99,9	20	7	35	61	112	453	159	153	1000
100,0–199,9	7	2	5	9	20	292	268	397	1000
200,0–999,9	–	–	–	–	2	52	120	826	1000
1000,0 u.m.	–	–	–	–	–	–	–	1000	1000
Zusammen	380	192	152	100	77	76	12	11	1000

[1] Die Angaben beziehen sich auf das Einkommen von 1968 und auf den Vermögensstand am 1.1.1969 [2] In der Stadt Zürich wohnhaft, ohne Quellensteuerpflichtige

Eidgenössische Wehrsteuer 5. bis 15. Periode – Natürliche Personen

Steuerperioden	Steuerjahre	Mindestbetrag des steuerbaren Einkommens in Fr. Verheiratete	Ledige[1]	Pflichtige vom Einkommen	Steuerbares Einkommen[2] Mio Fr.	Steuererträge pro Jahr in 1000 Fr. Einkommen	im ganzen[3]
5	1949	4000	3000	125 934	1154	29 985	37 425
	1950	5000	4000	108 050	1084	26 517	33 957
6	1951/52	5000	4000	117 233	1163	27 940	35 471
7	1953/54	5000	4000	133 052	1342	33 845	42 548
8	1955/56[4]	5000	4000	141 582	1453	*	37 776
9	1957/58[4]	5000	4000	*	*	*	42 584
10	1959/60[5]	7500	6000	124 876	1559	29 596	29 596
11	1961/62[5]	7500	6000	150 755	1907	37 160	37 160
12	1963/64[6]	8200	6700	154 892	2246	44 775	44 775
13	1965/66[7]	9700	7700	145 372[8]	2494	49 664	49 664
14	1967/68	9700	7700	135 840	2684	58 720	58 720
15	1969/70	9700	7700	153 660	3317	76 288	76 288

[1] Einschliesslich Verwitwete und Geschiedene [2] Steuerbares Einkommen, plus Teuerungsabzug [3] Einschliesslich Ergänzungssteuer vom Vermögen. Ab 1959 wurde die Ergänzungssteuer aufgehoben [4] Ermässigung der Wehrsteuer gemäss Bundesbeschluss vom 21. Dez. 1955 [5] Neuer Tarif gemäss Bundesbeschluss vom 31. Jan. 1958 [6] Ermässigung der Wehrsteuer gemäss Bundesbeschluss vom 27. Sept. 1963 [7] Neuer Tarif gemäss Bundesbeschluss vom 27. Sept. 1963 [8] Ohne an der Quelle besteuerte Fremdarbeiter

Eidgenössische Wehrsteuer 15. Periode – Natürliche Personen nach Einkommensstufen[1]

Einkommensstufen[2] in 1000 Fr.	Grundzahlen Pflichtige	Steuerbares Einkommen 1000 Fr.	Steuererträge pro Jahr Fr.	Promilleverteilung Pflichtige	Steuerbares Einkommen	Steuererträge pro Jahr
7– 7,9	1 734	13 528,2	27 774	13	5	0
8– 8,9	7 170	60 560,3	158 227	55	22	3
9– 9,9	8 057	76 166,4	250 791	62	27	4
10– 10,9	8 796	91 827,0	351 843	67	33	6
11– 11,9	9 173	104 937,5	449 558	70	37	7
12– 12,9	9 820	122 058,0	568 775	75	44	9
13– 13,9	9 266	124 368,3	619 496	71	44	10
14– 14,9	8 546	123 384,6	649 392	66	44	10
15– 15,9	7 718	119 058,9	655 126	59	42	10
16– 16,9	6 817	111 971,9	639 993	52	40	10
17– 17,9	5 882	102 531,6	651 112	45	37	10
18– 18,9	5 016	92 407,2	689 474	38	33	11
19– 19,9	4 403	85 549,8	724 985	34	30	12
20– 24,9	14 781	327 252,2	3 515 450	113	117	56
25– 29,9	7 626	207 401,3	2 916 037	59	74	47
30– 34,9	4 363	140 652,1	2 726 074	33	50	43
35– 39,9	2 716	101 179,9	2 432 622	21	36	39
40– 44,9	1 678	70 892,8	1 956 086	13	25	31
45– 49,9	1 181	55 803,9	1 753 891	9	20	28
50– 59,9	1 504	82 029,7	3 022 976	12	29	48
60– 69,9	927	59 958,9	2 549 015	7	21	41
70– 79,9	639	47 817,0	2 313 684	5	17	37
80– 89,9	466	39 424,9	2 097 117	4	14	33
90– 99,9	349	33 076,2	1 898 193	3	12	30
100–199,9	1 259	169 341,2	11 679 858	10	60	186
200–299,9	288	69 689,4	5 008 509	2	25	80
300–499,9	174	65 997,7	4 742 030	1	24	76
500–999,9	84	55 758,6	4 001 310	1	20	64
1000 und mehr	28	51 496,9	3 679 054	0	18	59
Zusammen	130 461	2 806 122,4	62 728 452	1000	1000	1000

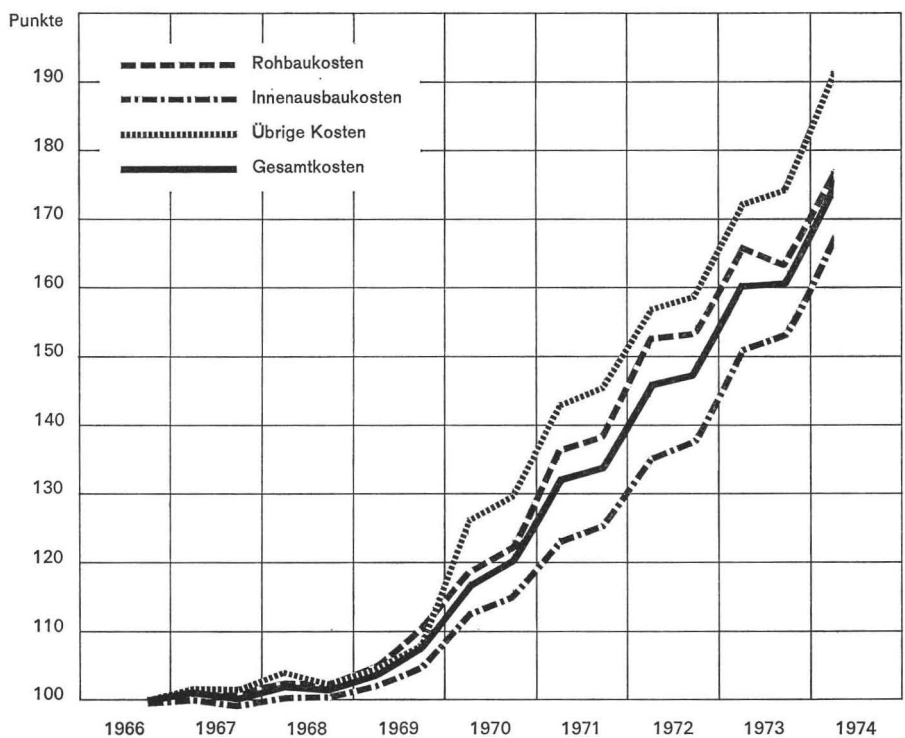
[1] Normalfälle [2] Steuerbares Einkommen

Eidgenössische Wehrsteuer 15. Periode – Natürliche Personen nach Steuergruppen

Steuergruppen	Pflichtige	Steuerbares Einkommen in 1000 Fr.	Steuererträge pro Jahr Fr.
Normalfälle	130 461	2 806 122,4	62 728 452
Sonderfälle	22 957	446 812,8	9 534 582
Pflichtige mit Zwischenveranlagung Temporär Steuerpflichtige	20 960	365 365,5	6 085 222
Pauschalierte	4	335,8	19 343
Übrige[1]	1 993	81 111,5	3 430 017
Ausländische Arbeitskräfte	(54 863)	.	1 842 979
Kapitalgewinne	213	63 548,8	2 180 747
Rückvergütungen und Rabatte	29	44,0	1 124
Zusammen	153 660[2]	3 316 528,0[3]	[3]76 287 884

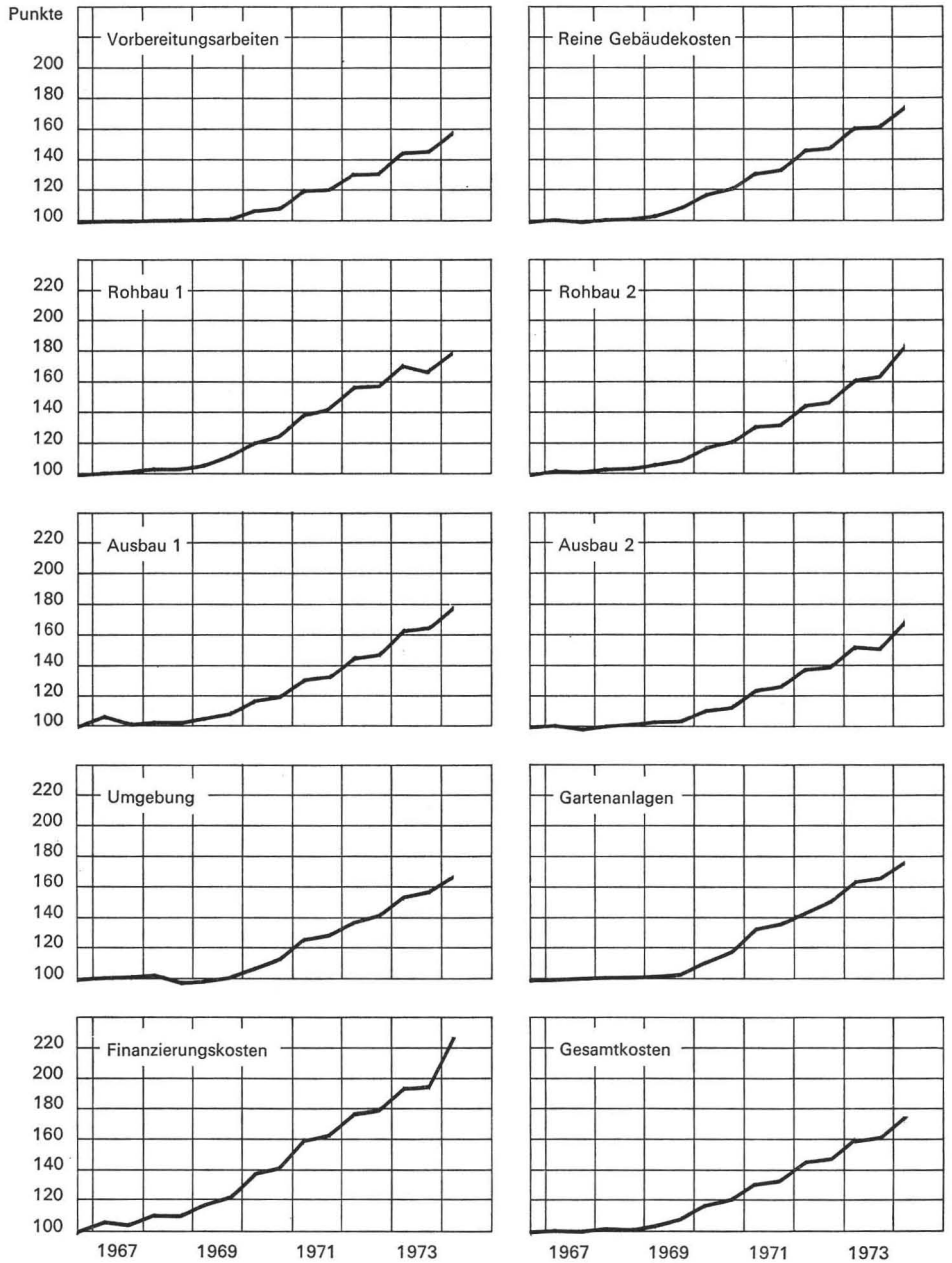
[1] Inländer mit Auslandseinkommen (Art. 19 WStB), Ausländer mit Inlandseinkommen (Art. 3 WStB), Pflichtige mit Kapitalabfindungen (Art. 40 WStB) [2] Ohne Sonderfälle und ohne Ausländische Arbeitskraft [3] Ohne Sonderfälle

Zürcher Baukostenindex seit 1966 – 1. Oktober 1966 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich 253

Zürcher Baukostenindex seit 1966 – 1. Oktober 1966 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich 254

Zürcher Baukostenindex seit 1914[1] – Juni 1914 = 100

Stichtage	Gesamtkosten	Kubikmeterpreis Fr.	Stichtage	Gesamtkosten	Kubikmeterpreis Fr.	Stichtage	Gesamtkosten	Kubikmeterpreis Fr.
1914 1.6.	100,0	32.62	1951 1. 8.	278,5	102.56	1966 1. 4.	451,3	155.70
1920 1.6.	248,8	81.24	1952 1. 8.	287,7	105.82	1.10.	449,7	169.89
1925 1.6.	172,8	56.24	1953 1. 8.	278,8	102.55	1967 1. 4.	455,5	171.88
1930 1.6.	154,0	50.39	1954 1. 8.	272,8	100.48	1.10.	452,4	170.59
1935 1.6.	133,9	43.20	1955 1. 8.	283,9	104.41	1968 1. 4.	459,3	172.96
1939 1.6.	141,2	50.25	1956 1. 8.	291,4	106.95	1.10.	457,8	172.86
1940 1.6.	158,6	56.56	1957 1. 8.	300,6	104.38	1969 1. 4.	467,8	176.65
1941 1.8.	182,9	65.37	1958 1. 8.	304,6	105.72	1.10.	486,4	184.19
1942 1.8.	206,1	73.77	1959 1. 8.	308,2	107.05	1970 1. 4.	529,0	197.96
1943 1.8.	215,2	76.91	1960 1. 8.	320,4	111.26	1.10.	542,3	202.89
1944 1.8.	222,9	79.61	1961 1. 4.	334,7	116.20	1971 1. 4.	594,5	221.88
1945 1.8.	231,1	82.42	1962 1. 4.	364,1	126.24	1.10.	603,2	225.06
1946 1.8.	249,4	89.03	1963 1. 4.	391,8	135.62	1972 1. 4.	657,7	245.76
1947 1.8.	274,2	97.77	1964 1. 4.	420,1	145.21	1.10.	664,3	248.06
1948 1.8.	278,2	103.10	1965 1. 4.	438,5	151.53	1973 1. 4.	723,7	270.10
1949 1.8.	267,3	97.94	1.10.	439,5	151.70	1.10.	723,8	269.63
1950 1.8.	253,5	93.13				1974 1. 4.	786,9	292.45

Zürcher Baukostenindex seit 1939[1] – Juni 1939 = 100

Stichtage	Rohbau	Innenausbau	Übrige Kosten	Gesamtkosten	Stichtage	Rohbau	Innenausbau	Übrige Kosten	Gesamtkosten
1939 1.6.	100,0	100,0	100,0	100,0	1961 1. 4.	243,7	232,8	233,4	237,1
1940 1.6.	114,1	111,9	108,8	112,4	1.10.	248,6	240,5	241,0	243,7
1941 1.8.	133,9	129,0	119,0	129,6	1962 1. 4.	267,2	251,5	255,2	257,9
1942 1.8.	149,5	146,9	132,3	146,0	1.10.	269,3	255,1	258,1	260,9
1943 1.8.	153,4	156,2	135,9	152,4	1963 1. 4.	294,6	264,5	276,9	277,5
1944 1.8.	160,3	160,5	141,6	157,9	1.10.	301,9	270,7	282,9	284,1
1945 1.8.	167,1	165,1	148,5	163,7	1964 1. 4.	321,0	278,5	301,4	297,6
1946 1.8.	182,7	176,5	159,5	176,7	1.10.	327,5	281,8	304,7	302,1
1947 1.8.	200,4	194,6	174,5	194,2	1965 1. 4.	338,9	288,7	311,0	310,6
1948 1.8.	201,7	198,8	177,2	197,1	1.10.	338,0	290,1	313,9	311,3
1949 1.8.	186,7	193,9	180,0	189,4	1966 1. 4.	347,5	298,2	319,9	319,7
1950 1.8.	175,1	183,9	177,0	179,5	1.10.	344,7	297,8	321,0	318,6
1951 1.8.	191,7	202,9	193,7	197,3	1967 1. 4.	350,6	299,5	327,6	322,6
1952 1.8.	200,5	207,2	201,1	203,8	1.10.	349,9	295,7	326,6	320,5
1953 1.8.	193,2	201,2	197,3	197,5	1968 1. 4.	354,6	299,8	335,3	325,4
1954 1.8.	190,9	195,7	191,3	193,3	1.10.	353,8	300,0	328,4	324,2
1955 1.8.	203,8	200,0	196,3	201,1	1969 1. 4.	362,8	305,3	336,6	331,4
1956 1.8.	209,2	204,5	204,6	206,4	1.10.	382,8	313,2	347,7	344,6
1957 1.2.	213,8	209,5	208,4	211,1	1970 1. 4.	410,5	337,1	406,4	374,7
1.8.	214,3	212,4	210,7	212,9	1.10.	422,8	343,7	417,3	384,2
1958 1.2.	212,7	212,5	210,8	212,4	1971 1. 4.	472,0	368,1	460,3	421,2
1.8.	215,9	216,1	213,5	215,7	1.10.	477,6	374,4	468,4	427,3
1959 1.2.	213,9	216,3	213,1	215,1	1972 1. 4.	527,4	403,9	505,0	466,0
1.8.	220,0	217,7	215,3	218,3	1.10.	529,0	411,0	511,0	470,6
1960 1.2.	221,7	218,9	216,6	219,7	1973 1. 4.	574,0	450,7	554,3	512,7
1.8.	231,8	224,0	224,0	227,0	1.10.	564,4	457,5	560,7	512,8
					1974 1. 4.	609,6	499,5	614,5	557,5

[1] Die Berechnungen erfolgen nach der Offertenmethode und beziehen sich auf die nachstehenden Indexhäuser (ohne Land).

1914–1938: Ein in den Jahren 1925/26 erstelltes Doppelmehrfamilienhaus der städtischen Wohnkolonie «Birkenhof» an der Schaffhauserstrasse 105

1939–1957: Eingebautes Sechsfamilienhaus in einer Genossenschaftssiedlung, Baujahr 1932 mit teilweiser Anpassung an neuere Bauweise im Jahre 1948. Die 3 Zwei- und Dreizimmerwohnungen enthalten Küche, Bad/WC, Zentralheizung, elektrischen Kochherd, Boiler. Der Bau steht auf leicht geneigtem Gelände an der Zeppelinstrasse 59 in Zürich 6 und ist normal fundiert.

Seit 1957: Drei im Jahre 1954 erstellte Wohnblöcke in Zürich-Albisrieden, Letzigraben 209–221. Die sieben Häuser enthalten 6 Zweizimmerwohnungen, 33 Dreizimmer- und 3 Dreieinhalbzimmerwohnungen, im ganzen 42 Wohnungen. Bauart und Ausstattung entsprechen einem mittleren Standard; ab 1966 erfolgen die Berechnungen nach einem modernisierten Baubeschrieb der gleichen Indexhäuser.

Zürcher Baukostenindex nach Arbeitsgattungen 1958 bis 1966[1] – August 1957 = 100

	Arbeits- u. Kostengattungen[2]	1. Febr. 1958	1. Aug. 1958	1. Febr. 1959	1. Aug. 1959	1. Febr. 1960	1. Aug. 1960
1	Aushubarbeiten	99,3	102,2	101,2	102,3	101,4	107,1
2	Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten	99,1	100,3	99,3	102,5	103,4	108,3
3	Kunststeinarbeiten	100,4	103,8	104,2	106,7	107,7	114,0
4	Zimmerarbeiten	100,6	101,6	99,6	100,6	101,7	105,1
5	Dachdeckerarbeiten	99,2	102,8	101,6	103,1	102,6	106,0
6	Spenglerarbeiten	100,0	101,6	102,5	104,0	104,0	104,6
7	Flachdach (Heizungsanbau)	107,7	106,7	106,7	106,4	106,4	111,5
8	Rohbaukosten	99,3	100,7	99,8	102,7	103,5	108,2
9	Glaserarbeiten	103,2	104,8	104,9	108,7	108,5	110,4
10	Gipserarbeiten	98,3	106,6	107,0	108,0	110,7	120,0
11	Sanitäre Installationen	99,1	99,0	98,9	97,8	97,6	97,8
12	Elektrische Installationen	100,4	107,3	107,8	106,8	104,9	105,4
13	Heizungsinstallationen	97,8	98,2	97,4	97,5	99,9	103,4
14	Ölfeuerungsanlage	97,5	87,9	84,0	81,0	80,8	78,4
15	Isolationsarbeiten	102,8	104,1	103,5	103,5	103,8	105,9
16	Schreinerarbeiten	103,2	103,4	104,7	106,6	107,6	109,9
17	Beschlägelieferung	101,4	99,1	97,3	98,0	101,4	103,8
18	Plattenarbeiten	101,0	97,9	99,8	100,3	102,5	102,5
19	Jalousie- und Rolladen	100,0	99,0	98,9	100,3	101,0	114,7
20	Schlosserarbeiten	99,3	101,7	99,7	101,0	102,4	102,6
21	Spezialschlosserarbeiten	99,5	99,7	99,7	100,1	100,5	100,5
22	Sonnenstoren	101,5	103,5	104,8	106,4	106,4	109,0
23	Unterlagsböden	100,0	100,5	99,9	100,9	101,2	103,0
24	Parkettarbeiten	98,2	98,4	97,8	96,8	96,5	96,2
25	Linoleumbeläge	94,7	88,2	88,2	88,2	88,2	94,2
26	Malerarbeiten	100,0	103,7	104,1	107,0	107,1	107,2
27	Tapeziererarbeiten	100,3	100,6	101,1	101,3	101,6	102,0
28	Baureinigung	101,7	101,7	104,8	107,2	107,2	112,8
29	Innenausbaukosten	100,1	101,8	101,9	102,5	103,1	105,5
30	Diverse Gebäude- und Verwaltungskosten	99,7	101,3	101,0	102,6	103,3	106,6
31	Architekten- und Ingenieurhonorare[3]	99,4	100,8	100,2	102,0	102,8	106,2
32	Maurerarbeiten in der Umgebung	100,0	103,4	103,2	105,7	105,7	111,6
33	Werkanschluss Wasser	99,9	101,6	101,6	102,3	101,4	102,4
34	Werkanschluss Elektrizität	100,0	100,0	102,5	97,6	97,6	97,6
35	Gärtnerarbeiten	100,2	100,2	100,8	101,3	101,9	106,9
36	Gebühren	99,9	101,5	101,4	102,0	102,2	103,5
37	Bauzinsen	105,6	107,2	106,9	102,5	103,2	106,6
38	Übrige Kosten	100,0	101,3	101,1	102,2	102,8	106,3
39	Gesamtkosten	99,8	101,3	101,0	102,5	103,2	106,6
40	Kubikmeterpreis SIA Fr.	104.08	105.72	105.36	107.05	107.74	111.26

[1] Die Berechnungen erfolgen nach der Offertenmethode und beziehen sich auf die nachstehenden Indexhäuser (ohne Land): Drei im Jahre 1954 erstellte Wohnblöcke in Zürich-Albisrieden, Letzigraben 209–221. Die sieben Häuser enthalten 6 Zweizimmerwohnungen, 33 Dreizimmer- und 3 Dreieinhalbzimmerwohnungen, im ganzen also 42 Wohnungen. Die neue Indexgrundlage entspricht in Bauart und Ausstattung einem mittleren Standard, wie er anfangs der fünfziger Jahre in Zürich üblich war [2] Konventionelle Gliederung der Arbeits- und Kostengattungen [3] Einschliesslich Bauleitung

1. Apr. 1961	1. Okt. 1961	1. Apr. 1962	1. Okt. 1962	1. Apr. 1963	1. Okt. 1963	1. Apr. 1964	1. Okt. 1964	1. Apr. 1965	1. Okt. 1965	1. Apr. 1966	1. Okt. 1966	
110,8	119,7	140,0	141,0	151,8	151,8	164,7	164,7	168,0	162,8	164,1	163,2	1
113,6	115,6	123,5	124,3	136,7	140,4	149,5	152,8	158,0	157,6	161,8	160,3	2
121,7	122,8	132,5	133,3	146,2	147,6	152,2	154,3	162,5	161,2	171,0	169,7	3
114,1	118,2	132,3	132,8	140,6	142,9	152,9	154,8	160,7	160,7	164,5	163,3	4
112,5	114,3	122,5	124,7	134,9	137,1	145,3	146,4	153,5	156,2	162,1	163,0	5
108,3	111,4	119,2	123,8	127,4	136,2	139,0	144,7	147,2	147,8	152,8	152,8	6
114,2	114,5	121,3	125,1	134,3	134,4	144,3	145,3	148,3	147,2	147,8	150,7	7
113,7	116,0	124,7	125,7	137,5	140,9	149,8	152,8	158,2	157,7	162,2	160,9	8
115,4	117,3	122,8	124,6	130,5	130,5	134,3	135,6	141,1	141,1	144,7	144,7	9
125,5	128,4	137,0	136,0	138,2	157,4	161,8	162,6	165,5	164,9	175,6	173,8	10
101,8	105,5	109,2	111,2	115,2	116,7	118,0	119,1	124,1	124,2	126,8	126,8	11
107,5	114,4	122,3	126,4	131,5	132,6	137,4	140,7	141,7	145,0	150,7	147,7	12
106,6	109,2	113,4	115,4	121,2	123,6	126,7	130,5	131,7	132,7	133,1	133,7	13
79,4	81,9	81,9	81,9	84,1	87,5	91,7	93,3	93,3	93,3	93,6	92,0	14
112,4	112,5	118,6	120,4	120,9	126,8	130,8	132,6	137,3	137,3	139,5	139,5	15
113,6	115,1	119,3	120,9	126,2	126,8	131,5	132,6	137,6	138,6	143,7	143,4	16
106,9	111,1	113,5	114,8	116,8	117,9	118,6	122,4	124,4	127,2	128,6	131,2	17
109,7	113,5	115,7	115,7	119,3	119,3	123,4	123,4	130,0	130,0	134,8	134,3	18
119,6	126,2	132,1	142,2	150,4	146,8	147,4	147,4	149,3	152,8	149,8	157,2	19
105,8	109,6	111,7	115,4	115,4	119,2	120,0	124,1	126,0	124,9	127,0	127,3	20
100,6	102,3	102,5	103,4	103,5	104,8	107,7	110,1	110,5	110,3	110,2	111,0	21
114,0	121,5	129,8	130,1	134,5	132,6	134,5	137,0	137,3	137,9	138,8	140,6	22
105,5	106,8	110,7	110,8	113,6	115,9	119,1	120,0	121,4	121,4	123,0	123,7	23
97,4	98,6	101,3	102,5	103,0	102,6	102,7	103,1	102,1	102,0	103,7	103,7	24
94,2	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	110,6	110,0	110,0	110,0	114,1	111,3	25
116,8	123,3	133,6	133,6	142,8	142,8	150,9	150,9	154,8	154,2	157,9	159,2	26
105,5	106,7	106,8	109,7	111,8	112,2	114,9	115,6	116,5	116,6	119,0	119,7	27
113,7	117,6	127,1	127,1	139,9	145,4	148,9	152,5	165,5	172,2	182,0	191,9	28
109,6	113,3	118,4	120,2	124,6	127,5	131,1	132,7	136,0	136,6	140,4	140,3	29
111,4	114,5	121,1	122,5	130,1	133,3	139,2	141,4	145,6	145,7	149,9	149,2	30
110,6	113,5	119,8	121,3	128,8	131,9	138,0	139,3	139,7	139,8	140,0	140,0	31
117,3	119,3	129,1	129,9	154,5	158,5	170,2	174,1	181,5	180,5	185,3	184,2	32
107,2	107,8	109,6	114,9	115,8	119,1	121,1	121,5	138,7	139,3	140,7	140,8	33
104,9	104,9	107,4	109,6	109,6	117,0	117,0	127,6	144,0	144,0	144,0	171,5	34
110,8	117,4	127,0	127,2	139,9	140,7	154,3	154,3	155,6	163,1	171,5	170,9	35
106,3	107,7	110,0	112,0	115,0	116,9	138,2	139,1	143,5	144,6	147,2	149,5	36
111,3	121,1	128,2	129,7	137,9	141,2	156,0	158,4	162,9	163,3	167,6	167,1	37
110,7	114,4	121,1	122,5	131,4	134,2	143,0	144,6	147,6	148,9	151,8	152,3	38
111,3	114,5	121,1	122,5	130,3	133,4	139,7	141,9	145,9	146,2	150,1	149,6	39
116.20	119.36	126.24	127.72	135.62	138.89	145.21	147.43	151.53	151.70	155.70	155.08	40

Zürcher Baukostenindex nach Kostenarten seit 1969

Nr. BKP[1]	Kostenarten[2]	Indexstand – 1. Oktober 1966 = 100							Promilleanteile	
		1.4.69	1.4.70	1.4.71	1.4.72	1.4.73	1.10.73	1.4.74	1.10.66	1.4.74
1	Vorbereitungsarbeiten	102,1	107,6	120,4	130,8	145,4	145,4	158,4	34	31
17	Spezielle Fundationen	102,1	107,6	120,4	130,8	145,4	145,4	158,4	34	31
171	Pfählungen	102,1	107,6	120,4	130,8	145,4	145,4	158,4	34	31
2	Gebäude	10,40	118,0	132,3	146,5	161,0	160,8	174,4	887	883
20	Erdarbeiten	78,1	93,0	121,2	125,9	118,4	109,8	112,3	10	7
201	Baugrubenaushub	78,1	93,0	121,2	125,9	118,4	109,8	112,3	10	7
21	Rohbau 1	105,5	121,2	140,0	157,3	170,7	167,1	179,6	342	355
211	Baumeisterarbeiten	105,5	121,3	140,4	158,1	171,3	167,1	179,6	307	319
214	Montagebau Holz (Zimmerarb.)	105,2	120,4	136,2	149,5	162,4	164,7	179,7	20	21
216	Kunststeinarbeiten	105,7	119,2	135,9	151,4	168,4	169,4	179,4	15	15
22	Rohbau 2	107,1	118,0	131,4	145,3	162,9	164,3	183,0	56	59
221	Fenster, Aussentüren, Tore	106,5	117,7	130,6	145,5	162,2	163,3	177,1	31	32
	Holz (Glaserarbeiten)	107,4	118,0	131,1	147,2	163,2	163,7	177,5	27	28
	Metall (Aussentüren)	100,9	115,5	126,9	135,0	155,5	160,4	173,9	4	4
222	Spenglerarbeiten	104,5	114,3	127,6	144,0	166,2	166,9	192,2	7	7
224	Dachhaut	109,1	120,1	134,3	145,3	162,8	165,2	189,9	18	20
	Ziegeldach	110,8	122,2	136,7	148,2	166,0	167,7	193,8	16	18
	Flachdach	97,7	105,6	118,0	125,4	141,0	148,1	163,9	2	2
23	Elektroanlagen	99,3	102,3	109,6	118,5	137,6	146,6	158,5	56	47
231–35	Installat., App., Leuchten, Tel.	99,0	101,6	108,8	117,9	137,4	146,6	158,6	54	46
236	Radio und Fernsehen	108,4	121,5	132,1	134,2	141,4	144,9	155,3	2	1
24	Heizung u. Schutzraumbelüftg.	100,6	114,9	120,7	132,5	143,5	147,5	161,1	57	52
241	Brennstofftanks, Feuerung	90,9	99,0	99,4	107,5	117,9	122,8	138,8	15	12
	Ölfeuerung	96,5	98,1	102,3	107,4	117,0	117,0	123,3	3	2
	Tanklieferung	89,5	99,2	98,7	107,6	118,1	124,2	142,6	12	10
242	Wärmeerzeugung	105,5	120,0	126,2	131,6	126,8	129,2	136,6	11	8
243	Heizungsanlagen	106,4	123,0	132,7	152,3	172,4	177,4	193,4	26	29
	Heizungsinstallationen	107,0	124,0	134,0	153,8	174,3	179,5	195,9	25	28
	Isolierung der Heizleitungen	93,3	98,9	102,0	116,9	126,2	126,2	133,8	1	1
244	Schutzraumbelüftung	88,3	109,1	109,1	106,4	109,0	109,0	116,9	5	3
25	Sanitäranlagen	100,7	112,6	119,3	127,1	139,8	140,6	153,3	69	61
251–53	Apparate. Leitungen	100,6	112,5	119,4	126,9	140,1	141,0	153,7	66	58
254	Isolierung der Sanitäranlagen	102,5	113,3	116,9	131,3	134,3	134,4	146,9	3	3
27	Ausbau 1	105,6	117,7	130,9	145,4	163,6	165,1	179,3	156	159
271	Gipserarbeiten	101,8	111,8	124,1	143,1	164,9	166,3	179,9	53	55
272	Schlosserarbeiten	121,2	139,7	150,2	161,6	181,1	183,6	197,7	16	18
	Fertigbauteile	148,6	171,7	171,3	178,5	191,8	187,5	199,4	4	5
	All. Schlosserarbeiten	110,7	127,4	142,0	155,0	176,9	182,2	197,0	12	13
273	Schreinerarbeiten	107,3	118,1	134,6	149,6	166,7	168,0	187,6	66	69
275	Schliessanlagen	99,3	115,8	123,9	128,4	133,7	133,7	147,3	1	1
276	Abschlüsse, Sonnenschutz	97,7	114,4	121,6	125,3	136,7	138,4	136,5	20	16
	Rolladen	97,4	115,8	122,7	124,4	136,6	138,2	133,4	16	12
	Sonnenstoren	98,6	109,1	117,5	128,5	136,8	139,2	147,8	4	4

Nr. BKP[1]	Kostenarten[2]	Indexstand – 1. Oktober 1966 = 100							Promilleanteile	
		1.4.69	1.4.70	1.4.71	1.4.72	1.4.73	1.10.73	1.4.74	1.10.66	1.4.74
28	Ausbau 2	104,0	111,6	125,0	138,1	152,5	151,9	168,7	84	81
281	Bodenbeläge	102,4	109,3	119,3	134,0	149,3	148,3	167,6	34	32
	Unterlagsböden	107,1	117,5	131,7	151,9	170,0	168,9	188,4	12	12
	Linoleum PVC	94,1	101,2	100,3	113,7	132,8	132,6	147,2	11	10
	Keramische Platten	107,7	114,2	126,1	139,1	157,2	157,2	182,8	4	4
	Parkettarbeiten	105,2	105,1	125,7	133,1	134,6	131,9	156,1	7	6
282	Wandbeläge	97,9	106,0	123,2	129,4	141,8	141,6	154,6	12	10
	Tapeten	91,7	103,6	132,5	137,2	150,1	149,7	157,3	5	4
	Keramische Platten	102,4	107,8	116,5	123,8	135,7	135,7	152,7	7	6
285	Malerarbeiten	105,9	113,9	128,8	142,5	155,2	155,2	170,6	36	35
	äussere Arbeiten	105,7	114,2	130,4	144,3	155,6	155,8	170,6	14	14
	innere Arbeiten	106,0	113,7	127,8	141,4	154,9	154,8	170,6	22	21
287	Baureinigung	125,5	133,1	152,9	167,3	205,0	198,9	218,9	2	4
29	Honorare[3]	104,0	139,2	153,3	167,8	181,3	181,3	194,8	57	62
291	Architekt	103,9	129,6	142,5	156,2	169,4	168,9	181,3	49	50
292	Bauingenieur	104,5	194,5	215,3	234,0	249,5	252,2	268,9	8	12
3	Betriebseinrichtungen	*	*	*	*	*	*	*	*	*
4	Umgebung	99,4	107,6	126,2	137,5	153,7	156,8	167,9	44	42
41	Bauarbeiten	84,1	94,3	107,6	119,9	129,8	126,4	135,5	8	6
411	Baumeisterarbeiten	74,3	81,1	91,5	101,9	110,9	109,3	121,2	2	1
412	Kanalisation	87,0	98,2	112,3	125,1	135,3	131,4	139,7	6	5
42	Gartenanlagen	102,6	112,5	133,8	143,5	164,4	167,2	177,4	23	24
45	Hausanschlüsse	105,5	115,3	133,8	149,6	161,8	172,0	188,4	9	9
	Elektrisch	107,1	114,7	123,2	143,7	147,5	147,5	159,9	4	3
	Gas	100,0	141,5	214,2	246,2	297,8	336,1	386,5	1	2
	Wasser	105,2	110,6	126,3	135,5	146,4	159,1	172,1	4	4
49	Honorare[3]	99,3	88,8	102,2	110,2	121,9	124,3	132,1	4	3
491	Architekt	99,3	88,8	102,2	110,2	121,9	124,3	132,1	4	3
5	Baunebenkosten	113,3	130,3	149,4	165,2	182,5	186,7	216,6	33	42
51	Bewillig., Gebühren, Beiträge	92,0	92,0	94,9	106,7	125,7	158,0	182,8	4	5
53	Versicherungen	103,3	117,9	132,2	146,4	160,9	160,5	174,1	0	0
54	Finanzierungskosten	117,7	138,2	160,6	177,3	194,5	194,5	227,2	26	34
541	Notariatsgebühren	101,1	112,5	121,1	131,2	139,8	139,7	153,7	3	3
542	Baukreditzinsen	120,1	141,9	166,2	183,9	202,3	202,3	237,6	23	31
52+59	Plankopien, übr. Nebenkosten	104,8	118,0	132,6	146,8	161,7	161,5	175,3	3	3
9	Ausstattung[4]	104,8	116,8	131,1	156,6	170,7	171,1	185,1	2	2
	Gesamtkosten	104,0	117,6	132,2	146,3	160,9	161,0	175,0	1000	1000

[1] Gemäss Baukostenplan (BKP) 1969 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung

[2] Bei den Indexhäusern Letzigraben 209–221 in Zürich-Albisrieden vorkommende Kostengruppen

[3] Infolge geänderter Einstufung in den Honorarordnungen SIA sind die Indexziffern der Honorare vom April 1970 nicht ohne weiteres mit den früheren Erhebungen vergleichbar

[4] Türschoner, Wäschehängeeinrichtung, Kleiderbügelhalter, Gummi- und Bürstenmatten

Anteilmässige Veränderung der Baukosten nach Hauptgruppen seit 1969

Nr. BKP[1]	Kostengruppen[2]	1.4.69	1.4.70	1.4.71	1.4.72	1.4.73	1.10.73	1.4.74
		Gruppenbeitrag zur prozentualen Veränderung des Gesamtindex						
1	Vorbereitungsarbeiten	0,05	0,18	0,37	0,28	0,38	–	0,31
2	Gebäude	1,90	7,88	8,30	8,17	7,88	–0,14	7,53
20	Erdarbeiten	0,03	0,14	0,28	0,09	–0,07	–0,08	0,02
21	Rohbau 1	0,71	2,66	4,04	3,68	2,80	–0,75	2,57
22	Rohbau 2	0,17	0,43	0,49	0,58	0,63	0,05	0,64
23	Elektroanlagen	–0,01	0,07	0,27	0,33	0,58	0,35	0,45
24	Heizung- u. Schutzraumbelüftung	0,15	0,41	0,14	0,41	0,38	0,15	0,53
25	Sanitäranlagen	0,10	0,62	0,29	0,30	0,63	0,04	0,63
27	Ausbau 1	0,40	1,34	1,41	1,49	1,68	0,13	1,34
28	Ausbau 2	0,23	0,58	0,89	0,82	0,79	–0,03	0,93
29	Honorare[3]	0,12	1,63	0,49	0,47	0,46	0,00	0,42
4	Umgebung	0,02	0,29	0,51	0,30	0,37	0,08	0,31
5	Baunebenkosten	0,18	0,36	0,41	0,27	0,32	0,07	0,55
9	Ausstattung[4]	0,01	0,01	0,02	0,02	0,00	0,00	0,02
	Gesamtkosten	2,16	8,72	9,61	9,04	8,95	0,01	8,72
		Gruppenbeitrag[5], wenn Veränderung des Gesamtindex = 100 Prozent						
1	Vorbereitungsarbeiten	2,32	2,06	3,85	3,09	4,25	–	3,56
2	Gebäude	87,97	90,37	86,37	90,38	88,04	–1400,00	86,35
20	Erdarbeiten	1,39	1,61	2,91	1,00	–0,78	–800,00	0,23
21	Rohbau 1	32,87	30,51	42,04	40,71	31,28	–7500,00	29,46
22	Rohbau 2	7,87	4,93	5,10	6,42	7,04	500,00	7,34
23	Elektroanlagen	–0,46	0,80	2,81	3,65	6,48	3500,00	5,16
24	Heizung- u. Schutzraumbelüftung	6,94	4,70	1,46	4,53	4,25	1500,00	6,08
25	Sanitäranlagen	4,63	7,11	3,02	3,32	7,04	400,00	7,22
27	Ausbau 1	18,52	15,37	14,67	16,48	18,77	1300,00	15,37
28	Ausbau 2	10,65	6,65	9,26	9,07	8,83	–300,00	10,67
29	Honorare[3]	5,56	18,69	5,10	5,20	5,13	0,00	4,82
4	Umgebung	0,92	3,33	5,30	3,32	4,13	800,00	3,56
5	Baunebenkosten	8,33	4,13	4,27	2,99	3,58	700,00	6,30
9	Ausstattung[4]	0,46	0,11	0,21	0,22	0,00	0,00	0,23
	Gesamtkosten	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

[1] Gemäss Baukostenplan (BKP) 1969 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurarationalisierung

[2] Bei den Indexhäusern Letzigraben 209–221 in Zürich-Albisrieden vorkommende Kostenarten

[3] Infolge geänderter Einstufung in den Honorarordnungen SIA sind die Indexziffern der Honorare vom April 1970 nicht ohne weiteres mit den früheren Erhebungen vergleichbar

[4] Türschoner, Wäschehängeeinrichtung, Kleiderbügelhalter, Gummi- und Bürstenmatten

[5] Zufolge nur minimaler Veränderung des Gesamtindex von April bis Oktober 1973 ergeben sich z. T. sehr hohe prozentuale Gruppenbeiträge

Durchschnittliche Baumaterialienpreise in Franken seit 1914

Jahre	Backsteine normal 1000 St.	Falzziegel[2] 1000 St.	Portlandzement[2] 10 t	Hydraulischer Kalk[2] 10 t	Baugips[2] 10 t	Zementsand m^3	Betonkies 50er m^3	Konstruktionsholz m^3	Rundeisen in Stangen[3] 100 kg
1914	40.—	57.—	405.—	205.—	210.—	4.30	4.10	57.—	16.50
1920	102.15	155.—	1090.—	478.—	584.15	9.20	8.90	127.—	65.75
1925	70.—	125.—	685.—	405.—	540.—	8.70	7.50	80.—	26.05
1928	70.—	105.85	627.—	405.—	490.—	9.50	8.—	83.—	22.17
1929	70.—	105.—	601.—	405.—	470.—	9.50	8.—	84.50	23.50
1930	60.—	105.—	387.—	329.—	460.—	6.50	4.70	77.—	22.83
1931	60.—	105.—	375.—	305.—	450.—	7.—	5.50	71.—	19.44
1932	60.—	100.—	420.—	335.—	430.—	9.40	7.10	65.—	18.50
1933	60.—	95.—	465.—	365.—	410.—	9.80	7.50	62.—	18.—
1934	60.—	95.—	455.—	355.80	400.—	7.90	5.85	62.—	18.25
1935	60.—	95.—	425.—	325.—	390.—	5.80	4.30	58.—	18.85
1936	57.—	90.25	329.15	277.30	390.—	6.—	4.50	58.—	19.65
1937	60.—	90.25	336.25	287.10	402.—	6.50	5.—	64.50	27.80
1938	60.—	95.—	432.50	334.60	410.—	7.50	5.50	65.50	28.—
1939	60.—	95.—	455.—	355.—	410.—	7.50	5.50	68.20	29.70
1940	67.40	102.90	496.65	388.35	450.—	8.30	6.30	92.—	45.20
1941	75.40	112.60	591.25	433.30	497.20	9.—	7.—	118.—	57.20
1942	80.10	118.50	595.—	435.—	513.55	9.65	7.65	125.—	58.—
1943	82.20	121.65	647.60	435.—	525.—	9.80	7.80	120.—	58.—
1944	85.20	126.35	697.—	435.—	537.30	9.80	7.80	123.—	58.—
1945	88.60	131.10	697.—	435.—	545.—	10.50	8.50	123.—	58.—
1946	92.—	133.80	697.—	435.—	597.—	10.55	8.55	133.—	60.40
1947	96.85	142.50	688.65	435.—	649.—	10.70	8.70	150.—	62.20
1948	97.20	142.50	672.—	435.—	649.—	10.70	8.70	147.—	63.75
1949	95.—	140.50	672.—	435.—	678.65	10.70	8.70	135.—	65.85
1950	95.—	262.—	635.35	435.—	695.—	10.90	8.90	150.—	50.15
1951	95.—	262.—	642.—	435.—	697.65	11.15	9.15	172.—	70.60
1952	99.60	287.—	659.60	437.60	712.90	11.50	9.50	170.—	73.95
1953	100.—	287.—	660.—	438.—	701.65	11.50	9.50	175.—	60.70
1954	100.—	287.—	660.—	438.—	699.—	11.50	9.50	200.—	56.55
1955	100.—	287.—	648.—	438.—	699.—	11.85	10.65	215.—	64.25
1956	100.95	287.—	703.30	449.70	715.70	12.15	11.35	220.—	69.75
1957	110.—	317.—	720.—	458.—	744.—	12.50	11.70	220.—	73.70
1958	110.—	317.—	720.—	458.—	744.—	12.50	11.70	200.—	60.30
1959	110.—	317.—	700.—	488.—	744.—	13.05	12.25	197.—	60.25
1960	118.—	350.—	690.—	500.—	744.—	13.30	12.50	205.—	69.90
1961	118.—	370.—	670.—	500.—	744.—	13.30	12.50	235.—	68.60
1962	118.—	390.—	670.—	500.—	744.—	13.90	13.10	248.—	68.80
1963	126.—	400.—	710.—	540.—	810.—	14.50	13.70	250.—	66.45
1964	126.—	400.—	710.—	540.—	810.—	15.90	14.90	248.—	63.80
1965	134.—	420.—	690.—	540.—	840.—	15.90	14.90	248.—	63.80
1966	134.—	455.—	690.—	540.—	840.—	15.90	14.90	245.—	63.80
1967	134.65	455.—	730.—	580.—	840.—	16.65	15.65	245.—	63.80
1968	142.—	455.—	730.—	580.—	840.—	17.90	16.90	246.—	63.80
1969	149.—	490.—	730.—	590.—	840.—	22.—	18.30	280.—	80.25
1970	159.—	525.—	750.—	610.—	930.—	26.65	22.35	317.—	82.20
1971	170.—	555.—	830.—	690.—	930.—	29.70	25.40	325.—	78.20
1972	192.—	605.—	830.—	690.—	990.—	32.—	27.70	335.—	68.20
1973	204.—	720.—	870.—	750.—	1010.—	35.30	30.—	350.—	73.20

[1] Bis 1949 Biberschwanzziegel, ab 1970 Pfannenziegel [2] Ohne Sack, Baugips seit 1946 mit Sack [3] Ab 1970 in Lagerlängen 10 mm ∅

Kleinhandelspreise von Nahrungsmitteln, Brenn- und Leuchtstoffen usw. seit 1909 –

	Ware	Menge	1909	1910	1913	1914	1916	1920	1928
	Nahrungsmittel								
1	Vollmilch, offen[2]	1 l	–.23	–.24	–.26	–.25	–.27	–.47	–.37
2	Tafelbutter[3]	1 kg	3.70	3.86	3.97	3.92	4.76	8.28	5.62
3	Käse, Emmentaler	1 kg	2.31	2.46	2.51	2.44	2.80	4.77	3.80
4	Eier, inländische	1 St.	*	*	*	*	*	–.46	*
5	Eier, ausländische	1 St.	–.11	–.10	–.11	–.12	–.21	–.37	–.19
6	Rindfleisch, Siedfleisch[4,5]	1 kg	2.42	2.50	2.62	2.62	3.66	7.45	4.18
7	Rindfleisch, Bratenstücke[4,6]	1 kg	2.42	2.50	2.71	2.62	3.66	7.49	4.28
8	Kalbfleisch, Bratenstücke Ia[4,7]	1 kg	3.09	3.20	3.41	3.16	4.38	9.20	5.75
9	Schweinefleisch, Bratenstücke[4]	1 kg	2.88	2.91	3.10	2.96	4.02	8.55	4.90
10	Magerspeck	1 kg	2.50	2.54	2.80	2.80	4.15	9.33	4.77
11	Kokosfett[8]	1 kg	1.80	1.93	2.03	2.17	3.15	4.05	2.34
12	Speiseöl[9]	1 l	1.50	1.50	1.39	1.49	2.25	4.17	1.76
13	Halbweissbrot	1 kg	–.37	–.37	–.37	–.38	–.57	–.79[10]	–.56
14	Weissmehl	1 kg	–.52	–.50	–.48	–.50	–.66	–.85	–.67
15	Reis, italienisch[11]	1 kg	–.70	–.70	–.60	–.61	–.78	1.59	–.75
16	Teigwaren[12]	1 kg	–.65	–.65	–.62	–.65	1.05	1.50	–.89
17	Äpfel[13]	1 kg	*	*	*	*	*	–.50	*
18	Kartoffeln[14]	1 kg	–.13	–.15	–.13	–.15	–.26	–.25	–.25
19	Weisskabis	1 kg	*	*	*	*	*	*	*
20	Rüebli (Karotten)	1 kg	*	*	*	*	*	–.43	*
21	Zwiebeln	1 kg	*	*	*	–.39	*	–.47	*
22	Bohnen, weiss	1 kg	–.38	–.43	–.47	–.50	–.98	1.77	–.72
23	Erbsen, gelb	1 kg	–.58	–.65	–.56	–.61	1.10	1.94	1.25
24	Kristallzucker	1 kg	–.48	–.54	–.49	–.50	–.91	1.93	–.57
25	Bienenhonig, inländisch[15]	1 kg	2.60	2.35	3.03	3.45	3.33	7.40	5.82
26	Milchschokolade[16]	1 kg	*	*	*	*	*	*	*
27	Kaffee, geröstet[17]	1 kg	2.75	2.80	2.95	2.95	3.15	4.81	4.92
	Heizung, Beleuchtung, Seife								
28	Tannenholz in Spälten	1 Ster	18.50	18.—	18.75	19.75	22.75	51.25	34.—
29	Buchenholz in Spälten	1 Ster	19.50	19.—	20.75	21.75	24.75	58.75	38.—
30	Zürcher Brechkoks 20/40 mm[18]	100 kg	4.89	4.60	4.79	4.75	6.28	28.75	7.50
31	Braunkohlenbriketts, offen	100 kg	4.27	4.20	4.30	4.49	5.28	16.06	7.78
32	Anthrazit, 30/50 mm[19]	100 kg	6.33	6.30	6.47	6.65	8.20	23.84	12.11
33	Heizöl, extra leicht[20]	100 kg	*	*	*	*	*	*	*
34	Gas[21]	1 m³	–.175	–.175	–.175	–.175	–.175	–.51	–.20
35	Elektr. Strom, Tagesenergie[22]	1 kWh	–.65	–.65	–.60	–.60	–.60	–.60	–.51
36	Elektr. Strom, Nachtenergie[22]	1 kWh	–.65	–.65	–.20	–.20	–.20	–.24	–.21
37	Kernseife[23]	1 kg	–.92	–.92	–.99	1.09	1.73	3.73	1.63

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Ab 1967 Ladenpreis [3] Seit 1967 Vorzugsbutter, Preis umgerechnet vom 200 g-Model [4] Ohne Knochen, reines Fleischgewicht [5] Ab 1967 nur Federstück [6] Ab 1967 nur von der Schulter [7] Ab 1967 nur vom Stotzen [8] Ab 1967 Diätfett, rein pflanzlich, Preis umgerechnet von 450 g-Packung [9] Ab 1967 nur Arachidöl [10] Voll- bzw. Einheitsbrot [11] Ab 1967 Reis glaciert, mittlere Qualität [12] Ab 1967 Hörnli superiore, umgerechnet vom 500 g-Preis [13] Ab 1967 I. Qualität, inländisch [14] Ab 1967 in Beuteln, gewaschen [15] Ab 1967 Preis umgerechnet von 500 g-Packung

Jahresdurchschnittspreise in Franken[1]

1934	1939	1946	1950	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	
–.31	–.34	–.42	–.49	–.69	–.76	–.76	–.78	–.78	–.79	–.85	–.90	–.95	1
4.80	5.15	8.72	10.60	12.43	12.79	13.–	12.50	12.50	12.45	12.45	12.40	12.40	2
2.60	2.81	4.57	5.45	7.42	7.84	8.51	8.80	8.82	9.18	10.57	11.78	11.88	3
*	–.17	–.35	–.31	–.29	–.27	–.27	–.28	–.28	–.26	–.27	–.28	–.29	4
–.11	–.13	–.33	–.26	–.21	–.20	–.19	–.19	–.18	–.16	–.17	–.18	–.21	5
3.12	3.82	6.25	6.74	10.93	11.21	11.46	11.45	11.20	11.60	11.96	12.74	13.90	6
3.19	3.89	6.65	7.30	13.17	13.70	13.69	14.18	14.47	14.80	16.07	17.56	19.30	7
4.36	4.82	10.75	10.01	15.92	16.25	17.22	17.47	17.89	18.43	20.42	22.29	23.33	8
4.15	4.51	8.49	8.50	12.63	12.89	13.08	12.79	12.69	13.68	14.51	15.22	16.18	9
3.63	3.86	8.86	7.52	8.34	8.16	8.14	8.02	7.65	7.80	8.05	8.16	8.42	10
1.50	2.02	2.95	2.96	3.67	3.84	5.73	5.67	5.58	4.54	6.–	6.30	6.50	11
–.88	1.49	2.87	2.92	2.86	3.01	3.37	3.22	3.16	3.43	3.90	3.96	3.97	12
–.35	–.43[10]	–.47[10]	–.70	–.85	–.94	1.–	1.01	1.02	1.06	1.20	1.26	1.38	13
–.28	–.42	1.59	1.50	–.82	–.83	–.85	–.84	–.86	–.86	–.90	–.90	–.92	14
–.42	–.50	1.27	1.39	1.01	1.17	1.59	1.61	1.68	1.72	1.73	1.74	2.14	15
–.53	–.64	–.96	1.02	–.94	–.92	1.70	1.66	1.68	1.62	1.60	1.68	1.92	16
*	–.76	–.84	–.86	1.52	1.27	1.84	1.89	1.88	1.91	2.–	2.18	2.26	17
–.18	–.24	–.35	–.42	–.67	–.68	–.71	–.66	–.70	–.76	–.74	–.84	–.89	18
*	–.35	–.61	–.53	–.89	–.93	–.94	1.–	1.19	1.15	1.26	1.32	1.66	19
*	–.42	–.64	–.77	1.21	1.08	1.10	1.28	1.30	1.35	1.50	1.51	1.63	20
*	–.34	–.83	–.70	1.12	1.16	1.43	1.37	1.33	1.64	1.57	1.64	1.85	21
–.28	–.47	1.41	1.10	1.38	1.48	*	*	*	*	*	*	*	22
–.58	–.57	1.48	1.28	1.48	1.50	*	*	*	*	*	*	*	23
–.26	–.52	1.19	1.02	–.89	–.79	–.80	–.77	–.80	–.88	1.06	1.32	1.44	24
4.28	4.64	7.40	7.40	10.50	10.50	11.06	11.36	11.34	11.56	11.54	11.76	12.84	25
*	5.–	6.60	7.63	10.10	10.10	8.–	8.10	8.60	8.60	8.60	9.10	9.60	26
3.40	3.50	4.76	7.35	9.62	9.66	10.12	9.84	9.80	10.80	10.92	10.68	11.36	27
28.–	28.33	45.23	44.37	64.43	64.80	64.80	65.13	65.30	68.53	80.–	89.06	97.–	28
32.–	33.33	56.64	56.05	63.93	64.30	64.30	66.10	67.–	72.50	78.33	84.06	93.33	29
6.78	8.45	18.76	16.52	20.92	21.12	21.75	22.55	24.95	33.45	36.43	37.33	40.70	30
6.77	7.38	13.80	12.06	17.92	18.35	18.53	19.22	20.01	22.40	24.70	28.–	32.12	31
9.89	10.48	22.61	20.11	30.68	30.92	31.08	31.33	32.53	36.82	38.87	39.66	41.07	32
*	13.45	39.55	24.76	14.58	14.99	16.69	17.52	16.86	19.10	21.87	19.08	31.14	33
–.20	–.20	–.25	–.25	–.25	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	–.35	34
–.50	–.45	–.45	–.45	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.07	–.09	35
–.20	–.20	–.20	–.20	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.035	–.04	36
1.07	1.02	2.46	2.39	2.28	2.28	2.66	2.74	2.74	2.80	2.90	3.–	3.20	37

[16] Ab 1967 Preis umgerechnet von 100 g-Tafel [17] Ab 1967 Preis umgerechnet von 250 g-Packung [18] Ab 1962 Körnung 40/60 mm [19] Ab 1962 Sophia Jacoba bei Bezug von 1000-2999 kg [20] Bei Bezug von 3000–7999 kg, seit 1973 bei Bezug von 3000-9000 kg [21] Ab 1956 bei Bezug von 45 m^3 pro Haushalt und Monat [22] Einheitstarif: Bis Ende Januar 1973 Tagesenergie 7 Rp./kWh, Nachtenergie 3,5 Rp./kWh, seit 1. Februar 1973 Tagesenergie 9 Rp./kWh und Nachtenergie 4 Rp./kWh; dazu ein gemäss Bezugsmenge während der Hochtarifzeit bemessenes Monatsabonnement [23] Umgerechnet vom Preis pro Stück von 300–400 g

13

Kleinhandelspreise von Gütern und Dienstleistungen seit 1966 – Durchschnittspreise in

	Ware, Dienstleistung	Menge	1966 Sept.	1972 Jahres-mittel	1973 Jahres-mittel	1973 Jan.	Febr.
	Nahrungsmittel						
1	Vollmilch, offen (Ladenpreis)	1 l	–.74	–.90	–.95	–.95	–.95
2	Pastmilch, Wegwerfpackung	1 l	–.90	1.08	1.14	1.14	1.14
3	Vorzugsbutter, Model	200 g	2.43	2.48	2.48	2.47	2.48
4	Emmentalerkäse	1 kg	7.82	11.78	11.88	11.86	11.86
5	Trinkeier, inländ., 53–60 g	1 St.	–.27	–.28	–.29	–.27	–.27
6	Importeier, 53–60 g	1 St.	–.20	–.18	–.21	–.18	–.17
	Rindfleisch[2]						
7	Entrecôte	1 kg	22.29	31.66	34.65	33.96	34.38
8	Braten, Schulter	1 kg	13.33	17.56	19.30	18.73	19.20
9	Siedfleisch, Federstück	1 kg	11.18	12.74	13.90	13.44	13.97
	Kalbfleisch, Ia[2]						
10	Filet	1 kg	25.71	38.07	41.69	41.07	41.45
11	Braten, Stotzen	1 kg	16.93	22.29	23.33	23.82	23.50
	Schweinefleisch[2]						
12	Blätzli, Nierstück	1 kg	15.82	19.97	22.24	21.53	21.96
13	Voressen	1 kg	11.32	13.10	13.74	13.62	13.64
14	Koteletts	1 kg	13.06	15.85	17.04	16.56	16.76
15	Magerspeck, geräuchert	1 kg	8.01	8.16	8.42	8.34	8.37
16	Cervelat	1 St.	–.49	–.60	–.63	–.63	–.63
17	Poulet, pfannenfertig, gefr., ausl.	1 kg	5.09	4.78	5.22	4.78	4.82
18	Speisemargarine, ohne Butter	250 g	1.13	1.24	1.24	1.23	1.23
19	Sonnenblumenöl, Flasche	1 l	3.18	3.74	3.73	3.75	3.70
20	Ruchbrot, lang (nicht Formbrot)	1 kg	–.80	1.15	1.28	1.27	1.28
21	Halbweissbrot, lang (nicht Formbrot)	1 kg	–.93	1.26	1.38	1.37	1.37
22	Weissmehl	1 kg	–.82	–.90	–.92	–.91	–.91
23	Reis, glaciert, mittlere Qualität	1 kg	1.57	1.74	2.14	1.78	1.84
24	Haferflöckli	500 g	–.74	–.86	–.94	–.92	–.92
25	Spaghetti, tipo napoli	500 g	1.04	1.06	1.17	1.08	1.11
26	Kristallzucker	1 kg	–.78	1.32	1.44	1.40	1.43
27	Bienenhonig, inländ.	500 g	5.57	5.88	6.42	6.04	6.13
28	Milchschokolade in Tafeln	100 g	–.79	–.91	–.96	–.92	–.94
29	Kaffee, geröstet, mittlere Qualität	250 g	2.55	2.67	2.84	2.71	2.75
30	Ceylon-Tee, BOP, in Paketen	100 g	1.89	1.90	1.98	1.98	1.98
31	Weisskabis	1 kg	–.86	1.32	1.66	1.56	1.74
32	Karotten, rot	1 kg	–.92	1.51	1.63	1.57	1.62
33	Speisezwiebeln, gewöhnl.	1 kg	1.22	1.64	1.85	1.62	1.65
34	Kartoffeln, in Beuteln, gewaschen	1 kg	–.62	–.84	–.89	–.84	–.85
35	Äpfel, Standard, 1. Kl., inländ.	1 kg	1.58	2.18	2.26	2.09	2.19
36	Blondorangen	1 kg	1.99	1.75	1.83	1.47	1.66
	Auswärts konsumierte Mahlzeiten						
37	Entrecôte, Pommes frites, Salat	Portion	6.60	9.98	11.14	*	*
38	Schweinskotelett, Pommes frites oder Teigwaren, Salat	Portion	4.95	7.24	7.57	*	*
39	½ Poulet, Pommes frites, Salat	Portion	5.10	6.57	7.15	*	*
40	Bratwurst mit Rösti	Portion	3.20	4.33	4.65	*	*
41	Spaghetti Bolognese	Portion	2.85	4.06	4.30	*	*
42	Spiegeleier mit Speck oder Schinken	Portion	2.95	3.80	4.11	*	*
43	Café complet	Portion	2.–	2.75	2.92	*	*
44	Café crème	Tasse	–.80	1.09	1.19	*	*
45	Milchkaffee	Tasse	–.66	–.95	1.07	*	*
46	Tee crème	Glas	–.72	1.–	1.10	*	*

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Die Preise beziehen sich – mit Ausnahme von Schweinskoteletts – auf das reine Fleischgewicht, wobei die übliche Knochenbeigabe unentgeltlich erfolgt

Franken[1]

1973 März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1974 Jan.	Sept.	
–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	–.95	1.05	1
1.14	1.14	1.14	1.15	1.15	1.15	1.15	1.15	1.15	1.15	1.15	1.25	2
2.48	2.48	2.48	2.48	2.48	2.48	2.48	2.48	2.48	2.48	2.48	2.40	3
11.86	11.86	11.89	11.89	11.89	11.89	11.89	11.89	11.91	11.91	11.91	13.27	4
–.30	–.30	–.27	–.27	–.27	–.28	–.31	–.32	–.32	–.32	–.34	–.33	5
–.18	–.17	–.18	–.19	–.20	–.21	–.24	–.27	–.28	–.28	–.30	–.20	6
34.43	34.53	34.34	34.48	34.72	34.81	34.89	34.98	35.03	35.22	35.46	36.45	7
19.25	19.25	19.25	19.25	19.25	19.25	19.44	19.49	19.58	19.70	19.85	20.94	8
13.97	13.97	13.97	13.85	13.85	13.86	13.95	13.98	13.90	13.98	14.12	15.12	9
41.74	41.69	41.50	41.55	41.62	41.67	41.86	41.86	42.10	42.14	42.14	43.38	10
23.27	23.30	23.25	23.25	22.78	22.68	23.04	23.42	23.67	23.97	24.02	24.70	11
21.96	21.86	21.86	21.86	21.86	22.05	22.33	23.12	23.19	23.35	23.59	24.59	12
13.60	13.55	13.55	13.48	13.55	13.60	13.69	14.13	14.16	14.29	14.54	15.15	13
16.74	16.78	16.83	16.78	16.83	16.93	17.20	17.61	17.67	17.74	17.87	18.52	14
8.41	8.41	8.43	8.43	8.43	8.40	8.40	8.43	8.43	8.50	8.59	8.74	15
–.63	–.63	–.63	–.63	–.63	–.63	–.63	–.63	–.64	–.64	–.64	–.72	16
4.86	4.90	4.90	4.98	5.07	5.35	5.68	5.75	5.81	5.79	5.81	5.61	17
1.23	1.23	1.23	1.23	1.23	1.24	1.26	1.27	1.28	1.29	1.32	1.57	18
3.70	3.70	3.70	3.74	3.72	3.69	3.69	3.79	3.75	3.83	3.90	4.88	19
1.28	1.28	1.28	1.28	1.28	1.28	1.28	1.28	1.28	1.28	1.42	1.58	20
1.38	1.38	1.38	1.39	1.39	1.39	1.39	1.39	1.39	1.39	1.54	1.68	21
–.91	–.91	–.91	–.91	–.91	–.92	–.92	–.92	–.92	–.94	1.01	1.21	22
1.91	1.94	2.05	2.05	2.15	2.15	2.20	2.20	2.48	2.87	3.74	3.43	23
–.92	–.92	–.94	–.94	–.94	–.94	–.94	–.94	–.97	–.98	–.99	1.04	24
1.11	1.13	1.11	1.14	1.14	1.15	1.15	1.14	1.37	1.45	1.50	1.76	25
1.44	1.44	1.45	1.44	1.44	1.44	1.43	1.43	1.44	1.48	1.55	2.76	26
6.02	6.08	6.12	6.25	6.26	6.11	6.35	6.81	7.52	7.33	7.31	9.97	27
–.96	–.96	–.96	–.96	–.96	–.96	–.96	–.97	–.97	–.97	–.99	1.12	28
2.76	2.84	2.84	2.83	2.93	2.89	2.89	2.89	2.89	2.91	2.91	2.90	29
1.97	2.–	2.–	2.–	2.–	1.98	1.98	1.98	1.98	1.98	1.98	2.08	30
1.80	1.90	2.25	2.22	1.66	1.63	1.32	1.30	1.30	1.26	1.37	1.60	31
1.66	1.77	1.80	2.02	1.98	1.60	1.41	1.35	1.38	1.44	1.44	1.61	32
1.70	1.93	2.08	2.28	2.13	1.81	1.74	1.71	1.75	1.76	1.80	1.81	33
–.88	–.90	–.88	1.70	–.78	–.77	–.75	–.74	–.76	–.80	–.83	–.76	34
2.21	2.32	2.53	2.75	2.86	2.34	1.98	2.07	2.–	1.84	2.06	2.44	35
1.58	1.50	1.73	1.77	1.80	1.95	2.–	2.12	2.42	1.99	2.07	2.59	36
*	*	11.09	*	*	*	*	*	11.94	*	*	*	37
*	*	7.44	*	*	*	*	*	8.04	*	*	*	38
*	*	7.29	*	*	*	*	*	7.44	*	*	*	39
*	*	4.56	*	*	*	*	*	5.32	*	*	*	40
*	*	4.30	*	*	*	*	*	4.64	*	*	*	41
*	*	4.16	*	*	*	*	*	4.25	*	*	*	42
*	*	2.92	*	*	*	*	*	3.15	*	*	*	43
*	*	1.21	*	*	*	*	*	1.24	*	*	*	44
*	*	1.08	*	*	*	*	*	1.16	*	*	*	45
*	*	1.13	*	*	*	*	*	1.16	*	*	*	46

Kleinhandelspreise von Gütern und Dienstleistungen seit 1966 – Durchschnittspreise in

	Ware, Dienstleistung	Menge	1966 Sept.	1972 Jahres-mittel	1973 Jahres-mittel	1973 Jan.	Febr.
	Getränke						
47	Fendant Provins, weiss	1 l	3.50	5.–	6.27	*	5.97
48	Beaujolais, rot	1 l	4.25	5.58	6.49	*	6.44
49	Lagerbier, hell, Flasche	6 dl	–.64	–.90	–.90	*	–.90
50	Lagerbier, Glas[2]	5 dl	–.75	1.13	1.15	*	1.15
51	Mineralwasser	9 dl	–.55	–.66	–.66	*	–.66
52	Apfelsaft, hell (Süssmost)	1 l	1.04	1.22	1.32	*	1.29
	Bekleidung						
53	Herrenanzug, 2teilig, Schurw./Kammgarn, Konf.	1 St.	255.–	273.–	289.35	*	*
54	Herrenveston, Schurwolle/Kammgarn, Konf.	1 St.	124.–	147.–	160.90	*	*
55	Herrenhose, lang, Mischg./Kammg., Konf.	1 St.	61.–	62.–	66.50	*	*
56	Herrenwintermantel, reine Schurwolle, Konf.	1 St.	245.–	254.–	272.55	*	*
57	Herrenregenmantel, Baumwolle, imprägniert	1 St.	132.–	144.–	149.10	*	*
58	Herrenregenmantel, Mischgewebe, imprägniert	1 St.	118.–	139.–	142.45	*	*
59	Herrenpullover, lang Arm, gestrickt, Wolle	1 St.	50.75	42.30	43.95	*	*
60	Damenwintermantel, Hänger, Wolle	1 St.	179.–	237.–	259.10	*	*
61	Damenregenmantel, Baumwolle, Popeline	1 St.	101.–	137.–	158.50	*	*
62	Damenregenmantel, synthetisch, Mischgewebe	1 St.	119.–	124.–	138.50	*	*
63	Damenkleid, 2teilig, Wolle, uni, gefüttert	1 St.	151.–	207.–	214.70	*	*
64	Damenjupe, Wolle, uni, gefüttert	1 St.	41.10	65.40	76.40	*	*
65	Damengehhose, Mischgewebe, elastisch	1 St.	47.30	60.80	66.60	*	*
66	Damenpullover m. Strickjacke, Wolle, uni	1 St.	54.70	70.–	76.60	*	*
67	Damenbluse, Chemise, Baumw., Popel., weiss	1 St.	32.50	43.55	47.45	*	*
68	Damenbluse, Chemise, synthetisch, lang Arm	1 St.	33.40	43.15	46.25	*	*
69	Herrenhemd, lang Arm, Popeline, Baumwolle	1 St.	23.55	29.70	28.60	*	*
70	Herrenpyjama, Popeline, Baumwolle	1 St.	33.70	37.80	36.55	*	*
71	Herrenslip, Baumwolle, weiss	1 St.	4.85	5.45	5.30	*	*
72	Herrenunterleibchen, ohne Arm, Baumwolle	1 St.	4.95	5.35	5.30	*	*
73	Herrensocken, kurz, Kräuselgarn, synthetisch	1 Paar	3.40	3.65	3.80	*	*
74	Damennachthemd, kurz Arm, synthetisch	1 St.	25.30	20.10	21.05	*	*
75	Damenslip, gestrickt, Baumwolle, weiss	1 St.	2.95	3.15	3.25	*	*
76	Unterrock, Büstenform, Spitzengarnitur, synt.	1 St.	14.55	17.40	17.70	*	*
77	Damenschlüpferhose, kurz Bein, synthetisch	1 St.	19.45	18.60	21.70	*	*
78	Büstenhalter, Stretch, synthetisch	1 St.	14.45	13.85	13.10	*	*
79	Damenstrümpfe, o. Naht, synthetisch, glatt	1 Paar	2.90	2.95	2.85	*	*
80	Damenstrumpfhose, Kräuselgarn, synt., uni	1 St.	8.55	4.25	4.25	*	*
	Heizung und Beleuchtung						
81	Zürcher Brechkoks (Gaskoks), 40/60	100 kg	21.90	37.33	40.70	40.20	40.20
82	Heizöl, extra leicht[3]	100 kg	14.13	19.08	31.14	22.29	23.18
83	Normalbenzin, ca. 90 Oktan	1 l	–.56	–.68	–.71	–.68	–.69
84	Gas[4]	1 Mcal	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09
85	Elektrische Energie[5] Tagesenergie	1 kWh	–.07	–.07	–.09	–.07	–.09
86	Nachtenergie	1 kWh	–.035	–.035	–.04	–.035	–.04

[1] Ohne Abzug von allfälligen Rückvergütungen und ohne Berücksichtigung von «Aktionspreisen» [2] Preis in Gaststätten, [3] Bei Bezug von 3000–9000 kg seit Juni 1973; früher bei Bezug von 3000–7999 kg [4] Normaltarif mit 8 Tarifstufen. Der Gaspreis setzt sich aus einem Grundpreis und einem Megakalorienpreis (Mcal) zusammen, die nach der Verbrauchsmenge abgestuft sind. Der angeführte Preis pro Mcal entspricht einem angenommenen mittleren Verbrauch von 1992 Mcal pro Haushaltung und Jahr. (1m³ Stadtgas = 3,86 Mcal) [5] Einheitstarif: Bis Ende Januar 1973 Tagesenergie 7 Rp./kWh, Nachtenergie 3,5 Rp./kWh, seit 1. Februar 1973 Tagesenergie 9 Rp./kWh und Nachtenergie 4 Rp./kWh; dazu ein gemäss Bezugsmenge während der Hochtarifzeit bemessenes Monatsabonnement

Franken[1] (Schluss)

1973 März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1974 Jan.	Sept.	
*	*	*	*	*	6.82	*	*	*	*	*	*	47
*	*	*	*	*	6.68	*	*	*	*	*	*	48
*	*	*	*	*	–.90	*	*	*	*	*	*	49
*	*	*	*	*	1.15	*	*	*	*	*	*	50
*	*	*	*	*	–.67	*	*	*	*	*	*	51
*	*	*	*	*	1.38	*	*	*	*	*	*	52
283.30	*	*	289.40	*	*	290.20	*	*	294.45	*	333.20	53
152.60	*	*	157.50	*	*	164.50	*	*	169.10	*	178.70	54
65.80	*	*	64.50	*	*	69.40	*	*	66.30	*	73.30	55
280.55	*	*	260.40	*	*	280.–	*	*	269.30	*	304.45	56
148.65	*	*	148.65	*	*	152.–	*	*	147.15	*	175.–	57
137.10	*	*	142.10	*	*	145.30	*	*	145.30	*	168.70	58
44.20	*	*	44.60	*	*	43.40	*	*	43.60	*	47.25	59
253.10	*	*	263.65	*	*	258.40	*	*	261.20	*	277.05	60
153.–	*	*	153.40	*	*	162.10	*	*	165.45	*	175.30	61
134.70	*	*	135.45	*	*	140.90	*	*	142.85	*	148.55	62
209.85	*	*	209.60	*	*	219.30	*	*	220.10	*	235.75	63
72.50	*	*	72.50	*	*	79.90	*	*	80.70	*	86.05	64
64.05	*	*	64.05	*	*	69.–	*	*	69.30	*	64.35	65
72.55	*	*	73.30	*	*	80.55	*	*	80.05	*	92.75	66
47.–	*	*	47.95	*	*	47.40	*	*	47.40	*	50.15	67
47.15	*	*	46.35	*	*	46.30	*	*	45.15	*	50.60	68
28.30	*	*	28.35	*	*	29.–	*	*	28.85	*	35.35	69
35.45	*	*	36.10	*	*	37.65	*	*	37.–	*	40.05	70
5.35	*	*	5.25	*	*	5.30	*	*	5.30	*	6.30	71
5.30	*	*	5.25	*	*	5.30	*	*	5.40	*	6.45	72
3.70	*	*	3.70	*	*	3.80	*	*	3.90	*	4.70	73
21.–	*	*	21.–	*	*	20.30	*	*	21.85	*	22.55	74
3.20	*	*	3.25	*	*	2.90	*	*	3.65	*	4.55	75
17.40	*	*	17.85	*	*	17.30	*	*	18.30	*	21.05	76
20.55	*	*	21.65	*	*	22.40	*	*	22.30	*	24.65	77
12.75	*	*	12.80	*	*	13.65	*	*	13.30	*	16.30	78
2.80	*	*	2.85	*	*	2.85	*	*	2.85	*	3.95	79
4.25	*	*	4.25	*	*	4.25	*	*	4.30	*	4.40	80
40.20	40.20	40.20	40.20	41.20	41.20	41.20	41.20	41.20	41.20	41.92	45.43	81
21.96	20.87	23.91	27.43	28.56	27.60	30.96	38.87	49.27	58.83	58.04	39.78	82
–.69	–.69	–.70	–.71	–.72	–.72	–.72	–.72	–.73	–.76	–.80	–.98	83
–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.13	84
–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	–.09	85
–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	–.04	86

Jahresmietpreise von Wohnungen mit Küche seit 1966

Erhebungsdatum	Zahl der erfassten Wohnungen: vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt[2]	Neubauten[3]	zusammen	Durchschnittliche Jahresmiete in Franken[1]: vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt[2]	Neubauten[3]	zusammen
Einzimmerwohnungen								
1966 April	461	1 084	68	1 613	1 635	2 289	3 202	2 141
1970 April	389	1 476	73	1 938	2 294	2 942	3 448	2 831
1971 April	395	1 567	16	1 978	2 573	3 133	3 752	3 026
1972 April	396	1 614	68	2 078	2 789	3 325	3 214	3 219
1973 April	399	1 738	59	2 196	2 995	3 451	4 076	3 385
1973 Oktober	398	1 788	43	2 229	3 086	3 556	5 631	3 512
1974 April	398	1 825	40	2 263	3 170	3 680	5 000	3 614
Zweizimmerwohnungen								
1966 April	3 287	2 130	82	5 499	1 812	2 800	4 067	2 228
1970 April	3 083	2 511	43	5 637	2 368	3 525	4 881	2 903
1971 April	3 033	2 577	19	5 629	2 603	3 783	4 987	3 151
1972 April	2 979	2 608	44	5 631	2 860	4 054	4 820	3 429
1973 April	2 960	2 700	15	5 675	3 021	4 247	5 330	3 610
1973 Oktober	2 954	2 707	32	5 693	3 108	4 325	8 144	3 715
1974 April	2 944	2 737	41	5 722	3 219	4 487	6 804	3 851
Dreizimmerwohnungen								
1966 April	7 477	4 109	156	11 742	2 048	3 028	4 878	2 428
1970 April	6 894	4 675	91	11 660	2 645	3 833	5 405	3 143
1971 April	6 714	4 801	39	11 554	2 867	4 122	5 866	3 399
1972 April	6 586	4 850	46	11 482	3 173	4 424	8 037	3 721
1973 April	6 493	4 953	37	11 483	3 378	4 642	7 199	3 936
1973 Oktober	6 473	4 970	42	11 485	3 476	4 732	9 654	4 042
1974 April	6 438	4 998	54	11 490	3 595	4 909	9 008	4 192
Vierzimmerwohnungen								
1966 April	3 298	1 869	80	5 247	2 547	3 540	5 533	2 946
1970 April	2 975	2 133	30	5 138	3 251	4 496	6 566	3 787
1971 April	2 860	2 174	21	5 055	3 510	4 866	7 294	4 109
1972 April	2 792	2 217	16	5 025	3 863	5 222	10 000	4 482
1973 April	2 752	2 242	17	5 011	4 116	5 468	10 767	4 743
1973 Oktober	2 736	2 249	42	5 027	4 233	5 586	11 030	4 895
1974 April	2 719	2 284	53	5 056	4 416	5 876	9 127	5 125
Fünfzimmerwohnungen								
1966 April	730	254	20	1 004	3 606	5 242	7 896	4 105
1970 April	561	294	8	863	4 596	6 413	9 711	5 262
1971 April	526	309	1	836	5 007	6 958	x	5 738
1972 April	508	326	3	837	5 388	7 622	x	6 283
1973 April	497	332	6	835	5 649	7 960	14 608	6 632
1973 Oktober	490	339	5	834	5 786	8 180	14 806	6 813
1974 April	485	345	3	833	6 039	8 458	x	7 078

[1] Ohne Kosten für Heizung und Warmwasser, jedoch einschl. allfälliger Sonderleistungen (Antenne, Waschmaschine, Kühlschrank, Treppenhausreinigung usw.) [2] Ohne Neubauten [3] Als Neubauten gelten, für die Erhebungsdaten bis und mit April 1966: jeweiliges Vorjahr; ab Erhebung Oktober 1966: jeweiliges vergangenes Halbjahr x = Zufallswerte

Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich 1916 bis 1939 – Juni 1914 = 100

Jahresmittel	Nahrung	Heizung[1]	Bekleidung	Zus. ohne Miete	Miete	Gesamtindex Zürich	Gesamtindexziffern Basel	Bern	St. Gallen	Schweiz
1916	136	111	133	133	101	126	125	128	*	131
1918	216	219	235	220	111	197	195	201	*	204
1920	235	259	281	246	135	223	217	223	214	224
1922	162	186	211	173	152	169	162	170	*	164
1924	169	164	191	172	165	171	167	177	*	169
1925	167	144	190	170	176	171	166	176	163	168
1926	157	137	180	160	189	166	161	170	155	162
1927	154	132	170	155	203	165	160	168	152	160
1928	152	128	173	154	209	166	161	168	152	161
1929	151	128	174	153	214	166	163	167	152	161
1930	147	128	166	149	219	163	160	162	148	158
1931	136	122	151	138	220	155	150	154	139	150
1932	122	118	133	124	220	144	139	144	130	138
1933	113	117	122	115	215	136	134	138	124	131
1934	111	114	121	113	212	134	132	136	122	129
1935	111	112	120	113	207	133	130	135	121	128
1936	116	112	117	116	202	134	133	137	123	130
1937	125	115	125	124	198	139	139	144	129	137
1938	126	115	130	125	196	140	139	144	131	137
1939	129	115	129	127	195	142	140	145	133	138

[1] Einschliesslich Beleuchtung und Reinigung

Zürcher Index der Konsumentenpreise im Vergleich 1940 bis 1966[1] – August 1939 = 100

Jahresmittel	Nahrung	Heizung[2]	Reinigung	Bekleidung	Miete	Verschiedenes	Gesamtindex Zürich	Gesamtindexziffern Basel	Bern	St. Gallen	Biel	Schweiz
1940	112	112	*	119	100	*	110	110	110	*	*	110
1947	172	159	*	218	103	*	159	158	158	*	*	158
1948	178	160	*	221	104	*	164	163	164	*	*	163
1949	178	158	*	214	106	*	163	160	163	*	*	162
1950	176	136	202	202	108	143	159	160	161	*	*	159
1951	182	142	208	229	112	148	168	169	169	170	167	167
1952	185	145	213	233	117	154	172	172	173	174	171	171
1953	184	143	212	222	118	155	170	172	172	173	169	170
1954	187	140	210	220	120	153	171	173	173	175	171	171
1955	189	136	209	220	124	153	172	174	175	176	172	173
1956	192	138	211	219	126	156	174	176	177	179	175	175
1957	196	144	214	224	128	160	178	180	181	183	178	179
1958	197	145	217	228	133	164	181	184	183	186	182	182
1959	193	142	221	226	137	166	180	183	182	185	180	181
1960	195	141	223	229	140	169	182	185	184	187	183	183
1961	198	143	228	232	142	172	185	189	188	191	186	187
1962	209	145	236	238	147	178	193	199	195	198	195	195
1963	217	149	242	245	152	183	199	207	201	206	202	201
1964	219	152	247	253	160	189	204	214	207	214	208	208
1965	223	153	259	262	168	198	210	222	216	222	215	215
1966	234	166	265	269	180	209	221	234	226	234	226	225

[1] Die Indexziffern wurden ab 1950 und ab Oktober 1966 den jeweils revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen angepasst
[2] Einschliesslich Beleuchtung, 1940 bis 1949 auch Reinigung

Zürcher Index der Konsumentenpreise nach Monaten seit 1955[1] – August 1939 = 100

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres-mittel
1955	172	172	172	172	171	172	172	172	173	173	173	173	172
1959	181	180	180	180	179	179	179	180	180	181	181	181	180
1960	180	181	181	181	182	182	182	183	184	184	184	184	182
1961	184	184	184	184	184	184	184	185	186	187	189	189	185
1962	190	190	190	191	193	193	194	194	194	193	194	195	193
1963	196	197	197	198	198	199	199	200	200	201	203	203	199
1964	203	202	202	204	204	204	204	205	205	206	206	206	204
1965	207	207	207	207	209	210	211	212	213	213	214	215	210
1966	217	218	218	219	221	221	220	221	221	222	224	225	221
1967	226	225	225	225	227	229	230	231	230	230	232	232	228
1968	233	233	232	232	233	234	233	234	234	235	237	238	234
1969	238	239	238	238	239	240	240	240	240	240	242	244	240
1970	244	244	244	244	246	248	248	249	251	252	255	256	248
1971	258	259	260	260	264	264	265	265	267	269	272	273	265
1972	276	277	277	277	280	281	282	283	286	289	291	293	282
1973	296	299	300	300	302	305	306	307	311	315	322	327	308
1974	330	329	329	327	334	335	336	339	345				

[1] Die Indexziffern wurden ab 1950 und ab Oktober 1966 den jeweils revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen angepasst

Zürcher Index der Konsumentenpreise seit 1971[1] – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Nahrungsmittel	Getränke u. Tabakwaren	Bekleidung	Miete	Heizung u. Beleuchtung	Haushalteinrichtg. u. -unterh.	Verkehr	Körper- u. Gesundh.-pflege	Bildung u. Unterhaltung	Gesamtindex
1971	115,4	113,4	109,4	138,8	132,3	108,4	117,8	122,8	110,4	119,5
1972	123,0	123,1	116,6	151,2	128,2	113,9	126,7	136,5	116,8	127,6
1973	131,0	132,4	127,8	160,9	170,2	121,2	136,8	148,4	128,0	139,0
1973										
Januar	129,3	125,3	122,3	157,2	139,4	116,1	134,3	144,0	124,1	133,8
Februar	129,7	129,9	122,3	157,2	149,3	116,1	135,7	144,0	126,8	135,0
März	130,2	129,9	125,6	157,2	145,9	120,0	135,7	144,5	126,8	135,7
April	130,0	129,9	125,6	157,2	143,2	121,6	135,7	144,7	126,7	135,6
Mai	128,4	131,4	125,6	161,6	151,8	121,6	136,5	144,7	127,3	136,6
Juni	130,1	131,4	127,1	161,6	160,9	121,6	137,1	144,7	127,3	137,9
Juli	129,6	131,4	127,1	161,6	164,5	121,6	137,4	144,7	127,3	138,0
August	131,1	135,6	127,1	161,6	161,9	121,6	137,4	144,7	129,8	138,6
September	130,8	135,6	132,0	161,6	170,8	123,5	137,3	156,2	129,8	140,6
Oktober	132,6	135,6	132,0	161,6	191,6	123,8	137,3	156,2	129,7	142,4
November	134,5	136,2	132,0	166,4	219,0	123,8	138,0	156,2	130,0	145,6
Dezember	135,6	136,2	134,4	166,4	244,1	123,8	139,0	156,2	130,0	147,9
1974										
Januar	138,4	136,2	134,4	166,4	242,6	123,8	141,3	159,0	130,0	149,0
Februar	140,4	139,2	134,4	166,4	209,8	123,8	145,4	159,0	134,5	148,4
März	138,7	139,2	137,8	166,4	202,1	128,3	149,6	161,4	134,5	148,8
April	137,9	139,2	137,8	166,4	184,7	130,2	152,5	161,4	134,6	147,9
Mai	140,8	140,1	137,8	173,0	197,2	130,2	153,6	161,4	134,5	150,8
Juni	143,8	140,1	139,6	173,0	189,6	130,2	153,6	161,4	134,5	151,5

[1] Alle Indexangaben auf der Basis September 1966 = 100 stützen sich auf die revidierten eidgenössischen Verständigungsgrundlagen Anteilquoten der Bedarfsgruppen im Gesamtindex: Nahrungsmittel 31, Getränke und Tabakwaren 5, Bekleidung 13, Miete 17, Heizung und Beleuchtung 6, Haushalteinrichtung und -unterhalt 7, Verkehr 9, Körper- und Gesundheitspflege 7, Bildung und Unterhaltung 5. Die Indexziffern für Nahrungsmittel sowie Heizung und Beleuchtung beruhen auf monatlichen, jene für Bekleidung auf vierteljährlichen und für alle übrigen Bedarfsgruppen in der Regel auf halbjährlichen Preiserhebungen

Zürcher Index für Nahrungsmittel seit 1971 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Milch, Milchprodukte	Eier	Fleisch, Fleischwaren[1]	Speisefett und -öl	Brot, Gebäck, andere Getreideprodukte	Kartoffeln	Gemüse	Früchte	Zucker	Kaffee, kakaohaltige Nährmittel, Schokolade	Nahrung zusammen
1971	114,0	92,9	115,3	116,9	119,4	115,0	125,6	119,9	128,8	104,1	115,4
1972	119,7	98,2	124,2	119,3	124,1	127,7	138,2	130,5	153,1	105,8	123,0
1973	124,0	108,5	133,0	120,8	135,5	134,6	148,5	137,3	168,3	111,8	131,0
1973											
Januar	123,9	94,8	131,3	120,4	131,7	135,8	154,2	142,7	162,6	106,9	129,3
Februar	124,0	92,1	131,6	120,4	133,4	137,0	151,9	139,8	166,3	108,8	129,7
März	124,0	98,4	131,8	120,6	133,9	138,1	152,6	140,6	167,7	110,5	130,2
April	124,0	97,6	131,8	120,6	134,1	141,4	154,9	133,6	169,2	110,9	130,0
Mai	124,0	97,4	131,8	119,1	134,4	140,4	133,5	125,2	170,4	111,5	128,4
Juni	124,0	97,4	131,3	118,9	134,9	181,0	135,3	136,0	169,2	111,5	130,1
Juli	124,0	102,6	131,7	119,7	134,3	122,2	141,6	135,8	168,5	112,0	129,6
August	124,0	107,1	132,4	120,2	135,0	121,1	147,9	141,5	169,2	113,7	131,1
September	124,0	120,6	134,2	119,8	135,3	118,8	138,3	136,0	168,0	113,4	130,8
Oktober	124,0	130,3	135,7	123,1	137,0	122,7	147,2	138,3	168,0	113,5	132,6
November	124,0	130,3	136,3	122,9	139,9	127,2	158,2	140,0	168,0	114,4	134,5
Dezember	124,1	133,0	136,8	124,6	142,1	129,5	166,9	138,0	172,2	114,7	135,6
1974											
Januar	124,1	141,9	137,6	127,1	152,8	134,0	167,0	143,5	180,2	115,9	138,4
Februar	124,3	136,6	141,3	130,4	160,0	136,3	161,1	146,0	188,4	116,9	140,4
März	123,9	133,2	140,8	131,9	157,2	136,3	158,9	134,2	192,6	115,7	138,7
April	124,1	125,3	140,9	132,3	157,3	131,8	150,9	131,0	204,1	115,1	137,9
Mai	130,9	117,5	140,6	137,1	159,1	138,6	154,2	128,9	216,9	117,7	140,8
Juni	131,3	113,0	142,4	139,8	161,5	162,4	166,7	140,2	220,5	118,0	143,8
Juli	132,1	114,8	143,2	144,5	168,3	125,0	169,0	139,1	235,9	118,9	145,0
August	132,3	111,1	145,5	148,6	169,1	118,2	166,8	155,8	273,4	119,8	147,6
September	132,7	113,8	146,7	154,1	170,4	121,6	160,6	155,4	315,7	121,2	149,0

[1] Einschliesslich Fisch- und Fleischkonserven, Geflügel

Zürcher Index für Getränke und Tabakwaren seit 1971 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Wein	Bier	Spirituosen	Süssmost	Mineralwasser u. Süssgetränke	Kaffee crème	Tee crème	Zigarren	Zigaretten	Rauchtabak	Getränke u. Tabakwaren zusammen
1971	120,9	124,7	118,0	110,5	112,0	128,3	123,2	109,7	97,7	108,4	113,4
1972	128,3	144,5	119,9	118,5	119,9	141,4	135,5	117,5	104,9	115,4	123,1
1973	149,6	146,3	136,2	127,4	121,7	156,8	150,2	123,0	113,8	119,5	132,4
1973											
Februar	143,6	146,2	134,0	124,6	121,4	148,0	141,3	119,0	114,5	116,0	129,9
August	160,1	146,4	142,2	131,8	122,3	160,0	153,6	128,8	114,5	124,4	135,6
1974											
Februar	166,5	147,0	144,8	133,4	133,6	165,0	157,6	130,6	114,7	124,4	139,2
August	171,2	158,6	144,9	126,8	131,5	170,4	163,7	139,4	130,5	135,3	146,8

Zürcher Index für Bekleidung seit 1971 – September 1966 = 100

Jahresmittel / Monate	Herrenkleider	Damenkleider	Damenkleiderstoffe	Strickwolle	Herrenwäsche	Damenwäsche	Schuhe	Schuhreparaturen	Bekleidung zusammen
1971	109,0	110,1	113,4	105,8	106,0	99,8	114,1	117,7	109,4
1972	117,3	117,2	121,4	109,2	110,4	103,7	122,7	132,7	116,6
1973	125,0	129,0	137,7	122,5	115,7	108,5	141,0	147,3	127,8
1973									
März	123,4	126,8	131,9	119,3	115,0	106,8	138,6	144,7	125,6
Juni	124,5	127,5	136,7	125,1	115,4	108,0	140,3	147,5	127,1
September	127,4	134,6	144,2	126,0	117,3	111,0	147,7	149,9	132,0
Dezember	130,5	136,4	151,5	128,6	119,3	112,2	149,2	154,1	134,4
1974									
März	133,2	139,0	157,2	136,6	121,4	115,1	153,5	161,3	137,8
Juni	134,8	139,8	163,3	137,2	124,7	118,4	154,8	161,3	139,6
September	143,0	144,8	173,7	137,6	130,2	121,2	157,8	168,9	145,0

Zürcher Mietindex 1950 bis 1966 – August 1939 = 100

Jahre[1]	2 Zimmer ohne Bad	2 Zimmer mit Bad	2 Zimmer zusammen	3 Zimmer ohne Bad	3 Zimmer mit Bad	3 Zimmer zusammen	4 Zimmer ohne Bad	4 Zimmer mit Bad	4 Zimmer zusammen	Miete zus.
	Wohnungen vor 1917 erstellt									
1950	101	101	103	101	101	101	100	101	102	102
1955	112	113	116	112	114	114	110	115	115	114
1960	124	132	131	121	129	128	119	127	128	127
1961	125	132	132	121	130	128	119	128	128	128
1962	130	140	138	128	136	135	125	134	134	135
1963	132	142	140	129	138	136	126	135	136	136
1964	138	151	148	135	147	145	132	144	144	145
1965	141	157	153	139	151	148	136	147	148	148
1966	150	168	163	149	164	161	146	160	160	160
	Wohnungen insgesamt									
1950	101	108	110	101	107	108	100	109	110	108
1955	112	129	132	111	125	126	109	124	125	124
1960	123	145	150	120	140	141	118	138	137	140
1961	124	148	153	121	143	143	118	140	139	142
1962	130	155	160	127	149	150	124	146	145	148
1963	132	159	165	129	153	154	125	150	149	152
1964	138	168	175	135	163	164	131	159	158	162
1965	142	177	183	139	172	172	135	169	167	171
1966	149	190	197	148	185	186	145	181	180	184

[1] Bis 1960 Jahresmittel, ab 1961 Stichmonat April

Zürcher Mietindex seit 1971 – Mai 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Wohnungen vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	zusammen	Wohnungen vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	zusammen
	2-Zimmer			3-Zimmer		
1971	140,2	134,3	139,4	139,4	134,4	138,6
1972	153,5	144,0	151,3	153,7	144,8	151,3
1973	164,1	151,8	160,7	165,1	152,6	161,1
1973 Mai	164,9	152,0	161,2	166,2	152,9	161,8
1973 November	169,9	156,3	166,1	171,2	156,8	166,4
1974 Mai	175,7	161,9	172,1	177,0	162,7	172,5
	4-Zimmer			2–4-Zimmer zusammen		
1971	138,3	137,2	139,2	139,2	134,9	138,8
1972	151,9	147,9	151,6	153,0	145,2	151,2
1973	163,0	156,0	161,5	164,1	153,0	160,9
1973 Mai	163,9	156,5	162,2	165,1	153,3	161,6
1973 November	168,6	161,6	167,4	170,0	157,6	166,4
1974 Mai	176,0	169,0	175,2	176,2	163,9	173,0

Zürcher Index für Heizung und Beleuchtung seit 1971 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Brennholz	Kohle	Heizöl	Gas	Elektr. Strom	Heizung und Beleuchtung zusammen
1971	158,9	155,7	153,8	100,0	101,9	132,3
1972	180,2	161,8	132,9	100,0	107,6	128,2
1973	210,3	177,6	220,5	100,0	128,4	170,2
1973						
Januar	198,6	174,6	155,8	100,0	107,6	139,4
Februar	198,6	174,7	163,0	100,0	130,3	149,3
März	198,6	174,7	153,7	100,0	130,3	145,9
April	198,6	174,7	146,1	100,0	130,3	143,2
Mai	216,1	175,8	168,4	100,0	130,3	151,8
Juni	216,1	175,8	193,7	100,0	130,3	160,9
Juli	216,1	179,8	201,6	100,0	130,3	164,5
August	216,1	179,8	194,3	100,0	130,3	161,9
September	216,1	179,9	218,9	100,0	130,3	170,8
Oktober	216,1	179,9	276,6	100,0	130,3	191,6
November	216,1	181,0	352,2	100,0	130,3	219,0
Dezember	216,1	181,0	421,8	100,0	130,3	244,1
1974						
Januar	226,7	184,5	415,3	100,0	130,3	242,6
Februar	232,0	189,9	320,7	100,0	130,3	209,8
März	232,0	189,9	299,5	100,0	130,3	202,1
April	232,0	189,9	251,2	100,0	130,3	184,7
Mai	244,6	201,7	278,4	100,0	130,3	197,2
Juni	244,6	198,7	259,0	100,0	130,3	189,6
Juli	244,6	200,8	259,3	100,0	130,3	190,1
August	244,6	200,8	257,9	100,0	130,3	189,6
September	244,6	200,2	283,7	150,0	130,3	203,8

Zürcher Index für Haushalteinrichtung und -unterhalt seit 1971 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Möbel	Haushaltwäsche, Teppiche, Vorhänge	Haushaltmaschinen u. -apparate (elektr.)	Haushaltartikel	Reinigungsgeräte	Reinigungsmittel	Haushalteinrichtung u. -unterhalt zusammen
1971	114,0	108,2	99,7	112,7	106,1	105,7	108,4
1972	122,2	115,7	102,3	119,3	109,9	108,3	113,9
1973	130,8	127,4	106,0	126,1	114,1	113,0	121,2
1973							
März	124,3	127,2	106,2	125,9	113,2	113,2	120,0
September	132,4	131,9	107,0	129,1	116,9	114,4	123,5
1974							
März	133,9	140,5	110,9	133,9	122,6	117,7	128,3
September	143,2	149,5	113,7	141,4	133,2	126,7	136,0

Zürcher Index für Verkehr seit 1971 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Eisenbahn	Strassenbahn	Post und Telefon	Haftpflichtversicherungen für PW	Verkehrssteuern für PW	Unterhalt und Betrieb von PW	Verkehr zusammen
1971	118,5	126,5	121,6	108,1	123,9	115,5	117,8
1972	131,0	126,5	132,2	108,1	123,9	128,2	126,7
1973	131,0	127,0	156,8	126,4	154,9	136,4	136,8
1973							
Mai	131,0	126,5	156,8	128,1	154,9	134,8	136,5
November	131,0	127,6	156,8	128,1	154,9	139,2	138,0
1974							
Mai	148,0	156,9	156,8	128,1	154,9	164,0	153,6

Zürcher Index für Körper- und Gesundheitspflege seit 1971 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Körperpflege	Toilettenartikel	Coiffeurleistungen	Gesundheitspflege	Zahnärztliche Leistungen	Ärztliche Leistungen	Sanitätsmaterial u. Heilmittel	Körper- und Gesundheitspflege zusammen
1971	123,4	103,9	142,9	122,4	125,4	121,0	121,2	122,8
1972	133,7	106,0	161,5	138,0	144,4	142,8	125,6	136,5
1973	152,0	109,0	194,9	146,4	156,6	152,3	128,9	148,4
1973								
März	141,8	108,9	174,6	145,9	155,9	152,3	127,9	144,5
September	173,0	110,4	235,5	147,2	156,9	152,3	131,2	156,2
1974								
März	178,4	113,5	243,2	152,3	171,5	152,3	133,0	161,4
September	181,7	118,8	244,6	153,8	172,4	152,3	137,2	163,6

Zürcher Index für Bildung und Unterhaltung seit 1971 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Zeitungen, Zeitschriften, Bücher	Schreibmaterialien	Radio, Fernsehen	Fotomaterial, Fotoarbeiten	Kino	Sportveranstaltungen	Bildung und Unterhaltung zusammen
1971	116,4	105,6	103,2	98,9	125,9	122,7	110,4
1972	122,6	109,4	104,3	100,4	136,8	182,8	116,8
1973	134,0	113,1	120,1	100,9	147,6	200,6	128,0
1973							
Februar	133,0	112,8	120,4	102,2	148,0	179,1	126,8
August	135,9	114,1	120,1	99,4	148,9	223,4	129,8
1974							
Februar	143,6	120,2	119,9	100,0	163,8	223,4	134,5
August	147,9	127,4	121,9	100,6	165,7	223,4	138,2

Landesindex und Städteindizes der Konsumentenpreise seit 1971 – September 1966 = 100

Jahresmittel Monate	Schweiz	Zürich	Basel[1]	Bern	Biel	Genf	St. Gallen
1971	120,1	119,5	122,1	120,1	119,9	121,3	121,6
1972	128,1	127,6	130,3	128,1	127,7	128,9	130,5
1973	139,3	139,0	141,4	139,8	138,8	139,2	141,4
1973							
Januar	134,0	133,8	136,0	134,5	133,0	134,5	135,8
Februar	134,9	135,0	136,9	135,4	134,6	135,4	136,8
März	136,0	135,7	138,0	136,5	135,7	136,4	137,9
April	136,3	135,6	138,2	136,6	136,0	136,7	138,1
Mai	137,3	136,6	139,2	137,8	136,9	137,6	139,4
Juni	138,3	137,9	140,3	138,7	137,7	138,6	140,3
Juli	138,5	138,0	140,3	139,0	137,9	138,7	140,6
August	139,0	138,6	140,7	139,4	138,4	138,9	141,1
September	140,2	140,6	142,1	140,9	139,7	140,1	142,1
Oktober	143,1	142,4	145,0	143,5	142,5	141,4	145,6
November	146,1	145,6	148,9	146,9	145,9	144,8	148,6
Dezember	148,3	147,9	150,6	148,5	146,8	147,8	150,6
1974							
Januar	149,5	149,0	152,1	150,4	148,4	149,1	151,7
Februar	148,4	148,4	151,3	149,4	147,0	148,1	151,2
März	149,1	148,8	152,0	150,1	147,8	149,0	151,8
April	148,2	147,9	151,2	148,7	147,2	148,6	150,8
Mai	150,8	150,8	153,4	151,3	149,3	151,2	153,5
Juni	151,6	151,5	154,4	152,2	150,4	152,1	154,2
Juli	152,1	151,9	154,7	152,6	154,6	151,2	152,7
August	153,6	153,2	156,2	154,2	155,9	152,6	154,2
September	156,1	155,9	158,6	156,6	157,9	154,7	156,5

[1] Nicht identisch mit der vom Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt publizierten Indexziffer

Zürcher Lebenshaltungsindex für Betagte seit 1968 – September 1966 = 100[1]

Jahresmittel, Monat	Nahrungsmittel	Getränke und Tabakwaren	Bekleidung	Miete	Heizung und Beleuchtung	Haushalteinrichtung und -unterhalt	Verkehr	Körper- und Gesundheitspflege	Bildung und Unterhaltung	Gesamtindex
1968	103,8	106,0	101,0	113,6	110,0	101,2	115,9	106,6	103,6	108,0
1969	106,4	107,9	101,7	120,5	110,2	102,1	120,8	110,2	105,6	111,8
1970	108,9	110,4	104,4	128,4	125,2	104,5	121,0	114,0	108,0	116,8
1971	117,1	117,2	109,8	139,4	134,8	108,6	122,4	123,3	112,0	125,0
1972	125,2	128,0	117,4	151,5	128,3	113,8	129,9	135,6	116,6	133,4
1973	133,6	138,4	128,6	161,0	186,2	121,2	140,2	147,2	131,4	146,3
1968										
März	103,7	105,7	101,1	109,5	111,6	100,9	107,7	105,2	103,7	106,2
Juni	102,9	105,8	101,1	114,0	107,4	100,9	117,5	105,2	103,7	107,7
September	103,1	106,2	100,9	114,0	107,5	101,5	117,5	108,1	103,7	108,0
Dezember	105,3	106,3	101,1	116,8	113,6	101,4	120,8	108,1	103,4	110,2
1969										
März	105,5	106,9	101,1	116,8	109,8	101,9	120,8	109,2	105,2	110,2
Juni	106,2	107,1	101,2	120,7	107,6	101,9	120,8	109,2	105,2	111,4
September	105,8	108,8	102,1	120,7	106,9	102,3	120,8	110,3	106,1	111,6
Dezember	108,0	108,9	102,4	123,7	116,6	102,4	120,8	112,2	106,1	113,9
1970										
März	107,1	108,8	103,3	123,7	112,4	103,4	120,8	113,6	107,7	113,7
Juni	108,1	109,4	103,6	128,5	118,6	103,9	121,0	113,6	107,7	116,0
September	108,8	111,5	104,9	128,5	130,4	105,3	121,0	114,5	107,8	117,3
Dezember	111,6	111,9	106,0	133,0	139,5	105,5	121,0	114,5	108,8	120,2
1971										
März	113,9	115,7	107,2	133,0	143,1	107,4	121,1	115,9	110,5	121,6
Juni	115,4	116,2	108,6	139,5	138,3	108,0	121,1	121,6	110,7	124,3
September	118,4	118,1	111,2	139,5	127,2	109,5	121,7	124,7	113,4	125,2
Dezember	120,6	118,8	112,4	145,4	130,4	109,6	125,8	131,0	113,5	128,7
1972										
März	121,1	126,4	113,9	145,4	126,7	112,1	129,8	132,4	115,5	129,8
Juni	123,9	126,9	115,1	152,1	122,6	112,7	129,9	132,4	115,6	132,3
September	126,6	129,2	119,1	152,1	125,3	115,1	129,9	136,4	117,7	134,2
Dezember	129,3	129,6	121,4	156,5	138,6	115,1	129,9	141,1	117,8	137,7
1973										
März	131,8	134,7	124,4	156,5	146,0	119,5	139,9	141,6	130,9	140,7
Juni	132,0	135,8	126,1	161,1	163,4	120,2	140,0	141,7	130,9	143,6
September	132,9	141,4	130,7	161,1	174,8	122,4	140,3	152,7	132,0	146,2
Dezember	137,9	141,8	133,1	165,2	260,4	122,5	140,4	152,7	132,0	154,7
1974										
März	139,9	145,0	136,8	165,2	211,0	127,5	154,1	156,5	137,8	154,0
Juni	145,1	145,7	138,5	171,8	195,9	128,3	154,2	156,5	138,0	156,8
September	149,2	152,2	143,5	171,8	213,3	136,3	155,8	159,1	142,5	160,5

[1] Das Waren- und Gewichtungsschema beruht auf Auswertung der 1969 und 1970 geführten Haushaltungsrechnungen von 69 stichprobenweise ausgewählten Haushaltungen von Altersbeihilfebezügern in der Stadt Zürich mit insgesamt 87 Personen. – Anteilquoten der Bedarfsgruppen im Gesamtindex in Prozenten: Nahrungsmittel 28,0, Getränke und Tabakwaren 4,3, Bekleidung 6,8, Miete 31,4, Heizung und Beleuchtung 6,6, Haushalteinrichtung und -unterhalt 4,9, Verkehr 6,4, Körper- und Gesundheitspflege 7,6, Bildung und Unterhaltung 4,0

Zürcher Index der Übernachtungspreise seit 1967 – Sommer 1966 = 100[1]

Betriebskategorie, Ausstattung	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973
	Stand in Punkten						
Hotels I. Ranges							
ohne Bad	107,6	111,2	113,2	126,9	145,4	156,2	166,7
mit Bad	109,5	114,5	120,4	126,4	142,3	152,7	163,8
zusammen	109,1	113,8	119,2	126,5	142,7	153,1	164,2
Hotels II. Ranges							
ohne Bad	101,2	108,0	116,2	124,6	141,7	155,1	165,3
mit Bad	103,0	111,7	118,4	121,9	139,7	141,3	151,7
zusammen	101,8	109,2	116,9	123,7	141,0	149,3	159,6
Gasthöfe							
ohne Bad	*	*	*	*	*	*	*
mit Bad	*	*	*	*	*	*	*
zusammen	108,8	110,6	118,3	118,6	129,2	144,5	159,2
Pensionen							
ohne Bad	*	*	*	*	*	*	*
mit Bad	*	*	*	*	*	*	*
zusammen	102,6	109,4	114,9	119,9	127,6	130,2	139,6
Alle Betriebskategorien							
ohne Bad	104,3	109,5	116,4	123,0	137,4	150,1	160,6
mit Bad	107,8	113,4	119,6	125,1	141,5	149,7	161,8
zusammen	106,0	111,3	118,1	124,1	139,7	149,9	161,7
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozenten						
Hotels I. Ranges							
ohne Bad	7,6	3,2	2,1	11,8	14,6	7,4	6,8
mit Bad	9,5	4,6	5,2	5,0	12,6	7,3	7,3
zusammen	9,1	4,3	4,8	6,2	12,8	7,3	7,2
Hotels II. Ranges							
ohne Bad	1,2	6,7	7,6	7,2	3,8	9,4	6,6
mit Bad	3,0	8,4	6,0	3,0	14,6	1,1	7,4
zusammen	1,8	7,3	7,1	5,8	14,0	5,9	6,9
Gasthöfe							
ohne Bad	*	*	*	*	*	*	*
mit Bad	*	*	*	*	*	*	*
zusammen	8,8	1,7	7,0	0,3	8,9	11,9	10,2
Pensionen							
ohne Bad	*	*	*	*	*	*	*
mit Bad	*	*	*	*	*	*	*
zusammen	2,6	6,6	5,0	4,3	6,4	2,0	7,2
Alle Betriebskategorien							
ohne Bad	4,3	5,0	6,3	5,6	11,8	9,2	7,0
mit Bad	7,8	5,1	5,1	4,6	13,1	5,8	8,1
zusammen	6,0	5,0	6,1	5,1	12,5	7,3	7,9

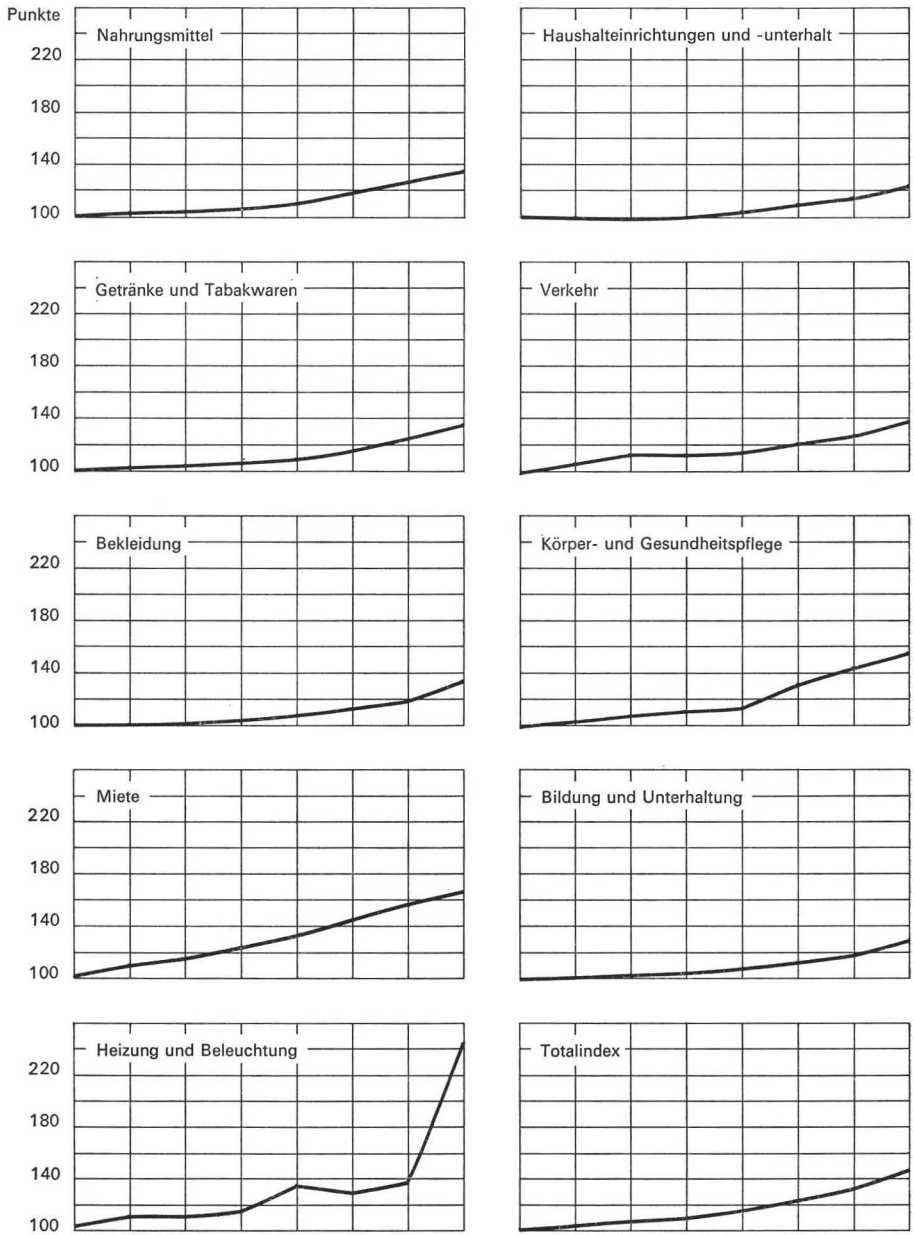
[1] Maximalpreis für Übernachtung im Einzelzimmer einschliesslich Bedienung und Frühstück gemäss Sommererhebung

Abzahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt seit 1928

Jahre[1]	Zahl der Käufe	Forderungsbetrag 1000 Fr.	Käufe auf 1000 Einwohner	Forderungsbetrag in Franken je Einwohner	je Kauf
1928	5 781	10 601	26	46.90	1834
1930	7 062	12 651	29	51.51	1791
1933	8 256	9 578	31	36.45	1160
1935	9 995	8 534	32	27.–	854
1940	5 790	3 858	17	11.61	666
1941	5 765	4 046	17	12.10	702
1942	6 357	4 835	19	14.33	761
1943	8 218	6 031	24	17.65	734
1944	9 687	7 637	28	21.96	788
1945	11 212	9 669	32	27.33	862
1946	10 613	11 591	29	32.12	1092
1947	10 384	14 547	28	39.18	1401
1948	10 817	15 920	28	41.87	1472
1949	10 466	15 058	27	39.21	1439
1950	10 618	16 736	27	43.26	1576
1951	11 808	19 996	30	50.91	1693
1952	12 891	23 907	32	59.78	1855
1953	14 032	25 192	35	61.99	1795
1954	13 763	28 315	33	68.77	2057
1955	13 155	29 149	32	69.93	2216
1956	12 559	31 908	30	75.77	2541
1957	12 429	35 490	29	83.09	2855
1958	12 387	33 615	29	77.85	2714
1959	12 715	36 780	29	84.23	2893
1960	12 812	38 378	29	87.16	2995
1961	12 650	46 118	29	104.40	3646
1962	12 050	47 596	27	107.21	3950
1963	6 939	34 786	16	78.36	5013
1964	6 300	35 610	14	80.49	5652
1965	4 741	26 526	11	60.31	5595
1966	4 139	28 770	9	65.84	6951
1967	3 907	25 827	9	59.21	6610
1968	3 737	26 327	9	60.57	7045
1969	3 579	29 438	8	67.90	8225
1970	3 454	35 468	8	82.57	10269
1971	3 541	37 080	8	88.10	10472
1972	2 999	36 806	7	88.45	12273
1973	2 262	28 407	6	69.27	12558

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet

Zürcher Index der Konsumentenpreise Dezember 1966 bis 1973 – September 1966 = 100



Statistisches Amt der Stadt Zürich 258

Haushaltungsrechnungen seit 1936/37 – Promilleverteilung der Einnahmen und Ausgaben

Rechnungsposten	1936/37[1]	1950	1960	1970	1971	1972	1973
Zahl der Familien	149	135	133	114	115	104	112
Kopfzahl } je Familie	3,66	4,18	4,32	4,25	4,17	4,15	4,10
Konsumeinheiten } je Familie	2,28	2,46	2,62	2,51	2,52	2,54	2,49
Quets } je Familie	9,13	9,85	10,24	9,76	9,69	9,57	9,51
Promilleverteilung der Einnahmen							
Verdienst des Ehemannes	817	899	865	883	878	870	880
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	50	23	35	33	37	50	43
Bezüge aus Versicherungen	43	14	22	25	26	21	23
Unterstützungen	37	3	3	0	2	1	–
Nettoertrag aus Betrieben	5	4	2	2	2	2	1
Andere Einnahmen	48	57	73	57	55	56	53
Wirkliche Einnahmen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Promilleverteilung der Ausgaben							
Nahrungs- und Genussmittel	336	326	279	206	197	193	182
Bekleidung	88	106	97	86	83	81	78
Miete	219	132	124	114	116	111	119
Wohnungseinrichtung	29	43	50	52	50	59	62
Reinigung	13	16	13	12	11	12	11
Heizung und Beleuchtung	50	44	37	25	26	24	25
Gesundheits- und Körperpflege	32	44	61	58	54	56	53
Bildung und Unterhaltung	58	76	108	125	126	136	128
Verkehrsausgaben	24	27	40	99	118	103	99
Versicherungen[2]	92	111	119	125	129	123	130
Steuern und Gebühren	25	24	34	58	48	63	78
Verschiedenes	34	33	38	40	42	39	35
Wirkliche Ausgaben	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Nur private und öffentliche Arbeiter [2] Einschliesslich AHV-Beiträge

Umrechnung auf Verbrauchseinheiten

Da der Nahrungsmittelbedarf je nach Alter und Geschlecht sehr grosse Schwankungen aufweist, sind die auf eine Durchschnittshaushaltung oder je Kopf bezogenen Frankenbeträge und Verbrauchsmengen nicht ohne weiteres vergleichbar. Die Konsumkraft von Personengruppen verschiedenen Alters und Geschlechts wird daher in Verbrauchseinheiten ausgedrückt, und hierauf werden die Beträge und Mengen pro Verbrauchseinheit berechnet. Auf diese Weise wird die Vergleichbarkeit verbessert, nicht nur in zeitlicher Hinsicht, sondern auch zwischen einzelnen Verbrauchergruppen, wie Arbeiter- und Angestelltenhaushaltungen, nach Kinderzahl oder Einkommensstufen unterschiedenen Familien usw.

Konsumeinheit geht auf die von Walter Schiff bei der Wiener Erhebung von Haushaltrechnungen 1912–1914 verwendete sogenannte «Wiener Skala» zurück. – Die Konsumkraft des neugeborenen Kindes wird mit einer Zehntelseinheit bewertet; das Maximum wird mit 19 Jahren erreicht, beim Mann mit 1 Einheit, bei der Frau mit 0,8 Einheiten.

Quet ist die vom Statistiker Ernst Engel (1821–1896) eingeführte Verbrauchseinheit. Die Bezeichnung Quet ist abgeleitet vom Namen des bedeutenden belgischen Statistikers Quetelet (1796–1874). – Die Konsumkraft des neugeborenen Kindes wird mit 1 Quet bewertet. Für jedes Lebensjahr wird die Bewertung um ein Zehntelsquet erhöht, bis das Maximum erreicht ist mit 3,0 Quets bei der Frau von 20 Jahren und mit 3,5 Quets beim Mann von 25 Jahren.

Haushaltungsrechnungen 1973 – Einnahmen und Ausgaben je Familie und je Kopf

Rechnungsposten	Je Familie Arbeiter	Angestellte	zusammen	Je Kopf Arbeiter	Angestellte	zusammen
Zahl der Familien	34	78	112	.	.	.
Kopfzahl	4,12	4,09	4,10	.	.	.
Konsumeinheiten je Familie	2,57	2,45	2,49	0,62	0,60	0,61
Quets	9,80	9,38	9,51	2,38	2,29	2,32
	Einnahmen in Franken					
Verdienst des Ehemannes	34 713.94	40 067.25	38 442.14	8 430.53	9 797.01	9 380.21
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	2 317.35	1 687.32	1 878.58	562.79	412.58	458.40
Bezüge aus Versicherungen	936.75	1 011.35	988.69	227.50	247.30	241.24
Wohnungsbeihilfe, Unterstützungen	–	–	–	–	–	–
Ertrag aus Betrieben	114.48	38.72	61.72	27.80	9.47	15.06
Andere Einnahmen[1]	2 046.77	2 458.49	2 333.50	497.07	601.13	569.40
Wirkliche Einnahmen	40 129.29	45 263.13	43 704.63	9 745.69	11 067.49	10 664.31
	Ausgaben in Franken					
Nahrungs- und Genussmittel	7 573.70	7 285.41	7 372.93	1 839.33	1 781.41	1 798.98
Bekleidung	3 141.31	3 147.–	3 145.25	762.90	769.47	767.48
Miete	4 029.02	5 170.36	4 823.88	978.48	1 264.23	1 177.07
Haushalt- und Wohnungseinrichtung	2 177.33	2 655.10	2 510.07	528.79	649.22	612.47
Reinigung	382.70	470.46	443.83	92.94	115.05	108.29
Heizung und Beleuchtung	979.94	1 046.44	1 026.46	236.62	256.45	250.43
Gesundheits- und Körperpflege	2 124.43	2 132.53	2 130.06	515.94	521.43	519.76
Bildung und Erholung	5 157.82	5 201.02	5 187.92	1 252.62	1 271.72	1 265.90
Verkehrsausgaben	3 647.85	4 144.67	3 993.86	885.92	1 013.45	974.54
Versicherungen[2]	4 594.98	5 549.29	5 259.59	1 115.93	1 356.87	1 283.39
Steuern und Gebühren	2 655.32	3 399.47	3 173.57	644.86	831.22	774.38
Verschiedene Ausgaben[3]	1 492.13	1 276.74	1 342.11	362.38	312.18	327.49
Ausgaben für Betriebe	52.32	77.97	70.18	12.71	19.07	17.13
Wirkliche Ausgaben	38 008.85	41 556.46	40 479.71	9 229.42	10 161.77	9 877.31

[1] Empfangene Bar- und Naturalgeschenke, Rabatte, Einnahmen aus Zimmervermietung usw. [2] Einschliesslich AHV-Beiträge [3] Geschenke an Dritte, Unterstützungen, Beiträge an Berufsverbände und Vereine

Haushaltungsrechnungen 1973 – Einnahmen und Ausgaben nach der Kinderzahl

Rechnungsposten	Familien nach Anzahl der Kinder 1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder	Erfasste Familien zus.
Zahl der Familien	26	57	23	5	1	112
Kopfzahl } je Familie	3,04	4,00	5,00	6,00	7,00	4,10
Konsumeinheiten } je Familie	2,10	2,40	2,92	3,20	4,20	2,49
Quets } je Familie	7,58	9,17	11,45	13,12	16,20	9,51
Einnahmen in Franken je Familie						
Verdienst des Ehemannes	36 209	38 677	38 206	46 972	45 907	38 442
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	1 908	1 421	3 173	921	2 240	1 879
Bezüge aus Versicherungen	1 200	792	1 265	997	313	989
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	–	–	–	–	–
Ertrag aus Betrieben	13	36	187	–	227	62
Andere Einnahmen	2 441	2 113	2 526	3 449	2 051	2 333
Wirkliche Einnahmen	41 771	43 039	45 357	52 339	50 738	43 705
Ausgaben in Franken je Familie						
Nahrungs- und Genussmittel	6 851	7 082	8 232	8 836	10 496	7 373
Bekleidung	2 802	2 964	3 933	3 109	4 428	3 145
Miete	5 042	4 745	4 770	5 015	3 956	4 824
Wohnungseinrichtung	3 110	2 177	2 271	4 153	3 163	2 510
Reinigung	630	380	401	453	209	444
Heizung und Beleuchtung	983	1 027	1 087	941	1 083	1 026
Gesundheitspflege	2 322	2 116	1 986	2 023	1 775	2 130
Bildung und Unterhaltung	5 024	4 958	6 059	4 465	6 130	5 188
Verkehrsausgaben	3 194	4 610	3 298	4 713	2 055	3 994
Versicherungen[1]	5 067	5 073	5 347	7 610	7 151	5 260
Steuern und Gebühren	3 288	3 204	2 917	3 638	2 027	3 174
Verschiedenes	1 192	1 192	1 731	2 055	1 264	1 342
Ausgaben für Betriebe	7	95	90	–	188	70
Wirkliche Ausgaben	39 512	39 623	42 122	47 011	43 925	40 480
Promilleverteilung der Einnahmen						
Verdienst des Ehemannes	867	899	842	897	905	880
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	46	33	70	18	44	43
Bezüge aus Versicherungen	29	18	28	19	6	23
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	–	–	–	–	–
Ertrag aus Betrieben	–	1	4	–	4	1
Andere Einnahmen	58	49	56	66	41	53
Wirkliche Einnahmen	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Promilleverteilung der Ausgaben						
Nahrungs- und Genussmittel	173	178	195	187	239	182
Bekleidung	71	75	94	66	101	78
Miete	128	120	113	107	90	119
Wohnungseinrichtung	79	55	54	89	72	62
Reinigung	16	10	10	10	5	11
Heizung und Beleuchtung	25	26	26	20	25	25
Gesundheitspflege	59	54	47	43	40	53
Bildung und Unterhaltung	127	125	144	95	139	128
Verkehrsausgaben	81	116	78	100	47	99
Versicherungen[1]	128	128	127	162	163	130
Steuern und Gebühren	83	81	69	77	46	78
Verschiedenes	30	30	41	44	29	33
Ausgaben für Betriebe	–	2	2	–	4	2
Wirkliche Ausgaben	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich AHV-Beiträge

Haushaltungsrechnungen 1973 – Ausgaben je Familie und je Kopf

Waren und Dienstleistungen	Ausgaben je Familie in Fr.			Ausgaben je Kopf in Fr.		
	Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	201.90	223.61	217.02	49.03	54.68	52.96
Andere Milch und Rahm	475.23	456.44	462.13	115.42	111.61	112.77
Tafelbutter, Kochbutter	155.87	180.34	172.92	37.85	44.10	42.20
Käse	312.50	299.73	303.60	75.89	73.29	74.08
Eier	123.78	124.12	124.02	30.06	30.35	30.26
Tierische Fette	–.16	–.19	–.18	–.04	–.05	–.04
Rindfleisch	224.44	266.34	253.62	54.51	65.12	61.88
Kalbfleisch	83.63	98.80	94.19	20.31	24.16	22.98
Schweinefleisch	462.57	395.42	415.81	112.34	96.69	101.46
Geflügel	96.47	93.07	94.11	23.43	22.76	22.96
Übriges Fleisch	144.08	170.94	162.79	34.99	41.80	39.72
Innereien	26.99	29.79	28.94	6.56	7.28	7.06
Wurstwaren	469.84	391.41	415.23	114.10	95.71	101.32
Frische Fische	45.12	51.59	49.62	10.96	12.61	12.11
Fischkonserven	22.64	25.26	24.47	5.50	6.18	5.97
Tierische Nahrungsmittel zus.	2 845.22	2 807.05	2 818.65	690.99	686.39	687.77
Brot	158.24	164.72	162.76	38.43	40.28	39.71
Feingebäck	468.17	445.64	452.48	113.69	108.95	110.40
Mehl	11.15	12.23	11.90	2.71	2.99	2.90
Mais	2.46	2.25	2.31	–.60	–.55	–.56
Reis	21.40	23.01	22.52	5.20	5.63	5.49
Teigwaren	56.31	50.33	52.14	13.68	12.31	12.71
Übrige Getreideprodukte	50.79	40.32	43.50	12.33	9.85	10.61
Speiseöl	51.79	47.98	49.13	12.57	11.73	11.99
Pflanzenfette	13.99	12.26	12.78	3.40	3.–	3.12
Margarine	56.91	39.80	45.–	13.82	9.73	10.98
Kartoffeln	62.93	63.35	63.22	15.28	15.49	15.43
Zwiebeln und Knoblauch	16.06	15.88	15.93	3.90	3.88	3.89
Rüben und Wurzelgemüse	44.74	54.47	51.52	10.86	13.32	12.57
Kohl, Kohlrabi, Kabis	31.78	31.33	31.46	7.72	7.66	7.68
Bohnen, Erbsen	24.99	22.59	23.32	6.07	5.52	5.69
Salate, Gurken	121.19	126.29	124.74	29.43	30.88	30.44
Andere Frischgemüse	123.66	131.07	128.82	30.03	32.05	31.43
Hülsenfrüchte	1.19	–.69	–.84	–.29	–.18	–.20
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	13.29	20.59	18.38	3.23	5.04	4.48
Gemüsekonserven	102.40	91.53	94.83	24.87	22.38	23.14
Frischobst	323.57	287.66	298.57	78.58	70.33	72.85
Obstkonserven	34.80	33.44	33.85	8.45	8.18	8.26
Frische Südfrüchte	134.51	122.06	125.84	32.67	29.85	30.71
Nüsse, Mandeln, Kastanien	34.65	43.07	40.52	8.41	10.53	9.89
Konfitüren	23.26	27.45	26.18	5.65	6.71	6.39
Bienenhonig	25.33	26.35	26.04	6.15	6.44	6.35
Zucker	51.62	46.30	47.91	12.53	11.33	11.69
Kakao, kakaohalt. Nährmittel	43.50	42.08	42.51	10.56	10.29	10.37
Schokolade	146.04	125.59	131.80	35.47	30.71	32.16
Pflanzliche Nahrungsmittel zus.	2 250.72	2 150.33	2 180.80	546.58	525.79	532.09
Suppenpräp., Salz, Gewürz	148.08	138.15	141.16	35.96	33.78	34.45
Kaffee und Kaffee-Ersatz	141.10	145.50	144.17	34.28	35.57	35.17
Tee	12.97	16.91	15.72	3.15	4.14	3.83
Auswärts konsum. Mahlzeiten	639.47	559.09	583.49	155.31	136.70	142.37
Küchenfertige Nahrungsmittel	158.79	149.58	152.38	38.56	36.58	37.18
Andere Nahrungsmittel	147.50	125.06	131.87	35.82	30.58	32.18
Verschied. Nahrungsmittel zus.	1 247.91	1 134.29	1 168.79	303.08	277.35	285.18
Nahrungsmittel zusammen	6 343.85	6 091.67	6 168.24	1 540.65	1 489.53	1 505.04

Haushaltungsrechnungen 1973 – Ausgaben je Familie und je Kopf

	Ausgaben je Familie in Fr.			Ausgaben je Kopf in Fr.		
	Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Wein	180.48	311.86	271.98	43.83	76.25	66.36
Bier	156.21	108.63	123.07	37.94	26.56	30.03
Most, Branntwein, Likör	97.51	102.–	100.63	23.68	24.94	24.55
Alkoholfreie Getränke	305.43	303.18	303.86	74.18	74.13	74.14
Kleinere Wirtshausausgaben	320.13	233.57	259.84	77.74	57.11	63.40
Zigaretten	158.27	110.36	124.91	38.44	26.99	30.48
Zigarren, Tabak	11.82	24.14	20.40	2.87	5.90	4.98
Genussmittel zusammen	1 229.85	1 193.74	1 204.69	298.68	291.88	293.94
Nahrungs- und Genussmittel	7 573.70	7 285.41	7 372.93	1 839.33	1 781.41	1 798.98
Kleider Neuanschaffungen Männer	418.60	480.85	461.95	101.66	117.57	112.72
Kleider Neuanschaffungen Frauen	670.46	697.58	689.35	162.83	170.57	168.21
Kleider Neuanschaffungen Kinder	679.21	519.90	568.27	164.95	127.12	138.67
Neue Kleider zusammen	1 768.27	1 698.33	1 719.57	429.44	415.26	419.60
Kleider, Reparaturen	5.08	10.65	8.95	1.23	2.60	2.19
Schuhe Neuanschaffungen Männer	116.40	90.86	98.61	28.27	22.22	24.06
Schuhe Neuanschaffungen Frauen	142.21	127.92	132.26	34.54	31.28	32.27
Schuhe Neuanschaffungen Kinder	297.39	267.75	276.75	72.22	65.46	67.53
Neue Schuhe zusammen	556.–	486.53	507.62	135.03	118.96	123.86
Schuhe, Reparaturen	42.45	41.63	41.88	10.31	10.18	10.22
Leibwäsche Neuanschaffungen Männer	129.65	148.30	142.64	31.49	36.26	34.81
Leibwäsche Neuanschaffungen Frauen	135.48	137.99	137.23	32.90	33.74	33.48
Leibwäsche Neuanschaffungen Kinder	151.64	138.36	142.38	36.83	33.83	34.74
Leibwäsche Neuanschaffungen Säuglinge	20.30	7.11	11.11	4.93	1.74	2.71
Neue Leibwäsche zusammen	437.07	431.76	433.36	106.15	105.57	105.74
Verschiedenes für Bekleidung	332.44	478.10	433.87	80.74	116.90	105.87
Bekleidung zusammen	3 141.31	3 147.–	3 145.25	762.90	769.47	767.48
Miete	4 029.02	5 170.36	4 823.88	978.48	1 264.23	1 177.07
Wohnungseinrichtung	2 177.33	2 655.10	2 510.07	528.79	649.22	612.47
Reinigung	382.70	470.46	443.83	92.94	115.05	108.29
Holz	–.–	–.64	–.45	–.–	–.16	–.11
Kohle	26.86	10.49	15.46	6.52	2.56	3.77
Gas[1]	143.38	154.89	151.60	33.46	38.45	36.96
Elektrischer Strom	265.67	248.91	254.–	64.52	60.86	61.98
And. für Heizung u. Beleuchtung	544.03	631.51	604.95	132.12	154.42	147.61
Heizung u. Beleuchtung zus.	979.94	1 046.44	1 026.46	236.62	256.45	250.43
Gesundheitspflege	2 124.43	2 132.53	2 130.06	515.94	521.43	519.76
Bildung und Erholung	5 157.82	5 201.02	5 187.92	1 252.62	1 271.72	1 265.90
Verkehrsausgaben	3 647.85	4 144.67	3 993.86	885.92	1 013.45	974.54
Lebensversicherung	398.46	481.84	456.53	96.77	117.82	111.40
Pension- und Hilfskassen	1 277.74	1 939.41	1 738.55	310.31	474.21	424.22
Krankenversicherung	1 064.75	1 082.09	1 076.83	258.58	264.59	262.76
Andere Personenversicherung	220.57	205.31	209.94	53.57	50.20	51.23
Sachversicherung	143.81	141.64	142.30	34.93	34.63	34.72
Beiträge an AHV	1 476.84	1 679.43	1 617.93	358.66	410.64	394.79
Übrige Versicherungen	12.81	19.57	17.51	3.11	4.78	4.27
Versicherungen zusammen	4 594.98	5 549.29	5 259.59	1 115.93	1 356.87	1 283.39
Steuern und Gebühren	2 655.32	3 399.47	3 173.57	644.86	831.22	774.38
Verschiedenes	1 492.13	1 276.74	1 342.11	362.38	312.18	327.49
Ausgaben für Betriebe	52.32	77.97	70.18	12.71	19.07	17.13
Wirkliche Ausgaben im ganzen	38 008.85	41 556.46	40 479.71	9 229.42	10 161.77	9 877.31

[1] Nur Haushalte mit Gasverbrauch

Haushaltungsrechnungen 1973 – Verbrauchsmengen je Familie und je Kopf

Nahrungsmittel	Mengeneinheit	Nahrungsmittelverbrauch je Familie			Nahrungsmittelverbrauch je Kopf		
		Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	Liter	185,47	207,27	200,65	45,04	50,69	48,96
Tafelbutter	kg	5,48	8,27	7,43	1,33	2,02	1,81
Kochbutter	kg	12,06	11,09	11,38	2,93	2,71	2,78
Käse	kg	34,04	31,69	32,40	8,27	7,75	7,91
Eier	Stück	539	525	529	131	128	129
Rindfleisch	kg	15,29	15,80	15,65	3,71	3,86	3,82
Kalbfleisch	kg	4,35	5,25	4,97	1,06	1,28	1,21
Schweinefleisch	kg	37,90	29,99	32,39	9,21	7,33	7,90
Geflügel	kg	12,88	12,94	12,93	3,13	3,17	3,15
Übriges Fleisch	kg	10,07	12,27	11,61	2,46	3,00	2,84
Innereien	kg	3,17	3,37	3,31	0,77	0,82	0,81
Frische Fische	kg	5,68	5,96	5,87	1,38	1,46	1,43
Brot	kg	101,61	100,29	100,69	24,68	24,52	24,57
Mehl	kg	13,79	14,81	14,50	3,35	3,62	3,54
Übrige Getreideprodukte	kg	9,69	7,96	8,48	2,36	1,94	2,07
Mais	kg	1,68	1,51	1,56	0,41	0,37	0,38
Reis	kg	11,52	11,37	11,42	2,80	2,78	2,79
Teigwaren	kg	22,78	19,72	20,65	5,52	4,82	5,04
Speiseöl	Liter	17,45	15,28	15,94	4,24	3,74	3,88
Pflanzenfette	kg	2,83	2,26	2,44	0,69	0,55	0,59
Margarine	kg	13,22	8,73	10,09	3,21	2,13	2,46
Kartoffeln	kg	105,35	95,96	98,81	25,59	23,46	24,11
Rüben und andere Wurzelgemüse	kg	41,80	46,40	45,00	10,15	11,35	10,98
Kohl, Kohlraben, Kabis	kg	18,48	17,57	17,84	4,49	4,30	4,35
Bohnen, Erbsen	kg	9,82	9,86	9,84	2,38	2,41	2,40
Andere Frischgemüse	kg	106,56	104,64	105,22	25,88	25,59	25,67
Hülsenfrüchte	kg	0,51	0,31	0,37	0,12	0,08	0,09
Kernobst	kg	107,75	96,29	99,77	26,17	23,55	24,34
Steinobst	kg	33,08	28,56	29,93	8,03	6,98	7,30
Beerenobst	kg	33,71	31,50	32,17	8,19	7,70	7,85
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	kg	2,04	2,96	2,68	0,50	0,72	0,65
Frische Südfrüchte	kg	95,46	85,23	88,34	23,18	20,84	21,55
Nüsse, Mandeln, Kastanien	kg	5,21	6,46	6,08	1,27	1,58	1,48
Konfitüren	kg	7,37	8,50	8,16	1,79	2,08	1,99
Bienenhonig	kg	3,36	3,31	3,33	0,82	0,81	0,81
Zucker	kg	40,32	36,29	37,51	9,79	8,87	9,15
Kakao, kakaohaltige Nährmittel	kg	6,50	6,18	6,27	1,58	1,51	1,53
Schokolade	kg	13,47	10,68	11,53	3,27	2,61	2,81
Kaffee und Kaffee-Ersatz	kg	10,98	11,13	11,09	2,66	2,72	2,70
Wein	Liter	30,15	40,11	37,09	7,32	9,81	9,05
Bier	Liter	94,00	57,93	68,88	22,83	14,17	16,81
Most, vergoren	Liter	3,55	12,77	9,97	0,86	3,12	2,43
Alkoholfreie Getränke	Liter	258,51	236,42	243,13	62,78	57,81	59,33

Haushaltungsrechnungen 1973 – Verbrauchsmengen je Verbrauchseinheit[1]

Nahrungsmittel	Mengeneinheit	Nahrungsmittelverbrauch je Konsumeinheit			Nahrungsmittelverbrauch je Quet		
		Arbeiter	Angestellte	zusammen	Arbeiter	Angestellte	zusammen
Frische Milch	Liter	72,15	84,52	80,63	18,92	22,10	21,10
Tafelbutter	kg	2,13	3,37	2,98	0,56	0,88	0,78
Kochbutter	kg	4,69	4,52	4,57	1,23	1,18	1,20
Käse	kg	13,24	12,92	13,02	3,48	3,38	3,41
Eier	Stück	210	214	213	55	56	56
Rindfleisch	kg	5,95	6,44	6,29	1,56	1,68	1,65
Kalbfleisch	kg	1,69	2,14	2,00	0,44	0,56	0,52
Schweinefleisch	kg	14,75	12,23	13,02	3,87	3,20	3,41
Geflügel	kg	5,01	5,28	5,19	1,31	1,38	1,36
Übriges Fleisch	kg	3,93	5,01	4,66	1,03	1,31	1,22
Innereien	kg	1,23	1,37	1,33	0,32	0,36	0,35
Frische Fische	kg	2,21	2,43	2,36	0,58	0,64	0,62
Brot	kg	39,53	40,89	40,46	10,37	10,69	10,59
Mehl	kg	5,37	6,04	5,83	1,41	1,58	1,52
Übrige Getreideprodukte	kg	3,78	3,24	3,41	0,99	0,84	0,89
Mais	kg	0,65	0,61	0,63	0,17	0,16	0,16
Reis	kg	4,48	4,64	4,59	1,18	1,21	1,20
Teigwaren	kg	8,85	8,04	8,29	2,32	2,10	2,17
Speiseöl	Liter	6,79	6,23	6,41	1,78	1,63	1,67
Pflanzenfette	kg	1,10	0,92	0,98	0,29	0,24	0,26
Margarine	kg	5,14	3,56	4,06	1,35	0,93	1,06
Kartoffeln	kg	40,98	39,13	39,71	10,75	10,23	10,39
Rüben und andere Wurzelgemüse	kg	16,26	18,92	18,09	4,26	4,94	4,73
Kohl, Kohlraben, Kabis	kg	7,19	7,16	7,17	1,89	1,87	1,88
Bohnen, Erbsen	kg	3,82	4,02	3,96	1,00	1,05	1,04
Andere Frischgemüse	kg	41,45	42,67	42,28	10,88	11,15	11,06
Hülsenfrüchte	kg	0,20	0,13	0,15	0,06	0,04	0,04
Kernobst	kg	41,92	39,26	40,09	10,99	10,26	10,49
Steinobst	kg	12,87	11,65	12,03	3,37	3,04	3,15
Beerenobst	kg	13,11	12,84	12,93	3,44	3,36	3,38
Dörrgemüse, -obst, -südfrüchte	kg	0,79	1,21	1,08	0,21	0,32	0,28
Frische Südfrüchte	kg	37,13	34,75	35,50	9,74	9,08	9,29
Nüsse, Mandeln, Kastanien	kg	2,03	2,63	2,44	0,53	0,69	0,64
Konfitüren	kg	2,87	3,47	3,28	0,75	0,91	0,86
Bienenhonig	kg	1,31	1,35	1,34	0,34	0,35	0,35
Zucker	kg	15,69	14,79	15,07	4,12	3,87	3,95
Kakao, kakaohaltige Nährmittel	kg	2,53	2,52	2,53	0,67	0,66	0,66
Schokolade	kg	5,24	4,36	4,63	1,37	1,14	1,21
Kaffee und Kaffee-Ersatz	kg	4,27	4,54	4,45	1,12	1,19	1,17
Wein	Liter	11,73	16,36	14,90	3,08	4,28	3,90
Bier	Liter	36,57	23,62	27,68	9,59	6,17	7,24
Most, vergoren	Liter	1,38	5,21	4,01	0,36	1,36	1,05
Alkoholfreie Getränke	Liter	100,57	96,40	97,71	26,37	25,20	25,57

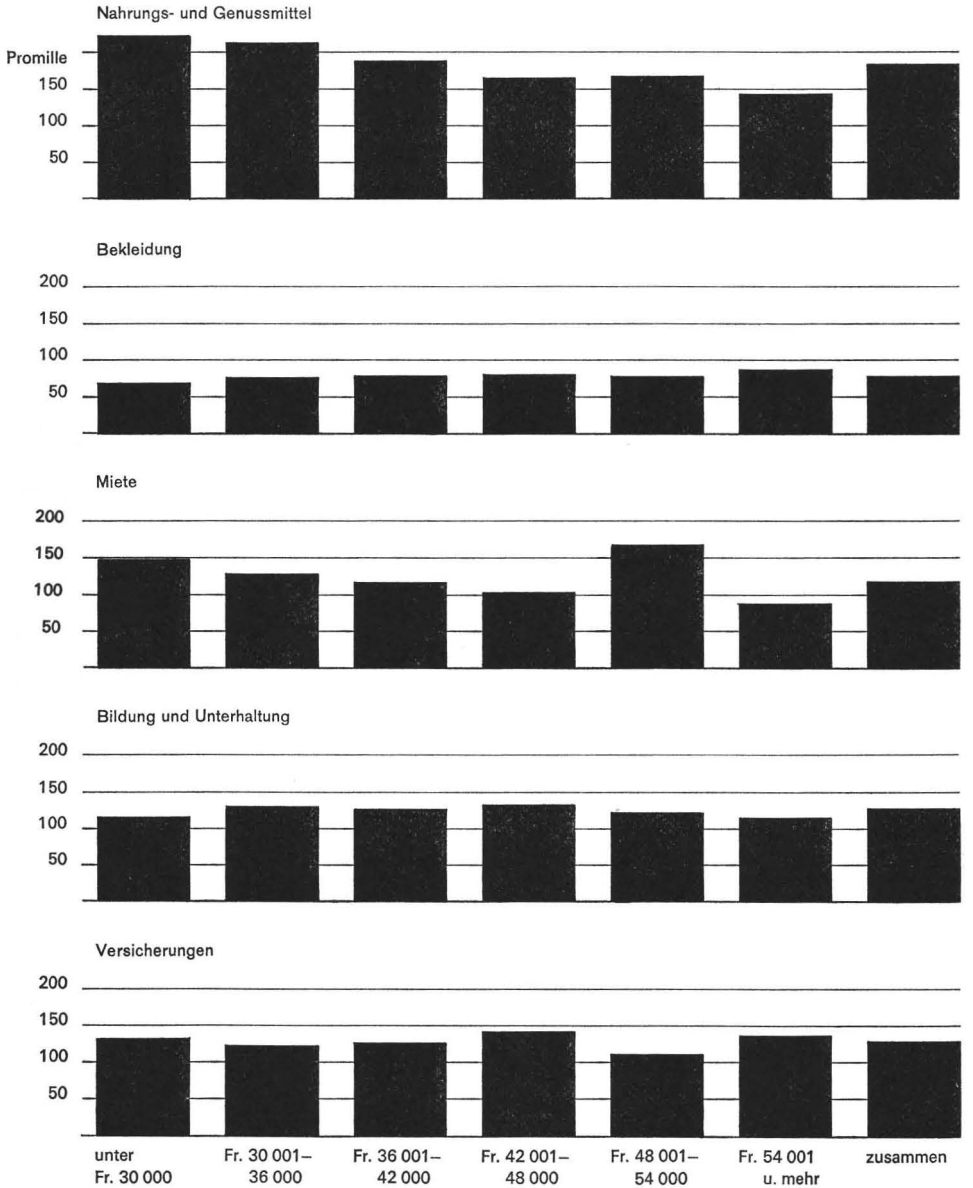
[1] Siehe Erläuterungen auf Seite 304

Haushaltungsrechnungen 1973 – Einnahmen und Ausgaben nach Einkommensstufen[1]

Rechnungsposten	Familien nach Einkommensstufen[1] bis 30000	30001 36000	36001 42000	42001 48000	48001 54000	über 54000	Erfasste Familien zus
Zahl der Familien	8	28	30	29	10	7	112
Kopfzahl } je Familie	3,63	4,04	4,03	4,17	4,60	4,14	4,10
Konsumeinheiten } je Familie	2,30	2,49	2,37	2,55	2,75	2,59	2,49
Quets } je Familie	8,83	9,37	9,17	9,74	10,54	9,84	9,51
Einnahmen in Franken je Familie							
Verdienst des Ehemannes	25 919	32 425	36 419	42 876	47 630	53 997	38 442
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	260	482	2 574	1 697	2 587	6 075	1 879
Bezüge aus Versicherungen	465	969	1 262	967	995	576	989
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	–	–	–	–	–	–
Ertrag aus Betrieben	35	90	46	27	57	194	62
Andere Einnahmen	1 172	1 978	2 327	3 170	2 250	1 763	2 333
Wirkliche Einnahmen	27 851	35 944	42 628	48 737	53 519	62 605	43 705
Ausgaben in Franken je Familie							
Nahrungs- und Genussmittel	6 096	7 062	7 730	7 179	8 088	8 325	7 373
Bekleidung	1 853	2 492	3 171	3 455	3 726	5 012	3 145
Miete	4 042	4 229	4 734	4 487	8 158	5 120	4 824
Wohnungseinrichtung	1 610	1 825	2 913	2 274	2 730	5 214	2 510
Reinigung	286	350	482	366	353	1 287	444
Heizung und Beleuchtung	914	988	1 021	1 036	1 199	1 036	1 026
Gesundheitspflege	1 986	1 765	1 868	2 509	2 502	2 778	2 130
Bildung und Unterhaltung	3 172	4 314	5 349	5 785	5 959	6 724	5 188
Verkehrsausgaben	1 724	2 931	4 263	4 516	4 309	7 074	3 994
Versicherungen[2]	3 676	4 128	5 169	6 153	5 373	8 116	5 260
Steuern und Gebühren	1 532	1 980	2 821	4 075	4 708	5 411	3 174
Verschiedenes	701	1 104	1 364	1 474	1 396	2 307	1 342
Ausgaben für Betriebe	25	99	25	104	24	126	70
Wirkliche Ausgaben	27 617	33 267	40 910	43 413	48 525	58 530	40 480
Promilleverteilung der Einnahmen							
Verdienst des Ehemannes	931	902	854	880	890	863	880
Verdienst anderer Haushaltmitglieder	9	13	60	35	48	97	43
Bezüge aus Versicherungen	17	27	30	20	19	9	23
Wohnungsbeihilfe, Unterstützung	–	–	–	–	–	–	–
Ertrag aus Betrieben	1	3	1	0	1	3	1
Andere Einnahmen	42	55	55	65	42	28	53
Wirkliche Einnahmen	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
Promilleverteilung der Ausgaben							
Nahrungs- und Genussmittel	220	212	188	165	166	142	182
Bekleidung	67	75	78	80	77	86	78
Miete	146	127	116	103	168	88	119
Wohnungseinrichtung	58	55	71	52	56	89	62
Reinigung	11	11	12	9	7	22	11
Heizung und Beleuchtung	33	30	25	24	25	18	25
Gesundheitspflege	72	53	46	58	52	47	53
Bildung und Unterhaltung	115	130	131	133	123	115	128
Verkehrsausgaben	62	88	104	104	89	121	99
Versicherungen[2]	133	124	126	142	111	139	130
Steuern und Gebühren	56	60	69	94	97	92	78
Verschiedenes	26	33	33	34	29	39	33
Ausgaben für Betriebe	1	2	1	2	0	2	2
Wirkliche Ausgaben	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

[1] Verdienst des Ehemannes und der übrigen Haushaltmitglieder [2] Einschliesslich AHV-Beiträge

Ausgaben privater Haushaltungen[1] für ausgewählte Bedarfsgruppen nach Familieneinkommensstufen 1973 – Promilleanteile



Statistisches Amt der Stadt Zürich 266

[1] Wirkliche Ausgaben, d.h. ohne rechnungsmässige Ausgaben, gemäss Haushaltrechnungen von 112 Zürcher Arbeitnehmerfamilien mit Kindern

Betreibungen und Konkurse seit 1901

Jahre[1]	Zahl der Betreibungen	Pfändungen im ganzen	Pfändungen davon erfolglose	Vollzogene Verwertungen	Konkurseröffnungen[2] im ganzen	Konkurseröffnungen[2] dav. eingestellt[3]	Konkurserledigungen[2]
1901/10	55 005	19 389	7 503	4181	132	47	90
1911/20	62 697	16 996	6 216	3306	130	57	75
1921/30	79 397	21 263	8 006	3725	154	76	77
1931/40	137 046	47 827	19 275	7064	285	169	119
1941/50	106 390	35 394	11 320	4340	196	118	67
1951/60	111 028	38 443	10 631	5989	234	122	114
1961/70	76 488	17 976	4 246	5132	204	92	107
1930	107 936	32 360	9 506	5566	176	96	83
1932	137 322	46 510	20 258	7600	296	155	108
1933	139 774	50 243	23 281	8487	324	176	143
1934	157 874	53 799	23 296	8286	393	232	174
1935	161 241	59 000	26 516	8171	377	221	147
1936	162 103	60 284	26 967	8824	426	262	194
1937	142 857	53 279	21 002	7155	263	163	151
1938	124 377	45 389	15 285	6250	228	140	98
1939	107 811	37 218	11 780	5431	167	126	49
1940	109 798	32 569	10 612	4389	191	127	45
1941	112 783	37 591	12 841	3777	127	79	67
1942	102 535	33 187	10 170	2578	175	106	65
1943	104 246	32 094	10 644	3768	174	96	54
1944	107 897	31 907	10 670	3548	150	96	38
1945	96 478	35 999	12 693	4042	173	111	55
1946	93 992	32 140	9 381	4851	182	127	54
1947	101 917	32 797	9 908	4556	178	111	53
1948	107 655	36 007	10 714	5228	181	103	87
1949	121 581	40 562	13 234	5819	282	142	90
1950	114 812	41 655	12 949	5233	334	214	102
1951	116 424	41 661	11 910	5213	252	162	129
1952	114 818	41 923	12 219	5954	239	135	99
1953	120 191	42 252	12 308	5965	237	122	110
1954	116 322	42 464	11 810	6398	271	140	128
1955	116 505	42 019	11 228	6438	233	113	119
1956	108 100	39 359	9 827	6633	237	128	111
1957	111 505	39 110	10 150	6201	227	118	122
1958	105 226	37 043	9 766	6159	249	114	102
1959	107 390	33 296	9 275	5883	217	102	120
1960	93 794	25 303	7 814	5045	181	88	103
1961	87 984	22 037	6 264	5535	192	103	95
1962	79 300	19 411	5 642	4868	176	71	114
1963	79 784	18 651	5 539	4832	201	87	105
1964	74 448	16 804	4 437	5534	186	89	104
1965	73 004	15 847	4 238	4792	196	89	87
1966	72 197	15 747	3 974	4447	215	96	99
1967	80 586	20 259	3 117	4632	242	120	120
1968	76 054	18 029	3 246	5360	235	97	115
1969	71 422	16 988	3 259	5474	199	85	112
1970	70 096	15 991	2 749	5850	196	83	123
1971	66 147	14 179	2 692	5975	214	75	124
1972	62 069	14 838	2 503	5738	185	70	141
1973	62 246	15 216	2 506	5405	*	*	*

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Bis 1933 einschliesslich Konkurse in den Gemeinden Albisrieden, Altstetten, Witikon und Zollikon; seit 1934 einschliesslich Konkurse in den Gemeinden Dübendorf (nur bis Ende 1949), Geroldswil, Ober- und Unterengstringen, Oetwil a.d.L., Regensdorf, Weiningen und Zollikon. Konkurserledigungen einschliesslich Widerruf [3] mangels Aktiven

Konkurseröffnungen nach Erwerbsgruppen seit 1934[1]

Jahre	Zahl der eröffneten Konkurse: Gewerbe, Industrie[2]	Baugewerbe	Warenhandel	übriger Handel[3]	andere Erwerbszweige	Unselbständige, Berufslose	zusammen	davon im Handelsregister eingetr.	Beträge in 1000 Fr.: Passiven[4]	Aktiven[5]
1934/40	51	26	69	25	26	63	260	137	21 733	9 799
1941/50	37	11	51	11	9	64	183	83	14 193	2 250
1951/60	44	15	62	16	8	83	228	90	21 031	4 631
1961/70	25	14	44	23	8	87	201	64	54 670	6 700
1958	46	16	54	30	15	78	239	83	30 321	9 333
1959	35	14	50	13	10	84	206	76	24 716	3 406
1960	27	6	32	13	8	88	174	42	10 793	1 839
1961	11	11	35	22	17	90	186	57	28 448	3 273
1962	24	6	44	7	2	86	169	43	20 327	1 486
1963	28	12	47	13	7	92	199	68	53 688	2 912
1964	32	16	42	22	10	60	182	69	30 567	3 427
1965	31	27	49	14	17	56	194	59	141 692	27 000
1966	34	14	49	21	7	85	210	77	65 122	7 128
1967	25	16	47	35	7	112	242	78	35 973	5 872
1968	27	12	56	34	3	103	235	67	58 932	7 172
1969	16	12	42	26	9	94	199	58	59 702	1 177
1970	18	11	35	38	5	89	196	65	52 250	7 551
1971	14	12	35	43	6	104	214	69	85 533	47 992
1972	13	10	32	26	5	99	185	58	51 944	5 023

[1] Die Konkursstatistik umfasst bis 1966 Konkurse von Konkursiten mit Domizil in der Stadt Zürich; ab 1967 sind auch Konkurse in den einem städtischen Notariatskreis angehörenden Gemeinden eingeschlossen (Geroldswil, Ober- und Unterengstringen, Oetwil a. d. L., Regensdorf, Weiningen und Zollikon) [2] Ohne Baugewerbe [3] Einschliesslich Bank- und Versicherungswesen, Liegenschaftenvermittlungen, Gastgewerbe usw. [4] Laut Eingabeverzeichnis [5] Laut Inventar

Konkurserledigungen seit 1934

Jahre	Zahl der erledigten Konkurse: ordentliches Verfahren	summarisches Verfahren	zusammen[1]	Beträge in 1000 Franken: Passiven	Aktiven	Verluste	Verluste in Promille der Passiven
1934/40	26	62	94	27 783	14 736	13 047	470
1941/50	17	40	61	7 298	1 709	5 589	766
1951/60	29	74	110	18 502	3 666	14 836	802
1961/70	31	69	105	26 773	3 255	23 518	878
1958	20	68	94	11 845	2 507	9 338	788
1959	37	77	117	22 473	4 644	17 829	793
1960	34	61	101	29 800	8 824	20 976	704
1961	31	55	89	20 785	4 549	16 236	781
1962	25	80	109	23 056	4 048	19 008	824
1963	33	63	103	12 654	478	12 176	962
1964	34	60	99	8 855	608	8 247	931
1965	27	53	84	25 490	1 520	23 970	940
1966	31	62	97	32 387	3 600	28 787	889
1967	31	85	120	28 700	4 379	24 321	847
1968	39	71	115	32 570	5 050	27 520	845
1969	31	76	112	32 067	5 806	26 261	819
1970	31	87	123	51 170	2 510	48 660	951
1971	31	86	124	59 394	6 682	52 712	887
1972	30	109	141	46 627	6 429	40 198	862

[1] Einschliesslich Widerruf

Konkurserledigungen nach Verlustsummen 1972

Konkurse	Verluste in 1000 Franken bis 10	10,1 –25,0	25,1 –50,0	50,1 –100,0	100,1 –200,0	200,1 –500,0	500,1 –1000	über 1000	zusammen
Im ordentlichen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	11	2	1	–	1	6	3	6	30
Passiven 1000 Fr.	334	53	48	–	232	2 470	2 571	22 585	28 293
Verlust 1000 Fr.	22	45	40	–	191	1 955	2 310	20 373	24 936
Im summarischen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	17	27	27	16	8	3	8	3	109
Passiven 1000 Fr.	86	453	1 759	1 205	1 378	979	6 709	5 765	18 334
Verlust 1000 Fr.	52	416	1 001	1 103	1 141	939	5 380	5 230	15 262
Konkurserledigungen im ganzen									
Zahl	28	29	28	16	9	9	11	9	139
Passiven 1000 Fr.	420	506	1 807	1 205	1 610	3 449	9 280	28 350	46 627
Verlust 1000 Fr.	74	461	1 041	1 103	1 332	2 894	7 690	25 603	40 198

Konkurserledigungen nach der Dividendenhöhe 1971

Konkurse	Dividende in Prozent 0	0,1 –2,5	2,6 –5,0	5,1 –10,0	10,1 –20,0	20,1 –30,0	30,1 –50,0	über 50,0	zusammen
Im ordentlichen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	8	5	4	3	4	2	3	2	31
Passiven 1000 Fr.	2 964	1 281	4 735	1 733	4 787	145	1 737	5	17 387
Verlust 1000 Fr.	2 647	1 089	4 515	1 513	4 042	108	367	1	14 282
Im summarischen Verfahren durchgeführte Konkurse									
Zahl	52	12	8	3	6	1	1	3	86
Passiven 1000 Fr.	25 989	14 872	737	116	236	5	2	50	42 007
Verlust 1000 Fr.	25 368	12 054	683	107	197	4	1	16	38 430
Konkurserledigungen im ganzen									
Zahl	60	17	12	6	10	3	4	5	117
Passiven 1000 Fr.	28 953	16 153	5 472	1 849	5 023	150	1 739	55	59 394
Verlust 1000 Fr.	28 015	13 143	5 198	1 620	4 239	112	368	17	52 712

Konkurserledigungen nach Konkursämtern 1972

Konkursämter	Zahl der erledigten Konkurse: ordentliches Verfahren	summarisches Verfahren	zusammen[1]	Beträge in 1000 Franken: Passiven	Aktiven	Verluste	Verluste in Promille der Passiven
Altstadt	3	8	11	4 338	153	4 185	965
Enge	2	5	7	508	62	446	878
Wiedikon	4	10	14	2 132	165	1 967	923
Aussersihl	7	19	26	9 997	1 077	8 920	892
Unterstrass	3	11	14	785	79	706	899
Fluntern	–	1	1	1 764	1 102	662	375
Hottingen	1	2	3	1 931	18	1 913	991
Riesbach	5	12	18	1 474	1 014	460	312
Altstetten	–	13	13	868	205	663	764
Höngg	3	6	9	6 512	564	5 948	913
Schwamendingen	1	22	24	3 329	597	2 732	821
Ausseramtliche Konkursverwaltung	1	–	1	12 989	1 393	11 596	893
Ganze Stadt	30	109	141	46 627	6 429	40 198	862

[1] Einschliesslich Widerruf

Betreibungen, Pfändungen und Verwertungen nach Stadtkreisen 1973

Stadtkreise	Zahl der Betreibungen: ordentliche[1]	Faustpfand	Grundpfand	Wechsel	Rechtsvorschläge	Konkursandrohungen	Pfändungen: im ganzen	davon erfolglose	Durchgeführte Verwertungen	Davon mit völliger Deckung
1. Kreis	4 189	27	9	30	858	155	706	292	484	122
2. Kreis	3 913	29	11	12	1 058	166	844	59	262	150
3. Kreis	7 322	90	4	25	1 391	330	2 237	290	804	419
4. Kreis	7 906	44	10	30	1 133	104	2 216	670	991	291
5. Kreis	3 407	19	1	8	526	82	1 091	162	343	186
6. Kreis	4 774	68	9	17	1 224	214	1 096	208	232	91
7. Kreis	4 252	37	3	2	845	114	1 093	155	381	176
8. Kreis	3 231	56	3	21	538	137	547	129	91	51
9. Kreis	5 686	63	7	10	903	361	1 039	127	614	225
10. Kreis	4 097	53	1	4	790	48	1 004	159	194	102
11. Kreis	7 845	169	3	26	1 399	156	1 843	145	584	331
12. Kreis	4 661	48	2	12	601	98	1 500	110	425	177
Ganze Stadt	61 283	703	63	197	11 266	1 965	15 216	2 506	5 405	2 321

[1] auf Pfändung oder Konkurs

Gerichtliche Nachlassverträge nach Vierteljahren 1973

Vierteljahre	Zahl der Stundungsbegehren: eingereichte	bewilligte[1]	Bestätigte gerichtliche Nachlassverträge[1]: Zahl der Prozentvergleiche	Zahl der Vermögensabtretungen	im ganzen	Status des Sachwalters: Passiven 1000 Fr.	Aktiven 1000 Fr.
Jan.–März	6	1	1	–	1	306	81
April–Juni	4	3	1	–	1	276	121
Juli–Sept.	5	2	–	–	–	–	–
Okt.–Dez.	–	1	1	–	1	108	30
Jahr	15	7	3	–	3	690	232

[1] In der Berichtszeit oder früher eingereichte

Verwaltung

Städtische Finanzen
Städtisches Personal
Städtische Liegenschaften
Städtische Betriebe
Sozialversicherung, Fürsorge
Gesundheitswesen

Städtische Rechnung – Ordentlicher Verkehr seit 1893 in 1000 Franken

Jahre[1]	Einnahmen	Ausgaben[2]	Gesetzliche Abschreibungen	Einnahmenüberschuss	Zusätzliche Abschreibungen	Vorschlag
1893/00	10 332,4	9 179,1	451,3	702,0	623,6	78,4
1901/10	15 784,4	13 990,4	1 724,6	69,4	35,0	34,4
1911/20	30 763,8	30 156,7	2 180,6	–1 573,5	442,1	–2 015,6
1921/30	62 316,3	49 474,1	3 951,8	8 890,4	3 849,2	5 041,2
1931/33	76 941,4	70 042,1	6 828,8	70,5	39,4	31,1
1934/40	89 338,9	80 160,1	8 294,6	884,2	1 065,5	– 181,3
1941/50	134 728,9	118 221,7	11 975,5	4 531,7	4 771,6	–239,9
1951/60	238 298,0	203 865,1	19 119,7	15 313,2	15 141,6	171,6
1961/70	529 196,1	427 141,5	43 045,6	59 008,9	59 008,4	0,5
1930	71 082,5	56 144,5	6 173,0	8 765,0	4 151,0	4 614,0
1934	88 749,7	80 799,4	7 866,0	84,3	41,0	43,3
1935	89 981,3	82 873,9	7 908,4	–801,0	43,0	–844,0
1936	88 337,6	85 475,8	8 003,1	–5 141,3	44,0	–5 185,3
1937	88 965,8	80 636,6	8 275,3	53,9	46,0	7,9
1938	90 476,9	76 821,6	8 951,4	4 703,9	2 375,4	2 328,5
1939	88 600,1	75 418,1	8 455,8	4 726,2	2 385,1	2 341,1
1940	90 261,0	79 095,3	8 602,4	2 563,3	2 524,0	39,3
1941	95 064,6	80 914,6	8 985,6	5 164,4	2 822,8	2 341,6
1942	103 690,9	89 644,0	7 605,7	6 441,2	4 852,0	1 589,2
1943	109 862,6	93 362,7	8 929,0	7 570,9	6 955,0	615,9
1944	113 915,4	100 737,6	9 075,9	4 101,9	4 056,0	45,9
1945	132 051,2	116 715,5	9 850,9	5 484,8	5 457,0	27,8
1946	139 776,4	129 113,3	10 626,4	36,7	60,0	–23,3
1947	145 406,4	136 282,2	13 535,9	–4 411,7	61,0	–4 472,7
1948	157 913,4	142 879,1	17 618,3	–2 584,0	63,0	–2 647,0
1949	169 508,8	143 545,8	16 880,9	9 082,1	8 989,5	92,6
1950	180 099,5	149 022,3	16 646,4	14 430,8	14 400,0	30,8
1951	187 611,3	158 089,6	16 391,6	13 130,1	12 100,0	1 030,1
1952	194 612,2	162 962,1	16 716,7	14 933,4	14 800,0	133,4
1953	200 490,1	171 937,3	17 978,6	10 574,2	10 566,0	8,2
1954	214 437,0	178 060,7	17 747,7	18 628,6	18 100,0	528,6
1955	235 979,4	190 313,1	17 506,6	28 159,7	28 154,5	5,2
1956	234 855,4	207 297,7	18 245,6	9 312,1	9 305,4	6,7
1957	249 652,0	219 314,0	19 167,5	11 170,5	11 168,3	2,2
1958	259 855,7	240 260,0	19 182,4	413,3	412,3	1,0
1959	290 376,9	248 863,8	23 045,7	18 467,4	18 467,2	0,2
1960	315 109,9	261 553,0	25 214,3	28 342,6	28 342,5	0,1
1961	358 909,7	282 181,9	28 830,4	47 897,4	47 897,4	0,0
1962	385 474,8	312 899,1	30 486,6	42 089,1	42 088,6	0,5
1963	394 970,5	333 650,4	36 595,3	24 724,8	24 723,6	1,2
1964	426 033,4	373 251,9	40 059,4	12 722,1	12 721,2	0,9
1965	488 317,4	402 128,3	47 546,0	38 643,1	38 642,6	0,5
1966	521 992,2	427 311,6	48 218,3	46 462,3	46 462,0	0,3
1967	589 191,1	467 801,8	46 305,0	75 084,3	75 083,3	1,0
1968	635 152,5	502 140,3	45 349,6	87 662,6	87 662,6	0,0
1969	709 715,9	579 918,2	46 037,7	83 760,0	83 759,9	0,1
1970	782 202,8	627 131,8	61 027,7	94 043,3	94 043,0	0,3
1971	870 824,1	786 220,9	72 317,7	12 285,5	12 285,0	0,5
1972	977 649,3	897 195,7	80 452,6	1,0	–	1,0
1973	1 157 046,4	1 036 426,8	67 517,5	53 102,1	53 102,0	0,1

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Ohne Abschreibungen, jedoch einschliesslich Rücklagen und Rückstellungen – 1961: Einlage in die Versicherungskasse Fr. 3600000; 1964: Beiträge an die Kunstinstitute Fr. 1406750 und zur Deckung der Fehlbeträge VBZ Fr. 7434965; 1965: Beiträge an die Kunstinstitute Fr. 1590000 und Zulage an die Alters- und Invalidenbeihilfebezüger Fr. 1625000; 1966: Beiträge an die Vertragskrankenkassen Fr. 2100000; 1967: Beiträge an die Vertragskrankenkassen Fr. 2600000; 1969: Als Reserve für die U-Bahn Fr. 20000000 und für Bauverbotsentschädigungen Fr. 7000000; 1970: Als Reserve für die U-Bahn und für Bauverbotsentschädigungen je Fr. 5000000; 1972: Zur Deckung der Fehlbeträge VBZ Fr. 17205000; 1973: Fr. 47198202 zur Deckung der bis Ende 1972 aufgelaufenen Fehlbeträge der VBZ unter Berücksichtigung der Entnahme aus den Reserven 1973: Fr. 42205000

Städtische Rechnung – Ausserordentlicher Verkehr seit 1893 in 1000 Franken

Jahre[1]	Einnahmen	Ausgaben[2]	Ausgabenüberschuss	Davon gedeckt[3]	Vorschlag[4]	Neubautenschuld[5]
1893/00	1 073,0	2 926,2	1 853,2	1 074,9	– 778,3	6 226,3
1901/10	966,3	3 026,8	2 060,5	1 759,6	– 300,9	9 234,9
1911/20	1 576,5	5 545,0	3 968,5	2 622,7	–1 345,8	22 692,5
1921/30	3 075,0	9 159,8	6 084,8	7 801,0	1 716,2	5 530,3
1931/33	2 756,5	13 299,3	10 542,8	6 868,2	–3 674,6	16 554,1
1934/40	4 303,8	15 179,0	10 875,2	9 360,2	–1 515,0	35 243,9
1941/50	4 269,7	23 305,0	19 035,3	16 747,1	–2 288,2	58 125,7
1951/60	10 696,9	45 920,6	35 223,7	34 261,3	– 962,4	67 750,0
1961/70	40 462,6	138 284,6	97 821,9	98 354,0	532,1	96 071,0
1930	3 490,4	13 770,8	10 280,4	10 324,0	43,6	5 530,3
1934	4 564,5	15 504,4	10 939,9	7 907,0	–3 032,9	27 671,6
1935	5 009,2	15 201,1	10 191,9	7 951,4	–2 240,5	29 912,1
1936	3 065,2	12 725,9	9 660,7	8 047,1	–1 613,6	31 525,7
1937	3 852,9	14 846,6	10 993,7	8 321,3	–2 672,4	34 198,1
1938	5 618,7	18 089,3	12 470,6	11 326,8	–1 143,9	35 341,9
1939	6 658,9	17 451,8	10 792,9	10 840,9	48,0	35 293,9
1940	2 006,6	13 077,0	11 076,4	11 126,4	50,0	35 243,9
1941	4 319,5	16 076,9	11 757,4	11 808,4	51,0	35 192,9
1942	5 740,5	12 926,8	7 186,3	12 457,7	5 271,4	29 921,5
1943	2 820,9	14 223,8	11 402,9	15 884,0	4 481,1	25 440,4
1944	3 593,7	15 655,1	12 061,4	13 131,9	1 070,5	24 369,9
1945	1 902,6	16 155,5	14 252,9	15 307,9	1 055,0	23 314,9
1946	3 850,4	20 361,8	16 511,4	10 686,4	–5 825,0	29 139,9
1947	3 706,5	27 876,5	24 170,0	13 596,9	–10 573,1	39 713,0
1948	4 122,0	38 867,3	34 745,3	17 681,3	–17 064,0	56 777,0
1949	7 466,2	37 479,3	30 013,1	25 870,4	–4 142,7	60 919,7
1950	7 096,6	35 348,9	28 252,3	31 046,4	2 794,1	58 125,6
1951	10 556,5	37 884,3	27 327,8	28 491,6	1 163,8	56 961,8
1952	9 441,9	37 328,2	27 886,3	31 516,7	3 630,4	53 331,4
1953	12 657,0	44 757,8	32 100,8	28 544,6	–3 556,2	56 887,6
1954	11 032,6	41 955,6	30 923,0	35 847,7	4 924,7	51 962,9
1955	9 833,5	40 441,7	30 608,2	45 661,1	15 052,9	36 910,0
1956	8 433,4	42 224,4	33 791,0	27 551,0	–6 240,0	43 150,0
1957	7 385,6	43 961,4	36 575,8	30 335,8	–6 240,0	49 390,0
1958	9 621,4	45 608,1	35 986,7	19 594,7	–16 392,0	65 782,0
1959	11 174,2	56 716,1	45 541,9	41 512,9	–4 029,0	69 811,0
1960	16 833,3	68 329,1	51 495,8	53 556,8	2 061,0	67 750,0
1961	27 877,6	90 318,4	62 440,8	76 727,8	14 287,0	53 463,0
1962	14 421,3	82 603,5	68 182,2	72 575,2	4 393,0	49 070,0
1963	28 318,6	115 302,5	86 983,9	61 318,9	–25 665,0	74 735,0
1964	39 428,1	133 530,8	94 102,7	52 780,7	–41 322,0	116 057,0
1965	39 257,1	150 400,6	111 143,5	86 188,5	–24 955,0	141 012,0
1966	31 109,8	140 605,2	109 495,4	94 680,4	–14 815,0	155 827,0
1967	41 368,9	142 548,2	101 179,3	121 388,3	20 209,0	135 618,0
1968	48 579,3	146 892,5	98 313,2	133 012,2	34 699,0	100 919,0
1969	63 337,1	163 798,7	100 461,6	129 797,6	29 336,0	71 583,0
1970	70 928,5	216 845,2	145 916,7	155 070,7	9 154,0	62 429,0
1971	59 635,0	239 525,7	179 890,7	84 602,8	–95 287,9	157 716,9
1972	47 892,4	240 591,6	192 699,2	80 452,6	–112 246,6	269 963,5
1973	88 243,6	228 655,1	140 411,5	120 619,5	–19 792,0	289 755,5

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich Verzinsung der Rückschläge [3] Durch gesetzliche und zusätzliche Abschreibungen im Ordentlichen Verkehr [4] Entspricht der Veränderung der Neubautenschuld [5] Auf Jahresende; seit 1934 einschliesslich Neubautenschuld der eingemeindeten Vororte

Städtische Rechnung – Einnahmen des Ordentlichen Verkehrs seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Steuern (ohne Armensteuer)	Reinerträge der städtischen Werke: Gaswerk	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk	Reinerträge zusammen
1934/40	37 465,0	2 711,3	1 819,5	7 750,7	12 281,5
1941/50	73 427,6	– 770,4	1 619,1	11 100,8	11 949,5
1951/60	145 393,2	340,4	1 644,0	15 037,0	17 021,4
1961/70	347 599,3	212,2	891,7	21 115,0	22 218,9
1950	105 079,2	518,0	1 723,7	11 870,5	14 112,2
1955	145 662,6	551,4	1 443,6	15 632,5	17 627,5
1958	158 667,7	142,6	1 698,8	15 224,2	17 065,6
1959	183 603,2	144,5	1 271,7	15 241,0	16 657,2
1960	202 606,8	230,0	984,9	14 419,4	15 634,3
1961	237 505,1	327,0	623,7	16 742,8	17 693,5
1962	257 185,3	430,7	1 093,6	17 286,5	18 810,8
1963	261 196,6	600,7	1 522,3	16 234,4	18 357,4
1964	277 255,5	54,1	1 082,7	18 955,1	20 091,9
1965	319 987,8	–	1 026,4	21 823,7	22 850,1
1966	335 882,1	678,3	1 039,8	22 836,6	24 554,7
1967	379 094,4	31,6	819,5	23 854,6	24 705,7
1968	416 314,1	–	700,3	24 896,5	25 596,8
1969	466 223,1	–	503,1	25 221,0	25 724,1
1970	525 349,1	–	505,3	23 298,5	23 803,8
1971	579 226,4	–	–	18 965,5	18 965,5
1972	668 039,1	–	–	8 121,3	8 121,3
1973	807 138,4	–	–	16 770,2	16 770,2

Jahre	Aktivzinsen	Reinertrag der Liegenschaften	Bundes- und Staatsbeiträge[1]	Übrige Einnahmen	Einnahmen im ganzen
1934/40	11 389,8	1 875,7	*	*	89 338,9
1941/50	10 723,8	2 019,1	16 309,7	20 299,2	134 728,9
1951/60	18 634,6	2 344,7	25 642,0	29 262,1	238 298,0
1961/70	45 726,6	4 777,5	47 663,1	61 210,6	529 196,0
1950	13 775,6	2 704,2	19 879,9	24 548,4	180 099,5
1955	17 000,7	2 242,5	25 028,4	28 417,7	235 979,4
1958	21 387,3	2 254,3	28 836,4	31 644,4	259 855,7
1959	24 977,3	2 724,0	29 423,1	32 992,1	290 376,9
1960	27 995,3	2 633,6	31 841,0	34 398,9	315 109,9
1961	31 528,1	2 780,1	33 001,0	36 401,9	358 909,7
1962	31 412,2	2 767,7	36 487,0	38 811,8	385 474,8
1963	31 665,6	2 881,3	40 281,0	40 588,6	394 970,5
1964	35 849,3	3 398,3	43 911,0	45 527,4	426 033,4
1965	40 247,3	4 335,3	42 120,0	58 776,9	488 317,4
1966	47 423,3	4 632,6	45 860,0	63 639,5	521 992,2
1967	54 907,7	4 621,1	56 607,0	69 255,2	589 191,1
1968	56 589,7	6 552,3	51 916,0	78 183,6	635 152,5
1969	62 969,8	7 105,1	58 939,0	88 754,8	709 715,9
1970	64 673,4	8 701,7	67 509,0	92 165,8	782 202,8
1971	64 060,4	9 466,9	89 246,0	109 858,9	870 824,1
1972	68 905,6	10 219,9	97 727,0	124 636,4	977 649,3
1973	78 502,9	12 837,8	98 425,0	143 372,1	1 157 046,4

[1] Ab 1965 neue Kontengruppierung (ohne Anteile an kantonalen Abgaben)

Städtische Rechnung – Einnahmen aus Steuern seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Einkommens- und Vermögenssteuer: Natürliche Personen	Einkommens- und Vermögenssteuer: Juristische Personen	Einkommens- und Vermögenssteuer: zusammen	Armensteuer	Ordentliche Steuern im ganzen	Gemeindesteuerfuss[1]
1934/40	24 041,9	6 078,6	30 120,5	7 013,0	37 133,5	157
1941/50	47 361,5	10 065,6	57 427,1	8 675,4	66 102,5	158
1951/60	85 577,0	24 200,4	109 777,4	6 803,6	116 581,0	132
1961/70	188 404,6	80 879,1	269 283,7	7 614,9	276 898,6	122
1950	67 393,8	14 308,2	81 702,0	7 512,1	89 214,1	140
1955	85 388,8	22 580,6	107 969,4	8 247,2	116 216,6	135
1958	93 310,5	27 712,5	121 023,0	5 704,5	126 727,5	125
1959	106 516,4	31 169,0	137 685,4	4 879,4	142 564,8	125
1960	110 041,3	38 362,5	148 403,8	5 246,0	153 649,8	125
1961	127 626,5	47 546,3	175 172,8	6 141,0	181 313,8	125
1962	136 174,8	57 048,4	193 223,2	6 829,0	200 052,2	125
1963	136 452,9	54 848,3	191 301,2	5 580,6	196 881,8	115
1964	142 299,9	60 180,5	202 480,4	5 886,9	208 367,3	115
1965	179 286,6	69 973,0	249 259,6	6 988,5	256 248,1	120
1966	193 097,8	79 426,8	272 524,6	7 239,5	279 764,1	125
1967	212 371,8	84 199,4	296 571,2	7 751,8	304 323,0	125
1968	219 017,5	101 866,1	320 883,6	8 616,9	329 500,5	125
1969	267 697,7	116 698,8	384 396,5	9 874,3	394 270,8	125
1970	270 020,5	137 003,4	407 023,9	11 240,7	418 264,6	120
1971	284 364,5	152 126,4	436 490,9	11 779,7	448 270,6	120
1972	330 505,4	181 252,6	511 758,0	13 544,2	525 302,2	126
1973	428 269,6	241 255,4	669 525,0	26 206,5	695 731,5	136

Jahre	Grundsteuern: Liegenschaften	Grundsteuern: Handänderungen	Grundstückgewinn	Grundsteuern: zusammen	Übrige Steuern[2]	Steuern im ganzen
1934/40	1 684,8	925,6	375,6	2 986,0	4 358,5	44 478,0
1941/50	1 923,1	2 134,3	1 578,7	5 636,1	10 364,4	82 103,0
1951/60	3 051,6	4 000,4	16 631,1	23 683,1	11 932,7	152 196,8
1961/70	5 645,6	6 596,9	39 421,3	51 663,8	26 651,9	355 214,3
1950	2 264,8	3 104,2	3 577,4	8 946,4	14 430,8	112 591,3
1955	2 931,3	4 486,9	18 442,4	25 860,6	11 832,6	153 909,8
1958	3 430,4	3 926,8	15 526,6	22 883,8	14 760,9	164 372,2
1959	3 599,9	5 277,2	25 971,2	34 848,3	11 069,5	188 482,6
1960	3 775,5	4 857,7	32 233,2	40 866,4	13 336,6	207 852,8
1961	4 003,6	6 125,2	36 530,2	46 659,0	15 673,3	243 646,1
1962	4 249,6	5 984,8	35 257,1	45 491,5	18 470,6	264 014,3
1963	4 675,0	5 723,1	39 827,6	50 225,7	19 669,8	266 777,3
1964	4 912,2	5 261,8	43 110,2	53 284,2	21 490,9	283 142,4
1965	5 439,4	4 256,5	32 524,6	42 220,5	28 507,7	326 976,3
1966	5 887,7	4 364,0	25 604,4	35 856,1	27 501,4	343 121,6
1967	6 217,6	5 818,2	44 238,3	56 274,1	26 249,1	386 846,2
1968	6 705,5	7 747,0	43 222,9	57 675,4	37 755,1	424 931,0
1969	6 923,9	10 874,5	36 493,0	54 291,4	27 535,2	476 097,4
1970	7 441,3	9 813,4	57 405,0	74 659,7	43 665,6	536 589,9
1971	7 827,6	14 728,9	84 334,2	106 890,7	35 844,8	591 006,1
1972	8 838,2	14 257,0	78 618,4	101 713,6	54 567,5	681 583,3
1973	9 533,7	10 799,0	68 543,1	88 875,8	48 737,8	833 345,1

[1] Prozente der einfachen Staatssteuer einschliesslich Armensteuer

[2] Feuerwehrersatzsteuer, Nach- und Strafsteuern, Steuernachträge der Vorjahre

Städtische Rechnung – Entwicklung der Steuergrundlagen seit 1938

Jahre	Einkommen der natürlichen Personen[1] in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.	Vermögen der natürlichen Personen[1] in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.	Ertrag der juristischen Personen in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.	Kapital der juristischen Personen in Mio Fr.	je Pflichtigen Fr.
	Grundzahlen							
1938	654	3 305	2 873	14 517	54	13 961	1 593	411 841
1945	1038	4 923	3 831	18 164	75	18 092	1 440	346 228
1950	1525	6 663	4 560	19 919	134	27 239	1 932	393 322
1955	1901	7 638	6 154	24 723	231	41 712	2 880	520 043
1960	2435	9 348	8 067	30 966	381	60 222	5 196	822 152
1965	3548	13 382	11 806	44 533	740	94 785	9 956	1275 756
1970	4074	18 146	16 939	75 437	1412	152 026	16 966	1827 052
1971	4474	20 030	18 539	82 993	1541	158 643	19 065	1962 833
1972[2]	4515	20 214	17 614	78 857	1605	157 253	20 751	2015 015
1973[2]	5250	23 606	19 951	89 713	1962	182 856	22 862	2131 257
	Indexziffern 1938 = 100							
1945	159	149	133	125	139	130	90	84
1950	233	202	159	137	248	195	121	96
1955	291	231	214	170	428	299	181	126
1960	372	283	281	213	706	431	326	200
1965	542	405	411	307	1370	679	625	310
1970	623	549	590	520	2615	1089	1065	444
1971	684	606	645	572	2854	1136	1197	477
1972[2]	690	612	613	543	2972	1126	1303	489
1973[2]	803	714	694	618	3633	1310	1435	518

[1] Ab 1967 sind bei den natürlichen Personen die Quellensteuerpflichtigen nicht mehr inbegriffen [2] Provisorische Zahlen

Städtische Rechnung – Ausgaben des Ordentlichen Verkehrs seit 1934 in 1000 Franken

Jahre	Personal[1]	Steuerabschreibungen[2]	Passivzinsen	Abschreibungen[3]	Beiträge für Altersbeihilfe, Krankenkassen[4]	Übrige Ausgaben	Ausgaben im ganzen
1934/40	34 143,4	1 511,9	14 442,5	9 360,1	4 636,2	25 426,1	89 520,2
1941/50	56 080,9	1 581,1	13 075,4	16 747,1	11 943,1	35 541,2	134 968,8
1951/60	92 960,3	2 503,9	21 521,3	34 261,3	27 406,8	59 472,8	238 126,4
1961/70	193 575,5	2 348,2	51 534,0	98 354,0	44 173,8	139 210,1	529 195,6
1950	70 902,7	1 849,8	15 888,6	31 046,4	19 095,9	41 285,3	180 068,7
1955	86 744,3	2 569,8	18 476,4	45 661,1	26 121,5	56 401,1	235 974,7
1959	110 468,5	2 464,5	30 408,5	41 512,9	32 442,4	73 079,9	290 376,7
1960	117 834,5	2 173,3	33 339,5	53 556,8	32 117,5	76 088,2	315 109,8
1961	128 760,4[5]	1 981,1	35 333,4	76 727,8	31 747,3	84 359,7	358 909,7
1962	137 430,9	2 166,7	35 827,9	72 575,2	35 262,8	102 210,8	385 474,3
1963	149 597,1	2 466,2	36 319,5	61 318,9	35 490,8	109 776,8	394 969,3
1964	174 292,7	2 201,4	39 686,8	52 780,6	36 390,3	120 680,6	426 032,4
1965	189 332,3[6]	2 375,6	44 644,1	86 188,6	36 398,5	129 377,8	488 316,9
1966	203 110,0	2 500,5	51 646,1	94 680,4	43 783,4	126 271,6	521 992,0
1967	214 108,0	2 605,4	60 090,2	121 388,3	48 340,6	142 657,6	589 190,1
1968	225 247,0	2 269,0	68 152,0	133 012,2	49 027,0	157 445,3	635 152,5
1969	247 566,0	2 381,9	71 328,9	129 797,6	55 118,8	203 522,7	709 715,9
1970	266 311,0	2 533,8	72 311,4	155 070,7	70 178,4	215 797,2	782 202,5
1971	334 436,0	3 733,5	80 737,7	84 602,8	87 583,1	279 730,4	870 823,5
1972	374 130,0	4 812,3	93 523,5	80 452,6	112 223,3	312 506,6	977 648,3
1973	405 323,0	5 988,1	111 949,0	120 619,5	86 627,6	426 539,1	1 157 046,3

[1] Einschliesslich Lehrer [2] Einschliesslich Rückerstattungen und Skonti [3] Gesetzliche und zusätzliche [4] Ab 1970 einschliesslich Invalidenbeihilfen [5] Einschliesslich Fr. 3600000 Rückstellung für einmalige Einlage in die Versicherungs-Kasse [6] Infolge Einführung eines neuen Kontenplanes ab 1965 nicht mehr ohne weiteres mit früheren Jahren vergleichbar

Städtische Rechnung – Einnahmen und Ausgaben im Ausserordentl. Verkehr seit 1934

Jahre	Einnahmen in 1000 Franken: Staats-, Mehrwertsbeiträge usw.	Vorerlöse	Einnahmen zusammen	Ausgaben in 1000 Franken: Tiefbau	Hochbau
1934/40	3 765,3	630,4	4 395,7	5 681,8	4 929,5
1941/50	3 819,3	642,6	4 461,9	4 950,4	7 261,4
1951/60	7 950,1	2 746,8	10 696,9	12 673,3	21 188,3
1961/70	23 804,7	16 657,9	40 462,6	40 164,4	61 799,1
1950	6 753,2	343,4	7 096,6	10 098,6	10 648,0
1955	7 572,1	2 261,4	9 833,5	11 313,5	16 078,8
1958	6 878,8	2 742,6	9 621,4	14 273,8	22 100,7
1959	7 943,1	3 231,1	11 174,2	16 833,6	21 565,4
1960	6 925,8	9 907,5	16 833,3	18 234,2	29 731,7
1961	9 650,7	18 226,9	27 877,6	26 130,6	34 984,3
1962	8 248,9	6 172,4	14 421,3	27 074,8	42 847,1
1963	10 420,8	17 897,8	28 318,6	40 225,6	49 438,9
1964	22 086,9	17 341,2	39 428,1	33 882,8	60 611,1
1965	30 327,5	8 929,6	39 257,1	37 973,8	74 394,3
1966	25 013,0	6 096,8	31 109,8	33 931,5	71 849,0
1967	26 889,0	14 479,9	41 368,9	33 533,3	67 631,2
1968	20 309,1	28 270,2	48 579,3	40 898,6	56 250,4
1969	37 254,6	26 082,5	63 337,1	52 240,0	64 444,7
1970	47 846,5	23 082,0	70 928,5	75 752,8	95 540,4
1971	48 588,5	11 046,5	59 635,0	98 356,7	105 030,9
1972	34 855,3	13 037,1	47 892,4	83 427,2	110 856,2
1973	57 383,3	30 860,3	88 243,6	62 755,8	114 819,8

Jahre	Ausgaben in 1000 Franken (Schluss): Beiträge	Abschreibungen[1]	übrige Ausgaben	Ausgaben zusammen	Ausgabenüberschuss
1934/40	1 058,7	2 218,2	1 382,7	15 270,9	10 875,2
1941/50	5 888,0	2 687,9	2 709,5	23 497,2	19 035,3
1951/60	3 287,7	6 761,3	2 010,0	45 920,6	35 223,7
1961/70	6 102,9	20 895,0	9 323,2	138 284,6	97 822,0
1950	7 800,6	4 861,9	1 939,8	35 348,9	28 252,3
1955	1 603,5	8 716,3	2 729,6	40 441,7	30 608,2
1958	2 810,9	4 856,0	1 566,7	45 608,1	35 986,7
1959	4 872,7	11 046,5	2 397,9	56 716,1	45 541,9
1960	5 156,8	12 175,3	3 031,1	68 329,1	51 495,8
1961	5 432,1	20 901,8	2 869,6	90 318,4	62 440,8
1962	1 413,7	8 170,2	3 097,7	82 603,5	68 182,2
1963	2 801,4	18 939,0	3 897,6	115 302,5	86 983,9
1964	6 900,5	20 141,3	11 995,1	133 530,8	94 102,7
1965	6 362,6	13 570,6	18 099,3	150 400,6	111 143,5
1966	6 530,2	14 763,5	13 531,0	140 605,2	109 495,4
1967	6 786,7	23 530,3	11 066,7	142 548,2	101 179,3
1968	5 470,3	33 486,9	10 786,3	146 892,5	98 313,2
1969	10 086,6	29 951,4	7 076,0	163 798,7	100 461,6
1970	9 244,9	25 494,7	10 812,4	216 845,2	145 916,7
1971	11 356,7	11 158,1	13 623,3	239 525,7	179 890,7
1972	10 648,7	12 999,5	22 660,0	240 591,6	192 699,2
1973	6 775,0	30 313,4	13 991,1	228 655,1	140 411,5

[1] Einschliesslich Verzinsung der Rückschläge

Städtische Rechnung – Aktiven und Passiven seit 1934

Jahresende	Realisierbare Aktiven in 1000 Franken: Besondere Unternehmungen	Liegenschaften	übrige	zusammen	Nicht realisierbare Aktiven in 1000 Franken	Aktiven im ganzen 1000 Franken
1934	200 944,3	82 215,8	63 445,8	346 605,9	90 870,6	437 476,5
1940	187 870,2	77 299,0	83 252,1	348 421,3	119 936,1	468 357,4
1950	242 586,2	111 169,8	85 497,8	439 253,8	144 561,0	583 814,8
1954	343 497,5	128 631,9	78 335,4	550 464,8	156 728,0	707 192,8
1955	351 854,8	133 466,9	107 961,6	593 283,3	167 640,0	760 923,3
1956	393 203,7	150 070,4	103 670,3	646 944,4	171 855,2	818 799,6
1957	450 432,2	174 946,5	119 627,6	745 006,3	180 981,2	925 987,5
1958	517 245,4	194 134,6	130 333,0	841 713,0	187 309,0	1 029 022,0
1959	576 068,6	225 004,2	153 068,0	954 140,8	192 335,7	1 146 476,5
1960	598 338,6	246 974,0	172 375,9	1 017 688,5	198 182,3	1 215 870,8
1961	604 293,0	265 849,0	190 460,9	1 060 602,9	209 171,7	1 269 774,6
1962	615 896,9	290 895,1	192 924,4	1 099 716,4	212 489,3	1 312 205,7
1963	638 577,9	325 298,3	188 482,7	1 152 358,9	218 938,2	1 371 297,1
1964	677 046,5	350 509,7	223 192,6	1 250 748,8	234 604,4	1 485 353,2
1965	697 875,9	395 929,7	300 736,0	1 394 541,6	245 004,0	1 639 545,6
1966	748 460,9	414 081,3	373 288,9	1 535 831,1	252 246,1	1 788 077,2
1967	827 832,1	425 410,9	415 299,8	1 668 542,8	264 241,5	1 932 784,3
1968	881 263,6	428 917,9	419 853,3	1 730 034,8	270 878,1	2 000 912,9
1969	951 762,4	453 295,8	405 776,1	1 810 834,3	276 541,2	2 087 375,5
1970	1 034 260,2	483 340,6	352 541,2	1 870 142,0	283 469,7	2 153 611,7
1971	1 123 980,3	524 875,9	369 743,7	2 018 599,9	287 418,3	2 306 018,2
1972	1 219 171,1	619 087,8	380 860,5	2 219 119,4	295 646,2 [1]	2 514 765,6
1973	1 276 951,0	625 593,6	550 515,1	2 453 059,7	340 470,8 [2]	2 793 530,5

Jahresende	Passiven in 1000 Franken: feste Schulden	Personalversicherung, Fonds	übrige	zusammen	Aktivenüberschuss
1934	299 607,8	21 577,5	54 019,6	375 204,9	62 271,6
1940	285 518,6	42 934,3	55 567,0	384 019,9	84 337,5
1950	335 199,1	115 248,9	46 931,5	497 379,5	86 435,3
1954	392 529,4	157 409,7	52 488,6	602 427,7	104 765,1
1955	399 398,3	176 628,8	54 166,2	630 193,3	130 730,0
1956	392 898,1	202 613,4	94 582,9	690 094,4	128 705,2
1957	491 123,3	221 328,1	81 944,9	794 396,3	131 591,2
1958	574 885,3	247 412,4	85 197,3	907 495,0	121 527,0
1959	667 615,9	270 737,9	85 598,0	1 023 951,8	122 524,7
1960	702 527,7	296 137,3	86 773,5	1 085 438,5	130 432,3
1961	689 346,9	322 287,3	102 431,7	1 114 065,9	155 708,7
1962	672 478,6	351 899,1	124 408,7	1 148 786,4	163 419,3
1963	719 279,7	381 741,4	126 072,8	1 227 093,9	144 203,2
1964	792 597,1	421 638,9	152 569,8	1 366 805,8	118 547,4
1965	894 068,6	457 759,0	183 726,0	1 535 553,6	103 992,0
1966	1 034 053,8	506 444,2	151 160,1	1 691 658,1	96 419,1
1967	1 072 131,8	548 762,8	183 266,2	1 804 160,8	128 623,5
1968	1 048 119,3	596 324,1	186 510,4	1 830 953,8	169 959,1
1969	1 005 202,5	641 914,3	235 300,5	1 882 417,3	204 958,2
1970	993 633,6	699 047,4	239 890,0	1 932 571,0	221 040,7
1971	1 118 063,3	790 886,3	267 367,5	2 176 316,9	129 701,3
1972	1 579 121,6	654 416,0	255 545,4	2 489 083,0 [1]	25 682,6
1973	1 759 302,2	724 642,1	258 870,9	2 742 815,2 [2]	50 715,2

[1] Ohne die bis Ende 1972 aufgelaufenen Defizite VBZ von 47 198,2 Mio und ohne Überschuss der Aktiven [2] Ohne die bis Ende 1973 aufgelaufenen Defizite Gaswerk von 51217,5 Mio und ohne Überschuss der Aktiven

Anleihen der Stadt Zürich Ende 1973

Ausgabejahr, -monat	Betrag der Anleihe 1000 Fr.	Zinsfuss %	Emissionskurs %	Kündbar frühestens per	Rückzahlbar spätestens	Schuld Ende 1973 1000 Fr.
1950 März	25 000	3	102,40	1968 31.3.	31. 3.1975	25 000
1954 Mai	25 000	2¾	101,65	1969 31.5.	31. 5.1974	25 000
1959 März	30 000	3¼	100	1974 15.3.	15. 3.1977	30 000
1960 Februar	7 000	3½	99,70	Rückzahlbar am	15. 2.1975	7 000
1960 April	30 000	3½	99,00	Rückzahlbar am	1. 4.1978	30 000
1963 Juli	50 000	3½	98,40	1975 31.7.	31. 7.1979	50 000
1964 April	40 000	4¼	98,40	Rückzahlbar am	15. 4.1979	40 000
1964 Juli	17 000	4½	99,40	Rückzahlbar am	15. 7.1974	17 000
1965 April	40 000	4½	99,40	1970 30. 4.	30. 4.1980	40 000
1966 Februar	45 000	4¾	100	1977 15. 2.	15. 2.1982	45 000
1966 November	35 000	5	99,40	1976 30.11.	30.11.1981	35 000
1967 Februar	40 000	5¼	100	1977 1. 2.	1. 2.1982	40 000
1967 Mai	35 000	5¼	100	1977 10. 5.	10. 5.1982	35 000
1968 April	30 000	5	100,40	1978 1. 4.	1. 4.1983	30 000
1968 Oktober	1 000	5	100	1978 1.10.	1.10.1978	1 000
1968 November	500	5	100,40	1978 15.11.	15.11.1978	500
1969 März	30 000	5	100,90	1979 31. 3.	31. 3.1984	30 000
1971 April	35 000	6	100,40	1979 30. 4.	30. 4.1983	35 000
1971 November	40 000	5½	98,50	1979 30.11.	30.11.1983	40 000
1972 April	50 000	4¾	98,40	1982 1. 4.	1. 4.1987	50 000
1972 Oktober	60 000	5	99	1982 10.10.	10.10.1987	60 000
1973 Februar	50 000	5½	99,65	1983 10. 2.	10. 2.1988	50 000
1973 November	25 000	6	100	1983 1.11.	1.11.1988	25 000
Ende 1973	740 500	.	.	.	.	740 500

Personal der Besondern Unternehmungen seit 1934[1]

Jahresende	Gaswerk	Wasserversorgung	Elektrizitätswerk	Städt. Verkehrsbetriebe	Schlachthof	Abfuhrwesen[2]	Stadtspitäler[3] Waid	Stadtspitäler[3] Triemli	Zusammen
1934/40	**414**	**170**	**631**	**1799**	**66**	**203**	**.**	**.**	**3283**
1941/50	**439**	**172**	**657**	**1910**	**63**	**208**	**.**	**.**	**3449**
1951/60	**484**	**211**	**838**	**2579**	**75**	**272**	**405**	**.**	**4783**
1961/70	**478**	**206**	**837**	**2422**	**83**	**368**	**528**	**.**	**5052**
1960	**488**	**217**	**866**	**2717**	**81**	**308**	**463**	**.**	**5140**
1965	463	207	838	2395	82	362	501	59	4907
1966	464	200	818	2471	81	365	485	89	4973
1967	461	203	807	2500	81	375	491	110	5028
1968	484	204	805	2426	80	394	580	150	5123
1969	501	201	825	2275	95	404	624	180	5105
1970	475	197	802	2037	69	419	663	704	5366
1971	528	212	771	1951	72	413	738	1152	5837
1972	533	221	792	1976	70	366	736	1156	5850
1973	481	233	797	2011	67	356	746	1224	5915

[1] Einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal [2] Einschliesslich Gutsbetrieb und Landwirtschaftswesen [3] Einschliesslich Schwesternschule

Städtisches Personal und Personalausgaben seit 1911[1]

Jahre	Eigentliche Verwaltung Beamte, Angest.	Ar-beiter	zu-sammen	Besondere Unternehmungen Beamte, Angest.	Ar-beiter	zu-sammen	Städtisches Personal im ganzen Beamte, Angest.	Ar-beiter	zu-sammen
	Zahl der Beamten, Angestellten und Arbeiter am Jahresende[2]								
1911	1 250	1 048	2 298	321	1 895	2 216	1 571	2 943	4 514
1930	2 068	1 056	3 124	510	2 699	3 209	2 578	3 755	6 333
1939	2 748	1 132	3 880	540	2 593	3 133	3 288	3 725	7 013
1950	3 631	1 304	4 935	718	3 321	4 039	4 349	4 625	8 974
1955	4 021	1 405	5 426	1 150	3 697	4 847	5 171	5 102	10 273
1960	4 567	1 515	6 082	1 252	3 888	5 140	5 819	5 403	11 222
1967	5 622	1 769	7 391	1 501	3 527	5 028	7 123	5 296	12 419
1968	5 891	1 784	7 675	1 682	3 441	5 123	7 573	5 225	12 798
1969	5 976	1 755	7 731	1 779	3 326	5 105	7 755	5 081	12 836
1970	6 091	1 737	7 828	2 384	2 982	5 366	8 475	4 719	13 194
1971	6 321	1 729	8 050	2 995	2 842	5 837	9 316	4 571	13 887
1972	6 573	2 141	8 714	3 146	2 704	5 850	9 719	4 845	14 564
1973	6 815	2 136	8 951	3 284	2 631	5 915	10 099	4 767	14 866
	Personalausgaben in 1000 Franken[3]								
1930	12 068	4 818	16 886	3 476	14 123	17 599	15 544	18 941	34 485
1939	15 947	5 758	21 705	3 589	14 301	17 890	19 536	20 059	39 595
1950	35 618	10 344	45 962	7 570	28 948	36 518	43 188	39 292	82 480
1955	42 111	12 199	54 310	11 407	34 930	46 337	53 518	47 129	100 647
1960	55 830	15 348	71 178	14 517	43 302	57 819	70 347	58 650	128 997
1967	104 766	28 004	132 770	27 025	59 606	86 631	131 791	87 610	219 401
1968	110 730	28 840	139 570	28 589	58 862	87 451	139 319	87 702	227 021
1969	121 527	34 136	155 663	31 664	63 097	94 761	153 191	97 233	250 424
1970	128 412	32 953	161 365	40 152	61 953	102 105	168 564	94 906	263 470
1971	161 823	39 561	201 384	65 134	71 094	136 228	226 957	110 655	337 612
1972	185 721	44 443	230 164	80 197	77 355	157 552	265 918	121 798	387 716
1973	203 852	45 337	249 189	89 011	82 641	171 652	292 863	127 978	420 841

[1] Einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal, aber ohne Lehrer an städt. Schulen [2] Die Brandwächter sind seit 1. Oktober 1947 unter die Angestellten eingereiht [3] Bruttobesoldungen, ab 1971 einschliesslich 13. Monatsgehalt, bis 1964 ohne, ab 1965 einschliesslich Überzeitentschädigungen. Ohne Sozialleistungen der Stadt sowie ohne Naturalentschädigungen und Dienstaltersgeschenke. Die Besoldungen von Behörde- und Kommissionsmitgliedern sind den Zahlen ebenfalls nicht enthalten

Personalausgaben der Besondern Unternehmungen seit 1934[1] in 1000 Franken

Jahre	Gas-werk	Wasser-ver-sorgung	Elektri-zitäts-werk	Städt. Verkehrs-betriebe	Schlacht-hof	Abfuhr-wesen[2]	Stadt-spitäler[3]	Zusam-men
1934/40	2 355	980	3 705	10 026	434	1 093	.	18 593
1941/50	3 884	1420	5 464	14 807	554	1 775	.	27 904
1951/60	4 938	2183	8 961	26 079	838	2 565	2 990	47 955
1961/70	7 915	3531	14 492	39 814	1491	5 364	7 952	77 559
1960	5 483	2467	10 549	31 109	1027	3 137	4 047	57 819
1965	7 742	3590	14 398	41 301	1531	5 356	7 326	81 244
1967	8 270	3781	15 459	43 456	1622	6 150	7 893	86 631
1968	8 619	3952	15 679	43 911	1649	4 881	8 760	87 451
1969	10 107	4388	17 048	44 980	1767	7 174	11 769	97 233
1970	10 592	4423	17 722	43 499	1756	7 956	16 157	102 105
1971	12 559	5345	19 961	52 665	1992	9 562	34 144	136 228
1972	15 055	6511	23 279	57 421	2221	10 442	42 623	157 552
1973	15 898	7334	24 547	63 908	2259	10 900	46 806	171 652

[1] Einschl. in Ausbildung stehendes Personal [2] Einschl. Gutsbetrieb [3] Einschl. Schwesternschule

Städtisches Personal nach Verwaltungsabteilungen Ende 1972 und 1973[1]

Verwaltungsabteilungen	Personalbestand Ende 1972			Personalbestand Ende 1973		
	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen
Allgemeine Abteilung (Stadtrat)	69	–	69	73	–	73
Präsidialabteilung	205	1	206	193	–	193
Finanzamt	621	34	655	644	35	679
Polizeiamt	1 699	60	1 759	1 696	60	1 756
Gesundheits- u. Wirtschaftsamt[2]	2 436	504	2 940	2 539	500	3 039
Bauamt I[3]	394	946	1 340	381	855	1 236
Bauamt II	278	178	456	294	260	554
Industrielle Betriebe[4]	1 180	2 350	3 530	1 233	2 296	3 529
Schulamt (ohne Lehrer)[5]	927	634	1 561	988	621	1 609
Sozialamt	437	138	575	444	140	584
Betreibungsämter	145	–	145	147	–	147
Friedensrichterämter	24	–	24	25	–	25
Anstalten und Heime	1 304	–	1 304	1 442	–	1 442
Zusammen	9 719	4 845	14 564	10 099	4 767	14 866
Davon entfallen auf:						
Eigentliche Verwaltung	6 573	2 141	8 714	6 815	2 136	8 951
Besondere Unternehmungen	3 146	2 704	5 850	3 284	2 631	5 915

[1] Auf Amtsdauer und provisorisch gewähltes Personal, Aushilfspersonal und teilweise Beschäftigte, einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal [2] Einschliesslich Stadtspitäler Waid und Triemli und einschliesslich die Schülerinnen in den vom Stadtärztlichen Dienst geleiteten städtischen Schulen für praktische Krankenpflege und Hauspflege [3] Ohne «Freie Mitarbeiter» des Tiefbauamtes (1.1.1973: 31, 1.1.1974: 57) [4] Einschliesslich Kanzlei der Industriellen Betriebe und Ingenieurbüro für bauliche Anlagen [5] Lehrer an städtischen Schulen siehe Seite 358.

Personal der Besonderen Unternehmungen Ende 1972 und 1973[1]

Besondere Unternehmungen[2]	Personalbestand Ende 1972			Personalbestand Ende 1973		
	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen	Beamte, Angestellte	Arbeiter	zusammen
Gaswerk	233	300	533	201	280	481
Wasserversorgung	131	90	221	147	86	233
Elektrizitätswerk[3]	458	334	792	457	340	797
Verkehrsbetriebe	350	1 626	1 976	421	1 590	2 011
Industrielle Betriebe zusammen[4]	1 172	2 350	3 522	1 226	2 296	3 522
Schlachthof	31	39	70	35	32	67
Abfuhrwesen	44	300	344	43	293	336
Gutsbetrieb, Landwirtschaftswesen	7	15	22	10	10	20
Andere Unternehmungen zus.	82	354	436	88	335	423
Stadtspital Waid	736	–	736	746	–	746
Stadtspital Triemli	1 156	–	1 156	1 224	–	1 224
Bes. Unternehmungen im ganzen	3 146	2 704	5 850	3 284	2 631	5 915

[1] Auf Amtsdauer und provisorisch gewähltes Personal, Aushilfspersonal und teilweise Beschäftigte, einschliesslich in Ausbildung stehendes Personal [2] Die Industriellen Betriebe bilden eine eigene Verwaltungsabteilung. Die «Andern Unternehmungen» und die Stadtspitäler Waid und Triemli sind dem Gesundheits- und Wirtschaftsamt zugeteilt [3] Einschliesslich Ingenieurbüro für bauliche Anlagen [4] Ohne Kanzlei

Beamte, Arbeiter und Angestellte nach Besoldungsklassen am 1. Januar 1974[1]

Besoldungsklassen	Nach Besoldungsverordnung[2] Brutto-Jahresbesoldung in Fr.[3] Minimum	Maximum	Zahl der Beamten u. Angest.	Arbeiter	Nach Besoldungsreglement[2] Brutto-Jahresbesoldung in Fr.[3] Minimum	Maximum	Zahl der Beamten u. Angest.	Personal zusammen
	.	.	.	.	15 159	17 707	89	89
1	19 823	22 880	1	15	16 703	19 250	273	289
2	20 364	23 420	–	51	16 988	19 792	63	114
3	20 763	23 947	11	37	17 353	20 412	88	136
4	21 257	24 694	20	115	17 864	21 048	90	225
5	21 733	25 300	27	118	18 422	21 860	51	196
6	22 371	26 066	62	153	19 155	22 720	206	421
7	23 072	26 893	93	240	19 997	23 692	56	389
8	23 948	27 896	216	293	20 716	24 792	48	557
9	24 551	28 884	295	355	21 671	26 001	190	840
10	25 554	30 014	395	393	22 561	27 402	167	955
11	26 540	31 257	665	589	23 787	28 884	298	1 552
12	27 688	32 657	463	1 037	24 966	30 444	143	1 643
13	28 423	34 154	754	287	26 144	32 004	144	1 185
14	29 712	35 825	523	.	27 736	33 853	60	583
15	31 033	37 404	459	.	29 503	36 129	42	501
16	32 464	39 219	421	.	31 606	38 612	28	449
17	34 122	41 381	266	.	33 724	41 368	5	271
18	35 825	43 725	172	.	.	.	.	172
19	37 625	46 033	144	.	.	.	.	144
20	39 585	48 753	135	.	.	.	.	135
21	41 909	51 716	148	.	.	.	.	148
22	44 249	54 823	106	.	.	.	.	106
23	47 066	58 277	99	.	.	.	.	99
24	49 886	61 987	62	.	.	.	.	62
25	53 038	66 160	35	.	.	.		35
26	56 431	70 697	33	.	.	.	.	33
27	60 411	75 570	31	.	.	.	.	31
28	64 425	80 984	34	.	.	.	.	34
29	68 611	86 700	16	.	.	.	.	16
30	73 118	92 862	15	.	.	.	.	15
31	77 975	99 758	5	.	.	.	.	5
Ausserhalb Besoldungsklassen[4]			123	13	.	.	169	305
Hilfspersonal[5]			656	.	.	.	1	657
Zus. vollbeschäftigtes Personal			6 485	3 696	.	.	2 211	12 392
Teilweise beschäftigtes Personal			1 041	1 071	.	.	362	2 474
Gesamtbestand			7 526	4 767	.	.	2 573	14 866

[1] Ohne Lehrer an städtischen Schulen [2] Gemäss Besoldungsverordnung vom 24.9.1947 bzw. 10.7.1964 und Gemeinderatsbeschluss vom 7. Juli 1971 über die strukturelle Besoldungsrevision, nach Besoldungsreglement sind das Spital- und Anstaltspersonal (ohne Verwaltungspersonal) eingestuft [3] Einschliesslich 13. Monatsgehalt, ohne allfällige Kinderzulagen von Fr. 600.– pro Jahr für jedes Kind unter 18 bzw. 26 Jahren
[4] Vom Volk oder Parlament gewählte Behördemitglieder, sowie die auf privatrechtlicher Basis angestellten Funktionäre
[5] Einschliesslich das in Ausbildung stehende Personal

Städtische Liegenschaften nach Rechnungsarten und Gebieten seit 1894[1]

Jahresende	Gemeindegut[2]	Besondere Unternehmungen[3]	Fonds, Stiftungen[4]	Gesamtbesitz	Davon Wald	Vom Gesamtbesitz liegen im Stadtgebiet[5]	Vom Gesamtbesitz liegen in andern Gemeinden	Vom Stadtgebiet besitzt die Stadt[6]
	ha	ha	ha	ha	ha	ha	ha	‰
1894	359,3	32,1	1369,1	1760,5	1353,3	574,5	1186,0	130
1900	427,1	49,1	1371,7	1847,9	1314,1	625,6	1222,3	142
1910	864,9	125,6	1403,7	2394,2	1747,7	1058,5	1335,7	240
1920	926,8	331,7	1467,9	2726,4	1760,5	1257,5	1468,9	285
1930	1230,9	323,6	1486,1	3040,6	1844,1	1477,1	1563,5	335
1940	1598,8	359,1	1645,6	3603,5	2073,6	2131,0	1472,5	247
1950	1978,7	436,4	1656,9	4072,0	2159,5	2406,7	1665,3	279
1970	2965,6	584,5	1770,4	5320,5	2223,0	2953,4	2367,1	342
1971	3002,5	585,1	1783,6	5371,2	2228,0	2963,2	2408,0	343
1972	3036,5	589,3	1773,9	5399,7	2226,7	2994,3	2405,4	346
1973	3038,5	590,3	1775,2	5404,0	2234,6	3008,7	2395,0	347

[1] Ohne öffentliches Strassengebiet [2] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [3] Einschliesslich städt. Wohnkolonien [4] Einschliesslich Nutzungsgut [5] Seit 1940 heutiges Stadtgebiet [6] Gemessen an der Landfläche – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Gebäude nach Rechnungsarten und Gebieten seit 1894

Jahresende[2]	Gebäudebestand	Assekuranzwerte nach Rechnungsarten[1] Gemeindegut[3]	Besondere Unternehmungen[4]	Fonds Stiftungen[5]	Assekuranzwerte nach Gebieten[1] Stadtgebiet[2]	in andern Gemeinden	zusammen
		1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.	1000 Fr.
1894	*	14 223	2 092	1 821	17 601	535	18 136
1900	*	21 916	7 474	2 120	26 439	5 071	31 510
1910	*	32 122	19 743	2 730	45 902	8 693	54 595
1920	1250	56 621	43 305	5 319	92 467	12 778	105 245
1930	1777	86 223	62 017	10 222	138 553	19 909	158 462
1940	2315	153 141	78 063	10 662	214 648	27 218	241 866
1950	2795	180 479	85 415	12 210	245 443	32 661	278 104
1970	4328	370 620	178 966	38 981	521 910	66 657	588 567
1971	4263	376 353	169 987	39 781	519 350	66 771	586 121
1972	4292	390 835	215 171	41 878	580 538	67 346	647 884
1973	4375	441 612	219 110	44 622	640 329	65 015	705 344

[1] Bis 1940 jeweiliger Wert, seit 1950 Basiswert 1939 [2] Seit 1940 heutiges Stadtgebiet [3] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [4] Einschliesslich städt. Wohnkolonien [5] Einschliesslich Nutzungsgut – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften nach Rechnungsarten und Gebieten Ende 1973

Rechnungsarten	Fläche in ha Stadtgebiet	and. Gemeinden	zusammen	davon Wald	Gebäudebestand	Assekuranzwert in 1000 Franken Stadtgebiet	and. Gemeinden	zusammen
Gemeindegut realisierbar	1 681	643	2 324	740	1 314	97 718	3 144	100 862
Gemeindegut nichtrealisierbar[3]	626	89	715	19	1 313	328 416	12 334	340 750
Zusammen	2 307	732	3 039	759	2 627	426 134	15 478	441 612
Besond. Unternehmungen[3]	195	395	590	33	1 257	178 627	40 483	219 110
Fonds und Stiftungen	391	117	508	302	408	35 261	6 622	41 883
Nutzungsgut	116	1 151	1 267	1 140	83	307	2 432	2 739
Zusammen	3 009	2 395	5 404	2 234	4 375	640 329	65 015	705 344

[1] Basiswert 1939 [2] Einschliesslich Stadtspitäler Wald und Triemli [3] Einschliesslich städt. Wohnkolonien – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften nach Stadtquartieren Ende 1973

Stadtquartiere	Gesamtfläche ha	Davon Wald ha	Gebäudebestand	Wohnungsbestand	Assekuranzwert in 1000 Franken[1] Gemeindegut[2]	Besondere Unternehmungen[3]	Fonds, Stiftungen	zusammen
Kreis 1	22,2	–	353	726	68 605	4 207	2 216	75 028
Rathaus	3,8	–	197	542	16 053	42	191	16 286
Hochschulen	6,3	–	38	26	14 083	269	1 882	16 234
Lindenhof	4,8	–	78	120	24 910	2 062	143	27 115
City	7,3	–	40	38	13 559	1 834	–	15 393
Kreis 2	304,3	102,5	326	829	28 983	17 993	4 582	51 558
Wollishofen	132,1	37,8	174	697	14 787	16 926	3 110	34 823
Leimbach	133,5	64,0	49	73	2 581	5	1 374	3 960
Enge	38,7	0,7	103	59	11 615	1 062	98	12 775
Kreis 3	489,6	261,8	331	1 812	71 800	13 842	6 717	92 359
Alt-Wiedikon	50,5	25,6	64	238	10 379	2 536	–	12 915
Friesenberg	379,6	236,2	134	909	47 094	3 227	6 596	56 917
Sihlfeld	59,5	–	133	665	14 327	8 079	121	22 527
Kreis 4	40,9	–	243	1 135	23 296	59 488	–	82 784
Werd	3,5	–	40	90	3 290	4 081	–	7 371
Langstrasse	7,9	–	66	134	12 811	25	–	12 836
Hard	29,5	–	137	911	7 195	55 382	–	62 577
Kreis 5	32,1	–	152	392	25 933	13 319	364	39 616
Gewerbeschule	12,1	–	113	322	22 315	2 813	364	25 492
Escher-Wyss	20,0	–	39	70	3 618	10 506	–	14 124
Kreis 6	106,8	36,2	289	841	21 823	12 615	3 728	38 166
Unterstrass	54,2	–	203	458	19 735	7 381	1 211	28 327
Oberstrass	52,6	36,2	86	383	2 088	5 234	2 517	9 839
Kreis 7	689,9	405,4	242	270	25 067	2 224	1 496	28 787
Fluntern	112,4	33,4	39	17	2 730	320	–	3 050
Hottingen	288,0	197,9	90	92	10 346	197	1 496	12 039
Hirslanden	149,1	125,6	74	139	8 295	1 659	–	9 954
Witikon	140,4	48,5	39	22	3 696	48	–	3 744
Kreis 8	59,5	4,0	149	291	19 298	5 793	75	25 166
Seefeld	19,2	–	53	143	9 231	93	–	9 324
Mühlebach	7,4	–	51	110	6 675	1 722	–	8 397
Weinegg	32,9	4,0	45	38	3 392	3 978	75	7 445
Kreis 9	322,5	15,7	427	1 309	32 737	12 646	3 756	49 139
Albisrieden	79,8	5,6	152	344	12 855	35	3 123	16 013
Altstetten	242,7	10,1	275	965	19 882	12 611	633	33 126
Kreis 10	443,0	205,0	310	682	52 359	3 974	4 951	61 284
Höngg	341,4	150,5	172	322	17 064	1 193	2 377	20 634
Wipkingen	101,6	54,5	138	360	35 295	2 781	2 574	40 650
Kreis 11	350,3	16,2	477	1 489	36 603	24 513	2 099	63 215
Affoltern	159,5	11,5	182	769	9 625	12 700	53	22 378
Oerlikon	44,5	2,2	96	78	13 874	2 801	–	16 675
Seebach	146,3	2,5	199	642	13 104	9 012	2 046	24 162
Kreis 12	147,6	5,7	353	664	19 630	8 013	5 584	33 227
Saatlen	38,6	0,1	197	266	3 469	6 921	2 975	13 365
Schwamendingen-Mitte	34,5	0,4	85	141	7 835	31	500	8 366
Hirzenbach	74,5	5,2	71	257	8 326	1 061	2 109	11 496
Ganze Stadt	3 008,7	1 052,5	3 652	10 440	426 134	178 627	35 568	640 329

[1] Basiswert 1939 [2] Einschliesslich Stadtspitäler Waid und Triemli [3] Einschliesslich städtische Wohnkolonien – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften ausserhalb der Stadt Zürich nach der örtlichen Lage Ende 1973

Gemeinden, Kantone	Gesamtfläche ha	Davon Wald ha	Gebäudebestand	Assekuranzwert in 1000 Franken[1] Gemeindegut	Besond. Unternehmungen	Fonds, Stiftungen	zusammen
Adliswil	46,3	17,9	15	372	–	21	393
Bergdietikon AG	29,5	4,8	10	276	–	–	276
Birmensdorf	9,8	2,5	2	64	–	–	64
Bonstetten	65,4	2,3	13	239	–	–	239
Buchs	0,1	–	–	–	–	–	–
Dietikon	36,9	–	7	304	23	–	327
Dietlikon	8,7	–	–	–	–	–	–
Dübendorf	42,3	5,9	15	456	4	–	460
Erlenbach	0,1	–	–	–	–	–	–
Fällanden	10,1	0,2	1	–	608	–	608
Geroldswil	11,0	–	–	–	–	–	–
Kilchberg	0,3	–	1	–	17	–	17
Küsnacht	1,3	–	3	–	109	–	109
Langnau a.A.	343,1	280,2	37	87	–	866	953
Maur	1,5	–	1	–	–	17	17
Niederhasli	10,5	–	–	–	–	–	–
Oberengstringen	–	–	3	379	–	–	379
Oberrieden	27,0	27,0	–	–	–	1	1
Oetwil a.d. Limmat	0,4	–	–	–	–	–	–
Opfikon	39,0	–	16	1 719	–	–	1 719
Regensdorf	23,9	1,3	6	172	–	–	172
Rudolfstetten-Friedlisb. AG	32,3	8,6	4	–	269	–	269
Rümlang	43,7	0,8	11	281	4	–	285
Rüschlikon	19,0	16,4	1	–	15	–	15
Schlieren	81,3	1,6	106	191	21 420	–	21 611
Spreitenbach AG	13,1	–	–	–	–	–	–
Stallikon	18,2	1,9	8	152	–	–	152
Thalwil	0,1	–	2	–	80	–	80
Uitikon a.A.	6,3	1,3	1	1 532	–	–	1 532
Unterengstringen	0,1	–	1	–	11	–	11
Urdorf	19,3	0,4	11	233	–	–	233
Volketswil	5,9	–	–	–	–	–	–
Wallisellen	18,4	0,3	5	110	9	–	119
Wangen	3,1	3,1	–	–	–	–	–
Weiningen	3,6	–	2	–	6	–	6
Wettswil a.A.	33,4	1,4	9	298	–	–	298
Zollikon	16,6	2,4	11	56	273	–	329
Zumikon	21,6	21,6	1	1	–	–	1
Aggl'gemeinden zusammen[2]	1 043,2	401,9	303	6 922	22 848	905	30 675
Kanton Zürich	1 956,8	1 132,5	489	9 501	23 361	8 034	40 896
Kanton Aargau[3]	90,0	13,4	38	274	4 963	95	5 332
Kanton Graubünden	270,5	8,6	135	2 654	11 653	351	14 658
Kanton Tessin	2,2	0,1	17	1 178	–	438	1 616
Übrige Kantone	75,5	27,5	44	1 871	506	136	2 513
Im ganzen	2 395,0	1 182,1	723	15 478	40 483	9 054	65 015

[1] Basiswert 1939 [2] Ohne Stadt Zürich und nur Agglomerationsgemeinden mit städtischem Liegenschaftenbesitz [3] Einschliesslich die in der Agglomeration Zürich liegenden Gemeinden – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Liegenschaften nach Nutzungsarten und Stadtquartieren Ende 1973 – Aren

Stadtquartiere	Gebäude-grund-fläche	Höfe, Gärten	Grün-an-lagen	Fried-höfe	Spiel- u. Sport-plätze	Wiesen, Äcker	Wald	Übriges Areal	zusam-men
Kreis 1	758	988	209	–	74	91	–	104	2 224
Rathaus	235	114	25	–	–	5	–	4	383
Hochschulen	159	316	26	–	46	76	–	9	632
Lindenhof	228	142	81	–	–	5	–	24	480
City	136	416	77	–	28	5	–	67	729
Kreis 2	1 152	4 134	2 729	1 133	1 793	9 089	10 247	157	30 434
Wollishofen	881	2 775	503	1 071	984	3 156	3 774	71	13 215
Leimbach	86	681	3	62	230	5 874	6 403	15	13 354
Enge	185	678	2 223	–	579	59	70	71	3 865
Kreis 3	1 013	3 352	664	3 723	2 866	11 045	26 183	111	48 957
Alt-Wiedikon	187	387	126	–	321	1 454	2 564	6	5 045
Friesenberg	468	2 501	203	895	1 313	8 862	23 619	101	37 962
Sihlfeld	358	464	335	2 828	1 232	729	–	4	5 950
Kreis 4	1 032	2 073	466	–	328	155	–	42	4 096
Werd	158	109	16	–	–	65	–	6	354
Langstrasse	217	178	194	–	175	15	–	13	792
Hard	657	1 786	256	–	153	75	–	23	2 950
Kreis 5	687	769	104	–	357	1 131	–	159	3 207
Gewerbeschule	405	293	104	–	357	42	–	5	1 206
Escher-Wyss	282	476	–	–	–	1 089	–	154	2 001
Kreis 6	655	1 801	694	1 258	972	1 583	3 623	89	10 675
Unterstrass	495	1 413	468	1 258	852	885	–	46	5 417
Oberstrass	160	388	226	–	120	698	3 623	43	5 258
Kreis 7	479	6 053	578	483	1 639	18 929	40 544	289	68 994
Fluntern	60	3 947	19	329	133	3 306	3 343	103	11 240
Hottingen	185	1 202	488	–	662	6 455	19 794	15	28 801
Hirslanden	156	486	6	–	176	1 477	12 561	47	14 909
Witikon	78	418	65	154	668	7 691	4 846	124	14 044
Kreis 8	505	1 098	1 199	744	338	1 596	396	76	5 952
Seefeld	102	483	1 113	–	43	165	–	10	1 916
Mühlebach	177	113	3	–	123	316	–	7	739
Weinegg	226	502	83	744	172	1 115	396	59	3 297
Kreis 9	998	5 078	354	1 670	2 930	19 362	1 565	294	32 251
Albisrieden	368	1 955	327	100	1 024	3 561	555	97	7 987
Altstetten	630	3 123	27	1 570	1 906	15 801	1 010	197	24 264
Kreis 10	1 018	4 604	393	886	942	15 760	20 501	193	44 297
Höngg	508	2 485	312	544	518	14 530	15 057	183	34 137
Wipkingen	510	2 119	81	342	424	1 230	5 444	10	10 160
Kreis 11	1 292	5 131	555	1 210	3 106	21 576	1 622	534	35 026
Affoltern	386	2 315	129	154	582	11 039	1 154	191	15 950
Oerlikon	368	1 320	198	71	1 299	819	215	159	4 449
Seebach	538	1 496	228	985	1 225	9 718	253	184	14 627
Kreis 12	846	4 309	545	288	1 828	5 965	571	405	14 757
Saatlen	264	2 442	46	–	308	751	9	38	3 858
Schwamend.-Mitte	186	483	129	288	835	1 404	44	84	3 453
Hirzenbach	396	1 384	370	–	685	3 810	518	283	7 446
Ganze Stadt	10 435	39 390	8 490	11 395	17 173	106 282	105 252	2 453	300 870

Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Gebäude nach Arten und Stadtquartieren Ende 1973

Stadtquartiere	Einfamilienhäuser	Mehrfamilienhäuser[1]	Verwaltungsgebäude[2]	Schulgebäude[3]	Spitäler, Anstalten, Heime	Sport-, Badegebäude	Gewerbliche Gebäude[4]	Übrige Gebäude[5]	Zusammen
Kreis 1	6	154	20	14	6	4	125	24	353
Rathaus	3	118	2	2	–	1	64	7	197
Hochschulen	2	6	3	10	4	–	11	2	38
Lindenhof	1	23	9	–	1	1	35	8	78
City	–	7	6	2	1	2	15	7	40
Kreis 2	14	90	14	31	4	33	101	39	326
Wollishofen	4	61	7	15	3	6	58	20	174
Leimbach	3	18	2	10	–	–	13	3	49
Enge	7	11	5	6	1	27	30	16	103
Kreis 3	9	152	15	32	12	8	58	45	331
Alt-Wiedikon	1	38	3	11	–	2	4	5	64
Friesenberg	7	47	3	7	11	6	28	25	134
Sihlfeld	1	67	9	14	1	–	26	15	133
Kreis 4	–	112	27	19	2	1	58	24	243
Werd	–	19	4	–	–	–	12	5	40
Langstrasse	–	25	4	10	2	1	16	8	66
Hard	–	68	19	9	–	–	30	11	137
Kreis 5	1	52	8	13	1	1	62	14	152
Gewerbeschule	1	45	3	13	1	1	42	7	113
Escher Wyss	–	7	5	–	–	–	20	7	39
Kreis 6	16	152	14	20	2	15	40	30	289
Unterstrass	15	89	13	15	1	15	33	22	203
Oberstrass	1	63	1	5	1	–	7	8	86
Kreis 7	16	52	15	29	10	7	79	34	242
Fluntern	4	2	4	5	1	–	12	11	39
Hottingen	3	21	4	9	5	6	32	10	90
Hirslanden	6	23	6	5	4	–	21	9	74
Witikon	3	6	1	10	–	1	14	4	39
Kreis 8	4	42	6	13	6	12	36	30	149
Seefeld	3	12	1	1	1	9	12	14	53
Mühlebach	–	21	3	5	3	1	13	5	51
Weinegg	1	9	2	7	2	2	11	11	45
Kreis 9	38	115	30	40	4	28	120	52	427
Albisrieden	32	27	5	11	4	19	42	12	152
Altstetten	6	88	25	29	–	9	78	40	275
Kreis 10	23	91	14	25	35	12	72	38	310
Höngg	16	43	11	12	12	4	50	24	172
Wipkingen	7	48	3	13	23	8	22	14	138
Kreis 11	35	174	17	67	3	19	116	46	477
Affoltern	11	72	5	29	–	4	50	11	182
Oerlikon	4	21	5	18	2	4	23	19	96
Seebach	20	81	7	20	1	11	43	16	199
Kreis 12	164	53	8	45	5	10	51	17	353
Saatlen	139	25	4	9	1	–	13	6	197
Schwamendingen-Mitte	8	19	3	17	1	5	26	6	85
Hirzenbach	17	9	1	19	3	5	12	5	71
Ganze Stadt	326	1 239	188	348	90	150	918	393	3 652

[1] Einschliesslich Wohnhäuser mit Geschäftslokalen [2] Einschliesslich Werkgebäude [3] Einschliesslich Turnhallen und Kindergartengebäude [4] Werkstätten, Gastwirtschaften, Ställe, Scheunen, Gärtnereigebäude [5] Garagen, Wartehallen VBZ, Transformatorenstationen, Friedhofgebäude usw. – Quelle: Städtisches Liegenschafteninventar

Städtische Wohnkolonien Ende 1973

Wohnkolonien	Bezugsjahre	Zahl der Häuser[1]	Wohnungen	Anlagekosten in Franken Land	Bauten[2]	zusammen	Kubikmeterpreis[3] Fr.
	Kommunaler Wohnungsbau						
Limmatstrasse	1908/09	25	224	450 000	2 258 104	2 708 104	25.65
Riedtli 1–5	1912/19	67	319	715 513	8 164 381	8 879 894	[4]42.20
Nordstrasse 1 u. 2	1918/20	26	150	105 962	2 875 512	2 981 474	[4]68.20
Zurlinden	1919	23	187	143 974	6 338 614	6 482 588	68.29
Rebhügel	1919	32	186	134 418	3 695 502	3 829 920	70.19
Sihlfeld	1920	9	72	125 000	2 028 842	2 153 842	81.05
Wibichstrasse	1920	4	4	18 406	203 974	222 380	81.20
Birkenhof[5]	1926	16	101	144 000	1 917 902	2 061 902	53.–
Utohof[5]	1927	83	83	113 000	1 385 893	1 498 893	36.94
Erismannhof	1928	17	170	239 400	2 486 717	2 726 117	43.45
Heuried[5]	1929	60	60	157 124	1 091 321	1 248 445	38.75
Bullingerhof	1931	28	224	221 062	3 549 478	3 770 540	44.–
Siedlung Au 1	1941	17	17	53 033	608 025	661 058	64.32
Heiligfeld 1–3	1947/55	39	387	1 229 000	11 592 698	12 821 698	[4]96.15
Herbstweg	1947/48	11	54	100 000	2 138 857	2 238 857	103.35
Rautistrasse	1949/50	13	47	219 700	2 358 454	2 578 154	85.55
Manegg	1955	13	75	435 400	2 602 542	3 037 942	90.75
Farbhof	1957	9	184	805 000	4 979 519	5 784 519	109.85
Leimgrübel	1958	31	189	678 600	6 196 678	6 875 278	94.65
Bernerstrasse	1959	26	267	594 000	6 950 342	7 544 342	98.50
Luggwegstrasse	1959/60	14	148	285 000	4 525 532	4 810 532	107.31
Luchswiesenstrasse	1961	8	72	268 500	2 122 098	2 390 598	101.90
Glaubten 1 u. 2	1961/65	33	250	548 316	10 682 264	11 230 580	135.80
Hardau	1964	7	80	727 471	3 965 296	4 692 767	129.–
Lochergut	1965/66	15	351	2 323 650	37 495 538	39 819 188	[4]161.25
Salzweg	1968/69	14	130	1 092 200	9 281 799	10 373 999	235.75
Döltschihalde	1968	19	144	714 000	9 164 555	9 878 555	196.40
Glaubten 3	1969	5	78	[6]	[6]	[6]	[6]
Unter-Affoltern 1	1969	4	28	[6]	[6]	[6]	[6]
Unter-Affoltern 2	1969	2	264	[6]	[6]	[6]	[6]
Paradiesstrasse	1972	14	221	[6]	[6]	[6]	[6]
Scheuchzerstrasse	1972	1	20[7]	[6]	[6]	[6]	[6]
Heumatt	1972	7	84	[6]	[6]	[6]	[6]
Möhrlistrasse	1972	2	64	[6]	[6]	[6]	[6]
Zusammen	.	694	4934	12 641 729	150 660 437	163 302 166	.

[1] Inbegriffen dazugehörige Nutzbauten [2] Inbegriffen Erschliessungs- und Umgebungsarbeiten sowie bauliche Verbesserungen bis Ende 1972 [3] Ursprüngliche Baukosten nach Normalien S.I.A. [4] Errechnetes Mittel aus allen Bauten bzw. Bauetappen [5] Erneuerung oder Neuüberbauung [6] Kosten stehen noch nicht fest [7] Nebst 20 Wohnungen noch 87 Einzelapartments mit Kochnische, Bad, WC

Städtische Stiftungen Wohnungsfürsorge und alle Wohnsiedlungen Ende 1973

Wohnsiedlungen	Bezugsjahre	Zahl der Häuser[1]	Wohnungen	Anlagekosten in Franken Land	Bauten[2]	zusammen	Kubikmeterpreis[3]
Stiftung Wohnungsfürsorge für kinderreiche Familien							
Obsthalden	1929	2	2	10 000	58 000	68 000	54.60
Brunnenhof	1931	17	51	–	993 000	993 000	45.40
Luchswiese	1948	14	14	30 000	427 000	457 000	108.49
Siedlung Au 2	1953/54	124	132	320 000	5 578 000	5 898 000	87.–
Leimbach	1965	14	59	603 000	5 182 000	5 785 000	134.95
Friesenberg	1963/68	20	206	1 360 000	12 555 700	13 915 700	139.60
Zusammen	.	191	464	2 323 000	24 793 700	27 116 700	.
Stiftung Wohnungsfürsorge für betagte Einwohner							
Espenhof 1	1952	6	127	172 096	2 427 903	2 599 999	105.–
Espenhof 2	1955	5	65	106 542	1 611 058	1 717 600	96.30
Gsteig	1956	1	31	119 000	679 000	798 000	115.40
Felsenrain	1958	9	178	348 705	5 391 295	5 740 000	[5]113.–
Waldgarten	1959	1	43	75 633	1 324 367	1 400 000	124.70
Espenhof 3	1961	1	32	232 256	764 744	997 000	138.96
Letten	1962	3	80	244 871	1 963 129	2 208 000	164.10
Bombach	1963	5	144	491 600	3 598 400	4 090 000	[4]169.70
Hirzenbach	1964	1	44	170 049	1 159 700	1 329 749	187.20
Wollishofen	1966	3	98	367 500	3 800 000	4 167 500	235.70
Riesbach	1967	1	82	542 500	4 358 500	4 901 000	223.75
Friesenberg	1968	2	97	143 000	5 351 000	5 494 000	251.30
Feldblume	1968	1	40	71 700	1 578 300	1 650 000	192.–
Buchlern	1971	1	56	430 000	2 810 000	3 240 000	194.95
Überland	1971	2	112	985 000	5 969 000	6 954 000	184.45
Irchel	1972	5	64	595 000	3 290 000	3 885 000	189.70
Zusammen	.	47	1293	5 095 452	46 076 396	51 171 848	.
Kommunaler Wohnungsbau und Stiftungen im ganzen							
Zusammen	.	955	7077	20 060 181	221 530 533	241 590 714	.

[1] Inbegriffen dazugehörige Nutzbauten [2] Inbegriffen Erschliessungs- und Umgebungsarbeiten sowie bauliche Verbesserungen bis Ende 1972 [3] Ursprüngliche Baukosten nach Normalien S.I.A. [4] Errechnetes Mittel aus allen Bauetappen [5] Durchschnitt der ganzen Kolonie; Hochhaus allein Fr. 157.90, übrige Wohnhäuser Fr. 109.50 pro m³

Gaswerk – Erzeugung und Verbrauch seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Anzahl Gaszähler[2]	Kohlenverbrauch Tonnen	Gaserzeugung 1000 m³	Gasverkauf[3] 1000 m³	Gasverbrauch in m³ pro Jahr und Kopf Stadt[4]	Versorgungsgebiet	Nebenprodukte-Verkauf in Tonnen Koks	Rohteer	Rohbenzol	Ammonsulfat
1893/00	10 144	28 646	8 431	7 948	46	46	14 604	1682	*	*
1901/10	34 754	72 851	23 118	20 535	112	105	38 139	4489	*	*
1911/20	51 817	95 280	34 116	30 369	140	128	48 626	5089	*	*
1921/30	62 307	87 903	37 443	35 172	140	126	43 992	5063	276	468
1931/33	78 366	121 578	55 858	52 446	157	139	59 433	5709	355	564
1934/40	97 536	155 861	60 724	55 726	148	137	93 831	6533	813	1104
1941/50	101 135	103 294	59 373	56 629	132	124	48 326	4512	761	1043
1951/60	95 775	160 518	77 385	68 386	133	122	96 264	6572	927	1464
1961/70	89 944	178 791	93 898	77 784	129	110	106 280	7380	836	1505
1960	93 756	160 268	79 691	70 947	130	110	97 302	6456	863	1322
1964	91 856	178 233	85 753	73 136	124	103	104 675	7885	822	2148
1965	91 391	173 589	82 241	76 236	127	103	98 666	7296	774	1876
1966	89 768	181 942	84 055	78 148	126	102	93 755	8244	884	1799
1967	88 590	184 887	87 518	78 788	123	101	100 788	7731	691	1604
1968	87 637	198 613	91 708	81 595	125	103	109 408	8003	832	1443
1969	86 064	174 268	101 412	83 997	130	105	120 063	6663	877	1209
1970	84 562	181 824	151 553	88 019	135	108	131 189	6618	1106	966
1971	82 504	174 656	171 052	93 762	141	115	80 643	7142	944	1775
1972	80 302	149 606	190 972	100 642	161	123	67 916	5272	673	1283
1973	77 193	164 245	195 955	105 273	169	129	77 514	5353	857	1852

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. heutiges Stadtgebiet [2] Ende Geschäftsjahr; nur werkeigene [3] Bis 1905 einschl. öffentliche Beleuchtung [4] Seit 1934

Gaswerk – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr: Baukosten 1000 Fr.[2]	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	In ‰ der Baukosten: Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	10 760,9	3 070,1	7 690,8	2 823,9	2 352,9	471,0	285	.
1901/10	17 261,5	7 840,1	9 421,4	6 045,9	5 106,7	939,2	454	.
1911/20	26 392,5	15 798,0	10 594,5	12 698,3	11 417,1	1 281,2	599	.
1921/30	35 614,2	27 163,1	8 451,1	14 537,3	12 150,4	2 386,9	763	.
1931/33	45 621,4	31 195,8	14 425,6	14 649,2	12 553,1	2 096,1	684	.
1934/40	53 264,8	37 915,0	15 349,8	16 932,7	14 221,4	2 711,3	712	.
1941/50	58 661,1	51 355,4	7 305,7	22 954,7	23 725,0	– 770,3	875	.
1951/60	66 098,5	61 845,5	4 253,0	31 002,2	30 661,8	340,4	936	.
1961/70	93 898,1	68 712,4	25 185,7	41 592,4	41 766,9	174,5	732	.
1960	66 098,5	61 845,5	4 253,0	30 586,3	30 356,3	230,0	936	3
1964	86 184,2	65 359,0	20 825,2	34 741,2	34 687,1	54,1	758	1
1965	96 503,5	67 082,4	29 421,1	36 020,0	36 262,9	– 242,9	695	– 3
1966	101 128,5	69 465,1	31 663,4	40 921,1	40 242,8	678,3	687	7
1967	104 748,5	71 311,7	33 436,8	41 764,4	41 732,8	31,6	681	.
1968	108 446,0	72 789,2	35 656,8	43 462,8	43 695,7	– 232,9	671	– 2
1969	116 032,6	74 114,4	41 918,2	47 378,6	48 829,9	– 1 451,3	639	– 13
1970	115 323,8	76 391,7	38 932,1	71 549,5	73 490,1	– 1 940,6	662	– 17
1971	126 828,1	78 657,0	48 171,1	78 189,2	90 281,0	–12 091,8	620	– 95
1972	131 685,4	79 656,7	52 028,7	86 425,7	101 362,2	–14 936,5	605	–113
1973	135 613,1	86 493,6	49 119,5	101 648,8	122 213,2	–20 564,4	638	–152

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ab 1971 einschliesslich Beteiligungen

Gasversorgung nach Monaten 1973

Monate	Verbrauch in Tonnen: Steinkohle	Leichtbenzin	Destillationsmaterialien	Verkauftes Gas in 1000 m³: in der Stadt	auswärts	zusammen	Kostenlos abgegebenes Gas[1] 1000 m³	Gasverbrauch im ganzen 1000 m³
Januar	16 500	2 901	1 759	15 106[2]	9 490[2]	24 596[2]	171[2]	[2]24 767
Februar	15 539	2 170	1 593	14 184	4 569	18 753	142	18 895
März	15 880	2 070	1 649					
April	12 009	1 465	1 319	12 759	9 362	22 121	129	22 250
Mai	12 400	538	964					
Juni	12 280	–	920	8 396	4 078	12 474	22	12 496
Juli	12 310	–	991					
August	11 190	–	1 070	7 893	5 393	13 286	91	13 377
September	11 861	–	1 134					
Oktober	12 629	515	1 491	11 385	4 361	15 746	60	15 806
November	14 120	2 218	1 584					
Dezember	16 498	2 628	1 704	15 442[3]	7 790[3]	23 232[3]	84[3]	[3]23 316
Jahr	163 216	14 505	16 178	85 165[4]	45 043[4]	130 208[4]	699[4]	[4]130 907

[1] Öffentliche Beleuchtung, städtische Verwaltung, Selbstverbrauch des Gaswerkes [2] Einschl. Dezember 1972 [3] Einschl. Januar 1974
[4] Einschl. Dezember 1972 und Januar 1974

Wasserversorgung – Wasserabgabe und Verbrauch seit 1893

Jahre[1]	Länge des Leitungsnetzes km	Zahl der Abonnenten	Wasserabgabe im Versorgungsgebiet: Seewasser 1000 m³	Quell- u. Grundwasser[2] 1000 m³	zusammen[2] 1000 m³	Tagesverbrauch[3]: grösster[4] 1000 m³	mittlerer 1000 m³	Mittl. Tagesverbr. p. Einw. Liter
1893/00	219,0	7 717	9 722,5	–	9 722,5	48,1	26,6	204
1901/10	339,7	9 825	6 200,1	7 275,4	13 475,5	56,3	36,9	228
1911/20	416,8	12 123	7 738,5	9 924,6	17 663,1	77,7	48,4	242
1921/30	457,2	14 839	11 229,9	9 505,3	20 735,2	118,0	56,8	258
1931/33	516,6	18 821	17 635,7	10 481,4	28 117,1	123,9	77,0	264
1934/40	708,9	25 186	12 989,8	20 672,4	33 662,2	146,8	92,2	286
1941/50	759,8	29 481	15 438,5	22 048,3	37 486,8	206,5	100,9	281
1951/60	825,2	36 431	24 536,0	26 121,8	50 657,8	263,6	135,3	322
1961/70	883,2	38 964	42 850,8	24 364,6	67 215,4	279,3	172,7	394
1950	791,3	33 303	21 877,9	22 864,4	44 742,3	206,5	119,4	311
1955	821,0	36 595	24 279,1	24 610,5	48 889,6	175,9	130,1	313
1958	837,0	37 416	23 269,9	29 552,5	52 822,4	197,2	141,0	326
1959	848,5	37 566	26 830,3	28 471,3	55 301,6	222,1	146,5	336
1960	852,4	37 854	28 012,6	28 790,9	56 803,5	209,8	150,6	342
1961	857,2	37 851	33 581,3	25 666,8	59 248,1	240,5	155,9	353
1962	860,9	37 983	38 211,3	23 481,1	61 692,4	227,8	160,0	360
1963	866,1	37 952	40 885,1	23 320,9	64 206,0	220,0	163,4	368
1964	871,7	38 140	45 065,6	21 198,9	66 264,5	257,8	169,4	383
1965	877,5	38 700	43 462,7	22 401,4	65 864,1	239,4	171,2	388
1966	884,4	38 939	42 946,2	25 706,6	68 652,8	278,0	178,1	407
1967	888,1	39 427	45 514,2	25 190,8	70 705,0	240,4	182,9	419
1968	896,4	39 751	45 120,0	25 575,0	70 695,0	279,3	181,3	417
1969	907,6	40 313	46 571,8	25 606,9	72 178,7	256,6	182,5	420
1970	922,2	40 585	47 150,0	25 497,3	72 647,3	249,4	182,4	423
1971	936,3	40 577	51 583,0	25 591,2	77 174,2	266,0	187,9	444
1972	946,8	39 738	59 553,8	20 473,1	80 026,9	236,2	188,2	452
1973	953,7	40 235	56 295,5	23 245,7	79 541,2	267,0	191,3	464

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] ab 1965 einschl. Fremdwasser [3] Stadtgebiet [4] Absolutes Maximum des betreffenden Zeitraumes

Wasserversorgung – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr: Baukosten 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	In ‰ der Baukosten: Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	14 276,2	8 088,2	6 188,0	1 628,1	1 358,5	269,6	567	.
1901/10	19 143,7	13 831,0	5 312,7	1 973,4	1 440,7	532,7	722	.
1911/20	23 099,1	17 527,6	5 571,5	2 422,6	1 741,1	681,5	759	.
1921/30	27 559,2	21 993,4	5 565,8	4 209,7	2 649,5	1560,2	798	.
1931/33	26 390,7	20 027,9	6 362,8	5 308,0	3 548,6	1759,4	759	.
1934/40	36 186,3	25 883,5	10 302,8	6 262,5	4 443,0	1819,5	715	.
1941/50	40 857,2	32 042,4	8 814,8	7 460,3	5 841,2	1619,1	784	.
1951/60	69 840,3	43 759,9	26 080,4	8 655,9	7 011,9	1644,0	627	.
1961/70	101 271,5	59 780,7	41 490,8	13 444,2	12 552,5	891,7	590	.
1957	53 563,4	38 248,2	15 315,2	8 928,2	7 103,8	1824,4	714	34
1958	59 716,2	39 516,9	20 199,3	9 248,0	7 549,2	1698,8	662	28
1959	67 554,5	41 426,3	26 128,2	9 563,7	8 292,0	1271,7	613	19
1960	69 840,3	43 759,9	26 080,4	9 746,6	8 761,7	984,9	627	14
1961	70 033,2	45 510,9	24 522,3	10 132,5	9 508,8	623,7	650	9
1962	71 018,5	47 174,6	23 843,9	11 172,8	10 079,2	1093,6	664	15
1963	72 661,8	48 560,4	24 101,4	11 843,7	10 321,4	1522,3	668	21
1964	74 140,9	49 969,5	24 171,4	12 326,1	11 243,4	1082,7	674	15
1965	75 558,4	51 383,5	24 174,9	12 529,6	11 503,2	1026,4	680	14
1966	76 646,1	53 139,8	23 506,3	12 831,8	11 792,0	1039,8	693	14
1967	78 574,8	55 097,8	23 477,0	13 174,3	12 354,9	819,4	701	10
1968	84 073,0	56 770,2	27 302,8	13 755,7	13 055,4	700,3	675	8
1969	91 618,3	58 136,6	33 481,7	19 961,2	19 458,1	503,1	635	4
1970	101 271,5	59 780,7	41 490,8	16 714,3	16 209,0	505,3	590	5
1971	130 860,8	62 607,3	68 253,5	20 353,3	20 353,3	0,0	478	0
1972	158 107,6	69 582,4	88 525,2	29 551,6	29 551,6	0,0	440	0
1973	187 652,0	78 320,3	109 331,7	34 023,4	34 023,4	0,0	417	0

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept.

Wasserverbrauch nach Monaten 1973

Monate	Tagesverbrauch in m³: grösster	mittlerer	kleinster	Wasserverbrauch im ganzen in 1000 m³: Quellwasser	Seewasser	Grundwasser	zusammen[1]
Januar	225 610	204 030	146 670	671	4 448	1 202	6 325
Februar	220 140	200 640	164 720	510	4 292	814	5 618
März	234 340	212 620	166 480	620	4 872	1 095	6 591
April	231 510	209 030	154 690	706	4 563	998	6 271
Mai	260 980	228 360	183 380	730	4 990	1 353	7 079
Juni	276 570	235 070	170 630	594	5 224	1 229	7 052
Juli	307 190	229 670	173 540	804	4 562	1 749	7 120
August	281 680	237 300	178 570	788	4 557	2 006	7 356
September	270 790	227 140	174 100	651	4 993	1 165	6 814
Oktober	244 440	224 180	179 340	715	4 402	1 830	6 950
November	226 810	210 870	170 160	534	4 156	1 632	6 326
Dezember	220 650	190 660	149 420	698	3 970	1 232	5 911
Jahr	307 190	217 569	146 670	8 021	55 029	16 305	79 413

[1] Einschliesslich Fremdwasser

Elektrizitätswerk – Energieumsatz und -abgabe seit 1893

Geschäftsjahre[2]	Zahl der Abonnenten[3]	Energieumsatz in 1000 kWh: Eigenerzeugung[4]	Energiebezug[5]	zusammen	Energieabgabe in Zürich in 1000 kWh[1]: Haushalt[6]	Gewerbe, Industrie	Strassenbahn[7]	Energieabgabe zusammen[8]	je Einwohner kWh
1893/00	1 065	1 523	–	1 523	634	442	136	1 212	9
1901/10	3 962	6 541	4 013	11 114	1 704	4 422	2 858	8 984	51
1911/20	29 150	81 140	11 161	92 301	7 042	35 375	8 348	50 765	235
1921/30	76 908	150 832	37 319	188 151	24 960	89 453	12 445	126 858	549
1931/33	117 018	231 064	55 823	286 887	48 184	145 243	26 693	220 120	788
1934/40	157 458	327 819	25 106	352 925	57 654	215 878	25 425	298 957	922
1941/50	174 540	468 494	139 869	608 363	110 665	373 927	29 201	513 793	1421
1951/60	190 217	962 744	163 665	1 126 409	285 522	564 980	44 866	895 368	2133
1961/70	201 069	2 021 212	115 338	2 136 550	487 789	764 083	55 884	1 307 756	2964
1960	205 333	1 424 637	186 717	1 611 354	416 759	616 858	49 113	1 082 730	2459
1964	198 944	1 976 138	58 981	2 035 119	475 442	693 621	50 456	1 219 519	2636
1965	198 340	1 927 165	144 786	2 071 951	491 922	737 559	51 460	1 280 941	2784
1966	200 055	2 031 300	88 190	2 119 490	496 212	761 958	51 510	1 309 680	2997
1967	202 158	2 322 640	61 920	2 384 560	504 662	786 237	56 770	1 347 669	3089
1968	198 176	2 326 860	95 460	2 422 320	515 926	815 443	60 996	1 392 365	3220
1969	206 022	2 135 973	114 808	2 250 781	519 549	879 619	67 629	1 466 797	3420
1970	207 900	2 069 130	262 440	2 331 570	536 239	951 562	69 265	1 557 066	3701
1971	210 840	2 074 942	299 970	2 374 912	539 717	1 021 981	68 030	1 629 728	3954
1972	211 050	1 831 942	467 246	2 299 188	561 752	1 067 145	64 544	1 693 441	4154
1973	211 936	1 959 118	494 626	2 453 744	579 428	1 117 818	66 082	1 763 328	4391

[1] Einschl. Verluste [2] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [3] 1942 bis 1962 geschätzt auf Grund der angeschlossenen Tarifapparate [4] In eigenen und Gemeinschaftswerken [5] Nur von fremden Werken [6] Bis 1955 nur private Beleuchtung [7] Seit 1956 einschl. Uetlibergbahn [8] Einschliesslich Eigenbedarf, Gratisabgabe und Verluste

Elektrizitätswerk – Bau- und Betriebsrechnung seit 1893

Geschäftsjahre[1]	Baurechnung auf Ende Geschäftsjahr: Baukosten[2] 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Bauschuld[2] 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.	Reingewinn 1000 Fr.	In ‰ der Baukosten: Abschreibungen	Reingewinn
1893/00	4 359,0	1 256,8	3 102,2	790,2	733,7	56,5	288	·
1901/10	26 001,4	5 098,9	20 902,5	2 149,8	1 890,7	259,1	196	·
1911/20	57 107,0	17 128,2	39,978,8	7 608,2	5 912,1	1 696,1	300	·
1921/30	81 810,4	38 442,3	43 368,1	18 002,4	14 557,6	3 444,8	470	·
1931/33	114 528,6	44 968,0	69 560,6	25 233,7	19 226,9	6 006,8	393	·
1933/40	136 045,2	70 297,2	65 748,0	26 838,7	19 088,0	7 750,7	517	·
1941/50	209 739,8	115 166,5	94 573,3	40 987,5	29 886,7	11 100,8	549	·
1951/60	535 300,1	183 773,6	351 526,5	72 682,5	57 645,5	15 037,0	343	·
1961/70	639 299,9	269 761,2	369 538,7	133 409,2	112 094,2	21 315,0	422	33
1960	535 300,1	183 773,6	351 526,5	93 715,4	79 296,1	14 419,3	343	27
1964	600 746,8	241 770,3	358 976,5	126 208,7	107 253,6	18 955,1	402	32
1965	616 758,3	257 674,7	359 083,6	135 560,5	111 736,8	23 823,7	418	39
1966	637 217,0	275 509,9	361 707,1	134 579,6	111 743,0	22 836,6	432	36
1967	665 769,3	290 708,7	375 060,6	141 918,5	118 063,9	23 854,6	437	36
1968	691 401,1	311 849,7	379 551,4	149 027,5	124 131,0	24 896,5	451	36
1969	720 538,6	331 711,8	388 826,8	153 293,5	128 072,5	25 221,0	460	35
1970	742 245,0	353 294,3	388 950,7	157 916,2	134 617,7	23 298,5	476	31
1971	763 709,0	373 583,0	390 126,0	162 963,1	143 997,6	18 965,5	489	25
1972	796 956,5	397 702,5	399 254,0	172 343,9	164 222,6	8 121,3	499	10
1973	861 426,1	438 598,5	422 827,6	185 119,5	168 349,3	16 770,2	509	19

[1] Vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2] Ohne Beteiligungen an Gemeinschaftswerken

Elektrizitätsversorgung nach Monaten 1973

Monate	Energieerzeugung in eigenen Werken in 1000 kWh: Albula u. Heldsee	Julia	Bergell	Wettingen und Letten	zusammen[1]	Energiebezug in 1000 kWh von: Gemeinsch.-Werken[2]	fremden Werken	Gesamtumsatz 1000 kWh
Januar	11 441	27 445	29 164	7 182	75 232	79 780	67 397	222 409
Februar	10 859	30 705	30 052	8 258	79 875	76 850	47 205	203 930
März	10 024	22 890	42 730	8 106	83 753	84 811	42 505	211 069
April	10 681	18 716	48 391	12 124	89 912	68 558	40 894	199 364
Mai	18 628	19 060	44 796	19 713	102 198	72 687	16 084	190 969
Juni	17 737	59 376	26 804	17 054	120 972	86 322	9 784	217 078
Juli	16 657	58 072	37 254	17 346	129 329	78 615	15 311	223 255
August	18 668	30 222	47 146	12 409	108 445	58 296	29 434	196 175
September	17 659	23 211	55 181	9 476	105 528	55 211	19 967	180 706
Oktober	19 952	48 588	34 418	13 560	116 519	85 071	44 278	245 868
November	16 236	29 372	25 315	14 185	85 108	60 005	55 600	200 713
Dezember	14 323	30 728	20 529	15 340	80 920	53 713	65 231	199 864
Jahr	182 865	398 385	441 780	154 753	1 177 791	859 919	453 690	2 491 400

[1] Einschl. allfällige Produktion im Dieselwerk EWZ [2] Wägital-, Oberhasli-, Maggia, Blenio- und Hinterrheinwerk

Verkehrsbetriebe – Verkehrsleistungen seit 1897[1]

Jahre	Betriebslänge[2] km	Geleiselänge[2] km	Geleistete Wagen-km in 1000	Beförderte Personen in 1000	Personen pro Wagen-km	Fahrten pro Einwohner	Wagen-km pro Einwohner	Einnahmen aus dem Personenverkehr pro: Wagen-km Rp.	km Betriebslänge 1000 Fr
1897/00	17,8	31,0	2 053,9	8 500,9	4,14	57	14	53,0	62
1901/10	27,0	50,2	4 520.8	19 172,9	4,24	114	27	51,4	83
1911/20	39,5	77,4	10 345,3	44 030,6	4,26	217	51	57,5	154
1921/30	46,9	94,8	13 942,2	60 865,0	4,37	282	65	97,6	286
1931/40	84,6	129,1	21 917,2	89 825,3	4,10	281	69	86,3	223
1941/50	91,5	131,3	21 826,9	131 936,1	6,04	367	61	120,9	286
1951/60	130,0	130,0	28 743,3	178 267,6	6,20	418	67	148,4	329
1961/70	155,5	126,8	27 305,9	197 314,8	7,23	440	61	223,2	391
1950	103,3	133,2	26 189,0	158 768,5	6,06	404	67	121,4	308
1955	133,9	131,1	28 537,6	176 116,3	6,17	415	67	147,9	315
1957	141,1	127,8	29 370,7	184 354,0	6,28	423	67	150,7	314
1958	140,6	127,8	29 867,5	189 266,4	6,34	429	68	153,0	325
1959	146,1	127,8	29 706,3	186 863,6	6,29	419	67	170,3	346
1960	146,6	128,0	29 706,8	191 529,4	6,45	426	66	175,1	355
1961	148,3	128,0	28 598,0	196 653,1	6,88	435	63	185,8	358
1962	148,2	128,0	27 252,6	196 309,7	7,20	432	60	197,4	363
1963	147,6	127,9	26 451,2	198 939,1	7,52	438	58	205,6	368
1964	147,8	127,0	27 320,5	204 788,2	7,50	452	60	205,4	380
1965	153,0	126,3	27 303,7	199 854,9	7,32	443	61	207,7	371
1966	154,3	126,3	26 868,5	200 525,2	7,46	448	61	224,4	391
1967	164,5	126,0	26 909,7	199 180,2	7,40	446	62	222,5	364
1968	160,3	126,0	27 297,4	192 211,7	7,04	431	61	254,4	433
1969	164,7	126,0	27 517,8	192 034,3	6,98	435	62	265,4	443
1970	166,7	126,3	27 539,2	192 651,5	7,00	436	62	263,1	435
1971	168,5	126,3	26 858,5	193 600,3	7,21	448	62	267,8	427
1972	168,5	126,7	26 807,3	192 870,0	7,19	451	63	267,8	426
1973	172,2[3]	126,8	26 812,4	196 765,1	7,34	466	64	274,8	428

[1] Ohne Überland-Autobusbetrieb [2] Jahresende [3] Strassenbahn 59,6 km; Stadtautobus 85,9 km, Trolleybus 26,7 km

Verkehrsbetriebe – Kapital- und Betriebsrechnung seit 1897[1]

Jahre	Kapitalrechnung auf Jahresende: Baukosten 1000 Fr.	Abschreibungen 1000 Fr.	Reserven 1000 Fr.	Schuld an Stadtkasse 1000 Fr.	Betriebsrechnung: Einnahmen 1000 Fr.	Ausgaben 1000 Fr.[2]	Einnahmenüberschuss 1000 Fr.[2]
1897/00	5 975,7	114,3	–	7 391,9	1 096,2	845,8	250,4
1901/10	12 348,7	1 418,7	–	11 266,9	2 318,4	1 562,1	756,3
1911/20	22 340,6	3 595,9	–	23 509,7	6 221,1	5 362,7	858,4
1921/30	45 160,7	5 572,6	8 187,1	36 020,4	13 838,4	10 640,4	3 198,0
1931/40	65 718,2	27 455,5	362,6	39 965,0	19 242,0	14 917,0	4 325,0
1941/50	83 554,1	40 163,5	4 465,5	58 590,7	27 196,6	21 520,1	5 676,5
1951/60	146 101,7	63 216,3	2 550,4	89 072,8	45 708,5	38 185,1	7 523,4
1961/70	193 868,2	80 600,2	1 174,3	139 928,9	69 315,1	60 847,3	8 467,8
1959	136 952,5	60 392,0	2 286,2	87 433,6	55 316,8	44 390,6	10 926,2
1960	146 101,7	63 216,3	2 550,4	89 072,8	56 978,0	46 714,2	10 263,8
1961	150 399,5	66 781,3	2 484,0	87 756,0	58 192,2	47 682,6	10 509,6
1962	149 298,9	69 289,8	2 009,4	85 931,2	59 340,0	52 411,1	6 928,9
1963	150 804,7	73 988,2	750,0	93 552,0	60 661,5	53 170,5	7 491,0
1964	152 084,3	76 388,2	800,0	107 978,8	62 755,1	57 980,6	4 774,5
1965	151 516,1	79 307,6	850,0	119 579,4	63 617,4	60 289,8	3 327,6
1966	179 108,3	80 686,1	900,0	130 867,7	67 136,4	61 569,2	5 567,2
1967	206 380,2	81 861,3	950,0	168 054,7	67 548,4	65 268,9	2 279,5
1968	230 093,5	86 059,2	1 000,0	183 093,5	80 920,2	68 313,8	12 606,4
1969	280 827,3	91 760,4	1 000,0	203 736,5	86 091,7	70 523,0	15 568,7
1970	288 169,5	99 879,7	1 000,0	218 739,5	86 888,5	71 263,5	15 625,0
1971	297 150,6	109 438,5	1 000,0	238 874,6	87 298,1	85 353,5	1 944,6
1972	310 478,6	116 757,2	1 000,0	240 653,8	88 683,7	92 272,0	– 3 588,3
1973	328 777,8	127 657,4	1 000,0	262 742,8	100 876,8	106 384,2	– 5 507,4

[1] Einschliesslich Überland-Autobusbetrieb [2] Ohne Abschreibungen, Verzinsung und Personalversicherung

Verkehrsleistungen und Einnahmen aus dem Personenverkehr nach Monaten 1973[1]

Monate	Strassenbahn-, Autobus- und Trolleybusbetrieb: geleistete Wagen-km in 1000	beförderte Personen in 1000	Personen pro Wagen-km	Einnahmen in 1000 Franken: Einzelbillette	unpersönl. Abonnemente[2]	Wochenmarken[3]	Netzkarten[4]	Zusammen[5]	Einnahmen pro Wagen-km Rp.
Januar	2 385	17 022	7,1	1 466	2 299	799	3 231	6 302	264
Februar	2 169	16 406	7,6	1 306	1 965	920	1 488	5 920	273
März	2 469	18 220	7,4	1 568	2 185	1 199	1 597	6 700	271
April	2 217	16 404	7,4	1 557	2 039	786	1 469	6 095	275
Mai	2 535	18 734	7,4	1 754	2 243	1 198	1 488	6 956	274
Juni	2 239	17 331	7,7	1 747	2 091	931	1 459	6 486	290
Juli	2 255	15 718	7,0	1 688	1 946	747	1 387	6 012	267
August	2 456	16 474	6,7	1 680	2 045	960	1 375	6 272	255
September	2 255	16 255	7,2	1 628	1 967	879	1 399	6 119	271
Oktober	2 613	17 368	6,6	1 819	2 275	840	1 463	6 667	255
November	2 360	19 999	8,5	1 837	2 555	1 300	1 540	7 510	318
Dezember	2 284	18 530	8,1	1 820	2 251	878	1 558	6 893	302
Jahr	28 237	208 461	7,4	19 870	25 861	11 437	19 454	77 932	276

[1] Einschl. Überlandautobusbetrieb [2] Einschl. Tageskarten [3] Einschl. Wochenabonnemente für besondere Arbeitszeit [4] Monatsnetzmarken und Jahresnetzkarten [5] Einschl. übrige Fahrausweise und Rückerstattungen

Verkehrsbetriebe – Wagenpark der Strassenbahn seit 1896

Jahresende	Motorwagen Zweiachser	Vierachser, schwere[1]	Grossraumwagen[2] mittelschwere[3]	leichte	Gelenkwagen	Motorwagen zus.	Anhängewagen Zweiachser	Grossraumwagen[2]	Anhängewagen zus.	Wagen insgesamt	Platzangebot
1896	16	–	–	–	–	16	36[5]	–	36[5]	52	1 400
1900	86	–	–	–	–	86	–	–	–	86	3 448
1910	168	–	–	–	–	168	55	–	55	223	9 754
1920	242	–	–	–	–	242	87	–	87	329	16 195
1930	210	30	–	–	–	240	222	–	222	462	26 176
1931[4]	226	50	–	–	–	276	261	–	261	537	31 275
1940	202	50	3	–	–	255	264	–	264	519	30 951
1945	159	50	22	14	–	245	242	6	248	493	31 802
1950	149	50	47	42	–	288	241	35	276	564	39 655
1960	72	50	82	52	1	257	214	76	290	547	43 648
1961	69	50	82	52	1	254	203	76	279	533	42 840
1962	58	50	82	52	2	244	189	80	269	513	42 044
1963	57	50	82	52	2	243	179	88	267	510	42 255
1964	46	50	82	52	2	232	173	88	261	493	41 341
1965	42	50	82	52	2	228	155	88	243	471	40 029
1966	27	50	82	52	36	247	114	88	202	449	42 400
1967	24	35	82	52	76	269	76	88	166	435	45 014
1968	17	29	82	52	92	272	43	94[6]	137	409	45 541
1969	13	26	82	52	92	265	40	124[6]	164	429	50 051
1970	12	25	82	52	92	263	30	124[6]	150	413	49 221
1971	12	25	82	52	92	263	29	124[6]	150	413	49 288
1972	12	11	82	52	92	249	15	124[6]	139	388	47 259
1973	–	–	80	52	92	224	–	127[6]	127	351	44 843

[1] Mit Mitteleinstieg [2] Vierachser [3] Einschliesslich 2 Dreiachser in allen Jahren ab 1939 [4] Übernahme der Strassenbahn Zürich-Oerlikon–Seebach und der Limmattalstrassenbahn [5] Pferdebahn [6] Einschliesslich motorisierte Gelenkanhängewagen

Verkehrsbetriebe – Autobus- und Trolleybuspark, Gesamtplatzangebot seit 1930

Jahresende	Autobusse[1] Altes Modell	Frontlenker	Gelenkautob.	Autobusse zus.	Trolleybusse[1] einfache Trolleyb.	Gelenktrolleyb.	Trolleyb. zus.	Platzangebot Autobus	Trolleybus	Gesamtes Platzangebot[2]
1930	19	–	–	19	–	–	–	1 140	–	27 316
1939	45	–	–	45	6	–	6	2 588	450	33 889
1950	37	18	–	55	40	–	40	3 656	3 170	46 481
1960	2	110[3]	2	114	38	22	60	9 883	5 771	59 302
1961	2	118[4]	2	122	21	28	49	10 857	5 155	58 852
1962	2	119[5]	3	127[6]	21	28	49	11 249	5 155	58 448
1963	2	117[5]	3	125[6]	19	31	50	11 075	5 367	58 697
1964	–	117[5]	4	124[6]	16	33	49	11 109	5 372	57 822
1965	–	112[5]	7	122[6]	16	33	49	11 280	5 372	56 681
1966	–	102[5]	31	136[6]	16	33	49	13 877	5 372	61 649
1967	–	87[5]	45	132	16	33	49	14 851	5 372	65 237
1968	–	87[5]	45	132	16	33	49	14 851	5 372	65 764
1969	–	92[5]	53	145	11	33	44	16 212	4 972	71 235
1970	–	94[5]	57	151	11	33	44	17 084	4 972	71 021
1971	–	103[5]	57	160	11	33	44	17 825	4 972	71 762
1972	–	153[5]	57	210	11	33	44	22 571	4 972	74 802
1973	–	150[5]	57	207	11	33	44	22 382	5 016	72 241

[1] Die ausgemieteten Fahrzeuge nicht inbegriffen [2] Platzangebot in Strassenbahnwagen, Autobussen und Trolleybussen zusammen [3] Davon 1 Hochlenkbus [4] Davon 11 Hochlenkbusse [5] Davon 12 Hochlenkbusse [6] Einschliesslich 3 Kleinautobusse

Geschlachtete Tiere nach Arten seit 1911[1]

Jahre[2]	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine	Pferde	Übrige[3]	Zusammen
1911/20	3101	4364	3 014	3080	22 945	4090	20 033	379	194	61 200
1921/30	3501	5639	3 490	3678	35 099	12006	49 581	198	102	113 294
1931/33	3687	2201	4 363	5712	36 650	8983	71 526	147	31	133 300
1934/40	4087	1156	7 020	6892	38 875	3826	82 610	234	126	144 826
1941/50	2806	3145	6 859	3981	40 087	2585	39 465	426	368	99 722
1951/60	3078	2733	10 005	6169	43 114	3719	114 629	329	93	183 869
1961/70	5349	3169	11 523	7043	43 718	2775	170 881	253	56	244 767
1950	2713	9139	5 439	3074	41 408	2207	73 526	504	58	138 068
1959	2820	2498	9 547	6160	43 996	5425	142 721	277	39	213 483
1960	3157	1698	10 012	6489	45 889	4213	149 245	281	44	221 028
1961	3599	1760	10 884	6983	47 641	3019	150 295	259	53	224 493
1962	4707	1761	13 950	8747	50 386	2511	131 340	295	55	213 752
1963	4798	2366	13 903	8100	51 822	2897	153 147	250	57	237 340
1964	4383	5795	11 427	6678	47 515	1927	146 495	259	42	224 521
1965	5118	6214	11 591	7466	47 266	2238	173 368	223	85	253 569
1966	5462	4933	10 061	6515	41 305	2599	175 809	228	70	246 982
1967	5164	2425	8 874	6503	40 253	2775	175 776	243	69	242 082
1968	5261	1906	11 880	6577	39 014	3277	201 337	269	84	269 605
1969	6698	2712	11 052	6339	35 281	3482	210 012	237	34	275 847
1970	8302	1821	11 605	6520	36 692	3025	191 228	267	16	259 476
1971	8158	3046	10 774	6003	36 201	3319	202 434	222	59	270 216
1972	7339	3936	8 953	5248	32 122	2322	214 380	165	40	274 505
1973	10 130	3742	8 936	4322	30 758	1590	224 460	163	13	284 114

[1] Schlachtungen im Städtischen Schlachthof und Hausschlachtungen [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ziegen usw.

Fleischgewicht der geschlachteten Tiere nach Arten in q seit 1911[1]

Jahre[2]	Stiere	Ochsen	Kühe	Rinder	Kälber	Schafe	Schweine	Pferde	Übrige[3]	Zusammen
1911/20	10 509	14 848	7 317	7 521	13 226	991	19 815	923	20	75 170
1921/30	11 010	18 715	9 164	9 672	21 227	2787	44 064	536	12	117 187
1931/33	11 690	7 838	12 617	16 198	24 824	2036	61 685	408	6	137 302
1934/40	13 305	3 830	19 735	18 982	24 450	827	72 993	710	18	154 850
1941/50	8 852	10 052	17 855	10 024	18 999	567	38 034	1004	68	105 455
1951/60	9 843	8 236	28 681	16 470	26 134	713	100 262	854	17	191 210
1961/70	15 863	9 024	33 740	17 882	33 824	541	140 773	709	7	252 363
1950	8 128	29 256	14 602	7 923	22 363	489	67 412	1163	9	151 345
1959	9 040	7 762	28 551	16 685	28 037	1051	122 163	733	8	214 030
1960	10 250	5 149	30 641	17 622	30 628	835	126 608	791	8	222 532
1961	11 430	5 485	32 446	18 230	32 531	650	124 977	692	9	226 450
1962	14 032	5 293	41 405	22 269	35 346	498	112 556	838	7	232 244
1963	14 631	6 716	40 404	20 417	34 486	541	130 780	759	9	248 743
1964	14 283	16 474	33 771	17 237	34 088	391	124 553	753	6	241 556
1965	15 582	17 781	34 151	18 835	35 533	445	142 988	598	9	265 922
1966	16 542	14 268	29 281	16 442	33 240	516	141 738	615	9	252 651
1967	15 571	6 746	26 249	16 501	33 411	523	144 599	663	7	244 270
1968	15 666	5 205	34 781	16 689	33 376	623	163 554	744	8	270 646
1969	18 419	7 447	31 982	16 035	32 101	678	167 880	683	5	275 230
1970	22 471	4 829	32 929	16 160	34 132	545	154 110	741	3	265 920
1971	21 568	7 886	30 368	14 488	32 847	572	164 456	589	6	272 780
1972	19 505	10 443	25 881	12 877	29 773	419	173 249	446	5	272 598
1973	26 263	9 754	25 535	10 494	29 313	281	181 129	441	2	283 212

[1] Die angegebenen Mengen betreffen das von der Städtischen Schlachthofverwaltung festgestellte Schlachtgewicht aller Tiere, abzüglich das schätzungsweise ermittelte Gewicht ungenießbarer Tierkörper oder Körperteile [2] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [3] Ziegen usw.

Fleischversorgung aus Schlachtungen und Zufuhren seit 1911

Jahre	Zahl der geschlachteten Tiere: inländische	ausländische	im ganzen	Fleisch aus Schlachtungen[1] q	Zufuhr von frischem Fleisch[2]: inländisches q	ausländisches q	im ganzen q	Fleisch aus Schlachtungen u. Zufuhr q	Zufuhr von Fleischwaren, Geflügel usw.[3] q
1911/20	53 440	7 760	61 200	75 171	29 359	7 874	37 233	112 404	14 501
1921/30	93 278	20 016	113 294	117 187	22 351	4 280	26 631	143 818	20 059
1931/33	125 593	7 707	133 300	137 302	28 100	2 731	30 831	168 133	36 994
1934/40	138 419	6 407	144 826	154 850	30 963	1 919	32 882	187 732	43 946
1941/50	95 104	4 618	99 722	105 455	*	*	42 095	147 550	27 464
1951/60	176 856	7 013	183 869	191 210	*	*	45 612	236 822	57 824
1961/70	240 293	4 474	244 767	252 312	*	*	92 888	345 200	110 188
1950	125 179	12 889	138 068	151 345	*	*	36 626	187 971	41 734
1955	154 228	17 155	171 383	185 733	*	*	45 231	230 964	45 585
1956	186 480	9 091	195 571	205 188	*	*	43 717	248 905	50 259
1957	196 592	3 338	199 930	208 504	*	*	44 982	253 486	57 644
1958	203 760	5 247	209 007	211 918	*	*	51 154	263 072	80 175
1959	206 835	6 648	213 483	214 030	*	*	53 177	267 207	83 663
1960	217 357	3 671	221 028	222 532	*	*	58 857	281 389	98 310
1961	222 646	1 847	224 493	226 450	*	*	66 986	293 436	103 894
1962	205 039	8 713	213 752	232 244	*	*	88 194	320 438	111 479
1963	231 521	5 819	237 340	248 399	*	*	75 051	323 450	109 001
1964	216 837	7 684	224 521	241 389	*	*	95 822	337 211	92 628
1965	245 993	7 576	253 569	265 922	*	*	82 521	348 443	99 841
1966	239 855	7 127	246 982	252 651	*	*	94 801	347 452	103 744
1967	239 049	3 033	242 082	244 270	*	*	103 564	347 834	108 807
1968	268 910	695	269 605	270 646	*	*	99 374	370 020	117 723
1969	273 951	1 896	275 847	275 230	*	*	105 507	380 737	122 604
1970	259 126	350	259 476	265 920	*	*	117 060	382 980	132 159
1971	269 073	1 143	270 216	272 780	*	*	118 717	391 497	127 382
1972	272 551	1 954	274 505	272 598	*	*	119 552	392 150	135 572
1973	281 969	2 145	284 114	283 212	*	*	120 208	403 420	149 216

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Gesundes, nicht beanstandetes Fleisch [3] Nicht beanstandete Ware

Schlachtungen und Fleischzufuhren nach Tierarten 1973

Tierarten	Zahl der geschlachteten Tiere: inländische	ausländische	im ganzen	Fleisch aus Schlachtungen[1] q	Zufuhr von frischem Fleisch[2] q	Fleisch aus Schlachtung und Zufuhr q
Stiere	8 950	1 180	10 130	26 263		
Ochsen	2 797	945	3 742	9 754	45 040	117 086
Kühe	8 934	2	8 936	25 535		
Rinder	4 304	18	4 322	10 494		
Kälber	30 758	–	30 758	29 313	21 054	50 367
Schafe	1 590	–	1 590	281	5 379	5 660
Schweine	224 460	–	224 460	181 129	47 460	228 589
Pferde	163	–	163	441	1 147	1 588
Übrige[3]	13	–	13	2	128	130
Zusammen	281 969	2 145	284 114	283 212	120 208	403 420

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Nicht beanstandete inländische und ausländische Ware [3] Ziegen usw.

Fleischversorgung in q nach Monaten 1973

Monate	Fleisch aus Schlachtungen[1]	Zufuhr von frischem Fleisch[2]	Zusammen	Übrige Zufuhr[2]				
				Fleischwaren	Geflügel, Wild, Kaninchen	Fische	andere Tiere, Konserven	zus.
Januar	22 749	11 350	34 099	5 220	3 946	1 609	426	11 201
Februar	22 045	8 729	30 774	5 134	4 115	1 135	264	10 648
März	24 669	10 007	34 676	5 248	4 441	1 826	252	11 767
April	22 976	9 313	32 289	5 709	4 249	1 457	248	11 663
Mai	24 356	9 850	34 206	5 792	4 457	1 309	188	11 746
Juni	23 498	9 356	32 854	5 497	6 531	1 435	225	13 688
Juli	22 525	8 923	31 448	6 086	4 089	950	211	11 336
August	23 063	9 750	32 813	5 797	7 774	1 143	204	14 918
September	22 279	10 474	32 753	5 765	3 871	1 136	259	11 031
Oktober	25 914	11 544	37 458	6 713	5 591	1 644	179	14 127
November	26 074	11 052	37 126	7 568	5 236	1 355	248	14 407
Dezember	23 064	9 860	32 924	7 160	3 878	1 347	299	12 684
Jahr	283 212	120 208	403 420	71 689	58 178	16 346	3 003	149 216

[1] Konsumfähiges Fleisch von bankwürdigen Tieren, berechnet aus dem von der Schlachthofverwaltung festgestellten Schlachtgewicht der Tiere [2] Nicht beanstandete in- und ausländische Ware

Badeanlagen nach Eröffnungsjahren und Besuchern seit 1969

Badeanlagen[1]	Eröffnungsjahr bzw. Umbau	Zahl der Besucher				
		1969	1970	1971	1972	1973
Enge	1888, 1959	45 798	40 868	38 818	31 333	45 921
Stadthausquai[2]	1883	33 690	29 347	25 468	18 375	25 940
Utoquai	1889	65 172	57 076	61 780	40 200	57 555
Wollishofen	1884, 1940	41 684	37 680	35 724	27 072	44 110
Oberer Letten	1896, 1952	62 380	61 645	61 838	50 680	79 170
Schanzengraben[3]	1864	25 825	22 481	29 775	18 501	28 647
Unterer Letten	1910, 1956	149 262	112 715	125 994	81 371	128 887
Strandbad Mythenquai	1922, 1956	140 790	114 206	108 520	91 972	122 950
Strandbad Tiefenbrunnen	1954	206 622	171 680	161 980	122 935	161 845
Allenmoos	1939, 1957	218 534	206 777	189 102	139 045	187 870
Auhof	1958	141 357	137 246	124 245	95 461	122 538
Heuried	1965	189 983	223 027	170 946	125 779	163 181
Letzigraben	1949	229 730	94 674[4]	245 630	184 652	241 750
Seebach	1966	224 326	201 235	209 596	164 508	223 783
Au-Höngg	*	31 852	28 996	19 105	7 756	12 689
Katzensee	*	183 650	186 750	189 050	140 780	182 160
Freiluftbäder zusammen	.	1 990 655	1 726 403	1 797 571	1 340 420	1 828 996
Hallenbad Altstetten	1973	*	*	*	*	244 433
Hallenbad Bungertwies	1973	*	*	*	*	66 545
Hallenbad City	1941	651 133	673 572	655 239	623 073	464 093
Hallenbäder zusammen		651 133	673 572	655 239	623 073	775 071
Badeanlagen im ganzen	.	2 641 788	2 399 975	2 452 810	1 963 493	2 604 067

[1] Bei den Badeanstalten mit unentgeltlichem Eintritt (Oberer Letten, Schanzengraben und Unterer Letten) sowie für die Freibäder (Au-Höngg und Katzensee) sind die Besucherzahlen teilweise geschätzt [2] Nur für Frauen und Mädchen [3] Nur für Männer und Knaben
[4] Wegen Umbau bis 11.7. geschlossen

Brandwache – Alarme seit 1934

Jahre	Zahl der Feueralarme: Grossfeuer[1]	Mittelfeuer[2]	Kleinfeuer[3]	Feueralarme zus.	Alarm für besondere Hilfeleistung[4]	Irrtümliche Alarme	Böswillige Alarme	Alarme im ganzen
1934	3	48	171	222	34	60	9	325
1940	3	27	155	185	133	48	9	375
1945	1	43	187	231	165	63	11	470
1950	4	30	267	301	384	56	3	744
1955	7	30	275	312	510	53	10	885
1960	8	41	334	383	701	67	12	1163
1961	10	45	370	425	664	51	12	1152
1962	15	62	414	491	1048	60	21	1620
1963	12	48	420	480	943	55	5	1483
1964	12	40	400	452	922	40	10	1424
1965	11	34	404	449	1094	40	6	1589
1966	12	55	444	511	1030	33	15	1589
1967	13	50	470	533	1048	33	13	1627
1968	15	44	474	533	1228	34	12	1807
1969	13	34	461	508	912	36	6	1462
1970	7	29	490	526	1059	99	8	1692
1971	2	47	523	572	777	140	18	1507
1972	10	34	552	596	940	179	16	1731
1973	5	27	496	528	571	199	24	1322

[1] Mit 3 und mehr Schlauchleitungen [2] Mit 1 und 2 Schlauchleitungen [3] Ohne Schlauchleitungen [4] Wasserleitungsbruch, Blitzschlag, Rauchentwicklung, Ausströmen und Explosionen von Gas, Überhitzen von Heizungen und Boilern, Befreien von Menschen und Tieren aus Notlagen, Hilfe bei Verkehrsunfällen usw.

Brandfälle nach Ursachen seit 1950[1]

Brandursachen	1950	1955	1960	1965	1968	1969	1970	1971	1972	1973
Unvorsichtiges Hantieren mit offenem Licht, Feuer, Streichhölzern, Rauchzeug, Löt- u. Schweissapparaten	76	110	93	139	90	104	88	117	100	96
Trocknen von Wäsche, Lagern von Holz[2]	16	9	12	7	–	–	2	–	6	8
Aufbewahren von heisser Asche und Feuerungsrückständen in Holzgefässen	5	6	6	4	2	1	5	–	11	6
Stehenlassen von Wärmeapparaten[3] unter Strom	42	47	66	57	56	51	46	52	14	48
Falsche Handhabung von Apparaten	*	17	5	–	–	1	–	1	6	2
Explosion von Gasen, Benzin, Petrol usw.	26	22	7	16	5	14	9	5	13	19
Entzündung von Bodenwichse, Öl, Fett usw.	7	1	1	11	2	2	5	–	15	10
Entzündung von Benzin- und Elektromotoren[4]	8	1	27	17	17	35	30	11	31	26
Entzündung von Flocken- und Glanzruss	23	9	16	14	8	9	14	7	13	4
Störungen an Ölfeuerungen	*	4	22	23	47	40	48	28	49	54
Christbäume	*	*	5	5	2	1	3	9	8	3
Selbstentzündung	3	10	9	10	21	8	10	4	5	4
Fehlerhafte Konstruktion	12	6	3	3	–	–	1	4	2	3
Kurzschluss	24	25	26	26	27	16	27	33	54	49
Blitzschlag	5	7	2	6	2	2	4	2	7	1
Überhitzung	11	5	16	32	29	12	11	18	68	48
Funkenwurf	2	2	2	5	5	3	12	9	11	9
Brandstiftung[5]	7	2	14	10	18	5	22	23	59	50
Brandursache unbekannt	32	35	51	64	202	204	189	249	124	88
Zusammen	299	318	383	449	533	508	526	572	596	528

[1] Einschliesslich Brandfälle ohne Alarmierung der Brandwache [2] an heissen Öfen [3] Bügeleisen usw. [4] Wicklungen
[5] aufgrund der Erhebungen der Brandwache

Mitglieder der Arbeitslosenversicherungskassen nach Berufsgruppen seit 1934

Jahresmittel	Bekleidung, Leder	Bauten und Holz	Textilindustrie	Graphisches Gewerbe	Metalle, Maschinen	Kaufmännisches Personal	Verschiedene Berufe	Zusammen
1934/40	5344	13 477	1957	2363	12 808	22 431	17 769	76 149
1941/50	4604	10 844	1923	2317	13 607	20 755	16 681	70 731
1951/60	4125	11 429	1123	3660	13 833	22 717	16 267	73 154
1961/70	2522	7 134	551	3940	10 750	18 100	12 073	55 070
1950	4366	10 208	1831	2340	14 028	19 979	16 033	68 785
1955	4321	12 214	1117	3398	14 674	22 759	17 369	75 852
1959	3715	10 814	914	4368	13 369	24 309	16 380	73 869
1960	3508	10 494	855	4323	13 370	23 732	16 293	72 575
1961	3279	9 923	796	4047	12 536	22 764	15 646	68 991
1962	3047	9 337	739	3997	12 098	21 949	14 905	66 072
1963	2909	8 920	680	3973	11 666	21 162	14 456	63 766
1964	2757	7 658	619	3969	12 031	20 481	13 863	61 378
1965	2600	7 056	556	3957	11 463	19 445	12 694	57 771
1966	2452	6 540	500	3922	10 767	17 974	11 739	53 894
1967	2287	6 064	463	3921	10 151	16 381	10 721	49 988
1968	2107	5 666	435	3906	9 440	14 825	9 985	46 364
1969	1980	5 282	389	3885	8 980	13 662	8 852	43 030
1970	1805	4 894	332	3827	8 368	12 353	7 873	39 452
1971	1664	4 522	282	3782	7 881	11 132	6 826	36 089
1972	1499	4 053	258	3714	7 344	9 881	6 197	32 946
1973	1374	3 790	228	3104	6 873	8 513	5 446	29 328

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen seit 1934

Jahresmittel[1]	Bekleidung, Leder	Bauten und Holz	Textilindustrie	Graphisches Gewerbe	Metalle, Maschinen	Kaufmännisches Personal	Verschiedene Berufe	Zusammen
1934/40	182	2073	90	116	883	410	842	4596
1941/50	41	416	13	14	143	98	207	932
1951/60	24	278	1	6	29	65	141	544
1961/70	2	12	0	0	1	7	17	39
1950	59	323	9	9	163	58	265	986
1955	17	275	1	6	21	61	146	527
1958	19	222	0	4	22	61	135	463
1959	13	128	1	4	16	52	101	315
1960	7	70	0	2	5	26	68	178
1961	3	29	0	0	2	10	51	96
1962	3	29	0	1	3	12	24	72
1963	1	28	0	0	3	10	24	66
1964	1	10	0	0	0	9	16	36
1965	1	7	0	0	0	9	14	31
1966	0	3	0	0	1	5	11	20
1967	2	6	0	0	1	7	10	26
1968	2	5	0	0	1	5	11	24
1969	1	2	1	0	1	3	7	15
1970	1	2	0	0	1	2	3	9
1971	0	1	0	0	1	1	1	4
1972	0	0	0	1	0	1	1	3
1973	0	1	0	0	0	0	1	2

[1] Bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats

Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach dem Geschlecht seit 1934

Jahres-mittel[1]	Ganzarbeitslose Bezüger			Teilarbeitslose Bezüger			Bezüger im ganzen		
	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.	Männer	Frauen	zus.
1934/40	4167	429	4596	945	254	1199	5112	683	5795
1941/50	834	98	932	190	55	245	1024	153	1177
1951/60	473	71	544	30	31	61	503	102	605
1961/70	32	7	39	1	3	4	33	10	43
1950	855	131	986	137	33	170	992	164	1156
1955	460	67	527	25	36	61	485	103	588
1959	255	60	315	12	22	34	267	82	349
1960	147	31	178	7	11	18	154	42	196
1961	79	17	96	4	7	11	83	24	107
1962	61	11	72	3	5	8	64	16	80
1963	56	10	66	3	4	7	59	14	73
1964	29	7	36	0	4	4	29	11	40
1965	23	8	31	0	3	3	23	11	34
1966	15	5	20	0	2	2	15	7	22
1967	21	5	26	0	0	0	21	5	26
1968	20	4	24	1	0	1	21	4	25
1969	13	2	15	0	0	0	13	2	15
1970	7	2	9	0	0	0	7	2	9
1971	3	1	4	0	0	0	3	1	4
1972	1	2	3	0	0	0	1	2	3
1973	2	0	2	0	0	0	2	0	2

[1] Bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats

Mitglieder und Bezüger in der Arbeitslosenversicherung nach Kassenarten seit 1936

Jahre	Städtische Kasse				Private Kassen				Alle Kassen			
	Mitglieder[1]	Taggelder[2] 1000 Fr.	Bezüger[3]		Mitglieder[1]	Taggelder[2] 1000 Fr.	Bezüger[3]		Mitglieder[1]	Taggelder[2] 1000 Fr.	Bezüger[3]	
			Anzahl	je 1000 Mitgl.			Anzahl	je 1000 Mitgl.			Anzahl	je 1000 Mitgl.
1936/40	36 756	3969	2259	61	36 871	3397	1919	52	73 627	7366	4178	57
1941/50	36 735	1273	560	15	33 996	815	372	11	70 731	2088	932	13
1951/60	38 268	648	354	9	34 886	368	190	5	73 154	1016	544	7
1961/70	30 944	78	26	1	24 127	39	14	0	55 071	117	40	1
1950	34 709	1622	630	18	34 076	891	356	10	68 785	2513	986	14
1955	38 756	566	342	9	37 096	337	185	5	75 852	903	527	7
1959	40 408	426	210	5	33 461	204	105	3	73 869	630	315	4
1960	39 955	267	124	3	32 620	119	54	2	72 575	386	178	2
1961	38 302	129	57	1	30 689	93	39	1	68 991	222	96	1
1962	36 920	110	45	1	29 152	61	27	1	66 072	171	72	1
1963	35 852	107	41	1	27 914	70	25	1	63 766	177	66	1
1964	34 956	68	26	1	26 422	32	10	0	61 378	100	36	1
1965	33 117	59	22	1	24 654	24	9	0	57 771	83	31	1
1966	30 882	49	15	0	23 012	15	5	0	53 894	64	20	0
1967	28 338	82	18	1	21 650	36	8	0	49 988	118	26	1
1968	25 727	87	18	1	20 637	31	6	0	46 364	118	24	1
1969	23 827	53	11	0	19 203	17	4	0	43 030	70	15	0
1970	21 515	36	7	0	17 937	8	2	0	39 452	44	9	0
1971	19 291	14	3	0	16 798	3	1	0	36 089	17	4	0
1972	17 158	11	2	0	15 788	6	1	0	32 946	17	3	0
1973	15 512	10	2	0	13 816	6	0	0	29 328	16	2	0

[1] Jahresmittel [2] an Ganz- und Teilarbeitslose [3] Nur ganzarbeitslose Bezüger; bis 1951 Mittel aus Zahl der Bezüger am Monatsende, seit 1952 aus Zahl der Bezüger während des ganzen Monats

Städtische Arbeitslosenversicherungskasse – Einnahmen in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Prämien der Versicherten	Bundesbeiträge	Kantonsbeiträge	Gemeindebeiträge [1]	Städtische Beiträge an die Verwaltungskosten	Verschiedenes	Kontokorrentzins der Stadtkasse	Einnahmen zus.[2]
1934/40	1081,4	1465,0	1105,2	1092,4	84,6	3,9	57,0	4889,5
1941/50	1551,2	265,4	254,5	54,9	5,4	11,7	177,2	2357,5
1951/60	1964,0	92,9	93,1	–	–	15,9	337,9	2503,8
1961/70	1016,7	0,9	0,9	–	–	7,8	754,4	1780,7
1950	1854,0	334,8	334,6	–	–	14,1	271,5	2809,0
1959	1862,3	30,7	30,7	–	–	15,1	421,6	2360,4
1960	1801,6	16,0	16,0	–	–	12,0	452,6	2298,2
1961	1719,7	5,4	5,4	–	–	10,4	485,4	2226,3
1962	1445,6	1,3	1,3	–	–	9,7	517,3	1975,2
1963	1181,5	1,0	1,0	–	–	8,6	541,8	1733,9
1964	1188,5	1,0	1,0	–	–	9,0	566,4	1765,9
1965	1152,6	0,3	0,3	–	–	7,4	591,0	1751,6
1966	1036,7	–	–	–	–	6,3	615,1	1658,1
1967	817,9	–	–	–	–	6,7	638,2	1462,8
1968	586,9	–	–	–	–	7,7	1148,7	1743,3
1969	534,3	–	–	–	–	6,0	1195,8	1736,1
1970	503,6	–	–	–	–	6,0	1244,1	1753,7
1971	445,8	–	–	–	–	4,5	1384,1	1834,4
1972	385,3	–	–	–	–	4,7	1384,0	1774,0
1973	361,6	–	–	–	–	5,0	2154,4	2521,0

[1] Seit 1942/43 in den Kantonsbeiträgen inbegriffen 25 500 Franken Einkaufsvergütungen

[2] 1943 einschliesslich 346 600 Franken Kapitalverkehr, 1946 einschliesslich

Städtische Arbeitslosenversicherungskasse – Ausgaben in 1000 Franken seit 1934

Jahre	Taggelder	Personalausgaben	Bureauauslagen, Drucksachen	Miete, Unterhalt	Postcheckgebühren	Kassenausgleichsfonds des Bundes	Verschiedenes	Ausgaben zus.[1]	Vorschlag
1934/40	4384,4	152,4	24,5	23,2	9,2	–	0,4	4594,1	295,4
1941/50	1274,5	224,6	36,1	34,6	10,5	58,7	0,1	1673,8	683,7
1951/60	650,3	278,0	50,6	37,4	12,2	98,2	0,1	1126,8	1377,0
1961/70	78,4	258,9	34,5	41,2	9,5	43,6	0,2	466,3	1314,4
1950	1626,2	256,3	37,6	35,1	11,4	66,8	0,0	2033,4	775,6
1959	428,1	274,7	49,4	37,0	11,5	81,0	0,2	881,9	1478,5
1960	268,9	264,6	51,2	36,3	10,8	80,9	0,0	712,7	1585,5
1961	129,7	263,2	47,4	36,0	10,0	79,8	0,1	566,2	1660,1
1962	111,9	273,0	51,4	35,9	9,0	76,2	0,0	557,4	1417,8
1963	108,3	280,7	36,4	38,9	13,0	73,4	0,1	550,8	1183,1
1964	68,1	289,1	33,7	48,9	12,5	71,1	0,0	523,4	1242,5
1965	58,9	269,8	34,7	52,5	11,7	69,7	0,3	497,6	1254,0
1966	49,2	258,1	34,6	53,4	10,6	65,9	0,4	472,2	1185,9
1967	82,4	240,1	29,2	41,4	8,6	–	0,4	402,1	1060,7
1968	86,8	235,6	33,6	36,1	7,3	–	0,5	399,9	1343,4
1969	53,3	229,6	23,3	33,8	6,6	–	0,3	346,9	1389,2
1970	35,8	249,2	20,7	35,2	5,8	–	0,2	346,9	1406,8
1971	13,5	276,3	15,3	37,2	4,4	–	0,3	347,0	1487,4
1972	11,3	268,2	7,5	33,7	4,0	–	200,0[2]	524,7	1249,3
1973	9,8	258,6	21,6	36,6	5,8	–	10,0	342,4	2178,6

[1] 1942 einschliesslich 346 600 Franken Kapitalverkehr

[2] einschliesslich Stempelabgaben Fr. 192 000

Ganzarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach Monaten 1973

Berufsgruppen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Erden u. Steine, Bau u. Holz	1	3	1	–	–	–	–	–	–	1	–	1
Textil	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bekleidung, Leder	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier, graph. Gewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Metalle, Maschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	1
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	–	3	–	1	–	–	–	1	1	–	–	–
Verkehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Berufe	–	1	2	2	2	1	–	–	–	–	1	1
Zusammen	1	8	3	4	3	1	–	1	1	1	1	4

Teilarbeitslose Taggeldbezüger der Arbeitslosenversicherungskassen nach Monaten 1973

Berufsgruppen	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nahrungs- u. Genussmittel	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Erden u. Steine, Bau u. Holz	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Textil	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bekleidung, Leder	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Papier, graph. Gewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Chemie	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Metalle, Maschinen	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–
Uhren	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gastgewerbe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kaufm. Ang., Verkaufspers.	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Verkehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Übrige Berufe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Zusammen	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–

Bezüger und Taggelder der Städtischen Nothilfe für versicherte Arbeitslose seit 1941

	Zahl der Taggeldbezüger			Ausgezahlte Taggelder in Franken		
Jahre	Männer	Frauen	zusammen	Männer	Frauen	zusammen
1941/50	354	30	384	88 012	6 462	94 474
1951/60	60	14	74	24 783	3 404	28 187
1961/70	2	0	2	533	123	656
1960	11	1	12	6 008	294	6 302
1963	2	–	2	1 462	–	1 462
1964	1	1	2	189	1 233	1 422
1965	–	–	–	–	–	–
1966	–	–	–	–	–	–
1967	2	–	2	112	–	112
1968	–	–	–	–	–	–
1969	–	–	–	–	–	–
1970	–	–	–	–	–	–
1971	–	–	–	–	–	–
1972	–	–	–	–	–	–
1973	–	–	–	–	–	–

Beiträge und Beitragskonten der AHV-Zweigstelle Zürich seit 1950[1]

Jahre	Beiträge in 1000 Franken: Arbeitgeber[2] Arbeitnehmer[2]	Persönliche Beiträge[3]	Beiträge zusammen	Zahl der individuellen Konten
1950	*	*	21 699,3	175 524
1959	29 145,3	7 713,9	36 859,2	393 188
1960	37 177,9	6 376,3	43 554,2	419 953
1961	41 955,7	10 448,9	52 404,6	433 511
1962	47 252,8	8 301,0	55 553,8	461 231
1963	50 720,9	11 707,0	62 427,9	489 912
1964	57 091,4	9 977,0	67 068,4	512 888
1965	61 680,3	14 904,3	76 584,6	538 120
1966	65 085,9	13 478,0	78 563,9	561 405
1967	68 728,9	16 703,3	85 432,2	584 678
1968	72 365,8	15 462,9	87 828,7	606 761
1969	100 526,3	21 537,7	122 064,0	629 703
1970	113 682,3	15 699,6	129 381,9	656 349
1971	137 584,2	23 098,3	160 682,5	682 959
1972	155 834,1	18 918,8	174 752,9	717 090
1973	226 541,9	27 834,3	254 376,2	750 873

[1] Die Angaben umfassen nur die bei der Zweigstelle Zürich der Kantonalen Ausgleichskasse (AHV/IV), nicht aber die beim Kassenhauptsitz und bei den Verbands-Ausgleichskassen versicherten Personen [2] Je 2% vom Lohn- bzw. Gehaltseinkommen, ab Januar 1960 je 2,4% (AHV 4%, Invaliden-Versicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO) je 0,4%), im Jahre 1968 je 2,45% (AHV 4%, IV 0,5% und EO 0,4%), ab Januar 1969 je 3,1% (AHV 5,2%, IV 0,6%, EO 0,4%), ab Januar 1973 je 4,5% (AHV 7,8%, IV 0,8%, EO 0,4%) [3] 4%, ab Januar 1960 4,8% (AHV 4%, IV und EO je 0,4%), im Jahre 1968 4,9% (AHV 4%, IV 0,5% und EO 0,4%), ab Januar 1969 5,6% (AHV 4,6%, IV 0,6%, EO 0,4%), ab Januar 1973 8% (AHV 6,8%, IV 0,8%, EO 0,4%) für volle Beiträge der Selbständigerwerbenden (Beitragsermässigung und Beiträge der Nichterwerbstätigen gemäss besonderen Skalen)

Rentenbezüger und -auszahlungen der AHV-Zweigstelle Zürich seit 1950[1]

Jahre	Rentenbezüger: Ordentliche Renten[3]	Ausserord. Renten[2]	Bezüger zusammen	Rentenauszahlungen in 1000 Franken: Ordentliche Renten[3]	Ausserord. Renten[2]	Renten zusammen
1950	2 880	13 030	15 910	1 877,9	9 965,6	11 843,5
1959	20 214	16 083	36 297	24 881,5	14 457,6	39 339,1
1960	21 611	14 728	36 339	27 299,4	13 277,0	40 576,4
1961	23 018	13 382	36 400	34 034,5	14 101,3	48 135,8
1962	24 079	12 040	36 119	39 671,5	14 122,9	53 794,4
1963	25 035	11 099	36 134	42 215,4	13 524,4	55 739,8
1964	26 781	10 895	37 676	68 857,7	18 725,6	87 583,3
1965	30 416	10 418	40 834	76 781,7	16 895,2	93 676,9
1966	31 367	9 454	40 821	80 833,7	15 663,1	96 496,8
1967	32 207	8 629	40 836	92 023,5	15 463,9	107 487,4
1968	32 658	7 880	40 538	98 576,5	14 511,8	113 088,3
1969	33 564	7 183	40 747	134 220,0	18 583,9	152 803,9
1970	34 361	6 627	40 988	139 973,0	17 194,1	157 167,1
1971	35 001	5 931	40 932	157 944,4	16 987,4	174 931,8
1972	36 384	5 258	41 642	189 044,4	17 579,8	206 624,2
1973	37 048	5 191	42 239	305 165,8	25 357,2	330 523,0

[1] Die Angaben umfassen nur die bei der Zweigstelle Zürich der Kantonalen Ausgleichskasse (AHV/IV), nicht aber die beim Kassenhauptsitz und bei den Verbands-Ausgleichskassen versicherten Personen [2] Bis 1959 als Übergangsrenten bezeichnet [3] Ab 1972 einschliesslich der Bezüger von Hilflosenentschädigungen

Ausgaben der Vertragskrankenkassen in 1000 Franken seit 1934[1]

Jahre	Ausgaben für Krankenpflege: Arztkosten	Chiropraktoren	Arzneikosten	Kosten in Heilanstalten: Poliklinik	Ordentliche Aufwendungen	für Invalide	übrige Heilanwendungen
1934/40	4 051,1	.	1 164,3	–	1 569,7	.	267,1
1941/50	5 663,3	.	2 293,7	152,7	1 410,0	.	129,5
1951/60	8 287,9	.	3 799,8	417,0	1 718,9	.	123,7
1961/70	11 817,8	79,7	6 562,3	814,6	4 654,4	947,8	172,2
1950	6 261,9	.	2 547,7	244,1	1 269,2	.	107,5
1955	8 298,1	.	3 650,0	489,8	1 799,8	.	115,6
1959	9 289,9	.	4 494,3	450,3	1 911,0	.	134,5
1960	9 242,7	.	4 665,8	473,6	1 798,6	.	137,9
1961	9 426,7	.	4 771,1	463,4	1 928,6	.	146,8
1962	9 449,7	.	4 987,7	527,2	2 018,5	.	154,8
1963	9 595,3	.	5 109,8	498,0	2 503,2	.	167,8
1964	9 225,9	.	5 134,9	480,9	2 578,1	.	168,7
1965	9 984,6	.	5 276,7	464,8	2 884,3	.	170,3
1966	10 371,3	101,8	5 216,2	501,0	4 800,5	786,7	165,6
1967	12 304,4	153,1	6 705,3	776,7	7 247,5	1 657,2	178,1
1968	15 088,9	164,9	8 470,9	1 318,4	7 626,0	2 071,4	165,2
1969	16 070,1	191,2	9 614,1	1 399,0	7 860,7	2 362,0	200,0
1970	16 661,0	185,7	10 336,7	1 716,6	7 096,3	2 601,2	204,6
1971	16 961,2	152,9	10 179,0	1 926,4	6 994,0	2 363,0	214,4
1972	18 547,0	156,2	11 219,9	2 205,9	9 486,1	2 773,7	215,4
1973	19 078,6	171,7	11 215,5	2 482,1	9 469,1	3 030,9	235,5

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] Umlageprämie [3] einschl. Prämie für Spitalzusatzversicherung

Ausgaben der Vertragskrankenkassen pro Mitglied in Franken seit 1934[1]

Jahre	Ausgaben für Krankenpflege: Arztkosten	Chiropraktoren	Arzneikosten	Kosten in Heilanstalten: Poliklinik	Ordentliche Aufwendungen	fur Invalide	übrige Heilanwendungen
1934/40	23.57	.	6.78	–	9.13	.	1.55
1941/50	33.71	.	13.66	0.91	8.39	.	0.77
1951/60	52.41	.	24.04	2.63	10.86	.	0.78
1961/70	86.64	0.59	48.18	5.99	34.31	7.05	1.26
1950	45.83	.	18.64	1.79	9.29	.	0.78
1955	50.26	.	22.10	2.97	10.90	.	0.70
1959	59.39	.	28.73	2.88	12.22	.	0.86
1960	60.77	.	30.68	3.11	11.83	.	0.91
1961	60.70	.	30.72	2.98	12.42	.	0.95
1962	63.12	.	33.32	3.52	13.48	.	1.03
1963	66.56	.	35.45	3.45	17.37	.	1.17
1964	71.00	.	39.52	3.70	19.84	.	1.30
1965	78.79	.	41.64	3.67	22.76	.	1.34
1966	84.67	0.83	42.59	4.09	39.19	6.42	1.35
1967	88.95	1.11	48.47	5.61	52.39	11.98	1.28
1968	103.78	1.13	58.26	9.07	52.45	14.25	1.14
1969	113.60	1.35	67.97	9.89	55.57	16.70	1.41
1970	135.21	1.51	83.89	13.93	57.59	21.11	1.66
1971	152.99	1.38	91.81	17.38	63.08	21.31	1.93
1972	180.38	1.52	109.13	21.45	92.26	26.97	2.09
1973	202.10	1.82	118.80	26.29	100.30	32.11	2.50

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] Umlageprämie [3] einschl. Prämie für Spitalzusatzversicherung

Leistungen bei Mutterschaft		Tuberkuloseleistungen	Lähmungsversich.	Sonstige Ausgaben	Verwaltungskosten	Erhöhung des Rückstellungsbedarfs	Zusammen	Jahre
Krankenpflege	Stillgelder							
177,4	79,8	27,0	.	.	687,2	.	8 023,6	1934/40
210,5	93,7	528,6	.	.	1 138,6	.	11 620,6	1941/50
170,7	82,8	1 612,3	19,6	.	1 724,2	.	17 956,9	1951/60
329,3	57,2	904,2	199,7	241,5	2 865,4	621,1	30 267,2	1961/70
146,9	53,8	1 109,2	.	.	1 321,7	.	13 062,0	1950
192,6	75,2	1 758,0	.	.	1 738,1	.	18 117,2	1955
169,8	92,8	1 294,7	39,5	.	1 899,8	.	19 776,6	1959
158,8	85,2	1 145,5	33,6	.	1 959,3	.	19 701,0	1960
158,9	90,0	1 137,4	32,4	.	2 069,0	.	20 224,3	1961
149,7	70,8	1 049,4	49,1	.	2 120,4	.	20 577,3	1962
173,9	66,8	1 007,6	80,3	.	2 198,9	.	21 401,6	1963
164,7	40,3	869,5	130,3	.	2 282,8	.	21 076,6	1964
174,3	58,8	843,3	138,4	.	2 496,1	.	22 491,6	1965
394,0	54,6	941,8	352,8	.	2 776,0	1 419,6	27 881,9	1966
510,9	51,6	1 055,8	485,8	10,8	3 368,8	1 947,9	36 453,9	1967
581,5	59,4	707,3	207,6 [2]	23,1	3 727,3	1 546,8	41 758,7	1968
559,9	47,0	699,3	248,0 [2]	551,0 [3]	3 902,5	941,4	44 646,2	1969
424,9	32,8	730,4	272,1 [2]	1 830,2 [3]	3 712,1	355,6	46 160,2	1970
339,8	24,0	649.0	468,8 [2]	1 622,5 [3]	3 596,5	1 081,9	46 573,4	1971
335,6	17,1	766,4	581,3 [2]	1 560,2 [3]	3 811,4	552,3	52 228,5	1972
246,9	14,9	594,8	710,6 [2]	2 906,4 [3]	4 020,2	946,8	55 124,0	1973

Leistungen bei Mutterschaft		Tuberkuloseleistungen	Lähmungsversich.	Sonstige Ausgaben	Verwaltungskosten	Erhöhung des Rückstellungsbedarfs	Zusammen	Jahre
Krankenpflege	Stillgelder							
1.04	0.46	0.16	.	.	4.—	.	46.69	1934/40
1.25	0.56	3.15	.	.	6.78	.	69.18	1941/50
1.08	0.52	10.18	0.12	.	10.90	.	113.52	1951/60
2.42	0.41	6.58	1.50	1.90	21.03	4.58	222.44	1961/70
1.08	0.39	8.12	.	.	9.67	.	95.59	1950
1.17	0.46	10.64	.	.	10.52	.	109.72	1955
1.09	0.59	8.28	0.25	.	12.14	.	126.43	1959
1.04	0.56	7.53	0.22	.	12.88	.	129.53	1960
1.03	0.58	7.32	0.21	.	13.32	.	130.23	1961
1.00	0.47	7.01	0.33	.	14.16	.	137.44	1962
1.20	0.46	6.99	0.56	.	15.25	.	148.46	1963
1.26	0.31	6.69	1.00	.	17.57	.	162.19	1964
1.38	0.46	6.66	1.10	.	19.69	.	177.49	1965
3.22	0.45	7.69	2.88	.	22.66	11.59	227.63	1966
3.70	0.37	7.63	3.51	0.08	24.35	14.08	263.51	1967
4.00	0.41	4.87	1.43 [2]	0.16	25.63	10.64	287.22	1968
3.96	0.33	4.95	1.75 [2]	3.90 [3]	27.59	6.65	315.62	1969
3.45	0.26	5.93	2.21 [2]	14.85 [3]	30.12	2.88	374.60	1970
3.06	0.22	5.86	4.23 [2]	14.63 [3]	32.44	9.76	420.08	1971
3.26	0.16	7.46	5.65 [2]	15.16 [3]	37.07	5.37	507.93	1972
2.62	0.16	6.30	7.53 [2]	30.78 [3]	42.59	10.03	583.93	1973

Mitglieder der Vertragskrankenkassen seit 1934[1]

Jahres-mittel	Mitglieder nach dem Geschlecht				Mitglieder nach Beitragsgruppen[2]			Mitglieder im ganzen
	Männer	Frauen	Knaben[3]	Mädchen[3]	Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III	
1934/40	54 327	78 605	19 620	19 303	103 330	35 774	32 751	171 855
1941/50	50 361	78 506	19 828	19 290	99 756	37 488	30 741	167 985
1951/60	44 167	77 266	18 798	18 309	68 630	44 203	45 707	158 540
1961/70	37 400	68 601	16 051	15 661	50 757	36 391	50 565	137 713
1950	38 100	68 224	15 464	14 857	70 858	35 670	30 117	136 645
1953	44 945	77 522	18 953	18 468	69 059	43 547	47 282	159 888
1954	45 861	79 101	19 505	18 981	69 645	45 487	48 316	163 448
1955	46 253	79 618	19 857	19 392	69 737	46 493	48 890	165 120
1956	44 840	77 978	19 339	18 884	69 763	45 900	45 378	161 041
1957	44 864	78 382	19 456	18 988	70 282	46 453	44 955	161 690
1958	43 941	77 260	18 856	18 367	67 748	45 396	45 280	158 424
1959	43 302	76 701	18 449	17 971	65 888	44 624	45 911	156 423
1960	42 715	77 123	18 244	17 755	63 111	42 662	50 064	155 837
1961	42 618	76 708	18 141	17 824	63 322	43 526	48 443	155 291
1962	41 280	74 659	17 068	16 703	60 557	42 592	46 561	149 710
1963	39 990	72 568	16 036	15 565	57 908	41 205	45 046	144 159
1964	36 100	67 407	13 631	13 228	52 121	35 914	42 331	130 366
1965	35 086	65 642	13 165	12 824	48 557	32 248	45 912	126 716
1966	32 200	62 434	14 144	13 708	47 519	30 011	44 956	122 487
1967	37 113	67 505	17 033	16 686	45 982	35 789	56 566	138 337
1968	39 267	69 789	18 369	17 964	44 745	36 761	63 883	145 389
1969	38 164	68 281	17 699	17 312	44 515	34 998	61 943	141 456
1970	32 186	61 020	15 219	14 799	42 344	30 866	50 014	123 224
1971	28 216	55 894	13 529	13 228	40 401	28 161	42 305	110 867
1972	25 814	52 793	12 299	11 920	39 657	26 411	36 758	102 826
1973	23 481	49 302	10 967	10 654	38 736	24 878	30 790	94 404

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung, ganzjährige Mitgliedschaften [2] Die Zuweisung zu den Beitragsgruppen erfolgt aufgrund des Steuereinkommens [3] Bis 18. Altersjahr, ab 1966 bis 20. Altersjahr

Mitglieder der Vertragskrankenkassen nach Kassen und Beitragsgruppen 1973

Kassen[1] Beitragsgruppen[2]	Männer	Frauen	Kinder 0–15 Jahren	Jugendliche von ... Jahren männl. 16–20	weibl. 16–20	zus.	Mitglieder im ganzen
Krankenkasse Helvetia	5 702	12 322	4 106	740	714	1454	23 584
Gewerbekrankenkasse	5 682	10 181	3 019	569	534	1103	19 985
Christl.-soz. Krankenkasse	2 597	5 411	2 376	415	436	851	11 235
Krankenkasse Konkordia	1 749	4 227	1 503	311	309	620	8 099
Krankenkasse Union	1 601	3 365	778	136	171	307	6 051
Allgemeine Krankenkasse	1 156	3 241	760	157	148	305	5 462
Grütli-Krankenkasse	2 097	3 880	1 523	231	213	444	7 944
Industriekrankenkasse	1 259	2 375	706	157	126	283	4 623
Krankenpflege Zürich	888	2 761	321	79	60	139	4 109
Krankenfürsorge Zürich	750	1 539	822	120	81	201	3 312
Gruppe I	9 861	22 302	4 532	1090	951	2041	38 736
Gruppe II	5 745	12 662	4 894	794	783	1577	24 878
Gruppe III	7 875	14 338	6 488	1031	1058	2089	30 790
Zusammen	23 481	49 302	15 914	2915	2792	5707	94 404

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung, ganzjährige Mitgliedschaften [2] Die Zuweisung zu den Beitragsgruppen erfolgt aufgrund des Steuereinkommens

Einnahmen der Vertragskrankenkassen in 1000 Franken seit 1934[1]

Jahre	Bundesbeiträge Ordentlicher Beitrag	Tuberkuloseversich.	Krankenpflege für Invalide	Kantonsbeiträge	Städt. Beiträge	Mitgliederbeiträge	Übrige Einnahmen	Zusammen
1934/40	764,7	67,1	.	349,7	2 822,9	3 105,5	967,9	8 077,8
1941/50	951,0	315,7	.	540,2	3 617,7	4 493,3	1 449,4	11 367,3
1951/60	1 298,5	1 312,7	.	817,2	5 565,8	6 891,5	2 299,9	18 185,6
1961/70	4 808,9	646,5	701,5	2 439,5	7 645,2	10 110,2	3 708,9	30 060,7
1950	963,4	695,8	.	536,5	4 242,1	5 218,0	1 472,9	13 128,7
1955	1 155,6	1 441,9	.	843,7	5 268,4	7 143,4	2 247,8	18 100,8
1959	1 566,1	1 156,1	.	1 126,5	6 349,2	7 481,5	2 740,6	20 420,0
1960	1 535,8	1 041,1	.	1 094,3	6 047,5	7 423,7	2 710,3	19 852,7
1961	1 869,7	1 062,1	.	1 121,7	6 163,3	7 563,1	2 689,8	20 469,7
1962	1 798,1	990,6	.	1 078,1	5 890,3	7 377,1	2 798,5	19 932,7
1963	1 737,3	931,7	.	1 041,3	6 610,0	7 861,5	2 823,1	21 004,9
1964	3 731,8	818,9	.	1 675,5	6 234,9	7 344,5	2 824,7	22 630,3
1965	4 268,0	622,0	.	2 134,8	5 959,8	7 224,7	2 948,2	23 157,5
1966	4 737,9	482,5	520,0	2 369,5	5 656,1	9 415,8	5 585,2[2]	28 767,0
1967	6 286,9	622,8	1 239,2	3 143,7	6 862,1	10 736,9	5 438,7[2]	34 330,3
1968	7 601,9	324,9	1 547,8	3 801,3	10 033,6	13 980,6	3 341,0	40 631,1
1969	8 058,5	305,7	1 764,6	4 029,2	11 238,3	14 570,0	4 343,6	44 309,9
1970	7 998,7	303,5	1 943,3	3 999,5	11 803,5	15 028,4	4 296,3	45 373,2
1971	8 285,5	255,7	1 765,7	4 142,8	12 224,9	13 426,3	4 124,9	44 225,8
1972	8 805,2	340,8	2 061,5	4 403,2	14 044,9	13 645,3	4 648,4	47 949,3
1973	9 378,5	290,9	2 321,3	4 689,8	15 137,2	15 244,6	4 160,4	51 222,7

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] einschl. ausserordentliche Beiträge der Stadt für 1966 (2100,0) und 1967 (2600,0) sowie Zuweisungen der Vertragskrankenkassen aus den Betriebsüberschüssen 1966 (1420,0) und 1967 (885,2)

Einnahmen der Vertragskrankenkassen pro Mitglied in Franken seit 1934[1]

Jahre	Bundesbeiträge Ordentlicher Beitrag	Tuberkuloseversich.	Krankenpflege für Invalide	Kantonsbeiträge	Städt. Beiträge	Mitgliederbeiträge	Übrige Einnahmen	Zusammen
1934/40	4.45	0.39	.	2.03	16.43	18.07	5.63	47.—
1941/50	5.66	1.88	.	3.22	21.53	26.75	8.63	67.67
1951/60	8.22	8.28	.	5.17	35.22	43.56	14.54	114.99
1961/70	35.68	4.64	5.21	18.05	55.99	74.17	27.40	221.14
1950	7.05	5.09	.	3.93	31.04	38.19	10.78	96.08
1955	7.—	8.73	.	5.11	31.91	43.26	13.61	109.62
1959	10.01	7.39	.	7.20	40.59	47.83	17.52	130.54
1960	10.10	6.84	.	7.20	39.76	48.81	17.32	130.03
1961	12.04	6.84	.	7.22	39.69	48.70	17.32	131.81
1962	12.01	6.62	.	7.20	39.34	49.28	18.69	133.14
1963	12.05	6.46	.	7.23	45.85	54.54	19.58	145.71
1964	28.72	6.30	.	12.89	47.98	56.52	21.67	174.08
1965	33.68	4.91	.	16.84	47.03	57.02	23.27	182.75
1966	38.68	3.94	4.25	19.34	46.18	76.87	45.60[2]	234.86
1967	45.45	4.50	8.96	22.73	49.60	77.61	39.31[2]	248.16
1968	52.29	2.23	10.64	26.15	69.01	96.16	22.98	279.46
1969	56.97	2.16	12.47	28.48	79.45	103.00	30.71	313.24
1970	64.91	2.46	15.77	32.46	95.79	121.96	34.87	368.22
1971	74.73	2.31	15.93	37.37	110.27	121.10	37.20	398.91
1972	85.63	3.32	20.05	42.82	136.59	132.70	45.20	466.31
1973	99.34	3.08	24.59	49.68	160.35	161.48	44.07	542.59

[1] Städtische obligatorische Krankenpflegeversicherung [2] einschl. ausserordentliche Beiträge der Stadt für 1966 (17.15) und 1967 (18.79 sowie Zuweisungen der Vertragskrankenkassen aus den Betriebsüberschüssen 1966 (11.59) und 1967 (6.40)

Armenfürsorge nach der Heimat der Unterstützten seit 1934

Jahre	Fälle im ganzen[1]	Fürsorgeaufwendungen in 1000 Franken[2] Kanton Zürich	Konkordatskantone	übrige Schweiz	Schweiz zus.	Ausland	Aufwendungen im ganzen 1000 Fr.	Rückerstattungen 1000 Fr.
1934/40	16 343	6 062,6	2 540,8	540,5	9 143,9	263,2	9 407,1	3 520,7
1941/50	10 908	5 610,4	2 430,6	446,4	8 487,4	491,3	8 978,7	3 873,3
1951/60	7 610	4 890,4	2 935,5	268,1	8 094,0	656,0	8 750,0	4 773,2
1961/70	3 521	2 965,6	2 770,3	131,5	5 827,9	757,2	6 585,1	5 195,8
1940	14 069	5 453,6	2 208,9	433,4	8 095,9	208,0	8 303,9	3 144,6
1945	11 228	6 370,4	2 913,1	526,0	9 809,5	311,6	10 121,1	3 921,3
1948	8 661	5 026,3	2 093,8	385,7	7 505,8	703,0	8 208,8	3 671,0
1949	9 562	5 547,0	2 314,0	451,4	8 312,4	704,6	9 017,0	4 164,9
1950	10 589	5 740,0	2 742,6	281,1	8 763,7	677,9	9 441,6	4 321,3
1951	9 803	5 545,7	2 800,5	232,2	8 578,4	641,3	9 219,7	4 625,8
1952	9 939	5 304,7	3 071,9	319,1	8 695,7	646,8	9 342,5	4 628,8
1953	9 886	5 343,2	3 024,9	302,3	8 670,4	660,5	9 330,9	4 764,6
1954	9 588	5 249,5	3 019,5	271,2	8 540,2	710,8	9 251,0	4 974,9
1955	7 169	5 095,5	2 974,1	262,7	8 332,3	706,6	9 038,9	4 870,6
1956	6 787	4 928,9	2 999,2	259,9	8 188,0	658,6	8 846,6	4 773,4
1957	6 285	4 729,0	3 026,4	267,5	8 022,9	629,0	8 651,9	4 728,7
1958	6 061	4 342,0	2 888,4	246,9	7 477,3	617,0	8 094,3	4 746,7
1959	5 520	4 271,6	2 865,2	251,0	7 387,8	645,8	8 033,6	4 591,4
1960	5 059	4 094,4	2 684,8	267,9	7 047,1	643,4	7 690,5	5 027,5
1961	4 676	3 914,1	2 597,5	245,5	6 757,1	619,7	7 376,8	5 208,0
1962	4 265	3 782,8	2 548,2	198,4	6 529,4	610,2	7 139,6	4 862,6
1963	4 036	3 709,0	2 708,1	130,1	6 547,2	636,8	7 184,0	4 936,3
1964	3 723	3 049,9	2 573,9	126,8	5 750,6	633,8	6 384,4	4 831,9
1965	3 097	2 625,3	2 588,3	111,4	5 325,0	620,6	5 945,6	4 639,5
1966	2 925	2 475,8	2 685,7	100,3	5 261,8	642,3	5 904,1	4 664,4
1967	2 814	2 508,3	2 877,7	7,8	5 393,8	675,5	6 069,3	5 624,0
1968	4 309[3]	2 516,8	2 813,4	.	5 330,2	1 405,8	6 736,0	5 065,9
1969	2 909	2 415,7	3 126,9	.	5 542,6	1 104,2	6 646,8	6 602,4
1970	2 455	2 658,0	3 183,4	.	5 841,4	622,9	6 464,3	5 522,9
1971	2 449	2 824,9	3 175,5	.	5 982,4	647,7	6 630,1	6 106,4
1972	2 231	3 178,2	3 653,3	.	6 831,5	786,8	7 618,3	6 457,4
1973	2 262	3 334,1	3 896,9	.	7 231,0	826,7	8 057,7	7 400,5

[1] Ohne Flottante [2] Unterstützungen an Flottante inbegriffen [3] Einschliesslich 1671 Flüchtlinge aus der CSSR

Armenfürsorge nach der Heimat der Unterstützten 1973

Heimat	Fürsorgeaufwendungen in Franken offene Fürsorge	geschlossene Fürsorge	zusammen	Rückerstattungen in Franken Selbstzahler, Verwandte	Dritte[1]	Behörden	zusammen
Kanton Zürich	1 052 958	2 281 074	3 334 032	1 016 668	1 690 439	129 653	2 836 760
Konkordatskantone	1 697 079	2 199 831	3 896 910	1 170 597	1 701 269	784 790	3 656 656
Schweiz zusammen	2 750 037	4 480 905	7 230 942	2 187 265	3 391 708	914 443	6 493 416
Ausland	224 722	602 012	826 734	164 329	440 001	302 706	907 036
Zusammen	2 974 759	5 082 917	8 057 676	2 351 594	3 831 709	1 217 149	7 400 452

[1] Krankenkassen, Fonds usw.

Leistungen der städtischen Altersbeihilfe seit 1934

Jahre	Zahl der Altersbeihilfe-Fälle				Ausbezahlte Beihilfen in 1000 Franken[1]			
	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen
1934/40	2004	11 359	2671	16 034	212,3	1 227,3	370,7	1 810,3
1941/50	1246	5 270	1390	7 906	1 092,3	4 759,1	1 826,2	7 677,6
1951/60	2143	9 081	2657	13 881	2 592,6	11 641,0	5 042,1	19 275,7
1961/70	2053	10 528	2492	15 073	3 842,1	20 894,1	6 927,6	31 663,8
1945	1080	4 794	1219	7 093	1 058,0	4 639,3	1 759,1	7 456,4
1948	1633	6 689	1804	10 126	1 696,8	7 267,3	2 938,4	11 902,5
1949	1811	7 278	2109	11 198	1 803,1	7 750,9	3 371,1	12 925,1
1950	2079	7 926	2301	12 306	1 990,1	8 520,3	3 794,0	14 304,4
1951	1991	8 121	2422	12 534	2 139,2	9 157,0	3 995,7	15 291,9
1952	2009	8 187	2465	12 661	2 194,6	9 396,0	4 126,0	15 716,6
1953	2053	8 401	2507	12 961	2 362,8	10 007,2	4 385,9	16 755,9
1954	2143	8 598	2630	13 371	2 423,9	10 389,1	4 679,0	17 492,0
1955	2156	8 902	2663	13 721	2 420,6	10 557,7	4 764,6	17 742,9
1956	2180	8 962	2670	13 812	2 667,4	11 852,6	5 413,2	19 933,2
1957	2203	9 496	2724	14 423	2 926,4	13 287,3	5 719,9	21 933,6
1958	2230	9 901	2834	14 965	2 943,2	13 747,2	5 801,7	22 492,1
1959	2242	10 091	2854	15 187	2 947,0	14 025,9	5 851,5	22 824,4
1960	2221	10 156	2799	15 176	2 900,5	13 989,8	5 684,0	22 574,3
1961	2175	10 153	2744	15 072	2 842,2	13 930,9	5 493,5	22 266,6
1962	2104	10 283	2708	15 095	3 137,5	16 025,5	6 270,7	25 433,7
1963	2090	10 333	2622	15 045	2 936,4	15 208,6	5 695,5	23 840,5
1964	1971	10 195	2530	14 696	3 019,0	16 885,6	5 965,1	25 869,7
1965	2001	10 486	2604	15 091	2 914,8	16 767,9	5 862,5	25 545,2
1966	2011	10 606	2603	15 220	4 221,4	23 665,8	7 770,6	35 657,8
1967	2171	11 369	2354	15 894	4 780,9	25 776,8	7 942,3	38 500,0
1968	2230	11 270	2419	15 919	4 384,4	24 093,3	7 629,9	36 107,6
1969	1841	10 135	2115	14 091	4 628,3	26 005,5	7 378,9	38 012,7
1970	1939	10 448	2222	14 609	5 556,2	30 581,4	9 266,8	45 404,4
1971	2025	10 902	2452	15 379	8 078,4	47 819,5	13 078,1	68 976,0
1972	2063	11 227	2436	15 726	9 268,7	54 381,5	14 653,9	78 304,1
1973	1929	10 681	2026	14 636	6 689,0	42 320,7	7 477,5	56 487,2

[1] 1941–1944 einschliesslich Winter- und Teuerungszulagen. 1966 einschliesslich Ergänzungszulagen

Leistungen der städtischen Altersbeihilfe nach der Heimat der Bezüger 1973

Heimat	Zahl der Altersbeihilfe-Fälle				Ausbezahlte Beihilfen in 1000 Franken			
	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen	Männer	Frauen	Ehepaare	zusammen
Stadt Zürich	545	3 840	878	5 263	1858,8	14 320,2	2 967,7	19 146,7
Übriger Kanton	311	1 544	220	2 075	1134,1	6 382,7	893,0	8 409,8
Übrige Schweiz	912	4 529	825	6 266	3037,2	18 044,2	3 171,0	24 252,4
Schweiz zusammen	1768	9 913	1923	13 604	6030,1	38 747,1	7 031,7	51 808,9
Ausland	161	768	103	1 032	658,9	3 573,6	445,8	4 678,3
Im ganzen	1929	10 681	2026	14 636	6689,0	42 320,7	7 477,5	56 487,2

Meldepflichtige ansteckende Krankheiten seit 1893

Jahre[1] Monate	Scharlach	Masern	Varizellen	Typhus abd.	Paratyphus	Hepatitis epidemica	Mumps	Kinderlähmung	Diphtherie	Keuchhusten	Röteln	Tuberkulose	Grippe	Fälle zus.[2]
1893/00	216	595	133	118	*	*	*	*	462	228	*	*	*	1 808
1901/10	590	533	160	48	*	*	*	*	346	216	*	*	*	1 997
1911/20	453	438	178	22	9	*	51	2	333	147	44	*	*	1 752
1921/30	207	450	336	12	12	*	80	8	156	204	37	13	2 572	4 191
1931/33	297	747	395	8	27	–	130	10	120	226	15	335	6 692	9 048
1934/40	400	899	366	6	13	0	134	46	74	368	96	502	2 867	5 804
1941/50	551	754	384	6	16	141	258	97	112	516	115	609	925	4 628
1951/60	373	780	434	6	32	112	325	65	6	398	101	420	4 901	7 974
1961/70	100	578	296	14	7	43	274	1	1	109	109	177	1 510	3 280
1944	1087	973	373	7	4	234	44	131	174	597	84	600	4 797	9 220
1945	303	653	364	5	2	61	456	14	230	499	99	774	1 213	4 708
1946	582	801	222	4	3	77	351	159	197	540	129	637	1 083	4 822
1947	498	723	337	9	20	89	82	97	141	383	45	606	1 344	4 399
1948	567	190	481	6	21	91	253	46	104	813	23	558	109	3 282
1949	564	923	370	5	11	97	593	69	76	502	335	586	571	4 740
1950	794	1234	351	8	13	107	214	37	23	492	17	562	60	4 544
1951	579	887	410	5	8	97	402	63	16	425	13	534	7 877	11 328
1952	750	909	615	6	9	167	227	65	14	577	97	519	81	4 060
1953	643	127	404	12	2	156	252	62	13	411	89	516	5 910	8 616
1954	426	1844	499	2	4	204	653	214	6	416	79	476	1 204	6 029
1955	324	308	324	3	8	106	291	105	2	365	135	452	3 056	5 485
1956	300	711	454	8	62	84	121	60	2	541	155	418	2 633	5 560
1957	125	1158	355	6	189	94	360	53	3	395	258	395	17 787	21 218
1958	208	286	382	12	18	112	478	7	2	246	25	383	822	3 021
1959	241	638	467	4	13	60	209	5	–	320	46	265	3 687	5 985
1960	134	931	432	6	4	41	253	14	3	283	118	239	5 952	8 434
1961	123	422	278	6	2	48	324	5	7	219	201	237	157	2 037
1962	94	1222	278	13	4	53	349	1	–	127	95	234	1 075	3 574
1963	117	150	304	33	7	59	256	1	1	308	62	251	2 307	3 967
1964	82	754	340	8	9	46	363	1	1	118	72	195	34	2 143
1965	98	455	294	9	4	55	166	–	1	123	137	222	936	2 590
1966	88	759	295	22	8	62	234	–	–	78	107	153	2 856	4 759
1967	133	572	283	16	3	29	341	–	1	26	85	113	549	2 212
1968	107	594	246	11	6	31	241	–	1	37	200	116	2 391	4 017
1969	90	448	335	13	7	22	106	–	1	28	75	103	3 491	4 769
1970	71	399	302	10	15	22	357	–	–	24	56	143	1 300	2 729
1971	89	298	255	8	3	22	385	–	–	25	122	110	1 450	2 803
1972	70	356	266	9	4	30	73	–	2	10	515	139	322	1 840
1973	58	203	159	9	3	21	128	–	1	18	61	124	925	1 781
Januar	8	12	27	–	–	2	9	–	–	–	5	5	460	528
Februar	9	8	21	2	–	5	8	–	1	1	9	13	460	541
März	1	6	9	1	–	–	6	–	–	–	10	12	5	57
April	–	25	22	–	–	2	9	–	–	1	8	10	–	80
Mai	10	40	17	–	–	–	21	–	–	2	18	15	–	126
Juni	5	28	14	1	–	1	9	–	–	1	3	16	–	81
Juli	–	42	11	–	–	1	11	–	–	–	2	8	–	80
August	2	11	6	4	1	4	11	–	–	1	2	9	–	63
September	9	7	4	–	1	1	6	–	–	5	2	6	–	49
Oktober	3	2	14	1	1	2	15	–	–	4	1	10	–	56
November	6	6	7	–	–	1	14	–	–	3	–	8	–	66
Dezember	5	16	7	–	–	2	9	–	–	–	1	12	–	54

[1] Seit 1934 heutiges Stadtgebiet [2] Einschliesslich übrige meldepflichtige Krankheitsfälle

Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheken seit 1934

Jahre	Bestand am Jahresende: Prakt. Ärzte[1]	Prakt. Zahnärzte[2]	Prakt. Tierärzte[3]	Apotheken	Zahl der Einwohner auf je: 1 prakt. Arzt	1 prakt. Zahnarzt	1 Apotheke
1934	**437**	**175**	**35**	**73**	**723**	**1805**	**4327**
1950	**582**	**249**	**15**	**99**	**665**	**1565**	**3935**
1960	**705**	**306**	**19**	**121**	**620**	**1429**	**3614**
1972	755	332	94	118	540	1228	3455
1973	771	339	84	115	521	1185	3492

[1] Einschliesslich Spital- und Bezirksärzte sowie Universitätsprofessoren [2] Ab 1970 nur Zahnärzte mit eigener Praxis [3] Einschliesslich Universitätsprofessoren und städtische Tierärzte sowie ab 1972 Kantonstierärzte und Assistenten an den Tierspitälern.

Krankenbetten nach Anstalten und Abteilungen Ende 1973[1]

Stadtkreis	Krankenanstalten	Akut Kranke	Chron. Kranke	Abt. für Geb.-hilfe	Kinder- u. Säugl.-Abteilg.[8]	Abt. für Psychiatrie	Krankenbetten total
6/7	Kantonsspital	1119	–	90	122	22	1353
8	Kant. Psychiatrische Universitätsklinik	–	–	–	–	517	517
	Kant. Anstalten zusammen	1119	–	90	122	539	1870
3	Stadtspital Triemli	375	206	–	74	–	655
10	Stadtspital Waid	203	212	–	–	–	415
10	Städtisches Krankenheim Käferberg[2]	–	230	–	–	–	230
6	Städtisches Krankenheim Vogelsang[2]	–	37	–	–	–	37
9	Städtisches Krankenheim Bachwiesen[2]	–	108	–	–	–	108
10	Städtisches Krankenheim Bombach[2]	–	182	–	–	–	182
	Städtische Anstalten zusammen[3]	578	975	–	74	–	1627
7	Bircher Volkssanatorium	59	–	–	–	–	59
4	Diakoniehaus Erlenhof[2]	–	82	–	–	–	82
7	Diakonissen- und Krankenhaus Bethanien	100	36	20	–	–	156
7	Kinderspital[4]	–	–	–	295	–	295
8	Klinik Hirslanden	85	–	20	20	–	125
.	Kranken- und Diakonissenanstalt Neumünster[5]	185	–	–	–	–	185
8	Krankenheim Rehalp	–	47	–	–	–	47
3	Maternité Inselhof Triemli[6]	–	–	76	42	–	118
8	Orthopäd. Institut der Wilhelm Schulthess-Stiftung	65	–	–	20	–	85
8	Orthopäd. Klinik und Poliklinik Balgrist	145	20	–	75	–	240
7	Privatklinik Bircher-Benner	70	–	–	–	–	70
2	Privatkrankenhaus Sanitas	51[9]	3	18	18	–	90
7	Schwesternhaus vom Roten Kreuz	64	–	21	21	–	106
8	Schweizerische Anstalt für Epileptische	–	–	–	–	381[10]	381
7	Schweizerische Pflegerinnenschule m. Krankenhaus	106	–	52	91	–	249
8	Pflegeheim Arkadia	–	32	–	–	–	32
7	Pflegeheim Christliches Heim am Römerhof	–	38	–	–	–	38
7	Pflegeheim Dolderburg[7]	–	21	–	–	–	21
7	Pflegeheim Drusberg[7]	–	22	–	–	–	22
7	Hugo Mendel-Stiftung[7]	–	49	–	–	–	49
.	Gemeinnützige und private Anstalten zusammen	930	350	207	582	381	2450
.	Krankenanstalten im ganzen	2627	1325	297	778	920	5947

[1] Ohne Betten in Alters- und Alterspflegeheimen [2] Patienteneinweisung und ärztliche Betreuung ausschliesslich durch den Stadtärztlichen Dienst [3] ohne städtisches Krankenheim Seeblick in Stäfa und städtische Klimastationen Krankenheim Samaden GR und Clinica Monte Brè in Ruvigliana TI [4] Eleonorenstiftung, Universitätsklinik, ohne Aussenstation Sonnenbühl, Affoltern a.A. [5] auf dem Gebiet der Nachbargemeinde Zollikon gelegen [6] früher Mütter- und Säuglingsheim Inselhof [7] Wechselnde Krankenbettenzahl, da auch gesunde Betagte aufgenommen werden [8] einschliesslich Betten für Neugeborene [9] einschliesslich 8 Kinderbetten für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten [10] Abteilung für Epilepsie

Kultur, Politik

Unterricht, Kunst, Unterhaltung
Abstimmungen
Wahlen

Vorschulpflichtige Kinder nach Schulkreisen und Wohnquartieren seit 1946

Wohnquartiere Schulkreise[1]	Vorschulpflichtige Kinder Ende April 1946	1952	1960	1965	1970	1973	1974
2 Wollishofen	1 601	1 674	1 603	1 467	1 184	972	898
Leimbach	191	374	380	447	417	279	290
Enge	991	816	751	712	607	514	467
3 Alt-Wiedikon	3 045	2 393	1 111	1 157[4]	1 019[4]	918[4]	[4]897
Friesenberg			727	739	812	672	691
Schulkreis Uto[2]	*	*	*	4 522	4 039	3 355	3 243
9 Albisrieden	882	1 866	1 975	2 037	1 479	1 307	1 193
Altstetten	1 943	2 409	2 782	2 512	2 261	1 923	1 877
Schulkreis Letzi[3]	*	*	*	4 549	3 740	3 230	3 070
3 Sihlfeld	2 557	2 697	2 051	1 839[5]	1 627[5]	1 284[5]	[5]1 211
4 Werd	516	381	307	282	283	227	218
Langstrasse	1 463	1 308	953	1 082	921	819	828
Hard	1 644	1 199	912	912	901	745	687
5 Gewerbeschule	1 102	833	776	755	785	682	627
Escher Wyss	227	173	160	136	157	150	144
Schulkreis Limmattal[2]	*	*	*	5 006	4 674	3 907	3 715
6 Unterstrass	2 886	2 740	1 948	1 746	1 543	1 263	1 232
Oberstrass	1 111	959	768	794	707	644	620
10 Höngg	838	1 097	1 613	2 017	1 553	1 217	1 119
Wipkingen	2 106	1 818	1 277	1 254	1 097	929	931
Schulkreis Waldberg	6 941	6 614	5 606	5 811	4 900	4 053	3 902
1 Rathaus	444	348	264	237	210	179	171
Hochschulen	179	145	113	121	97	105	84
Lindenhof	151	93	73	85	75	72	68
City	158	87	92	82	62	57	59
7 Fluntern	647	638	501	559	462	378	390
Hottingen	1 044	943	764	737	617	554	501
Hirslanden	1 042	836	621	637	549	354	347
Witikon	127	202	497	653	829	922	919
8 Seefeld	717	627	489	434	356	306	311
Mühlebach	765	691	538	603	572	390	340
Weinegg	551	516	537	497	425	339	333
Schulkreis Zürichberg	5 825	5 126	4 489	4 645	4 254	3 656	3 523
11 Affoltern	608	1 113	2 133	2 084	1 860	1 738	1 593
Oerlikon	1 929	1 896	1 831	1 778	1 388	1 129	1 037
Seebach	1 192	1 720	1 989	2 084	2 104	1 592	1 468
Schulkreis Glattal[2]	*	*	*	5 946	5 352	4 459	4 098
12 Saatlen	*	*	*	*	*	584	513
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	986	852
Hirzenbach	*	*	*	*	*	1 032	953
Schulkreis Schwamending.[3]	1 065	3 109	4 864	4 630	3 453	2 602	2 318
Ganze Stadt	33 722	35 701	35 400	35 109	30 412	25 262	23 869

[1] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [2] Vor 1963 umfasste der Schulkreis Uto auch die Quartiere Albisrieden und Sihlfeld, der Schulkreis Limmattal auch das Quartier Altstetten, jedoch ohne Sihlfeld; der Schulkreis Glattal auch das Quartier Schwamendingen [3] Ab Frühjahr 1963 selbständiger Schulkreis [4] 1965 bis 1974 einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [5] 1965 bis 1974 ohne Schulquartier 32

Volksschüler nach Schulkreisen und Wohnquartieren seit 1946[1]

Wohnquartiere / Schulkreise[2]	Schülerbestand der Primarschule und der Oberstufe[3] 1946	1952	1960	1965	1970	1972	1973
2 Wollishofen	1 395	1 793	1 843	1 611	1 546	1 507	1 440
Leimbach	218	461	474	531	635	671	620
Enge	789	773	733	639	560	523	552
3 Alt-Wiedikon	*	*	1 251	1 121[6]	1 078[6]	1 023[6]	[6]1 005
Friesenberg	*	*	1 407	1 165	1 483	1 412	1 304
Schulkreis Uto[4]	*	*	*	5 067	5 302	5 136	4 921
9 Albisrieden	719	1 459	2 250	2 191	2 108	2 124	2 120
Altstetten	1 733	2 241	2 755	2 872	2 912	2 844	2 770
Schulkreis Letzi[5]	*	*	*	5 063	5 020	4 968	4 890
3 Sihlfeld	*	*	2 616	2 019[7]	1 536[7]	1 391[7]	[7]1 380
4 Werd	3 382	3 074	382	256	214	199	189
Langstrasse			994	794	747	760	709
Hard			1 227	1 002	1 008	1 001	973
5 Gewerbeschule	1 290	1 211	820	770	754	742	723
Escher Wyss			183	132	138	132	142
Schulkreis Limmattal[4]	*	*	*	4 973	4 397	4 225	4 116
6 Unterstrass	2 267	2 721	2 481	2 038	1 875	1 782	1 693
Oberstrass	732	871	790	674	554	583	591
10 Höngg	693	1 015	1 450	1 738	1 795	1 826	1 791
Wipkingen	1 995	1 968	1 676	1 354	1 240	1 158	1 086
Schulkreis Waidberg	5 687	6 575	6 397	5 804	5 464	5 349	5 161
1 Rathaus	434	449	273	231	165	135	124
Hochschulen			77	55	58	56	57
Lindenhof	255	280	89	68	66	54	55
City			78	91	88	76	72
7 Fluntern	504	628	527	431	446	423	434
Hottingen	800	935	895	737	650	645	622
Hirslanden	832	931	715	488	471	493	477
Witikon	123	191	347	537	804	929	918
8 Seefeld	1 536	1 631	525	399	325	303	267
Mühlebach			434	391	346	347	354
Weinegg			438	421	424	395	377
Schulkreis Zürichberg	4 484	5 045	4 398	3 849	3 843	3 856	3 757
11 Affoltern	535	1 007	1 797	2 156	2 518	2 567	2 489
Oerlikon	1 673	1 784	1 747	1 579	1 416	1 372	1 343
Seebach	1 044	1 630	2 065	2 100	2 232	2 227	2 179
Schulkreis Glattal[4]	*	*	*	5 835	6 166	6 166	6 011
12 Saatlen	*	*	*	*	*	1 108	1 101
Schwamendingen-Mitte	*	*	*	*	*	1 525	1 407
Hirzenbach	*	*	*	*	*	2 080	2 006
Schulkreis Schwamending.[5]	878	2 549	4 984	4 855	4 852	4 713	4 514
Ganze Stadt	28 729	34 963	38 323	35 446	35 044	34 413	33 370

[1] Ohne ausserhalb der Stadt Zürich wohnende Schüler [2] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [3] 1946–1960 Bestand im Juni, 1965 bis 1973 im August [4] Vor 1963 umfasste der Schulkreis Uto auch die Quartiere Albisrieden und Sihlfeld, der Schulkreis Limmattal auch das Quartier Altstetten, jedoch ohne Sihlfeld; der Schulkreis Glattal auch das Quartier Schwamendingen [5] Ab Frühjahr 1963 selbständiger Schulkreis [6] 1965 bis 1973 einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [7] 1965 bis 1973 ohne Schulquartier 32

Vorschulpflichtige Kinder 1974 und Volksschüler 1973 nach Schulkreisen u. Wohnquartieren[1]

Wohnquartiere Schulkreise	Vorschulpflichtige Kinder[2] Grundzahlen	Vorschulpflichtige Kinder[2] Promilleverteilung	Schüler der Primarschule und der Oberstufe[3] Knaben	Mädchen	Beide Geschlechter Grundzahlen	Beide Geschlechter Promilleverteilung
2 Wollishofen	898	38	727	713	1 440	43
Leimbach	290	12	297	323	620	19
Enge	467	19	275	277	552	16
3 Alt-Wiedikon[4]	897	38	513	492	1 005	30
Friesenberg	691	29	673	631	1 304	39
Schulkreis Uto	3 243	136	2 485	2 436	4 921	147
9 Albisrieden	1 193	50	1 102	1 018	2 120	64
Altstetten	1 877	79	1 420	1 350	2 770	83
Schulkreis Letzi	3 070	129	2 522	2 368	4 890	147
3 Sihlfeld[5]	1 211	51	709	671	1 380	41
4 Werd	218	9	94	95	189	6
Langstrasse	828	35	363	346	709	21
Hard	687	29	495	478	973	29
5 Gewerbeschule	627	26	365	358	723	22
Escher Wyss	144	6	76	66	142	4
Schulkreis Limmattal	3 715	156	2 102	2 014	4 116	123
6 Unterstrass	1 232	51	844	849	1 693	51
Oberstrass	620	26	296	295	591	18
10 Höngg	1 119	47	929	862	1 791	54
Wipkingen	931	39	584	502	1 086	32
Schulkreis Waidberg	3 902	163	2 653	2 508	5 161	155
1 Rathaus	171	7	65	59	124	4
Hochschulen	84	4	31	26	57	2
Lindenhof	68	3	27	28	55	2
City	59	2	43	29	72	2
7 Fluntern	390	16	217	217	434	13
Hottingen	501	21	288	334	622	19
Hirslanden	347	15	248	229	477	14
Witikon	919	38	457	461	918	27
8 Seefeld	311	13	128	139	267	8
Mühlebach	340	14	178	176	354	11
Weinegg	333	14	186	191	377	11
Schulkreis Zürichberg	3 523	147	1 868	1 889	3 757	113
11 Affoltern	1 593	67	1 243	1 246	2 489	75
Oerlikon	1 037	43	687	656	1 343	40
Seebach	1 468	62	1 118	1 061	2 179	65
Schulkreis Glattal	4 098	172	3 048	2 963	6 011	180
12 Saatlen	513	21	550	551	1 101	33
Schwamendingen-Mitte	852	36	719	688	1 407	42
Hirzenbach	953	40	1 018	988	2 006	60
Schulkreis Schwamendingen	2 318	97	2 287	2 227	4 514	135
Ganze Stadt	23 869	1000	16 965	16 405	33 370	1000

[1] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963 [2] Bestand Ende April 1974 [3] Bestand im August 1973 [4] Einschliesslich Schulquartier 32 (Gebiet zwischen Birmensdorferstrasse und Sihlhölzli im Sihlfeldquartier) [5] Ohne Schulquartier 32 [6] Ohne ausserhalb der Stadt Zürich wohnende Schüler, 97 Knaben, 90 Mädchen, zusammen 187

Schüler der städtischen Schulen seit 1893

Ende des Schuljahres[1]	Kindergarten	Primarschule[2]	Oberschule[3]	Realschule[4]	Sekundarschule	Oberstufe zus.[5]	Töchterschule	Gewerbeschule[6]	Schüler im ganzen
1893/01	730	13 637	.	.	2403	2403	293	1 965	19 028
1901/11	1625	18 415	.	.	3125	3125	514	3 573	27 252
1911/21	2210	20 393	.	.	4101	4101	691	5 691	33 086
1921/31	2453	15 528	.	.	3833	3833	821	7 323	29 958
1931/34	3444	17 025	.	.	3575	3575	1159	8 489	33 692
1934/41	5076	22 097	.	.	5231	5231	1184	12 317	45 905
1941/51	6354	23 628	.	.	5105	5105	1267	16 424	52 778
1951/61	7702	31 547	.	.	5844	5844	1521	21 960	68 574
1961/71	7607	26 459	432	3269	5253	8954	2435	29 116	74 571
1962/63	7812	26 726	401	3338	5805	9544	2050	28 455	74 587
1963/64	7656	26 861	373	3308	5374	9055	2108	29 691	75 371
1964/65	7689	26 622	427	3209	5075	8711	2226	29 218	74 466
1965/66	7561	26 573	460	3124	5053	8637	2400	28 887	74 058
1966/67	7685	26 402	417	3089	5013	8519	2491	29 166	74 263
1967/68	7582	26 336	439	3227	5025	8691	2535	29 544	74 688
1968/69	7528	26 260	429	3403	5069	8901	2639	30 071	75 399
1969/70	7398	26 010	469	3398	5021	8888	2877	29 706	74 879
1970/71	7314	25 840	479	3312	5026	8817	2994	29 217	74 182
1971/72	6848	25 448	517	3420	5021	8958	3209	31 619	76 082
1972/73	6472	25 157	525	3424	4942	8891	3349	29 638	73 507
1973/74	6155	24 319	500	3403	4880	8783	3281	29 271	71 809

[1] 1893/01 bis 1951/61 Mittel der betreffenden Schuljahre [2] Bis 1960/61 einschliesslich 7. u. 8. Klasse, von 1944/45 bis 1960/61 auch einschliesslich I. u. II. Versuchsklasse, von 1946/47 bis 1960/61 einschliesslich 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] Bis 1960/61 als 7.–9. Klasse unter Primarschule enthalten [4] Von 1944/45 bis 1960/61 als Versuchsklassen unter Primarschule enthalten [5] 7.–9. Klasse und Versuchsklassen bis 1960/61 unter Primarschule enthalten [6] Einschliesslich Kunstgewerbeschule und Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule

Primarschüler nach Klassen seit 1893

Ende des Schuljahres[1]	Schüler der Primarklassen 1.	2.	3.	4.	5.	6.	Oberschule[2] I.	II.	Spezialklassen	Schüler im ganzen
1893/01	2372	2099	2014	1989	1846	1772	1370[3]		175	13 637
1901/11	3205	2992	2883	2749	2576	2408	775	494	333	18 415
1911/21	3090	3026	3066	3085	3004	2954	981	626	561	20 393
1921/31	2248	2238	2256	2285	2283	2308	589	463	858	15 528
1931/34	2633	2615	2565	2637	2526	2407	546	347	749	17 025
1934/41	3406	3382	3380	3277	3186	3173	888	445	960	22 097
1941/51	3862	3721	3575	3440	3330	3244	1004	510	942	23 628
1951/61	4711	4786	4802	4708	4449	4188	1452	1077	1374	31 547
1961/71	4180	4224	4229	4167	4040	3939	294	138	1680	26 891
1962/63	4309	4178	4232	4264	4218	3871	277	124	1654	27 127
1963/64	4296	4344	4162	4212	4110	4002	268	105	1735	27 234
1964/65	4204	4287	4267	4182	4018	3927	317	110	1737	27 049
1965/66	4355	4228	4231	4198	4010	3866	290	170	1685	27 033
1966/67	4137	4389	4221	4102	4051	3864	279	138	1638	26 819
1967/68	4167	4128	4367	4166	3954	3971	308	131	1583	26 775
1968/69	4158	4227	4086	4287	4007	3856	281	148	1639	26 689
1969/70	3985	4155	4183	3969	4071	3929	309	160	1718	26 479
1970/71	4025	4048	4148	4065	3827	3981	289	190	1746	26 319
1971/72	3891	4079	4005	4001	3893	3767	291	226[4]	1812	25 965
1972/73	3696	3982	4067	3815	3910	3825	292	233[5]	1862	25 682
1973/74	3338	3738	3940	3859	3702	3847	251	249[6]	1895	24 819

1893/01 bis 1961/71 Mittel der betreffenden Schuljahre [2] Von 1893/01 bis 1960/61 7. u. 8. Klasse, seit 1944/45 einschl. I. u. II. Versuchsklasse, seit 1946/47 einschl. 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] In den Schuljahren 1893/94 bis 1899/1900 Ergänzungsschule [4] Einschliesslich 40 Schüler der III. Klasse [5] Einschliesslich 42 Schüler der III. Klasse [6] Einschliesslich 53 Schüler der III. Klasse

Volksschüler nach Schulen, Schulkreisen und Geschlecht 1973/74[1]

Schulen	Schüler in den Schulkreisen[3] Uto	Letzi	Limmattal	Waidberg	Zürichberg	Glattal	Schwamendingen	Ganze Stadt Knaben	Mädchen	zusammen
Kindergarten	958	899	726	927	707	1 189	749	3 158	2 997	6 155
Primarschule	3 561	3 379	2 988	3 832	2 997	4 382	3 180	12 450	11 869	24 319
1. Klasse	473	495	371	540	417	653	389	1 702	1 636	3 338
2. Klasse	516	508	435	580	508	722	469	1 949	1 789	3 738
3. Klasse	619	553	484	679	448	654	503	1 945	1 995	3 940
4. Klasse	559	554	401	591	489	735	530	1 976	1 883	3 859
5. Klasse	580	529	408	603	419	670	493	1 861	1 841	3 702
6. Klasse	575	537	438	613	467	699	518	1 893	1 954	3 847
Sonderklassen	239	203	451	226	249	249	278	1 124	771	1 895
Oberschule	60	48	126	72	31	75	88	301	199	500
I. Klasse	32	26	47	39	16	37	54	149	102	251
II. Klasse	28	22	26	33	15	38	34	121	75	196
III. Klasse	–	–	53	–	–	–	–	31	22	53
Realschule	481	562	495	426	245	629	565	1 763	1 640	3 403
I. Klasse	179	211	182	167	114	246	177	671	605	1 276
II. Klasse	172	188	155	152	65	204	208	590	554	1 144
III. Klasse	130	163	158	107	66	179	180	502	481	983
Sekundarschule	781	774	501	797	643	812	572	2 284	2 596	4 880
I. Klasse	289	281	173	273	242	294	198	808	942	1 750
II. Klasse	246	264	177	272	228	278	191	818	838	1 656
III. Klasse	246	229	151	252	173	240	183	658	816	1 474
Zusammen[2]	4 883	4 763	4 110	5 127	3 916	5 898	4 405	16 798	16 304	33 102

[1] Ende des Schuljahres [2] Ohne Kindergarten [3] Neuordnung der Schulkreiseinteilung seit Frühjahr 1963

Volksschulklassen nach der Schülerzahl 1973[1]

Schulen	Schulklassen mit ... Schülern bis 20	21–25	26–30	31–35	36–40	41–45	Klassen im ganzen	Mittlere Schülerzahl[2]
Kindergarten	163[3]	134	14	–	–	–	311	[4]20
Primarschule	134	78	381	256	40	–	889	.
1. Klasse	2	23	54	35	4	–	118	29
2. Klasse	4	16	37	51	15	–	123	30
3. Klasse	1	5	24	74	20	–	124	32
4. Klasse	–	10	91	34	–	–	135	29
5. Klasse	2	7	94	26	–	–	129	29
6. Klasse	–	17	81	36	1	–	135	29
Sonderklassen	125	–	–	–	–	–	125	12
Oberschule	27	2	–	–	–	–	29	.
I. Klasse	14	–	–	–	–	–	14	17
II. Klasse	10	2	–	–	–	–	12	17
III. Klasse	3	–	–	–	–	–	3	19
Realschule	18	69	54	–	–	–	141	.
I. Klasse	–	12	36	–	–	–	48	27
II. Klasse	3	26	18	–	–	–	47	24
III. Klasse	15	31	–	–	–	–	46	22
Sekundarschule	28	136	45	1	–	–	210	.
I. Klasse	2	46	23	1	–	–	72	25
II. Klasse	2	44	22	–	–	–	68	25
III. Klasse	24	46	–	–	–	–	70	21
Zusammen[5]	207	285	480	257	40	–	1269	19

[1] August 1973 [2] pro Klasse [3] Davon 23 Sonderkindergärten [4] Ohne Sonderkindergärten [5] Ohne Kindergärten

Töchterschülerinnen nach Abteilungen seit 1934

Ende des Schuljahres	Gymnasium[1]	Unterseminar	Handelsschule[2]	Frauenbildungsschule[3]	Kindergärtnerinnenseminar[4]	Zusammen[5]
1934/41	345	66	414	310	24	1186
1941/51	360	95	459	308	35	1267
1951/61	468	168	446	379	60	1521
1961/71	944	316	523	518	134	2435
1957/58	523	155	412	371	62	1523
1958/59	579	190	405	440	57	1671
1959/60	613	227	442	499	62	1843
1960/61	647	290	465	503	59	1964
1961/62	636	314	511	507	60	2028
1962/63	639	320	526	477	88	2050
1963/64	678	345	507	466	112	2108
1964/65	739	311	517	517	142	2226
1965/66	828	337	510	576	149	2400
1966/67	965	304	512	563	147	2491
1967/68	1059	261	508	547	160	2535
1968/69	1177	253	527	513	169	2639
1969/70	1312	347	541	518	159	2877
1970/71	1406	366	568	500	154	2994
1971/72	1525	380	594	552	158	3209
1972/73	1604	407	598	568	172	3349
1973/74	1528	427	547	573	206	3281

[1] Seit 1961/62 bis 1971/72 Gymnasium I und II und Oberrealschule [2] Einschliesslich Wirtschaftsgymnasium [3] Ab 1972 Diplommittelschule [4] Einschliesslich Hortnerinnenseminar [5] Von 1936/37 bis 1943/44 einschliesslich Haushaltungslehrerinnenkurs

Gewerbeschüler nach Abteilungen seit 1936

Winterhalbjahr	Gewerbeschule männlich	Gewerbeschule weiblich	Gewerbeschule zusammen	Kunstgewerbeschule männlich	Kunstgewerbeschule weiblich	Kunstgewerbeschule zusammen	Hauswirt. Fortbildungsschule	Schüler im ganzen[1]
1936/41	*	*	6 468	*	*	1303	4884	12 655
1941/51	5 837	2851	8 688	1432	336	1768	5968	16 424
1951/61	8 820	4289	13 109	1857	429	2286	6565	21 960
1961/71	13 509	6205	19 714	2249	827	3076	6326	29 116
1957/58	8 693	4164	12 857	1870	423	2293	6266	21 416
1958/59	9 943	4658	14 601	2003	473	2476	6531	23 608
1959/60	10 531	4809	15 340	2057	531	2588	6492	24 420
1960/61	11 596	4807	16 403	2173	580	2753	6574	25 730
1961/62	12 599	5121	17 720	2261	582	2843	6646	27 209
1962/63	13 451	5714	19 165	2218	617	2835	6455	28 455
1963/64	14 152	6153	20 305	2192	763	2955	6431	29 691
1964/65	13 862	6198	20 060	2228	757	2985	6173	29 218
1965/66	13 526	6075	19 601	2100	734	2834	6452	28 887
1966/67	13 260	6063	19 323	2289	912	3201	6642	29 166
1967/68	13 432	6531	19 963	2218	904	3122	6459	29 544
1968/69	13 597	6906	20 503	2348	951	3299	6269	30 071
1969/70	13 569	6605	20 174	2379	1001	3380	6152	29 706
1970/71	13 640	6685	20 325	2253	1053	3306	5586	29 217
1971/72	14 769	7225	21 994	2408	1172	3580	6045	31 619
1972/73	13 746	6693	20 439	2152	1183	3335	5864	29 638
1973/74	13 962	6351	20 313	2089	951	3040	5918	29 271

[1] Pflichtschüler und freiwillige Schüler

Lehrkräfte der städtischen Schulen nach Beschäftigungsart und Geschlecht seit 1934

Jahresende	Vollbeschäftigte			Teilweise Beschäftigte			Lehrkräfte im ganzen		
	Lehrer	Lehrerinnen	zusammen	Lehrer	Lehrerinnen	zusammen	Lehrer	Lehrerinnen	zusammen
1934/40	655	507	1162	156	112	268	811	619	1430
1941/50	701	627	1328	249	145	394	950	772	1722
1951/60	868	974	1842	357	235	592	1225	1209	2434
1961/70	985	1190	2175	607	389	996	1592	1579	3171
1957	918	1042	1960	353	251	604	1271	1293	2564
1958	944	1055	1999	389	267	656	1333	1322	2655
1959	958	1058	2016	421	275	696	1379	1333	2712
1960	967	1083	2050	455	269	724	1422	1352	2774
1961	969	1092	2061	467	297	764	1436	1389	2825
1962	975	1105	2080	503	342	845	1478	1447	2925
1963	967	1150	2117	552	339	891	1519	1489	3008
1964[1]	982	1146	2128	584	402	986	1566	1548	3114
1965	992	1179	2171	627	388	1015	1619	1567	3186
1966	967	1207	2174	663	426	1089	1630	1633	3263
1967	991	1234	2225	614	365	979	1605	1599	3204
1968	1021	1271	2292	603	415	1018	1624	1686	3310
1969	1015	1241	2256	694	475	1169	1709	1716	3425
1970	973	1268	2241	763	442	1205	1736	1710	3446
1971	1006	1248	2254	784	564	1348	1790	1812	3602
1972	979	1267	2246	775	601	1376	1754	1868	3622
1973	991	1227	2218	862	781	1643	1853	2008	3861

[1] 1. Juli

Lehrkräfte nach Schulen seit 1934[1]

Jahresende	Kindergarten	Primarschule[2]	Oberschule[3]	Realschule[4]	Sekundarschule[5]	Mädchenarbeitsschule	Haushaltungsschule	Töchterschule	Gewerbeschule	Lehrkräfte im ganzen[2]
1934/40	138	595	.	.	242	111	10	113	221	1430
1941/50	176	666	.	.	279	121	12	122	346	1722
1951/60	257	985	.	.	336	168	19	161	508	2434
1961/70	301	888	23	142	479	181	27	291	839	3171
1957	261	1037	.	.	377	189	23	163	514	2564
1958	268	1036	.	.	379	185	25	191	571	2655
1959	278	1040	.	.	389	189	25	187	604	2712
1960	285	1048	.	.	399	185	26	196	635	2774
1961	284	888	19	129	408	180	27	220	670	2825
1962	291	888	20	137	411	188	30	225	735	2925
1963	294	860	20	137	446	183	26	235	807	3008
1964[6]	295	867	23	136	484	184	25	259	841	3114
1965	297	876	25	137	498	184	27	264	878	3186
1966	300	875	23	157	510	184	26	301	887	3263
1967	310	880	23	158	482	182	26	298	845	3204
1968	310	885	26	143	536	171	28	347	864	3310
1969	313	929	27	145	514	174	28	375	920	3425
1970	314	934	27	141	501	177	28	381	943	3446
1971	304	935	29	144	551	180	29	407	1023	3602
1972	310	973	21	149	548	182	31	398	1010	3622
1973	301	1029	14	145	527	179	32	471	1163	3861

[1] Voll- und teilweise Beschäftigte [2] Einschliesslich Lehrkräfte für Knabenhandarbeit und bis 1960 für 7. und 8. Klasse, von 1944 bis 1960 auch für I. und II. Versuchsklasse, von 1946 bis 1960 auch für 9. Klasse bzw. III. Versuchsklasse [3] Bis 1960 unter Primarschule enthalten [4] Von 1944/45 bis 1960 als Versuchsklassen unter Primarschule enthalten [5] Einschliesslich Fachlehrer [6] 1. Juli

Ferienkolonien seit 1901[1]

Jahre	Kolonien	Kinder	Anzahl Verpflegungstage	Einnahmen in 1000 Franken im ganzen	davon Subvent.[2]	Ausgaben in 1000 Franken im ganzen	nur für Kolonien	Ausgaben pro Kind Fr.	Vermögen am Jahresende in [3]1000 Fr.
1901/10	15	772	16 962	71	20	65	36	46.80	201
1911/20	25	1394	29 045	139	47	140	88	63.00	201
1921/30	32	1463	29 650	241	83	226	130	88.80	171
1931/40	40	1694	32 931	184	108	183	149	87.70	130
1941/50	48	2078	40 300	283	161	285	253	119.30	120
1951/60	54	2456	47 920	513	230	511	375	152.80	119
1961/70	53	2305	42 376	768	230	773	477	208.00	215
1962	53	2389	44 889	709	230	708	441	184.50	122
1963	52	2467	46 543	738	230	737	462	187.30	123
1964	52	2229	41 226	745	230	743	447	200.50	125
1965	54	2333	43 195	810	230	809	473	202.70	126
1966	55	2470	45 563	818	230	817	549	222.40	127
1967	58	2437	45 306	795	230	798	586	240.60	124
1968	58	2324	42 218	852	230	851	460[4]	198.00[4]	125
1969	47	1885	33 878	738	230	737	422	223.80	[5]1034
1970	46	1945	33 144	842	230	842	480	246.60	[6]127
1971	48	2202	38 197	713	230	713	577	262.20	127
1972	54	2405	39 944	846	230	855	725	301.50	118
1973	50	2376	39 043	883	230	876	717	301.72	125

[1] Stiftung Zürcher Ferienkolonien [2] Subventionen von Staat und Gemeinde [3] Ohne Fonds und Baureserven [4] Die Differenz gegenüber dem Vorjahr ist auf eine Änderung des Rechnungssystems zurückzuführen [5] Einschliesslich Fr. 907 653 aus Verkauf des Landwirtschaftsgutes Schwäbrig [6] Nach Abschreibungen und Rückstellungen von Fr. 907 404

Schüler der Kantonsschule Zürich nach Abteilungen und Heimat seit 1893

Jahresende	Schüler nach Abteilungen Gymnasium	Oberrealschule	Handelsschule	Schüler nach der Heimat Kanton Zürich	übrige Schweiz	Ausland	Schüler im ganzen
1893/97	370	189	30	397	130	62	589
1898/02	391	197	141	476	164	89	729
1903/07	488	212	238	594	227	117	938
1908/12	605	281	310	718	313	165	1196
1913/17	718	306	372	835	411	150	1396
1918/22	620	265	393	745	418	115	1278
1923/27	582	220	405	713	417	77	1207
1928/32	648	201	456	766	453	86	1305
1933/37	794	282	466	920	561	61	1542
1938/42	899	348	521	1034	693	41	1768
1943/47	946	441	478	1032	785	48	1865
1948/52	873	352	447	926	703	43	1672
1953/57	899	322	471	1018	625	49	1692
1958/62	1155	618	496	1396	813	60	2269
1963/67	1366	680	523	1544	942	83	2569
1968/72[1]	1843	760	712	3151		164	3315
1967	1476	628	564	1583	979	106	2668
1968	1548	555	604	1546	1040	121	2707
1969[1]	1763	754	718	3137		98	3235
1970[1]	1874	787	739	3221		179	3400
1971[1]	1931	802	727	3270		190	3460
1972[1]	2100	899	774	3541		232	3773
1973[1]	2138	987	782	3634		273	3907

[1] Seit 1969 Bestand Mitte Mai

Studierende der Universität Zürich nach Studienfächern seit 1833[1]

Wintersemester[2]	Theologie	Recht	Volkswirtschaft	Medizin	Zahnheilkunde	Tierheilkunde	Philosophie I	Philosophie II	Zusammen
1833/43	25	22		81	.	.	23		151
1843/53	31	19		78	.	.	26		154
1853/63	30	23		67	.	.	26		146
1863/73	50	29		133	.	.	57		269
1873/83	18	30		181	.	.	103		332
1883/93	36	60		246	.	.	160		502
1893/03	21	90		329	.	4	265		709
1903/13	25	248		435	28	38	220	331	1325
1913/18	47	408		530	85	65	338	322	1795
1918/23	36	454		462	107	60	292	254	1665
1923/28	52	543		394	105	49	279	220	1642
1928/33	71	527		440	130	43	314	217	1742
1933/38	95	511	166	589	138	44	436	281	2260
1938/43	148	529	202	637	132	61	552	289	2550
1943/48	100	558	294	702	119	84	730	375	2962
1948/53	107	482	217	831	106	81	736	405	2965
1953/58	87	398	164	756	113	60	638	371	2587
1958/63	135	457	246	790	102	59	1018	614	3421
1963/68	158	859	581	1229	127	102	2038	1133	6257
1968/73	181	1176	955	1752	231	176	2982	1290	8743
1965/66	121	869	599	1236	127	103	2068	1139	6262
1966/67	134	940	646	1382	122	102	2283	1246	6855
1967/68	182	1020	713	1535	131	106	2404	1317	7408
1968/69	192	1095	821	1692	136	138	2569	1280	7923
1969/70	216	1145	918	1775	171	155	2730	1277	8387
1970/71	174	1163	969	1718	258	167	2850	1266	8565
1971/72	181	1198	1025	1730	298	197	3176	1277	9082
1972/73	141	1281	1044	1843	292	221	3585	1351	9758
1973/74	141	1460	1032	1859	298	192	3878	1466	10326

[1] Ohne Auditoren [2] 1833/43 bis 1968/73 Mittel der betreffenden Wintersemester

Studierende der Universität Zürich nach Studienfächern, Heimat und Geschlecht 1973/74[1]

Studienfächer	Heimat der Studierenden: Kanton Zürich	Heimat der Studierenden: übrige Schweiz	Heimat der Studierenden: Ausland	Geschlecht der Studierenden: männlich	Geschlecht der Studierenden: weiblich	Studierende im ganzen
Theologie	39	62	40	100	41	141
Recht	514	854	92	1183	277	1460
Volkswirtschaft	360	466	206	938	94	1032
Medizin	661	973	225	1450	409	1859
Zahnheilkunde	99	164	35	264	34	298
Tierheilkunde	50	125	17	146	46	192
Philosophie I	1149	2223	506	2256	1622	3878
Philosophie II	464	855	147	1146	320	1466
Zusammen	3336	5722	1268	7483	2843	10326
Davon weiblich	935	1458	450	.	.	2843

[1] Wintersemester; ohne Auditoren

Studierende der Eidgenössischen Technischen Hochschule nach Abteilungen seit 1855[1]

Studienjahre	Architektur	Bauingenieurwesen	Maschineningenieurwesen[2]	Chemie	Pharmazie	Forstwirtschaft	Landwirtschaft[3]	Mathematik, Physik[4]	Militärwissenschaften	Zusammen
1855/65	23	78	81	31	•	13	•	27	•	253
1865/75	34	213	150	77	•	19	4	33	•	530
1875/85	30	155	119	89	•	37	16	52	•	498
1885/95	33	157	206	146	•	19	34	38	•	633
1895/05	62	217	400	205	•	32	61	47	•	1024
1905/15	73	355	537	192	16	44	58	52	8	1335
1915/20	140	538	770	258	55	68	114	54	8	2005
1920/25	93	298	695	239	70	64	164	49	12	1684
1925/30	110	210	636	178	79	32	140	65	14	1464
1930/35	190	248	683	219	108	36	151	103	18	1756
1935/40	176	249	581	272	107	63	185	151	16	1800
1940/45	189	380	857	447	147	94	286	261	–	2661
1945/50	392	646	1253	538	154	104	385	359	47	3878
1950/55	371	538	905	307	130	65	193	285	42	2836
1955/60	398	604	1084	383	126	61	169	457	42	3324
1960/65	525	728	1477	458	110	85	295	819	30	4527
1965/70	788	973	1767	637	146	166	570	1293	38	6378
1967/68	778	968	1779	637	141	175	584	1334	38	6434
1968/69	797	1101	1671	654	159	179	601	1404	39	6605
1969/70	859	861	1872	687	176	173	616	1466	39	6749
1970/71	911	817	1801	699	193	164	639	1540	63	6827
1971/72	940	772	1771	697	200	175	678	1631	58	6922
1972/73	985	718	1700	692	233	171	718	1651	54	6922
1973/74	1044	702	1717	635	202	163	753	1614	44	6874

[1] Bis 1964/65 ohne Fachhörer höherer Semester [2] Einschliesslich Elektrotechnik [3] Einschliesslich Kulturingenieure
[4] Einschliesslich Naturwissenschaften und Kurse für Turnen und Sport

Studierende der Eidg. Techn. Hochschule nach Abteilungen, Heimat und Geschlecht 1973/74[1]

Abteilungen	Heimat der Studierenden: Kanton Zürich	Heimat der Studierenden: übrige Schweiz	Heimat der Studierenden: Ausland	Geschlecht der Studierenden: männlich	Geschlecht der Studierenden: weiblich	Studierende im ganzen
Architektur	164	682	198	909	135	1044
Bauingenieurwesen	127	481	94	697	5	702
Maschineningenieurwesen	142	476	204	818	4	822
Elektrotechnik	172	550	173	884	11	895
Chemie	141	344	150	606	29	635
Pharmazie	43	122	37	80	122	202
Forstwirtschaft	22	135	6	160	3	163
Landwirtschaft	68	441	28	495	42	537
Kulturingenieurwesen	40	165	11	213	3	216
Mathematik und Physik	191	527	123	807	34	841
Naturwissenschaften	184	452	45	578	103	681
Turnen und Sport	19	68	5	50	42	92
Militärwissenschaften	2	42	–	44	–	44
Zusammen	1315	4485	1074	6341	533	6874
Davon weiblich	127	314	92	.	.	533

[1] Wintersemester; einschliesslich Fachhörer höherer Semester

Besuch der Volkshochschule seit 1920

Jahre	Zahl der Kurse			Zahl der Hörer			Zahl der Belegungen		
	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr	Winter-semester	Sommer-semester	Ganzes Schuljahr
1920/21	28	18	46	2 465	1 390	3 855	3 361	1 863	5 224
1930/31	47	41	88	5 660	3 022	8 682	8 615	4 332	12 947
1940/41	52	42	94	5 440	2 919	8 359	7 931	4 240	12 171
1950/51	80	66	146	8 201	4 578	12 779	12 306	6 537	18 843
1954/55	80	64	144	8 013	3 806	11 819	11 405	5 272	16 677
1955/56	79	64	143	7 898	4 669	12 567	11 173	6 886	18 059
1956/57	88	71	159	8 015	5 294	13 309	11 333	7 275	18 608
1957/58	100	68	168	8 203	4 329	12 532	11 780	6 304	18 084
1958/59	89	70	159	7 658	4 263	11 921	11 049	6 154	17 203
1959/60	101	69	170	8 151	4 127	12 278	11 505	5 811	17 316
1960/61	101	72	173	7 658	3 878	11 536	11 349	5 457	16 806
1961/62	89	81	170	7 800	4 262	12 062	10 585	6 472	17 057
1962/63	103	76	179	7 671	4 278	11 949	11 141	6 207	17 348
1963/64	100	78	178	7 342	4 671	12 013	11 589	6 933	18 522
1964/65	94	78	172	7 902	4 631	12 533	10 768	6 526	17 294
1965/66	97	90	187	7 890	4 973	12 863	11 262	7 321	18 583
1966/67	117	97	214	7 921	5 488	13 409	11 621	7 791	19 412
1967/68	125	106	231	8 409	5 572	13 981	10 923	7 393	18 316
1968/69	144	106	250	8 093	4 599	12 692	10 534	6 192	16 726
1969/70	142	116	258	6 367	4 894	11 261	8 142	6 550	14 692
1970/71	152	137	289	6 611	5 086	11 697	9 107	6 941	16 048
1971/72	145	110	255	6 759	4 785	11 544	8 933	5 797	14 730
1972/73[1]	140	116	256	6 805	4 564	11 369	8 761	5 798	14 559

[1] Einschliesslich Volkshochschule Zürich-Limmattal und Ferienkurse

Belegung der Volkshochschulkurse nach Sachgebieten 1972/73

Sachgebiete	Belegung des Wintersemesters			Belegung des Sommersemesters		
	männlich	weiblich	zusammen[1]	männlich	weiblich	[1]zusammen
Methodik, Arbeitstechnik	251	50	301	229	44	273
Mathematik, Naturwissenschaften	393	227	720	324	267	633
Technik	54	10	64	–	–	–
Geographie, Geologie	300	423	723	164	154	351
Medizin, Gymnastik	179	462	706	192	443	635
Psychologie, Erziehung	579	1 285	1 864	233	676	909
Religion	47	213	260	20	70	90
Philosophie	206	313	519	103	245	377
Literatur, Sprachen	355	932	1 350	279	707	986
Kunst	180	660	840	103	348	527
Zeichnen, Malen	136	212	348	76	178	254
Musik	54	132	186	37	107	144
Theater, Film	9	40	49	–	–	–
Geschichte	109	255	364	92	206	298
Soziologie	29	49	78	–	–	–
Recht, Wirtschaft	280	109	389	259	62	321
Belegungen zusammen	3 161	5 372	8 761	2 111	3 507	5 798

[1] Einschliesslich Volkshochschule Zürich-Limmattal und Ferienkurse

Aufführungen und Besucher des Opernhauses[1] seit 1950

Spielzeit	Zahl der Aufführungen Oper	Operette	andere[2]	zus.	Verkäufliche Plätze	Mittlere Platzbelegung in %	Zahlende Besucher Oper	Operette	andere[2]	zus.
1950/55	175	136	45	356	1187	82,9	173 422	134 923	42 048	350 393
1955/60	166	113	63	342	1187	78,8	151 742	109 974	58 264	319 980
1960/65	189	89	40	318	1187	78,2	175 426	86 017	33 774	295 217
1965/70	171	64	82	317	1187	72,7	146 798	56 377	70 348	273 523
1967/68	179	65	75	319	1187	71,0	151 869	58 763	58 357	268 989
1968/69	176	64	76	316	1187	72,6	154 265	60 425	57 669	272 359
1969/70	168	59	85	312	1187	73,2	140 890	47 640	82 643	271 173
1970/71	161	60	77	298	1164	75,5	131 838	57 462	72 551	261 851
1971/72	163	62	78	303	1164	73,9	140 330	54 667	65 682	260 679
1972/73	169	56	78	303	1164	74,0	140 959	50 705	69 179	260 843
1973/74	155	61	82	298	1164	72,3	127 172	57 546	65 916	250 634

[1] Bis 1962/63 Stadttheater [2] Märchen, Matineen, Ballette, Gastspiele fremder Truppen usw.

Aufführungen und Besucher des Schauspielhauses seit 1950

Spielzeit	Zahl der Aufführungen Schauspiel	andere[1]	zus.	Verkäufliche Plätze	Mittlere Platzbelegung in %	Zahlende Besucher Schauspiel	andere[1]	zus.
1950/55	337	30	367	989	75,6	258 247	16 030	274 277
1955/60	318	44	362	989	81,0	260 180	29 901	290 081
1960/65	318	38	356	989	84,5	266 124	31 221	297 345
1965/70	311	36	347	989	74,3	227 651	27 344	254 995
1967/68	325	28	353	989	82,7	265 231	23 443	288 674
1968/69	317	36	353	989	70,9	219 986	27 486	247 472
1969/70	287	38	325	989	53,1	148 037	22 521	170 558
1970/71	270	63	333	989	60,7	159 969	40 051	200 020
1971/72	290	54	344	989	69,2	204 615	30 700	235 315
1972/73	315	27	342	989	60,8	186 298	19 498	205 796
1973/74	338	23	361	989	68,1	224 760	18 421	243 181

[1] Märchen, Matineen, Ballette, Gastspiele fremder Truppen usw.

Aufführungen und Besucher des Städtischen Podiums seit 1965[1]

Spielzeit	Zahl der Aufführungen	Verkäufliche Plätze[2]	Besucher	Durchschnittl. Besucherzahl pro Aufführung
1965/70	30	160–600	5 119	171
1969/70	18	184–300	2 469	137
1970/71	27	184–300	3 307	122
1971/72[3]	19	184–300	2 009	106
1972/73	25	184–300	2 642	106
1973/74	31	184–300	3 176	102

[1] Musikalische und literarische Veranstaltungen der Verwaltungsabteilung des Stadtpräsidenten (Podium 1, 9 und 11, ab 1968/69 Podium 1 und 11) [2] Je nach Ort der Aufführung [3] ab 1971/72 nur noch Podium 1

Aufführungen und Besucher der Kleintheater seit 1960

Spielzeit	Zahl der Aufführungen Schauspiel	Kabarett	andere[1]	zus.	Verkäufliche Plätze	Zahlende Besucher Schauspiel	Kabarett	andere[1]	zus.
	Theater am Hechtplatz								
1960/65	19	253	37	309	260	4 394	49 416	7 005	60 815
1965/70	23	249	77	349	260	4 934	55 859	17 183	77 976
1971/72	–	302	67	369	260	–	56 249	16 054	72 303
1972/73	–	266	80	346	260	–	49 427	14 361	63 788
1973/74	–	122	216	338	260	–	23 996	34 477	58 473
	Theater am Neumarkt								
1965/70	180	*	10	190	265	30 141	*	1 662	31 803
1971/72	170[2]	*	53	223	301	28 345[2]	*	6 798	35 143
1972/73	260[2]	*	*	260	301	30 000[2]	*	*	30 000
1973/74	185[2]	*	16	201	301	23 862[2]	*	1 495	25 357
	Rudolf Bernhard-Theater								
1965/70	*	*	*	347	400	*	*	*	83 957
1971/72	263	58	75	396	400	83 612	18 146	24 716	126 474
1972/73	197	98	87	382	400	62 256	33 612	28 422	124 290
1973/74	266	22	93	381	400	86 072	6 724	28 916	121 712
	Theater an der Winkelwiese								
1965/70	*	*	*	93	142	*	*	*	7 006
1971/72	84	*	*	84	150	2 578	*	*	2 578
1972/73	120	*	*	120	135	7 000	*	*	7 000
1974/74	80	*	*	80	135	4 100	*	*	4 100
	Zimmertheater Heddy Maria Wettstein								
1965/70	*	*	*	76	77	*	*	*	2 486
1971/72	*	*	*	101	95	*	*	*	5 033
1972/73	*	*	*	52	95	*	*	*	2 440
1973/74	*	*	*	95	95	*	*	*	5 218
	Theater 11								
1971/72[3]	40	*	11	51	400–900	16 854	*	2 904	19 758
1972/73	13	*	14	27	400–900	14 617	*	5 866	20 483
1973/74	38	*	5	43	800–1000	16 892	*	1 809	18 701
	Andere Bühnen								
1970/71[4]	*	*	*	179	*	*	*	*	98 823
1971/72[5]	*	*	*	13	*	*	*	*	10 808
1972/73[5]	*	*	*	10	*	*	*	*	49 963
1973/74[6]	*	*	*	159	*	*	*	*	105 234

[1] Autorenabende, Jazzkonzerte, Matineen, Märchen, Marionetten, Clowns, Pantomimen, Chansons und Folklore usw. [2] ohne Gastspiele im In- und Ausland [3] Veranstaltungen im Stadthof 11, Reithalle Gessnerallee, Kammertheater [4] Corso, Rieterpark, Musical-Theater, Stadthof 11, Kongresshaus, Kaufleuten, Villa Egli, Hallenstadion [5] Kongresshaus und Volkshaus [6] Corso, Volkshaus, Statthof 11, Kongresshaus, Hallenstadion, Wengihof u.a.

Konzerte seit 1951[1]

Jahre[2]	Orchester- und Chor-Konzerte: Zahl der Konzerte	Orchester- und Chor-Konzerte: Zahlende Besucher	Kammermusik-Konzerte und Matineen: Zahl der Konzerte	Kammermusik-Konzerte und Matineen: Zahlende Besucher	Zusammen: Zahl der Konzerte	Zusammen: Zahlende Besucher
1951	158	134 635	114	33 952	272	168 587
1954	192	170 721	137	34 899	329	205 620
1957	167	160 281	121	34 416	288	194 697
1964/65	195	170 690	130	34 429	325	205 119
1965/66	202	176 509	144	42 357	346	218 866
1966/67	216	206 039	116	38 785	332	244 824
1967/68	319	225 321	119	48 343	438	273 664
1968/69	319	211 258	121	22 010	440	233 268
1969/70	348	244 699	119	31 105	467	275 804
1970/71	347	249 149	115	26 360	462	275 509
1971/72	333	243 037	116	24 736	449	267 773
1972/73	345	237 640	109	23 028	454	260 668
1973/74	295	228 120	93	22 239	388	250 359

[1] Billettsteuerpflichtige Konzerte in der Tonhalle, im Kongresshaus, in Kirchen usw. [2] Seit 1964/65 September bis Juni

Besucher von Museen und Kunstausstellungen seit 1950

Museen, Ausstellungen[1]	Zahlende und nichtzahlende Besucher: 1950	1955	1960	1970	1972	1973
Schweiz. Landesmuseum[2]	69 255	105 402	144 257	158 184	210 425	236 469
Graphische Sammlung der ETH	9 460	5 550	11 000	15 117	8 050[11]	[11] 7 150
Geolog. mineralog. Sammlung der ETH	1 009	1 131	1 293	[12]	[12]	[12]
Zoologisches Museum der Universität	10 085	8 229	7 493	31 000	31 000	28 100
Sammlung für Völkerkunde der Universität	3 515	2 264	2 503	[13]	10 800	9 567
Archäologische Sammlung der Universität	.	.	1 058	1 671	2 177	1 621
Medizinhistor. Sammlung der Universität[3]	.	.	.	[14]	1 870	1 640
Kunsthaus	71 424	208 703	167 847	151 942	190 864	148 463
Helmhaus	97 132	38 029	37 193	43 925	52 147	65 027
Kunstgewerbemuseum[4]	49 121	62 573	145 448	16 044	34 695	65 000
Museum Rietberg	.	11 449	10 049	16 039	17 567	21 755
Sternwarte Urania[5]	2 528[6]	4 057	3 083	2 841	2 665	3 759
Sammlung E. G. Bührle[7]	.	.	3 295	3 086	3 471	3 200
Thomas Mann-Archiv[8]	.	.	313	724	865	721
Museum Bellerive[9]	.	.	.	25 754	38 108	39 496
Centre Le Corbusier[10]	.	.	.	47 000	12 000	[15]

[1] Keine Besucherzahlen liegen vor für das Pestalozzianum, die Städtische Galerie Strauhof, das Haller-Atelier, den Botanischen Garten, die Städtische Sukkulentensammlung, die Teppichsammlung im Muraltengut sowie für die von der Präsidialabteilung in den Aussenquartieren durchgeführten Kunstausstellungen [2] Ab 1960 einschliesslich Abteilung für Keramik im Zunfthaus zur Meise [3] Offizielle Eröffnung am 6. Nov. 1961 [4] 1960 einschliesslich Ausstellungen über Wohnberatung [5] Bis 1955 1. Aug. bis 31. Juli des folgenden Jahres, seither Kalenderjahr [6] Wegen Umbau nur während 8 Monaten geöffnet [7] Eröffnung am 22. April 1960 [8] Seit 1956 als Provisorium und bis zur offiziellen Eröffnung am 25. Febr. 1961 nur auf Anmeldung zur Besichtigung frei [9] Offizielle Eröffnung am 2. Nov. 1968 [10] Offizielle Eröffnung am 16. Juli 1967; seit 1971 beschränkte Öffnungszeiten: 1971 Mai bis Nov., 1972 Juli bis Okt. nur Samstag- und Sonntagnachmittag [11] Ohne auswärtige Ausstellungen [12] Wegen Umbau seit Herbst 1965 geschlossen [13] Wegen Umbau von Juni 1968 bis 2. Mai 1972 geschlossen [14] Wegen Umbau von Juni 1969 bis Dez. 1971 geschlossen [15] 1973 geschlossen

Ausstellungen auf dem Ausstellungsgelände der «Züspa» in Zürich seit 1962[1]

Jahre	Dauer in Tagen	Zahl der Aussteller	Ausstellungsfläche m²	Anzahl Hallen	Besucherzahl
	Zürcher Herbstschau[2]				
1962/66	11	535	28 400	7	172 926
1967/71	11	635	35 000	9	246 198
1972	11	681	39 000	10	260 549
1973	11	684	39 000	10	285 699
1974	11	721	40 000	10	296 630
	«HILSA» Internationale Fachausstellung der Heizungs-, Sanitär- und Lufttechnik[3]				
1962	10	211	12 000	4	47 190
1965	10	309	28 000	6	52 210
1968	10	324	34 000	9	63 824
1972	9	372	48 000	10	80 454
1974	6	300	38 000	9	80 000
	«Büfa» Schweizerische Bürofach-Ausstellung[3]				
1963	5	92	16 000	4	29 604
1965	5	106	22 000	6	37 514
1967	5	114	28 000	9	40 169
1969	5	124	35 000	9	49 241
1971	5	143	39 000	10	55 300
1973	5	154	39 000	10	53 800
	Internationale Fahrrad- und Motorrad-Ausstellung[3]				
1962	10	88	7 000	2	42 439
1965	6	92	8 000	3	43 721
1967	6	79	8 000	3	36 481
1971	6	74	10 000	4	57 944
1973	6	85	13 000	5	66 189
	«Fera» Schweizerische Ausstellung für Fernseh-, Radio-, Phono- und Tonbandgeräte[3]				
1966	6	49	10 000	4	62 049
1967	6	50	10 000	4	96 104
1968	6	51	11 000	5	84 850
1969	6	66	15 000	5	87 120
1970	6	67	17 000	6	92 133
1971	6	82	19 000	7	116 000
1972	6	90	20 000	7	108 500
1973	6	93	20 000	7	111 112
1974	6	113	22 000	7	113 241
	«Mefa» Schweizerische Metzgerei-Fachausstellung[3]				
1963	10	209	12 000	3	48 945
1966	10	205	18 000	4	36 442
1970	9	209	30 000	6	43 721
1973	8	212	30 000	7	39 872
	«Photexpo» Foto- und Kinoausstellung[3]				
1970	8	20	4 000	1	26 824
1971	10	41	8 000	3	46 031
1973	10	46	8 000	3	52 450
	«Graphex» Fachmesse für die graphische Industrie[3]				
1973	7	109	15 000	5	28 414

[1] Ohne Ausstellungen, die nur Fachleuten zugänglich sind [2] Publikumsmesse [3] Fachmesse mit Zutritt für das Publikum

Kinos nach Platzzahl und Besuchern seit 1946

Jahre	Zahl der Kinos[1]	Verfügbare Plätze[1]	Plätze auf 1000 Einwohner	Besucher[2] Einzelbillette	Abonnemente[3]	zusammen	Billettsteuer in 1000 Fr.
1946/50	30	18 128	48	5 665 287	24 006	5 809 323	996,0
1951/55	38	21 373	53	6 269 226	25 224	6 420 570	1330,6
1956/60	43	23 550	54	7 283 133	28 502	7 454 145	1745,1
1961/65	45	23 982	54	6 826 380	14 818	6 915 288	1972,5
1966/70	40	21 301	49	5 510 763	2 695	5 526 933	2044,3
1969	39	20 587	48	5 153 499	1 546	5 162 775	2057,5
1970	38	20 056	48	4 835 123	811	4 839 989	2065,7
1971	35	18 736	45	4 557 791	1 010	4 563 851	2065,0
1972	34	17 022	42	4 271 882	803	4 276 700	2133,5
1973	35	16 668	42	4 362 228	720	4 366 548	2367,7

[1] Am Jahresende [2] Auf Grund der Abrechnung mit dem Billettsteuerbüro [3] Gültig für 6 Eintritte

Sendeprogramm des Radiostudios Zürich 1973

Art der Sendungen	Dauer in Stunden und Minuten 1. Programm	2. Programm	zusammen	Promilleverteilung 1. Programm	2. Programm	zusammen
Hörspiele Hochdeutsch	23.52	42.56	66.48	10	46	20
Hörspiele Dialekt	4.05	–	4.05	2	–	1
Forschung	49.08	96.48	145.56	21	105	44
Informationen international	14.58	0.40	15.38	6	1	5
Informationen national	85.33	122.18	207.51	36	132	63
Volkskunde	32.55	3.28	36.23	14	4	11
Landwirtschaftliche Sendungen	3.50	8.30	12.20	2	9	4
Spezialsendungen für den Kranken[1]	57.39	14.59	72.38	24	16	22
Sportsendungen	166.24	1.45	168.09	70	2	51
Frauensendungen	39.30	–	39.30	17	–	12
Kinder- und Jugendstunden	42.55	7.25	50.20	18	8	15
Schulfunk	27.25	–	27.25	11	–	9
Gesprochene Sendungen zusammen	548.14	298.49	847.03	231	323	257
Musikdramatische Sendungen	0.45	40.15	41.00	0	44	12
Sinfonische Musik	8.40	116.01	124.41	4	126	38
Kammermusik	12.03	103.19	115.22	5	112	35
Kirchenmusik	8.42	21.00	29.42	4	23	9
Unterhaltungsmusik und Jazz	1311.50	75.08	1386.58	553	81	421
Volksmusik	141.07	36.30	177.37	59	39	54
Chöre	13.20	6.00	19.20	6	6	6
Kommentierte Musik	108.31	105.01	213.32	46	114	65
Musikalische Sendungen zusammen	1604.58	503.14	2108.12	677	545	640
Bunte, gemischte Sendungen	215.18	6.14	221.32	91	7	68
Rätoromanische Sendungen	1.32	62.08	63.40	1	67	19
Sendungen für Gastarbeiter	–	53.05	53.05	–	58	16
Gemischte Sendungen zusammen	216.50	121.27	338.17	92	132	103
Programmdauer zusammen	2370.02	923.30	3293.32	1000	1000	1000

[1] Einschliesslich religiöse Sendungen

Rundspruch- und Fernsehkonzessionen seit 1946[1]

Jahresende	Radiorundspruch	Telephonrundspruch	Privater Drahtrundspruch	Rundspruch zusammen	Fernsehkonzessionen für Private	Fernsehkonzessionen für Gaststätten	Fernsehkonzessionen zusammen
1946	133 177	17 889	12 903	163 969	•	•	•
1950	144 243	25 572	18 196	188 011	•	•	•
1953	154 822	35 259	19 477	209 558	340	67	407
1958	165 408	58 593	16 456	240 457	11 815	690	12 505
1960	174 415	67 418	15 209	257 042	29 449	839	30 288
1965	197 276	79 657	14 308	291 241	124 152	946	125 098
1970	247 148[2]	75 515	[2]	322 663	227 653	1009	228 662
1971	259 265[2]	72 760	[2]	332 025	250 324	988	251 312
1972	272 842	69 294	[2]	342 136	273 096	1020	274 116
1973	283 461[2]	66 994	[2]	350 455	289 222	999	290 221

[1] Auf dem Gebiet der Telephondirektion Zürich, umfassend die Stadt Zürich, Teile des übrigen Kantons Zürich und des Kantons Aargau
[2] Seit 1.1.70 Privater Drahtrundspruch unter Radiorundspruch enthalten

Sendeprogramm des Fernsehstudios Zürich 1973

Art der Sendungen	Dauer in Stunden und Minuten: Nationales Programm	Regionales Programm	zusammen	Promilleverteilung: Nationales Programm	Regionales Programm	zusammen
Aktualitäten	6.30	135.07	141.37	9	54	43
Umfrage, Information, Magazin	1.38	97.52	99.30	2	39	31
Sport	269.55	123.40	393.35	356	49	120
Information zusammen	278.03	356.39	634.42	367	142	194
Kultur	6.24	92.17	98.41	8	37	30
Wissenschaft	–	38.07	38.07	–	15	12
Reise und Verkehr	–	33.25	33.25	–	13	10
Heimatsendungen	–	–	–	–	–	–
Rätoromanische Sendungen	21.32	–	21.32	28	–	7
Kultur und Wissenschaft zus.	27.56	163.49	191.45	36	65	59
Theater	10.25	150.14	160.39	14	60	49
Spielfilme	4.28	437.06	441.34	6	174	135
Musikalische Sendungen	4.30	52.18	56.48	6	21	17
Variété, Volkstüml. Unterhaltung	26.03	142.24	168.27	34	56	51
Quiz	–	22.16	22.16	–	9	7
Theater, Unterhaltung, Musik zus.	45.26	804.18	849.44	60	320	259
Frauensendungen	–	122.43	122.43	–	49	37
Kinder- und Jugendstunden	–	173.08	173.08	–	69	53
Familiensendungen	–	–	–	–	–	–
Schulfernsehen	–	133.49	133.49	–	53	41
Erwachsenenbildung	–	11.22	11.22	–	4	3
Telekolleg	–	286.36	286.36	–	114	88
Religiöse Sendungen	20.56	14.14	35.10	28	6	11
Sendungen für Gastarbeiter	42.52	–	42.52	56	–	13
Erziehungs- u. Familiensendung	63.48	741.52	805.40	84	295	246
Tagesschau, Nachrichten	231.45	–	231.45	306	–	71
Werbesendungen	111.35	–	111.35	147	–	34
Programmpräsentation	–	136.41	136.41	–	54	42
Testbild	–	162.36	162.36	–	65	50
Diverses	–	148.03	148.03	–	59	45
Übrige Sendungen zusammen	343.20	447.20	790.40	453	178	242
Sendezeit im ganzen	758.33	2513.58	3272.31	1000	1000	1000

Zoologischer Garten – Besucher, Einnahmen und Ausgaben seit 1931

Jahre	Zahl der Besucher im ganzen	davon gratis[1]	Einnahmen in 1000 Franken im ganzen	Eintritts-gelder	städt. Beiträge[2]	Ausgaben in 1000 Franken im ganzen	Tier-käufe	Futter-kosten	Löhne	Billett-steuer
1931/35	315 710	*	456	287	–	446	35	58	63	.
1936/40	203 480	*	261	189	20	269	8	61	68	18
1941/45	229 410	21 460	294	181	86	247	5	70	72	18
1946/50	336 000	22 500	430	362	24	526	62	99	114	36
1951/55	446 600	27 380	615	530	20	596	31	112	163	50
1956/60	512 847	29 781	755	607	20	898	36	137	264	58
1961/65	546 834	22 134	1914	794	150	1935	85	176	436	74
1966/70	574 800	27 485	2556	1138	385	2650	84	244	786	105
1954	485 000	22 400	713	584	20	709	31	124	190	55
1955	550 000	22 700	760	669	20	758	34	122	197	63
1956	530 000	39 100	717	627	20	726	36	134	229	59
1957	530 000	41 000	733	628	20	798	40	143	245	59
1958	465 000	27 800	624	552	20	808	27	144	260	52
1959	491 558	18 586	853	573	20	1046	28	139	286	60
1960	547 677	22 421	846	657	20	1112	51	125	302	62
1961	575 197	23 092	1068	697	150	1461	86	138	348	67
1962	536 973	19 880	1905[3]	658	150	1515	30	171	374	63
1963	539 000	21 761	2233[3]	862	150	2199	108	184	412	80
1964	504 000	21 635	2048[3]	815	150	2060	36	175	470	76
1965	579 000	24 300	2318[3]	938	150	2440	164	211	578	86
1966	581 000	23 740	2230[3]	947	150	2470	39	222	599	87
1967	569 000	22 830	1566[3]	1102	150	1794	62	224	737	104
1968	566 000	26 400	2878[3]	1186	500	2878	42	227	788	110
1969	572 000	30 835	2488[3]	1215	519	2488	124	258	862	112
1970	586 000	33 620	3619[3]	1238	606	3619	153	287	944	114
1971	635 049	31 479	4264[3]	1345	898	4264	44	290	1193	123
1972	662 018	34 455	4127[3]	1650	1010	4127	47	330	1365	151
1973	612 642	35 791	3825[3]	1509	1153	3825	50	348	1663	137

[1] Schüler usw. [2] Ab 1961 jährliche städtische und kantonale Beiträge [3] Einschliesslich Bausubvention von Stadt und Kanton Zürich 1962: Fr. 579000; 1963: Fr. 1025000; 1964: Fr. 983500; 1965: Fr. 994240; 1966: Fr. 1004183; 1967: Fr. 93018; 1968: Fr. 401640; 1969: Fr. 310574; 1970: Fr. 970176; 1971: Fr. 1279445; 1972: Fr. 534120; 1973: —

Zoologischer Garten – Tierbestand seit 1930

Jahres-ende	Säugetiere Stück	Arten	Vögel Stück	Arten	Reptilien, Amphibien Stück	Arten	Fische Stück	Arten	Tiere im ganzen Stück	Arten
1930	211	67	423	141	89	47	957	54	1680	309
1935	342	90	763	209	168	62	1057	63	2330	424
1940	278	77	694	165	164	49	936	57	2072	348
1945	254	79	577	140	125	29	908	42	1864	290
1950	329	84	1032	223	205	56	1069	74	2635	437
1955	252	74	489	129	183	67	642	61	1566	331
1960	323	79	419	96	375	88	434	61	1551	324
1965	300	76	463	116	536	108	360	81	1659	381
1966	317	81	458	121	540	104	293	70	1608	376
1967	310	84	490	120	524	111	390	74	1714	389
1968	320	78	509	121	614	119	412	74	1855	392
1969	360	84	550	120	586	119	431	97	1927	420
1970	360	80	518	118	533	107	533	102	1944	407
1971	352	79	544	111	529	102	538	97	1963	389
1972	367	79	512	96	467	93	537	92	1883	360
1973	376	76	519	93	426	87	503	91	1824	347

Kulturpreisträger der Stadt Zürich seit 1932

Jahr der Verleihung	Name des Empfängers
	Literaturpreisträger
1932	Dr. med. et iur. Carl Gustav Jung
1935	Felix Moeschlin
1938	Maria Waser
1941	Hermann Hiltbrunner
1945	Prof. Dr. Robert Faesi
1948	Traugott Vogel
1951	Prof. Dr. Fritz Ernst
1955	Kurt Guggenheim
1958	Max Frisch
1961	Dr. Max Rychner
1963	Arnold Kübler
1966	Prof. Dr. Emil Staiger
1969	Rudolf Jakob Humm
1972	Hugo Loetscher
1974	Erwin Jaeckle
	Kunstpreisträger
1944	Hermann Hubacher, Bildhauer
1947	Paul Bodmer, Kunstmaler
1949	Hermann Haller, Bildhauer
1952	Ernst Morgenthaler, Kunstmaler
1954	Helene Dahm, Kunstmalerin
1956	Otto Charles Bänninger, Bildhauer
1959	Max Gubler, Kunstmaler
1962	Wilhelm Gimmi, Kunstmaler
1964	Teo Otto, Bühnenbildner
1967	Varlin (Willy Guggenheim), Kunstmaler
1968	Max Bill, Architekt
1971	Robert Müller, Eisenplastiker
1973	Richard Paul Lohse, Kunstmaler
	Musikpreisträger
1943	Dr. h.c. Othmar Schoeck
1946	Arthur Honegger
1950	Willy Burkhard
1953	Paul Müller
1957	Rolf Liebermann
1960	Robert Blum
1965	Adolf Brunner
1970	Wladimir Vogel
	Auszeichnungen für allgemeine kulturelle Verdienste
1968	Prof. Dr. J. R. von Salis
1969	Prof. Dr. W. Hardmeier
1971	Dr. Martin und Bettina Hürlimann
1972	Prof. Dr. Karl Schmid
1973	Prof. Dr. Heini Hediger

Jahr der Verleihung	Name des Empfängers
	Hans Georg Nägeli-Medaille
1956	Dr. h.c. Othmar Schoeck
1957	Dr. h.c. Volkmar Andreae
1958	Hermann Hofmann Paul Müller
1959	Robert F. Denzler Hans Lavater
1960	Paul Burkhard Walter Frey Dr. Georg Walter
1961	Hans Willi Haeusslein Prof. Hans Rosbaud
1962	André Jaunet Heinz Rehfuss Alexander Schaichet Maria Stader
1963	Dr. Willi Schuh Johannes Fuchs
1964	Rudolf Wittelsbach Otto Uhlmann
1965	Edmond de Stoutz
1966	Adrian Aeschbacher Dr. Paul Sieber Hug & Co. Ernst Hess Ernst Haefliger Mimi Scheiblauer Walther Reinhard Otto Schreiber Dr. h.c. Paul Sacher Prof. Dr. Fritz Gysi
1968	Prof. Dr. Willi Reich
1969	Anton Fietz Jakob Kobelt
1971	Czeslaw Marek Margrit Weber
1972	Nello Santi
1973	Rudolf Kempe
1974	Räto Tschupp

Gemeindeabstimmungen seit 1970

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1970							
1. II. (M: 117340) (F: 153292)	Bau des Krankenheimes Entlisberg mit Personalwohnhaus, Quartier Wollishofen	117 686	8 645	3 394	129 725	47,9	93,2	6,8
	Ausrichtung von Beiträgen an die Kosten von Schulreisen der Volksschule	74 699	50 337	4 689	129 725	47,9	59,7	40,3
	Verlängerung der Emil Klöti-Strasse zwischen Waidbad- und Glaubtenstrasse sowie Ausbau der Schauenbergstrasse, Hönggerberg	102 050	20 791	6 884	129 725	47,9	83,1	16,9
26. IV. (M: 116999) (F: 152866)	Erlass einer neuen Gemeindeordnung	79 720	12 024	8 802	100 546	37,3	86,9	13,1
	Bau eines Hallenbades im Quartier Altstetten	83 318	13 054	4 174	100 546	37,3	86,5	13,5
	Beiträge an die neue Stiftung Konservatorium und Musikakademie Zürich	70 801	23 621	6 124	100 546	37,3	75,0	25,0
7. VI. (M: 116839) (F: 153290)	Hinausschiebung der Polizeistunde für einzelne Gastwirtschaftsbetriebe	93 090	76 895	2 747	172 732	63,9	54,8	45,2
27. IX. (M: 116586) (F: 152400)	Erweiterung des Seewasserwerkes Lengg, Kreis 8	110 475	9 971	5 532	125 978	46,8	91,7	8,3
	Bau eines Gewerbeschulhauses der Abteilung Verkaufspersonal, Quartier Unterstrass	96 475	23 766	5 737	125 978	46,8	80,2	19,8
	Schaffung von Berufsmittelschulen an der Gewerbeschule und an der Kunstgewerbeschule	92 955	26 303	6 720	125 978	46,8	77,9	22,1
	Ausbau der Westtangente zwischen Pfingstweidstrasse und Hardbrücke mit Erstellung einer neuen Hardbrücke	85 558	33 670	6 750	125 978	46,8	71,8	28,2
15. XI. (M: 116422) (F: 152061)	Bau eines unterirdischen Parkhauses mit Fussgängerpassage beim Hechtplatz	39 870	112 768	3 331	155 969	58,1	26,1	73,9
	Förderung des Baues von Eigentumswohnungen	61 911	88 694	5 364	155 969	58,1	41,1	58,9

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1970 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	Zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1971							
7. II. (M:115846) (F: 151651)	Bau einer Zentralwerkstätte für die Verkehrsbetriebe an der Luggwegstrasse, Quartier Altstetten	106 484	24 740	6 697	137 921	51,6	81,1	18,9
	Bau von öffentlichen Dachparkplätzen auf dem Gebäude der neuen VBZ Zentralwerkstätte	97 046	31 715	9 160	137 921	51,6	75,4	24,6
14. III. (M:115748) (F: 151698)	Überbauung des Dorflindenareals Quartier Oerlikon, mit Alterswohnheim, Verwaltungsgebäude und Schulhaus	123 305	20 541	6 543	150 389	56,2	85,7	14,3
	Verschiebung der Häuser Bärengasse 20 und 22 auf den Basteiplatz	87 918	56 605	5 866	150 389	56,2	60,8	39,2
	Vorzeitiger Bau eines Streckenabschnittes der Untergrundbahn zwischen Milchbuck und Schwamendingen	114 413	31 395	4 581	150 389	56,2	78,5	21,5
(M: 51475)[5] (F: 67053)	Erlass einer Verordnung über die Erteilung des Bürgerrechts an im Ausland geborene Ausländer und über die Gebühren für alle Einbürgerungen	28 515	44 689	3 176	76 380	64,4	39,0	61,0
6. VI. (M:115236) (F: 151187)	Beteiligung am erhöhten Aktienkapital der Neuen Schauspiel AG und Erhöhung des jährlichen Beitrages	67 634	50 770	4 242	122 646	46,0	57,1	42,9
26. IX. (M:115048) (F: 151194)	Gesamterneuerung der Kehrichtverbrennungsanlage 1, Industriequartier	77 979	5 936	3 093	87 008	32,7	92,9	7,1
	Einbau eines dritten Kehrichtverbrennungsofens in der Kehrichtverbrennungsanlage 2, Quartier Schwamendingen	80 223	3 747	3 038	87 008	32,7	95,5	4,5
	Ausbau der Zehntenhaus-, Bärenbohl- u. Mühlackerstrasse, Quartier Affoltern	54 529	24 308	8 171	87 008	32,7	69,2	30,8
	Ausbau der Herdernstrasse zwischen Badener- und Hohlstrasse	34 908	44 604	7 496	87 008	32,7	43,9	56,1

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [5] Bürgergemeinde

Gemeindeabstimmungen seit 1970 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1972							
5. III. (M: 114213) (F: 150786)	Bau des Krankenheimes Mattenhof mit Personalwohnhaus und Kinderkrippe, Quartier Hirzenbach (34,8 Mio.)	105 359	12 396	3 307	121 062	45,7	89,5	10,5
	Entwicklungshilfe im In- und Ausland	58 212	56 703	6 147	121 062	45,7	50,7	49,3
	Erstellung der Sportanlage Heerenschürli, Quartier Hirzenbach (12,2 Mio.)	70 429	42 574	8 059	121 062	45,7	62,3	37,7
	Erstellung einer Sportanlage im Quartier Witikon (16,2 Mio.)	67 104	45 954	8 004	121 062	45,7	59,4	40,6
4. VI. (M: 113633) (F: 149914)	Bau einer Kunsteisbahn, Quartier Oerlikon (13,1 Mio.)	64 983	50 848	3 906	119 737	45,4	56,1	43,9
	Ausbau der Westtangente, im Abschnitt Hardplatz/Bullingerplatz, Kreis 4 (46,6 Mio.)	47 355	68 022	4 360	119 737	45,4	41,0	59,0
	Bau des Kraftwerkes Albula-Domleschg sowie Erneuerung und Erweiterung der Anlagen des Albulawerkes Sils (103 Mio.)	98 419	16 419	4 899	119 737	45,4	85,7	14,3
24. IX. (M: 112993) (F: 149358)	Wohnüberbauung auf dem Hardauareal, Quartier Aussersihl (101,5 Mio.)	94 941	20 520	6 769	122 230	46,6	82,2	17,8
	Bau eines Unterwerkes des EWZ am Badweg, Kreis 1 (30,6 Mio.)	99 883	14 582	7 765	122 230	46,6	87,3	12,7
	Bau eines Sammelkanals zwischen Escher-Wyss-Platz und Kornhausbrücke, Kreis 5 (12,5 Mio.)	94 434	12 247	15 549	122 230	46,6	88,5	11,5
	Bau eines Schulhauses der graphisch-techn. Richtung an der Kunstgewerbeschule, Industriequartier (42,7 Mio.)	77 666	29 790	14 774	122 230	46,6	72,3	27,7
3. XII. (M: 112968) (F: 150380)	Bau des Primarschulhauses Sihlweid mit Turnhallen, Quartier Leimbach (11,3 Mio.)	98 517	49 191	11 074	158 782	60,3	66,7	33,3
	Erweiterung des Friedhofes Witikon (20,3 Mio.)	113 785	33 940	11 057	158 782	60,3	77,0	23,0
	Neue Taxordnung der VBZ	62 494	89 590	6 698	158 782	60,3	41,1	58,9
	Grundsätze für den Finanzhaushalt der VBZ	77 242	59 332	22 208	158 782	60,3	56,6	43,4

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen seit 1970 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1972 (Schluss)							
	Erstellung eines Fleischmehlbetriebes bei der Kehrichtverbrennungsanlage 2, Quartier Saatlen (18,7 Mio.)	98 969	42 784	17 029	158 782	60,3	69,8	30,2
	Beteiligung an der AKEB Aktiengesellschaft für Kernenergiebeteiligung	76 375	62 244	20 163	158 782	60,3	55,1	44,9
	1973							
4. III. (M:112755) (F:149192)	Ausbau der Trinkwasserversorgung (165,1 Mio.)	87 541	4 815	2 137	94 493	36,1	94,8	5,2
	Erstellung von Grün- und Sportanlagen im Hardhof, Kreis 9 (15,4 Mio.)	59 802	30 319	4 372	94 493	36,1	66,4	33,6
	Aufbau einer städtischen Fernwärmeversorgung							
	a) Ergänzung der Gemeindeordnung	61 146	25 494	7 853	94 493	36,1	70,6	29,4
	b) Erstellung der ersten Etappe in den Quartieren Schwamendingen/Oerlikon Kreis 11 und 12 (33,3 Mio.)	58 152	27 326	9 015	94 493	36,1	68,0	32,0
20. V. (M:112069) (F:148547)	Ausbau des öffentlichen Verkehrs (Bau und Finanzierung einer U-Bahn und einer S-Bahn) (545,5 Mio.)	50 114	123 210	2 204	175 528	67,4	28,9	71,1
	Wohnbauaktion 1972	121 846	36 377	17 305	175 528	67,4	77,0	23,0
	Einführung der Stillen Wahl bei Ersatzwahlen	109 863	41 251	24 414	175 528	67,4	72,7	27,3
	Befugnisse der Präsidenten der Schulbehörden	93 966	48 710	32 852	175 528	67,4	65,9	34,1
	Automatische Besoldungsanpassung der Volksschullehrer an die kant. Höchstansätze	101 996	52 950	20 582	175 528	67,4	65,8	34,2
	Erlass eines neuen Gastarifes	67 629	88 109	19 790	175 528	67,4	43,4	56,6
23. IX. (M:111197) (F:147873)	Bau eines Hallenbades im Quartier Oerlikon (28,5 Mio.)	64 907	25 280	1 933	92 120	35,6	72,0	28,0
	Beteiligung der Stadt Zürich an der Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG (60 Mio.)	59 643	29 795	2 682	92 120	35,6	66,7	33,3
2. XII. (M:110762) (F:147146)	Neue Tarifordnung der Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich	70 823	39 111	1 578	111 512	43,2	64,4	35,6

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1973

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
4. März 1973	Ausbau der Trinkwasserversorgung (165,1 Mio.)							
Kreis 1[4]	5 687	2 723	164	114	3 001	52,8	94,3	5,7
Kreis 2	22 467	8 198	367	180	8 745	38,9	95,7	4,3
Kreis 3	33 774	10 461	530	291	11 282	33,4	95,2	4,8
Kreis 4	18 804	4 739	271	140	5 150	27,4	94,6	5,4
Kreis 5	6 671	1 646	98	51	1 795	26,9	94,4	5,6
Kreis 6	25 704	9 306	473	215	9 994	38,9	95,2	4,8
Kreis 7	25 796	10 662	585	261	11 508	44,6	94,8	5,2
Kreis 8	12 564	4 344	231	130	4 705	37,4	95,0	5,0
Kreis 9	30 997	9 602	569	197	10 368	33,4	94,4	5,6
Kreis 10	23 888	8 630	451	229	9 310	39,0	95,0	5,0
Kreis 11	34 976	11 156	667	237	12 060	34,5	94,4	5,6
Kreis 12	20 619	6 074	409	92	6 575	31,9	93,7	6,3
Ganze Stadt	261 947	87 541	4 815	2 137	94 493	36,1	94,8	5,2
4. März 1973	Erstellung von Grün- und Sportanlagen im Hardhof, Kreis 9 (15,4 Mio.)							
Kreis 1[4]	5 687	1 793	1 006	202	3 001	52,8	64,1	35,9
Kreis 2	22 467	5 468	2 872	405	8 745	38,9	65,6	34,4
Kreis 3	33 774	7 230	3 498	554	11 282	33,4	67,4	32,6
Kreis 4	18 804	3 199	1 696	255	5 150	27,4	65,4	34,6
Kreis 5	6 671	1 093	626	76	1 795	26,9	63,6	36,4
Kreis 6	25 704	6 120	3 437	437	9 994	38,9	64,0	36,0
Kreis 7	25 796	7 033	3 836	639	11 508	44,6	64,7	35,3
Kreis 8	12 564	2 763	1 630	312	4 705	37,4	62,9	37,1
Kreis 9	30 997	6 948	3 079	341	10 368	33,4	69,3	30,7
Kreis 10	23 888	6 844	2 028	438	9 310	39,0	77,1	22,9
Kreis 11	34 976	7 237	4 326	497	12 060	34,5	62,6	37,4
Kreis 12	20 619	4 074	2 285	216	6 575	31,9	64,1	35,9
Ganze Stadt	261 947	59 802	30 319	4 372	94 493	36,1	66,4	33,6
4. März 1973	Aufbau einer städtischen Fernwärmeversorgung a) Ergänzung der Gemeindeordnung							
Kreis 1[4]	5 687	1 865	752	384	3 001	52,8	71,3	28,7
Kreis 2	22 467	5 906	2 126	713	8 745	38,9	73,5	26,5
Kreis 3	33 774	7 370	2 980	932	11 282	33,4	71,2	28,8
Kreis 4	18 804	3 267	1 400	483	5 150	27,4	70,0	30,0
Kreis 5	6 671	1 005	587	203	1 795	26,9	63,1	36,9
Kreis 6	25 704	6 521	2 682	791	9 994	38,9	70,9	29,1
Kreis 7	25 796	7 740	2 642	1 126	11 508	44,6	74,6	25,4
Kreis 8	12 564	3 027	1 142	536	4 705	37,4	72,6	27,4
Kreis 9	30 997	6 595	2 953	820	10 368	33,4	69,1	30,9
Kreis 10	23 888	6 067	2 528	715	9 310	39,0	70,6	29,4
Kreis 11	34 976	7 579	3 583	898	12 060	34,5	67,9	32,1
Kreis 12	20 619	4 204	2 119	252	6 575	31,9	66,5	33,5
Ganze Stadt	261 947	61 146	25 494	7 853	94 493	36,1	70,6	29,4

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1973 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum / Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
4. März 1973	b) Erstellung der ersten Etappe in den Quartieren Schwamendingen/Oerlikon Kreis 11 und 12 (33,3 Mio)							
Kreis 1[4]	5 687	1 732	822	447	3 001	52,8	67,8	32,2
Kreis 2	22 467	5 527	2 369	849	8 745	38,9	70,0	30,0
Kreis 3	33 774	6 918	3 264	1 100	11 282	33,4	67,9	32,1
Kreis 4	18 804	3 028	1 548	574	5 150	27,4	66,2	33,8
Kreis 5	6 671	938	625	232	1 795	26,9	60,0	40,0
Kreis 6	25 704	6 259	2 832	903	9 994	38,9	68,9	31,1
Kreis 7	25 796	7 301	2 864	1 343	11 508	44,6	71,8	28,2
Kreis 8	12 564	2 824	1 273	608	4 705	37,4	68,9	31,1
Kreis 9	30 997	6 280	3 195	893	10 368	33,4	66,3	33,7
Kreis 10	23 888	5 715	2 740	855	9 310	39,0	67,6	32,4
Kreis 11	34 976	7 453	3 670	937	12 060	34,5	67,0	33,0
Kreis 12	20 619	4 177	2 124	274	6 575	31,9	66,3	33,7
Ganze Stadt	261 947	58 152	27 326	9 015	94 493	36,1	68,0	32,0
20. Mai 1973	Ausbau des öffentlichen Verkehrs (Bau und Finanzierung einer U-Bahn und einer S-Bahn) (545,5 Mio.)							
Kreis 1[4]	5 550	1 644	4 466	91	6 201	111,7	26,9	73,1
Kreis 2	22 279	4 947	10 200	240	15 387	69,1	32,7	67,3
Kreis 3	33 485	5 047	16 782	246	22 075	65,9	23,1	76,9
Kreis 4	18 560	2 124	8 574	133	10 831	58,4	19,9	80,1
Kreis 5	6 641	635	3 118	40	3 793	57,1	16,9	83,1
Kreis 6	25 836	5 039	12 085	218	17 342	67,1	29,4	70,6
Kreis 7	25 878	7 008	10 537	348	17 893	69,1	39,9	60,1
Kreis 8	12 484	2 345	5 649	120	8 114	65,0	29,3	70,7
Kreis 9	30 945	5 438	15 391	206	21 035	68,0	26,1	73,9
Kreis 10	23 723	4 531	11 240	206	15 977	67,3	28,7	71,3
Kreis 11	34 796	7 059	16 241	251	23 551	67,7	30,3	69,7
Kreis 12	20 439	4 297	8 927	105	13 329	65,2	32,5	67,5
Ganze Stadt	260 616	50 114	123 210	2 204	175 528	67,4	28,9	71,1
20. Mai 1973	Wohnbauaktion 1972							
Kreis 1[4]	5 550	3 999	1 326	876	6 201	111,7	75,1	24,9
Kreis 2	22 279	10 965	2 961	1 461	15 387	69,1	78,7	21,3
Kreis 3	33 485	15 709	4 377	1 989	22 075	65,9	78,2	21,8
Kreis 4	18 560	7 612	2 304	915	10 831	58,4	76,8	23,2
Kreis 5	6 641	2 592	839	362	3 793	57,1	75,5	24,5
Kreis 6	25 836	12 107	3 437	1 798	17 342	67,1	77,9	22,1
Kreis 7	25 878	12 307	3 441	2 145	17 893	69,1	78,1	21,9
Kreis 8	12 484	5 607	1 451	1 056	8 114	65,0	79,4	20,6
Kreis 9	30 945	14 572	4 691	1 772	21 035	68,0	75,6	24,4
Kreis 10	23 723	11 039	3 325	1 613	15 977	67,3	76,9	23,1
Kreis 11	34 796	15 846	5 519	2 186	23 551	67,7	74,2	25,8
Kreis 12	20 439	9 491	2 706	1 132	13 329	65,2	77,8	22,2
Ganze Stadt	260 616	121 846	36 377	17 305	175 528	67,4	77,0	23,0

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1973 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum / Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen: Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3]: Ja	Nein
20. Mai 1973 Einführung der Stillen Wahl bei Ersatzwahlen								
Kreis 1[4]	5 550	3 524	1 566	1 111	6 201	111,7	69,2	30,8
Kreis 2	22 279	10 418	3 001	1 968	15 387	69,1	77,6	22,4
Kreis 3	33 485	13 399	5 615	3 061	22 075	65,9	70,5	29,5
Kreis 4	18 560	6 013	3 240	1 578	10 831	58,4	65,0	35,0
Kreis 5	6 641	1 924	1 254	615	3 793	57,1	60,5	39,5
Kreis 6	25 836	11 333	3 521	2 488	17 342	67,1	76,3	23,7
Kreis 7	25 878	12 477	2 821	2 595	17 893	69,1	81,6	18,4
Kreis 8	12 484	5 002	1 621	1 491	8 114	65,0	75,5	24,5
Kreis 9	30 945	13 087	5 437	2 511	21 035	68,0	70,6	29,4
Kreis 10	23 723	10 327	3 352	2 298	15 977	67,3	75,5	24,5
Kreis 11	34 796	14 408	6 113	3 030	23 551	67,7	70,2	29,8
Kreis 12	20 439	7 951	3 710	1 668	13 329	65,2	68,2	31,8
Ganze Stadt	260 616	109 863	41 251	24 414	175 528	67,4	72,7	27,3
20. Mai 1973 Befugnisse der Präsidenten der Schulbehörden								
Kreis 1[4]	5 550	2 924	1 852	1 425	6 201	111,7	61,2	38,8
Kreis 2	22 279	9 181	3 571	2 635	15 387	69,1	72,0	28,0
Kreis 3	33 485	11 553	6 412	4 110	22 075	65,9	64,3	35,7
Kreis 4	18 560	5 231	3 518	2 082	10 831	58,4	59,8	40,2
Kreis 5	6 641	1 685	1 328	780	3 793	57,1	55,9	44,1
Kreis 6	25 836	9 584	4 329	3 429	17 342	67,1	68,9	31,1
Kreis 7	25 878	10 716	3 428	3 749	17 893	69,1	75,8	24,2
Kreis 8	12 484	4 259	1 952	1 903	8 114	65,0	68,6	31,4
Kreis 9	30 945	11 412	6 228	3 395	21 035	68,0	64,7	35,3
Kreis 10	23 723	8 758	4 174	3 045	15 977	67,3	67,7	32,3
Kreis 11	34 796	11 953	7 509	4 089	23 551	67,7	61,4	38,6
Kreis 12	20 439	6 710	4 409	2 210	13 329	65,2	60,3	39,7
Ganze Stadt	260 616	93 966	48 710	32 852	175 528	67,4	65,9	34,1
20. Mai 1973 Automatische Besoldungsanpassung der Volksschullehrer an die kant. Höchstansätze								
Kreis 1[4]	5 550	3 394	1 883	924	6 201	111,7	64,3	35,7
Kreis 2	22 279	9 356	4 361	1 670	15 387	69,1	68,2	31,8
Kreis 3	33 485	12 632	6 838	2 605	22 075	65,9	64,9	35,1
Kreis 4	18 560	5 969	3 511	1 351	10 831	58,4	63,0	37,0
Kreis 5	6 641	1 953	1 314	526	3 793	57,1	59,8	40,2
Kreis 6	25 836	10 187	5 077	2 078	17 342	67,1	66,7	33,3
Kreis 7	25 878	11 188	4 316	2 389	17 893	69,1	72,2	27,8
Kreis 8	12 484	4 805	2 130	1 179	8 114	65,0	69,3	30,7
Kreis 9	30 945	12 052	6 906	2 077	21 035	68,0	63,6	36,4
Kreis 10	23 723	9 372	4 728	1 877	15 977	67,3	66,5	33,5
Kreis 11	34 796	13 494	7 524	2 533	23 551	67,7	64,2	35,8
Kreis 12	20 439	7 594	4 362	1 373	13 329	65,2	63,5	36,5
Ganze Stadt	260 616	101 996	52 950	20 582	175 528	67,4	65,8	34,2

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1973 (Fortsetzung)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
20. Mai 1973	Erlass eines neuen Gastarifs							
Kreis 1[4]	5 550	2 058	3 324	819	6 201	111,7	38,2	61,8
Kreis 2	22 279	7 079	6 574	1 734	15 387	69,1	51,8	48,2
Kreis 3	33 485	7 307	12 463	2 305	22 075	65,9	37,0	63,0
Kreis 4	18 560	2 988	6 733	1 110	10 831	58,4	30,7	69,3
Kreis 5	6 641	938	2 468	387	3 793	57,1	27,5	72,5
Kreis 6	25 836	6 930	8 333	2 079	17 342	67,1	45,4	54,6
Kreis 7	25 878	8 770	6 619	2 504	17 893	69,1	57,0	43,0
Kreis 8	12 484	3 101	3 857	1 156	8 114	65,0	44,6	55,4
Kreis 9	30 945	7 891	11 164	1 980	21 035	68,0	41,4	58,6
Kreis 10	23 723	6 477	7 602	1 898	15 977	67,3	46,0	54,0
Kreis 11	34 796	9 231	11 881	2 439	23 551	67,7	43,7	56,3
Kreis 12	20 439	4 859	7 091	1 379	13 329	65,2	40,7	59,3
Ganze Stadt	260 616	67 629	88 109	19 790	175 528	67,4	43,4	56,6
23. September 1973	Bau eines Hallenbades im Quartier Oerlikon (28,5 Mio.)							
Kreis 1[4]	5 511	1 809	917	108	2 834	51,4	66,4	33,6
Kreis 2	22 167	5 324	2 713	157	8 194	37,0	66,2	33,8
Kreis 3	33 486	7 115	3 364	260	10 739	32,1	67,9	32,1
Kreis 4	18 330	3 235	1 670	149	5 054	27,6	66,0	34,0
Kreis 5	6 514	1 188	562	50	1 800	27,6	67,9	32,1
Kreis 6	25 359	6 934	2 751	176	9 861	38,9	71,6	28,4
Kreis 7	25 832	6 363	3 254	308	9 925	38,4	66,2	33,8
Kreis 8	12 344	2 550	1 380	137	4 067	32,9	64,9	35,1
Kreis 9	30 922	7 440	2 568	172	10 180	32,9	74,3	25,7
Kreis 10	23 544	5 691	2 788	211	8 690	36,9	67,1	32,9
Kreis 11	34 724	11 091	2 197	139	13 427	38,7	83,5	16,5
Kreis 12	20 337	6 167	1 116	66	7 349	36,1	84,7	15,3
Ganze Stadt	259 070	64 907	25 280	1 933	92 120	35,6	72,0	28,0
23. September 1973	Beteiligung der Stadt Zürich an der Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG (60 Mio.)							
Kreis 1[4]	5 511	1 609	1 110	115	2 834	51,4	59,2	40,8
Kreis 2	22 167	5 589	2 386	219	8 194	37,0	70,1	29,9
Kreis 3	33 486	6 551	3 866	322	10 739	32,1	62,9	37,1
Kreis 4	18 330	2 818	2 041	195	5 054	27,6	58,0	42,0
Kreis 5	6 514	987	763	50	1 800	27,6	56,4	43,6
Kreis 6	25 359	6 346	3 210	305	9 861	38,9	66,4	33,6
Kreis 7	25 832	6 935	2 664	326	9 925	38,4	72,2	27,8
Kreis 8	12 344	2 627	1 303	137	4 067	32,9	66,8	33,2
Kreis 9	30 922	6 529	3 418	233	10 180	32,9	65,6	34,4
Kreis 10	23 544	5 646	2 807	237	8 690	36,9	66,8	33,2
Kreis 11	34 724	9 232	3 821	374	13 427	38,7	70,7	29,3
Kreis 12	20 337	4 774	2 406	169	7 349	36,1	66,5	33,5
Ganze Stadt	259 070	59 643	29 795	2 682	92 120	35,6	66,7	33,3

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Gemeindeabstimmungen nach Stadtkreisen 1973 (Schluss)

Abstimmungsdatum Stadtkreise	Stimmberechtigte	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[1]	zus.	Beteiligung %[2]	Stimmen in %[3] Ja	Nein
2. Dezember 1973	Neue Tarifordnung der Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich							
Kreis 1[4]	5 433	1 944	1 277	80	3 301	60,8	60,4	39,6
Kreis 2	21 965	7 237	3 004	131	10 372	47,2	70,7	29,3
Kreis 3	33 247	8 042	5 229	163	13 434	40,4	60,6	39,4
Kreis 4	17 924	3 422	2 685	94	6 201	34,6	56,0	44,0
Kreis 5	6 490	1 136	959	38	2 133	32,9	54,2	45,8
Kreis 6	25 280	7 851	3 781	172	11 804	46,7	67,5	32,5
Kreis 7	25 750	9 248	3 358	198	12 804	49,7	73,4	26,6
Kreis 8	12 271	3 390	1 782	106	5 278	43,0	65,5	34,5
Kreis 9	30 963	7 901	4 849	154	12 904	41,7	62,0	38,0
Kreis 10	23 655	7 072	3 501	166	10 739	45,4	66,9	33,1
Kreis 11	34 724	9 143	5 306	184	14 633	42,1	63,3	36,7
Kreis 12	20 206	4 437	3 380	92	7 909	39,1	56,8	43,2
Ganze Stadt	257 908	70 823	39 111	1 578	111 512	43,2	64,4	35,6

[1] Einschliesslich ungültige Stimmen [2] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [3] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen [4] Einschliesslich Bahnhofurne

Abstimmungen der evang.-reformierten und der röm.-katholischen Landeskirchen seit 1970

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	Evangelisch-reformierte Landeskirche							
	1970							
1.II. (171 171)	Erweiterung des Kirchgemeindehauses (Kirchgemeinde Schwamendingen)	52 780	25 754	5 556	84 090	49,1	67,2	32,8
	Erstellung eines Kirchgemeindehauses mit 2 Pfarrwohnungen (Kirchgemeinde Aussersihl)	55 289	23 502	5 299	84 090	49,1	70,2	29,8
	Restaurierung der Kirche St. Peter (Kirchgemeinde St. Peter)	65 176	14 966	3 948	84 090	49,1	81,3	18,7
	1971							
6.VI. (166 786)	Erstellung eines Kirchgemeindehauses auf dem Bodmerareal, Kirchgemeinde Neumünster	38 916	31 758	5 789	76 463	45,8	55,1	44,9
	Restaurierung u. Umbau von «Helferei» und Grossmünsterkapelle	53 674	18 225	4 564	76 463	45,8	74,7	25,3
	1972							
3.XII. (164 378)	Erstellung von Bildungs- und Erholungsstätten der städtischen Kirchgemeindeverbände auf Hoch-Ybrig (3,3 Mio)	33 959	60 736	4 055	98 750	60,1	35,9	64,1
	1973							
2.XII. (160 994)	Erstellung eines Kirchgemeindehauses (Kirchgemeinde Matthäus) (3,9 Mio.)	24 298	42 337	3 515	70 150	43,6	36,5	63,5
	Erstellung eines kirchlichen Mehrzweckgebäudes (Kirchgemeinde Unterstrass) (2,9 Mio.)	25 115	40 115	4 920	70 150	43,6	38,5	61,5
	Röm.-Katholische Landeskirche							
	1972							
3.XII. (81 441)	Erstellung von Bildungs- und Erholungsstätten der städtischen Kirchgemeindeverbände auf Hoch-Ybrig (3,3 Mio)	15 885	28 047	1 962	45 894	56,4	36,2	63,8

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültigen Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1971

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1971							
7. II. (M: 115 846) (F: 151 651)	Gesetz über die Vorführung von Filmen	96 225	34 765	10 310	141 300	52,8	73,5	26,5
	Änderung des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Nationalstrassen	101 124	21 415	18 761	141 300	52,8	82,5	17,5
	Änderung des Gerichtsverfassungsgesetzes und der Zivilprozessordnung	112 614	13 785	14 901	141 300	52,8	89,1	10,9
	Gesetz über die Zusatzleistungen zur eidgenössischen AHV	129 317	5 851	6 132	141 300	52,8	95,7	4,3
	Anlage eines neuen Botanischen Gartens und Errichtung von Neubauten	96 689	37 103	7 508	141 300	52,8	72,3	27,7
	Bau der kant. psychiatrischen Klinik Hard in Embrach	106 649	27 190	7 461	141 300	52,8	79,7	20,3
14. III. (M: 115 748) (F: 151 698)	Gesetz über die Teilverlegung der Universität	84 864	60 861	5 575	151 300	56,6	58,2	41,8
	Gesetz über die öffentlichen Ruhetage und über die Verkaufszeiten im Detailhandel	103 659	40 921	6 720	151 300	56,6	71,7	28,3
	Ergänzung des Gesetzes über die Ausbildung von Lehrkräften für die Primarschule	120 648	18 905	11 747	151 300	56,6	86,5	13,5
	Gesetz über das Halten von Hunden	87 148	55 884	8 268	151 300	56,6	60,9	39,1
6. VI. (M: 115 236) (F: 151 187)	Änderung der Artikel 30 und 31 der Staatsverfassung (Finanzreferendum)	77 406	25 919	20 334	123 659	46,4	74,9	25,1
	Beitritt des Kantons Zürich zum Konkordat über die Schulkoordination	88 917	25 636	9 106	123 659	46,4	77,6	22,4
	Verlegung des Schuljahrbeginns und Dauer der Schulpflicht	67 609	47 967	8 083	123 659	46,4	58,5	41,5
	Änderung des Gesetzes betreffend das Strassenwesen	63 158	43 808	16 693	123 659	46,4	59,0	41,0
	Erstellung einer Schulhausanlage für die Kantonsschule Zürich-Oerlikon	78 273	38 568	6 818	123 659	46,4	67,0	33,0
	Erstellung einer Schulhausanlage für die Kantonsschule Zürcher Unterland in Bülach	80 794	35 895	6 970	123 659	46,4	69,2	30,8

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1970 (Fortsetzung)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1971 (Schluss)							
26.IX. (M: 115048) (F: 151194)	Gesetz über Organisation und Geschäftsordnung des Kantonsrates	65 507	9 265	9 478	84 250	31,6	87,6	12,4
	Änderung des Gesetzes über das Gesundheitswesen	68 852	7 492	7 906	84 250	31,6	90,2	9,8
5.XII. (M: 114363) (F: 150656)	Gesetz über die Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversicherung des Staatspersonals	61 489	11 858	4 649	77 996	29,4	83,8	16,2
	Änderung des Gesetzes über Kinderzulagen für Arbeitnehmer	62 606	10 968	4 422	77 996	29,4	85,1	14,9
	1972							
5.III. (M: 114213) (F: 150786)	Initiativbegehren Thomas Fries betr. Abschaffung der Studiengelder an der Universität	40 841	69 043	5 840	115 724	43,7	37,2	62,8
4.VI. (M: 113 633) (F: 149 914)	Änderung von Artikel 26 der Staatsverfassung (Regionaler öffentlicher Verkehr)	87 305	16 652	14 505	118 462	44,9	84,0	16,0
	Gesetz über den regionalen öffentlichen Verkehr	86 737	17 764	13 961	118 462	44,9	83,0	17,0
	Volksinitiative für den Schulbeginn im Frühling	67 427	45 767	5 268	118 462	44,9	59,6	40,4
24.IX. (M: 112 993) (F: 149 358)	Änderung des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen	88 486	18 673	16 822	123 981	47,3	82,6	17,4
	Änderung des Gesetzes über Verkehrsabgaben und den Vollzug des Strassenverkehrsrechtes des Bundes	75 113	32 988	15 880	123 981	47,3	69,5	30,5
	Änderung des Einführungsgesetzes zum Schweiz. Zivilgesetzbuch (Aufhebung des Konkubinatsverbotes)	84 244	33 038	6 699	123 981	47,3	71,8	28,2
	Änderung des Einführungsgesetzes zu den Bundesgesetzen über die Arbeitslosenversicherung und die Arbeitsvermittlung	75 417	32 820	15 744	123 981	47,3	69,7	30,3
	Änderung des Lehrerbesoldungsgesetzes	89 409	22 145	12 427	123 981	47,3	80,1	19,9

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Kantonale Abstimmungen seit 1970 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1973							
4. III. (M:112755) (F: 149192)	Gesetz über die Beitragsleistungen des Staates für Altersheime sowie Heime, Eingliederungsstätten und Werkstätten für Invalide	85 753	6 025	2 472	94 250	36,0	93,4	6,6
	Ergänzung des Einführungsgesetzes zum ZGB (Ferien für Lehrlinge und jugendliche Arbeitnehmer)	62 626	26 751	4 873	94 250	36,0	70,1	29,9
	Änderung des Gesetzes betr. Organisation und Geschäftsordnung des Regierungsrates (Ausgabenvollzugskompetenzen)	57 370	26 230	10 650	94 250	36,0	68,6	31,4
	Gesetz über die Beseitigung von ausgedienten Fahrzeugen und von Schrott	82 255	9 545	2 808	94 608	36,1	89,6	10,4
	Erstellung einer Schulanlage für das kantonale Oberseminar (20,3 Mio.)	50 140	39 619	4 849	94 608	36,1	55,9	44,1
	Erweiterungsbauten beim kantonalen Krankenheim Wülflingen (27,1 Mio.)	71 444	18 970	4 194	94 608	36,1	79,0	21,0
20. V. (M:112069) (F: 148547)	Ausbau des öffentlichen Verkehrs in der Region Zürich (599,2 Mio.)	67 832	101 021	3 588	172 441	66,2	40,2	59,8
23. IX. (M:111197) (F: 147873)	Beitritt des Kantons Zürich zum Konkordat über die Gewährung gegenseitiger Rechtshilfe zur Vollstreckung öffentlicher Ansprüche	68 323	15 120	7 779	91 222	35,2	81,9	18,1
	Bewilligung eines Kredites für zusätzliche Förderung des Wohnungsbaues im Kanton Zürich (40 Mio.)	66 084	21 997	3 141	91 222	35,2	75,0	25,0
2. XII. (M:110762) (F: 147146)	Gesetz über Viehversicherung und Leistungen des Staates an Bekämpfung von Tierseuchen	89 515	12 252	6 541	108 308	42,0	88,0	12,0
	Gesetz über die Änderung des Gesetzes über die Förderung der Landwirtschaft	81 136	18 975	8 197	108 308	42,0	81,0	19,0

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Eidgenössische Abstimmungen seit 1970

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1970							
1. II. (118 076)	Bundesbeschluss über die inländische Zuckerwirtschaft	17 465	40 495	1 273	59 233	50,2	30,1	69,9
7. VI. (117 540)	Volksbegehren gegen die Überfremdung	40 851	49 664	865	91 380	77,7	45,1	54,9
27. IX (117 205)	Ergänzung der Bundesverfassung für die Förderung von Turnen und Sport	50 105	13 169	1 994	65 268	55,7	79,2	20,8
	Volksbegehren für das Recht auf Wohnung und Ausbau des Familienschutzes	41 097	22 671	1 515	65 283	55,7	64,4	35,6
15. XI. (117 110)	Änderung der Finanzordnung des Bundes	48 541	19 859	2 474	70 874	60,5	71,0	29,0
	1971							
7. II. (116625)	Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechtes in eidg. Angelegenheiten	49 690	17 852	816	68 358	58,6	73,6	26,4
6. VI. (M: 115890) (F: 152003)	Verfassungsartikel über Umweltschutz	103 966	2 927	2 555	109 448	40,9	97,3	2,7
	Weiterführung der Finanzordnung des Bundes	75 077	27 051	7 202	109 330	40,8	73,5	26,5
	1972							
5. III. (M: 114 830) (F: 151 420)	Volksbegehren zur Bildung eines Wohnbaufonds (Denner-Initiative)	45 650	63 079	6 430	115 159	43,3	42,0	58,0
	Ergänzung der Bundesverfassung durch einen Artikel 34sexies über den Wohnungsbau (Gegenentwurf)	59 149	45 450	10 560	115 159	43,3	56,5	43,5
	Ergänzung der Bundesverfassung durch einen Artikel 34septies über die Allgemeinverbindlicherklärung von Mietverträgen und Massnahmen zum Schutze der Mieter	102 844	8 465	3 751	115 060	43,2	92,4	7,6
4. VI. (M: 114 288) (F: 150 667)	Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes (Baubeschluss)	90 796	12 892	4 217	107 905	40,7	87,6	12,4
	Schutz der Währung (Währungsbeschluss)	94 150	8 301	5 125	107 576	40,7	91,9	8,1

[1] Zahl der stimmberechtigten Männer bzw. Frauen in Klammern [2] Einschliesslich ungültige Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Eidgenössische Abstimmungen seit 1970 (Schluss)

Datum[1]	Vorlagen	Zahl der abgegebenen Stimmen Ja	Nein	leer[2]	zus.	Beteiligung %[3]	Stimmen in %[4] Ja	Nein
	1972 (Schluss)							
24.IX. (M: 113 494) (F: 149 934)	Volksbegehren betr. Rüstungskontrolle und Waffenausfuhrverbot	63 759	51 407	2 098	117 264	44,5	55,4	44,6
3.XII. (M: 112 968) (F: 150 380)	Volksbegehren für eine wirkliche Volkspension (PdA-Initiative)	29 554	111 896	9 177	150 627	57,2	20,9	79,1
	Änderung der Bundesverfassung auf dem Gebiet der AHV (Gegenentwurf)	107 815	35 531	7 281	150 627	57,2	75,2	24,8
	Abkommen zwischen der Schweiz. Eidgenossenschaft und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG-Vertrag)	104 980	41 852	5 717	152 549	57,9	71,5	28,5
	1973							
4.III. (M: 112755) (F: 149192)	Bildungswesen	49 173	33 219	4 073	86 465	33,0	59,7	40,3
	Förderung der wissenschaftlichen Forschung	58 986	22 954	4 136	86 076	32,9	72,0	28,0
20.V. (M: 112069) (F: 148547)	Aufhebung des Jesuiten- und des Klosterartikels (Art. 51 und 52 der Bundesverfassung)	75 690	77 752	4 067	157 509	60,4	49,3	50,7
2.XII. (M: 110762) (F: 147146)	Bundesbeschluss betreffend Überwachung der Preise, Löhne und Gewinne	66 625	34 408	2 220	103 253	40,0	65,9	34,1
	Bundesbeschluss über Massnahmen auf dem Gebiete des Kreditwesens	75 000	24 135	3 896	103 031	39,9	75,7	24,3
	Bundesbeschluss über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes	79 860	20 473	2 840	103 173	40,0	79,6	20,4
	Bundesbeschluss über Einschränkung der Abschreibungen bei den Einkommenssteuern von Bund, Kantonen und Gemeinden	74 844	21 507	6 495	102 846	39,9	77,7	22,3
	Bundesbeschluss über einen Tierschutzartikel anstelle des Artikels 25^{bis} der Bundesverfassung	89 534	8 766	4 672	102 972	39,9	91,1	8,9

[1] Zahl der Stimmberechtigten in Klammern [2] Einschliesslich ungültiger Stimmen [3] Abgegebene Stimmen in Prozenten der Stimmberechtigten [4] Annehmende bzw. verwerfende Stimmen in Prozenten aller Ja- und Nein-Stimmen

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Gemeindewahlen seit 1913

Wahldatum		Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig
13. April	1913	199 700	37 638	188	31 018	824	30 808	210
26. März	1916	200 100	41 841	209	34 396	822	34 090	306
4. Mai	1919	210 700	49 664	236	45 114	907	44 955	159
2. April	1922	199 200	52 064	261	44 569	856	44 061	508
22. März	1925	205 300	55 983	273	47 062	841	46 658	404
15. April	1928	219 400	62 742	286	56 827	906	56 347	480
15. März	1931	249 800	72 946	292	55 237	757	54 480	757
24. Sept.	1933	308 600	92 923	301	78 966	850	78 861	105
20. März	1938	319 000	98 497	309	79 434	806	79 361	73
22. März	1942	336 200	106 389	316	72 655	683	72 478	177
24. März	1946	357 500	113 197	317	88 068	778	88 020	48
26. März	1950	384 800	120 519	313	91 858	762	91 776	82
21. März	1954	409 400	126 313	309	89 561	709	89 476	85
9. März	1958	428 600	127 501	297	88 978	698	88 892	86
4. März	1962	442 500	125 593	284	83 846	668	83 622	224
6. März	1966	436 400	121 700	279	85 527	703	85 354	173
8. März	1970[1]	430 500	271 086[2]	630	154 323[3]	569	154 205	118
3. März	1974	404 100	257 401[2]	637	126 245	490	126 189	56

[1] Seit Oktober 1969 Frauenstimm- und -wahlrecht in Gemeindeangelegenheiten [2] Davon Frauen 1970: 153317; 1974: 146850 [3] Davon Frauen 1970: 86943

Parteistärke bei den Gemeinderatswahlen seit 1913

Wahljahre[1]	Christl.-demokr. Volkspartei[2]	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnig-demokr. Partei[3]	Partei der Arbeit[4]	Schweiz. Volkspartei/BGB[5]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[7]	Zusammen
Berechnete Zahl der Parteizugehörigkeit										
1913	2 441	4409	.	9 746	.	.	11 999	.	2119	30 714
1916	2 939	4622	.	10 478	.	.	14 894	.	1027	33 960
1919	3 525	4738	.	13 448	.	.	19 320	.	3824	44 855
1922	3 976	4516	1138	12 652	4757	.	13 673	.	3094	43 806
1925	4 705	4281	1232	12 476	4105	.	18 206	.	1436	46 441
1928	5 370	5747		16 802	3341	.	24 850	.	83	56 193
1931	5 332	4616	1650	13 801	3155	.	25 696	.	.	54 250
1933	6 545	5872	1788	13 348	3683	3344	37 729	.	6552	78 861
1938	5 933	4237	1072	12 497	3388	2288	33 003	12 679	4264	79 361
1942	6 677	3910	1232	11 368[6]	.	.[6]	26 468	20 741	2082	72 478
1946	8 335	3788	1666	13 236	13499	4305	25 630	15 176	2385	88 020
1950	11 331	2577	2093	14 971	5768	4727	28 721	17 827	3761	91 776
1954	12 097	3802	3041	15 298	4104	5054	30 486	13 020	2574	89 476
1958	13 196	2993	4303	15 259	1239	5222	31 194	15 390	96	88 892
1962	12 580	2440	4766	16 589	1621	5384	27 674	11 744	824	83 622
1966	11 199	3389	4712	14 452	1871	5495	27 635	15 294	1307	85 354
1970	19 966	.	12768	29 588	3312	9783	46 415	32 067	306	154 205
1974	15 427	.	8449	21 250	1603	6728	35 839	17 941	18952	126 189

[1] – [7] Siehe Anmerkungen Seite 397

Parteistärke bei den Gemeinderatswahlen seit 1913

Wahljahre[1]	Christl.-demokr. Volkspartei[2]	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnig-demokr. Partei[3]	Partei der Arbeit[4]	Schweiz. Volkspartei/BGB[5]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[7]	Zusammen
	Promilleverteilung									
1913	79	144	.	317	.	.	391	.	69	1000
1916	87	136	.	308	.	.	439	.	30	1000
1919	78	106	.	300	.	.	431	.	85	1000
1922	91	103	26	289	108	.	312	.	71	1000
1925	101	92	27	269	88	.	392	.	31	1000
1928	96	102		299	60	.	442	.	1	1000
1931	98	85	30	255	58	.	474	.	.	1000
1933	83	75	23	169	47	42	478	.	83	1000
1938	75	53	13	158	43	29	416	160	53	1000
1942	92	54	17	157[6]	.	.[6]	365	286	29	1000
1946	95	43	19	150	153	49	291	173	27	1000
1950	123	28	23	163	63	52	313	194	41	1000
1954	135	42	34	171	46	57	341	145	29	1000
1958	148	34	48	172	14	59	351	173	1	1000
1962	151	29	57	198	19	64	331	141	10	1000
1966	131	40	55	169	22	65	324	179	15	1000
1970	129	.	83	192	22	63	301	208	2	1000
1974	122	.	67	169	13	53	284	142	150	1000

[1] Bis 1931: Wahlen in den Grossen Stadtrat [2] Bis 1970: Christlichsoziale [3] Bis 1966: Freisinnige [4] 1922–38: Kommunisten [5] Bis 1970: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei [6] Liste der Freisinnigen, der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Jungliberalen

[7]
1913 Bürgerverband
1916 Bürgerverband
1919 Grütlianer
1922 Grütlianer 2892 (66‰) und Wilde 202 (5‰)
1925 Grütlianer
1928 Die Opposition
1933 Nationale Front 6085 (77‰), Vereinigte Bürgerl. Liste 448 (6‰) und Nationale Erhebung gegen Volksschädlinge 19 (0‰)
1938 Freiwirtschafter 1940 (24‰). Nationale Front 1913 (24‰) und Vereinigte Bürgerl. Liste 411 (5‰)
1942 Freiwirtschafter
1946 Freiwirtschafter
1950 Liberalsozialisten 1834 (20‰), Liste der Evang. Volkspartei und der Demokraten 1446 (16‰) und Vereinigte Bürgerliche Liste 481 (5‰)
1954 Liberalsozialisten 1761 (20‰), Sozialist. Arbeiterbund 530 (6‰), Aktion «Freie Limmat» 214 (2‰) und Liste der Evang. Volkspartei und der Demokraten 69 (1‰)
1958 Liste der Evang. Volkspartei und der Demokraten
1962 Stadtbürger-Vereinigung 710 (9‰) und Biokraten 114 (1‰)
1966 Aktion Zürich 1205 (14‰) und Schweizervolkpartei 102 (1‰)
1970 Schweizervolkpartei 158 (1‰), Europ. Föderalistische Partei 121 (1‰) und Demokrat. Angestellten-Liste 27 (0‰)
1974 Nationale Aktion 10357 (82‰), Progressive Organisationen Zürich 4330 (34‰), Republikaner 4154 (33‰) und Liberalsoziale und initiative Bürger 111 (1‰)

Parteistärke nach Stadtkreisen bei den Gemeinderatswahlen 1974

Stadtkreise	Christl.-demokr. Volkspartei	Evang. Volkspartei	Freisinnig-demokr. Partei	Nat. Akt. g. Überfremdung	Partei der Arbeit	Progress. Organisationen Zürich	Schweiz. Republ. Bewegung	Schweiz. Volkspartei/ BGB	Sozialdemokraten	Unabhängige	Zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen										
Kreis 1	196	183	570	153	–	89	–	64	679	162	2 096
Kreis 2	1 348	610	3 119	716	–	308	347	949	2 645	1 795	11 837
Kreis 3	1 913	901	1 523	1 676	527	504	396	623	5 454	2 058	15 575
Kreis 4	978	218	497	936	236	273	167	299	2 884	769	7 257
Kreis 5	322	60	144	434	–	130	–	75	1 270	306	2 741
Kreis 6	1 499	1 077	3 031	948	–	465	572	581	2 887	2 074	13 134
Kreis 7	1 753	1 524	4 857	662	–	399	461	493	2 016	1 691	[1]13 967
Kreis 8	584	612	1 441	339	–	223	268	226	1 297	648	5 638
Kreis 9	1 969	827	1 313	1 515	239	475	421	887	5 426	2 285	15 357
Kreis 10	1 479	915	2 033	900	151	362	488	622	3 496	2 120	12 566
Kreis 11	2 144	1 035	2 094	1 285	229	743	700	1 379	4 409	2 733	16 751
Kreis 12	1 242	487	628	793	221	359	334	530	3 376	1 300	9 270
Ganze Stadt	15 427	8 449	21 250	10 357	1 603	4 330	4 154	6 728	35 839	17 941	126 189
	Promilleverteilung jeder Partei auf die Stadtkreise										
Kreis 1	13	22	27	15	–	21	–	10	19	9	17
Kreis 2	87	72	147	69	–	71	84	141	74	100	94
Kreis 3	124	107	72	162	329	116	95	93	152	115	123
Kreis 4	63	26	23	90	147	63	40	44	81	43	57
Kreis 5	21	7	7	42	–	30	–	11	35	17	22
Kreis 6	97	127	143	91	–	107	138	86	81	116	104
Kreis 7	114	180	228	64	–	92	111	73	56	94	[1]111
Kreis 8	38	72	68	33	–	52	65	34	36	36	45
Kreis 9	128	98	62	146	149	110	101	132	151	127	122
Kreis 10	96	108	96	87	94	84	117	92	98	118	99
Kreis 11	139	123	98	124	143	171	169	205	123	152	133
Kreis 12	80	58	29	77	138	83	80	79	94	73	73
Ganze Stadt	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
	Promilleverteilung der Parteien in jedem Stadtkreis										
Kreis 1	94	87	272	73	–	42	–	31	324	77	1 000
Kreis 2	114	52	264	60	–	26	29	80	223	152	1 000
Kreis 3	123	58	98	108	34	32	25	40	350	132	1 000
Kreis 4	135	30	68	129	33	38	23	41	397	106	1 000
Kreis 5	118	22	53	158	–	47	–	27	463	112	1 000
Kreis 6	114	82	231	72	–	35	44	44	220	158	1 000
Kreis 7	126	109	348	47	–	29	33	35	144	121	[1]1 000
Kreis 8	104	108	255	60	–	40	48	40	230	115	1 000
Kreis 9	128	54	85	99	16	31	27	58	353	149	1 000
Kreis 10	117	73	162	72	12	29	39	49	278	169	1 000
Kreis 11	128	62	125	77	14	44	42	82	263	163	1 000
Kreis 12	134	53	68	85	24	39	36	57	364	140	1 000
Ganze Stadt	122	67	169	82	13	34	33	53	284	142	[1] 000

[1] Einschliesslich Liberalsoziale und Initiative Bürger mit 111 bzw. 1‰ bzw. 8‰

Wähler und Nichtwähler nach Stadtquartieren bei den Gemeinderatswahlen 1970

Stadtquartiere	Wohnbevölkerung[1]	Wahlberechtigte		Zahl der Wähler		Zahl der Nichtwähler	
		im ganzen	auf 1000 Einwohner	im ganzen	auf 1000 Wahlberechtigte	im ganzen	auf 1000 Wahlberechtigte
Kreis 1	11 013	6 289	571	3 019	480	3 270	520
Rathaus	5 287	3 015	570	1 447	480	1 568	520
Hochschulen	1 564	900	575	460	511	440	489
Lindenhof	2 124	1 295	610	619	478	676	522
City	2 038	1 079	529	493	457	586	543
Kreis 2	34 324	23 142	674	14 487	626	8 655	374
Wollishofen	18 513	13 014	703	8 328	640	4 686	360
Leimbach	3 892	2 358	606	1 468	623	890	377
Enge	11 919	7 770	652	4 691	604	3 079	396
Kreis 3	54 293	36 163	666	21 783	602	14 380	398
Alt-Wiedikon	16 934	11 100	655	6 488	585	4 612	415
Friesenberg	10 926	7 537	690	5 356	711	2 181	289
Sihlfeld	26 433	17 526	663	9 939	567	7 587	433
Kreis 4	34 408	20 562	598	10 680	519	9 882	481
Werd	4 937	2 922	592	1 435	491	1 487	509
Langstrasse	15 793	8 144	516	3 952	485	4 192	515
Hard	13 678	9 496	694	5 293	557	4 203	443
Kreis 5	14 069	7 365	523	3 874	526	3 491	474
Gewerbeschule	11 729	6 179	527	3 201	518	2 978	482
Escher Wyss	2 340	1 186	507	673	567	513	433
Kreis 6	39 875	26 889	674	16 402	610	10 487	390
Unterstrass	27 107	19 314	713	11 741	608	7 573	392
Oberstrass	12 768	7 575	593	4 661	615	2 914	385
Kreis 7	40 800	26 478	649	17 016	643	9 462	357
Fluntern	9 295	5 996	645	3 947	658	2 049	342
Hottingen	14 268	9 138	640	5 619	615	3 519	385
Hirslanden	9 096	6 113	672	4 157	680	1 956	320
Witikon	8 141	5 231	643	3 293	630	1 938	370
Kreis 8	22 337	13 746	615	7 827	569	5 919	431
Seefeld	7 925	5 204	657	2 794	537	2 410	463
Mühlebach	7 700	4 894	636	2 776	567	2 118	433
Weinegg	6 712	3 648	544	2 257	619	1 391	381
Kreis 9	47 175	30 097	638	17 915	595	12 182	405
Albisrieden	19 480	12 900	662	7 960	617	4 940	383
Altstetten	27 695	17 197	621	9 955	579	7 242	421
Kreis 10	37 171	24 573	661	15 251	621	9 322	379
Höngg	17 272	11 240	651	7 203	641	4 037	359
Wipkingen	19 899	13 333	670	8 048	604	5 285	396
Kreis 11	92 518	55 782	603	32 364	580	23 418	420
Affoltern	17 264	10 138	587	6 041	596	4 097	404
Oerlikon	20 225	12 795	633	7 402	579	5 393	421
Schwamendingen	34 389	20 727	603	12 125	585	8 602	415
Seebach	20 640	12 122	587	6 796	561	5 326	439
Ganze Stadt	427 983	271 086	633	160 618	592	110 468	408

[1] Ende Februar 1970 (korrigiert)

Wähler und Nichtwähler nach Stadtquartieren und Geschlecht bei den Gemeinderatswahlen 1970

	Wahlberechtigte		Wähler		Nichtwähler		Nichtwähler auf 1000 Wahlberechtigte	
Stadtquartiere	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Kreis 1	2 818	3 471	1 344	1 675	1 474	1 796	523	517
Rathaus	1 395	1 620	662	785	733	835	525	515
Hochschulen	303	597	170	290	133	307	439	514
Lindenhof	596	699	283	336	313	363	525	519
City	524	555	229	264	295	291	563	524
Kreis 2	9 781	13 361	6 404	8 083	3 377	5 278	345	395
Wollishofen	5 447	7 567	3 751	4 577	1 696	2 990	311	395
Leimbach	1 107	1 251	725	743	382	508	345	406
Enge	3 227	4 543	1 928	2 763	1 299	1 780	403	392
Kreis 3	16 080	20 083	10 058	11 725	6 022	8 358	375	416
Alt-Wiedikon	4 804	6 296	2 895	3 593	1 909	2 703	397	429
Friesenberg	3 464	4 073	2 526	2 830	938	1 243	271	305
Sihlfeld	7 812	9 714	4 637	5 302	3 175	4 412	406	454
Kreis 4	9 472	11 090	5 263	5 417	4 209	5 673	444	512
Werd	1 221	1 701	620	815	601	886	492	521
Langstrasse	3 967	4 177	2 027	1 925	1 940	2 252	489	539
Hard	4 284	5 212	2 616	2 677	1 668	2 535	389	486
Kreis 5	3 563	3 802	1 929	1 945	1 634	1 857	459	488
Gewerbeschule	3 011	3 168	1 590	1 611	1 421	1 557	472	491
Escher Wyss	552	634	339	334	213	300	386	473
Kreis 6	11 269	15 620	7 517	8 885	3 752	6 735	333	431
Unterstrass	8 190	11 124	5 491	6 250	2 699	4 874	330	438
Oberstrass	3 079	4 496	2 026	2 635	1 053	1 861	342	414
Kreis 7	9 903	16 575	6 825	10 191	3 078	6 384	311	385
Fluntern	2 124	3 872	1 522	2 425	602	1 447	283	374
Hottingen	3 236	5 902	2 153	3 466	1 083	2 436	335	413
Hirslanden	2 272	3 841	1 628	2 529	644	1 312	283	342
Witikon	2 271	2 960	1 522	1 771	749	1 189	330	402
Kreis 8	5 361	8 385	3 247	4 580	2 114	3 805	394	454
Seefeld	2 051	3 153	1 160	1 634	891	1 519	434	482
Mühlebach	1 895	2 999	1 136	1 640	759	1 359	401	453
Weinegg	1 415	2 233	951	1 306	464	927	328	415
Kreis 9	13 629	16 468	8 607	9 308	5 022	7 160	368	435
Albisrieden	5 820	7 080	3 771	4 189	2 049	2 891	352	408
Altstetten	7 809	9 388	4 836	5 119	2 973	4 269	381	455
Kreis 10	10 397	14 176	6 830	8 421	3 567	5 755	343	406
Höngg	4 880	6 360	3 299	3 904	1 581	2 456	324	386
Wipkingen	5 517	7 816	3 531	4 517	1 986	3 299	360	422
Kreis 11	25 496	30 286	15 651	16 713	9 845	13 573	386	448
Affoltern	4 719	5 419	2 983	3 058	1 736	2 361	368	436
Oerlikon	5 563	7 232	3 551	3 851	2 012	3 381	362	468
Schwamendingen	9 628	11 099	5 735	6 390	3 893	4 709	404	424
Seebach	5 586	6 536	3 382	3 414	2 204	3 122	395	478
Ganze Stadt	117 769	153 317	73 675	86 943	44 094	66 374	374	433

Korrigenda zum Statistischen Jahrbuch der Stadt Zürich 1973

Bei der Drucklegung wurden die Tabellenköpfe auf **Seite 402** verwechselt. Der Fehler konnte in der ersten Auslieferung nicht mehr behoben werden. Die unten angefügten Klebstreifen enthalten die richtige Anordnung.
Wir bitten die Empfänger der fehlerhaften Exemplare, das Versehen entschuldigen zu wollen.

10. Januar 1975

Statistisches Amt der Stadt Zürich

Wahlen

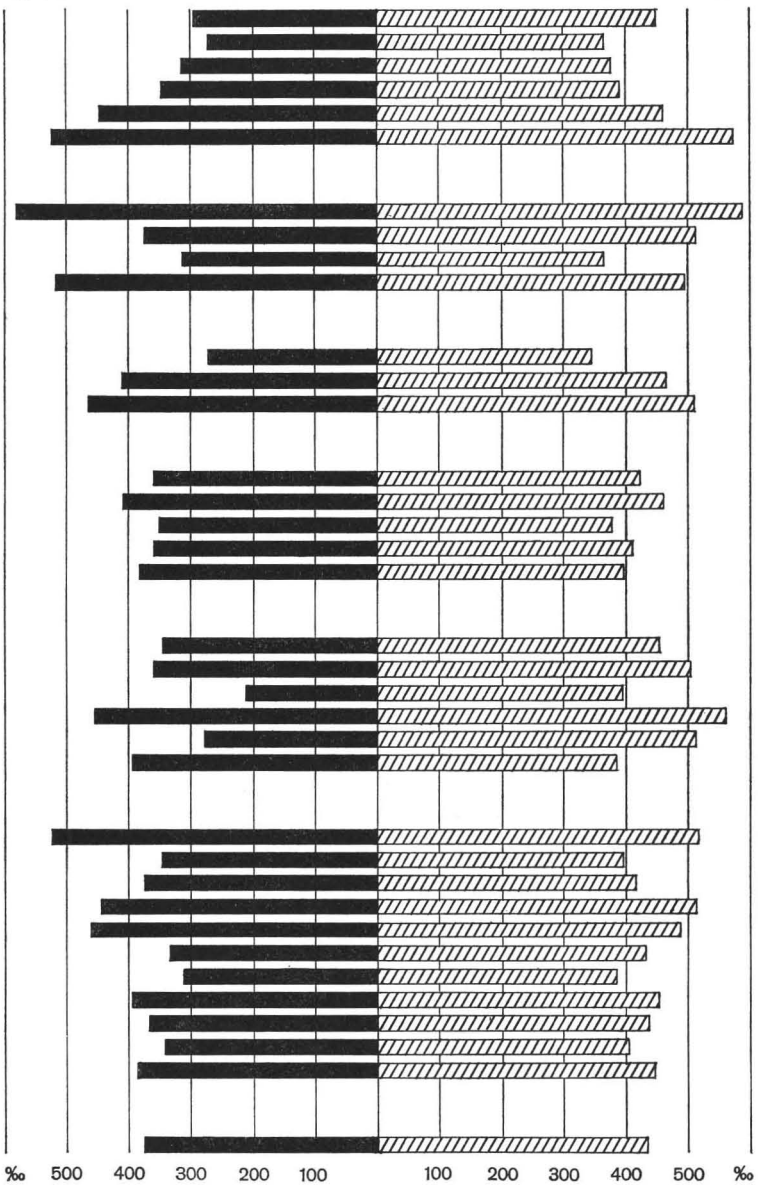
Die Gemeinderäte nach Parteien seit 1895[1]

Wahldatum	Christl.-demokr. Volksp.[2]	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinn.-demokr. Partei[3]	Partei der Arbeit[4]	Schweiz. Volksp. BGB[5]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[7]	Zusammen

Die Stadträte nach Parteien seit 1895

Wahldatum	Christl. demokr. Volksp.	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinn.-demokr. Partei	Partei der Arbeit	Schweiz. Volksp. BGB	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[3]	Zusammen

Nichtwähler auf 1000 Wahlberechtigte nach dem Geschlecht 1970[1]



Statistisches Amt der Stadt Zürich 138

[1] Gemeinderatswahlen

Die Gemeinderäte nach Parteien seit 1895[1]

Wahldatum		Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinn.-demokr. Partei[3]	Partei der Arbeit[4]	Schweiz. Volksp. BGB[5]	Christl.-demokr. Volksp.[2]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[7]	Zusammen
28. April	1895	.	41	.	53	.	.	18	.	6	118
24. April	1898	.	39	.	51	.	.	22	.	6	118
23. Juni	1901	.	36	.	54	.	.	31	.	4	125
24. April	1904	.	31	.	47	.	.	44	.	3	125
30. Juni	1907	–	26	.	47	.	.	49	.	3	125
24. April	1910	–	26	.	46	.	.	49	.	4	125
13. April	1913	8	17	.	34	.	.	53	.	13	125
26. März	1916	8	15	.	36	.	.	60	.	6	125
6. April	1919	8	10	.	39	.	.	60	.	8	125
2. April	1922	9	12	1	41	13	.	44	.	5	125
22. März	1925	11	10	–	39	9	.	55	.	1	125
15. April	1928	10	10	–	41	5	.	59	.	–	125
15. April	1931	11	9	1	35	6	.	63	.	–	125
24. Sept.	1933	13	6	–	28	2	3	63	.	10	125
20. März	1938	10	4	–	29	2	–	60	20	–	125
22. März	1942	13	3	–	23[6]	.	–	48	37	1	125
24. März	1946	14	4	–	25	19	4	38	21	–	125
26. März	1950	16	4	–	28	4	5	40	28	–	125
21. März	1954	16	4	3	27	2	7	46	20	–	125
9. März	1958	17	1	4	25	1	10	46	21	–	125
4. März	1962	19	1	8	27	–	10	46	14	–	125
6. März	1966	18	1	7	23	2	11	41	22	–	125
8. März	1970	15	.	12	26	–	5	41	26	–	125
3. März	1974	19	.	8	23	1	4	44	16	10	125

[1] Bis 1931: Wahlen in den Grossen Stadtrat [2] Bis 1970: Christlichsoziale [3] Bis 1966: Freisinnige [4] 1922–38 Kommunisten
[5] Bis 1970: Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei [6] Liste der Freisinnigen, der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Jungliberalen
[7] 1895–1910: Konservative; 1913 und 1916: Bürgerverband; 1919–25: Grütlianer; 1933: Nationale Front; 1942: Liberalsozialisten; 1974: Nationale Aktion gegen die Überfremdung 9 Mandate, Progressive Organisationen/POZ 1 Mandat

Die Stadträte nach Parteien seit 1895

Wahldatum		Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinn.-demokr. Partei	Partei der Arbeit	Schweiz. Volksp. BGB	Christl.-demokr. Volksp.	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[3]	Zusammen
28. April	1895	.	5	.	2	.	.	1	.	1	9
23. Juni	1901	.	4	.	2	.	.	2	.	1	9
24. April	1904	.	2	.	3	.	.	3	.	1	9
30. Juni	1907	.	2	.	2	.	.	4	.	1	9
24. April	1910	.	2	.	3	.	.	4	.	–	9
2. April	1922	–	2	–	3	.	.	3	.	1	9
15. April	1928[1]	–	2	1	1	.	.	5	.	–	9
15. April	1931	–	–	1	3	.	.	5	.	–	9
24. Sept.	1933[2]	–	2	–	2	.	–	5	.	–	9
20. März	1938	1	1	–	2	.	–	5	–	–	9
22. März	1942	1	–	–	2	–	–	5	1	–	9
24. März	1946	–	–	–	2	1	–	5	1	–	9
26. März	1950	1	–	–	2	–	–	4	2	–	9
9. März	1958	1	–	–	2	–	1	4	1	–	9
8. März	1970	–	.	–	2	–	1	4	2	–	9
13. Dez.	1970	1	.	–	1	–	1	4	2	–	9
3. März	1974	1	.	–	2	–	1	3	2	–	9

[1] Bei den Erneuerungswahlen 1928 wurden die beiden Demokraten bestätigt; der eine nahm die Wahl nicht an, der andere starb kurz nach der Wahl; bei den Ersatzwahlen fielen die beiden Sitze den Freisinnigen zu [2] 1933 wurden zwei Demokraten gewählt; der eine nahm die Wahl nicht an, bei der Ersatzwahl fiel der Sitz den Christlichsozialen zu [3] Von 1895 bis 1907 Liberale, 1922 Grütlianer

Die Stadträte nach Verwaltungsabteilungen seit 1933

Wahldatum	Präsidialabteilung	Finanzamt	Polizeiamt	Gesundheits- u. Wirtschaftsamt	Bauamt I	Bauamt II	Industrielle Betriebe	Schulamt	Sozialamt
24. 9. 1933	Klöti[5]	Kaufmann[5]	Buomberger[1]	Sing[2]	Baumann[5]	Hefti[3]	Kruck[3]	Briner[5]	Gschwend[5]
16.12. 1934	»	»	»	»	Stirnemann[3]	»	Baumann[5]	»	»
20. 1. 1935	»	»	»	Kunz[2]	»	»	»	»	»
20. 3. 1938	»	Peter[5]	Higl[1]	»	»	»	»	»	»
22. 3. 1942	Nobs[5]	»	»	Spühler[5]	»	Oetiker[6]	»	Landolt[3]	Ziegler[5]
6. 2. 1944	Lüchinger[5]	»	»	»	»	»	»	»	»
24. 3. 1946	»	»	Sieber[3]	»	Woog[4]	»	»	»	»
11. 9. 1949	Landolt[3]	»	»	»	»	»	»	Sappeur[6]	»
26. 3. 1950	»	»	»	»	Holenstein[1]	»	»	»	»
21. 3. 1954	»	»	»	»	»	Widmer[6]	Thomann[5]	»	»
9. 3. 1958	»	Maurer[5]	»	»	»	»	»	Baur[7]	»
14.2. 1960	»	»	»	Holenstein[1]	Welter[5]	»	»	»	»
4. 3. 1962	»	»	»	»	»	»	»	»	»
6. 3. 1966	Widmer[6]	Bieri[3]	»	»	»	Frech[5]	Maurer[5]	»	»
9. 3. 1970	»	»	Frick[6]	Welter[5]	Burkhardt[3]	»	»	»	Lieberherr[5]
13.12.1970	»	Koller[1]	»	»	»	»	»	»	»
3. 3.1974	»	»	»Pestalozzi[3]		»	»	Kaufmann[5]	»	»

[1] Christlichsozial [2] Demokrat [3] Freisinnig [4] Partei der Arbeit [5] Sozialdemokrat [6] Landesring der Unabhängigen
[7] Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei

Die Stadtpräsidenten seit 1803

1.	Escher, Hans Conrad	Wahl	1803	Rücktritt	1804
2.	Werdmüller, Hans Rudolf	Wahl	1804	Rücktritt	1809
3.	Landolt, Johann Heinrich	Wahl	1810	Rücktritt	1815
4.	Finsler, Hans Georg	Wahl	1815	Tod	1821
5.	Vogel, Hans Conrad	Wahl	1821	Rücktritt	1830
6.	Bürkli, Georg	Wahl	1831	Rücktritt	1831
7.	Escher, Johann Jakob	Wahl	1831	Rücktritt	1837
8.	Ziegler, Paul Karl Eduard	Wahl	1837	Rücktritt	1840
9.	Hess, Johann Ludwig	Wahl	1840	Rücktritt	1863
10.	Mousson, Johann Heinrich Emanuel	Wahl	1863	Rücktritt	1869
11.	Römer, Dr. Melchior	Wahl	1869	Rücktritt	1889
12.	Pestalozzi, Hans Conrad	Wahl	1889	Tod	1909
13.	Billeter, Robert	Wahl	1909	Tod	1917
14.	Nägeli, Hans	Wahl	1917	Ersatz	1928
15.	Klöti, Dr. Emil	Wahl	1928	Rücktritt	1942
16.	Nobs, Ernst	Wahl	1942	Rücktritt	1944
17.	Lüchinger, Dr. Adolf	Wahl	1944	Tod	1949
18.	Landolt, Dr. Emil	Wahl	1949	Rücktritt	1966
19.	Widmer, Dr. Sigmund	Wahl	1966	im Amt	.

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Kantonsratswahlen seit 1920

Wahldatum	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig
18. April 1920	207 330	50 299	243	41 200	819	40 965	235
14. April 1929	227 985	66 748	293	47 079	705	46 567	512
17. April 1932	259 447	76 031	293	49 610	652	49 586	24
9. April 1935	316 745	96 225	304	69 385	721	69 348	37
19. März 1939	330 205	100 645	305	69 581	691	69 528	53
11. April 1943	339 760	107 520	316	71 627	666	71 443	184
20. April 1947	366 752	116 138	317	81 670	703	81 607	63
15. April 1951	390 020	121 674	312	83 163	683	83 110	53
15. April 1955	414 011	127 263	307	82 397	647	82 335	62
12. April 1959	434 436	128 067	295	82 643	645	82 517	126
28. April 1963	443 670	124 148	280	80 160	646	80 002	158
9. April 1967	436 521	120 679	276	73 462	610	73 298	164
26. April 1971 [1]	422 529	266 529	631	137 618	516	137 504	114

[1] Seit November 1970 Frauen-Stimm- und Wahlrecht in Kantonalangelegenheiten

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen seit 1920

Wahljahre	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.[1]	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Liberalsozialisten[2]	Partei der Arbeit[3]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien[4]	zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen										
1920	·	3 097	3970	892	10 600	·	·	16 694	·	5521	40 774
1929	·	4 775	4162	1582	12 204	·	3676	19 994	·	·	46 393
1932	252	5 394	4413	1839	12 088	·	4403	21 197	·	·	49 586
1935	3185	6 186	5599	1524	12 513	2931	5557	25 253	·	6600	69 348
1939	2552	5 862	4462	512	10 391	2004	2696	25 724	11 471	3854	69 528
1943	3369	6 749	4479	899	10 333	3066	·	24 851	17 697	·	71 443
1947	4599	9 068	3853	1883	12 493	2138	10264	22 975	14 334	·	81 607
1951	4965	10 800	3988	2276	13 263	2379	3606	25 476	15 826	531	83 110
1955	4721	11 788	3761	3788	13 174	1925	3754	27 618	11 806	·	82 335
1959	5411	13 036	3350	5373	13 322	·	1988	25 325	14 712	·	82 517
1963	5315	12 993	2838	5532	13 256	·	2228	24 578	12 940	322	80 002
1967	4943	10 295	1778	4712	10 453	·	3094	22 199	15 665	159	73 298
1971	8434	17 983	·	9481	23 680[5]	·	3747	35 363	23 675	15141	137 504
	Promilleverteilung										
1920	·	76	97	22	260	·	·	409	·	136	1000
1929	·	103	90	34	263	·	79	431	·	·	1000
1932	5	109	89	37	244	·	89	427	·	·	1000
1935	46	89	81	22	180	42	80	364	·	96	1000
1939	37	84	64	7	150	29	39	370	165	55	1000
1943	47	94	63	12	145	43	·	348	248	·	1000
1947	56	111	47	23	153	26	126	282	176	·	1000
1951	60	130	48	27	160	29	43	307	190	6	1000
1955	57	143	46	46	160	23	46	336	143	·	1000
1959	66	158	41	65	161	·	24	307	178	·	1000
1963	66	163	35	69	166	·	28	307	162	4	1000
1967	67	141	24	64	143	·	42	303	214	2	1000
1971	61	131	·	69	172[5]	·	28	257	172	110	1000

[1] 1923: Bauernpartei [2] Bis 1947: Freiwirtschafter [3] Bis 1939: Kommunisten [4] 1920: Grütlianer 4437 (109‰), Wilde 879 (22‰) und Wirtschaftsdemokraten 205 (5‰); 1923: Grütlianer; 1926: Republikaner; 1935: Nationale Front 6194 (90‰) und Liste der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Freisinnigen 406 (6‰); 1939: Nationale Front 2561 (37‰), Liste der Bauern-, Gewerbe- und Bürgerpartei und der Freisinnigen 999 (14‰) und Heimatbewegung der Stadt Zürich 294 (4‰); 1951: Sozialistischer Arbeiterbund; 1963: Christliche Bürger 143 (2‰), Freie Unabhängige 179 (2‰); 1967: Schweizervolk-Partei 159 (2‰); 1971: Aktion gegen die Überfremdung 13844 (101‰); Helvet. Volksbewegung gegen die Überfremdung 759 (6‰); Europ. Föderalist. Partei 481 (3‰); Schweizervolk-Partei 57 (‰) [5] Einschl. Demokraten

Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Nationalratswahlen seit 1922

Wahldatum[1]	Wohnbevölkerung	Wahlberechtigte im ganzen	Wahlberechtigte auf 1000 Einwohner	Zahl der Wähler im ganzen	Zahl der Wähler auf 1000 Wahlberechtigte	Art der Stimmabgabe gültig	Art der Stimmabgabe ungültig, leer
29. Oktober 1922	199 173	52 800	265	38 720	733	38 272	448
25. Oktober 1925	207 836	58 030	279	41 914	722	41 444	470
28. Oktober 1928	227 213	66 675	293	49 560	743	48 819	741
25. Oktober 1931	255 176	76 149	298	54 361	714	53 616	745
25. Oktober 1935	318 402	97 431	306	75 328	773	74 760	568
31. Oktober 1943	343 760	109 637	319	75 552	689	74 589	963
26. Oktober 1947	372 823	118 209	317	86 746	734	86 160	586
28. Oktober 1951	393 433	123 708	314	90 764	734	90 023	741
30. Oktober 1955	417 838	128 604	308	92 219	717	91 420	799
25. Oktober 1959	438 502	129 209	295	86 267	668	85 548	719
27. Oktober 1963	444 622	123 988	279	81 121	654	80 659	462
29. Oktober 1967	435 955	120 733	277	77 286	640	76 759	527
31. Oktober 1971	420 449	266 664[2]	634	149 554	561	149 177	377

[1] Die Ergebnisse der Nationalratswahlen von 1939 wurden nur für den ganzen Kanton ermittelt [2] Männer 115 288, Frauen 151 376

Parteistärke bei den Nationalratswahlen seit 1922

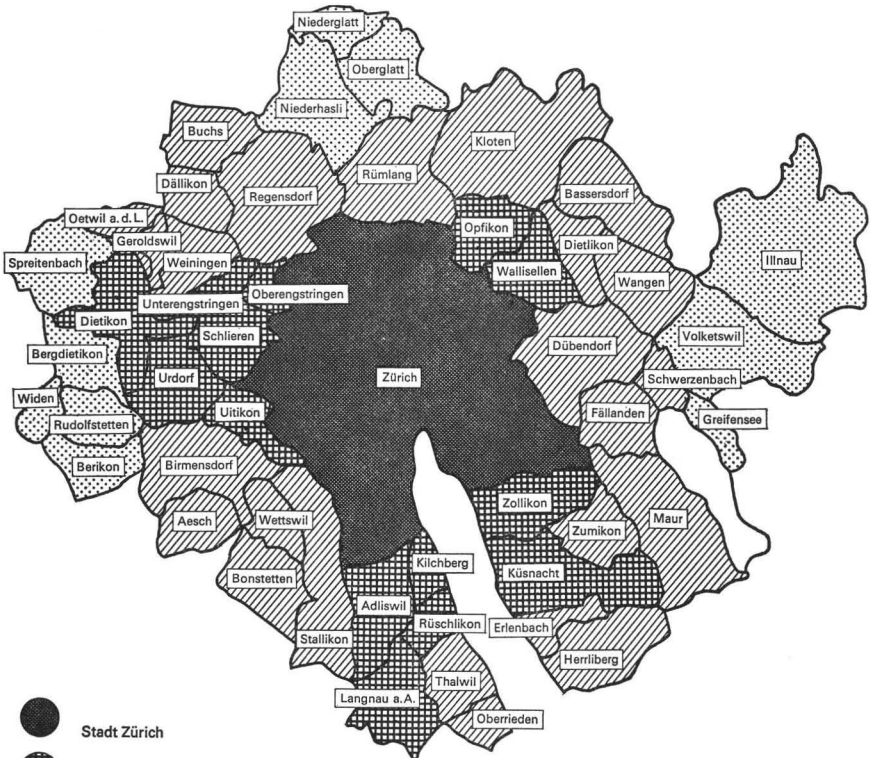
Wahljahre[1]	Bauern-, Gewerbe-, Bürger-P.[2]	Christlichsoziale	Demokraten	Evang. Volkspartei	Freisinnige	Liberalsozialisten[3]	Partei der Arbeit[4]	Sozialdemokraten	Unabhängige	Andere Parteien	Zusammen
	Berechnete Zahl der Parteizugehörigen										
1922	820	2 754	4497	1338	9 534	·	3808	13 539	·	1 791	38 081
1925	485	3 341	5079	1555	8 910	·	3252	18 434	·	155	41 211
1928	612	4 288	4628	1289	12 496	·	3160	21 843	·	311	48 627
1931	954	5 260	4687	1714	11 623	·	3800	24 770	·	597	53 405
1935	2424	5 293	3522	1409	8 819	1844	4546	24 866	17 522	4 154	74 399
1943	2761	6 831	4475	1236	10 334	2409	·	28 891	11 453	5 182	73 572
1947	3218	8 918	3814	2249	12 447	2783	7700	23 142	21 329	·	85 600
1951	4311	10 640	3769	2940	13 970	2461	3943	28 012	19 123	·	89 169
1955	4460	11 911	3774	4070	13 445	2027	3782	28 867	19 084	·	91 420
1959	4749	12 415	3074	4296	13 870	·	3744	26 505	16 202	·	84 855
1963	4350	11 363	2286	4393	13 203	·	2701	24 976	13 199	3 599	80 070
1967	3961	9 032	1050	3256	11 153	.	3293	19 727	20 102	4 706	76 280
1971	5782	15 939	.	6516	22 342[5]	·	3526	38 641[6]	25 282	29 750[7]	147 778
	Promillevertellung										
1922	21	72	118	35	251	·	100	356	·	47	1000
1931	18	98	88	32	218	·	71	464	·	11	1000
1935	33	71	47	19	119	25	61	334	236	55	1000
1947	38	104	45	26	145	33	90	270	249	.	1000
1951	48	119	42	33	157	28	44	314	215	.	1000
1955	49	130	41	45	147	22	41	316	209	.	1000
1959	56	146	36	51	164	·	44	312	191	·	1000
1963	54	142	28	55	165	·	34	312	165	45	1000
1967	52	118	14	43	146	.	43	259	263	62	1000
1971	39	108	.	44	151[5]	.	24	261[6]	171	202[7]	1000

[1] Die Ergebnisse der Nationalratswahlen von 1939 wurden nur für den ganzen Kanton ermittelt [2] Bis 1931 Bauernpartei [3] Bis 1947 Freiwirtschafter [4] Bis 1935 Kommunisten [5] Freisinnige und Demokraten Stadt 19528 (132‰) und Freisinnige und Demokraten Land 2814 (19‰) [6] Sozialdemokraten Stadt 36226 (245‰) und Sozialdemokraten Land 2415 (16‰) [7] 1971: Junge Mitte 1208 (8‰); Erwa-Bund Kampf f. Recht u. Umweltschutz 423 (3‰); Europäische Föderalistische Partei 464 (3‰); Nationale Aktion gegen die Überfremdung 9121 (62‰); Helvetische Volksbewegung gegen die Überfremdung 387 (3‰); Schweizerische Republikanische Bewegung 16871 (114‰); Landsektion d. Nationalen Aktion gegen die Überfremdung 886 (6‰); Die Initianten 288 (2‰); Schweizervolk-Partei 102 (1‰)

Agglomeration Zürich

Abgrenzung
Bevölkerungsstand und -gliederung
Bevölkerungsbilanz
Betriebe, Beschäftigte
Fremdenverkehr
Bautätigkeit, Wohnungsmarkt
Steuern

Das Gebiet der Agglomeration Zürich



Statistisches Amt der Stadt Zürich 145

Abgrenzung der Agglomeration Zürich

Die Abgrenzung des Gebietes der Agglomeration Zürich erfolgt gemäss einer Vereinbarung zwischen dem Eidgenössischen Statistischen Amt, den Statistischen Ämtern des Kantons und der Stadt Zürich sowie dem Regionalplanungsamt des Kantons Zürich aufgrund der Volkszählungsergebnisse. Danach gehören im allgemeinen alle jene umliegenden Gemeinden zur Agglomeration Zürich, in denen mehr als ein Drittel aller Berufstätigen in der Stadt Zürich – 1970 in der ganzen Agglomeration – arbeitet und in denen die landwirtschaftliche Bevölkerung zudem nicht mehr als ein Fünftel der Einwohnerzahl ausmacht.

Gemäss der Volkszählung 1950 erfüllten 14 Gemeinden diese Bedingungen; aufgrund der Volkszählung 1960 kamen weitere 25 Gemeinden hinzu, so dass die Agglomeration Zürich ausser der Kernstadt insgesamt 39 Agglomerationsgemeinden umfasste. Nach den Ergebnissen der Volkszählung 1970 sind weitere 11 Gemeinden zur Agglomeration Zürich zu rechnen, nämlich 6 zürcherische und 5 aargauische Gemeinden. Die erstmals über die Zürcher Kantonsgrenzen hinausgreifende Agglomeration Zürich erstreckt sich somit neben der Kernstadt auf 50 Agglomerationsgemeinden.

14 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1950:
Adliswil, Dietikon, Kilchberg, Küsnacht, Langnau a.A., Oberengstringen, Opfikon, Rüschlikon, Schlieren, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf, Wallisellen, Zollikon.

25 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1960:
Aesch, Bassersdorf, Birmensdorf, Bonstetten, Buchs, Dällikon, Dietlikon, Dübendorf, Erlenbach, Fällanden, Geroldswil, Herrliberg, Kloten, Maur, Oberrieden, Oetwil a.d.L., Regensdorf, Rümlang, Schwerzenbach, Stallikon, Thalwil, Wangen, Weiningen, Wettswil, Zumikon.

11 Agglomerationsgemeinden gemäss Volkszählung 1970:
Bergdietikon AG, Berikon AG, Greifensee, Illnau, Niederglatt, Niederhasli, Oberglatt, Rudolfstetten-Friedlisberg AG, Spreitenbach AG, Volketswil, Widen AG.

Wohnbevölkerung und Fläche nach Agglomerationsgemeinden seit 1930

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Wohnbevölkerung[1] 1930	1950	1960	1970	Zunahme seit 1960 in %	Landfläche in Hektaren mit Wald	o. Wald	Bevölkerung pro Hektare Landfläche mit Wald	o. Wald
	Grundzahlen								
Stadt Zürich	290 937	390 020	440 170	422 640	– 4,0	8 641	6 474	49	65
Adliswil	5 307	6 240	9 078	15 920	75,4	760	557	21	29
Aesch b. Birmensdorf	244	323	318	472	48,4	531	345	1	1
Bassersdorf	1 740	2 143	3 125	5 590	78,9	909	648	6	9
Bergdietikon AG	499	514	789	1 077	36,5	587	407	2	3
Berikon AG	767	900	1 156	1 593	37,8	541	366	3	4
Birmensdorf	1 231	1 480	1 893	3 180	68,0	1 138	724	3	4
Bonstetten	735	888	1 180	1 706	44,6	750	543	2	3
Buchs	595	627	789	1 552	96,7	584	431	3	4
Dällikon	381	377	410	1 316	221,0	405	302	3	4
Dietikon	6 487	7 132	14 920	22 705	52,2	896	649	25	35
Dietlikon	856	1 205	2 048	4 381	113,9	422	299	10	15
Dübendorf	4 479	6 750	11 784	19 639	66,7	1 353	1 114	16	18
Erlenbach	2 471	3 448	4 186	4 523	8,1	281	220	16	21
Fällanden	732	866	1 248	4 260	241,3	640	460	7	9
Geroldswil	336	441	844	2 818	233,9	188	136	15	21
Greifensee	284	279	421	2 674	535,2	216	197	12	14
Herrliberg	1 621	2 298	3 174	4 083	28,6	887	703	5	6
Illnau	3 706	4 357	6 160	13 693	122,3	2 540	1 782	5	8
Kilchberg	4 013	5 474	6 784	7 546	11,2	264	261	29	29
Kloten	1 818	3 429	8 446	16 388	94,0	1 940	1 453	8	11
Küsnacht	6 084	8 920	11 984	12 193	1,7	1 238	864	10	14
Langnau a. A.	1 985	2 290	2 850	4 879	71,2	865	434	6	11
Maur	1 486	1 577	2 408	3 943	63,7	1 501	1 135	3	3
Niederglatt	716	872	1 505	2 421	60,9	358	342	7	7
Niederhasli	983	1 072	1 375	2 838	106,4	1 121	880	3	3
Oberengstringen	726	1 242	4 088	6 074	48,6	210	163	29	37
Oberglatt	964	1 232	1 730	2 770	60,1	849	749	3	4
Oberrieden	1 543	1 987	3 223	3 698	14,7	282	160	13	23
Oetwil a. d. Limmat	242	258	530	651	22,8	267	177	2	4
Opfikon	1 268	2 613	7 749	11 115	43,4	565	466	20	24
Regensdorf	1 797	2 093	4 997	8 566	71,4	1 428	1 100	6	8
Rudolfstetten-Fr. AG	609	755	1 106	2 384	115,6	489	363	5	7
Rümlang	1 116	1 744	3 409	5 677	66,5	1 243	972	5	6
Rüschlikon	2 624	3 316	4 410	4 797	8,8	292	235	16	20
Schlieren	4 086	6 074	10 043	11 869	18,2	641	458	19	26
Schwerzenbach	312	389	489	2 665	445,0	261	251	10	11
Spreitenbach AG	1 064	1 173	1 964	5 978	204,4	849	576	7	10
Stallikon	646	671	748	1 062	42,0	1 212	651	1	2
Thalwil	7 943	8 787	11 481	13 591	18,4	543	411	25	33
Uitikon	536	1 012	1 625	2 606	60,4	434	300	6	9
Unterengstringen	637	933	1 123	1 818	61,9	325	242	6	8
Urdorf	1 215	1 929	3 809	7 960	109,0	755	525	11	15
Volketswil	1 669	1 844	2 170	7 473	244,4	1 390	1 072	5	7
Wallisellen	3 772	5 202	8 601	10 415	21,1	637	516	16	20
Wangen	1 442	1 780	2 424	3 692	52,3	785	622	5	6
Weiningen	874	976	1 633	2 323	42,3	524	340	4	7
Wettswil	288	389	734	1 703	132,0	371	297	5	6
Widen AG	339	398	759	1 277	68,2	262	220	5	6
Zollikon	4 472	6 947	10 060	12 117	20,4	786	497	15	24
Zumikon	773	1 063	2 039	3 013	47,8	550	398	5	8
Agglomeration Zürich[2]	381 450	508 729	629 989	719 324	14,2	45 506	33 487	16	21

[1] Volkszählungsergebnisse, alle Jahre heutiges Gebiet [2] Siehe Seite 408

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach Geschlecht, Alter, Zivilstand seit 1950[1]

Jahre	Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich	Alter in vollendeten Jahren unter 20	20–64	65 u.m.	Zivilstand ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich									
1950	179 410	210 610	88 499	266 331	35 190	172 275	180 260	22 828	14 657	390 020
1960	207 011	233 159	101 082	291 704	47 384	192 809	205 147	25 451	16 763	440 170
1970	199 454	223 186	86 623	272 614	63 403	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640
	14 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	28 164	31 160	16 795	37 017	5 512	27 931	27 190	3 150	1 053	59 324
1960	47 829	49 295	29 045	60 584	7 495	43 603	47 813	3 958	1 750	97 124
1970	65 062	66 952	38 609	82 175	11 230	56 263	67 838	5 089	2 824	132 014
	39 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	50 889	54 424	30 641	65 014	9 658	49 863	48 152	5 494	1 804	105 313
1960	85 527	85 157	52 535	105 382	12 767	77 592	83 402	6 836	2 854	170 684
1970	126 358	126 148	77 351	156 175	18 980	109 078	129 395	8 873	5 160	252 506
	50 Agglomerationsgemeinden[2]									
1950	57 674	61 035	35 102	72 800	10 807	56 650	53 924	6 202	1 933	118 709
1960	95 585	94 234	58 981	116 523	14 315	86 733	92 326	7 656	3 104	189 819
1970	149 067	147 617	92 517	183 055	21 112	128 323	152 520	9 968	5 873	296 684
	Agglomeration Zürich									
1950	237 084	271 645	123 601	339 131	45 997	228 925	234 184	29 030	16 590	508 729
1960	302 596	327 393	160 063	408 227	61 699	279 542	297 473	33 107	19 867	629 989
1970	348 521	370 803	179 140	455 669	84 515	308 110	349 892	37 639	23 683	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 408

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach Heimat und Konfession seit 1950[1]

Jahre	Heimat Wohngemeinde	Heimat übriger Kanton Zürich	Heimat übrige Schweiz[2]	Heimat Ausland	Konfession protestantisch	Konfession röm.-katholisch	Konfession christkatholisch	Konfession israelitisch	Konfession andere, ohne	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich									
1950	122 276	52 079	183 488	32 177	253 224	117 376	3 729	6 169	9 522	390 020
1960	141 571	50 562	192 362	55 675	266 298	156 324	3 933	6 143	7 472	440 170
1970	*	*	348 643	73 997	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640
	14 Agglomerationsgemeinden[3]									
1950	9 381	17 479	28 277	4 187	43 011	15 303	289	115	606	59 324
1960	10 963	25 240	46 050	14 871	61 385	33 821	504	336	1 078	97 124
1970	*	*	104 974	27 040	74 335	53 253	374	586	3 466	132 014
	39 Agglomerationsgemeinden[3]									
1950	19 955	30 834	47 967	6 557	79 709	23 921	495	168	1 020	105 313
1960	22 910	43 684	78 391	25 699	111 573	56 138	838	466	1 669	170 684
1970	*	*	200 245	52 261	146 718	97 324	649	890	6 925	252 506
	50 Agglomerationsgemeinden[3]									
1950	25 523	34 710	51 170	7 306	89 359	27 576	531	174	1 069	118 709
1960	28 422	49 069	83 682	28 646	123 930	62 690	909	473	1 817	189 819
1970	*	*	234 040	62 644	171 430	115 393	753	947	8 161	296 684
	Agglomeration Zürich									
1950	147 799	86 789	234 658	39 483	342 583	144 952	4 260	6 343	10 591	508 729
1960	169 993	99 631	276 044	84 321	390 228	219 014	4 842	6 616	9 289	629 989
1970	*	*	582 683	136 641	403 776	282 767	2 773	6 424	23 584	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Für 1970: Schweiz zusammen [3] Siehe Seite 408

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach Geschlecht, Alter, Zivilstand 1970[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Geschlecht		Alter in vollendeten Jahren			Zivilstand				Wohnbevölkerung
	männlich	weiblich	unter 20	20–64	65 u. m.	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	
	Grundzahlen									
Stadt Zürich	199 454	223 186	86 623	272 614	63 403	179 787	197 372	27 671	17 810	422 640
Adliswil	8 036	7 884	4 879	10 034	1 007	6 535	8 533	489	363	15 920
Aesch b. Birmensdorf	256	216	156	281	35	216	236	17	3	472
Bassersdorf	2 941	2 649	1 757	3 463	370	2 449	2 873	178	90	5 590
Bergdietikon AG	569	508	415	590	72	500	532	30	15	1 077
Berikon AG	811	782	612	867	114	791	737	50	15	1 593
Birmensdorf	1 597	1 583	1 083	1 852	245	1 430	1 590	115	45	3 180
Bonstetten	855	851	591	972	143	793	816	72	25	1 706
Buchs	824	728	492	990	70	688	801	40	23	1 552
Dällikon	721	595	429	841	46	588	688	26	14	1 316
Dietikon	11 464	11 241	7 544	13 888	1 273	9 838	11 726	685	456	22 705
Dietlikon	2 343	2 038	1 438	2 726	217	1 916	2 268	127	70	4 381
Dübendorf	10 136	9 503	6 049	12 478	1 112	8 299	10 327	594	419	19 639
Erlenbach	2 191	2 332	1 240	2 693	590	1 959	2 234	241	89	4 523
Fällanden	2 200	2 060	1 528	2 579	153	1 891	2 199	94	76	4 260
Geroldswil	1 425	1 393	1 037	1 697	84	1 200	1 530	47	41	2 818
Greifensee	1 394	1 280	1 033	1 563	78	1 177	1 428	31	38	2 674
Herrliberg	1 962	2 121	1 314	2 386	383	1 896	1 958	149	80	4 083
Illnau	6 858	6 835	4 516	8 414	763	5 696	7 361	401	235	13 693
Kilchberg	3 459	4 087	1 745	4 758	1 043	3 166	3 747	445	188	7 546
Kloten	8 325	8 063	5 362	10 522	504	7 643	8 043	349	353	16 388
Küsnacht	5 536	6 657	3 173	7 178	1 842	5 234	5 944	732	283	12 193
Langnau a. A.	2 469	2 410	1 643	2 906	330	2 141	2 516	142	80	4 879
Maur	1 955	1 988	1 438	2 194	311	1 866	1 879	125	73	3 943
Niederglatt	1 256	1 165	787	1 478	156	1 042	1 261	79	39	2 421
Niederhasli	1 510	1 328	965	1 746	127	1 257	1 472	67	42	2 838
Oberengstringen	3 037	3 037	1 912	3 883	279	2 421	3 402	145	106	6 074
Oberglatt	1 411	1 359	809	1 742	219	1 193	1 420	113	44	2 770
Oberrieden	1 827	1 871	1 083	2 241	374	1 491	1 969	159	79	3 698
Oetwil a. d. Limmat	328	323	223	397	31	296	321	23	11	651
Opfikon	5 566	5 549	3 245	7 316	554	5 014	5 534	304	263	11 115
Regensdorf	4 516	4 050	2 952	5 288	326	3 817	4 375	196	178	8 566
Rudolfstetten-Fr. AG	1 254	1 130	881	1 400	103	1 082	1 219	52	31	2 384
Rümlang	2 937	2 740	1 961	3 428	288	2 509	2 917	154	97	5 677
Rüschlikon	2 243	2 554	1 235	2 905	657	1 996	2 401	301	99	4 797
Schlieren	6 057	5 812	3 183	7 645	1 041	4 916	6 150	506	297	11 869
Schwerzenbach	1 377	1 288	955	1 608	102	1 134	1 426	48	57	2 665
Spreitenbach AG	3 066	2 912	2 030	3 787	161	2 693	3 037	95	153	5 978
Stallikon	569	493	346	633	83	479	523	42	18	1 062
Thalwil	6 585	7 006	3 679	8 295	1 617	5 433	7 184	651	323	13 591
Uitikon	1 336	1 270	866	1 545	195	1 227	1 265	82	32	2 606
Unterengstringen	921	897	527	1 180	111	750	968	51	49	1 818
Urdorf	4 041	3 919	2 687	4 925	348	3 440	4 246	162	112	7 960
Volketswil	3 943	3 530	2 645	4 576	252	3 208	4 053	132	80	7 473
Wallisellen	5 393	5 022	2 853	6 655	907	4 336	5 431	436	212	10 415
Wangen	1 930	1 762	1 200	2 290	202	1 654	1 874	105	59	3 692
Weiningen	1 196	1 127	825	1 352	146	1 075	1 141	70	37	2 323
Wettswil	852	851	608	1 006	89	750	885	45	23	1 703
Widen AG	637	640	473	717	87	606	605	45	21	1 277
Zollikon	5 504	6 613	3 117	7 357	1 643	5 249	5 975	609	284	12 117
Zumikon	1 448[2]	1 565	996	1 788	229	1 343	1 500	117	53	3 013
Agglomeration Zürich	348 521	370 803	179 140	455 669	84 515	308 110	349 892	37 639	23 683	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 408

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach Heimat und Konfession 1970[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Heimat		Promilleanteil der Ausländer	Konfession					Wohnbevölkerung
	Schweiz	Ausland		protestantisch	röm.-katholisch	christkatholisch	israelitisch	andere, ohne	
	Grundzahlen								
Stadt Zürich	348 643	73 997	175	232 346	167 374	2 020	5 477	15 423	422 640
Adliswil	12 415	3 505	220	8 877	6 496	40	41	466	15 920
Aesch b. Birmensdorf	424	48	102	369	95	1	–	7	472
Bassersdorf	4 436	1 154	206	3 560	1 892	10	3	125	5 590
Bergdietikon AG	961	116	108	734	313	5	1	24	1 077
Berikon AG	1 313	280	176	440	1 112	–	1	40	1 593
Birmensdorf	2 757	423	133	2 149	962	5	3	61	3 180
Bonstetten	1 457	249	146	1 229	445	2	1	29	1 706
Buchs	1 244	308	198	994	532	–	–	26	1 552
Dällikon	998	318	242	741	548	5	–	22	1 316
Dietikon	16 545	6 160	271	9 389	12 861	51	12	392	22 705
Dietlikon	3 269	1 112	254	2 502	1 748	1	8	122	4 381
Dübendorf	14 914	4 725	241	11 107	7 831	80	25	596	19 639
Erlenbach	3 698	825	182	2 989	1 400	6	26	102	4 523
Fällanden	3 339	921	216	2 698	1 283	14	42	223	4 260
Geroldswil	2 365	453	161	1 594	1 128	12	1	83	2 818
Greifensee	2 163	511	191	1 833	696	6	11	128	2 674
Herrliberg	3 487	596	146	2 790	1 125	5	37	126	4 083
Illnau	10 542	3 151	230	8 531	4 732	32	12	386	13 693
Kilchberg	6 179	1 367	181	4 801	2 411	24	96	214	7 546
Kloten	13 004	3 384	206	9 343	6 464	37	28	516	16 388
Küsnacht	10 294	1 899	156	8 237	3 518	40	87	311	12 193
Langnau a. A.	3 951	928	190	2 682	2 066	15	6	110	4 879
Maur	3 480	463	117	2 782	943	17	24	177	3 943
Niederglatt	1 839	582	240	1 495	874	4	5	43	2 421
Niederhasli	2 194	644	227	1 721	1 052	–	–	65	2 838
Oberengstringen	4 988	1 086	179	3 480	2 392	24	24	154	6 074
Oberglatt	1 983	787	284	1 631	1 066	9	1	63	2 770
Oberrieden	3 153	545	147	2 536	1 093	8	–	61	3 698
Oetwil a. d. Limmat	556	95	146	388	249	–	1	13	651
Opfikon	8 551	2 564	231	5 887	4 824	39	17	348	11 115
Regensdorf	6 195	2 371	277	4 679	3 650	7	8	222	8 566
Rudolfstetten-Fr. AG	1 846	538	226	850	1 463	8	2	61	2 384
Rümlang	4 723	954	168	3 569	1 929	12	4	163	5 677
Rüschlikon	4 049	748	156	3 156	1 428	26	73	114	4 797
Schlieren	8 910	2 959	249	5 953	5 566	30	8	312	11 869
Schwerzenbach	2 110	555	208	1 638	935	1	2	89	2 665
Spreitenbach AG	4 055	1 923	322	2 324	3 439	20	14	181	5 978
Stallikon	911	151	142	741	287	–	1	33	1 062
Thalwil	10 457	3 134	231	7 560	5 588	25	42	376	13 591
Uitikon	2 248	358	137	1 687	762	8	57	92	2 606
Unterengstringen	1 422	396	218	1 049	738	1	4	26	1 818
Urdorf	6 694	1 266	159	4 603	3 180	9	10	158	7 960
Volketswil	5 779	1 694	227	4 491	2 762	19	8	193	7 473
Wallisellen	8 349	2 066	198	6 464	3 638	21	14	278	10 415
Wangen	2 530	1 162	315	1 915	1 661	5	–	111	3 692
Weiningen	1 777	546	235	1 323	960	2	2	36	2 323
Wettswil	1 419	284	167	1 167	480	6	9	41	1 703
Widen AG	1 120	157	123	662	560	1	2	52	1 277
Zollikon	10 379	1 738	143	8 070	3 373	46	137	491	12 117
Zumikon	2 568	445	148	2 020	843	14	37	99	3 013
Agglomeration Zürich[2]	582 683	136 641	190	403 776	282 767	2 773	6 424	23 584	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Siehe Seite 408

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1950[1] – Grundzahlen

Jahre	Aktive Bevölkerung (Berufstätige) Geschlecht männlich	weiblich	Berufsstellung Selbständige	Unselbständige[2]	Zusammen	Nicht aktive Bevölkerung[3] Geschlecht männlich	weiblich	zusammen	Wohnbevölkerung
	Stadt Zürich								
1950	126 634	73 176	26 680	173 130	199 810	52 776	137 434	190 210	390 020
1960	146 100	84 832	22 997	207 935	230 932	60 911	148 327	209 238	440 170
1970[5]	138 339	92 806	14 822	216 323	231 145	61 115	130 380	191 495	422 640
	14 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	18 805	8 688	3 894	23 599	27 493	9 359	22 472	31 831	59 324
1960	32 486	13 846	5 026	41 306	46 332	15 343	35 449	50 792	97 124
1970[5]	43 544	22 159	5 023	60 680	65 703	21 518	44 793	66 311	132 014
	39 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	34 480	14 569	7 425	41 624	49 049	16 409	39 855	56 264	105 313
1960	58 283	23 008	9 174	72 117	81 291	27 244	62 149	89 393	170 684
1970[5]	84 058	40 620	9 763	114 915	124 678	42 300	85 528	127 828	252 506
	50 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	39 091	16 057	8 663	46 485	55 148	18 583	44 978	63 561	118 709
1960	65 094	25 158	10 551	79 701	90 252	30 491	69 076	99 567	189 819
1970[5]	98 906	47 089	11 224	134 771	145 995	50 161	100 528	150 689	296 684
	Agglomeration Zürich[4]								
1950	165 725	89 233	35 343	219 615	254 958	71 359	182 412	253 771	508 729
1960	211 194	109 990	33 548	287 636	321 184	91 402	217 403	308 805	629 989
1970[5]	237 245	139 895	26 046	351 094	377 140	111 276	230 908	342 184	719 324

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich mitarbeitende Familienglieder [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb, Familienangehörige, Nichtberufstätige Anstaltsinsassen, Erwerbslose in fremden Familien [4] Siehe Seite 408 [5] Provisorische Ergebnisse

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgebiete nach der Erwerbszugehörigkeit seit 1950[1] – Promilleverteilung

Jahre	Aktive Bevölkerung (Berufstätige) Geschlecht männlich	weiblich	Berufsstellung Selbständige	Unselbständige[2]	Zusammen	Nicht aktive Bevölkerung[3] Geschlecht männlich	weiblich	zusammen	Berufstätige auf 1000 Einwohner
	Stadt Zürich								
1950	634	366	134	866	1000	277	723	1000	512
1960	633	367	100	900	1000	291	709	1000	525
1970[5]	598	402	64	936	1000	319	681	1000	547
	14 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	684	316	142	858	1000	294	706	1000	463
1960	701	299	108	892	1000	302	698	1000	477
1970[5]	663	337	76	924	1000	325	675	1000	498
	39 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	703	297	151	849	1000	292	708	1000	466
1960	717	283	113	887	1000	305	695	1000	476
1970[5]	674	326	78	922	1000	331	669	1000	494
	50 Agglomerationsgemeinden[4]								
1950	709	291	157	843	1000	292	708	1000	465
1960	721	279	117	883	1000	306	694	1000	475
1970[5]	677	323	77	923	1000	333	667	1000	492
	Agglomeration Zürich[4]								
1950	650	350	139	861	1000	281	719	1000	501
1960	658	342	104	896	1000	296	704	1000	510
1970[5]	629	371	69	931	1000	325	675	1000	524

[1] Volkszählungsergebnisse [2] Einschliesslich mitarbeitende Familienglieder [3] Rentner, Pensionierte, Personen mit unbekanntem Erwerb, Familienangehörige, Nichtberufstätige Anstaltsinsassen, Erwerbslose in fremden Familien [4] Siehe Seite 408 [5] Provisorische Ergebnisse

Wohnbevölkerung der Agglomerationsgemeinden nach der Erwerbszugehörigkeit 1970[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Aktive Bevölkerung (Berufstätige)						Nicht aktive Bevölkerung	Wohnbevölkerung	Berufstätige auf 1000 Einwohner
	Berufsstellung		Erwerbsklassen			Zusammen			
	Selbständige	Unselbständige	1.Sektor[2]	2.Sektor[3]	3.Sektor[4]				
Stadt Zürich	14 822	216 323	1 205	81 465	148 475	231 145	191 495	422 640	547
Adliswil	475	7 431	87	3 664	4 155	7 906	8 014	15 920	497
Aesch b. Birmensdorf	41	187	45	92	91	228	244	472	483
Bassersdorf	179	2 624	102	1 372	1 329	2 803	2 787	5 590	501
Bergdietikon AG	73	414	77	208	202	487	590	1 077	452
Berikon AG	84	628	71	410	231	712	881	1 593	447
Birmensdorf	156	1 316	98	652	722	1 472	1 708	3 180	463
Bonstetten	101	690	80	346	365	791	915	1 706	464
Buchs	97	725	82	421	319	822	730	1 552	530
Dällikon	59	607	49	385	232	666	650	1 316	506
Dietikon	554	10 685	124	6 087	5 028	11 239	11 466	22 705	495
Dietlikon	112	2 086	56	1 249	893	2 198	2 183	4 381	502
Dübendorf	627	9 417	205	4 809	5 030	10 044	9 595	19 639	511
Erlenbach	234	1 846	49	861	1 170	2 080	2 443	4 523	460
Fällanden	224	1 684	69	800	1 039	1 908	2 352	4 260	448
Geroldswil	107	1 127	20	580	634	1 234	1 584	2 818	438
Greifensee	60	1 005	25	400	640	1 065	1 609	2 674	398
Herrliberg	251	1 585	117	636	1 083	1 836	2 247	4 083	450
Illnau	387	6 188	291	3 280	3 004	6 575	7 118	13 693	480
Kilchberg	414	3 307	78	1 363	2 280	3 721	3 825	7 546	493
Kloten	393	8 100	153	2 553	5 787	8 493	7 895	16 388	518
Küsnacht	685	4 927	176	1 731	3 705	5 612	6 581	12 193	460
Langnau a. A.	187	2 108	85	1 138	1 072	2 295	2 584	4 879	470
Maur	297	1 420	194	586	937	1 717	2 226	3 943	435
Niederglatt	87	1 139	57	708	461	1 226	1 195	2 421	506
Niederhasli	131	1 313	142	807	495	1 444	1 394	2 838	509
Oberengstringen	263	2 668	22	1 202	1 707	2 931	3 143	6 074	483
Oberglatt	94	1 358	101	823	528	1 452	1 318	2 770	524
Oberrieden	157	1 555	54	799	859	1 712	1 986	3 698	463
Oetwil a. d. Limmat	39	281	22	137	161	320	331	651	492
Opfikon	308	5 896	72	2 590	3 542	6 204	4 911	11 115	558
Regensdorf	279	4 010	140	2 275	1 874	4 289	4 277	8 566	501
Rudolfstetten-Fr. AG	86	1 020	43	615	448	1 106	1 278	2 384	464
Rümlang	201	2 534	127	1 296	1 312	2 735	2 942	5 677	482
Rüschlikon	266	1 963	31	814	1 384	2 229	2 568	4 797	465
Schlieren	256	6 236	56	3 734	2 702	6 492	5 377	11 869	547
Schwerzenbach	97	1 150	43	634	570	1 247	1 418	2 665	468
Spreitenbach AG	134	3 012	55	1 663	1 428	3 146	2 832	5 978	526
Stallikon	103	440	112	196	235	543	519	1 062	511
Thalwil	421	6 294	69	3 353	3 293	6 715	6 876	13 591	494
Uitikon	195	1 000	51	364	780	1 195	1 411	2 606	459
Unterengstringen	84	884	46	398	524	968	850	1 818	532
Urdorf	240	3 556	69	1 651	2 076	3 796	4 164	7 960	477
Volketswil	257	3 304	165	1 889	1 507	3 561	3 912	7 473	477
Wallisellen	351	5 006	91	2 800	2 466	5 357	5 058	10 415	514
Wangen	156	1 776	124	1 084	724	1 932	1 760	3 692	523
Weiningen	101	1 020	81	565	475	1 121	1 202	2 323	483
Wettswil	86	688	44	311	419	774	929	1 703	454
Widen AG	69	474	30	240	273	543	734	1 277	425
Zollikon	745	5 013	100	1 457	4 201	5 758	6 359	12 117	475
Zumikon	222	1 073	38	443	814	1 295	1 718	3 013	430
Agglomeration Zürich[5]	26 047	351 093	5 523	147 936	223 681	377 140	342 184	719 324	524

[1] Provisorische Volkszählungsergebnisse [2] Urproduktion [3] Güterproduktion [4] Dienstleistungen [5] Siehe Seite 408

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgebieten seit 1931 – Grundzahlen

Jahre	Heiraten[1]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Endbevölkerung
	Stadt Zürich[2]						
1931/1941	3 391	4 081	2 998	1 083	3 049	4 132	336 395
1942/1950	3 738	5 605	3 374	2 231	3 727	5 958	390 020
1951/1960	4 548	5 819	3 791	2 028	2 987	5 015	440 170
1961/1965	4 625	5 900	4 224	1 676	–2 632	– 956	435 310
1966/1970	4 374	4 653	4 258	395	–2 929	–2 534	[4]422 640
1970	3 991	3 803	3 922	– 119	–4 839	–4 958	[4]422 640
1971	3 910	3 874	4 440	– 566	–9 905[5]	–10 471[5]	412 169
1972	3 489	3 687	4 250	– 563	–3 959	–4 522	407 647
1973	2 880	3 365	4 365	–1 000	–5 070	–6 070	401 577
	14 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	349	666	484	182	209	391	47 496
1942/1950	412	889	512	377	937	1 314	59 324
1951/1960	649	1 542	593	949	2 832	3 781	97 124
1961/1965	875	2 438	745	1 693	2 270	3 963	117 269
1966/1970	907	2 299	838	1 461	1 488	2 949	[4]132 014
1970	952	2 159	833	1 326	473	1 799	[4]132 014
1971	940	1 979	849	1 130	1 795[5]	2 925[5]	134 939
1972	849	1 878	920	958	– 671	287	135 226
1973	824	1 757	960	797	1 121	1 918	137 144
	39 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	637	1 223	888	335	253	588	85 379
1942/1950	751	1 650	915	735	1 480	2 215	105 313
1951/1960	1 123	2 649	1 044	1 605	4 932	6 537	170 684
1961/1965	1 580	4 745	1 300	3 445	5 783	9 228	217 594
1966/1970	1 724	4 642	1 454	3 188	3 812	7 000	[4]252 506
1970	1 823	4 390	1 495	2 895	2 901	5 796	[4]252 506
1971	1 827	4 121	1 466	2 655	1 855[5]	4 510[5]	257 016
1972	1 696	3 835	1 504	2 331	1 326	3 657	260 673
1973	1 609	3 612	1 587	2 025	3 528	5 553	266 226
	50 Agglomerationsgemeinden[3]						
1931/1941	726	1 427	1 011	416	193	609	97 211
1942/1950	853	1 912	1 036	876	1 513	2 389	118 709
1951/1960	1 250	2 966	1 184	1 782	5 329	7 111	189 819
1961/1965	1 755	5 350	1 459	3 891	7 290	11 181	246 494
1966/1970	2 019	5 589	1 642	3 947	6 109	10 056	[4]296 684
1970	2 182	5 497	1 701	3 796	5 778	9 574	[4]296 684
1971	2 170	5 316	1 663	3 653	4 630[5]	8 283[5]	304 967
1972	2 058	4 925	1 734	3 191	2 499	5 690	310 657
1973	1 980	4 642	1 760	2 882	5 288	8 170	318 827
	Agglomeration Zürich zusammen[3]						
1931/1941	4 117	5 508	4 009	1 499	3 242	4 741	433 606
1942/1950	4 591	7 517	4 410	3 107	5 240	8 347	508 729
1951/1960	5 798	8 785	4 975	3 810	8 316	12 126	629 989
1961/1965	6 380	11 250	5 683	5 567	4 658	10 225	681 804
1966/1970	6 393	10 242	5 900	4 342	3 180	7 522	[4]719 324
1970	6 173	9 300	5 623	3 677	939	4 616	[4]719 324
1971	6 080	9 190	6 103	3 087	–5 275[5]	–2 188[5]	717 136
1972	5 547	8 612	5 984	2 628	–1 460	1 168	718 304
1973	4 860	8 007	6 125	1 882	218	2 100	720 404

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung [2] Heutiges Gebiet [3] Siehe Seite 408 [4] Volkszählung vom 1. Dez. 1970 [5] Mehrzuzug und Gesamtzunahme vom 1.12.1970 bis 31.12.1971

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgebieten seit 1931 – Auf 1000 Einwohner[1]

Jahre	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugezogene	Gesamtzunahme	Mittlere Wohnbevölkerung[3]
	Stadt Zürich[4]						
1931/1941	10,7	12,8	9,4	3,4	9,6	13,0	317 610
1942/1950	10,4	15,6	9,4	6,2	10,4	16,6	359 890
1951/1960	10,8	14,0	9,1	4,9	6,5	11,4	417 190
1961/1965	10,5	13,3	9,5	3,8	– 6,0	– 2,2	442 210
1966/1970	10,1	10,7	9,8	0,9	– 6,7	– 5,8	434 300
1970	9,8	9,7	10,1	– 0,4	–16,3	–16,7	426 930
1971	9,3	9,2	10,5	– 1,3	–12,5	–13,8	420 880
1972	8,4	8,9	10,2	– 1,3	– 9,6	–10,9	416 120
1973	7,0	8,2	10,6	– 2,4	–12,4	–14,8	410 110
	14 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	7,7	14,7	10,7	4,0	4,6	8,6	45 370
1942/1950	7,7	16,6	9,6	7,0	17,6	24,6	53 400
1951/1960	8,3	19,7	7,6	12,1	36,2	48,3	78 230
1961/1965	7,9	22,1	6,8	15,3	20,6	35,9	110 260
1966/1970	7,2	18,3	6,7	11,6	11,9	23,5	125 590
1970	7,3	16,5	6,4	10,1	3,6	13,7	131 170
1971	*	*	*	*	*	*	*
1972	6,3	13,9	6,8	7,1	– 5,0	2,1	135 090
1973	6,1	12,9	7,0	5,9	8,2	14,1	136 170
	39 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	7,8	14,9	10,8	4,1	3,1	7,2	82 170
1942/1950	7,9	17,3	9,6	7,7	15,5	23,2	95 340
1951/1960	8,1	19,2	7,6	11,6	35,8	47,4	138 010
1961/1965	7,8	23,5	6,4	17,1	28,6	45,7	201 950
1966/1970	7,3	19,7	6,2	13,5	16,2	29,7	235 340
1970	7,3	17,6	6,0	11,6	11,6	23,2	249 610
1971	*	*	*	*	*	*	*
1972	6,6	14,8	5,8	9,0	5,1	14,1	258 870
1973	6,1	13,7	6,0	7,7	13,4	21,1	263 440
	50 Agglomerationsgemeinden[5]						
1931/1941	*	*	*	*	*	*	*
1942/1950	*	*	*	*	*	*	*
1951/1960	*	*	*	*	*	*	*
1961/1965	7,7	23,6	6,4	17,2	32,1	49,3	226 650
1966/1970	7,4	20,6	6,1	14,5	22,5	37,0	271 540
1970	7,5	18,8	5,8	13,0	19,8	32,8	291 910
1971	*	*	*	*	*	*	*
1972	6,7	16,0	5,6	10,4	8,1	18,5	307 860
1973	6,3	14,7	5,5	9,2	16,8	26,0	314 740
	Agglomeration Zürich[5]						
1931/1941	*	*	*	*	*	*	*
1942/1950	*	*	*	*	*	*	*
1951/1960	*	*	*	*	*	*	*
1961/1965	9,5	16,8	8,5	8,3	7,0	15,3	668 860
1966/1970	9,1	14,5	8,3	6,2	4,5	10,7	705 840
1970	8,6	12,9	7,8	5,1	1,3	6,4	718 840
1971	*	*	*	*	*	*	*
1972	7,7	11,9	8,3	3,6	–2,0	1,6	723 980
1973	6,7	11,0	8,4	2,6	0,3	2,9	724 850

[1] der mittleren Wohnbevölkerung pro Jahr [2] Männer aus der Wohnbevölkerung [3] Stadt Zürich: Mittel aus den einzelnen Monaten; übrige Gemeinden: Mittel aus Anfangs- und Endbestand [4] Heutiges Gebiet [5] Siehe Seite 408

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgemeinden 1973 – Grundzahlen

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Bevölkerung Jahresanfang	Heiraten[1]	Lebend-geborene	Gestor-bene	Geburten-überschuss	Mehrzu-gezogene	Gesamt-zunahme	Bevölkerung Jahresende
Stadt Zürich	407 647	2 880	3 365	4 365	–1 000	–5 070	–6 070	401 577
Adliswil	16 065	94	250	95	155	– 434	– 279	15 786
Aesch b. Birmensdorf	510	4	11	1	10	42	52	562
Bassersdorf	5 239	31	92	27	65	76	141	5 380
Bergdietikon AG	1 100	4	11	7	4	60	64	1 164
Berikon AG	1 640	7	33	3	30	21	51	1 691
Birmensdorf	3 542	28	47	19	28	90	118	3 660
Bonstetten	1 696	9	28	8	20	– 30	– 10	1 686
Buchs	1 724	8	34	7	27	– 49	– 22	1 702
Dällikon	1 447	10	32	10	22	107	129	1 576
Dietikon	22 406	128	372	117	255	604	859	23 265
Dietlikon	4 664	25	80	19	61	– 17	44	4 708
Dübendorf	19 466	131	294	94	200	441	641	20 107
Erlenbach	4 513	17	49	29	20	– 192	– 172	4 341
Fällanden	4 710	36	89	18	71	385	456	5 166
Geroldswil	3 121	27	49	13	36	265	301	3 422
Greifensee	4 101	27	102	11	91	– 74	17	4 118
Herrliberg	3 975	28	54	32	22	20	42	4 017
Illnau	14 666	91	290	62	228	– 53	175	14 841
Kilchberg	7 412	48	81	88	– 7	31	24	7 436
Kloten	16 832	117	194	54	140	– 297	– 157	16 675
Küsnacht	12 455	67	86	124	– 38	137	99	12 554
Langnau a.A.	5 768	48	94	32	62	529	591	6 359
Maur	4 637	32	77	22	55	189	244	4 881
Niederglatt	2 515	7	43	12	31	21	52	2 567
Niederhasli	3 171	33	72	12	60	752	812	3 983
Oberengstringen	6 162	48	72	22	50	– 54	– 4	6 158
Oberglatt	2 933	37	72	11	61	316	377	3 310
Oberrieden	3 810	15	40	25	15	36	51	3 861
Oetwil a.d.Limmat	754	4	14	3	11	141	152	906
Opfikon-Glattbrugg	12 650	67	158	63	95	– 78	17	12 667
Regensdorf	9 476	62	162	28	134	605	739	10 215
Rudolfstetten-Fr. AG	2 654	30	82	6	76	218	294	2 948
Rümlang	5 422	24	81	24	57	12	69	5 491
Rüschlikon	4 680	27	52	63	– 11	26	15	4 695
Schlieren	11 606	60	139	85	54	199	253	11 859
Schwerzenbach	2 661	16	50	11	39	– 32	7	2 668
Spreitenbach AG	7 113	77	117	27	90	– 142	– 52	7 061
Stallikon	1 100	4	16	6	10	56	66	1 166
Thalwil	14 139	92	171	123	48	277	325	14 464
Uitikon	2 675	15	17	17	–	– 1	– 1	2 674
Unterengstringen	2 139	14	31	11	20	6	26	2 165
Urdorf	8 674	44	163	32	131	150	281	8 955
Volketswil	8 773	47	190	16	174	414	588	9 361
Wallisellen	10 174	93	120	68	52	20	72	10 246
Wangen	3 719	12	68	16	52	– 127	– 75	3 644
Weiningen	2 636	18	54	10	44	8	52	2 688
Wettswil	2 148	18	33	6	27	419	446	2 594
Widen AG	1 318	11	18	6	12	227	239	1 557
Zollikon	12 360	71	122	143	– 21	– 14	– 35	12 325
Zumikon	3 506	17	36	22	14	– 18	– 4	3 502
Agglomeration Zürich[2]	718 304	4 860	8 007	6 125	1 882	218	2 100	720 404

[1] Männer aus der Wohnbevölkerung [2] Siehe Seite 408

Bevölkerungsbilanz nach Agglomerationsgemeinden 1973 – Auf 1000 Einwohner[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Heiraten[2]	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Mehrzugeborene	Gesamtzunahme	Mittlere Wohnbevölkerung[3]
Stadt Zürich	7,0	8,2	10,6	– 2,4	–12,4	–14,8	410 110
Adliswil	5,9	15,7	6,0	9,7	–27,2	–17,5	15 930
Aesch b. Birmensdorf	7,4	20,4	1,9	18,5	77,8	96,3	540
Bassersdorf	5,8	17,3	5,1	12,2	14,4	26,6	5 310
Bergdietikon AG	3,5	9,7	6,2	3,5	53,1	56,6	1 130
Berikon AG	4,2	19,8	1,8	18,0	12,5	30,5	1 670
Birmensdorf	7,8	13,1	5,3	7,8	25,0	32,8	3 600
Bonstetten	5,3	16,5	4,7	11,8	–17,7	– 5,9	1 690
Buchs	4,7	19,9	4,1	15,8	–28,7	–12,9	1 710
Dällikon	6,6	21,2	6,6	14,6	70,8	85,4	1 510
Dietikon	5,6	16,3	5,1	11,2	26,4	37,6	22 840
Dietlikon	5,3	17,1	4,1	13,0	– 3,6	9,4	4 690
Dübendorf	6,6	14,8	4,7	10,1	22,3	32,4	19 790
Erlenbach	3,8	11,0	6,5	4,5	–43,3	–38,8	4 430
Fällanden	7,3	18,0	3,6	14,4	77,9	92,3	4 940
Geroldswil	8,3	15,0	4,0	11,0	81,0	92,0	3 270
Greifensee	6,6	24,8	2,7	22,1	–18,0	4,1	4 110
Herrliberg	7,0	13,5	8,0	5,5	5,0	10,5	4 000
Illnau	6,2	19,7	4,2	15,5	– 3,6	11,9	14 750
Kilchberg	6,5	10,9	11,8	– 0,9	4,1	3,2	7 420
Kloten	7,0	11,5	3,2	8,3	–17,7	– 9,4	16 750
Küsnacht	5,4	6,9	9,9	– 3,0	10,9	7,9	12 500
Langnau a.A.	7,9	15,5	5,3	10,2	87,3	97,5	6 060
Maur	6,7	16,2	4,6	11,6	39,7	51,3	4 760
Niederglatt	2,8	16,9	4,7	12,2	8,3	20,5	2 540
Niederhasli	9,2	20,1	3,3	16,8	210,0	226,8	3 580
Oberengstringen	7,8	11,7	3,6	8,1	– 8,7	– 0,6	6 160
Oberglatt	11,9	23,1	3,5	19,6	101,2	120,8	3 120
Oberrieden	3,9	10,4	6,5	3,9	9,4	13,3	3 840
Oetwil a.d.Limmat	4,8	16,9	3,6	13,3	169,8	183,1	830
Opfikon-Glattbrugg	5,3	12,5	5,0	7,5	– 6,2	1,3	12 660
Regensdorf	6,3	16,4	2,8	13,6	61,4	75,0	9 850
Rudolfstetten-Fr. AG	10,7	29,2	2,1	27,1	77,9	105,0	2 800
Rümlang	4,4	14,8	4,4	10,4	2,2	12,6	5 460
Rüschlikon	5,8	11,1	13,4	– 2,3	5,5	3,2	4 690
Schlieren	5,1	11,8	7,2	4,6	17,0	21,6	11 730
Schwerzenbach	6,0	18,7	4,1	14,6	–12,0	2,6	2 660
Spreitenbach	10,9	16,5	3,8	12,7	–20,0	– 7,3	7 090
Stallikon	3,5	14,1	5,3	8,8	49,6	58,4	1 130
Thalwil	6,4	12,0	8,6	3,4	19,3	22,7	14 300
Uitikon	5,6	6,4	6,4	–	– 0,4	– 0,4	2 670
Unterengstringen	6,5	14,4	5,1	9,3	2,8	12,1	2 150
Urdorf	5,0	18,5	3,6	14,9	17,0	31,9	8 810
Volketswil	5,2	20,9	1,7	19,2	45,6	64,8	9 070
Wallisellen	9,1	11,8	6,7	5,1	2,0	7,1	10 210
Wangen	3,3	18,4	4,3	14,1	–34,5	–20,4	3 680
Weiningen	6,8	20,3	3,8	16,5	3,0	19,5	2 660
Wettswil	7,6	13,9	2,5	11,4	176,8	188,2	2 370
Widen AG	7,6	12,5	4,2	8,3	157,7	166,0	1 440
Zollikon	5,8	9,9	11,6	– 1,7	– 1,1	– 2,8	12 340
Zumikon	4,9	10,3	6,3	4,0	– 5,1	– 1,1	3 500
Agglomeration Zürich[4]	6,7	11,0	8,4	2,6	0,3	2,9	724 850

[1] der mittleren Wohnbevölkerung [2] Männer aus der Wohnbevölkerung [3] Stadt Zürich: Mittel aus den einzelnen Monaten, übrige Gemeinden: Mittel aus Anfang- und Endbestand [4] Siehe Seite 408

Betriebe in den Agglomerationsgemeinden nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Land-wirtschaft	Industrie, Handwerk	Bau-gewerbe	Handel, Banken, Versicherung	Verkehr, Post, Gastgewerbe	Übrige	Zusammen
Stadt Zürich	106	6 507	2 188	10 209	2 314	3 574	24 898
Adliswil	40	128	32	69	39	44	352
Aesch b. Birmensdorf	34	5	–	1	4	1	45
Bassersdorf	62	53	19	40	21	12	207
Bergdietikon AG	36	11	3	10	7	–	67
Berikon AG	45	23	7	14	5	4	98
Birmensdorf	59	47	13	13	14	9	155
Bonstetten	55	18	6	6	8	3	96
Buchs	42	32	8	11	10	2	105
Dällikon	41	16	5	3	5	2	72
Dietikon	26	196	65	153	66	69	575
Dietlikon	17	47	17	30	17	10	138
Dübendorf	68	152	53	113	56	50	492
Erlenbach	22	46	21	44	19	17	169
Fällanden	41	33	10	13	8	3	108
Geroldswil	10	24	8	10	9	1	62
Greifensee	25	2	–	8	3	2	40
Herrliberg	54	44	24	34	17	13	186
Illnau	163	91	35	64	37	23	413
Kilchberg	14	67	23	74	23	28	229
Kloten	72	89	50	99	93	51	454
Küsnacht	53	119	51	133	44	54	454
Langnau a. A.	35	43	21	28	20	12	159
Maur	104	38	12	25	24	3	206
Niederglatt	34	23	9	10	9	5	90
Niederhasli	88	17	9	7	14	4	139
Oberengstringen	4	36	17	49	11	18	135
Oberglatt	59	24	9	14	13	5	124
Oberrieden	17	38	11	35	17	19	137
Oetwil a. d. Limmat	17	6	3	5	3	–	34
Opfikon	28	135	33	94	22	36	348
Regensdorf	69	85	24	63	30	24	295
Rudolfstetten-Fr. AG	30	19	5	11	8	1	74
Rümlang	48	84	20	41	16	16	225
Rüschlikon	4	37	18	44	14	22	139
Schlieren	11	117	32	109	37	47	353
Schwerzenbach	24	20	2	8	9	7	70
Spreitenbach AG	33	46	10	22	13	10	134
Stallikon	68	25	3	5	13	1	115
Thalwil	19	140	37	114	39	57	406
Uitikon	16	14	13	17	6	3	69
Unterengstringen	13	16	8	9	5	4	55
Urdorf	39	72	15	36	22	15	199
Volketswil	133	55	21	27	17	12	265
Wallisellen	23	126	41	111	35	43	379
Wangen	48	35	10	22	7	10	132
Weiningen	49	28	6	11	12	3	109
Wettswil	21	9	5	5	6	3	49
Widen AG	19	14	6	10	6	2	57
Zollikon	18	109	37	119	32	38	353
Zumikon	25	34	11	20	10	8	108
Agglomeration Zürich[2]	2 181	9 195	3 086	12 222	3 289	4 400	34 373

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 171 oben

[2] Siehe Seite 408

Beschäftigte in den Agglomerationsgemeinden nach Wirtschaftsgruppen 1965[1]

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Land-wirtschaft	Industrie, Handwerk	Bau-gewerbe	Handel, Banken, Versicherung	Verkehr, Post, Gastgewerbe	Übrige	Zusammen
Stadt Zürich	364	95 335	28 589	87 104	35 058	22 378	268 828
Adliswil	39	1 182	391	278	184	141	2 215
Aesch b. Birmensdorf	60	9	–	1	5	2	77
Bassersdorf	87	293	409	82	77	73	1 021
Bergdietikon AG	80	276	15	15	11	–	397
Berikon AG	80	145	66	27	20	6	344
Birmensdorf	130	342	90	42	58	30	692
Bonstetten	79	166	20	17	20	5	307
Buchs	77	211	48	376	34	3	749
Dällikon	48	49	127	4	28	11	267
Dietikon	47	3 140	1 023	1 051	486	185	5 932
Dietlikon	29	838	531	172	59	35	1 664
Dübendorf	93	1 678	1 355	794	302	441	4 663
Erlenbach	23	851	202	156	162	65	1 459
Fällanden	61	160	74	22	20	9	346
Geroldswil	11	101	21	13	27	1	174
Greifensee	33	21	–	9	14	4	81
Herrliberg	85	208	212	67	116	33	721
Illnau	265	744	443	197	136	49	1 834
Kilchberg	30	1 761	188	249	162	187	2 577
Kloten	124	701	533	556	6 218	149	8 281
Küsnacht	100	1 143	528	567	335	660	3 333
Langnau a. A.	45	423	148	64	95	28	803
Maur	186	140	85	41	70	5	527
Niederglatt	55	389	99	18	37	8	606
Niederhasli	141	104	104	45	26	7	427
Oberengstringen	5	161	129	87	30	39	451
Oberglatt	92	319	66	30	38	7	552
Oberrieden	13	367	126	78	79	29	692
Oetwil a. d. Limmat	22	50	17	6	6	–	101
Opfikon	45	1 995	242	721	199	136	3 338
Regensdorf	135	1 892	285	716	142	109	3 279
Rudolfstetten-Fr. AG	44	74	32	25	13	3	191
Rümlang	106	1 536	295	268	62	36	2 303
Rüschlikon	11	306	388	139	94	209	1 147
Schlieren	27	4 710	768	886	308	340	7 039
Schwerzenbach	35	501	15	24	30	60	665
Spreitenbach AG	58	439	66	104	54	29	750
Stallikon	116	117	47	6	84	3	373
Thalwil	24	2 080	814	362	242	237	3 759
Uitikon	55	105	52	37	21	4	274
Unterengstringen	22	193	71	18	27	59	390
Urdorf	71	515	139	185	77	39	1 026
Volketswil	192	446	154	101	47	164	1 104
Wallisellen	46	2 869	721	505	214	122	4 477
Wangen	102	896	28	45	27	18	1 116
Weiningen	69	144	57	226	39	29	564
Wettswil	23	68	87	19	12	4	213
Widen AG	47	66	35	27	27	17	219
Zollikon	28	674	262	488	149	391	1 992
Zumikon	33	271	66	64	37	44	515
Agglomeration Zürich[2]	3 793	131 204	40 263	97 134	45 818	26 643	344 855

[1] Betriebszählungsergebnisse, siehe Anmerkung Seite 171 oben [2] Siehe Seite 408

Betriebe und Beschäftigte in der Industrie nach Agglomerationsgebieten und Branchen 1973[1]

Branchen	Zahl der Betriebe	Erfasste Beschäftigte Schweizer	davon weiblich	Ausländer	davon weiblich	im ganzen	davon weiblich
		50 Agglomerationsgemeinden[7]					
Nahrungs-, Futterm., Getränke, Tabak	22	1 114	328	921	568	2 035	896
Textilien	17	657	245	1 029	613	1 686	858
Kleider, Wäsche, Schuhe[2]	26	268	170	595	488	863	658
Holz und Kork[3]	45	815	92	602	62	1 417	154
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	3	17	6	10	6	27	12
Papier	7	280	72	252	86	532	158
Graphisches Gewerbe	41	1 207	374	340	155	1 547	529
Leder[4]	5	73	41	165	125	238	166
Kautschuk, Kunststoffe	16	290	84	374	178	664	262
Chemische Industrie	29	1 360	517	504	166	1 864	683
Steine, Erden	25	388	83	638	36	1 026	119
Metallindustrie und -gewerbe	96	1 908	322	1 854	328	3 762	650
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge[4]	129	7 008	1 243	4 747	1 411	11 755	2 654
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente[5]	2	21	7	7	–	28	7
Industrie und Handwerk zusammen	463	15 406	3 584	12 038	4 222	27 444	7 806
		Agglomeration Zürich					
Nahrungs-, Futterm., Getränke, Tabak	55	2 905	770	2 238	1 049	5 143	1 819
Textilien	25	883	323	1 329	746	2 212	1 069
Kleider, Wäsche, Schuhe[2]	131	2 021	1 272	3 694	2 981	5 715	4 253
Holz und Kork[3]	78	1 673	171	909	69	2 582	240
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	4	33	11	13	6	46	17
Papier	20	1 165	265	881	346	2 046	611
Graphisches Gewerbe	168	7 370	1 938	2 417	830	9 787	2 768
Leder[4]	19	155	85	254	192	409	277
Kautschuk, Kunststoffe	27	503	163	547	251	1 050	414
Chemische Industrie	56	2 363	883	998	307	3 361	1 190
Steine, Erden	38	892	173	921	63	1 813	236
Metallindustrie und -gewerbe	161	4 912	775	3 449	506	8 361	1 281
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge[5]	226	20 806	3 252	12 737	3 449	33 543	6 701
Uhren, Bijouterie, Musikinstrumente[6]	6	152	51	47	5	199	56
Industrie und Handwerk zusammen	1 014	45 833	10 132	30 434	10 800	76 267	20 932

[1] Stand September [2] Einschliesslich Bettwaren [3] Ohne Zimmerei [4] Ohne Bekleidung [5] Einschliesslich Reparaturbetriebe
[6] Einschliesslich Gravier- und Prägeanstalten [7] Siehe Seite 408

Fremdenverkehr nach Agglomerationsgebieten 1973

Merkmale	Agglomerationsgebiete: Stadt Zürich	14 Gemeinden[1]	39 Gemeinden[1]	50 Gemeinden[1]	Agglomeration Zürich	Übrige Gemeinden[2]	Touristische Agglomeration
	Grundzahlen						
Beherbergungsbetriebe	123	30	64	71	194	36	230
Gastbetten	10 818	1 929	2 686	2 886	13 704	1 051	14 775
Ankünfte							
Inlandgäste	174 653	37 859	53 669	60 285	234 938	20 019	254 957
Auslandgäste	881 918	130 445	154 660	159 628	1 041 546	35 642	1 077 188
Ankünfte zusammen	1 056 571	168 304	208 329	219 913	1 276 484	55 661	1 332 145
Übernachtungen							
Inlandgäste	425 580	80 948	126 056	139 220	564 800	56 155	620 955
Auslandgäste	1 881 100	207 038	260 179	267 332	2 148 432	68 618	2 217 050
Übernachtungen zusammen	2 306 680	287 986	386 235	406 552	2 713 232	124 773	2 838 005
Bettenbesetzung in Prozent	58,4	40,9	39,4	38,6	54,2	32,5	52,6
Mittlere Aufenthaltsdauer in Tagen	2,2	1,7	1,9	1,8	2,1	2,2	2,1
	Promilleverteilung nach Gebieten						
Beherbergungsbetriebe	534	130	278	309	843	157	1000
Gastbetten	733	131	182	196	929	71	1000
Ankünfte							
Inlandgäste	685	148	211	236	921	79	1000
Auslandgäste	819	121	144	148	967	33	1000
Ankünfte zusammen	793	126	156	165	958	42	1000
Übernachtungen							
Inlandgäste	685	130	203	224	909	91	1000
Auslandgäste	848	93	117	121	969	31	1000
Übernachtungen zusammen	813	101	136	143	956	44	1000
	Promilleverteilung nach Herkunft der Gäste						
Ankünfte							
Inlandgäste	165	225	258	274	184	360	191
Auslandgäste	835	775	742	726	816	640	809
Ankünfte zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Übernachtungen							
Inlandgäste	184	281	326	342	208	450	219
Auslandgäste	816	719	674	658	792	550	781
Übernachtungen zusammen	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000

[1] Siehe Seite 408 [2] Gemeinden bzw. Ortschaften ausserhalb der Agglomeration Zürich, denen vom Verkehrsverein Zürich jeweils Gäste zugewiesen werden (Horgen, Hütten, Wädenswil, Hirzel, Sihlbrugg-Dorf, Dielsdorf, Lindau, Uster, Meilen, Uetikon, Männedorf, Stäfa)

Projektierte und im Bau befindliche Wohnungen nach Agglomerationsgemeinden seit 1970

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Projektierte Wohnungen				Im Bau befindliche Wohnungen[1]			
	1970	1971	1972	1973	1970	1971	1972	1973
Stadt Zürich	3 070	2 103	2 460	1 339	2 959	2 927	2 914	3 094
Adliswil	208	81	245	134	219	142	164	470
Aesch	3	11	21	11	7	3	12	19
Bassersdorf	65	23	107	52	65	73	87	34
Bergdietikon AG	*	*	50	18	*	4	40	60
Berikon AG	*	*	16	218	*	14	154	139
Birmensdorf	257	45	263	76	38	145	130	166
Bonstetten	6	20	25	1	12	27	24	25
Buchs	32	3	1	31	25	1	–	5
Dällikon	55	41	22	361	60	–	59	9
Dietikon	542	441	140	77	107	485	692	510
Dietlikon	96	55	15	224	82	115	46	75
Dübendorf	252	521	231	100	250	75	191	100
Erlenbach	19	33	21	37	13	44	32	15
Fällanden	164	213	353	88	81	330	103	32
Geroldswil	271	85	44	136	71	157	184	100
Greifensee	219	2	486	6	233	93	487	486
Herrliberg	48	113	74	38	25	40	129	99
Illnau	238	253	292	263	158	255	63	63
Kilchberg	88	34	44	19	96	106	65	25
Kloten	172	44	106	233	98	91	116	19
Küsnacht	213	134	195	27	352	270	154	68
Langnau a. Albis	385	157	54	91	291	421	385	237
Maur	178	88	82	184	88	75	198	114
Niederglatt	63	10	213	19	24	36	92	172
Niederhasli	120	311	349	198	62	92	342	331
Oberengstringen	176	41	62	244	114	128	134	90
Oberglatt	70	222	111	319	97	50	283	356
Oberrieden	4	13	145	91	78	15	50	121
Oetwil a.d. Limmat	17	100	102	12	1	42	145	72
Opfikon	122	215	183	100	327	198	203	56
Regensdorf	186	37	837	75	432	261	396	461
Rudolfst.-Friedlisberg AG	*	23	141	50	*	52	130	75
Rümlang	2	16	140	84	53	18	35	84
Rüschlikon	27	40	46	45	51	30	35	45
Schlieren	53	114	633	323	110	151	222	490
Schwerzenbach	9	78	5	41	–	78	–	3
Spreitenbach AG	*	13	61	280	*	316	108	14
Stallikon	54	65	26	98	6	39	43	36
Thalwil	379	486	195	347	221	275	611	588
Uitikon	29	28	106	59	27	29	15	40
Unterengstringen	49	20	25	16	74	66	23	66
Urdorf	23	166	39	96	262	202	117	30
Volketswil	107	18	266	250	722	422	418	134
Wallisellen	81	301	290	128	54	135	118	105
Wangen	59	36	5	77	12	82	–	40
Weiningen	1	139	25	37	69	135	42	5
Wettswil	168	166	47	15	100	191	236	40
Widen AG	*	*	171	45	*	102	97	133
Zollikon	205	63	114	119	177	199	303	206
Zumikon	112	26	24	146	264	226	84	78
Agglomeration Zürich[2]	8 697	7 247	9 708	7 078	8 667	9 463	10 711	9 835

[1] am Jahresende [2] Siehe Seite 408

Neuerstellte Wohnungen nach Agglomerationsgemeinden seit 1970

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Grundzahlen 1970	1971	1972	1973	Auf 1000 Einwohner[1] 1970	1971	1972	1973
Stadt Zürich	1 648	1 858	2 071	1 891	3,9	4,4	5,1	4,7
Adliswil	186	205	110	95	11,7	12,9	6,8	6,0
Aesch	6	8	3	10	12,7	17,0	5,9	17,8
Bassersdorf	59	2	5	96	10,6	0,4	1,0	17,8
Bergdietikon AG	*	10	9	26	.	9,3	8,2	22,3
Berikon AG	*	10	4	52	.	6,3	2,4	30,8
Birmensdorf	62	47	152	119	19,5	14,8	42,9	32,5
Bonstetten	30	3	33	–	17,6	1,8	19,4	–
Buchs	120	36	3	1	77,3	23,2	1,7	.
Dällikon	67	46	21	56	50,9	35,0	14,2	35,5
Dietikon	146	147	222	366	6,4	6,5	9,8	15,7
Dietlikon	99	72	87	34	22,6	16,4	18,5	7,2
Dübendorf	354	347	115	473	18,0	17,7	5,8	23,5
Erlenbach	34	6	15	29	7,5	1,3	3,3	6,7
Fällanden	59	91	284	174	13,9	21,4	60,3	33,7
Geroldswil	88	72	89	124	31,2	25,6	28,5	36,2
Greifensee	330	337	132	1	123,4	126,0	32,2	.
Herrliberg	21	22	36	47	5,1	5,4	8,5	11,7
Illnau	612	154	352	103	44,7	11,2	24,0	6,9
Kilchberg	52	77	67	68	6,9	10,2	9,0	9,1
Kloten	243	125	131	136	14,8	7,6	7,8	8,2
Küsnacht	25	207	205	159	2,1	17,0	16,2	12,7
Langnau a. Albis	110	199	163	277	22,6	40,8	28,2	43,6
Maur	99	48	127	241	25,1	12,2	27,1	49,4
Niederglatt	14	26	41	48	5,8	10,7	16,3	18,7
Niederhasli	90	81	89	297	31,7	28,5	28,1	74,6
Oberengstringen	177	44	79	94	29,1	7,2	12,8	15,3
Oberglatt	134	97	50	228	48,4	35,0	17,0	68,9
Oberrieden	65	82	16	41	17,6	22,2	4,2	10,6
Oetwil a.d. Limmat	22	2	43	93	33,8	3,1	56,1	102,6
Opfikon	193	426	149	175	17,4	38,3	11,8	13,8
Regensdorf	303	190	373	446	35,4	22,2	39,4	43,7
Rudolfst.-Friedlisberg AG	*	51	101	157	.	21,4	38,1	53,3
Rümlang	89	33	18	26	15,7	5,8	3,3	4,7
Rüschlikon	28	35	22	7	5,8	7,3	4,6	1,5
Schlieren	278	156	157	148	23,4	13,1	13,3	12,5
Schwerzenbach	17	–	94	–	6,4	–	35,3	–
Spreitenbach AG	*	159	211	137	.	26,6	29,7	19,4
Stallikon	1	6	13	19	0,9	5,7	11,8	16,3
Thalwil	269	278	290	314	19,8	20,5	20,4	21,7
Uitikon	13	32	26	14	5,0	12,3	9,7	5,2
Unterengstringen	15	105	69	9	8,3	57,8	32,2	4,2
Urdorf	77	212	102	117	9,7	26,6	11,6	13,1
Volketswil	390	364	198	309	52,2	48,7	22,6	33,0
Wallisellen	42	96	146	139	4,0	9,2	14,2	13,6
Wangen	10	13	79	–	2,7	3,5	21,2	–
Weiningen	123	69	105	44	53,0	29,7	39,1	16,4
Wettswil	66	60	90	241	38,8	35,2	41,6	92,9
Widen AG	*	19	45	136	.	14,9	34,1	87,3
Zollikon	52	91	108	92	4,3	7,5	8,6	7,5
Zumikon	58	63	143	59	19,3	20,9	40,8	16,8
Agglomeration Zürich[2]	6 976	6 919	7 293	7 968	9,7	9,6	10,1	11,1

[1] Einwohnerzahl vom 31.12. 1973 [2] Siehe Seite 408

Wohnungsbilanz und Leerwohnungsbestand nach Agglomerationsgebieten seit 1961

Jahre	Zuwachs durch Neubau	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Wohnungsabgang Umbau[1]	Reinzuwachs absolut	Reinzuwachs Prozent[2]	Endbestand	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. absolut	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. Prozent[3]
	Stadt Zürich[4]							
1961/1965	2 044	367	96	1 581	1,1	152 568	29	0,02
1966/1970	2 144	393	122	1 629	1,1	156 827	49	0,03
1969	2 563	534	106	1 923	1,2	159 776	12	0,01
1970	1 648	498	216	934	0,6	156 827	4	0,00
1971	1 858	825	182	851	0,5	157 678	17	0,01
1972	2 071	282	187	1 602	1,0	159 280	22	0,01
1973	1 891	215	188	1 488	0,9	160 768	27	0,02
	14 Agglomerationsgemeinden							
1961/1965	1 660	65	10	1 605	5,6	36 626	61	0,17
1966/1970	1 517	63	10	1 464	4,0	44 002	71	0,16
1969	1 699	56	3	1 646	4,0	42 670	44	0,10
1970	1 394	67	5	1 332	3,1	44 002	68	0,15
1971	2 032	86	1	1 947	4,4	45 949	95	0,21
1972	1 625	33	24	1 616	3,5	47 565	117	0,25
1973	1 760	16	21	1 765	3,7	49 330	147	0,30
	39 Agglomerationsgemeinden[5]							
1961/1965	3 529	89	20	3 460	7,0	66 397	*	*
1966/1970	3 338	98	19	3 259	4,9	82 934	157	0,19
1969	3 623	105	8	3 526	4,7	79 266	76	0,10
1970	3 758	109	19	3 668	4,6	82 934	113	0,14
1971	3 753	161	14	3 606	4,3	86 540	130	0,15
1972	3 990	56	38	3 972	4,6	90 512	271	0,30
1973	4 583	41	37	4 579	5,1	95 091	733	0,77
	50 Agglomerationsgemeinden							
1961/1965	*	*	*	*	*	*	*	*
1966/1970	*	*	*	*	*	*	*	*
1969	*	*	*	*	*	*	*	*
1970	*	*	*	*	*	*	*	*
1971	5 061	164	20	4 917	*	101 647	*	*
1972	5 222	65	41	5 198	5,1	106 845	280	0,26
1973	6 077	48	49	6 078	5,7	112 923	933	0,83
	Agglomeration Zürich[4]							
1961/1965	5 573	456	76	5 041	2,6	218 965	*	*
1966/1970	5 482	491	103	4 888	2,2	239 761	206	0,09
1969	6 186	639	98	5 449	2,3	239 042	88	0,04
1970	5 406	607	197	4 602	1,9	239 761	117	0,05
1971	6 919	989	162	5 768	2,4	259 325	*	*
1972	7 293	347	146	6 800	2,6	266 125	302	0,11
1973	7 968	263	139	7 566	2,8	273 691	960	0,35

[1] Saldo, Stadt Zürich einschliesslich Zweckänderungen und Korrektur der Fortschreibung, Stadt und Agglomeration Zürich Wohnungsverlust, Agglomerationsgemeinden Wohnungsgewinn [2] Reinzuwachs in Prozenten des Wohnungsbestandes am vorangehenden Jahresende, bzw. am Ende der vergangenen Fünfjahresperiode [3] des Wohnungsbestandes [4] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung, ab 1970 bereinigter Bestand auf Grund der Wohnungszählung vom 1. Dez. 1970 [5] Siehe Seite 408

Wohnungsbilanz und Leerwohnungsbestand nach Agglomerationsgemeinden 1973

Gemeinden der Agglomeration Zürich[1]	Bestand Jahresanfang	Zuwachs durch Neubau	Wohnungsabgang Abbruch, Brand	Wohnungsabgang Umbau[2]	Reinzuwachs absolut	Reinzuwachs Prozent[3]	Bestand Jahresende	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. absolut	Leerwohnungsbestand am 1. Dez. Prozent
Stadt Zürich[4]	159 280	1 891	215	188	1 488	0,9	160 768	27	0,02
Adliswil	5 711	95	6	6[5]	95	1,7	5 806	4	0,07
Aesch	141	10	–	–	10	7,1	151	1	0,66
Bassersdorf	1 744	96	6	1[5]	91	5,2	1 835	12	0,65
Bergdietikon AG	314	26	–	2[5]	28	8,9	342	2	0,58
Berikon AG	453	52	1	–	51	11,3	504	12	2,38
Birmensdorf	1 150	119	–	1	118	10,3	1 268	–	–
Bonstetten	565	–	–	–	–	–	565	1	0,18
Buchs	542	1	–	–	1	0,2	543	–	–
Dällikon	461	56	–	–	56	12,1	517	–	–
Dietikon	7 572	366	–	–	366	4,8	7 938	2	0,03
Dietlikon	1 570	34	–	–	34	2,2	1 604	1	0,06
Dübendorf	6 996	473	1	7[5]	479	6,8	7 475	86	1,15
Erlenbach	1 545	29	–	–	29	1,9	1 574	4	0,25
Fällanden	1 729	174	1	–	173	10,0	1 902	185	9,73
Geroldswil	1 013	124	–	–	124	12,2	1 137	43	3,78
Greifensee	1 329	1	–	1[5]	2	0,2	1 331	1	0,08
Herrliberg	1 344	47	–	1[5]	48	3,6	1 392	6	0,43
Illnau	5 079	103	4	–	99	1,9	5 178	7	0,14
Kilchberg	2 818	68	4	1	63	2,2	2 881	9	0,31
Kloten	5 701	136	1	–	135	2,4	5 836	1	0,02
Küsnacht	4 456	159	1	7[5]	165	3,7	4 621	33	0,71
Langnau a. Albis	1 976	277	–	3[5]	280	14,2	2 256	77	3,41
Maur	1 399	241	–	–	241	17,2	1 640	18	1,10
Niederglatt	782	48	–	–	48	6,1	830	4	0,48
Niederhasli	1 005	297	–	–	297	29,6	1 302	3	0,23
Oberengstringen	2 199	94	–	1[5]	95	4,3	2 294	4	0,17
Oberglatt	1 042	228	–	–	228	21,9	1 270	20	1,57
Oberrieden	1 375	41	–	–	41	3,0	1 416	14	0,99
Oetwil a. d. Limmat	255	93	–	–	93	36,5	348	13	3,74
Opfikon	4 435	175	–	–	175	3,9	4 610	7	0,15
Regensdorf	3 060	446	7	–	439	14,3	3 499	102	2,92
Rudolfst.-Friedlisberg AG	864	157	–	1[5]	158	18,3	1 022	–	–
Rümlang	1 823	26	5	–	21	1,2	1 844	5	0,27
Rüschlikon	1 658	7	–	1	6	0,4	1 664	–	–
Schlieren	4 240	148	3	1[5]	146	3,4	4 386	–	–
Schwerzenbach	938	–	–	–	–	–	938	1	0,11
Spreitenbach AG	2 277	137	2	4[5]	139	6,1	2 416	26	1,08
Stallikon	318	19	1	–	18	5,7	336	–	–
Thalwil	5 329	314	1	–	313	5,9	5 642	63	1,12
Uitikon	798	14	–	2[5]	16	2,0	814	3	0,37
Unterengstringen	799	9	–	–	9	1,1	808	–	–
Urdorf	2 840	117	–	2[5]	119	4,2	2 959	–	–
Volketswil	2 764	309	–	4[5]	313	11,3	3 077	121	3,93
Wallisellen	3 658	139	2	–	137	3,7	3 795	3	0,08
Wangen	1 216	–	1	7[5]	6	0,5	1 222	–	–
Weiningen	890	44	–	1[5]	45	5,1	935	–	–
Wettswil	702	241	–	–	241	34,3	943	30	3,18
Widen AG	424	136	–	–	136	32,1	560	4	0,71
Zollikon	4 405	92	–	1[5]	93	2,1	4 498	5	0,11
Zumikon	1 141	59	1	–	58	5,1	1 199	–	–
Agglomeration Zürich[4]	266 125	7 968	263	139	7 566	2,8	273 691	960	0,35

[1] Siehe Seite 408 [2] Saldo, Stadt Zürich einschl. Zweckänderungen und Korrekturen der Wohnungsfortschreibung [3] des Wohnungsbestandes am Jahresanfang [4] Ergebnisse der Wohnungsfortschreibung, ab 1970 bereinigter Bestand auf Grund der Wohnungszählung vom 1. Dez. 1970 [5] Wohnungszugang

Steueransatz 1973 und 1974 und Steuerkraft 1972 nach Agglomerationsgemeinden

Gemeinden der Agglomeration Zürich	Gesamtsteueransatz in Prozenten der einfachen Staatssteuer: Einschliesslich Kirchensteuer reformierte 1973	reformierte 1974	römischkatholische 1973	römischkatholische 1974	Ohne Kirchensteuer 1973	Ohne Kirchensteuer 1974	Steuerkraft 1972[1]: Insgesamt in 1000 Fr.	Je Einwohner[3] in Fr.
Stadt Zürich[2]	149	149	149	149	136	136	440 686	1 069
Adliswil	133	131	136	133	121	121	9 780	615
Aesch	155	160	160	163	141	146	323	688
Bassersdorf	145	145	149	148	132	132	2 905	548
Bergdietikon AG	*	*	*	*	135	145	550	500
Berikon AG	*	*	*	*	161	155	741	452
Birmensdorf	127	127	132	130	112	113	1 992	598
Bonstetten	160	162	158	159	141	146	715	427
Buchs	130	130	132	132	114	114	1 243	727
Dällikon	145	145	153	153	135	135	970	713
Dietikon	153	153	153	153	138	138	10 903	485
Dietlikon	117	117	123	121	107	107	3 844	872
Dübendorf	140	140	140	140	124	126	12 190	628
Erlenbach	122	122	123	123	110	110	6 490	1 428
Fällanden	128	126	132	130	116	116	3 669	860
Geroldswil	121	121	125	125	110	110	1 827	616
Greifensee	144	144	147	147	133	133	2 661	698
Herrliberg	132	130	134	133	120	120	5 621	1 353
Illnau	157	154	157	154	141	140	6 611	472
Kilchberg	109	109	115	115	99	99	10 945	1 462
Kloten	125	114	132	121	115	105	12 059	719
Küsnacht	101	101	106	106	93	93	27 057	2 221
Langnau a. Albis	139	137	142	139	124	124	2 818	522
Maur	129	128	129	123	111	110	3 643	832
Niederglatt	154	150	152	150	138	138	1 390	569
Niederhasli	151	151	149	151	135	139	1 482	494
Oberengstringen	124	124	126	124	111	111	4 206	693
Oberglatt	163	163	157	157	143	145	1 204	414
Oberrieden	129	129	133	131	118	118	3 337	879
Oetwil a. d. Limmat	140	135	144	139	129	124	489	745
Opfikon	124	124	131	131	115	115	9 771	809
Regensdorf	117	117	124	124	106	106	7 423	837
Rudolfst.-Friedlisb. AG	*	*	*	*	150	135	1 418	534
Rümlang	150	150	152	155	132	135	2 728	502
Rüschlikon	100	100	104	102	90	90	7 662	1 622
Schlieren	148	148	149	150	139	140	9 602	839
Schwerzenbach	153	125	156	128	142	114	1 846	709
Spreitenbach AG	*	*	*	*	135	125	4 190	589
Stallikon	155	149	159	149	142	136	672	647
Thalwil	132	130	134	132	120	120	9 975	729
Uitikon	93	93	104	102	85	85	6 876	2 594
Unterengstringen	114	112	118	114	103	101	2 125	1 106
Urdorf	150	151	148	150	133	136	4 555	532
Volketswil	147	147	151	149	137	135	5 489	663
Wallisellen	105	105	111	109	95	95	9 789	974
Wangen	150	150	148	146	132	132	1 903	527
Weiningen	131	126	135	130	120	115	1 573	646
Wettswil	135	135	139	135	122	122	1 692	892
Widen AG	*	*	*	*	140	125	915	694
Zollikon	102	102	107	105	95	95	25 548	2 091
Zumikon	115	115	117	115	105	105	6 612	1 994
Agglomeration Zürich[4]	*	*	*	*	130[5]	130[5]	704 715	985

[1] Gemeinden auf Zürcher Kantonsgebiet: Steuerertrag bei einem Steueransatz von 100%, Gemeinden auf Aargauer Kantonsgebiet: 100% Sollsteuerbetrag [2] Für Angehörige der christkatholischen Kirchgemeinde Gesamtsteueransatz 1973: 149, 1974: 149 Prozent [3] Einwohnerzahl am 31. Dez. 1971, Aargauer Gemeinden am 31. Dez. 1972 [4] Siehe Seite 406 [5] Mit der Zahl der 1972 Personalsteuerpflichtigen gewogenes Mittel, ohne Berücksichtigung der 5 Aargauer Gemeinden

A

Abbrüche
- Agglomerationsgemeinden 425, 426
- Gebäude 248–250
- Wohnungen 248, 249, 251, 252, 425, 426

Abbruchobjekte, Grundbesitzwechsel 259

Abflüge im Luftverkehr 205, 206

Abfuhrwesen, Personal 325–327

Abschreibungen
- Städtische Betriebe 336, 338, 339, 341
- Städtische Rechnung 318, 322, 323

Abstimmungen
- Eidgenössische 394, 395, 405
- Kantonale 391–393, 404
- Kirchliche 390
- Städtische 381–389

Abtretung, Grundbes'wechsel 256, 258

Abzahlungskäufe 302

Äcker usw., Fläche 11, 13, 332

Agglomeration Zürich
- Abgrenzung 408
- Bautätigkeit, Wohnungsmarkt 423–426
- Betriebe, Beschäftigte 419–421
- Bevölkerungsbilanz 415–418
- Bevölkerungsstand, -gliederung 409–414
- Fläche 409
- Fremdenverkehr 422
- Steuern 427

AHV, Altersversicherung
- Beiträge, Rentner, Renten 351
- Berechtigte 41

Aktiengesellschaften 188, 189, 246, 260–262

Aktive Bevölkerung 37, 41, 61

Aktiven
- Baugenossenschaften 245
- Konkurse, Nachlasse 313–316
- Städtische 324

Aktivzinsen
- Baugenossenschaften 245
- Städtische 320

Alarme, Brandwache 346

Alkohol
- Ausgaben 308
- Indexziffern 295
- Preise 290, 291
- Verbrauch 309, 310
- Verkehrsunfälle, Ursache 202

Alkoholfreie Gaststätten 212, 213

Alter
- Agglomerationsgemeinden 410, 411
- Aktive, nichtaktive Bevölkerung 37, 41
- Berufstätige 71
- Bevölkerungsbilanz 161
- Bevölkerungsstand 37–45, 47, 48, 50
- Durchschnittsalter 45, 79
- Eheschliessende 79, 80
- Geschiedene 87
- Gestorbene 100–103, 106, 111, 115–119
- Legitimierte Kinder 99
- Mütter der Neugeborenen 90, 91, 97–99
- Zu- und Weggezogene 124, 126, 127

Altersbeihilfe, städtische 322, 357

Altersversicherung (AHV)
- Beiträge, Rentner, Renten 351
- Berechtigte 41

Altstadt 14, 28–30

Altwohnungen
- Abbrüche 249
- Baugenossenschaften 245
- Leere 254
- Mietindex 296
- Mietpreise 292

Anbaufläche 191

Angehörige 61

Angestellte
- Arbeitslosenversichg. 187, 347, 350
- Betriebszählung 171
- Eheschliessende 83, 84
- Eingebürgerte 153, 154
- Geborene, Ernährer 91, 94, 95
- Gestorbene 108, 109
- Haushaltungsrechnungen 304–311
- Industrie, Beschäftigte 193
- Städtische 325–328, 368
- Stellensuchende 185, 186
- Volkszählung 61, 67, 69
- Zu- und Weggezogene 136, 137, 139, 143

Ankünfte
- Fremdenverkehr 214, 216, 218, 219, 222, 422
- Luftverkehr 205, 206

Anlagen, öffentl. usw., Fläche 11–13, 332

Anleihen, städtische 325

Anstalten
- Geborene 91, 167, 168
- Gestorbene 107, 167, 168
- Insassen 61
- Krankenbetten 359
- Ortsanwesende Bevölkerung 167, 168
- Personal 62–68

Ansteckende Krankheiten 358

Apartmenthäuser, neuerstellte 246

Äpfel
- Ausgaben 307
- Indexziffern 295
- Preise 286, 287
- Verbrauch 309, 310

Apfelsaft
- Ausgaben 308
- Indexziffern 295
- Preise 290, 291
- Verbrauch 309, 310

Apotheken 359

Apparateindustrie usw.
- Arbeitslosenversichg. 187, 347, 350
- Betriebszählung 171–175
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Geborene, Beruf des Ernährers 95
- Gestorbene 109
- Industrie, Beschäftigte 93
- Löhne 269
- Stellensuchende 186
- Volkszählung 64–66
- Zu- und Weggezogene 137, 139

Arbeiter
- Arbeitslosenversichg. 187, 347, 350
- Beschäftigte im Baugewerbe 194
- Betriebszählung 171
- Eheschliessende 83, 85
- Eingebürgerte 153, 154
- Geborene, Ernährer 91, 94, 95
- Gelernte 67, 69, 83, 94, 108, 153
- Gestorbene 108, 109
- Industrie, Beschäftigte 193
- Kontrollpflichtige Ausländer 178
- Löhne 269–271
- Private Haushaltungen 304–310
- Städtische 325–328
- Stellensuchende 185, 186
- Ungelernte 67, 83, 94, 108, 153
- Volkszählung 61, 67, 69
- Zu- und Weggezogene 136, 137, 139, 143

Arbeitsbevölkerung 178

Arbeitskräfte, ausländische 175, 178

Arbeitslose, Bestand 62–68, 84, 91, 95, 108, 109, 135, 143, 153, 154, 187, 347, 348, 350

Arbeitslosenversicherung 187, 347–350

Arbeitsmarkt 183–186

Arbeitsort der Berufstätigen 178–180

Arbeitsplatzdichte 177, 181

Arbeitsstätten 175, 176

Architekten
- Bestand 71
- Studierende 371

Architektenhonorar, Index 280–283

Areal
- Agglomerationsgemeinden 409
- Stadtgebiet 10–17, 329–332, 409

Armenfürsorge 356

Armensteuer 321

Arterienverkalkung, Sterbefälle 113

Ärzte, Ärztinnen
- Arztkosten, Krankenversichg. 352, 353
- Bestand 71, 359
- Indexziffern 298
- Studierende 370

Assekuranzwert
- Gebäudebestand 225
- Grundbesitzwechsel 259
- Neubauten 241, 246–248
- Städtische Gebäude 329–331

Aufenthaltsdauer
- Hotelgäste 223, 422
- Weggezogene 138, 139

Aufzüge, neuerstellte Wohnungen 244

Ausgaben
- Baugenossenschaften 245
- Personalausgaben, städtische 322, 325–327
- Private Haushaltungen 304–312
- Städtische Betriebe 336, 338, 339, 341
- Städtische Finanzen 318, 319, 322, 323
- Zoologischer Garten 379

Ausländer
- Agglomerationsgemeinden 410, 412, 421
- Altersbeihilfe 357
- Armenfürsorge 356
- Bestand 41, 47, 50–55, 59, 60, 410, 412
- Betriebszählung 171, 175
- Bevölkerungsbilanz 162, 163
- Bürgerrechtswechsel 155, 162, 163
- Eheliche Fruchtbarkeit 97
- Ehepaare 72
- Ehescheidungen 85, 87
- Eheschliessende 77–80, 84
- Eingebürgerte 146–149, 151
- Geborene 90–92, 95, 97, 168
- Gestorbene 104, 106, 107, 109, 118, 168
- Grundbesitzwechsel 267, 268
- Heimatstaaten 53, 123, 146, 147
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Kantonsschüler 369
- Kontrollpflichtige Arbeitskräfte 178
- Legitimationen 99
- Niedergelassene 53, 171
- Studierende 370, 371
- Umgezogene 144
- Zu- und Weggezogene 120–123, 126, 130–133, 137–143

Auslandgäste, Fremdenverkehr 214–222, 224, 422
Aussereheliche Geburten 88–91, 94–96, 99, 167
Ausserordentlicher Verkehr, städt. Rechnung 319, 323
Ausstellungen, Museen, Sammlungen 172–174, 375, 376
Autobusse, -cars
- Chauffeure, Löhne 270, 271
- Städtische Verkehrsbetriebe 340–342
- Verkehrsunfälle 200

Automobile
- Bestand 197
- Betrieb und Unterhalt, Indexziffern 298
- Haftpflichtversicherung, Indexziffern 298
- Verkehrssteuern, Indexziffern 298
- Verkehrsunfälle 198, 200, 202
- Verkehrszählungen 198

B

Bäcker
- Bestand 71
- Löhne 270, 271

Backsteine, Preise 285
Badeanlagen, städtische 12, 332, 344
Badezimmer
- in neuerstellten Wohnungen 244
- Wohnungszählung 236, 237

Bahnen
- Bahngebiet 11–13, 16
- Bundesbahnen 203, 204
- Indexziffern 298
- Seilbahnen 204
- Strassenbahnen 340–342
- Vorortsbahnen 204

Bahnhöfe SBB 204
Banken
- Agglomerationsgemeinden 419, 420
- Aktienkapital 190
- Betriebszählung 175, 419, 420
- Firmen 189
- Spargelder 195
- Volkszählung 62–68
- Wertpapierbörse 196

Bauämter, städtische
- Personal 327
- Vorstände 403

Baubewilligungen, -vorhaben 239, 240, 423
Bauern-, Gewerbe- u. Bürgerpartei 396–398, 402–405
Baugenossenschaften
- Bautätigkeit 242, 250
- Finanzbeihilfe 242, 244, 246
- Gebäudebestand 228, 229
- Grundbesitzwechsel 260–262
- Grundeigentum 16, 17
- Rechnungsergebnisse 245
- Wohnungsbestand 234

Baugewerbe
- Agglomerationsgemeinden 419, 420
- Arbeitslosenversicherung 187, 347, 350
- Baukostenindex 278–284
- Baumaterialien, Preise 285
- Bautätigkeit 239–252, 423–426
- Beschäftigte Arbeiter 102
- Betriebszählung 172–175, 419, 420
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Firmen 189
- Geborene, Beruf des Ernährers 95
- Gestorbene 109
- Konkurse 314
- Löhne 269–272
- Stellensuchende 186
- Volkszählung 62–68
- Zu- und Weggezogene 137, 139, 143

Bauhandlanger 71, 270–272
Baujahre
- Abgebrochene Gebäude 249
- Gebäudebestand 226
- Leerwohnungen 254
- Städtische Wohnkolonien 334
- Wohnungsbestand 226

Baukostenindex 277–284
Bauland, Grundbesitzwechsel 259, 263
Baumaterialien, Preise 285
Baurechnung
- Elektrizitätswerk 339
- Gaswerk 336
- Verkehrsbetriebe, Kapitalrechng. 341
- Wasserversorgung 338

Bautätigkeit 239–252, 423–426
Bauzonen
- Grundbesitzwechsel 265, 266
- Stadtgebiet 14, 15

Beamte, Angestellte, städt. 175, 325–328, 368
Beherbergungsbetriebe 212–223, 422
Beiträge
- AHV 304–306, 308, 311, 351
- Arbeitslosenversicherung 349
- Krankenversicherung 355
- Städtische Finanzen 320, 322, 323
- Wohnungsbau 242, 244, 246

Bekleidung
- Ausgaben 304–306, 308, 311, 312
- Indexziffern 293, 294, 296, 303
- Preise 290, 291

Bekleidungsgewerbe
- Agglomerationsgemeinden 421
- Arbeitslosenversicherung 187, 347, 350
- Betriebszählung 171–175
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Firmen 189
- Geborene, Beruf des Ernährers 91, 95
- Gestorbene 109
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Stellensuchende 185–187
- Volkszählung 64–66
- Zu- und Weggezogene 137, 139

Beleuchtung
- Ausgaben 304–306, 308, 311
- Indexziffern 293, 294, 297
- Preise, elektrischer Strom 286, 287, 290, 291
- Stromverbrauch 339, 340

Benzin, Preise 290, 291

Bernhard-Theater 374

Beruf, Beschäftigte
- Agglomerationsgemeinden 413, 414, 420, 421
- Arbeitslose 62–68, 187, 347, 348, 350
- Ausserehelich Geborene, Mütter 91
- Baugewerbe 194
- Berichterstatter, Private Haushaltungen 304–312
- Betriebszählung 171, 173–177
- Eheschliessende 83, 84
- Eingebürgerte 153, 154
- Gartenbau 191
- Geborene, Beruf des Ernährers 94, 95
- Gestorbene 108, 109, 119
- Hauptberuf, Nebenberuf 171
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Konkursiten 314
- Kontrollpflichtige Ausländer 178
- Landwirtschaft 175, 191
- Löhne 269–272
- Stellensuchende 183–186
- Volkszählung 61–71, 412, 413, 414
- Wirtschaftssektoren 62, 63, 70
- Zu-, Weggezogene 135–137, 139, 143

Beschäftigtenintensität 181

Besoldung, öffentliches Personal 322, 325, 326, 328

Besondere Unternehmungen, städtische 320, 324–327, 329–331, 336–345

Bestattungen 118, 119

Besucher
- Ausstellungen, Museen 375
- Badeanlagen 345
- Kinos 377
- Konzerte 375
- Podium, städtisches 373
- Theater 373, 374
- Volkshochschule 372
- Zoologischer Garten 379

Betagte Personen
- Agglomerationsgemeinden 410, 411
- AHV-Rentner 41, 351
- Altersbeihilfe 357
- Bestand 37–44, 48, 410, 411
- Bevölkerungsbilanz 161
- Eheschliessende 80
- Geschiedene 87
- Gestorbene 100–103, 106, 115–119
- Lebenshaltungsindex 300
- Wohnungsfürsorge 335
- Zu- und Weggezogene 124, 126, 127

Betreibungen 313, 316

Betreibungsämter, Personal 327

Betriebe
- Agglomerationsgemeinden 419, 421
- Beherbergungsbetriebe 212–223, 422
- Betriebszählung 171, 172, 175, 176, 419
- Gartenbau 191
- Grössenklassen 172
- Industrie, Beschäftigte 193
- Landwirtschaftliche 171, 175, 191, 419
- Städtische 320, 324–327, 329–331, 336–345
- Verpflegungsbetriebe 212, 213

Betriebsrechnung
- Elektrizitätswerk 339
- Gaswerk 336
- Verkehrsbetriebe 341
- Wasserversorgung 338

Betriebszählungen 171–177, 419, 420

Bettenbesetzung, Beherberg'betr. 223, 422

Bettenbestand
- Beherbergungsbetriebe 212, 422
- Krankenanstalten 359

Bevölkerung
- Agglomerationsgemeinden 409–418
- Aktive 37, 41, 61, 413, 414
- Bewegung 29, 33, 35, 75–168, 415–418
- Bilanz 156–164, 415–418
- Dichte 29, 33, 351, 170, 177, 181, 409
- Mittlere 157, 159, 416
- Nichtaktive 37, 41, 61, 413, 414
- Nutzungsgebiete 181
- Ortsanwesende 165–168
- Schätzungen, 15. u. 16. Jahrh. 28–32
- Stand und Gliederung 27–74, 409–414
- Wohn-, Arbeitsbevölkerung 178–180

Bewölkung 26

Bienen 192

Bienenhonig
- Ausgaben 307
- Preise 286–289
- Verbrauch 309, 310

Bier
- Ausgaben 308
- Indexziffern 295
- Preise 290, 291
- Verbrauch 309, 310

Bijouterie-, Uhrenfabrikation usw.
- Agglomerationsgemeinden 421
- Arbeitslosenversicherung 187, 350
- Betriebszählung 172–175
- Industrie, Beschäftigte 193, 419, 421
- Volkszählung 64–76

Bildung und Unterhaltung
- Indexziffern 294, 299, 303
- Private Haushaltungen 304–306, 308, 311, 312
- Schulen 363–372
- Theater, Konzerte, Museen 373–375
- Volkshochschule 372

Billettsteuer
- Kinos 377
- Zoologischer Garten 379

Bodenfläche, -nutzung
- Agglomerationsgemeinden 409
- Gartenbau 191
- Landwirtschaft 191
- Stadtgebiet 11–16, 181, 182
- Städtische Liegenschaften 332

Bodenpreise, Grundbesitzwechsel 263–268

Boiler, Elektro-, Gas- 236, 237

Börse, Umsätze 196

Brandfälle, -ursachen 346

Brandversicherungswert
- Gebäudebestand 225
- Grundbesitzwechsel 259
- Neubauten 241, 246–248
- Städtische Gebäude 329–331

Brandwache, Alarme 346

Branntweinverbrauch 308–310

Brennmaterial
- Ausgaben 308
- Indexziffern 297
- Preise 286, 287, 290, 291

Brot
- Ausgaben 307
- Indexziffern 295
- Preise 286–289
- Verbrauch 309, 310

Bruttogeschossfläche 255

Buchdruckerei, -binderei
- Arbeitslosenversichg. 187, 347, 350
- Betriebszählung 172–175
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Firmen 189
- Geborene, Beruf des Ernährers 95
- Gestorbene 109
- Industrie, Beschäftigte 193
- Löhne 269, 270, 271
- Stellensuchende 185, 186
- Volkszählung 64–66, 71
- Zu- und Weggezogene 137, 139

Bund
- Gebäudebestand 228, 229
- Grundeigentum 16, 17

Bundesbahnen 203, 204

Bundesbeiträge 244, 320, 349, 355

Bürger von Zürich, Wohnkantone 53

Bürgerrechtswechsel 146–155, 162, 163

Butter
- Ausgaben 307
- Preise 286–289
- Verbrauch 309, 310

C

Cafés, Bestand 212, 213

Cars, Autobusse
- Chauffeure, Löhne 270, 271
- Städt. Verkehrsbetriebe 340–342
- Verkehrsunfälle 200

Chauffeure
- Bestand 71
- Löhne 270
- Verkehrsunfälle 198, 200

Chemische Industrie
- Agglomerationsgemeinden 421
- Betriebszählung 172–175
- Chemiestudenten 371
- Firmen 189
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Volkszählung 64–66

Christkatholiken
- Agglomerationsgemeind. 410, 412, 427
- Bestand 57–60, 410, 412
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 149, 150
- Geschiedene 87
- Gestorbene 107, 118, 119
- Steuerfuss 427

Christlichsoziale Partei 396–398, 402–405

Coiffeure
- Bestand 71
- Indexziffern 298

D

Dachdecker
- Dachdeckerarbeiten, Index 280, 281
- Löhne 270, 271

Damenbekleidung
- Ausgaben 308
- Indexziffern 296
- Preise 290, 291

Dampfschiffe 197

Demokratische Partei 396–398, 402–405

Detailhandel, Betriebszählung 172–175

Deutsch, Muttersprache 51, 56

Deutsche, Bestand 52, 53

Dichteziffern
- Arbeitsplatz 177
- Bevölkerung 29, 33, 35, 177, 409
- Motorfahrzeuge 197
- Verkehr 197
- Wohnraum 72, 230–233

Dienstleistungsgewerbe
- Betriebszählung 172–175
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Geborene, Beruf des Ernährers 91, 95
- Gestorbene 109
- Volkszählung 62–68, 70, 414
- Zu- und Weggezogene 137, 139

Dienst- und Ferienwohnungen 235

Diphtherie
- Erkrankungen 358
- Sterbefälle 112

Drillingsgeburten 99

Durchschnittsalter
- Eheschliessende 79
- Wohnbevölkerung 45

Duschen, Wohnungszählung 236, 237

E

Ehe
- Agglomerationsgemeinden 415–418
- Alter 79, 80
- Beruf 83, 84
- Ehedauer 87, 97, 98
- Ehelösungen, -scheidungen, -trennungen 85–87
- Ehepaare, Bestand 72
- Fruchtbarkeit, eheliche 96–99
- Geborene, eheliche 88–91, 94–99, 167
- Heimat 77–80, 84
- Heiratsziffern 76, 157, 159, 416, 418
- Konfession 82
- Ortsanwesende 76, 83, 165, 166
- Scheidungsgründe 86
- Wohnbevölkerung 76–84, 415–418

Ehemündige Wohnbevölkerung 47

Eidgenössische Abstimmungen 394, 395, 405

Eidg. Techn. Hochschule
- Sammlungen, Museen 375
- Studierende 371

Eidgenössische Wehrsteuer 276, 277

Eier
- Ausgaben 307
- Indexziffern 295
- Preise 286–289
- Verbrauch 309, 310

Eigentümerarten
- Wohnungen 234, 235
- Gebäude 16, 17

Eigentumsvorbehalt, Abzahlungskäufe 302

Einbürgerungen 146–155, 162

Einfamilienhäuser
- Abgebrochene 248
- Bestand 225, 227
- Grundbesitzwechsel 259, 262
- Neuerstellte 241, 246, 248
- Projektierte 239
- Städtische Liegenschaften 333

Eingemeindungen 10, 16, 28–32

Einkommen
- Eingebürgerte 152
- Löhne 269–272
- Private Haushaltungen 304–312
- Städtisches Personal 270, 271, 325–328
- Steuerpflichtige 273–277, 322

Einkommenssteuern 273, 275–277, 321

Einnahmen
- Baugenossenschaften 245
- Private Haushaltungen 304–306, 311, 312
- Sozialversicherung 349, 350
- Städtische Betriebe 336, 338–341
- Städtische Finanzen 318–321, 323
- Verkehrsanstalten 203, 204, 340, 341
- Zoologischer Garten 379

Einzelfirmen 188

Einzelofenheizung 238

Eisenbahnen
- Bahngebiet 11–13, 16
- Frequenzen 203, 204
- Indexziffern 298

Eistage 18

Elektrizität
- Apparate, Herde 236, 237
- Ausgaben 308
- Elektr. Installationen, Index 280–284
- Indexziffern 297
- Preise 286, 287, 290, 291

Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung
Betriebszählung 172–175
Löhne 269, 270, 271
Volkszählung 62–68

Elektrizitätswerk, städtisches
Bau- und Betriebsrechnung 339
Personal 326, 327
Produktion 339, 340
Reinertrag 320, 339

Elektroinstallateure, -monteure
Bestand 71
Löhne 270, 271

Erbgang, Grundstücke 256–258

Erdarbeiten, Baukostenindex 280–284

Erdbestattungen 118, 119

Ernährungseinheit, Quets 304–306, 310, 311

Erstellergruppen
Gebäude 246
Wohnungen 242, 246

Erstellungsjahre
Abgebrochene Gebäude 249
Leerwohnungen 254
Städtische Wohnkolonien 334
Wohngebäude 226

Erstgeborene 91, 96–99

Erwerbsgruppen, -klassen
Agglomerationsgemeinden 414
419–421
Arbeitslose 62–66, 68, 187, 347–350
Berufstätige 62–66, 68, 171, 175, 176, 181, 193, 194, 414, 420, 421
Betriebszählung 171–177, 419, 420
Eheschliessende 83, 84
Eingebürgerte 153, 154
Geborene, Ernährer 91, 94, 95
Gestorbene 108, 109
Industrie, Beschäftigte 193
Konkursiten 314
Löhne 269–272
Mütter ausserehelich Geborener 91
Stellensuchende 185, 186
Volkszählung 62–68
Zu- und Weggezogene 135–137, 139, 143
Erwerbslose 62–68, 84, 91, 95, 108, 109, 135, 143, 153, 154, 187, 347, 348, 350

Evang.-ref. Kirchgemeinden 59, 246

Evangelische Volkspartei 396–398, 402–405

Expropriation von Grundstücken 256–258

F

Fabriken
Betriebe, Beschäftigte 193
Gebäude, neuerstellte 246, 248

Fahrräder
Bestand 197
Verkehrsunfälle 198, 200, 202

Fahrzeugindustrie, Industrie, Beschäftigte 193

Fakultäten, Studierende 370, 371

Familien
Angehörige 61, 171
Bestand 72, 73
Einbürgerungen 150–153
Private Haushaltungen 304–312
Umgezogene 144, 145
Zu- und Weggezogene 140–143

Familien(Zivil-)stand
Agglomerationsgemeinden 409, 410, 411
Eheschliessende 84, 85
Gestorbene 105, 106, 111
Wohnbevölkerung 45–48, 410, 411
Zu- und Weggezogene 125, 127

Ferienkolonien 369

Fernheizung 236, 237

Fernsehen
Fernsehinstallationen, Index 282, 283
Indexziffern 299
Konzessionen 378
Sendeprogramm 378

Fette, Speiseöle
Ausgaben 307
Indexziffern 295
Preise 286–289
Verbrauch 309, 310

Feueralarme 346

Feuerbestattungen 118, 119

Feuerversicherungswert
Gebäudebestand 225
Grundbesitzwechsel 259
Neubauten 241, 246–248
Städtische Gebäude 329–331

Finanzamt, städtisches
Personal 327
Vorstände 403

Finanzbeihilfe, Wohnungsbau 242, 244, 246

Finanzen, städtische 318–325

Firmen, Handelsregister 188

Fläche
- Agglomerationsgemeinden 409
- Bahngebiet 11–13
- Bauzonen 14, 15
- Bruttogeschossfläche 255
- Gebäude 11–13, 332
- Gewässer 11–15
- Grundbesitzwechsel 257–267
- Grundeigentum 16, 17
- Landwirtschaftliche Betriebe 191
- Neuerstellte Gebäude 241, 246, 247
- Nutzungsgebiete 181, 182
- Siedlungsfläche 181, 182
- Stadtgebiet, Nutzungsarten 11–15
- Städtische Liegenschaften 329–332
- Strassen 11–13
- Wald 11–15, 329–332

Fleisch
- Ausgaben 307
- Indexziffern 295
- Preise 286–289
- Schlachtungen 343–345
- Verbrauch 309, 310

Flugverkehr 205–207

Fonds und Stiftungen
- Baugenossenschaften 245
- Städtische 329–331, 335

Förderung von Kunst, Literatur u. Musik 380

Förderung des Wohnungsbaus 242–246, 334, 335

Forstwirtschaft
- Waldbesitz, städtischer 329–332
- Waldfläche, städtisches Gebiet 11–15

Fotomaterial und -arbeiten, Indexziffern 299

Fraktionen, Gemeinderat 402

Franzosen, Bestand 53

Französisch, Muttersprache 51, 56

Frauen
- Abstimmungen, Wahlen 381–384, 391–396, 400, 401, 405
- Agglomerationsgemeinden 410, 411, 413, 421
- AHV-Berechtigte 41
- Altersbeihilfe 357
- Ausländerinnen 41, 47, 50, 53–55, 60, 72
- Beschäftigte 63, 65, 67, 71, 171, 174, 193
- Bestand 36–40, 53–55, 57, 60, 63, 65, 410, 411, 413
- Bevölkerungsbilanz 161, 162
- Bürgerrechtswechsel 148–152, 154, 155
- Durchschnittsalter 45, 79
- Ehe und Mutterschaft 76–84, 88–99, 165–168, 415–418
- Ehemündige 41, 47
- Ehescheidungen, -lösungen, -trennungen 85–87

Frauen (Schluss)
- Frauenüberschuss 36
- Gestorbene 101, 103, 105–107, 109, 117, 118
- Kirchliches Stimmrecht 41
- Mischehen 77, 78, 82
- Schweizerinnen 41, 47, 49, 50, 53–55, 60, 72
- Sozialversicherung 187, 348, 350, 352–354
- Stadtbürgerinnen 53, 54
- Stillgelder 352, 353
- Stimmberechtigte 41, 381–384, 391–396, 400, 401, 405
- Verkehrsunfälle, Verletzte 200
- Wochenhilfe 352, 353
- Zu- und Weggezogene 123, 126, 127, 131–133, 136–138

Frauenerwerb
- Agglomerationsgemeinden 421
- Arbeitslose 63, 65, 187, 348, 350
- Ausländerinnen 84, 95, 193, 421
- Betriebszählung 171, 174
- Eheschliessende 83, 84
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Löhne 269
- Mütter ausserehel. Geborener 91, 95
- Stellensuchende 184–186
- Volkszählung 63, 65, 178

Frauen-, Mädchenbildung
- Lehrerinnen 368
- Mittelschülerinnen 365, 367
- Studentinnen 370, 371
- Volksschülerinnen 366

Freihandkäufe 256–259, 261–268

Freisinnige Partei 396–398, 402–405

Frei- und Dienstwohnungen 235

Fremdarbeiter, kontrollpflichtige 178

Fremdenverkehr 212–224, 422

Friedensrichterämter, Personal 327

Friedhöfe, Fläche 12, 332

Frosttage 19

Fruchtbarkeit, eheliche 96–99

Früchte
- Ausgaben 307
- Indexziffern 295
- Preise 286–289
- Verbrauch 309, 310

Fürsorge, Sozialversicherung
- Altersbeihilfe, städt. 322, 357
- AHV 351
- Arbeitslosenversichg. 187, 347–350
- Armenfürsorge 356
- Ausgaben 322, 324, 347–353, 356, 357
- Berufstätige, priv. Wohlfahrtspfl. 64–66
- Krankenversicherung 322, 352–355
- Nothilfe für Arbeitslose, städt. 350

G

Garagen 246, 333

Gartenbau
- Berufstätige 64–66, 71, 191
- Garten- u. Hoffläche 11–13, 16, 332
- Gärtnerarbeiten, Index 280–284

Gas
- Apparate, Herde 236, 237
- Ausgaben 308
- Indexziffern 297
- Preise 286, 287, 290, 291

Gas-, Elektrizitäts-, Wasserversorgung
- Betriebszählung 172–175
- Löhne 269–271
- Volkszählung 62–68

Gastarbeiter, kontrollpflichtige 178

Gastgewerbe, Hotels
- Agglomerationsgemeinden 414, 419 420, 422
- Arbeitslosenversicherung 187, 350
- Bautätigkeit 246
- Betriebszählung 172–175, 419, 420
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Firmen 189
- Fremdenverkehr 212–224, 301, 422
- Geborene, Beruf des Ernährers 91, 95
- Gestorbene 109
- Stellensuchende 185, 186
- Volkszählung 62–68, 71, 414
- Zu- und Weggezogene 137, 139

Gaswerk, städtisches
- Bau- und Betriebsrechnung 336
- Personal 326, 327
- Produktion 336, 337
- Reinertrag 320, 336

Gebäude
- Abgebrochene 248–250
- Assekuranzwert 225, 241, 246–248
- Baukostenindex 277–284
- Bauperiode 226
- Bestand 225–230
- Bruttogeschossfläche 255
- Eigentümerarten 228, 229
- Geschossfläche, -zahl 226, 255
- Grundbesitzwechsel 259, 262
- Grundfläche 11–13, 241, 246, 247, 332
- Im Bau befindliche 239
- Neuerstellte 241, 246–248, 250
- Projektierte 239, 240
- Rauminhalt 241, 246, 247
- Städtische 246, 329–335

Gebühren
- Baukostenindex 280–283

Geburten
- Agglomerationsgemeinden 415–418
- Ausserehelliche 88–91, 94–96, 99, 167, 168

Geburten (Schluss)
- Beruf des Ernährers 91, 94, 95
- Geschlechtsverhältnis 88
- Heimat 90–92, 95, 97
- Konfession 96
- Mehrlingsgeburten 99
- Ortsanwesende Bevölker. 165, 167, 168
- Totgeborene 89–91, 99, 167, 168
- Wohnbevölkerung 88–99, 160, 415–418

Geburtenrückgang 157

Geburtenüberschuss 156–160, 162–164, 415–418

Geburtenziffern
- Agglomerationsgemeinden 416, 418
- Ausserehelich Geborene 88, 89
- Ehelich Geborene 88
- Geschlecht 88
- Totgeborene 89
- Wohnbevölkerung 88, 89, 93, 157, 159, 416, 418

Geburtsort
- Eheschliessende 81
- Eingebürgerte 149, 150, 152
- Wohnbevölkerung 51

Gehälter, öffentliches Personal 270, 271, 222, 325–328

Gemeindeabstimmungen 381–389

Gemeindegut 329–331

Gemeinden, Agglomeration 408–427

Gemeinderat
- Mitglieder, Fraktionen 402
- Wahlen 396–401

Gemeindesteuerfuss 321

Gemüse
- Anbaufläche 191
- Ausgaben 307
- Indexziffern 295
- Preise 286–289
- Verbrauch 309, 310

Genossenschaften
- Baugenossensch. 234, 242, 245, 246
- Grundbesitzwechsel 260–262
- Handelsregister 188

Genossenschafterwohnungen 235

Genussmittel
- Ausgaben 308
- Genussmittelindustrie 64, 65, 172–175, 421
- Indexziffern 294, 295, 303
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Verbrauch 309, 310

Geographische Lage, Stadtgebiet 11

Gesamtarbeitsverträge, Lohnansätze 270, 271

Geschäftshäuser
- Bestand 225
- Grundbesitzwechsel 259, 262
- Neuerstellte 240, 241, 246, 248, 250
- Projektierte 239, 340
- Städtische Liegenschaften 333

Geschäftszentren 182, 183

Geschossfläche 255

Geschosszahl 226

Geschiedene Personen
- Agglomerationsgemeinden 410, 411
- Ehedauer 85, 87
- Gestorbene 105, 106, 119
- Heimat 47, 85, 87
- Kinderzahl 86, 87
- Konfession 86, 87
- Mütter ausserehelicher Kinder 91
- Scheidungsgründe 86
- Scheidungsziffern 85
- Wiederverheiratung 79, 80
- Wohnbevölkerung 45–48
- Zu- und weggezogene Personen 125, 127

Geschlecht
- Agglomerationsgem. 410, 411, 413, 421
- Berufstätige 63, 65, 67, 71, 171, 178
- Beschäftigte 63, 65, 67, 71, 174, 193, 421
- Bevölkerungsbilanz 161, 162
- Bevölkerungsstand, -gliederung 36–38, 40–43, 45, 47–50, 53–55, 60 63, 65, 76, 410, 411, 413
- Eingebürgerte 148–152, 154
- Geborene 88–90, 99, 168
- Gestorbene 100, 101, 103, 105–107, 109, 111, 116–118, 167, 168
- Schüler 364, 366, 367
- Sozialversicherung 187, 348, 350, 354 357
- Städtisches Personal, Lehrer 368
- Stellensuchende 183–186
- Studierende 370, 371
- Zu- und Weggezogene 123, 126, 127 131–133, 135–138

Gesellschaften, Handelsregister 188

GmbH, Handelsregister 188

Gestorbene
- Agglomerationsgemeinden 415–418
- Alter 100–103, 106, 111, 115–119
- Beruf 108, 109, 119
- Bestattungsart 118, 119
- Heimat 104, 106, 107, 109, 118
- Konfession 105, 107, 118, 119
- Ortsanwes. Bevölkerung 165, 167, 168
- Säuglinge 100–103, 106, 107, 111, 115–118
- Todesursachen 111–117
- Wohnbevölkerung 100–119, 160, 415–418

Gesundheitspflege
- Ansteckende Krankheiten 358
- Ärzte, Zahnärzte, Apotheken 359
- Ausgaben 303–306, 308, 311
- Badeanlagen 12, 345
- Betriebszählung 172, 175
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Geborene, Beruf des Ernährers 95
- Gestorbene 109
- Indexziffern 298, 303
- Krankenanstalten 91, 107, 167, 359
- Krankenversicherung 352–355
- Volkszählung 64–66
- Zu- und Weggezogene 137, 139

Gesundheits- und Wirtschaftsamt
- Personal 326, 327
- Vorstände 403

Getränke
- Ausgaben 303, 308
- Getränkeindustrie 64–66, 172–174
- Indexziffern 294, 299, 303
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Preise 286–291
- Verbrauch 309, 310

Getreide, Anbaufläche 191

Getreideprodukte
- Ausgaben 307
- Indexziffern 295
- Preise 286–289
- Verbrauch 309, 310

Gewässer, Fläche 11–15

Gewerbe, Industrie
- Agglomerationsgem. 414, 419–421
- Betriebszählung 171–175, 419, 420
- Firmen 189
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Konkurse 314
- Löhne 269–272
- Volkszählung 62–68, 414

Gewerbeschule 365, 367, 368

Gipser
- Gipserarbeiten, Index 280–282
- Löhne 270–272

Giroverkehr, Postcheck 209

Glaserarbeiten, Index 280–282

Graphisches Gewerbe
- Agglomerationsgemeinden 421
- Arbeitslosenversicherg. 187, 347, 350
- Betriebszählung 172–175
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Firmen 189
- Geborene, Beruf des Ernährers 95
- Gestorbene 109
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Löhne 269–271

Graphisches Gewerbe (Schluss)
Stellensuchende 185, 186
Volkszählung 64–66
Zu- und Weggezogene 137, 139

Grenzen
Agglomerationsgemeinden 408
Stadtgebiet 10

Grippe
Erkrankungen 358
Sterbefälle 112, 115–117

Grosshandel, Betriebszählung 172–175

Grundbesitzwechsel 256–268

Grundeigentum 16, 17

Grundfläche von Gebäuden 11–13, 241, 246, 247, 332

Grundsteuern 321

Grundstücke
Bautätigkeit 239–252
Eigentümer 16, 17
Gebäude, Wohnungsbestand 225–238
Grundbesitzwechsel 256–268
Preise 263, 266
Städtische 329–335

Grundstückgewinnsteuer 311, 321

Güterverkehr
Bahnen 203, 204
Luftverkehr 205, 206

Gutsbetrieb, städtischer 326, 327

Gymnasium 367, 368

H

Haftpflichtversicherung, Indexziffern 298

Hallenbad 345

Handänderung, Liegenschaften 256–268

Handänderungssteuer 321

Handel, Banken, Versicherungen
Agglomerationsgemeinden 414, 419, 420
Arbeitslosenversicherg. 187, 347, 350
Betriebszählung 171–175, 419, 420
Eheschliessende 84
Eingebürgerte 154
Firmen 189
Geborene, Beruf des Ernährers 95
Gestorbene 109
Konkurse 314
Spargelder 195
Stellensuchende 185, 186
Volkszählung 62–68, 414
Wertpapierbörse 196
Zu- und Weggezogene 137, 139, 143

Handelsregister 188

Handelsschule, kant. u. städt. 367, 369

Handwerk, Industrie
Agglomerationsgemeinden 414, 419–421
Betriebszählung 171–175, 419, 420
Firmen 189
Industrie, Beschäftigte 193, 421
Konkurse 314
Löhne 269–272
Volkszählung 62–68, 414

Hausangestellte 61, 71

Haushaltartikel, Indexziffern 298

Haushaltmaschinen und -apparate Indexziffern 298

Haushalttextilien, Indexziffern 298

Haushalteinricht. und -unterhalt Indexziffern 297, 303

Haushaltungen
Bestand 72, 73
Private Haushaltungen 303–312

Hauswirtschaft, persönliche Dienste
Berufstätige 62–66, 69, 71
Eheschliessende 84
Eingebürgerte 154
Geborene, Beruf des Ernährers 91, 95
Gestorbene 109
Stellensuchende 185
Zu- und Weggezogene 137

Hauswirtschaftl. Fortbildungsschule 367

Hechtplatz-Theater 374

Heilmittel, Indexziffern 298

Heil- und Krankenanstalten 91, 107, 166, 359

Heimarbeiter 69

Heimat
Agglomerationsgemeinden 410, 412, 421
Altersbeihilfe, Bezüger 357
Armenfürsorge, Bezüger 356
Beschäftigte 66, 67, 171, 175
Betriebszählung 171, 175
Bevölkerungsbilanz 162, 163
Christkatholiken 59, 60
Ehepaare 72
Eheschliessende 77–80, 84
Eingebürgerte 146–149, 151
Geborene 90–92, 95, 97
Geschiedene 47, 85, 87
Gestorbene 104, 106, 107, 109, 118
Grundbesitzwechsel, Veräusserer, Erwerber 267
Heimatkantone, -länder 53, 123, 138, 146, 147, 149

Heimat (Schluss)
Industrie, Beschäftigte 193, 421
Kantonsschüler 369
Legitimierte Kinder 99
Ortsanwesende Bevölkerung 168
Protestanten 59, 60
Römischkatholiken 59, 60
Stadtbürger, Wohnkantone 54
Studierende 370, 371
Umgezogene 144
Wohnbevölkerung 41, 47, 49–55, 59, 60, 74, 410, 412
Zu- und Weggezogene 120–123, 126, 131–133, 137–143

Heiraten
Agglomerationsgemeinden 415–418
Alter 79, 80
Beruf 83, 84
Ehedauer 87, 97, 98
Ehelösungen, -scheidungen, -trennungen 85–87
Ehepaare, Bestand 72
Fruchtbarkeit, eheliche 96–99
Geborene, eheliche 88–91, 94–99, 167
Heimat 77–80, 84
Heiratsziffern 76, 157, 159, 416, 418
Konfession 82
Ortsanwesende Bevölkerung 76, 83 165, 166
Scheidungsgründe 86
Wohnbevölkerung 76–84, 415–418

Heizöl
Ausgaben 308
Indexziffern 297
Preise 286, 287, 290, 291

Heizung
Ausgaben 304–306, 308, 311
Heizmaterial, Preise 286, 287, 290, 291
Heizungsanl., Baukostenind. 280–284
Heizungsart 236, 237, 244
Indexziffern 293, 294, 297, 303

Helmhausausstellungen, Besucher 375

Herkunftsort, Herkunftsgebiet
Hotelgäste 218–222
Zugezogene Familien 141
Zugezogene Personen 128–131

Herrenbekleidung
Ausgaben 308
Indexziffern 296
Preise 290, 291

Herzkrankheiten, Sterbefälle 113–117

Hochbau, Tiefbau 240, 323

Hochschulen
Absolventen 372
Sammlungen 375
Studierende 370, 371

Hof- und Gartenfläche 11–13, 16, 332

Höhenlage, Stadtgebiet 11

Holdinggesellschaften 189

Holz
Ausgaben 308
Indexziffern 280–283, 297
Preise 286, 287

Holz- und Korkindustrie
Agglomerationsgemeinden 421
Industrie, Beschäftigte 64–66, 193, 421

Holzböden, Baukostenindex 280–283

Holzgewerbe, Holzindustrie
Betriebszählung 172–175
Eheschliessende 84
Eingebürgerte 154
Geborene, Beruf des Ernährers 95
Gestorbene 109
Industrie, Beschäftigte 193, 421
Löhne 269–272
Stellensuchende 186
Volkszählung 64, 65, 66
Zu- und Weggezogene 137, 139, 143

Hotels, Gastgewerbe
Agglomerationsgem. 414, 419, 420, 422
Arbeitslosenversicherung 187, 350
Bautätigkeit 246
Betriebszählung 171–175, 419, 420
Eheschliessende 84
Eingebürgerte 154
Firmen 189
Fremdenverkehr 212–223, 301, 422
Geborene, Beruf des Ernährers 91, 95
Gestorbene 109
Stellensuchende 185, 186
Volkszählung 62–68, 71, 414
Zu- und Weggezogene 137, 139

Hühnerbestand 192

I

Immobiliengesellschaften 172–175, 189

Indexziffern
Baukosten 277–284
Flugverkehr 205
Konsumentenpreise 293, 294, 299, 303
Lebenshaltung von Betagten 300
Löhne 269
Steuergrundlagen 322
Übernachtungspreise 301

Industrie, Handwerk
Agglomerationsgemeind. 414, 419–421
Betriebszählung 171–175, 419, 420
Firmen 189
Industrie, Beschäftigte 193, 421
Konkurse 314
Löhne 269–272
Volkszählung 62–68, 414

Industrielle Betriebe, städtische
Elektrizitätswerk 320, 325–327, 339, 340
Gaswerk 320, 325–327, 336, 337
Personal 325–327
Verkehrsbetriebe 325–327, 340–342
Vorstände der Verwaltungsabt. 403
Wasserversorg. 320, 325–327, 337, 338

Industrie, Beschäftigte 193, 421

Industrie- und Gewerbegebiet 181, 182

Infektionskrankheiten
Meldepflichtige Krankheiten 358
Sterbefälle 111, 112, 114–117

Ingenieure
Bestand 71
Studierende 371

Ingenieurhonorar, Index 280–284

Innenausbau, Baukostenindex 277–284

Inlandgäste, Fremdenverkehr 214–222, 224, 422

Israeliten
Agglomerationsgemeinden 410, 412
Bestand 57–60, 410, 412
Bevölkerungsbilanz 164
Ehepaare 72
Eheschеidungen 86, 87
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 149, 150
Geborene 96
Gestorbene 105, 107, 118, 119
Zu- und Weggezogene 125

Italiener, Bestand 52, 53

Italienisch, Muttersprache 51, 56

J

Jugendliche
Agglomerationsgemeinden 410, 411
Berufstätige 171
Bestand 37–44, 48, 49, 410, 411
Bevölkerungsbilanz 161
Gestorbene 100–103, 106, 115–119
Jugendhilfe, Sozialvers. 354, 369
Schulentlassene 41
Schüler 363–367, 369
Verunfallte 200
Vorschulpflichtige 40–44, 362
Zu- und Weggezogene 124, 126, 127

Juristen, Studierende 370

Juristische Personen
Bautätigkeit 234, 242, 246
Ertrag, Kapital 322
Grundbesitzwechsel 260–262
Handelsregister 188
Steuern 321

K

Kaffee
Ausgaben 307
Indexziffern 295
Preise 286–289
Verbrauch 309, 310

Kälber, Schlachtungen 343, 344

Kantonale Abstimmungen 391–393, 404

Kantonsbeiträge 320, 349, 355

Kantonsbürger
Agglomerationsgemeinden 410, 412
Altersbeihilfe 357
Armenfürsorge 356
Bestand 51–53, 410, 412
Bevölkerungsbilanz 162
Bürgerrechtswechsel 155
Eheschliessende 77, 80
Eingebürgerte 146, 147, 149, 151, 152
Geborene 90–92, 168
Gestorbene 104, 106, 107, 168
Zu- und Weggezogene 120–123, 138

Kantonsschule 369

Kanton Zürich
Gebäudebestand 228, 229
Grundeigentum 16, 17

Kapitalgewinnsteuer 277

Kapitalrechnung, Verkehrsbetriebe 341

Kartoffeln
Ausgaben 307
Indexziffern 295
Preise 286–289
Verbrauch 309, 310

Käse
Ausgaben 307
Preise 286–289
Verbrauch 309, 310

Katholiken (röm.- u. christkath.)
Agglomerationsgemeinden 410, 412
Bestand 57–60, 410, 412
Bevölkerungsbilanz 164
Ehepaare 72
Eheschеidungen 86, 87
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 149, 150
Geborene 96
Gestorbene 105, 107, 118, 119
Zu- und Weggezogene 125

Katholische Kirchgemeinden
Abstimmungen 390
Gebäudebestand 228, 229, 246
Grundeigentum 16, 17
Kath. Wohnbevölkerung 60
Steuerfuss 427

Kaufmännische Angestellte 71, 84, 91, 95, 109, 137, 139, 154, 187, 347, 350

Kautschukindustr., Beschäftigte 64–66, 193, 421

Keuchhusten
- Erkrankungen 358
- Sterbefälle 112

Kinder
- Agglomerationsgemeinden 410, 411
- Altersgruppen 38–44, 48, 49
- Ausländer 41
- Bevölkerungsbilanz 161
- Eingebürgerte 150, 151, 154
- Geborene 88–99
- Gestorbene 100–103, 106, 107, 109, 111, 115–119
- Legitimationen 99
- Säuglinge 38, 39, 41, 107
- Scheidungskinder 86, 87
- Schüler, Volksschule 363–366
- Schulpflichtige 40–44
- Verunfallte 200
- Vorschulpflichtige 40–44, 362, 364
- Zu- und Weggezogene 124, 126, 127, 135, 142

Kindergarten 246, 365, 366, 368

Kinderlähmung
- Erkrankungen 358
- Krankenversicherung 352, 353, 355
- Sterbefälle 112

Kinderreiche Familien
- Wohnungsfürsorge 334, 335

Kinderwagen-, Spielwarenherstellung
- Agglomerationsgemeinden 421
- Industrie, Beschäftigte 193, 421

Kinos
- Besucher 377
- Betriebe 377
- Billetsteuer 377
- Indexziffern 299
- Platzzahl 377

Kirche
- Abstimmungen 390
- Gebäudebestand 228, 229, 246
- Grundeigentum 16, 17
- Kirchgemeinden 59, 60
- Seelsorge, Kirchendienst 64–66, 175
- Steuerfuss 427
- Theologiestudenten 370

Kirchliche Abstimmungen 390

Klassen der Volksschule 365, 366

Kleider
- Ausgaben 304–306, 308, 311
- Indexziffern 293, 294, 296
- Preise 290, 291

Kleiderindustrie 64–66

Kleinhandel, Betriebszählung 172–175

Kleinhandelspreise 286–291

Klima 18–26

Kliniken 91, 107, 167, 359

Kloten, Flughafenfrequenzen 205–207

Knollen- und Wurzelgewächse, Anbaufläche 191

Kohle
- Ausgaben 308
- Indexziffern 297
- Preise 286, 287, 290, 291

Konditoreiwirtschaften 212, 213

Konfession
- Agglomerationsgem. 410, 412, 427
- Bevölkerungsbilanz 164
- Bevölkerungsstand 57–60, 74
- Ehepaare 72
- Ehescheidungen 86, 87
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 149, 150
- Geborene 96
- Gestorbene 105, 107, 118, 119
- Kirchgemeinden 59, 60, 246
- Zu- und Weggezogene 125

Konkurse 313–316

Konsumeinheit 304–306, 310, 311

Konsumentenpreise, Index 293, 294, 299, 303

Kontrollpflichtige ausländ. Arbeitskräfte 178

Konzerte 375

Körper- und Gesundheitspflege
- Betriebszählung 172–175
- Indexziffern 294, 298

Kostgebereien 212, 213

Kraftwerke, städtische 340

Krankenanstalten 91, 107, 167, 359

Krankenbetten 359

Krankenpflege, Berufstätige
- Bestand 62–68, 71
- Bevölkerungsbewegung 84, 95, 109, 137, 139, 154

Krankenversicherung 352–355

Krankheiten
- Ansteckende 358
- Todesursachen 111–117

Krebs, Sterbefälle 112, 113

Kreislaufkrankheiten, Sterbefälle 113–117

Kremationen 118, 119

Kubikmeterpreis
- Baukosten 279–281
- Städtische Wohnkolonien 334

Küche, Ausstattung 236, 237

Kühe, Schlachtungen 343, 344

Kühlapparate, in Wohnungen 236, 237

Kulturfläche, Landwirtschaft 191

Kulturpreisträger 380

Kunst, Wissenschaft
- Ausübende (Berufstätige) 64–66
- Betriebszählung 172, 175
- Förderung durch die Stadt 380
- Theater, Konzerte, Museen 373–375

Kunstgewerbemuseum, Besucher 375

Kunstgewerbeschule 367

Kunsthaus, Besucher 375

Kunstpreisträger 380

Kunststoffe, Industrie, Beschäftigte 193, 421

L

Ladengebäude, neuerstellte 247

Lagerhäuser, neuerstellte 247

Landesindex, Konsumentenpreise 293, 299

Landesmuseum, Besucher 375

Landesring der Unabhängigen 396–398, 402–405

Landfläche, Stadtgebiet 11–15

Landpreise, Grundbesitzwechsel 263

Landwirtschaft, Gartenbau
- Agglomerationsgem. 414, 419, 420
- Anbaufläche 191
- Betriebszählung 175, 419, 420
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Geborene, Beruf des Ernährers 95
- Gestorbene 109
- Kulturfläche 191
- Stellensuchende 186
- Viehbesitzer, -bestand 192
- Volkszählung (Berufstätige u. Angehörige) 62–68, 414
- Zu- und Weggezogene 137, 139

Lastwagen
- Bestand 197
- Chauffeure, Löhne 270, 271
- Strassenverkehrsunfälle 200

Lebendgeborene
- Agglomerationsgemeinden 415–418
- Ortsanwesende Bevölkerung 165, 167, 168
- Wohnbevölkerung 88–99, 160, 415–418

Lebenshaltung
- Indexziffern 293–299
- Private Haushaltungen 304–312

Lebensmittel
- Ausgaben 304–308, 311, 312
- Indexziffern 293–295
- Preise 286–289
- Verbrauch 309–310

Leder-, Kautschukindustrie
- Agglomerationsgemeinden 421
- Betriebszählung 172–175
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Volkszählung 64–66

Ledige Personen
- Agglomerationsgemeinden 410, 411
- Bestand 45–48, 410–411
- Eheschliessende 79, 80
- Gestorbene 105, 106
- Mütter 91
- Zu- und Weggezogene 125, 127

Leerwohnungen 253, 254, 425, 426

Legitimationen 99, 162

Lehrer, Lehrerinnen 368

Lehrlinge
- Betriebszählung 171
- Volkszählung 67, 69

Liberal-sozial. Partei 396–398, 402–405

Lichtspieltheater
- Besucher 377
- Betriebe 377
- Billetsteuer 377
- Indexziffern 299
- Platzzahl 377

Liegenschaften
- Bestand 225–230, 250
- Fläche 12, 13, 16, 17
- Handel 256–268
- Städtische 320, 329–335

Liegenschaftensteuer 321

Lift, neuerstellte Wohnungen 244

Limmat, Fläche 13

Literaturpreisträger 380

Logiernächte, Fremdenverkehr 215, 217, 220–224, 422

Löhne 269–272, 328

Lüftungsanlagen, Index 282, 284

Lufthygienische Messungen 20–23

Luftverkehr 205–207

Lungenentzündung, Sterbefälle 113–117

M

Mahlzeiten in Gaststätten 288, 289, 307

Maler
- Bestand 71
- Löhne 270–272
- Malerarbeiten, Index 280, 281, 283

Männer
Abstimmungen, Wahlen 381–384, 390–396, 400, 401, 405
Agglomerationsgemeind. 410, 411, 413
Altersbeihilfebezüger 357
AHV-Berechtigte 37, 38, 40–42, 48
Arbeitslose 63, 65, 185, 348, 350
Berufstätige 171
Beschäftigte 63, 65, 67, 71, 171, 174, 193
Bestand 36–38, 40–42, 45, 47–50, 53, 55, 63, 65, 67, 71, 72, 410, 411, 413
Bevölkerungsbilanz 161, 162
Bürgerrechtswechsel 148–152, 154, 145
Durchschnittsalter 45, 79
Ehemündige 37, 38, 40–42, 47, 48
Gestorbene 100, 103, 105–107, 109, 110, 118
Industrie, Beschäftigte 193, 421
Militärpflichtige 41
Schweizer 41, 47, 50, 53–55, 60
Stadtbürger 53, 54
Stellensuchende 183, 185, 186
Stimmberechtigte 41, 381–384 390–396, 400, 401, 405
Strassenverkehrsunfälle, Verletzte 200
Zu- und Weggezogene 123, 126, 127 131–133, 135–138

Maschinen-, Metallindustrie
Agglomerationsgemeinden 421
Arbeitslosenversicherg. 187, 347, 350
Betriebszählung 172–175
Eheschliessende 84
Eingebürgerte 154
Firmen 189
Geborene, Beruf des Ernährers 95
Gestorbene 109
Industrie, Beschäftigte 193, 421
Löhne 269–272
Stellensuchende 186, 187
Volkszählung 64–66
Zu- und Weggezogene 137, 139, 143

Masern
Erkrankungen 358
Sterbefälle 112

Maurer
Bestand 71
Löhne 270–272
Maurerarbeiten, Index 280, 281

Mediziner
Bestand 71, 359
Studierende 370

Mehrfamilienhäuser
Abgebrochene 248
Bestand 225, 227
Grundbesitzwechsel 260, 262
Neuerstellte 241, 246, 248
Projektierte 239
Städt. Liegenschaften 333

Mehrlingsgeburten 99

Meldepflichtige Krankheiten 358

Messungen, Stadtluft 20–23

Meteorolog. Messungen 18, 19, 24–26

Mietpreise, Wohnungen
Abgebrochene Wohnungen 249
Baugenossenschaften 245
Indexziffern 293, 294, 296, 303
Leerwohnungen 254
Mietpreise aller Wohnungen 292
Private Haushaltungen 304–306, 308, 311, 312

Mieterwohnungen 235

Milch, Milchprodukte
Ausgaben 307
Indexziffern 295
Preise 286–289
Verbrauch 309, 310

Militärpflichtige 41

Minderjährige
Agglomerationsgemeinden 410, 411
Bestand 37–44, 48, 410, 411

Mineralwasser und Süssgetränke
Ausgaben 308
Indexziffern 299
Preise 290, 291
Verbrauch 309, 310

Mischehen, nationale und konfessionelle 77, 78, 82

Mitarbeitende Familienglieder 61

Mittelschule 365, 367, 369

Mittlere Wohnbevölkerung 157, 159, 416

Möbel, Indexziffern 298

Morbidität, meldepflichtige Krankheiten 358

Mortalität
Agglomerationsgemeinden 416, 418
Alter 103
Geschlecht 103
Todesursachen 114
Wohnbevölkerung 103, 110, 111, 114, 157, 159, 416, 418

Motorboote, -schiffe, Bestand 197

Motorfahrzeuge
Bestand 197
Garagen 246, 333
Verkehrsunfälle 198, 200, 202
Verkehrszählungen 198

Museen, Ausstellungen, Sammlungen 172–174, 375, 376

Musikpreisträger 380

Muttersprache 51, 56

N

Nachlassverträge 316

Naegeli-Medaille, Empfänger 380

Nahrungsmittel
- Ausgaben 304–308, 311, 312
- Indexziffern 293–295, 303
- Preise 286–289
- Verbrauch 309, 310

Nahrungs- und Genussmittelindustrie
- Agglomerationsgemeinden 421
- Arbeitslosenversicherung 187, 350
- Betriebszählung 172–175
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Firmen 189
- Geborene, Beruf des Ernährers 95
- Gestorbene 109
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Löhne 269–271
- Stellensuchende 186
- Volkszählung 64–66
- Zu- und Weggezogene 137, 139

Natalität
- Agglomerationsgemeinden 416, 418
- Ausserehelich Geborene 88, 89
- Ehelich Geborene 88
- Geschlecht 88
- Totgeborene 89
- Wohnbevölkerung 88, 89, 93, 157, 159, 416, 418

Nationalität
- Agglomerationsgem. 410, 412, 421
- Altersbeihilfe, Bezüger 357
- Armenfürsorge, Bezüger 356
- Betriebszählung 171, 175
- Bevölkerungsbilanz 162, 163
- Christkatholiken 59, 60
- Ehepaare 72
- Eheschliessende 77–80, 84
- Eingebürgerte 146–149, 151, 162
- Geborene 90–92, 95, 97
- Geschiedene 47, 85, 87
- Gestorbene 104, 106, 107, 109, 118
- Grundbesitzwechsel, Veräusserer, Erwerber 267, 268
- Heimatländer 53, 123, 146, 147, 149
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Kantonsschüler 369
- Legitimierte Kinder 99
- Ortsanwesende Bevölkerung 168
- Protestanten 59, 60
- Römischkatholiken 59, 60
- Studierende 370, 371
- Umgezogene 144
- Wohnbevölkerung 41, 47, 50–55, 59, 60, 410, 412
- Zu- und Weggezogene 120–123, 126, 131–133, 135–143

Nationalratswahlen 405

Neubauten, Gebäude und Wohnungen
- Agglomerationsgemeinden 423–426
- Im Bau befindliche 239, 423
- Neuerstellte 240–244, 246–248, 250–252, 424–426
- Projektierte 239, 240, 423

Neubautenschuld, städtische 319

Neubürger 146–155

Neumarkt-Theater 374

Neuwohnungen
- Abbrüche 249, 425, 426
- Agglomerationsgemeinden 424–426
- Baugenossenschaften 246
- Bestand 425, 426
- Leere 254, 425, 426
- Mietindex 296
- Mietpreise 292

Nichtakt. Bevölkerung 37, 41, 61, 413, 414

Nichterwerbende, Bestand 61, 62

Nichtrealisierbare Aktiven, städtische Rechnung 324, 331

Nichtwähler 399–401

Niedergelassene Ausländer 53, 171

Niederkunftsort 91, 167

Niederlassungsdauer, Eingebürgerte 151, 152

Niederschlagsmenge, -tage 25, 26

Nutzbauten
- Abgebrochene 248, 250
- Bestand 225
- Grundbesitzwechsel 259, 262
- Im Bau befindliche 239
- Neuerstellte 240, 241, 246, 248, 250
- Projektierte 239, 240
- Städt. Liegenschaften 333
- Stadtgebiet 11–13

Nutzungsarten
- Städt. Liegenschaften 332
- Stadtgebiet 12, 13

O

Oberrealschule 369

Obst
- Ausgaben 307
- Indexziffern 295
- Obstbaumbestand 192
- Preise 286–289
- Verbrauch 309, 310

Ochsen, Schlachtungen 343, 344

Öffentliche Verwaltung und Betriebe
- Arbeitsstätten, Beschäftigte 175
- Berufstätige 62–66
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Geborene, Beruf des Ernährers 95
- Gestorbene 109
- Grundeigentum 16, 17, 228, 229
- Löhne 269–271, 328
- Städtische Betriebe 336–346
- Städtische Finanzen 318–326
- Städtische Liegenschaften 329–335
- Städtisches Personal 325–327, 368
- Stadtpräsidenten, Stadträte 402, 403
- Verwaltungsabteilungen 327, 403
- Zu- und Weggezogene 137

Opernhaus 373

Orangen
- Ausgaben 307
- Preise 288, 289
- Verbrauch 309, 310

Ordentlicher Verkehr, städt. Rechnung 318, 320, 322

Ortsanwesende Bevölkerung 165–168

Österreicher, Bestand 53

P

Paddelboote 197

Papierindustrie
- Agglomerationsgemeinden 421
- Arbeitslosenversicherung 187, 350
- Betriebszählung 172–175
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Löhne 269–271
- Volkszählung 64–66

Parkanlagen 12, 332

Partei der Arbeit 396–398, 402–405

Parteien, politische
- Gemeinderatswahlen 396–398, 402
- Kantonsratswahlen 404
- Nationalratswahlen 405
- Parteistärke 396–398, 404, 405
- Stadtpräsidenten, Stadträte 402, 403

Passagiere
- Bundesbahnen 203, 204
- Drahtseilbahnen 204
- Flugverkehr 205–207
- Schiffahrt 204
- Verkehrsbetriebe, städtische 340, 341
- Vorortsbahnen 204

Passiven
- Baugenossenschaften 245
- Konkurse, Nachlassverträge 314–316
- Städtische 319, 324, 325, 336, 338–341

Pendelwanderung 178–180

Pensionen 212–217, 222, 223

Pensionierte, Rentner 61, 84, 109, 154, 351

Personal, städtisches 175, 325–328, 368

Personenautos
- Bestand 197
- Betrieb und Unterhalt, Indexziffern 298
- Haftpflichtversicherung, Indexziffern 298
- Verkehrssteuern, Indexziffern 298
- Verkehrsunfälle 198, 200, 202

Pfändungen 313, 316

Pferde
- Bestand, Besitzer 192
- Schlachtungen 343, 344

Plattenleger
- Löhne 270, 271
- Plattenlegerarbeiten, Index 280–283

Podium, Städtisches 373

Politik
- Abstimmungen 381–395
- Wahlen 396–405

Polizeiamt, städtisches
- Personal 71, 327
- Vorstände 403

Polytechnikum (ETH)
- Sammlungen 375
- Studierende 371

Post, Telegraph, Telephon
- Betriebszählung 172–175
- Indexziffern 298
- Luftpost 205, 206
- Postcheckverkehr 209
- Postverkehr 208
- Rundspruch, Fernsehen 377, 378
- Telegraph 210
- Telephon 211

Präsidialabteilung
- Personal 327
- Stadtpräsidenten 403

Preise
- Baumaterial 285
- Bekleidung 290, 291
- Benzin 290, 291
- Elektrischer Strom, Gas 286, 287, 290, 291
- Getränke 288–291
- Grundstücke, pro m² 263
- Heizmaterial 286, 287, 290, 291
- Kubikmeterpreis, Baukosten 280, 281
- Nahrungsmittel 286–289
- Seife 286, 287
- Wohnungsmiete 292

Preisindexziffern
- Baukosten 277–284
- Konsumentenpreise 293–299
- Lebenshaltung von Betagten 300
- Übernachtungen 301

Primarschulen 363–366, 368

Privatpensionen 212, 213

Privatschulen 175

Protestanten
- Agglomerationsgemeinden 410, 412
- Bestand 57–60, 410, 412
- Bevölkerungsbilanz 164
- Ehepaare 72
- Ehescheidungen 86, 87
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 149, 150
- Geborene 96
- Gestorbene 105, 107, 118, 119
- Zu- und Weggezogene 125

Protestantische Kirchgemeinden
- Abstimmungen 390
- Gebäudebestand 228, 229, 246
- Grundeigentum 16, 17
- Protestantische Wohnbevölkerung 59
- Steuerfuss 427

Q

Quartiere, Stadtkreise
- Abbrüche, Gebäude und Wohnungen 249
- Abgrenzung (Plan), geogr. Lage 10, 11
- Abstimmungen 385–389
- Arbeitsplatzdichte 177
- Arbeitsstätten, Beschäftigte 176, 177
- Bauzonen 264, 265
- Beherbergungs-, Verpflegungsbetriebe 213
- Berufstätige 68–70
- Beschäftigtenintensität 177
- Betreibungen, Pfändungen 316
- Bevölkerungsbewegung 33, 35, 93, 110, 134, 145
- Bevölkerungsbilanz 158, 159
- Bevölkerungsdichte 33, 35, 177
- Bevölkerungsstand 33–35, 42–44, 46, 54–56, 58
- Bodenpreise 263–265
- Fläche 12–17
- Gebäude 226, 228, 229, 247, 249, 250, 333
- Gemeindeabstimmungen 385–389
- Geschossfläche 255
- Grundbesitzwechsel 263–265
- Grundeigentum 16, 17
- Haushaltungen 73
- Leerwohnungen 254
- Parteistärke 398
- Städtische Liegenschaften 330, 332
- Stimmberechtigte 385–389
- Verkehrsunfälle 201
- Volksschüler 363, 364
- Vorschulpflichtige 362, 364

Quartiere, Stadtkreise (Schluss)
- Wirtschaftssektoren 70
- Wohn- und Arbeitsort 178
- Wohnungen 231–238, 243, 247, 252, 254

Quets, Ernährungseinheit 304–306, 310, 311

R

Radfahrer
- Fahrradbestand 197
- Verkehrsunfälle 198, 200, 202

Radio
- Indexziffern 299
- Konzessionen 378
- Radioinstallationen, Index 282, 283
- Sendeprogramm 377

Rätoromanisch, Muttersprache 51, 56

Rauchwaren
- Ausgaben 308
- Indexziffern 294, 303

Rauminhalt, Neubauten 241, 246, 247

Realisierbare Aktiven, Städtische Rechnung 324, 331

Rechtsformen
- Grundbesitzwechsel 260–262
- Handelsregister, Firmen 188, 189
- Neubauten, Ersteller 242, 246
- Steuerstatistik, Pflichtige 275–277
- Wohnungsbestand 234
- Zwangsverwertungen, Schuldner 262

Rechtspflege, Interessenvertretung
- Berufstätige 64–66, 71
- Studierende 370

Reformierte Kirchgemeinden
- Abstimmungen 390
- Gebäudebestand 228, 229, 246
- Grundeigentum 16, 17
- Reformierte Wohnbevölkerung 59
- Steuerfuss 427

Regenmenge, -tage 19, 25, 26

Reinigung
- Ausgaben 304–306, 308, 311
- Baureinigung, Index 280–283
- Betriebszählung 172–175
- Indexziffern 293–298

Religion
- Agglomerationsgemeinden 410, 412
- Bevölkerungsbilanz 164
- Bevölkerungsstand 57–60, 410, 412
- Ehepaare 72
- Ehescheidungen 86, 87
- Eheschliessende 82
- Eingebürgerte 149, 150
- Geborene 96
- Gestorbene 105, 107, 118
- Kirchgemeinden 59, 60, 246
- Zu- und Weggezogene 125

Rentner, Pensionierte 61, 84, 109, 154, 351
Restaurants, Bestand 212, 213
Rheumat. u. Stoffwechselkrankh., Sterbefälle 115–117
Rietberg-Museum, Besucher 375
Rindvieh
Bestand, Besitzer 192
Schlachtungen 343, 344
Rohbau, Baukostenindex 277–284
Roller, Bestand 197
Romanisch, Muttersprache 51, 56
Römischkatholiken
Agglomerationsgemeinden 410, 412
Bestand 57–60, 410, 412
Bevölkerungsbilanz 164
Ehepaare 72
Ehescheidungen 86, 87
Eheschliessende 82
Eingebürgerte 149, 150
Geborene 96
Gestorbene 105, 107, 118, 119
Zu- und Weggezogene 125
Römischkatholische Kirchgemeinden
Abstimmungen 390
Gebäudebestand 228, 229, 246
Grundeigentum 16, 17
Katholische Wohnbevölkerung 60
Steuerfuss 427
Ruderboote 197
Rundspruch
Indexziffern 299
Konzessionen 378
Rundspruchinstallat., Index 282, 283
Sendeprogramm 377

S

Sachschaden, Verkehrsunfälle 199–201
Sammlungen, Museen, Ausstellungen 172–174, 375, 376
Sanitäre Installationen, Index 280–283
Säuglinge
Bestand 38, 39, 41
Gestorbene 100–103, 106, 107, 111, 115–118
Todesursachen 111, 115–117
Schafe, Ziegen
Bestand, Besitzer 192
Schlachtungen 343, 344
Scharlach
Erkrankungen 358
Sterbefälle 112
Schauspielhaus 373
Scheidungen
Geschiedene, Bestand 45–48, 410, 411
Scheidungsfälle 85–87
Scheidungskinder 86, 87
Trennungen 85
Wiederverheiratung 79, 80
Schiffs- und Bootsbestand 197
Schiffsverkehr 204
Schlachthof 326, 327, 343–345
Schlosser
Bestand 71
Löhne 270–272
Schlosserarbeiten, Index 280–283
Schokolade
Ausgaben 307
Indexziffern 295
Preise 286–289
Verbrauch 309, 310
Schreibmaterialien, Indexziffern 299
Schreiner
Bestand 71
Löhne 270–272
Schreinerarbeiten, Index 280–283
Schuhe
Ausgaben 308
Indexziffern 296
Schulamt
Personal 327, 368
Vorstände 403
Schulentlassene Minderjährige 41
Schüler
Hochschulen 370, 371
Mittelschulen 365, 367, 369
Schulkreise 362–365
Schulpflichtige 41
Volkshochschule 372
Volksschule 363–366
Schwefeldioxid-Konzentrationen 20–23
Schweine
Bestand, Besitzer 192
Schlachtungen 343, 344
Schweizer
Agglomerationsgemeind. 410, 412, 421
Altersbeihilfe 357
Armenfürsorge 356
Bestand 41, 47, 50–55, 59, 60, 410, 412
Betriebszählung 175
Bevölkerungsbilanz 162, 163
Bürgerrechtswechsel 155
Eheliche Fruchtbarkeit 97
Ehepaare 72
Ehescheidungen 85, 87
Eheschliessende 77–81, 84
Eingebürgerte 146–149, 151

Schweizer (Schluss)
Fremdenverkehr, Inlandgäste 214–222
Geborene 90–92, 95, 97, 167, 168
Gestorbene 104, 106, 107, 109, 118, 167, 168
Grundbesitzwechsel 267
Heimatkantone 53, 123, 146, 147, 149
Industrie, Beschäftigte 193, 421
Kantonsschüler 369
Legitimationen 99
Protestanten 59, 60
Römischkatholiken 59, 60
Studierende 370, 371
Umgezogene 144
Zu- und Weggezogene 120–123, 126, 131–133, 137–143

Schweiz. Bundesbahnen 203, 204

Seelsorge, Kirchendienst 64–66, 175

Segelboote 197

Seife
Preise 286, 287

Seilbahnen 204

Sekundarschule 365, 366, 368

Selbständig Erwerbende
Agglomerationsgemeinden 413, 414
Betriebszählung 171, 174
Eheschliessende 83, 84
Einbürgerungen 153, 154
Geborene, Beruf des Ernährers 94, 95
Gestorbene 108, 109, 119
Volkszählung 61, 67, 69, 413, 414
Zu- u. Weggezogene 136, 137, 139, 143

Selbstmord 113–117

Sihl, Fläche 13

SO_2-Konzentrationen 20–23

Sommertage 19

Sonnenscheindauer 26

Sozialamt
Personal 327
Vorstände 403

Sozialdemokratische Partei 396–398, 402–405

Sozialversicherung, Fürsorge
Altersbeihilfe, städtische 347, 357
AHV 351
Arbeitslosenversicherung 187, 347–350
Armenfürsorge 356
Ausgaben 322, 324, 347–357
Krankenversicherung 352–355
Nothilfe für Arbeitslose, städt. 350
Private Wohlfahrtspflege, Berufstätige 64–66, 172–174

Spanisch, Muttersprache 56

Spargelder 195

Spengler
Bestand 71
Löhne 270, 271
Spenglerarbeiten, Index 280–283

Spirituosen
Ausgaben 308
Indexziffern 295
Verbrauch 309, 310

Spitäler, Heime, Anstalten
Berufstätige 64–68, 71
Betriebe, Bettenzahl 359
Geborene, Gestorbene 91, 107, 167, 168

Sport
Anlagen 12, 332, 333
Indexziffern 299

Sprache 51, 56

Staatssteuer 273–275

Stadtbürger
Altersbeihilfe 357
Bestand 51–54
Bevölkerungsbilanz 162
Bürgerrechtswechsel 155
Ehescheidungen 85, 87
Eheschliessende 77, 79, 80
Einbürgerungen 146–155
Geborene 90–92
Gestorbene 104, 106, 107, 118
Legitimationen 99
Ortsanwesende Bevölkerung 168
Wohnkantone 54
Zu- und Weggezogene 120–123, 138

Stadtgebiet
Bauzonen 14, 15
Grundeigentum 16, 17
Nutzungsarten 11–15, 181, 182
Plan 10

Städtische Abstimmungen 381–389

Städtische Liegenschaften 329–332

Städtische Stiftungen 335

Stadtpräsidenten 403

Stadtquartiere, Stadtkreise
Abbrüche, Gebäude u. Wohnungen 249
Abgrenzung (Plan), geogr. Lage 10, 11
Abstimmungen 385–389
Arbeitsplatzdichte 177
Arbeitsstätten, Beschäftigte 176, 177
Bauzonen 264, 265
Beherbergungs-, Verpfl'betriebe 213
Berufstätige 68–70
Beschäftigtenintensität 177
Betreibungen, Pfändungen 316
Bevölkerungsbewegung 33, 35, 93, 110, 134, 145

Stadtquartiere, Stadtkreise (Schluss)
- Bevölkerungsbilanz 158, 159
- Bevölkerungsdichte 33, 35, 177
- Bevölkerungsstand 33–35, 42–44, 46, 54–56, 58
- Bodenpreise 263–265
- Fläche 12–17
- Gebäude 226, 228, 229, 247, 249, 250, 333
- Gemeindeabstimmungen 385–389
- Geschossfläche 255
- Grundbesitzwechsel 263–265
- Grundeigentum 16, 17
- Haushaltungen 73
- Leerwohnungen 254
- Parteistärke 398
- Städtische Liegenschaften 330, 332
- Stimmberechtigte 385–389
- Verkehrsunfälle 201
- Volksschüler 363, 364
- Vorschulpflichtige 362, 364
- Wirtschaftssektoren 70
- Wohn- und Arbeitsort 178
- Wohnungen 231–238, 243, 247, 252, 254

Stadträte 402, 403

Stadtspital
- Triemli 326, 327, 359
- Waid 326, 327, 359

Stadtzentrum 181, 182

Steine und Erden, Industriegruppe
- Agglomerationsgemeinden 421
- Betriebszählung 172–175
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Löhne 269
- Volkszählung 64–66

Stellensuchende 183–186

Sterbefälle
- Agglomerationsgemeinden 416–418
- Alter 100–103, 106, 111, 115–119
- Beruf 108, 109, 119
- Bestattungsart 118, 119
- Heimat 104, 106, 107, 109, 118
- Konfession 105, 107, 118, 119
- Ortsanwesende Bevölkerung 165, 167, 168
- Säuglinge 100–103, 106, 107, 111, 115–118
- Todesursachen 111–117
- Wohnbevölkerung 100–119, 160, 416–418

Sterbeziffern
- Agglomerationsgemeinden 416, 418
- Alter 103
- Geschlecht 103
- Todesursachen 114
- Wohnbevölkerung 103, 110, 111, 114, 157, 159, 416, 418

Sternwarte Urania, Besucher 375

Steuern, Steuerpflichtige
- Agglomerationsgemeinden 427
- Baugenossenschaften 245
- Billettsteuer 377, 379
- Eidgenössische Wehrsteuer 276, 277
- Private Haushaltungen 304–306, 308, 311
- Staatssteuer 273–275
- Städtische Finanzen 320–322
- Steuerfuss 321, 427
- Steuergrundlagen 274, 322
- Steuerkraft 427
- Verkehrssteuern 298

Stiere, Schlachtungen 343, 344

Stiftungen
- Bautätigkeit, Ersteller 246
- Handelsregister 188
- Städtische Liegenschaften 329–331, 335
- Städtische Wohnungsfürsorge 335
- Wohnungseigentümer 234
- Zürcher Ferienkolonien 369

Stillgelder 352, 353

Stimm- und Wahlberechtigte
- Bestand 41, 381–396, 399–401, 404, 405
- Beteiligung 381–396, 399–401, 404, 405
- Frauen 41, 381–384, 391–395, 400, 401
- Männer 41, 381–384, 391–395, 400, 401

Stoffwechselkrankheiten, Sterbefälle 115–117

Strassenbahn
- Indexziffern 298
- Verkehrsleistungen 340, 341
- Verkehrsunfälle 198, 200
- Wagenpark, Platzangebot 342

Strassen, Plätze usw.
- Fläche 11–13
- Verkehrsunfälle 201
- Verkehrszählungen 198

Strassenverkehrsunfälle 198–202

Studierende
- Eidg. Technische Hochschule 371
- Universität 370

Subventionen, Beiträge 244, 320, 322, 323, 349, 355

Subventionierte Wohnungen 242, 244–246

Süssmost
- Ausgaben 308
- Indexziffern 295
- Preise 290, 291
- Verbrauch 309, 310

Swissair, Flugverkehr 206

T

Tabak
- Ausgaben 308
- Indexziffern 294, 295, 303
- Tabakindustrie, Berufstätige 64–66, 172–174, 193, 421

Tapezierer
- Löhne 270, 271
- Tapeziererarbeiten, Index 280–283

Taxi 197

Tearooms 212, 213

Technische Hochschule, Eidg.
- Sammlungen 375
- Studierende 371

Tee
- Ausgaben 307
- Indexziffern 295
- Preise 288, 289

Teigwaren
- Ausgaben 307
- Preise 286–289
- Verbrauch 309, 310

Telegraph 210

Telephon 211

Television
- Fernsehinstallationen, Index 282, 283
- Indexziffern 299
- Konzessionen 378
- Sendeprogramm 378

Telexanschlüsse 181, 182

Temperatur, Witterung 18, 19, 24, 26

Textilindustrie
- Agglomerationsgemeinden 421
- Arbeitslosenversicherung 187, 347, 350
- Betriebszählung 172–175
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Firmen 189
- Geborene, Beruf des Ernährers 91, 95
- Gestorbene 109
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Löhne 269
- Stellensuchende 185–187
- Volkszählung 64–66
- Zu- und Weggezogene 137, 139

Theater usw. Betriebe, Beschäftigte 64–66, 172–174

Theateraufführungen, -besucher 373 374

Tiefbau, Hochbau 240, 323

Tierärzte
- Bestand 359
- Studierende 370

Tierbestand
- Landwirtschaftsbetriebe usw. 192
- Zoologischer Garten 379

Töchterschule 365, 367, 368

Todesfälle
- Agglomerationsgemeinden 415–418
- Alter 100–103, 111, 115–119
- Beruf 108, 109, 119
- Bestattungsart 118, 119
- Heimat 104, 106, 107, 109, 118
- Konfession 105, 107, 118, 119
- Ortsanwesende Bevölkerung 165, 167, 168
- Säuglinge 100–103, 106, 107, 111 115–118
- Todesursachen 111–117
- Wohnbevölkerung 100–119, 160, 415–418

Todesursachen 111–117

Totgeborene
- Ortsanwesende Bevölkerung 167, 168
- Wohnbevölkerung 89–91, 99

Tram
- Indexziffern 298
- Verkehrsleistungen 340, 341
- Verkehrsunfälle 198, 200
- Wagenpark, Platzangebot 342

Transit, Flugverkehr 205–207

Transportgewerbe
- Bahnen 203, 204
- Flugverkehr 205–207
- Löhne 270, 271
- Post, Telegraph, Telephon 208–211
- Schiffahrt, Schiffsbestand 197, 204
- Verkehrsbetriebe 340–342
- Volkszählung 62–66, 68

Transportmittel, Fremdenverkehr 223

Trauungen
- Agglomerationsgemeinden 415–418
- Alter 79, 80
- Beruf 83, 84
- Ehedauer 87, 97, 98
- Ehelösung, -scheidung, -trennung 85–87
- Ehepaare, Bestand 72
- Heimat 77–80, 84
- Heiratsziffern 76, 157, 159, 416, 418
- Konfession 82
- Ortsanwesende Bevölkerung 76, 83 165, 166
- Scheidungsgründe 86
- Wohnbevölkerung 76–84, 415–418

Trolleybusbetrieb 341, 342

Tuberkulose
- Erkrankungen 358
- Krankenversicherung 252, 353, 355
- Sterbefälle 112, 114–117

Typhus
- Erkrankungen 358
- Sterbefälle 112

U

Überalterung 37–44, 410, 411
Übergangsrenten, AHV 351
Übernachtungen, Fremdenverkehr 215, 217, 220–223, 422
Übertragbare Krankheiten 358
Uhrenindustrie, Bijouterie usw.
- Agglomerationsgemeinden 421
- Arbeitslosenversicherung 187, 350
- Betriebszählung 172–175
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Volkszählung 64–66

Umbauten, Gebäude, Wohnungen 250–252, 425, 426
Umsätze
- Grundbesitzwechsel 258–268
- Postcheck 209
- Wertpapierbörse 196

Umzüge, Wohnungswechsel 134, 144, 145
Unabhängige, Landesring 396–398, 402–405
Unehelich Geborene 88–91, 94–96, 99, 167
Unfälle
- Sterbefälle 113–117
- Strassenverkehr 198–202

Universität
- Sammlungen 375
- Studierende 370

Unselbständig Erwerbende
- Agglomerationsgemeinden 413, 414
- Arbeitslosenversicherung 187, 347, 350
- Beschäftigte im Baugewerbe 194
- Betriebszählung 171, 174
- Eheschliessende 83, 84
- Eingebürgerte 153, 154
- Geborene, Ernährer 91, 94, 95
- Gestorbene 108, 109, 119
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Löhne 269–272
- Private Haushaltungen 304–312
- Stellensuchende 183–187
- Volkszählung 61, 67, 413, 414
- Zu- und Weggezogene 136, 137, 139, 143

Unternehmungsformen 188
Unterricht, Kunst, Unterhaltung
- Ausstellungen, Museen, Sammlungen 172–174, 375, 376
- Betriebszählung 172–175
- Förderung durch die Stadt 380
- Indexziffern 294, 299, 303
- Schulen 363–372
- Theater, Kinos 373, 374, 377
- Konzerte 375
- Volkszählung 64–66
- Zoologischer Garten 379

Unterstützungen, Armenfürsorge 356
Urproduktion
- Anbaufläche 191
- Agglomerationsgem. 414, 419, 420
- Betriebszählung 175, 419, 420
- Eheschliessende 84
- Eingebürgerte 154
- Geborene, Beruf des Ernährers 95
- Gestorbene 109
- Stellensuchende 186
- Viehbestand, -besitzer 192
- Volkszählung 62–68, 70, 414
- Zu- und Weggezogene 137, 139

V

Velos
- Bestand 197
- Verkehrsunfälle 198, 200, 202

Verbrauch
- Elektrizität 339, 340
- Fleisch 343–345
- Gas 336, 337
- Private Haushaltungen 304–312
- Wasser 337, 338

Vereine
- Gebäudebestand 228, 229
- Grundeigentum 16, 17, 234
- Handelsregister 178, 188

Verheiratete Personen
- Agglomerationsgemeinden 410, 411
- Alter 45, 48
- Gestorbene 105, 106, 119
- Heimat 47
- Konfession 72
- Wohnbevölkerung 45–48, 72, 410, 411
- Zu- und Weggezogene 125, 127

Verkäufer, Verkäuferinnen 71, 91
Verkehr
- Agglomerationsgemeinden 419, 420
- Ausgaben 304–306, 308, 311
- Bahnen 203, 204
- Fahrradbestand 197
- Flugverkehr 205–207
- Fremdenverkehr 212–224, 422
- Indexziffern 294, 298, 303
- Motorfahrzeugbestand 197
- Post, Telegraph, Telephon 208–211, 419, 420
- Schiffahrt, Schiffsbestand 197, 204
- Strassenverkehrsunfälle 198–202
- Verkehrsbetriebe 340–342
- Verkehrszählungen 198

Verkehr, ordentlich und ausserordentlich, städt. Rechnung 318–320, 322, 323

Verkehrsbetriebe, städtische
Fahrpersonal, Löhne 270, 271
Indexziffern 298
Kapital- und Betriebsrechnung 341
Personal, Bestand 325, 327
Verkehrsleistungen 340, 341
Wagenpark, Platzangebot 342

Verkehrsgewerbe
Agglomerationsgemeinden 414, 419, 420
Arbeitslosenversicherung 187, 350
Berufstätige 62–68, 71, 414
Betriebe, Beschäftigte 172–175, 419, 420
Eheschliessende 84
Eingebürgerte 154
Firmen 189
Geborene, Beruf des Ernährers 95
Gestorbene 109
Löhne 270, 271
Stellensuchende 186
Zu- und Weggezogene 137, 139

Verletzte, Verkehrsunfälle 199–201

Verluste, Konkurse 314, 315, 316

Vermögen
Ferienkolonien 369
Gemeindevermögen 324
Steuergrundlagen 274, 322
Steuerpflichtige 273–277

Verpflegungsbetriebe 212, 213

Versicherung
AHV 351
Arbeitslosenversicherung 187, 347–350
Ausgaben und Einnahmen, Private Haushaltungen 304–306, 308, 311, 312
Baukostenindex 282, 283
Haftpflichtversicherung, Indexziffern 298
Krankenversicherung 352–355

Versicherungen, Handel, Banken
Agglomerationsgemeinden 414, 419, 420
Arbeitslosenversicherung 187, 347, 350
Betriebszählung 172–175, 419, 420
Eheschliessende 84
Eingebürgerte 154
Firmen 189
Geborene, Beruf des Ernährers 91, 95
Gestorbene 109
Konkurse 314
Spargelder 195
Stellensuchende 185–187
Volkszählung 62–68, 414
Wertpapierbörse 196
Zu- und Weggezogene 137, 139, 143

Vertragskrankenkassen 352–355

Verwaltung, öffentliche
Arbeitsstätten, Beschäftigte 175
Berufstätige 64–66
Eheschliessende 84
Eingebürgerte 154
Geborene, Beruf des Ernährers 95
Gestorbene 109
Löhne 269–271, 328
Städtische Betriebe 336–346
Städtische Gebäude 228, 229
Städtische Finanzen 318–325
Städtische Liegenschaften 329–332
Städtisches Personal 325–327, 368
Städtische Wohnungen 234
Stadtpräsidenten, Stadträte 402, 403
Verwaltungsabteilungen 327, 403
Zu- und Weggezogene 137

Verwitwete Personen
Agglomerationsgemeinden 410, 411
Alter 45, 48
Eheschliessende 79, 80
Gestorbene 105, 106, 119
Heimat 47
Mütter ausserehelicher Kinder 91
Wohnbevölkerung 45–48, 410, 411
Zu- und Weggezogene 125, 127

Viehbestand, -besitzer 192

Volksabstimmungen
Eidgenössische 394, 395
Kantonale 391–393
Kirchliche 390
Städtische 381–389

Volkshochschule 372

Volksschulen 363–366, 368

Volljährige 37–44, 48, 410, 411

Vororte 10, 28–32, 407–427

Vorortsbahnen 204

Volkszählungen 28, 30–33, 37–39, 42–48, 51, 53–73, 178, 409–414

Vorschulpflichtige Kinder 41, 362, 364

W

Wagenpark, Verkehrsbetriebe 342

Wahlen, Wahlberechtigte
Gemeinderat 396–402
Kantonsrat 404
Kirche 41, 390
Nationalrat 405
Nichtwähler 399, 400
Stadtpräsident, Stadträte 402, 403

Wald
Stadtgebiet 11–15, 332
Städtischer Besitz 329–332

Wanderungen
- Agglomerationsgemeinden 414–418
- Bevölkerungsbilanz 156–164, 414–418
- Familien 140–143
- Personen 120–139, 160, 414–418
- Umzüge innerhalb der Stadt 134, 144, 145

Warmwasserversorgung
- Neubauwohnungen 244
- Wohnungszählung 236, 237

Wäsche, Bekleidung
- Ausgaben 304–306, 308, 311, 312
- Indexziffern 293, 294, 296
- Preise 290, 291

Wasser-, Gas-, Elektrizitätsversorgung
- Betriebszählung 172–175
- Löhne 269–271
- Volkszählung 62–68

Waschmaschinen in Wohnungen 236, 237

Wasserversorgung, städtische
- Bau- und Betriebsrechnung 338
- Personal 326, 327
- Produktion 337, 338
- Reinertrag 320, 338

Weggezogene Personen und Familien
- Alter 124, 126, 127
- Aufenthaltsdauer 138, 139
- Beruf 135–137, 139, 143
- Heimat 121, 123, 126, 132, 137–143
- Kinderzahl 142
- Konfession 125
- Wanderziel 128–130, 132, 141
- Wohnbevölkerung 121, 123–130, 132, 134–143
- Zivilstand 125, 127

Wegpendler 178–190

Wehrsteuer, eidgenössische 276, 277

Wein
- Indexziffern 295
- Preise 290, 291
- Verbrauch 308–310

Werke, städtische 320, 324–327, 329–331, 336–342

Wertpapierbörse, Umsätze 196

Wiedereinbürgerung 147, 148, 150–153

Wiesen usw., Fläche 11–13, 16, 332

Winkelwiese-Theater 374

Wirtschaften, Restaurants 212, 213

Wirtschaftsgruppen
- Agglomerationsgemeinden 414, 419–421
- Arbeitslose 187, 347–350
- Berufstätige 62–68, 171, 173–175, 193, 194, 414, 420

Wirtschaftsgruppen (Schluss)
- Betriebszählung 171–177, 414, 420
- Eheschliessende 83, 84
- Eingebürgerte 153, 154
- Geborene, Ernährer 91, 94, 95
- Gestorbene 108, 109
- Industrie, Beschäftigte 193, 421
- Konkursiten 314
- Löhne 269–272
- Mütter ausserehelich Geborener 91
- Stellensuchende 185, 186
- Zu- und Weggezogene 135–137, 139, 143

Wirtschaftssektoren
- Agglomerationsgemeinden 414
- Arbeitsstätten 176
- Berufstätige 70
- Beschäftigte 176, 181
- Bevölkerung 62, 63, 70, 181
- Stadtquartiere 70

Wissenschaft
- Beschäftigte 64–66, 71, 172–174

Witterung 18, 19, 24–26

Witwen, Witwer
- Agglomerationsgemeinden 410, 411
- Alter 45, 48
- Eheschliessende 79, 80
- Gestorbene 105, 106, 119
- Heimat 47
- Mütter ausserehelicher Kinder 91
- Wiederverheiratung 79, 80
- Wohnbevölkerung 45–48, 410, 411
- Zu- und Weggezogene 125, 127

Wohlfahrtspflege
- Berufstätige 64–66
- Betriebszählung 172–174
- Städtische 322, 327, 348–350, 355–357

Wohnbevölkerung
- Agglomerationsgemeinden 409–418
- Bewegung 76–168, 415–418
- Bilanz 156–159, 161–164, 415–418
- Fortschreibung 28–32, 34–37, 40, 41, 52, 54, 57, 59, 60, 415–418
- Mittlere 157, 159, 416
- Stand und Gliederung 28–78, 410–414

Wohndichte 72, 230, 233

Wohngebiet 14, 15, 181, 182

Wohnhäuser 72, 225–230, 239–241, 244, 246, 248, 250

Wohnkolonien, städtische 334

Wohnräume 230, 233

Wohnungen
- Abgebrochene 248, 249, 251, 252, 425, 426

Wohnungen (Schluss)
Agglomerationsgemeinden 423–426
Ausgaben (Miete usw.) 304–306, 308, 311
Ausstattung 236, 237, 244
Baujahre 226
Besitzverhältnis 235
Bestand 230–238, 425, 426
Bilanz 251, 252, 425, 426
Eigentümer 234
Einzugsjahr 238
Gebäudeart 234
Im Bau befindliche 241, 423
Leerstehende 253, 254, 425, 426
Mietindex 293, 294, 296, 303
Mietpreise 249, 254, 292
Neuerstellte 242–244, 246, 247, 251, 252, 424–426
Öffentliche Finanzbeihilfe 242, 244, 246
Projektierte 239, 240, 423
Wohnraumdichte 233
Zimmerzahl 230, 232, 239, 242, 246–249, 253, 254

Wohnungsmarkt 230–254, 423–426

Wohnungswechsel 134, 144, 145

Wohnungszählungen 230–238

Wolle, Indexziffern 296

Z

Zahnärzte
Bestand 359
Indexziffern 298
Studierende 370

Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Indexziffern 299

Zementpreis 285

Zentralheizung 236, 237, 244

Zentrumsbereich 181, 182

Ziegen, Schafe
Bestand, Besitzer 192
Schlachtungen 343, 344

Zigaretten, Zigarren
Ausgaben 308
Indexziffern 295

Zimmerei
Zimmerarbeiten, Index 280–283
Zimmerleute, Löhne 270, 272

Zimmertheater 374

Zimmerzahl, Wohnungen 230, 232, 239, 242, 246–249, 253, 254

Zivilstand
Agglomerationsgemeinden 410, 411
Eheschliessende 79, 87
Gestorbene 105, 106, 119
Wohnbevölkerung 45–48, 410, 411
Zu- und Weggezogene 125, 127

Zoologischer Garten 379

Zucker
Ausgaben 307
Indexziffern 295
Preise 286–289
Verbrauch 309, 310

Zugezogene Personen und Familien
Alter 124, 126, 127
Beruf 135–137, 143
Heimat 120, 123, 126, 131, 137, 140–143
Herkunftsort 128–131, 141
Kinderzahl 142
Konfession 125
Wohnbevölkerung 120, 123–131, 134–137, 140–143
Zivilstand 125, 127

Zupendler 178–180

Zürichsee, Fläche auf Stadtgebiet 13

Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft
Frequenzen 204
Schiffsbestand 197

Zwangsverwertung, Grundbesitzwechsel 256–258, 262

Zweckänderung, Wohnungen 251, 252

Zwillingsgeburten 99

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes

Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

Bis jetzt siebenundsechzig Jahrgänge, 1905 bis 1973, in einundsechzig Bänden. – Preis des Bandes Fr. 8.–; ab Jahrgang 1974 Fr. 20.–

Zürcher Statistische Nachrichten

Seit 1924. Jährlich vier Quartalshefte und (bis 1928) eine Jahresübersicht. (Erscheinen als Fortsetzung der früheren «Vierteljahresberichte des Statistischen Amtes», die ihrerseits an Stelle der Monatsberichte, 1893–1919, traten.) Jahresabonnement Fr. 6.– (einschliesslich Jahrbuch Fr. 12.–), Einzelhefte Fr. 2.–; ab Jahrgang 1974 Jahresabonnement Fr. 15.– (einschliesslich Jahrbuch Fr. 30.–), Einzelheft Fr. 5.–

Statistik der Stadt Zürich

Die Arbeits- und Lohnverhältnisse der im Dienste der Stadt Zürich stehenden Arbeiter. Nach dem Stande vom 31. Oktober 1902. 142 S., Fr. 2.–. Heft 1, 1904

I. Statistik der Einbürgerungen 1902–1904. II. Statistik der von der bürgerlichen Armenpflege der Stadt Zürich in den Jahren 1893 bis 1904 unterstützten Neubürger. 32 S. Heft 2, 1905 (vergriffen)

Tabellarischer Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich für die Jahre 1901–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen. Nebst einem Nachtrag zur Wanderungsstatistik der Jahre 1899 und 1900. 61 S., Fr. 1.50. Heft 3, 1906

Die Bevölkerungsbewegung in der Stadt Zürich 1899–1903. Mit besonderer Berücksichtigung der Wanderungen und mit 2 graphischen Darstellungen. 144 S., Fr. 2.–. Heft 4, 1907

Nachweis der Bevölkerungsvorgänge in der Stadt Zürich im Jahre 1904. 16 S., Fr. 1.–. Heft 5, 1906

Zürichs Bevölkerung seit der Stadtvereinigung (1893–1906). Ein Vortrag. 26 S., 50 Rp. Heft 6, 1906 (vergriffen)

Die Bautätigkeit in der Stadt Zürich 1896–1905. 80 S., Fr. 1.–. Heft 7, 1907

Eidgenössische Betriebszählung vom 9. August 1905. Heft 1. Die Betriebe und die darin beschäftigten Personen in Zürich und Umgebung. 50 S., Fr. 1.–. Heft 8, 1907

Arbeitsort und Wohnort. Eine wanderungs- und steuerstatistische Untersuchung der nicht an ihrem Wohnort erwerbstätigen Personen für Zürich und Umgebung im Dezember 1900. Mit 2 graphischen Darstellungen. 88 S., Fr. 1.–. Heft 9, 1908

Der Zuzug in die Stadt Zürich nach der kilometrischen Entfernung der Zuzugsgebiete. Mit einer Karte. 52 S., Fr. 1.–. Heft 10, 1908

Zur Kenntnis der Prostitution in Zürich und zur sozialhygienischen Bekämpfung der Prostitution und ihrer Schädigungen. Von Dr. med. E. Herm. Müller, gew. Stadtarztassistent in Zürich. Mit graphischen Darstellungen. 59 S. Heft 11, 1911 (vergriffen)

Die Familienstatistik der Stadt Zürich, 1. Teil. Zugleich ein Beitrag zur Methodik der Familienstatistik. 40 S. Heft 12, 1912 (vergriffen)

Die Hausindustrie in der Stadt Zürich in den Jahren 1900 und 1905. Nach den Ergebnissen der Volkszählung 1900 und der Betriebszählung 1905. Nebst Vergleichen mit der Volkszählung 1894. 98 S. Heft 13, 1912 (vergriffen)

Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1907 bis 1911. Bearbeitet nach dem Material des städtischen Wohnungsnachweises. 54 S., 50 Rp. Heft 14, 1913

Die Erhebungen über den Zürcher Wohnungsmarkt. Versuch einer neuen Bestimmungsart des normalen Leerwohnungs-Prozentsatzes. Methode der Erhebungen. Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung Ende 1912. 76 S. Heft 15, 1913 (vergriffen)

Ergebnisse der schulärztlichen Tätigkeit in der Stadt Zürich 1894 bis 1912. Von Dr. med. A. Kraft, städt. Schularzt, und Dr. med. A. Steiger, Augenarzt. Mit 4 graphischen Tafeln. 38 S., 50 Rp. Heft 16, 1914

Der Wohnungsmarkt in Zürich und Umgebung am 1. Dezember 1913. 30 S., 50 Rp. Heft 17, 1914

Statistische Unterlagen für den Ideenwettbewerb zur Erlangung eines Bebauungsplanes der Stadt Zürich und ihrer Vororte. Mit 13 graphischen Tafeln. 48 S., Heft 18, 1915 (vergriffen)

Die Zürcher Heiraten. Statistische Untersuchungen nebst internationalen Vergleichen und geschichtlich-methodischen Rückblicken auf die Heiratsstatistik. Mit 15 graphischen Darstellungen. 262 S., Fr. 2.—. Heft 19, 1916

Die Mietpreise in der Stadt Zürich in den Jahren 1912 bis 1915. Mit besonderer Berücksichtigung des Kriegseinflusses. Mit graphischen Darstellungen. 53 S., Fr. 1.—. Heft 20, 1916

Die Wohnungen in der Stadt Zürich am 1. Dezember 1910. Mit graphischen Darstellungen. 182 S., Fr. 2.—. Heft 21, 1919

Der Grundstücksverkehr in der Stadt Zürich und ihren Vororten, 1914 bis 1917, zum Teil 1918. Mit vergleichenden Rückblicken und einer graphischen Darstellung. 62 S., Fr. 1.—. Heft 22, 1918

Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Grossen Stadtrates am 26. März 1916. II. Wahl des Kantonsrates in den stadtzürcherischen Wahlkreisen am 8. Juli 1917. 49 S., Fr. 1.—. Heft 23, 1918

Zürcher Wahlstatistik. I. Wahl des Grossen Stadtrates am 6. April 1919. II. Wahl des Nationalrates am 26. Oktober 1919 in der Stadt Zürich. 68 S., Fr. 1.—. Heft 24, 1920

Die Mietpreise in der Stadt Zürich im Jahre 1919. Mit vergleichenden Rückblicken. 35 S., Fr. 1.—. Heft 25, 1920

Die Zürcher Indexziffer. Kosten der Lebenshaltung in der Stadt Zürich im Jahre 1920. 40 S., Fr. 1.50. Heft 26, 1921

Der kommunale und subventionierte Wohnungsbau in der Stadt Zürich bis zum Jahre 1920. 25 S., Fr. 1.—. Heft 27, 1921

Zürcher Haushaltsrechnungen aus dem Jahre 1919. Ein Beitrag zur Kenntnis der Lebenshaltung. 56 S., Fr. 2.—. Heft 28, 1921

Areal und Liegenschaften in der Stadt Zürich im Jahre 1916. Mit einer graphischen Darstellung und einem Bauzonenplan. 88 S., Fr. 2.—. Heft 29, 1922

Vieh- und Fleischpreise in Zürich, 1911 bis 1922. Mit 3 graphischen Darstellungen. 27 S., Fr. 1.50. Heft 30, 1922

Zürcher Grossstadtratswahlen 1922 und 1925. 38 S., Fr. 1.50. Heft 31, 1925

Zürich und Vororte, Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1926. Mit einer Kartenbeilage. 194 S., Fr. 4.—. Heft 32, 1926

Zürcher Steuerstatistik 1921. Mit graphischen Darstellungen. 210 S., Fr. 4.—. Heft 33, 1928

Zürcher Frühjahrswahlen 1928. 35 S., Fr. 1.—. Heft 34, 1928

Zürichs Bevölkerung seit 1400. Mit zwei Karten. 46 S., Fr. 1.50. Heft 35, 1929

Zürich und Vororte, Neue Statistische Unterlagen zur Eingemeindungsfrage 1931. 67 S., Fr. 1.50. Heft 36, 1931

Zürcher Märzwahlen 1931. 34 S., Fr. 1.—. Heft 37, 1931

Zürcher Baukostenindex. 52 S. Heft 38, 1932 (vergriffen)

Zürich als Wirtschaftsmetropole. Ergebnisse der eidgenössischen Betriebszählung vom 22. August 1929. 119 S., Fr. 2.50. Heft 39, 1932

Zürcher Steuerstatistik 1925. 170 S., Fr. 3.—. Heft 40, 1933

Zürcher Gemeindewahlen vom 24. September 1933. 76 S., Fr. 2.—. Heft 41, 1933

Zürcher Steuerstatistik 1929. 168 S., Fr. 3.—. Heft 42, 1934

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1930 und der Mietpreiserhebung 1933. Mit graphischen Darstellungen und Plänchen. 178 S., Fr. 3.—. Heft 43, 1934

Armenfürsorge in Zürich. Befürsorgte und Fürsorgeaufwendungen im Jahre 1933. 60 S., Fr. 1.50. Heft 44, 1935

Sterblichkeit in der Stadt Zürich 1893–1933. 286 S., Fr. 3.—. Heft 45, 1937

Wohnungsbaupolitik der Stadt Zürich 1907–1937. Mit Plan, graphischen Darstellungen und Bildern. 159 S. Heft 46, 1938 (vergriffen)

Zürcher Haushaltungsrechnungen 1936/37. 184 S., Fr. 3.—. Heft 47, 1938

Zürcher Steuerstatistik 1934. 152 S., Fr. 3.—. Heft 48, 1939

Zürichs Bevölkerung seit 1836. Mit graphischen Darstellungen. 220 S., Fr. 3.—. Heft 49, 1939

Gemeinderats- und Stadtratswahl vom 22. März 1942. 52 S., Fr. 1.—. Heft 50, 1942

Über Schülerleistungen in der Stadt Zürich. Beiträge zur Schulreform. Von Dr. J. Witzig. 237 S., Fr. 3.—. Heft 51, 1943

Das Baurecht des ZGB im Dienste kommunaler Boden- und Wohnungspolitik. Bericht erstattet dem Stadtrat von Zürich von Dr. Emil Klöti. 90 S., Fr. 2.—. Heft 52, 1943 (vergriffen)

Areal, Liegenschaften und Grundbesitz in der Stadt Zürich. Mit farbigem Bodenwertplan. 160 S., Heft 53, 1945 (vergriffen)

Zürichs Wirtschaftsstruktur nach den Betriebszählungen. 171 S., Fr. 3.—. Heft 54, 1946

Zürcher Morbiditätsstatistik auf Grund der obligatorischen Krankenpflegeversicherung. 282 S., Fr. 3.—. Heft 55, 1948

Zürichs Bevölkerung nach den Eidgenössischen Volkszählungen bis 1941. Mit graphischen Darstellungen. 228 S., Fr. 4.—. Heft 56, 1949

Der Ausserordentliche Verkehr der Rechnung der Stadt Zürich. 96 S., Fr. 3.—. Heft 57, 1949

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1941. 194 S., Fr. 4.—. Heft 58, 1949

Die Entwicklung der Sterblichkeit in Zürich 1926–1945. 378 S., Fr. 5.—. Heft 59, 1950

Wohnungen und Mietpreise in Zürich. Ergebnisse der Wohnungszählung 1950. 143 S., Fr. 4.—. Heft 60, 1954

Zürichs Bevölkerung nach den Volkszählungen vom 1. Dezember 1950 und 1930 bis 1950. Mit graphischen Darstellungen. 231 S., Fr. 5.—. Heft 61, 1954

Die Gemeindewahlen vom 21. März 1954. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 71 S., Fr. 2.—. Heft 62, 1955 (vergriffen)

Die Finanzen der Stadt Zürich 1893–1952. Mit graphischen Darstellungen. 158 S., Fr. 5.—. Heft 63, 1955

Armenfürsorge in Zürich 1953. Mit graphischen Darstellungen. 71 S., Fr. 3.—. Heft 64, 1956

Die Gemeindewahlen vom 9. März 1958. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 90 S., Fr. 5.—. Heft 65, 1961

Statistik der Frauenarbeit. Entwicklung in der Stadt Zürich und in der Schweiz. 131 S., Fr. 6.—. Heft 66, 1962

Die Gemeindewahlen vom 4. März 1962. Wahlergebnisse und Nichtwählerstatistik. 87 S., Fr. 5.—. Heft 67, 1965

Frauenarbeit in Beruf und Haushalt. Entwicklung in der Schweiz und in der Stadt Zürich nach den Volks- und Betriebszählungen. 140 S., Fr. 10.—. Heft 68, 1969

Der Eingang von Unterhaltsbeiträgen für ausserehelliche und für Scheidungskinder, 75 S., Fr. 15.—, Heft 69, 1974